Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

ICI COMENCE LE ROUMANZ DE LA ROSE.

Aucunes genz dient qu'en songes
n'a se fables non et mençonges ;

mes l'en puet tex songes songier
4 qui ne sont mie mençongier,

ainz sont aprés bien aparant,
si en puis bien traire a garant
un auctor qui ot non Macrobes,
8 qui ne tint pas songes a lobes,
ançois escrit l'avision
qui avint au roi Scypion.
Qui c'onques cuit ne qui que die
12 qu'il est folor et musardie
de croire que songes aviegne,
qui se voudra, por fol m'en tiegne,
quar endroit moi ai ge fiance
16 que songes est senefiance
des biens as genz et des anuiz,
que li plusor songent de nuiz
maintes choses covertement
20 que l'en voit puis apertement.
El vintieme an de mon aage, *
el point qu'Amors prent le paage
des jones genz, couchier m'aloie
24 une nuit, si con je souloie,
et me dormoie mout forment,

et vi un songe en mon dormant
qui mout fu biaus et mout me plot ;

28 mes en ce songe onques riens n'ot
qui tretot avenu ne soit
si con li songes recensoit.
Or veil cel songe rimeer
32 por vos cuers plus feire agueer,
qu'Amors le me prie et comande.
Et se nule ne nus demande
comant je veil que li romanz
36 soit apelez que je comanz,
ce est li *Romanz de la Rose*,
ou l'art d'Amors est tote enclose.
La matire est et bone et nueve,
40 or doint Dex qu'en gré le receve
cele por qui je l'ai empris :
c'est cele qui tant a de pris
et tant est digne d'estre amee
44 qu'el doit estre Rose clamee.

Avis m'iere qu'il estoit mais, *
il a ja bien .v. anz ou mais
qu'en may estoie, ce sonjoie,

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

DIE ROSE.

HEt seit [-so] menech dat in drome. * **[1ra]**
niet el en es dan idele gome.
logene en*de* ongewarechhede.
nochtan heeft men ter meneger stede.
5 dicke die drome vonden waer
en*de* die dinc gescien daer naer
alsi in drome waren gesien
so wie dat wille houden i*n* dien
dat ic doer be[-m]n en*de* sot *
10 ine houde drome niet ou*er* spot
men hefse dicke waer ond*er*vonde*n*
alse wie hore*n* wel orconden
enen auctoer die macrobes hiet
hine houtse ouer logene niet
15 die bescreef dat vision
vanden coninc scipion

Te minen rechte*n* .xx. iare*n*
alse mi*n*ne neemt al sond*er* spare*n*
van iongen lieden hare*n* tsens
20 doe lagic in een gr*o*et gepens
op mijn bedde en*de* w*a*rt beuae*n*
met ene*n* slape also saen
so quam mi een droem te vore*n*
dien gi hier selt moge*n* hore*n*
25 van woerde te woerde en*de* and*er*s ni*et*
en si al gader so gesciet
gelijc die droem mi dede v*er*stae*n*
dies gijt selt teer va*n* mi ontfae*n*
salic v i*n* dietsche ontbenden
30 den droem die*n* gi al w*aer* selt vende*n*

ware vrouwe ocht h*er*e die vrien woude
hoeme*n* dit boec hete*n* soude
die rose seggic dat hete*n* sal
want d*aer* es in besloten al
35 die art va*n* mi*n*me*n* geellike
die materie es scone en*de* rike
nv moete god onse h*er*e geue*n*
dat hare daer ict dore op heue*n*
hebbe . moete behage*n* alsoe
40 dat sijt ontfa so waer ic vroe
want icse vor al die werelt mi*n*me
hets recht wa*n*t sijs rose va*n* mine*n* si*n*me
In mine*n* dr*o*me daer ic in lach
dochte mi dat ic die werelt sach
45 scone v*er*siert en*de* al v*er*groit

K.B. Brussel, hs. II 1171

Dit es den boec vand*er* Rose*n*. **[284v]**

HEt seit menich dat in droeme. * **[285ra]**
niet el en es dan ydel goeme.
loghene en*de* onwarechede.
nochtan heeft men te menegh*er* stede.
5 dicke die droeme uonden waer
en*de* die dinc gheschien daer naer
alsi in droeme waren ghesien
soe wie dat wille hout in dien
dat ic doer ben ende sot
10 in houde droeme niet ouer spot
men heeftse dicke waer uonden
alse wi wel horen orconden
ene*n* Auctoyr die macrobes hiet
hine houtse ouer loghene niet
15 die bescreef dat visioen
van den Coni*n*c sypioen

[-**U**]**T**e mine*n* rechten .xx. Iaren *
alse mi*n*ne nemt sond*er* spare*n*
va*n* ionghe*n* lieden hare*n* cheins
20 doe lagic in een groet ghepeins
op mijn bedde en*de* wart beuaen
met ene*n* slape en*de* alsoe saen
soe qua*m* mi een drome te uoren
dien ghi hier seelt moghe*n* horen
25 van warde te warde en*de* and*er*s niet
en si algader soe gheschiet
ghelike die drome mi dede u*er*staen
dies ghi teer ua*n* mi seelt onfaen
salicht in dietsche v ontbinden
30 den drome dien ghi al waer selt uin<den> *

w*are* vrouwe oft h*er*e die vraghen woude
hoe men dit boeke heten soude
die Rose seghic dat heten sal **[285rb]**
want daer es in besloten al
35 die aert ua*n* mi*n*me*n* gheheellike
die materie schoen en*de* rike
nu moete god onse h*er*e gheuen
dat haere daer icht doer op gheheuen:
hebbe . moet behaghen alsoe
40 dat sijt onfae soe waer ic vroe
want icse uoer alle die werelt mi*n*me
hets recht want si es rose ua*n* mine*n* sinne.
In minen drome daer ic lach
dochte mi dat ic die werelt sach
45 scone uersiert en*de* al uergroit

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

DIE ROSE.

HEt es gheseit dat in drome * **[1ra]**
niet ne es dan ydele gome
loghene en*de* onwaerhede
nochtan heeft men te menig*er* stede
5 dicken die drome vonde*n* waer
en*de* die dinghe*n* ghescie*n* d*aer* naer
also si in drome waren ghesien
so wie so wlle houde*n* nv in die*n*
weder so ic si vroet so sot
10 in houde drome niet ouer spot
men heeftene so dicken ond*er*vo*n*de*n*
alse wi wel horen orconden
eene*n* meester die macrobi*us* hiet
die drome voer truffen ne hilt
15 want hi bescreef dat visioen
dat droemde de*n* coninc cyproen

Te mine*n* rechten .xx. Iaren
alse mi*n*me neemt te ware*n*
van ionghen lieden hare*n* cheins
so lach ic in een groet ghepeins
vp mij*n* bedde en*de* wart beuaen
met eene*n* slape also zaen
so qua*m* mi .i. droem te vore*n*
also ghi hier sult moghe*n* hore*n*
va*n* woerde te woerde en*de* and*er*s niet
da*n* also ghelijc hi es ghesciet
die droem dede mi verstaen
dies suldijt teer va*n* mi ontfaen
en*de* ic salt hu in dietsche o*n*tbinde*n*
de*n* droe*m* die ghi w*aer* sult vinde*n*

ware oec yeme*n* die vraghe*n* woude
hoe me*n* dit bouc heete*n* soude
die rose segghic dat heete*n* sal
want daer es in besloten al
dien aert va*n* mi*n*me*n* gheheelike **[1rb]**
die marterie es scone en*de* rike
nu moete god onse he*er*e gheue*n*
dat hare d*aer* ict dore vpheuen
hebben moete behaghen so
dat soet ontfa dies ic ware vro
vant icse voer al die we*er*elt mi*n*me
hets recht ghi sijt v*r*ouwe va*n* mine*n* zi*n*ne
In mine*n* drome al daer ic lach
dochte mi dat ic de w*eer*elt sach
scone v*er*chiert en*de* ghegroit

	Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
48	el tens enmoreus, plain de joie,		die alden winter was vermoit	**[1rb]**	die alden winter was v*er*moit		die alden winter stont v*er*moeit	
	el tens ou toute rien s'esgaie,		en*de* dat was in meyes tide		en*de* dat was in meys tide		en*de* dit was recht in meye tide	
	que l'en ne voit buisson ne haie		dattie voglen ware*n* blide		dat die uoghel waren blide		dat alle voghelen ware*n* blide	
	qui en may parer ne se veille							
52	et covrir de novele fuelle.							
	Li bois recuevrent lor verdure,		die bome worpen nuwe blat		die boeme worpen nuwe blat		en*de* bome vut worpe*n* niewe blat	
	qui sunt sec tant come yver dure ;							
	la terre meïsmes s'orgueille	50	die erde wart van dauwe nat	50	die erde w*ar*t uan dauwe nat	50	en*de* derde wart va*n* dauwe nat	
56	por la rosee qui la mueille,		die den wint*er* v*er*dort stoet		die den winter verdort stoet		die in de*n* wint*er* v*er*doru*en* stoet	
	et oublie la povreté		si acht nv wel lettel goet		si achte nu wel luttel goet		soe achte nv wel lettel goet	
	ou ele a tot l'iver esté ;		wat hare die felle wint*er* weet		wat haer die felle wint*er* weet		wat hare die felle winter weet	
	lors devient la terre si gobe		m*aer* parert hare nv gereet		maer paereert haer nu ghereet		ne waer pareerde hare ghereet	
60	qu'el velt avoir novele robe,	55	en*de* gaet hare behagelike v*er*siere*n*	55	en*de* gheet haer nu uersieren	55	en*de* ghinc hare behaghelike v*er*chiere*n*	
	si set si cointe robe feire		si maect van meneg*er* maniere*n*		si maecht ua*n* menegh*er* manieren		soe maecte va*n* menigher maniere*n*	
	que de colors i a .C. peire ;		cleder meer dan .C. paer		cleder meer dan hondert paer		cleedere*n* meer dan .C. paer	
	l'erbe et les flors blanches et perses		van cruden van blome*n* dats w*aer*		van crude / van bloeme*n* dats waer		van bloeme*n* va*n* crude*n* dats waer	
64	et de maintes color diverses,		roede . gelu . wit . en*de* groene		roet / Ghelu / wit / en*de* groene.		roet ghelu wit en*de* groene	
	c'est la robe que je devise,	60	sie siert hare in allen doene	60	si siert haer in allen doene	60	so v*er*chiert soe h*aer* in alle*n* doene	
	por quoi la terre mielz se prise.							
	Li oisel, qui se sont teü		die voglen singe*n* menechfoude		die uoeghel singhen menechfoude		die voghele*n* singhe*n* menichfoude	
68	tant come il ont le froit eü		die dore des felles wint*er*s coude		die dor des fels winters coude		die dor des fels wi*n*ters coude	
	et le tens divers et frarin,		hebbe*n* in bedwange gelege*n*		hebben in bedwanghe gheleghen		in bedwanghe hebbe*n* gheleghe*n*	
	sont en may por le tens serin		die hebbe*n* nv te lange geswege*n*		die hebben nu te langhe ghesweghen		en*de* te langhe d*aer*toe gheweghe*n*	
	si lié qu'il mostrent en chantant							
72	qu'en lor cuers a de joie tant							
	qu'il lor estuet chanter par force.							
	Li rosignox lores s'esforce	65	beide nachtegale ende calandre*n*	65	nachtegalen / en*de* calandren	65	die nachtegale en*de* die calandre*n*	
	de chanter et de feire noise ;		die papegay oec mette*n* andre*n*		die papegay metten andren		die papegay metten andren	
76	lors se deduit et lors s'envoise		die singe*n* meneg*er*ande note*n*		singhen meneg*er*hande noten		di singhen menigherande note*n*	
	li papegauz et la kalandre ;		daer si sitten met hare*n* roten		daer si sitten met[-ten] haren roten *		daer si sijn met haren roten	
	lors estuet joines genz entendre		in desen tiden souden minne*n*		in desen tiden souden mi*n*nen		in desen tiden so souden mi*n*nen	
	a estre gais et amoreus	70	die ionge lieden in allen sinne*n*	70	die ionghe liede in allen sinnen	70	die ionghe lieden in allen zinne*n*	
80	por le tens bel et doucereus.		dore den ouer soeten tijt		doer den ouer sueten tijt		dor den ouer soeten tijt	
			die danne es in die werelt wijt		die dan es in al die werelt wijt		die dan es in de weerelt wijt	
	Mout a dur cuer qui en may n'aime,		hi es al te hart en*de* vol van nide		hi es alte hart en*de* te uol ua*n* nide	**[285va]**	hi es al te hart en*de* vol va*n* nide	
	quant il ot chanter sus la raime		die niet en mint in desen tide		die nien mint in desen tide		die niet en mint in desen tide	
	as oisiaus les douz chans piteus.							
84	En icelui tens deliteus,	75	in desen tide so was dat icke	75	in desen tide waest dat icke	75	**I**n dese tide so was dat icke	
	que toute rien d'amer s'esfroie,		lach en*de* droemde .i. lanc sticke		lach en*de* droemde .i. lanc sticke		in drome lach .i. lanc sticke	
	songai une nuit que j'estoie.							
	Lors m'iere avis en mon dormant		mi dochte alsoe daer ic lach		mi dochte al daer ic lach		en*de* mi dochte so al daer ic lach	**[1va]**
88	qu'il iere matin durement ;		dat het vroech was ane de*n* dach		dattet vroec was aen den dach		dat vro was ane den dach	
	de mon lit tantost me levé,		en*de* ic stont op sonder v*er*moyen		en*de* ic stont op sonder uermoyen		en*de* ic stont vp sonder v*er*moyen	
	chauçai moi et mes mains lavé ;	80	en*de* ginc mi cledre*n* en*de* scoyen	80	en*de* ghinc mi cleden en*de* schoyen	80	ic ghinc mi cleeden en*de* scoyen	
			en*de* dwoech mine hande mede		en*de* dwoec mine hande mede		en*de* dwouch mine hande*n* mede	
	lors trés une aguille d'argent		vte ene*n* ziede dat ic doe dede		vte ene side dat ic dede		vte eene*n* siede ic doe dede	
92	d'un aguillier mignot et gent,		een cleine zeluerijn naeldekin		een cleyne siluere*n* naeldekijn		een cleen seluerijn naeldekijn	
			dat zuuerleker nine mochte sijn		dat zuuerliker nien mocht sijn		dat fijnre niet ne mochte sijn	
	si prins l'aguille a enfiler.	85	doe vessemdic die naelde saen	85	doe uessemdic die naelde saen	85	doe vademde ic die naelde zae*n*	
	Hors de vile oi talant d'aler		en*de* bem dus vt*er* stat gegaen		en*de* ben dus uter stat gheghaen		en*de* bem dus vte waert ghegae*n*	
	por oïr des oisiaus les sons,		allene bestende mine mouwe*n*		allene bestende mine mouwen		alleene bestende mine mauwe	
			om dat ic hore*n*<de> woude scouwe*n* *		om dat ic horen woude en*de* scouwe*n*. *		om dat ic horen wilde en*de* scauwe*n*	
			der voglen zanc die menechfoude		der uoghel sanc die menichfoude		d*er* voghele sanc die menichfoude	
96	qui chantent desus les buissons	90	sere songe*n* achter woude	90	sere songhen achter woude	90	seere songhen achter woude	
	en icele saison novele.		om den zoete*n* nvwe*n* tijt		om den nuwen sueten tijt		omme de*n* zoete*n* niewen tijt	
			soe hadde*n* si so groet delijt		hadden si soe groeten delijt		so hadde*n* si so groet delijt	
			dat si sere te stride songe*n*		dat si sere te stride songhen		dat si ze*er*e te stride songhen	
			elkerlic na sire tongen		elkerlike nae siere tonghen		elkerlijc na haerre tonghen	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
Cousant mes manches a videle,			
m'an vois lors tot sol esbatant	95 dus gingic na haren zanc	95 dus ghincic nae haren sanc:	95 dus ghinc ic na haren zanc
100 et les oiseleiz escoutant,	horende en*de* mine dochte ni*et* lanc	horende . en*de* mi en docht niet lanc	hoerende en*de* mi ne dochte niet lanc
qui de chanter mout s'engoissoient	dien wech dien ic ginc hene sciere	dien wech dien ic ghinc hene*n* scire	die wech die ic ghinc hene*n* sciere
por les jardins qui florissoient.			
Jolis, gais et pleins de leesce,			
104 vers une riviere m'adreice	ic qua*m* gaende op ene riuiere	ic qua*m* ghaende op ene riuire	doe qua*m* ic vp eene riuiere
que j'oï pres d'ilecques bruire,	die neue*n* eenre heide stoet **[1va]**	die neuen ene heide stoet	die neue*n* eere heiden stoet
car ne me soi aler deduire	100 doe quam mi in mine*n* moet	100 doe qua*m* mi in minen moet	100 doe qua*m* mi in mine*n* moet
plus bel que sus cele riviere.	dat <ic> mi woude d*aer* gaen meye*n* *	dat ic mi daer woude ghaen meyen. *	dat ic daer wilde gaen meye*n*
108 D'un tertre qui pres d'ilec iere	op die riuiere i*n* die valeyen	op die riuire in ene ualeye	vp die riuiere in der valeyen
descendoit l'eve grant et roide ;	die alse een carstael was claer	die als een carstael was claer	die als een kerstael was claer
clere estoit l'eve, et ausi froide	en*de* coud*er* oec weet vor waer	en*de* couder oec dat wet uor waer	en*de* coud*er* mede weet voer waer
come puis ou come fontaine,	105 danne wese*n* mochte enege fo*n*teine	105 dan wesen mocht eneghe fonteine *	105 dan wesen mochte eenighe fo*n*teyne
112 si estoit poi maindre de Saine,	een lettel mind*er*re dan die seine	een luttel minder dan die seyne	een lettel mi*n*der da*n* de zeine
mes ele estoit plus espandue.	was die riuiere sekerlike	was die riuire sekerlike	was die riuiere zekerlike
	si quam gelope*n* dapperlike	si quam ghelopen dapperlike	en*de* qua*m* ghelopen dapperlike
	van ene*n* berge die daer stoet	van ene*n* berghe die daer stoet	va*n* eene*n* beerghe die daer stoet
	110 mi donct dat i*n* mine*n* moet	110 mi duncht dat in minen moet	110 mi dochte doe in mine*n* moet
Onques mes n'avoie veüe	dat ic nie ne hadde gesien	dat ic nien hadde ghesien:	dat ic noyt hadde ghesien
cele eve qui si bien seoit ;	die riuiere in allen dien	die riuire . In aldien	riuiere dat dochte mien
116 si m'abelissoit et seoit	dat ic in mi gem*er*ke*n* conde	dat ic ghemerken conde **[285vb]**	alsic ghemerken conde
a regarder le leu pleisant.	die scoenre was tote op die*n* gro*n*de	die scoender was tot opden gronde	scoenre wese*n* toten gronde
	115 no so fijn noch so claer	115 no soe fijn no soe claer	115 no oec wed*er* so fij*n* no so claer
De l'eve clere reluisant	doe gingic hare een bet naer	doe ghincic haer .i. deel bat naer	doe ghinc icker een deel bet naer
mon vis refreschi et lavé,	om te dwane mijn anscijn	om te dwaen mijn anschijn	omme te dwane mij*n* ansci*jn*
	daer in en*de* die hande mijn	daer in en*de* die hande mijn	daer in en*de* die anden mijn
120 si vi tot covert et pavé	doe sagic den gront altemale	doe saghic den gront altemale	doe sach ic den gront alte male **[1vb]**
le fonz de l'eve de graveile.	120 gepaueit met stenen wale	120 ghepaueyt [-altemale] met stene*n* wale *	120 ghepaueert met steene*n* wale
La praierie grant et bele	die stat was scone i*n* alre wijs	die stat was scone in alrewijs	die stede was scone in alre wijs
tres qu'au pié de l'eve bastoit ;	het sceen een erdersce paradijs	het scheen een eertsch paradijs	het sceen een herdsch paradijs
124 clere et serie et neite estoit	so wel behagede mi die stat	soe wel behaghede mi die stat	soe wel behaghede mi de stat
la matinee, et atempree.	die praierie was oec nat	die prayerie was oec nat	die prayerie was oec nat
	125 van soeten coelen dauwe	125 van den sueten . coelen dauwe	125 van de*n* soete*n* coelen dauwe
	die stat besagic h*ar*de nauwe	die stat besaghic h*ar*de nauwe	die stat besach ic arde nauwe
	want si mi behagede wale	want si mi behaghede wale	want soe behaghede mi so wale
Lors m'en alai par mi la pree	doe gingic al twat*er* tale	doe ghinc ic alt water tale *	doe ghinc ic twater al te dale
contreval l'eve esbanoiant,	mi meyende in die praierie	mi meyen in die prayerie	mi merghende in die prayerie
128 tot le rivage costoiant.	130 diere gelike en sagic nie	130 dier ghelijc ic en sach nie.	130 diere ghelike ne sach ic nie
Quant j'oi un poi avant alé,	**D**oe ic een luttel hadde gegae*n*	**D**oe ic alluttel hadde ghegaen	**D**oe ic een lettel hadde gegae*n*
si vi un vergier grant et lé,	sagic vore mi .i. v*er*gier stae*n*	sagic een verghier staen	sach ic voer mi .i. v*er*gier stae*n*
	dat gr*o*et was en*de* harde wijt	dat groet was en*de* harde wijt	die groet was en*de* ze*er*e wijt
	oec waest gesloten en*de* gevrijt	oec waest ghesloten en*de* ghevrijt	oec waest besloten en*de* beurijt
tot clos de haut mur bataillié,	135 met starken en*de* met hoge*n* mure*n*	135 med hoghen en*de* sterken muren	135 met staerken hoghen muren
132 portret dehors et entaillié	wel gehouwe*n* met figure*n*	wel ghehouwen med figuren	wel ghehauwe*n* bi figuren
a maintes riches ecritures.	en*de* met beelde*n* gescreue*n* wale	en*de* med beelden ghescreuen wale	en*de* met beelde*n* bescreue*n* wale
Les ymages et les pointures	daer ic v g*e*rne altemale	daer ic v gh*er*ne altemale	die ic hu gherne alte male
dou mur volentiers remirai ;	die figure*n* aue verseide	die figuren aue uerseide	daer af die figure*n* ve*r*seide
136 si vos conterai et dirai	140 constic met eneger behendicheide	140 constic met enegh*er* beh[-e]ndicheide *	140 constic met eenigh*er* be*n*dicheide
de ces ymages la semblance,	na die*n* dat si mi gedae*n*	**N**ae dien dat si mi ghedaen *	na dien dat si mi ghedaen
si com moi vient a remenbrance,	dochte*n* salic doe*n* verstae*n*	dochte*n* salic doen uerstaen	dochten sal ict hu doen v*er*staen
Enz en le mileu vi Haïne,	**D**ie irste beelde hiet haettie	die ierste beelde hiet hatie	dat deerste beelde hiet hatie
140 qui de corroz et d'ataïne	die geweest heft oit en*de* ie	die gheweest heeft oyt ende ye	die gheweest heeft oyt en*de* ye
sembla bien estre meneresse ;	145 van ernessen dat irste begin	145 van ernessen dierst beghin *	145 va*n* gramscepe*n* dat eerste beghi*n*
corroceuse et tançoneresse	v*er*bolge*n* stoetse in hare*n* sin	verbolghen stontse in haren sin	verbolghe*n* stont soe in hare*n* zin
et plaine de grant cuvertage	sere bedect en*de* harde fel	sere bedecht en*de* fel	
144 estoit par semblant cele ymage ;	so sceen die ymagene wel	soe scheen die ymagie wel	
si n'estoit pas bien atornee,	sine was niet te gereke wale	sine was niet te ghereke wale	sone was te ghereeke niet wale

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

ainz sembloit fame forsenee.
Rechinié avoit et froncié
148 le vis, et le nés secorcié ;
hisdeuse estoit et ruíllie,
et si estoit entorteillie
hisdeusement d'une toaille.
152 Un autre ymage d'autre taille
a senestre avoit delez lui,
son non desus sa teste lui,

apelee estoit Felonie.
156 Un ymage qui Vilanie
avoit non revi devers destre,
qui estoit auques d'autel estre
con ces .II. et d'autel faiture.
160 Bien sembla male criature,
fole et crueus et outrageuse
et mesdisant et ramponeuse.
Mout bien sot poindre et portroire
164 cil qui sot tele image feire,
qui sembloit chose mout vilaine.
Bien sembloit estre d'afiz plaine
et fame qui petit seüst
168 d'anorer ceus qu'ele deüst.
Aprés fu pointe Covoitise.
C'est cele qui la gent atise
de prendre et de noiant doner
172 et les granz avoirs aüner ;
c'est cele qui fet a usure
prester mainz, por la grant ardure
d'avoir conquere et d'asembler ;
176 c'est cele qui semont d'embler
les larrons et les ribaudiaus,
si est granz pechiez et granz maus,
qu'en la fin maint en covient pendre ;
180 c'est cele qui fet l'autrui prendre,
rober, tolir et bareter
(en nul pris n'en puet en monter) ;
c'est cele qui les tricheors
184 fet toz ; et les faus pledeors
ont maintes foiz par lor faveles
as demoisiaus et au puceles
lor droites heritez tolues.

188 Recorbelees et crochues
avoit les mains icele ymage ;
si fu droiz, que tot jors enrage
Covoitise de l'autrui prendre ;

192 a nule rien ne velt entendre
fors que a l'autrui acrochier :
Covoitise a l'autrui trop chier.
Une autre ymage i ot asise
196 coste a coste de Covoitise,
Avarice estoit apelee.
Laide estoit et sale et folee
cele ymage, et meigre et chetive

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

150 mare ontsent sceen soe altemale
soe hadde i*n*t voerhoet menege lese
ende op gescurst was hare die nese **[1vb]**
lelec was si en*de* ve*r*ronst mede
si stoet v*e*rwi*m*pelt d*aer* t*er* stede
155 met ene*n* doke onsuu*er*like
¶ neue*n* hare stont sekerlike
ene ymagene and*er*s gedaen
boue*n* hare so sagic stae*n*
hare*n* name dien ic las
160 dattie beelde geheten was
felheit . en*de* een and*er* mede
stoet daer op and*er* side tere and*er* stede
die geheten was dorp*er*heit
si hadde al selke lelecheit
165 alse daden die vorste beide
groet sceen wel hare q*ua*etheide
si sceen oec wel vol houarde*n*
en*de* q*ua*et sprekende en*de* vol onw*ar*de*n*
wel conste hi betrecke*n* ent*ro*uwe*n*
170 die selke beelde conste houwe*n*
want wel sceent ane hare*n* gemake
dat was ene dorpre sake
en*de* een wijf al vol onnere*n*
die hare t*er* doget nine wilt kere*n*
175 **H**ier na sagic gehouwe*n* daer
en*de* betoge*n* dat was waer
giricheit die niet en geeft
machse den dach datse leeft
dese es die de*n* liede*n* doet
180 ouer een v*er*gadere*n* tgoet
en*de* p*er*sseme*n* leert en*de* vercope*n*
en*de* v*er*gadere*n* tgelt met hope*n*
dits die gene die doet stelen
den dief die bi sire kele*n*
185 w*er*t gehange*n* ter mene*ger* stat
dese es oec die toe bringet dat
datme*n* den liede*n* rouet thare
dese maect oec openbare
groete gedinge*n* en*de* sware
190 oec maect si menege*n* makelare
die beide here*n* en*de* vrouwe*n*
hare goet af steke*n* met ont*ro*uwe*n*
en*de* hare erfenesse doen v*er*cope*n*
om dat sijt te gadere hope*n*
195 lelec was dese beelde gedae*n*
si sat alse die mochte stae*n*
qualec en*de* beidde harre bri*n*gre*n*
met cro*mm*me*n* hande*n* en*de* met vingere*n*
want hare h*er*te na el en stoet
200 dan na d*er* andre liede goet
dits dat hare*n* sin v*er*teert
want sijt vore alle dinc begeert
Naest giricheit stoet
vrecheit die oec beg*er*t dat goet

205 sie was mag*er* en*de* bleec **[2ra]**
den doden si bat geleec

K.B. Brussel, hs. II 1171

150 maer ontsent scheensi altemale
si hadde in tfoerhoeft meneghe lese
en*de* op ghescorst was haer die nese
si was lelec en*de* verronst mede * **[286ra]**
si stont verwimpelt d*aer* ter stede
met ene*n* doeke onsuuerlike
155 neuen haer stont serechlike
een ymagie anders ghedaen
bouen haer sagic staen
haren name dien ic las
160 dat die beelde gheten was:
felheit . en*de* ene ander mede
stoet besiden daer ter stede
die gheheten was Dorp*er*heit
si hadde al sulke lelicheit
165 als daden die uorste beide
groet scheen haer quaetheide
si scheen wel uol houerden
quaet sprekende en*de* uol onw*er*den
wel const hi betrecken in trouwen
170 die sulke beelde conste houwen
want wel scheent an haer ghemake
dat was ene dorpere sake
en*de* een wijf uol onneren
die haer ter doeght niet wil keren
175 **H**ier nae sachic ghehouwen daer
en*de* betoghen dat was waer
ghierecheit die[-ne] niene heeft *
machse den dach dat hi leeft
dese es die die liede doet
180 ouer een uergaderen tgoet
en*de* p*er*semen leert en*de* vercopen
en*de* tghelt ghaderen met hopen
dits die ghene die doet stelen:
den dief . en*de* bi siere kelen
wert ghehanghen te menegh*er* stat **[286rb]**
dese es oec die toe bringht dat
dat men den lieden roeft thaer.
185 dese maecht oec openbaer
grote ghedinghe*n* ende swaer
oec maecht si menegh*e*n makellaer
die beide heren en*de* vrouwen
haer goet af steken met ontrouwen
en*de* haer erfnesse doen vercopen
om dat sijt te gader hopen
lelec was dese beelde ghedaen
si sat als die mocht staen:
qualec . en*de* beide haer bringheren
met crommen handen en*de* m*e*t vingh*er*en
want haer herte nae el en stoet
dan nae ander liede goet
dits dat haren sin verteert
want sijt voer alle dinc begheert
Naest ghirecheiden stoet
vrecheit die begheert oec tgoet

si was magh*er* en*de* bleec
den doden si bat gheleec

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

maer ontsinnet sceen soe alte male
soe hadde int voerhoeft menighe lese
en*de* vp ghescort waa har de neze
150 leelic was soe en*de* ve*r*roest mede
soe stont v*e*rwinpelt d*aer* ter stede
met eene*n* douke onzuuerlike
neue*n* hare stont zekerlike
eene ymage al sulc ghedaen
155 bouen hare so sach ic staen
hare name die ic las
dat dat beelde gheheete*n* was
eelheit . en*de* eene andre mede
stont bander zide teere and*er* stede
en*de* dat was gheheete*n* dorp*er*hede **[2ra]**
di adde al sulke ledichede
alse dandre die vorste bede
groet sceen hare quaethede
165 si scene*n* wel vul houerden
en*de* quaet sprek*en*de en*de* vul va*n* aerde*n*.
wel consti betrecke*n* en trauwe*n*
die suke beelde conste hauwe*n*
het sceen wel an hare ghemake
dat het was eene dorpre sake
en*de* een wijf vul onneeren
die hare ter doocht niet wille ke*er*en
Hier na sach ic ghehouwe*n* daer
en*de* betrecket dat was waer
ghierichede die lettel gheeft
mach soe den dach dat soe leeft
dese es die den lieden doet
ouer een v*er*gadere*n* groet goet
en*de* p*er*seme*n* leene*n* en*de* v*er*coepen
en*de* tghelt te gad*er*ne met hoepe*n*
dits die ghene die doet stelen
de*n* dief dat hi bi ziere kelen
wort ghehan*g*he*n* te menigh*er* stat
dese es die oec toe brinct dat
dat me*n* de*n* liede*n* nemet thare
dese maect openbare
groet ghedinghe en*de* zware
oec maect soe menighe*n* maertelare
die beede heere*n* en*de* vrauwen
hare goet stele*n* met ontrauwe*n*
en*de* hare aruenesse doen v*er*cope*n*
om dat sijt te gadre cnopen
leelic was dit beelde ghedae*n*
soe sat als die mochte staen
qualike en*de* beide hare br*i*ngere
met cro*mm*me*n* ande*n* en*de* met vinghere
want hare h*er*te na els niet stoet
da*m*me na ander lieder goet
dits dat hare*n* zin v*er*teert
want soet voer alle dinc beghert
Na ghierichede soe stoet
vrechede die node gheuet goet

soe was oec magher en*de* bleec **[2rb]**
eenen doeden soe bet gheleec

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
200 et ausi vert come une cive.	van hongere dan iemen el	van honghere dan ymen el	van honghere damne yemen el
Tant par estoit descoloree	het sceen an hare varuwe wel	het schient ane haer verwe wel *	dat sceen an hare vaerwe wel
qu'el sembloit estre enlangouree ;	dat si luttel goet verteerde	dat si luttel goet verteerde	dat soe lettel goets verteerde
	210 maer altenen den pemincc geerde	210 mar altenen den pemincc spaerde	maer altoes den pemninc beghеerde
	sie onder sperde dicke hare kele	si onder sperde dicke haer kele	ende versperde dicken hare kele
chose sembloit morte de fain,	sie soep wellinge van gerstinen mele	si soep wellinghe uan gherstenen mele	210 wellinghe soep soe van gherstinen mele
204 qui vesquist seulement de pain	niet so vele dat hare besloet	niet soe uele dat haer besloet	niet soe vele dat hare besloet
pestri a lessu fort et aigre ;	sine at niet el dan gerstijn broet	sine at el niet dan ghersten broet	soene hat niet dan gherstin broet
	215 ende tallen dien dat si nochtan	215 ende tal dien dat si nochtan	ende tallen dien dat soe nochtan
et avec ce que ele ert meigre,	so mager was sone hadsi an	soe maegher was en hadde si an	soe magher was ne hadde soe an
ert ele povrement vestue.	mar enen roc die menich gat	maer enen rocke die menich gat:	[286va] 215 ne waer eenen roc die minich gat
208 Cote avoit viez et derompue	hadde die te menegher stat	hadde . die te menegher stat	adde ende te menigher stat
come s'el fust a chiens remese ;	was geboet met ouden doken	was gheboedt met ouden doeken	was hi gheboet met vele douken
povre estoit la cote et arese	220 men hadde lange moegen soken	220 men hadde langhe moghen soeken	men hadde verre moeten zouken
et plaine de viez paletiaus.	eer men vonden hadde die vloe	eer men uonden hadde uloe	eer men vonden hadde de vloe
	hi was te gleden alsoe	hi was te gheleden soe	220 hi was te gleden alsoe
212 Delez li pendoit ses mantiaus	op een recke bi haerre siden	op een recke bi haere siden	vp een recke bi hare ziden
a une percheite greilleite	hinc .i. mantel van ouden tiden	hinc een mantel uan ouden tiden	hinc eenen mantel van houden tiden
et une cote de bruneite.	225 ende van brunette .i. rockelkin	225 ende een brunette rockelkijn	ende van brunette een rockelkijn
	dat niet bloeter en mochte sijn	dat niet bloter en mocht sijn	dat niet bloeter ne mochte sijn
	ic segge v in warger dinc	ic seghe v in waregher dinc	225 ic segghe hu in waerre dinc
El mantel n'ot pas penne veire,	dattie mantel die daer hinc	dat die mantel die daer hinc	dat die mantel die daer hinc
216 ainz fu vil et de povre afeire,	met bonten gevodert nine was	met bonten gheuoedert nien was	met bonten gheuoedert niet ne was
	230 maer die vedre geloeft mi das	230 mar die uedere gheloeft mi das	ne waer de voederinghe geloeft das
d'aigniaus noirs, veluz et pesanz.	was lammerin out ende swart	was lammerijn out ende swart	was lammerijn ende zwart
	swaer te dragene ende hart	swaer te draghen ende hart	230 zwaer te draghene ende hart
Bien avoit sa robe .X. anz,	si haddene wel gehadt .x. iaer	si hadden ghehadt wel .xl. Iaer	soe haddene ghehadt wel .x. iaer
mes Avarice du vestir	maer selden droech sine dat es waer	maer selden droech sine dat was waer	maer selden drouch soene ouer waer
220 se veut mout a tart enhastir ;			
car sachiez que mout li pesast	235 want int herte hadt hare geten	235 want Int herte hadt haer gheten	want .i. gat adt hare gheten
se cele robe point usast ;	een gat haddi iet versleten	een gat hadde hi iet versleten	int herte waer hi yet versleten *
car s'el fust usee et mauvaise,	want haddi gewesen quaet	want hadde hi ghewesen quaet *	235 want haddi ghewesen quaet
224 Avarice eüst grant mesaise	eer vrecheit dat verstaet	eer vrecheit dat verstaet	eer vrecheit dat wel verstaet
de robe nueve et grant disete	enen nuwen hadde gecregen	enen nuwen hadde uergouden of vercreghen	eeenen nieuwen hadden ghecreghen
avant qu'ele eüst autre fete.	240 hadde sire lange sonder gelegen	240 si hadder eer langhe sonder gheleghen	soe hadder langhe sonder gheleghen
Avarice en sa main tenoit	vrecheit so hilt in die hande	vrecheit hilt in die hande	vrecheit hilt in hare hande
228 une borse qu'el reponoit	ene borse met enen starken bande	ene borse met enen sterken bande	240 eene burse met eenen bande
et qu'el nooit si durement	die si harde vaste sloet	die si harde uaste sloet	die soe harde vaste sloet
qu'el demorast mout longuement			
avant qu'ele en peüst rien treire ;			
232 mes el n'avoit de ce que feire,	sie en warre om gene noet	sien waer om ghene noet:	soe was die dor gheenen noet
el n'aloit pas a ce beant	245 die si hadde daer toe gegaen	245 die si hadde . daer toe ghegaen	iemene daer toe hadde laten gaen
que de la borse ostast neant.	selden was die borse ondaen	selden was die borse ontdaen	selden was die burse ontaen
	omme enege becommerthede	om eneghe becommerthede	245 om eenighe becommerthede [2va]
	en ware of sire iet in dede	en waer of siere iet inne dede	en ware ofmet yet in dede
			doe verblijdden hare de lede
			ende al hare zinnen mede
Aprés refu portreite Envie,	Daer na so stoet vort betogen	Daer nae stoet uoert betoghen	Hier na so stont voert betoghen
236 qui ne rist onques en sa vie	250 nidicheit . die noit in hogen	250 nidecheit die noyt in hoghen	250 nidicheit die niet in hoghen
n'onques por riens ne s'esjoï,	en wart om dinc die si vernam	wart om dinc die si vernam	om eenighe dinc was diese vernam
s'ele ne vit ou s'el n'oï	si wart altoes erre ende gram	si was altoes erre ende gram	ne waer altoes tornich ende gram
aucun grant domage retraire.	ende vertoech alle scaden	ende vertoech alle haer scaden	ende vertrecte alle scaden
240 Nule rien ne li puet tant plaire	niet en stoet hare bat in staden	nien stont haer bat in staden	niet ne stont haer bet in staden
con fet maus et mesaventure.	255 dan alsi enen goeden man	255 dan alsi eneghen goden man	255 dan alsoe sach eenen goeden man
Quant el voit grant desconfiture	sach comen toren ende lachter an	sach coemen toren ende lachter an	comen toren ende lachter an
sor aucun preudome cheoir,	ocht oec enich swaer verlies	of oec enich swaer verlies [286vb]	ende eenich zware verlies
244 ici li plet mout a veoir ;	sere verblidde si hare dies [2rb]	seer verblijt si haer dies	seere blide soe was soe dies
ele est trop lie en son corage	ocht alsi enich geslachte sach	of alsi enich gheslacht sach	of alsoe een gheslachte sach

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
quant el voit aucun grant lignage	dat oit vorbare te wesene plach	dat uorboer te sijn plach	dat oyt voerbaer te wesene plach
decheoir ou aler a honte ;	vallen ochte te nieute gaen	vallen of te nieute gaen	te vall*en* en*de* te niete gaen
	daer o*nm*me so v*er*blijdde si saen	daer om v*er*blijtse saen	d*aer* o*nm*me v*er*blijdde soe saen
	en*de* hads feeste en*de* gr*o*et spel	en hads feest en*de* gr*o*et spel	en*de* hads feeste en*de* groet spel
	so q*ua*et was si en*de* so fel	soe quaet was si en*de* soe fel	so nidich was so en*de* so fel
248 et quant aucun a honor monte	m*aer* alsi sach ene*n* man	maer alsi sach enighen man	m*aer* alsoe sach eene*n* goede*n* man
par son sens et par sa proesce,	die ere en*de* goet gewan	die eer en*de* goet wies an	die eere en*de* goet ghewan
c'est la chose qui plus la bleice,	met duechden en*de* m*et* behe*n*dichede	met doegden en*de* met beheindicheiden	m*et* dogheden en*de* met behendicheden
car sachiez que mout la covient	ochte met enichg*er*ande wijshede	oft met enegherhande wijsheiden	of met eenigher wijshede
252 estre iriee quant biens avient.	dat gaue hare sware auo*n*ture	dat gaue haer swaer auenture	dat hare gaf zware auonture
Envie est de tel cruauté	nidicheit heeft selke nature	nidecheit heeft selke nature	nidicheit heuet sulke nature
qu'ele ne porte leauté	dat si te niemene en drag*et* mi*n*me	dat si te nieman en draeght mi*n*me	dat soe te niemene d*ra*ghet mi*n*me
a compaignon ne a compaigne ;	so fel es si in hare*n* sinne	soe fel es si in haren sinne	soe fel es soe in hare*n* zinne
256 n'ele n'a parent qui li taigne	sine heeft maech dien si vrie*n*t si	sine heeft maech dien si vrint si	soe ne heeft macht die*n* so vrie*n*t si
a qui el ne soit enemie,			
car certes el ne voudroit mie			
que biens venist nes a son pere.	noch hare*n* vad*er* gelouets mi	noch haren vader gheloues mi *	no haren vad*er* gheloues mi
260 Mes sachiez bien qu'ele compere	en woudse dat gesciede goet	en woude si dat ghesciede goet	ne wilde soe dat ghesciede goet
sa malice trop malement,	sie en souds in hare*n* moet	soe fel es si in haren moet	sone souts in hare*n* moet
qu'ele est en si tres grant torment	hebbe*n* tore*n* en*de* leet	hebben toren ende leet	toren hebben en*de* leet
et a tel duel, quant gent bien font,	dat si dus quaet es en*de* d*us* wreet	soe quaet es si en*de* soe wreet	dat soe dus fel es en*de* d*us* wreet
264 que par un pou qu'ele ne font.	dat loent si haer seluen al	dat loent si hare seluen al	dat loent so h*aer* seluen al
Ses felons cuers si la detrenche	alse iemene gesciet goet geual	als yemen ghesciet goet gheual	als yeme*n* ghesciet groet gheual
que de li Deu et la gent venche.	waent si altemale ontsinne*n*	waent si altemale ontsinnen	wilsoe alte male ontsinnen
	en*de* edt van rouwe*n* hare h*er*te bi*n*me*n*	en*de* ette haer herte ua*n* rouwe*n* binne*n*	en*de* verteert h*aer* herte binnen
Envie ne fine nule eure	si es die nieme*n* goeds en an	si es die nieme*n* goeds en an	soe es die nieme*n* goets ian
268 d'aucun blasme mestre a gent seure ;	men vint en gene*n* so goede*n* man	men vint ghene*n* soe goeden man	men vint ne gheene*n* so goede*n* ma*n*
je cuit que s'ele conoissoit	niewerinc te gere stat	nieweren te ghere stat	mochte soe wel soe ne dede dat
le tres plus prodome qui soit	mochte si wel si en dade dat	mocht si wel sine dade dat	die me*n* vint yewer in eenighe stat
par deça mer ne dela mer,	dat hi ten grote*n* scande*n* quame	dat hi te groten scanden quame	dat hi te groete*n* scande*n* quame **[2vb]**
272 si le voudroit ele blasmer ;	en*de* lacht*er* hadde en*de* blame	en*de* lachter hadde en*de* blame	en*de* lachter hadde en*de* blame
et s'il iere tant bien apris			
qu'el nu peüst de tot son pris			
abatre ne li despecier,			
276 si voudroit ele apeticier	so quad*er*hande so es si	soe quaderhande es si **[287ra]**	soe quaderande so es si
sa proesce au mains, et s'anor	en*de* so vol venins daer bi	en*de* soe uol venijns daer bi	en*de* gheuet so vele venine*n* d*aer*bi
par parole feire menor.			
Lors vi qu'Envie en sa pointure	ic sach daer nidicheits figure	ic sach daer nidecheits figure	ic sach d*aer* nidicheits figure
280 avoit trop laide esgardeüre ;	hebbe*n* ene leleke faiture	hebben een lelike fayture	hebbe*n* so leelike faiture
ele ne regardast neant	lelec sachse dat weet wel	leleke sachse dat wit wel	so sach so leelijc weet wel
fors en travers, em borneant ;	alse die nidich was en*de* fel	als die nidech was en*de* fel	alse die nidich es en*de* arde fel
et s'avoit trop mauvés usage,	an hare mestont harde vele	aen haer mestoet vele	an hare mestoet harde wel
284 car el ne peüst el visage	si sach beide losch en*de* scele	si sach beide losche en*de* scele	so was beede lusch en*de* scele
regarder rien de plain em plaing,	niemene en mochse besien wale	niemen mochtse besien wale	niieme*n* mochtse besien wale
ainz clooit un oil en desdaing,	hare een oge loecse telken male	haer een oeghe loecse altemale	hare eene oghe loec soe teene*n* male
qu'ele fondoit d'ire et ardoit	van grot*er* felheit dien si droech	van groet*er* felheit diese droech	dor de felheit die soe drouch
288 quant aucun qu'ele regardoit	die es te vele en*de* meer dan gnoech	diere was meer dan gnoech	diere vele was en*de* ghenouch
estoit ou preuz ou biaus ou genz			
ou amez ou loez de genz.			
Delez Envie auques pres iere	**N**a nidicheit so stoet v*er*heue*n*	**N**ae nidecheit stoet uerheuen	**N**a nidicheden stont verheuen
292 Tritesce pointe en la mesiere.	serecheit en*de* wel bescreue*n*	serecheit en*de* wel bescreuen	seericheit en*de* wel ghescreue*n*
Tres bien paroit a sa color	ane hare varuwe so sceen gnoech	aen haer verwe scheen ghenoech	an hare vaerwe sceen ghenouch
qu'ele avoit au cuer grant dolor,	dat si rouwe int h*er*te droech	dat rouwe int herte droech	dat soe rouwe int herte drouch
et sembloit avoir la jaunice ;	si was gelu en*de* bleec	si was ghelu en*de* bleec	want soe was valu en*de* bleec
296 si n'i feïst rien Avarice	van varuwe*n* si wel geleec	van verwen si wel gheleec	van vaerwe*n* soe wel gheleec
de paleté ne de maigreice,	en*de* van gedane*n* giricheide*n*	en*de* van ghedanen ghirecheden	der leeliker ghiericheden
car li corroz et la destreice	si was elu van mag*er*heide*n*	si was ghelu va*n* magherheden	soe was ghelu va*n* magh*er*heden
et la pensee et li ennuiz	en*de* van onwillen die si sach	van onwille dien si sach	va*n* onwille dien soe sach

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
300 qu'el soffroit de jorz et de nuiz	310 v*er*swinde hare h*er*te nacht en*de* dach	310 verdween haer h*er*te nacht en*de* dach	310 v*er*dwijnde so nacht en*de* dach
l'avoient mout fete jaunir			
et maigre et pale devenir.			
Onques rien nee en tel martire	noit en was martelare	**[2va]** noyt en was mertelare	noyt ne was maertelare
304 ne fu mes ne n'ot si grant ire	in tormente also sware	in tormente alsoe swaer *	in tormente alsoe zware
come il sembloit que ele eüst.	noch in heerscap also groet	noch in erscappe alsoe groet	no in eerscap alsoe groet
	noch in so ouer groete noet	noe in soe ouergroten noet	no in alsoe groet*en* noet
	315 alse sericheit hebbe*n*de sceen	315 alsic serecheiden hebbende scheen	315 alse zeerichede hebbe*n*de sceen
Je cuit que nus ne li seüst	si weende en*de* dr*o*efde al in een	si weende en*de* droefde al in een	so weende en*de* droufde al in een
feire rien qui li peüst pleire,	en*de* sine woude hare v*er*tr*o*este*n* niet	sine woude haer uertroesten niet *	alse die hare ne v*er*troeste niet
308 n'el ne se vosist pas retraire	so wat feeste*n* dat si siet	soe wat feesten dat si siet	so wat feeste*n* dat soe ziet
ne conforter a nul fuer	si sceen wale ene seric[-h]ge sake *	si scheen wel ene sereghe sake	so sceen wel eene drouue sake
dou duel qu'ele avoit en son cuer :	320 en*de* die sere leefde m*et* ongemake	320 en*de* die sere leefde met onghemake	320 die zeere leuede met onghemake
trop avoit son cuer corrocié			
312 et son duel parfont enforcié.	sie wranc hare hande en*de* tr*a*c h*aer* haer	si wranc haer hande en*de* tracke h*aer* haer	**[287rb]** soe wranc h*aer* hande en*de* sleet h*aer* haer
Mout sembloit bien estre dolente,	sie dreef harde g*ro*et mesbaer	en*de* maechte h*ar*de groet mesbaer	soe maecte harde groet mesbaer
car el n'avoit pas esté lente			
d'esgratiner tote sa chiere,	hare cledre ware*n* harde q*ua*et	haer cleder waren quaet	hare cleedre*n* die ware*n* quaet
316 n'el n'avoit pas sa robe chiere ;	want si hadse dat v*er*staet	want si hadde dat uerstaet	want soe hadse dat v*er*staet
en maint leu l'avoit desciree	325 met har*en* hande*n* gescoert ontwee	325 met haren hande*n* geschuert ontwee	325 met har*en* hande*n* ghescoort ontwee
con cele qui mout fu iree.	te moede was hare altoes wee	te moede was haer altoes wee	te moede so was hare so wee
Si chevel tuit destrecié furent,	haer h*aer* hadsi vut getrocken	haer haer hadsi ute ghetrocken	dat soe huut hadde ghetrocke*n*
320 et espanduz par son col jurent,	dat lach bi hare met g*ro*ten locke*n*	dat bi haer lach met g*ro*ten [-u]locken *	hare haer bi groeten locken
qu'el les avoit tretoz deroz			
de mautalant et de corroz ;			
si sachiez bien veriteument			
324 qu'el ploroit mout parfondement :			
nus, tant fust durs, ne la veïst			
a qui grant pitié n'en preïst,			
qu'el se desciroit et batoit			
328 et ses poinz ensemble hurtoit.			
Mout iere a duel feire ententive,			
la dolereuse, la chaitive ;			
il ne li tenoit d'envoisier,			
332 de quaroler ne de dancier ;			
car qui le cuer a bien dolent,			
sachiez de voir qu'i n'a talant			
de dancier ne de quaroler.	hare luste luttel enich spel	haer luste luttel enich spel	hare luste lettel eenich spel **[3ra]**
336 Nus ne se porroit amoler,	330 soe rouwich sceense en*de* so fel	330 soe rouwech scheen si en*de* soe fel	330 so seerich sceen so en*de* so fel
qui duel eüst, a joie feire,	feeste te makene was hare o*m*mare	feeste te maken was haer o*m*maere	feeste te makene was h*aer* o*m*mare
car joie et duel sont .II. contreire.	want spel en*de* rouwe sijn *con*trare	want feeste en*de* spel sijn contrare	feeste en*de* rauwe sij*n* *con*trare
Aprés fu Veilleice portrete,	**H**ier na stont outheit betoge*n*	**H**ier nae stoet outheit betoeghen	**H**ier na stont outheit ghetoghe*n*
340 qui estoit bien un pié retrete	lelic en*de* sere gebogen	leleke en*de* seer gheboeghen	leelic en*de* zeere v*er*boghen
de tele come el soloit estre,	335 harde cranc en*de* sere v*er*rompe*n*	335 h*ar*de cranke en*de* seer uerrompen	335 harde cranc en*de* zeere v*er*rompen
qu'a poine qu'el se peüst pestre,	en*de* ene*n* voet wel gecrompe*n*	enen uoet scheen si wel u*er*crompen	en*de* wel eene*n* voet ghecrompe*n*
tant estoit vieille et redotee.	van dien dat si te sine plach	van dien dat si te sijn plach	van dien dat soe te sine plach
344 Mout estoit sa biauté gastee,	si nam af nacht en*de* dach	si nam af nacht en*de* dach	en*de* soe nam af nacht en*de* dach
mout estoit laide devenue.	beide van sinne en*de* va*n* wijshede*n*	beide uan sinne en*de* va*n* wijshe[-i]den *	beede va*n* zinne en*de* va*n* wijsheden
Toute sa teste estoit chenue	340 en*de* hare scoenheit was al lede*n*	340 haer schoenheit was al leden	340 hare scoenhede was al leden
et blanche com s'el fust florie.	si was alse wit van hare	si was alsoe witte va*n* ha[-e]re *	so was alsoe wit va*n* hare
348 Ce ne fust mie grant morie	alse ocht si gebloit al ware	als of si ghebloyt al ware	alse oft soe ghebloyt ware
s'ele morust, ne granz pechiez,			
car toz ses cors estoit sechiez	al v*er*droget so was hare lijf	al uerdroecht was haer lijf	en*de* v*er*droghet so was h*aer* lijf
de velleice et aneantiz.	en*de* hadde van coude die hande*n* stijf	en*de* hadde uan couden die h*an*de stijf	van coude*n* adsoe de ande*n* stijf
352 Mout estoit ja ses vis flestiz,			
qui fu jadis soés et plains :			
or estoit toz de fronces plains.	345 vol ronsen so was hare die huut	345 vol runsen was al haer huut	345 v*er*roest soe was h*aer* die huut
Les orelles avoit velues	tmos wies hare ten ore*n* vut	haer wies mos ten oeren vut	dat most liep h*aer* te*n* oren vut

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
et toutes les denz si perdues	hare tande*n* ware*n* vut gemene	haer tande ware*n* ute ghemene:	hare tande*n* ware*n* vut beghene
quar ele n'en avoit pas une.	geuallen sonder een allene	gheuallen . sonder ene allene	gheuallen sond*er* eene*n* alleene
	die groet was en*de* vore*n* oec stoet	die groet was en*de* voren stoet	die groet was en*de* vore*n* stoet
Tant par estoit de grant vellume	sie en ware niet ene*n* voet	si en waer niet ene*n* voet	sone hadde niet eene*n* voet
qu'el n'alast mie la montance	sonder hare potente gegae*n*	sond*er* haer potente gheghaen	sond*er* hare potente*n* ghegaen
de quatre toises sanz potence.	hare macht was hare also o*n*tgae*n*	haer macht was haer soe ontghaen	hare macht was so te gaen
Li tens, qui s'en vet nuit et jor	**D**ie tijt die noit en gelach	**D**ie tijt die noyt en ghelach	die tijt die noit noch ghelach
	m*aer* die gaet nacht en*de* dach	maer emm*er* gheet nacht en*de* dach	maer hene*n* gaet nacht en*de* dach
sans repox prendre et sanz sejor,	sonder ruste*n* hi hene gaet	sond*er* rusten hi henen ghaet	en*de* e*n*mer sond*er* te rusten gheet
et qui de nos se part et emble	al dunct ons dat hi stille staet	al duncht ons dat hi stille staet	al dinct ons dat soe stille steet
si celeement qu'il nos semble	en*de* i*n* enen poente duren	en*de* in ene*n* poente duren *	en*de* in eene*n* poynte gheduren
qu'il s'areste adés en un point,	hi gaet met tide*n* en*de* m*et* vren	hi gheet met tide en*de* met vren	soe gaet met pointe en*de* met vre*n*
et il ne s'i areste point,	en*de* lijt sond*er* keren wed*er*	en*de* liedt sond*er* keren weder	soe lijt sonder keeren weder
ainz ne fine de trespasser,			
que l'en ne puet neïs penser			
quel tens ce est qui est presenz,			
sel demandez a clers lisanz			
a qu'ençois que l'en l'eüst pensé			
b seroient ja .III. tens passé ;			
li tens, qui ne puet sejorner,			
ainz vet torjorz sanz retorner			
con l'eve qui s'avale toute	gelijc dat twat*er* vallet ned*er*	ghelijc dat dwat*er* uallet neder	ghelijc dat dat water valt neder
n'il n'en retorne ariere goute ;	en*de* dies dropel weder en keert	en*de* dies dropel weder en keert **[287va]**	dies .i. dropel niet wed*er* ne keert
	aldus es oec die tijt geleert	aldus is die tijd gheleert	aldus so es die tijt gheleert
li tens, vers qui neant ne dure,	iege*n* de*n* tijt en mach niet dure*n*	ieghen den tijd en mach niet dure*n*	yser no ne gheene muren
ne fers ne chose tant soit dure,	yser no borech met hoge*n* muren **[2vb]**	yser noch borch met hoeghe*n* muren	ne mach ieghe*n* die*n* tijt ghedure*n*
car tens gaste tot et menjue ;	die [-n] tijt die v*er*teert al *	die tijd verteret al	die tijt v*er*teert al
	wat dat leeft g*ro*et en*de* smal	wat dat leeft groet en*de* smal	wat dat leuet groet en*de* smal
li tens, qui tote chose mue,	heeft die tijt oec op gevoedt	heeft die tijd op gheuoedt	heuet die tijt vp ghevoet
qui tot fet croistre et tot norist	en*de* die tijt hi v*er*doedt	en*de* die tijd hi oec verdoedt	en*de* die tijt die verdoet
et qui tot use et tot porist ;	die tijt sent alle dinc t*er* moude	die tijd sent alle dinc ter mouden	die tijt sent alle dinc ter moude*n*
li tens, qui envellist noz peres,	die tijt dede onse vordere*n* oude	die tijd dede onse uorders ouden	die tijt dede onse voerders houde*n*
	die tijt doet vulen alle dinc	die tijt doet vulen alle dinc	die tijt doet v*er*vulle*n* alle dinc **[3rb]**
qui vellist rois et emperieres	die tijt out keyser en*de* coninc	die tijd out keyser en*de* coninc	die tijt hout keyser en*de* coninc
et qui trestoz nos vellira,	oec sal si oude*n* doe*n* ons allen	hi sal oec ouden doen ons allen	
ou morz nos desavancera ;	die doet en*de* doen tirsten valle*n*	die doet en doe ons tiersten valle*n*	
li tens, qui tot a em ballie	die tijt hi breect dit en*de* tgene	die tijd breecht dit en*de* tghene	die tijt breect dit en*de* tgene
de gent vellir, l'avoit vellie	hadde so v*er*soft dese oude quene	en*de* hadde soe uersotte die quene	heeft soe vercocht dese oude q*ue*ne
si durement qu'au mien cuider			
qu'el ne se pooit mes aidier,	dat si en wiste wat si dede	dat si en wiste wat si dede	dat soene wiste wat soe dede
ainz retornoit ja en s'enfance,	sie was in hare irste kintshede	si was in haer ierste kienschede *	so was in hare eerste kintschede
	ic wille wel gelouen das	ic w[-a]il[-e] wel ghelouen das *	ic wille wel gheloue*n* das
	dat si in hare*n* poente was	doe si in haren poenten was	dat soe in hare*n* poynte was
car certes el n'avoit poissance,	sie en hadde wijsheit en*de* sin	si en hadde wijsheit en*de* sin	alsoe hadde wijshede en*de* zin
ce cuit je, ne force ne sen			
ne plus qu'a uns enfes d'un an.			
Ne por quant, au mien escientre,			
ele avoit esté sage et entre			
quant ele ert en son droit aage ;			
mes je cuit qu'el n'iere mes sage,	m*aer* nv sceen sijs hebbe*n* min	m*aer* nu scheen sijs hebben min	maer nu sceen soes hebbe*n* te mi*n*
ainz estoit tote rasotee.	v*er*soft was si in hare gedane	versoft was si in haer ghedane	v*er*scote*n* was soe in h*aer* ghedane
Ele ot d'une chape forree	ene cappe hadde si ane	ene cappe hadde si ane	eeene cappe hadde soe ane
mout bien, si come je recors,	ene sware en*de* ene oude	ene swart en*de* ene oude	eene zware en*de* eene coude
abrïé et vestu son cors.			
Bien fu vestue chaudement,	wel geuodert iege*n* tcoude	wel gheuoedert tseghen tcoude	wel gheuoedert ieghe*n* tcoude
car ele eüst froit autrement,			
que velles genz ont tost froidure,	want oude*n* liede*n* dat es waer	want ouden lieden dats waer	want oude lieden dat es waer
bien savez que c'est lor nature.	gaet .i. cleine coude naer	gheet ene cleyne coude naer	gaet een cleene coude naer

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

Une autre en ot aprés escrite,
qui sembla bien estre ypocrite.
Papelardie ert apelee.
408 C'est cele qui en recelee,
quant nus ne s'en puet penre garde,
de nul mal fere n'est coarde ;
et fet dehors le marmiteus,
412 s'a ele vis simple et piteus
et semble seinte criature ;

mes soz ciel n'a male aventure
qu'ele ne penst en son corage.
416 Mout la resemble bien l'ymage,
qui feite fu a sa semblance,
qu'el fu de simple contenance ;
et si fu chaucie et vestue
420 tot ausi com fame rendue.
En sa main un sautier tenoit,
si sachiez que mout se penoit
de fere Deu prieres faintes
424 et d'apeler et sainz et saintes.
El ne fu gaie ne jolive,
ainz fu par samblant ententive
dou tot a bones ovres feire,
428 et si avoit vestue haire.

Si sachiez qu'el n'iere pas grasse,
ainz sembloit de jeüner lasse,
s'avoit la color pale et morte.
432 As siens et a li ert la porte
deveee de paradis,

car iceste genz font lor vis
ameigrir, ce dit l'Evangile,
436 por avoir lox par mi la vile

et por un poi de gloire vaine
qui lor toudra Deu et son raine.
Portrete fu au derrenier
440 Povreté, qui un sol denier
n'eüst pas, s'el se deüst pendre,
tant seüst bien sa robe vendre,
qu'ele estoit nue come vers.
444 Se li tens fust un poi divers,
je cuit qu'ele acorast de froit,
qu'el n'avoit c'un viez sac estroit,
tot plain de mauvés paletiaus :
448 c'estoit sa cote et ses mantiaus ;
el n'avoit plus que afubler,
grant loisir avoit de trembler.

Des autres fu un poi loignet ;

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

Ene andre beelde d*aer* na stoet
390 na dat mi dochte [-da] en*de* ict v*er*stoet *
was si papelardie geheden
dat sijn lieden wildijt weten
die he*n* ton*en* van but*en* goet
en*de* quaetheit drage*n* inde*n* moet
395 sie sijn helich van gelate
en*de* vensen he*n* al met barate
anders so toent hare anscijn
dan hare herte binne*n* sijn

simpelic was dese beelde bescreue*n*
400 na een wijf die was begeue*n*
in een zwaer religioen
si droech twee gebondene scoe*n*

ene*n* zoutre hilt si in die hant
het sceen dat si elke*n* sant
405 ane riep met grot*er* innecheide*n*

sone helt hare twint met behagel<heide*n*> *

m*aer* gode gewerte altoes tanegane
en*de* ene hare droech si ane
alder naest haerre <h>vut *
410 die si dede selden vut

van vastene was si bleec en*de* vale
alse of si doet ware altemale
an hare sceen in alre wijs
dat hare die porte int paradijs
415 altemale ware ontaen
en*de* sire gereet mochte in gae*n*
want dus gedane lieden plien **[3ra]**
alse wie in die ewangelie*n* sien
gescreue*n* . dat si hare anscijn
420 mag*er* houden om dat si sijn
willen geprijst van de*n* liede*n*
om dat si goede*n* dach ontbiede*n*
om ene cleine idele glorie
die he*m* v*er*blijdt die memorie
425 **T**achterste stoet gescreue*n* daer
aremoede dat es sek*er* waer
dat emm*er* dat onw*er*ste si
want he*m* so coemt node ieme*n* bi

om hare hadde[-*n*] si ene*n* zac *
hong*er* coude en*de* ongemac
hadsi en*de* menege scamelhede
om niet so dede si menege bede
altoes so croep si acht*er*wart
want si en es met niemene w*ar*t
435 mett*er* kele was si ontwonde*n*
so stoet van d*aer* die andre sto*n*de*n*
acht*er* verre een groet stucke

K.B. Brussel, hs. II 1171

Ene and*er* beelde daer nae stoet. *
390 nae dat mi docht in mine*n* moet *
was si papelardie gheheten
dat sijn liede wildijt weten
die hem tonen van buten goet **[287vb]**
en*de* quaetheit draghen in den moet
395 si sijn heilech van ghelate
en*de* veinsen hem [-t]med barate *
anders soe toent haer anschijn
dan haer herte va*n* binnen sijn *

simpelec was dese beelde ghescreuen
400 nae een wijf die was begheuen
in een swaer relegioen
si droech twee ghebonden schoen

ene*n* soutere hiltse in die hant
het scheen dat si elken sant
405 ane riep med groet*er* innecheden

sine hilt h*aer* twint med behaghelheden

maer goede werc altoes tanegaene
en*de* ene haere droegh si ane
alre naest haerre huut
410 die si selden dede vut

van vasten was si vale
of si doet waer altemale
ane haer scheen in alrewijs
dat haer die porte ua*n* paradijs
415 altemale waer ontdaen
en*de* siere ghereet in mocht gaen *
want dustane liede plien
alse wi in die ewangilie sien:
ghescreuen . dat si haer anschijn:
420 magh*er* houden . om dat si sijn:
willen gheprijst vanden lieden *
die hem goeden dach ontbieden *
om ene cleyne ghelorie
die hem v*er*blijt die memorie
425 **T**achterst stont ghescreue*n* daer **[288ra]**
armoede dat es waer
dat emmer dat onwertst si
want hem comt node yeman bi

om haer hadsi ene*n* sacke
coude en*de* oec onghemacke
hadsi en*de* meneghe schamelhede
om niet deedsi meneghe bede
altoes croep si achterwae[-t]rt *
want si en es met niemen weert
435 metter kelen es si ontwonden
si stoet va*n* daer die and*er* stonden
acht*er* verre een g*ro*te stucke

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

Een ander beelde d*aer* na stoet
na dat mi dochte in mine*n* moet
dat papelaerdie was gheheete*n*
390 dat sij*n* liede wildijt weten
die he*m* toghe*n* but*en* goet
en*de* q*uae*t int h*er*te sij*n* en*de* inde*n* moet
si sij*n* helich in ghelate
en*de* veinse*n* he*m* al met barate
395 anders so toghet h*aer* anscijn
dan hare herte binne*n* sijn

simpel was dat beelde ghescreue*n*
na een wijf die was begheuen
in een zwaer religioen
400 en*de* drouch twee ghebondene scoe*n*

eene*n* soutre hilt soe in de hant
het sceen dat soe elken sant
ane riep met neerensticheden

soene achte twint vp behaghelhede*n*

405 m*aer* goede ghwerke te an vane
eene hare soe droch soe ane
alre naest haerre huut
die soe selden dede vut

van vastene was soe bleec en*de* vale
410 recht of soe doet w*ae*re te male
an hare wies in alre wijs
of hare die poerte va*n* paradijs
alte male ware ondaen **[3va]**
en*de* soere ghereet in mochte gae*n*
415 vant dus ghedane liede plien
alse wi in dewangelie zien
ghescreue*n* dat si hare anscijn
maghet houde*n* om dat si sijn
willen gheprijst sijn va*n* de*n* liede*n*
420 die hem goede*n* dach ombieden
om eene cleene ydele glorie
die he*m* v*er*blijt de memorie
Tachterst stont ghescreue*n* daer
aermoede weet voer waer
425 dat e*m*mer tonwertste si
vant he*m* comt node yeme*n* bi

omme hare adsoe .i. zac
hongher coude en*de* onghemac
adsoe en*de* menighe scamelhede
430 omme niet dede soe menighe bede
altoes croep soe achter waert
wan soe met niemen es waert
metter kele was soe ontwonde*n*
soe stont va*n* daer dander stonde*n*
435 achter verre een groet sticke

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

452 com povres chiens en un coignet
se cropoit et estapissoit,
car povre chose, ou qu'ele soit,
est tot jors honteuse et despite.
456 L'eure puise estre la maudite
que povres hom fu conceüz !

qu'il ne sera ja bien peüz
ne bien vestuz ne bien chauciez
460 n'il n'est amez ne essauciez.

Ces ymages bien avisé,
que, si come j'ai devisé,
furent en or et en azur
464 de totes pars pointes ou mur.
Hauz fu li murs et toz quarez ;
si en estoit clos et barez,
en leu de haies, uns vergiers,
468 ou onc n'avoit esté bergiers.

Cil vergiers en trop biau leu sist :
qui dedenz mener me vosist,

ou par eschiele ou par degré,
472 je l'en seüse mout bon gré,
car tel joie ne tel deduit
ne vit mes hom, si com je cuit,
come il avoit en cel vergier ;
476 car li leus d'oisiaus herbergier
n'estoit ne desdaigneus ne chiches.
Onc mes ne fu uns leus si riches
d'arbres ne d'oiselons chantanz,
480 qu'il i avoit oisiaus .III. tanz
qu'en tot le reaume de France.
Mout estoit bele l'acordance
de lor piteus chanz a oïr ;
484 toz li monz s'en doit esjoïr.

En droit de moi m'en esjoï
si durement, quant je l'oï,

que n'en preïsse pas .c. livres,
488 se li passages fust delivres,
que enz n'entrasse et ne veïsse
l'asemblee (que Dex guerisse !)
des oisiaus qui laienz estoient,
492 qui envoisïement chantoient
les dances d'amors et les notes
plesanz, jolives et mignotes.
Quant j'oï les oisiaus chanter,
496 forment me pris a dementer
par quel art ne par quel engin
je porroie entrer el jardin.
Mes je ne poi onques trover
500 leu par ou je peüse entrer,
si sachiez que je ne savoie
s'il i avoit pertuis ne voie
ne leu par ou l'en i entrast ;

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

die arme heeft selde*n* gelucke
acht*er* es hi altoes gesteke*n*
440 ¶ arm man mach wale spreke*n*
dat dure si v*er*maledijt
en*de* die wile en*de* die tijt
dat hi nie w*ar*t gebore*n* *
so menichge onw*er*de moet hi hore*n*
445 selde*n* heeft hi an goet cleet
hem sijn scoeen oec ongereet
selde*n* eet hi en*de* drinket wale
v*er*stote*n* es hi alte male
dus ware*n* die beelde*n* daer gehouwe*n*
450 en*de* wel betrocke*n* bi mire t*ro*uwe*n*
beide in goude en*de* in lasur
die daer stoeden inde*n* muer
Hoge was die muer en*de* ront
en*de* vaste beslote*n* en*de* stont
455 om .i. v*er*gier alse ene hage
daer en was noit tegene*n* dage
in come*n* scapre no vilein
het was so ouer scone een plein
dat ics he*m* van goede*n* sinne
460 hadde gedanct die mi d*aer* inne
hadde gelate*n* sond*er* scade
ochte bi ledre*n* ochte bi grade*n*
want ict wel houde ou*er* dien
dat meerre feeste noit gesien
465 niewerinc en wart i*n* en geen lant
alseme*n* inde*n* v*er*giere vant
noit en was so suete stat
no daer die vogle songe*n* bat
noch oec maecte meerre geluut
470 daer was in ioie en*de* deduut
van crude*n* va*n* boeme*n* alle maniere*n*
ware*n* binne*n* dien vergiere
die stat sceen so lieuelike
dat man en es in erderike
475 hine soude v*er*blide*n* ware hire bi
en*de* ic selue gelouets mi
wasser af v*er*blidet alsoe
en*de* ic intherte worde*n* soe vroe
dat ic niet .c. *pont* en name *
480 vore dat ic daer binne*n* en q*ua*me
doen ic den suete*n* zuete*n* zanc v*er*stoet
viel mi stappans inde*n* moet
hoe dat ic den raet gesochte
dat icker binne*n* come*n* mochte
485 bi wat engiene bi wat liste
want ic no porte no dure en wiste
noch nieme*n* sone was mi bi
die den wech mochte wise*n* mi

K.B. Brussel, hs. II 1171

darme heeft selden ghelucke
achter es hi altoes ghesteken
440 arm man mach wel spreken *
dat die vre si vermaledijt
en*de* die wile en*de* die tijt
dat hi nie wart gheboren
soe meneghe onwerde moet hi horen
445 selden heeft hi ane goet cleet
scoen sijn hem oec onghereet
selden ette hi en*de* drincht wale
verstoten es hi altemale
dus waren die beelden daer ghehouwen *
450 en*de* wel betrocken bi mijnre trouwen *
beide in goude en*de* in laysuer
die daer stonden inden muer
Hoghe was die muer en*de* ront
vaste besloten . en*de* stont
455 om een v*er*ghier alse ene haghe
daer en was noyt te ghene*n* daghe
in comen scaepere noe vileyn **[288rb]**
het was soe ouersconen pleyn
dat Ics hem uan goeden sinne
460 hadde ghedancht die mi daer inne
hadde ghelaten sonder scade
of bi lederen of bi grade
want ic wel houde ouer dien
dat meere feest noyt ghesien
465 nieweren en w*ar*t in gheen lant
als men in den verghier vant
noyt en was soe sueten stat *
noch daer die uoeghel songhe*n* bat
noe oec meere gheluut
[3rb] 470 daer was ioye en*de* deduut
van crude van boeme*n* i*n* alre maniren
waren binnen dien verghiere
die stat scheen soe lieflike
dat man en es in ertrike
475 hine soude v*er*bliden ware hier bi
en*de* ic selue gheloues mi
wasser af verblijt alsoe
en*de* int herte worden soe vroe
dat ic niet .C. *pont* en name *
480 voer dat ic daer binne*n* quame
doe ic den soeten sanc verstoet
viel mi staphans in den moet
hoe dat ic den raet ghesochte
dat icker binne*n* come*n* mochte
485 bi wat engine bi wat liste
want ic noch porte noe doere en wiste
noch niemen en was mi bi
die den wech mocht wisen mi

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

die aerme heeft selden ghelucke
achter es hi altoes ghesteken
arem ma*n* hi mach wel spreke*n*
dat die vre si v*er*malendijt
en*de* die wile en*de* die tijt
datti nie wart gheboren
so menighe onwerde moetti hore*n*
selde*n* heefti ane goet cleet
hem sijn oec scoen onghereet
selde*n* eet hi en*de* drinct wale
verscoten es hi alte male
dus ware*n* daer de beelde*n* ghehawe*n*
en*de* wel betrecke*n* bi trauwen
beede va*n* goude en*de* va*n* asure
daer si stonden an die mure
Hoghe was die muer en*de* ront
en*de* vaste besloten en*de* stont
om .i. vergier als een haghe
daer ne was noyt in te gheene*n* dage *
comen dorpere no vilein **[3vb]**
het was so ouer scoen .i. plein
dat ics hem met goede*n* zinne
ghedanct hadde die mi daeri*n*ne
hadde ghelate*n* sond*er* scade
of bi leedre of bi grade
want ic houde wel in dien
dat meerre feeste noyt ghesie*n*
niewerincs ne w*ar*t in ghee*n* lant
alse me*n* in die*n* v*er*giere vant
noyt ne was so soete stat
no daer de vogle songhe*n* bat
en*de* meer maecte*n* gheluut
daer was in Ioye en*de* deduut
van bloeme*n* va*n* crude menig*er*tiere
ware*n* binne*n* die*n* v*er*giere
die stat was soe lieuelike
dat ma*n* ne was zekerlike
hine v*er*blijdde w*aer* hi der bi
en*de* ic selue ghelouets mi
wasser of v*er*blijt also
en*de* int herte worde*n* so vro
dat ic niet .C. pont ne name
der vore*n* dat ic d*aer* bi*n*ne*n* quame
doe ic den soete*n* sanc v*er*stoet
qua*m* mi te vore*n* in mine*n* moet
hoe ic den raet best zochte
dat icker binne*n* come*n* mochte
bi wat engiene bi wat liste
want ic dore no porte wiste
no niemene die mi was bi
die den inganc mochte wise*n* mi

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
504 ne hom nez qui le me mostrast	want allene wasic daer	want allene wasic daer *	want alleene so wasic daer
n'iert ilec, que j'estoie seus.	490 dies was mi dat herte swaer	490 dies was mi dat herte swaer *	dies mi therte was zwaer
Destroiz fui et mout engoiseus,	doch bedochtic tacht*er*ste dat	doch bedachtic techterst dat	doch bedochtic tachterst dat
tant qu'au derrean me sovint	dat noit en was so scone stat	dat noyt en was soe scone stat	490 dat noyt ne was so scone stat
508 c'onques en nul sens ce n'avint	noch so delisieuser mede	noch soe delicieuse mede	no so delectabele stede mede
qu'en si biau vergier n'eüst huis	daer en ware ane teneg*er* stede	daer en w*aer* an tenegher stede	daer ne was an teenigher stede
ou eschiele ou quelque pertuis.	ochte dore ochte wiket	495 eneghe doere of winket	dore wech ofte wiket mede
	495 daerme*n* in mochte come*n* met	daer men in mocht comen met	d*aer* me*n* in mochte come*n* bet
Lors m'en alai grant aleüre,	**D**us gingic pensede lange vre	**D**us gingic peinsende langhe vre * **[288va]**	495 dus ghinghic pei*n*se*n*de la*n*ghe vre
512 acernant la compasseüre	en*de* besach die hoge mure	en*de* besach die hoeghe mure	en*de* bezach al o*m*me de hoghe mure *
et la cloison dou mur querré,	en*de* dat porprijs dat vaste scee*n*	en*de* dat porprijs dat uaste scheen	en*de* dat pourprijs vaste scee*n* **[4ra]**
tant c'un huisset mout bien serré	500 so lange gingic dat ic een	500 soe verre gingic dat ic een	so langhe ghinc ic dat ic een
trovai, petitet et estroit.	wiketkin vant harde clene	winketken vant herde clene	wiketkijn want wel cleene
516 Par autre leu nus n'i entroit.	niewerinc danne daer alle *	nieweren dan daer allene	500 niewer da*n* daer alleene
	mochteme*n* daer come*n* binne*n*	mochtmen daer coemen binnen	mochtme*n* d*aer* come*n* binnen
	twiket was in allen sinne*n*	twinket was in allen sinnen	twiketkij*n* was in alle*n* zi*n*me
	505 vaste beslote*n* met hameide*n*	505 vaste besloten met hameiden	vaste beslote*n* met ameyde*n*
A l'uis comançai a ferir,	daer cloppedic vore*n* sond*er* beide*n*	daer cloptic voer sond*er* beiden	daer cloppedic vore*n* sond*er* beide*n*
qu'autre entree n'i soi querir.	en*de* riep lude ende stiet	en*de* riep lude en*de* stiet	505 ic riep lude en*de* stiet
Assez i feri et bouté,	en*de* danne horctic ochteme*n* iet	en*de* dan hortic oft men iet	en*de* dan hoerdic of me*n* hiet
520 et par maintes foiz escouté	daer binne*n* horde dat ic stiete	daer bi*n*nen horde dat ic stiete	d*aer* binne*n* horde dat ic sciete
se j'oroie venir nule ame.	510 en*de* iemene quame die mi i*n* liete	510 en*de* yemen quame die mi in liete	en*de* yemene q*ua*me die mi in liete
Le guichot, qui estoit de charme,	doe hoerdic dat quam gegae*n*	doe hoerdic dat quam gheghaen	**D**oe hoerdic dat qua*m* ghegae*n*
adonc m'ovri une pucele,	ene maget was wel gedae*n*	ene maghet was wel ghedaen	510 eene maghet wel ghedae*n*
	die mi dat wiket ontdede	die mi dat winket ontdede	die mi dat wiket ondede
524 qui estoit assez gente et bele :	wel gemaect had si die lede	wel ghemaecht hadde si die lede	wel ghemaect ware*n* h*aer* de lede
cheveus ot blons come bacins,	515 haer haer scone kersp en*de* blont	515 haer haer kersp ende blont	hare h*aer* was kersp en*de* blont
la char plus tendre que poucins,	en*de* rosen roet hadde si de*n* mo*n*t	rosenroet hadde si den mont	en*de* rose*n* roet was h*aer* de mont
front reluisant, sorciex votis ;	hare vorehoeft slecht en*de* ro*n*t die kinne	haer uoerhoeft slecht en*de* ront / h*aer* kinne	515 tvoerhoeft slicht : ront h*aer* ki*n*ne
528 li entr'ieuz ne fu pas petis,	d*aer* een clene dal stont inne	daer een cleyne dal stont inne	d*aer* een cleene daelkin stont inne
ainz ert assez grant par mesure ;	hare ogen lachende en*de* fijn	haer oeghen lachende en*de* fijn	hare hoghe*n* lachende en*de* fijn
le nés ot bien feit a droiture	520 en*de* claerre vele danne .i. robin	520 en*de* claerre vele dan een robbijn	en*de* claerre vele da*n* .i. robijn
et les ieuz vers come faucons.	hare nese recht dat wale sit	haer nese recht dat wel sit	hare nese recht dat wel zit
532 Por feire envie a ses bricons,	hare tande alse yuorijn wit	haer tande alle yuoerie wit *	520 hare tande als va*n* yuore wit
douce aleine ot et savoree,	geset effene ende clene **[3va]**	gheset effen en*de* clene	gheset effene en*de* cleene
et face blanche et coloree,	hare adem suete en*de* rene	haer aydem suete en*de* rene	hare hande zoete en*de* reene
la bouche petite et grossete,			
536 s'ot ou menton une fossete.			
Le col ot de bone moison,			
la char plus soëf que toison,			
si n'i ot bube ne malem :	525 hare kele was wit en*de* scone	525 haer kele was wit en*de* scone	hare kele was scone en*de* wit
540 n'avoit jusqu'en Jerusalem	henne es man ond*er* dien trone	hen was wijf ond*er* den trone	noyt wijf ond*er* de*n* troene v*er*staet dit
fame qui plus bel col portast ;	die scoenre hals droech openbare	die scoenren hals droec openbaer	525 ne drouch scoenre hals ope*n*bare
polis ert et soés au tast.	en*de* so slecht alse ocht hi ware	en*de* soe slecht of hi waer	en*de* also ront of hi ware
Sa gorge estoit autresi blanche	gepoliceert al ou*er* al	ghepoliceert ouer al	ghepossiciert ouer al
544 come la nois desus la branche			
quant il a freschement negié.			
Le cors ot bien fet et dougié ;	530 si was lanc in midde*n* smal	530 si was lanc en*de* in midden smal	so was lanc ter middele smal
il n'esteüst en nule terre	in wane niet datme*n* tere sto*n*de	in wane niet datme*n* teere stonde	in wane niet dat me*n* teenig*er* sto*n*de *
548 nul plus bel cors de fame querre.	wijf in al die werelt vonde	wijf in al die werelt vonde	530 in al de weerelt .i. wijf vonde
	die twint mochte gelike*n* iet	die twint mocht gheliken iet	die h*aer* mochte gheliken hiet
D'orfrois ot un chapel mignot,	der scoenre maget die mi i*n* liet	der scoenre die mi in liet	der scoene maecht die mi in liet
onques nule pucele n'ot	535 van p*er*len hadsi ene*n* hoet	535 van perlen hadde si ene*n* hoet	soe hadde va*n* p*er*len eene*n* hoet
plus cointe ne plus deguisé,	op hare hoeft die hare wel stoet	op haer hoeft die haer wel stoet	vp hare wel stoet
552 ne l'avroie hui bien devisé.	en*de* boue*n* den hoede die wi nome*n*	en*de* bouen den hoede dien wi noeme*n* * **[288vb]**	535 en*de* boue*n* de*n* hoede die wi nome*n*
Un chapel de roses tot frois	droech si ene*n* al van blome*n*	hadsi ene*n* andren van bloemen	hadde soe eene*n* hoet va*n* bloeme*n*
ot desus le chapel d'orfrois.	en*de* va*n* rosen diieme*n* daer vant	en*de* ua*n* rosen die men daer uant	en*de* va*n* rose*n* die me*n* daer vant

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

En sa main tint un miroër,
556 si ot d'un riche treçoër
son chief trecié mout richement.
Por estre plus apertement
ot andeus cousues ses manches ;
560 et por garder que ses mains blanches
ne halassent, ot uns blans ganz.

Cote ot d'un riche vert de Ganz,
cosue a lignel tot entor.
564 Il paroit bien a son ator
qu'ele estoit poi enbesoignie.
Quant ele s'estoit bien pignie
et bien paree et atornee,
568 ele avoit feste sa jornee.
Mout avoit bon tens et bon mai,
qu'el n'avoit sousi ne esmai
de nule rien fors seulement
572 de soi atorner noblement.
Quant einsi m'ot l'uis desfermé
la pucele au cors acesmé,
je l'en mercïé bonement
576 et si li demandai comant
ele avoit non ne qui ele iere.
Ele ne fu pas vers moi fiere
ne de respondre desdeigneuse :
580 « Je me faz, fet ele, Oiseuse
apeler a mes conoissanz.
Rice fame sui et poissanz,
s'ai d'une chose mout bon tens
584 que a nule rien je n'entens
qu'a moi jouer et solacier
et a moi pigner et trecier.
Privee sui mout et acointe
588 de Deduit le mignot, le cointe :
ce est cil qui est cist jardins,
qui de la terre Alixandrins
fist ça les arbres aporter
592 qu'il fist par le vergier anter.
Quant li arbre furent creü,
le mur que vos avez veü
fist Deduiz lors tot entor fere
596 et si fist au dehors portreire
les ymages qui i sont pointes,
qui ne sont mignotes ne cointes,
ainz sont dolereuses et tristes,
600 si con vos orendroit veïstes.
Maintes foiz por esbanoier
se vient en cest leu ombroier
Deduiz et les genz qui le sievent,
604 qui en joie et en solaz vivent.
Encor orendoit est sanz doute
Deduiz laienz, ou il escoute
a chanter les rosignolez,
608 mauviz et autres oiselez.

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

540 ene*n* spegel had si in die hant
en*de* enen cam had si oec daer
daer si met hare scone haer
kimde en*de* leide behagelike
hare mouwe*n* ware*n* fraielike
545 met ene*n* drade toe getoege*n*
die en ploide*n* noch en boge*n*
dies si hare hande hoede*n* woude
iege*n* die sonne en*de* iege*n* die moude
so hadde die scone an gedaen
550 twee witte hantscoen die h*aer* welstae*n*
en*de* diere cled*er* en*de* rike
datme*n* nine vonde hare gelike
daer menich guldine stripe i*n* gaet
en*de* menich scone rikelic naet
555 sine hadde te doene and*er* sake
dan so h*aer* seluen behagel make

Doe mi die mag*et* ald*us* die dore
ontsloten hadde d*aer* ic stont vore
doe seidics hare g*ro*ten danc
560 en*de* vragede hare eer iet lanc
hoe dat si geheten ware
si antworde mi openbare
wel houesscelike en*de* seide
ic doe mi heten ledicheide
565 inne hebbe te doene and*er*s niet
dan mi pareren alse gi siet
nem*er* sone begeric el
dan te sine in bliscap en*de* i*n* spel
edel wijf be*m* ic en*de* rike
570 en*de* be*m* oec h*ar*de heimelike
dedute die frai es en*de* scone

die vte*n* lande van babilone
die bome dede bringe*n* hier
die hier stae*n* in dit vergier
575 doe die bome becleue*n* ware*n*
dedi desen muer te ware*n* **[3vb]**
maken al o*m*me dit porprijs
daer en v*ro*es noit bi*n*ne*n* yes
en*de* die beelde*n* oec d*aer* mede
580 dedi elke make*n* na hare*n* zede*n*
die gi saget d*aer* bute*n* staen
die lelic sijn en*de* ongedae*n*
menichw*er*ue*n* coemt hi hier
hem meyen i*n* dit scone v*er*gier
585 met sinen lieden die come*n* mede
die altoes leue*n* in blijthede
nv stappans es deduut hier bi*m*e*n*
om te horne i*n* allen sinne*n*
den zanc vande*n* nachtegale
590 en*de* van andre*n* vogle*n* also wale

K.B. Brussel, hs. II 1171

540 ene*n* spieghel hadsi in die hant
en*de* ene*n* cam hadsi oec daer
daer si met haer scone haer
kimde en*de* leide behaghelike
haer mouwen waren frailike
545 met ene*n* gouddrade toe ghetoeghen
die en vouden noch en boeghen
dies si haer hande hoeden woude
ieghen sonne en*de* Ieghen moude
soe hadde die schone ane ghedaen
550 twee witte hanscoen die haer wel staen
diere cleder ende rike
datmen niet en uonde haer ghelike
daer meneghe gulden stripe in staet
en*de* menech rikelich naet
555 sine hadde te done and*er* saken
dan haer seluen behaghel te maken

Doe mi die magh*et* dus die doere
ontsloten hadde daer ic stont voere
doe seidics hare g*ro*ten danc
560 en*de* vraegde hare eer iet lanc
hoe dat si gheheten ware
si antw*er*de mi al openbaer
wel hoefchelike en*de* seide
ic doe mi heten ledicheide
565 in hebbe te doene anders niet
dan mi pareren alse ghi siet
ne*m*meer en begheric el
dan te sijn in blijscap en*de* in spel
edel wijf benic en*de* rike
570 en*de* ben oec herde heimelike
deduut fray en*de* scone

die vten lande va*n* babilone
die boeme dede bringhen hier
die hier staen in dit vergier
575 d[-i]oe die boeme beclouen waren *
dedi desen muer twaren
maken al om dit porprijs * **[289ra]**
daer en vroes noyt binne*n* ys
en*de* die bome oec daer mede
580 dedi elke maken na hare*n* sede
die ghi saegt dus buten staen
die lelech sijn en*de* onghedaen
menechwerf comt hi hier
hem meyen in dit vergier
585 met sinen lieden die come*n* mede
die altoes leuen in blijtheden
nu staphans es deduut hier binnen
om te horene in allen sinnen
den sanc va*n* der nachtegale
590 en*de* van anderen uoeglen also wale

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

ene*n* spieghel drouch soe in de hant
en*de* eene*n* cam hadde soe oec daer **[4rb]**
540 daer soe mede h*aer* scoene haer
ca*m*mede en*de* leide behaghelike
hare mauwe*n* ware*n* fraylike
met eene*n* goutdrade toe ghetoghe*n*
die ne ployde*n* no ne boghen
545 tote soe hare ande*n* houde*n* soude
ieghe*n* hitte en*de* ieghe*n* coude
hadde soe scone an ghedaen
twee witte anscoe*n* die staen
wel diere cleedere*n* en*de* rike
550 so dat me*n* niet vonde d*er* ghelike
d*aer* menighe goudine stripe in gaet
en*de* menich rikelijc naet
adde so an en*de* ne dede and*er* zake
da*n* soe hare behaghel make

555 doe mi die maghet ald*us* die dore
ontsloten hadde d*aer* ic stont vore
seidix hare wel grote*n* danc
en*de* vraegde haer eer hiet lanc
hoe dat soe gheheete*n* ware
560 soe andwoerde mi openbare
wel houeschelike en*de* seide
ic doe mi heete*n* ledicheide
in hebbe te doene anders niet
dan mi te pareerne als ghi ziet
565 en*de* nemmeer ne gheeric el
da*m*ne te sine in bliscepe*n* en*de* in spele
edel wijf bem ic en*de* rike
en*de* oec harde heymelike
dedute die vray es en*de* scone

570 die vte*n* lande va*n* babilone
dese bome dede bringhe*n* hier
die hier staen in dit vergier
doe dese bome*n* become*n* ware*n*
dede hi dese muer sonder spare*n*
575 make*n* al o*m*me dit pourprijs
daer noyt binne*n* ne vroes hijs
en*de* die beelde*n* die wi nomen
dede hi make*n* na hare vrome*n*
die ghi saghet d*aer* bute*n* staen
580 die bleec sijn en*de* onghedaen
menich waerf so comt hi hier **[4va]**
hem merghende in dit vergier
en*de* sine liede die comen mede
die altoes leuen in vroylichede*n*
585 als nu es deduut hier binnen
om te hoerne in alle*n* zinne*n*
den sanc van der nachtegale
en*de* va*n* andre*n* voghele*n* also wale

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
Il se jeue ilec et solace	die vreemde sijn en*de* onbekent	die vreemde sijn en*de* ombek[-e]int *	die vremde sij*n* en*de* onbekint
o ses genz, que plus bele place	ic weet wel datme*n* niet ne vent	ic weet wel datme*n* niet en [-..]vint *	590 ic weet wel dat me*m*e vint
ne plus biau leu por soi jouer	soe scone stat in erderike	soe scone*n* stat in ertrike	so scone stede in al eerdrike
612 ne porroit il mie trover.	dies coemt hi hier elker dagelike	dies comt hi hier daeghelike	des comt hi hier daghelike
Les plus beles genz, ce sachiez,	595 met sine*n* liede*n* te hebbene spel	595 met sinen lieden te hebben spel	met sine*n* lide*n* te hebben spel
que vos ja mes nul leu truissiez,	en*de* dien zanc te horne wel	en*de* den sanc te horen wel	en*de* den sanc te hoerne alsoe wel
si sont li compaignon Deduit,	dat elc vogelkin hier sing*et*	dien elke voghelkijn hier singhet	595 dien elc voghelkij*n* hier singhet
616 qu'il moine ovec soi et conduit. »	scoenre volc dan hi oec bring*et*	scoenre volke dan hi oec bringhet	scoonre volc da*n* hi h*ier* bringhet
	en vondeme*n* niet no h*aer* gelike	en vondmen niet no[-e] haer ghelike *	ne vondeme*n* no dies ghelike
	600 niewere*n* in al erderike	600 nieweren in al ertrike.	niewer in al erderike
Quant Oiseuse m'ot ce conté,	**D**oen ic ledicheiden tale	**D**oe ic ledecheden tale	**D**oe ic ledechede*n* tale
et j'oi mout bien tot escouté,	hadde v*er*stae*n* wel altemale *	hadde uerstaen altemale	600 verstae*n* hadde al te male
je li dis lores : « Dame Oiseuse,	badic hare dore houeschede	badic haer doer hoefschede	bat ic hare vp houescheden
620 ja de ce ne soiez doteuse,	dat si mi die scone stede	dat si mi die scone stede	dat soe mi die scoene steden
puis que Deduiz li biaus, li genz,	605 liete besien en*de* binne*n* gaen	605 liete besien en*de* binnen ghaen	liete zien en*de* d*aer* binne*n* gaen
est orendoit ovec ses genz	en*de* die bome diere instaen	en*de* die boeme diere binnen staen	en*de* die bome diere in staen
en cel vergier, cele assemblee	en*de* dedute den grote*n* h*er*e	en*de* dedute den groten here	605 en*de* dedute den groete*n* heere
624 ne m'ert pas, se ge puis, emblee	die te prisene es so sere	die te prisene es soe sere	die te prisene es dus zeere
que ne la voie encor anuit.			
Veoir la m'estuet, que je cuit			
que bele est tele compainie			
628 et cortoise et bien en seignie. »			
	die scone die was al vol genade*n*	die scone was vol ghenaden	die scone die was so wl ghenade*n*
	610 sprac met sinne en*de* met stade*n*	610 sprac met sinne en*de* met staden	en*de* sprac te hem bi staden
	gi mocht wel hier bi*m*e*n* come*n*	ghi moeght hier wel binne*n* comen	ghi moghet hier bi*m*e*n* wel come*n*
	en we*r*t v niet bi mi g benome*n* *	en wert v niet bi mi benomen	610 en wert hu bi mi niet benome*n*
Lors entrai, sanz plus dire mot,	sond*er* lette*n* gingic doe inne	sond*er* letten ghingic doe inne	¶ sonder lette*n* ghinc ic doe inne
par l'uis que Oiseuse overt m'ot,			
el vergier ; et quant je fui enz,			
632 je fui liez et bauz et joienz ;	met ene*n* harde*n* blide*n* sinne	met herden bliden sinne	met eene*n* arde*n* bliden zinne
et sachiez que je cuidai estre	615 want mi dochte sekerlike	615 want mi docht sekerlike	want mi dochte zekerlike
por voir em paradis terrestre :	dat ic was in hemelrike	dat ic was in hemelrike	dat ic was in hemelrike
tant estoit li leus delitables,	so houer scone dochte mi die stat	soe ouerscoen docht mi die stat	**[289rb]** 615 so ouer scone dochte mi de stat
636 qu'i sembloit estre esperitables ;			
car, si come lors m'ert avis,			
il ne fet en nul paradis			
si bon estre com il fessoit			
640 el vergier, qui tant me plesoit.			
D'oisiaus chantanz avoit assez	ine horde vogle*n* noit singe*n* bat	in hoerde noyt uoghele singhen bat	in hoerde noyt voghele*n* singhe*n* bat
par tot le vergier amassez :	dan icse horde singe*n* daer	dan ics hoerde singhen daer	dan icse hoerde singhe*n* daer
en un leu avoit rosigniaus,	620 met suete*n* ste*m*me*n* en*de* claer	620 met soeten stemmen en*de* claer	met soete*n* ste*m*men en*de* claer
644 d'autre part jais et estorniaus,	dat ic des der waerheit lie	dat ic des die wareit lie	dat ic des die waerheit lye
si ravoit aillors granz escoles	dat nie so suete melodie	dat noyt soe soete melodie	620 dat so scone gheene melodye
de roëtiaus et de turtoles,	en was gehort van gene*n* me*n*sce	en was ghehort ua*n* ghene*n* me*n*sche	noyt was ghehoert va*n* mei*n*sche
de chardoneriaus, d'arondeles,	dat ic daer horde wel te wensce	die ic daer hoerde wel te wensche	alse d*aer* ghehoert was te wei*n*sche
648 d'aloes et de lardereles ;			
kalendres ravoit amassees			
en un autre leu, qui lassees			
de chanter furent a envis ;			
652 melles i avoit et mauvis,			
qui beoient a sormonter			
les autres oisiaus por chanter ;			
il avoit aillors papegauz			
656 et mainz oisiaus, qui par ces gauz			
et par ces bois ou il abitent			
en lor biau chanter se delitent.			
Trop par fessoient bel servise	625 die vogle zanc die d*aer* was gr*o*et	625 der uoegele sanc was daer groet	der voghele*n* zanc die d*aer* was groet **[4vb]**
660 cil oisel que je vos devise.	dede dat mi die h*er*te verscoet	dede mi dat mi therte verschoet	dede dat mi die herte v*er*scoet

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
Il chantoient un chant autel	en*de* v*er*blijdde altemale	en*de* verbliede altemale	en*de* verblijdde mi alte male
con fussent angre esperitel ;	ine was noit dat weet ic wale	in was noyt dat weet ic wale	inne was noyt weetic wale
et bien sachiez, quant je l'oï,	so v*er*blijdt no so in hogen	**[4ra]** soe v*er*blijt noch soe in hoeghen	so zeer v*er*blijdt no in hoghen
664 que durement m'en esjoï,	630 noch so iolijs no so v*er*mogen	630 noch soe Iolijs no[-e] soe vermoeghen *	so iolijs so ouermoghen
que mes si douce meloudie			
ne fu d'ome mortel oïe.			
Tant estoit cil chanz doz et biaus			
668 qu'il ne sembloit pas chant d'oisiaus,			
ainz le peüst l'en aesmer			
au chanz des seraines de mer,			
qui par lor voiz qu'eles ont saines			
672 et series ont non seraines.			
A chanter furent ententif			
li oiselet, qui aprentif			
ne furent pas ne non sachant ;			
676 si sachiez, quant j'oï lor chant			
et je vi le eu verdaier,			
je me pris mout a agaier,			
si n'avoie esté encor onques			
680 si gais com je devins adonques.			
Por la grant delitableté	doe dochte mi wel dat ledicheit	doe docht mi wel dat ledecheit	doe dochte mi wel dat ledicheit
fui plains de grant joliveté,	die mi in dese weeldicheit	die mi in dese weeldecheit	630 die mi in dese v*er*weentheit
et lores soi ge bien et vi	in dese bliscap hadde geleit	en*de* in dese bliscap hadde geleit	en*de* in dese bliscap gheleit
684 qu'Oiseuse m'avoit bien servi,	alte wale hadde bereit	alte wel hadde bereit	hadde en*de* daer of gheseit
qui m'avoit en ce deduit mis.	635 dat icse haer danken sal mijn leue*n*	635 dies ic haer danken sal al mijn leuen	dat ics hare al mijn leuen
Bien deüsse estre ses amis,	get*ro*uwelike en*de* sonder begeue*n*	ghetruwelike sonder begheuen	dancken sal sond*er* begheuen
quant ele m'avoit desfermé	en*de* met h*er*te*n* bliue*n* hare vrient	en*de* met herten bliue haer vrient	635 en*de* met herte*n* bliue*n* haer vrient
688 le guichet dou vergier ramé.	dies si mi so wale hadde gedient	dies si mi soe wel hadde ghedient	dat soe mi so wel heeft ghedient
	want si mi ontsloet twiket	want si mi ontsloet twinket	die mi ontsloet dat wiket
Des or mes, si con je savrai,	640 daer <ic> in die weelde q*ua*m met *	640 daer mi die weelden quame*n* met	daer ic in die weelde qua*m* met *
tot l'afeire vos conterai.	**U**ort so willic v vertellen *	**V**oert soe willic v vertellen *	**U**oert so willic hu tellen *
Primes de quoi Deduiz servoit	van dedute va*n* sine*n* gesell*en*	va*n* dedute va*n* sine*n* ghesellen	640 va*n* dedute en*de* sine ghesell*en*
692 et quel compaignie il avoit	sond*er* mi te makene diere	sond*er* mi te makene diere	sonder mi te makene diere
sanz longue fable vos voil dire,	entie scoenheit vandie*n* v*er*giere	en*de* die scoenheit ua*n* dien v*er*ghier	entie scoenheit va*n* de*n* v*er*giere
et dou vergier trestot a tire	645 deen na dandre dat vog*et* wale	645 deen nae dand*er* dat voegh*et* wale	deen na tander het vought wale
la façon vo redirai puis.	ine maget niet segge*n* tene*n* male	in maeght niet segghe*n* tene*n* male	men maeght niet segghe*n* teene*n* male
696 Tot ensemble dire ne puis,			
mes tot vos conteré par ordre,			
que l'en n'i sache que remordre.			
Grant servise et doz et plesant	scone*n* dienst en*de* suete*n* te ware*n*	scone*n* dienst en*de* soeten twaren	645 scone te dienste en*de* zoete te ware*n*
700 aloient li oisel fesant ;	daden he*m* die vogle die d*aer* ware*n*	daden hem die uoeghel dier waren	daden he*m* die voghele sond*er* spare*n*
lais d'amors et sonoiz cortois	met sange van al te suet*er* mi*n*ne*n*	met sanghe ua*n* soeter minnen	met sanghe va*n* zoeter mi*n*nen
chantoient en lor serventois,	650 d*aer* me*n* delijts mochte vele beki*n*ne*n*	650 daer men delijts vele mocht bekinne*n*	d*aer* me*n* delijts vele in mochte ki*n*ne*n*
li un en haut, li autre en bas.	hoge en*de* nedre met hare*n* ste*n*me*n*	hoeghe en*de* nedere met hare*n* stimmen	hoghe en*de* neder met soete*n* ste*n*me*n*
704 De lor chant, n'estoit mie gas,	daden si hare note*n* clemme*n*	daden si hare noten climmen	650 dade*n* si hare note*n* clemmen
la douçour et la melodie	suet*er* no scoenre melodie	soet*er* noch scoenre melodie	soeter no scoenre melodien
ne mist el cuer grant reverdie.	en*de* horde man met oren nie	en hoerde man met oeren nie	ne hoerde ma*n* met hore*n* nie
Mes quant j'oi escouté un poi	655 alsic aldus dit hadde gehort	655 als ic dus hadde ghehoert	alsic dit dus hadde ghehoert
708 les oisiaus, tenir ne me poi	gingic .i. luttelkin bet vort	ghingic allettel bat voert *	ghinc ic .i. lettelkijn bet voert
		56a gingic alluttel bat voert	**[289va]**
qu'adonc Deduit voair n'alase,	dedute . te siene en*de* sijn affere	dedute te siene en*de* sijn affere	655 dedute te ziene en*de* sine affare
car a voair mout desirasse	want mijn h*er*te hads g*ro*te*n* gere	want mijn herte hads g*ro*ten ghere	want mine h*er*te hads ghare
son contenement et son estre.			
712 Lors m'en alai tot droit a destre	doe quamic in ene*n* pat	doe quam ic in ene*n* pat.	doe qua*m* ic in .i. scone pat
par mi une petite sente	660 daer in lach menich bloemkins blat	660 daer inne lach menech bloemkijns <blat> *	daer in lach menich bloeme blat
plaine de fanoil et de mente ;	in wed*er* side was hi beloken	in wederside was hi beloken	in elke zide so waest beloke*n*
	met cruden die wale en*de* soete roke*n*	met crude die wel en*de* soete roken	660 met crude*n* die wel zoete roke*n*
mes auques pres trovai Deduit,	onverre gingic dat was waer	on[-u]verre ghingic dat was waer *	onv*er*re ghinc ic dat es waer

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
716 car maintenant en un reduit	ic en vant dedute daer	ic en vant dedute daer	inne vant dedute daer
m'en entrai ou Deduit estoit.	665 op een plain dat was so scone	665 op een pleyn dat was soe scone	vp een plein dat was so scone
Deduiz ileques s'esbatoit,	dat geliken mochte den trone	dat gheliken mocht den trone	dat het ghelike*n* mochte de*n* trone
s'avoit si beles genz o soi	tien scone*n* plaine quamic gegae*n*	te dien pleine qua*m* ic ghegaen	665 te dien scone*n* pleine q*uam* ic ghegae*n* **[5ra]**
720 que, quant je les vi, je ne soi	d*aer* sagic volc so wel gedae*n*	daer sagic volc soe wel ghedaen	daer ic volc sach so wel ghedae*n*
dont si tres beles genz pooient	dat mi dochte wond*er* wese*n*	dat mi dochte wond*er* wesen	dat mi dochte groet wond wese*n*
estre venu, que il sembloient	670 waer hi scone vut gelesen	670 waer si soe scoene ute ghelesen	ware hi so scone hute ghlese*n*
tot por voir angres empenez :	lieden vant sond*er* gelike	waren sonder ghelike	liede*n* vant diere ghelike
724 si beles genz ne vi hom nez.	het scenen ingle vut hemelrike	het dochten mi inghel ua*n* hemelrike *	670 het scene*n* inghele*n* va*n* hemelrike
Cestes genz don je vos parole	also scoene so dochte*n* si mi	alsoe scone dochten si mi	also scone so dochte*n* si mi
s'estoient pris a la querole,	an enen dans so ginge*n* si	ane ene*n* dans ghinghen si	an eene*n* dans so ghinghe*n* si
et une dame lor chantoit,	675 **E**ne v*ro*uwe die bliscap hiet	675 **E**ne vrouwe die bliscap hiet	eene ioncfrauwe die bliscap hiet
728 qui Leesce apelee estoit.	sanc d*aer* vore*n* .i. nuwe liet	sanc daer vore*n* .i. nuwe liet	sanc daer vore*n* een niewe liet
Bien sot chanter et plesanment,	met suet*er* ste*n*me*n* sijt vte leide	met soeter ste*n*men sijt ute leide	675 met soete*n* lude soet hute leide
ne nule plus avenanment	dieus ho wels hare note*n* seide	deus hoe wel si haer noten seide	deus hoe wel soe h*aer* note*n* seide
ne plus bel ses refrez feïst.	en*de* die woerde mede d*aer* af	en*de* die warde oec daer af	en*de* die woerde mede daer af
	680 en*de* dien voet ho wel sine gaf	680 en*de* dien uoet hoe wel sine gaf	den voet soe he*m* alle*n* gaf
	en mochte v v*er*tellen tonge	en mocht v v*er*tellen tonghe	hen mochte v*er*telle*n* gheene tonghe
732 A chanter merveilles li sist,	want si v*er*blijdden oude en*de* ionge **[4rb]**	want si v*er*blietde oude en*de* ionghe	680 soe dede v*er*blide*n* oude en*de* ionghe
qu'ele avoit la voiz clere et saine,	hare ste*n*me si was claer en*de* soete	haer stemme was claer en*de* soete	hare ste*n*me was claer en*de* zoete
et si n'estoit mie vilaine,			
ainz se savoit bien debrisier,			
736 ferir dou pié et envoisier.	scone ginc si op hare voete	scone ghingsi op haer uoete	scone ghinc soe vp h*aer* voete
Ele estoit adés costumiere	685 altoes so was dese vrouwe	685 altoes was dese vrouwe	altoes soe was die ioncfr*ouwe*
de chanter en toz leus premiere,	gewone te sine sond*er* rouwe	ghewone te sijn sond*er* rouwe	ghewone te sine sonder rauwe
car chanters estoit li mestiers	en*de* telken danse so sanc si	en*de* telken danse soe sanc si	685 en*de* telke*n* danse so sanc si
740 qu'ele fessoit plus volentiers.	emm*er* tirst gelouets mi	emmer tierst gheloues mi	emmer teerst ghelouets mi
	want so sanc wale van nature*n*	want si wel sanc ua*n* naturen	want so sanc wel bi musure*n*
Lors veïssez quarole aler	690 d*aer* mochtem*en* sien die voete rure*n*	690 daer mocht men sien die voete rure*n* *	men mochte d*aer* zien die voete*n* rure*n*
et gent mignotement baler	en*de* effene gaen in groene gars	en*de* effen gaen int groene gras	en*de* effene gaen in dat groene gras
et fere mainte bele tresche	daer vt*er*matene scone was	daert vtermate*n* scone was	690 daert vter mate*n* scone was
744 et meint biau tor sor l'erbe fresche.	daer ware*n* vedelen en*de* sitolen	daer waren vedelen en*de* citolen	d*aer* ware*n* vedelen en*de* tytolen
La veïssiez fleüteors	en*de* meest*er*ren van goed*er* scolen	en*de* meest*er* van goed*er* scolen	en*de* menestrele va*n* goeder scole*n*
et menestreus et jugleors ;	695 met tambusen en*de* met fluten	695 met tambusen en*de* met fleuten **[289vb]**	met fleute*n* en*de* met tambuse*n*
si chantoit li uns rotruenges,	en*de* met harpen en*de* met luten	met harpen en*de* met leuten	met aerpe*n* en*de* met luten
748 li autres notes lohorenges,	en*de* met timbre*n* en*de* met ta*m*bure*n*	met timberen en*de* met tamburen	695 en*de* met trompe*n* va*n* musure*n*
por ce c'on fet en Loheraigne	et soude mi warde*n* sere te sure*n*	het soude mi sere w*er*den te suren	het soude mi werde*n* te suren
plus beles notes qu'en nul raigne.	eer ic gedaede verstaen	eer ic v ghedade verstaen	soudic hu al doen v*er*staen
Mout i avoit tableteresses	700 hoe scone dat die timbre slae*n*	700 hoe scone si die tymberen slaen	hoe scone si de tymbre*n* slaen
752 ilec entor et timbresses,	en*de* op dien dume lope*n* doen	en*de* op die dume lopen doen	en*de* vp de*n* dume lopen doen
qui mout savoient bien jouer,	daer was gehoude*n* menich bordoe*n*	daer was ghehoude*n* menich bordoen	700 d*aer* was ghehoude*n* menich bordoe*n*
car ne finoient de ruer	en*de* note*n* gesonge*n* van lorain	en*de* noten ghesonghen van loreyn	en*de* noten ghesonghe*n* va*n* lorein
le timbre en haut, sel recuilloient	die feeste was d*aer* groet intplain	die feeste was groet int pleyn	daer was de feeste groet int plei*n*
756 sor un doi, c'onques n'i failloient.			
	705 **N**v willic v vort segge*n* al vut	705 **N**u willic v segghen voert al vte	**N**v willic hu segghe*n* voert al huut
	wat daer dede mijn h*er*e deduut	wat daer dede mijn here dedute	wat d*aer* dede mij*n* h*er* deduut
	hi dede d*aer* in dansen come*n*	hi dede daer inden danse coemen	705 hi dede d*aer* ten danse comen
.II. demoiselles mout mignotes,	twee mageden ine hebbe niet v*er*nome*n*	twe maegde in hebbe niet v*er*noemen	twee maegde*n* in hebbe niet v*er*nome*n*
qui estoient en pures cotes	in die warelt wane ic nie	in die werelt waenic nie	in die weerelt dat wanic nie **[5rb]**
et trecies a une trece,	710 scoenre behagelre dan ware*n* die	710 scoenre dan ware selue die	scoenre no behaghelre dan die
760 fesoit Deduiz par grant noblece	sie quame*n* in hare*n* roc al bloet	si quame*n* in hare*n* roc al bloet *	si quame*n* in hare*n* roc al bloet
em mi la querole baler ;	gelu en*de* kersp hadde*n* si dat hoet	kersp hadde elke dat hoet	710 ghelu en*de* kersp adde elc thoot
	d*aer* op stonde*n* twee hodekine	daer op stoeden .ij. hodekine	daer vp stonde*n* .ij. hoedekine
	scone en*de* claer alexandrine	scone en*de* diere alexandrine	goet en*de* diere alexandrine
	715 men mochte fraiere twee visere*n*	715 men mocht frayer twee viseren	men mochte vrayer gheene vizier*en*
	dese dede die h*er*e dedut balere*n*	dese dede deduut baleren	dese dede mij*n* he*er*e deduut balier*en*
mes de ce ne fet a parler	diet wel en*de* frailijc daden	diet wel en*de* frailec daden	715 diet vtermate*n* wale daden
come eus baloient cointement :	dieus hoe q*ua*me*n* si met stade*n*	deus hoe quame*n* si met staden	deus hoe dadent sijt bi staden

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
764 l'une venoit tot belement		deen iegen den andren behagelike		deen Ieghen dander behaghelike		deen ieghen andren behaghelike	
contre l'autre, et quant eus estoient	720	si onderbraken so vriendelike	720	si onderbraken soe vrindelike		ende onderbraken soe moylike	
pres a pres, si s'entregetoient		daer si leden dat si scenen		daer si leden dat si schenen		daer si leden so dat si scenen	
les bouches qu'i vos fust avis		dat si metten monde grenen		dat si metten monde gherenen	720	of si metten monde altoes grenen	
768 qu'eus s'entrebessoient ou vis.		alse ocht deen den andren daer		als oft dene den anderen daer		ende deen den andren al daer	
Bien se savoient debrisier.		vriendeleec custe ende sonder vaer		vriendelike custe sonder vaer		vriendelike custe ende sonder vaer	
Ne vos en sai que deviser,	725	wat makic hier af lange tale	725	wat makic hier af langhe tale		wat maec ic hier af langhe tale	
mes nul jor mes ne queïsse		si baleerden also wale		si baleerden alsoe wale		si baleerden also wale	
772 remuer tant con je veïsse		dat ic al dat leuen mijn		dat ic al dat leuen mijn	725	dat ic wel al dat leuen mijn	
cestes genz ainsi enforcier		met hem daer hadde willen sijn		met hem daer hadde willen sijn *		met hem daer hadde willen sijn	
de queroler et de dancier.							
La querole ilec en estant		**D**oen ic dus stoet ende ane sach		**D**oe ic dus stont ende anesach *		¶ doe ic dus stont ende ane zach	
776 regardai juques a itant	730	dien dans die mi niet en mach	730	den dans die mi nien mach		den dans die mi niet mach	
		bat behagen dan hi dede		bat behaghen dan hi dede		bet behaghen dan hi dede	
c'une dame mout envoisie		ene vrouwe die houeschede		ene vrouwe die houeschede	730	eene ioncfrauwe die houeschede	
me tresvit : ce fu Cortoisie,		was geheten si riep mi		was gheheten si riep mi		was gheheeten so riep mi	
la vaillant et la debonaire,		god onse here geue dat si		god onse here gheue dat si		god onse heere gheue dat si	
780 que Dex desfendre de contraire !	735	hebben moete goet geual	**[4va]** 735	hebben moet goet gheual	**[290ra]**	hebben moete een goet gheual	
		si was scone ende lief getal		si was goet ende liefghetal		scoene was soe ende lief ghetal	
		wel geraect gestade van sinne		welgheraect ghestade uan sinne	735	wel gheraect ghestade van zinne	
Cortoisie lors m'apela :		si seide te mi lieue minne		si seide tote mi wel lieue minne		soe seide te mi lieue minne	
« Biaus amis, que fetes vos la ?		wat staedi stille in dit vergier		wat stadi stille in dit vergier		wat stadi stille in dit vergier	
fet Cortoisie, ça venez,	740	coemt ane mine hant nv dansen hier	740	comt ane mine hant dansen hier		comt an mine hant dansen hier	
784 et aveques nos vos prenez							
a la querole, s'il vos plest. »							
Sanz demorance et sanz arest		doe seidic welgeraecte vrouwe		doe seidic wel gheraecte vrouwe		ic seide wel gheraecte ioncfrouwe	
a la querole me sui pris,		dat doe ic gerne sem mijn trouwe		dat doe ic gherne senmine trouwe	740	dat doe ic gherne bi trauwen	
788 si ne fui pas trop entrepris,		ic ginc ane alse die was blide		ic ghinc an alse die was blide		ic ghinc ane ende was blide	
mes sachiez que mout m'agrea		ic weet dat mi tien seluen tiden		ic weet wel dat mi ten seluen tide		ic weet wel dat mi tien tide	
dont Cortoisie me prea	745	houescheit en hadde moegen	745	houescheit en hadde ghemoghen		houeschede niet hadde moghen	
et me dit que je querolasse,		met genen dingen also verhogen		med ghenen dinghen soe verhoghen		met gheenen dinghen meer doen verhoghen	
792 car de queroler, se j'ousasse,		dan si dede nv hier mede		dan si mi dede hier mede	745	danne soe mi dede hier mede	
estoie envieus et sorpris.							
A regarder lores me pris		daer so merctic op die stede		daer soe merctic op die stede		daer meerctic vp die stede	
les cors, les façons et les chieres,		die faiture entie gedane		die fayture ende die ghedane		die fayture ende die ghedane	
796 les samblances et les manieres	750	van dien gonen diere gingen ane	750	van den ghenen diere ghinghen ane		van den ghenen diere ghinghen ane	
des genz qui ilec queroloient,		die ic v so scone sal nomen te waren		diere ic v sal noemen twaren		die ic hu som sal nomen openbare	**[5va]**
si vos dirai queus il estoient.		hoe si heten ende wie si waren		hoe si hieten ende wie si waren	750	hoe si heeten ende wie si waren	
Deduiz fu biaus et lonc et droiz :		**D**eduut was rech lanc ende scone		**D**eduut was recht lanc ende scone		**D**eduut was lanc ende scone	
800 ja mes entre gent ne vendroiz		men vonde onder des hemels trone		men vonde onders hemels trone		men hadde onder shemels trone	
ou vos veez nul plus bel home.	755	bat gemaecten dat weet ic wale	755	bat ghemaecten wetic wale		niet vonden eenen bet ghemaect wale	
La face avoit, con une pome,		sijn anscijn was altemale		sijn anscijn was te male		sijn ansichte was alte male	
vermeille, et blanche tot entor ;		alse een appel ront ende wit		als een appel ront ende wit	755	als een appel wit ende ront	
804 cointe fu et de bel ator ;		ende blont dat haer dat wel sit		ende blont haer dat wel sit		ende zijn haer dat was al blont	
les ieuz ot vers, la bouche gente,		gecronkelt scone ende wel		ghecronkelt scone ende wel		ende kersp ende harde scone	
et le nés bel par grant entente ;	760	blide van herten ende niet fel	760	blide van herten ende niet fel		ende blide van herten zonder hone	
cheveus ot blons, recercelez ;		ten scoudren breet alluttelkin		ten scouderen breet alluttelkijn		ten scouderen breet .i. lettelkijn	
808 par espaules fu auques lez,		ende smal om tgordel sijn		ende smal om dat gordel sijn	760	ende smal in dat gorden sijn	
et grailles par mi la ceinture :		hi sceen ene beelde gepingeert		hi sceen een beelde ghepingeert		het sceen een beelde ghepingiert	
il resembloit une pointure,		hem waren die leden geformeert		hi hadde die lede gheformert		hem waren die leden gheformiiert	
tant estoit biaus et acesmez	765	bat dan iemene soude connen	765	bat dan yemen soude connen *		bet dan yemene soude connen	
812 et de toz menbres bien formez.		geuisieren onder der sonnen		gheuiseren onder der sonnen		gheformeren onder der zonnen	
Remuanz fu et preuz et vites,		ionc ende scone van gedanen		ionc ende scone van ghedanen	765	ionc ende scone van ghedane	
plus legier home ne veïstes ;		an sinen bart scoten die granen		ane sinen baert scoten die granen		in sinen baert scoten de grane	
si n'avoit barbe ne guernon,		cleine ocht ware musel haer		als oft ware musel haer		cleene alst waren muse haer	
816 se petiz peuls filoges non,	770	sine ogen lachende ende claer	770	sine oghen waren scone ende claer		sine oghen lachende ende claer	
car il ert joines demoisiaus.		hi sceen wel vol van delite		hi sceen vol van delite		hi sceen wel vul van delite	
D'un samit portret a oisiaus,		hi was gecleedt met samite		hi was ghecleet met samite	770	hi was ghecleet met .i. samite	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
qui estoit toz a or batuz,		dat met vogle*n* was dore dreg*e*n		dat met voeghel*e*n was dordreghen		dat met voghel*e*n was dor dreghe*n*	
820 fu ses cors richement vestuz.		die van goude war*e*n geslegen		die van goude war*e*n ghesleghen		die va*n* goude war*e*n ghesleghe*n*	
Mout fu la robe deguisee,							
s'estoit en maint leu encisee							
et decopee par cointise.							
824 Chauciez refu par grant mestrise	775	gescoit was hi behagelike	775	ghescoit was hi behaghelike	[290rb]	ghescoit was hi behaghelike	
d'uns sollers decopez, a laz.		en*de* hadde cous*e*n diere en*de* rike		en*de* hadde an cousen diere en*de* rike		hi hadde cous*e*n an diere en*de* rike	
Par druerie et par solaz		sine amie en*de* sine vrindinne		sine amie en*de* sine vrindinne	775	sine amie en*de* sine vriendi*n*ne	
li ot s'amie fet chapel		haddem op gerechte mi*n*ne		hadde hem op gherechte mi*n*ne *		adde he*m* vp gherechte mi*n*ne	
828 de roses, qui mout li sist bel.		gegeue*n* ene*n* rosen hoet		ghegeuen ene*n* rosen hoet		ghegheue*n* eene*n* rosen hoet	
	780	die hem harde wale stoet	780	die hem herde wel stoet		die he*m* harde wel stoet	
Et savez vos qui est s'amie ?		wildi sine vriendinne wete*n*		wildi sine vrindinne weten		¶ wildi sine vriendi*n*ne weten	
Leesce, qui nou haoit mie,		bliscap so was si gehete*n*		bliscap soe was si gheheten	780	bliscap was soe gheheeten	
l'envoisie, la bien chantanz,		die tirste*n* vore den danse sanc		die tierste*n* voren ten danse sanc		die alre eerst ten danse sanc	
832 que, des qu'el n'avoit que .VII. anz,		so wel me*n* mochts hare wete*n* da*n*c		soe wel men moghs hare wete*n* danc		so wel me*n* mochts h*aer* wete*n* danc	
de s'amor li dona l'otroi.	785	si hadde alse luttel alse .xij. iaer	785	si hadde alse lettel alse .xij. iaer		so was als va*n* .xij. iaren	
Deduiz la tint par mi le doi		en*de* hadde dedute dat was w*aer*		en*de* hadde dedute dat was waer		en*de* adde dedute te waren	
a la querole, et ele lui.		met t*ro*uwe*n* al h*aer* he*r*te gegeue*n*		met trouwe*n* al hare he*r*te gegheuen	785	met trauwe*n* h*aer* herte ghegheue*n*	
836 Bien s'entravenoient endui,		en*de* hi hare wed*er* vor alle die leue*n*	[4vb]	en*de* hi haer weder vor alle die leuen		en*de* hi h*aer* wed*er* voer alle die leue*n*	
qu'il estoit biaus, et ele bele.		die minne was i*n* he*m* gestade		die mi*n*ne was in hem ghestade		die mi*n*ne was in he*m* ghestade	
	790	en*de* elc leefde bi anders rade	790	en*de* elke leuede bi anders rade		en*de* elc leuede bi anders rade	
El resembloit rose novele		van scoenre varuwe si beide blosen		van scoenre v*er*wen si beide blosen		van scoenre vaerwe*n* si beede blose*n*	
de la color sus la char tendre,		alse oft ware*n* nuwe rosen		alse oft waren nieuwe rosen	790	als oft ware*n* rode rosen	
840 que l'en li peüst tote fendre		vrouwe bliscap was so ou*er* scone		vrouwe bliscap was soe scone		ioncfr*ouw*e bliscap was so scone	[5vb]
a une petitete ronce.		dat sceen ene goddinne vte*n* t*ro*ne		dat scheen een godinne uten t*ro*ne		het scee*n* .i. coni*n*ginne va*n* de*n* trone	
	795	so v*er*lichtesse daerse ginc	795	soe v*er*lichtse daer si ghinc		soe v*er*lichtet soe w*aer* soe ghinc	
		neue*n* dedute den iongelinc		neuen dedute den Ionghelinc		neue*n* dedute de*n* ionghelinc	
Le front ot bel et plein, sanz fronce,		hare vorhoeft was wit en*de* slecht		haer uoerhoeft was wit en*de* slecht	795	h*aer* voer hoeft was wit en*de* slecht	
les sorciz brun et enarchiez,		hare nese scone en*de* recht		haer nese scone en*de* recht		haer nuese lanc en*de* recht	
844 les ieuz gais et si envoisiez		die wenbrauwe*n* brun en*de* gebogen		die wintbrauwen ware*n* gheboghen		haer winbraeuwe*n* bruu*n* en*de* ghebogen	
qu'il rioient torjors avant	800	lachende graeu ware*n* h*aer* die oge*n*	800	lachende grauwe ware*n* haer oghen		lachende ware*n* h*aer* die hoghe*n*	
que la boucheite par covent.							
Je ne vos sai dou nés que dire :		haer mont was cleine en*de* niet g*ro*et		haer mont was clein en*de* niet g*ro*et		haer mont was cleene en*de* niet groet	
848 l'en nou feïst pas mieuz de cire.		haer lipkine ware*n* rose*n* roet		en*de* haer lipkijn rosen roet	800	en*de* hare leppe*n* rose*n* roet	
Ele ot la bouche petiteite		die altoes stont in die stede		en*de* altoes stonden in die stede		die altoes stonde*n* in de stede	
et por beisir son ami prete ;		alse hare lief te cussene mede		als haer lief te kussen mede		als hare lief te cusse*n* mede	
s'ot le chief blonc et reluisant.	805	haer haer was kerp en*de* blont	805	haer haer was kersp en*de* blont		hare h*aer* was kersp en*de* blont	
852 Que vos iroie je disant ?		wat soudick*er* vele af maken cont		wat soude icker af maken cont		wat soudicker vele af make*n* cont	
El fu bele et bien atornee ;		an hare sone was dinc negeen		ane haer en was dingh en ghen	805	an hare was dinc ne gheen	
		dat iet te blameerne sceen		dat iet te blameren scheen		dat yet te blaemmeerne sceen	
		haer haer was te menege*n* stade*n*		haer haer was te menegen staden		hare h*aer* was te menigh*er* stade*n*	
d'un fil d'or estoit galonee,	810	gedorert met goutdraden	810	ghedoreert met goudraden		ghedureert met goudin drade*n*	
s'ot un chapel d'orfrois tot nuef.		op hare hoeft stont .i. goutbant		op haer hoeft stont een goutbant		vp h*aer* hoeft stont eene*n* gout bant	
856 Je, qu'en ai veü .XX. et neuf,		den rikelijcste*n* diem*e*n vant		dien rijclijcsten die men vant	810	die rijcste die me*n* vant	
a nul jor mes veü n'avoie		ic hebber menege*n* gesien		ic hebber meneghen ghesien		ic hebber menigh*e*n ghesien	
chaspel si bien ovré de soie.		m*aer* nie ne sagic gelike dien		maer ic en sach noyt ghelijc dien *		maer gheene*n* ghelike*n* dien	
D'un samit, qui toz ert dorez,	815	si was gecleedt wel behagelike	815	si was ghecleedt behaghelike	[290va]	soe was ghecleet behaghelike	
860 fu ses cors vestuz et parez,		dies hare lief droe[-l]ch ane tgelike *		dies haer lief droech tghelike		die h*aer* lief drouch zekerlike	
de quoi ses amis avoit robe,							
si en estoit assez plus gobe.							
A li se tint de l'autre part		dese twee die ic hier seide		dese .ij. die ic hier seide	815	dese .ij. die ic hier seide	
864 li dex d'Amors, cil qui depart		ginge*n* daer te gadre beide		ghinghen te gader beide		si ghinghe*n* te ghader beide	
amoreites a sa devise.		die god va*n* mi*n*ne*n* die al doet		die god ua*n* mi*n*nen die al doet		die god va*n* mi*n*ne*n* die al doet	
C'est cil qui les amanz justise	820	come*n* de*n* me*n*sce q*ua*et en*de* goet	820	den menschen quaet en*de* goet		de*n* mei*n*sche toe co*m*me*n* q*ua*et en*de* goet	
et qui abat l'orgueil de gent,		die t*er* mi*n*ne*n* doge*n* iet		die ter mi*n*nen doghen iet			
		den dorp*er* doet hi sw*aer* v*er*driet		doet den dorper swaer v*er*driet			
		en*de* oec leue*n* in grote*n* sere		en*de* oec leuen in g*ro*ten sere		en*de* oel leue*n* in grote*n* zeere	
868 et si fet dou seigneur sergent		hi maect knecht menege*n* h*ee*re		hi maecht knecht meneghe*n* here	820	hi maect knecht menigh*e*n h*ee*re	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
et les dames refet baesses,	en*de* oec menichge v*ro*uwe ioncwijf	en*de* oec meneghe vrouwe ioncwijf *	so doet hi vrauwe menich io*n*cwijf
quant il les trove trop engresses.	die hi iege*n* he*m* vint stijf	die hi ieghen[-.] hem vint stijf *	die hi ieghe*n* he*m* vint stijf
Li dex d'Amors de la façon	**D**ie god va*n* mi*m*ne*n* was oec daer	**D**ie god va*n* mi*m*nen hi was daer	**D**ie God va*n* mi*m*ne*n* hi was daer
872 ne resembloit mie garçon ;	hine geleec niet dat was w*aer*	hine gheleec niet dat was w*aer*	hine gheleec niet dats waer
	van gedane*n* ene*n* knechte	van ghedanen enen knechte	van ghedane*n* eenighe*n* knechte
de biauté fist mout a prisier.	so ouer scone was hi te rechte	soe ouer scone was hi te rechte	so ouer scone was hi te rechte
Mes de sa robe deviser	sine cled*er* die hi hadde an	sine cleder die hi hadde an	sine cleedre*n* die hi hadde an
crien durement qu'encombré soie,	en mochte volprisen en geen ma*n*	en mocht volprisen en gheen man	ne mochte prise*n* gheen man
876 qu'il n'avoit pas robe de soie,	want sie ware*n* al va*n* blome*n*	want si waren al uolbloemen	want si ware*n* al va*n* bloeme*n*
ainz avoit robe de floreites,	so rike ine conse niet genome*n*	soe rike en condse nieme*n* ghenoeme*n* *	so rikenlijc in wist hoe ghenome*n*
fete par fines amoreites.	betoge*n* al met scoenre mi*m*ne*n*	betoghen al uol scoenre mi*m*nen	betoghe*n* al met stouter mi*m*ne*n*
A losenges, a escuciaus,	daer wel gewracht stoet bi*m*nen	daer wel ghewracht stonden bi*m*ne*n*	d*aer* stonde*n* wel ghemaect bi*m*ne*n*
880 a oiselez, a lionciaus	vogle en*de* oec scildekine	voeghel en*de* oec schildekine	voghele*n* in scildekine **[6ra]**
et a betes et a liparz	draken lewen en*de* espentine	drake leuwen en*de* espentine	drake*n* leuwe*n* en*de* espentinne
fu sa robe de toutes parz	vogelgripe*n* en*de* luparde*n*	voeghelgripe en*de* luparde	voghel grijp en*de* lupaerde
portrete, et ovree de flors	ine conste volprise*n* ni*et* die w*ar*de	in conste uolprisen niet die w*ar*de	in conste hu niet vul prise*n* de w*aer*de
884 par diverseté de colors.	die cledre met al mine*n* sinne **[5ra]**	der cleder [-die] met mine*n* sinnen *	die cleedere*n* met mine*n* zinne
Flors i avoit de maintes guises,	die an hadde die god van mi*m*ne*n*	die ane hadde die god ua*n* mi*m*nen	die an hadde die god va*n* mi*m*ne*n*
qui furent par grant sens asises.	van blome*n* ware*n*se menichge*r*ande	van bloemen ware*n* si meneg*er*hande	van bloeme*n* ware*n* si menigh*er*ande
Nule flor en esté ne nest	men vonde en gene*n* in desen lande	men vonde ghene in desen lande	men vontse niet bi*n* dese*n* lande
888 qui n'i fust, nes flor de jenest,	sine stot*er* inne geuisiert	si stoeter in gheuisiert	sine stonde*n* d*aer* in gheuisiert
ne violete ne parvenche,			
ne nule flor noire et blanche,			
ne flor jaunë, ynde, ne perse,			
892 ne nule flor, tant fust diverse ;			
s'i ot par leus entremellees	oec ware*n* d*aer* in gescakiert	oec wasser in gheschakiert	oec stont d*aer* in ghescakiert
fueilles de roses granz et lees.	van rosen menich scone blat	van rosen menich scone blat	van rose*n* menich scone blat
	daer menich vogel neue*n* sat	daer menich voeghel neuen sat	daer menich vogle neue*n* sat
Il ot el chief un chapelet	op thoeft stont he*m* een rosen hoet	op thoet stoet hem ene*n* rosen hoet	vp sij*n* hoeft eene*n* rosen hoet
896 de roses ; mes rosignolet,	die he*m* wale en*de* scone stoet	die hem wel scone stoet	die he*m* scone en*de* wel stoet
qui entor son chief voletoient,	daer vogelkine en*de* nachtegalen	daer voghelkine en*de* nachtegalen	d*aer* voghelkine en*de* nachtegale*n*
les fueilles jus en abatoient,	al o*m*me vloge*n* altemale*n*	al omme volghen tallen malen	omme vloghe*n* talle*n* male
	beide al singende vort en*de* wed*er*	lude singhende en*de* neder	vlieghende hoghe en*de* neder
	en*de* slope*n* al vliege*n*de die blade ned*er*	en*de* sloeghe*n* al singhende die blad*er* neder *	en*de* sloghe*n* die bladre vp en*de* wed*er*
	855 dat si vielen in sine scoet	855 dat si vielen in sinen scoet **[290vb]**	datsi viele*n* in sine*n* scoet
	daer was die bliscap harde g*ro*et	daer soe was die bliscap groet	daer was die bliscap groet
qu'il estoit toz covers d'oisiaus,	want al bedect so was hi	want albedect was hi	want al bedect so was hi
900 de papegaus, de rosigniaus,	mette*n* vogle*n* gelouets mi	met voeghelen gheloues mi	mette*n* voghele*n* ghelouets mi
de kalendres et de mesanges.	die met grot*er* sameninge*n*	die met groter sameninghen	die met groter v*er*sameni*n*ghe*n*
	860 om he*m* allen te st*ri*de singe*n*	860 om hem te stride singhen	omme he*m* alle te stride singhe*n*
Il sembloit que ce fust uns angres	hi sceen een ingel openbare	hi scheen een inghel openbaere	hi scee*n* een inghel openbare
qui fust tot droit venuz dou ciel.	die alte hants come*n* ware	die te hans coemen waere	die al te hant come*n* ware
	gevloge*n* vte hemelrike	gheuloegen ute hemelrike	gheuloghe*n* vte*n* hemelrike
	hi sceen also sond*er*like	hi sceen also sunderlike	hi sceen wel also ghelike
904 Delez lui ot un jovencel	865 die god van mi*m*ne*n* hadde vor heme	865 die god ua*n* mi*m*nen hadde uoer heme *	¶ die god va*n* mi*m*ne*n* adde voer heme
qu'il fasoit estre ilec delez,	staende also alse ict verneme	staende / alse ict verneme	staende alsoe huut v*er*neme*n*
	en harden scone*n* iongelinc	ene*n* scone*m* iongheling	eene*n* arde*n* scone*n* ionghelinc
	<die wel cleedde inde*n* rinc> *	die wel cleedde inden ring	die wel cleedde in de*n* rinc
	sijns name*n* en hebbic ni*et* v*er*gete*n*	sijns name*n* en heb ic niet v*er*gheten	sine*n* name hebbic niet v*er*ghete*n*
Douz Regart estoit apelez.	870 suete anesien was hi geheten	870 suete ane sien was hi gheheten	soete ansiene was hi gheheete*n*
Icil bachelers regardoit	hi sach den dans en*de* dat spel	hi sach den dans en*de* dat spel	hi sach de*n* dans en*de* tspel
908 les queroles, et si gardoit	dat vor he*m* was en*de* m*er*ket wel	dat voer hem was en*de* m*er*ket wel	dat voer he*m* was en*de* merct wel
au dieu d'Amors .II. ars turqois.	en*de* hilt in sine hant tuware*n*	en*de* hielt in sijn hant twaren	hi hilt in die hant te waren
	twee boge*n* curtois die ware*n* *	twee boghen torcoys die waren *	.ij. boghe*n* cortoys die waren
	875 des gods van mi*m*ne*n* al beide	875 des goeds va*n* mi*m*nen alle beide	die gods d*er* mi*m*ne*n* beide
	ic sal v segge*n* die waerheide	ic sal v segghen die waerheide	ic sal hu segghe*n* die w*aer*heide
	hoe dat gedae*n* ware*n* die boge*n*	hoe daen waren die boeghen	hoe dat ghedaen ware*n* die boghe*n*
	na mine*n* wane al ongelogen	nae mine*n* waen al ongeloeghen	na mine*n* wane al ongheloghe*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
Li uns des ars si fu d'un bois		deen was hultin en*de* swart		die was huwen <en*de* swart> *	875	**D**ie een was houtin en*de* hart	**[6rb]**
dont il fruiz est mau savorez.	880	en*de* ongescepe*n* en*de* hart	880	onghescepen ende hart		onghespa*n*nen en*de* zwart	
912 Toz plains de neuz et bocerez		met menege*n* bulte en*de* were		met meneghen bulte en*de* were		met menighe*n* bulte en*de* weere	
fu cil ars desoz et deseure,		die vrocht si es bitt*er* sere		die vrucht si es bitter sere		die vrucht soe es beter meeere	
et si estoit plus noirs que meure.		dat dat hout drogede en*de* gaf		dat dat hout droech en*de* gaf		die dat hout drouch en*de* gaf	
		dar die boge gemaect was af		daer die boeghe ghemaect was af	880	daer die boghe ghemaect was	
Li autre ars fu d'un plançon,	885	**D**ie ander boge was bat geraect	885	**D**ie and*er* boeghe was wel gheraect		¶ die and*er* boghe was bet ghemaect	
916 longuet et de gente façon ;		lanc en*de* scone en*de* wel geraect		lanc scone en*de* wel ghemaect		lanc en*de* scone was hi ghemaect	
si fu bien fez et bien dolez		en*de* wel betoge*n* met ware*n* dinge*n*		en*de* wel betoeghen bi waren dinghe*n*		en*de* wel gheboghe*n* in ware*n* di*n*ghe*n*	
et si fu tres bien pipolez :		met v*ro*uwe*n* en*de* met iongelingen		met vrouwen en*de* met Ionghelinghen		met vrauwe*n* en*de* met iongheli*n*ghe*n*	
dames i ot de toz ses pointes,		die behagelike met alle*n* leden		die behagelike met allen leden	885	die behaghelike va*n* alle*n* lede*n*	
920 et vallez envoisiez et cointes.	890	stoeden v*er*heue*n* en*de* besnede*n*	890	stonden v*er*heuen en*de* ghesneden		daer ane stonde*n* wel besneden	
Et ces .II. ars tint Dolz Regart,		suete anesien hilt beide dese boge*n*		suete aensien hielt beide dese boegen		¶ soete anesien : hilt beede de boghe*n*	
qui ne sembla pas estre garz,		die ic v hebbe hier v*er*toge*n*		die ic v hier hebbe v*er*toeghen		die ic hu hier hebbe v*er*toghen	
et bien .X. des floiches son mestre.		en*de* .x. strale so hilt hi		en*de* .x. stralen soe hilt hi		daer toe .x. strale soe hilt hi	
		sine*n* meest*er* altoes bi		sinen meester altoes bi *	890	sine*n* meester altoes bi	
924 Il en tint .V. en sa main destre ;	895	viue hire in die recht*er* hant d*ro*ech	**[5rb]** 895	uiue hiere in die recht hant droech	**[291ra]**	viue hire in de recht*er* hant drouch	
mes mout orent ices .V. floiches		die scone en*de* wel na hare geuoech		die scone en*de* wel nae haer gheuoech		die scone wel na ghenouch	
les penons bien fez et les coiches ;		ware*n* gemaect en*de* al van goude		waren ghemaect en*de* alle va*n* goude		ghemaect ware*n* . en*de* al va*n* goude	
si furent totes a or pointes.		daer dat yser wesen soude		dat dat yser wesen soude		daer dat yser wesen zoude	
928 Fors et tranchanz furent les pointes,		en*de* wed*er* haect in elke side		was wederhaect in beiden siden	895	en*de* weder ghehaect an beede*n* side*n*	
et aguës por bien percier ;	900	om meer quetsen en*de* sniden	900	om meer quetsen en*de* sniden		omme bet te quetse*n* talle*n* tide*n*	
mes il n'i ot fet ne acier,							
onc n'i ot rien que d'or ne fust,							
932 fors que les penons et le fust ;							
car eus furent enquarrelees							
de saietes d'or barbelees.							
La meillor et la plus isnele		die alre snelste van allen desen		dalre snelste van al desen		die alre beste va*n* al desen	
936 de ces floiches, et la plus bele,		en*de* oec die beste na hare wesen		en*de* oec die beste nae haer wesen		entie snelste va*n* al desen	
et cele ou li melor penon		met hare*n* name si scoenheit hiet *		met haren name si scoenheit hiet		hare name scoenheit hiet	
furent anté, Biautez ot non.							
Une de celes qui plus bleice		die mi q*ue*tste en*de* dede v*er*driet		die min quetste en*de* dede v*er*driet	900	die minst quetste en*de* dede v*er*driet	
940 rot non, ce m'est avis, Simpleice.	905	si was geheten simpelheiden	905	si was gheheten simpelhede		die gheheete*n* was simpelhede	
Une autre en i ot, apelee		ene andre dieme*n* hiet vriheide		ene and*er* die men hiet vrihede		eene andre die me*n* hiet vrihede	
Franchise : cele iert empanee		was gevedert met alre duecht		was gheuedert met alre doeght		was gheuedert al met doghet	
de valor et de cortoisie.							
944 La quarte avoit non Compaignie :		d*er* vierd*er* name gi hore*n* muecht		der vierder name ghi hore*n* moeght		d*er* vierd*er* name ghi hore*n* moghet	
en cele ot mout pesant saiete,		geselscap so hiet si tuware*n*		gheselscap hiet si twaren	905	gheselscap heet soe te ware*n*	
el n'iere pas d'aler loig preste ;	910	en*de* q*ue*tste sere sonder sparen	910	si quetste sere sond*er* sparen		die quetste zeere sond*er* spare*n*	
mes qui de pres en vosist traire,		diere van bi met scieten wilde		diere va*n* bi met scieten wilde		diere va*n* bi met sciete*n* wilde	
948 il em peüst assez mal feire.		mare die he*m* van v*er*re*n* hilde		mer die hem va*n* verren hilde		maer die he*m* va*n* verre*n* hilden	
		hi soude die wonde te sacht*er* doge*n*		hi soude die wonden tsacht*er* doghen		hi soude de wonde*n* te bet ghedoghe*n*	
		en*de* vele teer genese*n* moegen		en*de* vele eer ghenesen moghen	910	en*de* vele te bet ghenese*n* moghe*n*	
	915	dan van bi dat v*er*staet	915	dan va*n* bi dat verstaet		dan va*n* bi dat verstaet	
La cinquieme ot non Bel Samblant :		die vifte strale hiet goet gelaet		die viefte strale hiet goet ghelaet		¶ die vijfste heet goet ghelaet	
ce fu toute la mains grevant ;		si was die menst gedere*n* conde		si was die minst ghedere*n* conde		so was die meest ghedoghe*n* *con*de	
ne por quant el fet mout grant plaie ;		nochtanne scoet soe ene g*ro*te wo*n*ne		nochtan scoetse ene g*ro*et wonde		nochta*n* scoet soe .i. grote wo*n*de	
952 mes cil atent bone menoie		dieme*n* te sere nine sal ontsien		diemen te sere nien sal ontsien	915	die me*n* te zeere niet sal ontsien	
qui de cele floiche est plaiez,	920	want si doet gerne goet gescien	920	want si doet gh*er*ne goet ghescien		want soe gherne goet doet ghescie*n*	
car ainz qu'i soit mout delaiez,							
puet bien tost sa santé atendre,							
956 s'en doit estre sa dolor mendre.							
.V. floiches i ot d'autre guise,		**I**n dand*er* hant hilt suete ansien		**I**n dand*er* hant hilt sueteanesien		**I**n dand*er* hant hilt soet anzie*n*	**[6va]**
qui furent laides a devise ;		vif andre strale die dien		.v. and*er* stralen die dien		.v. andre strale te dien	
		en geleken een twint niet		gheleken en twint niet		die he*m* ghelike*n* niet .i. twint	
li fust estoient et li fer		dyser d*aer* af ende spriet		diser daer af en*de* die spriet	920	tyser daer af en*de* spriet	
960 plus noir que deables d'enfer.	925	si waren swart en*de* lelic sere *	925	waren swart en*de* lelech sere		ware*n* zwart en*de* leelic zeere	
		en*de* geleken den duuel mere		en*de* gheleken den duuel mere		en*de* gheleke*n* de*n* duuel meere	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
	dan enege*n* dinge die es op derde	dan enigher dinc die es op derde	dan eenigher dinc vp daerde
La premiere avoit non Orguelz ;	die irste es gehete*n* houarde	dierste es gheheten houerde	deerste was gheheete*n* ouaerde
l'autre, qui ne valoit pas melz,	die andre was bet*er* nie	dand*er* en was beter nie	925 ¶ en*de* dander ne was beter nie
fu apelee Vilennie :	930 so was gehete*n* dorpe*r*nie	930 en*de* was gheheten dorpernie	soe was gheheete*n* dorpernie
964 cele si fu de felonnie	en*de* was beset in allen siden	en*de* was beset in allen siden	en*de* was beset an beede*n* ziden
tote tainte et envenimee ;	met felheiden diet al beniden	met felheiden diet al beniden	met felhede*n* diet al beniden
la tierce fu Honte clamee,	tarde was geheten scande	terde was gheheten scande	¶ die derde was gheheete*n* stande
	die onward es in allen lande	die onwert es in allen lande	930 die onwert es achter lande
et la quarte Desesperance ;	935 wanhope hiet die vierde strale	935 wanhoep hiet die vierde strale	[291rb] ¶ wanhope hiet de vierde strale
	die noit en loende me*n*sce wale	die noyt en loende menschen wale	die noyt mei*n*sche loende wale
968 Noviaus Pensers fu sanz doutance	die vifte si quaet gepens	die vijfte hiet quaet ghepeins	¶ die vijfte hiet quaet ghepeins
apelee la derreniere.	dese neemt ene*n* sware*n* sens	die nemt ene*n* swaren theins	en*de* neemt .i. quade*n* cheins
Les .V. floiches d'une maniere	dese vifte stralen altemale	dese .v. stralen altemale	935 dese .v. strale al te male
furent, et totes resemblables ;	940 geleken dien sware*n* boge*n* wale	940 gheleken den sw*a*rten boghe wale	gheleke*n* de*n* zwarte*n* boghe wale
972 et mout lor estoit covenables	sie ware*n* fel en*de* putertiere*n*	si waren fel en*de* put*er*tieren *	si ware*n* fel en*de* putertiere
li uns des ars, qui fu hideus			
et plains de neus et bocereus :			
il devoit bien tex floiches traire.			
976 Ces .V. floiches force contraire			
as autres orent tot sanz doute,			
mes ne dirai ore pas toute	van te seggene hare maniere*n*	van te segghen hare manieren	van te segghene hare maniere
lor force ne lor poësté.	willic hier nv late*n* staen	willic hier nu laten staen	nu willic hier laten staen
980 Bien vos en ert la verité	het w*er*t nv noch wel doe*n* v*er*stae*n*	het w*er*t wel noch doen v*er*staen	940 het wert hu wel cont sond*er* wae*n*
contee et la senefiance,	945 hier na alst heeft sine*n* tijt	945 hier nae alst heuet sine*n* tijt	hier na alst gheuet sine*n* tijt
nou metrai pas en obliance,			
ainz vos dirai que tot ce monte			
984 ainçois que define mon conte.			
Or revendrai a ma parole.			
Des nobles genz de la querole	ten danse so was groet delijt	te dien danse was g*r*ote delijt	ten danse so was groet delijt
m'estuet dire les contenances			
988 et les façons et les samblances.			
Li dex d'Amors se fu bien pris ;	die god van mi*n*ne*n* was gegaen	[5va] **D**ie god van mi*n*ne*n* was ghegaen	**D**ie god va*n* mi*n*ne*n* was ghegae*n*
a une dame de haut pris	bi ere v*r*ouwe*n* so wel gedaen	bi eere vrouwe*n* was soe wel ghedaen	bi eere vrauwe wel ghedae*n*
se fu de mout pres ajostez ;	dat mi in mi selue*n* dochte	dat mi in mi seluen dochte	945 dat mi in mi selue*n* dochte
	950 dat icse volprise*n* niet en mochte	950 dat icse uolprisen niet en mochte	dat icse vulprise niet ne mochte
992 cele dame avoit non Biautez,	scoenheit hietse dat weet ic wale	scoenheit hietse wetic wale	scoenheit heet soe weetic wale
ausi come une des .V. floiches.	gelijc dat hiet die irste strale	ghelijc dat dede dierste strale	ghelijc dat dede deerste strale
En li ot totes bones taches :	ane hare en was te lacht*e*rne niet	an haer en was te lachtere*n* niet	an hare ne was te lacht*e*rne niet
el ne fu oscure ne brune,	m*aer* gelijc na datme*n* siet	mer ghelijc nae datmen siet	950 maer ghelijc na dat me*n* ziet
996 mes reluisant come la lune	955 vore die starre*n* claer die mane	955 voer die sterren claer die mane	voer de sterre*n* claer de mane
envers qui les autres estoilles	so was si in hare gedane	soe was si in haer ghedane	so was so in hare ghedane
resemblent petites chandailles.	claer en*de* scone bi mire t*r*ouwe*n*	claer en*de* scone bi miere trouwen	claer en*de* scone bi miere trauwe*n*
Tendre ot la char come rosee,	boue*n* alle dandre vrouwe*n*	bouen alle dandere vrouwen	boue*n* alle dandre ioncfrauwe*n*
1000 simple fu come une espousee			
et blanche come flor de lis,			
et s'ot le vis tendre et alis ;	si was lanc in middel smal	si was lanc in midden smal	955 soe was lanc en*de* de middel smal
s'estoit graillete et aligniee,	960 en*de* wel gescepen ouer al	960 en*de* wel ghescepen ouer al	en*de* wel ghescepe*n* ou*er* al
1004 n'estoit fardee ne guignee,	sone hadde te doene en gere parure*n*	sine hadde te doene ghere paruren	soene hadde te doene gheene parure*n*
car ele n'avoit pas mestier	so scone was si van nature*n*	soe scone wassi va*n* naturen	so scone was soe va*n* nature*n*
de soi tifer ne afaitier.			
Les chevels ot blondez et lons	tote op die voete hinc hare thaer	tote op die voete hinc haer haer	tote vp h*aer* voete*n* hinc h*aer* haer [6vb]
1008 qui li bastoient as talons,	dat scone was en*de* guldin vaer	dat scone was en*de* gulden uaer	960 dat scone was en*de* gout claer
nés ot bien fet, et ieuz et bouche ;			
mout grant douçor au cuer me touche,			
si m'aït Dex, quant il me menbre	965 wat soud*er* v af meer gewete*n*	965 wat soud*er* v aue meer gheweten	wat soudicker meer af wete*n*
1012 de la façon de chascun menbre,	an hare hadde god twint v*er*gete*n*	an haer en hadde god niet v*er*geten	in hare so ne was niet v*er*ghete*n*
qu'il n'ot si bele fame ou monde.			
Briement el fu jonete et blonde,			

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
sade, plesant, cortoise et cointe,			
1016 grasse, graillete, gente et jointe.			
Delez Biauté se tint Richece,	**E**en and*er* vr*o*uwe ginc naest hare	**E**ne and*er* vrouwe ghing naest haer	**C**ene andre vrauwe ghinc bi hare *
une dame de grant hautece,	die machtich was en*de* openbare	die mechtech was en*de* openbaer	die machtich was en*de* ope*n*bare
de grant pris et de grant afaire.	en*de* van harde*n* grote*n* doene	en*de* van wel gr*o*ten doene	965 en*de* va*n* arden groete*n* doene
1020 Qui a li ne a siens mesfaire	970 niemene en was d*aer* so coene	970 niemen en was daer soe coene	niemen ne was d*aer* soe coene
osast rien par fez ne par diz,	die iege*n* hare mesdoe*n* dorste iet	die haer mesdoen dorst iet	die ieghe*n* h*aer* mesdoe*n* dorste yet
il fust bien fiers et bien hardiz,	dese v*ro*uwe rijcheit hiet	dese vrouwe rijcheit hiet	dese vrauwe rijcheit hiet
qu'el peüst mout nuire et aidier.	si was geprijst van menege*n* h*er*e	si was gheprijst met meneghen h*er*e	soe was gheprijst va*n* menighe*n* hee*r*e
1024 Ce n'est mie ne d'ui ne d'ier	en*de* al die werelt dede hare ere	en*de* alle die werelt dede haer ere	970 en*de* al die w*eer*elt dede h*aer* eere
que riches genz ont grant poissance	975 want die rike es h*ar*de mechtich *	975 want die rike es harde crechtech	**[291va]** want die rike es en*de* se*ere* machtich
de faire aïde ou grevance.	en*de* van alle*n* doene [-en*de*] crachtich *	van allen doene en*de* mechtech	va*n* alle*n* doene en*de* crachtich
	¶ want rike liede na hare begere*n*	want rike liede nae haer begheren	want rike liede na h*aer* begheere*n*
Tuit li plus grant et li menor	moege*n* helpe*n* en*de* deren	moeghen helpen en*de* deren	moghe*n* menighe*n* helpe*n* en*de* deere*n*
1028 portoient a Richece honor ;	riecheit so dienense al	rijcheiden soe dienet al	975 rijchede*n* so dienden si al
tuit beoient a li servir	980 die d*aer* ware*n* gr*o*et en*de* smal	980 dat daer was gr*o*te en*de* smal	die daer ware*n* groet en*de* smal
por sa grace mielz deservir ;	en*de* des plechme*n* ge*r*ne noch hede*n*	en*de* des pleegmen noch heden	en*de* dies pleechtme*n* gherne nochede*n*
	om te hebbene va*n* h*ae*re rijchede*n*	om te hebben ua*n* haere rijcheden	om te hebbene hare rijchede*n*
chascuns sa dame la clamoit,	alle so hietense vrouwe	alle hieten sise vrouwe	alle heete*n* sise vrauwe
1032 que toz li mondes la cremoit ;	die d*aer* ware*n* sem mijn trouwe	die dar ware*n* sem mine trouwe	980 die d*aer* ware*n* bi trauwen
toz li mont ert en son dangier.	985 en*de* altemale so hadde*n* si	985 en*de* altemale had si	en*de* alte male so hadde*n* si
	die werelt tond*er* v*er*re en*de* bi	die werelt tond*er* verre en*de* bi	die weerelt tonder verre en*de* bi
A sa cort ot maint losengier,	te hare*n* houe bort menich q*uae*t	tharen houe hoert menich quaet	¶ te hare*n* houe woent menich q*uae*t
maint traïtor, maint envieus :	en*de* menich die iag*et* valsche*n* raet	en*de* menich valsch baraet	en*de* menich valsch diet wel v*er*staet
1036 ce sont cil qui sont curieus	d*aer* es menich v*er*radere fel	daer es menich verrader fel	985 d*aer* es oec menich v*er*rader fel
de desprisier et de blasmer	990 die vor die liede can smeke*n* wel	990 die vor die liede can smeke*n* wel	die voer de liede*n* can smeeke*n* wel
toz celz qui mielz font a amer.	en*de* vore blussche*n* en*de* acht*er* b*er*nen	en*de* voer bluschen en*de* acht*er* berren	vore*n* blussche*n* maer acht*er* berne*n*
Par devant, por eus losengier,	d*aer* si goede liede mede erren	daer si goede liede om erren	daer si goede liede*n* mede erne*n*
1040 loent les genz li losengier			
et tot le mont par parole oignent ;			
mes lor losenges les genz poignent			
par deriere de si qu'a l'os,			
1044 si qu'a mainz font torner les dos			
cil losengier par lor losenges,			
car i font ceus de cort estranges			
qui deüssent estre privé.			
1048 Mal puissent il estre arivé			
icil losengier plain d'envie !			
car nus preudons n'aime lor vie.			
Richece ot d'une porpre robe,	rijcheit so hadde cled*er* an	rijcheit hadde cleder an	rijcheit adde cleeder an
1052 nu tenez ore pas a lobe,	so goede engene en sach noit ma*n*	soe goede en sach nie man	990 so goede ne sach noyt man
que je vos di bien et afiche			
qu'il n'ot si bele ne si riche	995 sie ware*n* van porpure wel gesnede*n*	995 si waren van purpere gesnede*n*	si ware*n* va*n* purp*er*e wel ghesnede*n*
el monde, ne si envoisie.	en*de* boue*n* tote beneden	en*de* van bouen tot beneden	van boue*n* tote beneden
1056 La porpre fu toute enfroisie,	en*de* al betoge*n* met fine*n* goude	betoeghen met finen goude	al betoghe*n* va*n* fine*n* goude
s'i ot portretes a orfrois	daer in stoede*n* alse hebbe*n* woude	daer in stonde*n* alsi hebben woude	daer stont in alsoet hebbe*n* woude
estoires de dus et de rois.	istorien gemale*n* die wilen ere	hystorien ghemalen die wile*n* ere*n*	995 ystorie*n* ghemielt die wile*n* eere
D'une bende d'or naelee			
1060 a esmaus fu au col orlee	1000 gescieden prinsen en*de* heren	**[5vb]** 1000 ghesciede princen en*de* heren	ghescieden princhen en*de* heeren
mout richement la ceveçaille,	ene vaessce ginc daer dore	ene vaesche ghing daer dore	eene vase<n>ke ghinc d*aer* duere
et s'i ot, ce sachiez sanz faille,	wel gemaect acht*er* en*de* vore	wel ghemaecht achter en*de* vore	wel ghemaect acht*er* en*de* vure
de riches pierres grant planté,	vol geset met dieren stenen	wel beset met dieren stenen	wel beset al met diere*n* steene*n*
1064 qui mout rendoient grant clarté.	beide van grote*n* en*de* van clenen	beide met gr*o*ten en*de* met clenen	1000 beede va*n* groete*n* en*de* va*n* cleene*n*
Richeice ot un mout cointe ceint,	1005 si droech een gordel diere en*de* goet	1005 si droech een gordel dier en*de* goet	een gordel drouch soe diere en*de* goet **[7ra]**
onc fame plus riche ne ceint.	die gespe daer af alsict v*er*stoet	die gespe daer af als ict u*er*stoet	d*aer* die ghespe als ict v*er*stoet
La boucle d'un pierre fu	was van enen stene wel diere	was van ene*n* stene wel diere	of was va*n* eene*n* steene diere
1068 qui ot grant force et grant vertu,	ic sal v seggen sine maniere	ic sal v segghen sine maniere	ic sal hu segghe*n* sine maniere *
que cil qui sor soi la portoit	wie datte draget ouer heme	wie datten draeght als ict u*er*meme. *	1005 wiene draghet ouer heme

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
de nul venin rien ne doutoit,	men magene niet alsict v*er*meme	men mach niet heme	men mach ne also ict v*er*meme
rien nu peüst envenimer.	met en genen venine v*er*geuen	met en ghenen venine u*er*gheue*n*	met gheene*n* venine v*er*gheuen
1072 Bien fesoit tel pierre a amer ;	en*de* oec so houd hi ionc dat leue*n*	en*de* oec hout hi ionc dat leuen	en*de* oec hout hi ionc dat leue*n*
ele vausist a un riche home	dese steen ware bet*er* ene*n* rike man	dese steen waer beter ene*n* rike*n* man *	dese steen ware beter eene*n* rike*n* ma*n*
plus que trestoz li ors de Rome.	dan tlant dat houdet pape ian	dan tgoet dat hout pape Ian	da*n*me tlant dat hout pape Ian
D'une autre pierre ert li mordanz,	een ander steen was die marchant	ene and*er* steen was die meriant **[291vb]**	.i. and*er* stee*n* adde soe hiet m*a*rsant
1076 qui guerissoit dou mau des denz,	den besten enen dieme*n* vant	den besten ene*n* die men vant	die beste steen die me*n* noit vant
et si avoit itel eür			
que cil pooit estre aseür	want wine droech hine dorste ontsie*n*	want wiene droegh hine dorst ontsien	diene drouch hine dorste ontsie*n*
trestot le jor de sa veüe	dat hi v*er*liesen mochte sijn sien	dat hi v*er*liesen mach sijn sien	datti verliese*n* soude zij*n* sien
1080 qui a jeün l'avoit veüe.	noch siecheit oec en gene gewi*m*me*n*	noe siecheit oec ghene ghewinnen	noch oec ziecheit ghewinne
Li clou furent d'or esmeré,	dit gordel was in allen sinne*n*	dit gordel was in allen sinnen	dit gordel was doe ic hu beki*m*ne*n*
qui furent el tesu doré ;	beslage*n* wel met guldine*n* leden	beslaghen wel met gulden leden	al besleghe*n* met goudine*n* lede*n*
si estoient gros et pesant,	die sere woge*n* van swaerheden	die sere woeghen van swaerheden	die zeere wough*e*n va*n* zwaerhede*n*
1084 en chascun ot bien un besant.			
Richece ot sus ses treces sores	**R**ijcheide die v*ro*uwe si d*ro*ech daer	**R**iicheit die vrouwe scone droech daer	¶ rijcheit die vrauwe drouch vor w*aer*
un cercle d'or : onques encores	op hare scone gelu haer	op haer scone ghelu haer	vp h*aer* scone ghelu haer
ne fu veüz si biau, ce cuit.	van goude ene so diere crone	van goude ene soe diere crone	van goude eene so diere crone
1088 Li cercles fu d'or fin recuit,	dat nie en w*ar*t gesien so scone	dat nien wart ghesien soe scone	nie ma*n* ne sach noit so scone
mes cil seroit bons devisierres			
qui vos savroit conter les pierres			
qui estoient, de deviser,	in mochte niet te hoefde come*n*	in mocht niet te houede [-...]<coemen> *	in mochte dies niet te hoefde come*n*
1092 que l'en ne porroit pas priser	dat ic v soude algader nome*n*	dat ic v soude al gader noemen	wildict hu al gader nomen
l'avoir que les pierres valoient	die stene diere in ware*n* geset	die stene dier in ware*n* gheset	die steene diere in ware*n* gheset
qui en l'or asises estoient.	maer ic wille dat gi wet	mar ic wille ghijt wet	maer ic wille dat ghijt wet
Rubiz i ot, saphirs, jagonces,	datter robine miraude*n* iago*n*ce*n*	datter mirauden en*de* iagoncen	datter . myraude . robine . ioconse*n*
1096 esmeraudes plus de deus onces ;	binne*n* stoede*n* wel .iij. vncen	in stonden wel drie oncen	binne*n* stonde*n* wel .iij. onsen
mes devant ot el cercle asise	m*aer* vore*n* in die crone so stoet	m*aer* voer in die crone stoet	ne waer vore*n* in de crone stoet
une escharbocle par mestrise,	een carbonkel diere en*de* goet	een carbunkel diere en*de* goet	.i. carbonkel steen diere en*de* goet
et la pierre si clere estoit	hi was so clere gelouets mi	hi was soe claer gheloues mi	hi was so claer gheloues mi
1100 que maintenant qu'il anuitoit	dat hi alst q*ua*m den auonde bi	alst quam den auonde bi	dat hi als het de*n* auo*n*de qua*m* bi
l'en s'en veoit bien au besoig	so v*er*lichte en*de* w*ar*t so claer	soe v*er*lichte hi en*de* w*ar*t soe claer	so v*er*lichte en*de* w*ar*t so claer
conduire d'une liue loig.	dat bi sine*n* lichte van daer	dat bi sine licht van daer	dat bi sine*n* scine al daer
	een man wel ene mile gesage	een man wel ene mile ghesaghe	.i. mile v*er*re .i. ma*n* wel saghe
	gelijc dat ware inde*n* dage	ghelijc dat ware inden daghe	ghelijc het ware bi de*n* daghe
Tel clarté des pierres issoit	bi desen stene die i*n* hare crone	bi desen stene die in haer crone	bi dese*n* steene die in h*aer* crone
1104 qu'a Richeice en replandissoit	rijcheide droech sceen si scone	rijcheit droegh sceen si soe scone	rijchede drouch sceen so scone
durement le vis et la face	dat hare anscijn al verclaerde	dat haer anschijn al v*er*claerde	dat hare anscijn al v*er*claerde
et, entor li, tote la place.	die gene die ware*n* i*n* die boeng*aer*de	die ghene die ware*n* in den boengh*aer*de	die ghene die ware*n* in de*n* boo*m*g[aerde] *
Richece tint par mi la main	**R**ijcheide si helt bi d*er* hant	**R**ijcheit si hilt bider hant	**R**ijcheit soe hilt bid*er* hant
1108 un valet de grant biauté plain	den scoenste*n* iongelinc dieme*n* vant	den scoenste*n* io*n*ghel*in*gh die men <vant> *	de*n* scoenste*n* die me*n* d*aer* vant
qui fu ses amis veritex.	hi was hare amijs get*ro*uwe	hi was haer amijs ghetrouwe	hi was h*aer* amijs ghetrauwe **[7rb]**
	en*de* wed*er* mi*n*dene sere die v*ro*uwe	en*de* minde wed*er* sere die vrouwe	en*de* soe mi*n*dene wed*er* de vrauwe
	waerheit so es si geheten	waerheit soe was hi gheheten *	waerheit soe was hi gheheete*n*
C'est uns hom qui en biaus ostiex	hets een iongelinc die geseten	hets een Iongheling die gheseten	hets .i. ionghelinc die gheseten
maintenir mout se delitoit.	gerne es in salen g*ro*et	gh*e*rne es in salen groet	gherne es in groete*n* zaken
1112 Il se chauçoit bien et vestoit,	van goede en*de* heeft hi en gene*n* noet	van goede en heeft hi ghene noet	va*n* goede [-g]heeft hi gheene brake*n* *
si avoit les chevaus de pris,	hi houd ridinge en*de* scone maisniede **[6ra]**	hi hout h*ar*de scone maysnide *	hi hout ridi*n*ghe en*de* scone meisniede*n*
qu'il cuidast bien estre repris	en*de* mint oec alle goede liede	en*de* mint oec alle goede liede	hi mint oec alle goede lieden
ou de murtre ou de larrecin,	hine ontsiet rouere no dief	hine ontsiet roeuer noe dief **[292ra]**	hine ontsiet rouer no dief
1116 se en s'estable eüst roncin.			
Por ce amoit mout l'acointance	m*aer* edelheit so heeft hi lief	maer edelheit heeft hi lief	maer hedelheit heeft hi lief
de Richece et la bienvoillance,	hi heeft sine h*er*te geset i*n* dien	hi heeft sijn herte gheset in dien	hi heuet sine h*er*te gheset in die*n*
qu'il avoit tot jors son espens	dat hi wel grote*n* cost mach sien	dat hi wel g*ro*ten cost mach sien	datti grote*n* cost wel mach sien
1120 en demener les granz despens ;	en*de* g*ro*et goet oec v*er*teren	en*de* groet goet oec v*er*teren	en*de* groet goet mede v*er*teere*n*
et el les pooit bien formir	dats algad*er* sijn begeren	dats algad*er* sijn begheren	dits al gad*er* zijn begheeren
et ses despenses maintenir,			
qu'el li donoit autant deniers			

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
1124 con s'el les puisast en greniers.			
Aprés se fu Largesse prise,	**N**aest dien iongelinc was gegae*n*	**N**aest dien Iongheling was gegae*n*	**N**aest dese*n* iongheli*n*c was
	ene v*ro*uwe wel gedaen	.i. vrouwe was wel ghedaen	eene vrauwe wel ghedaen
	die meltheit hiet si hadde wale	die miltheit hiet si hadde wale	die miltheit hiet soe hadde wale
qui bien fu duite et bien aprise	geleert te geuene tallen male	gheleert te gheuene tallen male	1060 gheleert gheue*n* talle*n* male
de fere honor et de despendre.	1065 en*de* oec goet teverne anders	1065 en*de* oec goet te v*er*terne anders	en*de* mede te v*er*theerne anders
1128 El fu dou lignage Alixandre,	si was nichte alexanders	si was wel nichte Alexanders	soe was nichte alexanders
si n'avoit tel joie de rien	die meldelec gaf tallen tide*n*	die mildelec gaf tallen tiden	miltheit soe gaf talle*n* tiden
con quant el pooit dire « tien ».	dese v*ro*uwe was so blide	dese vrouwe en was soe blide	dese vrauwe ne was so blide
	niewerinc ane entwent niet	nieweren een twint af niet	1065 niewer of .i. twint niet
	1070 dan si mochte segge*n* siet	1070 dan alse mocht segghen siet	dan alsoe mochte segghe*n* ziet
Neis Avarice la chaitive	giricheit die grote keitiue	ghierecheit die gr*o*te keitiue	ghierecheit die grote keytiue
1132 n'ert pas si a prendre ententive	en*de* was binne*n* hare*n* liue	en was noyt in haren liue	ne was noyt in hare*n* liue
con Largeice estoit de doner ;	so gereet te nemene enege sake	soe ghereet te neme*n* .i. sake	so ghereet te nemene enige zake
et Dex li fessoit foissoner	alse meltheit was wel tegemake	alse miltheit wel was te gemake	1070 so miltheit wel was te ghemake
toz ses biens, qu'ele ne savoit	1075 den lieden te geuene hare geuoech	1075 den lieden te gheuen haer gheuoech *	de*n* lieden te gheuene h*aer* gheuouch
1136 tant doner come el plus avoit.	en*de* god v*er*lenets hare genoech	en*de* god v*er*lenes haer ghenoech	en*de* god v*er*leenets h*aer* ghenouch
Mout ot Largeice pris et lox.	meltheiden so minde*n* hier o*m*me	miltheiden mi*n*den hier omme	milthede soe mi*n*tene hier o*m*me
Ele ot les sages et les fox	beide die vroede en*de* die do*m*me	beide die vroede en*de* die domme	beede de vroede en*de* de domme
outreement a son bandon,			
1140 tant avoit fet par son biau don.	en*de* arme en*de* rike altemale	arme en*de* rike altemale	1075 so doet arem en*de* rike al te male
S'ensi fust qu'aucuns la haïst,	1080 mochtense van h*er*ten h*ar*de wale	1080 mochtense hier omme wale	mochte*n* si va*n* h*er*te*n* wale
si cuit je que ele en feïst	en*de* stoeden altoes te hare*n* gebode	en*de* stonden altoes thare*n* ghebode	si stonde*n* altoes te hare*n* ghebode
son ami par son grant servise ;	dat was om hare gichte*n* bi gode	dat daden haer ghichten bi lode	dat was om h*aer* ghifte*n* bi gode
1144 et por ce ot ele a devise	die si g*e*me en*de* meldelec gaf	die si mildeleke gaf	doe soe gherne en*de* mildelijc gaf
l'amor des povres et des riches.	alle veeden cochte*n* sire mede af	alle veden cocht siere mede af	1080 alle veede*n* cochte soere met af
Mout est fox hauz hom qui est chiches.	1085 daer o*m*me es also help mi god	1085 daer om es alsoe helpe mi got	¶ daer bi es also helpe mi god
Hauz hom ne puet avoir nul vice	die rike man doer en*de* harde sod	die rike man doer en*de* sot	die rike ma*n* wel arm en*de* zot
1148 qui tant li griet come avarice,	die nodich es en*de* nine wilt geue*n*	die nodech en*de* niene wilt gheuen	die nodich es en*de* niet wil gheue*n*
car avers hom ne puet conquere	want hine mach i*n* al sijn leue*n*	want hine mach in al sijn leuen	want hine mach in al sij*n* leue*n*
ne seignorie ne grant terre,	beiage*n* prijs no goet no ere	beiaghen prijs noch ere	1085 prijs beiaghe*n* no oec heere **[7va]**
car il n'a pas d'amis planté	1090 want alle die liede*n* haete*n* sere	1090 want alle die liede hatenen sere	want alle de liede*n* hare zeere
1152 dont il face sa volenté.	en*de* heten nodech en*de* quaet	en*de* hetenen nodech en*de* quaet	en*de* heetene nodich en*de* quaet
	dat elken grote*n* here mestaet	dat elken groten here mistaet	dat elke*n* rike*n* ma*n* mestaet
	hets wonder hoe behoude*n* mach	! mi wondert hoe behouden mach *	¶ hets wond*er* hoe behoude*n* mach
	vrec here sijn lantscap enichge*n* dach	.i. vrecke h*er*e sijn lant enegh*e*n dach	1090 vrec he*er*e sij*n* lant eene*n* dach
Mes qui amis voudra avoir,	1095 mare die vriende wilt beiagen	1095 maer die vriende wilt beiaghen **[292rb]**	maer die vrient wille beiaghe*n*
si n'ait mie chier son avoir,	sijt van vreemden sijt va*n* mage*n*	sijt van vremden sijt ua*n* maghen	sijt va*n* vriende*n* sijt va*n* maghe*n*
mes par biaus dons amis aquiere ;	hine sal dat sine te sere ni*et* mi*n*ne*n*	hine sal tsine te seer niet mi*n*nen	hine sal dat sine niet te ze*er*e mi*n*ne*n*
	want niemene sone mach gewi*n*ne*n*	want niieme*n* soen mach gewi*n*nen	wa*n*t niieme*n* sone mach ghewi*n*ne*n*
	so groten lof so groten prijs	soe groten lof soe groten prijs	1095 so groete*n* lof no so groete*n* prijs
	1100 alse met gichte*n* in alre wijs	1100 alse met giften in alre wijs	alse met ghifte*n* in alre wijs
1156 car trestot en autel maniere	meltheit so slacht sekerlike	miltheit si slacht wel seke*r*like	¶ miltheit slacht zekerlike
con la pierre de l'aÿmant	den togesteen die wel heimelike	den toghesteen die wel heimelike *	den zeilsteen die al heimelike
tret a soi le fer soutiment,	trect na heme dat yser swaer	trecht nae hem dat yser swaer	na he*m* trect dat yser zwaer
ausi atret le cuer des genz	also trect die h*er*te*n* naer	alsoe trect die herte*n* naer	1100 also trect dat herte naer
1160 li ors qu'en done, et li argenz.	1105 die man die meldelike can geue*n*	1105 die man die mildelike can gheuen	die ma*n* die heimelike ca*n* gheue*n*
	ende doese met he*m* in tr*o*uwe*n* leue*n* **[6rb]**	en*de* doetse met he*m* in trouwe*n* leuen	en*de* doet met he*m* met trauwe*n* leue*n*
Largesce ot robe tote fresche	**M**eltheit die scone vrouwe	**M**iltheit die scone vrauwe	¶ miltheit die scone vrauwe
	hadde cleder v*er*sch en*de* nuwe	hadde cled*er* versch en*de* nouwe	adde cleedere versch en*de* nauwe
d'une porpre sarazinesche,	van enen purpure alexandrijn	van ene*n* purper alexandrijn	1105 van .i. puper alexandrijn
s'ot le vis bel et bien formé ;	1110 dat niet bet*er* en mochte sijn	1110 dat niet beter en mocht sijn	dat niet bet ne mochte sijn
	scone wasse gelouets mi	scone wassi gheloues mi	scone was soe ghelouets mi
1164 mes ele ot son col desfermé,	vore hare herte so hadde si	voer haer h*er*te hadde si	voer hare herte ne adde si
qu'ele avoit ilec em present	engene broke want sise gesent	ghene broeke want sise ghesent	gheene broke wa*n*t sose ghesent
a une dame fet present,	ere v*ro*uwe*n* hadden in een p*ro*sent	ere vrouwen hadde in prosent	1110 adde eere v*ro*uwe*n* in p*ro*sent
n'avoit guerres, de son fermal.			
1168 Mes ce ne li seoit pas mal	1115 dat en mestoet twint d*er* v*ro*uwe*n*	1115 dat en mistoet twint der vrouwen *	dat ne mestont niet d*er* v*ro*uwe*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
que la cheveçaille ert overte,	want me*n* te bat hare kele mochte scouwe*n*	wa*n*t men te bat hare kele mocht scouwen	ne w*aer* dat me*n* te bet mochte scouwe*n*
s'avoit sa gorge descoverte	en*de* haer lijf dat scoenre sceen	en*de* haer lijf dat scone scheen	hare lijf en*de* te scoenre sceen
si que par outre la chemise	en*de* witt*er* dan yuorijn been	en*de* witter dan yuori been	dat witter was da*n* yuori*n* been
1172 li blancheoit la char alise.	meltheit die scone entie vroede	miltheit die scone en*de* die vroede	1115 ¶ miltheit die scone en*de* die vroede
Largeice la vaillant, la sage,	1120 leidde in hare hant met blide*n* moede	1120 leidde in haer hant met blide*n* moede	leedde met blide*n* moede
	een riddere vut v*er*core*n*	ene*n* ridd*er* wel gheboren	an hare hant .i. r*udder* v*er*core*n*
tint un chevalier dou lignage	die van geslachte*n* was gebore*n*	vanden gheslecht v*er*coren	van gheslachte hoghe gebore*n*
	van bartaenge*n* arturs tsconi*n*cs	van bertaenghen arturs coni*n*x	va*n* bartaenge*n* artus des co*nin*cx
le bon roi Artu de Bretaigne ;	si was blide des iongelincs	si was blide de Ionghelinx	1120 soe was blide des ionghelinx
1176 ce fu cil qui porta l'enseigne	1125 hi voerde tekene en*de* baniere	1125 hi voerde teken en*de* baniere	hi voerde teekijn en*de* baniere
de valor et le gonfanon :	van wel te doene in alle maniere	van weltedoen in alre maniere	va*n* weldoene in alre maniere
encor est il de tel renon	men telde verre van sine*n* done	men seide vele va*n* sine*n* doene	men telde verre va*n* sine*n* doene
que l'en conte de li les contes	hi was vrome stout en*de* cone	hi was vroeme en*de* coene	hi was stout vrome en*de* coene
1180 et devant rois et devant contes.			
Cil chevaliers noveilement	en*de* was nuwelinge come*n*	en*de* was nuwelinghe coemen	1125 en*de* was niewelinghe come*n*
fu venuz d'un tornoiement,	1130 van ene*n* tornoye d*aer* hi genome*n*	1130 va*n* ene*n* tornoy daer hi ghenoemen	van .i. tornoye en*de* ghenome*n*
ou il ot fete por s'amie	hadde en*de* genome*n* menege*n* slach	hadde en*de* gegheuen menighe*n* slach	menighe*n* slach en*de* ghegheue*n* **[7vb]**
1184 mainte joste et mainte estormie ;	doer sine amie die hi daer sach	doer sine amie die hi daer sach	en*de* menighe*n* rudder tleuen
maint vert hiaume i ot descerclé,	en*de* menege starke ioeste gerede*n* *	en*de* meneghe ioeste ghereden	
et percié maint escu bouclé,		en*de* meneghe*n* ridd*er* aue ghesleghen	
et maint chevalier abatu	en*de* menege*n* riddre daer af geslege*n*	1135 die hi met fortsen voerde weghe **[292va]**	ghenome*n* dor sine amie die hi sach
1188 et pris par force et par vertu.	1135 die hi met fortsen vorde sire wege*n*	daer hi mede v*er*creech den zeghe	1130 die hi met crachte voerde wach
Aprés toz ceus se tint Franchise,	**N**a meltheide so ginc daer	**N**ae miltheiden soe ghing daer	**N**a milthede so ghinc daer
	vriheide dat wet vor waer	vriheit dat wet voer waer	vrihede weet voer waer
qui n'estoit pas brune ne bise,	ene vrouwe scone en*de* goet	ene vrouwe scone en*de* goet	eene vrauwe scone en*de* goet
ainz estoit blanche plus que nois.	die niet en hadde dat hare mestoet	1140 die nien hadde dat haer mistoet	die niet hadde dat h*aer* mestoet
1192 Si n'ot mie nés orlenois,	1140 wit alse die snee was al hare lijf	witte alse een snee was al haer lijf	1135 wit als de snee was al h*aer* lijf
einçois ot nés lonc et tretiz	sachte en*de* moru eentwint ni*et* stijf	sachte en*de* morwe en*de* niet stijf	sachte mueru .i. twint niet stijf
euz vairs rianz, sorciz voutiz,	haer oge*n* graeu en*de* roet h*aer* mont	haer oghen grauwe / roet haer mont	h*aer* oghe*n* grau roet de mont
s'ot les cheveus blondez et lons	hare haer scone lanc en*de* blont	haer haer lang ende blont	hare h*aer* scone lanc en*de* blont
1196 et fu plus simple c'uns colons.	si was sachte en*de* godertiere	1145 si was sacht en*de* goedetieren	soe was scoene en*de* goedertiere*n*
Le cuer ot dolz et debouneire,	1145 en*de* volmaect in hare maniere	en*de* volmaeght van manieren	1140 en*de* wel gheraect va*n* maniere*n*
ele n'ousast dire ne feire			
a nului rien qu'el ne deüst ;			
1200 et c'ele un home coneüst			
qui fust destroiz por s'amitié,			
tost en eüst, ce cuit, pitié,			
qu'ele ot le cuer si piteable			
1204 et si dolz et si amiable			
que, se nul por lui mal tresist,			
s'el ne li aidast, el crensist			
qu'el feïst mout grant vilennie.			
1208 El fu en une sorquenie			
qui ne fu mie de boraz :			
n'ot si riche jusqu'a Arraz			
et si fu si cueillie et jointe			
1212 qu'il n'i ot une seule pointe			
qui en son droit ne fust asise.			
Mout fu bien vestue Franchise,	vrihede was gereet	vriheit die was ghecledt	¶ vrihede die was ghecleet
	met enen kedele die h*aer* wel steet	met ene*n* ketel die haer wel steet	met eene*n* kidel die h*aer* wel steet
	dien si al nuwe hadde anegedae*n*	dien si nuwe hadde ane ghedaen	die*n* soe al neuwe an adde ghedae*n*
	hine was linijn noch bokerae*n*	1150 hine was linen noch borcraen	en*de* was linij*n* no boucraen
	1150 m*aer* sidijn wit altemale	met siden wit altemale	1145 maer wit zidin al te male
	gelesen vt*er*maten wale	ghelesen vtermaten wale	ghelese*n* arde wale
car nule robe n'est plus bele	ic segge sekerleke wel dat	ic segghe sekerliken dat	ic segghu ouer w*aer* dat
1216 de sorquenie a demoiseile ;	dat den ioncf*rouwen* staen vele bat	dat Ioncurouwen stane uele bat	ioncfr*ouwe* staet vele bat
fame est plus cointe et plus mignote	witte kedele wel geploit	1155 witte kedele wel gheployt	witte kidele wel gheployt

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

en sorquenie que en cote.
La sorquenie, qui fu blanche,
1220 senefioit que douce et franche
estoit cele qui la vestoit.
Uns bachelers lez lui s'estoit

pris a Franchise lez a lez,
1224 ne sai coment ert apelez,
mes biaus estoit, se il fust ores
filz au seignor de Guindesores.

Aprés se tenoit Cortoisie,
1228 qui mout estoit de toz proisie,
qu'el n'iere orgueilleuse ne fole.
C'est cele qui a la querole,
la seue merci, m'apela
1232 tot maintenant que je vin la.
Ele ne fu nice n'onbrage,
mes sage et antre, sanz outrage,
de biaus respons et de biaus diz :

1236 onc ne fu hom par li desdiz,
ne ne porta autrui rancune.
Ele fu une clere brune,
gente ert et bele et avenant,
1240 je ne sai fame mieuz pleisant.
Ele ert en totes corz bien dine
d'estre empereriz ou roïne.
A li se tint un chevaliers,
1244 acointables et biau paliers,
qui bien sot fere honor a genz.
Li chevaliers fu biaus et genz
et as armes bien acesmez
1248 et de s'amie bien amez.
La bele Oiseuse vint aprés,
qui se tint de moi asez pres.
De cele vos ai ge sanz faille
1252 la façon dite et la taille :
ja plus ne vos en ert conté,
car ce fu cele qui bonté
me fist premiers, qu'ele m'ovri
1256 l'uis dou vergier, seue merci.
Aprés se tint, mon esciant,

Joinece au vis cler et riant,
qui n'avoit pas encor passez,
1260 si com je cuit, .XII. anz d'assez.
Niceite fu, si ne pensoit
nul mal ne nul engin qui soit,

mes mout ert envoisie et gaie,
1264 car joine chose ne s'esmaie
fors de jouer, bien le savez.
Ses amis fu de lui privez

en tel guise qu'i la bessoit
1268 toutes les foiz qu'il li plessoit,

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

1155 dan enich and*er* cleet dede noit

die scone vrouwe diene d*ro*ech an
so leidde enen iongen man 1160
die scone was houesch en*de* blide
die vriendelic ginc neuen harre side **[6va]**
1160 niet ne wetic sine name
maer te mi*n*ne was hi bequ*a*me
hi was sone eens g*ro*ets heren 1165
na dat ons die boke leren
¶ hier na ginc houeseide die v*ro*uwe
1165 die scone was sem mine t*ro*uwe
si en was houerdich no sod
si was die gone dat lone h*aer* god 1170
die mi ane den danse riep
daer ic haestelike toe liep
1170 sine was niet nodech h*aer*re worde
en*de* al datmen van hare horde
dat was beide scone antworde en*de* tale 1175
want sise te poente conste wale
van hare en w*a*rt te gere stede
1175 man gestuert no geert oec mede
si was van h*ar*den hogen connen
hare anscijn ve*r*lichte als die so*n*ne 1180
si was van allen leden scone
si mochte met eren spa*n*nen cr*o*ne
1180 in vrankerike ocht in ingelant
een riddere hadse bid*er* hant
die scone was en*de* wel *con*ste spreken
sine worde helen en*de* breken
gerne dedi den lieden ere
1185 dies mi*n*nen siene van h*er*ten sere

Ledecheit die scone maget
daer ic v vore af hebbe gesag*et*
hare gedane en*de* hare scoenhede
si was die mi twiket ontdede
1190 daer ic met q*ua*m in dat vergier
ginc naest houescheden hier
van hare en seggic nv meer ni*et*
god loens hare dat si mi in liet
Nadien dat ic can best v*er*staen
1195 qua*m* na ledicheden gegaen
een scone kint dat ioncheit hiet
die int h*er*te d*ro*ech cleine v*er*driet
het hadde nauwe xij. iaer
en*de* was van sinne droue no sw*aer*
1200 no van gepense no van rouwen
het hadde .i. liefleecs wifs anescouwen
ten spele stoet hare h*er*te en*de* sin
want het es d*er* ioget begin
want ionge lieden en*de* geren el
1205 dan feeste bliscap en*de* spel
in hare hant so hilt si
haren vrient die hare ginc bi
dien si custe telken male
alsi woude sonder tale

K.B. Brussel, hs. II 1171

dan[-d*er*] and*er* cleder daden noyt * 1150
die witte kedel beteken*de* wel
dat si niet en was fel
die scone vrouwe diene droegh an
leide enen Ionghen man
die houesch was en*de* blide 1155
die vrindelec ghing neuen haer side
niet en weet ic sinen naeme
maer te mi*n*nen was hi bequame
hi was sone eens groets heren
nae dat ons die boeke leren 1160
Hier nae ghing hoefscheit die vrouwe *
die scone was bi miere trouwen
sine was houerdech noch sot
het was die ghene dat loen haer got
die mi ane den danse riep 1165
daer ic haestelike toe liep
sine was niet noedegh haere worde
en*de* al datmen van haer hoerde
dat was scone antw*er*de en*de* tale **[292vb]**
want sise conste spreken wale 1170
van haer en w*a*rt te ghere stede
man ghestoert noch gheert mede
si was van hoeghen conne
haer anscijn lichte als die zonne
si was van allen leden scone 1175
si mocht met eren draghen crone
in vranrike / ocht in Inghelant
en*en* ridd*er* hadsi bi der hant
die scone was en*de* wel conde spreken 1185
sine worde heilen en*de* breken
gh*e*rne dede hi den lieden eere
dies mi*n*den sine alle sere

Ledecheit die scone maghet
daer ic v uoren af hebbe gewagh*et* 1190
haer ghedaen en*de* haer scoenhede
si was die mi twinket ontdede
daer ic quam in dat verghier
die gingh naest houescheid*en* hier
van haer en segic v meer niet 1195
god loens haer dat si[-e] mi in liet *
Nae dien dat ict can v*er*staen
quam nae ledecheit gegaen
een scoen kint dat iongheit hiet
dat int h*er*te droech gheen v*er*driet 1200
het hadde nauwe .xij. iaer
en was van sinne drueue no swaer
noch van ghepeinse noe van rouwen
het hadde een lieflike anescouwen
te spele stont haer h*er*te en*de* sin 1205
want hets der Ioghet beghin
want Ionghe liede en gheren el *
dan feeste bliscap en*de* spel
in haer hant hilt si
haren vrint die haer ging bi 1210
dien si custe telken male
alsi woude sond*er* tale

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

da*n* eenich and*er* cleet dede noyt
die witte kydele tooghde*n* wel
dat soe ne was suer no fel
die de scone vrauwe drouch an
soe leedde eene*n* iongh*en* man
die scone was ten selue*n* tide
en*de* vriendelijc ghinc an h*aer* zide
m*aer* niet ne weetic sine*n* name
hi was an te siene bequame
en*de* was zone eens groets he*er*en
na dat ons de bouke leeren
Hier na ghinc houesscheit de v*ro*uwe
die scone was alsict scouwe
sone was houerdich no glot
so was dat lone h*aer* god
die mi an de*n* dans riep
d*aer* ic varinghe ane liep
sone was niet diere h*aer*re worde
al dat me*n* va*n* h*aer* segghe*n* hoerde
was scone antwoerde en*de* vriendelike tale **[8ra]**
die so te poynte conde segghe*n* wale
va*n* h*aer* ne wart te gheere stede
man v*er*stormet no vererret mede
so was va*n* arde grot*er* co*n*me
h*aer* aensichte ve*r*lichte als de zo*n*me
so was va*n* alle*n* lede*n* scone
soe mochte wel dragh*en* crone
in vrankerike of in inghelant
eene*n* rudd*er* adde soe bi der hant
die scone was en*de* wel conste spreke*n*
sine woerde helen en*de* breke*n*
gherne dedi de*n* lieden heere
dies mi*n*de soene met h*er*te*n* ze*er*e

Ledicheit die scone maghet
d*aer* ic vore*n* of hebbe ghewaghet
hare ghedane en*de* hare scoenhede
soe was die mi twiket ontdede
d*aer* ic met qua*m* int vergier
ghinc naest houescheden hier
va*n* h*aer* sone segghic hu meer niet
god loens h*aer* dat soe mi in liet
¶ na dien dat ic can v*er*staen
so qua*m* na ledechede ghegaen
een scone kint dat ioncheit hiet
dat int h*er*te drouch clee*n* v*er*driet
het adde cume .xv. iaer
en was va*n* zi*n*ne niet zwaer
no va*n* ghepei*n*se no va*n* rauwe*n*
het hadde .i. wiuelijc anscouwe*n*
te*n* spele stont h*aer* herte en*de* sin
want het es d*er* ioncheit beghin
ionghe liede*n* ne begheere*n* niet el
da*m*e feeste bliscap en*de* spel
an hare hant so hilt si
hare*n* vrient die h*aer* ghinc bi
dien soe custe talle*n* male
also wilde sond*er* te hebbe*n* tale

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

voiant toz ceus de la querole ;
car qui tenist d'aus .II. parole,
il n'en fussent ja vergondeus,
1272 ainz les veïssiez entr'eus deus
baisier come .II. colombiaus.
Li valez fu joines et biaus,
si estoit bien d'autel aage
1276 con s'amie, et d'autel courage.

Ensi queroloient ilecques
cestes genz, et autres avecques,
qui estoient de lor mesnies.
1280 Franches genz et bien enseignies
et gent de bel afaitement
estoient tuit comunement.
Quant j'oi veües les semblances
1284 de ceus qui menoient les dances,
j'oi lors talant que le vergier
alasse veoir et cerchier,
et remirer ces biaus loriers,
1288 ces pins, ces coudres, ces noiers.
Les queroles ja remenoient,
car tuit li plusor s'en aloient
o lor amies ombroier
1292 soz ces arbres por donoier.

Dex ! com menoient bone vie !

Fox est qui n'a de tel envie !
Qui autel vie avoir porroit,
1296 de meillor bien se soufreroit,
qu'il n'est nus graindres paradis
d'avoir amie a son devis.

D'ileques me parti atant,
1300 si m'en alai seus esbatant
par le vergier de ça en la ;

et li dex d'Amors apela
trestot maintenant Dolz Regart.
1304 N'a or plus talant qu'il li gart
son arc doré ; sanz plus atendre
li a lors comandé a tendre ;

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

1210 dat dochte he*n* beide*n* wale behage*n*
si custen dickent d*aer* toe sage*n*
alle die ten danse gingen **[6vb]**
diet in arge nine beuinge*n*
hoe dickent dat si onde*r*custe*n*
1215 bi gode het mochte elke*n* luste*n*
te siene also suete spel
die ionche*e*re hi was oec wel
vande*r* oude dat sceen sijn
ioncheide sijn suete minnekin
1220 sie onder custen he*n* menege stont
elc dede den andre*n* ane sine*n* mont
alst ocht .ij. tortelduue*n* ware*n*
god laetse alle qualike varen
die selke .ij. in enege*n* lande
1225 doet v*e*noy ocht enichge scande

Alse ic dien dans hadde wel besie*n*
lange stont sciet hi mettie*n*

doe ginc elc na sine*n* gerieue
sitten bi sine*n* suete*n* lieue
1230 onder die bome in die scade
die daer was van menege*n* blade
en*de* onde*r*custen he*n* onde*r*linge
vriendeleke en*de* sonde*r* gedinge
hoe goet een leue*n* en*de* .i. vri
1235 en*de* hoe volmaect een leidde*n* si
die selc een leue*n* leide*n* mochte
en*de* die dan een ande*r* sochte
hi dochte mi wesen h*ar*de sot
ine wane niet dat onse h*e*re god
1240 diere feeste heeft gelike
daer boue*n* in sijn hemelrike
een groet wille q*ua*m mi doe ane
dat vergier al dore te gane
te siene die bome die notemosscate*n*
1245 droge*n* en*de* prumegarnate*n*
ine mochtse al niet visiere*n*
die d*aer* stonde*n* menechge*r*tiere
ic sciet van daer en*de* ginc allene
in dat vergier daer gr*o*et en*de* clene
1250 harde wale die vogle songe*n*
suete en*de* scone na haerre tonge*n*
Doe riep te he*m* die god van mi*n*me*n*
suete anesien en*de* dede kinne*n*
met ene*n* tekine dat hi woude
1255 dat hi hem spiene die boge va*n* goude
en*de* hine he*m* gaue sonde*r* spare*n*

K.B. Brussel, hs. II 1171

dit dochten beiden wel behaghen
si custe dicke daer toe saghen
1215 alle die ane den danse ghinghen **[293ra]**
diet in erghe niet en vinghen
hoe dicke si hem ondercusten
bi lode het mocht elken lusten
te sien alsoe soete spel
1220 die Ionche*r*e was oec wel
vande*r* oude*r* dat scheen sijn
Ioncheit sijn mi*n*nekijn
si ondercusten hem meneghe stont
dene den anderen ane den mont
1225 alse oft twee tortelduuen waren
god laetse alle qualec varen
dien selken tween in enighe*n* lande
doet v*e*noy oft scande

Als ic den danse hadde besien:
1230 langhe stont . sciet hi na dien

doe ghing elke nae sinen gherieue *
sitten bi sinen lieue
onde*r* den boeme in die scade
die daer was va*n* meneghe*n* blade
1235 en*de* onde*r*custen hem vrindelinge
langhe sonder ghedinghe
hoe goet een leuen en*de* .i. vri
en*de* hoe volmaecht leiden si
die dan sulke leue*n* leiden mochte
1240 en*de* die dan een ande*r* sochte
hi dochte mi wesen harde sot
in wane niet dat onse h*e*re got
dier feesten heeft ghelike
daer bouen in sijn hemelrike
1245 een gr*o*et wille qua*m* mi doe ane
dat v*e*rgier doer te gane
te sien die bome / die note musscate*n*
droeghen en*de* pruemgarnaten
in mochtse alle niet visieren
1250 die daer stonden soe mengh*e*rtiere*n*
ic schiet va*n* daer en*de* ghing allene
doer dat v*e*rgier grote en*de* clene
daer die voghelkine songhen
soete en*de* scone nae haere tonghen
1255 **D**oe riep te hem die god ua*n* mi*n*men **[293rb]**
sueteaensien en*de* dedem kinnen
met ene*n* teken dat hi woude
dat hem spine den boeghe va*n* goude
en*de* hine hem gaue sonde*r* sparen

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

dat he*m* beede*n* wel mochte behage*n*
si custe*n* dicke daert an saghe*n*
die gone die ande*n* da*n*se ghine*n*
1210 diet in quade niet ne beui*n*ghe*n*
hoe dicke*n* si he*m* onder custen **[8rb]**
bi gode het mochte elke*n* luste*n*
te siene also soete spel
die ioncheere was oec wel
1215 va*n* d*er* houde dat sij*n* mi*n*nekijn
ionchede sceen die scone en*de* fij*n*
si onde*r* custe*n* he*m* te menigh*er* stont
elc andre*n* an sine*n* rode*n* mont
recht oft .ij. turteldu*ue*n ware*n*
1220 god doese alle qualic varen
die al sulke .ij. in eenighe*n* la*n*de
vernoy doen ofte scande

Als ic de*n* dans adde besien
la*n*ghe sto*n*t sto*n*de*n* si mettie*n*

1225 en*de* elc ghinc met gherieue
sitte*n* d*aer* bi sine*n* lieue *
onde*r* die bome in de scade
die d*aer* stonde*n* met eenighe*n* blade
si onde*r*custe*n* he*m* in ware*n* dinghe*n*
1230 vriendelike met merghi*n*ghen
¶ deus hoe goet leue*n* dochte mi
die sulc leue*n* alse si
met ghenouchte*n* leede*n* mochte*n*
en*de* da*n*me ande*r* leue*n* zochten
1235 si soude*n* mi dinke*n* wel zot
in wane niet dat onse he*e*re god
diere feeste*n* heuet ghelike
daer boue*n* in zij*n* hemelrike
.i. groet wille qua*m* he*m* doe*n* ane
1240 dat v*e*rgier al dore te gane
die bome te siene die notemusscate*n*
droughe*n* en*de* die pumeg*a*rnate*n*
in mochte hu niet al visiere*n*
die bome en*de* vrucht menigtiere*n*
1245 ic sciet va*n* d*aer* en*de* ghinc alleene
in dat v*e*rgier d*aer* groet en*de* cleene
die voghelkine arde wel zo*n*ghe*n*
elc lude*n*de na ziere tonghen
Doe riep an he*m* de god va*n* mi*n*me*n*
1250 soete aensie*n* . die hi dede beki*n*me*n*
met eene*n* teekine en*de* woude
dat hi spie*n* de*n* boghe va*n* goude
en*de* hine he*m* gheue sonde*r* spare*n* **[8va]**

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

et cil gaires n'i atendi :

1308 tot maintenant l'arc li tendi,
si li bailla, et .V. saietes,
fors et luisanz, de trere pretes.
Li dex d'Amors tantost de loing
1312 me prist a sivre l'arc ou poing.
Or me gart Dex de mortel plaie,
se tant avient qu'il a moi traie !
Je, cui de ce ne fu noient,
1316 m'alai adez esbanoiant
par le vergier tot a delivre,
et cil pensa tost de moi sivre.
Mes en nul leu ne m'aresté
1320 tant que j'oi par trestot esté.
Le vergier par compasseüre
fu toz de droite quarreüre,
s'ot autant de lonc con de large.
1324 Nul arbre n'i a, qui fruit charge,
se n'est aucuns arbres hideus,
dont il n'i ait ou trois ou deus
ou vergier, ou plus, se devient.
1328 Pomiers i ot, bien m'en sovient,
qui chargoient pomes guernades,
c'est uns fruiz mout bons a malades ;
de noiers i ot a foison,
1332 qui chargoient en la seson
tel fruit come sont noiz mugades,
qui ne sont ameres ne fades ;
alemandiers i ot planté
1336 que l'en ot ou vergier planté ;
maint figuier et maint bon datier
i trovoit qui en ot mestier.
Il ot ou vergier meint espice,
1340 clos de girofle et ricalice,
graine de paradis novele,
citoaut, anis et canele,
et maint espices delitable
1344 que bon mangier fet aprés table.
El vergier ot arbres domesches,
qui chargoient et coinz et pesches,
chastaines, noiz, pomes et poires,
1348 nesfles, prunes blanches et noires,
cereses fresches vermeilleites,
cormes, alies et noiseites.
De granz loriers et de haus pins
1352 fu pueplez trestoz li jardins ;
et d'oliviers et de ciprés
avoit il ou vergier adés.
Ormes i ot, branchuz et gros,
1356 et aveques charmes et fos,
coudres droites, trembles et fresnes,
arables, hauz sapinz et chesnes.
Qu'iroie je ci acontant ?
1360 De divers arbres i ot tant
que mout en seroie encombrez
ainz que les eüsse nombrez.
Mes li arbre, ce sachez, furent

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

metten stralen die scone ware
suete anesien hine lette niet
hine dede dat he*m* sijn meest*er* hiet
1260 en*de* gaf he*m* in die hant de*n* boge
en*de* in die strale van snelre vloge
alse hi den boge hadde in die hant
van v*er*re*n* volgede hi mi te hant
n*v* hoede mi god van doed*er* wonde

1265 ic ginc wech tien selue*n* stonden
int vergier bede hier en*de* daer
en*de* hi volgede mi emm*er* naer
m*aer* niewerinc en dorstic staen
ine hadde tirst v*er*gier dore gae*n*
1270 en*de* al besien dat ic daer vant
dat v*er*gier was al viercant
eue*n* lanc en*de* eue*n* breet
daer menich scone boem i*n*steet
hens boem in die werelt negeen
1275 die vrocht draget d*aer* en wass*er* een
ocht twee ocht .iij. van diere manire*n*
en*de* ware*n* bome quad*er*tiere*n*

daer stoede*n* crude va*n* alle*n* lande
die specie droge*n* menichg*er*ande

K.B. Brussel, hs. II 1171

1260 metten stralen die scone waren
sueteaensien en*de* lette niet
hine dede dat hem [-d]sijn meest*er* hiet *
en*de* gaf hem in die hant den boghe
en*de* die stralen va*n* goeden vloghe
1265 als hi den boghe hadde in die hant
van v*er*ren volghedi mi te hant
nu hoede mi god va*n* doeder wonden

[7ra] doe ghingic wech ten selue*n* stonden
int v*er*gier hier en*de* daer
1270 en*de* hi volghede mi emm*er* naer
maer nieweren en dorstic staen
ic en hadde ierst tuergier doergaen
en*de* al besien dat ic daer vant
tvergier was al viercant
1275 euen lanc en*de* euen breet
daer menich scone bome in steet
en es bome in die werelt gheen
die vrucht draegt en esser een
of .ij. of .iij. va*n* diere manieren
1280 hen waren bome quadertieren

daer stoden crude va*n* alle*n* lande
die specie droeghen mene*ger*hande

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

metten strale die scone waren
1255 soete ansien ne liet niet
hine dede dat he*m* sij*n* meest*er* hiet
hi gaf he*m* in de hant de*n* boghe*n*
en*de* die strale va*n* snelre vloghe
als hi de*n* boghe adde in de hant
1260 volghdi mi va*n* verre*n* al te hant
nu hoede mi god va*n* d*er* doet wo*n*de

ic ghinc wech ter selu*er* stonde
int vergier wandele*n* hier en*de* daer
en*de* hi volghde mi e*m*mer naer
1265 maer niewer ne dorstic staen
in adde tvergier al dore ghegae*n*
en*de* al bezien dat ic daer vant
dat v*er*gier was recht viercant
euen lanc en*de* eue*n* breet
1270 d*aer* menich scone boem in steet
en es boem in de weerelt ghee*n*
die vrucht draghet d*aer* ne stoet*er* een
ia .ij. ofte drie van der manier*e*n
en*de* ware bome va*n* quartiere*n*

1275 ¶ d*aer* stonde*n* crude van alle*n* lande
die specie droughe*n* menighera*n*de

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
1364 si loing a loing con estre durent ;			
li uns fu loing de l'autre asis			
plus de .V. toises ou de sis ;			
mes li rain furent lonc et haut,			
1368 et por le leu garder de chaut			
furent si espés par deseure			
que li solaus a nes une eure			
ne puet a la terre descendre			
1372 ne fere mal a l'erbe tendre.			
El vergier ot dains et chevriaus,	1280 **I**n dien v*er*giere mochtem*en* oec vi*n*de*n*	**I**n dien v*er*gier mochtm*en* oec vinden	in die*n* vergier mochtm*en* vinde*n*
si ot grant planté d'escuriaus	h*er*ten reen deine*n* en*de* hinden	herten reen en*de* oec hinden	herte*n* damne en*de* hinden
qui par ces arbres gravissoient.	die d*aer* liepe*n* menichg*er*tiere	1285 die daer liepen meneg*he*rtieren	die d*aer* liepe*n* menigh*e*rtieren
1376 Conins i avoit, qui issoient	en*de* andre beesten va*n* diere manire*n*	en*de* beesten van and*er* manieren	1280 en*de* and*er* diere*n* va*n* vele manier*en*
toute jor hors de lor tesnieres ;	die d*aer* hadde h*aer* deduut	die daer hadde her deduut *	die d*aer* adde*n* hare*n* deduut
em plus de quarante manieres	1285 die d*aer* woenden in dat cruut	en*de* woenden daer in dat cruut	en*de* d*aer* liepe*n* in dat cruut
aloient entr'aus tornoiant			
1380 sor l'erbe fresche verdoiant.			
Il ot par leus cleres fontaines	menichge fontaine so stont d*aer*	vele fonteynen stonden daer	vele fonteyne*n* stonde*n* daer
sanz barberotes et sanz raines,	die scone ware*n* en*de* claer	1290 die scone waren en*de* claer	die scone ware*n* en*de* claer
cui li arbre fessoient ombre,	die ic en mochte genome*n* al	die ic nien mocht noeme*n* al	1285 die ic ne wiste hoe ghenome*n* al
1384 mes n'en sai pas dire le nombre.	want ic niet en weet tgetal	want ic niet en weet tghetal	want ic niet en weet tghetal
Par petiz ruisiaus, que Deduiz	1290 van dien fontaine*n* die d*aer* deduut	van dien fonteyne*n* die daer deduut	va*n* de*n* fo*n*teine*n* die d*aer* deduut
i ot fet fere par conduiz,	met *con*dute dede springe*n* vut	met conduten dede coemen vut	bi condute*n* dede loepe*n* huut
si en aloit l'eve fesant	en*de* liepe*n* dore die grone crude	1295 en*de* liepen doer die grone crude	**[293va]** en*de* liepe*n* dor de groene crude
1388 une noise douce et plessant.	also alse behagede dedude	alsoe alse behaghede dedude	1290 also alst behagde dedute
Entor les ruisiaus et les rives	so gaue*n* die fontaine*n* claer	soe gauen die fonteyne*n* claer	so gaue*n* die fonteyne*n* claer
des fontaines cleres et vives	1295 v*er*scheit dien bome*n* hier en*de* daer	den bome*n* verscheit hier en*de* daer	de*n* bome*n* v*er*scheit hier en*de* daer
poignoit l'erbe freschete et drue :	en*de* dien cruden die daer bloiden	den crude*n* oec die daer bloyden	en*de* de*n* crude*n* die d*aer* bloyeden
1392 ausi i pooit l'en sa drue	en*de* in hare virtude v*er*groiden	1300 en*de* in haer uirtuut groyden	en*de* in hare*n* virtuut groyede*n*
couchier come sus une coute,			
car al terre est douz et moute.			
Por les fontaines i venoit			
1396 tant d'erbe come il covenoit.			
Mes mout rembelissoit l'afaire			
li leus, qui ere de tel aire			
qu'il i avoit de flor planté			
1400 tot jorz et iver et esté :			
violete i avoit trop bele,			
espanie, fresche et novele ;			
s'i ot flors blanches et vermeilles			
1404 de jaunes en i ot merveilles :			
trop par ert cele terre cointe,			
car ele ert pipolee et pointe			
de flors de diverses colors			
1408 dont mout estoit bone l'odors.			
Ne vos tendré pas longe fable	**W**at holp dat ic v lang*er* seide *	**W**at holpt dat ic v langh*er* seide *	1295 wat holpe dat icker uele afseide **[8vb]**
dou leu plesant et delitable.	en*de* meer prisede die scoenheide	en*de* meer prijsde die sconeheide	en*de* hu meer prijsde de w*aer*heide
Orendoit m'en covendra teire,	1300 van dien v*er*giere ic wille swige*n*	van dien v*er*gier ic wille swighen	va*n* de*n* v*er*giere ic wilre of zwighe*n*
1412 car je ne porroie retreire	want ine conste dien sin bescriue*n*	want in const den sin vercrighen	want ic de*n* zin niet conste ghecrighe*n*
dou vergier toute la biauté	dat ic die scoenheit mochte gesegge*n*	1305 dat ic die sconeheit mocht segge*n*	dat ic die scoenheit mochte vul segge*n*
ne la grant delitableté.	dies willic die tale ned*er* legge*n*	dies wilic die tale ned*er* legghen	1300 dies willic die tale ned*er* legghe*n*
Mes j'alai tant destre et senestre	ic ginc alo*m*me tien selue*n* tiden	ic ghing al om ten selue*n* tiden	**I**c ghinc al o*m*me te*n* selue*n* tide*n*
1416 que j'oi tot l'afere et tot l'estre	1305 besien tvergier in elke side	tvergier besien in elke side	dat v*er*gier bezie*n* in alle*n* zide
dou vergier cerchié et veü.	alse ict besien hadde altemale	alse ict besien hadde altemale	als ict bezien adde al te male
Et li dex d'Amors m'a seü	die god va*n* mi*m*me*n* trac i*n* sine st*r*ale	1310 die god va*n* mi*m*men trac i*n* sine strale *	die god va*n* mi*m*me*n* trac in .i. strale
endementieres aguetant	diepe in de*n* boge en*de* v*er*re gnoech	diepe in den boeghe en*de* v*er*re gnoech	1305 diep in de*n* boghe v*er*re ghenouch
1420 con li vanieres qui atant	die mi volgede[-n] na sijn gevoech *	die mi volghede nae sijn gheuoech	die mi volghede na sij*n* gheuouch
que la beste en bon leu se meite	1310 wachtende heimelic te voet	wachtende heimelec te uoet	wachte*n*de heymelijc te uoet

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
por lessier aler la saeste.	gelijc dat die iagere doet	ghelijc dat die iaghere doet	ghelijc dat die iaghere doet
	die de beeste iaget tote dien	1315 die die beeste iaeght tote dien	die beeste*n* iaghe*n* tote dien
	dat hi sine*n* poent mach sien	dat sinen poent mach sien	1310 dat hi sine*n* point mach sien
	die beeste te scietene en*de* te vane	die beeste te sciten en*de* te vane	die beeste te scietene en*de* te vane
	1315 aldus volgede hi mi emm*er* ane	dus volghede hi mi emm*er* ane	aldus so volghde hi mi ane
En un trop biau leu arivé,	tacht*er*ste so quam ic gegaen	tachterst qua*m* ic ghegane	¶ tachterst so qua*m* ic ghegaen
1424 en un destor, ou je trové	in ene stat was wel gedaen	1320 in ene stat was wel ghedane	in eene stede wel ghedaen
une fontaine soz un pin.	op ene fontaine neme*n* goem	**[7rb]** op ene fonteyne neme*n* gome	vp eene fonteyne neemt goem 1315
	daer boue*n* stont .i. pijn boem	daer bouen stont .i. pijnbome	d*aer* boue*n* stont .i. pij*n*boem
Mes puis Charle ne puis Pepin	1320 sint dat god wart geboren	sint dat god was gheboren	sint dat god nie w*ar*t ghebore*n*
ne fu ausi biaus pin veüz,	sone was noit gesien te vore*n*	wetic wel dat noyt te uoren	sone w*ar*t ghesie*n* no te voren
1428 et si estoit si hauz creüz	wetic wale engene fontaine	1325 waert ghesien ghene fonteyne	so claer eene fonteyne
qu'el vergier n'ot nul plus haut arbre.	also scoene noch alsoe reine	alsoe scone noch alsoe reyne	1320 die so scone was of so reyne
	si was diepe en*de* claer	si was diepe ende claer	so was harde diep vor waer
Dedenz une piere de mabre	1325 en*de* stont in ene*n* marbre daer	en*de* stoet in ene*n* merber daer	en*de* stont gheset in .i. maerb*er* d*aer*
ot Nature par grant mestrise	geset bi meest*er*ien groet	gheset bi meesterien groet	met meestrie*n* arde groet
1432 soz le pin la fontaine asise ;	nie en sach man dies genoet	1330 nie en sach man dies ghenoet	noyt ne sach ma*n* dies ghenoet
si ot desus la pierre escrites	so wel gemaect i*n* enen stene	soe wel ghemaecht in ene*n* steen	1325 fonteyne ghemaect in .i. steene
el bort amont letres petites,	d*aer* stonden inne lettre*n* clene	daer in stonden letteren cleen	daer in stonde*n* ghehauwe*n* cleene
qui disoient, ilec desus	1330 wel gehouwe*n* die sprake*n* dus	wel ghehouwen sprekende dus	letter*e*n en*de* die sprake*n* aldus
1436 estoit morz li biau Narcisus.	hier starf die scone narcius	hier sterf die scone narcius	hier staerf die goede Nariscus
	van mi*n*ne*n* op dese selue stede	1335 uan minnen op dese stede	**[293vb]**
	nv mogedi hore*n* wat dat dede	nu moegdi horen wat dat dede	
Narcisus fu uns demoisiaus	**N**arcius was een ionchere *	**N**arcius was een Ionchere	**N**ariscus was .i. ioncheere
qui Amors tint en ses raisiaus ;	1335 die de mi*n*ne dwanc so sere	dien die mi*n*ne dwang soe sere	1330 die de mi*n*ne dwa*n*c so ze*er*e
et tant le sot Amors destraindre	en*de* so v*er*leitde dat hi bedarf	en*de* soe verleide dat hi bederf	en*de* so v*er*leedde dat hi bedaerf
1440 et tant le fist plorer et plaindre	op dese fontaine en*de* hier op st*ar*f	1340 op dese fonteyne en*de* hier op sterf	vp die fonteyne en*de* staerf
qu'il li covint a rendre l'ame,			
car Equo, une haute dame,	want . equo ene hoge v*ro*uwe	want equo ene hoghe vrouwe	want Eggo eene grote vrauwe
l'avoit amé plus que rien nee,	haddene so lange gemi*n*t op t*ro*uwe	hadden soe langhe gemi*n*t op trouwe	addene langhe ghemint vp t*ro*uwe
1444 et fu por lui si mal menee	1340 dat si was bracht in selker noet	dat si bracht was in selker noet	1335 die hi brocht adde in sulk*er* noet
qu'ele dit que il li donroit	dat si heme hare mi*n*ne ontboet	dat si hem haer mi*n*ne boet	dat soe he*m* hare mi*n*ne gheboet *
s'amor ou ele se mouroit.			
Mes il fu por sa grant biauté	hi was so fier om sine scoenhede	1345 hi was soe fiere o*m*me sine sconehede	en*de* hi was fier om sij*n* scoenhede **[9ra]**
1448 plains de desdaing et de fierté,			
si ne le li vost ostroier	dat hi hare altemale ontseide	dat hi haer te male ontsede	dat hise h*aer* al ontseide
ne por dire ne por proier.			
Quant ele s'oï escondire,	doe hare ontsegge*n* horde die v*ro*uwe	doe haer ontsegghen horde die vrouwe	en*de* als dat hoerde die vrauwe
1452 si en ot tel duel et tel ire	1345 doe makede si so grote*n* rouwe	maecte si soe groten rouwe	1340 adde soes soe groete*n* rauwe
et le tint a si grant despit	en*de* naemt in so groet despijt	en*de* naemt in soe grote despijt	in h*aer* seluen en*de* despijt
qu'ele fu morte sanz respit.	dat sire o*m*me starf eer tijt	1350 dat si daer om sterf eer tijt *	dat soere o*m*me staerf eer tijt
Mes tot avant qu'ele morist,	mar die wile dat si hadde binne*n*	m*aer* die wile dat si hadde binnen	en*de* badt de*n* god va*n* mi*n*me*n*
1456 el pria a Deu et requist	den adem bat si den god va*n* mi*n*ne*n*	den adem bat si den god va*n* mi*n*men	ter wile*n* dat soe de*n* ade*m* bi*n*me*n*
	1350 met al haerre herte mendelike	met alle haere h*er*ten mi*n*melike	1345 adde met h*er*te*n* neerenstelike
que Narcisus au cuer farasche,	dat narcius van erterike	dat narcius va*n* ertrike	dat nariscus va*n* erdrike
qu'el ot trové d'amer si lache,	nine moeste scede*n* sond*er* last	1355 niene moest sceden sond*er* last	niet ne moeste sceede*n* sond*er* last
fust asproiez encor un jor	van mi*n*me*n* . di de herte so vast	van mi*n*men die die herte soe vast	va*n* mi*n*me*n* die hare h*er*te so vast
1460 et destroiz d'autretele amor	hadde en*de* so hart oec mede	hadde en*de* soe hert oec mede	hadde dat hi teenigher stede
	1355 dat hise moeste legge*n* teneg*er* stede	dat hise moest legghe*n* teneg*her* stede	1350 sine h*er*te moeste legghe*n* mede
dont il ne peüst mire atendre ;	daerme*n* sine mi*n*ne al ontseide	daer men sine mi*n*me al ontseide	d*aer* me*n* he*m* sine mi*n*me ontsede
si poroit savoir et aprendre	dat hi moeste p*ro*uen die sericheide	1360 en*de* proeuen moest die serecheide	en*de* proeue*n* moeste de droufhede
quel duel ont li loial amant,	die gerechte mi*n*nare*n* drage*n*	die gherecht mi*n*ers [-...]<draghen> *	die gherechte mi*n*ne draghe*n*
1464 qui les refuse si vilmant.	alsme*n* nine ontfaet hare clage*n*	alse men niet ontfeet haer claghen	alse me*n* niet ne hort h*aer* claghe*n*
Ceste priere fu resnable,	1360 om dat redelec was dese bede	om dat redeleke was dese bede	1355 om dat redelijc was dese bede
et por ce la fist Dex estable ;	so wast recht datse god dede	waest recht dats god dede	so wast recht datse h*aer* god dede
que Narcisus par aventure	want d*aer*na in corten dage*n*	1365 want daer nae in corten daghen	want d*aer* na in corte*n* daghen
1468 a la fontaine clere et pure	was narcius geuare*n* iage*n*	was narcius varen Iaghen	was Nariscus vare*n* iaghe*n*
se vint soz le pin ombroier	in ene*n* woude en*de* qua*m* gerede*n*	in ene*n* woude en*de* qua*m* ghereden	vte*n* woude en*de* qua*m* gherede*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
un jor qu'il venoit de chacier,	1365 op ene fontaine en*de* beette benede*n*	op die fonteyne en*de* beette beneden 1360	vp dese fonteine en*de* beette benede*n*
qu'il avoit soffert grant traval			
1472 de corre et amont et aval,			
tant qu'il ot soif por l'aspreté	want van dorste haddi smacht	want va*n* dorste haddi smachte	wa*n*t hi va*n* dorste dogde smacht
dou chaut et por la lasseté	also alsi vand*er* iacht 1370	alsoe als hi vander Iachte	also als hi va*n* der iacht
qui li ot tolue l'alaine.	verwarmt was en*de* moede .i. deel	v*er*wermt was en*de* moede .i. deel	v*er*moyt was en*de* v*er*warmt .i. deel
1476 Et quant il vint a la fontaine			
que li pins de ses rains covroit,			
ilec pensa que il bevroit.			
Sus la fontaine toz adenz	doe ginc hi dore een scone proieel	doe ghing hi doer dat prayeel	doe ghinc hi dor dat scoe*n* prayeel
1480 se mist lors por boivre dedenz,	1370 ten borne wart die d*aer* stont scone	ten borne w*er*t die daer stont scone 1365	ten borne dat d*aer* stont scone
	daer quam sine mesdaet te lone **[7va]**	daer qua*m* hem sine misdaet te lone	sine mesdaet qua*m* he*m* doe te loene
	hi ginc ligge*n* op die fontaine 1375	hi ghing ligghen op die fonteine * **[294ra]**	hi ghin ligghe*n* vp die fonteyne
	die hi sach scone claer en*de* reine	die hi daer sach scoen en*de* reine	die hi d*aer* zach scone en*de* reyne
	en*de* soude een luttel drinke*n* daer	en*de* soude en luttel drinken daere	en*de* zoude .i. lettel drinke*n* daer
si vit en l'eve clere et nete	1375 doe sach hi in dat water claer	doe sach hi int water claere 1370	hi sach d*aer* int water claer
son vis, son nés et sa bouchete ;	sijn anscijn alse openbare	sijn anschijn alsoe openbaere	sij*n* ansichte al openbaer
	alse ocht in ene*n* spegel ware 1380	alse oft een spighel waere	recht alst in eene*n* spieghel ware
	hi sach sine ogen en*de* sijn anscijn	hi sach sijn oghen en*de* sijn anschijn *	sij*n* oghe*n* slouch hi in dat anscij*n*
	dat niet scoenre en mochte sijn	dat niet scoenre en mocht sijn	dat niet scoenre ne mochte sij*n*
et cil maintenant s'esbahi,	1380 en*de* sine gedane die lieflec was	en*de* sine ghedane die lieflijc was 1375	wa*n*t sij*n*re ghedane*n* ghelijc was
1484 car ses ombres l'avoit traï,	en*de* stappans so dochte he*m* na das	en*de* staphans soe docht hem das	stappans so dochte*m* das
qu'il cuida voair la figure	dat hi sach ene creature 1385	dat hi sach ene creature	datti noit ne gheene creature
d'un esfant bel a desmesure.	die hadde also scone figure	die hadde alsoe scone figure	so scone sach hebbe*n* figure
	dat wonderlec te seggene ware	dat wond*er*like te segghene waere	sine si*n*ne leidire an dare **[9rb]**
	1385 doe leide hi vaste sine h*er*te an hare	doe leide hi sinen sin an haere 1380	so vaste dat he*m* daer nare
	dat he*m* dochte hi soude ontsinne*n*	dat hem dochte hi soude ontsinne*n*	dochte of hi soude ontsi*n*ne*n*
Lors se sot bien Amors venchier	aldus wrac hem die god va*n* mi*n*me*n* 1390	dus wreecht hem die god ua*n* mi*n*ne*n* *	d*us* wrac h*aer* die god va*n* mi*n*ne*n*
1488 dou grant orguil et dou dangier	ouer die gene die groet dangier	ouer die ghene die g*r*ote dangiere:	en*de* doe ou*er* de gone die make*n*
	maken en*de* he*m* sijn te fier	maken . en*de* he*m* sijn te fiere	dangier va*n* dustae*n*re zake*n*
que Narcisus li ot mené.	1390 narcius die touermodich was	narcius die te ou*er*moedech was 1385	¶ nariscus die so ou*er*moedich was
	menichg*er* v*ro*uwe*n* alse ict las	menegh*er* vrouwen als ict las	menigher vrauwe*n* ghelooft mi das
Bien li fu lors guerredoné,	hadde nv in sine*n* sinne 1395	hadde nu in sinen sinne	hadde mi in sine*n* zinne
qu'il musa tant en la fontaine	ene harde wond*er*like mi*n*me	ene h*ar*de wonder*like* mi*n*me	eene wo*n*derlike mi*n*me
1492 qu'il ama son ombre demainne,	dat hi mi*n*de sijn selfs scade	dat hi mi*n*de sijns selfs scade	hi mi*n*de sijns selfs scade
si en fu morz a la parclouse,	1395 sonder v*er*drach en*de* sond*er* genade*n*	sond*er* verdrach en*de* ghenade 1390	sond*er* v*er*drach te hebbe*n* en*de* ghenade
c'est la some de ceste chose.	dus lach hi lange en*de* museerde	dus lach hi la*n*ghe en*de* museerde	hi sach la*n*ghe en*de* museerde
	int twat*er* datte*m* te bare*n*teerde 1400	int dwat*er* datten te barenteerde *	int water datte*m* ze*er*e barteerde
	naer sine scadewe die h*aer* v*er*toende	nae sine scade die haer toende	na sine scade di h*aer* toonde
	daer sine mede sere hoende	daer sine sere mede hoende	daer hi he*m* seluen mede hoende
Car quant il vit qu'il ne porroit	1400 want hi waende dat hadde gesin	want hi waende dat hadde gesijn 1395	hi waende dat hadde ghesij*n*
1496 acomplir ce qu'il desiroit	van ere v*ro*uwe*n* dat anscijn	va*n* ee*n*re vrouwe*n* dat aenschijn	va*n* eere vrauwe*n* dat anscij*n*
et qu'il estoit si pris par fort	daer hi ane dede menichge bede 1405	daer hi ane dede meneghe bede	d*aer* hi an dede menighe bede
qu'il ne porroit avoir confort	m*aer* hi en vant en gene gened*e*n	m*aer* hine vant ghene ghenede	m*aer* hine vant*er* an gheene*n* vrede
en nule fin ne en nul sen,	noch oec t*ro*est van sire mi*n*me*n*	noch oec troeste va*n* siere mi*n*men	no troest va*n* siere mi*n*me*n*
1500 il perdi d'ire tot le sen	1405 doe moesti cortelike ontsinne*n*	doe moesti cortelike ontsi*n*men 1400	d*aer* hi o*n*me moeste ontsinne*n*
et fu morz en poi de termine.	en*de* st*er*ue*n* van grot*er* rouwe*n*	en*de* sterue*n* va*n* g*ro*ten rouwe	en*de* sterue*n* va*n* grote*n* rauwe
Ensi si out de la meschine	dus wart gewroke*n* equo die v*ro*uwe 1410	dus w*ar*t ghewroken eq*uo* die v*ro*uwe	d*us* was ghewroke*n* Eggo de v*ro*uwe
qu'il avoit devant escondite	ouer narciuse den ionch*er*e	ouer narciuse den Ionchere	ouer Nariscuse : de*n* ioncheere
1504 son guerredon et sa merite.	die hare dede die onnere	die haer dede die onnere	die hare dede die o*n*neere
	1410 dat hi hare mi*n*me ontseide	dat hi haere mi*n*ne ontseide 1405	dat hi hare mi*n*me ontseide
	daer hi an dede dorp*er*eide	daer hi ane dede dorp*er*heide	d*aer* hi an dede dorperheide
Dames, cest essample aprenez,	gi vrouwe*n* en*de* gi io*n*ge manne * 1415	**G**hi vrouwe*n* en*de* ghi Ionge man **[294rb]**	¶ ghi vrauwe*n* en*de* ghi ionghe ma*n*
	dit exempel gaet v anne	dit exempel gheet v an	dit exempelkin gaet hu an
	dat ic v v*er*telt hebbe hier	dat ic v vertelt hebbe hiere	dat ic hu v*er*tellet hebbe hier
qui vers vos amis mesprenez ;	1415 en sijt v vriende*n* niet te fier	en sijt uwen vriende*n* niet te fiere 1410	ne zijt huwe*n* vriende*n* n*iet* te fier
car se vos les lessiez morir,	die dore v dogen en*de* pine*n*	die doere v doeghen pine	die dor hu doghe*n* vele pine*n*
	laet he*n* v genaden scine*n* 1420	laet hem uwe ghenaden scinen	doet an he*m* hu ghenade scine*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

1508 Dex le vos savra bien merir.

Quant li escrit m'ot fet savoir
que ce estoit trestot por voir
la fontaine au bel Narcisus,
1512 je me suis trez un poi ensus,
que dedenz n'ousai esgarder,
ainz comançai a coarder,
que de Narcisus me sovint
1516 cui malement en mesavint.
Mes me pensai que a seür,
sanz peor de mauvés eür,
a la fontaine aler pooie ;
1520 por folie m'en esloignoie.

De la fontaine m'apressai ;
quant je i fui, si m'abessai
por voair l'eve qui couroit
1524 et la graveile qui bouloit
au fonz, plus clere qu'argenz fins.

De la fontaine c'est la fins,
en tot le monde n'a si bele.
1528 L'eve est tot jorz fresche et novele,
qui nuit et jor sort a grant ondes
par .II. doiz cleres et parfondes.

Tot entor croist l'erbe menue,
1532 qui vient por l'eve espesse et drue
ne en yver ne puet mourir,
ne l'eve sechier ne tarir.
El fonz de la fontaine aval
1536 avoit .II. pierres de cristal
qu'a grant entente remirai.

Mes une chose vos dirai
qu'a merveille, ce cuit, tendroiz
1540 maintenant que vos l'entendroiz.

Quant li solaus, qui tot aguiete,
ses rais en la fontaine giete
et la clarté aval descent,
1544 lors perent colors plus de cent
ou cristal, qui par le soleil
devient inde, jaune et vermeil.

Si est cil cristaus merveilleus,
1548 une tel force a que li leus,
arbres et flors, et quan qu'aorne
le vergier, i pert tot a orne.
Et por la chose feire entendre,
1552 un essample vos voil aprendre :
ausi con li mireors montre
les choses qui sont a l'encontre
et i voit l'en sanz coverture
1556 et lor color et lor figure,
tot autresi vos di por voir

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

dat vp v die god va*n* mi*m*me*n*
niet en wreke i*n* gene*n* sinne*n*
1420 doe ic die lettre*n* hadde gelesen
en*de* ic wiste al narcius wese*n*
togic acht*er*wart mettien
en*de* en dorste d*aer* binne*n* sien
so groet gepens qua*m* mi doe an
1425 van narciuse den scone*n* man

doe pensedic weder haestelike
dat mijn gepens ware sottelike
ic mochte coenlike sien die stede
twat*er* en*de* den gront d*aer* mede
1430 ic was sot dat ic iet verde
harde onlange ic doe m*er*de
ic en nicte doe neder daer
en*de* besach den borne claer
en*de* grauele die inde*n* gronde
1435 sere speelde*n* in allen stonde*n*
wat soude icker v vele af make*n*
ic segge v wel in ware*n* sake*n*
men vonde in die werel niet
diere gelike van fontaine*n* iet
1440 si was v*er*sch nuwe en*de* goet
en*de* liep altoes met g*ro*ter vloet
en*de* met beken die scone ware*n*
daer in beide*n* siden tuware*n*
stoeden die scone crudekine
1445 v*er*sch groene ende fine
die wint*er* en*de* som*er* stoede*n* daer
groene op die fontaine claer
benede*n* in diere fontaine*n* gront
dat willic v wel maken cont
1450 stoeden twee stene van cristale
gevoget te gadere harde wale
en*de* ware*n* harde wonderlijc
v sal dinken ongelouelijc
dat icker v af segge*n* sal
1455 nochtanne so ist waerheit al
so waneer dat die sonne es so hoge
geclo*m*me*n* dat si scine*n* moge
in die fontaine scone en*de* claer
so w*er*pe*n* die stene alle daer
1460 die so scone sijn en*de* so diere
van varuwe*n* menichge maniere
groene . gelu . blaeu . en*de* roet
dit mach v dinken wond*er* groet
en*de* v*er*toenden altemale
1465 wat int vergier was op en*de* tale
bome vrocht crude en*de* blome*n* *

en*de* wilt v bi genome*n*
gelijc die spegel toent gereet
al gad*er* dat he*m* iege*n* steet

die gedaente altemale
also toenden die cristalen

K.B. Brussel, hs. II 1171

dat op v die god ua*n* mi*m*nen *
niene wreke in ghene*n* sinnen
doe ic die lettere*n* hadde gelesen
en*de* ic wiste al narci*us* wesen
1425 toech ic acht*er*we*r*t mettien
en*de* en dorste daer bi*m*nen sien
[7vb] soe g*ro*te ghepeins qua*m* mi doe an
van narciuse den scone*n* man

doe peinsdic wed*er* haestelike
dat mjjn ghepeins w*aer* sottelike *
1430 ic mochte coenlec sien die stede
dwat*er* en*de* den gront mede
ic was sot dat ic iet verde
h*ar*de onlanghe ic doe merde
ic en nichte neder daere
1435 en*de* sach den borne claere
en*de* die grauele die inden gronde
sere speelden tallen stonden
wat soudicker vele af maken
ic segghe v in waere saken *
1440 men vonde in die werelt niet
van fonteyne*n* diere ghelijc iet
si was versch en*de* goet
en*de* liepe altoes met g*ro*ter spoet
en*de* met beken die scone waren
1445 daer in beiden siden twaren
stoeden die scone crudekine
scone versche en*de* fine
die wint*er* en*de* zoem*er* stoden daer
grone in die fonteyne claer
1450 beneden in der fonteyne*n* gront
wil ic v wel maken cont.
daer stoeden twee stene va*n* k*er*stale
te gaed*er* gheuoghet h*ar*de wale
en*de* waren h*ar*de wonderlike
1455 v sal dunken ongheloeflike
dat icker af segghen sal
nochtan eest waerheit al
soe wa*m*neer die zonne es soe hoege
gheclomme*n* dat si scine*n* moeghe
1460 in die fonteyne scone en*de* claere
soe w*er*pen die stene daere
die soe scoene sijn en*de* soe diere
van v*er*wen meneghe maniere
groene . gelu / blaeuwe / en*de* roete
1465 dit mach v dinken wond*er* g*ro*ete
en*de* v*er*toenden altemale
wat int v*er*gier was op en*de* tale
boeme vrucht en*de* bloemen

in wist v hoe ghenoemen
1470 ghelijc die spiegel toent gereet
algad*er* dat hem ieghen steet

die ghedaenten altemale
alsoe toenden die [-...]<k*er*stale> *

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

Dooe ic die letter*en* adde ghelese*n*
en*de* oec wiste al Nariscus wese*n*
1415 trac ic acht*er* w*aer*t thant na die*n*
en*de* ne dorste niet d*aer* bi*m*ne*n* zien
so groet ghepeins qua*m* mi an
va*n* Nariscus de*n* scone*n* man

m*aer* ic dochte wed*er* haestelike
1420 dat mij*n* ghepeins w*ar*e sottelike
want ic wel bezie*n* mochte de stede **[9va]**
twat*er* en*de* de*n* gront d*aer* mede
ie was zod dat ic mi v*er*uaerde
onlanghe merredic vp d w*aer*de
1425 ic ne nickede ned*er* al daer
en*de* bezach de*n* borne claer
en*de* die grauele tote i*n* de*n* gro*n*de
die d*aer* speelde*n* tier stonden
wat soudick*er* vele af make*n*
1430 ic segghe wel in ware*n* zake*n*
me*n* vonde in de we*er*elt niet
va*n* fonteine*n* die ghelike yet
soe was versch niew en*de* goet
altoes liep soe met groet*er* spoet
1435 in beke*n* die stonde*n* ware*n*
in beede*n* zide*n* sond*er* sparen
stonde*n* die scone cudekine*n*
die altoes groene plaghe*n* tsine
wint*er* en*de* zomer dats waer
1440 ¶ vp ghene fonteyne claer
stonde*n* willic hu make*n* cont
benede*n* in d*er* fontein*e*n gront
.ij. steene va*n* fine*n* goude en*de* k*er*stale
gheuoeghet te zamene wale
1445 die ze*er*e ware*n* wond*er*lijc
hu sal dinke*n* onleuelijc
dat icker v of segghe*n* sal
nochta*m*e soe eist w*aer*heit al
welke*n* tijt dat de zo*m*e so hoghe
1450 gheclo*m*me*n* es en*de* scine*n* moghe
in die fonteine scone en*de* claer
so werpe*n* die steene*n* al daer
die scone sij*n* en*de* ze*er*e diere
va*n* vaerwe*n* menighertiere
1455 groene ghelu blaeu en*de* roet
dit mach hu dinke*n* wo*n*der g*ro*et
en*de* we*r*t betoghe*n* al te male
in dat v*er*gier vp en*de* te dale
beede vrucht cruut en*de* bloeme*n*

en*de* wl hu bi ghelike*n* nome*n*
1460 neemt .i. spieghel dat tog*et* gereet
al te male dat voer he*m* steet

die ghedane v*er*staet dit wale **[9vb]**
en*de* al soe toeghe*n* die kerstale

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
que li cristaus sanz decevoir	al dat was in dien v*er*giere	al dat was in dat v*er*giere	al dat es in den v*er*giere
tot l'estre dou vergier encuse	dat was ene wond*er*like maniere	dat was .i. wond*er*like maniere	dit es .i. wo*n*derlike maniere
1560 a celui qui en l'eve muse ;			
car torjors, quel que part qu'il soit,	want in welker siden .i. stoet	want in welk*er* side ene stoet	wat dat in elke side stoet
l'une moitié dou vergier voit ;	1475 sach hi in die*n* vergiere goet	sach hi va*n* dien v*er*giere goet	sach hi va*n* de*n* v*er*giere goet
et c'il se torne, maintenant	die ene side al claerlike	dene side wel claerlike	die eene zide al gheelike
1564 porra veoir le remenant ;	en*de* bander side die gelike	**[8ra]** 1480 en*de* band*er* side die ghelike	1470 en*de* band*er* side mede des ghelike
si n'i a si petite chose,	daer en was so cleine dinc	daer en was soe clene ding	d*aer* ne was in so cleene dinc
tant soit reposte ne enclouse,	in al dat v*er*gier beuinc	in al dat tvergier beuing	va*n* al dat die v*er*gier beuinc
dont demontrance ne soit feite	1480 en stoet in die stene alse clare	en stoet in die stene alsoe claere	he*m*e stont in de steene so claer
1568 con s'ele ert ou cristal portrete.	alse ocht d*aer* in betoge*n* ware	alse oft dare in betoghen ware	of het d*aer* in betoghe*n* ware
C'est li miroërs perilleus,	**D**ie sorgeleke spe[-h]gel hiet dese *	**D**ie sorghelike spighel hiet dese	1475 **D**ie sorghelijc spegel hiet dese
ou Narcisus, li orgueilleus,	daer narcius alse ict lese	daere narcius als ict lese	d*aer* nariscus alsic lese
mira sa face et ses ieuz vers,	besach sine figure binne*n*	besach sine figure binnen	sine ansichte sach bi*m*men
1572 dont il jut puis morz toz envers.	1485 d[-oe]ie hi soe begonste minne*n* *	die hi soe begonste mi*m*en	doe hi so zee*r*e begonste mi*m*ne*n*
	dat hijt best*a*rf wel cortelike	soe dat hijt besterf cortelike	dat hijt besteru*e*n moeste cortelike
Qui en ce miroër se mire	so wie he*m* in desen spegel rike	1490 soe wie in desen spieghel rike	1480 so wie he*m* in dese*n* speghe sorgelike
ne puet avoir garant ne mire	besiet d*aer* en es en gene hulpe iege*n*	besiet daer en es gene hulpe Iege*n*	besiet d*aer* nes ghee*n* hulpe ieghe*n*
que il tel chose as ieuz ne voie	no dranc no salue die meest*er*s plege*n*	noe salue noe cruut des meest*er* plege*n*	no dra*n*c no salue die meest*er*s plege*n*
1576 qui d'amors l'a mis tost en voie.	1490 sie en sienre selke dinc binne*n*	si en sienre sulke ding bi*m*en	sine sienre sulke cracht bi*m*ne*n*
	datse doet bi crachte mi*m*ne*n*	datse doet met crachte mi*m*nen.	datse bi crachte doet mi*m*en
Maint vaillant home a mis a glaive	menich hoge comt*er* bi	1495 menich hoeghe man comt daer bi *	**[294vb]** 1485 menich oghe ma*n* comter bi
cil miroërs, car li plus saive,	in die mi*m*e gelouets mi	in die mi*m*e gheloues mi	in die mi*m*e ghelouets mi
li plus preu, li mieuz afetié	want die vroede die wel geraecte	want die vroede die welgheraecte	so doet vroede en*de* wel gheraecte
1580 i sont tost pris et agaitié.	1495 en*de* daer scoenheit niet in laecte	en*de* d*aer* sconeheit niet in en laecte	en*de* d*er* scoenheit niet ne laecte
	noch wijsheide noch vromicheide	noe wijsheit noch vromechede	no vromicheit en*de* wijsheit mede
Ci sort as genz noveile rage,	heft si geuae*n* ter mene*ger* stede	1500 heeft si gheuane te mene*ger* stede	1490 sone heuesse te menigh*er* stede
ici se changent li corage,	en*de* danne so bringense hen inne	en*de* dan bringse hem inne	gheuae*n* en*de* brocht d*aer* inne
ci n'a mestier sens ne mesure,	nvwe herten en*de* nvwe sinne	niewe h*er*te*n* ende nuwe sinne	niewe herte niewe zinne
1584 ci est d'amer volenté pure,	1500 daer en es toe hulpe no raet	daer en es toe hulpe noe raet	daer nes toe hulpe no raet
ci ne se set conseiller nus,	ander dan t*er* minne*n* gaet	anders dan ter mi*m*en gaet	anders da*n* ter mi*m*ne*n* bestaet
car Cupido, li filz Venus,	want cupido venus sone	1505 want cupido ven*us* sone	1495 want Cupido Venus zone
sema d'Amors ici la graine	hadde in die fontaine scone	hadde in die fonteyne scone	adde in de fonteyne scone
1588 qui toute acuevre la fontaine,	gesait dat suete saet va*n* mi*m*ne*n*	ghesayt soete saete va*n* mi*m*en	ghesayt dat zoete saet va*n* mi*m*ne*n*
	1505 dat geen dorpre en mach gewi*m*ne*n*	dat ghene dorp*er* mach beki*m*en	dat gheen dorp*e*re mach ghewi*m*ne*n*
et fist ses laz environ tendre	en*de* sine strecke daer geleget	en*de* sine strecke daere gheleghet	en*de* sine strecke*n* d*aer* gheleghet
et ses engins i mist por prendre	en*de* sine angiene d*aer* hi met pleg*et*	1510 en*de* sine angine d*aer* hi met pleghet	1500 en*de* sine engiene d*aer* mede pleghet
demoiseilles et demoisiaus,	ioncf*rouwen* en*de* ioncher*en* [-e] te vane *	ioncfrouwen en*de* Ioncher*en* te vane	ioncheer*e*n en*de* ioncfr*ouwen* te vane
1592 qu'Amors si ne velt autre oisiaus.	want hi sin herte elre ane	wa*n*t hi elre sijn herte en leet ane	want sine h*er*te el niew*er* ane
	1510 niet en leget dan om hem	niet en leit dan omme hen	niet ne leghet da*n* om him
	minne te bringene inde*n* sin	mi*m*ne te bringhen in den sen	mi*m*ne te bringhe*n* in den zin
Por la graine qui fu semee	om tsaet dat hadde cupido	1515 om tsaet dat hadde cupido	1505 omme dat zaet dat Cupido: **[10ra]**
fu ceste fontaine apelee	in die fontaine gesait also	in die fonteyne gesayt also	in die fonteine ghesait adde so
la Fontaine d'Amors par droit,	die d*aer* stoet in die*n* plaine	die daer stoet in den pleyne	die d*aer* stont in den pleyne
1596 dont plusor ont en maint endroit	1515 met rechte hiet si diere mi*m*ne fo*n*taine	met rechte hietse d*er* mi*m*ne*n* fonteine	so hiet me*n*se d*er* mi*m*ne*n* fonteine
parlé en romanz et en livre.	daer me*n* af leset t*er* mene*ger* stat	daere men af leset te menegh*er* stat	d*aer* me*n* af leest te menigh*er* stat
Mes ja mes n'oroiz mielz descrivre	m*aer* noit sone hordi bat	1520 m*aer* noyt soen horedi bat	1510 m*aer* noyt sone hoerdi bat
la verité de la matere,	bescreue*n* die w*aer*heit dan nv hier	bescreue*n* die waerheit va*n* mi nu hiere	die w*aer*heit bescreue*n* da*n* nv hier
1600 quant j'avré apost le mistere.	van mi die sach al dat vergier	die sach al dat verghiere	va*n* mi diese sach in dat v*er*gier
Adés me plot a demorer	1520 doen ic daer dus pensende lach	doe ic dus peinsende lach	**D**oe ic d*aer* dus peinse*n*de lach
a la fontaine remirer	op die fontaine daer ic sach	op die fonteyne en*de* sach:	vp die fonteine en*de* sach
et as cristaus, qui me mostroient	die cristale die sond*er*linge	1525 die k*er*stale die sunder*l*inghe	1515 die kristale die mi sonder*l*inghe
1604 mil choses qui entor estoient.	mi toenden dusentichst*er*eande dinge*n*	mi toenden duseterhande dinghe	toghede menigher*a*nde dinghe*n*
Mes de fort eure m'i miré.	w*ar*dic so blide in mine*n* moet	w*ar*t ic soe blide in mine*n* moet	was ic so blide in mine*n* moet
	1525 dat mi daer twesen dochte so goet	dat mi daere dwesen docht goet	dat mi dat wese*n* d*aer* dochte goet
	dat ic daer gerne ware bleue*n* bi	dat ic dare gh*er*ne ware bleue*n* bi	en*de* icker gherne ware bleue*n* bi
	en*de* in dien spegel besage mi	1530 en*de* inden spighel besaghe mi	1520 in de*n* speghel besach ic mi
Las ! tant en ai puis soupiré !	m*aer* lase mi hadde saen gebracht	m*aer* laese mi [-...]<hadde saene bra>cht *	m*aer* lace*n* mi adde saen ghebracht

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

Cil miroërs m'a deceü :
1608 se j'eüsse avant coneü
quex ert sa force et sa vertuz,
ne m'i fusse ja enbatuz,
que maintenant ou laz cheï
1612 qui maint home a pris et traï.
El miroër entre mil choses
choisi rosiers chargiez de roses
qui estoient en un destor,

1616 d'une haie bien clos entor ;
et lors m'en prist si grant envie
que ne lessasse por Pavie
ne por Paris que je n'alasse
1620 la ou je vi la greignor tase.

Quant cele rage m'ot si pris,
dont maint autre ont esté sorpris,
vers les rosiers tantost me trés ;
1624 et bien sachiez, quant je fui pres,
l'odor des roses savoree
m'entra jusques en la coree,
que por noiant fusse enbasmez.

1628 Et s'asailliz ou mesamez
n'en cuidasse estre, j'en cueillisse
au moins une que je tenisse
en ma main por l'odor sentir.
1632 Mes peor oi dou repentir,
que il en peüst de legier
desplaire au seignor dou vergier.

Des roses i ot grant monciaus,
1636 ausi beles n'avoit soz ciaus ;
si ot boutons petiz et clous,
et tex qui sont un poi plus grous ;
si en i a d'autre moison,
1640 qui traient ja a lor seson
et s'aprestoient d'espanir.
Icil ne font pas a haïr :
les roses overtes et lees
1644 sont en un jor toutes alees,
et li bouton durent tuit frois
a tot le moins .II. jors ou trois.
Icil bouton mout m'enbelurent,
1648 onques si bel nu leu ne crurent.
Qui em poroit un arachier,
il le devroit avoir mout chier ;

se chapel en peüse faire,
1652 je n'amasse tant nul afaire.

Entre les autres en eslui
un si tres bel, envers celui
nul des autres rien ne prisé
1656 puis que celui bien avisé ;
car une color l'enlumine

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

die spegel dat ic sine cracht
kinne*n* moeste en*de* werde*n* geware **[8rb]**
want ic suchte en*de* w*ar*t in vare
en*de* viel in strecke*n* te mine*n* scade*n*
die menichge*n* man hebbe*n* ve*r*lade*n* *

In dien spegel vor alle dinge
so sagic staen sonde*r*linge
in ene side dat ve*r*gier
een vte*r*mate*n* scone rosier
beloken vaste met ere hage*n*
so wel begonste mi dat behage*n*
dat ic en liete om gene haue
die me*n* mi daer o*m*me gaue
ine soude dien rosier sien gae*n*
en*de* die rosen die daer i*n*staen
want dat anesie*n* hadde mi geuae*n*
alst menege*n* andre*n* heeft gedae*n*
doe gingic tien rosiere wart
dat mijn herte sere begart
alse saen alse icker was come*n* bi
so quam d*aer* vte tote mi
so suete*n* smakeleke*n* gore
dat mi vloech die herte al dore
te barentert w*ar*t ic mettien
en*de* pensede hoet mi mochte gescie*n*
dat ic d*er* rosen ene gecrege
die ic roke alle wege
m*aer* ine dorste niet wel bestae*n*
die rosen te plockene no narre gae*n*
dore dedute den grote*n* here
dien ic vruchte te bolgene se*re*
Daer ware*n* rosen een gr*o*et deel
die daer stoede*n* int praieel
en*de* cnoppe beide cleine en*de* groet
die scone waren en*de* groet
en*de* selke ontae*n* en*de* selke toe
en*de* selke begonste ontplukene doe

die en sin te hatene niet
m*aer* die me*n* al ontploke*n* siet
te gae*n* in ene*n* dage te male
mare die cnoppe*n* dure*n* wale
beide twee dage ochte drie
daeromme so behaget mi die
so wel dat wonde*r* te seggene ware
ic weet dat wel al openbare
dat noit gesien wart in rosier
so scone cnoppe alse stoede*n* hier
die ene*n* der knoppe goet
hebbe*n* mochte an ene*n* hoet
hi mochtene wel te rechte mi*m*e
so suete roeke hadde*n* si binne*n*
Onder alle die cnoppe daer
so sagic ene*n* dat was waer
die mi dochte die scoenste wese*n*
en geen der andre en geleec desen **[8va]**
want sine scoenheit was gr*o*et

K.B. Brussel, hs. II 1171

die spieghel dat ic sine cracht
kinnen moeste en*de* w*ar*de gheware
want ic suchte en*de* w*ar*t in vare
en*de* viel inden strecke te mine*n* scade*n* **[295ra]**
die meneghe*n* man hebben ve*r*laden

in dien spiegel sunde*r*linghe
saghic staen voer alle dinghe
in deen side in dat ve*r*ghiere
ene*n* vte*r*matenen scone*n* rosiere
beloken vaste met eere haghen
soe wel begonste mi dat behaghen
dat ict en liet om ghene haue
die men mi dare om ghaue
en soude dien rosiere sine gane
en*de* die rosen diere binne*n* stane
want dat anesiene hadde mi geuane
alst meneghe*n* andere*n* heeft ghedane
doe ghingic tien rosiere wert
dat mijn he*r*te sere beghert
alsoe saene als ick*er* was coeme*n* bi
soe qua*m* daere ute tote mi
soe soete een smakelec goere
dat mi vloegh die he*r*te al doere
te barenteert w*ar*t ic mettiene
en*de* peinsede hoet mi mocht ghesciene
dat ic der rosen ene ghecreghe
die ic roke alle weghe
maer en dorste niet bestaene
die rose te plucke*n* en*de* naere gaene
doere dedute den groten here
dien ic vruchte te belghe*n* sere
Daer ware*n* rosen een gr*o*te dele
die daere stoeden int prayele
en*de* cnoppe beide clene en*de* groete
die scone waren en*de* roete
selke ondaene selke toe
selke begonsten ontpluke*n* doe

dien sijn te hatene niet[-e] *
[-d]maer die men te male ontploke*n* siet[-e] *
tegaene in ene*n* daghe te male
m*aer* die knoppe dueren wale
beide .ij. daeghe ochte drie
daere o*m*me soe behaghen mi die
soe wel dat wonde*r* te segghe*n* waere **[295rb]**
ic weet dat wel openbaere
dat noyt gesiene w*ar*t in rosiere
soe scone knoppen als stonde*n* hiere
die ene*n* dier knoppen ghoet[-e] *
mochte hebben ene*n* hoet
hi mochten wel te rechte mi*m*nen
soe soeten roeke hadden si binnen
Ond*er* alle die knoppe daere
sach ic ene*n* dat was waere
die mi dochte scoenste wesen
ghene d*er* andere gheleke desen
sine sconeheit die was groete

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

de speghel dat ic sine cracht
moeste beki*m*ne*n* al dare
ic zuchte en*de* w*ar*t in vare
en*de* viel int strec te mine*n* scade*n*
dat de*n* menighe*n* heeft ve*r*lade*n*

¶ in dese*n* speghel voer al di*n*ghe*n*
sach ic staen sonde*r*linghe
in deene zide va*n* de*n* ve*r*giere
eene*n* arde*n* sone*n* rosier
vaste beslote*n* bi*m*ne*n* eere haghe*n*
so wel begonste mi dat beaghe*n*
dat ic ne liete om gheene haue
die me*n* mi d*aer* o*m*me gaue
in soude de*n* rozier bezie*n* gae*n*
en*de* die rose*n* diere bi*m*ne*n* staen
want scone ansie*n* heeft mi ghuae*n*
alsoe menighe*n* andre*n* heeft ghedae*n*
dus ghinc ic te*n* rosiere waert
die mij*n* he*r*te zee*r*e begaert
also saen als icker was come*n* bi
so qua*m* d*aer* hute tote mi
soe soete smakelike gore
die mi the*r*te vloech al dore
te barteert was ic mettie*n*
en*de* peinsde hoet mi mochte ghescie*n* *
dat ic der Rose*n* eene*n* grepe **[10rb]**
d*aer* ic roke alle weghe af scepe
maer i*m*ne dorste niet bestae*n*
die rose te plucke*n* no taneuae*n*
dor dedute de*n* grote*n* heere
daer ic mi of vruchte ze*er*e
d*aer* ware*n* rose*n* .i. groet deel
die d*aer* stonde*n* int prayeel
en*de* cnoppe*n* cleene en*de* groet
ware*n* daer beede wit en*de* roet
sulke ondae*n* en*de* sulke toe
sulke begonste*n* ontpluke*n* doe

die te hatene en zij*n* niet
maer die me*n* al ontploke*n* siet
te gaen te hant al te male
maer die cnoppe*n* duere*n* wale
ia .ij. daghe ofte drie
d*aer* soe behaghede hi mie
so wel dat ickene begare
ic weet oec wel ope*n*bare
dat noyt ghesie*n* was in Rosier
so scone cnoppe*n* als stonde*n* hier
die eene va*n* de*n* cnoppe*n* goet
mochte hebbe*n* an sine*n* hoet
hi mochtene met recht mi*m*ne*n*
dor die roke die hi adde bi*m*ne*n*
¶ onder alle die cnoppe*n* daer
sach ic eene*n* ouer waer
die mi dochte de scoenste wese*n*
va*n* al de*n* andre*n* vut ghelese*n*
want sine scoenheit was gr*o*et

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
qui est si vermeille et si fine	1585	en*de* d*aer* toe so infin roet		en*de* daer toe soe in roete		en*de* mede so was hi so fij*n* root	
con Nature le pot plus faire.		dat ict v*er*tell*en* qualec mach *		dat ict qualijc v*er*tellen mach		dat ict qualic v*er*tell*en* mach	
		sijt seker dat ic he*m* hebbe*n* sach	1590	sijts sek*er* dat ic hem hebben sach	1580	weet dat ic he*m* hebbe*n* sach	
1660 Des fueilles i a quatre paire,		scone bladre wel .iiji. paer		scoene bladere wel vier paere		d*er* scoenre blade wel .iiij. paer	
que Nature par grant maistire		die he*m* hadde nature al daer		die hem nature daere		die he*m* nature adde daer	
i ot asisses tire a tire ;	1590	gegeue*n* en*de* niemen el		ghegeuen hadde ende niemen el *		ghegheue*n* en*de* niemen el	
		die alle stoede*n* te poente wel		die hem stonde*n* te poente wel		die alle stonde*n* te poynte wel	
		dier hi gnoech hadde en*de* vele	1595	diere hi genoech hadde en*de* vele	1585	dier hi ghenoech adde en*de* vele	
la tige ere droite con jons,		recht alse .i. bies stoet he*m* die stele		als een bies stoet hem die kele		recht als .i. kiel stont he*m* de kele	
1664 et par desus siet li boutons		daer hi so mogenlike boue*n* stoet		daere hi soe moeghelec boue*n* stoet		d*aer* hi moghe*n*lijc boue*n* stoet	
si qu'i ne cline ne ne pent.	1595	dat hi al mijn herte dore woet		dat hi al mijn h*er*te doere woet		en*de* mij*n* h*er*te al dore woet *	
L'odor de lui entor espent ;		mettien ouer suete*n* gore		met dien ouersoeten ghoere		metter ouer zoeter gore	**[10va]**
la soautume qui en ist		dien hi spraide tvergier al dore	1600	dat sprayde tvergiere al doere	1590	die alt vergier spreedde dore	
1668 tote la place replenist ;		en*de* oec dat plain hare*n*tare		en*de* oec tpleine haere en*de* dare		en*de* dat plein harenthare	
et quant jou senti si fleirier,		m*aer* tirst dat ic w*ar*t geware		m*aer* tierste dat ic w*ar*t gheware		m*aer* teerst dat ic w*ar*t gheware	
	1600	den suete*n* roke vande*n* cnoppe		den soete*n* roeke van den knoppe		die soete roke va*n* den cnoppe	
je n'oi talant de repairier,		so vielre so sere mijn h*er*te oppe		vielre mijn h*er*te soe sere oppe		viel mij*n* h*er*te so ze*er*e d*aer* oppe	
ainz m'en apressai por le prendre,		dat ickene g*er*ne hadde gecrege*n*	1605	dat icken gh*e*ne hadde gecreghen	1595	dat ickene hadde ghecreghe*n*	
1672 se g'i osasse les mains tendre.		haddic gemoge*n* in enichen wege*n*		hadic ghedorren in enigh*er* weghen		addic ghedorre*n* in eeniger weghe	
Mes chardon agu et poignant		dore die hage steke*n* mine hant		doere die haeghe steke*n* mijn hant		dor die haghe steke*n* mij*n* hant	
m'en aloient trop esloignant ;	1605	dien ic vaste v*er*dornet vant		die ic vaste v*er*dornet vant		die ic vaste bewrocht vant	
espines tranchanz et aguës,		met carden met distele*n* en*de* m*et* breme*n*		met distelen ende bremen		m*et* kaerde*n* met dorne*n* en*de* m*et* br*a*me*n*	
1676 orties et ronces cornues		die sere crette*n* en*de* screme*n*	1610	die sere quetsen en*de* scremen	1600	die z*ee*re crake*n* en*de* scrame*n*	
ne me lessoient avant trere,		en*de* doen menich g*ro*et verdriet		en*de* doene menich g*ro*te v*er*driet[-e] *		en*de* menigh*e*n doe*n* groet v*er*driet	
car je me cremoie mal feire.		den gene*n* diere an com*et* iet		daer bi en dorstix bestaen niet[-e]		ne dorstic d*aer* na reeke*n* niet	
Li dex d'Amors, qui, l'arc tendu,	1610	**D**ie god va*n* mi*m*ne*n* die alde*n* dach		**D**ie god va*n* mi*m*nen die alde*n* dach		**D**ie god va*n* mi*m*ne*n* die al de*n* dach	
1680 avoit tout jorz mout entendu		mi hadde gevolget alse hi mi sach		mi geuolg*et* hadde . als hi mi sach		mi adde gheuolght en*de* sach	
a moi porsivre et espier,							
s'iere arestez soz un figuier ;							
et quant il ot aperceü							
1684 que j'avoie ensint esleü		besien die cnoppe en*de* stille stae*n*	1615	besiene den knoppe . en*de* stille staene	**[295va]** 1605	de*n* knop bezien en*de* stille stae*n*	
ce bouton, qui plus me seoit		die mi so sere hadde*n* geuae*n*		die mi soe sere hadde gheuaene		die mi so zeere adde gheuae*n*	
que nul des autres ne fessoit,							
il a tantost pris une floiche ;		een strael sette hi inne doe		ene strale sette hi in doe		hi sette eene*n* strael in doe	
1688 et quant la corde fu en coche,							
il entesa jusqu'a l'oreille	1615	en*de* trac te sine*n* oren toe		en*de* tracke tsinen oren toe		en*de* trac te sine*n* hore*n* toe	
l'arc qui estoit fors a mervoille		den starke*n* boge en*de* scoet		den sterken boeghe en*de* scoete		die*n* sterke*n* boghe en*de* scoet	
et tret a moi par tel devise		dat sware strale dat mi vloet	1620	dat sware strale dat mi vloete	1610	tzware strale dat mi vloet	
1692 que par mi l'ueil m'a ou cuer mise		int h*er*te binne*n* doe q*ua*m mi coude		int h*er*te binne*n* / doe qua*m* mi coude		int h*er*te bi*m*ne*n* doe qua*m* mi coude	
sa saiete par grant roidor ;		ouergaende menichfoude		ouergaende menichfoude		toegaende menich foude	
et lors me prist une froidor							
dont je desoz chaut peliçon	1620	dat ic dicke hadde va*n* coude pine		dat ic dicke hadde va*n* coude*n* pine		dat ic adde va*n* groter pine	
1696 ai puis sentu mainte friçon.		dore ene*n* pels van ermine		doer ene*n* pelse van ermine		dor i. pelse va*n* ermine	
Quant j'oi ensint esté bersez,		alse ic aldus gescote*n* was	1625	als ic aldus ghescoten was	1615	alsic aldus ghescote*n* was	
arieres sui tantost versez.		viel ic ned*er* in dat gras		vielic ned*er* in dat gras		viel ic ned*er* in dat gras	
Li cuers me faut, li cuers me ment,		in onmacht van vrese*n* g*ro*et		in ommacht va*n* vresen g*ro*et[-e] *		in o*m*macht va*n* vreese*n* groet	
	1625	hi dede sonde die mi scoet		hi dede sonde die mi scoet[-e]		hi dede zonde die mi scoet	
		op dat hi doen mochte enege so*n*de		op dat hi doene mochte sonde		vp dat hi mochte doe*n* zonde	
1700 pasmez fui ilec longuement ;		aldus so lagic lange stonde	1630	aldus lachic langhe stonde	1620	aldus laghic doe langhe sto*n*de	
et quant je vin de pasmoison		alse ic v*er*qua*m* van diere onmacht		alse ic v*er*qua*m* va*n* diere o*n*machte		¶ als ic bequa*m* va*n* diere o*n*macht	
et j'oi mon sens et ma resson,		en*de* ic een lettel hadde mine cracht		en*de* ic een luttel hadde mine crachte		en*de* .i. lettel v*er*creech mij*n* cracht	
je fui mout vains, et si cuidié	1630	clagedic sere mijn mesfal		claegedic sere mijn misfal		claghedic ze*er*e mij*n* mesual	
1704 grant fes de sanc avoir vidié.		want ic waende v*er*bloet sijn al		want ic waende v*er*bloedt sijn al		om dat ic v*er*blodet wa*en*de sij*n* al	
Mes la saiete qui me point		m*aer* tstrael dat mi bi*m*ne*n* stac	1635	m*aer* strale dat mi bi*m*nen stacke	1625	m*aer* strael dat mi bi*m*ne*n* stac	
ne tret onques sanc de moi point,		een dropel bloets noit vut en t*ra*c		.i. droepel bloets noyt ute en tracke		d*aer* .i. dropel bloets niet vte brac	
ainz fu la plaie toute soiche.		m*aer* liet mi al droge die wonde		maer liet mi al droghe die wonde		ne w*aer* liet al droghe de wo*n*de	
1708 Je pris lors a .II. mains la floiche	1635	maer ic die dogede dat ongesonde		ic die dogede die onghesonde		ic die doghede die onghezo*n*de	
et començai fors a tirer		nam met beiden hande*n* strale	**[8vb]**	na*m* met beide*n* hande*n* den straele		na*m* met beede*n* ande*n* tsrale	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
et, en tirant, fort soupirer ;	en*de* toechger mede op entale	en*de* toecher met op en*de* taele	en*de* tracker an vp en*de* te dale
	en*de* wanet wale al vut tien	en*de* wanet wel al vte tiene	als diet waende wel vut die*n* **[10vb]**
	m*aer* en conste mi niet gescien	m*aer* en mochte mi niet gesciene	m*aer* en conste mi niet ghescien
	1640 het stac mi intherte so vaste	het stacke mi in th*er*te soe uaste	het stac mi int h*er*te so uaste
et tant tirai que j'amené	doch togic met selken laste	doch toeghic met selke*n* laste	maer ic trac met sulke*n* laste
1712 le fust a moi tot enpené ;	dat ic vte die vlieke toech *	1645 dat ic die vlieke vte toech	1635 dat ic doch die vlieke vte tooch
mais la saiete barbelee,	m*aer* strael dat in h*er*te vloech	mare strale dat mi int h*er*te vloech	m*aer* tstrael dat int h*er*te vloech
qui Biauté estoit apelee,			
m'ot si dedenz le cuer fichiee			
1716 qu'ele n'en pot estre esrachiee,	en constic vut niet gewinne*n*	en constic vte niete ghewi*m*men	ne constic niet vte ghewi*m*me*n*
ançois remest encor dedens,	1645 henne bleef mi inth*er*te binne*n*	hen bleef mi int h*er*te binnen	dus bleef hi in therte bi*m*me*n*
et si n'en isi onques sans.	m*aer* noit en ginc [-ic]ker bute*n* bloet *	m*aer* noyt en ghingk*er* vte bloet	m*aer* noyt ne ghincker vut bloet
Angoissiez fu mout et troblez.	swaer en*de* droue was mi die moet	1650 sware en*de* droeue was mi die moet *	1640 arde droeue was mi de moet
1720 Por le peril qui fu doublez	so ouer groet so was die wonde	soe ou*er*groete was die wonde	so ou*er* groet was de wonde
ne soi que fere ne que dire	mi dochte dat ic niet en*de* conde	mi docht dat ic nien conde	mi dochte dat ic niet en *con*de
ne de ma plaie trover mire,	1650 meest*er* vinden v*er*re ochte naer	meester vinden v*er*re of naere	meest*er* vinde*n* v*er*re no naer
car por herbe ne por racine	die mi genase mine wonde*n* swaer	die mi genase mine wo*n*de swaere	die mi ghenase mij*n* wonde*n* zw*aer*
1724 n'en atendoie medecine,	noch met crude no met salue*n*	1655 noch met crude noch met saluen **[295vb]**	1645 no met crude no met saluen
	dat mi helpe*n* mochte te halue*n*	die mi helpen mochte te haluen	die mi mochte helpe*n* te halue*n*
mes vers le bouton me traioit	en ware die cnop die es so scone	m*aer* die knoppe die es soe scone	ne w*aer* die cnop die es so scone
li cuers, qui aillors ne beoit.	1655 die mi dat gaue te lone	die mi dien gaue te lone	die mi die*n* gaue te lone
Se je l'eüsse en ma baillie,	sone ware mijn geluc niet smal	soen ware mijn gelucke niete smal	te mindre ware mij*n* mesual
1728 il m'eüst rendue la vie.			
Li veoirs sanz plus et l'odors			
aligoit mout de mes doulors.	want die cnop genase mi al	1660 want die knoppe genase mi al	1650 want mi die cnop ghenase al
Je me començai lors a traire			
1732 vers le bouton qui souëf flaire,	**A**nderwarf so toech die minne	**A**nd*er*w*er*f soe toech die mi*n*ne	**D**nd*er*w*er*f tooch die god va*n* mi*n*me*n* *
et Amors ot ja recovree	hare*n* boge en*de* leide inne	haren boghe / en*de* leide inne	hare*n* boghe en*de* leid*er* bi*m*me*n*
une saiete a or ovree.	1660 simpelheiden dat and*er* strale	simpelheiden dand*er* straele	simpelhede de*n* andre*n* strale
Simpleice ot non, c'est la segonde,	dat scone en*de* v*er*gout was wale	die scone en*de* v*er*gult was waele	die scone was en*de* w*er*gult wale
1736 qui maint home par mi le monde	en*de* dat ioncheren en*de* ioncfrouwe*n*	1665 en*de* dat Ioncher*e*n en*de* Ioncfrouwen	1655 en*de* die ioncheeren en*de* die ioncfr*ouwen*
et mainte dame a fet amer.	dickent heeft mi*n*e doen m*et* tr*o*uwe*n*	dicke doet mi*n*me*n* met trouwen	dicke*n* heuet ghedae*n* mi*n*me*n* m*et* tr*o*uwe*n*
Quant Amors me vit aprimer,	die god die was mi te bi	die god die mi was te bi	die god die mi doe was bi
il tret a moi sanz menacier	1665 scoet sond*er* mercken d*aer* na mi	scoete sond*er* m*er*ken daere nae mi	scoet sond*er* merke*n* wed*er* na mi
1740 la floiche, ou il n'ot point d'acier,	so dat mi dore die ogen tstrale	soe dat mi doer die oghe*n* strale	so dat mi in die oghe tsrale
si que par l'ueil ou cuer m'entra	neder scoet inth*er*te te dale	1670 ned*er* vloech int h*er*te dale	1660 neder scoet int h*er*te te dale
la saiete qui me navra.	dat ne*m*m*er*meer en coemt d*aer* vut	dat ne*m*m*er*meer comt daere vute	dat ne*m*mermee mochte come*n* vut
Ja n'en gerrai par home né,	duchtic bi engere virtut	waenic bi enegher virtute	dat mi dinct bi ghere virtuut
1744 car au tirer en amené	1670 dat ic mochte hebbe*n* ne*m*m*er*meer	die ic mocht hebbe*n* emm*er*mere	die mi toe mochte come*n* ne*m*m*er*meer
le fust a moi sanz grant contenz,	ic trac thout vut alse ic dede eer	ic tracke thoute als ic dede eere	ic trac hute thout alsic dede eer
mes la saiete remaint enz.	m*aer* dat strale dat bleef d*aer* inne	1675 m*aer* strale bleef daer inne	1665 m*aer* dat strael bleefer inne
	dat en mochte vut met gene*n* sinne	dat en mochte vte in gene*n* sinne	en mochte vte in gheene*n* zi*n*ne
Or sachiez bien de verité	m*aer* nv weet dat wel vor waer	m*aer* nu wetet wel voer waere	m*aer* weet dat wel voer waer
1748 que se j'avoie avant esté	1675 haddic te vore*n* therte swaer	haddic te vore*n* th*er*te swaere	haddic te vore*n* th*er*te zwaer
dou bouton bien entalantez,	en*de* ten knoppe willich sere	en*de* ten knoppe willich sere	en*de* te*n* knopp de*n* wille zeere
lors fu graindre la volentez ;	nv haddics den wille mere	1680 nu hadics den wille mere	1670 ic adde de*n* wille nu vele me*er*e
et quant li maus plus m'engrignoit,	so mi teuel meer w*a*rt swaer	soe mi deuel meer w*a*rt swaere	so mi teuel was me*er*e en*de* zw*aer*
1752 et la volenté me croissoit	so mi meer dr*o*ech th*er*te daer	soe mi th*er*te meere droegh daere	so mi th*er*te mee drouch d*aer* naer
tot jorz d'aler vers la rousete,	1680 en*de* dien wille tien rosiere	en*de* den wille ten rosiere	als te ghecrighene de*n* Rosiere **[11ra]**
qui mielz oloit que violeite.	die bat roec danne specie diere	die bat roecke dan specie diere	die bet roec da*n* specie diere
Si me venist mieuz reüser,			
1756 mes ne pooie refuser	aldus moestic d*aer* wart tien	1685 dus moestic derw*er*t tiene	1675 aldus so moestic d*aer* w*aer*t tien
ce que mes cuers me comandoit :	want therte riet mi so te dien	want th*er*te riet mi te diene	want mi th*er*te drouch te dien
tot adés la ou il tendoit	dat ict moeste bi fortsen doen	dat ict moeste met fortsen doene	meest en*de* bi fortse*n* moeste doen
m'estovoit aler tot a force.			
1760 Mes li archiers, qui mout s'esforce	1685 maer die scottere die mi geroen	die scuttere die mi gheroene	dat die scuttere die mi ghero*n*
de moi grever et mout se poine,	niet ne liet no met gemake	nien liet noch met ghemake	niet ne liet met ghemake
ne m'i let pas aler sanz poine,	hi stoet sere na die sake	1690 hi stont sere nae die sake *	1680 hine scoet mi echt na dese zake

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
ainz m'a fet, por mieuz afoler,	daer hi mi mochte mede pine*n*	daer hi mede mochte pinen	d*aer* hi mi mede moeste pinen
1764 la tierce floiche ou cors voler,	¶ die derde strale vande*n* sine*n* **[9ra]**	die d*er*de strale va*n* den sinen	mette*n* derde*n* strael va*n* de*n* zine*n*
1690	setti in den starke*n* boge	sette hi inden st*er*ken boeghe	die hi sette inde*n* sterke*n* boghe
	dat was van harder scelre <vloge> *	dat was va*n* h*ar*de snelle*n* vloeghe	die ze*er*e snel was in de vloghe
que Cortoisie ert apelee.	houesscheit was gehete*n* dat 1695	houescheit was gheheten datt[-e] * **[296ra]** 1685	houesscheit was de name va*n* dat
	dat scoet hi mi al daer ter stat	dat scote hi mi al daere ter stat	hi scoeter mi mede al d*aer* ter stat
	in midden therte rechte dure	in midden th*er*te rechte doere	int h*er*te recht midde*n* duere
La plaie fu parfonde et lee, 1695	die wonde si was *gro*et ter cure	die wonde was *gro*ete ter coere	die wonde was groet t*er* vre
si me covint cheoir pasmé	so dat ic viel in onmacht ned*er*	soe dat ic viele in o*n*machte neder	en*de* ic viel in o*n*macht neder
1768 desoz un oliver ramé.	lanc waest eer ic beq*u*am wed*er* 1700	lanc waest ere ic v*er*qua*m* weder 1690	lanc waest eer ic bequa*m* weder
Grant piece i jui sanz remuer.	en*de* wed*er* mine*n* sin gewan	en*de* wed*er* mine*n* sin gewan	en*de* wed*er* te mine*n* zinne q*uam* dan
Quant je me poi esvertuer,			
dont pris la floiche et si osté	doch nam ic tstrael en*de* began	doch nam ic tstraele en*de* beghan	doch na*m* ic tstrael en*de* began
1772 tantost le fust de mon costé, 1700	te treckene alsic tand*er* dede	te treckene alsic dand*er* dede	te treckene als ic dand*er* dede
mes la saiete ne poi traire	m*aer* thout en volgede mi m*aer* mede	m*aer* thoute en volghede mi m*aer* mede	niet da*m*e thout volchde mi mede
por rien que je seüse faire.			
En mon seant lores m'asis,	**D**us satic daer wel lange stont	**D**vs satic daere la*n*ge stont 1705	**D**oe lach ic ald*us* langhe stont 1695
1776 mout angoisseus et mout pensis.	alse een die sere was gewont	alse ene die sere was gewont	alse .i. die ze*er*e es ghewont
Mout me destraint iceste plaie,	van sorge*n* was mijn gepens wel sw*aer*	van sorghen was mijn gepeins wel <swaer> *	va*n* sorghe*n* was mi tghepeins zw*aer*
qui me semont que je me traie 1705	m*aer* emm*er* toech mi th*er*te daer	m*aer* emm*er* toech mi th*er*te daer.	nochta*n* drouch mi th*er*te daer
vers le boton qui m'atalante.	dat ic soude ten cnoppe w*ar*t gae*n*	dat ic soude ten knoppe w*er*t gane	ten cnoppe w*ae*r*t* d*aer* ic soude gae*n*
1780 Mes li archiers me rapoente	dat hadde die scottre al gedae*n*	dat hadde die scutter al ghedane 1710	ne adde tghescutte ghedaen 1700
et me doit bien espouenter,	die mi coene maecte in dien	die mi coene maechte in diene	dat mi coene maect te dien
qu'eschaudez doit eve douter.	men seit dat niet en soude ontsie*n*	men seit dat niet soude ontsiene	me*n* seit me*n* soude niet ontsie*n*
Mes grant chose a en estovoir : 1710	die worme twater en*de* d*aer* bi	die worme dwat*er* en*de* daer bi	die worm int wat*er* en*de* d*aer* bi
1784 se je veïse ilec plovoir	al haddic gesien al o*n*me mi	al hadic ghesiene omtrente mi	al addic ghescutte ghesie*n* o*m* mi
carriaus et pierres pelle melle	vliege*n* gescutte alse gars en*de* griet 1715	vliege*n* gescutte als gers en*de* griet 1705	vlieghe*n* als gras vt*er* erde*n* sciet
ausint espesse come grelle,	ine hadde d*aer* o*n*me gelate*n* niet	in hadde daere o*n*me ghelate*n* niet	in adde d*aer* o*n*me ghelate*n* niet
si estuet il que j'i alasse,	inne ware tote den cnoppe gegae*n*	in ware toten knoppe geghane	toten knoppe te gane
1788 qu'Amors, qui tote chose passe, 1715	minne dient al es onder daen	mi*n*ne dient al es onde*r*dane	mi*n*ne dient al es onde*r*dane
me donoit cuer et hardement	gaf mi therte en*de* coenhede	ghaf mi th*er*te en*de* conehede	gaf mi h*er*te en*de* coenhede
de feire son comandement.	en*de* geboet mi d*aer* toe mede 1720	en*de* gheboet mi dare toe mede 1710	vp te stane va*n* der stede
Je me sui lors en piez dreciez,	doe rechtic mi op mine been	doe rechtic mi op mine bene	doe rechtic mi vp mine bee*n*
1792 foibles et vains come bleciez,	cranc en*de* idel recht alse een	cranke ydel rechte alse eene	crankelike als .i. die sceen
1720	die geq*ue*tst es harde sere	die gequetste es h*ar*de sere	ghequetst vtermate*n* zeere
et m'esforçai mout de marchier	en*de* in liet no mi*n* no mere	en*de* in liete min noe mere	nochta*n* ne lietict mi*n* no meere
(nou lessai onques por l'archier)	dore den scottre die mijns gert 1725	doere den scutt*er*e die mi gheert 1715	dore de*n* scuttere die mij*n*s gaert **[11rb]**
vers la rousete ou mes cuers tent ;	ic en ginc ten cnoppe wart	ic en ghing ten knoppe w*er*t	ic ne ghi*n*c te*n* cnoppe waert
1796 mes espines i avoit tant,	mare die hage diere stoet bi	maer die haghe diere stont bi	maer die haghe diere sto*n*t bi
chardons et ronces, qu'onques n'oi 1725	was so dicke v*er*maect vore mi	was soe dicke v*er*maecht voere mi	was so dicke ghemaect vor mi
pooir de passer l'espinoi	dat ic conste den cnoppe genake*n*	dat ic en konste de*n* knoppe genake*n*	dat ic te*n* cnoppe niet co*n*de gherake*n*
si qu'au bouton peüse ateindre.			
1800 Lez la haie m'estut remaindre	doe moestic bute*n* d*er* hage wake*n* 1730	doe moestic bute*n* d*er* hage*n* waken 1720	doe moestic bute*n* der haghe*n* wake*n*
qui au roses estoit joignant	die omtrent die rosen ginc	die om trent die rosen ghing	die omtrent de*n* rosier ghinc
fete d'espines mout poignant.	dat was mire h*er*ten .i. sware dinc	dat was mi een swaer ding	dat mire h*er*te was wel zw*ae*re dinc
Mout bel me fu dont je estoie 1730	doch gaft mi raste dat ic was	doe gaeft mi raste dat ic was	doch gaeft mi ruste dat ic was
1804 si pres que dou boton sentoie	so na den cnoppe geloeft mi das	soe nae den knoppe gheloeft mi das *	so na de*n* knoppe gheloeft mi das
la douce odor qui en issoit,	want hi stoet mi rechte vore 1735	want hi stoet mi soe nae voere **[296rb]** 1725	wa*n*t hi vor mi stont recht dore
et durement m'abelisoit	so dat ic hadde va*n* he*m* die gore	dat ic hadde den rechten ghoere	so dat ic adde va*n* he*m* die gore
ce que jou veoie a bandon ;	dat mi behagede also wale	dat mi behaghede alsoe wale	dat mi behaghede so wale
1808 s'en avoie grant guerredon, 1735	dat ic v*er*blijdde altemale	dat ic v*er*blijde altemale	en*de* d*aer* of v*er*blijdde te die*n* male
que mes maus en entroblioie	en*de* sere gesachte mi d*aer* mede	en*de* sere ghesachte*n* mi d*aer* mede	dat mi ze*er*e sochte oec mede
por le delit et por la joie.	mine sware dore wonde lede 1740	mine swaere doerwonde lede 1730	mine ghewonde h*er*te ter stede
Mout fui joianz et mout fui aise,	so wale wasic te gemake	soe wel was ic te gemake	so wel was ic te ghemake
1812 ja mes n'ert rien qui tant me plaise	dat ic en gerde engene sake	dat ic en gherde ghene sake	dat ic ne gherde gheene zake
come estre illec a sejor, 1740	maer dan te wesene daer	meere dan te wesene daere	meer da*n*me te wesene daer
n'en queïsse partir nul jor.	en*de* te bliuene al mine iaer	en*de* te bliuene alle mine iaere	en*de* oec te leuene al mine iaer
Mes quant g'i oi esté grant piece,	**R**echt doe ic hadde gewesen **[9rb]** 1745	**R**echte doe ic hadde ghewesen 1735	alsic d*aer* .i. stic adde ghewese*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
1816 li dex d'Amors, qui tot despiece	een stucke in bliscap q*ua*m m*et* dese*n*	en stucke in bliscape*n* qua*m* m*et* desen	in bliscepe*n* so qua*m* met dese*n*
mon cors dont il a fet bersaut,	die god va*n* mi*m*ne*n* die mi en liet	die god die mi en liete	die God va*n* mi*m*ne*n* die mi e*n* liet
me redonne un novel asaut	1745 wesen sonder meer verdriet	wesen sond*er* meere v*er*driete	niet wese*n* zond*er* mee thebbe*n* v*er*driet
et tret, por moi mestre a meschief,			
1820 une autre floiche de rechief,			
si que ou cuer soz la memele	scoet mi rechte midde*n* therte	scoete mi rechte midde*n* therte	hi scoet mi recht midde*n* int h*er*te
m'a fet une plaie novele.	ene nvwe wonde die mi gaf sm*er*te	1750 .i. nieuwe wonde d*aer* mi smerte:	1740 .i. nauwe wo*n*de die mi gaf smerte
Compaignie ot non la saiete :	geselscap so hiet dat gescutte	af qua*m* . gheselscappe hiet tgescutte	gheselscap was dat ghescutte
1824 il n'est nule qui plus tost mete	en geen der andre en was so nvtte	gheen der and*er* was soe nutte	neghee*n* der and*er* was so nutte
a merci dame ou damoiseile.	1750 om te hebbene saen genaden	om te hebben saene ghenade	om te hebbene zae*n* ghenade
	want geselscap si maect stade	want geselscappe si maechte stade	want gheselcap gheeft scade
	en*de* stade doet stele*n* den dief	1755 en*de* stade doet stelen den dief	1745 die wile te steelne de*n* dief
	en*de* stade doet ontfarme*n* dlief	en*de* stade doet ontferme*n* dlief	en*de* scade maect ontf*aer*mich lief
La grant dolor me renoveile	dese wonde swaer en*de* nouwe	dese wonde sw*aer* en*de* nouwe	dese wonde zw*aer* en*de* nauwe
de mes plaies de maintenant,	1755 gaf mire herte*n* grote*n* rouwe	gaf mire herte*n* grote*n* rouwe	maecte mire h*er*te*n* groete*n* rauwe
	en*de* doege*n* dat mi was te swaer	en*de* doeghe*n* dat mi was te sware	en*de* te doghene dat mi was zw*aer*
1828 .III. foiz me pasme en un tenant.	want ic viel in onmachte daer	1760 want ic viele in o*m*macht daere	1750 in o*m*macht so viel ic daer
	meer danne driew*er*f tenden een	meer dan driew*er*f tenden eene	meer da*n* .iij. w*aer*ue*n* tende*n* een
Au revenir plains et soupire,	van v*er*noie alse mi welsceen	van v*er*noye alse mi wel sceene	va*n* v*er*noye als mi wel scee*n*
car ma dolors croist et empire	1760 want menich suchte*n* gr*oe*t en*de* diep	want menich suchten diepe	menich zuchte*n* groet en*de* diep
	dicwile vte mire herte*n* liep	mi dicke vt*er* herten liepe	mi dicke*n* vte*n* ghedochte liep
	dat mi dede groet torment	1765 dat mi dede grote torment	1755 dat mi de zwaer torment
si que je n'ai mes esperance	in hadde hope niet een twint	in hadde hopen niete en twi*n*t	in adde hope niet .i. twent
1832 de garison ne d'alijance ;	te genese emmeer	te ghenesen emm*e*rmere	te ghenesene ne*m*mermeer **[11va]**
mielz voudroie estre morz que vis,	1765 ic hadde die doet genome*n* eer	ic hadde die doet ghenome*n* ere	ic adde die doet ghenome*n* eer
car en la fin, ce m'est avis,	eer ic te liue ware bleue*n*	eere ic te liue ware bleuen	da*m*ne ic te liue ware bleue*n*
fera Amors de moi martir,	want ic weedt vore mi gescreue*n*	1770 want ic weete voere mi ghescreuen	1760 wa*n*t ic d*aer* toe be*m* ghedreue*n*
1836 je ne m'en puis par el partir.	dat mi die mi*n*ne openbare	dat mi die mi*n*ne openbaere	dat mi die mi*n*ne openbare
	sal doe*n* wesen martelare	sal doen wesen mertelaere	doe*n* wese*n* sal noch maertelare
Il a endementiere prise	1770 **D**ie god van mi*m*ne*n* sette doe inne	**D**ie god va*n* mi*m*ne*n* sette doe inne	**D**oe sette die god va*n* mi*m*ne*n*
une autre floiche, que mout prise	die vifte strale en*de* scoet m*et* sinne	de*n* vijste*n* strale en*de* scote m*et* sinne	die vijfste strale met zi*n*ne*n*
et que je tien a mout pesant,	si was gehete*n* goet gelaet	1775 si was gheheten goet ghelaet **[296va]**	1765 en*de* scoet dat was goet ghelaet
1840 c'est Biau Samblant, qui ne consent	si doet mi*m*ne*n* sonder baraet	si doet mi*m*en sond*er* baraet	die mi*m*ne*n* doet sond*er* beraet
a nul amant qu'i se repente	en*de* den mi*m*are*n* sin gestade	en*de* den minre sijn ghestade	en*de* de*n* mi*n*re wese*n* ghestade
d'Amors servir, que que il sente.	1775 al es hi in groet ongenade*n*	al en es hi in groet*er* onghenade	al es hi in groter onghenade*n*
Ele est aguë por percier,	dit strael es van scarper snede	dit strale es va*n* scerpen snede	dat strael was va*n* scepper snede
1844 tranchant come rasoer d'acier,	en*de* daer toe dat pijnlicste mede	1780 en*de* daer toe pijnlecste mede	1770 en*de* dat vreeselijcste oec mede
mes Amors avoit mout bien ointe	mare die houessche god va*n* mi*m*ne*n*	m*aer* die houesche god va*n* mi*m*en	ne ware die god va*n* mi*m*ne*n*
d'oignement precieus la pointe,	dede he*m* ene suetheit gewinne*n*	dedem ene sueteheit ghewi*n*nen	dedem .i. zoetheit ghewi*n*ne*n*
por ce qu'ele ne puist trop nuire,	1780 dies te sachter wesen soude	dies si tesacht*er* wesen soude	dies he*m* te socht*er* wese*n* zoude
1848 qu'Amors ne veut pas que je muire,	tpoent dat voren was va*n* goude	tpoent dat voere*n* was va*n* goude	tpoint dat vore*n* was va*n* goude
ainz veut que j'aie aligement	bestreec hi ouer al wel sciere	1785 bestreke hi ou*er* al wel sciere	1775 bestreec hi ouer al sciere
por l'ointure de l'oignement,	met ere salue die was diere	met eere saluen die was diere	met eere specie die was diere
qui ere toz de confort plains.	en*de* pr*e*cieus ende harde goet	en*de* precieus en*de* h*ar*de goet	dat he*m* socht*e*n soude de moet
1852 Amors l'avoit fet o ses mains	1785 dies si te sacht*er* wonde*n* doet	dies si te sacht*er* wonde*n* doet	want soe p*re*cieuse was en*de* goet
por les fins amanz conforter ;	die hi selue make*n* dede	die hi selue maken dede	en*de* die hi selue make*n* dede
et por les miens maus deporter	den mi*m*are*n* te genesene mede	1790 den minre te ghenesen mede	1780 de*n* mi*m*re te ghenese*n* mede
a il cele floiche a moi traite,	met derre stralen scoet hi mi	met dere stralen scoethi mi	mette*n* strale so scoet hi mi
1856 si m'a ou cuer grant plaie fet.	niet van verren m*aer* van bi	niet va*n* va*n* v*er*ren m*aer* van bi	niet va*n* verre*n* maer va*n* bi
Mes li oignement s'espandi			
par mes plaies, si me rendi			
le cuer qui m'ert dou tot failli.			
1860 Je fusse mort et mal bailli	1790 doet so waer ic daer bleue*n*	doet wareic daere bleuen	doot so waer ic daer bleue*n*
se li douz oignement ne fust.	mi en hadde die god gegeuen	mi en hadde die god ghegeuen	en adde mi de god niet ghegeue*n*
	van sine*n* ongeme*n*te daer	1795 va*n* sine*n* onguente daere	1785 va*n* sine*n* vngeme*n*te al daer
	dat mi sachte mine wo*n*de*n* swaer	dat mi sachte mine wo*n*den sw*aer*	dat mi zochte mij*n* wonde*n* zw*aer*
Lors ai a moi tost tret le fust,	thout dat togic vut met sinne	thoute toechic vte met sinne	thout toghic vte met zi*n*ne
mes la saiete est enz remese,	1795 mare dat strael bleefer inne **[9va]**	m*aer* strale bleefer inne	m*aer* dat strael blefer inne

	Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
1864	qui ot esté de novel rese.		gelijc dattie andre daden		ghelike dat die and*er* daden		ghelijc dat die ander dade*n*
	Si en i ot .V. encrotees		d*aer* ic te sere met was v*er*laden	1800	daer ic te sere mede was v*er*lade*n*	1790	d*aer* ic ze*er*e met was v*er*laden
	qui en seront a poine ostees.						
	Li oignement mout me valut						
1868	par mes plaies, si me dolut						
	la plaie si que la dolor						
	me fessoit muer la color.						
	Cele floiche ot fiere costume :		dese strael hadde den sede		dese strale hadde die sede		¶ dese strael adde de*n* sede
1872	doçor i ot et amertume.		dat si gaf tsuete en*de* tsure mede		dat si gaf tsoete en*de* tsoere mede		datti gaf zoete en*de* zuere mede
	J'ai bien sentu et coneü						
	qu'el m'a aidié, si m'a neü :						
	il ot angoise en la pointure,	1800	si was in dwonde*n* swaer va*n* cr*a*chte*n*		si was int wonde*n* sw*aer* ua*n* crachte		int wonde*n* zw*aer* met machte
1876	si tost m'asouage l'ointure.		m*aer* int salue*n* was si sochte		m*aer* int saluen was si sachte		en*de* int salue*n* ze*er*e sachte
	D'une part m'oint, d'autre me cuit :		si maecte in dene side wo*n*de*n* gr*o*et	1805	si maecte in dene side wo*n*den gr*o*ete	1795	in deene side maket de wo*n*de gr*o*et
	ausint m'aïde, ausint me nuit.		die si in dandre side toe sloet		die si in dand*er* side toe sloete		die bander zide toe scoet
	Lors est tot maintenant venuz		**T**e mi wa*r*t q*ua*m hier binne*n*		**T**e mi we*r*t qua*m* hieren bi*n*men		doe qua*m* te mi w*aer*t hier bi*n*ne*n*
1880	Amors vers moi les saus menuz.	1805	sere v*er*stormt die god va*n* mi*n*ne*n*		s*er*e v*er*stormt die god va*n* mi*n*ne*n*		seere v*er*stormt de God va*n* mi*n*ne*n*
	En ce qu'il vint, si m'escria :						
	« Vasaus, pris estes, rien n'i a		en*de* riep vassael gi sijt gegaen		en*de* riepe vassale ghi sijt ghegane		en*de* seide vassael gheeft v gheuae*n* **[11vb]**
	de destorner ne de defendre,		in mine*n* strec geuet v geuae*n*	1810	in mine*n* strecke gheu*et* v geuane	1800	bin mine*n* strecke*n* sidi gheuae*n*
1884	ne fai pas dangier de toi rendre.		gine mocht v niet v*er*were*n* hier		ghine mogh*et* v niet v*er*were*n* hiere		en*de* ne mooght hu niet v*er*weere*n* hier
	Quant plus volentiers te rendras,		nv geuet v vp sond*er* dangier		nu gheuet v op sond*er* danghiere		gheuet hu vp sond*er* dangier
	et plus tost a merci vendras.						
	Il est fox qui moine dangier	1810	want hi es sot en*de* vte*n* kere		want hi es sotte en*de* vte*n* kere		want zot es hi en*de* vte*n* keere
1888	vers celui que doit losengier		die he*m* set iege*n* sine*n* here		die he*m* sette Iege*n* sinen here		die he*m* set ieghe*n* sine*n* heere
	et qu'il covient a souploier.		dien hi altoes wiken moet	1815	dien hi altoes wiken moete **[296vb]**	1805	die*n* hi e*n*mer wike*n* moet
	Tu ne puez vers moi forçcoier,						
	et si te veil bien enseignier		geuet v geuae*n* het es v goet		gheuet v gheuane hets v goete		gheeft hu gheuae*n* hets v goet
1892	que tu ne puez rien gaaignier		want iege*n* mi en helpe*n* swerde		want ieghe*n* mi en helpen sw*er*de		ieghe*n* mi ne helpet zw*aer*de
	en felonie n'en orgueil ;	1815	noch ouermoet noch oec hou*er*de		noch ou*er*moet noch houerde		ne ghee*n* ouer moet no ou*aer*de
	mes ren toi, puis que je le voil,						
	em pais et debonoirement. »						
1896	Et je respondi maintenant :		doe seidic here ic be*m* geuae*n*		doe seidic h*er*e ic ben gheuaene		**D**oe seidic he*er*e ic be*m* gheuae*n*
	« Par Deu, volentiers me rendrai,		en*de* wille v g*er*me sijn ond*er*dae*n*	1820	ic wil v gh*er*me sijn onderdane	1810	en*de* wil hu gherne sij*n* ond*er*dae*n*
	ja vers vos ne me desfendrai.		en*de* gereet tuwe*n* gebode		en*de* ghereet tuwen ghebode		altoes te stane tuwe*n* ghebode
	Ja Deu ne place que je pense		en*de* ne*m*m*er*meer sone moet bage*n* gode		en*de* nemm*er* sone moet behage*n* gode		niet ne moet meshaghe*n* gode
1900	que j'aie ja vers vos desfense,	1820	dat ic soke hulpe ocht troest		dat ic soeke helpe och troeste		dat ic souke hulpe en*de* troest
	car il n'est pas resson ne droiz.		om te w*er*dene van v verloest		van v te sine verloeste		omme te w*er*de*n* va*n* he*m* v*er*loest
			bi gode en ware redene no recht	1825	bi lode hen ware rede*n* noe recht	1815	bi gode en ware redene no recht
	Vos poez quan que vos voudroiz		gi moet mi alse vwe*n* knecht		ghi moghet mi alse uwe*n* knecht		ghi moght mi als huwe*n* knecht
	feire de moi, pendre ou tuer,		w*aer* gi wilt leiden geuaen		ware ghi wilt leiden gheuane		waer so ghi wilt leede*n* gheuae*n*
1904	bien sai que je ne puis muer,	1825	of wilt gi gi moeget mi v*er*slae*n*		oft wildi ghi moghet mi v*er*slane		ofte nee*n* ghi moght mi v*er*slae*n*
	car ma vie est en vostre main.		want ane v staet al mine geso*n*de		wa*n*t ane v staet mine ghesonde		ane hu staet al mij*n* gheso*n*de
	Ne puis vivre jusqu'a demain,						
	se n'est par vostre volenté.						
1908	J'atent par vos joie et santé,						
	que ja par autre ne l'avré,						
	se vostre main, qui m'a navré,		en*de* gi hebt mi die doet wonde	1830	en*de* ghi hebt mi die doet wonde	1820	en*de* ghi hebt mi de doet wo*n*de
	ne me done la guerison ;		selue met vwer hant gegeue*n*		selue met uwer hant ghegeuen		selue ghegheue*n* metter ha*n*t
1912	et se de moi vostre prison		ic wille v diene*n* al mijn leue*n*		ic wille v diene*n* al mijn leuen		hu willic diene*n* mij*n* leue*n* la*n*c
	volez fere ne ne daigniez,						
	ne m'en tieng pas a engigniez ;						
	et sachiez que n'en ai point d'ire :						
1916	tant ai oï de vos bien dire	1830	so vele doechgeliker wort		soe vele doegdelik*er* wort		wa*n*t ic dicke*n* hebbe ghehoert
			hebbic here van v gehort		hebic h*er*e van v ghehort		va*n* hu so vele goed*er* woert
			en*de* dicke t*er* mene*ger* stat gewage*n*	1835	en*de* dicke horen ghewaghen	1825	te menigher stat ghewaghe*n*
			van dien die v noit ne sage*n*		va*n* dien die v nie en saghen		va*n* die hu noyt en saghe*n*
	que metre veil tot a devise		dies geuic v h*er*e nv t*er* stede		dies gheuic v nu hier ter stede		ic gheue hu al hier ter stede

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

cuer et cors en vostre devise,
car, se ge faz vostre voloir,
1920 je ne me puis rien doloir.
Encor, ce cuit, en aucun tens
avré la merci que j'atens,
et par ce covent me ren gié. »
1924 A ce mot vols bessier son pié,
mes il m'a par mi la main pris

et me dit : « Je t'ain mout et pris
dont tu as respondu issi.
1928 Onques voir tex respons n'issi
d'ome vilain mal enseignié,
et si i as tant gaaignié
que je veil por ton avantage
1932 que tu me faces tost homage.

Si me besseras en la bouche,
ou onques nus vilains ne touche.

Je n'i lesse mie touchier
1936 chascun vilain, chascun porchier,
ainz doit estre cortois et frans
cui ge ensint a home prans.
Sanz faille, il i a poine et fais
1940 en moi servir, mes je te fais

honor mout grant, et si doiz estre

mout liez dont tu as si bon mestre
et seignor de si haut renon,

1944 qu'Amors porte le gonfanon
de Cortoisie et la baniere,
si est de si bone maniere,
si douz, si frans et si gentis

1948 que qui c'onques est ententis
a li servir et honorer,
dedenz li ne puet demorer
vilenie ne mesprison
1952 ne nule mauvese aprison. »
Atant devins ses hom mains jointes,
et sachiez que mout me fis cointes
dont sa bouche baisa la moie :
1956 ce fu ce dont j'oi greignor joie.
Il m'a lores requis ostages :
« Amis, fet il, j'ai mainz homages
et d'uns et d'autres receüz
1960 dont j'ai puis esté deceüz.
Li felon plain de fauseté
m'ont par mainte foiz bareté,
d'aus ai oïe mainte noise ;
1964 mes il savront come il m'en poise.
Se je les puis a mon droit prendre,
je lor voudrai chierement vendre.
Or voil je, por ce que je t'ains,

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

1835 herte en*de* sen en*de* lijf mede
want ic noch hope de*n* tijt te siene
dat mi van v staet goet te sciene
goet en*de* ere en*de* alle genade
hier met so bliuet vroech en*de* spade
1840 vwe eigen man dunct v goet
doe woudic cussen sine*n* voet
m*aer* hi gegreep mi bid*er* hant
en*de* dede mi op stae*n* te hant
en*de* seide ic prise en*de* mi*n*me di
1845 dattu heues geantwort d*us* mi
want noit en ginc vut dorp*er*s mo*n*de
so houessche antworde engere sto*n*de
en*de* daer ane seldi winne*n* mede **[9vb]**
ic wille gi hier te hans t*er* stede
1850 mi nv al hier manscepe doet
ine wille niet dat gi mine*n* voet
cusset mare ane mine*n* mont
die noit velain en gere stont
noch oec dorpre en gereen
1855 want ine late mi dorpre en geen
come*n* so na den mo*n*de mijn
m*aer* hi moet houesch en*de* edel sijn
dien ic te manne sal ontfaen
want sond*er* twifel en*de* waen
1860 mi te dienne dat es wel swaer
m*aer* daer coemt aue dats waer
ere geluc en*de* groet goet
gi selt noch i*n* mine*n* moet
vt*er*mate*n* blide wesen
1865 dat gi hebt ane v gelesen
so goede*n* meest*er* en*de* so bequame
en*de* oec van so grot*er* name
want die baniere vort die mi*n*ne
daer alle houescheit es inne
1870 want si es van selker maniere*n*
dat si l es houesch en*de* goede*r*tiere *
en*de* daer met ene*n* suete pine
want wire heme in pint te sine
en*de* hare te dienne get*r*ouwelike
1875 in heme sone mach lichtelike
bliue*n* enich dorp*er*s sede
noch dinc die es te lacht*er*ne mede
Doe waerdic al daer sijn man
daer ic bliscap af gewan
1880 dies ickene custe an sine*n* mont

doe hiechs hi mi al daer t*er* stont
van sire manscap borge of pant
vrient seit hi ic hebbe int lant
ontfae*n* te ma*n*ne en*de* te gesellen
menichge*n* valsche*n* en*de* fellen
die mi hebbe*n* ve*r*noi gedaen

maer mochticse wed*er* noch geuae*n*
en*de* ve*r*crige*n* enege maniere
ic sout he*n* doe*n* ontgelde*n* diere
1890 om dat v mine herte heft lief

K.B. Brussel, hs. II 1171

herte en*de* sin en*de* mijn lijf mede
want ic hoepe noch te siene
1840 dat mi va*n* v steet te gesciene
ere en*de* goet en*de* alle genaede
hiere mede bliuic vroe en*de* spade
v eighen ma*n* duncket v goet
doe woudic cussen sine*n* uoet
m*aer* hi ghegrepe mi bi der hant
en*de* hief mi op altehant
en*de* seide ic mi*n*me di
dattu dus hebste geantw*er*t mi *
want noyt ging ute dorpers mo*n*de
soe houesche antw*er*de te ghere stonde
en*de* daer ane winnen mede
ic wille ghi v hier ter stede
mi al hiere manscap doet
in wille niet dat ghi mine*n* voet:
custe . maer minen mont **[297ra]**
die noyt vileyne te ghere stont
noch dorper en gherene
want in laete dorper engene
come*n* / soe nae den mo*n*de mijn
m*aer* hi moete houesche en*de* edel sijn
diene ic te ma*n*ne sal ontfane
m*aer* sond*er* twiuel ende wane
mi te dienen dats wel sware
m*aer* daere aue comt dats wel ware
ere / ghelucke / en*de* gr*o*ete goet
ghi selt noch in uwen moet
vtermaten blide wesen
dat ghi hebt ane v ghelesen
soe goeden meest*er* en*de* bequame
en*de* oec va*n* soe groten name
want die baniere voert die mi*n*ne
daer alle houescheit es inne
want si es van sulk*er* maniere*n*
dat si es edel en*de* ghodertieren
en*de* dare mede ene suete pine
want wiere hem in pijnt te sine
en*de* hare te diene*n* ghetrouwelike
in hem soe en mach lichtelike
bliuen enich dorpers sede
noch ding die es te lacht*er*ne mede
¶ doe w*a*rt ic al daer sijn man
daer ic bliscap aue ghewan
doe icken custe ane sine*n* mont

doe iesche hi mi al daer ter stont
van siere manscap borghe of pant
vrient seithi ic hebbe in lant
ontfane te ma*n*ne en*de* te ghesellen
meneghen valschen fellen
die hebben mi ve*r*noy ghedane

mocht icse wed*er* gheuane
en*de* ve*r*crighen in enigh*er* maniere
ic sout hem ghelden diere
om dat v mijn he*r*te heuet lief

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

he*r*te en*de* sin so doe ic tlijf mede
wa*n*t ic niet hope te gheziene
1830 de*n* tijt mi goet te ghesciene
eere te hebne en*de* ghenade
hier o*nn*me bliuic vroe en*de* spade
hu eeghi*n* ma*n* dinket hu goet
en*de* ic wilde cusse*n* sine*n* voet
m*aer* hi ghegreep mi te hant
1835 in sij*n* gheleede en*de* bid*er* hant
te mi seidi ic prise di
dattu d*us* heues toe ghesproke*n* mi
noit ne qua*m* vut dorp*er*s mo*n*de
sulke woerde te gheene*n* sto*n*de
daer ghi an sult wi*n*ne*n* mede **[12ra]**
ic wille dat ghi al h*ier* ter stede
manscap ontfaet en*de* doet
niet te cusse*n* mine*n* voet
1845 m*aer* ic wille te deser stont
dat ghi mi cust an mine*n* mont
die vilein no dorp*er* nie ghereen
want i*n*ne late scalc ne gheen
sona come*n* ne*nn*me*r*mee de*n* mo*n*de mij*n*
1850 ne w*aer* die houesch en*de* edel zij*n*
willic te ma*n*scap ontfaen
weet wel dat zonder waen
mi te dienne es wel zwaer
ne w*aer* d*aer* comt of h*ier* naer
1855 gheluc vrie*n*scap en*de* al goet
ghi sult noch in huwe*n* moet
bliscap hebbe*n* na desen
dat ghi an hu hebt ghelese*n*
so goede*n* meest*er* sond*er* blame
1860 die es va*n* al soe groeter name
die baniere hout de mi*n*ne
d*aer* alle houesscheit es inne
want soe es va*n* der maniere
houesch te sine en*de* goede*r*tiere
1865 m*aer* daer mede es .i. soete pine
diere he*m* in hout en*de* pijnt tsine
hare te dienne ghetrauwelike
in he*m* ne mach zekerlike
luusse*n* gheene dorp*er*s sede
1870 no dat te lacht*er*ne es mede
Dvs wardic al d*aer* zij*n* man
daer ic bliscap ane ghewa*n*
en*de* custene d*aer* an sine*n* mont

doe eeschedi mi ter selu*er* stont
1875 va*n* mine*n* ma*n*schepe borghe of pa*n*t
vrie*n*t seiti ic hebbe int lant
ontfae*n* te ma*n*schepe sulke*n* gheselle
die mi valsch ware*n* willic v telle*n*
en*de* dicke*n* ve*r*noy hebbe*n* ghedae*n*

1880 die ic noyt weder co*n*ste gheuae*n*
no ghecrighe*n* bi eenigher maniere
dat ic he*m* ontghelde*n* soude doe*n* diere
en*de* o*nn*me dat hu mij*n* he*r*te heeft lief **[12rb]**

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
1968 de toi estre si bien certains	en willic niet dat gi alse dief	en willic niet dat ghi als dief	ne willic niet dat ghi als .i. dief
et te veil si a moi lier	mi ontfliet noch oec w*er*t loes	1895 mi ontfliet oft w*er*t loes	**[297rb]** 1885 mi ontvliet ofte wert loes
que tu ne me puisses nier	ic wille v binde*n* dat gi altoes	ic wille v binde*n* dat ghi altoes	m*aer* met mi bliuet altoes
ne promesse ne covenant,	met mi selt bliue*n* al v leue*n*	met mi seelt bliuen al v leuen	also langhe als ghi sult leue*n*
1972 ne fere nul desavenant.	1895 en*de* v manscap nine begeue*n*	en*de* uwe ma*n*scap niet begheuen	en*de* mine ma*n*scepe niet begheue*n*
Pechiez seroit se tu trichoies,	gi daedt sonde begauedi mi	ghi daet sonde beghauedi mi	ghi dat zonde begauedi mi
qu'il me semble que loiaus soies. »	so vele t*ro*uwe*n* houdic in di	1900 soe vele trouwe*n* houde ic in di	1890 so vele t*ro*uwe*n* dinct mi dat i*n* v si
« Sire, fis je, or m'entendez :	doe seidic here gi hebt onrecht	doe seide ic h*er*e ghi hebt o*n*recht	he*er*e ghi hebt onrecht
1976 ne sai por quoi vos demandez	dat gi borge eichst vwe*n* knecht	dat ghi eischet uwen knecht	borghe te heessche*n* huwe*n* knecht
plege de moi ne seürté.			
Ja savez vos de verité	1900 en weetti doch die w*aer*heit wale	en wetti dogh die waerheit wale	ghi weet doch de w*aer*heit wale
que mon cuer m'avez si toloit	dat gi van mi hebt altemale **[10ra]**	dat ghi hebt va*n* mi te male	dat ghi va*n* mi hebt te male
1980 et si pris que, s'il bien vouloit,	mine herte geel tuwe*n* gebode	1905 mijn h*er*te al tuwen gheboede	1895 mij*n* h*er*te gheheel tuwe*n* ghebode
ne puet il fere rien por moi,	al wildic enichsens bi gode	al woudic selue bi gode:	al wildic ic v*aer*inx bi gode
se ce n'estoit par vostre ostroi.	van v kere*n* en holpe niet	va*n* v keren . hen holpe niete	va*n* hu keere*n* en holpe mi niet
	1905 no dore rouwe noch dore v*er*driet	noch doer rouwe noch doer v*er*driete	no dor eenighe*n* rauwe no v*er*driet
Li cuers est vostres, non pas miens,	hets al vwe dats wel inscijn	hets al uwe dats wel i*n* schijn	ic be*m* hu eeghin dats ansci*jn*
	ine hebbe twent an th*er*te mijn	1910 in hebbe twinte ane th*er*te mijn	1900 ghi hebt tuw*aer*t al de h*er*te mij*n*
1984 car il covient, soit maus soit biens,	want mi steet ist goet of q*ua*et	want mi staet eest goet of quaet	mi staet te doene eist goet of q*ua*et
que il face vostre pleisir,	altoes te doene al vwe*n* raet	altoes te doene uwen raet	voert meer al huwe*n* raet
nus ne vos en puet desaisir.	1910 en*de* vwe*n* wille so wat dat si	en*de* uwen wille wat soet si	en*de* wat dat hu wille si
	alselke sekeringe hebbe diere bi	sulke sekeringhe hebdi	sulke zekeringhe hebdi va*n* mi
Tele garde i avez vos mise	ic geue wel mi selue*n* sculdich	1915 ic gheue wel mi selue*n* sculdech	1905 mi selue*n* gheuic dies sculde*n*
1988 qui le garde bien a devise ;	dat ic v moet bliue*n* huldich	dat ic v moet bliue*n* huldech	te bliuene in huw*er* hulde*n*
	coemt mi te pine*n* ocht te bate*n*	comet mi te pine*n* of te baten	comet mi te pine*n* of te bate*n*
et, par tot ce, se rien doutez,	1915 ic moet mine h*er*te v eigin late*n*	ic moete mijn h*er*te v eigen late*n*	ic moet hu mij*n* h*er*te late*n*
fetes i clef, si l'emportez,	maect ene*n* sluttel d*aer* gijt mede	maecht ene*n* sloetel d*aer* ghijt mede:	maect eene*n* slotel d*aer* ghi mede
et la clef soit en leu d'outages. »	sluut en*de* legget tiere selu*er* stede	1920 sluete . en*de* legh*et* ter seluer stede	1910 sluut mij*n* h*er*te en*de* legse t*er* stede
	daer gi den borge legge*n* sout	dare ghi den borghe legge*n* sout	d*aer* ghi de*n* borghe legghe sout
	dien gi van mi hebbe*n* wout	dien ghi va*n* mi hebbe*n* wout	die*n* ghi va*n* mi nu hebbe*n* sout
1992 « Par mon chief, ce n'est mie outrages,	1920 doe sp*ra*c die god met suete*n* sinne	doe spracke die god met sinne	**D**ie god sprac met soete*n* zi*n*ne
respont Amors, je m'i acors.	hier houdic mi gepait wel inne	hiere houdic mi gepayt inne	ic houde mi ghepayt h*ier* inne
	ic hadde onrecht eichste ic v mere	1925 ic hadde onrecht eischte ic v meere	1915 onrecht w*ae*rt eesschet ic v me*er*e
Il est assez sire dou cors	want hi es gnoech vande*n* liue here	want hi es wel va*n* den liue here	hi es wel va*n* de*n* liue heere
qui a le cuer en sa comande :	die th*er*te heft te sine*n* gebode	die th*er*te heuet te sinen ghebode	die th*er*te heeft te sine*n* ghebode
1996 outrages est, qui plus demande. »	1925 ine eychsch v ne*m*meer bi gode	in eisch v ne*m*mere bi gode	in heessche hu ne*m*mee bi gode
Lors a de s'aumouniere treite	**D**oe toech vte sine*n* almeniere	**D**oe toech vte sine*n* almonire	hi trac vut sine*n* aelmoesniere
une petite clef bien feite,	die god ene*n* slutel diere	1930 die god ene*n* slotel diere	1920 die god va*n* mi*n*me*n* .i. slotel diere
qui fu de fin or esmeré :	van fine*n* goude al was hi clene	va*n* fine*n* goude al was hi clene	va*n* fine*n* goude ghemaect cleene
	beset met wel menege*n* stene	besette met dieren stene	beset met menighe*n* diere*n* steene
2000 « A ceste, dist il, fermeré	1930 en*de* seide ic sal slute*n* hier mede	en*de* seide ic sal slute*n* hire mede	hi seide ic sal slute*n* h*ier* mede
ton cuer, ne quier autre apoal.	al v herte vaste hier t*er* stede	al uwe h*er*te uaste teere stede	hu h*er*te vaste al hier t*er* stede
Soz ceste clef sont mi joal,	met desen slutele van goude fijn	1935 met desen sloetel va*n* goude fijn	**[297va]** 1925 <met dese*n* slotele va*n* gaude fij*n*> * **[12va]**
si te di verité sus m'ame	slutic al die scoenhede mijn	slute ic allet sconeheit mijn	so beslute ic al de scoe*n*hede mij*n*
2004 que ele est de mon escrin dame,	hi es v*ro*uwe van mine*n* goede	hi es vrouwe va*n* mine*n* goede	hi es v*ro*uwe va*n* mne*n* goede
et si a mout grant poesté. »			
Lors la me toucha au costé	1935 doe stac hine met sachte*n* moede	doe stachine met saechte*n* moede	hi stackene doe met goed*er* hoede*n*
et ferma mon cuer si souef	diepe in mine rechte side	diepe in mine rechte side	sochte en*de* diep in de rechte zide
2008 qu'a grant poine senti la clef.	en*de* besloet daer tien tiden	1940 en*de* beslote daere te diene tide	1930 va*n* mi en*de* sloet te die*n* tide
	altemale wel vaste mijn h*er*te	altemale mine h*er*te	so vaste al d*aer* mine h*er*te
	die slutel hi dede mi .i. deel sm*er*te	die slotel dede mi .i. dele sm*er*te*n*	mette*n* slotele dat mi .i. deel smerte
Ensi fist sa volenté toute,	1940 doe mi die smerte was vergae*n*	doe mi die sm*er*te was v*er*gaene	en*de* als mi de smerte was v*er*gae*n*
et quant je l'oi mis hors de doute :			
« Sire, fis je, grant talant é	seidic here gi hebt gedaen	seidic h*er*e ghi hebt ghedaene	seidic he*er*e ghi hebt ghedae*n*
2012 de fere vostre volenté ;	met mire herte dat gi wout	1945 met miere h*er*ten dat ghi wout *	1935 met mire h*er*te*n* al hu ghewout
mes mon servise recevez	nv biddic v vriendelike dat gi hout	nu bidic v vr*in*delike dat ghi hout	nu biddic hu dat ghi hout
en gré, foi que vos me devez.	den dienst van mi doch dankelike	diene dienste va*n* mi da*n*kelike	va*n* mi de*n* dienst sekerlike
Nou di pas par recreandise,	1945 ic segge dit niet sekerlike	in segghe dit niete sekerlike	ic ne segghe niet vrie*n*delike

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

2016 que point ne dot vostre servise,

mes sergenz en vain se travaille
de fere servise qui valle,
se li servise n'atalante
2020 au seignor cui l'en le presente. »
Amors respont : « Or ne t'esmoie.
Puis que mis t'es en ma menoie,
je resoif ton servise en gré,
2024 si te metrai en haut degré,
se mauvestié ne le te tost ;
mes, espoir, ce n'ert mie tost.
Granz bienz ne vient pas en poi d'eure,
2028 il i covient poine et demeure.
Aten et suefre la destrece
qui orendroit te nuit et blece,

car je sai bien par quel poison
2032 tu seras trez a gairison.
Se tu te tiens en loiauté,
je te donrai tel dïauté
qui de ta plaie te garra.
2036 Mes, par mon chief, or i para
se tu de bon cuer serviras
et coment tu acompliras
nuit et jor les comandemenz
2040 que je coment as fins amanz. »
« Sire, fis je, por Deu merci,
avant que vos movez de ci,
voz comandemenz m'enchargiez.
2044 Je sui dou feire encoragiez ;
mes, espoir, se ge nes savoie,
tost porroie issir hors de voie.

Por ce sui en grant de l'aprendre
2048 que je n'i veil de rien mesprendre. »

Amors respont : « Tu diz mout bien,
or les enten et les retien ;

li mestres pert sa poine toute
2052 quant li deciples qui escoute
ne met son cuer et retenir
si qu'il l'en puise sovenir. »

Li diex d'Amors lors m'encharja,
2056 tot issi com vos oroiz ja,
mot a mot ses comandemenz.

Bien les devise cist romanz ;

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

om dat ic gelouich si
here maer ic sect d*aer* bi 1950
dat he*m* die cnape om niet sere
pijnt die dient sine*n* here
1950 die sijn dienst es ongename
en*de* dats den cnape*n* oec o*n*bequ*a*me
die god seide sint dat gi 1955
v vp hebt gegeue*n* mi
so willic vwen dienst te danke o*n*fae*n* **[10rb]**
1955 en*de* selt van mi bliscap anegae*n*
diendi mi met t*ro*uwe*n* wale
m*aer* weet wel dat ten irste*n* male 1960
vroude nine coemt stappans t*er* vren
me*n* moet in pine*n* .i. sticke tijts dure*n*
1960 en*de* doge*n* swaerheit en*de* q*ue*tsinge
alse gi nv selt handelinge
es dat gi v hout ane mine*n* raet 1965
ic sal v sette*n* in hoge*n* staet
op dat v nine benemt quaetheide
1965 ocht lange hake*n* en*de* beide
maer bi geualle en salt niet sae*n*
come*n* dat gi salt loen ontfae*n* 1970
maer doeget en*de* dient emm*er* ane
v staets grote*n* loen tonfane
1970 want ic weet noch selc poisoen
het sal v al genesen doen
diendi mi na mine*n* begere*n* 1975

gelijc dat doen gerechte mi*m*are*n*
die mine gebode gerne houde*n*
1975 houddise het we*r*t v wel v*er*goude*n*
doe seidic here genade*n* dor god
doet mi v*er*stae*n* al v gebod 1980
eer gi van mi hene keert

want bleue ics va*n* v ongeleert
1980 ic mochte wel met enege*n* kere
onwetens vte come*n* here
dat mi soude te sere deren 1985
want mijn wille en*de* mijn begere*n*
es v te dienne sonder begeue*n*
1985 dien dach here dien ic sal leue*n*
die god seide gi segt wale
nv hort en*de* v*er*staet mine tale 1990
en*de* pijnt vw*er* herten hier te sine
want die meest*er* v*er*liest sine pine
1990 dat hi leert den ionge*n* man
daer hi sine herte nine leit an
noch een wort niet ontfaet 1995
so wat hi leest en*de* nine v*er*staet
Die god van mi*m*e*n* hi v*er*telle
1995 mi altemale ende verspelle
sijn gebod van inde torde al
gelijc dat ict v segge*n* sal 2000
in dit boec diet hore*n* wille

K.B. Brussel, hs. II 1171

om dat ic ghelouich si
here maer ic seght daer bi 1940
dat he*m* die knape om niet sere
pijnt die dient sine*n* here
dien sijn dienste es onghenaeme
en*de* dats den knape ombequ*a*eme
die god seide sint dat ghi 1945
v hebt op ghegeuen mi
salic uwe*n* dienste te danc onfane
en*de* ghi selt bliscap va*n* mi anegane
diendi mi met trouwe*n* wale
m*aer* wette dat [-ic] ten ierste*n* male * 1950
vroude niet en comt t*er* ierst*er* vre*n*
men moete i*n* pine*n* .i. stucke tijts dure*n* *
en*de* doeghen g*ro*te quetsinghe
alse ghi nu doet handelinghe
eest dat ghi doete mine*n* raet[-e] * 1955
ic sal v setten in hogen staet[-e]
op dat niet en beneemt quaethede
noch langhe hake*n* ofte beden
m*aer* bi gheualle en saelt niet sane:
come*n* . dat ghijs seelt loen ontfane 1960
maer doeghet uaste ane
v staets g*ro*ten lone tontfane
want ic weet noch selke pusoene
dat v sal ghenesen doene
diendi mi nae mijn begheren **[297vb]** 1965

ghelike dat done gerechte mi*m*eren
die mine ghebode gh*er*ne houden
houdise het we*r*t v wel v*er*gouden
doe seidic h*er*e ghenade dor god
doet mi v*er*stane al v gebod 1980
eere ghi va*n* mi hene*n* keert

want bliuic va*n* v ongheleert
ic mocht*er* wel met enege*n* kere
onwetens vte comen here
dat mi soude te sere deeren 1985
want mijn wille en*de* mijn begeere*n*
es v te diene*n* sond*er* begheuen
die wile here dat ic sal leuen
die god seide ghi seght wale
nu hoert en*de* v*er*staet mine tale 1990
en*de* pijnt uw*er* h*er*te*n* hiere te sine
+ want die meest*er* v*er*lieste sine pine *
dat hi leert den Ionghe*n* man
diere sine*n* sin niet en leit an
en*de* een wort niene v*er*steete 1995
soe wat hi leset en*de* niene ontfeete
Die god va*n* mi*m*ne*n* hi v*er*telde
mi altemale en*de* voerspelde
sine ghebode g*ro*te en*de* smal
ghelike dat ic v segghen sal 2000
in dit boeke diet hore*n* wille

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

he*er*e om dat ic ghelouich si
ne waer ic seght daer bi
die knecht die ghepij*n*t es ze*er*e
en*de* die dan dient zine*n* he*er*e
eist dat he*m* sij*n* dienst si beq*ua*me
dat het de*n* knecht es blame
Die god seide si*n*t dat ghi 1945
hu selue*n* vp hebt ghegeue*n* mi
willic huwe*n* dienst gh*er*ne o*n*tfae*n*
d*aer* ghi bliscap sult ane vaen
diendi mi m*et* t*ro*uwe*n* wale
weet dat te*n* eerste*n* male 1950
niet co*m*me*n* sal vroude t*er* cure*n*
me*n* moet in pine*n* .i. stic ghedure*n*
en*de* ghedoghe*n* zw*ae*re quetsinghe
als ghi nu doet in ware*n* di*n*ghe*n*
houdi va*n* mine*n* raet 1955
ic sal hu bringhe*n* in oghe*n* staet
vp dat hu niet beneemt q*ua*ethede
langhe moetti hake*n* [-e]en*de* beide*n* mede *
mach gheualle*n* eer ghi o*n*tfae*n*
loon sult va*n* huwe*n* die*n*ste gedae*n* 1960
ne w*aer* doghet sond*er* af te gane
v staet g*ro*t loe*n* d*aer* of tontfane
ic weet noch sulc pusoe*n*
dat hu al ghenese*n* sal doe*n*
diendi mi na mij*n* begheere*n* 1965

ghelijc dat doe*n* rechte mi*m*ere*n*
die mine ghebode gh*er*ne houde*n* **[12vb]**
en*de* houdise het we*r*t hu v*er*goude*n*
¶ ic seide he*er*e ghenade dor god
doet mi te wetene al hu ghebod 1970
eer dat ghi va*n* mi keert

want bleuic va*n* hu o*n*gheleert
ic mochte wel bi eenighe*n* ke*er*e
vte huwe*n* dienste come*n* eere
dat mi te zeere zoude deere*n* 1975
mij*n* wille en*de* mij*n* begheere*n*
es hu te die*n*ne sond*er* begheue*n*
die wile he*er*e dat ic moet leue*n*
¶ die god seide ghi seght wale
nu hoert en*de* v*er*staet mij*n* tale 1980
die ic hu segghe mette*n* mo*n*de mine
die meest*er* v*er*liest sine pine
die dat leert de*n* ionghe*n* ma*n*
d*aer* hi h*er*te no zin leeght an
no mede .i. woert niet en weet 1985
wa*n*t me*n* he*m* seit no en v*er*steet
die god va*n* mi*m*ne*n* hi v*er*telde
mi doe alte male en*de* v*er*spelde
sij*n* ghebod va*n* mi*m*ne*n* al
ghelijc dat ic hu v*er*telle*n* sal 1990
in dese*n* bouc diet hore*n* wille

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

qui amer veut, or i entende,
2060 que li romanz des or amende.
Des or le fet bon escouter,
s'il est qui le sache conter,
car la fin dou songe est mout bele
2064 et la matire en est novele.
Qui dou songe la fin ora,
je vos di bien que il porra
des jeus d'Amors assez aprendre,
2068 puis que il veille tant atendre
que je die et que j'encomance
dou songe la senefiance.
La verité, qui est coverte,
2072 vos sera lores toute overte
quant espondre m'oroiz le songe,
car il n'i a mot de mençonge.
a « Vilenie premierement,
b ce dist Amors, voel et conment
c que tu gerpisses sanz reprendre,
d se tu ne velz vers moi mesprendre.
e Si maudi et escommenie
f touz ceus qui aiment Vilenie.
g Vilenie fait les vilains,
h por ce n'est pas drois que je l'ains :
i vilains est fel et sanz pitié,
j sanz servise et sanz amitié.

Or te garde bien de retreire
2076 chose de gent qui face a teire.

N'est pas proece de mesdire ;
a Keu le senechal te mire,
qui jadis par son moqueïz
2080 fu mal renomez et haïz.

Tant con Gauvains, li bien apris,
par sa cortoisie ot de pris,
autretant ot de blasme Keus,

2084 por ce qu'i fu fel et crueus,
remponieres et mal paliers
desor toz autres chevaliers.
Soies cortois et acointables,
2088 de paroles douz et resnables
et au granz genz et aus menues ;
et quant tu iras par les rues,
gart que tu soies coutumiers
2092 de saluer les genz premiers.
Et s'aucuns avant te salue,

si n'aies pas ta bouche mue,
ainz te garnis de saluz rendre
2096 sanz demorer et sanz atendre.
Aprés gardes que tu ne dies
ces orz moz ne ces ribaudies :

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

hi hore en*de* swige al stille

2000 hi mach hore*n* dat goet si
en*de* genoech lere*n* gelouets mi

want die materie es nvwe en*de* goet
en*de* die d*aer* toe leget sine*n* moet
dat hi vande*n* drome*n* hort dinde*n*
2005 hi mag*er* die nature*n* in vinden
en*de* oec alden art van minne*n*
dien ic u hier sal na mijn kinne*n* * **[10va]** 2010
ontbinden al in dietsche worden
want alle die sake*n* die behorden
2010 ten drome ware*n* al ware dinge
en*de* oec grote betekeninge

Die god van mi*m*ne*n* sp*ra*c en*de* seide *
ic v*er*biede v dorp*er*heide
en*de* die v*er*werpet altemale
2015 op dat gi mi wilt diene*n* wale
want ic verbanne i*n* allen sinne*n*
alle die dorp*er*heiden minnen
die dorp*er* hi doet dorp*er*nie
sinen dienst en gerdic nie
2020 want hi es fel sond*er* genaden
en*de* altoes in quaden raden
te niemene sone drag*et* hi mi*n*ne
so quad*er*ande es hi van sinne
¶ hoet v dat gi nine v*er*trect
2025 dinc die wesen wille bedect
en*de* al dat te heelne staet
hens gene meest*er*ie te seggene q*uae*t
besiet ane keyen den drofsate
die fel was en*de* harde ongemate
2030 bi sine*n* scerne dies hi plach
lachterdenne so wie dattene sach
en*de* was gehete*n* quaet vilain
alse vele alst her walewain
[-d]prijs hadde om sine houesheide *
2035 alse vele quaets me*n* seide
van keyen om sine dorp*er*heit
die he*m* altoes gereit
met sire tonge*n* maecte hi gescal
vor dandre riddre*n* ouer al
2040 **S**ijt houesch mede dat radic wale
en*de* hebt altoes gereet v tale
beide ten riken en*de* ten gemate*n*
en*de* alse gi gaet acht*er* strate*n*
so hebt van seden wie*n* gi ontmoedt
2045 dat gine emm*er* irstw*er*f groedt
geuiele oec dat v een man
tirsten groette en*de* spreke an
wart een oude wart een ionge
en hilt niet danne stom v tonge
2050 gine gruettene weder haestelinge
en*de* ontpluct oec sonderlinge
vwen mont en gene wile
om te seggene loddre gile

K.B. Brussel, hs. II 1171

hi hore en*de* swighe stille *

hi mach hore*n* dat goet si
en*de* leren gheloues mi

2005 want die materie es goet[-e] *
en*de* die daere toe leide sine*n* moet[-e]
dat hi hoere dat inde
hi magh*er* die nature in vinden
en*de* alden aerte vand*er* mi*m*nen
diene ic v hiere sal late*n* kinne*n* 2010
en*de* ontbinden i*n* dietsche*n* woerden *
want alle die sake*n* die behoerden:
ten droeme . ware*n* alle ware dinghe
en*de* oec gr*o*ete betek*e*minghe

Die god va*n* mi*m*ne*n* spracke en*de* seide **[298ra]** 2005
ic v*er*biede v dorp*er*heide
ende verwerpet altemale
op dat ghi mi wilt diene*n* wale
wa*n*t ic v*er*banne in alle*n* sinnen
die ghene die dorp*er*nie mi*m*nen 2010
die dorper doete dorpernie
sinen dienste en gheerdic nie
want hi es fel sond*er* ghenade
en*de* altoes in quaden rade
te niemene draeght hi mi*m*ne 2015
soe quaet es hi va*n* sinne
hoet v dat ghi niet en v*er*trecte
ding die wesen wilt bedecte
en*de* al dat te heelne staet
2030 het es quaet te segge*n* quaet[-e] *
besiet ane keyen den drossate
die fel was en*de* onghemate
bi sinen scerne*n* dat hi plach
haettene wie datten sach
2035 en*de* was gheheten quaet vileyne
alsoe vele alse her waleweyne
prijs hadde om sine houesceide
alsoe vele quaets men seide
va*n* keyen om sine dorp*er*heit
2040 die hem altoes was gereit
met siere to*n*ghe*n* maecte hi gescal
voer die ander ridders al
¶ sijt houesche dat radic wale
en*de* hebt ghereet uwe tale
2045 beide ten riken en*de* ten mate*n*
en*de* alse ghi ghaet acht*er* strate*n*
soe hebt va*n* sede*n* wien ghi ontmoete *
dat ghine emm*er* ierstw*er*f groete
gheuiele oec dat .i. man
2050 tierste groete / en*de* sprake an
waert een out ocht .i. Ionghe
en hilt niet stom uwe tonghe
ghine groettene wed*er* haestelike
en*de* ontplucte oec sunderlike
2055 vwen mont em ghene wile **[298rb]** 2045
om te segghen lodder ghile

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

hi zwighe en*de* make .i. ghestille

hi sal v*er*stae*n* dat goet si
en*de* vele leere*n* gheloues mi

1995 want die materie es ze*er*e goet
diere toe leghet sine*n* moet
datti va*n* de*n* drome hore o*n*tbinde*n*
hi macher die nature in vinde*n*
en*de* de*n* aert al va*n* mi*m*ne*n* *
2000 die ic hu sal na mij*n* ki*m*ne*n*
al ontbi*n*de*n* in dietsche woerde*n*
alle de sake*n* die behoerde*n*
te*n* drome in ware*n* dinghe*n*
vertrecke*n* in beteekeni*n*ghe*n*

Die god va*n* mi*m*ne*n* doe seide
ic v*er*biede hu alle dorp*er*heide
te loechene eewelijc sond*er* hale
vp dat ghi mi wilt diene*n* wale
ic gheba*m*ne en*de* doe beki*m*ne*n* **[13ra]**
2010 dorp*er*hede alle die mi*m*ne
va*n* hem te doene v*er*staet mie
dorpre no dorp*er*nie ne g*er*dic nie
want si fel zij*n* en*de* sond*er* ghenade
in he*m* te hebbe*n* valsche*n* rade
2015 te niemene dracht hi mi*m*e
so quadera*n*de van zinne
wacht hu mede dat ghi n*iet* v*er*trect
dinghe*n* die wille*n* sij*n* bedect
en*de* te heelne dat te heelne staet
2020 en es gheene meesterie te segge*n* q*uae*t
besiet an keye*n* de*n* drussate
die fel was en*de* onghemate
bi sine*n* sceerne dat hi plach
te lacht*er*ne wat so hi zach
2025 hi was gheheete*n* quaet vilein
also vele als die he*er*e walewein
prijs adde om sij*n* houesschede
so adde keye om dat hi zede
quaethede en*de* dorperheit
2030 d*aer* hi altoes toe was ghereit
en*de* maecte groet ghescal
voer dand*er* rudder*e*n al
¶ sijt oec houesch radic hu wale
en*de* hebt altoes gheret v tale
2035 beede de*n* rike*n* en*de* de*r* maten
also ghi gaet achter strate*n*
so hebt in sede*n* wie*n* ghi ghemoet
dat ghine te*n* eerste*n* groet
gheuiele oec dat hu eenich ma*n*
2040 eerst groete en*de* sprake an
wed*er* het ware hout so ionghe
ne hout niet stille hu to*n*ghe
ghine andwoert he*m* aestelike
en*de* ontpluut vrie*n*delike
huwe*n* mont te diere wile 2045
¶ oec ne secht niet sond*er* ghile

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

ja por nomer vilainne chose
2100 ne doit ta bouche estre desclouse.
Je ne tien pas a cortois home
qui orde chose et laide nome.
Toutes fames ser et honore,
2104 en aus servir poine et labeure ;
et se tu oz nul mesdisanz
qui aille fame despisant,
blasme le et di qu'il se taise.
2108 Fai, se tu puez, chose qui plaise
as dames et as demoiseilles,
si qu'eus oient bones noveles
de toi dire et raconter :
2112 par ce porras em pris monter.
Emprés tot ce d'orgueil te garde ;
car qui entent bien et esgarde,
orgueil est folie et pechiez ;
2116 et qui d'orgueil est entechiez,
il ne puet son cuer aploier
a servir ne a souploier.
Orgueilleus fet tot le contraire
2120 de ce que fins amant doit feire.
Mes qui d'amors se velt pener,
il se doit cointement mener.
Hons qui porchace druerie
2124 ne vaut neant sanz cointerie.
Cointerie n'est pas orguiauz.
Qui est cointes, il ne vaut miaus,
por que il soit d'orgueil vuidiez,
2128 qu'il ne soit fox n'outrecuidez.
Moine toi bel, selonc ta rente,
et de robe et de chaucemente :
bele robe et bel garnement
2132 amendent home durement ;

et si doiz ta robe baillier
a tel qui sache bien taillier,
qui face bien seanz les pointes
2136 et les manches vestanz et cointes.

Solers a laz et estivaus
aies sovent frais et noviaus,
et gart qu'i soient si chauçant
2140 que cil vilain aillent tençant
en quel guise tu te chauças
et de quel part tu i entras.
De ganz, d'aumouniere de soie
2144 et de ceinture te cointoie ;
et se tu n'es de la richeice
que fere puisses, si t'adreice ;

mes au plus bel te doiz deduire
2148 que tu poras, sanz toi destruire.

Chapel de flor, qui petit coste,
ou de rouses a Pentecoste,

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

noch loddre worde sere mestae*n*
2055 dien laet vte*n* monde niet ga*e*n
¶ want houesch sone hilt ickene nie
die g*e*rne noemde dorp*e*rnie
eert altoes v*r*ouwe*n* en*de* ioncf*rouwen*
en*de* pijnt te dienne he*n* m*et* t*r*ouwe*n*
2060 en*de* hordi va*n* he*n* segge*n* tale **[10vb]**
iemene die nine steet wale
segt he*m* dat hi swige al stille
doet gerne al vrouwe*n* wille

en*de* emm*er* seldi doen den raet
2065 dat gode niemare va*n* v gaet

Hoet v mede van houarden
want si es moed*er* d*er* onward*e*n
houarde es sotheit en*de* sonde
houarde en can in gere stonde
2070 genedre*n* hare houardichede
te dienne of te biddene mede
want houarde es altoes tsege*n*
dies gerechte minnare*n* plege*n*
m*aer* die gene die he*m* wilt pinen
2075 te minne hi sal he*m* mette*n* sine*n*
cuscelike houden na sire werde

cuscheit en es gene houarde
¶ hets menich cusch in sine maniere
houarde es he*m* harde diere

2080 hout v wale en*de* cuschelike
van cledre*n* na dat gi sijt rike
want scone cledre*n* tome*n* sere
en*de* trecke*n* vorw*a*rt hare*n* here
eist dat gi hebt nuwe laken
2085 so seldi doen vwe cledre make*n*
den gene*n* diese wel can sniden
en*de* vore*n* ploien en*de* besiden
en*de* die mouwe*n* cnoppe*n* wale
dit siert den mensce altemale
2090 scone gescoite en*de* goet
radic dat gi dickent ane doet
het staet al nuwes wel anegedae*n*
en*de* hoet v dat si niet en staen
wijt alsi den dorpre doen
2095 hare hoge wide gecnoppede scoen
drag*et* fraie gordele en*de* alminiere
m*aer* dat si niet en sijn te diere
¶ hoet v emm*er* na v goet
en*de* hoedt v dat gi on[-v]der voet *
2100 niet en valt m*aer* altoes blijft
so dat gi tuwe niet ou*er* en drijft
m*aer* hout v altoes cuschelike
na dien dat gi v weet rike
en*de* dat gedrage*n* mach v goet
2105 van blome*n* so draget enen hoet
want hi en es van coste niet g*roe*t
ochte te meye van rosen roet

K.B. Brussel, hs. II 1171

lodere worde sere mistane
en laetse niet vte uwe*n* mo*n*de gane
want houesche en hildicke*m* nie
2060 die gh*e*rne seide dorp*e*rnie
eert altoes vrouwe*n* Ioncfrouwe*n*
en*de* dient hem met trouwen
en*de* hoerdi iemene va*n* he*m* tale:
segghe*n* . die niet en steet wale
2065 seght hem dat si swighe*n* stille *
doet gherne alre vrouwe*n* wille

en*de* emm*er* seldi done den raet
dat goede niemare va*n* v gaet

Hoet v mede va*n* houerden
wa*n*t si es moed*er* der onw*e*rden
houerde is sotheit en*de* sonde
hou*er*de en can te gheere stonde
ghenedere*n* hare houerdechede
te dienen of te biddene mede
2075 wa*n*t hou*er*de is al tseghen
dies gherechte mi*n*ers pleghen
maere die ghene die he*m* pinen:
wilt / te mi*n*me*n* . sal mette*n* sinen
kuesgheleke houde*n* nae sine w*er*de
2080
want kuescheit en es ghene hou*er*de
hets menich kuesche i*n* sine maniere
houerde es hem diere

hout v wale kuesghelike
van clederen nae dat ghi sijt rike
2085 want scoene cledere toene*n* sere
en*de* trecken vorw*er*t haren here
eest dat ghi hebt nuwe laken
soe seeldi vwe cleder maken:
doene . diese wel can sniden
2090 en*de* voren ployen en*de* besiden
en*de* die mouwe*n* knoppe*n* wale
dit sieerte den mensche altemale
scone scoen en*de* goet
rade ic v dat ghi dicke ane doet
2095 het steet wel al nuwes ane gedane **[298va]**
en*de* hoete v datse niet en stane:
wijt . alsi den dorper doene
hare wide ghecnopte scoene
dragh*et* fine gordele en*de* almenire
2100 maer dat si niet en sijn te diere
hout v emm*er* nae v goet
en*de* hoet v dat ghi ond*er* voet
niene valt m*aer* altoes blijft
dat ghi[-jt]duwe niet ou*er* dri[-i]jft *
2105 mare hout v cueschelike
<van cledren na dat ghi sijt rike> *
dat ghedraeghe*n* mach v goet
van bloeme*n* draghet ene*n* hoet
want hine es va*n* coste niet g*roe*t
2110 of te meye van rosen roet

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

quade woerde*n* die ze*er*e mestae*n*
no vut huwe*n* mo*n*de laet n*iet* ga*e*n
vor houesch ne houdic ne nie
2050 die gherne sprac dorp*e*rnie
eert altoes v*r*ouwe*n* en*de* ioncf*rouwe*n **[13rb]**
pij*n*t he*m* te diene*n* met trauwe*n*
hoordi va*n* he*m* eenighe tale
segghe*n* die niet voughe*n* wale
2055 segghet dat me*n*s zwighe stille
doet e*m*mer v*r*ouwe*n* hare*n* wille

en*de* altoes suldi doe*n* de*n* raet
dat goede mi*n*me va*n* hu gaet

¶ wacht hu mede va*n* hou*er*de*n*
2060 die moed*er* es d*er* onw*er*de*n*
hou*er*de es zotheit en*de* grote so*n*de
en*de* soe ne ca*n* in gheene*n* sto*n*de
gheuelle*n* hare hou*er*dichede*n*
te die*n*me of te bidde*n* mede
2065 want hou*er*de es al ieghe*n*
dies de gherechte mi*n*res pleghe*n*
m*aer* die ghene die he*m* wille pine*n*
omme die mi*n*me hi sal mette*n* sine*n*
he*m* cuusschelic houde*n* na sire w*aer*de

¶ cuusscheit es eene hou*aer*de
hets menich chuusch in maniere
die d*er* houerde*n* he*m* maect diere

hout hu wel en*de* cuusschelike
va*n* cleedre*n* na dat ghi sijt rike
2075 scone cleedre*n* v*er*chiere*n* ze*er*e
en*de* trecke*n* voert hare*n* he*er*e
= eist dat ghi hebt nieuwe lake*n*
so suldi huwe cleedre doe*n* make*n*
de*n* gone*n* diese wel ca*n* snide*n*
2080 vore*n* ploye*n* en*de* hope*n* beside*n*
en*de* die mouwe*n* cnoppe*n* doe*n* wale
dit v*er*chiert de*n* mei*n*sche al te male
¶ scone ghescoyte en*de* goet
badic dat ghi dicke*n* an doet
2085 dat nauwe staet an huwe*n* voet
inne wille niet dat ghi doet
also alse dorpers doen
die dragh*e*n wide ghecnopte scoe*n*
scone gordele en*de* aelmoesniere
2090 draghet en*de* die niet te diere
hout hu e*m*mer na hu goet
hoe dat ghijt oec ou*er* doet
ne doet soe niet dat het dwij*n*t **[13va]**
m*aer* in eene*n* pointe te houde*n* pij*n*t
2095 so dat ghi hu hout cuusscelike
na dat ghi hu ke*n*met rike
en*de* wel ghedragh*e*n mach hu goet
¶ va*n* bloeme*n* draecht ene*n* hoet
die va*n* coste niet nes groet
2100 in die*n* meye va*n* rose*n* roet

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
ice puet bien chascuns avoir,	dien mach elc v*er*crige*n* sciere	diene mach elke v*er*crieghe*n* sciere	die mach elc v*er*crighe*n* sciere
2152 qu'il n'i covient pas grant avoir.	want hine es van coste ni*et* diere	want hine es va*n* coste niet diere	wa*n*t hi .i. deelki*n* hu soude v*er*ciere*n*
Ne sueffre sus toi nul'ordure,	2110 wasschet vwe hande en*de* scuert v tand[e] *	waschet en*de* scuert uwe tande	¶ dwaet hu ha*n*de en*de* scuert hu ta*n*de
lave tes mains, tes denz escure ;	an v en laet vuelheit gereande	en*de* dwaet emm*er* uwe hande	ne laet an hu stof ghee*n*rande
s'en tes ongles pert point de noir,	cort v nagle wel met sinne	2115 corte naghele wel met sinne	2105 cort hu naghele*n* met zi*n*me
2156 ne l'i lesse point remanoir.	ende en letter gene swartheit inne	**[11ra]** en*de* en laett*er* ghene sw*a*rtheit inne	datt*er* gheene vulheit luussch i*n*me
Cous tes manches, tes cheveus pigne,	knopt v mouwe*n* en*de* kimt v haer	cnopt[-e] uwe mouwe*n* en*de* kimt <v> haer *	knopt huwe mauwe*n* ke*n*t hu h*aer*
mes ne te fardes ne ne guignes,	2115 gi sels te sienre scine*n* dats waer	ghi seles te sienre sijn dats waer	ghi sult te sie*n*re sij*n* voer w*aer*
ce n'apartient s'a dames non			
2160 ou a cels de mauvés renon,			
qui amors par male aventure			
ont recovrees sanz droiture.			
Emprés ce te doit sovenir	ic rade v en*de* gebiede v dat	ic rade v en*de* ghebiede dat	¶ ic rade hu en*de* ghebiede dat
2164 d'anvoiserie maintenir.	dat gi v pijnt in elke stat	2120 dat ghi v pijnt in elk*er* stat	2110 dat ghi hu pij*n*t in elke stat
A joie et a deduit t'atorne,	te sine in hoge*n* en*de* in bliden	te sine in hoghe*n* en*de* blide	te sine in hoghe*n* en*de* blide
Amor n'a cure d'ome morne ;	want mi*n*me en wilt in gene*n* tide*n*	wa*n*t mi*n*me en wille te ghene*n* tide	nochta*n* gheualt te menighe*n* tide
	2120 dat enichge d*ro*efheit bi hare si	dat eneghe droefheit bi hare si	dat eenighe droufheit in h*aer* si
c'est maladie mout cortoise,	want teuel es houesch geloues mi	wa*n*t deuel es houesche geloues mi	het es .i. euel ghelouets mi
2168 l'en en joe et rit et envoise.	dat ge*r*ne es blide en*de* speelt mede	2125 dat ghe*r*ne es blide en*de* spellec mede	2115 dat ghe*r*ne houesch es en*de* blide
Il est ensi que li amant	nochtanne geualt t*er* meneg*er* stede	nochta*n* gheualt te meneg*h*er stede	mi*n*me ne wil in gheene*n* tide
ont par eures joie et torment ;	dat den mi*n*nare we*r*t bekent	datten mi*n*nere es bekent	dat de*n* mi*n*re wert bekent
amant sentent les maus d'amer,	2125 na bliscap harde g*ro*et torment	nae bliscap wel g*ro*ete torment	na blischepe groet torme*n*t
2172 une eure douz, autre eure amer.	bi wilen ioie bi wilen rouwe	bi wilen ioye bi wilen rouwe	bi wile*n* Ioye bi wile*n* rauwe
	op dat sijn herte es getrouwe	2130 op dat sine h*er*te es getrouwe	2120 vp dat sine h*er*te es ght*ro*uwe
	so moet hi menich wond*er* smake*n*	soe moet hi menich wond*er* smake*n*	die d*er* mi*n*me*n* die*n*t hi moet smake*n*
	die mi*n*me*n* dient met allen saken	die mi*n*me dient met alle*n* saken	menich wond*er* en*de* sij*n* to*n*ghemake
Maus d'amer est mout corageus :	2130 w*aer*achtich sere es die mi*n*me	vrechtech sere es die mi*n*me[-re] *	see*r*e te vruchte*n* es die mi*n*me
or est li amanz en ses geus,	sone staet niet stille i*n*de*n* sinne	sine staet niet stille in den sinne	die niet stille staet in yeme*n*ts zi*n*me
or est destroiz, or se demente,	si doet wene*n* den mi*n*nare	2135 si doet wenen den mi*n*nere	**[298vb]** 2125 so doet dicke*n* weene*n* de*n* mi*n*nere
2176 une eure pleure, autre eure chante.	alse nv so doet si singens gare*n*	al nu heefte hi singhens ghere	en*de* d*aer* na te zi*n*gene hebbe*n* gere
Se tu sez nul bel deduit fere	condi maken enich spel	condi maken enich spel	¶ eist dat ghi wel co*n*t make*n* spel
par quoi tu puisses a gent plere,	2135 datten lieden behaget wel	datten lieden behaghet wel	dat de*n* liede*n* behaghet wel
je te comant que tu le faces.	alsment v bidt so doet sciere	alse men v bidt soe doete sciere	sone maket hu niet te diere
2180 Chascuns doit fere en totes places	en*de* en makes v niet te diere	2140 en*de* en makes v niet diere	2130 ghine doet als me*n*s hu bidt sciere
ce qu'i set qui mieuz li avient,	siter af milde in alre wijs	siter af milde in alre wijs	so sal hoghe*n* huwe*n* prijs
car los et pris et grace en vient.	salt sere hoge*n* vwe*n* prijs	soe saelt hoghen uwen prijs	dat ghi bliscap toeght in alre wijs
Se tu te senz haste et legier,	2140 en*de* siedi dapper en*de* oec snel	sidi dapper en*de* snel	¶ eist dat ghi sijt dapper en*de* snel
2184 ne fai pas dou saillir dangier ;	en*de* lich op dors en*de* riden wel	en*de* licht op dorse en*de* rijddi wel	dat de*n* liede*n* behaghet wel
			2135 sone makets hu niet diere **[13vb]**
			ghine sprinct vp .i. ors sciere
et se tu es bien a cheval,	so seldi riden op entale	2145 soe seeldi riden op en*de* tale	en*de* ridet vp en*de* te dale
tu doiz poindre amont et aval ;	die orse al springende dat sit wale	die orse springhe*n*de dat sitte wale	dat orsse springhe*n* dat sit wale
	want die orse wel doe*n* springe*n*	wa*n*t die orse wel done springhen	wa*n*t die tors wel doet spri*n*ghe*n*
	2145 dats behagelheit van iongelinge*n*	dat staet wel Ionghelinghen	2140 het behaeght wel io*n*gheli*n*ghe*n*
et se tu sez lances brisier,	condi oec wel [-sp] breke*n* speren *	condi oec wel breke*n* speren	¶ co*n*di mede speere*n* breke*n*
2188 tu t'en puez mout fere prisier ;	dat seldi altoes begeren	2150 dat seeldi altoes begheren	altoes suldi hu d*aer* na ghestreke*n*
et s'aus armes es acesmez,	ochte van wapene*n* dat bestaet	ocht va*n* wapenen dat v*er*staet	dat ghi te*n* wapine*n* bestaet
par ce seras .X. tanz amez.	want v prijs d*aer* v*er*re mede gaet	wa*n*t v prijs d*aer* v*er*re mede gaet	en*de* hu prijs d*aer* niet vore*n* gaet
Se tu as la voiz clere et saine,	2150 hebdi die ste*n*me goet en*de* claer	hebdi oec die stemme claere	2145 ¶ hebdi de ste*n*me luud en*de* claer
2192 tu ne doiz mie querre essoine	so seldi singe*n* sond*er* vaer	soe seeldi singhe*n* sond*er* vaere	so suldi singhe*n* sond*er* vaer
de chanter, se l'en t'en semont,	die noten scone en*de* faitise	2155 die note*n* scone ende fatijs	die note*n* scone en*de* faitise
car biaus chanter abelist mont ;	want het bring*et* in g*ro*ten prise	wa*n*t het bringh*et* in g*ro*ten prijs	dat hu brinct in grote*n* prise
si avient bien a bacheler	oec steet wel elke*n* iongen man	oec steet wel elke*n* Ionghe*n* man	¶ oec staet wel eene*n* io*n*ghe*n* ma*n*
2196 que il sache de vïeler,	2155 dat hi op snaer spel spelen can	dat hi ane snarespel can	2150 dat hi vp snare*n* spelen can
de citoler et de dancier :	en*de* oec op die timbre mede	en*de* oec op die ti*n*bre mede	en*de* vp die orghele*n* mede
par ce se puet mout avancier.	en*de* reyen en*de* dansen alst heft stede	2160 en*de* dansen alst heuet stede	mede te dansen alst heeft stede
Ne te fai tenir por aver,	en sijt niet vrec dats mijn raet	en sijt niet vrecke dats mijn raet	¶ ne sijt niet vrec dats mij*n* raet
2200 que ce te pouroit mout grever.	want die mi*n*me dat verstaet	wa*n*t die mi*n*men dat v*er*staet	want die mi*n*me dat v*er*staet

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
	2160 moetens vele te mildere sijn	moete*n* altoes milde sijn	2155 moete*n* dies te mi*n*der sijn
	want die mi*m*ne si es so fijn	wa*n*t die mi*m*ne es soe fijn	want die mi*m*ne es so fijn
	dat si alle vrecheit haet	2165 dat si alle vrecheit haette	dat soe alle vrecheit haet
	daer o*m*me scuwetse en*de* laet	daer om scuutse en*de* laette	hier o*m*me scuwese en*de* laet
	en*de* vliet want het es lacht*er*	en*de* vliet wa*n*t hets lachter	wa*n*t d*aer* an leghet lachter
	2165 en*de* si set den mi*m*are tachter	en*de* si sette de*n* mi*m*ere tacht*er*	2160 en*de* trecht de mi*m*ne tachter
Il avient bien que li amant	hen nes niet recht geloues mi **[11rb]**	en es met recht gheloues mi	het nes ghee*n* recht ghelouets mi
doignent dou lor plus largement	dat mi*m*are*n* also nodich sijn	2170 dat mi*m*ere nodech si	dat mi*m*es also vrec hiet zij*n*
que cil vilain entule et sot.	alse een dorp*er* fel en*de* sot	alse een dorp*er* fel en*de* sot	alse die felle dorpre sot
2204 Onques hom rien d'amer ne sot	die noit en wiste d*er* mi*m*ne*n* gebot	die noyt en wiste d*er* mi*m*ne*n* gebot	die noyt wiste d*er* mi*m*ne*n* ghebot
cui il n'abelist a doner.	2170 het es recht dat si geue*n*	hets recht dat si gheuen	2165 hets recht dat si mildelijc gheue*n*
Se nus se veut d'amors pener,	haer goet die i*n* mi*m*ne*n* leue*n*	haere goet die i*n* mi*m*ne*n* leuen	h*aer* goet die in mi*m*ne*n* leuen
d'avarice trop bien se gart ;			
2208 que cil qui a por un regart	want si om een sien allene	2175 want si om een siene allene **[299ra]**	want si ene*n* gheue*n* alleene
ou por un ris douz et serin			
douné son cuer tot enterin,	al haer herte geue*n* alrene	gheuen haere he*r*te alrene	hare he*r*te zuuer en*de* reene
doit bien aprés si riche don	hoe soudense dan hare goet gespare*n*	hoe soude*n* si dan hare goet gespare*n*	sone moghe*n* sijt niet spare*n*
2212 doner ce qu'il a a bandon.	2175 sine gaue*n*t mildelike tuware*n*	sine ghauent mildelike twar*e*n	2170 hare goet te gheue*n* twar*e*n
Or te veil briement recorder	**N**v willic v tellen cortelike *	**N**v willic v telle*n* cortelike	**N**v willic hu vrie*n*delike
ce que t'ai dit por remenbrer,	wat gi doen selt sekerlike	2180 wat ghi seelt doen sek*er*like *	v*er*telle*n* dies ghi cortelike
que la parole mains engrieve	want die worde v*er*moyen min	wa*n*t die w*aer*de v*er*moyen min	doe*n* sult dat hu v*er*moye te mi*n*
2216 a retenir quant ele est brieve.	alsme*n* cortelike seit dien sin	alse men cortelike seit den sin	va*n* mine*n* woerde*n* den sin
	2180 want v*er*moylec es lange tale	wa*n*t v*er*moylike es langhe tale	2175 want niet wel sit langhe tale
	nv hort en*de* verstaet mi wale	nu hoert en*de* v*er*staet mi wale	nu hoert en*de* v*er*staet mi wale
Qui d'Amors veut fere son mestre,	so wie dat diene*n* wilt d*er* mi*m*ne*n*	2185 soe wie diene*n* wil d*er* mi*m*en	so wie diene*n* wille d*er* mi*m*ne*n* **[14ra]**
	hine mach houarde niet hebbe*n* bi*m*ne*n*	hine mach hou*er*de niet hebbe*n* bi*m*ne*n*	houerde ne mach hi draghe*n* bi*m*ne*n*
cortois et sanz orgueil doit estre,	mar moet sijn houesch en*de* goed*er*tiere	en*de* hi moet sijn godertieren	houesch moet hi sij*n* en*de* goed*er*tiere
cointe se tiengne et envoisiez	2185 en*de* soete en*de* sachte van maniere	en*de* scone va*n* manieren	2180 en*de* milde in alle sine maniere
2220 et de largesce soit proisiez.	en*de* mede milde dat seggic v	en*de* oec milde segghic v	so wie mi*m*ne*n* wille seggic hu
Enprés te doing em penitance	en*de* vore v sonden settic v nv	2190 en*de* voere v sonden settic v	voer huwe sonde*n* so settic v nu
que nuit et jor sanz repentance	dat gi der mi*m*ne*n* selt met trouwe*n*	dat ghi der mi*m*ne*n* met trouwe*n*	dat ghi mi*m*ne*n* sult met trauwe*n*
en amors metes ton penser.	diene*n* v leue*n* sonder berouwe*n*	diene*n* seelt sond*er* berouwen	die ghene sond*er* berauwe*n*
2224 Tot jorz i pense sanz cesser,	2190 die v die herte maecte i*n* rure	die v die he*r*te maecht in ru[-e]re *	2185 die hu th*er*te maect in ruren
et te menbre de la douce eure	en*de* pensen om die suete vre	en*de* peinsen om die soete v[-e]re	en*de* om h*aer* peinse*n* talle*n* vren
dont la joie tant te demeure ;	daer af coemt ioie en*de* delijt	2195 daer af comt ioye en*de* delijt	d*aer* hu af come*n* sal iolijt
et por ce que fins amanz soies,	om dies ic wille dat gi sijt	om dies ic wille dat ghi sijt	om dat ic wille dat ghi sijt
	met fijnre herte*n* een minre	met fijnre he*r*ten een mi*m*aere	met goed*er* he*r*te*n* .i. mi*m*are
2228 veil je et comant que tu aies	2195 sone willic dat gi hare*n* entere	soe willic dat ghi hare en taere	2190 sone willic dat ghi hier no dare
en un seul leu tot ton cuer mis,	v herte legt m*aer* tere stat	v he*r*te en leghet maere teere stat	vwe he*r*te da*n* lecht teere stat
si qu'il n'i soit mie demis,	willic dat si vor w*aer* wet dat	2200 willic dat voere w*aer* si dat	d*aer* ghi mi*m*et v*er*staet dat
ainz toz entiers sanz tricherie,	an enen me*n*sche sonderlinge	ane ene*n* mensche sund*er*linghe	eene*n* mei*n*sche sond*er*linghe
2232 car je n'aim pas metoierie.	ic hate alle helecht we*m*inge	ic haete alle helfte winni*n*ghe	ic ate al ydele ma*n*ghelinghe
Qui en mains leus son cuer depart,	2200 want icse en mach mi*m*me*n* niet	wa*n*t ic en machse mi*m*nen niet	2195 ic ne mach d*er* mi*m*ne*n* niet
par tot en a mauvesse part ;	die me*n* hare herte deilen siet	diame*n* haere he*r*te deilen siet	d*aer* me*n* die he*r*te*n* ghedeelt ziet
mes de celui point ne me dout	en*de* hare mi*m*ne in vele staden	2205 en*de* hare mi*m*ne in vele staden	en*de* hare mi*m*e w*er*pe*n* o*m*berade*n*
2236 qui en un leu met son cuer tout.	ic wille dat gi sijt beraden	ic wille dat ghi sijt beraden	ic wille sise teere scade*n*
Por ce veil qu'en un leu le metes,	dat gise in ene stat bestaet	dat ghise in eere stat bestaedte	bestede*n* daert wel es es bestaet
mes gardes bien que ne le pretes ;	2205 en*de* emm*er* siet dat gi v*er*smaet	en*de* emm*er* siete dat v*er*smaedte	2200 en*de* sien dat me*n*se niet v*er*smaet
car se tu l'avoies presté,	v herte te leenne teneg*er* stede	v he*r*te te lene*n* teneg*her* stede	die h*aer* he*r*te leene*n* te enigh*er* stede
2240 jou tendroie a chaitiveté.	want het es kaitiuichede	2210 wa*n*t hets keytiuechede	het es grote keytiuichede
Mes done le en don tot quite,	gefse altemale sonder wanc	gheefse te male sond*er* wanke	gheefse al te male sond*er* wa*n*c
si en avras greignor merite ;	so mogedijs hebbe*n* grote*n* danc	soe mogedijs hebben danke	so moghedijs hebbe*n* grote*n* da*n*c
car bontez de chose prestee	2210 want doget die van geleende*n* dinge*n*	wa*n*t va*n* gheleenden dinghen	2205 die doghet die va*n* gheleende*n* di*n*ge*n*
2244 est tost rendue et aquitee,	coemt v*er*gaet haestelinge*n*	v*er*gheet die danke haestelinghe*n*	comet v*er*gaet met haesteringe*n*
mes de chose donee en dons	maer die dinc diame*n* geuet	2215 maer die ding die men gheeft **[299rb]**	m*aer* die dinc die me*n* gheuet
doit estre grant li guerredons.	hets recht datm*er* danc af heuet	hets rechte datm*er* danke af heeft	hets recht dat me*n*s danc heuet
Donc le done tot quitement,			
2248 se le fai debonairement,			

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
car l'en doit chose avoir mout chiere	want stucken diemen willechlike	wan stucken die men willechlike:	wat so men doet ghewillike
qui est donee a bele chiere ;	2215 geeft ontfaet dankelike	gheeft . ontfeete men dankelike	2210 ontfaet men dankelike
et je ne pris le don un pois	want gifte en es wart eens poitevins	wan gifte en es niet wert .i. poyteuijns	het nes niet waert .i. poiteuijns
2252 que l'en done desus son pois.	die men geuet behouden tsins	2220 die iemen gheefte behouden tsijns	dat .i. gheuet behouden sijns
Quant tu avras ton cuer doné,	alse gi dus hebt vwe herte geleget	**A**lse ghi aldus hebt v herte gheleit	**A**ls ghi hu herte dus hebt gheleit
si con je t'ai ci sarmoné,	ende gegeuen alse ict geseget **[11va]**	ende ghegheuen alse ic gheseit:	ende ghegheuen alst es gheseit
	2220 v hebbe ende daer in wilt duren	hebbe . ende daer in wilt duren	2215 ende ghi daer in wilt ghedduren
lors te vendront les aventures	so selen v die auonturen	soe selen v die auenturen	so sullen wi die auonture
2256 qui as amanz sont griés et dures.	der mimen comen openbaer	2225 toe coemen al openbare	van der mimen werden openbaer
	die dickent sijn hart ende swaer	die dicke harte sijn ende sware	die dicken suer sijn ende zwaer
Sovent, quant il te sovendra	want v sal vallen ter menegher tijt	wan v sal vallen te menger tijt	ende hu sal ghescien te menigher tijt **[14rb]**
	2225 alse gi metten lieden sijt	alse ghi metten lieden sijt	2220 alse ghi metten lieden zijt
de tes amors, te covendra	ende v gedinct van vwer mimen	ende v ghedinchte van uwer mimen	ende v ghedinct van huwer mimen
	dat gi draget int herte binnen	2230 die ghi draghet int herte binnen	die ghi draeght int herte bimen
partir de gent par estovoir,	seldi sceden daer van hen	seeldi sceden dan van hen	so suldi sceeden daer van hin
2260 qu'il ne puissent apercevoir	ende gaen allene dat si vwen sin	ende ghaene dat si uwen sen	ende alleene gaen daer si huwen zin
le mal dont tu es angoisseus.	2230 niet ne merken no en verstaen	niet en merken noch verstane	2225 niet ne merken no en verstaen
A une part iras tot seus,	ende alse gi sijt van hen gegaen	ende alse ghi van hen sijt geghane	ende alse ghi van hem sijt ontgaen
lors te vendront soupirs et plaintes,	alse nv so sal v suetheit	2235 alse nu sal v sueteheit:	so sal v als eene soetheit
2264 friçons et autres dolors maintes ;	die mime tonen daer na arbeit	die mime toenen . ende daere nae arbeit	die mime toghen ende als nv zierheit
em plusors sens seras destroiz,	ende gi selt pensen dat ende ditte	ghi seelt peinsen dat ende ditte	ghi sult peinsen dat ende ditte
une eure chaut, autre eure froiz,	2235 nv sal v coude nv sal v hitte	nu sal v coude / nu sal v hitte:	2230 alse nu coude alse nu hitte
	comen ende nv pine groet	comen . ende pine groet[-e] *	sal hu toe commen ende pine groet
vermaus une eure, et autre pales ;	alse nv bleec ende alse nv roet	2240 alse nu bleke alse nu roet[-e]:	alse nu bleec sijn alse nu roet
2268 onques fievres n'eüs si males,	seldi wesen ende daer na beuen	seeldi wesen . ende daer nae beuen	so suldi wesen ende daer na beuen
ne cotidïanes ne quartes.	noit en sagedi in v leuen	noyt en saegdi in v leuen:	noit ne saegdi bin huwen leuen
Bien avras, ainz que tu t'em partes,	2240 rede die v dochte wesen	rede / die v dochte wesen	2235 rideringhe die hu dochte wesen
les doulors d'amors essaïes.	so swaer dat hi gelike desen	soe sware dat hi gheleke desen	so groet die ghelikem mochte desen
2272 Or avendra autre foïes,	nv van couden nv van hitten	2245 noch van couden noch van hitten	no van couden no van hitten
qu'en pensant t'entroblieras			
et une grant piece seras	bi vren seldi moeten sitten	bi vren seeldi moeten sitten:	someghe hurem moetti oec sitten
ausi come une ymage mue	stom alse een beelde van stene	stom . alse een man van stene	stom als .i. beelde ghemaect van steenen
2276 qui ne se croule ne remue,	2245 dat leuende sin en heeft negene	die leuen en heuet ghene	2240 dat leuen no sin heuet gheenen
sanz pié, sanz main, sanz doi croller,	dat hant no voete can gerurem	dat hant noch uoet en can geru[-e]rem *	ende handen no voeten gherurem
sanz ieuz movoir et sanz paler.	dus saldi sijn ter meneger vren	2250 dus seeldi sitten te menegher v[-e]ren	dus suldi sijn te menigher vren
A chief de piece revendras	ende alse gi danne tu seluen [-coemt] weder *	alse ghi dan tu seluen weder:	ende als ghi sijt te hu seluen weder
2280 a ton memoire, et tressaudras	coemt sal v vter herten neder	comt . sal v therte neder:	so sal v comen vter herten neder
el revenir en esfreor	2250 suchten comen diepe ende swaer	suchten in comen . diepe ende sware	2245 menich versuschten diep ende zwaer
ausi com hom qui a peor,			
et soupirras de cuer parfont ;			
2284 car bien saches qu'ensi le font			
cil qui ont les maus essaiez			
dont tu es or si esmaiez.			
Aprés est droiz qu'i te soviengne			
2288 que trop est t'amie lointaigne.	ende selt seggen dan daer naer	ende segghen dan daer naere	damne so suldi segghen daer naer
Lors diras : « Diés ! con sui mauvois,	ay god nv ben ic harde quaet	2255 ay god nu benic harde quaet **[299va]**	
quant la ou mes cuers est ne vois !	dat ic niet en doe den raet	dat ic niet en doet den raet	
	dat ic die scone sage van na	dat ic die scone saghe van nae	
Mon cuer seul por quoi i envoi ?	2255 noch oec daer waert niet en ga	of dat ic daer niet en gae	
2292 Adés i pens et rien n'en voi !	want sendic mine herte daer	want sendic mijn herte daere	
	mijn ogen ende mede ginge naer	2260 ende mine oghen niet en ginghen <naere> *	
Quant je puis les ieuz envoier	op dat mijn ogen niet en geleiden	op dat mine oghen niet en geleiden	dat mi mijn oghen vte leeden
aprés, por le cuer convoier,	mijn herte daer al sonder beiden	mijn herte al dare al sonder beiden	daer mijn herte al sonder beide
se mi oil mon cuer ne convoient,	2260 daer te wesene so begeert	daert te wesene soe beghert	so zeere te sine begaert
2296 je ne pris rien quen que il voient.	ine prise ere not niet wert	in prise eere not niet wert	2250 ne prisdic mi niet eere note waert
Doivent se il ci arester ?	wat dat moegen sien mijn ogen	2265 wat dat sine mogen mine oghen	wat so moghen sien de hoghen
	si en souden niet gedogen	si en souden niet ghedoghen	ne can dat herte niet ghedoghen
Nenil, mes aillent visiter	dat si hier lagen stille	dat si hiere laghen stille	dat het yemen legghe stille

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
ce don li cuer a tel talant !	2265 mijn herte en ware d*aer*t wese*n* wille	mijn h*er*te en ware daert wese*n* wille *	da*m*e daert te wesen heeft wille
2300 Je me puis bien tenir a lent,	en*de* en sagese al openbaer	en*de* in saghese openbaere	2255 en*de* da*n* saghe*n* al ope*n*baer
quant de mon cuer sui si lointiens.	daer mi[-..]<soe> s[-o]<*er*e> langet naer *	2270 daer miere h*er*te*n* soe langh*et* naere	d*aer* hu th*er*te so langhet naer
Si m'aïst Diex, por fol m'en tiens.	bi lode te rechte be*m* ic musart	bi lode te rechte benic musaert	bi gode ic be*m* met rechte musaert
	en*de* blode en*de* sere veruart	bloede en*de* sere vervaert	seere blode en*de* oec v*er*uaert
Or irai, plus nou lesserai,	2270 dat ic so lange tijt mach sijn	dat ic soe la*n*ghe*n* tijt mach sijn	dat ic so langhe*n* tijt mach zij*n*
2304 ja mes a aise ne serai	sonder mijn lief mijn mi*n*nek*ijn* *	sond*er* mijn lief mijn mi*n*nekijn	2260 sond*er* mij*n* lief mij*n* mi*n*nekijn
devant qu'aucune enseigne en oie. »	en*de* ict met ogen niet en sie	**[11vb]** 2275 en*de* ict metten oghen niet en sie	en*de* ict met oghe*n* so gh*er*ne zie **[14va]**
	in hadt met ogen gesien nie	in hadt soe gh*er*ne gesiene nie	inne saegt so gherne nie
	alsict nv soude ane sien	alse ict nu soude siene	alsict mette*n* oghe*n* nu soude zie*n*
Lores te metras en la voie	2275 dan maecti v op die vart mettie*n*	dan maecti v op die vart mettiene	da*m*ne maecti van de v*aer*t mettie*n*
et iras la par tel covant	en*de* waent sien dat gi begaert	en*de* waent siene dat ghi begh*er*t	2265 en*de* wae*n*t zie*n* dat ghi begaert
2308 qu'a ton esme faudras sovent			
et gasteras en vain tes pas :	maer het gaet v achterwart	2280 maer het gheet v acht*er*wert	m*aer* het gaet al achter waert
ce que tu quiers ne verras pas,	gine selse sien no spreke*n* moge*n*	ghine seelse siene noch spreke*n* moge*n*	ghinc sulc sie*n* no spreke*n* moghe*n*
si covendra que tu retornes	dan moetti kere*n* in wanhoge*n*	dan seeldi kere*n* in wanhoghen	da*n* suldi keere*n* in wa*n*hoghe*n*
2312 sanz plus fere, pensis et mornes.	2280 droue pensende en*de* wel erre	droeue peinsende en*de* wel erre	en*de* d*aer* om peinse*n* en*de* wese*n* erre
Lores seras a grant meschief	v troest hi sal wesen verre	v troeste sal v wesen verre	2270 die troest sal hu sij*n* te v*er*re
et te vendront tot de rechief	gi selt suchte*n* met diep*er* herte*n*	2285 ghi seelt suchte*n* met diep*er* h*er*ten	ghi sult zuchte*n* vte diep*er* h*er*te*n*
soupirs et pointes et friçons,	so <dat> v sal v leue*n* smerten *	soe v sal v leue*n* smerten	en*de* doghe*n* wel grote smerte
2316 que poignent plus que herisons.	dit sal v come*n* sond*er* gewere	dit sal v coeme*n* sond*er* ghenere	die v toe come*n* sal sond*er* v*er*weere*n*
Qui ne le set, si le demant	2285 dit kint elc gerecht minnere	dit kent elke gherechte mi*n*nere	dit kent wel elc gherecht mi*n*nere*n*
a ceus qui sont loial amant.	dat dit es seker en*de* waer	dat dit es seker en*de* waere	2275 dat dit es zekerlike waer
Ton cuer ne porras apoier,	dan en sal v herte d*aer* naer	2290 dan en sal v h*er*te daer naere	da*m*ne sal hu th*er*te d*aer* naer
2320 ainz iras encor essaier	hem niet custen in sijn droue*n*	hem niet rusten in sijn droeue*n*	niet gherustes*n* moghe*n*
se tu verras par aventure	maer selt and*er*w*er*f gaen proue*n*	maer ghi seelt and*er*w*er*f gane proeue*n*	ghine moet and*er*w*er*ue*n* poghe*n*
ce don tu es en si grant cure ;	2290 ochte gise iet selt moege*n* sien	of ghise iet seelt moghe*n* siene	of ghise hiet sult moghe sie*n*
et se tu te puez tant pener	en*de* mach v dat geluc gescien	en*de* mach v dat gheschiene	2280 en*de* mochte hu tgheluc ghescie*n*
2324 qu'au veoir puises asener,	dat gise saget al daedt v pine	2295 dat ghise saghet al daer v pine **[299vb]**	dat ghise saegt al daet v pine
tu voudras mout ententis estre	gi sout v v*er*bliden daer te sine	ghi sout v*er*bliden daere te siene	ghi sout v*er*blide*n* stillekine
a tes ieuz saouler et pestre.			
Grant joie en ton cuer demoinras	en*de* oec soude v herte [-hebbe*n*] dat clag*et* *	en*de* oec soude v h*er*te dat claeght	en*de* huw*er* h*er*te*n* souts wel behaghe*n*
2328 de la biauté que tu verras,	2295 ioie hebbe*n* dat gi saget	ioye hebben dat ghise saeght	datse vwe oghe*n* ane saghe*n*
	hare scoenheit die v sal d[-v]unke*n* gr*oe*t *	haere sconeheit sal v dunke*n* gr*oe*te	2285 h*aer* scoe*n*hede die sal v dincke*n* gr*oe*t
et saches que dou regarder	en*de* dat v*er*staet nv wel al bloet	2300 dat v*er*staet nu al bloete	m*aer* dit v*er*staet wel al bloet
feras ton cuer frire et larder,	dat bi siene v herte sal	dat bi siene v herte sal	dat bi de*n* ziene hu h*er*te sal
	ontfuncte*n* en*de* ontsteken al *	ontfunken en*de* ontsteke*n* al	v*er*waerme*n* en*de* ontsteke*n* al
et tot adés en regardant	2300 en*de* alse dicke alse v gescien	en*de* alsoe dicke alste v mach gesciene	en*de* also dicke*n* alst hu mach ghescie*n*
2332 aviveras le feu ardant.	mach dat gise moeget anesien	dat ghise moghet ane siene	2290 dat ghise d*us* mogh*et* ane zie*n*
	sal v tfier onsteke*n* meer	2305 sal v tfiere ontsteken meere	so sal hu h*er*te ontsteke*n* te mer
	dant noit dede te vore*n* eer	dant v noyt dede eere	da*n* het noit te vore*n* dede eer
Qui ce qu'il aime plus regarde	¶ so een meer siet sijn minnekin	soe ene mere siet sijn mi*n*mekijn	so een meer siet sij*n* mi*n*mekij*n*
plus alume son cuer et larde ;	2305 so meer bernt die herte sijn	soe hem mere bernt die h*er*te sijn *	so meer ontsteke*n* th*er*te sij*n*
cil larz alume et fet flamer	want die mi*n*me die wille doet	want die wille die mi*n*me*n* doete	2295 wa*n*t dicwile de mi*n*me goet
2336 le feu qui fet les genz amer.	stect int herte d*er* mi*n*me*n* gloet	2310 stecte int h*er*te der mi*n*me*n* gloete	werpt in th*er*te d*er* mi*n*me*n* gloet
Chascuns amanz suit par costume	want elc mi*n*nere heeft gereet	wa*n*t elke mi*n*nere heeft gherete	want elc mi*n*re heeft ghereet
le feu qui l'art et qui l'alume ;	tfier der mi*n*me*n* dat es heet	tfier der mi*n*me*n* dat es heete	dat fier d*er* mi*n*me*n* dat ze*er*e es heet
quant il le feu de plus pres sent,			
2340 et il s'en vet plus apressant.	2310 alse een dan siet sine vriendinne	alse ene dan siete sine vri*n*dinne	alse da*m*e .i. ziet sine vrie*n*di*n*me
Li feus si est ce qu'i remire	die es tfier van sine*n* sinne	die es tfiere va*n* sine*n* sinne	2300 dat es tfier va*n* sine*n* zinne
s'amie qui le fet defrire :	en*de* diene altemale ontsteect	2315 en*de* diene altemale ontsteect	diene varinghe ontsteect
quant il de lui se tient plus pres,	so hi meer iege*n* hare spreect	soe hi mere Ieghe*n* hare spreect	so hi meer ieghe*n* h*aer* spreect
2344 et il plus est d'amer engrés.	so hi seerre bernt dats waer *	soe hi mere bernt dats ware	so het mee bernt dat es waer **[14vb]**
Ce sevent tuit, sage et musart :	2315 want die meest den viere es naer	want die mere den viere es nare	wa*n*t die de*n* viere meest es naer
qui plus est pres dou feu plus art.	hi bernt meest van tfiers gloede	hi bernt meeste va*n* sfiers geloede	2305 he*m* bernt meest des viers gloede
	dat orcontscape*n* ons die vroede	2320 dat orconscapen ons die vroede	d*us* orco*n*de*n* ons de vroede
Tant con ta joie einsi verras,	die wile gi sijt int ane sien	die wile ghi sijt int anesiene	¶ die wile ghi sijt ant anezie*n*
2348 ja mes movoir ne t'en querras ;	sal v duncke*n* mocht gescien	sal v dunken mocht v ghesciene	so sal hu dinke*n* mocht hu ghescie*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

et quant partir t'en covendra,
trestot le jor te sovendra
de ce que tu avras veü,
2352 si te tendras a deceü
d'une chose mout laidement,
car onques cuer ne hardement
n'eüs de li aressoner,

2356 ainz as esté sanz mot soner
lez li, con fox et entrepris.

Bien cuideras avoir mespris
dont tu n'as la bele apelee
2360 avant qu'ele s'en fust alee.

Torner te doit a grant contreire,
car se tu n'em peüses treire
fors seulement un bel salu,
2364 si eüst il .C. mars valu.

Lors te penras a demaler,
et querras achoison d'aler
de rechief encor en la rue
2368 ou tu avras cele veüe
que tu n'ousas mestre a resson.
Mout iroies en sa meson
volentiers, s'achoison avoies.

2372 Il est droiz que toutes tes voies
et tes alees et ti tor
s'en revienent par la entor ;
mes vers la gent trop bien te cele
2376 et quier autre achoison que cele
qui cele part te fet aler,
qu'il est granz sens de soi celer.
S'il avient chose que tu troves
2380 la bele ou point que tu la doives
araisoner ne saluer,

lors t'estovra color muer,
si te fremira tot li sans,

2384 parole te faudra et sens
quant tu cuideras comancier ;

et se tant te puez avancier
que ta resson comencier oses,
2388 quant tu devras dire .III. choses,
tu n'en diras mie les .II.,
tant seras vers li vergondeus.

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

2320 gine porret ne*m*mer van d*aer* voet
maer alse gi keert ent wesen moet
so sal v dinken alden dach
die vroude die vwe he*r*te anesach
m*aer* alse gi sijt en wech van hare
2325 gesceden so saldi openbare
v selue scelden en*de* sere beclage*n*
dat gi hare en dorst gewage*n*
dat v so sere op therte lach
des seldi droue*n* alden dach
2330 dat gi noit so coene en wart
dat gi spreken dorst een wort
mare saet stom alse ene beeste
neue*n* hare dit sal v tmeeste
sijn en*de* oec swaerste mede
2335 want v sal duncken dat gi tier stede
met lachtere sijt van hare gescede*n*
en*de* met grot*er* dorp*er*heden
dat gi dus sijt van hare gegae*n*
dan sal v duncken sond*er* waen
2340 dat gi van hare te v*er*re sijt
m*aer* mochte vall*en* noch die tijt
dat gi hare saluut mocht geue*n*
het soude v helpe*n* al v leue*n*
Noch sal v vallen int herte mede *
2345 dat gi gerne ginct tier stede
daer gi saget die scone doe
dan saldi pensen wie en*de* hoe
gi gegaen mocht ind*er* straten
daer gi die scone in hebt gelate*n*
2350 dien gi met talen dorst bestaen
te haren huus soudi g*er*me gaen
consti vinden ockisoen
dat gijt met redene*n* wel mocht doe*n*
¶ want hets recht d*aer* gi mint sere
2355 si al v wandele*n* en*de* v kere

mar iege*n* tfolc so helet wale
en*de* soect dan andre tale
die v al daer come*n* doet

en*de* quame daer i*n* vwe*n* moet
2360 die scone die gi alsoe mint
gine sout macht een twint
hebbe*n* te ane groetene hare
maere gi selt al openbare
v varuwe v*er*wandele*n* menichfout
2365 v herte sal warde*n* heet en*de* cout
en*de* v sal begeue*n* oec v tale
en*de* alse gise waent begi*n*ne*n* wale
seldijs qualec hebbe*n* die macht
geuielt oec dat gi hadt die cracht
2370 dat gi te sprekene begi*n*ne*n* sout
al ware dat sake dat gi wout
met ernste segge*n* wel drie sake*n*
gine sout die twee niet moge*n* gerake*n*
so sere soudi sijn in vare
2375 dat gi spraket iegen hare

K.B. Brussel, hs. II 1171

ghine porret ne*m*m*er* va*n* dare voete
alse ghi dan keert en*de* wesen moete
2325 sal v ghedinken alden dach
die vrouwe die v he*r*te [-sach]<ane> sach *
m*aer* alse ghi sijt wech va*n* hare:
[12ra] ghesceden . seeldi [-...]<dan open>bare: *
v seluen scelde*n* . en*de* sere beclaghen
2330 dat ghi hare niet en dorst ghewaghen
dat v soe opt herte lach
dies seeldi droeue*n* alden dach
dat ghi noyt soe coene en w*ae*r*t* *
dat ghi spreken dorst .i. waert
2335 maer stom alse ene beeste
neuen hare dit es v tmeeste
en*de* oec tswaerste mede
wa*n*t v sal dunke*n* dat ghi tiere stede
met lacht*er* sijt va*n* hare ghescede*n*
2340 en*de* met groet*er* dorp*er*heiden
dat ghi sijt dus va*n* hare gegane
dat sal v dunken sond*er* wane
dat ghi te v*er*re va*n* hare sijt
mochte v noch vall*en* die tijt
2345 dat ghi hare salute mocht geue*n*
het soude v helpen al v leuen
Doch sal v vall*en* int he*r*te mede:
dat ghi gh*e*me gingt tiere stede
daer ghi saegh*et* die scone doe
2350 dan seeldi peinsen wie en*de* hoe
ghi ghegane mochte ind*er* straten
daer ghi die scone in hebt gelaten
die ghi met talen dorste bestane
thare*n* huus soudi gh*e*me ghane
2355 consti vinden occusone
dat ghijt met redene*n* mocht done
wa*n*t het es rechte daer ghi mi*n*t sere
sal wesen v wandele*n* en*de* v keren

maer Ieghen tfolke soe helet wale
2360 en*de* soect dan andere tale
die v dare coemen doet[-e] *

en*de* quame oec in v ontmoet
die scone die ghi soe mint
ghine sout machte twint:
2365 hebben te anegroete*n* hare
m*aer* ghi seelt al openbare
v verwe wa*n*dele*n* menichfout
v he*r*te sal w*er*den heete en*de* cout
en*de* v sal begheue*n* uwe tale
2370 en*de* alse ghi waent beghi*n*me*n* wale
seeldijs hebbe*n* quade machte
gheuielt oec dat ghi hadt die crachte
dat ghi te sprekene begi*n*ne*n* soute
al w*aer* dat sake dat ghi woute
2375 met ernste segghe*n* wel .iij. saken
ghine sout die .ij. niet gheraken
soe sere soudi sijn in vare
alse ghi spraket ieghe*n* hare

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

ghine porret va*n* d*aer* .i. voet
2310 en*de* als ghi va*n* h*aer* keere*n* moet
sal hu h*aer*s ghedincke*n* al de*n* dach
d*er* vrauwe*n* d*aer* hu he*r*te an lach
als ghi sijt ghesceede*n* va*n* hare
so suldi hu selue*n* da*n*er nare
2315 scelde*n* en*de* ze*er*e beclaghe*n*
dat ghi h*aer* niene dorst ghewaghe*n*
va*n* dat hu vp th*er*te lach
dies suldi droeue*n* alde*n* dach
dat ghi noyt so coene ne wort
2320 dat ghi spreke*n* dorst .i. woort
[300ra] ne waer zaet als .i. sto*m*me beeste
bi h*ar*e dit sal hu da*n* sij*n* tmeeste
en*de* dat alre zwaerste mede
hu sal dincke*n* dat d*aer* ter stede
2325 dat ghi va*n* h*aer* sijt ghesceede*n*
met lacht*er*e en*de* met dorp*er*hede
dat hu te leede sal v*er*gaen
d*aer* na sal hu dincke*n* zaen
dat ghi te v*er*re va*n* hare zijt
2330 m*aer* quame noch die tijt
dat ghi h*ar*e .i. saluut mocht gheue*n*
het soude helpe*n* al hu leue*n*
Doch sal hu come*n* in th*er*te mede
dat ghi gh*er*me ghinct t*er* stede
2335 d*aer* ghi saghet de scone doe
da*n*me suldi pei*n*se*n* hu en*de* hoe
ghi co*m*me*n* moghet in d*er* strate*n*
d*aer* ghi die scone in hebt ghelate*n*
die ghi niet dorst tale*n* ane
2340 te hare*n* huus soudi gh*er*me gane
mochti vinde*n* eenich ocuscoe*n*
dat ghiit met rede*n* mocht doe*n*
hets rech d*aer* me*n* mi*m*met ze*er*e
dat meer gherne ga en*de* ke*er*e

2345 maer ieghe*n* die liede*n* hoet v wale **[15ra]**
en*de* seght te he*m* eene andre tale
dat hu d*aer* comen doet

en*de* quame oec in hu ghemoet
die scone die ghi so mint
2350 ghine sout macht hebbe*n* twi*n*t
te spreke*n* no te groete*n* hare
maer ghi sout va*n* vare
v*er*wandele*n* hu vaerwe menich fout
th*er*te sal v werde*n* heet en*de* cout
2355 en*de* sult w*er*de*n* bleec roet en*de* vale
en*de* als ghi wae*n*t spreke*n* wale
ne suldijs hebbe*n* gheene macht
al gheuiele oec dat ghi adt cracht
te sprekene en*de* beghi*n*me*n* sout
2360 met neere*n*ste en*de* achte*n* wout
[300rb] te segghene wel .iij. zaken
ghi sout cume de .ij. gherake*n*
so ze*er*e soudi sij*n* in vare
als ghi w*ae*r*t* in sprake*n* ieghe*n* h*ar*e

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

Il n'ert ja nus si apensez
2392 qui en ce point n'oblit asez,
se tex n'est que de guille serve.

Mes faus amanz content lor verve
si come il veulent, sanz peor ;
2396 icil sont fort losengeor ;
il dient un et pensent el,
li traïtres felon mortel.
Quant ta reison avras fenie
2400 sanz dire mot de vilenie,

mout te tendras a conchié
quant tu avras rien oublié
qui te fust avenant a dire.

2404 Lores seras en grant martire :
c'est la bataille, c'est l'ardure,
c'est li contanz qui tot jor dure ;

amanz n'avra ja ce qu'i quiert,
2408 tot jors i faut, ja em pais n'iert,

ja fin ne prendra ceste guere,
tant que j'en veille la pes querre.
Quant ce vendra qu'il sera nuiz,
2412 lors avras plus de mil anuiz.
Tu te coucheras en ton lit,
ou tu avras poi de delit,
que quant tu cuideras dormir,
2416 tu comenceras a fremir,
a tressaillir, a demener ;
sor costé t'estovra torner

et puis envers et puis adenz

con home qui a mal es denz.

Lors te vendra en remenbrance
et la façon et la samblance
a qui nule ne s'apareille.

2424 Si te dirai fiere merveille :

tel foiz sera qu'il t'ert avis
que tu tendras cele au cler vis
entre tes braz trestote nue

2428 ausi con s'el fust devenue
dou tot t'amie et ta compaigne.
Lors feras chastiaus en Espaigne
et avras joie de noiant
2432 tant con tu iras foloiant
en la pensee delitable

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

en es so wel gesent man
noch die so wale spreke*n* can
hine soude daer in sine tale **[12rb]**
genoech vergeten dat wetic wale
en*de* sijn die gene die loselec mi*m*ne*n*

die el segge*n* dan si binne*n*
pensen ochte dinken mede
en*de* dat es ene grote valschede
Dan alse gi tusscen vwe*n* beden *
dan hebt gesproken en*de* sijt gescede*n*
met houesscer tale onderlinge
en*de* gi dan penst om enege dinge
die vre herten q*ue*tst en*de* weget
en*de* die gi hare sout hebbe*n* gesege*t*
dan saldi dogen grote pine
daer v lange in staet te sine
en*de* selt tu selue*n* segge*n* dan
wat ve*r*gaetti onsalich man
die wile dat ics hadde die stade
dese pine dese ongenaden
moeten hebbe*n* die minnare*n*
en*de* hen selue*n* sere ve*r*taren
altoes soe moet he*n* gebreke*n*
dies icker wille die hant toe steke*n*
maer nauons alse gi slape*n* sijt
op v bedde ent v donct tijt
so gaet v ouer dan gereet
meer dan dusentichsterande leet
cleine delijt seldi vercrige*n*
en*de* oec onlange seldi swige*n*
sonder suchten en*de* beue*n*
en*de* in groten lede leue*n*
en*de* keren en*de* wende*n* talle*n* vre*n*
en*de* qualec seldi moge*n* dure*n*
gi selt ligge*n* in grote*n* stride
nv ouer den rugge nv ou*er* die side
gine selt geduren te gere stede
daer gi mocht hebbe*n* pais en*de* vrede
geliic alse den tantswere heeft
en*de* die in groten dogene leeft
danne so seldi daer gedinken
hare scone ogen die haer vlinken
en*de* hare wel gedane figure
diere en gene creature
die nv leeft en mach gelike*n*
dit sal v int herte strike*n*
en*de* geue*n* groet delijt
v sal oec duncken selke tijt *
dat gi die scone die es volmaect
bi v hebt al moeder naect
in vwe*n* arme in die gebare
alse ocht vwe getrouwe*t* wijf ware
ochte vwe amie van alle*n* saken
dan saldi borge in spaengen maken
en*de* grote ioie van niewete driue*n* *

K.B. Brussel, hs. II 1171

en es soe wel ghesint man
noch die soe wel spreken kan
hine soude dare in sine tale
ve*r*ghete*n* gnoech wetic wale
hen sijn die loselike mi*m*en

die el segghe*n* dan si binnen:
peinsen / of dinken mede
dat es ene gr*o*te valschede
¶ dan alse ghi tuschen v beiden
hebte ghesproken en*de* sijt ghesceiden
met houescher talen sunde*r*linghe
en*de* ghi dan peinst om eneghe dinghe
die uw*er* he*r*ten weghet
en*de* die ghi hare sout hebben gheseghet
dan seeldi doeghen gr*o*te pine
daer v langhe in staet te sine
en*de* seelt tu seluen segghen dan
wat ve*r*ghaet ic onsalich man
die wile ics hadde die stade
dese pine dese onghenade
moete*n* hebben die mi*m*neren
en*de* hem selue*n* sere ve*r*teren
altoes moete he*m* ghebreken
ties ick*er* wille die ha*n*t toe steke*n*
m*aer* sauonts alse ghi slape*n* sijt
op v bedde en*de* v dunct tijt
soe gaet v ouer dan gherete
mere dan dusente*r*hande leete
cleyne delijt seeldi ve*r*crighen
en*de* oec onlanghe seeldi swighen
sond*er* suchten en*de* beuen
en*de* in gr*o*ten lede leuen
kere*n* en*de* wenden talle*n* vren
qualec seeldi moghen duren
ghi seelt ligghen i*n* gr*o*ten stride
nu ou*er* den rugge / nu ou*er* die side
ghine seelt duren te gheere stede **[300va]**
dare ghi mocht hebben vrede
ghelike die den tantswere heuet
en*de* in grote*n* doeghen leuet
dan seeldi dare herdinken
hare scone oghen die hare vlinke*n*
in hare welghedane figure
diere ghene creature
die nu leuet ma[-...]<ch gheliken> *
die sal v int he*r*te striken
en*de* gheuen groete delijt
v sal oec dunken selke*n* tijt
dat ghi die scone die es volmaect
bi v hebt al moedernaect
in uwen aerme in die ghebare
alse ofse v ghetruwet wijf ware
ocht uwe amie in alle*n* saken
dan seeldi borghe in spaenge*n* ma[-*n*]ke*n* *
en*de* gr*o*te ioye va*n* nieute driuen

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

en es so wel ghesinnet ma*n*
noch die so wel spreke*n* can
hine soude d*aer* in sij*n* tale
ghenouch sij*n* tebarteert weet wale
en si de ghene die loselike mi*m*e

en*de* ande*r*s segghe*n* dan si bi*m*ne*n*
in the*r*te peinse*n* d*aer* ter stede
en*de* dat es grote valschede
Dls ghi dus tussche*n* hu beede*n* *
hebt ghesproke*n* en*de* sijt ghesceede*n*
met houesche*n* woerde*n* onde*r*li*n*ghe
en*de* ghi bepeinst eenighe di*n*ghe
die hu ze*er*e te quetse*n* pleghet
die ghi h*aer* sout hebbe*n* gheweg*et*
da*m*e suldi ghedoghe*n* grote pine
d*aer* hu la*n*ghe in staet te sine
en*de* sult te v selue*n* segghe*n* da*n*
wat hebbic ve*n*ghete*n* o*n*salich ma*n*
die wile ic te spreke*n* adde stade
dese pine en*de* dese o*n*ghenade
moete*n* hebbe*n* de mi*m*eere*n*
en*de* he*m* selue*n* al d*us* ve*r*theere*n*
altoes so moet he*m* ghebreke*n* **[15rb]**
tes icker de hant toe wil steke*n*
m*aer* nauons als ghi te bedde sijt
en*de* slape*n* wilt di*n*ct hu tier tijt
dat hu int he*r*te si ghereet
mer da*n* dusen*t*erande leet
cleene*n* troest suldi ghecrighe*n*
onla*n*ghe so suldi zwighen
ghine sult suchte*n* en*de* beue*n*
en*de* in grote*n* sorghe*n* leuen
ghi sult wende*n* en*de* keere*n* talle*n* vre*n*
qualike suldi moghe*n* ghedure*n*
ghine sult ligghe*n* in zware*n* stride
nu ouer rigghe nu ouer zide
ghine sult ghedure*n* te ghe*er*e stede
ghine sult hebbe*n* pais no vrede
nichte meer da*n* hi heuet
die de tantzwe*er*e heeft en*de* in sorghe*n* leuet
da*m*e so suldi haers ghedincke*n*
en*de* pei*n*se*n* om h*aer* hoghe*n* die qui*n*ke*n*
en*de* om hare scone figure
en*de* dat ne gheene creature
ne leuet die h*aer*re ghelike
dit sal hu in the*r*te zeke*r*like
doe*n* hebbe*n* groete*n* delijt
ghi sult peinse*n* te zomegh*er* tijt
om die cone die es vulmaect
dat ghise wilt hebbe*n* al naect
in huwe*n* aerme en*de* in d*ier* ghebare
of soe hu ghetrauwede wijf ware
of huwe amie in dustae*n*re sprake*n*
da*m*e so suldi oghe borghe make*n*
en*de* grote ioye va*n* nieute driue*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

ou il n'a que mençonge et fable ;
mes poi i poras demorer ;
2436 lors comanceras a plorer
et diras : « Dex ! qu'ai ge songié ?
Qu'est or ce ? Ou estoie gié ?
Ceste pensee, dont me vint ?
2440 Certes le jor .X. foiz ou vint
voudroie qu'ele revenist ;
el me pest tot et replenist
de joie et de bone aventure ;
2444 mes ce m'a mort que poi me dure.
Diex ! verai je ja que je soie
en itel point que je pensoie ?

G'i voudroie estre par covent
2448 que je moruse maintenant ;
la mort ne me greveroit mie,
se ge moroie es braz m'amie.
Mout me grieve Amors et tormente,
2452 sovent me plain et me demante :
a mes se tant fait Amors que j'oie
b de m'amie enterine joie,
bien seront mi mal acheté !
Je ment ! Trop i a chier cheté !
Je ne me tien mie por sage
2456 dont je demendai tel outrage ;

car qui demande musardie,
bien est droiz que l'en l'escondie.
Ne sai coment dire l'osé !

2460 Maint plus preu et plus alosé
de moi avroient grant honor
en un loier assez menor.

Mes se, sanz plus, d'un seul bessier
2464 me deignoit la bele aasier,
mout avroie riche deserte
de la poine que j'ai souferte.
Mes fort chose est a avenir,
2468 je m'en puis bien por fol tenir
quant j'ai mis mon cuer en tel leu
dont ja n'avré joie ne preu.

Si di ge que fol et que garz,
2472 que mieuz vaut de li un regarz
que d'autre li deduit entiers.

Mout la verroie volentiers
orendroites, se Diex m'aïst ;
2476 gariz fust, c'un poi la veïst !
Dex, quant sera il ajorné ?

Trop ai en cest lit sejorné ;
je ne pris guieres tel gesir,
2480 quant je n'ai ce que je desir.

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

daer gi onlange in selt bliue*n* **[12va]**
die ioie sine sal v ontgaen
dan seldi wene*n* menichge*n* trae*n*
en*de* dicke segge*n* deus god here
2435 waest een droem dat mi d*us* sere
v*er*blijdde en*de* maecte i*n* vroude*n*

wilde hi mi altoes hier i*n* houde*n*
so waer ic vol va*n* auo*n*ture*n*
maer dat mi onlange mochte gedure*n*
2440 dat was sekerlec mine doet
god here mochtic die ioie groet
noch ene w*er*f mine oge*n* sien
en*de* mi mochte vor mine doet gescie*n*
ic wout op een coue*n*t vor waer
2445 dat ic stappans storue al daer
en dade mi pine cleine no g*ro*et *
dat ic in lieues arme bleue doet
sere torment mi die mi*n*ne
en*de* dore pijnt al mine vif sinne
2450 mar q*ua*me mi al selke salichge sto*n*de
dat ic ane hare selke ioie vonde
so ware mijn seer v*er*gae*n* te spele
wacharme nv biddic te vele
ic en houde mi selue*n* niet
2455 ouer vroet dat mi gesciet
es . dat ic selke ouerdaet
ieschs . ic hadde dullen raet *
want die gene die ieschst sotheit *
hets wel recht datme*n* ontseit
2460 ine weet niet wane mi quam
die herte d*aer* ic dit vut nam
wand[-re] meneg[-er] scoenre en*de* wiser *
menich hoger en*de* faitiser
soude he*m* met min genoge*n* late*n*
2465 dan ic dede met mire onmate*n*
mar mochtic hebbe*n* tene*ger* stont
een cussen ane mijns lieues mo*n*t
so haddic een rike begeren
vor al mijn leet en*de* vor al mij*n* dere*n*
2470 mar dat es sw*aer* te comene an
ic dede wel als .i. dom man
dat ic daer mijn herte leide
daer ic meer af ontstichteide
en crige no goelec wart
2475 nv seggic wale alse musart
want allene een vriendelic sien
dat mi van hare mochte gescien
ware mi bet*er* op ene tijt
dan van ere andre al delijt
2480 deus [-k] hoe gerne dat icse sage *
en salt naken niet den dage
dat ic van mine*n* bedde mochte stae*n*
en*de* ic die scone mochte sie*n* gae*n*
dese nacht es vt*er*maten lanc **[12vb]**
2485 mi dunct hine heft engene*n* ganc
wat beliggic langer hier
mijn herte bernt mi alse .i. vier

K.B. Brussel, hs. II 1171

daer ghi onlanghe in seelt bliue*n*
2435 die Ioye en sal v ontgane
dan seeldi wene*n* menege*n* trane
en*de* dicke segge*n* deus god here
waest een drome dat mi dus sere
v*er*blijde en*de* maecte i*n* vrouden

2440 woudi mi altoes hier in houden
soe waeric vol auenturen
m*aer* dat mi onlange mocht duren
dat was sek*er*like mine doet
here god mochtic die Ioye g*ro*et
2445 noch enewerf met oghe*n* siene
en*de* mi mocht vore mine doet gesciene *
ic wout op coue*n*t vore ware
dat ic staphans storue dare
en dade mi pine clene noch g*ro*ete
2450 dat ic in lieues arme bleue doete
sere torment mi die mi*n*ne
en*de* doerpijnt mine vijf sinne
mare quame selke stonde
dat ic ane hare selke Ioye vonde
2455 soe ware mijn sere v*er*gane te spele **[300vb]**
wacharme nu biddic te vele
ic en houde mi seluen niete
ouer vroete dat mi ghesciete:
es / dat ic selke ouerdaet
2460 eysche ic hadde dulle*n* raet
want die eyschet sotheit
hets wel recht datme*n* ontseit
in wete niet wane*n* mi qua*m*
die he*r*te daer ict ute nam
2465 wa*n*t menich scoenre en*de* wiser
menich hoegh*er* en*de* faytiser
soude*n* he*m* met min genoege*n* late*n*
dan ic dede met mere ommate*n*
m*aer* mochtic hebbe*n* teneg*her* stont
2470 een cussen ane mijns lieues mont
soe haddic ene rike begheren
vore al mijn leet vore al mijn dere*n*
m*aer* daer es sware te comen an
ic dede wel alse een domp man
2475 dat ic daer mijn he*r*te leide
daer ic mere af onstecheide
en ghecrighe noch goet ghelate *
nu segghic wel als .i. musaert
want allene een vri*n*delike siene
2480 dat mi van hare mocht ghesciene
ware mi beter op ene tijt
dan va*n* eere and*er* al delijt
deus hoe gh*e*rne icse saghe
en saelt naken niet den daghe
2485 dat ic va*n* mine*n* bedde mocht stane
en*de* ic die scone siene mocht gane
dese nacht es h*a*rde lang
mi duncte hine heuet ghene*n* gang
wat liggic langh*er* hiere
2490 mijn he*r*te bernet alse een viere

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

2420 d*aer* ghi onlanghe in sult bliue*n*
Als hu dese ioye es ontgae*n*
so suldi weene*n* menighe*n* trae*n*
en*de* dicke*n* segghe*n* o god he*er*e
waest .i. droem die mi d*us* ze*er*e
2425 v*er*blijde en*de* maecte in vroude*n*

wildi mi altoes h*ier* in houden
so waric vro va*n* auo*n*ture*n*
m*aer* onlanghe saelt ghedure*n*
gine sult wed*er* peinse*n* al bloet **[15va]**
2430 god he*er*e mochtic voer mij*n* doet
noch een waerf de bliscap zie*n*
voer mine doet en*de* de Ioye ghescie*n*
ic wilt vp .i. coue*n*t zekere*n* d*aer*
dat ic die pine moeste d*aer* naer
2435 ghedoghe*n* die me*n* mi dade clee*n* en*de* g*ro*et
dat ic in liefs aerme bloet
ligghe*n* moeste die ic mi*n*ne
en*de* torme*n*teert mine zi*n*ne
m*aer* gheuiele mi noch de sto*n*nde
2440 dat ic an h*aer* sulke ioye vonde
so w*ar*e mij*n* zeer come*n* te spele
achaerme*n* nu biddic te vele
ic ne houde mi ou*er* houesch niet
dat mi dit ghepeins es ghesciet
2445 en*de* come*n* es in mine*n* raet
wa*n*t het es sotheit en*de* quaet
en*de* ware recht zekerlike
datme*n* ontseide haestelike
ic ne weet wane*n* het qua*m*
2450 dat ict vte miere he*r*te nam
wa*n*t die menig*er* hogh*er* en*de* iolis*er*
soude*n* late*n* ghenoeghe*n* die es wis*er*
en*de* anders wel ghemate*n*
da*n*ne te pei*n*se*n* dese o*n*mate*n*
2455 m*aer* mochtic noch teenig*er* stont
cusse*n* mij*n*s liefs rode*n* mont
so adde al mij*n* begheere*n*
mij*n* leet soude mi te mi*n* deere*n*
ne w*aer* d*aer* es quaet te come*n* an
2460 ic dede wel als .i. do*n*me ma*n*
dat ic mij*n* he*r*te d*aer* leide
d*aer* ic meer da*n* zeericheide
af ne wi*n*ne maer self .i. woert
wat segghic v*er*staet en*de* hoert
2465 mochte mi noch de tijt ghescie*n*
dat ic va*n* hare .i. vrie*n*delijc zie*n*
noch hebbe*n* mochte vp .i. tijt
dat ware mi alte groet delijt
deus hoe gh*e*rne ic zaghe
2470 dat het nakede de*n* daghe
en*de* ic va*n* de*n* bedde moeste stae*n* **[15vb]**
en*de* die scone te ziene gaen
dese nacht es ze*er*e lanc
mi dinct soene heeft gheene*n* ga*n*c
2475 wat beligghic langhe hier
mij*n* he*r*te berrent als .i. vier

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
Gesirs est aniieuse chose	ligge*n* es te swar*e*n sake	ligghen es ene sware sake	ligghe*n* es eene zware zake
quant l'en ne dort ne ne repose.	die niet en slaept met gemake	die niet en slaept met gemake	die niene slaapt met ghemake
Mout m'anuie certes et grieve	2490 mi verwast sere en*de* pijnt	mi v*er*waste sere en*de* pijnt	mi v*er*langhet zeere en*de* pijnt
2484 quant l'aubë orendoit ne lieve	dattie sonne nv nine scijnt	dat die zonne niet en schijnt	2480 dat die zo*n*me niet en scijnt
et que la nuit tost ne trespasse ;	en*de* die nacht nine wilt tega*e*n	2495 en*de* die nachte niet en wil te gane	**[301ra]** en*de* die nacht niet wil te ga*e*n
car s'il fust jorz, je me levasse.	waert dach ic soude op dan staen	waert dach ic soude op stane	waert dach ic zoude vp sta*e*n
Ha ! solaus ! por Deu, car te haste	ay sonne wane haesti vw*e*n op ganc	ay sonne haest uw*e*n op gang	ay so*n*me twine haesti vp uw*e*n ga*n*c
2488 ne sejorne ne ne t'areste,	2495 en*de* iaget en wech dien nacht lanc	en*de* iaghet wech den nacht lang	en*de* iaghet wech dese*n* nacht lanc
fai departir la nuit oscure	en*de* wilt v snellen en*de* barrure*n*	en*de* wilt v snelle*n* en*de* bat ruren	2485 wildi hu v*er*snelle*n* en*de* berueren
et son anui, que trop me dure. »	ine can hier lang*er* niet gedure*n*	2500 in can hiere langh*er* niet gedure*n*	wa*n*t ic langh*er* niet ca*n* ghedure*n*
La nuit ensint te contendras	**A**ldus seldi iege*n* den nacht	**A**ldus seeldi ieghe*n* den nachte	**A**ldus suldi ieghe*n* de*n* nacht
2492 et de repos petit prendras,	striden met wel groter cracht	striden met groet*er* crachte	stride*n* met groet*er* cracht
s'onques le mal d'amer conui ;	2500 sonder slape*n* en*de* oec rusten	sond*er* slapen en*de* rusten	sond*er* te slapene en*de* rust*e*n
	want v sals wel lettel luste*n*	wa*n*t v saels wel lettel lusten	2490 hu sal d*aer* na wel lettel luste*n*
	op dat ic noit kinde die mi*n*ne	2505 op dat ic noyt kinde die mi*n*ne	vp dat ghi noit ki*n*net mi*n*ne
et quant tu ne porras l'anui	en*de* alse v danne v*er*moit van sinne	en*de* alse v dan v*er*moyt va*n* sinne	en*de* als v v*er*noit hier inne
sosfrir en ton lit de veillir,	dat gi moet ligge*n* en*de* wake*n*	dat ghi moet liggen waken	te ligghene aldus in wrake
2496 lors t'estovra apareiller,	2505 so seldi v t*er* vart opmake*n*	dan seeldi v t*er* vaert op make*n*	da*n*me radic hu met ghemake
vestir, chaucier et atorner	eer die [-dag] dach ne*m*meer op geet *	eer die dach nemm*er* op gheet	
ainz que tu voies ajorner.	dat liggen sal v sijn so leet	2510 dat ligghen sal v wesen leet	
	gi selt v scoien en*de* cleden	ghi seelt v scoyen en*de* cleden	
	gi selt v al op gereden	en*de* seeldu al op ghereden	
	2510 eist in hagle eist in snee	eeste in haghel ocht in snee	
	dan sal v pine*n* no geue*n* wee	dat en sal v pine gheue*n* noch wee	
	dat gi laten selt v vart	2515 dat ghi laten seelt v vaert	
Lors t'en iras en recelee,	gine selt [niet] haesten vaste d*aer* w*a*rt *	ghine seelt niet haesten der w*ae*rt	2495 vp te stane en*de* te gane d*aer* ghi
2500 soit par pluie soit par jelee,	al daer v lief wonende si	aldaere v lief wonende si	de maghet weet dat so si
tot droit vers la meson t'amie,	2515 op auonture ochte gi	op auenture of ghi	
	van hare mocht v*er*meme*n* iet	va*n* hare mocht v*er*meme*n* iet	
	die lettel acht op v v*er*driet	2520 die lettel acht op vwe v*er*driet	
qui se sera bien endormie	want si sal liggen slape*n* vaste	wa*n*t si sal slapen vaste	
et a toi ne pensera gueres.	en*de* pensen lettel om v onraste	en*de* peinsen twint om v o*n*raste	
	2520 noch om v diere bute*n* staet	noch om v diere buten staet	
	gi selt hebbe*n* menichge*n* raet	ghi seelt hebben meneghe*n* raet	
	wat gi moege*n* selt bestae*n*	2525 wat ghi seelt moghe*n* bestane	
2504 Une eure iras a l'uis derieres	vor dachterste dore seldi gae*n*	voere dechterste dore seeldi gane	
savoir s'il est remainz desfers	besien ochte die scone si	besiene of die scone si	
et jucheras ilec defoirs	2525 daer buten iet gelouets mi	daere bute*n* gheloues mi	
touz seus a la pluie et au vent ;			
2508 aprés vendras a l'uis devant,	daer seldi een stuc ligge*n* vore	daere seeldi een stucke ligghe*n* vore	en*de* ligghe*n* gaet voer h*aer* dure
et se tu treves fendeüre,	condi vinde*n* enichge score	2530 condi vinden eneghe score	
par fenestre, par serreüre,	ane enichge venstre tenichg*er* stat	ane eneghe vens*ter* teneghe*r* stat	
	ocht in die want make*n* .i. gat	of ane die wa*n*t enich gat	
oreille et escoute par mi	2530 daer seldi v oren ligge*n* ane	dare seeldi uwe oren ligge*n* ane	
2512 s'il se sont laienz endormi ;	om te horne en*de* te verstane	om te horen en*de* te v*er*stane	
	ochte me*n* slape*n* si daer binne*n*	2535 of men slapen si dare binnen	**[301rb]**
et se la belle, sanz plus, veille,	en*de* ocht die scone i*n* enichge*n* sinne*n*	of die scone in eneghen sinnen	
	mochte noch wesen iet in wake	noch mochte sijn in wake	
çou te lo ge bien et conseille	2535 danne so radic v die sake	dan soe radic v die sake	oec radic hu als ghire sijt vure
qu'el t'oie plaindre et doloser,	dat gi sucht en*de* claeg*et* vwe*n* rouwe	dat ghi claghet va*n* rouwe	dat ghi v*er*zucht en*de* vwe*n* rauwe
2516 si qu'el sache que reposer	dat horen moege die ioncfrouwe	**[13ra]** 2540 dat hore*n* moghe die Ioncfrouwe	2500 claghet dat hore de ioncfr*ouwe*
ne puez en lit por s'amitié.	dat gi dore die mi*n*me va*n* hare	dat ghi dore die mi*n*me va*n* hare	en*de* ghi ne cont hare no dare
	en cont gedure*n* hare noch dare	en cont ghedure*n* hiere noch dare	gherust*e*n dor de mi*n*me va*n* h*aer*re
Bien doit fame aucune pitié	2540 want wiue ontfarmich sijn va*n* h*er*te*n*	wa*n*t wiue ontf*er*mech sijn va*n* h*er*ten	die wijfs sij*n* o*n*tf*aer*mich in th*er*te
avoir de celui qui endure	eest dat si clage*n* hort v smerte*n*	eest dat si clage*n* hoert v sm*er*ten *	eist dat so claghe*n* hoert hu smerte
2520 tel mal por lui, se mout n'est dure.	en*de* v pine en*de* v verdriet	2545 en*de* uwe pine en*de* v verdriet	2505 en*de* hu pine en*de* hu v*er*driet
	haer sels ontfarme*n* emm*er* iet	hare saels emm*er* ontferme*n* iet	h*aer* sals lichte ontfaerme*n* yet
	dat si v wart so sere te sure	dat v soe sere w*er*t te suere	dat soe hu so z*ee*re wert te zure

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

Si te dirai que tu doiz faire
por amor dou haut seintuaire
de quoi tu ne puez avoir aise :
2524 au revenir la porte baise,
et por ce que l'en ne te voie
devant la meson n'en la voie,
gart que tu soies repairiez
2528 ainz que li jorz soit esclariez.
Icil venirs, icil alers,
icil veilliers, icil pensers
fet aus amanz soz les drapiaus
2532 durement amesgrir les piaus,
bien le savras par toi meïsmes.
Il covient que tu t'esseïmes,
car bien saches qu'Amors ne lesse
2536 son fin amant color ne gresse.

A ce sont bien cil parissant
qui vont les dames traïssant :

il dient por eus losengier
2540 qu'il ont perdu boivre et mengier,
et je les voi, les gangleors,
plus gras qu'abez ne que priors.
Encor te comant et encharge
2544 que tenir te faces a large
a la pucele de l'ostel :
un garnement li done tel
qu'el die que tu es vaillanz.
2548 T'amie et toz ses bienvoillanz
doiz honorer et chiers tenir,
granz biens te puet par eus venir ;
quant cil qui de li sont privé
2552 li conteront qu'il t'ont trové
preu et cortois et afaitié,
mieuz t'an amera la moitié.
Dou païs gaires ne t'esloigne ;
2556 et se tu as si grant besoigne
que il esloignier te conviengne,

gardes bien que tes cuers remaigne
et pense dou tost retorner.

2560 Tu ne doiz gueres sejorner,
fai samblant que veoir te tarde
cele qui ton cuer a en garde.
Or t'ai dit coment n'en quel guise
2564 amanz doit fere mon servise.
Or le fai donques, se tu viaus
de la belle avoir tes aviaus. »
Quant Amors m'ot ce comandé,
2568 je li ai lores demandé :
« Sire, en quel guise ne coment
pueent endurer cil amant
les maus que vos m'avez contez ?

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

2545 sine si te hart iege*n* nature

geualt dat gise nine siet
so cust die porte en lates niet
daer dat helichdoe*m* woent bi*m*e*n*
daer gi o*m*me waent ontsinne*n*

2550 **D**it gae*n* dit kere*n* en*de* dit wake*n*
doet den mi*m*are mage*r* make*n*
en*de* af neme*n* sijn anscijn

dies seldi noch wel seker sijn
en*de* met v selue*n* wel orconde*n*
2555 dat mi*m*e en laet ten gene*n* stonde*n*
en*de* oec noch te gene*n* male
hare*n* vrient geuerut wale
mare die valsche losengiere
hebbe*n* ene andre maniere
2560 want si doe*n* ve*r*stae*n* den vrouwe*n*
dat sise mi*m*ne*n* so met t*r*ouwe*n*
dat si eten no drinke*n* en moge*n*
dat sere en*de* qualec es gelogen
want vette*r* sietme*n* al hare lede
2565 dan abte ochte priore*n* mede
noch so willic dat gi sijt
houesch en*de* milde talre tijt
iege*n* die maget die met hare woent
die en laet niet ongeloent
2570 gi en geft hare selc clinode
dat si niet en neme node
maer ge*r*ne en*de* willeke ontfa
so seit si altoes ve*r*re en*de* na
van v waer dat me*n*t begeert
2575 dat gi sijt prijs en*de* ere wert
en*de* sal v loue*n* die helecht bat

ic rade v dat gi vte vre stat
alte lange en mert niet
en es die sake dat gesciet
2580 dat v ve*r*re te verne steet
om orbare die v anegeet
hoet v dat gi niet en mert
en*de* coemt besien daert ligt bespert
al v herte en*de* in bedwange
2585 en*de* en daegt niet bute*n* lange
¶ want van lieue lange merren
stoert die mi*m*ne en*de* doetse ve*r*re*n*
nv hebbic v al mijn begere*n*
geseit hoe me*n* mi*m*ere*n*
2590 moeten diene*n* selense gewinne*n* [13rb]
troest en*de* loen van hare mi*m*ne*n*

doe seidic here dore god segt mi
in wat maniere*n* moge*n* si
die gene die mi*m*ne dus gedure*n*

K.B. Brussel, hs. II 1171

si en si haert ieghen natuere

gheualt dat ghise niet en siet[-e] *
2550 custe die porte en lates niet[-e]
dare dat heilechdome woent bi*m*ne*n*
dare ghi omme waent ontsinne*n*

Dit ghane en*de* dit waken
doet[-e] de mi*m*nere mage*r* maken *
2555 en*de* af neme*n* sijn aenschijn

dies seeldi noch wel sek*er* sijn
en*de* met v seluen orconden
dat mi*m*ne en laet[-e] te gene*n* stonde*n* *
noch oec te ghene*n* male[-n] *
2560 haren vrient gheuerwet wale
mare di valsche lose ghiere
hebben ene and*er* maniere
want si done ve*r*stane den vrouwe*n*
dat sise mi*m*ne*n* soe met trouwen
2565 dat si eten noch dri*n*ke*n* en moghen
dat sere quaelike es geloghen
wa*n*t vetter siet me*n* hare lede
dan abde en*de* priore mede
¶ noch soe willic dat ghi sijt
2570 houesche en*de* milde talre tijt
iege*n* die maghet die met h*aer* woent
en*de* en laetse niet ongheloent
ghi en gheuet hare selke cleynode
dat si niet en neme node
2575 mare willechlike en*de* ghe*r*me ontfae [301va]
soe seitsi altoes vore en*de* nae
va*n* v ware mens begheert
dat ghi wale sijt eren weert
en*de* sal v louen die helfte bat

2580 ic rade v dat ghi vte uw*er* stat
altelanghe en mert niet[-e] *
en*de* es dat sake dat ghesciet[-e]
dat v ve*r*re te vare*n* staet[-e] *
om orbare die v ane gaet[-e]
2585 hoet v dat ghi niet en merret
en*de* comt besiene d*aer* leit besp*er*r*et*
v he*r*te ende in bedwanghe
en*de* en daghet niet bute*n* langhe
want va*n* lieue lange me*r*ren
2590 doet[-e] store*n* mi*m*ne en*de* verren *
nu hebbic v mijn begheren:
gheseit hoe mi mi*m*neren
diene*n* moete*n* selen si gewi*m*nen
troeste en*de* lone va*n* haere mi*m*ne*n*

Doe seidic he*r*e dore god segt mi
in wat maniere*n* moge*n* si
die ghene die mi*m*ne*n* dus gedure*n*

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

soe ne zi va*n* harder nature

¶ gheualt dat ghise niet e*n* siet
2510 so cust de poerte ne laets niet
d*aer* dat helichdo*m* woent Inne
d*aer* ghi o*m*me wilt ontzinne*n*

¶ dit gaen dit keere*n* en*de* dit wake*n* [16ra]
doet de*n* mi*m*re magher make*n*
2515 en*de* af neme*n* in sij*n* anscijn

dies ghi sult noch zek*er* sij*n*
en*de* met hu selue*n* orconde*n*
die mi*m*e laet te gheene*n* sto*n*de*n*
hare*n* vrient ve*r*staet wale
2520 vaerwe hebbe*n* ne w*aer* vale
m*aer* die valsche losengiere
hebbe*n* al andre maniere
die ve*r*stae*n* doen de*n* vrauwe*n*
dat sise mi*m*ne*n* met trauwe*n*
2525 en*de* hete*n* no drinke*n* moghe*n*
dat arde qualic es gheloghe*n*
want wette*r* siet me*n* h*aer* lede
hebbe*n* da*n* abde of priore*n* mede
Doch so heetic hu dat ghi sijt
2530 houesch en*de* milde talre tijt
ieghe*n* die maghet en*de* toent
die niet ne laet ongheloent
gheuet hare eenighe clenode
die so niet ne nemet node
2535 m*aer* arde gherne va*n* v ontfa
so seit me*n* altoes ve*r*re en*de* na
va*n* hu so w*aer* ghi hene*n* vaert
dat ghi prijs en*de* eere*n* sijt w*aer*t
het sal v vrome*n* telker stat

2540 ic rade v oec mede dat
dat ghi te la*n*ghe ne merret niet
en si dat zake dat ghesciet
dat hu ve*r*re wech te vaerne steet
om eenighe*n* orbare die va*n* geet
2545 wacht hu dat ghi niet ne merret
ghine comt besie*n* d*aer* leit ghesp*er*et
huwe he*r*te en*de* huwe belanghe
en*de* niet va*n* h*aer* sijt te langhe
va*n* lieue te langhe merre*n*
2550 scuert de mi*m*e en*de* doetse ve*r*re*n*
¶ nu hebbic hu al mij*n* begheere*n*
gheseit de mi*m*ne hoe dat mi*m*nere*n*
moete*n* diene*n* wille*n* si ghewi*m*ne*n*
loen en*de* troest va*n* h*aer*re mi*m*ne*n*

2555 ic seide dor god he*er*e segt mi [16rb]
bi wat maniere*n* moghe*n* si
die ghene die mi*m*ne*n* dat ghedure*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
2572 Forment en sui espouentez.			
Coment vit hom et coment dure	2595 mi duncke sine rustе*n* te gere vre*n*	mi dunke sine rustе*n* te gere vre*n*	mi dinke sine rustе*n* te ghe*e*re vre*n*
qui est em poine et en ardure,	si doege*n* altoes rouwe en*de* pine	sine doghe*n* altoes pine	m*aer* doghe*n* altoes rauwe en*de* pine
en duel, en soupirs et en lermes,	na dien dat gi mi doet in scine	2600 nae dien dat ghi mi doet[-e] i*n* scine *	2560 na dat ghi mi doet anscine
2576 et en toz poinz et en toz termes	want si suchte*n* en*de* dicke[-nt] wene*n* *	wa*n*t si dicke suchte*n* en*de* wene*n*	want suchte*n* sorghe*n* en*de* weene*n*
est en sousi et en esveil ?	dits h*aer* we*r*c dunct mi altene*n*	dit es h*aer* werke duncht mi altene*n* *	moete*n* si antiere*n* al teene*n*
Si m'aïst Dex, mout me merveil	2600 mi heft wonder groet bi t*ro*uwe*n*	mi heuet wond*er* gr*o*te bi trouwe*n*	mi heeft groet wond*er* en trauwe*n*
coment hom, s'il iere de fer,	dat enich man van selken rouwe*n*	dat enich ma*n* va*n* selke*n* vrouwe*n*	dat eenich ma*n* dies rauwe*n*
2580 puet un an vivre en tel enfer. »	mach ontstae*n* en*de* selke*n* onwille	2605 mach ontstane*n* en*de* selke*n* onwille	2565 mach ghedoghe*n* en*de* die*n* o*n*wille
	want het dunct mi ereande hille	want het duncht mi ene hille	wa*n*t hets ghelijc eerande hille
Li dex d'Amors lors me respont	**D**ie god va*n* mi*m*ne*n* antworde en*de* seide	**D**ie god va*n* mi*m*nen seide	**D**ie god va*n* mi*m*ne*n* doe sede
et ma demande bien m'espont :	2605 vrient gi vraget houescheide	vrient ghi vragh*et* houesceide	vrient ghi bidt mi eene bede
« Biaus amis, par l'ame mon pere,			
2584 nus n'a bien s'il ne le compere ;	wet datme*n* en geen groet goet	wit datme*n* en gheen gr*o*te goet[-e] *	weet dat me*n* ghee*n* groet goet
s'en aime l'en mieuz le chaté	en mach gecrige*n* pine en doet	2610 mach v*er*crighe*n* pine en doet[-e]	2570 hebbe*n* mach en si dat me*n* doet
quant l'en l'a plus chier acheté ;	en*de* me*n* hebber o*m*me geauo*n*tuert	en*de* men hebber om gheaue*n*tuert	pine d*aer* o*m*me en*de* auentuere
et plus en gré sont receü	want niet en suet niet en suert	want wie niet en soete niet en suert *	niet ne bezoet niet ne bezuert
2588 li bien ou l'en a mal eü.	2610 men heft oec lieuer vele dat goet	men heu*et* oec lieu*er* vele dat goet[-e] *	me*n* heuet lieu*er* dicke*n* dat goet
	datme*n* wel diere cope*n* moet	datme*n* diere copen moet[-e]	dat me*n* diere coept en*de* pine doet
	dan dat met lichte*n* cope coemt ane	2615 dan dat met lichte*n* cope comt ane	**[301vb]** 2575 da*n* d*aer* me*n* lichtelike comt ane
	en*de* vort so geuic v te v*er*stane	en*de* voert gheuic v te verstane	voert gheuic hu noch te v*er*stane
Il est voirs que nus maus n'ataint	dat niieme*n* leeds alse vele en kint	dan niieme*n* leets soe vele en kint	dat niieme*n* so vele goets en knt
a celui qui les amanz taint ;	2615 alse doet die met herte*n* mint	alse die ghene die met h*er*te*n* mint	als de mi*m*re die met h*er*te*n* mi*n*t
	en*de* beiden moet na goet gescie*n*	en*de* beiden moet nae goet[-e] gesciene *	hi moet beide*n* en*de* hake*n* o*m* tghescie*n*
	hine mochte niet te meer ontie*n*	2620 hine mochte niet mere onttiene	va*n* sine*n* lieue goet sond*er* ontie*n*
	hem die pine noch tverdriete*n*	hem der pinen noch tferdrieten	2580 en*de* ne mach pine no v*er*driete
nes qu'em puet espuisier la mer,	dan hi soude die zee vut giete*n*	dan hi soude die zee vte ghieten	nichte mee va*n* he*m* da*n* vte giete*n*
2592 ne poroit nus les maus d'amer	2620 des leeds van mi*m*ne*n* es so vele	des leets va*n* mi*m*ne*n* es soe vele	die zee d*aer* pine*n* va*n* mi*m*ne*n* es vele
	dat me*n* in ernste noch in spele	dat ment in ernste noch in spele	dat ment in neere*n*ste no in spele
conter en romanz ne en livre.	in boke niet en mochte gespelle*n*	2625 in boeke niet en mochte tellen	2585 no met tonghe*n* mach v*er*telle*n*
	noch met dietsc*er* tonge*n* tellen	noch met tonghen ghespellen	no in boucke lese*n* no spelle*n*
Et totes voies covient vivre	dus heeft hi met pine*n* groet	dus leuet hi met pine*n* gr*o*et[-e] *	dus leeft de mi*m*re in pine*n* gr*oe*t
les amanz, qu'il lor est mestier.			
2596 Chascuns fuit la mort volentiers.	2625 al wart dat hi gerne ware doet	al ware hi gh*er*ne doet[-e]	al w*aer*t datti gh*er*ne name de doet
Cil que l'en met en chartre oscure,	men siet enen die geuaen	men siet[-e] ene*n* die gheuane: *	¶ me*n* siet eene die es gheuae*n*
	es in karkere en*de* sere ontaen	2630 es in kerkere . en*de* sere ontdane	2590 in eene*n* kaerk*er* en*de* ze*er*e ondae*n*
en verminiere et en ordure,	en*de* die van worme*n* es onreine	en*de* die va*n* worme*n* es onreyne	daert va*n* worme*n* es onreine
	en*de* en drinct mare fontaine	en*de* en drincte mare fonteyne	en*de* niet ne drinct da*n* fo*n*teine
qui n'a que pain d'orgue ou d'avaine,	2630 en*de* edt gerstin oft euenin broet	en*de* ette gherste*n* of euene*n* broet[-e] *	en*de* eet euene*n* en*de* gherste*n* broet
2600 ne se muert mie por la poine.	nochtanne en blijft hi niet doet	nocht*an* en blijfte hi niet doet[-e]	nocht*an* ne blijft hi niet doet
	wat pine*n* dat he*m* ouer geet	2635 wat pine*n* he*m* ouer gheet[-e] *	2595 so wat pne*n* dat he*m* ouer geet
Esperance confort li livre,	want hope blust he*m* sere sijn leet	wa*n*t hope bluschet he*m* sijn leet[-e]	ne waer bluscht he*m* al sij*n* leet
et se cuide voair delivre	die he*m* altoes doet verstae*n*	die hem altoes doet v*er*stane	die he*m* altoes doet v*er*staen **[16va]**
encor par aucune cheance.	2635 dat hi van daer noch sal ontgae*n*	dat hi va*n* daere sal ontgane	datti noch wel sal ontgae*n*
2604 Trestote autretele beance	al dus so waent die gone doen	aldus wanet die ghene doene	¶ aldus moet die ghene doen
a cil qu'Amors a en prison.	die leget ind*er* mi*m*ne*n* prisoen	2640 die leit in der mi*m*ne*n* prisone	2600 die leghet in d*er* mi*m*ne*n* prisoe*n*
Il espoire sa guerison,			
ceste esperance le conforte			
2608 et cuer et talant li aporte	bid*er* hope die hi heeft	bi den hope diene hi heuet	die hope groet die hi heuet
de son cors a mortire offrir.	en*de* daer hi op altoes leeft	en*de* dare hi altoes bi leuet *	al eist dat hi in pine*n* leuet
Esperance li fet souffrir	2640 doet he*m* die pine drage*n* al	doet hem die pine drage*n* al	doet he*m* de pine doghe*n* al
les maus, dont nus ne set le conte,	daer hi of en weet getal	dare hi niet af en weet tghetal	d*aer* niieme*n* af ne weet tghetal
2612 por la joie qui .C. tanz monte.			
Esperance par sosfrir vaint	hope behout he*m* sijn leue*n*	2645 hope behout hem sijn leuen	2605 ¶ hope die behout he*m* sij*n* leue*n*
et fet que li amant vivaint.			
Beneoite soit Esperance,	ge*bene*dijt si hope die geue*n* * **[13va]**	ghebenedijt si hope die gheuen:	ghebe*ne*dijt si de hope die ca*n* geue*n*
2616 qui les amanz ensint avance !	can den minnere*n* selke*n* t*ro*est	can den mi*m*nere selke*n* troeste	de*n* mi*m*re al suke*n* troest
	2645 daer sijn leue*n* we*r*t bi v*er*loest	dare sijn leue*n* bi we*r*t v*er*loeste	d*aer* sij*n* leue*n* bi wert v*er*loest

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

Mout est Esperance cortoise,
el ne lera ja une taise
nul vaillant home jusqu'au chief
2620 ne por peril ne por meschief ;
nes au larron que l'en veut prendre
fet ele adés merci atendre.

Iceste te garantira,
2624 que ja de toi ne partira

qu'el ne te sequeure au besoing ;

et aveques ce je te doing
trois autres biens, qui granz solaz
2628 font a ceus qui sont en mes laz.

Li premiers biens qui solaz face
ceus que li laz d'Amors enlace
est Douz Pensers, qui lor recorde
2632 ce ou Esperance s'acorde.
Quant li amant plaint et soupire
et est en duel et en martire,
Douz Pensers vient a chief de piece,
2636 qui l'ire et la dolor despiece
et a l'amant en son venir
fet de la joie souvenir
que Esperance li promet.
2640 Et aprés au devant li met
les ieuz rianz, le nés tretiz,
qui n'est trop granz ne trop petiz,
et la boucheite coloree
2644 dont l'alaine est tant savoree,
si li plest mout quant i li menbre
de la biauté de chascun menbre.
Encor vait ce solaz doublant,
2648 quant d'un ris ou d'un biau sanblant
li menbre, ou d'une bele chiere
que fet li a s'amie chiere.
Douz Pensers ensint asoage
2652 la dolor d'amors et la rage.
Icetui veil bien que tu oies ;
et se tu l'autre refusoies,
qui n'est mie mains doucereus,
2656 tu seroies mout dangereus.

Li autres biens est Douz Palers,
qui a fet a mainz bachelers
et a maintes dame secors,
2660 car chascuns qui de ses amors
ot paler toz s'en esbaudist ;
si me sovient que por ce dist
une dame qui mout amot
2664 en sa chançon un cortois mot :
« Mout sui, fet ele, a bone escole,

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

¶ hope es houesch vutneme*n*de se*r*e
want hine laet no knecht no h*er*e
lange in rouwe*n* duren niet
want hine t*ro*estene emm*er* iet
2650 den dief selue die me*n* geet hange*n*
hi hoept dat hi sal ontgange*n*
en*de* dat hi nine sal sijn verdae*n*
en*de* dits die gene al sonder wae*n*
die v altoes sel gesterken
2655 en*de* [-sonder] grote duecht ane v w*er*ke*n* *
en*de* sal v volge*n* w*aer* gi sijt
sond*er* begeue*n* enichen tijt
en*de* met hope*n* sal ic v geue*n*
drie andre troeste die v tleue*n*
2660 selen behoude*n* alle wege
want icker met te helpene plege
mine*n* vriende*n* den minnere*n*
alse he*n* rouwe te sere soude dere*n*
Talre irste van dese*n* drien
2665 dat ic den minnere*n* doe gescie*n*
en*de* geue sire herte*n* binne*n*
dat es suete gepens va*n* mi*n*me*n*
want . alse hebbe*n* mine mi*n*mere*n*
gelege*n* ind*er* mi*n*me*n* swere*n*
2670 so coemt suete gepens te hen
en*de* v*er*blijt hen al den sen
en*de* doese wese*n* sciere i*n* hoge*n*
en*de* brinct he*n* vore hare lache*n*de oge*n*
en*de* dien suete*n* roden mont
2675 haer lier blosende talre stont
en*de* alreande goet gelaet
daer die d*ro*efheit mede wech gaet
en*de* v*er*bliden altemale

oec w*er*t he*n* te moede wale
2680 alsi pensen wel innechelike
om een lachen vriendelike
dat he*n* coemt van haerre vrie*n*tdi*n*me*n*
dit brinct he*n* suete gepens al bi*n*me*n*
en*de* doet mi*n*dre*n* dus hare pine
2685 dit geuic v met v te sine
hets vre pine*n* een gewen
twee andre hebbic die niet men
entroesten wildi die ontfae*n*
van mi dat es wel gedaen
2690 want sie sijn houesch en*de* vroet
en*de* v*er*bliden sere die*n* moet
Tander dat es vriendelic spreken
dat rouwe doet vt*er* h*er*te breke*n*
den minnare alse hi spreke*n* hort
2695 van sine*n* lieue enich wort
ochte van minne*n* maectene blide [13vb]
mi gedinct dat tenen tiden
dore houescheit en*de* dore trouwe
seide ene wel geraecte vrouwe
2700 die met goeder trouwe*n* minde

K.B. Brussel, hs. II 1171

hope es houesche vteneme*n*de sere
2650 wa*n*t sine laette knechte noch here
langhe in rouwe duren niet[-e] *
sien troesten emmer iet[-e] *
den dief selue diime*n* gheet ha*n*ghen
hi hoepte dat hi sal ontganghen
2655 en*de* dat hi niet sal sijn verdaene *
dit es die ghene sond*er* wane
die v altoes sal ghest*er*ken
en*de* groete dogh*et* ane v w*er*ken
en*de* sal v volghen ware ghi sijt
2660 sond*er* begheuen eneghe*n* tijt
en*de* met hope*n* salic v gheuen
drie and*er* troeste die v dleue*n*
selen behouden alleweghe
want ick*er* mede te helpene pleghe
2665 mine*n* vriende*n* den mi*n*meren
alse hem rouwe tsere soude dere*n*.
Dalre ierste va*n* desen drien
dat ic den mi*n*mere*n* doe gescien
en*de* gheue siere herte*n* binnen
2670 dat es süete ghepeins va*n* mi*n*me*n*
wa*n*t alse hebbe*n* mine mi*n*meren
ghelege*n* in der mi*n*me*n* sweren
soe comt soete ghepeins tote hen
en*de* v*er*blijt he*m* alden sen
2675 en*de* doetse wesen i*n* hoeghen
en*de* bri*n*gte he*m* vore h*aer* laggh*e*nde oghe*n*
en*de* den soete*n* roden mont
en*de* hare liere blose*n*de talre sto*n*t
en*de* alde*r*hande goet ghelaet
2680 dare die droefheit wech mede gaet
en*de* v*er*bliden altemale

en*de* oec w*er*t hem te moede wale
alsi peinsen wel innechlike
om een lachen vriendelike
2685 dat he*m* comt va*n* haere vrie*n*di*n*men
dit bringt he*m* soete gepeins albi*n*me*n*
en*de* doet mi*n*dere*n* dus uwe pine
dit gheuic met v te sine
et es uw*er* pine*n* een ghewin
2690 twee and*er* hebbic die niet min
en troeste*n* wildi die ontfane
va*n* mi dats wel ghedane
wa*n*t si es houesche fijn en*de* goet[-e] *
en*de* v*er*bliden sere den moet[-e]
2695 dand*er* es vriendelike spreken [302rb]
dat rouwe doet[-e] vt*er* h*er*te*n* breken *
den mi*n*mere*n* alse hi spreke*n* hoert
va*n* sine*n* lieue enich woert:
of va*n* mi*n*men . maecten blide
2700 mi ghedingt dat tene*n* tide
dore houescheit en*de* dore trouwe
seide ene welgheraecte vrouwe
die met goed*er* trouwe*n* mi*n*de

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

hope es houesch vter mate*n* ze*er*e
2610 wa*n*t hine laet cnecht no he*er*e
langhe in rauwe*n* ghedure*n* niet
hine troestene doch yet
¶ die dief die me*n* heet hanghe*n*
heuet hope om ontganghen
[302ra] 2615 dat hi niet ne sal sij*n* ve*r*daen
so es de gone sond*er* waen
die hu altoes sal ghesteerke*n*
en*de* hare doghet an hu werke*n*
ghi sult h*aer* volghe*n* w*aer* ghi zijt
2620 sond*er* begheue*n* teenigh*er* tijt
en*de* hope die sal hu oec gheue*n*
drie andre troeste die hu tleue*n*
behoude*n* sulle*n* alle*n* weghe
want icker mede te helpe*n* pleghe
2625 mine vriende*n* de*n* mi*n*meere*n*
alse he*m* de pine te ze*er*e deere*n*
Dat eerste va*n* dese*n* drien
dat ic de*n* mi*n*re doe ghescie*n*
en*de* he*m* gheue in sine h*er*te bi*n*me*n*
2630 dat es soete ghepeins va*n* mi*n*me*n*
want als ligghe*n* mine mi*n*meere*n*
en*de* va*n* d*er* mi*n*me*n* hebbe*n* dat zweere*n*
so comt zoete ghepeins te he*m*
en*de* v*er*blijt he*m* al den sen
2635 en*de* doete*m* wese*n* in oghen
en*de* brinct he*m* te vore*n* de oghe*n*
va*n* hare*n* lachende*n* rode*n* mont
hare liere blosende talre stont
en*de* alreande goet ghelaet [16vb]
2640 daer de rauwe mede te gaet
va*n* he*m* en*de* v*er*blidet al te male

sij*n* he*r*te en*de* te moede sij*n* wale
als in zorghe*n* es zekerlike
omme .i. lache*n* wel vrie*n*delike
2645 dat he*m* zoete ghepeins va*n* bi*n*me*n*
hebbe*n* doet va*n* ziere vrie*n*di*n*me*n*
en*de* mi*n*dre*n* doet sine pine
die gheuic hu met v te sine
en*de* dit es hu wel groet ghewi*n*
2650 noch .ij. andre die hu niet min
ne troeste*n* willic hu doe*n* v*er*stae*n*
vp dat ghise houde*n* wilt en*de* ontfae*n*
want si houesch sij*n* en*de* goet
en*de* ze*er*e de*n* mi*n*re v*er*blide*n* doet
[302rb] 2655 ¶ dat and*er* es vriendelijc spreke*n*
die grote pine hut*er* h*er*te*n* steke*n*
de*n* mi*n*re als hi spreke*n* hoert
va*n* sine*n* lieue eenighe woert
va*n* mi*n*me*n* dattene maect blide
2660 mi ghedinct dat teene*n* tide
vp houesschede en*de* dor trauwe
dat eene wel ghedane v*ro*uwe
seide die met h*er*te*n* mi*n*de

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
qui de mon ami me parole.	waneer si horde en*de* kinde	wannere si hoerde en*de* kinde	welke*n* tijt so hoerde of beki*n*de
Si m'aïst Dex ! i m'a garie	hare*n* lieue in een liedekin	2705 hare*n* lieue in een lidedekijn	2665 va*n* hare*n* lieue .i. liedekijn
2668 qui m'en parle, que qu'il m'en die. »	singe*n* enich houesch wordekin	singhen een houesche wordekijn	singhe*n* .i. vrie*n*delijc woerdekij*n*
	ochte seggen enichge suete sprake	of segghe*n* eneghe soete sprake	of segghe*n* eenighe zoete sprake
	2705 sone mochte so niet sijn tongemake	soe en mochtse niet sijn tongemake	mochte soe niet bet zij*n* te ghemake
Cele de Douz Paler savoit	dese vrouwe v*er*stoet alle die treke*n*	dese vrouwe v*er*stont alle die treke*n*	die vrauwe v*er*stont alle treke*n*
quen qu'il en ert, que ele avoit	die lage*n* ane dat vriendelic spreke*n*	2710 die laghen ane tvri*n*delike spreke*n*	2670 die laghe*n* an vrie*n*delic spreke*n*
essaié en maintes manieres.	sine kinnese bat dan ieme*n* el	si kinnese bat dan ymen el	en*de* beki*n*mede bet da*n* yet el
2672 Or te lo et veil que tu quieres	ic rade v en*de* wille oec wel	ic rade v en*de* wille oec wel	ic wille oec en*de* rade wel
un compaig sege et celant	2710 dat gi ene*n* vrient beiaget	dat ghi ene*n* vrient beiaghet	dat ghi eene*n* vrient beiaghet
	die v help drage*n* dat gi draget	die v helpe draghen dat ghi draghet	die hu helpt draghe*n* da ghi d*ra*ghet
	en*de* v si ionstich en*de* getrouwe	2715 en*de* v si onstech en*de* ghetrouwe	2675 die pine en*de* hu sij*n* ghetrauwe
a cui tu dies ton talant	dien v*er*telt al vwe*n* rouwe	en*de* v helpe draghe*n* uwe*n* rouwe	en*de* v*er*telle*n* moghet vwe*n* rauwe
et descuevres tot ton corage.	en*de* van mi*n*ne*n* v prisoen	en*de* van mi*n*ne*n* v prisoene	va*n* der mi*n*ne*n* die es in hu p*ri*soe*n*
2676 Cil te fera grant avantage ;	2715 dese sal v grote raste doen	dese sal v g*ro*te raste doene	die sal hu groete ruste doe*n*
quant ti mal t'angoisseront fort,	want alse v va*n* mi*n*ne*n* tleet	wa*n*t alse v va*n* mi*n*ne*n* dleet	want als va*n* mi*n*ne*n* hu comt leet
	en*de* die rouwe ouer geet	2720 en*de* va*n* rouwe ouer gheet	2680 en*de* hu groete pine ou*er* geet *
tu iras a li par confort	so seldi gaen te he*m* om raet	soe seeldi gane te he*m* om raet	so suldi te he*m* gaen o*m*me raet **[17ra]**
	en*de* vertelle*n* hoet v steet	en*de* v*er*tellen hoet v staet	en*de* he*m* v*er*telle*n* hoet met hu staet
	2720 en*de* die pine die v gaet an	en*de* die pine die v gheet an	
et parleroiz endui ensemble	en*de* selt te gadere spreke*n* dan	en*de* seelt te gad*er* spreke*n* dan	
2680 de la bele qui ton cuer emble.	om hare wijsheit om hare doeg*et*	2725 om hare wijsheit om hare Ioghet	
	om hare scoenheit om hare iog*et*	omme hare g*ro*te doghet	
Tot ton estre li conteras	en*de* om hare goet gelaet	en*de* om hare goece gelaet	
et conseil li demanderas	2725 dan seldi vrage*n* he*m* om raet	dan seeldi hem vraghe*n* om raet	
coment tu poras chose fere	wat stucke*n* dat gi moeg*et* begi*n*me*n*	wat ghi moghet beghinnen	en*de* wat ghi best moghet beghi*n*me*n*
2684 qui a t'amie puise pleire.	die behage*n* moege*n* vwer vriedi*n*me*n*	2730 dat mach behaghe*n* uw*er* vriendi*n*men	dat behaghe*n* mach uwer vrie*n*di*n*me
Se cil qui tant ert tes amis	heft v vrient oec therte seer	heuet u vrient th*er*te seere:	2685 heuet die ghene oec th*er*te zeer
en bien amer son cuer a mis,	van mi*n*ne*n* . so prisic te meer	va*n* mi*n*ne*n* . soe prise ict te mere	va*n* mi*n*ne*n* so eist te prise*n* meer
lors vaudra mieuz sa compaignie.	2730 sine geselscap sekerlike	sine gheselscap sekerlike	sij*n* gheselscap zekerlike
2688 Si est reson qu'il te redie	en*de* hi sal v haestelike	en*de* hi sal v haestelike	en*de* hi sal hu vriendelike
se s'amie est pucele ou non,	segge*n* nv geloues mi	2735 segghe*n* nu gheloues mi	segghe*n* dies ghelouet mi
qui ele est et coment a non ;	sine vriendinne wie [-h]si si *	sine vriendi*n*me wie si si **[302va]**	2690 wie dat zine vriendi*n*me si
	en*de* die stat daer si in woent	en*de* die stat dare si in woent	en*de* oec mede w*aer* dat soe woent
	2735 en*de* hare name al ongehoent	en*de* hare*n* name onghehoent	en*de* hare name al onghehoent
	sal hi v geue*n* te verstane	sal hi v gheuen te verstane	sal hi doe*n* te v*er*stane
si n'avras pas peor qu'il muse	sone esser geen twifel ane	2740 soe en esser en <geen> twiuel ane *	en*de* da*n* nes ghee*n* twiuel d*aer* ane
2692 a t'amie ne qu'il t'en ruse,	hi en si goet en*de* getrouwe	hi en si goet en*de* ghetrouwe	2695 hine sal hu sij*n* vrient ghetrauwe
ainz vos entreporteroiz foi	dan saldi spreke*n* om vwe ioncf*rouwe*	dan seeldi spreken om v Ioncv*ro*uwe	ghi sult da*n* onde*r*linghe vwe*n* rauwe
et tu a li, et il a toi.	2740 en*de* om i v sake*n* die v behage*n* *	en*de* om saken die v behaghen	die eene tote*n* andre*n* draghe*n*
	gi sult he*m* wed*er* trouwe drage*n*	ghi seelt hem wed*er* trouwe draghe*n*	en*de* spreke*n* va*n* dat hu sal behaghe*n*
Saches que c'est mout plesant chose	want het sijn lijflike saken	2745 wa*n*t het sijn lieflike saken	wa*n*t het es eene vriendelike sprake
2696 quant l'en a home a qui l'en ose	dat een heeft vrient die*n* hi make*n*	dat .i. heuet vrie*n*t diene hi make*n*	2700 d*aer* deen vrient de*n* andre*n* make*n*
son conseil dire et son secré.	cont mach sine*n* nausten raet	cont mach sine nauwe sake*n* en*de* raet[-e] *	cont hare h*er*te en*de* hare*n* staet
Ce deduit prendras mout en gré	2745 en*de* hi he*m* dan sond*er* baraet	en*de* hi hem dan sond*er* baraet[-e]	en*de* da*n*me wete*n* sond*er* beraet
et t'en tendras bien a paié,	heelt en*de* raet na sijn beste	heelt en*de* raet[-e] nae sijn beste *	dat elc de*n* andre*n* raet dbeste
2700 puis que tu l'avras essaieé.	dit es een g*ro*et troest intleste	2750 dit es een g*ro*te troeste int leste	dits .i. groet troest en*de* vrient veste
Li tierz biens vient de regarder,	die derde doeget van desen drien **[14ra]**	**D**ie de*r*de doeghet van dese*n* drien	2705 **D**ie derde doghet va*n* de*n* drien
c'est Douz Regart, qui seut tarder	dat es gehete*n* suete ansien	es ghehete*n* sueteanesien	es gheheete*n* zoete ane zien
a ceus qui ont amors loigtienes.	2750 mar dat m*er*ret gerne lange	maer dat merret gh*er*ne langhe	m*aer* dat merret gherne langhe
	die gene die sijn in bedwange	den ghene*n* die sijn in bedwa*n*ghe	de*n* ghene*n* die es in bedwanghe*n*
	en*de* die verre van lieue sijn	2755 en*de* die v*er*re va*n* lieuen sijn	en*de* va*n* lieue*n* dan werre sijn
2704 Mes je te lo que tu te tiegnes	wildi doen den wille mijn	wildi doene den wille mijn	2710 m*aer* wildi doe*n* de*n* wille mijn
bien pres de li por Douz Regart,	sone hout v van lieue niet v*er*re	soene hout v va*n* lieue niet v*er*re	sone v*er*kiest gheen lief so v*er*re
que ses solaz trop ne te tart ;	2755 dat suete anesien va*n* v iet m*er*re	dat sueteanesien va*n* v iet verre	dat zoete ane zie*n* : iet langhe merre
car il est mout as amoreus	want suete anesien es de*n* mi*n*nare*n*	wa*n*t sueteanesien es den mi*n*nere*n*	want zoete ane zie*n* es de*n* mi*n*meere*n*
2708 delitables et savoreus.	smakelec en*de* groet begeren	2760 smakelec en*de* grote begheren	bequamelijc en*de* groet begheere*n*
Mout ont au matin bone encontre	smargens ist een goet ontmoet	sm*er*gens eeste .i. goet ontmoet	2715 nuchtens alse .i. goet ghemoet

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
li oil, quant Damedex lor montre	alse god den mi*n*nare come*n* doet	alse god den mi*n*nere come*n* doet	god de*n* mi*n*nere come*n* doet
le saintuaire precieus	2760 iegen heme en*de* vertoent	ieghen hem en*de* ve*r*toent:	ieghe*n* heme en*de* ve*r*toont
2712 de quoi i sont si envieus.	dat helichdoem dat niet ve*r*scoent	theilechdome dat niet ve*r*scoent	thelichdom dat niet ve*r*scoont
	en mochte wesen in sine*n* sin	2765 en mocht wesen in sine*n* sin	ne mochte sij*n* in zine*n* zin
	hoe vele pine*n* dat he*m* bringe*t* in	hoe vele pine*n* hem bringt in	2720 hoe vele pine*n* het brinct in
	groet geluc hebbe*n* die oge*n*	grote gelucke hebben die oghen	groete bliscap hebbe*n* die oeghe*n*
	2765 alse he*n* god dit wille ve*r*toge*n*	alse hem god dit wil ve*r*toghen	als he*m* god doe wille ve*r*toghen
Le jor qu'i le puënt veoir	want hen den dach en mach messcie*n*		en*de* he*m* tgheluc moghe ghescien **[17rb]**
ne lor doit mie mechoair ;	als si hare lief met ogen sien	alsi hare lief met oghen siene	dat si h*aer* lief mette*n* oghe zien
il ne doutent poudre ne vent	so grote genoechte hebbe*n* si	2770 soe g*ro*te genuechte hebbe*n* si i*n* diene	2725 grote ghenouchte hebbe*n* si
2716 ne nule autre chose grevant ;	alsi hen onde*r*sien van bi		alsi he*m* dus onde*r*sien va*n* bi
et quant li oil sont en deduit,	2770 en*de* alse die oge*n* in dit spel	alse die oghen in dit spel:	en*de* alse die oghe*n* in dit spel
si sont si apris et si duit	sijn . sinse geleert so wel	sijn . sijnse gheleert soe wel	hare lief zien sijn si gheleert wel
que seul ne sevent avoir joie,	dat sijt allene niet ontfae*n*	dat sijt allene ontfane	dat zijt alleene niet wille*n* ontfae*n*
2720 ainz veulent que li cuers s'esjoie	en willen mar doent ve*r*staen	niet en wille*n* mare doent ve*r*stane	2730 m*aer* doent d*er* he*r*te*n* ve*r*staen
et font ses maus rasoagier ;	der herten dien sijt sende*n* toe	2775 der he*r*ten diene sijt senden toe **[302vb]**	dien sijt te hant sende*n* toe
car li oil, con droit mesagier,	2775 so wat si sien ende hoe	soe wat si siene ende hoe	wat die oghe*n* zien en*de* hoe
tot maintenant au cuer envoient	en*de* hier af heft so grote ioie	en*de* hiere af heuet soe grote Ioye	hie of heuet soe groet ioye
2724 noveles de ce que il voient,	die herte die was in ve*r*noie	the*r*te dat was in ve*r*noye	the*r*te dat het alle ve*r*noye
et por la joie covient lors	dat si vergetet altemale	dat si ve*r*ghetet altemale	2735 ve*r*ghetet die het heeft te die*n* male
que li cuer oblit ses dolors	haren rouwe en*de* hare quale	2780 haren rouwe en*de* hare quale	rauwe seericheit en*de* quale
et les teniebres ou il ere.			
2728 Tot autresi con la lumiere	2780 en*de* ve*r*iaget die droefheit daer	en*de* ve*r*iaghet die droefheit dare	es va*n* he*m* ve*r*dreue*n* daer
les teniebres devant soi chace,	en*de* wart binne*n* licht en*de* claer	ende we*r*t lichte ende clare	en*de* wart bi*n*ne*n* licht en*de* claer
tot ausi Douz Regarz achace	dus vele goets so doet gescien	dus vele doet ghesciene	dus vele goet doet ghescien
les teniebres ou li cuers gist	den minnere*n* suete anesien	den mi*n*nere suetanesiene	2740 de*n* mi*n*nere soete anesien
2732 qui nuit et jor d'amors languist,			
car li cuers de rien ne se diaut	want der herte*n* en mach niet dere*n*	2985 wa*n*t der herten en mach niet dere*n*	d*er* he*r*te*n* ne can niet ghedeere*n*
quant li oil voient ce qu'il viaut.	2785 alse die oge*n* sien dat si begere*n*	alsi siene dat si begheren	als die oghe*n* zie*n* dat si begheere*n*
Or t'ai, ce m'est vis, esclaré			
2736 ce dont je te vi esgaré,	**N**v hebbic v doen verstaen	**N**v hebbic v doene ve*r*stane	**N**v hebbic hu ghedae*n* ve*r*stae*n*
car je t'ai conté sanz mentir	die saken die doe*n* ontgae*n*	die sake*n* die done ontgane	die zake*n* die doe*n* ontgaen
les biens qui pueent garantir	den mi*n*nare*n* vande*r* doet	den mi*n*nere van der doet	2745 den mi*n*nere va*n* der doet
les amanz et garder de mort.	en*de* die he*n* bi stae*n* te*r* noet	2790 en*de* die hem bi stane ter noet	en*de* he*m* bi staen in der noet
2740 Or sez qui te fera confort,	2790 want alse gi in hope*n* sijt	wa*n*t alse ghi in hopen sijt	want alse ghi in hope*n* zijt
car au mains avras Esperance,	so coemt v toe te*r* seluer tijt	comt v toe ter seluer tijt	so comt hu toe ter seluer tijt
s'avras Douz Pensers sanz doutance,	suete gepens dat moete gescie*n*	suete ghepeins dat moet ghesciene	soete ghepeins dat moete ghescie*n*
et Douz Parler et Douz Regart.	en*de* vriendelic spreke*n* en*de* suete anesie*n*	vriendeleke spreken en*de* suete anesiene	2750 vriendelike spreke*n* : en*de* zoete anesie*n*
2744 Chascuns de ceus veil qu'i te gart	willic dat v oec bewaren	2795 willic dat v oec bewaren	willic dat hu moete beware*n*
jusque tu puisses mieuz atendre,	2795 tote dies maels dat gi selt beuare*n*	tote dies male dat ghi beuaren	toter tijt dat ghi hebt v begare*n*
qu'autre biens, qui ne sont pas mendres,	ander goet dat niet en si	seelt ande*r* goet dat niet en si	en*de* dat v he*r*te ghenese*n* zi
mes greignor, avras ça avant ;	minde*r* een twint gelouets mi	minder twint gheloues mi	niet mi*n*der gheloues mi
2748 mes je te doing a ja itant. »	maer meerre vele dat weet wale	maer meer vele dat wit wale	2755 m*aer* in eere bliscap weet wale
	mar dese hout nv tesen male	2800 dese hout nu tesen male	moete hu toe come*n* na dese tale
Tot maintenant que Amors m'ot	2800 **D**oe mi hadde die god va*n* mi*n*ne*n*	**D**oe mi hadde die god va*n* mi*n*nen	¶ doe mi die god va*n* mi*n*ne*n*
son plaisir dit, je ne soi mot	al dese stucken doen bekennen **[14rb]**	al dese stucke*n* doen beki*n*nen	dit adde ghedae*n* beki*n*nen
que il se fu esvanouiz ;	ontfoer hi mi ine wiste waer	ontfoere hi mi en wiste ware *	ont voer hi mi in wiste waer
2752 et lors je fui mout esbahiz	en*de* doe ic mi allene daer	en*de* doe ic mi allene d*us* nare:	2760 en*de* ic bleef alleene daer
quant je ne vi lez moi nului.	wiste . wasic harde droue	2805 wiste / was ic h*ar*de droeue	va*n* he*r*te*n* zeere drouue
	2805 want ic wale raets behoue	want ic wel raets behoeue	als die goets raets behouue
De mes plaies mout me dolui	van mine*n* wo*n*de*n* die ic ontfae*n*	va*n* mine*n* wonden die ic ontfane:	va*n* mine*n* wonde*n* was ic ondae*n*
	hadde daer ic <af> ontaen *	hadde / dare ic ontdane	die ic al daer adde ontfaen
et soi que guerir ne pooie	was . ende hoe en wiste genese*n*	af was / en*de* hoe en wiste genesen	2765 en*de* niet ne wiste hoe ghenese*n* **[17va]**
	en moeste doch allene wesen	2810 en moeste doch allene wesen	doe moestic alleene wesen
2756 fors par le bouton ou j'avoie	2810 bi den cnoppe die heft in	bi den knoppe die heuet in	bi den cnoppe die heuet in
tot mon cuer mis et ma beance ;	al mine herte en*de* mine*n* sin	altemale <mijn he*r*te en*de*> minen sin *	mine he*r*te en*de* al mine*n* zin
si n'avoie en nului fiance			
fors ou diex d'Amors de l'avoir,	mar wel pensedic en*de* dochte	maer wel peinsde ic en*de* dochte	vele peinsdic en*de* dochte

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

2760 ainçois savoie bien de voir
que de l'avoir neant estoit,
s'Amors ne s'en entremetoit.
Li roser d'une haie furent
2764 clos environ, si comme il durent,
mes je passasse la cloisson
mout volentiers por l'achoison
dou bouton qui eut mieuz de basme ;

2768 se je n'en cuidasse avoir blasme ;
mes assez tost peüst sembler
que les rosiers vosisse embler.

Ensi con je me porpensoie
2772 s'outre la haie passeroie,

je vi vers moi tot droit venant
un vallet bel et avenant
en cui il n'ot rien que blasmer.

2776 Bel Acueil se fessoit clamer,

fiuz fu Cortoisie la large.

Cil m'abandona le passage
de la haie mout doucement
2780 et me dit amiablement :
« Biaus amis chiers, se il vos plest,
pasez la haie sanz arest

por l'odor des roses sentir.

2784 Je vos i puis bien garantir
n'i avroiz mal ne vilanie,
por quoi vos gardez de folie.

Se de rien vos i puis aidier,
2788 je ne m'en quier feire pleidier,
car pres sui de vostre servise.
Je le vos di tot sanz fointise. »
« Sire, fi ge a Bel Acueil,
2792 ceste promesse en gré recueil,

si vos rent graces et merites
de la bonté que vos me dites,
car mout vos muet de grant franchise ;
2796 et quant vos plest, vostre servise
sui pres de prendre volentiers. »

Par ronces et par esglantiers,
dont en la haie avoit assez,
2800 sui maintenant outre passez ;

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

dat hi mi warde*n* niet en mochte
die god van minne*n* hine moeste mi *
2815 gehulpich wesen en*de* staen bi
Die rosier was altemale
met ere hagen beslote*n* wale
die al omme was gestae*n*
daer waer ic g*e*me dore gegae*n*
2820 ten cnoppe die vele sueter roec
dan doet balseme ocht wiroec
en haddic gelate*n* dore die scande
datme*n* segge*n* soude te handen
dat ic stele woude die rosen
2825 die daer staen scone en*de* blosen
die wile ic stoet in derre gedochte
ochtic ouer die hage met crachte
woude clemme*n* ochte gaen
quam een cnape wel gedae*n*
2830 te mi wart gaende alte voet
houesch van sinne wel gemoet
sins name*n* en hebbic niet v*er*gete*n*
suete ontfaen dede hi he*m* heten

houescheit die niet vroeder
2835 wesen en mochte was sijn moede*r*
die passage so opende mi

en*de* seide vriendelike te mi
begardi hier te comene iet
so lijd die hage en lates niet
2840 en*de* gaet binne*n* den beloke
en*de* riect den suete*n* roeke
van den rosen die hier sijn
v es gereet die hulpe mijn
en*de* wille v altoes gerne geleide*n* *

2845 en*de* gi die dan niet en doet
al die ioie en*de* al dat goet
dat ic v*er*mach in den rosier
sal ic v gerne doen al hier
en*de* v diene*n* altoes gereet
2850 vor al die ic kinne en*de* weet
Doe seidic here dit scone gebod
dat lone v mijn here god
dat gi mi biedt op desen dach
en*de* ic sals v als ic mach **[14va]**
2855 danken vt*er*maten gerne
vwes dienst en staet mi niet t w*er*ne
want gi doet sere vwe edelheide
ane mi en*de* vwe houescheide
alse gi gebiedt so ist wel recht
2860 dat ic v diene en*de* sie v cnecht
suete ontfaen die scone die fiere
leidde mi dore die eggelentiere
en*de* dore die brame*n* die d*aer* stoede*n*
en*de* dorne die de rosen hoeden
2865 en*de* doe ic was die hage leden
doe gingic met haesticheden

K.B. Brussel, hs. II 1171

dat hi mi niet w*er*den en mochte
2815 die god va*n* mi*m*me*n* en moeste mi
ghehulpech wesen en*de* stane bi
Die rosiere was altemale
wel besloten met eere haghe
diere al o*m*me was ghestane
2820 daere haddic gh*e*me doere gegane *
ten knoppe die vele soet*er* roeke
dan balseme ocht wiroeke
en haddic ghelate*n* dore die scande
datme*n* segghen soude te hande
2825 dat ic stelen woude die rosen
die dare scone stane en*de* blosen
Die wile ic stont in deser gedachte
of ic ou*er* die haghe met crachte
woude cle*m*men ofte gane
2830 quam een knape welghedane
te mi w*er*t gaende al te voet[-e] *
houesche en*de* wel ghemoet[-e]
sijns name*n* en hebbic niete v*er*gete*n*
sueteontfane dedi hem heten

2835 houescheit die niet vroeder
wesen mochte was sijn moeder
die passagie opende hi

en*de* seide vriendelike te mi
begherdi hiere te come*n* iet[-e] *
2840 soe lijte die haghe en lates niet[-e]
en*de* gaet binnen diene beloke
en*de* riect den soeten roeke
van den rosen die hiere sijn
v es gherete die hulpe mijn
2845 en*de* wille v altoes gh*e*me gheleiden
op dat ghi v hoedt van dorp*er*heiden
en*de* ghi dit niet en doet
alle die Ioye en*de* al tgoet
dat ic vermach in den rosiere
2850 salic v gh*e*me doene alhiere
en*de* v diene*n* altoes ghereet[-e] *
voere al die ghene die ic weet[-e]
Doe seidic h*er*e dit scone gebod
lone v onse here god
2855 dat ghi mi biedt op desen dach **[303rb]**
en*de* ic saels v alse ic mach
danken vtermaten gh*e*me
v dienste en staet mi niet <te> w*er*ne *
wa*n*t ghi doet vwe edelheide:
2860 ane mi / en*de* uwe houesceide
alse ghi gebiedt eest wel recht
dat ic v diene en*de* si v knecht
sueteontfane die fiere
leidde mi doer den egelentiere
2865 en*de* braeme*n* die dare stoeden
en*de* dorne [-en*de*] die <de> rosen hoeden *
en*de* doe ic was die hage leden
ghingic met haesticheden

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

2770 dat mi werde*n* niet en mochte
die god va*n* mi*m*me*n* ne moeste mi **[303ra]**
ghehulpich sij*n* en*de* staen bi
¶ die Rozier was al te male
met eere haghe*n* beloke*n* wale
2775 die al o*m*me en*de* o*m*me ghinc
de*n* knoppe die mij*n* h*er*te vinc
d*aer* hute qua*m* so zoete roke
ghelijc dat balseme of wyeroke
ne adde ghedae*n* niet de scande
2780 en*de* segghe*n* soude te hande
dat ic stele*n* wilde die rosen
addic ghepluct die d*aer* scone blose*n*
Die wile ic stont in dese*n* ghedochte
hoe ic ouer die haghe mochte
2785 cle*m*me*n* of daer toe ghegaen
qua*m* een cnape wel ghedaen
te mi al d*aer* ic dus stoet
va*n* zi*n*me vroet en*de* wel ghemoet
sine name hebbic niet v*er*ghete*n*
2790 scone ontfae*n* was hi gheheete*n*
2827 nu moetic voert va*n* houescheit spreke*n* *
in wils niet langher v*er*ghete*n*
want houescheit die niet vroeder
2830 wese*n* mochte was Scone o*n*tfae*n*s moede*r*
die passaghe ondede hi

en*de* seide vriendelike te mi
begheerdi hier in te come*n* yet
so lijt die haghe ne laets niet
2835 en*de* gaet binne*n* dese*n* beloke
en*de* riect dese*n* soete*n* roke
van de*n* rose*n* die zoete zijn
wes ghereet de hulpe mij*n*
en*de* wille hu wel gheleede*n*
2840 m*aer* wacht hu va*n* dorperheden
te comene in hu ghemoet
al die ioye en*de* al tgoet
dat ic v*er*mach in dese*n* rosier
salic hu gherne doe*n* al hier
2845 en*de* te vwe*n* dienste sij*n* ghereet
voer alle de hene die ic weet
¶ ic seide he*er*e dit scone ghebod
moete hu lone*n* o*n*se he*er*e god
die ghi mi doet vp dese*n* dach **[18ra]**
2850 en*de* ic sal hu als ics hebbe*n* mach
deser eere danken gherne
en*de* dit ne staet mi niet
en*de* ghi doet huwe houeschede
ane mi en*de* huwe edelhede
2855 en*de* als ghi wilt so eist recht
dat ic bem hu dienst knecht
Scone ontfaen die goedertiere
leedde mi in den Eglentiere
daer die scone bome*n* stoede*n*
2860 en*de* die dorne die de rose hoede
en*de* als ic der haghe was lede*n*
quam ic ghegaen ter steden

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

vers le bouton m'en vois errant

qui miaudre odor des autres rent,
et Bel Acueil me convoia.
2804 Si vos di que mout m'agrea
dont je me poi si pres remaindre
que au bouton peüse ateindre.

Bel Acueil m'ot mout bien servi
2808 quant le bouton de si pres vi.

Mes uns vilains, qui grant honte oit,
mout pres d'ilec repost estoit.

Dangiers ot non, si fu closiers
2812 et garde de touz les rousiers.
En un destor fu li cuvers,
d'erbe et de feuilles tot covers,
por ceus espier et sorprendre
2816 qu'il voit au roses la main tendre.
Ne fu mie seus li gaignons,
ançois avoit a compaignons

Male Bouche, la jangleor,
2820 et avec li Honte et Peor.

Li mieuz vaillanz d'aus si fu Honte,
et sachiez que, qui a droit conte
son parenté et son lignage,
2824 el fu fille Resson la sage,

et ses peres ot non Maufez,
qui est si hideus et si lez
c'onques a lui Reson ne jut,
2828 mes dou veoir Honte conçut.

Quant Dex ot Honte fete nestre,
Chasteez, qui dame doit estre
et des roses et des boutons,
2832 ert asaillie de glotons

si qu'ele avoit mestier d'aïe ;
et Venus l'avoit envaïe,
qui nuit et jor sovent li emble
2836 boutons et roses tot ensemble.

Lors requist a Reson sa fille
Chasteez que Venus essille ;

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

daer ic dien scone*n* cnop sach stae*n*
die bat dan dandre was gedae*n*
en*de* oec hadde den beste*n* gure
2870 en*de* suete ontfae*n* leidde mi d*aer* dure
dat mi behagede h*ar*de wale
dat ic so bi mochte tie*n* male
genake*n* die*n* suete*n* scone*n* cnoppe
d*aer* mijn herte rust al vppe
2875 suete ontfae*n* den iongelinc
diende mi wale met deser dinc
dat hi mi alsoe bi leidde
den knoppe die mi also gereidde
mar een dorp*er* een vilain
2880 lach d*aer* geborgen i*n* dat plain
ond*er* die loure lancs gestrect
en*de* hadde he*m* met crude gedect
geheten so was hi dangier
dese barlebaen hoedde de*n* rosier
2885 hi lach en*de* wachte menichfoude
ochte d*aer* ieme*n* come*n* soude
die de hande so verre stake
dat hi die rosen aue trake
hine was niet allene daer
2890 maer met geselscape dat es w*aer*
een man en*de* ene vrouwe
die god onse here geue rouwe
quade tonge so hiet die man
daer noit en doeget en lach an
2895 en*de* was van norma*n*die gebore*n*
hi was fel loes en*de* ve*r*swore*n*
en*de* altoes beet hi sine tande
die v*ro*uwe was gehete*n* scande

en*de* was docht*er* redene*n* d*er* v*ro*uwe*n*
2900 die was vol wijsdoems en*de* vol t*ro*uwe*n*
hare vad*er* so hiet mesdaet
die so haetelic en*de* so quaet
was dat redene bi he*m* en lach
nie . maer dat sine anesach
2905 daer af so w*ar*t gebore*n* scande
die verre nv loep acht*er* lande

Doe dus scande wart geboren [14vb]
reinicheit die v*ro*uwe ve*r*core*n*
die v*ro*uwe soude wese*n* vande*n* botte*n*
2910 wart dicke[-nt] van onbescedene*n* sotte*n* *
geasselliert met pine*n* groet
so dat si hadde hulpe noet
want ven*us* nam hare nacht en*de* dach
cnoppe en*de* rosen waer si lach
2915 en*de* staelse hare nalics altemale
dat h*aer* niet behagede wale
reinicheit met ernste bat
mire vrouwe*n* v*er* redene*n* dat

K.B. Brussel, hs. II 1171

dare ic den scone*n* koppe sach stane
2870 die bat dan dand*er* was ghedane
en*de* oec hadde den besten goere
en*de* sueteontfane leidd*er* mi voere *
dat mi behaghede soe wale
dat ic mochte te dien male
2875 genaken den soeten knoppe
dare mijn he*r*te ruste al oppe
sueteontfane die Iongeling
diende mi wale va*n* deser ding
dat hi mi soe bi leidde
2880 den knoppe die mi soe greide
maer een dorper een vileyn[-e] *
lach dare geborghen int pleyn[-e]
ond*er* die louere ghestrect[-e] *
en*de* hadde hem met crude ghedect[-e]
2885 ghehete*n* was hi daengiere
die berlebaen hüedde den rosiere
hi lach en*de* wachte menichfoude
of dare yeme*n* comen soude
die die hande soe v*er*re stake
2890 dat hi die rosen aue trake
hine was niet allene dare
mare met geselscape dats ware
een man en*de* ene vrouwe
diene god gheue rouwe
2895 quade tonghe hiet[-e] die man * [303va]
dare noyt doghede en lach an
en*de* was van normen*d*ien gebore*n*
hi was fel ende versworen
altoes beet hi sine tande
2900 die vrouwe hiet[-e] scande *

hare vad*er* hiet[-e] mesdaet *
die soe hatelike en*de* soe quaet
was dat redene bi hem lach:
nie . maer dat sine ane sach
2905 dare af w*ar*t geboren scande
die nu v*er*re loept : acht*er* lande

Doe dus scande w*ar*t geboren
reinecheit die v*ro*uwe ve*r*core*n*
die vrouwe soude wese*n* va*n*de*n* botte*n*
2910 w*ar*t dicke va*n* ombescedene*n* sotte*n*
gheasselgiert met pine*n* gr*o*et
soe dat si hadde hulpen noet
wa*n*t ven*us* na*m* hare nacht en*de* dach
rosen knoppen dare si mach
2915 en*de* stalse hare nalix altemale
dat h*aer* niet en behaghede wale
reinecheit met ernste bat
miere vrouwe*n* v*er* redene*n* dat

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

d*aer* ic de*n* sconen knop vant staen
die bet dan dandre was ghedae*n*
en*de* adde mede de beste gore
2865 scone ontfaen die leeder mi vore
2866 dies mi behaghede wale *
2791 dat ic come*n* mochte sond*er* hale
dat ic come*n* mochte sonder hale
so na de*n* soete*n* knoppe
daer mij*n* herte al ruste oppe
2795 ¶ scone ontfae die ionghelinc
dede mi eere van der dinc
dat hi mi so na gheleide
de*n* knoppe die mi wel ghereide
ne waer die dorp*er* die vilein
2800 lach d*aer* ghedoke*n* int plein
onder die louere*n* al ghestrect
en*de* met crude he*m* ghedect
gheheete*n* was hi dangier
dese borlebuer wachte de*n* Rozier
2805 hi lach en*de* wachte vele houde
of daer ieme*n* come*n* soude
die sine hant so verre stake [17vb]
dat hi der Rose eene af trake
hine was niet alleene daer
2810 ne waer met he*m* was ope*n*baer
een man en*de* eene vrauwe
god gheue he*m* beede*n* rauwe
quade to*n*ghe heet de ma*n*
d*aer* noyt doghet ghelach an
2815 va*n* normendie*n* was hi ghebore*n*
loes was hi fel en*de* ve*r*zwore*n*
en*de* beet altoes sine tande
die vrauwe was gheheete*n* scande

en*de* dochter redene d*er* rauwen
2820 die wijsdoms adde ve*r*louwen
hare vader die hiet mesdaet
die so hatelijc es en*de* so quaet
dat redene noyt bi he*m* ne lach
da*m*ne doe soene eerst sach
2825 en*de* va*n* h*aer* ghebore*n* w*ar*t scande
2826 die nu verre loept acht*er* lande
2867 ic hebbe hu hier vore*n* gheseit *
van de*n* knoppe al waerheit
¶ nu willic hu segghe*n* va*n* scande
2870 dier nu vele gaet achter lande
als scande dus w*ar*t gheboren
reinicheit die vrauwe ve*r*coren
en*de* meestresse van den Botte*n*
w*ar*t dicke va*n* onbesceede*n* sotten
2875 gheassalgiert met pine*n* groet
en*de* wel hulpe*n* adde noet
want venus na*m* haer al de*n* dach
rose*n* en*de* knoppe*n* sond*er* ve*r*drach
dat h*aer* niet behaghede wale
2880 dat soere ve*r*loes so vele te*n* male
¶ reinichede met neerenste bat
vrauwe redene die niet es lat

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
		dat si haerre dochter lene		dat si hare h*aer* dochter lene		hare dochter hare te leene	
	2920	iege*n* venuse die al rene	2920	ieghen venuse die al rene		ieghe*n* venuse die al beghene	
		die rosen plucte entie blade		die rosen plucte en*de* die blade	2885	die rose*n* plucte mette*n* blade	
		en*de* redene die w*a*rt dies te rade		redene die w*a*rt <dies> te rade *		en*de* redene w*a*rt doe te rade	
por ce que desconseillie ere,		dat si reinicheide*n* bede		dat si reinecheiden bede :		dat soe reinicheden bede	
2840 vost Resson fere sa priere		gerne en*de* vriendeleke dede		[-dat si] gh*er*ne en*de* vriendelike dede *		gherne vriendelijc dede	
et li presta a sa requeste	2925	en*de* leende hare i*n* goed*er* t*ro*uwe*n*	2925	en*de* leen<de> hare in goden trouwe*n* *		en*de* leende h*aer* doe met trauwe*n*	
Honte, qui est simple et honeste ;		scamelheden haerre ioncf*rouwen*		scaemelheiden der Ioncvrouwe*n*	2890	scamelhede : die scone ioncfr*ouwe*n	
et por les rousiers mieuz garnir		dus sijn bewacht va*n* dese*n* drie*n*		dus sijn bewacht va*n* dese*n* drien		dus sij*n* ghewacht va*n* dese*n* drien	**[18rb]**
2844 i fist Jalousie venir		den rosen dat en mach messcie*n*		die rosen dat en mach ghescien:		die rose*n* dat goet ghescien	
Peor, qui bee durement		niieme*n* goet en sie bi hen		niemene goet / en si bi hen		niieme*n* ne mach en si bi hen	
a fer son comandement.	2930	ic hadde op een groet gewen	2930	ic hadde op een grote gewen		ic adde ghesij*n* vp .i. goet ghewin	
		geweest van mi*m*ne*n* en*de* al toe bracht		gheweeste va*n* mi*m*ne*n* en*de* al toe bracht	2895	van mi*m*ne*n* en*de* wel d*aer* an bracht	
		en hadde mi daer niet gewacht		en hadden mi dare niet gewacht[-e] *		ne adde*n* mi d*aer* niet ghewacht	
Or sont au roses garder .IIII.,		die drie die d*aer* ware*n* hoede		die drie die daer ware*n* hoede		die drie die d*aer* ware*n* hoede	
2848 qui ainz se leroient bien batre							
que nus bouton ne rouse emport.							
Or fuse arivez a bon port							
se par aus ne fusse agaitiez,							
2852 car li frans, li bien afaitiez		want die wel geraecte goede		want die welgeraecte goede		want scone ontfae*n* die goede	
Bel Acueil se poine de faire	2935	suete ontfae*n* hi pijnde gnoech	2935	sueteontfane pijnde genoech	**[303vb]**	hi pijnde he*m* dies ghenouch	
quen qu'il sot qui me doie plaire.		mi te doene mijn gevoech		mi te doene mijn gheuoech	2900	te vulbringhene sijn gheuouch	
Sovent me semont d'aprochier		dicke so woudic narre gae*n*		dicke woudic nare ghaen		¶ dicke*n* wasic in de*n* wille beuaen	
2856 vers le bouton et d'atouchier		al daer ic die*n* cnop sach stae*n*		aldaer ic den knoppe sach staen		den knoppe bet naerre ghegaen	
au rosier qui estoit chargié.							
De tot ce me done congié		en*de* hi gafs mi orlof wel		en*de* hi gaf mi orlof wel		die hi mi ionste harde wel	
por ce qu'il cuide que jou veille,	2940	om dat hi waende dat ic niet el	2940	om dat hi waende dat ic niet el		om datti waende dat ic niet el	
2860 si a culli une vert fueille		en woude hebbe*n* d*aer* t*er* stat		woude hebben dare ter stat	2905	plucke*n* woude al d*aer* ter stat	
vers le bouton, qu'i m'a donee,		dan allene .i. groene blat		dan <allene> een groene blat *		dan alleene een groene blad	
		dat den cnoppe stoet beneue*n*		datten knoppe stont beneue*n*		dat de*n* koppe stont beneuen	
		dat hi mi vriendelike heft gegeue*n*		dat hi mi vriendeleke heuet gegheue*n*		dies wildi mi orlof gheuen	
	2945	orlof dat ict plucke*n* mach	2945	orlof dat ict plucken mach		wel te plucken vp dien dach	
		om dies ict so sere besach		dies ict soe sere besach	2910	om dat icker so ze*er*e an sach	
		en*de* pensede dat ict hadde v*er*core*n*		en*de* peinsde dat ict hadde v*er*coren		en*de* peinsde dat ict adde v*er*core*n*	
		diest he*m* was so bi geboren		dieste hem was soe bi geboren		hi ghinc selue doe voren	
por ce que pres ot esté nee.		doe plucte hijt selue en*de* gaft mi		doe pluctijt selue en*de* gaeft[-e] mi *		en*de* plucte .i. blat dat hi	
	2950	daer ic sere af v*er*vroude mi bi	2950	dare ic sere v*er*vr*ro*uede [-m]bi *		mi gaf d*aer* ic ze*er*e verblijdde bi	
De la fueille me fis mout cointes,		**U**an dien blade dat hi mi gaf *		**U**an diene blade dat hi mi gaf	2915	**A**lsic ontfae*n* adde dblat	
2864 et quant je me senti acointes		qua*m* mi gr*o*te bliscap af		quam mi gr*o*te bliscap af		addic soe groete bliscap na dat	
de Bel Acueil et si privez,		so dat mi dochte i*n* mine*n* wane		soe dat mi dochte in mine*n* wane		dat mi wel dochte sonder waen	
je cuidai bien estre arivez.		dat ic wel was m*et* suete onfane		soe dat ic wel was met sueteontfane		ionstich wese*n* scone ontfaen	
Lors ai pris cuer et hardement	2955	doe maectic th*er*te en*de* seide he*m* hoe	2955	doe maectic h*er*te en*de* seide hoe		ic v*er*boude mi en*de* seide doe	
2868 de dire Bel Acueil coment		hoe mi die mi*m*me spade en*de* vroe		mi die mi*m*me spade ende vroe	2920	hoe mi de mi*m*me spade en*de* vroe	
Amors m'avoit pris et navré :		hadde gewont i*n*therte bi*m*ne*n*		hadde ghewont int h*er*te binnen		ghewont adde int h*er*te bi*m*en	
« Sire, fi ge, ja mes n'avré							
joie, se n'est par une chose,							
2872 que j'ai dedenz le cuer enclouse							
une mout pesant maladie,							
mes ne sai coment je la die,		ine can gem*er*ke*n* no v*er*sinne*n*		in can gem*er*ken noch v*er*sinnen		in mochtu ne*m*mermer v*er*zi*m*ne*n*	
car je vos crien trop corocier ;		hoe ict v here geseggen sal	**[15ra]**	hoe ict v h*er*e ghesegghen sal		te v*er*zegghene mij*n* mesual	
2876 mieuz voudroie a coutiaus d'acier	2960	want bolchdi v so haddic al	2960	wa*n*t bolgedi v soe haddic al		want v*er*gramedi .v. so addic al	
piece a piece estre depeciez		verloren beide troest en*de* raet		v*er*loren beide troeste en*de* raet	2925	verlore*n* dat mi toe bestaet	
que vos en fussiez corociez. »		en*de* daer mijn leue*n* recht al an staet		en*de* dare mijn leue*n* al ane staet		ghi sijt mij*n* troest mij*n* toeuerlaet	
« Dites, fet il, vostre voloir,		segt vwe*n* wille gine moech mi		segt uwen wille ghine moghet mi		scone ontfaen seide te mi	
2880 que ja ne m'en feroiz doloir		niet lichte erre*n* so wat dat si		niet lichte erren wat dat si		niet ne soude v*er*gra*m*me*n* mi	
de chose que vos veilliez dire. »							
Lors li ai dit : « Sachiez, biau sire,	2965	here seidic wed*er* doe	2965	here seidic wed*er* doe		m*aer* seide mine*n* wille hi hoerde toe	
qu'Amors durement me tormente.		nv geraedter mi selue toe		nu gheraecter mi selue toe	2930	he*er*e so gheraet mi selue sp*ra*c ic doe	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

2884 Ne cuidez pas que je vos mente :
il m'a ou cors .V. plaies fetes,

ja les dolors n'en seront tretes,

se le bouton ne me bailliez,
2888 qui est des autres mieuz tailliez :

ce est ma mort, ce est ma vie,
de nule rien n'ai plus envie. »
Lors s'est Bel Acueil esfreez,
2892 et me dit : « Frere, vos beez
a ce qui ne puet avenir.
Coment ! me volez vos honir ?
Vos m'avriez bien asoté,
2896 se le bouton aviez osté
de son rosier ; n'est pas droiture
que l'en l'oste de sa nature.
Vilains estes du demender !

2900 Lessiez le croistre et amender,
nou voudroie avoir deserté
dou rosier qui l'a aporté
por nul home vivant, tant l'ains. »

2904 Atant saut Dangiers li vilains
de la ou il s'estoit muciez.

Granz fu et noirs et hericiez,
s'ot les ieuz roges come feus,
2908 le nés froncié, le vis hideus,

et s'escrie com forcenez :
« Bel Acueil, por quoi amenez
entor ces rosiers ce vassaut ?
2912 Vos fetes mal, se Dex me saut,
qu'il bee a vostre nuisement.
Dahez ait, fors vos seulement,
qui en cest vergier l'amena !

2916 Qui felon sert, itant en a.
Vos li cuidiez bonté fere,

et il vos quiert honte et contraire.
Fuiez, vassaus, fuiez de ci !
2920 Par quoi que je ne vos oci !
Bel Acueil mal vos conoissoit
qui de vos servir s'angoissoit,
si le beez a conchier.
2924 Ne me quier plus en vos fier,
car bien est ore esprovee
la traïson qu'avez covee. »

N'osai ilec plus remenoir
2928 por le vilain hideus et noir

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

minne q*u*elt mi tallen stonden
en*de* heft mi vif sware doetwo*n*de*n*
diepe gescote*n* in mire herte*n*
2970 ine mach va*n* mire sware sm*er*te*n*
nemme*r*meer wale genesen
en moet bi de*n* cnope wesen
die gewassen staet so scone
geften mi te mine*n* lone
2975 want hijs mijn leue*n* en*de* mij*n* doet
hi mach mi bringe*n* vut alre noet
doe wart suete ontfaen v*er*saget
en*de* seide vrient al dat gi iaget
en mach gescien ne*m*merre
2980 wat wildi neme*n* mie mijn ere
gi hadt mi wel te scerne gedreue*n*
woudic v mine*n* rosenknop geue*n*
die so scone gewassen steet
nenic hi es v ongereet
2985 van vwe*n* eysche siedi vilain
laet staen den cnop op sijn plain
hi sal betren en*de* wassen
ine woude om al tgoet va*n* sassen
al ware dies oec noch alse vele
2990 dat ic liete plucke*n* va*n* sine*n* stele
dor enege*n* man den scone*n* cnop
mettien stont die dorpre op
dangier van d*aer* hi gedect
lach en*de* onder tgars gestrect
2995 hi was lelic en*de* harde fel
en*de* vol runchen al sijn vel
sijn oge*n* blakende alse .i. vier
nie en sach so haettelic dier
man no se lelic daer mede
3000 hi quam springende op die stede
alse een die es vte sinen sinne
en*de* hi riep lude ten beginne
suete ontfae*n* twi bringedi hier
desen vassael in dit rosier
3005 sekerlike gi daet quaet
want hi na vwe*n* lachter staet
ondanc hebt dat gijt dacht
dat gijt noit hier bi*m*ne*n* bracht
hi heft v wel sine*n* art getoent
3010 die dorp*er* dient na dorp*er* loent
gi wanet he*m* alle houesschede
ghedaen hebbe*n* en*de* liue mede *
3014 hi dede v *con*trarie al *
3013 vliet wech vassael ochte ic sal **[15rb]**
3015 v lachter doen wel grote*n* saen
qualike so kinde v suete ontfae*n*
doe hi v sinen dienst so boet
gi daedt scalcheit harde groet
dat gi he*m* socht selke stucke*n* ane
3020 die he*m* nine stoede*n* tane gane
hine darf v meer get*r*ouwe*n* niet
nv maect v hene*n* en*de* vliet
Ine dorste niet lang*er* bliue*n* daer
dor den dorper fel en*de* swaer

K.B. Brussel, hs. II 1171

mi*n*ne quelt mi tallen stonden
en*de* heeft mi vijf sware wonden
diepe ghescoten in miere herten
2970 in mach va*n* miere smerten
nemmermere genesen
en moete bi den knoppe wesen
die ghewassen staet soe scone
geeftene mi te minen lone
2975 wa*n*t hi es mijn leue*n* en*de* mine doet **[304ra]**
hi mach mi bringhe*n* vte miere noet *
doe wa*r*t sueteontfane v*er*saghet
en*de* seide vrient al dat ghi iag*et*
en mach gesciene ne*m*me*r*mere
2980 wat wildi neme*n* mi mine ere
ghi hadt mi wel te scerne gedre<uen> *
woudic v mine*n* rose*n* knoppe geue*n*
die soe scone gewassen steet[-e] *
hi es v wale onghereet[-e]
2985 va*n* uwen eische*n* sidi vileyn[-e] *
laetten stane op sijn pleyn[-e]
hi sal beteren en*de* wassen
in woude niet om al sassen
al ware dies noch alsoe vele
2990 dat ic<ken> liete plucke*n* va*n* den stele *
dore eneghe*n* man den scone*n* knoppe
mettien spranke die dorp*er* oppe
da[-e]ngiere va*n* dare hi gedect[-e] *
lach onde*r* tgars ghestrect[-e]
2995 hi was lelec ende fel
en*de* vol runsen al sijn vel
sine oghen blaecten als .i. vier[-e] *
nie en sach ma*n* soe hatelec dier[-e]
noch soe leleke dare mede
3000 hi qua*m* springe*n*de op die stede
alse ene die es ute sine*n* sinne
en*de* hi riepe lude ten beghi*n*ne
sueteontfane twi bringedi hier[-e] *
den vassale in dit vergier[-e]
3005 seke*r*like ghi daedt quaet
want hi nae uwe*n* lacht*er* staet
ondanke hebt dat ghijt dacht
dat ghine noyt hier bi*m*ne*n* bracht *
hi heeft v wel sine*n* aert getoent
3010 die dorp*er* dient nae dorp*er* loent
ghi wanet hem al houeschede
hebben gedane en*de* ere dare mede
hi dede v contrarie al
vliet[-e] en wech vassale oft ic sal *
3015 v wel g*ro*ten lachter done saen **[304rb]**
qualike kende v sueteontfaen *
doe hi v sine*n* dienste soe boet[-e] *
ghi daedt scalkeit <harde> groet[-e] *
dat ghi hem selke stucke*n* socht ane
3020 die hem niet en stoede*n* tanegane
hine derf v mere getrouwe*n* niet
nu maect[-e] v henen en*de* vliet *
In dorste niet langh*er* bliue*n* daer
doere den dorp*er* fel en*de* swaer

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

want mi pijnt talle*n* stonden
die mi*m*me en*de* heeft mi wonde
viue ghescoten in mijn herte **[18va]**
dies ic doghe zware smerte
en*de* ne*m*mermee wane ghenesen
en moete bi den knop wesen
die ghewasse*n* staet so scone
gheeftene mi dat hu god lone
hets mij*n* leue*n* hets mine doet
en*de* dat mi bringhe*n* mach vt*er* noet
¶ doe wa*r*t scone ontfae*n* ve*r*zaghet
hi seide vrient dat ghi vraghet
ne mach hu ghescien ne*m*mermee*r*e
ghi wilt mi neme*n* mij*n* eere
ghi adt mi wel te scerne ghedreue*n*
addic hu mine*n* sone*n* knop ghegheue*n*
die so scone ghewasse*n* steet
neen hi es hu wel onghereet
va*n* dat ghi heescht dincti mi vilei*n*
laet staen den knop vp sij*n* plein
hi sal noch betere*n* en*de* wassen
in wilde om al tgoet va*n* zassen
al waers noch also vele
dat icke*n* plucke*n* liete va*n* der stede
hof eenighe*n* ma*n* die*n* sone*n* knop
mettie*n* spranc die dorper op
dangier va*n* d*aer* hi lach ghestrect
en*de* vp dat gras ghedect
hi was vreesenlijc en*de* fel
vul rompelen was sij*n* vel
sine oghe*n* bernede*n* als .i. vier
nie sach ma*n* so hatelijc dier
hi qua*m* lopende met haesticheden
al springhende daer ter stede
als die sceen vte sine*n* zinne
lude riep hi ten beghi*n*ne
scone ontfae*n* twi brincstu hier
desen vassael in dit v*er*gier
sekerlike ghi doet quaet
want hi na huwe*n* lachter staet
ondanc hebbi dat hijt ghedachte
en*de* ghi dat ghine h*ier* brachtet
hi heuet hu sine*n* aert ghetoont
die dorp*er* dient : Na dorp*er* hi loont
ghi waent he*m* houeschede **[18vb]**
hebbe*n* ghedae*n* en*de* eere mede
ne waer hi es hu *con*trarie al
vliet hene*n* vassael of ic sal
v groete*n* lachtre doen zaen
qualike ke*m*medi sone ontfae*n*
die hu sine*n* dienst dede en*de* o*m*boet
ghi sijt .i. scalc dit weet bloet
dat ghi sulke dinc dorst bestane
hem te vraghene om ane te vane
den knop hine dar hu betrauwe*n* niet
ne waer maect hu wech en*de* vliet
Ic ne dorste niet langhe merre*n* d*aer*
dor de*n* dorpre die mi was zw*aer*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

qui me menace a asaillir.
La haie me fet tressaillir
a grant poor et a grant heste,
2932 et li vilain crolle la teste
et dit, se ja mes i retor,
il me fera prendre un mal tor.

Lors s'en est Bel Acueil fuïz,
2936 et je remainz tot esbaïz,
honteus et maz ; si me repens
dont onques dis ce que je pens.
De ma folie me recors,
2940 si voi que livrez est mes cors
a duel, a poine et a martire ;
et de ce ai la plus grant ire
que je n'osé passer la haie.
2944 Nus n'a mal qui Amors n'essaie ;
ne cuidez pas que nus conoisse,
s'il n'a amé, qu'est grant angoisse.

Amors vers moi mout bien s'aquite
2948 de la poine qu'il m'avoit dite.

Cuers ne porroit mie penser
ne bouche d'ome recenser
de ma dolor la quarte part.
2952 Par poi que li cuers ne me part
quant de la rose me sovient
que si esloignier me covient.
En cest point ai grant piece esté,
2956 tant que me vit ensi maté

la dame de la haute engarde,
qui de sa tor aval esgarde ;
Reson fu la dame apelee.
2960 Lors est de sa tor devalee,
si est tot droit a moi venue.
El ne fu joine ne chanue,
ne fu trop haute ne trop basse,
2964 ne fu trop grelle ne trop crasse.
Li oil qui en son chief estoient
con .II. estoilles reluisoient,
si ot ou chief une corone :
2968 bien resembloit haute persone.
A son semblant et a son vis
part qu'el fu fete ou paravis,

car Nature ne seüst pas
2972 ovre fere de tel compas.
Sachiez, se la letre ne ment,
que Dex la fist ou firmament
a sa semblance et a s'image
2976 et li dona tel avantage
qu'ele a pooir et seignorie
de garder home de folie,
por tant qu'il soit tex qu'il la croie.

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

3025 die mi dede hoe ict verdrage
met vresen springe*n* ouer die hage
en*de* met ancs<t>en harde groet *
en*de* die dorpe*r* knicte thoet
en*de* seide quamic wede*r* daer
3030 hi soude mi pine doen so sw*aer*
dat ic mijn leue*n* soude late*n*
doe moestic wech vlie*n* mire st*rate*n
en*de* suete ontfae*n* es oec gevloe*n*
en*de* ic diene en wiste wat doe*n*
3035 sach wel dat ic was verlore*n*
mi ginc ane rouwe en*de* tore*n*
daer toe d*roe*fheit en*de* menich seer

nochtanne deerde mire he*r*te*n* meer
dat ic lide*n* en mochte die hage
3040 niieme*n* en kint ve*r*noi en*de* plage
dan die gene die drage*n* mi*n*ne
met trouwe*n* en*de* met gestade*n* sinne
sie kinne*n* ongemac en*de* quale
die god va*n* mi*n*me*n* heeft he*m* wale
3045 iege*n* mi gequijt van dien
dat mi van mi*n* soude gescie*n*
die mi geloefde ve*r*noi en*de* pine
en*de* daer in dickent te sine
en mochte herpense*n* en gene he*r*te
3050 die sware pine en*de* die smerte
die mi nacht en*de* dach q*ua*m op
alse ic pensede om die*n* cnop
daer mijn herte ane was gesp*er*t
en*de* mi so sere nv ontvert
3055 **I**c was so lange in deser gedachte
dat ic wel na al mine crachte
verlore*n* hadde va*n* grote*n* rouwe
doe dat sach die edele vrouwe
die sat vp hare hoge sale
3060 si quam ned*er* te mi daer tale *
alse die mijns nine woude ve*r*gete*n*
redene was dese v*ro*uwe gehete*n*
te ionc no tout sone was si
te lanc no te cort daer bi

3065 hare oge*n* lichte*n* openbaer
alse ene kerse die scine*n* heft claer **[15va]**
op hare hoeft stoet haere .i. c*ro*ne
die was vt*er*mate*n* scone
an hare gelaet an hare anscouwe*n*
3070 geleec si wel ere hoge*r* vrouwe*n*
god selue maketse int paradis
want nature in gere wijs
en can so scone werc gerake*n*
noch so wel bi *com*passe make*n*

3075 want god maketse na sine gelike
en*de* gaf hare in erterike
al selc herscap dat si de*n* man
van dompheide*n* doe*n* hoede*n* can
en*de* van allen dorpe*r*heiden

K.B. Brussel, hs. II 1171

3025 die mi dede hoe ict[-e] ve*r*draghe *
met vresen springhe*n* ou*er* die haghe
en*de* met anxte h*ar*de groet
en*de* die dorpe*r* knicte thoet
en*de* seide quaem ic wede*r* daer
3030 hi soude mi doene pine swaer
dat ic mijn leue*n* moeste late*n*
doe vloe ic wech miere strate*n*
en*de* sueteontfaen es gevloen[-e] *
en*de* ic en wiste wat doen[-e]
3035 ic sach wel dat ic was ve*r*loren
mi ging ane rouwe en*de* toren
en*de* dare toe menich seer

nochta*n* deerde miere he*r*ten meer
dat ic liden en mochte die haghe
3040 niemen en kint ve*r*noy noe plaghe
dan die ghene die draghen mi*n*me
met t*ro*uwen en*de* met gestaden sinne
si kinne*n* onghemac en*de* quale
die god ua*n* mi*n*men heeft he*m* wale
3045 ieghe*n* mi gequijt van dien[-e] *
dat mi va*n* mi*n*men soude gescien[-e]
die mi geloefde ve*r*noy en*de* pine
en*de* daer inne dicke te sine *
en mochte erpeinsen en ghene he*r*te
3050 die sware pine en*de* die smerte
die mi nacht en*de* dach qua*m* opp[-e] *
alsic peinsde om den knopp[-e]
daer mine he*r*te op was ghespert
en*de* mi soe se*r*e nu was ontfert
3055 **I**c was soe langhe in derre gedachte **[304va]**
dat ic wel nae al mine crachte
ve*r*loren hadde va*n* groeten rouwe
[-...]doe dat ve*r*sach die edele v*ro*uwe *
[-...]die satte op hare hoeghe zale
3060 qua*m* si te mi neder te dale
alse die mijns niet en woude ve*r*gete*n*
redene was dese v*ro*uwe geheten
te ionc noch tout so en was si
te lang noch te cort daer bi

3065 hare oghen lichte*n* openbare
alse .i. kerse die scijn heeft claere
op hare hoeft stont hare ene c*ro*ne
die was vt*er*maten scone
ane h*aer* gelaet ane hare anescouwen
3070 gheleke si wel eere hogh*er* vrouwen
god selue makese int paradijs
wa*n*t nature engere wijs
en can soe scone*n* werke gerake*n*
noch soe wel bi *com*passe maken

3075 wa*n*t god makese nae sine gelike
en*de* gaf hare in ertrike
al selke herscap dat si den man
van dompheide*n* doen hoede*n* can
en*de* van alre dorpe*r*heiden

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

hi dede mi hoe ict ve*r*draghe
2990 springhe*n* ouer die haghe
met anxene*n* en*de* vreese*n* groert
die dorpere hi nichede doe thoet
en*de* seide quamic weder daer
hi soude mi doe*n* sulke*n* vaer
2995 dat icker tleue*n* soude laten
dus moestic vlien miere strate*n*
en*de* scone ontfae*n* es mi ontvloen
doe ne wistic niet wat doen
mi qua*m* ane rauwe en*de* toren
3000 ic sach dat spel al ve*r*loren
ic droeuede so lanc so meere

nochta*n* was mi te miere he*r*ten ze*er*e
voer alle dinc tsceede*n* vter haghe
¶ niieme*n* ne kint ve*r*noy no plaghe
3005 da*n*me hi die draghet mi*n*me
in the*r*te met ghestade*n* zinne
si kenne*n* der mi*n*me*n* quale
die god va*n* mi*n*me*n* seide mi wale
dat mi va*n* mi*n*me*n* soude ghescien
3010 nu weetic te hant van dien
hi belouede mi ve*r*noy en*de* pine
daer mi dicke*n* in staet te sine
en mochte peinse*n* gheene he*r*te
wat pine*n* en*de* wat smerten
3015 de*n* mi*n*mere dicke*n* comt vp
alsic wede*r* pei*n*sede om de*n* knop
daer mi therte vp es ghesperret **[19ra]**
dat hi mi so ze*er*e es ontverret
en*de* langhe stont in dien ghedachte
3020 dat ic wel na al mine crachte
adde ve*r*lore*n* van groten rauwe
sach ic dat eene scone vrauwe
gheleghe*n* lach vp een scone zale
die neder qua*m* te mi te dale
3025 en*de* mijns niet wilde ve*r*ghete*n*
redene was die vrauwe geheeten
te ionc no te hout was si
no te lanc no te cort ve*r*staet mi

hare oghe*n* lichte*n* openbare
3030 als eene kerse die scijnt clare
vp thouet adde soe eene crone
die rikenlijc was en*de* scone
an h*aer* ghelaet int ane scauwe*n*
sceen soe wel eene hoghe vrauwe
3035 god maketse int paradijs
want nature in gheere wijs
ne can so scone werc ghemake
no bi *com*passe so wel gheraken
god hi maketse sine ghelike

3040 en*de* gaf hare in erdrike
sulc eerscap dat soe den man
van dulhede*n* ghewachte*n* can
en*de* va*n* alre dorperheden

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
	3080 die geloeft ane haere wijshede*n*	3080 die geloeft ane haere wijsheiden	die ghelooft an hare wijshede
2980 Einsi con je me dementoie,			
atant e vos Reson comence :	**R**edene sp*ra*c mi ane en*de* seide *	**R**edene sp*ra*c mi ane en*de* seide	3045 **R**edene sp*ra*c mi an en*de* seide
« Biaus amis, folie et enfance	vrient gi hebt mi gr*o*te kintsheide	vrie*n*t ghi hebt gr*o*te kintscheide	vrient ghi hebt grote dulheide
t'ont mis em poine et en esmoi.	en*de* doerheit gr*o*et bestae*n*	en*de* doerheit groet bestane	dat weet wel al hier bestaen
2984 Mar veïs le bel tens de moi			
qui fist ton cuer trop agueer ;			
mar t'alas onques ombreer	dat gi so verre sijt gegae*n*	dat ghi soe verre sijt gegane	dat ghi so verre sijt ghegaen
	3085 en*de* so diepe in dat vergier	3085 en*de* soe diep in dit vergiere	sonder gheleide in dit vergier
	dat deduut dede plante*n* hier	dat deduut dede plante*n* hiere	3050 dat deduut makede al hier
ou vergier dont Oiseuse porte	daer af die*n* slotel ledichede	daer af den slotel ledechede:	en*de* daer den slotel ledichede
2988 la clef, dont el t'ovri la porte.	draget die v twiket ontdede	draecht . die v dwiket ontdede	of draghet die hu twiket ontdede
Fox est qui s'acointe d'Oiseuse ;			
s'acointance est trop perilleuse.			
El t'a traï et deceü ;	hi heuet v doet en*de* sere bedroge*n*	si heeft v doet en*de* sere bedroge*n*	soe heuet hu zeere bedroghe*n*
2992 Amors ne t'eüst ja veü,	3090 minne en hadde v dere*n* moege*n*	3090 mi*n*ne en hadde v deren moghen	mi*n*ne ne adde v niet doen moghe*n*
s'Oiseuse ne t'eüst conduit	en hadde ledicheit gedae*n*	en hadde ledecheit gedane	3055 ne adde ledicheit ghedaen
ou biau vergier qui est Deduit.			
Se tu as folement ovré,	al eest dat gi hebt bestae*n*	al eest dat ghi hebt bestane	maer al eist dat ghi bestaen
2996 or fai tant qu'il soit recovré	doerheit te done wilse late*n*	doerheit te done wilse laten	hebt zoetheit wildise noch late*n*
et garde bien que plus ne croies			
le conseil por quoi tu foloies.			
Buer folie qui se chastie ;			
3000 et quant joines hom fet folie,			
l'en ne s'en doit pas merveillier.			
Or te veil dire et conseillier	ane mi*n*ne en leit twent vre bate*n*	ane mi*n*ne leit twint baten	en*de* mi*n*ne*n* dat v comt te baten
que l'amor metes en oubli	3095 maer v ve*r*noi en*de* v torment	3095 maer v ve*r*noy en*de* v torment [304vb]	begheuen der mi*n*ne*n* die hu sent [19rb]
3004 dont je te voi si afoibli	begef die mi*n*ne eer gi onsent	begeeft die mi*n*ne eer ghi ontsent	3060 niet dan ve*r*noy en*de* groet torment
et si conquis et tormenté.	sekerleke dat es mijn raet	seke*r*lec dats mijn raet	dat ware hu dat verstaet
Je ne voi mie ta santé			
ne ta garison autrement,			
3008 car mout te bee durement	want dangier es fel en*de* quaet	want dangire es fel en*de* quaet	tbeste dangier es fel en*de* quaet
Dangier le fel a guerroier,	hi sal sere op v orlogen	hi sal sere op v orloghen	hi sal ze*er*e vp hu orloghen
tu ne l'as mie a essaier.	3100 en*de* al mochti he*m* gedoge*n*	3100 en*de* al mochti hem gedoghen	diet qualike can ghedoghen
Et de Dangier neant ne monte	scamelheit die mijn docht*er* es	scamelheit die mijn docht*er* es	3065 **S**camelheit dat mijn dochter es
3012 avers que de ma fille Honte,	ane hare gaets meest sijts sek*er* des	ane haer geets meest sijt sek*er* des	an hare gaets meest sijts ghewes
qui les roses desfent et garde	si hoet die rosen en*de* bewart	si hoedt die rosen en*de* bewaert	soe es die de rose*n* mede bew*ae*rt
con cele qui n'est pas musarde,			
si en dois avoir grant peor,			
3016 car a ton oés n'i a peor.			
Avecques ceus est Male Boche,	en*de* quade tonge*n* die nine sp*a*rt	en*de* quade tonghe die niet en spaert	en*de* quade tonghe die niet en sp*ae*rt
qui ne sueffre que nus i toche.	3105 es met hen en*de* doet oec wachte *	3105 es met hem en*de* doet oec wachte	doet oec mede die wachte
	die bi dage en*de* bi nachte	die bi daghe en*de* bi nachte	3070 beede bi daghe en*de* bi nachte
Avant que la chose soit fete,	vertrect die dinct eer si gesciet	ve*r*trect die ding eer si gesciete	en*de* ve*r*trecket de dinc eer soe ghesciet
3020 l'a ele en .III. cenz leus retrete.	te hondert stade*n* dan late*n* si niet	te hond*er*t staden dan laetsi niete	te vw*er* scade*n* dies hi ne laet niet
Mout as a fere a dures genz.	bepenst v wel in vwe*n* moet	bepeinst v wel in uwen moet	bepeinst hu wel het es hu goet
	3110 wat v mi*n*ne algader doet	3110 wat v mi*n*ne algader doet	wat hu die mi*n*ne al gad*er* doet
	vernoi tore*n* ende leet	vernoy toren en*de* leet	3075 int he*r*te ve*r*noy tore*n* en*de* leet
	wie mett*er* mi*n*ne*n* omgeet	wie metter mi*n*ne*n* o*nn*me geet	hem diere mede o*nn*me gheet
	hi moet van hare sijn gepijnt	hi moet va*n* hare sijn gepijnt	hi moet zeere sijn ghepijnt
	so dat he*m* ane sijn leue*n* scijnt	soe dat hem ane sijn leue*n* scijnt	dat he*m* an sij*n* leue*n* scijnt
	3115 gi hebbes te done openbare	3115 ghi hebbes te done openbare	ne hebbets niet o*nn*mare
	iege*n* felle liede*n* en*de* sware	iegen felle liede en*de* sware	3080 ghi hebbet ieghe*n* felle liede zware
Or garde quex est li plus genz,	nv siet welc v bet*er* si	nu siet welke v beter si	nu besiet hu wel en*de* gheloeuet mi
ou du lessier tot ou du sivre	so tlaten en*de* gelou*e*n mi	soe dlaten en*de* gelouen mi	so late*n* so doen welc beter si
3024 ce qui te fet a dolor vivre :	so te bliuene in v pine [15vb]	soe te bliuene in v pine	en*de* te bliuene in huwe pine
	3120 daer v lange in staet te sine	3120 daer v lange in staet te sine	daer hu langhe in staet te sine
c'est li maus qui amors a non,	dit [-s] es teuel dat heet mi*n*ne *	dit es deuel dat heeet mi*n*ne	3085 ¶ dit es theuel dat hiet mi*n*ne

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
ou il n'a se folie non.		daer alle sotheit en es w*aer* inne	d*aer* alle sotheit en es maer inne		daer alle zoetheit es inne	
Folie, si m'aït Diex, voire !						
3028 Hons qui aime ne puet bien fere		dat es sekerke waer	dat es sek*er*leke ware		en es clerc weet voer waer	
ne a nul preu dou monde entendre :		es een clerc dats openbaer	es een clerc dats openbare		so vroet wil hi mi*n*me*n* volghe*n* naer	
s'il est clers, i piart son aprendre ;	3125	dat hire sal warde*n* met in dole	3125 dat hire sal w*er*den met in dole		hine werter mede in dole	
et se il fet autre mestier,		en*de* ve*r*liesen al sine scole	en*de* ve*r*lisen al sine scole	3090	datti ve*r*liesen moet sine scole	
3032 il n'em puet gaires esploitier.		es een van andre*n* ambachte iet	es ene va*n* andren a*m*bachte iet		es .i. man va*n* ambachte yet	
		minne en lates he*m* plege*n* niet	mi*n*ne en lates hem pleghen niet		mi*n*ne ne lates he*m* pleghe*n* niet	
Ensorquetot il a plus poine		¶ en woent eremite in woestine	en woent ermite in woestine		en leuet hermite in wostinen	
que n'ont hermite ne blanc moine.	3130	die ducht alsoe sware pine	3130 die doeght alsoe sware pine		die doghet zo zware pine	
		alse die gone die draget mi*n*me	alse die gene die draegt mi*n*me	3095	als die gone die draghet mi*n*me	
		met trouwe*n* en*de* met gestade*n* sinne	met trouwe*n* en*de* met gestade*n* sinne		int he*r*te met ghestaden zinne	
La poine en est desmesuree,		groet es tv*er*noi dat ic meine	groet es tvernoy dat ic meine		groet es tv*er*noy en*de* tlanghe wene*n*	
3036 et la joie a corte duree.		en*de* die bliscap die es cleine	en*de* die bliscap die es cleine		en*de* die bliscap die arde clenen	
Qui joie en a, petit li dure,	3135	vand*er* ioien es cort die vre	3135 uan der ioyen es corte die vre	[305ra]	van der mi*n*me*n* es die te sure	
et de l'avoir est aventure,		nochtanne so eist ene auo*n*ture	nochtan soe eest auenture	3100	menighe*n* wert : nochta*n* eist aue*n*ture	
		ochteme*n* t*er* ioie*n* come*n* can	ocht men ter ioyen comen can		of me*n* ter Ioye*n* ghecome*n* can	[19va]
car je voi que maint s'en travaillent		ic hebbe v*er*nome*n* menichen man	ic hebbe v*er*nomen menegen man		ic hebt ghezien va*n* menighe*n* ma*n*	
3040 qui en la fin dou tot i faillent.		die pijnde al sijn leue*n* lanc	die pijnde al sijn leue*n* lang		die pine adde sij*n* leuen lanc	
	3140	hine hads noit noch ioie noch da*n*c	3140 en*de* en hads noit ioye noch dang		en*de* noyt Ioye adde no danc	
Onques mon conseil n'atendis		gine wout mine*n* raet niet kinne*n*	ghine wout mine*n* raet niet ki*n*ne*n*	3105	wildi mi ghelouen en*de* beki*n*me*n*	
quant au dieu d'Amors te rendis.		doe gi vwe*n* god van mi*n*me*n*	doe ghi uwen god va*n* mi*n*men		doe ghi den god van mi*n*men	
Le cuer, que tu as trop volage,		gelouet te doene alsijn gebot	ghelouet te done al sijn gebot		belouede te doene zij*n* ghebod	
3044 te fist entrer en tel folage.		sekerlike doe waerdi sot	seke*r*leke doe waerdi sot		doe waerdi dul en*de* zee*r*e sod	
La folie fu tost emprise,	3145	gi hadt die sotheit saen genome*n*	3145 ghi hadt die suetheit saen genome*n*		ghi hebt zodheit an ghenome*n*	
mes a l'issir a grant mestrise.		maer v*ro*etheit es in dane come*n*	maer vroetheit es int aue comen	3110	m*aer* vroescap es nit af comen	
Or met l'amor en nonchaloir,		laet die mi*n*me hene vare*n*	laet die mi*n*me henen varen		laet die mi*n*me hene*n* varen	
3048 qui te fait vivre, et non valoir,		die v torme*n*t al sonder spare*n*	die v torment al sond*er* sparen		die hu zeere pijnt te waren	
que la folie adés engraigne,		anders doedi dompheit groet	anders doedi dompheit groet		ne doedijs niet hets zotheit groet	
qui ne fet tant qu'ele remaigne.	3150	want si v q*u*ell*e*n sal ter doet	3150 want si v quellen sal ter doet		quell*e*n sal soe hu toter doet	
Pren durement au denz le frain,		neemt den breidel mette*n* tande*n*	neemt den breidel metten tande*n*	3115	neemt den breidel mette*n* tanden	
3052 si dente ton cuer et refrain.		en*de* v herte met beide*n* hande*n*	en*de* v herte met beiden handen		en*de* hu herte met beede*n* hande	
Tu doiz metre force et desfense		en*de* wede*r*staet met crachte	en*de* wed*er* staedt met crachte		en*de* wed*er* staet met crachten	
encontre ce que tes cuers pense.		v gepens en*de* v gedachte	v gepeins en*de* vwe gedachte		hu ghepeins met coene*n* ghedachte	
Qui totes eures son cuer croit	3155	die altoes raet va*n* herte*n* doet	3155 die altoes raet van he*r*te*n* doet		hine dochte mi noyt wesen vroet	
3056 ne puet estre qu'il ne foloit. »		hi en was noit wijs no vroet	hine was noyt wijs noch vroet	3120	die de*n* raet ziere he*r*te*n* al doet	
Quant j'oï tel chastiement,		¶ doe ic mi redene castien horde	**D**oe ic mi redene*n* castien hoerde		**A**lsic mi Redene : dus castie*n* houde	
je respondi ireement :		antwordic hare met erre*n* worde	antwe*r*dic hare met erre*n* woerde		antwoerdic met felle*n* woerde	
« Dame, je vos veil mout prier		en*de* seide vrouwe wel gedaen	en*de* seide v*ro*uwe wel gedane		hare en*de* seide vrauwe wel ghedae*n*	
3060 que me lessiez a chastier.	3160	dore god latet v castien staen	3160 dor god laet v castien stane		dor god laet hu castien staen	
Vos me dites que je refraigne		gi g segt dat ic die mi*n*me late *	ghi segt dat ic die mi*n*me late	3125	ghi heet mi dat ic de mi*n*me late	
mon cuer, qu'Amors plus nou soupraigne.						
Cuidez vos dont qu'Amors consente						
3064 que je refraigne et que je dente						
le cuer qui est siens trestoz quites ?						
Ce ne puet estre que vos dites,						
ançois a si mon cuer denté						
3068 qu'i n'est fors qu'a sa volenté ;						
il le justice si forment						
qu'il i a fete clef fermant.		bi gode dat ware grote onmate	bi gode dat ware g*ro*te o*m*mate		bi gode dat dochte mi o*m*mate	
Or me lessiez tot quoi ester,		dadic valscheit mine*n* here	dadic valsceit minen here		dadic valscheit mine*n* heere	
3072 que vos poriez bien gaster		die mi gedae*n* heeft so g*ro*te ere	die mi gedane heeft g*ro*et ere		die mi ghedae*n* heuet die he*er*e	
en oiseuse vostre françois.	3165	dat ickene custe en*de* wart sijn man	3165 dat ickene custe en*de* wa*r*t sijn man		dat icken custe en*de* wart zij*n* man	
Je vosdroie morirençois		en*de* waric verradere dan	en*de* waric v*er*radre dan	3130	ne waer ic niet .i. v*er*rader dan	
qu'Amors m'eüst de fauseté		bi gode ic ware nu lieu*er* doet	bi lode ic ware mi lieu*er* doet		bi gode ic ware nu lieuer doet	
3076 ne de traïson aresté.		dan mi die god in valscheit g*ro*et	dan mi god in valscheit groet		dan ic dede die valschet groet	
		betrape*n* mochte ochte raster*en*	betrapen mochte ochte rasteren		he*m* die mi mochte hier na raster*en*	
Je me veil loer ou blasmer	3170	ic wille mijn he*r*te d*aer*toe kere*n*	3170 ic wille mijn herte daer toe kere*n*		de*n* god en*de* mij*n* he*r*te d*aer* toe keere*n*	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

au daerrin de bien amer,
si m'anuie qui me chastie. »

3080 Atant Reson s'est departie,
qu'el voit bien que por sarmoner
ne me porroit de ce torner.
Je remés d'ire et de duel plains,
3084 sovent plorai, sovent me plains,

car de moi ne soi chevisance,
tant qu'il me vint en remenbrance
qu'Amors me dit que je queïse

3088 un compaignon qui je deïse
mon conseil tot outreement,
ce m'osteroit de grant torment.

Lors me porpensai que j'avoie
3092 un compaignon que je savoie
a mout loial ; Amis a non,

onques n'oi meillor compaignon.

A li m'en vins grant aleüre,
3096 si li desclos l'encloëure
dont je me sentoie encloé
si come Amors m'avoit loé
et me plains a lui de Dangier
3100 qui par pou ne me vout mengier
et Bel Acueil en fist aler

quant il me vit a li paler
dou bouton a qui je beoie,

3104 et me dit que je comparroie,
se ja mes por nule achoison
me veoit passer la cloison.

Quant Amis sot la verité,
3108 il ne m'a mie espouenté,
ainz m'a dit : « Compainz, or saiez
seürs et ne vos esmaiez.
Je conois bien pieça Dangier :
3112 il a apris a lesdengier,
a laidir et a menacier
ceus qui aiment, au comencier,
pieça que je l'ai esprové.

3116 Se vos l'avez felon trové,
il ert autres au derrenier.

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

dat ic in dinde va*n* mine*n* dage*n*
mi sal belouen ochte clagen [16ra]
van mi*n*ne*n* die mi t*er* he*r*te ontiet
die mi castiet doet mi v*er*driet
3175 mettien es redene va*n* mi gekeert
die wel siet wat si mi leert
dat en besciet no*n* mi*n* no mere
doe bleuic staende i*n* mine*n* sere
wene*n*de al vol beide mijn oge*n*
3180 pine rouwe en*de* groet doge*n*
ginc mi ouer harde onsachte
so lange dat ic mi bedachte
dat mi seide die god va*n* mi*n*me*n*
dat ic soude kiesen en*de* gewi*n*me*n*
3185 ene*n* vrient goet en*de* getrouwe
dien ic ontecte al mine*n* rouwe
van mire mi*n*me*n* en*de* al die sake*n*
hi soude mi sonder twifel make*n*
mindre vele mine serichede
3190 doe bepensedic mi tiere stede
dat ic noch hadde ene*n* vrient
te mi te t*ro*uwe*n* hadde gedient
amijs so was gehete*n* die
betren geselle en sagic nie
3195 noch getrouwer sekerlike
te hem so gingic haestelike
en*de* vertelde he*m* al mijn leet
en*de* hoe dat mi van mi*n*me*n* steet
ic clagede he*m* sere ouer dangiere
3200 die mi iagede vten rosiere
en*de* van mi vlien dede suete*n* tonfane
diere algader mijn troest leide ane
om dat hi mi spreke*n* sach
iege*n* heme quade*n* dach
3205 moete he*m* geue*n* god onse here
hi dreigede mi vt*er*mate*n* sere
en*de* seide ic sout diere becope*n*
mochte hi mi daer meer belope*n*
en*de* swoer bi desen en*de* bide*n* gone*n*
3210 ic en maecte mi volleke hene*n*
hi soude mi te stucke*n* slaen
doene durstic daer niet lang*er* stae*n*
Doe amijs die w*aer*heit wiste
hoe dat mijn h*er*te was i*n* twiste
3215 seide hi geselle vrient nv siet
hier o*nn*me sone bedrouet niet
ic kenne altegader dangiere
en*de* sine seden en*de* sine maniere
en*de* hebbene lange tijt gekint
3220 waneer te mi*n*me een begint
so es hi wreet en*de* dreig*et* sere
dien hi namaels doet al ere
van heme sone v*er*sag*et* v niet
ic kinne dangiere wel wies hi pliet
3225 fel te sine dat es sijn art [16rb]
al hebbe dine vo*n*de*n* fel tuwart
hi sal in dinde noch wesen sachte

K.B. Brussel, hs. II 1171

dat ic in dinde va*n* mine*n* daghen
mi sal belouen ocht beclaghen
va*n* mi*n*nen die mi th*er*te ontiet
die mi castijt doet mi v*er*driet
3175 mettien es redene va*n* mi gekeert [305rb]
die wel siet wat si mi leert
dat en besciet noe mi*n* noe mere
doe bleuic staende in mine*n* sere
wenende al vol beide mine oghen
3180 pine / rouwe / en*de* gr*o*et gedoghen
ging mi ouer h*ar*de onsachte
soe langhe dat ic mi bedachte
dat mi seide die god va*n* mi*n*nen
dat ic soude kiesen en*de* winnen
3185 ene*n* vrient goet en*de* getrouwe
dien ic ontdecte al mine*n* rouwe
va*n* miere mi*n*me*n* en*de* al die saken
hi soude mi sond*er* twiuel maken
mindre vele mine serechede
3190 doe bepeinsdic mi tier stede
dat ic hadde noch ene*n* vrient
die mi te trouwe*n* hadde gedient
amijs was geheten die
betren geselle en sagic nie
3195 noch getrouweren seke*r*like
te hem soe gingic haestelike
en*de* ve*r*telde hem al mijn leet
en*de* hoe dat mi va*n* mi*n*nen steet
ic clagede he*m* sere ou*er* dangiere
3200 die mi Iagede vte dien rosiere
en*de* va*n* mi vlien dede sueteontfane
daer al gad*er* mijn troest leit ane
om dat hi mi spreke*n* sach:
ieghem hem . quaden dach
3205 moete hem gheuen god onse h*ee*re
hi dreichde mi vt*er*maten sere
en*de* seide ic sout diere becopen
mochte hi mi d*aer* meer belopen
en*de* swoer bi desen en*de* bi den ghenen
3210 ic en maecte mi vollec henen
hi soude mi te stucken slaen
doe en dorstic daer niet lang*er* staen
Doe amijs die waerheit wiste
hoe mijn h*er*te was in twiste
3215 seide hi geselle vrie*n*t nu siet [305va]
hier o*nn*me soe en bedroeft v niet
ic ki*n*ne alte wale dangiere
sine*n* sede en*de* sine maniere
en*de* hebben langhen tijt gekint
3220 wa*n*neer .i. te mi*n*ne*n* .i. beghint
soe es hi wreet en*de* dreigh*et* sere
dien hi namaels doet al ere
va*n* heme soe en v*er*saecht v niet
ic ki*n*ne da*n*giere wel wies hi pliet
3225 fel te sine dat es sijn aert
al hebdine vonde*n* fel tuwaert
hi sal in dinde noch wesen sachte

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

3135 ic wille zij*n* belof talle*n* daghe*n*
houde*n* dat hi he*m* niet dar beclaghe*n*
va*n* mi*n*ne*n* die he*m* d*aer* of castiet
doet miere he*r*te*n* groet v*er*driet
mettie*n* es va*n* mi ghekeert
3140 redene die mi adde gheleert
die wel ziet dat mi*n* no meere
ne bescoot wat zo mi leere
en*de* ic bleef d*aer* in grote*n* doghe*n* [19vb]
staende met weene*n*de*n* oghen
3145 peinsende alsoe onsachte
so langhe dat mi bedachte
dat mi seide de god va*n* mi*n*ne*n*
hoe ic kiese*n* zoude en*de* ghewi*n*me*n*
eeene*n* vrient goed en*de* ghetrauwe
3150 dien ic ondecke*n* mine*n* rauwe
va*n* miere mi*n*me*n* en*de* al die zake*n*
hi soude mi zond*er* twiuel make*n*
vele quite miere zeericheden
doe bepeinsdic mi tier stede*n*
3155 dat ic noch adde .i. vrient
die mi met trauwe*n* adde ghedie*n*t
amijs so was gheheete*n* die
betere*n* gheselle ne zaeghdi nie
no ghetrauwer zekerlike
3160 te he*m* ghinc ic haestelike
en*de* vertelde*m* al mij*n* leet
en*de* hoe dat mi va*n* mi*n*ne*n* steet
ic claghede*m* ouer dangiere
die mi iaghede vte*n* dangiere
3165 en*de* va*n* mi iaghede scone ontfane
daer al mij*n* troest es ane
omme dat hi mi spreke*n* mach
ieghe*n* he*m* quade*n* dach
moet he*m* gheue*n* o*n*se he*er*e god
3170 hi dreechde mi ze*er*e die zod
en*de* seide ic zoudt e*nn*mer becope*n*
mochti mi noch d*aer* in belopen
hi zwoer bi dese*n* en*de* bi de*n* gone*n*
in maecte mi wech sond*er* v*er*sconen
3175 hi soude mi te sticke*n* slaen
dus moestic va*n* dane*n* gaen
Doe amijs de waerheit wiste
hoe mij*n* he*r*te was in twiste
seide lieue ghezelle nu ziet
3180 hier o*nn*me ne bederft v niet
ic ki*n*ne al te wel dangiere
sine sede*n* en*de* zine manieren
hebic langhe*n* tijt bekint
welke*n* tijt .i. te mi*n*me beghint
3185 so es hi wreet en*de* dreeghet zeere [20ra]
dien hi namaels doet groet eere
van he*m* ne versaghet hu niet
ic ki*n*ne wel wies hi gh*e*ne pliet
hi es en*de* dats al sij*n* aert
3190 al hebdine wreet vonde*n* tuw*ae*rt
hi sal he*m* noch wel sachten

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

Je le conois come un denier,
il se set bien amoloier
3120 par biau parler et souploier.
Or vos dirai que vos feroiz :
je lo que vos li requeroiz
qu'il vos pardoint sa malveillance
3124 par amors et par acordance,
et li metez bien en covent
que ja mes des ore en avant
ne feroiz rien qui li desplaise.
3128 C'est une rien qui mout l'apese,
qui l'aparole et le blandist. »

Tant parla Amis et tant dist
qu'il m'a auques reconforté,
3132 car hardement et volenté
me dona d'aler essaier
se Dangier porroie apaier.

A Dangier sui venuz honteus,
3136 de ma pais fere covoiteus ;

mes la haie ne passai pas,
por ce qu'il m'ot veé le pas.

Je le trovai en piez drecié,
3140 fel par samblant et corocié,

en sa main un baston d'espine.

Je tins vers li la teste encline

et li dis : « Sire, or sui ici
3144 venuz por vos crier merci.

Mout me poise s'il peüst estre
dont je vos fis onc irié estre.

Mes or sui pres de l'amender
3148 si con vos savroiz comander.

Sanz faille, Amors le me fist fere,
dont je ne puis mon cuer retrere ;
mes ja mes jor n'avré beance
3152 de rien ou vos aiez grevance.

Je veil mieuz sosfrir ma mesaise
que fere rien qui vos desplaise.

Or vos pri ge que vos aiez
3156 pitié de moi et apaiez
vostre ire, que trop m'espoente ;

et je vos jur et acreante
que vers vos si me contendré
3160 que je de rien n'i mesprendré,

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

ic hebs geproeft want ickene brachte
met sueter talen onder voet

3230 geselle ic rade v wat gi doet
gaet te heme en*de* soect genade*n*
en*de* bidt heme dat hi vwe mesdade*n*
wille v*er*geue*n* lude en*de* stille

gi en doet iege*n* he*m* sine*n* wille
3235 nemm*er*meer negene sake
dit souden houden te gemake
en*de* sire herte*n* wale behage*n*
men moete*m* smeke*n* en*de* clage*n*
amijs troeste mi so wale
3240 dat hi mi th*er*te gaf te male
en*de* die coenheit die*n* ic ginc sciere
wed*er* tote dien vilan dangiere
besien ochte ic in enichen sake*n*
iege*n* he*m* sine*n* pais mochte make*n*
3245 **T**e dangiere qua*m* ic gegaen
blodelike en*de* sere ontaen
als een die sine*n* pais begerde
om dat hi tirst also geberde
en*de* hi mi dreigede met swar*en* slage*n*
3250 en dorstic liden niet die hage
ic vante staende op sine been
ic segge v wale dat hi sceen
harde fel en*de* vol van torne
ene lange colue va*n* ene*n* dorne
3255 hilt die dorp*er* in sine hant
te heme so gingic alte hant
emm*er* al siende ned*er*wart
so sere wasic va*n* he*m* vervart
ic seede here hebbet mijns genade*n*
3260 ic come v te beterne mine mesdade*n*
want ic v houde ou*er* mijn here
mi deert vt*er*maten sere
dat ic v nie maecte erre
ic woudic .C. milen verre
3265 hadde geweest doe ict dede
nv be*m*[-n] ic op genadichede *
come*n* alst die tuwe*n* wille
betre*n* wilt lude en*de* stille
sonder twifel het dede mi mi*m*me
3270 die vaste leget i*n* mine*n* sinne
nemm*er*me sone gesciet mi
enichge sake here daer ghi bi *
v moeget op mi belge*n* iet
ic sal eer doge*n* swaer v*er*driet
3275 eer ic aneverde enege sake
d*aer* ic v mede doe tongemake
lieue here nv biddic v
dat gi mi wilt seggen nv **[16va]**
dat ic iege*n* v mesdede
3280 en*de* vwe*n* euelmoet d*aer* mede
ic swere dat ic v ne*m*m*er*meer
ane v en soeke wanc no keer
no dinc en doe nacht en*de* dach

K.B. Brussel, hs. II 1171

ic hebs geproeft wa*n*t icke*n* b*ra*chte
met sueter talen onde*r* voet

3230 gheselle ic rade v wat ghi doet
gaet te heme en*de* soect genade
en*de* bidt he*m* dat hi v mesdade
wille v*er*geuen lude en*de* stille

ghi en doet ieghen sine wille
3235 ne*m*m*er*meer en ghene sake
dit soudene houde*n* te gemake
en*de* siere h*er*ten wale behaghen
men mochtene smeke*n* en*de* clage*n*
amijs troeste mi soe wale
3240 dat hi mi th*er*te gaf te male
en*de* die coenheit dat ic gi*n*g sciere
wed*er* ten vileyne dangiere
besien ochtic in enegen sake*n*
ieghe*n* hem pais mochte make*n*
3245 **T**e da*n*giere q*ua*mic gegaen
blodelike en*de* sere ontdaen
alse .i. die sine*n* pais begh*er*de
om dat hi tierst alsoe geb*er*de
en*de* hi mi dreighde m*et* swar*en* slage*n* *
3250 en dorstic liden niet die hage
ic vante*m* staen op sine been
ic segge v wale dat scheen
harde fel en*de* vol va*n* torne
ene lange colue va*n* .i. dorne
3255 hielt die dorp*er* in sine hant
te heme soe gingic alte hant
emm*er* al siende neder wert
soe sere was ic va*n* he*m* v*er*uert
ic seide h*er*e hebt mijns genade
3260 ic come tu betren mine mesdade
want ic v houde ou*er* mine*n* here
mi deert vt*er*maten sere
dat ic v nie maecte erre
ic woudic .C. milen v*er*re
3265 hadde geweest doe ict dede
nu benic op genadichede
coeme*n* alse die tuwen wille
betren wilt lude en*de* stille
sonde*r* twiuel het dede mi mi*m*ne
3270 die vaste leghet in mine*n* sinne
ne*m*m*er*meer soe en ghescie[-d]t mi *
enege sake h*er*e daer ghi bi
v moght belgen op mi iet
ic sal eer doghe*n* mijn v*er*driet
3275 eer ic aneu*er*de eneghe sake
daer ic v mede doe tongemake
lieue h*er*e nu biddic v
dat ghi mi wilt v*er*geuen nu
dat ic ieghe*n* v mesdede
3280 en*de* uwen euelen moet d*aer* mede
ic sweer v dat ic ne*m*m*er*meer
ane v en soeke wanc noe keer
noch ding en doe nacht noe dach

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

want ic ne eens tond*er* brachte
met zoeter tale al d*aer* hi stoet

gheselle weet wat ghi doet
3195 gaet te he*m* en*de* bidt ghenade
en*de* bidt he*m* va*n* huwe*n* mesdade*n*
v*er*gheuenesse eist lude eist stille

en*de* niet te doene ieghe*n* sine*n* wille
ne*m*mermee met gheenen zaken
3200 dit salne te hant sachte make*n*
en*de* siere herte*n* wel behaghen
dus moetti smeke*n* en*de* claghe*n*
amijs trooste mi so wale
dat ic te mire herte*n* al te male
3205 weder qua*m* en*de* ghinc sciere
tote*n* quade*n* vilein dangiere
om te besiene of ic met eenigh*er* sprake*n*
mine*n* pais ieghe*n* he*m* co*n*ste make*n*
Tote dangiere qua*m* ic gheghaen
3210 blodelike en*de* ze*er*e ondaen
als die sine*n* pais begherde
om datti teerst also mesberde
en*de* mi dreeghede va*n* grote*n* slaghe*n*
ne dorstic niet wel lide*n* de haghen
3215 doch vant ickene vp sij*n* been
staende die fel en*de* put*er*tiere sceen
hi beet sine tande va*n* toorne
eene colue va*n* fine*n* doerne
adde die dorper in sine hant **[305vb]**
3220 te he*m* ghinc ic doe te hant
emm*er* thoghe hebbende the*m* waert
so se*er*e was ic va*n* he*m* v*er*uaert
ic seide hebt mijns ghenade
ic wil betere*n* mijn mesdade
3225 en*de* hu houde*n* ouer mine*n* he*er*e
mi es leet en*de* rauwet zeere
dat ic hu noyt makede erre **[20rb]**
ic wildic .C. mile*n* verre
hadde gheweest doe ict dede
3230 nu bem ic hier vp ghenadichede
tote hu come*n* als die wille
beteringhe doe*n* sond*er* ghescille
want het mi dede de mi*m*e
die vaste leit in mine*n* zinne
3235 ne*m*mermeer ne gheualt mi
dor zake ne gheene daer ghi
on belghe*n* moghet wats ghesciet
ic sal lieuer doghe*n* mij*n* v*er*driet
dan ic hu met eenighe*n* zaken
3240 belghe*n* dade of tonghemake
lieue he*er*e nu biddic hu
dat ghi mi wilt v*er*gheue*n* nv
dat ic achterst ieghe*n* hu mesdede
sond*er* euelmoet te hebbene mede
3245 ic zweere hu dat ic ne*m*mermeere
ane hu ne v*er*souke loze*n* keere
daert hu te deere*n* come*n* mach

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
		daer ic v met v*er*belge*n* mach	daer ic v met v*er*belghen mach		noch oec ieghe*n* hu zij*n* nacht ne dach
por quoi vos me veillez greer	3285	hebt ontfarmnesse te mi	hebt ontfermenesse te mi		nu hebt ontfaermichede te mi
ce que vos ne poez veer.		here en*de* dat v wille si	h*er*e en*de* dat uwe wille si	3250	en*de* bidde mede dat hu wille zij
Vos, veilliez que j'ain solement,		dat ic met staden sinne	dat ic met gestaden sinne		dat ic met ghestade*n* zinne
		drage*n* mach gerechte mi*n*me	draghen mach gerechte mi*n*me		draghe*n* moete gherechte mi*n*me
		beide int herte en*de* inde*n* moet	beide int h*er*te en*de* in den moet *		die mi int h*er*te wee doet
3164 autre chose ne vos demant.	3290	an v en geric ander goet	3290 va*n* v en gheric and*er* goet		va*n* hu begheeric el ghee*n* goet
Totes voz autres volentez					
ferai, se ce me consentez ;					
si ne me poez destorber,					
3168 je ne vos quier de ce lober,					
car j'ameré, puis qu'i me siet,					
cui qu'il soit bel ne cui qu'il griet.					
Mes ne voudroie, por mon pois					
3172 d'argent, qu'i fust sor vostre pois. »					
Mout trovai Dangier dur et lent		**W**at ic dangiere vleude en*de* bat *	**W**at ic dangiere vleyde en*de* bat *	3255	**U**vat ic dangiere : fleeude en*de* bat *
de pardoner son mautalant,		mi te v*er*geuene was hi lat	mi te v*er*geuene was hi lat		mi te v*er*gheuene was hi lat
et si le m'a il pardoné					
3176 en la fin, tant l'ai sarmoné,		doch in dinde so seide hi	doch in dinde soe seide hi		doch te*n* leste*n* so seide hi
et me dit par parole brieve :		met corte*n* worde*n* wat dert di	met corten w*aer*den wat deert mi		in corte*n* woerde*n* wat deert mi
« Ta requeste rien ne me grieve,					
si ne te voil pas escondire ;					
3180 saches, je n'ai vers toi point d'ire,					
et se tu aimes, moi que chaut ?	3295	dat gi mi mint mine roec	3295 dat ghi mi mint in roec	[306ra]	wat ghi mi*n*met mine rouc
Ce ne me fet ne froit ne chaut.		henne mach mi bate*n* no dere*n* oec	in mach mi dere*n* noch bate*n* oec	3260	en mach mi bate*n* no scade*n* oec
Adés aime ; mes que tu soies		in dien dat gi in alle*n* tijt	in dien dat ghi in alre tijt		in dien dat ghi alle*n* tijt
3184 loing de mes roses totes voies.		verre va*n* mine*n* rosen sijt	v*er*re van mine*n* rosen sijt		verre ghenouch va*n* onse*n* rose*n* sijt
Je ne te porterai menoie,					
se tu ja mes passes la haie. »		en*de* ic die hage niet en lede	en*de* ic die hage niet en lede		en*de* ic in de haghe niet en lede
Ensi m'otroia ma requeste,	3300	op dese vorw*ar*de dede hi mine bede	3300 hier op dede hi mine bede		vp dese voerwaerde dede hi mij*n* bede
3188 et je l'alai conter en heste		doe wasic vroe en*de* ginc t*er* vart	doe wasic vroe en*de* ging t*er* vaert	3265 ¶	doe was ic vro en*de* ghinc t*er* vaert
		met haeste*n* te mine*n* geselle w*ar*t	met haesten te mine*n* geselle w*aer*t		te mine*n* gheselle waert
		dies ic niet en hadde vergete*n*	dies ic niet en hadde v*er*geten		dien ic niet adde v*er*gheten
a Ami, qui s'en esjoï		die[-s] amijs was gehete*n* *	<die amijs was geheten> *		amijs was hi gheheeten
con bon compainz, quant i l'oï.	3305	en*de* telde heme sond*er* sparen	3305 en*de* telde hem sond*er* sparen		ic teldem al sonder sparen [20va]
		hoe ic met dangiere hadde geuare*n*	hoe ic met da*n*giere hadde geuare*n*	3270	hoe ic met : dangiere adde gheuare*n*
		hi was blide en*de* wel te gemake	hi waes blide en*de* wel te gemake		hi was blide o*m*me die zake*n*
« Or vet, fet il, bien vostre afere.		en*de* seide nv gaet wel v sake	en*de* seide mi gaet wel v sake		en*de* seide nu gaet met ghemake
3192 Encor vos sera debonaire		noch sal hi wese*n* goed*er*tiere*n*	noch sal hi wesen god*er*tieren		hi sal nv wese*n* goedertiere
Dangier, qui fet a mainz lor ban					
quant il a mostré son boban.	3310	alse hi v sine felle manieren	3310 alse hi v sine felle manieren		al heefti hu sine felle maniere
S'il iere pris en bone vaine,		heft getoent sal he*m* ontfarme*n*	heeft getoent sal hem ontfarme*n*	3275	ghetoghet he*m* sal ontfaermen
3196 pitié avroit de vostre paine.		beide v suchte*n* en*de* carme*n*	beide v suchte*n* en v carmen		vwe suchte*n* en*de* huwe caermen
Or devez sosfrir et atendre		nv seldi beide*n* en*de* v gedoge*n*	nu seeldi beiden en*de* v ghedoge*n*		nu suldi daer na hake*n* en*de* poghe*n*
tant qu'en bon point le puissiez prendre.		dat gine in betre*n* poente selt moege*n*	dat ghine in betren seelt moghe*n*:		dat ghine in betre*n* pointe sult moghe*n*
J'ai bien esprové que l'en vaint	3315	betrape*n* ic hebbe lange gekint	3315 betrapen . ic hebbe lange gekint		vinde*n* en*de* me*n* seit hets w*aer* bekint
3200 par sosfrir felon, et refraint. »		datme*n* met dogene den felle*n* v*er*wint	dat men met dogene den felle*n* v*er*wi*n*t	3280	dat me*n* de*n* felle*n* met dogheden v*er*wint
Mout me conforta doucement		sere so troest mi amijs	sere soe troeste mi Amijs	¶	seere so trooste mi amijs
Amis, qui mon avancement		en*de* conforteerd in alre wijs	en*de* conforteerde in alre wijs		en*de* conferteerde in alre wijs
vousist autresi bien con gié.					
3204 Atant ai pris de lui congié ;		doe nam ic orlof an he*m* mettie*n*	doe namic orlof ane he*m* mettien		doe nam ic orlof mettien
a la haie que Dangier garde	3320	en*de* ginc t*er* hage*n* ocht ic mochte sie*n*	3320 en*de* ging ter hage*n* ochtic mocht sien		en*de* ghinc ter haghe o*m*me te zien
sui retornez, que mout me tarde					
que je le boton au moins voie,		den cnop die mi dede so wee	den knop die mi dede soe wee	3285	den knop die mi dede so wee
3208 des qu'avoir n'en puis autre joie.		sint ics mochte v*er*crige*n* mee	sijnt ics en mochte v*er*crige*n* mee.		sint ics hebbe*n* mochte ne*m*mee
Dangier se prent garde sovent		**D**angier hi na*m* dicke warde	**D**angiere na*m* dicke w*er*de		dangier hi na*m* dicke*n* waerde
se ge li tien bien son covant ;		och ic he*m* hilde sine vorw*ar*de	ochtic he*m* hielde sine vorw*er*de		of ic he*m* hilt sine vorwaerde
mes je redot tant sa menace	3325	in dors verbelge*n* niet .i. twent	3325 in dors v*er*belgen niet en twent		in dorstene v*er*belghe*n* niet .i. twint

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
3212 que je n'ai soig que rien li face,	ic helt he*m* vaste sijn conue*n*t	ic hilt hem vaste sijn couent	3290 ic hilt he*m* vast sij*n* conuint
ainz me sui penez longuement	en*de* dede al dat hi geboet	en*de* dede al dat hi geboet	en*de* dede al dat hi gheboet
de fere son comandement			
por lui acointier et atraire.			
3216 Mes ce me torne a grant contraire			
que sa merci trop m'i demeure.			
Il voit maintes foiz que je pleure	hi sach mi dicke in grot*er* noet	hi sach mi dicke in gr*o*ter noet	hi sach mi dicke*n* in groeter noet
et que je me plain et sopir,	en*de* dicke wene*n* en*de* clage*n*	en*de* dicke wene*n* en*de* claghen	hi hoerde mi weene*n* en*de* claghe*n*
3220 por ce qu'il me fet trop cropir	3330 en*de* crupe*n* dicke bid*er* hage*n*	3330 en*de* crupen dicke bider hagen	en*de* dicke*n* crupe*n* bi der haghe*n*
delez la haie, que je n'ose	die ic nine dorste ouer liden **[16vb]**	die ic ouer niet en dorste liden	3295 d*aer* ic niet dorste ouer liden
passer por aler vers la rose,			
et tant qu'il a certainement	dit hardic also lange tiden	dit herdic alsoe lange tiden	dit hoerdic arde langhe*n* tide*n*
3224 veü en mon contenement	dat hi wel sach an mijn gelaet	dat hi wel sach ane mijn gelaet	so datti wel sach an mij*n* ghelaet
qu'Amors malement me jostice	dat ic en iagede en geen baraet	dat ic en iagede en geen baraet	dat ic ne Iaghede ne gheen quaet
et que il n'a point de fointice	3335 en*de* dat mi mi*n*ne grote pine dede	3335 en*de* dat mi mi*n*ne gr*o*te pine dede **[306rb]**	en*de* dat mine grote pine dede
en moi ne de desloiauté.			
3228 Mes il est de tel cruauté	nochtan heft hi so fellen sede	nochtan heeft hi soe felle sede	3300 nochta*n* addi so felle*n* sede
qu'il ne se doigne encore froindre,	dat hi en gewerde niet	dat hi en gewerde niet	datti niet ne ghewerde mi
tant m'oie dementer ne plaindre.	mi te sachtene mijn v*er*driet	mi te sachtene mijn v*er*driet	te sochte mij*n* verdriet : hi :
Si com j'estoie en ceste poine,	**A**lse ic dus stoet in desen lede	**A**lsic dus stoet in desen lede	**A**ls ic dus stont in desen leide
3232 atant e voz que Dex m'amoine			
Franchise, et avec li Pitié.	3340 qua*m* te mi v*ro*uwe edelhede	3340 qua*m* te mi v*ro*uwe edelhede	qua*m* te mi v*ro*uwe Edelheide
N'i ot onques plus respitié,	en*de* ontfarmicheit met hare	en*de* ontf*er*mecheit met hare	3305 en*de* ontfaermicheit met hare
a Dangier vont endeus tot droit,			
3236 car l'une et l'autre me voudroit	daer ic ane wart geware	daer ic ane w*ar*t geware	daer ic ane wart gheware
aidier, s'eus pueent, volentiers,	dat si mi gerne holpe*n* beide	dat si mi gh*e*rne holpen beide	dat si mi gherne holpe*n* beide
qu'eus voient qu'il en est mestiers.			
La parole a premiere mise,	die tale begonste edelheiden	die tale begonste edelheide	die tale begonste hedelheide
3240 seue merci, dame Franchise,			
et dist : « Dangier, se Dex m'ament,	3345 en*de* seide dangier gi hebt onrecht	3345 en*de* seide dangiere ghi hebt onrecht	en*de* seide da*n*gier ghi hebt onrecht
vos avez tort de cest amant	dat gi desen armen knecht	dat ghi desen armen knecht	3310 dat ghi dus dese*n* arem knecht
qui par vos est trop mal menez.	aldus hout in dit torment	aldus hout in dit torment	hout in dit zware torment **[20vb]**
3244 Sachiez que vos avilenez,			
car je n'ai pas encore apris	in hem no sie ic mesdaet twent	in hem en sie ic mesdaet en twe*n*t	in he*m* sie ic mesdaet twent
qu'il ait de rien vers vos mespris.			
S'Amors le fet par force amer,	ochten die minne mi*n*ne*n* doet	ochte die mi*n*ne mi*n*nen doet	of die mi*n*ne he*m* mi*n*nen doet
3248 devez l'en vos por ce blasmer ?	3350 met crachte sijn herte en*de* sine*n* moet	3350 met crachte sijn h*er*te en*de* sine*n* moet	met crachte en*de* hebbe*n* zware*n* moet
Plus i piart il que vos ne fetes,	bi gode dat ware iam*er* groet	bi gode dat waer ia*m*mer groet	3315 bi gode het ware ia*m*mer groet
qu'il en a poines maintes tretes.	wouddine d*aer* o*m*me slaen t*er* doet	woudine*n* daer o*m*me slane te doet	soudine d*aer* o*m*me slaen te doet
Mes Amors ne veut consentir			
3252 que il s'en puise repentir.			
Qui le devroit tot vif larder,			
ne s'em poroit il pas garder.			
Mes, biau sire, que vos avance	here dangier hens twent vre vrome*n*	her dangier hens twi*n*t vre vrome*n*	h*er*e dangier ens gheene vrome
3256 de li fere anui ne grevance ?	dat gi hebt vp he*m* genome*n*	dat ghi hebt op he*m* genomen	dat ghi vp he*m* hebt ghenome*n*
Avez vos guerre en lui emprise	3355 orloge om dat hi es v vrient	3355 orloghe o*m*me dat hi es v vrient	orloghe o*m*me dat hi es hu vrient
por ce qu'il vos redoute et prise	en*de* hi v altoes met t*ro*uwe*n* dient	en*de* altoes met trouwen dient	3320 en*de* hu met trauwe*n* gherne dient
et que il est vostre sougiez ?			
3260 S'Amors le tient pris en ses giez	ochtene mi*n*ne hout geuaen	ochtene mi*n*me hout geuaen	ofne die mi*n*ne hout gheuaen
et le fet a vos obeïr,	dat hi haer niet en mach ontgae*n*	dat hi hare niet en mach ontgaen	en*de* hi hare niet mach ontgaen
l'en devez vos por ce haïr ?	soudi v dies va*n* he*m* beclage*n*	soudi v dies va*n* hem beclaghen	soudi hu dies van he*m* beclaghe*n*
Ainz le deüssiez espernier	3360 gi soudtene te rechte te meer v*er*drage*n*	3360 ghi soutene te rechte meer v*er*drage*n*	ghi soutene vele te mee v*er*draghe*n*
3264 plus c'un orgueilleus pautonier.	dan ene*n* fellen pautenier	dan ene*n* fellen pautenier	3325 met rechte da*n* eene*n* felle*n* ghier
Cortoisie est que l'en sequeure	het es houesheit dangier	het es houescheit her dangier	het es houescheit h*er*e dangier
celui dont l'en est au deseure ;	datme*n* secorse dies me*n* es boue*n*	dat men secoerse diesme*n* es boue*n*	datte soccoerse die es te bouen
mout a dur cuer qui ne se ploie	wie soude die herte moege*n* loue*n*	wie soude die h*er*te moge*n* louen	wie soude die*n* danke*n* moghe*n* of loue*n*
3268 quant il trueve qui le souploie. »	3365 die me*n* met oetmoede niet en mach	3365 diemen met oetmoede niet en mach	die h*er*te die me*n* niet oemedeghe*n* en mach
	vermoruwe*n* doe*n* en gene*n* dach	v*er*moruwe*n* doen en ghene*n* dach	3330 nochte v*er*winne*n* vp gheene*n* dach

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
Pitiez respont : « C'est veritez	ontfarmicheide*n* dat es waer	ontfaermecheide seide dats waer	ontfaermicheit seide hets waer
qu'engraintié vaint humilitez,	en es en gene dinc so swaer	en es en ghene ding alsoe swaer	en es gheene dinc so zwaer
et quant trop dure l'engraintiez,	en minderse wel oetmodicheit	en mi*n*derese wel oetmoedecheit	men dwincse met oemoedichede*n*
3272 c'est felonie et mauvestiez.	3370 en doe dan ene felle q*ua*etheit	3370 en doe dan ene felle quaetheit	daer o*mm*e sacht huwe felhede
Por ce, Dangier, vos voil requerre	daer o*mm*e dangier so biddic v	daer omme dangier soe badic v	3335 he*er*e dangier dies bidde*n* wi v
que vos ne mainteniez plus guerre	dat gi meer orlogen nv	dat ghi meer orloghen nu	en*de* ne*m*mee ne stridet nv
vers le chaitief qui languist la,	noch q*ue*llen en wilt desen keytijf	noch quellen en wilt desen keytijf	no sone pinet dese*n* keytijf
3276 qui d'amors onques ne guilla.	die met pine*n* leidt al sijn lijf	die met pinen leidt al sijn lijf *	die met pine*n* leet sij*n* lijf
Avis m'est que vos le grevez	3375 en*de* ve*r*slijt met dogene groet	3375 en*de* ve*r*slijt met dogene g*ro*et	**[306va]** en*de* niet beki*n*ne*n* wilt sij*n* noet
assez plus que vos ne devez ;	hi hadde te sware*n* weder stoet	hi hadde te swaren wed*er*stoet	3340 hi adde wel zw*ar*e pine groet
il tret trop male penitance			
3280 des lors en ça que l'acointance	eer gi hem naemt suete ontfane	eer ghi hem naemt sueteontfane	doe ghi va*n* he*m* scone ontfane
Bel Acueil li avez toloite,	die sire herte*n* troest leit ane	daer siere h*er*ten troest leit ane	verdreuet daer sij*n* troest lach ane
que c'est la rien que plus covoite.			
Il ert avant assez troblez,			
3284 mes or est ses anuis doublez.			
Or est il morz et mal bailliz,	nv es hi doot en*de* al verloren	nu es hi doet en*de* al v*er*loren	he*m* dinct dat hi al es v*er*lore*n*
car Bel Acueil li est failliz.			
Por quoi li fetes nul contreire ?			
3288 que trop li fait Amors mal treire.			
Il a tant mal que il n'eüst			
mestier de pis, s'il vos pleüst.	3380 sint hi ne*m*meer mah horen	3380 sint hi ne*m*mer en mach horen	dat hi ne spreke*n* mach no hore*n*
Or ne l'alez plus gordeant,	van hem tale noch gewach	va*n* hem tale noch gewach	3345 die sijns te uore*n* so wel plach
3292 que vos n'i gaaigniez neant.	die te voren sijns wale plach	die te uoren sijns wale plach	en*de* sire he*r*te*n* troest an lach
Sosfrez que Bel Acueil li face	geduecht dat hi he*m* gracie doe	ghedoghet dat hi he*m* gracie doe	laet hu ghenoeghe*n* datti doe
des ore mes aucune grace :			
de pecheor misericorde.			
3296 Puis que Franchise s'i acorde,	sint dat edelheit al soe	**[17ra]** sint dat edelheit wilt alsoe	he*m* eenighe ghenade spade en*de* vro
et je vos pri et amoneste,	3385 dat si v bidt en*de* ic daer mede	3385 en*de* sijs v bidt en*de* ic oec mede	want wijs hu bidde*n* beide
ne refusez pas sa requeste.			
Mout par est fel et deputaire	die ons beide*n* ontseide ene bede	die ons beiden ontseide ene bede	3350 en*de* niet ontsegghet onse bede
3300 qui por nos .II. ne veut rien fere. »	hi ware fel en*de* pute*r*tieren	hi waer fel en*de* putertieren	hi die fel was en*de* putertiere
Lors ne puet plus Dangier durer,	doe w*ar*t dangier goed*er*tiere*n*	doe w*ar*t dangiere god*er*tieren	dangier w*ar*t doe goedertiere
il le covient amesurer :			
« Dames, dist il, je ne vos ose	en*de* seide gi vrouwe*n* ine dar v ni*et*	eende seide ghi v*ro*uwe*n* in dar v niet	hi seide te he*m* ic ne dar hu niet **[21ra]**
3304 escondire de ceste chose,	3390 dese dinc ontsegge*n* nv besiet	3390 dese ding ontseghe*n* nu besiet	ghewerne*n* te doene dat ghi ghebiet
que trop seroit grant vilenie.	dunct v goet dat gescie	dunket v goet dat ghescie	3355 mi es lief dat hu wille ghescie
Je veil qu'il ait la compaignie	so willic dat hi die *com*paingie	soe willic dat [-[-g]d] die co*m*paingie *	va*n* dat ghi begheere*n*de sijt va*n* mie
Bel Acueil, puis que il vos plest :	wed*er* hebbe va*n* suetonfane	wed*er* hebbe van sueteontfane	dat he*m* in hulpe*n* si scone ontfane
3308 je n'i metrai ja mes arest. »	d*aer* al sijn t*ro*est segdi leit ane	daer al sijn troest segdi leit ane	daer sij*n* troest al leghet ane
Lors est a Bel Acueil alee	3395 **M**et desen es edelhet vort gestreke*n*	3395 **M**et desen es edelheit voert gestreke*n* *	mettien es edelheit voert ghestreke*n*
Franchise, la bien emparlee,	die wel en*de* houesscelike *con*ste spreke*n*	die houescelike co*n*ste spreken	3360 die harde wel conste spreke*n*
	ten suetonfane den io*n*gen man	te sueteontfane den iongen man	te scone ontfane de*n* iongh*e*n ma*n*
et li a dit cortoisement :	dien si oetmoedelike sprac an	dien si oetmodelike sprac an	dien soe met scoene*n* woerde*n* sp*ra*c an
	en*de* seide te heme lieue kint	en*de* seide te heme lieue kint	en*de* seide te he*m* lieue kint
3312 « Trop vos estes de cel amant,	3400 vande*n* gene*n* die v mint	3400 van den gene*n* die v mint	ghi sijt va*n* de*n* gone*n* die hu mint
Bel Acueil, grant piece esloigniez,	so siedi tsere vremt va*n* heme	sidi tsere gevremt va*n* heme	3365 arde vremde hoe moghedijt getame*n*
qui regarder ne le daigniez.	hi es na doet alse ict v*er*neme	hi es nae doet alse ict v*er*neme	die wel na doet es alsict v*er*neme
Mout a esté penssis et tristes	so groet es sine serichede	soe groet es sine serechede	o*mm*e dat hi ieghe*n* hu mesdede
3316 des lores que vos nou veïstes.	om dat hi iege*n* v mesdede	om dat hi ieghen v mesdede	heuet hi grote*n* rauwe en*de* zeerichede
Or pensez de lui conjoïr,	3405 nv penst om he*m* feeste te doene	3405 nu peinst om hem feeste te doene	nu hout huwe*n* pais en*de* weest coene
se de m'amor volez joïr,			
et de fere sa volenté.			
3320 Sachiez que nos avons denté,	want dangier w*er*t meer so coene	wa*n*t dangier en w*er*t mere soe coene	3370 dangier die felheit plach te doene
entre moi et Pitié, Dangier	dat hi v sel scelden ochte spreke*n*	dat hi v iet sal v*er*spreken	es ghesocht va*n* sine*n* felle*n* treke*n*
qui vos en fessoit estrangier. »	ocht tone*n* van sine*n* felle*n* treke*n*	ochte tone*n* va*n* sine*n* fellen treke*n*	hine sal hu ne*m*mee scelde*n* no v*er*spreke*n*
	so hebbe*n* wine v*er*sproke*n* beide	soe hebwine v*er*sproken beide	wi hebbe*n* sine vrecheit gheuelt bede
	3410 ic en*de* vrouwe edelheide	3410 ic en*de* vrouwe edelheide	ic en*de* mij*n* vrauwe ontf*aer*michede

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
	hi gelouede ons dat hi sal	hi gelouede ons dat hi sal	3375 hi heuet belouet te doene al
	ons beiden late*n* gewe*r*den al	v beiden laten gewe*r*den al	dat ons beede*n* goet dincke*n* sal
« Je feré quen que vos voudroiz,	suete onfaen en*de* sweech ni*et* stille	sueteontfaen en sweech niet stille	**S**cone ontfae*n* ne zweech n*iet* stille
3324 fet Bel Acueil, que il est droiz,	mar seide gi v*ro*uwe*n* vwe*n* wille	m*aer* seide ghi vrouwe*n* uwen wille	hi seide te he*m* huwe*n* wille
	3415 al te doene be*m* ic gereet	3415 altemale te doene benic gereet **[306vb]**	bem ic ghereet te doene en*de* heet
puis que Dangier l'a ostraié. »	sint dat dangiere nine es leet	sint dangiere niet en es leet	3380 om dat da*n*giere niet nes leet
	en*de* hijt heeft georlouet mi	en*de* hijt heeft gheorloeft mi	en*de* sine felheit es ghesacht al
	willic he*m* gerne wese*n* bi	willic hem gerne wesen bi	willic doe*n* dat hu goet dincke*n* sal
Lors le m'a Franchise envoié.			
Bel Acueil au comencement	sueteonfaen ten irste*n* male	sueteontfaen ten ierste*n* male	¶ scone ontfaen te*n* eerste*n* male
3328 me salua mout doucement	3420 ontfinc mi vriendelike en*de* wale	3420 ontfinc mi vriendelec en*de* wale	ontfinc mi na diere tale
et me mostra plus bel samblant	en*de* toende mi meerre suethede	en*de* toende mi mere suetechede	3385 die mi mee vriendelichede
que onques n'avoit fet devant.	dan hi noit te vore*n* dede	dan hi noyt te voren dede	toechde da*n*ne hi te vore*n* dede
Il m'a lores par la main pris	en*de* nam mi metter hant al hier	en*de* nam mi metter hant al hier	hi na*m* mi bi der hant sciere
3332 por mener dedenz le porpris	en*de* leidde mi in dien rosier	en*de* leidde mi in dien rosier	en*de* leedde mi doe in de*n* roziere
que Dangier m'avoit chalangié.	3425 daer mi dangier hadde vte geiag*et*	3425 d*aer* mi dangier hadde ute geiaeght	daer ic hute wart gheiaghet
	die nv swig*et* stille en*de* mi v*er*drag*et*	die nu swicht stille en*de* mi v*er*draeght	3390 va*n* dangiere diet al v*er*draghet
Or ai par tot d'aler congié,	ic hadde orlof nv te gane	ic hadde orlof nu te gane	dus haddic orlof te gane
	ouer al met suetonf[-o]ane *	ouer al met sueteontfane	in de*n* Roziere met scone ontfane
or sui cheoiz, ce m'est avis,	nv wasic come*n* in alre wijs	nu wasic comen in alre wijs	en*de* was come*n* des sijt wijs
3336 de grant enfer en paradis,	3430 vte*n* der hillen int paradijs	3430 vter hellen int paradijs	vter helle*n* int paradijs
car Bel Acueil par tot me moine,			
qui de mon gré fere se poine.			
Si con j'oi la rose apressie,	doe ic qua*m* al luttel bi	doe ic quam al luttel bi	3395 en*de* alsic den rose*n* dus qua*m* bi **[21rb]**
3340 un poi la trovai engroisie	der rosen so dochte mi	der rosen soe dochte mi	dochte mi die knop sond*er* si
et vi qu'ele estoit puis creüe	dat si gemeerret was een deel	dat si gemeert was een deel	ghemuerwet sij*n* een deel
que quant je l'oi premiers veüe.	daer si stoet in dat praieel	daer si stoet in dat praye[-l]el *	die d*aer* stont in dat prayeel
La rose auques s'eslargissoit	3435 en*de* een deel was meer ontaen	3435 en*de* een deel meer was ontdaen *	die so verre was ondaen
3344 par amont, si m'abellissoit	maer niet en wasse so v*er*re gegae*n*	m*aer* niet en wasse so v*er*re geghaen	3400 datter vte mochte sien gaen
ce qu'el n'iere pas si overte	datme*n* sien dat sadekin mochte **[17rb]**	datmen sien dat sadeke*n* mochte	dat zadekijn also mi dochte
que la graine fust descovierte ;	datt*er* heme binne*n* dochte	datt*er* hem bi*m*men knochte	dat nature daer in brochte
ençois estoit encor enclose	en*de* besloten lach al die [-bladre] gadere *	en*de* besloten lach altegader	dat beloke*n* lach te gadre
3348 entre les fueilles de la rose	3440 tussche*n* die rosen en*de* die bladere	3440 tuschen die rosen en*de* die blader	tussche*n* de*n* koppe en*de* den bladre
qui amont droites se levoient			
et la place dedenz emploient,			
si ne pooit paroir la graine			
3352 por la rose qui estoit pleine.			
Ele fu, Diex la beneïe !	si dochte mi vele scoenre wese*n*	si dochte mi wale scoe*n*re wesen	3405 dat mi scoonre dochte wesen
asez plus bele espanie	dan si mi hadde gedocht tote dese*n*	dan si mi hadde gedocht te desen	dan al dat ic voer dese*n*
qu'el n'iere avant, et plus vermeille,	en*de* roder vele en*de* bat gedaen	en*de* rodre vele en*de* bat gedaen	ghesien hadde en*de* bet ghedae*n*
3356 dont m'esbahis de la mervoille ;			
et Amors plus et plus me lie	daer ic met vaster bleef geuae*n*	daer ic met vast*er* bleef geuaen	en*de* in therte meer bleef gheuae*n*
	3445 van mi*n*me*n* en*de* gebonde*n* meer	3445 van mi*n*men en*de* gebonden meer	va*n* mi*n*me*n* da*n*me te vore*n* eer
	dan ic was noit te vore*n* eer	dan ic noyt was te vore*n* eer	
	hare scoenheit mi altene*n* taende	hare scoenheit mi altene*n* taende	3410 dus pijnde mi de mi*n*me zeer
	en*de* mi*n*ne geboet mi en*de* maende	en*de* mi*n*ne geboet mi en*de* maende	daer ic dat zadekij*n* sach ane
de tant come ele est embellie,	dat ic hare scoenheit groet anesie	dat ic hare gr*o*et scoenheit anesie	dat mi so scone va*n* ghedane
	3450 so dat mi dochte dat ic nie	3450 soe dat mi dochte dat ic nie	dochte dat ic noch ne sach nie
	so scone*n* rose en hadde gesien	soe scone*n* rose en hadde gesien	so scone Rose alse was die
	groet solaes na*m* ic in dien	groet solaes en namic in dien	
	so ic meer na*m* dat solaes	soe ic meer na*m* dat solaes	3415 daer ic al an na*m* mij*n* solaes
	so mine herte meer viel op daes	soe mijn h*er*te meer viel op daes	en*de* dat h*er*te mij*n* viel vpt aes
et tot adés estraint ses laz	3455 en*de* vaster in de*n* strecke va*n* mi*n*me*n*	3455 en*de* vaster in strecke va*n* mi*n*men	**[307ra]** dat doe vaster bleef va*n* mi*n*me*n*
3360 tant con je voi plus de solaz.	dat mi vinc in allen sinne*n*	dat mi ving in allen sinnen	gheuae*n* midde*n* int h*er*te bi*n*me*n*
Grant piece ai ilec demoré,	dus bleuic daer met suetonfane	dus bleuic daer met sueteontfane	dus ghinc ic met scone ontfane
qu'em Bel Acueil grant amor é	daer ic grote geselscap ane	daer ic gr*o*te geselscap ane:	3420 te siene d*aer* inne bliscap ane
et grant compaignie trovee ;	vant en*de* mi*n*me dat mi dochte	vant . en*de* mi*n*me dat mi dochte	so dat mi wel dat dochte
3364 et quant je voi qu'i ne me vee			

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

ne son solaz ne son servise,
une chose li ai requise,
qui fet bien a amentevoir :
3368 « Sire, fi ge, sachiez de voir
que durement sui envieus
d'avoir un baisier precieus
de la rose qui soëf flaire ;
3372 et s'il ne vos devoit desploire,
je le vos requerroie en dons.
Sire, por Dieu, dites moi dons
se il vos plest que je la bese,
3376 car ce n'ert ja tant qu'il vos plaise. »

« Amis, fet il, se Dex m'aïst,
se Chasteé ne m'enhaïst,
ja ne vos fust par moi veé ;

3380 mes je n'osse por Chasteé
vers qui je ne veus pas mesprendre.

Ele me seut torjorz desfendre
que du bessier congié ne doigne
3384 a nul amant qui m'en semoigne,
car qui au bessier puet ateindre,
a poine puet a tant remaindre ;

et sachiez bien, cui l'en ostroie
3388 le besier, il a de la proie
le mieuz et le plus avenant,
si a erres du remenant. »
Quant je l'oï ensi respondre,
3392 je nou voil plus de ce semondre,
que jou cremoie correcier.
L'en ne doit pas home enchaucier
outre son gré n'engoissier trop.

3396 Vos savez bien qu'au premier cop
ne coupe l'en mie le chene,
ne l'en n'a pas le vin de l'ene
tant que li presors soit estroiz.

3400 Adés me tarda li otroiz
dou bessier que je desiroie ;

mes Venus, qui torjorz guerroie
Chasteé, me vint au secors.
3404 Ce est la mere au deu d'Amors,
qui a secoru maint amant.

Ele tint un brandon flanbant
en sa main destre, dont la flame
3408 a eschaufee mainte dame.

Si fu si cointe et si tifee

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

3460 dat ic he*m* wel bidde*n* mochte

doe seidic here dore genade*n*
ic hebbe v gedient v*ro*ech en*de* spade
dore god wilt mi een cussen geue*n*
vander rosen daer mijn leue*n*
3465 en*de* mijn weluart al an staet

m*aer* iegen vwe*n* onwille dat verstaet
sone willics en geensens niet
wat pine*n* mi daer na gesciet
vrient seide daer na suete ontfae*n*
3470 sekerleke ic sout doen sae*n*
en duchtic reinicheide*n* niet
dat sijs hare soude belge*n* iet
anders soude ict v node werne*n*
si soude mi scelde*n* en*de* besc*e*me*n*
3475 mesdadic eentwent iege*n* hare
daer ic node iege*n* ware
want altoes verbiedt so mi
dat mi*n*nare en geen ne si
dat ic en cussen he*m* orloue
3480 want hi coemt*er* met te houe
¶ dieme*n* een vriendelec cussen geft
dat scoenste hi vand*er* proien heft
want van dien dat daer es bleue*n*
so heftme*n* he*m* werder afgegeue*n*
3485 want die een cussen mach gecrige*n*
want selden so macht d*aer* m*et* bliue*n*
Doe ickene horde dus antworden
en dorsticne meer aneverde*n*
dies ickene erre mochte make*n*
3490 men sal te vele van ere saken
enen man niet bringen vort
daer hi mede mach gestort
noch vele bidden iegen wille
hier bi so swigics stille
3495 en*de* pensede in mi selue*n* wale
dat die boem ten irsten male
niet en valt alseme*n* sleet
noch oec die wijn niet en geet
al vten druue*n* hi en si
3500 al vte gep*er*st geloues mi
alte lange hadde gemert
dat cussen en*de* van c mi geuert *
dat ic begerde en hadde gedae*n*
venus die v*ro*uwe wel gedaen
3505 die gods moeder van mi*n*ne*n*
die orloget in allen sinnen
reinicheiden om hulpe te sine
die van mi*n*ne*n* drage*n* pine
dese v*ro*uwe hilt in hare hant
3510 al blakende ene*n* grote*n* brant
daer si menichge v*ro*uwe mede
ontstac en*de* ontfuncke*n* dede
si was begagel en*de* iolijs

K.B. Brussel, hs. II 1171

3460 dat ic hem wel bidden mochte

doe seidic h*er*e dore genade
ic hebbe v gedient vroech en*de* spade
dore god wilt mi een cussen geue*n*
vand*er* rosen daer mijn leuen
3465 en*de* mine weluaert al ane staet

m*aer* ieghen uwen wille dat v*er*staet
en willics en geensens niet
wat pinen mi d*aer* nae gesciet
vrient seide doe sueteontfaen
3470 seke*r*lec ic sout doen saen
en duchtic reinecheide*n* niet
dat sijs hare soude belghe*n* iet
anders soudict v node w*er*nen
si soude mi scelden en*de* bescerne*n*
3475 mesdadic en twint ieghen hare
daer ic node ieghen ware
want altoes v*er*biet soe mi
dat mi*n*nare en gheen en si
dat ic een cussen hem orloue
3480 wa*n*t hi comter met te houe
dien men .i. vrie*n*delec cusse*n* geeft
dat scoenste hi vand*er* proien heeft
wa*n*t van dien dat daer es bleuen
soe heeft men he*m* wed*er* af gegeue*n*
3485 want die een cussen mach v*er*crighe*n*
selden soe maecht d*aer* met bliuen
Doe icken hoerde d*us* antw*er*den
en dorstickene meer anev*er*den
dies ickene erre mochte maken
[17va] 3490 men sal te vele va*n* ere saken
ene*n* man niet bringhe*n* voert
daer hi met mach sijn gestoert
noch vele bidden ieghen wille
hier bi soe swigics stille
3495 en*de* peinsde in mi seluen wale
dat die boem ten iersten male
niet en valt alsemene sleet
noch oec die wijn niet en gheet
al vten druue hi en si
3500 nauwe geperst geloues mi
alte langhe soe hadde gemert
dat cussen en*de* va*n* mi geuert
dat ic begh*er*de en*de* hadde gedaen
venus die v*ro*uwe welgedaen
3505 die goeds moed*er* va*n* d*er* mi*n*nen
die orlog*et* in allen sinnen
reinecheide*n* o*n*me hulpe te sine
die va*n* mi*n*nen drage*n* pine
dese v*ro*uwe hilt in hare hant
3510 al blakende ene*n* gr*o*ten brant
daer si menege v*ro*uwe mede
ontstac / en*de* ontfunken dede
si was behagel en*de* Iolijs

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

dat ickene gherne mi*n*ne*n* mochte

¶ te he*m* seidic he*er*e dor ghenade
hoe gherne ic hu eene bede bade
3425 in dien dat ghi mi wilt gheue*n*
dat w*ar*e .i. cusse*n* so moetic leuen
va*n* der rosen d*aer* al an staet

mij*n* wel vare*n* maer hoe soet gaet
ieghe*n* huwe*n* wille ne begheerix niet
3430 wat pine*n* dat mi d*aer* na ghesciet
Urient seide doe scone ontfane *
ic soude dat doe*n* sond*er* wane
ne vruchte ic reinicheide*n* niet
dat soes h*aer* . belghe*n* mochte hiet
3435 ne ware dat ic sout doe*n* gherne
diet mi lachtre*n* soude en*de* besceerne*n*
mesdadic so vele ieghe*n* hare [21va]
daer toe tsegghe*n* oec ware
want so vliet al te male mi
3440 dat ne gheen mi*n*mere ne zij
dien ic eenich cusse*n* doe bi orloue
want me*n*re dicke*n* bi comt thoue
so wien dat me*n* .i. cusse*n* gheuet
het es tscoenste dat me*n* gheuet
3445 want alse me*n* dies wil gheue*n*
orlof . so eist selde*n* also bleue*n*
datme*n* daer mede mach zwighe*n*
me*n* wille meer va*n* die*n* ghecrighe*n*
¶ alsickene dus spreke*n* hoerde
3450 ne dorstic niet va*n* eene*n* woerde
mee ghewaghe*n* va*n* diere zake*n*
of ickene gra*m* d*aer* mede mochte make*n*
me*n* ne sal niet bringhe*n* voert
di*n*ghe*n* die me*n* niet gherne hoert
3455 no bidde*n* dat me*n* niet wille
gheue*n* hier bi so zwighic stille
[307rb] en*de* peinsde in mi selue*n* wale
dat die boem ten eerste*n* male
niet ne vallet als me*n* slaet
3460 no dat de wij*n* niet en gaet
al hute*n* trappe*n* hine zij
nauwe vte gheperst ghelouets mi
¶ al te langhe adde ghemerret
dat cusse*n* va*n* mi en*de* ontverret
3465 ne weest ne hadde ghedaen
venus diere mi halp aen
die gods moed*er* va*n* d*er* mi*n*ne*n*
die orloghet doe ic hu beki*n*ne*n*
reinichede ane ane in hulpe*n* tsine
3470 he*m* die va*n* mi*n*ne*n* draghe*n* pine
Dese vrauwe hilt in de hant
eene*n* vierighe*n* brant
d*aer* soe menighe vrauwe dede
dat h*er*te ontsteket ter stede
3475 soe was scone en*de* ze*er*e Iolijs

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

qu'el resembla deesse ou fee.
Dou grant ator que ele avoit
3412 bien puet conoistre, qui la voit,
qu'el n'iert pas de religion.
Ne ferai or pas mancion
de sa robe et de son oré
3416 et de son treçoër doré,
ne de fermail ne de corroie,
por ce que trop i demoroie.
Mes bien sachiez seürement
3420 qu'ele fu cointe durement,
et si n'ot point en li d'orguieil.
Venus se troit vers Bel Acueil,
si li a comencié a dire :
3424 « Por quoi vos fetes vos, biau sire,
vers cest amant si dangereus
d'avoir un bessier doucereus ?
Ne li devroit estre veez,
3428 car vos savez bien et veez
qu'il sert et ainme en leauté,
si a assez en lui biauté,
por qu'il est dignes d'estre amez.
3432 Veez come il est acesmez,
come il est biaus, come il est genz,
et douz et frans vers totes genz ;
et avec ce il n'est pas vieuz,
3436 ainz est enfes, dont il vaut mieuz.
Il n'est dame ne chastelaine
que je ne tenise a vilaine,
s'ele fessoit de lui dangier.
3440 Ses cors ne fet pas a changier :
se le bessier li otroiez,
mout est en lui bien emploiez,
qu'il a, ce nuit, mout douce aleine
3444 et sa bouche n'est pas vilaine,
ainz semble estre fete a estuire
por solacier et por deduire,
car ses levres sont vermeilletes
3448 et les denz blanches et si netes
qu'il n'i a teignes ne ordure.
Bien est, ce m'est avis, mesure
que uns beisiers li soit greez.
3452 Donez li, se vos m'en creez,
car tant con vos plus atendroiz,
tant, ce sachiez, de tens pardroiz. »
Bel Acueil, qui senti l'eer
3456 du brandon, sanz plus deloer,
m'otroia un bessier en dons,
tant fist Venus et ses brandons.
N'i ot donques plus demoré,
3460 un besier douz et savoré
pris de la rose erraument.
Se j'oi joie, nus nou demant,

car une odor m'entra ou cors
3464 qui en geta la dolor hors
et adouci les maus d'amer
qui me souloient estre amer.

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

si sceen wel in alre wijs
3515 ene goddinne van hoge*n* doene
sine was niet van religione
alse ene no*m*ne ocht ene beggine
wat soudic make*n* grote pine
van hare*n* rekelike*n* gewade*n*
3520 beide van pe*r*len en*de* en*de* van goutd*ra*den
en*de* van broken ochte va*n* rieme*n*
henne gebrachte te houede nieme*n*
hoe cuichs ho scone dat si was
en*de* in hare geloeft mi das
3525 en was houarde niet een twint
hsi sp*ra*c ane sueteonfane dat kint *
en*de* seide lieue nv segt mi
dore wat sake*n* en*de* waer bi
siedi den mi*m*are also wreet
3530 die he*m* aldus dore v ve*r*sleet
om een cussen te gewinne
hi es we*n*dlich wel [-tege] te mi*m*ne *
hi en es no valsch noch loes
maer get*ro*uwe vw*er* mi*m*me*n* altoes
3535 en*de* gereet al tuwe*n* gebode
hem ne soude niet sijn bi gode
een vriendelec cussen wede*r* segt
siet die scoenheit die ane he*m* legt
hi es wel wa*r*t datme*m*ne mi*m*me
3540 en es v*ro*uwe no borgraui*m*me
so hoge sine mochte wel m*et* ere*n*
al hare herte ane he*m* keren
hijs kinchs ende ionc van dage*n* **[17vb]**
datt*er* mi ane best dunct bagen
3545 het dochte mi grote dorpe*r*heide
datme*n* hem .i. cussen ontseide
want hets ane heme wel bestaedt
sijn mont recht te cussene gaedt
hi heft den adem suete en*de* rene
3550 sine tande*n* wit en*de* clene
effene staende en*de* eue*n* groet
sine lippe suete ende roet
het dunct mi wale bestaedt dat hi
een cussen hebbe dat vriendelic si
3555 geuet he*m* hets wel mijn raet
te lange tonbeidene dats q*ua*et
dies gi den tijt ve*r*liest te meer
dies gi vercouert ne*m*me*r*meer
Suete ontfaen . die den brant
3560 van venuse heft geuoelt thant
georlouede mi een cussen daer
dat ic staphans wet vor waeer
sonder langer beiden nam
dieus hoe wel dat mi beq*ua*m
3565 dat mijn mont die rose gereen
nv ne darf ic wane*n* [-ne*m*] vre negee*n* *
ochtic ioie doe hadde tier stede
ene roke ginc vter rosen mede
die mi in therte binne*n* vloech
3570 en*de* mine*n* rouwe al vut d*aer* toech
en*de* minde*r*de al mijn seer

K.B. Brussel, hs. II 1171

si sceen wale in alre wijs
3515 ene godi*m*ne van hoghe*n* doene
sine was niet va*n* religio*n*e
alse ene no*m*ne ochte ene begine
wat soudic maken gr*o*te pine
va*n* hare*n* rikelike*n* gewaden
3520 beide van perlen en*de* va*n* goutdraden
en*de* va*n* broken ochte va*n* riemen
en gebrachte te houede niemen
hoe cuesch hoe scone dat si was
en*de* in hare geloeft mi das
3525 en was hou*er*de niet en twint
si sp*ra*c ane sueteontfane dat kint
en*de* seide lieue nu segt mi
dore wat saken en*de* wa*er* bi
sidi den mi*m*nare alsoe wreet
3530 die hem dore v aldus ve*r*sleet
om .i. cussen te ghewinne*n*
hi es we*r*dech wel te mi*m*me*n*
hi en es noch valsche noch loes
m*aer* getrouwe uw*er* mi*m*men altoes
3535 en*de* ghereet al tuwen gebode **[307va]**
he*m* en soude niet sijn bi gode
een vriendelec cussen wede*r*seegt
siet die scoenheit die ane he*m* leegt
hi es wel we*r*t dat me*m*me mi*m*me
3540 en es v*ro*uwe noch borchgraui*m*me
soe hoeghe sine mochte met ere*n*
al hare he*r*te ane hem keren
hi es kintsche en*de* iong va*n* daghe*n*
datt*er* mi ane best dunct behage*n*
3545 het dochte mi g*ro*te dorpe*r*heide
datme*n* he*m* een cussen ontseide
wa*n*t hets ane he*m* wel bestaedt
sijn mont rechte te cussene gaedt
hi heeft den adem suete en*de* reine
3550 sine tande wit en*de* cleine
effene staende en*de* euen groet
sine lippen suete en*de* roet
het du*n*ke mi wel bestaedt dat hi
.i. cussen hebbe dat vriendelec si
3555 geuet he*m* het es wel mijn raet
te lange te beidene dat es quaet
dies ghi den tijt ve*r*liest te meer
dien ghi ve*r*couert ne*m*mermeer
Svueteontfaen die den brant
3560 va*n* venuse heeft geuoelt te ha*n*t
georlouede mi een cussen daer
dat ic staphans wet vore waer
sonde*r* langhe*r* beiden nam
deus hoe wel dat mi bequam
3565 dat mijn mont die rose gereen
nu en darf wene*n* uw*er* engeen
ochtic ioye hadde doe tier stede
een roeke ging vter rose*n* mede
die mi int he*r*te bi*m*ne*n* vloech
3570 en*de* mine*n* rouwe d*aer* vte al toech
en*de* mi*n*derde al mijn seer

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

en*de* sceen wel dies bem ic wijs
eene goddi*m*ne va*n* hoghe*n* doene
soe ne sceen niet va*n* religioene
als eene no*m*ne of eene beghine **[21vb]**
3480 wat zoudic hier of make*n* pine
va*n* hare*n* dieren ghewaden
van paerde*n* en*de* va*n* gouddrade*n*
va*n* doukers en*de* va*n* rieme*n*
ne brochte te houede nieme*n*
3485 hoe gheacemiert dat soe was
dese vrauwe ghelooft mi das
sone was houerdich twint
¶ doe sprac scone ontfae*n* dat kint
en*de* seide lieue hertelike w*aer* bi
3490 eist dat ghi de*n* minres sij
so onghenadich en*de* so heet
die sij*n* lijf so ze*er*e te ghet
omme .i. cusse*n* te ghewi*n*me*n*
hi es werdich wel goede*r* mi*m*me*n*
3495 hine es ghee*n* loghenare altoes
m*aer* ghetrauwe en*de* zonder loes
en*de* ghereet e*n*mer tuwe*n* ghebode
he*m* ne soude niet sij*n* bi gode
.i. vriendelijc cusse*n* weder seit
3500 siet de scoenheit die an he*m* leit
hi es wel wert dat me*n* mi*m*me
en es vrauwe no borchgraui*m*me
so hoghe sone mochte met eere*n*
an he*m* hare he*r*te gherne keere*n*
3505 hines kintsch no Ionc va*n* daghe*n*
datter mi best an dinct behaghe*n*
het dinct mi grote dorpe*r*hede
dat me*n* he*m* .i. cusse*n* weder zeide
hets an he*m* so wel bestaet
3510 sij*n* mont recht te cusse*n* staet
hi heuet de*n* adem zoete ghemeene
sine tande zij*n* wit en*de* reene
effene staende dit weet bloet
sine*n* lippe*n* zoete te mate*n* groet
3515 het dinct mi wel recht dat hi
.i. cusse*n* heuet dat vriendelic zij
gheuet he*m* hets mij*n* raet
langhe te beidene dats quaet
en*de* niet dan tijt te*n* ve*r*liese*n* meer
3520 die*n* ghi weder ghewi*n*met ne*m*me*r*meer
Scone ontfae*n* : die den brant **[22ra]**
van venuse heeft beseue*n* thant
gheorlouede mi .i. cussen daer
dat ic al te hant met vaer
3525 an h*aer* na*m* dat mi wel bequam
die te vore*n* te mi w*aer*t was gram
d*aer* ne daerf wane*n* ghee*n* man
daer ic die rose custe dan
in hadde grote Ioye ter stede
3530 vter Rose ghinc .i. roke mede
die mi int herte binne*n* vloech
en*de* alle de*n* rauwe d*aer* huut toech
en*de* dreef wech al mij*n* zeer

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

Onques mes ne fui se aaise ;
3468 bien est gariz qui tel flor baise,
qui est si sade et bien olenz :
je ne serai ja si dolenz,
s'i m'en sovient, que je ne saie
3472 toz plains de delit et de joie.
Et ne por quant j'ai mainz anuiz
sosferz et maintes males nuiz
puis que j'oi la rose besie.
3476 La mer n'ert ja si apesie
qu'el ne soit troble a poi de vent :

Amors se rechange sovent,
il oint une eure, autre eure point,
3480 Amors n'est gueres en un point.
Des or est droiz que je vos conte
coment je fui melez a Honte,
par qui je fui puis mout grevez,
3484 et coment li murs fu levez
et li chastiaus riches et forz,
qu'Amors prist puis par ses esforz.
Tote l'estoire veil parsuivre,
3488 ja ne m'est parece d'escrivre,

por quoi je cuit qu'il abelise
a la bele, que Dex guerisse,
qui le guerredon m'en rendra
3492 mieuz que nule, quant el voudra.
Male Bouche, qui la covine
de mainz amanz pense et devine
et tot le mal qu'il set retret,
3496 se prist garde du bel atret
que Bel Acueil me deignoit fere,

et tant que il ne se pot tere,
qu'il fu fiuz d'une vielle irese,
3500 si ot la geule mout punese
et mout poignant et mout amere :
bien en retraioit a sa mere.
Male Bouche des lors en ça
3504 a encuser me començа,
et dit que il metroit son oil

que entre moi et Bel Acueil
a un mauvés acointement.
3508 Tant parla li gloz folement
de moi et dou fil Cortoisie
qu'il fist esveiller Jalousie,
qui se leva en esfreor
3512 quant ele oï le jangleor ;
et quant ele se fu levee,
si acorut come desvee
vers Bel Acueil de maintenant,
3516 car corociee ert duremant.
Lors l'a de parole asailli :
« Garz neanz, por quoi t'a failli

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

dat ic droech te voren eer
danc hebbe tcussen va*n* suet*er* smake
dat mi dus dede te gemake
3575 en*de* dat saet dat goeleec roec
was dat mi therte ontloec
en*de* deder vrede en*de* paix in wone*n*
al dus can mi*n*ne bi vren lone*n*
nochtan mijn h*er*te dicke leet
3580 sint icse roec wel menich leet

¶ die zee en es ne*n*m*er* twent
so wel in paise een cleine went
en doetse v*er*storme*n* harde saen
al dus es die minne gedaen
3585 si heft tsuete mette*n* sure*n*
si en mach i*n* ene*n* poente niet dure*n*
Uort eest recht dat ic gewage *
mijn vernoi en*de* mine clage
hoe ic te scande*n* wa*r*t v*er*dreue*n*
3590 en*de* hoe die borch wart op gegeue*n*
en*de* die starke mure mede
die sint die mi*n*ne valle*n* dede
distorie willic al bescriue*n*
en*de* niet acht*er* en late*n* bliue*n*
3595 en hadde venus dasaut bego*n*ne
die borch sine ware niet gewo*n*ne [18ra]

Quade tonge*n* die altoes spiet
na die mi*n*ne en*de* vore siet
al tquade dat hi gepe*n*sen mach
3600 hi hadde gesien op enen dach
dat goede gelaet dat mi dede
suete onfaen vp houesscede
die geswige*n* niet ne conste

hier en*de* gender hine begonste
3605 te clappene vt*er*maten sere
en*de* seide ic sette lijf en*de* ere
en*de* sijn hoeft oec af te slane
dat tusscen mi en*de* sueteonfane
dorpe*r*leke vrientscap ware
3610 des maecte hi so grote*n* mare

dat hire mede wecte ialosien

die suete onfane ginc castien

en*de* seide vuel onreine knecht
hoe hebbedi v selue*n* dus berecht

K.B. Brussel, hs. II 1171

dat ic droech te voren eer
danc hebbe tcussen va*n* suete*n* smake *
dat mi dede dus te gemake
3575 en*de* dat saet dat goetlec roec
dat was dat mi the*r*te ontploec
en*de* deder pais en*de* vrede in wone*n*
aldus can mi*n*ne bi vren lonen
nochta*n* mijn he*r*te dicke leet
3580 sint icse roec wel menech leet

die zee en es ne*n*mer twint
soe wel in payse .i. cleine wint
en doetse v*er*stormen harde saen
aldus es die mi*n*ne ghedaen
3585 si geeft tsuete metten suren
sine mach in ene*n* poent niet duren
Uoert eest recht dat ic gewaghe *
mijn v*er*noy en*de* mine claghe
hoe ic te scande*n* wa*r*t gedreue*n*
3590 en*de* hoe die borch we*r*t op gheheue*n*
en*de* die starke mure mede
die sint die mi*n*ne valle*n* dede
dystorien willic alle bescriuen
en*de* niet acht*er* laten bliuen
3595 en*de* hadde ven*us* dassaute bego*n*men
die borch sine ware niet gewo*n*me*n*

Qvade tonghe die altoes spiet
nae die mi*n*ne en*de* vore siet
al tquade dat hi gepeinsen mach
3600 hi hadde gesien op ene*n* dach
dat goede gelaet dat mi dede
sueteontfaen op houeschede
die geswighe*n* niet en conste

hier en*de* gind*er* hine begonste
3605 te clappen vt*er*maten sere
en*de* seide hi sette lijf en*de* ere
en*de* sijn hoeft af te slane
dat tuschen mi en*de* sueteontfane
dorpe*r*like vrienscap ware
3610 des maecte hi soe gr*o*te mare

dat hire mede weckede Ialosien

die sueteontfane ging castien

en*de* seide vuel onreine knecht *
hoe hebdi v seluen dus berecht

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

dat ic te vore*n* adde heer
¶ dan hebbe tcusse*n* va*n* soeter smake
dat mi so wel dede te ghemake
ent zadenkin dat so wel roec
was dat mi the*r*te al ontploec
die de*n* pays d*aer* in dede woene*n*
¶ aldus can mi*n*me bi wile*n* lone*n*
hoe zeere dat mi therte was v*er*leet
va*n* der mi*n*me*n* die mi was wreet

die zee nes ne*n*mer dits bekint
so wel te payse .i. cleene wint
ne macse v*er*storme*n* zaen
aldus es de mi*n*me sonder wae*n*
soe gheuet zoete mette*n* zure*n*
en*de* ne can niet .i. pointe ghedure*n*
Nv eist goet recht dat ic ghewaghe
hoe mine bliscap en*de* mij*n* claghe
te scande*n* wert bedreue*n*
en*de* hoe de buerch vp wa*r*t ghegheue*n*
en*de* die mi*n*re*n* gheuelt mede
die de mi*n*ne sident velle*n* dede
dese ystorie willic nv bescriue*n*
en*de* niet achter late*n* bliue*n*
ne adde venus niet begonne*n*
tassaeut de buerch wa*r*e o*n*ghewo*n*me*n*

¶ quade tonghe die altoes bespiet
goede mi*n*ne te lette*n* nv ziet
hi peinst quaet nacht en*de* dach
doe zach hi vp eene*n* dach
hoe dat mi scone ontfae*n* dede [22rb]
een goet ghelaet vp houeschede
die ghezwighe*n* niet ne conste

hier en*de* ghinder hi doe begonste
te clappene va*n* mi harde ze*er*e
en*de* seide hi wilde lijf en*de* eere
d*aer* vore*n* sette*n* en*de* te vulstane
dat tussche*n* mi en*de* scone ontfane
dorperlike vrienscap ware
en*de* maecte dit so wide mare

dat het te vore*n* qua*m* v*er* Ialousien:

die Scoene ontfaen ghinc castien

hi seide te he*m* vul onreine knecht
hoe hebdi hu selue*n* dus berecht

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
sens, que bien fusses d'un garçon	3615	qualec so hebbic v geleert	3615	qualec soe hebbic v geleert	[308ra]	qualike hebbic hu gheleert	
3520 dont j'ai mauvese soupeson ?		dat gi v seluen dus onteert		dat ghi v seluen dus ondeert		dat ghi hu seluen dus hebt ontheert	
Bien voi que tu croiz les losenges							
de legier as garçons estranges.							
Ne me veil plus en toi fier ;		in wille mi meer in v betrouwen		in wille mi meer in v getrouwen		nemmee ne willic hu betrauwen	
3524 certes je te ferai lier		ic sal v leggen daert v sal rouwen		ic sal v leggen daert v sal rouwen	3580	ic sal hu ligghen doen met rauwen	
ou enserrer en une tor,		gine selt mi wanic meer ontgaen		g[-hi]<hine> seelt mi wanic meer ontgaen *		daer ghi nemmermee sult ontgaen	
que je n'i voi autre retor.							
Trop s'est de toi Honte esloignie	3620	scande es te verre van v gegaen	3620	scande es te verre van v ghegaen		scande ende lachter hebdi ontfaen	
3528 et si ne s'est pas bien poignie		die v soude wachten ende hoeden		die v soude wachten ende hoeden		daer hu reinicheit soude beuroeden	
de toi garder et tenir cort ;							
si m'est avis qu'ele secort		ende reineit diet al wale vervroeden		ende reinecheit die al veruroeden:		ende daer of wachten ende hoeden	
mout mauvesement Chasteé,		soude heft laten comen hier		soude . heeft laten comen hier	3585	houesscheit heeft in dit vergier	
3532 qui lesse un garçon desreé		enen knecht in dit vergier		enen knecht in dit vergier		eenen knecht ghelaten comen hier	
en nostre porprise venir	3625	o[-o]m ons beiden scande te doene *	3625	om ons beide scande te doene		om ons groet blame te doene	
por moi et li avilenir. »		dies hv was si noit so coene		deus hoe was hi noyt soe coene		deus hoe was hi nie so coene	
Bel Acueil ne sot que respondre,		Sueteonfaen en sprac noit wart		Sveteontfaen en sprac noyt waert		scone ontfaen sprac niet .i. woert	
3536 ançois se fust alez repondre		so sere so was si veruart		so sere was hi veruaert	3590	die zeere int herte was verdoort	
s'el ne l'eüst ilec trové							
et pris ovec moi tot prové.							
Mes quant je vi venir la grive		doe ic horde die grote nose		doe ic hoerde die grote nose *		hi hoerde dese groete noese	
3540 qui envers nos plede et estrive,	3630	vloe ic en wech ende liet die rose				hi vlo wech ende liet de rose	
je sui tantost tornez en fuie		om dat ic duchte tparlement	3630	om dat ic duchte tpaerlement		als die vruchte van den parlemente	
por la riote qui m'anuie.		en dorstic langer letten twent		en dorstic letten langer twent		dat daer was ende die contente	
Honte s'est lores avant trete,		scande was doe vort getogen		scande was doe voert getoghen	3595	Scande quam daer voert ghetoghen	
3544 qui se crient mout estre sorfete ;		die sere ontsach dat si hadde mogen		die sere ontsach dat si hadde mogen		die ghwimpelt was toten oghen	
si fu humilienz et simple,	3635	iiet mesdoen in enegen wille		iet mesdoen in eneghe wile		vp thouet adde soe .i. wile	
et ot un voille en leu de guimple		so was gewonden met enen wile	3635	si was ghewonden met enen wile		als die nomnen draghen sonder ghile	
ausi con nonain d'abaïe ;		gelijc ene helichge nomne draeget		ghelijc .i. heileghe nomne draeght		soe sceen simpel als .i. maghet	
3548 et por ce qu'el fu esbahie,							
començа a paler em bas :		si sprac alse die was versaget		si sprac alse die was versaeght	3600	soe sprac als eene die was verzaghet	
« Por Dieu, dame, ne creez pas		vrouwe dore god wats v gesciet		vrouwe doer god wats v gesciet		vrauwe dor god wats hu ghesciet	
Male Bouche le losengier,	3640	en geloeft quaden tongen niet		en geloeft quade tongen niet		ne ghelouet quade tonghen niet	
3552 c'est uns hom qui ment de legier		want hi harde gerne lieget	3640	want hi harde gheme lieght		want hi es die gheme lieghet	
et maint prodome a amusé.		daer hi menegen met bedrieget		daer hi meneghen met bedrieght		ende den menighen daer mede bedrieghet	
S'i a Bel Acueil encusé,		al seit hi quaet van suetonfane		al seithi quaet van sueteontfane	3605	al seit hi quaet van scone ontfane	[22va]
ce n'est pas ore li premiers,		hine es niet dirste na minen wane		hine es niet dierste na minen wane *		hi nes deerste niet ic wane	
3556 car Male Bouche est costumiers	3645	want quade tonge es so geleert		want quade tonge es soe geleert		want quade tonghe es dies gheleert	
de raconter fauses noveles		dat heren ende vrouwen ondert	3645	dat hi heren ende vrouwen ondeert		dat hi heeren ende vrauwen ontheert	
de vallez et de damoiselles.		ende belieget harde gerne		ende belieghet harde gherne		ende beliecht te sinen scerne	
		ende daer hi mede drijft te scerne		ende daer hi met drijft te scerne	3610	dies hem qualike staet tomberne	
		menichgen man en doet verdriet	[18rb]	meneghen man ende doet verdriet		daer hi menighe mede doet leet	
Sanz faille, ce n'est pas mençonge,	3650	swijcht seit hi en es logene niet		suijcht seitsi en es logene niet		zwighet seit soe ne loechenets niet	
3560 Bel Acueil a trop longue longe ;		sueteonfaen hadde al te lanc	3650	sueteontfaen hadde alte lanc		scone ontfaen adde te lanc	
		sijn lancueter daer hi met swanc		sijn lancueter daer hi met swanc		sine lancvedere daer hi mede zwanc	
l'en li a sosfert a atraire		datmen hem gedogede te gane		datmen hem gedoegede te gane	3615	daer men hem doghede te gane	
tel gent dont il n'avoit que fere ;		met selken lieden ende die tonfane		met selken lieden ende die tontfane		met zulken lieden ende tontfane	
mes certes je n'ai pas creance	3655	dier hi niet en hadde te doene		dier hi niet en hadde te doene	[308rb]	dies hem niet ne stoet te doene	
3564 que il ait eüe beance		ine houdene niet ouer so coene	3655	in houden niet ouer soe coene		in waendene niet soe coene	
de mauvestié ne de folie.		dat hi dorperheit hadde gedaen		dat hi dorperheit hadde gedaen		datti dorperheit soude hebben ghedaen	
Mes ce est voirs que Cortoisie,		houesscheit dedene hem ontfaen		houescheit dedene hem ontfaen	3620	houescheit dedene ontfaen	
qui est sa mere, li enseigne		die sijn moeder es tuwaren		die sijn moeder es twaren		die sijn moeder es te waren	
3568 que d'acointier gent ne se faigne,	3660	die hem leerde al sonder sparen		die hem leerde sonder sparen		die hem leerde al zonder sparen	
qu'el n'ama onques home entule.							
En Bel Acueil n'a autre ulle,							
ce sachiez, n'autre encloeüre							
3572 fors qu'il est plains d'anvoiseüre							
et qu'il jeue a gent et parole.		lachen spelen met allen lieden	3660	lachen spelen met allen lieden		lachen spelen metten lieden	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
Sanz faille, j'ai esté trop fole	men mochte mi daer toe ni*et* gemiede*n*	men mochte mi d*aer* toe niet gemiede*n*	me*n* mochter mi niet toe ghemiede*n*
de li garder et chastier,	dat ict langer soude gedoge*n*	dat ict langh*er* soude gedoeghen	3625 dat ict langher mochte ghedoghe*n*
3576 si vos en veil merci crier ;			
se j'ai esté un poi trop lente			
de bien fere, j'en sui dolente ;			
de ma folie me repens,			
3580 mes je metrai tot mon apens	ic sal wachte*n* en*de* nauw*er* poge*n*	ic sal v wachte*n* en*de* nauw*er* poege*n*	ic sal wachte*n* en*de* nauwe poghe*n*
des or en Bel Acueil garder,	3665 bat te hoedene suete onfane	bat te hoedene sueteontfane	bet te houdene scone ontfane
ja mes ne m'en quier retarder. »	van te verre van mi te gane	3665 van te v*er*re va*n* mi te gane	niet so verre va*n* mi tontgane
« Honte, Honte, fet Jalousie,	**S**cande scande seide ialosie	**S**cande scande seide Ialosie	Scande Scande seide v*er* Ialousie
3584 grant paor ai d'estre traïe,	ic bem die mi sere ontsie	ic ben die mi sere ontsie	3630 ic bem die mi ze*er*e ontsie
que Lecherie est mout montee,	dat ic v*er*raden wesen mach	dat ic v*er*raden wesen mach	dat ic v*er*raden wesen mach
que tost poroie estre ahontee.	3670 want leckerheide nacht en*de* dach	wa*n*t leckerheit nacht en*de* dach	van leckerhede*n* al de*n* dach
N'est merveille se je me dot,	en*de* luxurie si regneren	3670 en*de* luxurie si re*n*gneren	en*de* luxurie dese .ij. regnere*n*
3588 car Luxure regne par tot ;	nv in die werelt en*de* sijn here*n*	nu in die werelt / en*de* sijn heren	in de we*er*elt en*de* sij*n* he*er*en
ses poouer ne fine de croistre ;	beide in cloestre en*de* in abdien	beide in cloestre en*de* in abdien	3635 beede in cloestre*n* en*de* in abdie*n*
en abaïe ne en cloitre	want daer en es geen castie*n*	wa*n*t d*aer* en es engeen castien	want d*aer* nes ieghe*n* ghee*n* castien
n'est mes Chasteé a seür ;	3675 dat reinicheit daer sek*er* si	dat reinecheit daer sek*er* si	dat d*aer* Reinicheit : zeker sij
3592 por ce feré de noveil mur			
clore les rosiers et les roses ;			
nes lerai plus issi descloses,			
qu'en vostre garde poi me fi,			
3596 car je voi bien et sai de fi,			
que en meleur conduit pert l'en.			
Ja ne veroie passer l'en	daer o*m*me willics wachte*n* mi	3675 daer o*m*me willics wachte*n* mi	d*aer* o*m*me willix voer wachte*n* mi
que l'en m'en tendroit por musarde,	en*de* die*n* wech doen al verslaen	en*de* dien wech doen al v*er*slaen	en*de* de*n* wech al doe*n* v*er*slaen
3600 se ge ne m'en prenoie garde.	die gene diere come*n* en*de* gae*n*	den genen diere come*n* en*de* gaen	3640 he*m* die hier come*n* en*de* gaen
Mestiers est que je m'eń porvoie.	die el ne iage*n* en*de* spien	die el en iaghen noch en spien	en*de* el niet ne iaghe*n* no spien
Certes je lor cloré la voie	3680 dan om stelen mocht he*m* gescie*n*	dan o*m*me stelen mocht he*m* gescien	dan hoe si stele*n* moghe*n* mien
a ceus qui por moi conchier	mine rosen die ic om mure*n* sal	3680 mine rosen die ic o*m*me mure*n* sal	mine rose*n* die ic so betume*n* sal
3604 vienent mes roses espier.	en*de* so beslute*n* ouer al	en*de* soe besluten ouer al	datter niieme*n* toe come*n* bi ghual
Il ne me sera ja parece	datse die quade knechte en*de* sele*n*	datse die quade knechte en selen	3645 diese ghewinne*n* mochte of stele*n*
que ne face une forterece	no gewi*n*me*n* noch gestelen	noch gewi*n*nen noch gestelen *	no ghecrighe*n* met eenighe*n* beuele*n*
qui les rosiers clora entor.	3685 noch v*er*crige*n* met gene*n* sake*n*	noch v*er*crighen met gere sake*n*	eene*n* thor sal ic doen maken **[22vb]**
3608 El mileu avra une tor	in midden tplain sal ic doe*n* make*n*	3685 in midden tplain salic doen make*n*	midde*n* int plein va*n* diere*n* zake*n*
	enen tor vaste en*de* goet	ene*n* torre vaste en*de* goet	die staerc sal sij*n* en*de* goet
por Bel Acueil mestre em prison,	daer ic suete ontfaen i*n* moet	daer ic sueteontfaene in moet	3650 d*aer* ic scone ontfae*n* in moet
car j'ai peor de mesprison.	houde*n* also vaste geuaen	houden alsoe vaste geuaen	houde*n* vaste gheuaen
Je cuit si bien garder son cors			
3612 qu'il n'avra pooir d'eisir hors	3690 dat hi mi niet en sal ontgae*n*	dat hi mi niet en sal ontgaen	datti mi niet ne mach ontgae*n*
ne de compaignie tenir	en*de* den quaden knechte*n* volge*n*	3690 en*de* den quade*n* knechte*n* volghen	en*de* de*n* quade*n* knechte*n* niet volghe*n*
as garçons, qui por lui honir			
de parole le vont chuant.			
3616 Trop l'ont trové icil truant			
fol et berchier a decevoir.	hi heft mi so sere v*er*bolge*n*	hi heeft mi soe sere v*er*bolghen	datti mi dus heuet v*er*bolghe*n*
Mes se ge vif, sache il de voir,	dat hijt wel diere sal becope*n*	dat hijt wel diere sal becopen	3655 sal hi noch wel diere becopen
mar lor fist onques bel semblant. »	beide sijn renne*n* en*de* sijn lope*n*	beide sijn renne*n* en*de* sijn lopen	d*aer* hi mi niet ne sal ontlope*n*
3620 A ce mot vint Peor tramblant,	3695 **U**rese so qua*m* metie*n* warde *	**U**rese soe quam mettie*n* w*aer*de * **[308va]**	**U**reese : qua*m* doe die dit hoerde *
mes el fu si fort esbahie	beue*n*de alse die hare v*er*uaerde	3695 beue*n* alse die hare v*er*uaerde	se*er*e beuende van de*n* woerde
quant ele a Jalousie oïe	doe si horde scelden ialosien	doe si hoerde schelden Ialosien	die daer dus sprac v*er* Ialousien:
c'onques mot ne li osa dire	en*de* felle spreke*n* en*de* castien	en*de* fellec spreken en*de* castien	3660 die fellike ware*n* en*de* te dien
3624 por ce qu'el la savoit en ire.	sine dorste antworde*n* niet	si en dorste antw*er*den[-.] niet *	ne dorste soe segghe*n* niet
En sus se tret a une part ;			
et Jalousie atant s'em part,	3700 ialosie ginc wech en*de* liet	Ialosie ging wech en*de* liet	¶ Ialousie ghinc wech en*de* liet
Poor et Honte lesse ensemble,	vrese en*de* scande al beide	3700 vresen en*de* scanden alle beide	vreese en*de* scande alleene staen
3628 toz li megres dou cul lor tremble.	in alte groter sericheide **[18va]**	in alte gr*ø*te serecheide	in groeter zeericheit beuaen
Peor, qui tint la teste encline,	dies si horde hare ongevoech	dies si hoerden hare ongeuoech	3665 die ghehoert hadde dit ongheuouch
parole a Honte sa cosine :	vrese diet thoeft neder sloech	vrese die thoeft ned*er* sloech	vreese thouet doe neder slouch

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
« Honte, fet ele, mout me poise	3705	seide scande nichte ic hebs tore*n*		seide scande nichte ic hebs tore*n*		soe seide nichte ic hebs grote*n* tore*n*
3632 dont il nos covient oïr noise		dat wi nose moete*n* horen	3705	dat wi nose moeten horen		dat wi dese woerde*n* moete*n* hoeren
de ce dont nos ne poons mes.		van die*n* dies wi en moge*n* twent		va*n* dien dies wi en moge*n* twent		en*de* wijs niet moghe*n* dits bekint
Maintes foiz est avris et mais		wie hebbe*n* leden ongescent		wi hebben leden onghescent	3670	wi hebbe*n* gheleden al onghescint
pasez, c'onques n'eümes blasme :		menichge*n* mey met ere*n* groet		menege*n* mey met eren groet		meneghe*n* Meye met eere*n* groet
3636 or nos lesdenge et nos mesame	3710	nv doet ons leue*n* *in* groter noet		nu doet ons leue*n* in gr*o*ter noet		nu doet ons pine vele in dese noet
Jalousie qui nos mescroit.		ialosie die ons mesloeft	3710	Ialosie die ons mesloeft		ver Ialousie : die h*aer* meslouet
		ic wane dangier es v*er*doeft		ic wane dangier es v*er*doeft		ic wane dangier es v*er*douet
Alons a Dangier orendoit,		dat hi so qualec hoedt die rose*n*		dat hi soe qualec hoedt die rose*n*	3675	datti dus wacht de rosen *
si li mostron bien et dison		datt*er* af come*n* alselke nosen		dat daer af come*n* alselke nosen		datter af come*n* dustane nose*n*
3640 qu'il a fete grant mesprison	3715	ga wi te he*m* hets wel gedae*n*		ga wi te heme hets welgedae*n*		ga wi te he*m* hets best ghedaen
dont il n'a greignor poine mise		en*de* segge*n* heme en*de* doe*n* v*er*stae*n*	3715	en*de* segghe*n* heme en*de* doen v*er*stae*n*		en*de* segghe*n* he*m* wi hebbe*n* v*er*staen
en bien garder ceste porprise.		dat hi bat die rosen hoede		dat hi bat die rosen hoede		datti die roese qualike heeft in hoede
Trop a a Bel Acueil soffert						
3644 a fere son gré en apert,						
si covendra qu'il s'en ament,						
ou sache il bien veraiement,						
foïr l'en estuet de la terre,						
3648 qu'il ne durroit pas al a guerre						
Jalosie n'a l'ataïne,						
s'ele le cuilloit en haïne.						
A ce conseil se sont tenues,		doe ginge*n* si beide m*et* erre*n* moede		doe ginge*n* si beide met erre*n* moede	3680	si ghinghe*n* beede met erre*n* moede
3652 puis en sont a Dangier venues,		tote dangiere daer hi was		tote da*n*gire d*aer* hi was		te dangiere d*aer* hi was
si ont trové le peïsant	3720	gelege*n* in dat groene gras		ghelegen in dat gr*o*ne gras		gheleghe*n* in dat groene gras
desoz un aubespin gisant.						
Il ot en leu de chevecel						
3656 a son chief d'erbe un grant moncel						
et comançoit a someillier ;		en*de* was ontswimelt va*n* gr*o*te*n* vake	3720	en*de* was ontswimelt va*n* gr*o*te*n* uake *		al in dole va*n* grote*n* vake
mes Honte l'a fet esveillier		scande diene met ongemake		scande dien met onghemake:		scande diene met onghemake
qui le lesdenge et li cort seure :		wecte en*de* v*er*spreckene sere		wecte . en*de* v*er*sprackene sere	3685	wecte en*de* v*er*sprac wel zeere
3660 « Coment dormez vos a ceste eure,		en*de* seide in sleeds duuels ere		en*de* seide in sleeds duuels ere		soe seide te he*m* in sduuels eere
fet ele, par male aventure ?	3725	here dorpre moetti slape*n* nv		her dorp*er* moetti slapen nu		so moetti dorper slape*n* nv
Fox est qui en vos s'aseüre		wie soude he*m* get*r*ouwe*n* tv	3725	wie soude hem getrouwe*n* tu		wie soude*n* betrauwe*n* tote hu
de garder rose ne boton		te hoedene rose*n* ochte pottone		te hodene rosen ochte botto<e>ne *		te wachtene Rosen en*de* bottoene **[23ra]**
3664 ne qu'en la queue d'un mouton.						
Trop estes recreanz et laches,		hets qualec van vwe*n* doene		hets qualike va*n* uwe*n* doene	3690	hets qualike va*n* huwe*n* doene
qui deüssiez estre faraiches						
et tot le mont estoutoier.		wie sijn beide vp v h*ar*de erre		wi sijn beide op v harde erre		wi sij*n* beede vp hu wel erre
3668 Folie vos fist otroier	3730	dangier dat gi hebt so v*er*re		dangier dat ghi hebt soe v*er*re		dangier dat ghi aldus v*er*re
que Bel Acueil çaienz meïst		late*n* gebruke*n* sueteonfane	3730	late*n* ghebruken sueteontfane:		sijns wille*n* scone ontfane
home qui blasmer nos feïst.		sijns wille*n* d*aer* leg*et* v lacht*er* ane		sijns wille*n* . d*aer* leit v lacht*er* ane		laet ghebruke*n* d*aer* te lacht*er*me es ane
Quant vos dormez, et nos oon						
3672 les noises, que mes n'em poon !						
Estiez vos ore couchiez ?						
Levez tost sus et si bouchiez		siedi v*er*uart wats v gesciet		sidi v*er*uaert wats v gesciet	3695	sidi veuaert wats hu ghesciet
toz les pertuis de cele haie,		henne behort tuw*er* name niet		en behoert tuwer name niet		het ne behoert tuw*er* name*n* niet
3676 si ne portez nului menaie.	3735	dat gi sijn sout goedertiere		dat ghi sout sijn godertieren **[308vb]**		dat ghi sult sij*n* goedertiere
Il n'afiert pas a vostre non		maer fel en*de* quaet en*de* put*er*tiere	3735	maer fel quaet en*de* putertieren		ne waer fel en*de* putertiere
que vos faciez se anui non :		staet op en*de* v*er*maect vwe hage		staet op en*de* v*er*maecte v haghe		staet vp en*de* wacht hu haghe
soit Bel Acueil et franc et douz,		so dat meer en gene clage		soe dat meer en gene claghe *	3700	dat ne*m*meer ne gheene claghe
3680 et vos soiez fel et estouz		ouer ons en come nv op t*er* vart		ou*er* ons en come nu op t*er* vaert		van v ne come nv vp ter vaert
et plains de rampone et d'outrage.	3740	want dorp*er* die nine es gro*n*iart		wa*n*t dorp*er* die niet en es groiniart		dorper die niet nes groeniaert
Vilains qui est cortois enrage,		en*de* die houesch wille wesen	3740	en*de* die houesch wille wesen		en*de* houesch wille wesen
ce oï dire en reprovier,		hi st*er*fter af hine mach genese*n*		hi sterfter af hine mach genese*n*		dat ne behoert niet te dese*n*
3684 ne l'en ne puet fere esprevier						
en nule guise de buisart.						
Tuit cil vos tienent por musart						
qui vos ont trové debonaire.		sijt suer en*de* fel sond*er* verdrage*n*		sijt fel en*de* suer sond*er* v*er*draghen	3705	fel suldi zij*n* sonder v*er*draghe*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
3688 Volez vos donques as genz plaire	wildi v doe*n* wel beiage*n*	wildi v doen wel behaghen	wildi hu te ontsiene niet behaghe*n*
ne fere bonté ne servise ?	3745 den lieden en*de* he*n* diene*n* ge*r*me	den lieden en*de* he*m* diene*n* ghe*r*me	en*de* huwe zoetheit te omberne
Ce vos muet de recreantise,	gi we*r*ter met gedreue*n* sce*r*me	3745 ghi wert*er* met gedreue*n* tscerne	ghi werter bi ghedreue*n* te scerne
si avrez mes par tot le los	na vwe*n* art seldi v houde*n*	nae uwe*n* aert seeldi v houden	na vwe*n* aert suldi hu houde*n*
3692 que vos estes laches et mos			
et que vos creez jangleors. »			
Lors aprés a parlé Poors :			
« Certes, Dangier, mout me merveil			
3696 que vos n'estes en grant esveil			
de garder ce que vos devez.			
Tost em poroiz estre grevez,			
se l'ire Jalousie engraigne,			
3700 qu'ele est mout fiere et mout grifaigne			
et de tancier apareillie.	ialosie heft ons bescoude*n*	Ialosie heeft ons bescouden	3710 ver Ialousien heeft ons bescoude*n*
Ele a hui bien Honte asaillie,	daer wi af sijn sere ve*r*saget	daer wi af sijn sere ve*r*saecht	d*aer* wi ze*er*e af sij*n* ve*r*zaghet
et dechacié por sa menace			
3704 Bel Acueil fors de tote place	3750 en*de* sueteonfane wech geiag*et*	en*de* sueteontfane enwech geiaecht	en*de* scone ontfane wech gheiaghet
et juré qu'il ne puet durer	en*de* swert hi salne doe*n* ve*r*mure*n*	3750 en*de* sweert hi salne doe ve*r*muren	soe zweert dat soene sal bemure*n*
qu'el nu face vif enmurer.	en*de* he*m* sijn leue*n* make*n* te sure*n*	en*de* hem sijn leue*n* make*n* tsuren	en*de* sij*n* leue*n* he*m* make*n* tsuren
C'est tot par vostre mauvestié,	dat es bi vre traecheit al	dit es bi vre traecheit al	3715 dit es bi huwer traecheit al
3708 qu'en vos n'a mes point d'engrestié.	dat v god geue ongeual	**[18vb]** dat v god gheue ongeual	god gheue hu groet ongheual
Je cuit que cuers vos est failliz ;			
mes vos en seroiz mal bailliz			
et en avroiz poine et anui,			
3712 s'onques Jalousie conui. »			
Lors leva li vilains s'aumuce,	3755 **D**oe stoet vp die felle groniart	**D**oe stoet op die felle groiniart	**D**oe stont vp dangier ter vaert
frote ses ieuz, si s'aberruce,	alse een die sere was veruart	3755 alse ene die sere was ve*r*uaert	alse die ze*er*e was ve*r*zwaert
fronce le nés, les ieuz roïlle	dies hi hem dus scelden horde	dies hi he*m* dus scelden hoert	d*aer* hi hem dus ve*r*spreke*n* hoert
3716 et fu plains d'ire et de ruïlle	en*de* wa*r*t erre en*de* sere testorde	en*de* wa*r*t erre en*de* sere testoert	3720 erre wart hi en*de* ze*er*e ve*r*stoert
quant il s'oï si menacier :	en*de* scorste nese ende mont	en*de* scurste nese en*de* mont	hi scorte vp beede nese en*de* mont
« Bien doi, fet il, vis forsener	3760 en*de* swoer sere tier selu*er* stont	en*de* swoer sere ter selu*er* stont	en*de* zwoer ze*er*e tier stont
quant vos me tenez por vaincu.	en*de* seide so moesti ve*r*woeden	3760 en*de* seide soe moeste hi ve*r*woeden *	hi seide so moesti ve*r*woeden
3720 Certes, or ai ge trop vescu			
se cest porpris ne puis garder !	hine soude den rosier so wel hoede*n*	hi en soude den rosier soe wel hoeden	hin sal de*n* rosier so hoeden
Tot vif me face l'en larder,			
se ja mes hom vivanz i entre.	datt*er* man en sette meer voet	datt*er* man en sette meer voet	3725 datter ma*n* meer in sette voet
3724 Mout ai irié le cuer dou ventre	des gaens des comens sal nv sijn boet	des gaens des come*n*s sal nu sijn boet	dies gaens en*de* dies rome*n*s wa*r*t boet
dont onques i mist nus les piez.			
Mieuz amase de .II. espiez			
estre feruz par mi le cors.			
3728 J'ai fet que fox, bien m'en recors,			
or l'amenderai par vos deus.			
Ja mes ne serai pareceus			
de ceste porprise deffendre.			
3732 Se g'i puis nului entreprendre,			
mieuz li vendroit estre a Pavie.			
Ja mes a nul jor de ma vie			
ne me tendront a recreant,			
3736 bien le vos jur et acreant.			
Lors s'est Dengier en piez dreciez,			
semblant fet d'estre corociez,			
en sa main a un baton pris	3765 hi nam sine colue die hi vant	hi na*m* sine colue in sine hant	hi nam sine colue in sij*n* hant
3740 et vet cerchant par le porpris	en*de* stoppede die gate die hi vant	3765 en*de* stopte die gate die hi vant	en*de* stopte de gate*n* die hi vant
s'il trovera sentier ne trace	ouer al in dat rosier	ouer al in dat rosier	ouer al in dat rosier
ne pertuis qui a bouchier face.			
Des or est changiez mout li vers,	nv ist sere ve*r*wandelt hier	nu eest se*r*e ve*r*wandelt hier	3730 nu eist ze*er*e ve*r*wandelt hier
3744 quar Dangier devient plus divers	met dangiere dien vilain	met dangiere dien vilayn	met dangiere den vilein **[23rb]**
et plus fel qu'il ne souloit estre.	3770 weet god ine sal nv meer int plain	wet god in sal nu niet int playn	wete god hine sal nv int plein

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
Mort m'a qui si l'a fet irestre,	meer dorre*n* come*n* daer ic sie	meer come*n* dorren daer ic sie	niet dorre*n* come*n* daer ict sie
car je n'avré ja mes loisir	die rose die mi doet so wee	die rose die mi doet soe wie	die Rose die mi doet so wie
3748 de veoir ce que je desir.	die dangier erde heft mi doet	die dangiere erde heeft mi doet	3735 die dangiere te wachte*n* gheboet
Mout ai le cuer du ventre irié	en*de* bracht in pine*n* harde groet	en*de* bracht in pine*n* alte groet	heeft mi nv broch in pine*n* groet
dont j'ai Bel Acueil adirié,	3775 alsic pense dat ic ne mach	alsic peinse dat ic en mach	**[309ra]** dat ic niet te siene come*n* mach
et bien sachiez que tuit li membre	die rose die ic te siene plach	3775 die rose die ic te siene plach:	die Rose d*aer* mi th*er*te an lach
3752 me fremissent quant il me menbre	ne*m*m*er*me sie[-m]n mi doet so wee *	ne*m*meer sien . mi doet soe wee	dat ic ne weet wat ane gaen
de la rose que je soloie	therte mi dunct si breect ontwee	th*er*te mi dunct si breect ontwee	3740 therde dochte mi breke*n* zaen
veoir de pres quant je voloie.			
Et quant du bessier me recors,	alsic om dat cussen peise	alsic om dat cussen peinse	als ic om dat cusse*n* dochte
3756 qui me mist une odor ou cors	3780 dat [-wi] wesen dede mi so eyse *	dat mi wesen doet soe eise	dat mij*n* leue*n* so ze*er*e zochte
assez plus douce que de basme,	dat suet*er* was dan enege sake	3780 dat suet*er* was dan enege sake	en*de* so wel wese*n* te ghemake
	hoe mochte mi th*er*te te gemake	hoe mochte mi th*er*te te gemake	dat zoeter was da*n* eenighe zake
par un poi que je ne me pasme,	wesen dat ic dus verre*n* moet	wesen dat ic dus v*er*ren moet	3745 daer ic nv gae*n* en*de* come*n* moet
qu'encor ai ge ou cuer enclose	der rosen die mi therte bloet	der rosen die mi th*er*te bloet	die Rose die mi th*er*te bloet
3760 la douce savor de la rose ;	3785 met suetheide*n* heft dore vloge*n*	met suetecheiden heeft dore vloge*n*	met zoethede*n* vut heeft ghezoghe*n*
et sachiez, quant il me sovient	hoe sal ic gedure*n* moge*n*	3785 hoe salic geduren moghen	hoe sal ict ghedoghe*n* moghe*n*
que a consirrer m'en covient,	mi ware bet*er* vele die doet	mi waer bet*er* vele die doet	mi ware vele beter de doet
mieuz voudroie estre morz que vis.	dan te leuene in selker noet	dan te leuen in selker noet	3750 dan te leuene in dese pine groet
3764 Mar touchai la rose a mon vis			
et a mes ieuz et a ma bouche,			
s'Amors ne sueffre que g'i touche			
tot de rechief autre foïe ;			
3768 se j'ai la savor essaïe,			
tant est grainde la covoitise			
qui esprent mon cuer et atise.			
Or revendront plor et sopir,	nv sal mi weder sonder viere*n*	nu sal mi wed*er* sond*er* vieren	nu sal ict weder moete*n* antiere*n*
3772 longues pensees sanz dormir,	3790 beue*n* en*de* suchte*n* assaelgiere*n*	beuen en*de* suchte*n* asselgieren	beue*n* zuchte*n* in der maniere
friçons et plointes et complaintes ;	en*de* ander vele swaer gepens	3790 en*de* and*er* menech swaer gepeins *	en*de* in andere*n* zware*n* ghepeinse
de tex dolors avré je maintes,	vele te groet sal sijn die tsens	vele te gr*o*te sal sijn die tseins	vele zwarer zulle*n* sij*n* de cheinse
	die neme*n* sal va*n* mi die mi*m*e	die neme*n* sal va*n* mi die mi*m*e	3755 die va*n* mi neme*n* sal de mi*m*e
	dat ic dier rose*n* suetheit kinne	dat ic der rosen suetheit ki*m*e	dat ic der Rose soetheit ki*m*e
	3795 alse vele es mine beg*er*te te meer	alse vele es mine beg*er*te te meer	so vele es mine begherte te meer
	en*de* mine h*er*te ontsteecse teer	3795 en*de* mine h*er*te onstekes teer	en*de* mine h*er*te ontsteken teer
	weet god nv be*m* ic terre stont	wet god nu benic te derre stont	nu bem ic te deser stont
car je sui en enfer cheoiz.	geualle*n* ind*er* hellen gront	gheualle*n* in d*er* hillen gront	3760 gheworpe*n* in der helle*n* gront
3776 Male Bouche soit maleoiz !	quade tonge moete sijn onteert	quade tonge moet sijn ondeert	quade tonghe moet sij*n* ontheert
	3800 die mi aldus heeft geonneert	die mi heeft al dus geonneert	die mi dus heuet gheonneert
Sa langue deslaial et fause	god late he*m* sijn leue*n* rouwe*n*	3800 god laet hem sijn leue*n* rouwen	god late he*m* sij*n* leue*n* rauwe*n*
m'a porchacie ceste sausse.	hi heeft mi al dese sause gebrouwe*n*	hi heeft mi al dese saeuse gebrouwe*n*	hi heeft mi dese*n* dranc ghebrauwe*n*
Des or est tens que je vos die	**N**v eest tijt dat ic v moet	**N**v eest tijt dat ic v moet	3765 **N**v eist tijt dat ic hu moet
3780 la contenance Jalousie,	segge*n* wat ialosie doet	segghen wat Ialosie doet	segghe*n* wat v*er* Ialousie doet
qui est en mal soupeson.	3805 die in th*er*te heeft doge*n* gr*o*et	die int h*er*te heeft doeghe*n* groet	die zwaer doghe*n* heuet groet
Ou païs ne remaint maçon	in allen lan si onboet	**[19ra]** 3805 in allen lande*n* si ontboet	in alle alle*n* soe omboet
ne pïonier qu'ele ne mant,	wercliede en*de* dede ene veste	wercliede en*de* dede ene veste	wercliede*n* en*de* dede vesten
3784 si fet fere au comencemant	maken die alre scoenste en*de* die beste	make*n* / tscoenste en*de* dalre beste	3770 eene die scoenste en*de* die beste
	die noit wart gesien m*et* oge*n*	die noyt w*a*rt ghesien met oghen	stede die noyt ma*n* sach met oghe*n*
entor les rosiers uns fossez	3810 al o*m*me dien rosier betogen	al o*m*me dien rosier betoghen	al o*m*me den rosier betoghen
qui costerent argent assez,			
qu'i sont mout lé et mout parfont.			
3788 Li maçon sus les fossez font	en*de* op dien veste ene*n* muer	3810 en*de* op die veste ene*n* muer	een*de* vp de veste eene*n* scone*n* muer **[23va]**
un mur de quarriaus taillaïz,	het soude mi w*er*de*n* al te suer	het soude mi w*er*den alte suer	het zoude mi werde*n* alte zure
qui ne siet pas sor croleïz,	soudic volprisen die tornele	soudic volprisen die tornele	3775 soudic prisen die toreele
ainz est fondez sor roche dure.	die daer stoede*n* en*de* die cantele	die daer stoeden en*de* die ca*n*tele	die d*aer* stonde*n* en*de* die carteele
3792 Li fondemenz tot a mesure			
jusqu'au piez des fossez descent			
et vient amont en atrecent,			
s'en est l'uevre plus forz d'assez.			

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
3796 Li murs si est si compassez	3815 die muer hi was harde wale	die muer hi was harde wale	**[309rb]** die casteel was al te male
qu'il est de droite quareüre,	viercante gemaect altemale	3815 viercant gemaect altemale	vierecant ghemaect wale
chascuns des pans .C. toises dure,			
si est autant lons come lez.			
3800 Les torneilles sont lez a lez,			
qui sont durement bataillies			
et fetes de pierres taillies ;			
au quatre coingnet en a .IIII.			
3804 qui seroient fors a abatre ;			
et si i a quatre portaus,	in elke side ene porte so stoet	in elke side ene porte stoet	an elke zide eene poerte stoet
dont li murs est espés et haus.	geordijtst vaste en*de* goet	ghehordijst wel vaste en*de* goet	3780 gheordijst vaste en*de* goet
Il en a un ou front devant.	en*de* oec voren en*de* achter ene	en*de* oec voer en*de* achter ene	voren en*de* achter so was eene
3808 bien desfensable par covant,	3820 wel gewracht va*n* vaste*n* stene*n*	wel gewracht va*n* vasten stene	wel ghewracht va*n* maerbersteene
et .II. de coste et un dariere,			
qui ne dotent cop de perriere ;	vor elke porte te gane	3820 voer elke porte te gane	voer elke poerte mede vut te gane
si a bones portes coulanz	ene valbrugge en*de* ene barbekane	.i. valbrugghe en*de* ene barbacane	eene valpoerte wel ghebarbelcane
3812 por fere ceus dehors dolanz			
et por aus prendre et retenir			
c'il osoient avant venir.			
Enz ou mileu de la porprise	in midden tplain dede ialosie	in midden tplayn dede Ialosie	3785 in midde*n* de*n* pleine v*er* Ialousie
3816 font une tor par grant mestrise	enen torre op meesterrie	ene*n* torre op meestrie	make*n* dede bi meestrie
cil qui du fere furent mestre ;	3825 maken bi *com*passe al ront	maken bi co*m*passe ront	eene*n* thor bi *com*passe al ront
nule plus bele ne pot estre,	daer menichge scone garite an sto*n*t	3825 d*aer* meneghe garite ane stont	d*aer* menigh caritate an stont
qu'ele est et grant et lee et haute.	hi was so vast en*de* so hoge	hi was soe vaste en*de* soe hoeghe	hi was so wijt en*de* so hoghe
3820 Li murs ne doit pas fere faute	men haddene niet met orloge	men haddene niet met orloeghe	3790 me*n* addene niet met orloghe
por engin qui sache giter,	noch met crachte moge*n* winne*n*	noch met crachte moghe*n* wi*n*ne*n*	no met crachte moghe*n* winne*n*
que l'en destrempa le mortier	3830 so vast was hi in allen sinne*n*	soe vaste was hi in alle*n* sinne*n*	so vaste was hi na mij*n* kinne*n*
de fort vin egre et de chauz vive.			
3824 La pierre est de roche naïve			
de quoi l'en fist le fondement,			
si est dure come aïmant.			
La tor i fu tote roonde,			
3828 il n'ot plus riche en tot le monde			
ne par dedenz mieuz ordenee.			
Ele est dehors environee			
d'un baille qui vet tot entor			
3832 si qu'entre le baille et la tor	tusscen den torre en*de* dat vorboech	3830 tusche*n* den torre en*de* dat voerboech	tussche*n* den thor en*de* dat vorbouch
sont li rosier espés planté	so stoet geplant na sijn gevoech	soe stont geplant nae sijn geuoech	stont gheplant na sij*n* gheuouch
ou il a roses a plenté.	dat rosier meneg*er* rosen	dat rosier met menegh*er* rosen	3795 die Rosier met menigh*e*n rosen
	die q*ua*de tonge met sire nose*n*	die quade tonghe met siere nosen	die quade tongh*e*n m*et* siere nose*n*
	3835 al dus vaste dede beslute*n*	aldus vaste dede besluten	aldus vaste dede beslute*n*
	iege*n* die gene daer va*n* bute*n*	3835 iege*n* die ghene va*n* d*aer* buten	ieghe*n* die ghene va*n* d*aer* bute*n*
Dedenz le chastel a perrieres	daer ware*n* binne*n* dien castele	d*aer* waren bi*n*nen dien castele	d*aer* ware*n* bi*n*ne*n* diene casteel
3836 et engins de maintes manieres.	beide bliden en*de* oec magnele	beide bliden en*de* oec magnele	3800 beede blide*n* en*de* magneel
Vos peüsiez les mangoniaus	dieme*n* va*n* bute*n* wel mochte ki*n*ne*n*	die men va*n* bute*n* wel mochte ki*n*ne*n*	die me*n* va*n* bute*n* mochte ki*n*ne*n*
veoir par desus les creniaus,			
et es archieres tot entor	3840 daer lage*n* scuttre*n* tallen [-s]tinne*n* *	d*aer* lage*n* scuttren tallen tinnen	d*aer* laghe*n* scutters boue*n* te*n* tinne*n*
3840 sont les arbelestes a tor	met aremborste*n* harde goet	3840 met armborste*n* h*ar*de goet	met seil scotte*n* vele groet
qu'armeüre ne puet tenir.			
Qui pres des murs voudroit venir,			
il poroit bien fere que nices.			
3844 Hors des fossez a unes lices	bute*n* d*er* veste .i. and*er* muer stoet	bute*n* d*er* veste*n* .i. and*er* muer stoet	bute*n* diere veste*n* een and*er* stoet
de bon mur fort et quarniaus bas,	nederre gemaect om g*ro*te were	ned*er*re gemaecte o[-*m*]m g*ro*te were: *	3805 bet ned*er* ghemaect om te doene weere
si que cheval ne puënt pas	te doene quame daer enich h*er*e	te doene . q*ua*me d*aer* enech here	ofter yemene quame met here
jusqu'au fossez venir d'alee	3845 datme*n* t*er* veste*n* nine mochte ride*n*	datme*n* t*er* veste*n* nine mocht riden	dat me*n* te*n* veste*n* niet mochte rijde*n*
3848 qu'il n'i eüst avant mellee.	sond*er* vechte*n* en*de* striden	3845 sond*er* vechten ende striden	sonder vechtinghe en*de* striden
Jalousie a garnison mise	**U**er ialosie die v*ro*uwe vroede *	**U**er Ialosie die v*ro*uwe vroede *	¶ ver Ialousie die vrauwe vroede
ou chastel que je vos devise ;	heft inde*n* tor geleit hoede	heeft in den torre geleit hoede	3810 heuet in der thor gheleit hoede

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
si m'est avis que Dengier porte	want dirste porte so hoedde hier	wa*n*t dierste porte hoedde hier	van der eerster poerte soe hoede hier
3852 la clef de la premiere porte	3850 die felle dorpre h*er*e dangier	die felle dorp*er*e her dangier	die felle dorp*er*e dangier
qui ovre devers Orïant.	die ten oestene*n* staet gekeert	3850 die ten oestene staet gekeert	die ten oost ende staet ghekeert
Ovec li, au mien essient,	.xxx. seriante wel geleert	.xxx. seriante wel geleert	.xxx. seriante wel gheleert
a bien .XXX. serganz a conte ;	heft hi in sire hulpe*n* daer	heeft hi in siere hulpe*n* daer	3815 heuet hi in sine hulpe daer **[23vb]**
3856 et l'autre porte garde Honte,	dandre porte hoedde d*aer* naer	dand*er* porte hoedde d*aer* naer	dandere soe hoedet daer naer
qui ovre par devers midi.	3855 die middage wart stoet	die te middaghe w*er*t stoet **[309va]**	die te middaghe stoet
El fu mout sage et si vos di	scande die node mesdoet	3855 scande die node mesdoet	scande die node mesdoet
qu'ele ot serjanz a grant plenté,	met menege*n* ontsiende*n* man	met meneghe*n* ontsiende*n* man	met menighe*n* o*n*sielike*n* man
	die ten wapine*n* wale can **[19rb]**	die ten wapene*n* wale can	3820 die te*n* wapine*n* wel can
3860 prez de fere sa volenté.	en*de* gereet te hare*n* dienste ware*n*	en*de* ghereet te hare*n* dienste ware*n*	die ghereet thare*n* dienste ware*n*
Poor rot grant conestablie	3860 en*de* vrese hoedde met hare*n* scare*n*	en*de* vrese hoedde me haerre scare*n*	en*de* vreese hoede met hare scare*n*
e fu a garder establie	die porte die stoet t*er* slinker side*n*	3860 die porte die stoet ter slink*er* siden	die poerte die stont ter slincker side
l'autre porte, qui est asise			
3864 a main senetre devers bise.			
Poor n'i sera ja seüre,	vrese diene was in gene*n* tiden	vrese sine was te ghene*n* tiden:	vreese sone was te gheene*n* tide
s'el n'est fermee a serreüre ;	seker si en sloet haer dore	seker si en sloet hare do[-e]re *	3825 so zeker sone sloet h*aer* dore
	en*de* starke hameide leidde sire vore	en*de* starke hameide*n* leide sire vo[-e]re	en*de* grote ameede leide d*aer* vore
si ne l'uevre pas mout sovent,	3865 hare porte si gaet selde*n* op	hare porte si geet selden op	hare porte ghinc selde*n* vp
3868 que, quant ele ot bruire le vent	alsi van porte*n* hort geclop	3865 alsi va*n* wende hoert geclap	alsoe va*n* de*n* winde hoerde gheclup
ou el voit saillir .II. langoutes,	ocht geclap va*n* enighe*n* to*n*ge*n*	ochte geclap va*n* eneghe*r* tongen	ofte clappinghe va*n* tonghe*n*
si l'em prent il, tel eure est, soutes.	dan es si haestelike ontspronge	dan es si haestelec ontspro*n*gen	3830 was soe te hant ontsprongh*e*n
Male Bouche, que Dex maudie !	**Q**uade tonge die god v*er*dome	**Q**vade tonge die god v*er*doeme	quade tonghe die*n* god v*er*dome
	3870 dat ickene hier so dicke nome *	dat ickene hier soe dicke noeme	en*de* dien ic hier so dicke nome
	hie hadde m*et* he*m* vele q*ua*dien	3870 hi hadde met heme vele quadien	hi hadde met he*m* vele quadie*n*
3872 ot soudoiers de Normandie.	sariante al vte normandie*n*	seriande alle vte normendien	seriante vut norme*n*dien
Cil garde la porte detrois	en*de* hoedde die porte va*n* troes	en*de* hoedde die porte va*n* troes	3835 hi hoede de porte va*n* troos
et si sachiez qu'aus autres trois	quade to*n*ge plach altoes	quade tonge plach altoes	quade tonghe die plach altoes
vet sovent et vient. Quant il set	3875 toten andre*n* porte*n* te gane *	tote*n* andre*n* porten te gane	tote alle*n* poerte*n* te gane
	om te v*er*siene ente verstane	3875 o*m*me te v*er*siene en*de* te v*er*stane	o*m*me te beziene en*de* te v*er*stane
	hoe si besette*n* hare sake*n*	hoe si besetten hare saken	hoe zij besette*n* hare zake*n*
3876 qu'il doit la nuit fere le guiet,	en*de* wire tsnachts soude wake*n*	en*de* wiere snachts soude wake*n*	3840 en*de* wiere nachts soude wake*n*
il monte le soir as quarniaus	daerna ginc hi te cantelen	daer nae ging hi te*n* cantelen	d*aer* ne ghinc hi ten carteele*n*
	3880 met gescutte en*de* met quarele*n*	met gescutte en*de* met quarelen	met ghescutte en*de* met quareele
	die hi orbarde in die wachte	3880 die hi orborde in die wachte	die hi orborde in de wachte
	want hi waecte alle nachte	wa*n*t hi waecte alle nachte	want hi waecte alle nachte
et atrempre ses chalumiaus	en*de* trompte en*de* blies te tinne*n*	en*de* trompte / en*de* blies te*n* tinne*n*	3845 hi trompede en*de* blies te tinne
et ses buisines et ses cors ;			
3880 une foiz dit chanz et descors	hi horde bute*n* en*de* binne*n*	en*de* hoedde bute*n* en*de* binnen	hi dede de hoede bute*n* en*de* binne*n*
et sons noviaus de controvaille			
as estives de Cornuaille,			
autre foiz dit a la flaüte	3885 ¶ hi blies stiue*n* die dat songe*n*	hi blies stiuen die dat songhen	hi blies stiue*n* die dat zonghe*n*
3884 c'onques ne trova fame jute :	dat noit wijf onbedwo*n*ge*n*	3885 dat noyt wijf onbedwonghen	dat noyt wijf ombedwongh*e*n
	gerecht en was no reine va*n* liue *	gherechte en was no reyne va*n* liue	gherecht no reine ne was va*n* liue
« Il n'est nule qui ne se rie	¶ hets ene nature i*n* die wiue	het es ene nature in die wiue	3850 hets die nature va*n* de*n* wiue
c'ele ot parler de lecherie ;	dat si hore*n* harde gerne	dat si hore*n* harde gherne	dat si hore*n* arde gherne
	3890 ¶ lekernie en*de* lodder scerne	leckernie en*de* loddre scerne	leckernie en*de* lodders scerne
ceste est pute, ceste se farde,	die sijn puten en*de* amien	3890 die sijn puten en*de* amien	dat si pute*n* sij*n* en*de* amie*n*
3888 et ceste folement regarde,	en*de* vol van dorpe*r*mie*n* *	en*de* vol van dorpe*r*nien	en*de* vul sij*n* va*n* dorpernie*n*
ceste est vilaine, ceste est fole,	sie en achte*n* op hare ere twe*n*t	sine achte*n* op hare ere entwent	3855 sine achte*n* vp he*m* zelue*n* twent
	siet hoet dese h*aer* selue*n* scent	siet woe dese hare selue*n* scent	siet hoe dese h*aer* zelue*n* scent
et ceste si a trop parole. »	3895 en*de* dese andre hoe si h*aer* anscijn	en*de* dese andre hoe si haer anschijn **[309vb]**	en*de* andre bescriden h*aer* ansci*j*n **[24ra]**
	bestrijct om dat si scone wil sijn	3895 bestrijct / o*m*me dat si scone wilt sijn	om dat si te scoenre willen sijn
Male Bouche qui riens n'esperne	¶ qude tonge die nine spart	quade tonghe die niet en spaert	quade tonghe die niem*e*n sp*aer*t
3892 trueve a chascune quelque herne.	vint emm*er* te seggene va*n* liede*n* q*ua*et	seit quaet altoes en*de* doet hare*n* aert	3860 te segghene wat datti begaert
Jalousie, que Diex confonde !	**U**er ialosie die god onse h*er*e *	**U**er Ialosie die god onse here *	**U**er Ialousie die god onse he*er*e *
a garnie la tor reonde,	3900 lacht*er* geue en*de* onnere	lacht*er* gheue en*de* onnere	lachter gheue en*de* grote o*m*ne*er*e
et si sachiez qu'el i a mis	hadde in den torre alsme*n* plege*t*	3900 hadde in den torre alse me*n*s pleeght	hadde in de*n* thor alse me*n* pleghet

	Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
3896	des plus privez de ses amis		hare heimelijcste vrie*n*t gelege*t*		hare heimelecste vrie*n*de geleeght		har*en* heimelike*n* vrient gheweghet	
	tant qu'il i ot grant garnison.		en*de* bewart harde sek*er*like		en*de* bewaert h*ar*de sekerlike	3865	en*de* bewaert wel heimelike	
	Et Bel Acueil est em prison		daer sloetse bi*n*me*n* wel swaerlike		daer sloetsi bi*n*me*n* wel swaerlike		daer sloet soe vastelike	
	amont en la tor enserrez,	3905	dat suete kint sueteonfane		dat suete kint sueteontfaen		in dat kint scone ontfane	
3900	dont li huis est si bien barez		en*de* dede die dore wel vaste v*er*slane	3905	en*de* dede die dore vaste v*er*slaen		die dore dede soe vaste v*er*slane	
			en*de* suete ontfae*n* blefer bi*n*men		en*de* sueteontfaen bleefer bi*n*men		en*de* scone ontfae*n* moeste d*aer* bi*n*me*n*	
			vaste beslote*n* in allen sinne*n*		vaste besloten in allen sinnen	3870	beslote*n* sij*n* doe ic hu bekinne*n*	
	qu'il n'a pooir que il en isse.		so hine mochte come*n* hene*n*		soe hine mochte come*n* henen		so vaste hine mochte come*n* hene*n*	
	Une veille, que Diex honisse !	3910	hi was beuolen ere oud*er* q*ue*nen	**[19va]**	hi was beuolen ere oud*er* quenen		beuole*n* was hi eere ouder quene*n*	
	a avec lui por lui garder,							
3904	qui ne fet nul autre mestier		die anders en geen w*er*c en wrachte	3910	die el anders niet en wrachte		die anders niet en achte	
	fors espier tant seulement		dan si spiede ende wachte		dan si spiede en*de* wachte		da*n*me soe hilt de wachte	
	qu'il ne se moine folement.		dat hi he*m* l dorlic niet hilde *		dat hi hem doerlec niet en hilde	3875	en*de* niet al te drouue en hilde	
	Nus ne la poroit engignier		ochte*n* ieme*n* bedriege*n* wilde		ochtene yemen bedriege*n* wilde		en*de* ofne yeme*n* bedrieghe*n* wilde	
3908	de seignïer ne de guignier,							
a	qu'il n'est baras qu'el ne congnoisse,	3915	want die quade conste al tbaraet		wa*n*t die quene conste al dbaraet		¶ dese quene conste al tquaet	
b	qu'ele ot des biens et de l'angoisse		daer die werelt mede om gaet	3915	d*aer* die werelt met o*m*me gaet		d*aer* de w*ee*relt mede o*m*me gaet	
c	que Amors a ses gens depart		si hadde dor proeft al haer leue*n*		si hadde doer proeft al haer leue*n*		soe adde gheprouft al h*aer* leue*n*	
d	en sa jonece bien sa part.		bliscap rouwe die mi*n*me *con*ste geue*n*		bliscap rouwe die mi*n*me conste geue*n*	3880	bliscap en*de* rauwe die mi*n*me ca*n* gheue*n*	
e	Bel Acueil se taist et escoute		sueteonfaen hi sweech alstille		sueteontfaen sweec al stille		scone ontfae*n* hi zweech stille	
		3920	alse een die hadde sine*n* onwille		alse .i. die hadde sine*n* onwille		als die adde sine*n* onwille	
f	por la veille que il redoute		dore die q*ue*ne die hi ontsach	3920	doer die quene die hi ontsach		om die quene die hi ontzach	
g	et n'est si hardis qu'il se mueve,		hine dorste doe*n* en gee*n* gewach *		hi en dorste doene en geen gewach		ne dorsti doen ghee*n* ghewach *	
h	que la veille en lui n'aperçoive		van die*n* dat hi i*n*the*r*te d*r*oech		va*n* dien dat hi in th*er*te droech	3885	van datti bi*n*me*n* d*er* herte*n* drouch	
i	aucune fole contenance,		hi hadde sere sijn ongevoech		hi hadde sere sijn ongeuoech		hi hadde ze*er*e zij*n* ongheuouch	
j	qu'el set toute la veille dance.	3925	van hare die *con*ste alka*n*se*n*ma*n*se*n*		va*n* hare die conste alt ka*n*semansen		van h*aer* die conste alle de canse	
			en*de* die note*n* va*n* oude*n* danse*n*	3925	en*de* die note*n* va*n* ouden dansen		van houde*n* tide en*de* de danse	
	Tot maintenant que Jalousie		**D**oe ialosie hadde geuaen		**D**oe Ialosie hadde geuaen		¶ alse v*er* Ialouse d*us* adde gheuae*n*	
	se fu de Bel Acueil saisie		sueteonfane en*de* hadde gedae*n*		sueteontfane / en*de* gedaen	3890	scone ontfane en*de* ghedaen	
	et ele l'ot fet enmurer,		vermure*n* vaste in die*n* casteel		bemure*n* vaste in dien casteel		beslote*n* vaste in dat casteel	
3912	dont se prist a aseürer.							
	Son chastel qu'ele vit si fort							
	li a doné mout bon confort ;							
	el n'a mes garde que gloton	3930	versekert was si doe een deel		v*er*sekert was si doe een deel		die v*er*zekert was al gheel	
3916	li emblent rose ne boton ;		van hare*n* cnoppe*n* va*n* hare*n* rosen	3930	va*n* hare*n* knoppe*n* va*n* hare*n* rosen		va*n* hare*n* knoppe*n* en*de* Rosen	
	trop sont li rosier clos forment,		datse die leckere en soude nosen		datse die leckere niet en soude*n* nosen		datse die leckere niet soude nose*n*	
	et en veillant et en dorment		hoe sere dat he*n* w*ar*de te sure		hoe sere dat hem worde te sure	3895	hoe ze*er*e het he*m* worde te zure	
	puet ele estre bien a seür.							
3920	Mes je, qui sui dehors le mur,		maer ic die was bute*n* de*n* mure		maer ic die was bute*n* mure		¶ ic die doe was bute*n* mure	
	sui livrez a duel et a poine.	3935	was geliuerert te sine		was geliuereert te sine	**[310ra]**	was wel in die*n* te sine	
	Qui savroit quel vie je moine,		in grote*n* rouwe en*de* i*n* pine	3935	in groeten rouwe en*de* in pine		altoes te hebbene rauwe en*de* pine	
	i l'en devroit grant pitié prendre.							
3924	Amors me set ore bien vendre		minne can mi v*er*cope*n* wel		mi*n*ne can mi v*er*copen wel		minne can v*er*coepe*n* wel	**[24rb]**
	les biens que il m'avoit pretez.		al die bliscap en*de* dat spel		al die bliscap en*de* dat spel	3900	alle de bliscap en*de* dat spel	
			datse mi te vore*n* brachte		dat si mi te voren brachte		die soe mi te vore*n* brochte	
	Jes cuidoie avoir achetez ;	3940	dat ontgeldic nv onsachte		dat ontgeldic nu onsachte		moetic ontghelde*n* arde onsochte	
	or les me vent tot de rechief,		want soe mijn leue*n* se*r*e mesfuert	3940	wa*n*t si mijn leue*n* sere mesfuert		nu was ic zeere mesuoert	
			ic wane mijn leue*n* vaste soude gedurt		ic waende mi soude hebbe*n* geduert		langhe waendicker in hebbe*n* gheduert	
			neent weet god wats mi gesciet		neent wet god wats mi gesciet	3905	m*aer* neenic niet mi es ghesciet	
3928	que je sui a plus grant meschief		want nv es vast*er* mijn verdriet		wa*n*t nu es meerre mijn v*er*driet		te hebbe*n* tore*n* rauwe en*de* v*er*driet	
	por la joie que j'ai perdue	3945	dies ic die ioie hebbe v*er*lore*n* *		dies ic die Ioye hebbe v*er*loren		da*n*me ic noit bliscepe*n* te vore*n*	
	que s'onques ne l'eüse eue.		dan ic nie en hadde te vore*n*	3945	dan icse niene hadde gehadt te uore*n*		adde dat nu al es v*er*lore*n*	
	Que vos iroie je disant ?		wat makic hier af lange tale		¶ wat makic hier af la*n*ghe tale		wat makic hier af langhe tale	
3932	Je resemble le païsant		ic mach den dorpre slachte*n* wale		ic mach den dorp*er* slachte*n* wale	3910	ic mach de*n* dorper slachten wale	
	qui giete a terre sa semance		die in derde w*er*p sijn saet		die in derde werpt sijn saet		die in de erde werpt sij*n* zaet	
	et a joie grant ou comance	3950	alst groene en*de* scone vut gaet		alst grone en*de* scone vte gaet		alst scone en*de* groene vp gaet	
	a estre bele et drue en herbe ;		es hi in hoge en*de* blide	3950	es hi in hoghen en*de* blide		es hi ze*er*e in hoghe*n* te*n* zelue*n* tide	
3936	mes avant qu'il en cueille gerbe,		mar eert coemt datme*n*t snide		maer eert comt datme*n*t snide		m*aer* alst comt dat ment snide	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
l'empire, tel eure est, et grieve	en*de* soude wassen in sijn haer	en*de* soude wassen in sijn aer	3915 soude en*de* ghewasse*n* es int haer
une male nue qui lieve	coemt ene q*ua*de wolke daer	comt ene quade wolke daer	so comt .i. wolkin al daer
quant li espi doivent florir,	3955 dat he*m* benemt altemale	diet hem benemt altemale	die he*m* beneemt al te male
3940 si fet le grain dedenz morir	dan es he*m* die hope wale	3955 dan es hem die hope wale	da*n*me es sine bliscap wale
et l'esperance au vilain tost,	al ontgae*n* en*de* al verlore*n*	al ontgaen en*de* al ve*r*loren	al ve*r*gaen d*aer* hi ziet zij*n* core*n*
qu'il avoit eüe trop tost.	dien hi hadde g*ro*et te vore*n*	dien hi hadde goet te voren	3920 verlore*n* dat so scone stont te vore*n*
	hi ve*r*troeste he*m* alte vroech	hi ve*r*troeste hem alte vroech	dies hi blide was al te vrouch
Je criens ausi avoir perdue	3960 des gelike es ane mi gnoech	des gelike es ane mi gnoech	also es mi ghesciet ghenouch
3944 et m'esperance et m'atendue,	want mijn t*ro*est mijn goede hope*n*	3960 wa*n*t mijn troest en*de* al mine hope*n*	mij*n* troest en*de* al mij*n* hope*n*
	es mi al gader nv ontslope*n*	es mi algade*r* nu ontslopen	es mi nu al te male ontlope*n*
qu'Amors m'avoit tant avancié	minne hadde mi gedaen die ere **[19vb]**	mi*n*ne hadde mi gedaen die ere	3925 mi*n*ne adde mi ghedae*n* he*er*e
que j'avoie ja comencié	ane suete onfane dien ionchere	ane sueteontfane den Ionche*r*e	ane scone ontfane de*n* Ionche*er*e
a dire mes granz privetez	3965 dat ic he*m* al mine heimelicheide	dat ic hem al mine heimelecheide	dien ic al mij*n* heimelichede
3948 a Bel Acueil, qui aprestez	ontecte coenlike en*de* seide	3965 ontdeckede cuenlec en*de* seide	ontdecte en*de* te wete*n* dede
estoit de recevoir mes gieus ;	die mi gerne en*de* wel ontfinc	die mi gh*er*me wel ontfing	die mi vriendelijc ontfinc
mes Amors est si corageus	maer mi*n*me es die ongestaedste dinc	m*aer* mi*n*me es dongestadechste ding	3930 m*aer* mi*n*me es onghestade dinc
	die in die werelt wese*n* mochte	die in die [-d.]<w>erelt wese*n* mochte *	dat dincke mi wel in mij*n* ghedochte
qu'il me toli tot en une eure,	3970 doe ic mi boue*n* wesen dochte	doe ic mi boue*n* wesen dochte	dat in de w*eer*elt wese*n* mochte
3952 quand je cuidai estre au deseure.	benaemt mi mi*n*me in cort*er* vren	3970 benaemt mi mi*n*me in cort*er* vre*n*	soe slacht de*n* rade va*n* auonture*n*
Ce est ausi con de Fortune,	si slach der wilder auonturen	si slacht d*er* wilder auo*n*turen	dat he*m* went en*de* keert talle*n* hure*n*
qui met ou cuer des genz rancune,	die dicke w*er*c menich wonder	die dicke werct menech wond*er*	3935 die auonture werct menich wond*er*
autre eure les aplaigne et chue ;	si w*er*p tfolc boue*n* ende onder	si w*er*pet tfolc bouen en*de* onder	soe werpt de*n* eene*n* vp de*n* andre*n* ond*er*
3956 em poi d'eure son semblant mue,	3975 si maecse blide en*de* mat	si maecse blide en*de* mat **[310rb]**	soe maect de*n* eene*n* blide de*n* andere*n* mat
une eure rit, autre eure est morne.			
Ele a une roe qui torne	want dauonture keert .i. rat	3975 wa*n*t daue*n*ture keert .i. rat	dus es der wilder auonture*n* rat
	en*de* die gone diere set boue*n*	en*de* die ghene diere sit boue*n*	die ghene die sit bouen
	mach wel dauo*n*ture loue*n*	mach wel daue*n*ture loue*n*	3940 mach de auonture wel louen
et, quant ele veut, ele met	op dat hire bleue emm*er*meer	op dat hiere bleue e*nn*m*er*meer	vp dat hire bliuet zond*er* zeer **[24va]**
3960 le plus bas amont ou somet,	3980 maer si brinct te sae*n* de*n* keer	maer si bringht te saen de*n* keer	maer te hant bringhet soe de*n* keer
et celui qui est sor la roe	dien w*er*p van bouen neder	3980 dien werpt va*n* boue*n* neder	diene werpt va*n* bouen neder
reverse a un tor en la boue.	en*de* den ondersten ve*r*heft weder	en*de* den ondersten ve*r*heft si wed*er*	en*de* den ondersten ve*r*heft soe wed*er*
Et je sui cil qui est versez !	nv liggic onder harde onsachte	nu ligic ond*er* ha*r*de onsachte	3945 nu ligghic ond*er* arde onzoete
3964 Mar vi les murs et les fossez	ic sie die mure en*de* die grachte	ic sie die muer en*de* die grachte	hier neder gheworpe*n* ond*er* voete
que je n'ous passer ne ne puis.	3985 die ic liden niet en mach	die ic geliden niet en mach	ic zie die muere en*de* die grachte
Je n'oi bien ne joie onques puis	in w*er*de meer blide nacht en*de* dach	3985 in w*er*de meer blide nacht[-e] noch dach *	die ic niet lide*n* mach met crachte
que Bel Acueil fu em prison,	sint dat in prisone legt geuae*n*	sint in p*ri*soene leegt geuaen	daer in dat leghet gheuae*n*
	dat warde kint sueteonfae*n*	dat w*er*de kint sueteontfaen	3950 dat goede kint scone ontfaen
3968 que ma joie et ma guerison	want ane he*m* leget mijn weluare*n*	wa*n*t ane he*m* leit mijn weluaren	an he*m* leghet al mij*n* weluare*n*
est toute en li et en la rose	3990 en*de* ane die scone rosen tuware*n*	en*de* ane die scone rose twaren	en*de* an die scone rose te ware*n*
qui est entre les murs enclose ;			
et de la covendra qu'il isse,			
3972 s'Amors veut ja que j'en garisse,	sal mine herte meer genesen	3990 sal mijn he*r*te meer genesen	salic va*n* rauwe*n* ne*nn*mermeer ghenese*n*
que ja d'aillors ne quier que j'oie	dat sal bi hem beiden wesen	dat sal bi hem beiden wesen	het zal bi dese*n* .ij. wesen
honor ne bien, santé ne joie.			
Hai ! Bel Acueil, biau douz amis,	**A**y sueteonfaen lieue vrient	**A**y sueteontfaen lieue vrient	3955 **A**y scone ontfaen lieue vrient
3976 se vos estes em prison mis,	al liggedi geuae*n* onverdient	al ligdi geuaen onu*er*dient	al lighdi gheuaen onuerdie*n*t
gardez moi seviaus vostre cuer	3995 hout mi vwe herte soe doedi wel	hout mi v he*r*te soe doedi wel	hout mi hu he*r*te soe doedi wel
et ne soffrez a neis un fuer			
que Jalousie la sauvage	en*de* hoet dattie v*ro*uwe fel	3995 en*de* hoedt dat die v*ro*uwe fel	en*de* wacht dat hu de v*ro*uwe fel
3980 mete vostre cuer en servage	v herte niet en moge vaen	v he*r*te niet en moege vaen	niet ne moghe va*n* mi keere*n* zae*n*
ausi come ele a fet le cors ;	alse vwe*n* lichame heeft gedae*n*	alse vwe*n* lichame heeft gedaen	3960 al eist dat soe hu heeft gheuae*n*
et s'el vos chastie dehors,	al eist dat si v castijt	al eest dat si v castijt	en*de* soe hu va*n* mi castiet
	4000 hout v lichame talre tijt	hout v he*r*te talre tijt	hout hu he*r*te va*n* hare beuriet
aiez dedenz cuer d'aïmant	alse een herte eens mi*n*mere*n*	4000 alse .i. he*r*te eens mi*n*neren	alse sculdic es .i. recht mi*n*mere
3984 encontre son chastiement.	iege*n* ialosien geberen	ieghen Ialosien geberen	iegh*e*n v*er* Ialousie*n* : dats mij*n* beghere*n*
Se li cors em prison remaint,	al houtse v vaste in prisoene	al houtse v vaste in p*ri*soene	3965 al hout soe v in hare*n* prisoene
gardez seviaus que li cuers m'aint.	hout vwe herte emmer coene	hout v he*r*te emmer coene	huwe he*r*te wese alse lyoene
Frans cuers ne let pas a amer	4005 want edele herte en*de* vrie	wa*n*t edele he*r*te en*de* vrie	want dat he*r*te edele en*de* vrie

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
3988 por batre ne por mesamer.		en laet niet watme*n*se castie	4005	en laet niet wat me*n*se castie		ne laet niet wat me*n*se castie	
		ochte sleet sine mint haer lief		ochte sleet / sine mi*n*t haer lief		soene mint met trauwe*n* h*aer* lief	
		stillekine ocht ware .i. dief		stillekine ocht ware .i. dief	3970	stillekine alst ware .i. dief	
Se Jalousie est vers vos dure		al es v swaer ver ialosie		al es v sware ver Ialosie		alsi datse v zw*aer* si v*er* Ialousie	
et vos fet anui et laidure,	4010	en*de* si v doet dorp*e*rnie		en*de* si v doet dorp*e*rnie		en*de* soe hu ane tiet dorp*e*rnie	
feites li engreitié encontre,		en*de* met toent fel gelaet	4010	en*de* oec toent felle gelaet		en*de* hu d*aer* o*m*me toghet fel ghelaet	
3992 et dou dangier qu'ele vos mostre							
vos vengiez seviaus em pensant,		penst daer iege*n* dats mijn raet		peinst d*aer* iege*n* dats mijn raet		peinst nochtan dats mij*n* raet	
que vos ne poez autrement.		om mi die v es getrouwe		om mi die v es getrouwe	3975	o*m*me mi die hu es ghetrauwe	
		het sal mindre*n* vwe*n* rouwe		het sal mi*n*deren uwe*n* rouwe		het sal mindre*n* huwe*n* rauwe	
Se vos ainsi le fasïez,	4015	daeddi lieue kint alsoe		daeddi lieue kint alsoe	**[310va]**	en*de* wistic dat ghi daet also	
3996 je m'en tendroie a bien paiez.		mijn herte die souts wesen vroe	**[20ra]** 4015	mijn h*er*te si souts wesen vroe		mine h*er*to so souts wese*n* vro	
Mes je sui en mout grant sousi		ic hebs sorge in mine*n* moet		ic hebs sorge in mine*n* moet		ic hebbe dies twiuel in mine*n* moet	
que vos ne fasiez pas einsi,		lieue dat gi soe nine doet		lieue dat ghi alsoe niene doet	3980	dat ghi also niet ne doet	
car, se devient, vos me savez		oec daert mi sere suete onfaen		oec deert mi sere sueteontfaen		se*er*e dert mi va*n* hu scone ontfae*n*	
4000 mau gré de ce que vos avez							
esté por moi mis em prison.	4020	dat gi dore mi dus sijt geuaen *		dat ghi dore mi dus sijt geuaen		dat ghi dor mi d*us* light gheuae*n*	
	20a	dat gi dore mi dus sijt geuae*n*					
		en*de* ligt tuwe*n* ongemake	4020	en*de* ligt tuwen onghemake		en*de* ze*er*e te huwe*n* onghemake	**[24vb]**
Si n'est ce pas por mesprison		dan es nocht*a*n om gene sake		dan es nocht*a*n om ghene sake		en es nocht*a*n om gheene zake	
que j'aie encore vers vos fete,		die ic gedae*n* hebbe ocht getoge*n*		die ic gedaen hebbe ochte v*er*toge*n*	3985	dat ic ghedae*n* hebbe wildeme*n* poghe*n*	
		men mocht met ere*n* wel doe*n* moege*n*		men mocht m*et* ere*n* wel doe*n* moge*n*		na recht me*n* sout doen moghe*n*	
4004 c'onques par moi ne fu retrete	4025	noch noit en seidic geloues mi		noch noyt en seidic geloues mi		met eere*n* dies gheloue*n* wilde mi	
chose qui a taire feïst,		dinc die niet te seggene ne si	4025	dinc die niet te seggene en si		ne gheene dinc die ontamelic si	
ainz m'en poise, se Diex m'eïst,		maer mi deert bi gode meer		maer mi deert bi gode meer		m*aer* int h*er*te so dert mi meer	
plus qu'a vos de la mescheance,		vwe pine en*de* v grote seer		v pine ende v groet seer	3990	huwe pine en*de* hu groet zeer	
		dant v selue*n* moge gedoen		dant v selue*n* moge gedoen		dan het hu selue moghe doe*n*	
4008 car j'en sueffre la penitance	4030	ic moet doege*n* dore v prisoen		ic moet doghe*n* doer v p*ri*soen		ic moet pine doghe*n* voer hu p*ri*soen	
plus grant que nus ne poroit dire.		die penitensie wel swarlike	4030	die penitencie wel swaerlike		die mi wel scine*n* al zekerlike	
		dat ane mi openbaerlike		dat ane mi openbaerlike		ic be*m* met pine*n* beuae*n* bitterlike	
Par un poi que je ne fons d'ire		so scijnt dat ic cume sal		soe scijnt dat ics cume sal	3995	so dat ic cume ontgaen sal	
quant il me menbre de ma perte		der doedt ontgaen hen doe geual		d*er* doet ontgaen en doe geual		d*er* doot en ne doe groet gheual	
4012 qui est si grant et si aperte ;	4035	alsic herdinke om die scade		alsic erdinke om die scade		alsic peinsende werde om de scade	
si ai poor et desconfort,		die ic hebbe v*ro*ech en*de* spade	4035	die ic hebbe vroech en*de* spade		die ic va*n* hu hebbe vro en*de* spade	
qui me donront, ce croi, la mort.		so w*er*dic so sere ontaen		soe w*er*dic soe sere ontdaen		so moet mi de rauwe v*er*slaen	
		dat mi die rouwe sal verslaen		dat mi die rouwe sal v*er*slaen	4000	aldus w*er*t het curtelike m*et* mi ghedae*n*	
N'en doi ge bien avoir poor,		al dus q*ua*et en haddict nie		aldus quaet en haddict nie		so qualike waest mi come*n* nie	
4016 quant je sai que losengeor	4040	want ict met mine*n* oge*n* sie		wa*n*t ic met mine*n* oghe*n* sie		want ic met mine*n* oghe*n* zie	
et traïtor et envieus		dattie valsce quade verradere*n*	4040	dat die valsche quade v*er*radren *		die mi valschelike v*er*raden	
sont de moi nuire curieus ?		om mi te deerne al vergadere*n*		om mi te deerne al v*er*gadren		en*de* ghedae*n* hebbe*n* dese scaden	
Hé ! Bel Acueil, ce sai de voir		ay sueteonfaen nv wetic wale		ay sueteontfaen nu wetic wale	4005	¶ ay scone ontfae*n* nv weetic wale	
4020 qu'il vos beent a decevoir,		dat si v selen altemale		dat si v selen altemale		dat zi hu zulle al teene*n* male	
et, se devient, si ont il fet.	4045	met sueten worde*n* na he*n* tien		met sueten w*ae*rden nae he*m* tien		met zoete*n* woerde*n* an he*m* tien	
		bi gode laetti dat gescien	4045	bi gode laetdi dat gescien		bi gode moetic dat met oghe*n* zie*n*	
		so es mi bliscap ongereet		soe es mi bliscap ongereet		so es mij*n* weluare*n* ghedaen	
Je ne sai or coment il vet,		ic weet nochtan hoet hier met steet		in weet nocht*a*n hoet hier m*et* steet	4010	nocht*a*n duchtic het sal soe gaen	
mes durement sui esmaiez		ic duchte sere mijns mesfal		ic duchte sere mijn mesual		dat mi toe come*n* sal dat mesual	
4024 que entroblié ne m'aiez,	4050	dat gi mijns selt v*er*geten al		dat ghi mijns seelt v*er*geten al		dat ghi mij*n*s zult v*er*ghete*n*	
si en ai duel et desconfort.							
Ja mes n'iert rien qui me confort		vergeetti mijns so es [-ontfaen] gedae*n* *	4050	v*er*getti mijns soe es ghedaen		vergheti mij*n*s so es ghedaen	
se je pert vostre bienveillance,	4052	al mine bliscap [-sonder waen] sueteo*n*fae*n* *		al mine bliscap sueteontfaen	4014	al mine bliscepe scone ontfae*n*	
4028 car je n'ai mes aillors fiance.							
[Einde deel Guillaume de Lorris]							
Et si l'ai je perdue, espoir,		ic hebbe verlore*n* van vre mi*n*ne		ic hebbe v*er*lore*n* al mijn mi*n*ne*n*	4015	hebbic v*er*lore*n* va*n* mire mi*n*ne*n*	
a poi que ne m'en desespoir.		al die hope ic sal ontsinne*n*		alden hoepe ic sal ontsinnen		al de*n* hope ic zal ontzinne*n*	
Desespoir ! Las ! je non feré,	4055	van meshope . ha in sal niet		uan meshope ha in sal niet	**[310vb]**	van wa*n*hope*n* in sal niet	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
4032 ja ne m'en desespereré,			
quar s'Esperance m'iert faillanz,	wan hope mi god va*n* mi*m*ne*n* liet *	wa*n*t hope mi god va*n* mi*m*ne*n* liet	die god va*n* mi*m*ne*n* mi behiet
je ne seroie pas vaillanz.			
En lui me doi reconforter,	en soude [-*tr*] mi t*r*oeste*n* en*de* stade*n* stae*n* *	en*de* soude mi troeste*n* en te stade*n* stae*n*	mi te troestene en*de* in stade*n* stae*n*
4036 qu'Amors, por mieuz mes maus porter,	alsic met rouwe*n* ware beuae*n*	alsic met rouwe*n* was beuaen	4020 als ic met rauwe*n* ware beuae*n*
me dist qu'el me garantiroit			
et qu'avec moi par tout iroit.			
Mes de ce quoi ? Qu'en ai je a fere ?	wat hebbic te doene va*n* desen	wat hebbic te done va*n* desen	wat hebbic te doene va*n* dese*n*
4040 S'el est cortoise et debonere,	4060 al es hope goet in sijn wesen	al es hope houesche i*n* sijn wesen	al es hope houesch in sij*n* weze*n*
el n'est de nule riens certeine	hins seker van engene*n* dinge*n*	4060 hi en es sek*er* va*n* genen dinghe[-*n*] *	hine es zeker va*n* gheene*n* dinghe*n*
et met les amanz an grant peine	hi brinct die mi*m*ne*n* sond*er*linge*n*	hi bringt die mi*m*en sond*er*linghe	hi brinct de mi*m*e zonderlinghe*n* *
et se fet d'els dame et mestresse.	in pinen en*de* in swaer verdriet	in pine en*de* in sware v*er*driet	4025 in pine*n* en*de* te doghene v*er*driet **[25ra]**
4044 Mains en deceit par sa promesse,			
qu'el promest tel chose souvent	want hi geloeft dat hi al niet	wa*n*t hi geloeft dat hi al niet:	wat hi belouet es al niet
dom el ne tendra ja couvent ;	4065 en doet noch en hout conuent	en doet / noch en hout couent	hine doet none hout couent
si est peril, se Dex m'amant	nochtan esser mede verblent	4065 nochta*n* soe esser met v*er*blent	nochtan esser mede v*er*blent
4048 quar en amer maint bon amant	menich minsce die he*m* gelou*e*n	menech mensche die he*m* gelou*e*n	menich meinsche die he*m* ghelou*e*n
par lui se tienent et tendront,	en*de* waenre met haere stuck*e*n com*e*n bou*e*n **[20rb]**	en*de* wan*e*n haerre stuck*e*n com*e*n bou*e*n	4030 en*de* wanen wel comen te bouen
qui ja nul jor n'i avendront.	die hen [-g] vallen ne*m*mer dach *	die hem en vall*e*n ne*m*mer dach	dat he*m* ne ghesciet in gheene*n* daghe
L'en ne s'en set a coi tenir,	4070 men weet ane welc me*n* houde*n* mach	men weet ane welke me*n* houde*n* mach	men weet wat me*n* ghelou*e*n maghe
4052 qu'el ne set qu'est a avenir.	van dingen die sijn te gesciene	4070 va*n* dinghe die sijn te gesciene	en*de* wat dat es te ghesciene
Por ce est fos qui trop s'an aprime ;			
car quant el fet bon sillogime,			
si doit l'en avoir grant peeur			
4056 qu'el ne conclue le peeur,			
qu'aucune foiz l'a l'en veü,	daer o*m*me staensi wel te vliene	daer o*m*me staen si wel te vliene	d*aer* o*m*me staet mi wel te vliene
s'en ont maint esté deceü.	want menich esser bedroge*n* bi	wa*n*t menech esser bedroghen bi	4035 want de menighe esser bedroghe*n* bi
Et ne porquant si voudroit ele			
4060 que le meilleur de la querele			
eüst cil qui la tient o soi,			
si sui fox quant blasmer l'osoi.			
Et que me revaut son vouloir,			
4064 puis qu'el ne me fet desdouloir ?	en*de* hope en can gehelpe*n* mi	en*de* hope en can gehelpen mi	ne waer hope ne can ghehelpe*n* mi
Trop pou, qu'el n'i peut conseill metre,	4075 dan met geloue dat hi mi doet	dan met geloeue dat hi mi doet	so wat hi mi bringhet in den moet
fors que seulement de prometre.	w*aer* toe es sijn gelouen goet	4075 waer toe es sijn gelouen goet	waertoe es mij*n* belof goet
Promesse sanz don ne vaut gueres.	alse hi mi laet in selc verdriet	alse hi mi laet in selke v*er*driet	hi laet mi in dit zw*aer* verdriet
4068 Avoir me let tant de contreres	datme*n* moch vertelle*n* niet	datme*n*t en mochte v*er*tellen niet	4040 dat me*n* v*er*telle*n* ne mach niet
que nus n'en peut savoir le nonbre.	scande vrese ende dangier	scande / vrese / en*de* dangier	scande : Vreese en*de* dangier
Dangier, Honte et Poor m'enconbre	4080 hebbe*n* mi sere gelet al hier	hebben mi sere gelet al hier	hebbe*n* mi brocht in dit zeer
et Jalousie, et Male Boiche	en*de* quade tonge en*de* ialosie	4080 en*de* quade tonge en*de* Ialosie	en*de* Quade tonghe en*de* v*er* Ialousie
4072 qui envenime et qui antoiche	die god onse here vermaledie	die god onse here v*er*maledie	die god onse he*er*e v*er*malendie
touz cels dom il fet sa matire.			
par langue les livre a martire.			
Cist ont en prison Bel Acueill,			
4076 qu'en trestouz mes pensers acueill ;			
et sai que s'avoir ne le puis,			
en brief tans ja ne vivré puis.	en*de* daertoe die oude quene	en*de* daer toe die oude quene	4045 en*de* daer es mede de houde quene
Enseurquetout me repartue	die sueteonfaen en laet allene	die sueteontfane en laet allene:	die scone ontfaen niet laet alleene
4080 l'orde veille puant, moussue,	4085 en*de* en gene*n* tijt nacht no dach	en ghene*n* tijt / nacht noch dach	ne gheene*n* tijt no nach no dach
qui de si pres le doit garder	so dat icken spreken en mach	4085 soe dat ickene spreke*n* mach.	dat ickene yet ghespreke*n* mach
qu'il n'ose nullui regarder.			
Des or enforcera mi dex	**D**ie god va*n* mi*m*ne*n* hi gaf mi	**D**ie god va*n* mi*m*ne*n* hi gaf mi	**D**ie G[od] van mi*m*ne*n* hi gaf mi *
4084 sanz faille. Il est voirs que li dex	drie gichte*n* die mi soude*n* bi	drie gichte*n* die mi soude*n* bi	4050 .iij. ghifte*n* die mi souden bi
d'Amors .III. dons, seue merci,	te mire noet in stade*n* stae*n*	te miere noet in staden staen	te miere noet in hulpe*n* staen
me dona, mes je les per ci :	4090 die mi nv sijn al af gegae*n*	die mi nu sijn al af gegaen	die mi al te male af sij*n* ghegaen
	dats goeleec spreke*n* en*de* sueteansie*n*	4090 dat es goetlec spreke*n* en*de* sueteaensien	goelijc spreke*n* en*de* zoete anezien
Douz Penser, qui point ne m'aïde,	dese scuwe*n* mi beide en*de* vlien	dese scuwen mi beide en*de* vlien	dese scuwe*n* mi nv en*de* vlien
4088 Douz Parler me refaut d'aïde,	dat terde hebbic oec v*er*loren	dat derde hebbic oec v*er*loren	4055 dat derde hebbic oec v*er*loren

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
li tierz avoit non Douz Regart,		dats suete gepens des doegic tore*n*		dats suetgepeins / des dogic toren		dat es zoete ghepeins ic hebs tore*n*	
perdu le rai, se Dex me gart.		hi hadde mi ene scone gichte gegeue*n*	4095	hi hadde mi ene scone gichte gegeue*n*	**[311ra]**	hi hadde mi scone ghifte*n* ghegheue*n*	
Sanz faille biaus dons y a, mes		waer si mi gestadich bleue*n*		ware si mi gestade bleuen	4095	ware*n* si met mi ghestade bleuen	
il ne me vaudront riens ja mes,	4092	waer toe soudense mi wesen goet		waer toe soudensi mi wesen goet		waer toe so sij*n* si mi nv goet	
se Bel Acueill n'ist de prison,		op dat geuange*n* bliue*n* moet		op dat gheuanghe*n* bliue*n* moet:		in dien dat gheua*en* bliue*n* moet	4060
que l'en tient par grant mesprison.		sueteonfaen dore wien ic sal		suetontfaen . dore wien ic sal		scone ontfaen : dor wien ic sal	
Por lui mourrai au mien avis,		steruen mine helpe ongeual	4100	sterue*n* / mine helpe goet geual		sterue*n* in hebbe goet gheual	
		want hi legt so vaste geuaen		wa*n*t hi le<e>gt soe vaste geuaen *	4100	want hi so vaste leghet gheuaen	
		dat hijs cume sal ontgaen		dat hijs leuende cume sal ontgaen		datti cume leuende sal ontgaen	
qu'il n'en istra, ce croi, ja vis.	4096	ontgaen . bi wies vromicheit		ontgaen . bi wies vromecheit		ontgaen bi wies vromicheit	4065
Istra ? non voir. Par cui proece							
istroit il de tel forterece ?							
Par moi, voir, ne serai ce mie.		bi mi . dat ware mi ongereit		bi mi . dat ware mi onghereit		bi mi dat ware mi onghereit	
Si n'oi, ce croi, de sens demie,	4100	ic was beuae*n* in groter dorhede	4105	ic was beuaen in groet*er* dorehede		ic was begrepen in zotheden	**[25rb]**
ainz fis grant folie et grant rage		dat ic den god van mi*m*me*n* dede		dat ic den god va*n* mi*m*nen dede	4105	dat ic den God va*n* mi*m*nen dede	
quant au dieu d'Amors fis homage.		noit manscap van alselke*n* lene		noyt manscap va*n* alselken lene		sulke manscap va*n* dustane*n* leene	
Dame Oyseuse le me fist faire :		ledicheit doet mi doe*n* allene		ledecheit deedt mi doen allene		ledicheit doet mi doen alleene	4070
honni soit li et son affaire,	4104	die v*ro*uwe die mi twiket ontsloet		die v*ro*uwe die mi dwinket onsloet		die vrauwe die mi twiket ontsloet	
qui me fist ou jolif vergier		god geue hare lacht*er* vor hare doet	4110	sterue*n* moet si quad*er* doet		god gheue hare lachtere groet	
par ma priere herbergier !		dat si mi daer in liet gaen		dat si mi daer in liet gaen	4110	dat soe mi daer in liet gaen	
Quar s'el eüst nul bien seü,		hadden si enichge doeget v*er*stae*n*		hadde si eneghe duecht v*er*staen		adde soe mi ionstich ghesij*n* sond*er* waen	
el ne m'eüst onques creü.	4108	sine hads mi niet gestaedt tuware*n*		sine hads mi niet gestaedt tware*n*		sone adt niet ghedaen te ware*n*	4075
L'en ne doit pas croire fol home		want sotte sotheit niet en spare*n*		wa*n*t sotte sotheit niet en sparen		ne waer sotte niet ne spare	
de la value d'une pome ;		te doene dat wetic nv wel	4115	te done dat wetic nu wel		te doene dat he*m* becomt wel	
blasmer le doit l'en et reprendre							
ainz qu'il li laist folie emprendre ;	4112						
et je fui fox, et el me crut,							
onques par lui mes biens ne crut.							
El m'aconpli trop mon vouloir,							
si m'an esteut pleindre et douloir.	4116						
Bien le m'avoit Reson noté,		al en haddemi niemen el		al en hadmi niemen el	4115	al ne adt mi niemen gheseit el	
tenir m'an puis pour rassoté		geseit dan redene die mi casti[-e]de *		gheseit dan Redene die mi castide		da*n*me redene die mi castiede	
quant des lors d'amer ne recrui		ic was sere v*er*sot tien ti[-e]de		ic was sere v*er*sotte tien tide		ic was qualic beraden tien tide	4080
et le conseill Reson ne crui.	4120	dat ic niet en dede hare*n* raet		dat ic niet en dede hare*n* raet		dat ic niet dede hare*n* raet	
		ic kenne nv wel dat ic dede q*ua*et	4120	ic ki*m*me nu wel dat ic dede quaet		nu weetic dat mij*n* doen es quaet	
Droit ot Reson de moi blasmer		redene hadde recht die mi blam*ee*rde		redene hadde recht die mi blameerde	4120	redene hadde recht die mi blameerde	
quant onques m'entremis d'amer.		dat ic mi noit ter mi*m*me*n* keerde	**[20va]**	dat ic mi noyt ter mi*m*ne*n* keerde		dat ic mi noit ter mi*m*nen keerde	
Trop griés maus m'en convient sentir ;		mine pine es swaer die ic doge*n* moet		mine pine es te swaer die ic doge*n* moet		zwaer es de pine die ic doghe*n* moet	4085
je m'en veill, ce croi, repentir.	4124	ic wilse laten het es mi goet		ic wille late*n* het es mi goet		ic wilse laten het es mi goet	
Repentir ! Las, je que feroie ?		laten arme hoe mochte dat sijn	4125	laten arme . hoe mocht dat sijn		laten aerme hoe mochte dat sij*n*	
		so soudic al dat leue*n* mijn		soe soudic al dat leue*n* mijn	4125	so soudic al dat leuen mijn	
Traïtres, fauz, honiz seroie.		valsch verradere gehete*n* wese*n*		valsch v*er*radre geheten wesen		valsch verradere gheheete*n* wesen	
Maufez m'avroit bien envaï,		godset hebbe die mi riet te desen		god sat hebbe hi die mi riet te desen		god sat hebbe die mi riet te desen	4090
j'avroie mon seigneur traï !	4128	want ic verriede mine*n* here		wa*n*t ic v*er*riede mine*n* here		dat ic aldus v*er*lore mij*n* eere	
Bel Acueill reseroit traïz :		sueteonfane die leget in sere	4130	suetfane . die leegt in sere		dor scone ontfaen die es in zeere	
doit il estre par moi haïz		dore mi om dat hi mi dede		doer mi / o*m*me dat hi mi dede	4130	en*de* dor mi heuet ghedaen so vele	
s'il, pour moi fere courtaisie,		vrientscap en*de* houesscede		vrienscap / en houeschede		vrienscap en*de* houeschede	
languit en la tour Jalousie ?	4132	en*de* legt geuae*n* iamerlike		en*de* leegt geuaen ia*m*merlike		die gheuaen leecht zeerichlike	4095
Courtaisie me fist il ? Voire,		hi dede mi doeget sekerlike		hi dede mi dueghde sek*er*like		hi dede mi he*er*e groetelike	
si grant que nus nou porroit croire,		so groet dat ongelouelic si	4135	soe groet dat onghelouelech si	**[311rb]**	die niet goet te vertelne ware	
quant il vost que je trespassasse		doe hi dede liden mi		doe hi dede liden mi	4135	want hi mi gheleide dare	
la haie et la rose besasse :	4136	die hage sonder enichge nose		die haghe sond*er* eneghe nose		dor de haghe sonder te hebne nose	
ne l'en doi pas mau gré savoir,		en*de* mi cussen liet die rose		en*de* mi cussen liet die rose		en*de* mi cusse*n* liet die scoene rose	4100
ne je ne l'en savré ja voir.		ic souds he*m* wete*n* va*n* he*r*te*n* danc		ic saels he*m* wete*n* va*n* he*r*ten danc		dies ic hem mijn leuen lanc	
Ja, se Dieu plest, dou dieu d'Amors		alsic sal mijn leue*n* lanc	4140	alsic sal mijn leuen lanc		wete*n* sal va*n* herten grote*n* danc	
ne de lui plaintes ne clamors,	4140	in wille mi meer beclage*n* ni*et*		in wil mi meer beclage*n* niet	4140	van he*m* mach ic mi beclaghe*n* niet	
ne d'Esperance ne d'Oiseuse,		van ledicheiden wats gesciet		van ledecheiden wat mijns gesciet		no va*n* ledichede*n* dits besciet	
qui tant m'a esté gracieuse,		noch vand*er* god vand*er* minne*n*		noch va*n* den god vand*er* mi*m*men		no van de*n* god va*n* mi*m*nen	4105

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
ne feré mes, car tort avroie	noch van hope ic wille bekinne*n*	noch va*n* hope ic wille bekinnen	no va*n* hopen in alle*n* zinne*n*
4144 se de leur bienfez me plaignoie.	4145 beclagedic mi dat ic mesdaede	beclaeghdic mi dat ic mesdade	beclaghedic mi ic mesdade
Donc n'i a mes fors du soffrir	nv en es dan el dan ic gestaede	4145 nu en es dan el dan ic gestade	ic wille sij*n* van herte*n* ghestade
et mon cors a martire offrir	minen lichame dat hi doege al	mine*n* lichame dat hi gedoghe al	en*de* met mine*n* lechame te lide*n* al **[25va]**
et d'atendre en bone esperance	tvernoi dat he*m* toe come*n* sal	tfernoy dat he*m* toe come*n* sal	4110 tvernoy dat mi toe comen sal
4148 tant qu'Amors m'envoit alejance.	ic moet na genade*n* beide*n*	ic moet nae genade beiden	ic moet der ghenade*n* ombeide*n*
Atendre merci me couvient,	4150 want mi gedinct wel bi w*aer*heide*n*	wa*n*t mi gedinct wel bi waerheide*n*	mi ghedinct wel bi waerheiden
quar il me dist, bien m'en souvient :	dat mi seide die god va*n* mi*m*e*n*	4150 dat mi seide die god va*n* mi*m*en	dat mi seide de God va*n* minne*n*
	woudic va*n* heme t*ro*est gewi*m*me*n*	woudic va*n* heme troest gewi*m*nen	wildic troest va*n* he*m* ghewi*m*me*n*
Ton servise prandrai de gré	dat ic die pine te danke name	dat ic die pine te danke name	4115 dat ic die pine te dancke name
4152 et te metrai en haut degré,	die mi van sine*n* dienste quame	die mi van sine*n* dienste quame	die mi va*n* sine*n* halue*n* toe quame*n*
se mauvestié ne le tost.	4155 hi soude mi ten hogeste*n* bringe*n*	hi soude mi ten hoechste*n* bringen	hi soude mi ten hogheste*n* bringhe*n*
Mes, espoir, ce n'iert mie tost. »	hine benaemt mi m*et* valsche*n* dinge*n*	4155 in benaemt mi met valsche*n* dinge*n*	in benaemt he*m* met valsche*n* dinghe*n*
Ce sunt si dit tout mot a mot,	maer het soude mi lange m*er*ren	m*aer* het soude langhe merren	ne waer het soude langhe merre*n*
4156 bien pert que tendrement m'amot.	dit seide hi mi en*de* al va*n* verre*n*	dit seidi hi mi en*de* al va*n* ve*r*ren	4120 dit seidi mi en*de* al va*n* verre*n*
Donc n'i a fors de bien servir,	nv en es mi niet dan diene*n* wale	nu en es mi niet da*n* diene*n* wale	nu es in mi dat ghebrec wale
se je veill son gré deservir,	4160 want in mi mochte altemale	wa*n*t in mi mochte altemale	want hijt mi seide in ware tale
qu'en moi seroient li defaut ;	die faute sijn daer ic o*m*me wene	4160 die faeute sijn d*aer* ic o*m*me wene	van den rauwe al beghene
4160 ou dieu d'Amors pas ne defaut,	want in heme en es negene	wa*n*t in hem en es en gene	die faeute es in mi alleene
par foi, que diex ne failli onques.			
Certes il defaut en moi donques,			
si ne sai je pas don ce vient			
4164 ne ja ne savrai, se devient.			
Or aut si com aler pourra,	**N**v ga vort hoet moge v*er*gae*n*	**N**v gae hoe dat moghe v*er*gaen	4125 nu ga voert hoe moghe gaen
face en Amors ce qu'il vourra	al dat den god dunct goet gedae*n*	al datte*n* god dunct goet gedaen	die God va*n* mi*m*ne*n* heeft niet mesdae*n*
ou d'eschaper ou d'encourir.	4165 doet met mi eist cleine ist groet	doet met mi eest cleyne eest g*ro*et	hi doe met mi al bloet
4168 S'il veust, si me lesse mourir.	ocht hi wille sla mi doet	4165 ocht hi wille slae mi te doet	sine*n* wille cleene en*de* groet
N'en vendroie ja mes a chief,			
si sui je mors se ne l'achief,			
ou s'autres pour moi ne l'achieve.			
4172 Mes s'Amors, qui si fort me grieve,			
por moi le vouloit achever,	ouer mi heuet hi gebot	ouer mi heeft hi gebod	ouer mi heeft hi ghebod
nus maus ne me porroit grever	alse geweldich here en*de* god	alse geweldech here en*de* god	4130 hets recht want hi es god
qui m'avenist en son servise.	alse hi wilt soe moetic steru*e*n	alse hi wilt soe mo[-t]etic steru*e*n *	als hi wille moetic steru*e*n
4176 Or aut du tout a sa devise,	4170 want ine mochte die hulpe v*er*w*er*ue*n*	wa*n*t en mochte die hulpe v*er*weru*e*n	en si datti mi helpe v*er*weru*e*n
mete i conseill s'il l'i veust metre,	dat ic v*er*crege sueteonfane	4170 dat ic v*er*creghe suetontfane	dat ic ghecrighe : scone ontfane
je ne m'en sai plus entremetre.	daer mijn leue*n* al legt ane	daer mijn leuen al leegt ane	daer mij*n* leuen al staet ane
Mes conment que de moi aviegne,	mar hoet geualt met mi	m*aer* hoe dat gheualt met mi	4135 ne waer hoe dat gheuallet mi
4180 je li pri que il li souviegne	dat hi doch gedinkende si	dat hi doch ghedinkende si	weetic dat .i. ghepeinsen si
de Bel Acueill enprés ma mort,	4175 van sueteonfane na mine doet **[20vb]**	uan suetontfane na mine doet **[311va]**	va*n* Scone ontfane na mij*n* doet
qui sanz moi mal fere m'a mort ;	daer ic o*m*me leue in sorge*n* groet	4175 daer ic o*m*me leue in sorge*n* groet	d*aer* ic o*m*me leue in pine*n* groet
et toutevois, por lui deduire,	alle wege hoet met mi gaet	allewege hoet met mi gaet	alle weghe hoet met mi gaet
4184 a vos, Amors, ainz que je muire,	come ic t*er* mi*m*me*n* dat verstaet	comic ter mi*m*nen dat v*er*staet	4140 come ic de*n* God va*n* mi*m*ne*n* v*er*staet
des que ne puis porter son fes,			
sanz repentir me faz confés			
si com font li leal amant,	te biechte*n* en*de* late in testamente	te biechte*n* en*de* late in testam*en*te	te biechte*n* en*de* late in testame*n*te
4188 et veill fere mon testamant :	4180 sueteonfane die beste rente	suetontfaen die beste rente	scone ontfane de beste rente
au departir mon queur li les,		4180 die ic hebbe dat es th*er*te mijn	die ic hebbe dat es th*er*te mij*n*
ja ne seront autre mi les.		die es sond*er* berouwe*n* sijn	thegindo*m*me sonder berauwe*n* fijn
Tant com ainsinc me dementoie	= die wile dat ic mine*n* rouwe	**D**ie wile ic mine*n* rouwe	4145 **A**ls ic dus mine*n* rauwe
4192 des grans douleurs que je sentoie	aldus clagede qua*m* mijn v*ro*uwe	ald*us* claeghde qua*m* mijn v*ro*uwe	claghede qua*m* die rauwe
ne ne savoie ou querre mire			
de ma tristece ne de m'ire,			
lors vi droit a moi revenant			
4196 Reson, la bele, l'avenant,	redene van hare*n* torre gegaen	redene / van hare*n* torre gegaen	redene va*n* eene*n* torre ghegaen
qui de sa tour jus descendi	en*de* qua*m* te mi en*de* hadde v*er*staen	4185 ned*er* te mi en*de* hadde v*er*staen	neder tote mi die heeft v*er*staen
quant mes conplaintes entendi.	4185 mine clage en*de* mijn swaer v*er*driet	mine clage en*de* mijn swaer v*er*driet	mine claghe mij*n* zw*aer* v*er*driet
« Beaus amis, dist Reson la bele,	en*de* seide vrient en siedi niet	en*de* seide vrient en sidi niet	4150 soe seide vrient ne sidi niet

	Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
4200	conment se porte la querele ?		te dienne noch vwes here*n* sat		te dienne noch ws here*n* sat		noch te dienne huwe*n* he*er*e zat	**[25vb]**
	Seras tu ja d'amer lassez ?		wat dunct v mogedijs w*er*den mat		wat dunctu mogedijs w*er*de*n* mat		wat dinct hu moghedi niet werde*n* mat	
	N'as tu pas eü mal assez ?							
	Que te semble or des maus d'amer ?							
4204	Sunt il trop douz ou trop amer ?							
	Sez en tu le mean eslire							
	qui te puist aidier et soffire ?							
	As tu or bon seigneur servi,		hebdi goeden here gedient		hebdi goede*n* he*er*e gedient		hebdi eene*n* goede*n* he*er*e ghedient	
4208	qui si t'a pris et aservi	4190	met rechte mogedi he*m* sijn vrient		met rechte moegdi he*m* sijn vrie*n*t		so weest met rechte hu vrient	
	et te tourmente sanz sejor ?		die v al dus doet torment		die v aldus doet tornnent	4155	die hu dus pijnt en*de* torment	
	Il te meschaï bien le jor		alle dage hine spaert v twent		alledaghe hine spaerdu twent		alle daghe en*de* hu ne spaert twent	
	c'onques homage li feïs.							
4212	Fox fus quant a ce te meïs ;							
	mes sanz faille tu ne savoies		het mesviel v harde sere		het mesuiel v harde sere		het dochte hu sij*n* grote eere	
	a quel seigneur affere avoies ;		dat gine ontfinct ouer here		dat ghine ontfinct ou*er* here		dat ghine ontfinct ouer here	
	quar se tu bien le conneüsses ;	4195	ic ben seker haddine bekent		ic ben sek*er* haddine gekint		addi te vore*n* so wel bekint	
4216	onques ses hom esté n'eüsses ;							
	ou, se tu l'eüsses esté,		gine hadt ane vwe*n* dienst een twent		ghine hadt v ane sine*n* dienst entwi*n*t	4160	sine*n* dienst als ghi hebt sint	
	ja nou servisses un esté,		gehouden noch ane sine manscap mede		ghehouden noch ane sine ma*n*scap mede *		sij*n* man waerdi ne*m*mermee	
	non pas un jour, non pas une heure,		hi es onpais hi es onvrede		wa*n*t hi es onpais hi es onurede		gheworde*n* dat dincke mie	
4220	ainz croi que sanz point de demeure							
	son homage li renoiasses							
	ne ja mes par amor n'amasses.							
	Quenois le tu point ? – Oïl, dame.		kinstune iet op dine trouwe		kinstune iet op dine trouwe		kennedine secht mi bi trauwe*n*	
4224	– Non fez. – Si faz. – De quoi, par t'ame ?	4200	iaic . gine doet . ic doe vrouwe		iaic . ghine doet . Ic doe vrouwe		iaic ghine doet : Ic doe vrauwe	
			sech waer af des biddic di		sech waer af des biddic di	4165	secht mi waer of ic bidde di	
	– De tant qu'il me dist : « Tu dois estre		vrouwe van dien dat hi te mi		vrouwe van dien dat hi te mi		vrauwe va*n* dat hi te mi	
	mout liez dont tu as si bon mestre		seide dat mi ware groet ere		seide dat wi ware g*ro*te ere		seide dat mi w*ar*e groet eere	
	et seigneur de si haut renon. »		dat ic hadde so groten here	4205	dat ic hadde soe grote*n* here		te dienne al zulke*n* heere	
4228	– Quenois le tu de plus ? – Je non,	4205	en*de* kenstune anders . nenic niet		en kinstune anders . nenic niet		kennedine anders niet	
	fors tant qu'il me bailla ses regles		dan van alse velen alse hi mi hiet		dan va*n* alse alse vele*n* alse hi mi hiet	4170	neenic dan hi mi hiet	
			sine gebode en*de* vaste beual		sine gebode en*de* vaste beual		sine ghebode te houden al	
	et s'an foï plus tost c'uns egles,		en*de* hi al heimelike va*n* mi stal		en*de* hi heimelec van mi stal		en*de* mi ghelate*n* heeft in dit mesual	
	et je remés an la balance.		en*de* liet mi in die wage allene	4210	en*de* liete mi in die waghe allene		in dese*n* wech hier alleene	
4232	– Certes, c'est povre connoissance.	4210	bi gode dese kennesse es clene		bi gode dese ke*m*isse die es clene		bi gode so kendine cleene	
	Mes or veill que tu le connoisses,		ic wille nv dat gine kint		ic wille nu dat ghine kint	4175	ic wille nv dat ghine kint	
	qui tant an as beü d'angoisses							
	que touz an iés desfigurez.							
4236	Nus las, chetis, maleürez		onsalich keitijf en vroeddi twent		onsalech keitijf en vroetdi twi*n*t		onzalich keytijf ne vroedi twint	
	ne peut fes enprandre greigneur.		gine mocht kiesen swarre v*er*driet		ghine mocht kiese*n* swaerre v*er*driet	**[31Ivb]**	ghine mocht va*n* gheene*n* dienste niet	
	Bon fet connoistre son seigneur,		dan hem te dienne wats v gesciet	4215	van he*m* te dienne wats v gesciet		hebbe*n* zware pine no v*er*driet	
	et se cetui bien connoissoies,	4215	kinnedine gine soudten laten		kinnedine ghi soutene laten		da*n*ne he*m* te dienene dat v*er*staet	
4240	legierement issir pourroies		hem te dienne hens twi*n*t vre bate*n* *		hem te dienne en es twi*n*t vre bate*n*	4180	ic rade hu dat ghine laet	
	de la prison ou tant anpires.							
	– Dame, voir, puis qu'il est mes sires		vrouwe ic be*m* sijn egijn man		vrouwe ic ben sijn eighe*n* man		¶ vrauwe ic ben sij*n* eeghin man	
	et je ses hom liges entiers,		en*de* hijs mijn here hoe soudic dan		en*de* hijs mijn he*er*e hoe soudic dan		en*de* hi mij*n* he*er*e hoe soudic dan	
4244	mout i entendist volentiers		van he*m* scede*n* met enichg*er* eren	4220	va*n* he*m* gesceden met enege*n* eren		van he*m* ghesceede*n* met eeren	
	mes queurs et plus an apreïst,	4220	dat soude mijn herte gerne leren		dat soude mijn he*er*te gerne leren		dat mire he*er*te ze*er*e soude deeren	
	s'i fust qui leçon l'en preïst.							
	– Par mon chief, je la t'en veill prendre,		ic selt v lere*n* seide redene doe		ic saelt v leren seide redene doe	4185	¶ ic salt hu leere*n* seide redene doe	
4248	puis que tes queurs i veust entendre.		wildire vre he*r*ten dan setten toe		wildire v he*r*te setten toe		wildire huwe he*r*te gheue*n* toe	
	Or te demonstreré sanz fable		en*de* v tonen sijt seker des		en*de* v tonen sijt seker des		en*de* hu wel betoghe*n* sijt ghewes	
	chose qui n'est pas demonstrable,		die dinc die ontoenlec es	4225	die ding die ontoenlec es		die dinc diere goet ieghe*n* es	
	si savras tantost sanz sciance	4225	en*de* sonder sciensie saen v*er*sinne*n*		en*de* sond*er* sciencie saen v*er*sinne*n*		die me*n* sond*er* *con*cientie v*er*sinne*n* sal	
4252	et connoistras sanz connoissance		en*de* sond*er* kinnesse seldi kinnen		en*de* sond*er* ki*n*nesse seeldi ki*n*nen	4190	en*de* sond*er* ke*m*nesse kenne*n* al	
	ce qui ne peut estre seü		datme*n* kinne*n* niet ne mach		datme*n* kinne*n* niet en mach		datme*n* ke*m*ne*n* niet en mach	
	ne demonstré ne conneü,		noch geweten no nacht no dach	**[21ra]**	noch gewete*n* nacht noch dach		no ghewete*n* nacht no dach	
	quant a ce que ja plus en sache							

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
4256 nus hom qui son queur i atache							
ne que ja pour ce mains s'en doille,							
s'il n'est tex que foïr le voille.							
Lors t'avré le neu desnoé,		ic sal v den cnoep ontcnope*n*	4230	ic sal v den knope ontknopen		ic sal hu de*n* knop ontknopen	**[26ra]**
4260 que tourjorz trouveras noé.	4230	die weder sal te gadre lopen		die wed*er* sal te gad*er* lopen		die weder te gader sal lopen	
Or i met bien l'entencion,		en*de* gecnocht te gadre bliue*n*		en*de* geknocht te gadre bliue*n*	4195	en*de* gheknocht te gader bliuen	
voiz an ci la descripcion.		dit sal ic v hier al bescriuen		dit salic v hier al bescriuen		dit willic hu al hier bescriuen	
Amors, ce est pez haïneuse,		**M**inne es pais en*de* alle onraste		**M**inne es pais en*de* al onraste		**M**inne es pays al vul onruste*n*	
4264 Amors, c'est haïne amoureuse ;		minne es onpaixs . en*de* alle raste	4235	mi*n*ne es onpais en*de* alle raste		minne es pays al vul rusten	
c'est leautez la desleaus,	4235	si es t*ro*uwe vol van ont*ro*uwe*n*		si es trouwe vol van ontrouwe*n*		so es trauwe vul ontrauwe*n*	
c'est la desleautez leaus ;		si es ont*ro*uwe . vol van t*ro*uwe*n*		si es ontrouwe vol van trouwe*n*	4200	so es ontrauwe al vul trauwe*n*	
c'est poor toute asseüree,		si es vrese al versekert		si es vrese al versekert *		so es vreese alre vreeselicheit	
		si es sekerheit al onv*er*sekert		si es sekerheit al onu*er*sekert		so es zekerheit onuerzekerheit	
4268 esperance desesperee ;		si es hope al vol meshopen	4240	si es hope al vol meshopen		so es hope al vul wanhopen	
	4240	si es meshope al vol hopen		si es meshope al vol hopen		en*de* wanhope al sonder hope*n*	
c'est reson toute forsenable,		si es redene sonder redene		si es redene al sond*er* redene	4205	sonder redene es so al vul redene*n*	
c'est forcenerie resnable ;		si es sonder redene redene		si es sond*er* redene redene		en*de* sonder redene es soe redene	
c'est douz perilz a soi noier,							
4272 griés fes legiers a paumoier ;							
c'est Caribdis la perilleuse,							
desagraable et gracieuse ;							
c'est langueur toute santeïve,		si es gesonde vol ongesonde		si es gesonde vol ongesonden		so es ghesonde vul onghesonde*n*	
4276 c'est santé toute maladive ;		si es ongesonde*n* vol gesonde*n*	4245	si es ongesonde vol gesonden			
c'est fain saoule en habondance,	4245	si es genoechte vol ongenoechte		si es genoechte vol ongenoechte*n*		so es ghenouchte vul onghenouchte*n*	
c'est covoiteuse souffisance ;		si es ongenoechte vol genoechte		si es ongenoechte vol genoechte*n*			
		si es gestade vol ongestade*n*		si es gestade vol onghestaden			
		si es ongestaede vol gestaede*n*		<si es onghesc[-e]ade vol gestaden> *			
		si es v*ro*et al vol sotheiden	4250	si es vroet al vol sotheiden		so es vroet al vul zotheden	
	4250	si es sot al vol vroetheiden		si es sot al vol vroeheide[-m]<*n*> *	4210	so es sot al vul vroetheden	
c'est la soif qui toujors est ivre,		si es rouwe vol van bliscape*n*		si es vrouwe al vol bliscapen		so es rauwe vul bliscepen	
4280 ivrece qui de soif s'enivre ;		si es ioie vol van onbliscape*n*		si es ioye al vol onbliscapen		so es ioye al vul onbliscepen	
c'est faus deliz, c'est tristeur liee,		si es dorst die altoes dronke*n* si		si es dorst die altoes dronke*n* si	**[312ra]**		
c'est leesce la courrouciee ;		si es dronkenheit d*aer* dorst es bi	4255	si es dronkenheit d*aer* dorst es bi			
douz mal, douceur malicieuse,	4255	soe es suete en*de* better sake		si es suete ende bitter sake		so es zoete in bittere*n* zaken	
4284 douce saveur mal savoreuse ;		soe es suete sauor va*n* q*ua*der smake		si es suete suoir va*n* quade*n* smake		so es bitter in zoeter smake*n*	
entechiez de pardon pechiez,		si es sonde sonder baraet		si es sonde sonder baraet	4215	so es zonde sonder beraet	
de pechiez pardon entechiez ;		si es met sonden oec weldaet		si es met sonden oec weldaet		so es met zonde*n* oec weldaet	
c'est peine qui trop est joieuse,		si es vol bliscapen pine	4260	si es vol bliscapen pine		so es vul bliscepe*n* pine	
4288 c'est felonie la piteuse,	4260	si es felheit die plegt o*n*fe*r*mich tsine		si es felheit die pleeght o*n*tfe*r*mech te <sine> *		so es fel die ontfaermich pleecht tsine	
c'est li geus qui n'est point estables,		si es een ongestadich spel		si es een onghestadech spel		so es vast en*de* onvast weet wel	
estaz trop fers et trop muables,		si es vast onvast dat wetic wel		si es vaste en*de* onvast wetic wel	4220	so es houesch en*de* niet fel	
force enferme, enfermeté fors		si es cra*n*cheit starc . en*de* starcheit cranc		si es cra*n*cheit starc . en*de* starcheit cranc		so es crancheit stranc	
4292 qui tout esmeut par ses efors ;		si geet met danke en*de* sonder danc	4265	si geet met danke . en*de* sond*er* danc		en*de* in stercheden cranc	
						so gaet met dancke sond*er* ganc	
						en*de* sond*er* danc met h*ar*en ganc	
c'est fos sans, c'est sage folie,	4265	si es sotheit en*de* vroede sottie		si es sotheit en*de* vroede sottie	4225	so es zotheit en*de* vroede zothie	
prosperité triste et jolie ;		si es vroude serich en*de* iolie		si es vroude serech / en*de* Iolie		so es blide zeerich en*de* Iolie	
c'est ris plains de pleurs et de lermes,		si es lachen vol wenens wetic wale		si es lachen vol wene*n*s wetic wale		so es lachen vul weenens wale	
4296 repos travaillant an touz termes ;		si es raste vol pine*n* tallen male		si es raste vol pine*n* tallen male		so es vul pine*n* ruste talle*n* male	
ce est enfers li doucereus,		si es suete hille in alre wijs	4270	si es süete hille in alre wijs		so es zoete helle in alre wijs	
c'est paradis li douloureus ;	4270	si es vol rouwe*n* dat paradijs		si es vol rouwen dat paradijs	4230	so es vul pine*n* tparadijs	
c'est chartre qui prisons souglage,		si es kerkere die t*ro*est die geuane		si es kerke*r*e die troest die geuane		so es karkere die troest de gheuane	
4300 printens plein de froit ivernage,		si es hitte d*aer* vele couts es ane		si es hitte d*aer* vele couts es ane		so es hitte d*aer* vele couts volghet ane	
c'est taigne qui riens ne refuse,		si es neuel dat niemene v*er*drijft *		si es leet dat niemene v*er*drijft		so es vrient die niem*en* v*er*drijft	
les porpres et les buriaus use,		si es prop*er* dat gemeine blijft	4275	si es proper dat gemeine blijft		so es propre dat ghemeene blijft	
car ausint bien sunt amoretes	4275	¶ alse wel can mi*n*ne geraken		alse wel can mi*n*me geraken	4235	also wel canso gheraken	**[26rb]**
4304 souz bureaus conme souz brunetes,		onder vlocke*n* alse onder scaerlake*n*		ond*er* vlocke*n* alse ond*er* scaerlake*n*		ond*er* vlocke*n* als onder scaerlake*n*	
car nus n'est de si haut lignage		**H**ens niemene va*n* so hoge*n* geslachte		**E**ns niieme*n* va*n* soe hoge*n* geslachte		ens niem*en* va*n* so grote*n* gheslachte	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
ne nul n'en treuve l'en si sage		noch so vroet no oec va*n* machte		noch soe vroet . no soe va*n* machte		no so vroet no so va*n* machte	
ne de force tant esprouvé,		noch so coene noch oec so rike	4280	noch soe coene / noch soe rike		no so coene no oec so rike	
4308 ne si hardi n'a l'en trouvé							
ne qui tant ait d'autres bontez	4280	en leittenne harde cortelike		en leittene harde cortelike	4240	he*m* ne leert wel cortelike	
qui par Amors ne soit dontez.		al desen wech die god van mi*m*ne*n*	**[21rb]**	al dese*n* wech die god va*n* mi*m*nen		al dese weghe de god va*n* mi*m*ne*n*	
		op dat hine wilt ten naust*e*n kinne*n*		op dat hine wilt te naust*e*n kinne*n*		eist dat hine wil te naest*e*n kinne*n*	
Touz li mondes va cele voie,		wie dat met he*m* omgeet		wie dat met he*m* o*m*me geet		wie dat met he*m* o*m*me gheet	
4312 c'est li dex qui touz les desvoie,		brinct hi tacht*er*ste in g*ro*et leet	4285	bringt hi techterst i*n* g*ro*et leet		brinct hi tachterst in groet leet	
se ne sunt cil de male vie	4285	sonder die quade die talre tijt		sond*er* die quade die talre tijt	4245	sond*er* die quade die talre tijt	
que Genius esconmenie		sinte benedictus v*er*malendijt		sente benedictus v*er*maledijt		sente benedictus v*er*malendijt	
pour ce qu'il font tort a Nature ;		om dat si doen tallen vren		o*m*me dat si doene tallen vren		om*m*e dat si doen telker vren	
		onrecht groet der nature*n*		onrecht groet der naturen		onrecht groet der nature*n*	
4316 ne pour ce se je n'ai d'els cure		van desen soe en roekic twent	4290	van desen soe en rokic twint		van desen ne roukic twint	
ne veill je pas que les genz aiment	4290	maer ine wille niet datme*n* ment		m*aer* in wille niet dat men mint	4250	en*de* inne wille niet datme*n* mint	
de cele amor, dom il se claiment		daer he*m* die mi*m*are*n* alle dage		daer he*m* die mi*m*nare alle daghe		daer die mi*m*nere talle*n* daghen	
		hem af bedroue*n* en*de* beclage*n*		hem af bedroeue en*de* beclaghe		of bedroeuet en*de* he*m* beclaghe	
en la fin las, chetif, dolant,		en*de* ten inde rope lase keitijf		en*de* ten inde roepe lase keitijf	**[312rb]**	en*de* ten ende roupe*n* ay lace*n* keytijf	
4320 tant les vet Amors affolant.		dat ic v*er*liese aldus mijn lijf	4295	dat ic verliese ald*us* mijn lijf		dat ic dus v*er*liese mij*n* lijf	
Mes se tu vieuz bien eschever	4295	maer wildi doen v selue*n* goet		m*aer* wildi doen v seluen goet	4255	ne waer doet hu selue*n* goet	
qu'Amors ne te puisse grever		so keert vwe herte en*de* vwe*n* moet		soe keert v h*er*te en*de* uwe*n* moet		en*de* keert huwe h*er*te en*de* huwe*n* moet	
et vieuz garir de ceste rage,		vand*er* mi*m*ne*n* en*de* scuwetse en*de* vliet		vand*er* mi*m*nen en*de* scuse en*de* vliet		van der mi*m*ne*n* en*de* h*aer* vliet	
4324 ne peuz bevre si bon bevrage		anders en mogedi genese*n* niet		anders en moeghdi genese*n* niet		anders ne moghedi ghenese*n* niet	
conme penser de lui fouir.		pijnt v hars al af te stane	4300	pijnt v haers al af te stane		pijnt hu haers of te stane	
Tu n'en peuz autrement joïr :	4300	volgedi hare si hangt v [-b] ane *		volghdi hare si hangt v ane	4260	ne volcht hare no hanghet ane	
se tu le suiz, il te suivra,		en*de* vliedi hare si vliet v		en*de* vliedi hare si vliet v		ne waer vliet h*aer* so vliet v	
4328 se tu t'en fuiz, il s'en fuira. »		dus maectise van v scu		dus maectise van v scu		dus maectise va*n* hu varinc scu	
Quant j'oi bien Reson antendue,		**A**lse ic redene hadde verstae*n*		**A**lsic redene*n* hadde v*er*staen		**A**ls ic Redene adde v*er*staen	
qui pour naiant s'est debatue :		die ouer niet al hadde gedae*n*	4305	die ou*er* niet al hadde gedaen:		die ouer niet al ghedaen	
« Dame, fis je, de ce me vant,	4305	hare sermoen doe seidic vrouwe		haer sermoen . doe seidic v*ro*uwe	4265	hadde hare sermoen	
		ic neemt vp gerechte trouwe		ic neemt op gerechte trouwe		seidic te hare na dit doen	
						vrauwe va*n* al desen beghinne	
						dat ghi mi gheseit va*n* mi*m*ne*n*	
4332 je n'en sai pas plus que devant		dat ics nv min weet dan te vore*n*		dat ics nu min weet dan te vore*n*		hebt : ben ic also vroet als te vore*n*	
a ce que m'en puisse retraire.							
En ma leçon a tant contraire		want ine soude dat moege*n* hore*n*		wa*n*t men soude dat moghe*n* horen	4270	in soude dies niet moghe*n* hore*n*	
que je n'en puis neant aprendre,		dat ic die mi*m*ne soude begeuen	4310	dat ic die mi*m*ne soude begheuen		dat ic die mi*m*ne begheue*n*	
4336 si la sai je bien par queur rendre,	4310	nochtan es mi intherte bleue*n*		nochta*n* es mi in therte bleuen		nochtan es mi int herte bleue*n*	
c'onc mes queurs riens n'en oblia,		van vwe*n* sermoene al die lessen		va*n* uwen s*er*moene alle die lessen		va*n* huwe*n* sermoene al de lesse	
voire entendre quan qu'il i a		dat icse soude al sonder messen		dat icse soude sond*er* messen		die ic wel al sonder messe	
pour lire en tout conmunement,		lesen al der werelt gemene		lesen alder werelt gemene	4275	lese*n* soude d*er* weerelt ghemeene	
4340 ne mes a moi tant suelement.		sonder mi selue*n* nv allene	4315	sond*er* mi seluen wel allene		sonder mi zelue*n* alleene	
Mes puis qu'amor m'avez descrite	4315	vrouwe gi hebt mi mi*m*ne geprijst		vrouwe ghi hebt mi mi*m*ne geprijst		vrauwe ghi hebt mi*m*ne gheprijst	**[26va]**
et tant loee et tant despite,		en*de* gelachtert dore god nv wijst		en*de* gelachtert . dore god nu wijst		en*de* ghelachtert dor god nv wijst	
prier vos veill dou defenir,		mi die mi*m*ne die gi vercoren		mi die mi*m*e die ghi v*er*coren:		die mi*m*ne nv die ghi hebt v*er*coren	
4344 si qu'il m'en puist mieuz sovenir,		hebt ic soutse gerne horen		hebt . ic soudse gh*er*ne horen	4280	die ic gherne soude hore*n*	
quar ne l'oï defenir onques.		ic salt v segge*n* nv hort na mi	4320	ic saelt v segge*n* hoert na mi		ic salt hu segghe*n* hoert na mi	
– Volantiers, or i entent donques.	4320	nv siet datter v herte sie bi		nu siet datter v h*er*te si bi		en*de* ziet datter hu h*er*te ghesterke bi	
		¶ want die hort en*de* nine verstaet *		wa*n*t die hoert en*de* niet en v*er*steet		want die hoert en*de* niet v*er*staet	
		dats alse die iaget en*de* nine vaet *		dat es alse die Iaeght en*de* niet en veet		es die vele iaghet en*de* niet ne vaet	
Amors, se bien sui apensee,		**N**a dien dat ic mi so versinne		**N**a dien dat ic mi v*er*sinne	4285	na dien dat ict mi v*er*zinne	
4348 c'est maladie de pensee		so es ene siecheit die mi*m*ne	4325	soe es ene siecheit die mi*m*ne *		so es eene ziecheit die mi*m*ne	
antre .II. persones annexe,	4325	die coemt van gepense meest		die comt va*n* gepeinse meest		die va*n* ghepeinse comt meest	
franches entr'els, de divers sexe,		van he*n* tween die den geest		va*n* hem tween die den geest		va*n* he*m* tween die de*n* gheest	
venanz a genz par ardeur nee		hebbe*n* gelijc en*de* die nature		hebben gelijc en*de* die nature		hebbe*n* ghelijc en*de* die nature	
4352 de vision desordenee,		si begere*n* in alle vre		si begheren in alle vre	4290	si begheere*n* vp elke vre	
pour acoler et pour besier		helsen cussen hen aisieren	4330	helsen / cussen en*de* ayseren		helsen en*de* cusse*n* en*de* he*m* taysiere*n*	
pour els charnelment aesier.							
Amant autre chose n'entant,							

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
4356 ainz s'art et se delite en tant.	4330 met quader genoechte sond*er* viere*n*	met quad*er* genuecht sond*er* viere*n*	met quade*n* ghenouchte*n* sonder viere*n*
De fruit avoir ne fet il force,	vrocht te wi*n*me en gere*n*se twent	vrocht te wi*n*nne*n* en gerensi twi*n*t	vrucht te winne*n* ne gheere*n* si twint
au deliter sanz plus s'esforce.			
Si sunt aucun de tel maniere	ander liede me*n* oec vent	and*er* liede men oec vint	¶ andre lieden die men vint
4360 que ceste amor n'ont mie chiere ;	die den v*r*ouwe*n* doen verstaen	die den vrouwen doen v*er*staen	**[312va]** 4295 die de*n* vrauwe*n* doen verstaen
toutevois fins amanz se faignent,	dat si met mi*n*ne*n* sijn beuaen **[21va]** 4335	dat si met mi*n*men sijn beuaen	dat si met minne*n* sij*n* beuaen
mes par amors amer ne daignent	4335 daer si die v*r*ouwe*n* met bedriege*n*	d*aer* si die vrouwe*n* met bedrieghen	daer si vrauwe*n* mede bedrieghe*n*
et se gabent ausinc des dames	want sijs nine meine*n* en*de* liege*n*	want sijs niet en meine*n* en*de* liege*n*	en*de* segghe*n* dat si niet ne lieghe*n*
4364 et leur prometent cors et ames			
et jurent mençonges et fables	so dat si van haerre mi*n*ne*n*	soe dat si va*n* haere mi*n*men	en*de* al dus si da*n*ne ghewi*n*men
a cels qu'i treuvent decevables	al hare beg*e*rte wel gewi*n*me*n*	al hare begh*e*rte wel gewi*n*men	4300 hare begheere*n* van der mi*n*ne*n*
tant qu'il ont leur delit eü.	en*de* we*r*den dus va*n* he*n* geloent 4340	en*de* we*r*den dus va*n* he*m* geloent	dese werde*n* alre meest ghehoent
4368 Mes cil sunt li mains deceü,	4340 dese sijn alre meest gehoent	dese sijn alder minste gehoent	die met worde*n* d*us* mi*n*men loent
car adés vient il mieuz, beau mestre,	¶ ia hets bet*er* daer na pogen	ia hets beter daer na poeghen	ia hets beter dat me*n* d*aer* na poghe
decevoir que deceüz estre,	te bedriegene dan tsijn bedroge*n*	te bedriegene dan te sine bedroege*n*	te bedrieghene da*n*ne sij*n* bedroghen
meesmemant en ceste guerre,	ia in dit orloge sonderlinge	ia in dit orloghe sond*er*linghe	4305 in dit orloghe in ware*n* dinghe*n*
4372 quant le maien n'i sevent querre.			
Mes je sai bien, pas nou devin,			
continuer l'estre devin			
a son poair voloir deüst			
4376 quiconques a fame geüst,			
et soi garder an son senblable,			
pour ce qu'il sunt tuit corrunpable,			
si que ja par succession			
4380 ne fausist generacion ;			
quar puis que pere et mere faillent,			
Nature veust que li filz saillent	nature wilt dat alle dinge 4345	nature wilt dat alle dinghe	so wille nature sonderlinghe
pour recontinuer ceste euvre,	4345 bi nature*n* vorwart gaen	bi nature*n* vorw*er*t gaen	dat bi nature*n* voert waert ga
4384 si que par l'un l'autre requeuvre.	alse die vadre sijn vergaen	alse die vadre sijn v*er*gaen	alse die vader va*n* de*n* liue sta
	die kindre houde*n* twe*r*c d*aer* naer	die kind*er* houden dwerc d*aer* naer	die kindre houde*n* twe*r*c d*aer* naer
	om dat nine soude sij*n* te swaer	o*m*me dat mi*n*ne soude sijn te swaer	4310 om dat men soude sij*n* te zwaer
Pour ce i mist Nature delit,	sette nature in dit we*r*c delijt 4350	sette nature in dwerc delijt	sette nature int we*r*c delijt
pour ce veust que l'en si delit	4350 om dies si wille dat gene*n* tijt	om dat si wilt dat ghene*n* tijt	om datsoe wil dat ghene*n* tijt
que cist ovrier ne s'en foïssent	hare we*r*c liede va*n*de*n* werke vlien	hare we*r*cliede va*n* de*n* we*r*ke vlien	h*aer* wercliede va*n* de*n* ghewerke ontvlie*n*
4388 et que ceste euvre ne haïssent,	want menich soude he*m* tswe*r*cs ontien	wa*n*t menich soude he*n* swe*r*cs ontien	want menich zoude de zwa*er*hede ontsien
quar maint n'i treroient ja tret,	en dade delijt datse d*aer* toe wect	en dade delijt dasse daer toe wect	4315 ne dade delijt diese wect
se n'iert deliz qui les atret.	en*de* met genoechte*n* d*aer* toe trect 4355	en*de* met genoecte*n* d*aer* toe trect	en*de* met ghenouchte*n* d*aer* wa*er*t trect
Ainsinc Nature i sotiva.	4355 = nature aldus so subtilierde	¶ nature ald*us* soe subtilierde	nature dus subtilijc leerde
	al hare we*r*c ende visierde	al hare werc ende visierde	al hare weere en*de* huseerde
4392 Sachiez que nus a droit n'i va	daer nieme*n* te rechte toe en geet	d*aer* nieme*n* te rechte toe en geet	daer nieme*n* met rechte toe gaet **[26vb]**
ne n'a pas entencion droite	want alder liede begerte so steet	wa*n*t ald*er* liede begerte soe steet	4320 ne waer alle der lieder begh*e*rte soe staet
qui, sanz plus, delit i couvoit ;	na dat delijt en*de* anders niet 4360	na dat delijt en*de* anders niet	na delite en*de* na anders niet
car cil qui va delit querant,	4360 so wie dat delijt anesiet	soe wie dat delijt anesiet	so wie dan delijt ane ziet
4396 sez tu qu'i se fet ? Il se rant	[-g]hi w*ar*p hem selue*n* altemale *	hi werpt hem seluen altemale	hi werpt he*m* selue*n* al te male
conme sers et chetis et nices			
au prince de trestouz les vices,	ewelike ind*er* hellen quale	ewelec in der hillen quale	eeuwelike in der helle*n* quale
car c'est de touz maus la racine,	want hets wortele va*n* alle*n* senden	wa*n*t ets wortele va*n* alle*n* sende*n*	4325 want het es wortele va*n* alle*n* zonde*n*
4400 si com Tulles la determine	gelijc dat wi gescreue*n* venden 4365	gelijc dat wi gescreue*n* venden	ghelijc dat wi ghescreue*n* vonde*n*
ou livre qu'il fist *de Veillece*,	4365 in tulius boec vand*er* outheit	in tullius boec vand*er* outheit	in Cullius bouc va*n* der houthede
qu'il loe et veust plus que Jeunece,	die hi meer prijst dan die ioncheit	die hi meer prijst dan die Io*n*cheit	die hi mee prijst dan de ionchede
car Jeunece boute home et fame	want ioncheit brinct cleine en*de* gr*o*et	wa*n*t Ioncheit bringt cleine en*de* gr*o*et	want die Ionchede brinct al bloet
4404 en touz periz de cors et d'ame,	dicke in vrese van dier doet	dicke in vresen vand*er* doet	4330 menighe*n* dicke*n* in vreese*n* va*n* d*er* doet
et trop est fort chose a passer	ioncheit es te lidene swaer 4370	ioncheit es te lidene swaer	ionchede es te lidene zwaer
sanz mort ou sanz menbre quasser	4370 sonder steru*e*n dat es waer	sond*er* steru*e*n dat es waer	sonder te steruene voer waer
	ochte te brekene enich let	ocht te brekene enech let	ofte breke*n* eenich let
	en*de* onnere te doene oec d*aer* met	en*de* onnere te doene oec d*aer* met	en*de* oec te doene oec d*aer* met
ou sanz fere honte ou domage	en*de* scande en*de* scade gr*o*et te rechte	en*de* scande en*de* scade gr*o*et te rechte **[312vb]** 4335	scande en*de* grote scade ic echte
4408 soit a soi soit a son lignage.	heme ochte sine*n* geslechte 4375	heme ochte sinen geslechte	he*m* ofte sine*n* gheslechte

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
Par Jonece s'en va li hons	die minsce coemt oec bid*er* ioget	die mensche comt oec bi d*er* ioegt	die meinsche comt oec bi d*er* ioghet
en toutes dissolucions	in menege dinc die he*m* meshoeg*et*	in menege ding die he*m* meshoeght	te menigher dinc die meshoghet
et suit les males conpaignies	en*de* volget geselscap die es q*ua*et	en*de* volght geselscap die es quaet	gheselscap te volghe*n* dats quaet
4412 et les desordenees vies	daer hi met coemt i*n* menich baraet	d*aer* hi met comt in menech baraet	4340 daer hi mede comt in beraet
et mue son propos souvent.	en*de* dicke v*er*wandelt he*m* sijn sin	4380 en*de* dicke v*er*wandelt he*m* sijn sin	dicke*n* verwandelt he*m* sij*n* sin
Or se rant an aucun couvent,	4380 en*de* geet tene*n* cloestre in	en*de* gaet tene*n* cloestre in	datsi gae*n* teenighe*n* cloestre*n* in
	en*de* we*r*t daer een monec begeue*n*	en*de* we*r*t daer .i. monec begheue*n*	daer si he*m* monec begheue*n*
	en*de* moet daer leide*n* al sijn leue*n*	en*de* moet d*aer* leiden al sijn leuen	en*de* leede*n* also een helich leuen
qu'il ne set garder la franchise	en*de* laten wille en*de* sine vriheide	en*de* late*n* wille / en*de* sine vriheide	4345 si laten wille en*de* vrihede
4416 que Nature avoit an lui mise,	die he*m* nature gaf al beide	4385 die hem nature gaf allebeide	die he*m* nature gaf beede
et cuide prendre au ciel la grue	4385 en*de* waent dien crane vae*n* i*n* die locht	en*de* waent den craen vaen i*n* die locht	hi waent de*n* craen vaen in de lucht
quant il se met illeuc en mue,	dies hi cruept daer i*n* dien crocht	dies hi crupt daer in die crocht	om dat hi cruupt in de vrucht
et remaint tant qu'il soit profés ;	sine gedachte bliue*n* dickent tonvast **[21vb]**	sine gedachte blijft dicke onuast	ne w*aer* sij*n* ghedochte es dicke*n* onvast
4420 ou, s'il resent trop grief le fes,	alse hi geuoelt den sware*n* last	alse hi geuoelt den sware*n* last	4350 als hi gheuoelt de*n* zware*n* last
si s'en repent et puis s'en ist ;	loept hire vte ocht van onnere*n*	4390 loept hi vte ochte va*n* onnere*n*	loept hi hute ofte va*n* o*m*meere*n*
ou sa vie, espoir, i fenist,			
qu'il ne s'en ose revenir	4390 en dar hire bi*m*ne*n* weder kere*n*	en*de* dar hire bute*n* wed*er* keren	ne dar hi buten weder keeren
4424 pour honte qui l'i fet tenir,			
et contre son queur i demeure :	en*de* blijfter in met grote*n* sere	en*de* blijft*er* in met grote*n* sere	m*aer* blijfter in met grote*n* zeere
la vit a grant mesese et pleure			
la franchise qu'il a perdue			
4428 qui ne li peut estre rendue,			
se n'est que Dex grace li face,	en sie dat he*m* god onse here	en si dat hem god onse here	en si dat he*m* god onse heere
qui sa mesese li efface			
et le tiegne en obedience	geue virtut ende obbediencie	geue virtute en*de* obediencie	4355 virtuut gheuet en*de* paciencie
4432 par la vertu de pacience.	dat hi mach leue*n* in paciencie	4395 dat hi mach leue*n* in paciencie	datti leue in peniteincie
Jeunece met home es folies,	4395 **I**oncheit doet v*er*stae*n* sotheide	**I**oncheit doet bestaen sotheide	ionchede doet bestaen zothede
es boules, es ribauderies,	ribaudie en*de* oncuescheide	ribaudie en*de* oncuescheide	ribaudie en*de* oncuusschede
es luxures et es outrages,	en*de* den sin doet hi v*er*wandelen	en*de* den sin doet si v*er*wandele*n*	en*de* den zin doetse v*er*wandele*n*
4436 es mutacions de courages,	en*de* oec quade saken handelen	en*de* oec quade saken handelen	4360 en*de* quade zake andelen
et fet conmencier tex mellees	daerme*n* mede coemt te pinen	4400 d*aer* men mede comt te pinen	daer me*n* mede comt in pinen **[27ra]**
qui puis sunt enviz de desmellees.	4400 so dat scijnt he*m* en*de* den sinen	soe dat scijnt he*m* en*de* den sinen	so dat he*m* scijnt en*de* de*n* sine*n*
En tex perilx les met Jennece,	ioncheit doet vechte*n* en*de* stride*n*	ioncheit doet vechte*n* en*de* striden	¶ ioncheit doet vechte*n* en*de* stride*n*
	tauerne*n* volgen tallen tiden	tauerne*n* volgen talle*n* tiden	tauerne volghe*n* talle*n* tiden
	en*de* met dobbelspele omgaen	en*de* met dobbelspele o*m*me gaen	4365 en*de* met dobbelspel o*m*me te gane
	luxurie doet si oec bestaen	4405 luxurie doet si oec bestaen	luxurie doet soe mede anevane
4440 qui les queurs a Delit adrece.	4405 en*de* menich andre onsalichede	en*de* menege andre onsalechede	en*de* menighe andre onsede
Ainsint Delit enlace et maine	daerme*n* die ziele v*er*lieset mede	d*aer* men die ziele v*er*liest mede	d*aer* me*n* de ziele v*er*liest mede
le cors et la pensee humaine			
par Jennece, sa chamberiere,			
4444 qui des maus fere est coustumiere			
et des genz a Delit atraire,			
ja ne querroit autre euvre faire.			
Mes Veillece les en resache.	maer outheit sone doet niet alsoe	maer outheit sine doet niet alsoe	m*aer* houtheit soene doet soe
4448 Qui ce ne set, si le resache,	so bepenst hare haer waert en*de* hoe	si bepeinst hare waer en*de* hoe	4370 soe bepeinst h*aer* waer en*de* hoe
ou le demant aus anciens	si menege pine heeft leden	4410 si meneghe pine heeft leden	soe menighe pine heuet lede*n*
que Jennece ot en ses liens,	4410 al binne*n* haerre ionchede	al binen harre Ioncheden	binne*n* haerre ioncheden
qu'il leur remenbre encore assez	en*de* die sotheit die si dede	en*de* die sotheit die si dede	en*de* die zothede die soe dede
4452 des grans perilz qu'il ont passez	daer si hare*n* tijt corte mede	daer si haren tiit corte mede	d*aer* soe haren tijt v*er*loes mede
et des folies qu'il ont fetes,	en*de* daerse met v*er*loes hare crachte	en*de* daer si met v*er*loes hare crachte **[313ra]**	4375 en*de* haer leue*n* corte en*de* hare crachte
donc les forces leur a soutretes,	bi der ioncheit diese d*aer* toe brachte	4415 bi der Ioncheit diese d*aer* toe brachte	bi der Ionchede diese d*aer* toe brachte
avec les foles volantez	4415 en*de* bi haren kintscen wille	en*de* bi hare*n* kintschen wille	en*de* bi hare*n* kintsche*n* wille
4456 donc il seulent estre tantez,	heft gehadt menichge*n* onwille	heeft gehadt meneghen onwille	heuet ghehadt sine*n* onwille
Veillece, qui les acompaigne,	outheit bringet ioget i*n* outheide*n*	outheit bringt ioegt bi outheide*n*	outhede : brinct Ioghet bi outhede*n*
qui mout leur est bone compeigne,	in wel groter onderscedicheiden	in wel grot*er* onder*s*cedecheiden	4380 in wel groeter bescedenheden
qu'el les ramaine a droite voie	en*de* oec in grote*n* gemake mede	4420 en*de* oec in grote*n* gemake mede	en*de* te grote*n* ghemake mede
4460 et jusqu'en la fin les convoie.			
Mes mal emploie son servise,	4420 ¶ nochtanne eist een gemene sede	nochta*n* eest ene gemeine sede	nochtan eist een ghemeene zede

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
car nus ne l'aime ne ne prise,	wat outheit doet en*de* wat hi dient	wat outheit doet en*de* wat si dient	wat outhede doet ofte dient
au mains jusqu'a ce, tant an sai,	hare sone es niemen vrient	hare soe en es niemen vrient	hare sone es niemen vrient
4464 qu'i la vosist avoir an sai,			
car nus ne veust vieuz devenir	want elc scuwet outheit en*de* vliet	wat elke scuwet outheit en*de* vliet	4385 elc scuwet hothede en*de* vliet
ne jennes sa vie fenir.	en*de* ionc en wille hi st*er*ue*n* niet	4425 en*de* Ionc en wilt hi sterue*n* niet	en*de* ionc ne wil hi sterue*n* niet
Si s'esbaïssent et merveillent,			
4468 quant an leur remenbrance veillent			
et des folies leur souvient,			
si con souvenir leur couvient,	4425 alse hare die outheit bedinct	en*de* alse hare die outheit bedinct	als h*aer* die Outhede bedinct
conment il firent tel besoigne	en*de* si die sware pine vort brinct	en*de* si die sware pine voert brinct	en*de* die zware pine voert brinct
4472 sanz recevoir honte et vergoigne ;	die si heft leden met onspoeden	die si heeft leden met onspoede	die soe lede*n* heuet bi onspoede
ou, se honte et domage i orent,	van liue van zielen en*de* van goede	va*n* liue van ziele*n* en*de* van goede	4390 van liue va*n* zielen no va*n* goede
conment oncore eschaper porent	sone prise ioncheit .i. twe*n*t niet	4430 soe en prijst si io*n*cheit en twi*n*t niet	sone prijst soe Ionchede .i. twint niet
de telx perilz anz pis avoir	4430 om die sotheit die hare es gesciet	o*nm*me die sotheit die h*aer* es gesciet	om die zothede die h*aer* es ghesciet
4476 ou d'ame ou de cors ou d'avoir.			
Et sez tu ou Jennece maint,	**U**ildi wete*n* w*aer* ioncheit woent *	**W**ildi wete*n* w*aer* Ioncheit woent *	**U**vildi wete*n* waer Ioncheit woent *
que tant prisent maintes et maint ?	diet den lieden so scone toent	diet den liede*n* soe scone toent	die de*n* liede*n* so scoene v*er*toent
Deliz la tient en sa meson	delijt so houtse in hare doen	delijt soe houtse na hare doen	4395 delijt so hout so na haer doen
4480 tant conme ele est en sa seson,	alse lange alse so es in dit saisoen	4435 alse la*n*ge alse es in hare saysoen	alsoe es in hare saysoen
et veust que Jennece le serve,	4435 en*de* woent met he*m* in sine woni*n*ge	en*de* woent met he*m* in sine woni*n*ghe	soe woent met he*m* in woeninghe*n*
por noiant fust neïs sa serve.	en*de* welt dat si hem sonderlinge	en*de* wilt dat si hem sonde*r*linghe	en*de* wille dat soe he*m* sonderlinghe
	gereet te sine*n* dienste si	geret te sine*n* dienste si	ghereet altoes te dienste si
Et el si fet si volentiers	en*de* si doet gerne geloues mi	en*de* si doet gh*er*me geloues mi	4400 en*de* soe doet gherne ghelouets mi
4484 qu'el le trace par touz sentiers	en*de* volget hare van wege te pade	4440 en*de* volght hare va*n* wege te pade	soe volght he*m* vroe en*de* spade
et son cors a bandon li livre,	4440 en*de* we*r*ct al bi sinen rade	**[22ra]** en*de* werct al bi sinen rade	en*de* werct altoes bi sine*n* rade
n'el ne voudroit pas sanz lui vivre.	en*de* en welter niet sonder wesen	en*de* en wilt*er* niet sond*er* wesen	en*de* ne wille d*aer* zonder niet wesen **[27rb]**
Et Veillece, sez ou demeure ?	mar outheit en gerter twe*n*t va*n* desen	maer outheit en geert twi*n*t va*n* dese*n*	m*aer* Oudheit ne gh*er*t niet desen
4488 Dire le te veill sanz demeure,	doch moetti toutheden come*n*	doch moetti thoutheide*n* comen	4405 doch moet hi ter houdthede*n* come*n*
car la te convient il aler,	en*de* hebbe v ionc die doet benome*n*	4445 en hebbe v Iong . die doet benome*n*	ne heeftene de doet niet ionc ghenome*n*
se Mort ne te fet avaler	4445 daer elc me*n*sce node coemt toe	d*aer* elke mensche node comt toe	d*aer* elc meinsche node comt toe
ou tens de Jennece en sa cave,	en*de* mach v wel segge*n* hoe	en*de* mach v wel segghen hoe	en*de* mach hu wel segghe*n* hoe
4492 qui mout est tenebreuse et have.	outheit so v*er*donkert dogen	outheit soe v*er*donkert die oghen	oudheit so v*er*donckert de oghe*n*
	rouwe doet den lieden doege*n*	rouwe doet den lieden doghen	4410 rouwe doet de*n* meinsche doghe*n*
	om dat elc minsce wel versteet	4450 om dat elke mensche wel v*er*steet	en*de* o*nm*me dat dat elc wel weet
	4450 dat sere te sire doet wart geet	dat sere te siere doet w*er*t geet	dat het te ziere doot waert gheet
	danne so pine*n* si om doeget	dan soe pine*n* si o*nm*me doeght	so pijnt hi da*nm*e o*nm*me doghet
	die sotheit die si in hare ioget	die sotheit die si in h*aer* ioeght:	die zotheit die in sine*n* Ioghet
	daden . gaet hen dan berouwe*n*	daden . gheet he*n* dan berouwen	**[313rb]** 4415 heuet ghedaen he*m* da*nm*e berauwe*n*
	alsi hare grote crancheit scouwe*n*	4455 alsi hare grote crancheit scouwen	als si hare crancheit an scauwe*n*
	4455 haer graev cop gaet he*n* meshage*n*	hare grauwe cop geet he*n* meshage*n*	die grauwe top gaet he*m* meshaghe*n*
	dat si in hare*n* ionge*n* dagen	dat si in haren ionge*n* daghen	en*de* dat si in hare ionghe*n* daghe*n*
	met kinscheiden dien tijt v*er*lore*n*	met kintsheiden den tijt v*er*lore*n*	met kintschede*n* hare*n* tijt v*er*loren
	brinct he*n* inne menichge*n* toren	bringt he*n* in meneghe*n* toren	4420 hebbe*n* si da*n* rauwe en*de* toren
	dan so pensense om hare sonden	4460 dan soe peinsen si om hare sonden	si peinse*n* da*nm*e om de zonde*n*
	4460 die si daeden doe tien stonden	die si dade*n* doe tien stonden	die si dade*n* te menighe*n* stonde*n*
	en*de* in hare ioget die lettel durt	en*de* in haere Ioegt die luttel duert	in haere Ioghet die lettel duert
	dat si nv wel sere mesuert	datse nu wel sere mesuuert	dat si nv wel ze*er*e bezuert
	weetti w*aer* outheit woent en*de* set	¶ wetti w*aer* outheit woent en sit	4425 weetti waer Oudheit woent en*de* let
	het es v goet dat gijt wet	4465 hets v goet dat gijt wit	het es goet dat hijt wet
Travaill et Douleur la herbergent,	4465 trauael en*de* pine h*er*berge*n* hare	trauail en*de* pine h*er*b*er*gen hare	verstekinghe en*de* pine h*er*berghe*n* hare
mes il la lient et l'enfergent			
et tant la batent et tourmentent	en*de* slaense en*de* stoeten openbare	en*de* slaense en*de* stoten[-se] openbare *	si slaense en*de* stekense arenthare
4496 que mort proichaine li presentent,	en*de* tacht*er*ste sendense haer die doet	en*de* techterst sendense h*aer* die doet	en*de* tachterst senden sise ter doot
et talent de soi repentir,	en*de* daer met berounessen groet	en*de* daer met berouwenesse groet	4430 en*de* daer met ke*n*messen gro[-e]ot *
tant li font de flaeaus sentir.			
Adonc li vient en remenbrance			
4500 an ceste tardive presence,			
quant el se voit foible et chanue,	dan kint si dat si heeft verloren	4470 dan kint si dat si heeft v*er*loren	kenne*n* si dat si hebbe*n* v*er*loren

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
que malemant l'a deceüe	4470 dien tijt dien si leuede te vore*n*	dien tijt dien si leefde te uoren	hare*n* tijt dien si lede*n* te voren
Jennece, qui tout a gité	bi der ioncheit diene hare stal	bi der Io*n*cheit die h*aer*are stal	bi der Ionchede*n* in zothede*n* al
4504 son preterit an vanité,	met haerre sotheit ouer al	met haerre sotheit ouer al	die hare*n* tijt rouede en*de* stal
et qu'el a sa vie perdue,			
se du futur n'est secourue,			
qui la soutiegne an penitance			
4508 des pechiez qu'el fist en enfance,			
et par bien fere an ceste paine			
au souverain bien la ramaine			
donc Jennece la desevroit,			
4512 qui des vanitez s'abevroit ;			
quar li presens si poi li dure			
qu'il n'i a conte ne mesure.			
Mes conment que la besoigne aille,	so hoe dese stuck*e*n hene gaen	soe hoe dese stucken hene*n* gaen	4435 hoe soe die tide*n* come*n* en*de* gaen
4516 qui veust d'amors joïr sanz faille,	die va*n* mi*m*me*n* wilt ioie ontfaen	4475 die va*n* mi*m*ne*n* wilt Ioye ontfaen	die va*n* mi*m*me*n* ioye wille ontfaen
fruit i doit querre et cil et cele,	4475 hi sal he*m* pine*n* al sonder sceren	hi sal hem pinen sond*er* sceren	hi sal altoes pine*n* en*de* begare*n*
quel qu'ele soit, dame ou pucele,	vrocht te wi*m*me en*de* die begere*n*	vrocht te wi*m*ne / en*de* die begere*n*	vrucht te winne*n* sond*er* scaren
ja soit ce que du deliter	dat si come*n* van sine*n* liue	dat si come va*n* sine*n* liue	die come*n* moghe*n* va*n* sine*n* liue
4520 ne doivent pas leur part quiter.			
Mes je sai bien qu'il an sunt maintes	mar men vent nv vele wiue	maer men vint vele wiue	4440 ne waer me*n* vint nv vele wiue
qui ne veulent pas estre ençaintes ;	die node kinder souden drage*n*	4480 die node kind*er* soude*n* draghe*n*	die node kindre*n* soude*n* draghe*n*
et s'els le sunt, il leur an poise,	4480 en*de* droge*n* sise si soude*n* clagen	en*de* droege*n* sijt si soude*n* claghe*n*	en*de* droughe*n* sise het soude meshaghe*n*
4524 si n'en font els ne plet ne noise,			
se n'est aucune fole et nice,			
ou Honte n'a point de joustice.			
Briefmant tuit a Delit s'acordent	niet dan genuechte en wille*n* si	niet dan geuechte en wille*n* si	niet da*m*me ghenoechte willen si
4528 cil qui a ceste euvre s'amordent,	nv al meest dat dunke mi	nu almeest dat dunket mi	die nv ten tide*n* gheloues mi
se ne sunt genz qui riens ne vaillent,	en ware*n* namelike horen	en waren namelike hoeren	4445 meest sij*n* dat sij*n* vele hoeren **[27va]**
qui por deniers vilment se baillent,	die ommegae*n* met q*ua*der gevoere*n*	4485 die o*m*me gaen met quad*er* voere*n*	die nu o*m*me gaen met quaer voere*n*
qui ne sunt pas des lais liees			
4532 par leur ordes vies soilliees.			
Mes ja certes n'iert fame bone	4485 ¶ en mach en geen wijf wese*n* goet *	en mach en geen wijf wese*n* goet	**H**e*m*ne mach gheen wijf wesen goet
qui por dons prendre s'abandone.	die hare vleesch v*er*coept om goet	die hare vleesch v*er*coept o*m*me goet	die hare*n* lichame v*er*coept omgoet
Nus hom ne se devroit ja prendre	van hen so soude elc man vlien	van he*n* soude elke man vlien	van he*m* soude elc man vlien
4536 a fame qui sa char veust vendre.	en*de* sine herte van hen tien	en*de* sijn h*er*te van he*n* ontien	4450 en*de* sine herten va*n* he*m* tien
Pense il que fame ait son cors chier,	hi pense ho sine mochte hebbe*n* w*er*t	4490 hi peinse hoe sine mochte hebbe*n* w*eer*t	hi mach in he*m* peinsen ter vaert
qui tout vif le veust escorchier ?	4490 die els niet dan sijn goet en gert	die els niet dan sijn goet en geert	dat soe niet dan sij*n* goet begaert
Bien est chetifs et defolez	en*de* el en mint dan sijn gelt	en*de* el en mint dan sijn gelt	te hebbene eist lude of stille
4540 hon qui si vilment est bolez	en*de* al leuende villen wilt	en*de* al leuende villen welt	dat soe te he*m* heeft sine*n* wille
qu'il cuide que tel fame l'aime			
por ce que son ami le claime			
et qu'el li rit et li fet feste !	om sijn goet doet si hem feeste **[22rb]**	omme sijn goet doet si he*m* feeste **[313va]**	4455 m*aer* o*m*me sij*n* goet soe es de feeste
4544 Certeinement nule tel beste	men soude mi*m*me*n* al selke ene beeste	4495 men soude niet mi*m*ne*n* selke beeste	dat soene mint de quade beeste
ne doit estre amie clamee	4495 alse die lieden wilt ontcleden	alse die de liede wilt ontcleden	die de liede also wille ontcleede*n*
n'el n'est pas digne d'estre amee.	die duuel moete selke wijf geleden	die duuel moet selke wijf gelede*n*	die duuel moetse te he*m* gheleede*n*
L'en ne doit riens prisier moillier	nochtan dunct der herten min	nochta*n* dunct der he*r*ten mijn	nochtan dinct wel der herte*n* mij*n*
4548 qui home bee a despoillier.	dat sijt nv al gemeenlike sin	dat sijt n[-ie]u alle gemeinlec sijn *	4460 dat alle de wijfs meester sijn
Je ne di pas que bien ne port	in segge niet me*n* mach scoenheide	4500 in segge niet men mach sco*en*heide	¶ inne segghe niet me*n* mach scoenhede
et par soulaz et par deport	4500 van lieue wel neme*n* op houescheide	va*n* lieue wel neme*n* op houescheide	wel neme*n* vp houeschede
un joëlet, se ses amis	dat niet te costenleec en si	dat niet te costelec en si	van lieue die niet costelic ne si
4552 le li a doné ou tramis,	en*de* ongebeden si daer bi	en*de* ongebeden wese daer bi	die me*n* lief heuet en*de* daer bi
mes qu'ele pas ne le demant,	die mach wel elke v*ro*uwe met ere*n*	die mach elke vrouwe met eren	4465 mach elke vrauwe met eeren
qu'el le prendroit lors leidement ;	neme*n* wel sonder blamere*n*	4505 nemen wel sond*er* blameren	wel neme*n* en*de* gheue*n* sond*er* blamere*n*
et des siens ausinc li redoigne,	4505 ¶ want onder neme*n* en*de* geuen	want ond*er* nemen en*de* geuen	want onder neme*n* en*de* gheuen
4556 s'el le peut fere sanz vergoigne.	hout minne in gestadich leue*n*	hout mi*m*e in gestade*n* leuen	es dicke ghestade mi*m*e bleue*n*
Ainsinc leur queurs emsanble joingnent,			
bien s'entraiment, bien s'entredoignent.			
Ne cuides pas que jes dessenble :			

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
4560 je veill bien qu'il aillent ensanble			
et facent quant qu'il doivent fere	die mi*n*ne die niet els en geert	die mi*n*ne die niet els en geert	en*de* die da*n*ne els niet beghert
conme courtais et debonere ;	dan houessceide die hebbic wert	dan houescheide die hebbic w*ee*rt	4470 da*n*ne houescheit die hebbic wert
mes de la fole amor se gardent	maer die mi*n*ne die doet al v*er*tere*n* *	4510 m*aer* mi*n*ne diet doet al v*er*teren	m*aer* mi*n*ne diet al doet v*er*teeren
4564 donc les queurs esprennent et ardent	4510 die soude elc man va*n* he*m* were*n*	die soude elke ma*n* va*n* he*m* weren	soude elc meinsche weeren
et soit l'amor sanz couvoitise,			
qui les faus queurs de prendre atise.			
Bone amor doit de fin queur nestre :	goede mi*n*ne die soude come*n*	goede mi*n*ne die souden coemen	goede mi*n*ne die moet come*n*
4568 don n'en doivent pas estre mestre	van fijnre herte*n* vutgenome*n*	va*n* fijnre he*r*ten vte genomen	vte goeder herte alsic hu sal nome*n*
ne quel font corporel soulaz.	so dat die mi*n*nare en soude niet	soe dat [-v]die mi*n*nare en soude niet *	4475 die gherechte mi*n*ne ne soude niet
	van sine*n* lieue begeren iet	4515 van sinen lieue begeren iet	van sine*n* lieue begheeren hiet
	4515 dat hise vleesschelike woude bekinne*n*	dat hise vleeschelec woude beki*n*ne*n*	vleeschelike ghenouchte doe ic hu beki*n*ne*n*
	maer altoes in duegeden mi*n*nen	m*aer* altoes in doeghden mi*n*nen	ne waer altoes in dooghde*n* mi*n*ne
Mes l'amor qui te tient ou laz	maer die mi*n*ne die gi draget	maer die mi*n*ne die ghi draeght	maer de mi*n*ne die ghi draghet
charnex deliz te represente,	ter rosen die v so wel behaget	ter rosen die v soe wel behaeght	4480 ter rose die hu so wel behaghet
4572 si que tu n'as ailleurs entente.	si es na dat ic v*er*eessche	4520 si es na dat ic gevreesche	dat es al te male als ic v*er*heessche
	4520 om die genoech te va*n* vwe*n* vleesche	o*n*me die ghenuechte va*n*[-n] uwe*n* vleesche *	om die ghenoechte va*n* de*n* vleesche
	te hebbene so waerdi genesen	te hebbene soe waerdi genesen	te hebne en*de* da*n*ne waerdi ghenese*n*
Por ce velz tu la rose avoir,	hier bi wildi die rose lesen	hier bi wildi die rosen lesen	hier o*n*me eist dat ghi wilt lesen
tu n'i songes nul autre avoir.	v en deert gene andre sake	v en deert anders engene sake	4485 die Rose en*de* dit es de zake
Mes tu n'en iés pas a .II. daie,			
4576 c'est ce qui la peau t'amegraie			
et qui de toutes vertuz t'oste.	hier o*n*me siedi so tongemake	4525 hier o*n*me si di soe tongemake	dat ghi dus sijt tonghemake
Mout receüs doulereus hoste	4525 en*de* v*er*deluwet waer gi sijt	en*de* verdeluut w*aer* ghi sijt	
quant onques Amor hostelas :	gi h*er*berget ter quader tijt	ghi herberghet te quad*er* tijt	
4580 mauvés hoste an ton hostel as.	tuwe boef die mi*n*ne noit	tuwen behoef die mi*n*ne noyt	en*de* dese grote pine en*de* smerte **[27vb]**
Por ce te lo que hors l'an boutes,	daer vwe herte d*us* om v*er*doit	daer uwe h*er*te d*us* o*n*me v*er*doyt	die ghi doghet int herte
qu'i te toust les pensees toutes	doetse vte vre herten laetse gaen	4530 doetse vte uw*er* h*er*te*n* laetse gaen	doetse hute huwer herte gaen
qui te doivent a preu tourner :			
4584 ne l'i lesse plus sejourner.			
Trop sunt a grant meschief livré	4530 want therte datse houd beuae*n*	wa*n*t th*er*te dasse hout geuaen	4490 dat dinct mi dbeste ghedaen
queur qui d'amors sunt anivré ;	moet doege*n* pine en*de* menich leet	moet doege*n* pine en*de* menech leet	die pine die rauwe en*de* dat leet
en la fin encor le savras,			
4588 quant ton tens perdu i avras			
et degastee ta jovente	en*de* alse v die ioeget af geet	en*de* alse v die Ioegt af geet	want alse hu de ioghet af gheet
en ceste leesce dolente.	so seldi hebbe*n* groten tore*n*	soe seeldi hebben g*ro*ten toren **[313vb]**	so suldi hebbe*n* wel grote*n* tore*n*
Se tu peuz ancore tant vivre			
4592 que d'Amors te voies delivre,			
le tens qu'avras perdu plourras,	dat gi den tijt dus hebt v*er*loren	4535 dat ghi den tijt dus hebt v*er*lore*n*	dat ghi huwe*n* tijt hebt v*er*lore*n*
mes recouvrer ne le pourras.	4535 dien gi niet en moeget verhale*n*	dien ghi niet en moeght v*er*halen	4495 dien ghi niet moghet weder hale*n*
Oncor, se par tant an eschapes !			
4596 Car en l'amor, ou tu t'entrapes,	minne si dient v met valen	mi*n*ne si dient v met valen	mi*n*ne so mennet al met valen
maint i perdent, bien dire l'os,			
sens, tens, chatel, cors, ame, los. »			
Ainsint Reson me preescheit,	**D**us seide mi redene hare sermoen	**D**vs seide mi redene h*aer* sermoen	**D**vs seide mi redene in h*aer* sermoe*n*
4600 mes Amors tout enpeescheit	dies mijn herte en hadde wat doe*n*	dies mijn h*er*te en hadde wat doen	dies ic ne adde wat doen
que riens a euvre n'en meïsse,	want mi*n*ne heeft so wed*er* staen	4540 wa*n*t mi*n*ne heuet soe wed*er*staen	minne heuet mi also beuaen
ja soit ce que bien entendisse	4540 dat mi twent en es ingegaen	dat mi twi*n*t en es in gegaen	4500 therte datter niet in es ghegae*n*
mot a mot toute la matire ;			
4604 car Amor, qui forment m'atyre,			
qui par trestouz mes pensers chace			
con cil qui par tout a sa chace,			
et toujor tient mon queur souz s'ele,			
4608 hors de ma teste, a une pele,			
quant au sarmon seant m'aguiete,	ane mi en mach helpe*n* twent	ane mi en mach helpen twint	ane mi ne mach ghehelpe*n* twent
par l'une des oreilles giete	castien scelden noch p*er*lement	castien / scelden noch p*er*lemint	castien scelde*n* no p*er*lement
quan que Reson en l'autre boute,			
4612 si qu'ele i pert sa peine toute	wat si mi seide bleef al verloren	wat si mi seide bleef al v*er*loren	wat so mi seide was al v*er*lore*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
et m'enple de corroz et d'ire.	want ic hads int herte toren	wa*n*t ic hads in th*er*te toren	in therte addic grote*n* toren
Lors li pris touz iriez a dire :	en*de* seide v*ro*uwe mi dunct dat gi	en*de* seide v*ro*uwe mi du*n*ke dat ghi	en*de* seide vrauwe mi dinct dat ghi
« Dame, bien me voulez traïr.	wilt altemale bederue*n* mi **[22va]**	wilt altemale bederue*n* mi	alte male wilt bederuen mi
	want soudic te minne laten	wa*n*t soudic die mi*n*ne laten	bedi soudic de mi*n*ne hate*n*
Doi je donques les genz haïr ?	so soudic al die lieden haten	soe moestic alle die liede haten	so moestic al der weerelt late*n*
Donc harré je toutes persones ?	en*de* mesmogen alle p*er*sone	en*de* mesmoghen alle p*er*sone	en*de* v*er*smade*n* alle p*er*sone
Puis qu'amors ne sunt mie bones,	sint dat mi*n*ne es dus onscone	sint dat mi*n*ne es dus onscone	sint dat mi*n*ne es dus onscone
ja mes n'amereé d'amors fines,	sone soude niame*n* mi*n*ne ontfae*n*	soe en soude niame*n* mi*n*ne o*n*tfaen	sone soude niame*n* mi*n*ne ontfae*n*
ainz vivrai toujorz en haïnes ?	maer altoes in hatien staen	m*aer* altoes in hatien staen	ne waer altoes in haue*n* staen
Lors si seré mortex pechierres,	dus waric altoes in hoeftsonden	dus waric altoes i*n* hoeftsonde*n*	dus bleuic in houet sonden
voire, par Dieu, pires que lierres !	en*de* in q*ua*etheiden tallen stonde*n*	en*de* in quaetheide*n* talle*n* stonde*n*	en*de* in quaethede*n* altoes vonde*n*
A ce ne puis je pas faillir,	des en mochtic genesen niet	des en mochtic genesen niet	dies ic ne mochte ghenese*n* niet
par l'un me couvient il saillir :	teen moetic doe*n* nv besiet	deen moetic doen nu besiet	in moet doen dit es .i. besciet
ou j'ameré ou je harré.	in haetscap ligge*n* ocht i*n* mi*n*ne*n*	in haetscap liggen ochte mi*n*ne*n*	in hatien sij*n* ofte minne*n*
Mes espoir que je conparré	nv dunct mi in mine*n* sinne*n*	nu dunct mi in minen sinnen	nu dinct mi na mij*n* kinne*n*
plus le haïne au dasrenier,	dat ic meer arnen soude hatie	dat ic meer aerne*n* soude hatie	dat mi aergher ware hatie
tout ne vaille amors un denier.	dan ic dede die mi*n*ne nie	dan ic dede die mi*n*ne nie *	dan mi mi*n*ne mochte sij*n* nie
	vrouwe gi wilt mi doe*n* sneue*n*	vrouwe ghi wilt mi doen sneue*n*	vrauwe ghi wilt mi doen sneue*n*
Bon conseill m'avez or doné,	gi hebt mi goede*n* raet gegeue*n*	ghi hebt mi goede*n* raet gegeue*n*	die mi dese*n* raet hebt ghegheue*n*
qui toujors m'avez sermoné	met vwe*n* sermoene al desen dach	met uwen se*r*mone al den dach	met huwe*n* sermoene al den dach
que je daie d'amor retraire !	ic be*m* dies hore*n* meer en mach	ic ben dies hore*n* meer en mach	ic bem dies niet horen mach
Or est fols qui ne vos velt craire !	gi hebt al o*m*me niet gedaen	ghi hebt al o*m*me niet gedaen	ghi hebbet al voer niet ghedaen
	v sermoen gi moeget wel gae*n*	v sermoen ghi moegt wel gaen	huwe sermoene*n* ghi moghet wel gae*n*
	maer eer gi gaet so biddic v	m*aer* eer ghi gaet soe biddic v	ne waer eer ghi gaet biddic hu
Si m'avez vos rementeüe	dat gi mi wilt berechte*n* nv	dat ghi mi wilt berechte*n* nu	dat ghi mi wilt berechte*n* nv
une autre amor mesconneüe	van ere mi*n*ne daeddi gewach	va*n* ere mi*n*nen daetdi gewach	van der mi*n*ne d*aer* ghi af ghewach **[28ra]**
que je ne vos oi pas blasmer,	diame*n* blameren niet en mach	die men blamere*n* niet en mach	daet en*de* niame*n* blamere*n* mach
donc genz se peuent entramer.			
Se la voliez defenir,			
por fol me pourroie tenir			
se volentiers ne l'escoutoie,	die ic gerne wete*n* soude	die ic gh*er*ne weten soude	die ic gherne weten soude
savoir au mains se ja pourroie	om dat ic die nature woude	o*m*me dat ic die nature woude	om dat ic die natur woude
les natures d'amors aprendre,	van gerechter mi*n*ne*n* leren	van gherecht*er* mi*n*nen leren **[314ra]**	van gherechter mi*n*ne leeren
s'il vos i plesoit a entendre.	ic souder mine*n* sin toe kere*n*	ic soud*er* minen sin keren	d*aer* ic mine*n* zin toe wil keeren
– Certes, beaus amis, fols es tu,	**T**e ware*n* vrient du best .i. sot	**T**ware*n* vrient du best .i. sot	¶ te ware*n* vrient du best sot
quant tu ne prises un festu	dattu mettien maecs die*n* spot	dat ghi mettien maect v spot	dattu makes hier dijn spot
ce que por ton preu te sermon ;	dat ic segge al dore goet	dat ic v segge doer v goet	mettien dat ic dor goet
	en*de* al en siedi bore vroet	en*de* al en sidi o*m*bore vroet	hebbe gheseit en*de* ghemaect vroet
s'en veill oncor fere un sermon	nochtanne willic doe*n* vwe bede	nochtan willic doen v bede	nochtan willic doen dine bede
car de tout mon poair sui preste	dore t*ro*uwe en*de* dore houeschede	dore t*ro*uwe en*de* doer houeschede	die du mi bids vp houeschede
d'acomplir ta bone requeste ;	en*de* wille v lere*n* ende wisen	en*de* wille v leren en*de* wisen	en*de* wille di leere*n* en*de* wijsen
mes ne sai s'il te vaudra guieres.	dat gi hier namaels noch salt p*ri*sen	dat ghi hier naer seelt p*ri*sen	dattu noch hier na sult prijsen
Amors sunt de pluseurs manieres,	**U**rient nv hort en*de* verstaet *	**U**rient nu hoert en*de* v*er*staet *	[**U**]rient nv hoert en*de* v*er*staet *
sanz cele qui t'a si mué	so dat v int herte gaet	soe dat v in th*er*te gaet	so dat hu de dinc int herte gaet
et de ton droit sen remué.	minne es van meer maniere*n*	mi*n*ne es van meer manieren	minne es va*n* menigher maniere
De mal'eure fus ses acointes ;	alsic v hier sal visieren	alsic v hier nu sal visieren	als ic hu hier nv wille v*er*ziere*n*
por Dieu, gar que plus ne l'acointes.			
Amistiez est nomee l'une,	vrientscap so es geheten dene	vrienscap soe es geheten dene	vrienscap es gheheete*n* die ene
c'est bone volanté conmune	dat es een goet wille gemene	dat es een goet wille gemene	om dat .i. goet wille es ghemeene
des genz antr'els, sanz descordance,	sonder twest en*de* sond*er* baraet	sond*er* troest en*de* sond*er* baraet	sonder twist te hebne of baraet
selonc la Dieu benivolance,	die altoes onder die lieden gaet	die altoes ond*er* die liede gaet	die altoes onder die liede*n* gaet
et soit entr'els conmunité	en*de* si onder hem gemeenlike	en*de* si ond*er* he*m* gemeinlike	en*de* onder hem si ghemeenlike
de touz leur biens en charité,	ene goede vrientscap houesscelike	en[-*de*]<e> goede vrienscap houeschelike *	eene goede vrienscap eenp*aer*like
si que par nule entencion	sonder enichge arge saken	sonder eneghe arg[-*er*]e saken *	te hebne sonder quade zaken
n'i puisse avoir excepcion.	die twest ochte tore*n* moge make*n*	die twist ochte tore*n* moge*n* make*n*	die twist ofte toren maken
Ne soit l'uns d'aidier l'autre lanz,	deen sone es ten andre*n* wert	deen soe en es ten andren w*ee*rt	daer teen ten andre*n* waert
conme homs fers, sages et celanz	niet trage te doene dat hi beg*er*t	niet traghe te doene dat hi begeert	niet lat nes te doene datti beg*aer*t
et loiaus, car riens ne vaudroit	maer he*m* te stane altoes bi	m*aer* hem te stane altoes bi	m*aer* he*m* altoes te stane bi

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

li sens ou leautez faudroit.

Que l'un quan qu'il ose penser
4668 puisse a son ami recenser
conme a soi seul seüremant,
sanz soupeçon d'ancusemant.
Tels meurs avoir doivent et seulent
4672 qui parfetemant amer veulent.
Ne peut estre hom bien amiables,
s'il n'est si fers et si estables
que por Fortune ne se meve,
4676 si qu'en un point toujorz le treuve,
ou riche ou povre, ses amis
qui tout an lui son queur a mis.
Et s'a povreté la voit tandre,
4680 il ne doit mie tant atandre
que cil s'aïde li requiere,
car bonté fete par proiere
est trop malemant chier vendue
4684 a queurs qui sunt de grant value.
Mout a vaillanz hom grant vergoigne
quant il requiert que l'en li doigne ;
mout i pense, mout se soussie,
4688 mout a mesese ainceis qu'il prie,
tel honte a de dire son dit,
et si redoute l'escondit.
Mes quant un tel an a trouvé
4692 qu'il a tant ainceis esprouvé
qu'il est bien certains de s'amor,
fere li vet joie ou clamor
de touz les cas que penser ose,
4696 sanz honte avoir de nule chose ;
car conment an avroit il honte,
se cil est tels que je te conte ?
Quant son secré dit li avra,
4700 ja mes le tierz ne le savra ;
ne du reproiche n'a il garde,
car sages hom sa lange garde.
Ce ne savroit mie fox fere,
4704 nus fols ne set sa langue tere.
Plus fera, qu'il le secourra
de trestout quan que il pourra,
plus liez du fere, au dire voir,
4708 que ses amis du recevoir ;
et s'i ne li fet sa requeste,
n'en a il pas mains de moleste
que cil qui la li a requise,
4712 tant est d'amor grant la mestrise.
Et de son deul la moitié porte
et de quan qu'il peut le conforte,
et de sa joie a sa partie,

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

met goeden t*ro*uwe*n* so dat si
wesen moete beide al een **[22vb]** 4600
4600 so datter sceiden en si negeen
maer onder hem gemeinnicheit
van hare*n* goede en*de* kariteit
dat deen den andre*n* nine begeft
alse hi breke en*de* berste heft 4605
4605 alse die gene die es gestade
beide van t*ro*uwe*n* en*de* van rade
en*de* dat deen den andren mach
al sijn gepens wel doe*n* gewach
sonder wroge*n* en*de* sonder mare 4610
4610 alse och iege*n* he*m* selue*n* ware
al dus gedaen es hi van sinne
die gene die draeget volmaecte mi*n*ne
dese mi*n*ne en draget nieme*n* niet
die enichge auonture ontsiet 4615
4615 so dattene sijn vrient vinde*n* mach
in ene*n* poente nacht no dach
es hi arem och es hi rike
dat hi heme nine beswike
geualt dat hine i*n* aremoede*n* siet 4620
4620 hine sal so lange ontbeide*n* niet
dat hi van node he*m* bidden moet
want met beden gedae*n* goet
dat es v*er*cocht alte sere
die gene die es g*er*ne in dere 2625
4625 ¶ erachtich man i*n* anxte*n* leeft
alse hi moet bidden datme*n* he*m* geeft

so sere ducht hi datme*n* sal
hem sine bede ontsegge*n* al
alsme*n* heft vo*n*den selke*n* vrient 4630
4630 die met t*ro*uwe*n* dus dient
van allen stucke*n* dies me*n* begert
dien machme*n* hebbe*n* lief en*de* wert
daer me*n* iege*n* es dus coene

en hadde hi en gene macht te doene 4635
4635 stucken die he*m* sijn vrient bade
hi soudene t*ro*este*n* met goede*n* rade
daer bi sijn herte soude v*er*hoge*n*
en*de* helpe drage*n* half sijn doege*n*

K.B. Brussel, hs. II 1171

met goeden t*ro*uwen soe dat si
wesen moete*n* beide al een
soe datter sceden si engeen 4560
m*aer* onde*r* he*m* gemeinecheit
van hare*n* goede en*de* kariteit
dat deen den andre*n* nine begeeft
alsi breke en*de* berste heeft
alse die gene die es gestade 4565
beide van trouwen en*de* va*n* rade
en*de* dat deen den andre*n* mach
alsijn gepeins wel doen gewach
sonde*r* wroege*n* en*de* sonde*r* mare
alse ocht ieghe*n* he*m* selue*n* ware 4570
aldus gedaen es hi va*n* sinne
die draghet volmaecte mi*n*ne
dese mi*n*ne en draeght nieme*n* niet **[314rb]**
die enege auenture ontsiet
soe dattene sijn vrient vinde*n* mach 4575
in ene*n* poente nacht en*de* dach
es hi arme ochte es hi rike
dat hi heme niet en beswike
geualt dat hine in ermoede*n* siet
hine sal soe lange o*n*tbeiden niet 4580
dat hi va*n* node v bidden moet
wa*n*t met beden gedaen goet
dat es v*er*cocht alte sere
den gene*n* die g*er*ne es in dere
erachtech man in anxste leeft 4585
alsi moet bidden dat me*n* he*m* geeft

soe sere duchti datmen sal
hem sine bede o*n*seggen al
alseme*n* heeft vonde*n* selke*n* vrient
die met trouwen ald*us* dient 4590
va*n* allen stucken die me*n* begeert
die mach men hebbe*n* lief en*de* weert
daer men iegen es dus coene

en hadde hi en gene macht te doene
stucken die he*m* sijn vrient bade 4595
hi soudene troeste*n* met goede*n* rade
daer bi sijn h*er*te soude v*er*hoghen
en*de* helpen draghe*n* half sijn doeghe*n*

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

met goeder herte*n* waer soet si
en*de* dese moete*n* beede sij*n* een
so datter sceede*n* ne mach gheen
m*aer* onder he*m* eene eenicheit
van herte*n* va*n* goede al ghereit
en*de* deen den andren te begheue*n*
al houet hi breke*n* en*de* sneue*n*
beede te sijne va*n* sine*n* rade
als die ghene die sij*n* ghestade
en*de* dat deen den andren mach
sine herte ontlade*n* nacht en*de* dach
sonder te v*er*segghe*n* en*de* make*n* mare
ghelijc of hijt selue v*er*trect dare
¶ aldus ghedane va*n* zinne **[28rb]**
sij*n* si die draghe*n* gherechte mi*n*me
dese mi*n*ne ne draghet niet
die he*m* va*n* eenigher dinc ontsiet
dattene sij*n* vrient vinde*n* mach
ghebreckelijc no nacht no dach
es hi arem of es hi rike
dat hine ne*m*mermee bezwike
gheualt dat hine in pine*n* ziet
hine sal so langhe ombeide*n* niet
datti he*m* bidde*n* va*n* node moet
want o*m*me bidde*n* ghedae*n* goet
dat es v*er*cocht al te zeere
de*n* ghene*n* die gherne leeft in deere
eerachtich ma*n* in anxene*n* leuet
als hi bidde*n* moet dat me*n* he*m* gheuet

so zeere duchti datme*n* sal
sine bede he*m* ontsegghe*n* al
als me*n* dus ghedane*n* vrient
heuet vonde*n* die met trauwe*n* dient
van al dat me*n* begaert
dien machmen wel hebbe*n* w*aer*t
daer me*n* ieghe*n* es dus coene

en*de* addi eenighe dinc te doene
en*de* he*m* sij*n* vrient dan bade
omme troest met goede*n* rade
hi soudene int h*er*te zee*r*e v*er*hoghe*n*
en*de* he*m* helpe*n* draghe*n* sij*n* doghe*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
4716 se l'amor est a droit partie.			
Par la loi de ceste amistié	= bi der loye vand*er* mi*n*nen	¶ bider loy van der mi*n*nen	van de*n* loye van der minnen
dist Tulles en un suen distié	4640 seit tulius datme*n* soude kinne*n*	seit tullius datme*n* soude ki*n*nen	¶ Tullius seit dat me*n* soude mi*n*ne*n*
que bien devons fere requeste	wat beden datme*n* bidden soude	wat beden datme*n* bidden soude	van beden wat me*n* bidde*n* woude
4720 a noz amiz, s'el est honeste ;	van vrienden dieme*n* hebbe*n* woude	van vrienden die me*n* hebbe*n* woude	van vriende*n* dieme*n* hebbe*n* soude *
et leur requeste refeson,	dat es die bede die eerlic si	dat es die bede eerlec si	dit es de liede die vriendelic zij
s'ele contient droit et reson.	en*de* oec redenlic daer bi	en*de* oec redenlec daer bi	en*de* daerme*n* vrienscap mach wete*n* bi
Ne doit pas estre autrement fete,			
4724 fors an .II. cas qu'il an excete :			
s'en les voloit a mort livrer,			
penser devons des delivrer ;			
se l'en assaut leur renomee,			
4728 gardons qu'el ne soit diffamee.			
En ces .II. cas les laist deffendre			
sanz droit et sanz reson atendre :			
tant conme amor peut escuser,			
4732 ce ne doit nus hom refuser.			
Ceste amor que ci te propos	4645 dit es die mi*n*me die mi baecht	dit es die mi*n*ne die mi behaeght	4605 dit es de mi*n*ne die mi behaghet
n'est pas contraire a mon propos,	en*de* dese willic dat gi draecht	en*de* dese willic dat ghi draeght	en*de* die ic wille dat ghi draghet
ceste veill je bien que tu sives,	en*de* andre scuwet ende vliet	en*de* dand*er* scuwet en*de* vliet	en*de* die andre scuwet en*de* vliet
4736 et veill que l'autre amor eschives.	want si en es vre bate*n* niet	wa*n*t sine es uw*er* bate*n* niet	want soe hu te bate*n* comt niet
	en*de* dese heeft v*er*tijt in hare	4650 en*de* dese heeft virtuut in hare	en*de* dese heuet virtuut in hare
	4650 van allen doegeden openbare	van alle*n* dueghden openbare	4610 en*de* heuet alle doghet dats ware
Ceste a toute vertu s'amort,	hier ane hout v dat es mijn raet	hier ane hout v dats mijn raet	hier an hout hu dats mij*n* raet
mes l'autre met les genz a mort.	want vwe minne die es quaet **[23ra]**	want uwe mi*n*ne die es quaet	want huwe mi*n*ne die es quaet
D'une autre amor te veill retraire,	**N**v verstaet en*de* wilt bekinne*n*	**N**v v*er*staet en*de* wilt bekinnen **[314va]**	**N**v willic hu voert doen beki*n*me*n* **[28va]**
4740 qui rest a bone amor contraire	die w*aer*heit van ere andre mi*n*me*n*	4655 die waerheit van ere and*er* mi*n*ne*n*	van eerande minne
et forment refet a blamer :	4655 die goeder mi*n*me *con*trarie es	die goede mi*n*ne co*n*trarie es	4615 die goeder mi*n*me *con*trarie es
c'est fainte volenté d'amer	des sijt seker ende gewes	des sijt seker en*de* gewes	die waer heit daer of nv hoert des
en queurs malades du mahaing	en*de* te rechte te lachterne si	en*de* die te rechte te lacht*er*ne si	die met rechte te lachterne si
4744 de couvoitise de gaaing.	dats mi*n*me om gichte geloues mi	dats mi*n*me om gichte geloues mi	dats mi*n*me onghifte gheloues mi
Ceste amor est en tel balance,	want die vrientscap vand*er* mi*n*me*n*	4660 want die vrienscap va*n* d*er* mi*n*nen	want die vrienscap va*n* der mi*n*ne*n*
si tost conme el pert l'esperance	4660 duert alse lange alsme*n* waent wi*n*me*n*	duert alse lange alseme*n* wae*n*t wi*n*me*n*	4620 duret also lanc als dat winne
du profit qu'ele veult ataindre,			
4748 faillir la convient et estaindre,			
car ne peut bien estre amoreus			
queurs qui n'aime les gens por eus,			
ainz se faint et les vet flatant	mare alse die wasdoem es gedaen	m*aer* alse die wasdoem es gedaen	ne waer als de waesdom es ghedae*n*
4752 por le profit qu'il an atant.	so es die mi*n*me al vergaen	soe es die mi*n*me al v*er*gaen	so es de mi*n*ne va*n* hare v*er*gaen
C'est l'amor qui vient de Fortune,	¶ die mi*n*me es sere t*er* auonture*n*	die mi*n*me es sere ter aue*n*ture*n*	dese mi*n*me staet al ter auonture*n*
qui s'esclipse conme la lune	die met gichte*n* al moet duren	4665 die met gichte*n* al moet duren	die met ghifte*n* aldus moet dure*n*
que la tere obnuble et enonbre.	4665 dese mi*n*me es te bestaene	dese mi*n*me es te bestane	4625 dese mi*n*me es recht an te wane
4756 Quant la lune chiet en son onbre,	recht alsoe alse geet die mane	recht alsoe alse geet die mane	recht also alse gaet de mane
s'a tant de sa clarté perdue	die onder een swaer wolke*n* geet	die ond*er* ene sw*ar*te wolke geet	die onder .i. wolkin gaet
con de soleill pert la veüe ;	die hare al haer lich v*er*sleet	die hare al hare licht v*er*sleet	die h*aer* licht beneemt en*de* v*er*slaet
et quant el ra l'onbre passee,	en*de* v*er*donkert om die wolke	4670 en*de* v*er*donkert om die wolke	en*de* verdonckert ond*er* dat wolken
4760 si revient toute enluminee			
des rais que li solelz li montre,			
qui d'autre part reluist ancontre :			
ceste amor est d'autel nature,	4670 al dus eist recht mette*n* volke	aldus eest rechte mette*n* volke	4630 aldus so eist mette*n* volke
4764 car or est clere, or est occure.	dat he*m* t*er* mi*n*me*n* al selc trect	dat he*m* te selker mi*n*nen trect	dat he*m* te zulker mi*n*me trect
Si tost con Povretez l'afuble	en*de* alst met aremoede*n* es bedect	alst met ermoede es bedect	alst met aermoede*n* es bedect
de son hideus mantel obnuble,			
qu'el ne voit mes richeces luire,			
4768 occurcir la convient et fuire ;	soe ongeet he*m* sine vrientdinne	soe ontgeet he*m* sine vriendi*n*me	so ontgaet he*m* sine vriendi*n*me
et quant richeces li reluisent,	die wed*er* coemt met blide*n* sinne	4675 die wed*er* comt met bliden sinne	die weder comt met blide*n* zinne
toute clere la raconduisent,	4675 alse he*m* wed*er* wast sijn goet	alse he*m* wed*er* wast sijn goet	4635 als he*m* sij*n* goet wast en*de* coemt
qu'el faut quant les richeces faillent	dus wast die mi*n*me en*de* doet	dus wast die mi*n*me en*de* doet	en*de* aldus gaet de mi*n*me en*de* coemt

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
4772 et saut si toust conme el resaillent.	gelike d*er* mane in elke maent	gelijc d*er* mane*n* in elke maent	ghelijc die mane in elke maent
	die emm*er* wast en*de* wed*er* waent	die emmer wast en*de* waent	die e*m*mer wast en*de* weder waent
De l'amor que je ci te nome	met derre mi*n*ne die ic bediede	4680 met derre mi*n*me*n* die ic bediede	met deser mi*n*ne die ic bediede
sunt amé trestuit li riche home	4680 sinden meest gemint die rike liede	sijn meest gemi*n*t die rike liede	4640 sij*n* meeste ghemint met rike*n* liede*n*
et speciaumant li aver,	en*de* die gierege sond*er*linge	en*de* die ghirege sond*er*linge	en*de* ghierighe sonderlinghe
4776 qui ne veulent leur queurs laver	die bernen in gewaren dinge	die berne*n* in gewarege*n* dinge	die bernen in wertlike dinghe*n*
de la grant ardeur et du vice	altoes in groter giricheiden	altoes in grot*er* gierecheiden	altoes in die ghierichede *
a la couvoiteuse Avarice ;			
s'est plus cornairs q'uns cers ramez	si sijn vele sotter bi waerheide*n*	4685 si sijn vele sott*er* bi waerheiden	si sij*n* vele zotter liede
4780 riches hom qui cuide estre amez.	4685 dan die beeste*n* in dien woude	dan die beesten in den woude	4645 da*n* die beeste inden woude
N'est ce mie grant cornardie ?			
Il est certains qu'il aime mie :			
et conment cuide il que l'en l'aime,	wanense datme*n*se mi*n*me*n* soude	wane*n*se datmense mi*n*me*n* soude	wane*n* si dat me*n*ne mi*n*me*n* soude
4784 s'il en ce pour fol ne se claime ?	om [-s]ander sake dan om hare goet *	o*n*me and*er* sake dan om h*aer* goet	om ander zake dan om h*aer* goet
En cest cas n'est il mie sages	neent tuware*n* des sijt vroet	neent twar*en* des sijt vroet	neemt te waren des sijt vroet
ne quels est uns beals cers ramages.			
Par Dieu, cil doit estre amiables			
4788 qui desierre amis veritables.			
Qu'il n'aime pas, prover le puis,	die vrecke hine mint oec wed*er* niet	4690 die vrecke en mint oec wed*er* niet	die vrecke ne mint oec niet
	4690 en*de* macht v ton*en* nv besiet	en maegt v tonen nu besiet	4650 en*de* mach hu segghe*n* .i. bediet
quant il a sa richece, puis	want alse die girichge rike man	wa*n*t alse die gierege rike man	want alse de vrecke rike man
que ses amis povres esgarde	siet sinen lieue dien hi wel ian	siet sine*n* lieue dien hi wel an	siet sij*n* lief dat hi wel ian
	hebbe*n* breke en*de* grote aremoede	hebben breke en*de* groet ermoede **[314vb]**	hebbe*n* breke en*de* aermoede
4792 et devant els la tient et garde	en*de* niet en*de* geft van sine*n* goede	4695 en*de* niet en geeft va*n* sine*n* goede	en*de* niet ne doet va*n* sine*n* goede
et toujors garder la propose	4695 mar houdet met hoeden groet	maer houdet met hoede*n* groet	4655 maer hoedet met begherte*n* groet **[28vb]**
tant que la boiche li seit close	tote diesmaels dat he*m* neemt die doet	tote dien dat hem nemt die doet	tote dien datti neemt de doot
et que male mort l'acravant ;	endene die quade mort v*er*smacht	endene die quade mort v*er*smacht	en*de* dattene de moert v*er*smacht
4796 car il se lesseroit avant	dan moet hijt laten ongewacht	dan moet hijt laten ongewacht	da*n*me moet hijt late*n* onghewacht
le cors par menbres departir,	eer hijt gaue in sine*n* liue	4700 eer hijt gaue in sine*n* liue	en*de* eer hijt gaue binne*n* sine*n* liue
qu'il la soffrist de soi partir,	4700 hi liet he*m* eer met ene*n* kniue	hi liet he*m* eer met ene*n* kniue	4660 hi liete he*m* eer met eenen kniue
si que point ne leur en depart.	steken in sire herten bloet	steken in sijn he*r*te bloet	steken in ziere herte*n* bloet
4800 Donc n'a ci point amor de part,	so gerne houd hi vaste sijn goet	soe ge*r*ne hout hi uaste sijn goet	so ouer vast hout hi sij*n* goet
car conment seroit amitié	¶ wie soude die*n* man moege*n* mi*n*me*n*	wie soude dien man moege*n* mi*n*me*n*	hoe soude de man moghe*n* mi*n*men
en queur qui n'a leal pitié ?	die niet ontfarmt sire vriendinne*n*	4705 die niet en o*n*tfermt siere vriendi*n*me*n*	die niet ontf*aer*mt sire vriendi*n*me*n*
Certeins en rest quant il ce fet,			
4804 car chascuns set son propre fet.			
Certes mout doit estre blasmez	4705 die man en es te prisene twint	**[23rb]** die man en es te prisene twint	4665 die ma*n* nes te prisen twint
hom qui n'aime ne n'est amez.	die niet en mint . [-en] no en es gemint *	die niet en mi*n*t / noch en es gemi*n*t	die niet ne mint no nes ghemint
Et puis qu'a Fortune venons,	**E**nde sint ic v van auonturen	**E**nde sint ic v van auenturen	na dien dat ic hu va*n* auonture*n*
4808 quant de s'amor sermon tenons,	hebbe v herte doen beruren	hebbe v he*r*te doen beruren	huwe herte hebbe ghedae*n* berure*n*
dire t'en veill fiere merveille,	en*de* van haerre mi*n*ne hebbe geseit	4710 en*de* va*n* haerre mi*n*ne*n* hebbe geseit	va*n* mi*n*ne*n* alsic hebbe gheseit
n'onc, ce croi, n'oïs sa pareille.	4710 willic v wonder en*de* waerheit	willic v wond*er* en*de* waerheit	4670 so willic hu wonder en*de* waerheit
	doen v*er*staen na dat ic sie	doen v*er*staen na dat ic sie	doen v*er*staen na dat ic zie
Ne sai se tu le porras croire,	dat gi waen ic hort nie	dat ghi wanic en horet nie	dat ghi waen ic ghehoeret nie
4812 toutevois est ce chose voire	nochtan eist sekerlike waer	nochta*n* eest seke*r*lijc waer	nochta*n*me eist e*m*mer waer
et si la treuve l'en escrite :	wie vinde*n* bescreue*n* openbaer	4715 ic vinde bescreue*n* openbaer	¶ ic vinde ghescreue*n* nv hoerter naer
que mieuz vaut au genz et profite	4715 die vromeleker en*de* beter ware	dat vromelec en*de* bet*er* wa[-e]re *	4675 dat beter te prisene ware
Fortune perverse et contraire	die auo*n*ture fel en*de* sware	die aue*n*ture fel en*de* sware	die auenture fel en*de* zware
4816 que la mole et la debonaire.	den lieden dan die suete en*de* sachte	den lieden / dan die soete en*de* sachte	da*n*me die zoete en*de* die zachte
Et se ce te semble doutable,	dit dinct v fel in vwe gedachte	dit dunct v wond*er* in v gedachte	dit dinct hu wonder ic achte
c'est bien par argumant prouvable,	ic wilt v met redene*n* wisen	4720 ic wilt v met redene*n* wisen	en*de* ic wilt hu met redene*n* wijsen
	4720 die gi met rechte selt moege*n* prisen	die ghi met rechte selt moge*n* pr*i*sen	4680 dat ghijt voer recht zult prisen
car la debonere et la mole	als een die auonture heeft	alse een die aue*n*ture heeft:	¶ alse een die auonture goet heuet
4820 leur ment et les bole et affole	goet . hem dunct datse he*m* geeft	goet . he*m* dunct dat si he*m* geeft	dinct hem dat hi wel leuet
et les alete conme mere	sine*n* wille altemale	sine*n* wille dan altemale	te sine*n* wille al te male
qui ne senble estre point amere ;	om dat he*m* sine dinc geet wale	4725 o*n*me dat he*m* sine ding geet wale	om dat he*m* gaet sine dinc wale
senblant leur fet d'estre loiaus,	4725 dus waent hi bliue*n* emm*er*meer	dus waent hi bliue*n* e*m*mermeer	4685 so waent hi dus bliue*n* e*m*mermee
4824 quant leur depart de ses joiaus	hi kent qualec haren keer	hi kint qualec hare*n* keer	hi kent qualike*n* hare*n* keer

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
conme d'anneurs et de richeces,		alse hi bouen sat vp trat		alsi boue*n* sit opt rat		als hi boue*n* sit vpt rat	
de dignetez et de hauteces,		en*de* he*m* selue*n* wel dunct dat		en*de* he*m* selue*n* wel dunct dat		en*de* he*m* selue*n* wel dinct dat	
et leur promest estableté		dat hi es rike alse hi begert	4730	dat hi es rike alse hi begeert		dat hi rike es en*de* waert	
4828 en estat de muableté,	4730	en*de* met alden lieden wert		en*de* met alden lieden weert	4690	en*de* heuet al datti begaert	
et touz les pest de gloire veine		en*de* vol glorien hebbe sijn leue*n*		en*de* vol glorien hebbe sijn leuen		van weelde*n* daer hi in leuet	
en la beneürté mundaine,		die he*m* moge die werelt geue*n*		die hem moghe die werelt geuen		die de weerelt en*de* de auonture gheuet	
quant seur sa roe les fet estre :							
4832 lors cuident estre si haut mestre		dan waent hi so grote een here		dan waent hi soe g*ro*ten here	**[315ra]**	en*de* aldus waent e*m*me*r*meere	
et leur estas si fers voair		seker bliue*n* emme*r*mere	4735	seker bliuen emmermere		alte male bliue*n* in dese eere	
qu'il n'en puissent ja mes choair ;							
et quant en tel point les a mis,	4735	en*de* waent oec gemint wel wesen		en*de* waent oec gemi*n*t wel wesen	4695	en*de* ghemint oec si*j*n va*n* desen	
4836 croire leur fet qu'il ont d'amis		dies he*m* die lieden in dore*n* [-w] vesen *		dies he*m* die liede in doren vesen		also he*m* de liede*n* in dore lese*n*	
tant qu'il ne les sevent nonbrer,		die te hem come*n* en*de* kinne*n*		die te he*m* come*n* en*de* kinnen		die te hem come*n* en*de* doen kinne*n*	**[29ra]**
n'il ne s'en peuent desconbrer		en*de* die seggen dat sine mi*m*ne*n*		en*de* die seggen dat sine mi*m*nen		dat sine met herte*n* minne*n*	
qu'il n'aillent entour els et viegnent		en*de* hare*n* dienst he*m* sere bieden	4740	en*de* he*m* hare*n* dienst sere bieden		en*de* hare*n* dienst he*m* bieden	
4840 et que por seignors ne les tiegnent,	4740	en*de* segge*n* hier en es niemene va*n* o*n*s liede*n*		en*de* seggen hier en es nieme*n* va*n* ons <lieden> *	4700	hier nes nieme*n* va*n* ons liede*n*	
et leur prometent leur servises		hine soude v vt*er*mate*n* gerne		hine soude v ut*er*mate*n* gerne		segghe*n* si hine gaue hu te v*er*the*r*me	
jusqu'au despendre les chemises,		sijn hemde geue*n* v te v*er*terne		sine hemde laten verterne		sijn hem de hutermate*n* gherne	
voire jusques au sanc espandre		en*de* deilen goet en*de* al sijn lijf		en*de* deilen goet en*de* al sijn lijf		en*de* hu weder deelen goet en*de* lijf	
4844 por els garantir et deffandre,							
prez d'obeïr et d'els ensivre							
a touz les jourz qu'il ont a vivre.		dan so waent wel die kaitijf	4745	dan soe waent wel die keytijf		da*m*ne so waent die keytijf	
Et cil qui tels paroles oient	4745	wat si segge*n* dat es al waer		wat si segge*n* dat es al waer	4705	datsi segghe*n* dat es waer	
4848 s'en glorefient et les croient							
ausinc con ce fust evangile ;							
et tout est flaterie et guile,		maer alse dat rat keert d*aer* naer		m*aer* alse dat rat keert daer naer		m*aer* alse dat ra[-e]t keert daer naer *	
si con cil aprés le savroient		en*de* hi ond*er* es geuallen		en*de* hi dan ond*er* es geuallen		en*de* hi onder es gheuallen	
4852 se touz leur biens perduz avoient,		bliuet logene van he*n* allen		bliuet logene va*n* he*n* allen		so blijft hi ligghende va*n* he*m* allen	
qu'il n'eüssent ou recouvrer.		alse hi in daremoede es gesien	4750	alsi in dermoede es gesien		als hi in daermoede es ghesien	
Lors verroient amis ovrer,	4750	so gaen si alle van he*m* vlien		soe gaensi alle va*n* he*m* vlien	4710	gaen si alle van hem vlien	
car de .C. amis apparanz,		van .c. vrienden vint hi cume ene*n*		va*n* .C. vriende*n* vint hi niet ene*n*		van .C. vriende*n* vint hi cume eene	
4856 soient compoignons ou paranz,		van dien he*m* vrient te voren scene*n*		va*n* die he*m* vrient te vore*n* scene*n*		van die sine vriende te vore*n* scene*n*	
s'uns leur an poait demorer,		wat he*m* die auonture behiet		wat he*m* die auenture behiet		dies ne vint hi nv niewer niet	
Dieu an devroient aorer.		dies en vint hi een twent niet	4755	dies en vint hi een twint niet		want he*m* die auonture besciet	
Ceste Fortune que j'ai dite,	4755	het blijft verloren altemale		het blijft v*er*loren altemale	4715	dat bliuet v*er*loren al te male	
4860 quant avec les homes habite,		als hi geuallen es daer tale		alsi geuallen es ter tale		als ghi gheualle*n* leit te dale	
ele trouble leur connoissance		sijn mesual deert he*m* dan meer		sijn mesual deert he*m* da*n* meer		si*j*n mesual deert he*m* nv mee	
et les norrist an ignorance.		danne ochte hijs hadde gehadt noit eer	**[23va]**	dan ocht hijs en hadde noyt eer		da*m*ne dies noit ne adde eer	
Mes la contraire et la perverse,	=	die felle wrede auonture	4760	**D**ie felle wrede aue*n*ture		**D**ese felle wreede auonture	
4864 quant de leur granz estaz les verse	4760	die diuers es en*de* sture		die diuers es en*de* sture	4720	die diuerse en*de* die sure	
et les tumbe, au tor de la roe,		alsi hare rat doet keren		alsi o*m*me hare rat doet keren		alsoe hare rat o*m*me keert	
du sonmet envers an la boe,		wilt si den ouerste*n* al onteren		wiltsi den ouerste*n* al o*n*[-t]deren *		de*n* vpperste*n* soe dan ontheert	
et leur assiet, conme marrastre,		en*de* w*er*pene ned*er* onder voet		en*de* w*er*ptene ned*er* onder voet		en*de* werptene neder onder voet	
4868 au queur un doulereus emplastre		en*de* benemt he*m* ere en*de* goet	4765	en*de* benemt he*m* ere en*de* goet		en*de* neemt he*m* he*er*e en*de* goet	
destrempé, non pas de vin aigre,	4765	en*de* houdtene met aremode*n* beuae*n*		en*de* houtene met ermoede beuaen	4725	en*de* houtene in aermoede*n* beuaen	
mes de povreté lasse et maigre,							
ceste moustre qu'el est veroie							
4872 et que nus fier ne se doie							
en la beneürté Fortune,							
qu'il n'i a seürté nis une.							
Ceste fet connoistre et savoir,		die heme ere hadde gedae*n*		die he*m* ere hadden gedaen		dien hi te vore*n* heuet ghedaen	
4876 des qu'il ont perdu leur avoir,		hietene alle keytijf en*de* sot		hietene*n* alle keytijf en*de* sot		eere hetene nv keytijf en*de* zot	
de quele amor cil les amoient		en*de* hilden met he*m* hare spot		en*de* houde*n* met he*m* hare spot		en*de* houde*n* met he*m* hare*n* spot	
qui leur amis devant estoient ;		dus en behout hi vrient en geen	4770	dus en hout hi vrint en geen		dies ne behouti vrient gheen	
car cels que beneürtez done,							
4880 maleürtez si les estone							
qu'il devienent tuit anemi							
n'i n'en remaint un ne demi,							

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
ainz s'enfuient et les renoient			
4884 si tost conme povres les voient ;			
n'oncor pas a tant ne s'en tienent,			
mes par touz les leus ou il vienent			
blamant les vont et diffamant			
4888 et fols maleüreus clamant.			
Nes cil a cui plus de bien firent			
quant an leur granz estaz se virent			
vont tesmoignant a voiz jolie			
4892 qu'il leur pert bien de leur folie ;	4770 daer die gene die al in een	daer die gene die al in een 4730	m*aer* die ghene die al in een
n'en treuvent nul qui les sequeurent.	heeft die auonture swaer	heeft die aue*n*ture swaer	die auonture heuet zwaer
Mes li vrai ami leur demeurent,	minten ieme*n* dat es waer	mintene yemen dat es waer	mintene yement dit es waer
qui les queurs ont de tel nobleces			
4896 qu'il n'aiment pas por les richeces	hine laettene om sijn armheit niet	hine latene o*m*me sine [-e]armheit niet * **[315rb]**	hine latene om sij*n* aermoede niet
ne par nul preu qu'il en atendent.	dat hine scuwet ende vliet	4775 dat hine scuwet en*de* vliet	dat hine yet scuwet en*de* vliet
Cil les sequeurent et defendent,	4775 maer secorstene en*de* staet he*m* stade*n*	m*aer* secoerstene en*de* staet te staden 4735	ne waer troost*e*n en*de* staet in stade*n*
car Fortune en els rien n'a mis.	alse hi met aremoede*n* es verladen	alse hi met armoede es v*er*laden	als hi in de aermoede es v*er*laden
4900 Toujors aime qui est amis.			
Qui seur ami treroit s'espee	¶ al trect een op sine*n* vrient sijn sw*er*t	al trect .i. op sine*n* vrient sijn sw*er*t	al trecti vp sine*n* vrient sij*n* zwert
n'avroit il pas l'amor copee,	hine heeften niet d*aer* o*m*me onwart	hine heeftene niet d*aer* o*m*me onw*er*t	hine heuette*n* leet d*aer* o*m*me no onwert
fors en tes cas que je veill dire :	en*de* en machene niet v*er*haten	4780 en*de* en machene niet v*er*haten	en*de* ne mache*n* niet late*n* **[29rb]**
	4780 mar ic wille v weten laten	maer ic wille v weten laten 4740	¶ nu willic hu voert weder late*n*
	waer met me*n* v*er*werct vrientdinne*n*	waer men met v*er*werct vrie*n*dinne*n*	hoe me*n* v*er*werket de vriendi*m*me
4904 l'en le pert par orguiel, par ire,	en*de* scede*n* doet van haerre mi*m*ne*n*	en*de* sceden doet va*n* hare*n* mi*m*men	en*de* sceede*n* doet va*n* h*aer* de mi*m*me
par reproiche et par reveler	dats bi houerden en*de* bi felheiden	dats bi houerden en*de* bi felheiden	dat bi houerde*n* en*de* bi felhede*n*
les secrez qui font a celer	en topenbaerne heimelijeiden	4785 en*de* topenbaerne heimelecheide*n*	en*de* bi te openbaerne es heimelichede
et par la plaie doulereuse	4785 en*de* dinge die te heelne staen	en*de* dinge die te heelne staen 4745	en*de* dinghe*n* die te heelne staen
4908 de detraction venimeuse.	en*de* dits die sake die doet v*er*gaen	dits die sake die doet v*er*gaen	dit sij*n* de zake*n* die doen v*er*gaen
Amis en ces cas s'en fuiroit,	gerechte mi*m*ne daer si es	gerechte mi*m*ne daer si es	gherechte mi*m*ne d*aer* soe es
nul'autre chose n'i nuiroit.	dies sijt seker ende gewes	dies sijt sek*er* en*de* gewes	dies sijt zeker en*de* ghewes
Mes tel ami mout bien se preuvent			
4912 s'il entre mil un seul en treuvent.			
Et por ce que nule richece	**E**n was noit so grote rijchede	4790 **E**n was noyt soe gr*o*te rijche[-i]de *	en was noit so groete rijchede
a valor d'ami ne s'adrece,	4790 noch so hoge van gode mede	noch soe hoege va*n* goede mede 4750	no so hoghe gheslachte mede
qu'el ne porroit si haut ataindre	vrientscap en es meerre vele	vrienscap en es meere vele	vienscap ne si meerre vele
4916 que valor d'ami ne soit graindre,	want me*n* seit in bispele	want men seegt in bispele	want me*n* zeghet in bi spele
qu'adés vaut mieuz amis en voie	dat inden wege beter si	dat in den wege beter si	dat in den weghe beter zij
que ne font deniers an corroie ;	vrient dan gelt geloues mi	4795 vrient dan gelt geloues mi	vrient da*m*me ghelt gheloues mi
et Fortune la mescheanz,	4795 want alst mesfalt ene*n* man	wa*n*t alst mesualt ene*n* man 4755	want alst mesualt eene*n* man
4920 quant sus les homes est cheanz,	so dat hi niet v*er*coueren en can	soe dat hi niet v*er*coeuere*n* en can	en*de* hi v*er*coeuere*n* niet en can
si les fet par son mechoair	so wart hi bi sine*n* mesfalle	soe w*er*t hi bi sine*n* mesualle	so wort hi va*n* sine*n* mesualle
trestouz si clerement voair	wel geware sijnre vriende*n* alle	wel geware siere vrie*n*de alle	wel gheware sine vriende alle
qu'el leur fet leur amis trover	dan siet hi wale en*de* kint	4800 dan siet hi wale en*de* kint	da*m*me ziet hi wel en*de* kint
4924 et par experiment prover	4800 ocht hi van ieme*m*ne es gemint	ochte hi es va*n* yemene gemi*n*t 4760	of hi va*n* yeme*n* was ghemint
qu'i valent mieuz que nul avoir	hem ware dan bet*er* een vrie*n*t allene	hem ware dan bet*er* .i. vrient allene	he*m* ware da*n* beter .i. vrient alleene
qu'il peüssent ou monde avoir,	dan al sijn goet gr*o*et en*de* clene	dan al sijn goet gr*o*et en*de* clene	dan al sij*n* goet groet en*de* cleene
donc leur profite aversité	hem vroemt sware auo*n*ture meer	he*m* vroemt sware aue*n*ture meer	he*m* vromet die zware auont*ur*e meer *
4928 plus que ne fet prosperité,	dan dede die gode te vore*n* eer	4805 dan die goede dede te uore*n* eer	da*m*me te vore*n* die goede eer
car par ceste ont il ignorance	4805 want bider goed*er* wa*r*t hi blint	wa*n*t bid*er* goed*er* w*er*t hi blint 4765	want bi der goeder wert hi blint
et par adversité sciance.	en*de* bider andre w*a*rt hi bekint	en*de* bid*er* andre w*er*t hi bekint	en*de* bi der andre hi he*m* selue*n* kint
Et li povres, qui par tel prueve	want alse hi coemt van gr*o*te*n* goede	wa*n*t alse hi comt va*n* gr*o*te*n* goede	als hi wert va*n* groete*n* goede
4932 les fins amis des fals esprueve	geworpe*n* ned*er* in gr*o*te aremoede	geworpen ned*er* in groet ermoede	neder gheworpen in die aermoede
et les connoist et les devise,	so siet hi he*m* sine vrient af gaen	4810 soe siet hi he*m* sine vrient af gaen	so ziet hi he*m* zine vriende of gaen
quant il iert riches a devise	4810 die hem al vrientscap daede*n* v*er*stae*n*	die he*m* alle vrienscap daden v*er*staen 4770	die he*m* alle vrienscap dade*n* v*er*staen
que tuit a toujorz li offroient	doet hem stoet van haue*n* wale **[23vb]**	doet he*m* stoet van hauen wale	doet he*m* va*n* haue*n* stont wale *
4936 queurs et cors et quant qu'il avoient,	die v*er*liest hi dan altemale	die v*er*liest hi dan altemale	die v*er*liest hi da*m*ne al te male
que vosist il acheter lores			
qu'il en seüst ce qu'il set ores ?			

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
Mains eüst esté deceüz							
4940 s'il s'en fust lors aperceüz.							
Donc li fet greignor avantage,		maer een vordeel so heeft hi		maer een voerdeel soe heeft hi	**[315va]**	m*aer* een voer deel so heuet hi	
puis que d'un fol a fet un sage,		dats dat hi w*ar*t geleerd daer bi		4815 dats dat hi w*er*t geleert daer bi		dat hire gheleert wert bi	
la mescheanche qu'il receit	4815	dat in sine gelucke een man		dat in sijn gelucke een man		4775 want in sine*n* ghelucke*n* .i. man *	
4944 que richece qui le deceit.		sine vriende bekinne*n* can		sine vriende geki*m*men niet en can		sine*n* vrient niet ki*m*men can	
Si ne fet pas richece riche		**G**oet en maect den man niet rike		**G**oet en maect[-e] de*n* ma*n* niet rike *		oec sone maect de*n* ma*n* niet rike	
celui qui en tresor la fiche,		no scat na haue des gelike		no scat no haue noch de<s> gelike *		haue no scat no diere ghelike *	
car soffisance seulemant		mare wient genoget dat hi heuet		4820 maer wien genoegt dat hi heeft		m*aer* dien ghenoughet dat hi heuet	
4948 fet home vivre richemant ;	4820	hi es rike vor al dat leuet		hi es rike vore al dat leeft		4780 hi es die rijcste die leuet	
car tex n'a pas vaillant .II. miches		want selc en heuet niet ene mite		wa*n*t selke en heeft niet .i. mite		hets sulc hine heuet niet .i. mite	**[29va]**
qui est plus a ese et plus riches		hi so leuet i*n* meerre*n* delite		hi soe leeft in meere*n* delite		hi leuet meer in delite	
que tex a .C. muis de forment,		dan selc doet sijt seker das		dan selke [-...]<die heeft sijt> sek*er* das *		da*m*e sulc die heuet in sine*n* tas	
4952 si te puis bien dire conment,		.c. mudde corens in sine*n* tas		4825 .C. mudde corens in sine*n* tas		hondert mudde coerens sijt zeker das	
qu'il en est espoir marchaanz,	4825	en*de* sal v segge*n* wel ware bi		en*de* sal v seggen wel waer bi		4785 en*de* sal hu segghe*n* waer bi	
si est ses queurs si meschaanz		die gene die so rike si		die gene die soe rike si		die ghene die so rike va*n* haue*n* si	
qu'il s'en est soussiez assez		hem bernt bi*m*ne*n* altoes sijn moet		hem bernt bi*m*me*n* altoes sijn moet		hem staet altoes herte en*de* moet	
4956 ainz que cil tas fust amassez,		om te gaderne dat grote goet		o*m*me te gad*er*ne dat gr*o*te goet		o*m*me te v*er*samene groet goet	
ne ne cesse de soussier							
d'acraistre et de monteplier,							
que ja mes assez n'en avra,							
4960 ja tant aquerre n'en savra.							
Mes li autres, qui ne se fie		maer die ander die niet en heuet		4830 m*aer* die andre die niet en heeft		m*aer* die andre die niet ne heuet	
ne mes qu'il ait au jor la vie	4830	dan dagelix went daer hi [-l]bi leuet *		dan dagelijcs [-...]<wint d*aer* hi bi> leeft *		4790 dan daghelijx wint d*aer* hi bi leuet	
et li soffist ce qu'il gaaigne		hine gaderet tgoet niet alsoe		hine gaderet goet niet al soe		hine gadert gheen goet also	
4964 quant il se vit de sa gaaigne,		alse hijt went dan es hi vroe		alse hijt wint soe es hi vroe		ne waer als hi yet wint dan es hi vro	
ne ne cuide que riens li faille,		en*de* verteret wel blidelike		en*de* v*er*teret wel blidelike		en*de* v*er*theeret blidelike	
tout n'ait il pas une maaille,		al eist dat hi niet en es rike		4835 al eest dat hi niet es rike		al eist dat hi niet es rike	
mes bien voit qu'il gaaignera	4835	en*de* houttere heme eerlic mede		en*de* houter he*m* eerlec mede		4795 hi houter he*m* eerlike mede	
4968 por menger, quant mestier sera,		en*de* penst alse lange alse hene sine lede		en*de* peinst alse lange alse hi sine lede		en*de* peinst also langhe alsi sij*n* lede	
et por recouvrer chauceüre		heft gewont sal hi wel winne*n*		heeft gesont sal hi wel wi*m*men		heuet ghezont sal hi winne*n*	
et convenable vesteüre ;		dat hi v*er*tere*n* sal met sinne		dat hi v*er*teren sal met mi*m*men		dat hi v*er*theere*n* sal met mi*m*me*n*	
ou, s'il ravient qu'il soit malades		eist oec te cout ocht te nat		4840 eest oec te cout ochte te nat		¶ eist oec te cout of te nat	
4972 et truit toutes viandes fades,	4840	hi penst wel te lidene dat		hi peinst wel te lidene dat		4800 hi peinst wel te lidene dat	
si se porpense il toute voie,							
por soi giter de male voie							
et por issir hors de danger,							
4976 qu'il n'avra mestier de manger							
ou que de petite vitaille							
s'en passera, conment qu'il aille,		wert hi siec sine geburen		wert hi oec siec / sine gebure*n*		wert hi oec ziec sine ghebuere*n*	
ou riert a l'oste de Dieu portez,		selne wel int gasthuus vuren		selne wel int gasthuis vure*n*		sulne int gasthuus voere*n*	
4980 lors sera bien reconfortez ;		daer hi van hongere nine bed*er*ft		d*aer* hi va*n* hongere niet en bederft		d*aer* hi va*n* onghere niet bederuet	
ou espoir qu'i ne pense point							
qu'il ja puist venir a ce point ;							
ou, s'il croit que ce li aviegne,							
4984 pense il, ainz que li mals le tiegne,							
que tout a tens espargnera							
por soi chevir quant la sera ;							
ou, se d'espargnier ne li chaut,							
4988 ainz viegne li froit et li chaut							
ou la fain qui morir le face,		ist oec dat hi van ermoeden st*er*ft		4845 eest oec dat hi in ermoede*n* sterft		eist oec datti va*n* aermoede*n* steruet	
pens'il espoir, et s'i solace,	4845	so penst hi dattene halen sal		soe peinst hi dattene halen sal		4805 so peinsti datte*m* god hale*n* sal *	
que, quant plus tost defenira,		onse here met sine*n* inglen [-s] al *		onse h*er*e met sinen ingelen al		met sine*n* inghele*n* in de bliscap al	
4992 plus tost en paradis ira,							
qu'il croit que Dex le li present		want hi gescuwet heft giricheide		wa*n*t hi gescuwet heeft girecheide		om*m*e datti sond*er* ghierichede	
quant il lera l'essill present		en*de* wel gehoude*n* dat god seide		en*de* wel gehoude*n* dat god seide		sine*n* tijt leuede als god dede	
		dat niem*e*n om marge*n* sorge en heeft		4850 dat niem*e*n om marge*n* sorge en heeft		dat niem*e*n goet v*er*borghe*n* sal	
	4850	want al god geeft daer me*n* bi leeft		wa*n*t god geeft al daer me*n* bi leeft		4810 want onse he*er*e hi gheuet al	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

(Pytagoras te dit neïs,
4996 se tu son livre onques veïs
que l'en apele *Vers dorez*
por les diz du livre honorez :
« Quant tu du cors departiras,
5000 toz frans ou saint aer t'en iras
et lesseras humanité
vivanz an pure deïté. »
Mout est chetis et fols naïs
5004 qui croit que ci soit ses païs :
n'est pas vostre païs en terre,
ce peut l'en bien des clers enquerre,

qui Boece *de Confort* lisent
5008 et les sentences qui la gisent,
donc granz biens aus gens lais feroit
qui bien le leur translateroit) ;
ou s'il rest tex qu'il se set vivre
5012 de ce que sa rente li livre
ne ne desierre autrui cheté,
ainz cuide estre sanz povreté,
car, si con dient vostre mestre,
5016 nus n'est chetis s'il nel cuide estre,

soit rois, chevaliers ou ribauz
– maint ribaut ont les queurs si bauz,
portanz sas de charbon an Greve,
5020 que la peine riens ne leur greve,
s'il en pacience travaillent,
qu'il balent et tripent et saillent
et vont a Seint Marcel aus tripes
5024 ne ne prisent tresors .III. pipes,
ainz despendent en la taverne
tout leur gaaign et leur esperne,

puis revont porter les fardeaus
5028 par leesces, non pas par deaus,
et leaument leur pein gaaignent
quant enbler ne tolir ne daignent,

puis revont au tonel et boivent
5032 et vivent si con vivre doivent –

tuit cil sunt riche en habundance,
s'il cuident avoir soffisance,
plus, ce set Dex li droituriers,
5036 que s'il estoient usuriers,
car usurier, bien le t'afiche,
ne porroient pas estre riche,
ainz sunt tuit povre et soffroiteus,
5040 tant sunt aver et covoiteus.
Et si rest voirs, cui qu'il desplese,
nul marchaant ne vit a ese,
car son queur a mis en tel guerre
5044 qu'il art touz vis de plus aquerre
ne ja n'avra assez aquis ;
si crient perdre l'avoir aquis

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

Ons seit pitagoras die clerc
ine weet oft gi noit sag*et* sijn w*er*c
diem*en* die guldene vers hiet

hi seit alse hi van lichame sciet
4855 so vart hi ter heleger locht
en*de* laet dese erdsce vrocht
daer leuede hi alse een god
hi es wel keitijf en*de* sot
die waent dat hier [-la] sijn lantscap si *
4860 neent ne*m*m*er* niet geloues mi
onse lantscap en es niet sekerlike
hier neder in dit erderike
maer hier boue*n* eist altemale
dat m*er*ken wie biden clerken wale
[24ra] 4865 die de boke hebben gelesen
die wale co*m*ne*n* spreke*n* van desen

Ende oec die gene die mach leue*n*
van die*n* dat he*m* sine rente geue*n*
en*de* niet en geert van anders goede
4870 hi mach wel leue*n* sond*er* aremoede
want die meestre segge*n* mi
dat niemene keitijf no arm ne si

menich ribaut es die plegt
4875 dat hi colen met sacken dregt
nochtan heft hi dat herte so blide
dat he*m* en deert te gene*n* tiden
want alse hi die pine heeft leden
loept hi en wech met haesticheden
in die tauerne dat vertere*n*
4880 bleeft he*m* lange het soude he*m* dere*n*
en*de* alse hare we*m*inge es v*er*teert
lopen si wed*er* ter m*er*ct wart
en*de* drage*n* die sware ferdele
met bliscepe*n* en*de* met spele
4885 en*de* wi*m*ne*n* blidelike hare broet
daer si stoppen met hare noet
en*de* als sijt hebbe*n* dus gewo*m*ne*n*
lopen si weder vor dier tonne*n*
en*de* sijn blide en*de* in hogen
4890 en*de* drinken wat sijs drinke*n* moege*n*
en*de* wane*n* genoech hebbe*n* ewelike
en waendi god van hemelrike
en hefse lieuer van desen arde
dan ochte si ware*n* p*er*ssemarde
4895 want die p*er*ssemert sekerlike
en mach ne*m*m*er*mee wesen rike
sine herte bernt in sduuels strec
dies hi es girich en*de* vrec
Die coepman hine leeft niet aise
4900 noch oec en gene*n* tijt i*n* paise
want sine herte altoes orloget
om goet te wi*m*e en*de* poeget
en*de* ne*m*m*er*meer en sal hijs genoech
hebbe*n* v*er*crege*n* na sijn geuoech

K.B. Brussel, hs. II 1171

Ons seegt pictagoras die clerc
in weet ochte ghi noyt saegt sij*n* w*er*c
die men die guldene vers heet **[315vb]**

hi seit alsem*en* va*n* lichame sceet
4855 si vaert hi ter heileg*her* locht
en*de* laet dese erdsche vrocht
d*aer* leefde hi alse een god
hi es wel keytijf en*de* sot
die waent dat hier sijn la*n*tscap si *
4860 neent niet ne*m*meer geloues mi
onse la*n*tscap en es niet sek*er*like
hier ned*er* in dit erderike
m*aer* hier boue*n* eest altemale
dat merke wi biden clerke*n* wale
die die boeke hebbe*n* gelesen
die wale co*m*nen spreke*n* va*n* desen

en*de* oec die gene die mach leuen
va*n* dien dat he*m* sine rente*n* geuen
en*de* niet en geert va*n* anders goede
hi mach wel leuen sond*er* ermoede
wa*n*t die meestre seggen mi
dat niem*en* keytijf noch arme en si
hine wille selue arme sijn
4875 dit vinde wi bescreue*n* in dlatijn
menech ribaut es die [-...]<pleegt> *
dat hi colen met sacke*n* dreegt
nochta*n* heeft hi th*er*te soe blide
dat he*m* en deert te genen tide
4880 wa*n*t alse hi die pine heeft leden
loept hi en wech met haesticheden
in die tauerne dat v*er*teeren
bleeft he*m* lange het soude he*m* dere*n*
en*de* alse hare wi*m*inge es v*er*teert
4885 lopense wed*er* ter maerct weert
en*de* draghe*n* die sware fardele
met bliscape*n* en*de* met spele
en*de* wi*m*en blidelike h*aer* broet
daer si met stoppe*n* hare*n* noet
4890 en*de* alsijt hebben d*us* gewonnen
lopense wed*er* voer die tonnen
en*de* sijn blide en*de* in hoghen
en*de* drinke*n* wat sijs dri*n*ke*n* moghe*n*
en*de* wane*n* genoech hebbe*n* ewelike **[316ra]**
4895 waendi god va*n* hemelrike
en heefse lieu*er* va*n* desen aerde
dan ocht si ware*n* p*er*semaerde
wa*n*t die p*er*semaert sek*er*like
en mach ne*m*mer wesen rike
4900 sijn h*er*te bernt in sduuels pec
dies hi gierech es en*de* vrec
Die coma*n* en leeft niet ayse
noch oec en gene*n* tijt i*n* payse
wa*n*t sijn h*er*te altoes orloeght
4905 om goet te wi*m*e en*de* poeght
en*de* ne*m*mermeer en sal hijs gnoech
hebbe*n* v*er*cregen na sijn geuoech

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

Ons zeghet pitagoras de clerc
in weet of ghi noit saeght sij*n* w*er*c
dat me*n* dat ghuldine vers heet *

hi seit als de ziele hute*n* lichame sceet
so vaert me*n* ter helegher lucht
en*de* laet dese aerdsche vrucht
d*aer* me*n* leuet als .i. god *
hi es wel kaytijf en*de* zod
die waent dat hier sij*n* lantscap sij *
4820 neent niet des ghelouet mi
onse lantscap es int hoghe rike
niet hier neder in dit erdrike
ne waer hier eist nu al te male **[29vb]**
dat merke*n* wi bi de*n* clerke*n* wale
4825 die dese bouke*n* hebbe*n* ghelese*n*
die wel co*m*ne*n* spreke*n* va*n* desen

en*de* die ghene die mach leuen
van dien dat he*m* die rente gheue*n*
en*de* niet ne ghert va*n* andre*n* goede
4830 die mach wel leue*n* sonder aermoede
want die meesters segghe*n* mi
dat niem*en* arem no kaytijf si
hine wille zelue arem wese
eist coninc eist graue als wi lese*n*
4835 ¶ menich ribaut die pleghet
datti cole*n* in sacke dreghet
nochta*n*ne heefti th*er*te so blide
dat he*m* ne deert te gheene*n* tide
want alsi de pine heuet leden
4840 loept hi wech met haesticheden
in die tauerne dat v*er*theeren
bleeft he*m* langher het soude*m* deere*n*
en*de* als de wi*m*ni*n*ghe es v*er*theert
loept hi weder ter maerct wert
4845 en*de* draghet die zware fardeele
met bliscepe*n* en*de* met riueele
en*de* wint blidelike dat broot
d*aer* hi mede bedraghet sine*n* noet
en*de* als hijt dus heuet ghewo*m*ne*n*
4850 loept hi weder toter to*m*ne*n*
en*de* es blide en*de* zee*r*e in hoghe*n*
en*de* drincket en*de* eet na sij*n* v*er*moghe*n*
en*de* waent ghenouch hebbe*n* eewelike
ne waendi god va*n* hemelrike
4855 ne heefse lieuer va*n* dese*n* aerde
dan hi doet dese p*er*semaerde
want de p*er*semier zekerlike
ne mach ne*m*mer sij*n* so rike
sine h*er*te ne berrent in sduuels strec
4860 want hi ghierich es en*de* vrec
¶ die coepman es oec niet tayse
no ne leuet in gheene*n* payse
sine h*er*te om wi*m*e*n* en*de* poghet
d*aer* hi pine en*de* rauwe om doghet
4865 en*de* ne*m*mermeer ghenoech **[30ra]**
ne heuet na sij*n* gheuouch

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
et queurt aprés le remanant,	4905	noch te wi*n*me wesene sat		noch te wi*n*me wesen sat		hine wil wi*n*men v*er*staet dat	
5048 donc ja ne se verra tenant,		om te meerne sine*n* scat		o*nn*me te meerne sinen scat		om*n*e te meersen sine*n* scat	
car de riens desirrier n'a tel							
conme d'aquerre autrui chatel.							
Enprise a merveilleuse peine,		hi heeft bestaen ene selsane pine		hi heeft bestane .i. selsene pine	4910	dus heuet hi heewelike pine	
5052 il bee a boivre toute Seine,		hi wilt al twat*er* vte*n* rine		hi wilt alt wat*er* vte*n* rine		hi wille al twater va*n* den rine	4870
donc ja tant boivre ne pourra		drinken dies hi drinke*n* en mach		drinke*n* dies hi dri*n*ke*n* en mach		drinke*n* dat hi niet drinke*n* mach	
que toujors plus en demourra.	4910	so vele en bliues nach en*de* dach		soe vele en bliues nacht en*de* dach		enne bliuets nacht en*de* dach	
		alse vele alst te vore*n* dede		alsoe vele alst te voren dede		also vele als te vore*n* was mede	
C'est la destrece, c'est l'ardure,		dit doet die grote girichede		dit doet die g*ro*te gierechede	4915	dit doet al de ghierichede	
5056 c'est l'angoisse qui toujors dure,		die sijn herte altoes ontstelt		die sijn h*er*te altoes ontstelt		die sine h*er*te daer toe stelt	4875
c'est la douleur, c'est la bataille		so hi meer heeft so hi mi meer welt		soe hi meer heeft soe hi meer welt		so hi meer heuet in sire ghewelt	
qui li detranche la coraille	4915	in dit v*er*noy in dese bataellie		in dit vernoy in dese battaelge		so hi meer hebbe*n* wille sonder faelge	
et le destraint en tel defaut :		bliuet hi sijn leue*n* sonder fallie		bijft hi sijn leue*n* sond*er* faelge		aldus leuet hi in bataelge	
5060 quant plus aquiert, plus li defaut.							
Advocat et fisicien		**A**uocate ende fisiciene		**[24rb]** **F**isicine en*de* aduocate	4920	**A**duocate en*de* physisiene	
sunt tuit lié de ce lien ;		dese gaen alle die strate*n* gemene		gaen gemeinlec doer die strate		gaen dese*n* wech al ghemeene	4880
s'il por deniers science vendent,		en*de* sijn blide ende sere in hoge*n*		en*de* sijn blide en*de* in hoghen		si sij*n* blide en*de* ze*er*e in hoghen	
5064 tretuit a ceste hart se pendent.	4920	alsi den penni*n*c wi*n*me*n* moege*n*		alsi den penni*n*g wi*n*me*n* moghen		alsi de*n* pe*n*minc wi*n*men moghe*n*	
		en*de* hare const vercope wale		en*de* hare conste v*er*copen wale		en*de* hare conste v*er*cope*n* wale	
		hier an geet he*n* altemale		hier ane geet hen altemale	4925	hier an sette*n* si sin en*de* tale	
Tant ont le gaaign douz et sade		om datter vte wasdoem scient		om dat*ter* wasdoe*m* ute scijnt		om datter waesdom vte scijnt	4885
que cist vodroit por un malade		hoe sere die sieke si gepijnt		hoe sere die sieke sijn gepijnt		hoe ze*er*e die ziele sij ghepijnt	
qu'il a qu'il en eüst .LX.	4925	si wouden dat*ter* sestich ware		si woude*n* datter .xl. ware		si wilde*n* wel datter .lx. waren	
		en*de* dauocaet woude openbare		en*de* dauocate woude openbare		die aduocaet wilde oec openbare	
5068 et cil por une cause .XXX.,		datter dingeden .iij. w*er*f tiene		datter dingden driew*er*f tiene	4930	datter dingheden .iij. waerf tiene	
		hoe scone sijt hadden ocht hv siene		hoe scone sijt hadden ochte hoe o*n*siene		hoe scone si adde*n* of hoe siene	4890
voire .II.C, voire .II. mile,		dat woudense dusentich weet ic wel		dat woude hi .M. wetic wel		dat wilde*n* si .M^{O}. weettic wale	
tant les arts covoitise et guile.	4930	dat doet giricheit en*de* niet el		dat doet die gierecheit en*de* niet el		en*de* dit doet ghiericheit al te male	
		diese bernt in die girichede		dese bernt in die gierechede	**[316rb]**	die si in therte dragh*e*n beede	
Si sunt devin qui vont par terre :		en*de* die meestre van diuine*n* mede		en*de* die meestre va*n* diuine*n* mede	4935	¶ die meesters va*n* diuine mede	
5072 quant il preeschent por aquerre		die p*r*edeken gaen van steden te stede		te predecke*n* gaen va*n* stede te stede		die p*r*edeken gaen va*n* stede*n* te stede*n*	4895
honors ou graces ou richeces,		om ere te hebbene en*de* rijchede		o*nn*me [-e]ere te hebbene en*de* rijchede *		om*n*e eere te hebne en*de* rijchede	
il ront les queurs en tels destreces.	4935	en*de* om vordeel vanden heren		en*de* om vordeel van den heren			
		so gaen si den volke leren		soe gaen si den volke leren			
		en*de* segge*n* wel goede p*r*edecare*n*		en*de* segge*n* wel goede p*r*edecaden	4940	si segghe*n* goede woert en*de* p*r*edicken	
Cil ne vivent pas leaument ;		die hem selue*n* cleine stae*n* te staede*n*		die he*n* seluen cleine staen te stade*n*		die si selue niet ne doen bliken	
5076 mes seur touz especiaument		want sijt doen om idele glorie		wa*n*t sijt doen om ydel glorie		ne waer doent om ydele glorie	
cil qui por vaine gloire tracent	4940	daer he*n* v*er*blijt af die memorie		d*aer* he*n* af v*er*blijt die memorie		d*aer* si of v*er*bliden in haer memorie	4900
la mort de leur ames porchacent.		en*de* dat es hare ziele verlies		en*de* dat es haerre ziele*n* v*er*lies		en*de* dit es al der zielen v*er*lies	
Deceüz est tex decevierres,		menich predect sijt seker dies		menech p*r*edect sijt sek*er* dies	4945	menich p*r*edict sijt zeker dies	
5080 car sachez que tex preeschierres,		sond*er* lange goede predecade		sond*er*linge goede p*r*edecade		goede woert va*n* predicade	
combien qu'il aus autres profit,		die vte*n* der herte*n* vol van quade		die vter h*er*ten vol va*n* quade:		die comt vter herten quade	
a soi ne fet il nul profit,	4945	coemt en*de* vol sonden mede		comt . en*de* al vol sonde*n* mede		en*de* vul va*n* zonde*n* mede	4905
car bone predicacion		en*de* nochtan blijft in hare q*uae*thede		en*de* nochta*n* bliue*n* in h*aer* quaethede		die niet betren h*aer* quaethede	
5084 vient bien de male entencion,							
qui n'a riens a celui valu,							
tout fac'ele aus autres salu,							
car s'il i prennent bon example,							
5088 cil de vaine gloire s'en anple.							
Mes lessons tex preescheors		van desen lieden latict bliue*n*		va*n* desen lieden latic bliuen	4950	ne waer van dese*n* latic bliuen	**[30rb]**
et parlons des entasseors.		en*de* wille hier nv vort bescriue*n*		en*de* wille v hier nu voert bescriue*n*		en*de* wille hu voert bescriuen	
		van den quaden vulen tassarden		va*n* vulen quaden tassaerden		van dese*n* vulen tassaerde*n*	
	4950	die wel geliken den p*er*ssemarden		die wel geliken den p*er*semaerden		die ghelike*n* de*n* p*er*semaerde*n*	4910
		die oec noit mi*n*me*n* en wouden		die oec noyt mi*n*men en wouden		die oec noit mi*n*me*n* ne woude*n*	
		anders dan hare gelt vaste houde*n*		anders dan h*aer* gelt vaste houden	4955	anders da*n*ne tghelt vaste houde*n*	
		en*de* w*er*pent te hare*n* groten scatte		en*de* w*er*pent te haren g*ro*ten scatte		en*de* te meersen hare scatte	
Certes Dieu n'aiment ne ne doutent		hoe sere sal op he*n* wreke*n* datte		hoe sere sal op he*n* wreke*n* datte		hoe ze*er*e sal noch wreke*n* datte	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
5092 quant tex deniers en tresor boutent	4955 god onse here van hemelrike	god onse here van hemelrike	4915 god onse heere van hemelrike
et plus qu'il n'est mestiers les gardent,	en*de* dat si sien elker dagelike	en*de* dat si siene elk*er* daghelike	dat si wel sien in desen rike
quant les povres dehors regardent	die arme die si voeden souden	4960 die arme die si voeden souden	die aerme die si voede*n* souden
de froit trembler, de fain perir :	steru*en* van hongere en*de* va*n* coude	steru*en* va*n* hongre en*de* va*n* couden	van hongher late*n* steru*en* en*de* va*n* coude*n*
5096 Dex le leur savra bien merir.			
.III. granz mescheances avienent	**A**ltoes hebbe*n* si drie pinen	**A**ltoes hebben si drie pinen	**D**ie ghene die goet in scrinen
a cels qui tels vies maintienent :	4960 die gene die gadere*n* tgoet i*n* scrine*n*	die goet gadre*n* in die scrine*n*	4920 altoes gadre*n* hebbe*n* .iij. pine*n*
par grant travaill quierent richeces ;	met grote*n* pine*n* winne*n* sijt	met grot*er* pine wi*n*ne*n* sijt	met groeter pine*n* wi*n*ne*n* sijt
5100 poor les tient en granz destreces	en*de* houdent met anxten alle tijt	4965 en*de* houde*n*t met anxste alle*n* tijt	en*de* houdent met anxene*n* talre tijt
tandis con du garder ne cessent ;			
a douleur en la fin les lessent.			
En tel torment meurent et vivent	si sceden daer af met grote*n* sere	si scede*n* daer af met gr*o*te*n* sere	si sceeder of met grote*n* zeere
5104 cil qui les granz richeces sivent,	nochtan dat he*n* en dede noit ere	nochta*n* dat he*n* en dede noyt ere	nochta*n* dat he*m* noit dede eere
ne ce n'est for par le defaut	4965 dit doet al gebrec van mi*n*nen	dit doet al gebrec va*n* mi*n*nen	4925 dit doet al ghelaet va*n* minne*n*
d'amor, qui par le monde faut ;			
car cil qui richeces amassent,			
5108 s'en les amast et il amassent	want mi*n*nede tsme*n*sce*n* he*r*te bi*n*ne*n*	wa*n*t mi*n*de smensche*n* he*r*te bi*n*nen	ware die herte ontsteke*n* binne*n*
et bone amor par tout resnast,	sone ware getrouwe mi*n*ne niet lede*n*	4970 sone waer getrouwe mi*n*ne niet lede*n*	en*de* ghetrauwe mi*n*ne met leede*n*
que mauvestié ne la fesnast,	die nv verbernen in girichede	die nu v*er*bernen in gierecheden	die nv berrent in ghierichede*n*
mes plus donast qui plus eüst	want wien meer goeds ware bleue*n*	wa*n*t wien meer goeds waer bleue*n*	van wien meest ware bleue*n*
5112 a ceus que besoigneus seüst,	4970 hi hads sine*n* vrient gegeuen **[24va]**	hi hads sine*n* vrient gegheuen	4930 goets souts sine*n* vrient gheue*n*
ou pretast, non pas a usure,	ochte geleent tsire noet	ochte geleent te siere noet **[316va]**	en*de* leene*n* te ziere noet
mes par charité nete et pure,	en*de* van vrientscepe*n* groet	4975 en*de* va*n* vrienscapen groet	en*de* ware de vrienscap dus groet
por quoi cil a bien entendissent			
5116 et d'oiseuse se defendissent,			
el monde nul povre n'eüst	die werelt ware dan eue*n* rike	die werelt ware da*n* eue*n* rike	so ware de w*eer*dt euen rike
ne nul avoir n'en i deüst.	ware die mi*n*ne i*n* dese gelike	w*aer* die mi*n*ne in dese gelike	adde ghetrauwe mi*n*ne elkerlike
Mes tant est li mondes endables	4975 neen si niet dats ongeual	neen si niet dats ongeual	4935 ne waer neen si niet dats ongheual
5120 qu'il ont fetes amors vendables.	die mi*n*ne si es te cope nv al	die mi*n*ne si es te cope nu al	die mi*n*ne es te cope al
Nus n'aime for por son preu fere,	¶ niemene ne mint dan om sine v*ro*me	4980 niieme*n* en mi*n*t da*n* om sine v*ro*me	niieme*n* mint da*n* om sine vrome
por dons ou por servise trere ;	dan hoe hi te grote*n* goede mach come*n*	hoe hi ten gr*o*te*n* goede coeme	en*de* hoe hi te grote*n* goede come
neïs fames se veulent vendre,	¶ die wijf v*er*copen hen oec mede	die wijf v*er*cope*n* he*n* oec mede	die wiue v*er*copen he*m* oec mede
5124 mal chief puisse tel vente prendre !	4980 daer si he*n* mede doen grote lelichede	d*aer* si he*n* mede doen gr*o*te lelechede	4940 d*aer* si he*m* mede doen leelichede
Ainsinc Baraz a tout honni,	aldus sijn al die liede ondeert	ald*us* sijn alle die liede ontdeert	ald*us* sij*n* alle de liede ontheert
par cui li bien, jadis onni,	so sere hebbe*n* si gekeert	4985 soe s*er*e hebbe*n* si gekeert	die hare herte hebbe*n* ghekeert
furent aus gens aproprié.	hare he*r*te ane die girichede	hare he*r*te ane die gierechede	so vaste an die ghierichede
5128 Tant sunt d'avarice lié	dat si hare grote vrechede	dat si hare gr*o*te vrechede	datsi hare grote vrihede
qu'il ont leur naturel franchise	4985 hebbe*n* geleit in eigijdome	hebben geleegt i*n* eige*n*doeme	4945 gheleit hebbe*n* in eyghindome
a vils servitude soumise,	alselke liede alse ic hier nome	selke liede alsic hier noeme	sulke liede als ic hier noeme
qu'il sunt tuit serf a leur deniers	sijn knech d*er* pe*n*ninge di si houde*n*	4990 sijn knechte d*er* pe*n*mi*n*ge die si houde*n*	sij*n* knechte des scats die si houde*n*
5132 qu'il tienent clos en leur greniers.	vaster dan si te rechte souden	vast*er* dan si te rechte souden	vaster dan si te rechte doen soude*n*
Tienent ? Certes, ainz sunt tenu,			
quant a tel meschief sunt venu.			
De leur avoir ont fet leur mestre	dese maken meester ouer hen	dese make*n* meest*er* ouer hen	dese make*n* he*r*e ouer hem **[30va]**
5136 li chetif boterel terrestre.	4990 den penni*n*c die in hare*n* sen	den pe*n*mi*n*g die in hare*n* sen:	4950 den penninc die in haren zin
L'avoir n'est preuz for por despendre,	altoes legt en*de* die si geren	altoes leegt . en*de* die*n* si geren	altoes leit en*de* dien si begheeren
ce ne sevent il pas entendre,	en*de* en dorre*n* niet vertere*n*	4995 en*de* en dorre niet v*er*teren	en*de* selue niet dorre*n* v*er*theeren
ainz veulent tuit a ce respondre			
5140 qu'avoir n'est preuz for por repondre.			
N'est pas voirs, mes bien le repoignent			
ja nou despendent ne ne doignent :	nochtan moet v*er*teert al wesen	nochta*n* soe moet al v*er*teert wesen	nochtan moeti v*er*theert wesen
quan que soit, iert il despenduz,	biden gene*n* ocht bi desen	bi den genen ochte bi desen	bi den ghene*n* of bi desen
5144 s'en les avoit trestoz penduz ;			
car en la fin, quant mort seront,	4995 want waneer hi die oge*n* luect	wa*n*t wa*n*neer hi die oghe*n* luect	4955 want welke*n* tijt hi toghe luuct
a cui que soit le lesseront	en[-*de*] weet hi wie sine*n* scat ontpluect *	enwitti wie sine*n* scatte o*n*tpluect	ne weet hi wie sine*n* scat ontpluuct
qui lieement le despendra,	ochte wien dattene vertere*n* sal	5000 ochte wie dattene v*er*tere*n* sal	no wie dattene v*er*theere*n* sal
5148 ne ja nul preu ne leur tendra ;	dien hi heft lange v*er*gadert a *	dien hi heeft la*n*ge v*er*gadert al	dien hi heuet v*er*gadert al
n'il ne sunt pas seür encores			

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
s'il le garderont jusqu'a lores,						
car tex i porroit metre main						
5152 qui tout enporteroit demain.						
Aus richeces font grant ledure		hets rike*n* lieden grote onnere		hets riken liede*n* gr*o*te onnere		hets rike*n* liede*n* groete onnere
quant il lor tolent leur nature.	5000	dat si iege*n* hare nature so sere		datse Iege*n* nature soe sere:	4960	dat si ieghe*n* h*aer* nature so zeere
Leur nature est qu'el doivent corre		doen . want hare nature es dat		doen . wa*n*t hare nature es dat		doen want haer nature es dat
		dat si souden telker stat	5005	dat si soude*n* telker stat		dat si soude*n* va*n* hare*n* scat
5156 por genz aidier et por secorre		den liede*n* secorsen en*de* lenen		den liede*n* secoerse en*de* lenen		den liede*n* sockoerse*n* leene*n*
		en verstaet niet dat wi mene*n*		en ve*r*staet niet dat wi mene*n*		ne ve*r*staet niet dat wi meene*n*
sanz estre a usure prestees ;	5005	dat sijt souden lenen iet		dat sijt soude*n* lene*n* iet	4965	dat sijt he*m* soude*n* leene*n* hiet
		om p*er*sseme ocht om geniet		om p*er*seme / ochte om geniet		om perseme of te sine ghemiet
a ce les a Dex aprestees,		maer om gode diet hen v*er*leent	5010	m*aer* o*m*me gode diet he*n* ve*r*leent		ne waer o*m*me gode diet al ve*r*leent
		mar me*n* pleges nv niet neent		m*aer* men pleghes nu niet / neent		m*aer* me*n*me pleghets niet neent
or les ont en prison repostes.		si leggent vaste i*n* grote*n* prisone		si leggent vaste in p*ri*soene		si legghent vaste in prisoene
5160 Mes les richeces de tels hostes,	5010	en*de* en dinkent niet te verdoene		en*de* en dinkent niet te ve*r*doene	4970	en*de* ne dinkens niet te*n* ve*r*doene
qui mieuz selonc leur destinees						
deüssent estre traïnees,						
se vengent honorablement,						
5164 car enprés eus honteusement		en*de* houdent met groten onnere*n*		en*de* houdent met gr*o*ten onneren	[316vb]	ne waer houdene met o*n*meeren
les traïnent, sachent et hercent,		want altoes in haer h*er*te keren	5015	want altoes in hare he*r*te keren		en*de* altoes in h*aer* herte meeren
de .III. glaives les queurs leur percent.		die . drie poente die ic v seide		die .iij. poente die ic v seide		die .iij. pointe die ic hu seide
Li premiers est travaill d'aquerre ;		deen es te we*m*ne met arebeide		deen es te wi*m*ne met arbeide		teen es te wi*m*mene met aerbeide
5168 li segonz, qui les queurs leur serre,	5015	dander es te houdene m*et* sorge*n*		dand*er* es te houdene met sorgen	4975	tander te houdene met sorghen
c'est poor qu'en nes toille ou emble						
quant il les ont mises ensemble,						
donc il s'esmaient sanz cessier ;						
5172 li tierz est douleur du lessier.		en*de* terde node af te scedene morge*n*		en*de* terde node af te scedene morge*n*		terde node sceede*n* daer af morghe*n*
Si con je t'ai dit ci devant,		tgoet sal noch he*m* selue*n* wreken	5020	tgoet sal noch he*m* selue*n* wreken	¶	tgoet sal noch he*m* selue*n* wreke*n*
malement s'en vont decevant.		al eist dat niet en can spreken		al eest dat niet en can spreken		al eist dat nie ne can spreken
Ainsint Peccune se revanche,		het slacht wel d*er* coninginne*n*		het slacht wel der coni*n*ginne*n*		het slacht wel der goddinne*n*
5176 conme dame et raïne et franche,	5020	die inden torre v*er*wracht leit bi*m*e*n*		die in den torre v*er*wracht leit binne*n*	4980	die in de*n* tor leit v*er*wrocht binne*n*
des sers qui la tienent enclose.		en*de* hout hare met paise en*de* i*n* gemake		en*de* es in payse en*de* met gemake		die h*aer* in paise hout en*de* te ghemake
En pez se tient et se repose		en*de* laet die keitiue in wake	5025	en*de* laet die keytiue in wake		en*de* laet de*n* keitiue in wake
et fet les meschaanz vaillier		tote dat come*n* mach hare vre	[24vb]	tote dat coeme*n* mach hare vre		tote dat come*n* mach haer hure
5180 et soussier et travaillier.		e dan gaet si irste*n* bute*n* den mure *		dan geet si iersten bute*n* mure		en*de* da*n*me gaet soe bute*n* mure
Souz piez si cors les tient et donte	5025	alsoe so sal doen die scat		aldus sal doen die scat	4985	en*de* also sal doen scat
qu'ele a l'ennor, et cil la honte		alse sijn here es tsleuens sat		alse sijn h*er*e es sleue*n*s sat		als sij*n* he*er*e sleuens es sat
et le torment et le domage		so sal hi den gene*n* bliue*n*	5030	soe sal hi den gene*n* bliue*n*		so sal hi de*n* ghene*n* bliue*n*
5184 qui languissent en son servage.		diene saen sal ouer driue*n*		dien saen sal ou*er* driuen		diene zaen ouer sal driuen
Preu n'est ce pas fere en tel garde,						
au mains a celui qui la garde ;						
mes sanz faille ele demorra						
5188 a qui que soit, quant cil morra						
qui ne l'osoit pas assaillir						
ne fere corre ne saillir.						
Mes li vaillant home l'assaillent		maer die gerechte goede man		¶ maer die gerechte goede man		m*aer* die gherechteghe man
5192 et la chevauchent et poursaillent,	5030	hine houd he*m* niet hier an		hine hout he*m* niet hier an	4990	ne hout he*m* niet der an
et tant aus esperons la batent		maer es vroe en*de* harde blide		m*aer* es vroe en*de* harde blide		hine es altoes vro en*de* blide [30vb]
qu'il s'en aesent et esbatent		en*de* geuet tsine tallen tiden	5035	en*de* geuet tsine tallen tide		en*de* gheuet dat sine talle*n* tide
par le queur qu'il ont large et anple.		daert he*m* bestaedt dinct wesen		daert he*m* bestaedt dunct wesen		d*ae*rt hem sal dincke*n* besteet wese*n*
5196 A Dedalus prennent exanple,		dedalus geleec wel desen		dedalus [-...]<hi> geleec wale desen *	¶	dedalus dincket wel va*n* dese*n*
qui fist eles a Ycharus,	5035	die ycarus sine*n* sone maecte		die ycarus sine*n* sone maecte	4995	die ycaruse sine*n* sone maecte
quant, par art et non pas par us,		vlogle die hi wel geraecte		vlogle die hi wel geraecte		vloghe die hi wel gheraecte
tindrent par l'aer voie conmune.		dat dedene art en*de* niet nature	5040	dat dede art en*de* niet nature		maer dat dede aert en*de* niet nature
5200 Tout autel font cist a Peccune		en*de* dedene vliege*n* die locht dure		en*de* dedene vliege*n* die locht dure		diene de lucht vlieghe*n* dede dure
qui li font eles por voler,		maer die nodichge girichge man		maer die nodege gierege man		ne waer die ghierighe man
qu'ainz se leroient affoler	5040	al pijnt hi vliege*n* hine can		al pijnt hi he*m* vliege*n* hi en can	5000	al pijnt hi hem te vlieghene hine ca*n*
qu'il n'en eüssent los et pris.						

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
5204 Ne veulent pas estre repris			
de la grant ardure et dou vice	sine ere en mach niet v*er*re come*n*	sine ere en mach niet v*er*re come*n*	sij*n* eere ne mach niet v*er*re come*n*
a la covoiteuse Avarice,	giricheit heft hem benome*n*	5045 ghierecheit heuet he*m* benome*n*	ghiericheit heuet he*m* benome*n*
ainz en font les granz courtoisies	die hem alle doeget doet laten	die he*m* alle doegt doet laten	die he*m* alle doghet doet laten
5208 donc leur proeces sunt proisies			
et celebrees par le monde,			
et leur vertuz en seurhabonde,			
que Dex a por mout agreable			
5212 por leur queur large et charitable ;			
car tant conme Avarice put			
a Dieu, qui de ses biens reput			
le monde, quant il l'ot forgié			
5216 (ce ne t'a nus apris for gié),			
tant li est Largece plesant,			
la courtaise, la bien fesant.			
Diex het avers, les vilains natres,	¶ noch sal god onse he*er*e meer haten	noch sal god onse he*er*e meer hate*n*	noch salne god onse he*er*e mee hate*n*
5220 et les dangne conme ydolatres,	5045 den nodichen girichen ongeseedt	de nodege*n* gierege*n* ongeseedt	5005 den nodeghe*n* ghierighe*n* onghezedet
les chetis sers desmesurez,	dan dien die afgode*n* anebeedt	dan dien die afgode anebeedt	da*n*me die af gode ane bedet
pooreus et maleürez.	mare milde herte wildijt verstaen	5050 m*aer* milde he*er*te wildijt v*er*staen	¶ ne waer milde he*er*te wildijt v*er*staen
Si cuident il, et por voir dient,	en wilt met giricheden omgaen	en wilt met gierecheide*n* o*nn*me gaen	wille niet met ghiericheit o*nn*me gae*n*
5224 qu'il au richeces ne se lient	maer dore die ere die hi begert	m*aer* dore die ere die hi begeert	ne waer dor deere die hi begheert
fors que por estre en seürté	5050 vlieget hi dore die locht vortw*er*t	vliegt hi dore die locht voreweert *	5010 vlieghet hi in de lucht voerweert
et por vivre en beneürté.	noch heeft lieuer god onse here *	god heeft lieu*er* onse here	**[33ra]** noch heuet vele lieuer onse he*er*e
	den milden en*de* minten mere	5055 den milden en*de* mi*n*tene mere	den milde*n* en*de* mintene meere
	dan hi den vulen girichen haedt	dan hi den vule*n* gierege*n* haedt	dan hi de*n* vule*n* ghierighe*n* haet
	dien hi nochtanne sere v*er*smaedt	dien hi nochta*n* sere v*er*smaedt	dien hi nochtan ze*er*e versmaet
O ! douces richeces mortex !	5055 **S**uete rijcheit alte mordadich	**S**vete rijcheit alte mordadech	5015 **A**y zoete Rijcheit alte moerdadich
5228 dites, donc estes vos or tex	waerbi siedi so ongenadich	waer bi sidi soe ongenadech	waer bi sidi so onghenadich
que vos facez beneürees	den genen die v ane hen lesen	5060 den gene*n* die v ane he*n* lesen	die ghene die he*m* ane hu lesen
genz qui si vos ont enmurees ?	dat si moete*n* v knecht wesen	dat si moete*n* uwe knechte wesen	si moete*n* huwe kechte wese*n*
Car quant plus vos assembleront,	en*de* diene*n* en*de* ligge*n* onder voet	en*de* diene*n* en*de* ligghe*n* onde*r*uoet	te dienne en*de* te legghene onde*r* wet
5232 et plus de poor trembleront.	5060 dattie milde niet en doet	dat die milde niet en doet	5020 dat die milde niet ne doet
Et conment est en bon eür			
hom qui n'est en estat seür ?			
Beneürtez dont li saudroit,			
5236 puis que seürtez li faudroit ?			
Mes aucuns qui ce m'orroit dire,	maer selke die hier stoede neue*n*	m*aer* selke die hier stoede neuen	maer mi mach zulke h*aer* pleghe*n*
por mon dit dampner et despire,	mochte*n* segge*n* en*de* antworde geue*n*	5065 mochte segge*n* en*de* andw*er*de geue*n*	segghe*n* en*de* der an woerde*n* ieghen
des rois me porroit opposer,	dat grote sekerheit geft die scat	dat gr*o*te sekerheit geeft die scat	dat groete zekerheit gheeft sat
5240 qui, por leur noblece aloser,	an heren an coni*n*ge*n* merke*n* si dat	ane here*n* coni*n*ge soe merke*n*se dat	an de coninghi*n*ne merke*n* wi dat
si con li menuz peuples cuide,	5065 die om hare edelheide groet	die o*nn*me haer edelheide groet	5025 die om h*aer* edelheit groet
fierement metent leur estuide	voren met hem groet conroet	voere*n* met he*n* groet conroet	met he*m* voere*n* groet *con*root
a fere entor eus armer genz,	van lieden die gewapent varen	5070 va*n* liede*n* die gewape*n*t waren	van liede*n* die ghewapent sijn
5244 .V.C. ou .V. mile sergenz,	dies hire sijn lijf met wilt beware*n*	dies hire sijn lijf wilt m*et* beware*n*	diese beware*n* dits an scijn
et dit l'en tout conmunement	dan segge*n* die lieden verre en*de* bi	dan segge*n* die liede v*er*re en*de* bi	da*n*me segghe*n* liede v*er*re en*de* bi
qu'il leur vient de grant hardement.	5070 dat ene grote coenheit si	dat ene g*r*ote coenheit si	5030 dat het eene grote coenheit si
Mes Diex set bien tout le contraire,	god weet wel die kent al goet	god weet wel die kint al goet	god weet wel die kint al goet
5248 c'est Poor qui leur fet ce faire,	dat he*m* grote sorge doet	5075 dat he*m* grote sorghe doet	dat he*m* grote sorghe doet
qui tourjorz les tormente et grieve.	¶ die hen dagelijcs doet asaut	die he*m* dagelics doet assaut	datsi ghene*n* groet saut **[31ra]**
Mieuz porroit un ribaut de Grieve	want sekerleker mach .i. ribaut	want seke*r*lec mach .i. ribaut	men siet wel dat .i. Ribaut
seürs et seul par tout aler	5075 waer hi wilt gaen en*de* keren	waer hi wilt gaen en*de* kere*n*	5035 waer hi wille gaet zonder keere*n*
5252 et devant les larrons baler	allene vor die mordeneren **[25ra]**	allene voer die mordeneren	alleene daer sijn die moerdeneere*n*
	en*de* vore he*n* dansen en*de* springe*n*	5080 en*de* vore he*m* dansen en*de* spri*n*gen	hi gaet dansen en*de* springhe*n*
	en*de* lude rope*n* en*de* singen	en*de* lude roepe*n* en*de* singen	lude roepe*n* en*de* singhen
sanz douter eus ne leur affere	sonder sorge teneger stont	sond*er* sorge teneger stont	hine zorghet niet te gheere stont
que li rois o sa robe vere,	5080 dan die gene die drage*n* bont	dan die gene die drage*n* bont	5040 datti v*er*liesen mach yet si hu cont
portast neïs o soi grant masse	al haddi oec met al datte	al haddi oec met al datte	ne waer addi al datte
5256 du tresor que si grant amasse	dat behort tsine*n* scatte	5085 dat behoerde te sine*n* scatte	dat co*nin*c behoert en*de* sine*n* scatte

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
d'or et de precieuses pierres	gout en*de* p*re*cieuse stene	gout en*de* p*re*cieuse stene	goud ghelt p*re*cieuse steene
sa part en prendroit chascuns lierres,	dat name*n* he*n* rouers al gemene	dat name*n* he*m* rouers al gemene	die rouers nament al reene
quan qu'il porteroit li todroient	en*de* soudene oec daertoe verslaen	en*de* soudene oec d*aer* toe v*er*slaen	en*de* soudene oec mede v*er*slaen
et tuer espoir le vodroient.	daer die ribaut soude ontgae*n*	daer die ribaut soude o*n*tgaen	d*aer* die Ribaut soude ontgaen
Si seroit il, ce croi, tuez	om dat si ducht*en* souden thange*n*	om dat si ducht*en* soud*en* thange*n*	om dat si soude*n* ducht*en* thanghe*n*
ainz que d'ileuc fust remuez,	wordense van sine*n* liede*n* geuange*n*	worden si va*n* sine*n* lieden geua*n*ge*n*	ware*n* si va*n* sine*n* lieden ghevanghe*n*
car li larron se douteroient,			
se vif eschaper le lessoient,			
qu'il nes feïst ou que soit prendre			
et par sa force mener pendre.			
Par sa force ? Mes par ses homes,			
car sa force ne vaut .III. pomes	¶ niet meer en mach .i. coninc vri	niet meer en mach .i. coni*n*g vri	niet meer mach .i. co*ninc* sij*n* vry
outre la force d'un ribaut	dan een ribaut geloues mi *	dan .i. ribaut geloues mi	dan .i. Ribaut ghelouets mi
qui s'en iroit a queur si baut.	allene op dat sine liede en ware*n*	allene op dat sine liede en waren **[33rb]**	alleene vp dat sine liete*n* vare*n*
Par ses homes ? Par foi, ge ment,	sine liede . ic liege tuware*n*	sine liede . Ic liege twaren	sine liede diene altoes beware*n*
ou ge ne di pas proprement.			
Vraiement sien ne sunt il mie,	sie en sienne meer no min	sine ontsiense meer noch men	ic lieghe sine sij*n* mee no min
tout ait il entr'els seigneurie.	maer heerscap heeft hi ouer hen	m*aer* heerscap heeft hi ouer hen	ne waer eerscap heefti ouer him
Seigneurie ? Non, mes servise,	heerscap . Neen dienst maer	heerscap . Neen dienst maer	hertscap neen . dienst dats waer
qu'il les doit garder en franchise ;	die tsire vrieit hort dats waer	die tsiere vriheit hoert dats waer	diene vri houdet al daer
ainz sunt leur, car quant il voudront,	si sijn haer selfs want alse si	si sijn haers selfs . wa*n*t al si	
leur aïdes au roi toudront,	willen staen si den coninc bi	willen staen si den Coni*n*g bi	
et li rois touz seus demorra	en*de* alsi willen blijft hi allene	en*de* alsi wille*n* blijft hi allene	want alsi wille*n* blijft hi alleene
si tost con li peuples vorra,	en*de* danne so es sine macht clene	en*de* dan soe es sine macht clene	en*de* da*n*ne es sine macht cleene
car leur bontez ne leur proeces,	want hare lijf hare v*ro*micheit	wa*n*t hare lijf hare vromecheit	want h*aer* lijf hare vromicheit
leur cors, leur forces, leur sageces	es den coni*n*c wel ongereit	es den Coning wel ongereit	es den co*ninc* arde onghereit
ne sunt pas sien ne riens n'i a,	het es hare het moet hare bliue*n*	het es hare het moet he*m* bliuen	hets hare en*de* moet he*m* bliue*n*
Nature bien les li nia.	nature const wel bedriue*n*	nature die const wel bedriuen	nature soe const wel bedriuen
Ne Fortune ne pueut pas fere,	**D**ie auonture sie en can	**D**ie aue*n*ture si en can	die auonture diene can
tant soit aus homes debonere,	hoe goet dat si es den man	hoe goet dat si es den man	hoe goet dat soe si den man
que nules des choses leur saient,	geweten doen bi wat saken	ghewete*n* doen bi wat saken	te wetene doen bi wat zaken
conment que conquises les aient,	sijn beste goet he*m* mochte genake*n*	sijn beste goet he*m* mochte genake*n*	sijn goet alre best sij*n* te ghenake*n*
dont Nature les fet estranges.	want dauonture si es al blint	wa*n*t die aue*n*ture si es al blint	want die auonture es blint
– Ha ! Dame, par le roi des anges,	vrouwe dore god marie*n* kint	vrouwe doer god marie*n* kint	vrauwe dor god marien kint
aprenez moi donc toutes voies	seide die mi*n*nere nv leert mi	seide die mi*n*nere nu leert mi	sprac die mi*n*nere nv leert mi
quels choses peuent estre moies	welke sake mijn beste goet dan si	welke mijn beste goet dan si	wel dat mij*n* beste goet si
et se du mien puis riens avoir :	dat soudic gerne lere*n* kinne*n*	dat soudic gerne lere*n* ki*n*men	dat soudic gherne leere*n* kinne*n*
ce voudroie je bien savoir.	en*de* die const van v gewi*n*me*n*	en*de* die const va*n* v gewi*n*men	en*de* die conste va*n* hu ghewinne*n*
– Oï, ce respondi Reson,	ic leerse v gerne seide redene doe	ic leerse v gerne seide redene doe	**I**c leert gherne seide reden doe
mes n'entent pas chanp ne meson	maer en verstaet niet alsoe	men en v*er*staet niet alsoe	ne waer v*er*staet dit niet al soe
ne robes ne tex garnemanz	dat ic meine goet van auo*n*ture*n*	dat ic meine goet va*n* aue*n*ture*n*	dat ic goet meene va*n* auonture*n* **[31rb]**
ne nus terriens tenemanz	lant huus cledre ochte parure*n*	lant / huus / cledre ochte parure*n*	lant huus cleedre*n* of scuren
ne meubles de quelque maniere.	noch en geen erdersch goet	noch en geen erdersch goet	noch ne gheen aerdsch goet
Trop as meilleur chose et plus chiere :	datme*n* voren ochte drage*n* moet	dat men voere*n* ochte drage*n* moet	danne*n* vore*n* of dragh*e*n moet
touz les biens que dedanz toi senz	maer mine leringe meer en*de* min	m*aer* mine leri*n*ge meer en*de* min	m*aer* mine leeringhe v*er*staet h*aer* In
et que si bien les connois enz,	so seldi drage*n* in vwe*n* sin	soe seeldi drage*n* in uwe*n* sin	dat ghi sult hebbe*n* in huwe*n*
qui te demeurent sanz cessier	dats tgoet dat v niet en sal laete*n*	dats tgoet dat v niet en sal laten	es goet niet dat hu sal bate*n*
si qu'il ne te peuent lessier	noch ontfallen op dier strate*n*	noch ontualle*n* opter straten	no ontvalle*n* vp de strate*n*
por fere a autre autel servise :	en sal v v*er*wegen noch v*er*laden	en sal v verwege*n* noch v*er*laden	en*de* sal hu v*er*weghe*n* no v*er*laden
cist bien sunt tien a droite guise.	m*aer* altoes vrome*n* sonder scaden	m*aer* altoes vroeme*n* sond*er* scaden	maer altoes vrome*n* en*de* niet scade*n*
Es autres bien, qui sunt forain,	al ander goet dat bute*n* es	al and*er* goet dat bute*n* es	al ander goet dat bute*n* es
n'as tu vaillant un viez lorain ;	dan prisic niet sijt seker des	dan prisic niet sijt sek*er* des	ne wasic in prise sijts ghewes
ne tu ne nul home qui vive	noch gi no man negeen die leeft **[25rb]**	noch ghi noch ma*n* engeen die leeft	no ne gheen ma*n* die leuet
n'i avez vaillant une cive,			
car sachiez que toutes vos choses	en heeft meer dan hi wijsdoems heeft	en heeft meer da*n* wijsdoems heeft	ne heuet mee dan hem gheuet
sunt en vos meïsmes encloses.	binne*n* sire herten besloten	binne*n* siere he*r*ten besloten **[33va]**	wijsdom int he*r*te beslote
Tuit autre bien sunt de Fortune,	want sine andre goede si moete*n*	wa*n*t sine andre goede si moete*n*	al dat wi haer blucke*n* en*de* blote*n*
qui les esparpille et aüne	al ter auonture*n* staen	alle ter aue*n*ture*n* staen	van andre*n* goede doe ic hu v*er*staen

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

et tost et done a son voloir,
5316 dom les fols fet rire et doloir.

Mes riens que Fortune feroit
nus sages hom ne priseroit ;
ne nou feroit lié ne dolant
5320 li tourz de sa roe volant,
car tuit si fet sunt trop doutable,
por ce qu'il ne sunt pas estable.
Por ce n'est preuz l'amour de li
5324 n'onc a preudome n'abeli ;
n'il n'est pas droit qu'el abelisse,
quant por si poi chiet en eclipse ;
et por ce veill que tu le saches
5328 que ton queur por riens n'i ataches.
Si n'en iés tu pas entechiez,
mes ce seroit trop grant pechiez
se ça avant t'en entechoies
5332 et se tant vers les genz pechoies
que por leur ami te clamasses,
et leur avoir sanz plus amasses
ou le preu qui d'aus te vendroit.
5336 Nus preudon a bien nou tendroit.
Ceste amor que je t'ai ci dite,
fui la conme vils et despite,
et d'amer par amors recroi
5340 et soies sages et me croi.
Mes d'autre chose te voi nice,
quant tu m'as mis sus tel malice
que je haïne te conmant.
5344 Or di quant, an quel leu, conmant.
– Ci ne finastes hui de dire

que je doi mon seignor despire
por ne soi quele amor sauvage.

5348 Qui cercheroit jusqu'an Quartage
et d'Orient en Occident,
et bien vesquist tant que li dent
li feussent cheü de veilliece,
5352 et corrust tourjorz sanz perece,
fesant sa visitacion
par midi, par septentrion
tant qu'il eüst tretout veü,
5356 n'avroit il pas aconseü
ceste amor que ci dit m'avez.
Bien en fu le mondes lavez
des lors que li dieu s'en foïrent,

5360 quant li geant les assaillirent,

et Droiz et Chasteez et Foiz
s'en foïrent a cele foiz.
Cele amor fu si esperdue
5364 qu'el s'en foï, si est perdue.

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

in sorge*n* ende in anxten gaen
5135 daer die sotte blide sijn bi
en*de* dickent droue geloues mi
¶ al dat die auonture doet
en prijst niemene die es vroet
noch en eest te droue no te blide

5140 want hets te duchtene talle*n* tide
want si es van ongestade*n* sinne
daer o*m*me sone prisic niet hare mi*n*me
noch oec vroet man daer mede

want sijt te saen v*er*kere*n* dede
5145 en*de* daer bi willic dat gi wet
dat gi vwe herte nine set

ane hare het ware v grote sonde
op dat geviele tenichger stonde
dat gi den lieden daedt verstae*n*
5150 dat gise mi*n*net sonder af gaen
en*de* gi danne meer mi*n*net hare goet
dat es sonde so wie dat doet
en soude oec prisen en geen man
dese mi*n*ne si es inden ban
5155 en*de* weder seit . en*de* oec waedt
en*de* oec van allen lieden gehaed

Gi segt een dinc die niet en doech
alsic v quaetheit hebbe getoech
segdi dat ic v haten doe
5160 nv wijst mi waer waneer en*de* hoe
die mi*n*nere*n* seide gerne bi wareden
vrouwe gine gerustet heden
mi te biddene dat ic v*er*smaede
mine*n* here dat ic niet en daede
5165 om ene welde mi*n*ne di gi
alte sere vart prisende mi
en*de* diemen nieweringe en weet
van oesten daer die sonne vp geet
tote daer si plegt haer inde te doene

5170 noch van middage tote septe*n*trione
ic weet wel datme*n* wandelen soude
tote dien dat he*m* bename dat oude
eer me*n* vonde al selke mi*n*ne
alse die gi mi wilt bringe*n* inne
5175 sintt dattie gode enwech vloen
sone hadde die werelt en gee*n* doe*n*
ense die gygante assaelgierden
en*de* met crachte*n* so sconfierden
dat si voren inden trone
5180 hier boue*n* woene*n* daert es scone
recht en*de* reinicheit die vrouwe
voren met hem so dede oec trouwe
dese mi*n*ne es oec gevloen alsoe
sint dat trouwe henen vloe

K.B. Brussel, hs. II 1171

in sorgen en*de* in anxste gaen
daer die sotte blide sijn bi
en*de* dicke droeue geloues mi
5140 al dat die aue*n*ture doet
en prijst niemen die es vroet
noch en eest te droeue no te blide

wa*n*t ets te duchtene talle*n* tide
wa*n*t si es va*n* ongestade*n* sinne
5145 daer o*m*me en pr*i*sic niet h*aer* mi*n*me
noch oec vroet man daer mede

wa*n*t sijt te saen v*er*kere*n* dede
en*de* daer bi willic dat gi wet
dat gi v h*er*te niet en set

5150 ane hare het waer g*ro*te sonde
op dat v geuiele tene*ger* stonde
dat ghi den lieden daet v*er*stae*n*
dat ghise mi*n*net sond*er* afgaen
en*de* ghi da*n* meer mi*n*net hare goet
5155 dat es sonde soe wie soet doet
en soude pr*i*sen oec engeen man
dese mi*n*ne si es in den ban
en*de* wed*er*seit en*de* verwaten
en*de* alle liede selense haten

5160 **G**hi segt .i. ding die niet ne doegt *
alsic v quaetheit hebbe getoegt
segdi dat ic v haten doe
nu wijst mi ware en*de* hoe
die mi*n*re seide g*er*ne bi waerhede*n*
5165 vrouwe ghi en gerustet heden
mi te biddene dat ic v*er*smade
mine*n* h*er*e dat ic niet en dade
o*m*me ene wilde mi*n*ne die ghi
alte seer vaert pr*i*sende mi
5170 en*de* diemen niewering en weet
va*n* oesten d*aer* die zonne op geet
tote d*aer* si pleegt h*aer* inde te doene

noch va*n* middage tote septe*n*trione
ic weet wel datme*n* wa*n*dele*n* soude
5175 tote dien dat he*m* bename die oude
eermen vonde alselke mi*n*ne
alse die ghi mi wilt bri*n*gen inne
sint dat die gode en wech vloen
soe en hadde die werelt en geen doen
5180 ense die gyga*n*te asselgierden
en*de* met crachte soe sconfierden
dat si voeren in den trone
hier boue*n* wone*n* daert es scone
recht en*de* reinecheit die vrouwe
5185 voere*n* met he*n* soe dede oec trouwe
dese mi*n*ne es oec geuloen alsoe *
sint dat trouwe hene*n* vloe

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

moet alte male an de auonture gaen
daer die zotte dicke v*er*blide*n* bi
en*de* in anxene*n* met rauwe si
5095 al dattie auonture doet
ne prijst niement die es vroet
en*de* esser of note droeue note blide

want te duchtene es talle*n* tide
dat onghestade es alsict kinne
5100 hier o*m*me ne prisic niet de mi*n*ne
no ne gheen man die es vroet

want soet varinc keere*n* doet
en*de* daer bi eist recht en*de* wet
dat niemen sine h*er*te ne zet

5105 an dat goet het ware grote zonde
en*de* ghi oec dat teenigher stonde
den liede*n* v*er*staen sonder waen
dat ghise niet ne sout of gaen
en*de* ghi da*n*me meer mint h*aer* goet
5110 dan he*m* selue*n* so wie dit doet
het ne soude prisen gheen man
dese mi*n*ne es inde*n* ban
en*de* weder gheseit dat v*er*staet
en*de* va*n* alle*n* liede*n* ghehaet

5115 ghi secht al niet dit ne deocht
dat ic hu segghe en*de* hebbe ghetoecht
en*de* secht dat ic hu de mi*n*ne hate*n* doe **[31va]**
nu secht mi waer af en*de* hoe
Die mi*n*re seide bi w*aer*heden
5120 vrauwe ghine rustet hede*n*
mi te biddene dat ic v*er*smade
mine*n* he*er*e dat ic niet en dade
om eene wilde mi*n*ne die ghi
alte ze*er*e nv priset mi
5125 en*de* diemen niewerinx ne weet
va*n* oosten d*aer* de zo*m*me vp gheet
ten westen d*aer* soe ruste pliet te doene

no middaghe tote sempt*er*toene
ic weet wel dat .i. wandele*n* soude **[33vb]**
5130 tote dat he*m* bename de houde
eermen vonde al sulke mi*n*ne
als ghi mi wilt bringhe*n* an inne
sident dattie goede wech vloen
sone adde de weerelt gheen doen
5135 en*de* datse die ghygante assalg*ier*den
met crachte en*de* so sconfierde*n*
datsi voere*n* in de*n* hoghe*n* trone
hier boue*n* wone*n* daert es scone
recht en*de* reinicheit de vrauwe
5140 voere*n* met he*m* so dede oec trauwe
dese mi*n*ne es ghevloen also
sider dat trauwe hene*n* vlo

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
Joustice, qui plus pesanz iere,	gerechtecheit die swaer was	gherechtecheit die sware was	gherechticheit die zware was
si s'en foï la dasreniere,	si vloe tacht*er*ste sijt seker das	si vloe techterst sijt sek*er* das	vlo oec tachterst gheloeft mi das
si lesserent tretuit les terres,	die noit sint en quame*n* weder	die noyt sint en quame*n* wed*er*	die sider noit qua*m* weder
5368 qu'il ne porent soffrir les guerres.	vanden hemele tons hier neder	va*n* den hemele tons hier ned*er*	van den hemele h*ier* neder
Es cex firent leur habitacle			
n'onc puis, se ne fu par miracle,			
n'oserent ça jus devaler.			
5372 Baraz les en fist touz aler,	baraet doetse henen vlien	baraet doetse hene*n* vlien	gheraet doetse hene*n* vlien
qui tient en terre l'eritage	diese horen wilt no sien	diese hore*n* en wilt noch sien	diese hore*n* wille no zien
par sa force et par son outrage.	met sire ondaet met sire cracht	met siere ondaet m*et* siere cracht	met sire ondaet met sire cracht
	heft hise vt*er* werelt bracht	heeft hise vter werelt bracht	heuet hise huter weerelt bracht
	en*de* hout die werelt met gewelt	en*de* hout die werelt met gewelt	en*de* hout de w*eer*elt met ghewelt
	en*de* esser in so vaste gestelt	en*de* esser in soe vaste gestelt	en*de* esser so vaste in ghestelt
	datse he*m* sal bliue*n* emm*er*mere	datse he*m* sal bliue*n* e*m*mermere	datsoe he*m* sal bliue*n* e*m*mermeere
	hen doe kenleke god onse here	en doe ki*n*lec god onse here	het en doet kenlic onse heere
Neïs Tulles, qui mist grant cure	= tulius die t*er* menichg*er* vren	tulli*us* die te meneg*er* vren *	**T**uliu*us* te menigh*er* vren
5376 en cerchier secrez d'escripture,	die heimelicheit der scrifture*n*	die heimelecheide*n* d*er* scrifture*n*	die heimelichede der scrifture*n*
n'i pot tant son engin debatre	besochte hine conste sijn engien	besochte hine conste sijn engien	besochte en*de* ne conste bi engyen
	so wel gemaken noch gesien	soe wel gemake*n* noch getien	ne gheen dat soe ghemaect sceen
qu'onc plus de .III. pere ou de .IIII.,	dat sire mee vonden nie	dat siere meer vonden nie	datsi tghescutte mocht*en* vlien nie **[31vb]**
de touz les siecles trespassez	dan twee paer wanic ine weet drie	dan .ij. paer. In weet drie	dan .ij. pare wanic ofte drie
5380 puis que cist mond fu conpassez,			
de si fines amors trouvast.	die al selke minnare*n* ware*n*	die alselke mi*m*ere*n* waren	die alle sulke minres waren
Si croi que mains en esprouvast	alsic v hore hier openbaren	alsic v hire hore openbaren	als ic hu hier hore openbaren
de cels qui a son tens vivoient,	binne*n* tulius tiden nochtan	bi*m*en tulli*us* tide nochtan	binne*n* tulli*us* tiden nochtan
	waen ic so proeft menich man	wanic soe proeuet menech man	so vant me*n* menigh*en* man
5384 qui si ami de boiche estoient ;	die ware*n* sine vrient met monde	die ware*n* sine vrient mette*n* mo*n*de	die vriende ware*n* mette*n* monde
	maer metter herte*n* en gene*n* sto*n*de	m*aer* metter herte*n* en gene stonde	maer metter h*er*te te gheere stonde
n'encor n'ai ge nul leu leü			
qu'il onc en ait nul tel eü.			
Et sui ge plus sage que Tulles ?	ben ic dan vroeder dan tulius was	benic dan vroed*er* dan tulli*us* was	bem ic dan vroeder nv merct das
	ochte gecien ochte ypocras	ochte gecien / och ypocras	dan tulli*us* of ypocras
5388 Bien seroie fols et entulles,			
se tex amors voloie querre,	die selke mi*m*ne en conste vinden	dat si selke mi*m*ne en consten vinde*n*	**[34ra]** die sulke mi*m*ne niet conste vinde*n*
puis qu'il n'en a mes nule en terre.	wies soudic mi dan onderwinden	wies soudic mi dan ond*er*winden	wat soudic mi dan onder winden
Tele amor donques ou querroie	en*de* waer soudicse soeken dan	en*de* w*aer* soudicse soeken dan	en*de* wae soudicse vinde*n* dan
5392 quant ça jus ne la troveroie ?	sint datse niemen vinden can	sint datse niemen vi*n*den en can	na dien datse niemen vinde*n* can
	ense al die werelt es dore socht	ense al die werelt es dore socht	en*de* soe de w*eer*elt es dor socht
Puis je voler avec les grues,	en ware dat ic in die locht	en ware dat ic in die locht	en*de* ware dat ic vlieghe*n* mochte
voire saillir outre les nues,	vliege*n* mochte alse een crane	vliege*n* mochte alse .i. crane	in de lucht ghelijc eene*n* crane
con fist li cignes Socratés ?			
	en*de* icker dan mochte come*n* ane	en*de* icker dan mochte coeme*n* ane	en*de* icker da*m*ne mochte come*n* ane
5396 N'en quier plus parler, je la tes.	al constic vliege*n* ine socht*er* niet	al constic vliege*n* en socht*er* niet	al constic vlieghe*n* in zochter niet
Ne sui pas de si fol espoir ;	mi mocht*er* af come*n* gr*o*et verdriet	mi mocht*er* af come*n* groet v*er*driet	want mi mochter of come*n* v*er*driet
li dieu cuideroient espoir	die gode mochten wane*n* dat	die goede mochte*n* wane*n* dat	en*de* die gode mocht*en* wane*n* dat
que j'assaillisse paradys	dat ic tparadijs hare stat	dat ic tparadijs hare stat	dat ic int paradijs den scat
	willen souden assaelgiere*n*	ville*n* soude asselgieren	soude ville*n* assaelgieren
5400 con firent li geant jadis,	alse die gygante quad*er*tiere*n*	alse die gygante quad*er*tieren	alse die gigante quadertiere*n*
s'en porroie estre foudroiez.	wilen in ouden tiden daeden	wilen in oude*n* tiden daden	willen in houden tijden daden
Ne sai se vos le voudroiez,	ine bem niet alsoe beraede*n*	in ben niet alsoe beraden	ic ne be*m* also noch niet berade*n*
si n'en doi je pas estre en doute.	datse mijn herte te soekene geert	datse mijn h*er*te te soekene begeert	datse mij*n* h*er*te te soucke*n* beghert
5404 – Beaus amis, dist ele, or escoute.	lieue vrient nv hort hare weert	lieue vrient nu hoert herweert:	¶ lieue vrient nv hoert hare w*er*t
	seide redene . sint gi gewinnen	seide redene . Sint ghi gewi*m*ne*n*	seide Redene en*de* vant bekinne*n*
S'a ceste amor ne peuz ataindre,	niet en cont van derre mi*m*e*n*	niet en cont va*n* uw*er* mi*m*en	sint hu h*er*te niet staet ter mi*m*ne
car ausinc bien peut il remaindre	dat gebreect alse lichte ane v	dat gebreect alse lichte ane v	die al te lichte ghebreect an hu
par ton defaut con par l'autrui,	alse an enen andren v*er*staet nv	alse ane ene*n* andre*n* v*er*staet mi nu	alse an .i. andre so merket nv
5408 je t'enseignerai bien autre hui.	bi andren willict v tone*n* waer	bi andre*n* willict v toene*n* waer	bi andre*n* liede*n* willic vorwaer
Autre ? Non pas, mes ce meïsmes	bi andren . Neen . bi v maer	bi andre*n* . Neen . Bi v maer	proeue*n* dese redene claer

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
donc chascuns peut estre a meïsmes,	willict v tone*n* harde saen **[25vb]**	willict v tone*n* h*ar*de saen	die ghi selue sult lien saen
mes qu'il prigne l'entendemant	maer gi moet die mi*n*ne ve*r*staen	m*aer* ghi moet die <ve*r*staen> *	maer ghi moet de mi*n*ne ve*r*staen
5412 d'amors un pou plus largemant :			
qu'il aint en generalité	dat ic v segge gemeenlike	die ic v segge gemeinlike	die ic hu segghe ghewaerlike
et lest especialité,	ane die arme en*de* ane die rike	ane die arme en*de* ane die rike	ane die aerme en*de* an die rike
n'i face ja conmunion			
5416 de grant participacion.			
Tu peuz amer generaumant	so gi selse gemeinlike mi*n*ne	soe ghi seelse gemeinlec mi*n*ne*n*	hoe ghise ghemeenlijc sult mi*n*ne*n*
touz ceus du monde leaumant.	en*de* lieuer den ene*n* niet gewi*n*ne*n*	en*de* lieu*er* den ene*n* niet gewi*n*ne*n*	en*de* de*n* eene*n* niet lieuer ghewi*n*ne*n*
Aime les touz autant conme un,	dan gi ten andre*n* mi*n*ne*n* geert	dan ghi den andre*n* te mi*n*ne geert	dan eene*n* andere*n* dat ve*r*staet
5420 au mains de l'amor dou conmun.	hebse eue*n* lief en*de* eue*n* weert	hebse euen lief en*de* eue*n* weert	hebbe elke*n* eue*n* lief hoet gaet
Fei tant que tels envers touz soies	en*de* staet he*n* alsoe gelijc te staeden	en*de* staet he*n* alsoe gelijc te stade*n*	te doene dattu wilt datme*n* di dade **[32ra]**
con touz envers toi les voudroies ;	alse gi wout dat sie v daeden	alse ghi wout dat si v daden	eist va*n* ghewi*n*ne eist va*n* stade
ne fei vers nul ne ne porchace	en*de* nieme*n*ne en doet meerre scade	en*de* niemene en doet meere scade	
5424 for ce que tu vieuz qu'en te face ;	dan gi wout datme*n* v daede	dan ghi wout dat hi v dade	
et s'ainsinc voloies amer,	en*de* welt v herte al dus mi*n*ne*n*	en*de* wilt v herte ald*us* mi*n*men	wilde hu he*r*te aldus mi*n*men
l'en t'en devroit quite clamer ;	groten loen seldire an winne*n*	groten loen seeldire af wi*n*ne*n*	so soudi weder loen ghewinne*n*
et ceste iés tu tenuz a sivre,	derre so volcht radic v leue*n*	derre soe volgt radic v leue*n*	en*de* da*n*ne volghe*n* al hu leue*n*
5428 sanz ceste ne doit nus hom vivre.	si sal v grote bliscap geue*n*	si sal v gr*o*te bliscap geuen	die grote bliscap hu soude gheue*n*
Et por ce que ceste amor lessent	[-**D**ine]**O**m dat alle die lieden laten *	**O**m dat alle die liede laten **[34rb]**	om*n*e dattie lieden laten
cil qui de maufere s'engressent,	dese mi*n*ne en*de* ve*r*haten	dese mi*n*ne en*de* ve*r*haten	dese mi*n*ne en*de* ve*r*haten
sunt en terre establi li juige,	so sijn geset in erterike	soe sijn geset in ertrike	so sij*n* si gheset ghemeenlike
5432 por estre deffense et refuige	die rechtere*n* al gemeenlike	die rechtere*n* gemeinlike	den rechters in aerdrike
a cels cui li mondes forfet	dat si onrecht selen breken	en*de* dat si onrecht sele*n* breken	om*n*e ouerdade*n* te wreke*n*
de fere amander le forfet,	en*de* die ouerdaede wreke*n*	en*de* die ouerdade wreken	die si ieghe*n* dat recht breke*n*
por cels punir et chastier			
5436 qui por ceste amor renier			
les genz murtrissent ou affolent	en*de* dicwile deen den andre*n* doet	die dicwile deen de*n* andre*n* doet	die deen ieghe*n* den andere*n* doet
ou ravissent, emblent ou tolent	ochte doet ochte neemt sijn goet	ochte doet / ochte neemt sijn goet	eist doet te slane ofte neme*n* sij*n* goet
ou nuisent par detraction	ochte vercracht ocht stelet tsine	ochte ve*r*cracht ochte stelet tsine	met crachte*n* ofte stillekine
5440 ou par fausse accusacion	ochte verraeddene stillekine	ochte ve*r*raettene stillekine	of verraet o*m*me dat sine
ou par quelques malaventures,			
soient apertes ou occures ;			
si convient que l'en les joutice.	dit souden die rechtre*n* berechte*n*	dit soude*n* die rechtere*n* berechte*n*	dit soude*n* de rechters dan berechte*n*
	en*de* wel sere daer ouer vechte*n*	en*de* wel sere d*aer* ouer rechten	en*de* d*aer* ieghe*n* stride*n* en*de* vechten
5444 – Ha ! Dame, por Dieu, de Joutice,	= vrouwe dore god van hemelrike	¶ vrouwe doer god va*n* hemelrike	**A**rauwe dor god va*n* hemelrike *
donc jadis fu si granz renons,			
tandis con parole en tenons	sint gi mi leert so ernstelike	sint ghi mi leert d*us* ernstelike	na dien dat ghi mi so neerenstelike
et d'enseignier moi vos penez,	so biddic v dat gi mi doet	soe biddic v dat ghi mi doet	leeret so biddic dat ghi doet
5448 s'i vos plaist, un mot m'aprenez.	een luttel ve*r*clare*n* mine*n* moet	alluttel ve*r*clare*n* mine*n* moet	een deel ve*r*clare*n* mine*n* moet
– Di quel. – Volantiers. Je demant	gerne waer af ic segge v	gh*e*rne waer af / Ic segt v	gherne w*aer* af ic seght hu
que me faciez un jugemant	dat gi mi wilt berechte*n* nv	dat ghi mi wilt berichte*n* nu	vrauwe berecht mi nv
d'Amor et de Joutice emsenble,	welc dunct v bet*er* i*n* vwe*n* sinne	welke v dunct in vwe*n* sinne	welc hu best dinct in huwe*n* zi*n*ne
5452 li quels vaut mieuz, si con vos senble.	so gerecheit so mi*n*ne	soe gerechtecheit soe mi*n*ne	so gherechtichede so mi*n*ne
– De quele amor diz tu ? – De ceste	welke meindi v*ro*uwe dese	welke meindi . v*ro*uwe dese	welke dinct hu best vrauwe dese
ou vos volez que je me meste,	daer gi mi heet dat ic in wese	d*aer* ghi mi heet daer ic in wese	d*aer* ghi heet dat ic mi in vreese
car cele qui s'est an moi mise	want die gene daer ic in ben	wa*n*t die gene d*aer* ic in ben	want die ghene d*aer* ic in bem
5456 ne bé je pas a metre en mise.	si blijft vaste in mine*n* sen	si blijft vaste in mine*n* sen	die blijft altoes in mine*n* zin
– Certes, fols, bien en fez a croire.	tatolf ic geloues v wale	tatolf ic geloues v wale	tatolf ic gheloues hu wale
Mes se tu quiers sentence voire,	maer wildi wete*n* altemale	m*aer* wildi wete*n* altemale	ne w*aer* wildi weten al te male
	van beiden welc dat beter si	va*n* beide*n* welke dat bet*er* si	van beeden welc dat beste si
la bone amor vaut mieuz. – Provez.	ic seide mi*n*ne so proeft mi	ic segge mi*n*ne . soe proeuet mi	ic seght hu mi*n*ne so proeft mi
5460 – Volentiers voir. Quant vos trovez	gerne alsme*n* twee saken vent	gerne . alsme*n* .ij. sake*n* vint	thoerne alse me*n* .ij. zake*n* vint
.II. choses qui sunt convenables,	diame*n* beide orberlic kint	diame*n* beide orberlec kint	die me*n* beede orborlijc kint
necessaires et profitables,	der gere diere te doene best es	d*er* geerre dier te doene best es	en*de* die ghene die best te doene es
cele qui est plus necessoire	die es best sijt seker des	die es beste sijt seker des	die dinct mi best sijt zeker des
5464 vaut mieuz. – Dame, c'est chose voire.	vrouwe dese sake die es waer	vrouwe dese sake si es waer	vrauwe dese zake es waer
– Or te pren bien ci donques garde,	nv hort en*de* ve*r*stater naer	nu hoert en*de* ve*r*stater naer	nu hoert wat ic segghe al claer

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
la nature d'amdeus esgarde.	5285 ic sal v verclare*n* bat dien sin	ic sal v v*er*clare*n* bat den sin	dat ic bet mede v*er*clare den sijn
Ces .II. choses, ou qu'els habitent,			
5468 sunt necessaires et profitent.			
– Voirs est. – Donc ai ge d'els itant,			
que mieuz vaut la plus profitant.			
– Dame, bien m'i puis acorder.			
5472 – Nel te veil donc plus recorder.			
Mes plus tient grant necessité			
Amor, qui vient de charité,	minne daer caritate woent in	mi*n*ne daer caritate woent in	minne daer karitate es in
que Joutice ne fet d'assez.	es beter dan gerechticheide 5290	es beter dan gerechtechede	es beter da*n*ne gherechtichede **[32rb]**
5476 – Provez, dame, ainz q'outre passez.			
– Volentiers. Bien te di sanz faindre	dat salic v proue*n* hier ter stede **[26ra]**	dat salic v proeue*n* hier t*er* stede	en*de* wilt hu proeue*n* voer w*aer*hede
que plus est necessaire et graindre,	nv setter toe herte en*de* moet	nu setter toe h*er*te en*de* moet 5245	so setter toe herte en*de* moet
par quoi fet trop mieuz a eslire,			
5480 li biens qui par soi peut soffire	5290 ic segge dat beter es dat goet	ic segge dat bet*er* es dat goet	ic segghe dat beter es dat goet
que cil qui a mestier d'aïe,	dat van selue*n* coemt geresen	dat van selue*n* comt geresen **[34va]**	dat van he*m* zelue*n* comt gheres*en*
ce ne contrediras tu mie.	dan daer hulpe toe moet wesen 5295	dan daer hulpe toe moet wesen	da*n*ne d*aer* hulpe toe moete wesen
– Por quoi non ? Fetes vos antandre,			
5484 savoir s'il i a que reprandre.			
Un example oïr en vorroie,			
savoir s'acorder m'i porroie.			
– Par foi, quant d'examples me charges			
5488 et de preuves, ce sunt granz charges.			
Toutevois example an avras,	bi exemple willict v saen	bi exemple willict v saen	bi exemple*n* willict hu zaen
puis que par ce mieuz le savras.	proue*n* wel en*de* doen verstaen	proeue*n* wel en*de* doen v*er*staen 5250	verclare*n* en*de* doen v*er*staen
S'uns hom peut bien une nef traire	5295 op dat een scep ge[-s]trecke*n* can *	op dat .i. scep getrecke*n* kan	van eene*n* scepe dat he*m* selue*n* can
5492 sanz avoir d'autre aïde affaire,	bat bi he*m* seluen enich man	bat bi he*m* selue*n* enich man	bet betrecke*n* da*n* eenich man
que ja par toi bien ne troiroies,	dan datme*n* he*m* dade hulpe engene 5300	dan datme*n* he*m* dade hulpe engene	al dademe*n* hulpe ne gheene
	anders dan die sine allene	anders dan die sine allene	andre die sij*n* alleene
tret il mieuz que tu ne feroies ?	wat mochti he*m* staen te staede*n*	wat mochti he*m* staen te staden	5255 wat mochtem staen in staden
	5300 sint hi niet en ware verladen	sint hi niet en ware v*er*laden	in dien dat niet en ware v*er*laden
– Oïl, dame, au mains au chaable.	ic mochte v*ro*uwe wel gedae*n*	ic mochte v*ro*uwe wel gedaen	
	mine hant ane den cabel slaen	5305 mine hant aen den cabel slaen	
	en*de* hem hulpe*n* trecke*n* iet	en*de* he*m* helpen trecken iet	dat me*n* he*m* hulpe trucke*n* iet
5496 – Or pren ci donques ton semblable.	gi segt waer nv besiet	ghi segt waer nu besiet	segghic waer hoe dinctu besiet
Si Joutice iert tourjorz gisanz,	5305 al lage stille gerechticheit	alle lage stille gerechtecheit	al laghe stille ghiericheit
	en*de* mi*n*ne ware den liede*n* gereit	en*de* mi*n*ne ware de*n* liede*n* gereit	5260 en*de* mi*n*ne de*n* liede*n* ware ghereit
si seroit Amor soffisanz	so ware hen die mi*n*ne genoech	5310 soe ware he*n* die mi*n*ne gnoech	so ware he*m* de mi*n*ne ghenoech
a mener bele vie et bone,	om te hebbene hare geuoech	o*m*me te hebbene haer geuoech	om te hebbene hare gheuoech
5500 sanz jouticier nule persone ;	sonder te doene enich recht	sond*er* te doene enech recht	sonder te doene eenighe recht
	5310 van enichg*er* sake nv en*de* echt	va*n* enegh*er* saken nu ochte echt	va*n* eenigher zake die me*n* v*er*plecht
mes sanz Amor, Joutice non.	¶ want sonder mi*n*ne gerechticheit	wa*n*t sond*er* mi*n*ne gerechtecheit	5265 want zonder mi*n*ne gherechticheit *
	so es verloren al arbeit	5315 soe es v*er*loren al arbeit	es al v*er*lore*n* aerbeit
	minne sone heeft hulpe noet	mi*n*ne sine heeft hulpen noet	mi*n*ne heuet gheere hulpe*n* noot
	dat doet recht dicwile groet	dat doet recht dicwile g*ro*et	dat doet recht dit weet al bloet
Por ce Amor a meilleur renon.	5315 daer o*m*me es mi*n*ne beter al	d*aer* o*m*me es mi*n*ne beter al	hier o*m*me es mi*n*ne beter al
– Provez me ceste. – Volentiers.	proeft mi dat v*ro*uwe . g*er*ne ic sal	proeft mi dat v*ro*uwe . Ic sal	5270 proeuet mi dit gherne ic sal
5504 Or te tes donc endementiers.	nv swiget en*de* hort mine tale	5320 nu swijcht en*de* hoert mine tale	nu zwighet en*de* hoert mij*n* tale
	dat radic en*de* v*er*staetse wale	dat radic en*de* v*er*staetse wale	ic saelt hu prouue*n* wale
Joutice, qui jadis regnot,	**R**echt regneerde geloeeft mi das	**R**echt regneerde geloeft mi das	**R**echt regneerde ghelouet das
au tens que Saturnus regne ot,	5320 doe saturnus coninc was	doe saturn*us* Coni*n*g was	doe Saturn*us* coninc was
cui Jupiter coupra les coilles,	die iupiterre beide gader	die Iupiter beide gader	5275 dien Iupiter beede gader
5508 ses filz, con se fussent andoilles,	aue sneet al waest sijn vader	5325 aue sneet al waest sijn vad*er*	af sneet al was hi sij*n* vader
(mout ot ci dur filz et amer)	sine gegaen al deedt he*m* wee	sine gegade*n* al deet he*m* wee	sine ghegade al deet he*m* wee
puis les gita dedanz la mer,	en*de* werpse beide in die zee	en*de* warpse doe in die zee	en*de* warpse daer na in de zee
donc Venus la deesse issi,	5325 vanden scume*n* so w*ar*t venus	van den scume soe w*ar*t ven*us*	van de*n* scume*n* so wart venus
5512 car li livres le dit issi –	gebore*n* dat seit scrifture aldus	gebore*n* / seit die scrifture ald*us*	5280 ghebore*n* die scrifture orcont dus
s'ele iert en terre revenue	al ware gerecheit wed*er* come*n*	5330 al ware gerechtecheit wed*er* coeme*n*	al ware gherechticheit weder come*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

et fust autresint bien tenue
au jor d'ui con el estoit lores,
5516 si seroit il mestiers onquores
au genz antr'els qu'il s'entramassent,
conbien que Joutice gardassent ;
car puis qu'Amor s'en vodroit fuire,
5520 Joutice en feroit trop destruire.
Mes se les genz bien s'entramoient,
ja mes ne s'entreforferoient ;
et puis que Forfez s'en iroit,
5524 Joutice, de quoi serviroit ?
– Dame, je ne sai pas de quoi.
– Bien t'en croi, car pesible et quoi
tretuit cil du monde vivroient.
5528 Ja mes roi ne prince n'avroient,
ne seroit bailliz ne prevoz ;
donc vivroit li peuples devoz,
ja mes juges n'orroit clamor.
5532 Donc di ge que mieuz vaut Amor
simplement que ne fet Joutice,
tout aille ele contre Malice,
qui fu mere des seigneuries,

5536 dom les franchises sunt peries ;
car se ne fust maus et pechiez,
dom li mondes est entechiez,
l'en n'eüst onques roi veü
5540 ne juige en terre conneü.
Si s'i preuvent il malement,
qu'il deüssent premierement
els meïsme justifier,
5544 puis qu'an se veust en els fier,
et leaus estre et diligenz,
non pas lasches et negligenz
ne covoiteus, faus ne faintiz,
5548 por fere droiture aus plaintiz.
Mes or vendent les juigemanz
et bestornent les erremanz
et taillent et content et raient,
5552 et les povres genz trestout paient :
tuit s'efforcent de l'autrui prendre.
Tel juiges fet le larron pendre,
qui mieuz deüst estre penduz,
5556 se jugemant li fust renduz
des rapines et des torfez
qu'il a par son poair forfez.

Ne fist bien Appius a pendre,

5560 qui fist a son serjant enprendre
par fauz tesmoignz fausse querele
contre Virgine la pucele,
qui fu fille Virginius,
5564 si con dit Tytus Livius,
qui bien set le cas raconter,
por ce qu'il ne poait donter
la pucele, qui n'avoit cure
5568 ne de lui ne de sa luxure ?

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

diere den wech es al benomen
al eist datter te doene si
5330 noch wart goet geloues mi
dat hen die liede onderminde

want mi*m*me si soude recht v*er*sinde 5335

want onder minde hen die liede
sijt seker datse om gene miede
5335 deen den andren iet mesdaede
en*de* wat stoede dan recht i*n* staede*n*
vrouwe ine weet bi onsen here 5340
ic selt v segge*n* paiselic sere
soude staen die werelt i*n* hare*n* dinge
5340 wat souden prince*n* ochte coninge
ochte prouoest ochte baeliu **[26rb]**

sine dochten niet dat seggic v 5345
daer o*m*me mi*m*e so dunct mi
beter danne gerechtecheit si
5345 recht en gaet iege*n* quaetheit maer
die moede*r* es ic segge v waer
der here*n* nv van erderike 5350
edelheit v*er*geet gemeinlike
daer o*m*me en hadde gedae*n* die sonde*n*
5350 en*de* q*ua*etheit noit en ware vonde*n*
in erderike coninc negeen
noch oec rechtere ne*n*m*er* een 5355
nv willen die rechtre*n* qualec wete*n*
dat si dat recht al vergeten
5355 en*de* doeme*n* die arme lieden
en*de* die rike lieden om mieden

¶ selc rechtre doet hange*n* den dief 5360
daert af ware beter gerief
datme*n* heme seluen hinge
5360 so menichge quade valsche dinge
heeft hi gedaen en*de* toe bracht
bi sire willen bi sire cracht 5365
Dese sake machme*n* altemale
bi apyuse vertrecke*n* wale *
5365 die sinen seriant tene*n* dage
dede doen ene harde grote clage
alse ons seget titus <linius> * 5370
ouer die dochter virginius
virgine hiet die scone maegt
5370 om dat si apiuse baegt
so dat hise moeste mi*m*me*n*
en*de* si sins niet en woude kinne*n* 5375
noch sire mi*m*me*n* oec en geerde

K.B. Brussel, hs. II 1171

diere die wech es al benoemen
al eest datt*er* te doene si
noch w*er*t goet geloues mi
dat he*n* die liede onde*r*mi*n*den **[34vb]** 5285

wa*n*t mi*m*me si soude recht v*er*sinden

wa*n*t onde*r*minde*n* he*n* die liede
sijt sek*er* dat om gene miede
deen den andre*n* niet en mesdaden
en*de* wat stoede recht dan in staden 5290
vrouwe in weet bi onsen here
ic saelt v segge*n* . paiselec sere
soude staen die werelt i*n* hare*n* di*n*ge
wat souden princhen en*de* coninghe
ochte prouoest ochte bailiu 5295

sine dochte*n* niet dat seggic v
daer o*m*me [-...]<mi*m*me soe dunct mi> *
beter dan gerechtecheit si
recht en geet iege*n* quaetheit maer
die moede*r* es ic segge v waer 5300
der heren nu van ertrike
edelheit v*er*geet gemeinlike
d*aer* o*m*me en hadde*n* gedaen die sonde*n*
en*de* quaetheit . Noyt en ware*n* vonde*n*
in erdrike coning en geen 5305
noch oec rechte*r*e ne*n*m*er* een
nu wille*n* die rechtre*n* niet weten
dat si dat recht al v*er*geten
en*de* doeme*n* die arme liede
en*de* die rike liede*n* om miede 5310

selke rechtre doet ha*n*ge*n* den dief 5360
daert af ware beter gerief
datme*n* he*m* selue hinghe
soe menege quade valsche dinghe
heeft hi gedaen en*de* toe bracht 5315
bi sinen wille bi siere cracht 5365
Dese sake machme*n* altemale
bi apyuse v*er*trecken wale
die sine*n* seriant tene*n* daghe
dede doen .i. grote claghe 5320
alse ons seit Tytus linius 5370
ouer die docht*er* virginius
virgine hiet die scone maegt
o*m*me dat si apyuse behaegt
soe dat hise moeste mi*m*men **[35ra]** 5325
en*de* si sijns niet en woude kinne*n* 5375
noch siere mi*m*me*n* oec engeerde

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

dien den wech al es benomen
alsi dat zake datter te doene si
nochtan wert goet dat dincke mi
dat he*m* die liede*n* onderminden **[32va]**

en*de* dat recht wel onder kinden

want onder minde*n* he*m* die liede*n*
sijt zeker dat si om gheene miede*n*
deen de*n* andere*n* dus mesdade*n*
en*de* wat soude recht dan scaden
¶ vrauwe inne weet bi onse*n* he*er*e
ic salt hu segghe*n* paisiuelic ze*er*e
soude staen de weerelt sond*er* dinghe*n*
wat soude*n* dan princhen of coninghe*n*
ofte profeste ofte ballieuwe

sine dochte*n* niet dat weet nuwe
daer o*m*me dinct mi*m*e beter mi
da*m*me gherechtichede si
recht ne gaet ieghe*n* tquade daer
maer die vroeder es voer waer
nu int he*r*te hier in erdrike
¶ edelhede v*er*gaet ghemeenlike
daer o*m*me ne ware*n* de sonden
niet in erdrike ghevonden
no q*ua*ethede come*n* ne gheen
rechtere ne ware niet een
¶ dit wille*n* de rechters qualijc wete*n*
die dat rechte al v*er*ghete*n*
en*de* doeme*n* die aerme liede
en*de* va*n* de*n* rike*n* neme*n* si miede

¶ sulc rechtere es die hanghe*n* de*n* dief
het ware vele minder grief
dat me*n* he*m* selue*n* hinghe
so menighe valsche dinghe
heuet hi ghedaen en*de* toe bracht
bi sire wille met sire cracht
Dese zake machme*n* wale
bi apiuse v*er*tellen te male
die sine*n* cnape teene*n* daghe
dede doen .i. grote claghe
also ons zeghet : titus : lyneus
ouer die dochter virgilius
virgine heet die scone maghet
om*m*e dat soe apius wel behaghet
en*de* hise e*m*mer wilde mi*m*en
en*de* soe sijns niet wilde ki*m*en
no sire mi*m*ne niet begherde **[32vb]**

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

Li ribauz dit en audience :
« Sire juige, donez sentence
por moi, car la pucele est moie.

5572 Por ma serve la proveroie
contre touz cels qui sunt en vie ;
car, ou qu'el ait esté norrie,
de mon ostel me fu emblee
5576 des lors, par foi, qu'ele fu nee,
et bailliee a Virginius.
Si vos requier, sire Appius,
que vos me delivrez ma serve,
5580 car il est droiz qu'ele me serve,
non pas celui qui l'a norrie ;
et se Virginius le nie,
tout ce sui je prez de prover,
5584 car bons tesmoigns en puis trover. »
Ainsinc parloit li maus traïstres,
qui du faus juige estoit menistres ;
et con li plez ainsint alast,
5588 ainz que Virginius palast,
qui touz estoit prez de respondre
por ses aversaires confondre,
juja par hastive sentance
5592 Appius que sanz atendance
fust la pucele au serf rendue.
Et quant la chose a entendue
li beau preudon devant nomez,
5596 bons chevaliers bien renomez,
c'est a savoir Virginius,
qui bien voit que vers Appius
ne peut pas sa fille deffendre,
5600 ainz li convient par force rendre
et son cors livrer a hontage,
si change honte por domage
par merveilleuz apensement,
5604 se Tytus Livius ne ment,
car il par amor sans haïne
a sa bele fille Virgine

tantost a la teste coupee

5608 et puis au juige presentee
devant touz en plein consitoire ;

et li juiges, selonc l'estoire,
le conmenda tantost a prendre
5612 por lui mener occierre ou pendre.
Mes ne l'ocist ne ne pendi,
car li peuples le deffendi,
qui fu touz de pitié meüz
5616 si tost con li fez fu seüz.
Puis fu por ceste mesprison
Appius mis an la prison,

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

dit was dat apiusen sere deerde
5375 die seriant quam en*de* riep sere
here apius rechtere en*de* here
doet mi vontnesse eer gi gaet
van der maegt die hier staet
die mine eigine dierne es
5380 dat willic tone*n* sijt seker des
iege*n* elken man die leeft
ine roke wiese geuoet heeft
vte mine*n* huse bleef si verlore*n*
onlange sint si was gebore*n*
5385 en*de* wart virginiuse gegeue*n*
alsoe es he*m* noch bleue*n*
doet mi recht here apius
dat ic mine dierne hebbe ald*us*
si soude mi diene*n* altoes terechte
5390 wilt oec virginius en*de* sijn geslechte
wede*r*seggen dat hi en can
ic wilt beproue*n* met menichge*n* ma*n*
Alse dus spr*a*c die ve*r*radere quaet
die valsche rechtre die daer steet
5395 eer noit virginius sine tale
conste geseggen die nochtan wale
sine dochter wel bescudden soude
iegen den gene diese hebbe*n* woude
so gaf apius sijn vontnesse daer
5400 en*de* hiet die maegt openbaer
leueren den cnape teygindome
doe die riddere die ic v nome

virginius van sire ere dochte*r* sach

en*de* hijt v*e*rwere*n* niet en mach
5405 sine moeste inder quad*er* hande

nam hi die scade vor die scande
want hi en hads betre*n* raet

en*de* ginc t*er* dochte*r* daer si staet
die hi vor al dat leuede mi*n*de
5410 en*de* nam sijn sw*e*rt met geninde
en*de* sloech d*er* maegt af dat hoet
en*de* naemt doe met rouwe*n* gr*o*et
en*de* bracht gedrage*n* tene*n* prosente
den rechtere d*aer* te iugeme*n*te
5415 dus bleef die scone virgine doet
en*de* die rechtere doe geboet
datme*n* virginiuse volleke vi*n*ge
en*de* me*m*me doedde ofte hinge
nochtan en v*e*rdede hijs niet
5420 want he*m* tgemeine volc en liet
dies hadden soe iam*e*rhede
daer wart geproeft op die stede
dat apius valscheit hadde gedae*n*
doe leitme*n*ne in een prisoen geuae*n*

K.B. Brussel, hs. II 1171

dit was dat apyuse sere deerde
die seriant quam en*de* riepe sere
her Apius rechtre en*de* here
5380 doet mi vonnesse eer gi gaet
van derre maegt die hier staet
die mine eigene deerne es
dat willic toene*n* sijt sek*er* des
iegen elken man die leeft
5385 i<n> roeke wise gheuoet heeft *
vte mine*n* huse bleef si v*er*loren
onlange sint si was geboren
en*de* w*a*rt virginiuse gegeuen
en*de* alsoe esse he*m* noch bleue*n*
5390 doet mi recht her apyus
dat ic mine dierne hebbe ald*us*
si soude mi diene*n* altoes te rechte
wilt oec v*ir*ginius en*de* sijn geslechte
wede*r*segge*n* dat hi en can
5395 ic wilt proeue*n* met menege*n* man
Alse d*us* sprac die v*er*radre quaet
[26va] die valsche rechtre die d*aer* staet
eer noyt v*ir*ginius sine tale
conste geseggen die nochta*n* wale
5400 sine docht*er* wel bescudden soude
iegen den gene*n* diese hebbe*n* woude
soe gaf apyus sijn vonnesse daer
en*de* hiet die maegt openbaer
leueren den knape teyge*n*doeme
5405 doe die riddre die ic v noeme

virginius va*n* siere docht*er* sach

en*de* hijt v*er*weren niet en mach
sine moeste in d*er* quad*er* hande

nam hi die scade vore die scande
wa*n*t hi en hads beteren raet

en*de* ging ter docht*er* daer si staet
die hi [-...]<vore al> dat leuede mi*n*de *
en*de* nam sijn sw*er*t met gheninde
en*de* sloegh der maeght af dat hoet
5415 en*de* naemt doe met rouwen groet
en*de* bracht gedragen tene*n* prosente
den rechtre daer ten Iugemente
dus bleef die scone virgine doet
en*de* die rechtre doe geboet
5420 dat men virginiuse vinghe
en*de* me*m*e doetde ochte hinghe
nochta*n* en verdede hijs niet
wa*n*t hem tgemeine volc en liet
dies hadden soe gr*o*te iam*er*hede[-n] *
5425 daer w*a*rt geproeft op die stede
dat apyus valscheit hadde gedaen
doe leidmene in .i. prisoen geuaen

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

hads apius grote onwerde
¶ die cnape quam en*de* riep zeere
5330 he*er*e apius rechte heere
doet mi vo*n*nesse eer ghi gaet
van deser maghet die h*ier* staet
dat mine eyghine dierne es
en*de* wille wel betoghe*n* des
5335 ieghen elken man die leuet
in roucke wiese gheuoet heuet
huut mine*n* huus bleef soe v*er*lore*n*
onlanghe datsoe was gheboren
en*de* was *vir*gilius gheheete*n* gheue*n*
5340 en*de* altote noch es so hem bleuen
doet mi recht he*er*e apius
dat ic mine dierne ghewi*n*ne dus
soe soude mi diene*n* met rechte
wilt oec *vir*gilius en*de* sij*n* gheslechte
5345 weder segghe*n* datti ne can
ic weder roupt met menighe*n* ma*n*
¶ aldus sprac die v*er*rader quaet
die valsche rechter die daer staet
eer noyt virgilius dese tale
5350 conste ghesegghe*n* weet wale
die sine dochtere bescudde*n* soude
iegh*en* he*m* diese hebbe*n* woude
so gaf apius sij*n* vo*n*nesse daer
hi hiet datme*n* de*n* cnape vorwaer
5355 die dochter gheue*n* theghindo*n*me
doe dit hoerde de deghe*n* vrome

virgilius va*n* sire dochter en*de* zach

dat hijs gheen recht hebbe*n* mach
sone moet come*n* in scnape*n* hande*n*

5360 nam hi de scade voer de scande
en*de* vant in he*m* selue*n* dese*n* raet

ter dochter ghinc hi daer soe staet
die hi voer al dat leuet minde
sijn zw*er*t nam hi met gheninde
[35rb] 5365 en*de* sloech der maghet af thouet
en*de* ghinc te*n* rechtere ghelouet
di d*aer* stont ten Iugemente
en*de* bracht hem te ene*n* prosente *
Aldus bleef die scone *vir*gine doot **[33ra]**
5370 en*de* die rechtre hiet en*de* gheboot
dat me*n* *vir*giliuse vinghe
en*de* me*m*e stappans hinghe
nochta*n* ne constijs ghedoe*n* niet
want die ghemeente he*m* ne liet
5375 niet ghedoen die iammerhede
doe wart gheprouft ter stede
dat apius valsch vo*n*nesse wijsde
gheuaen wart hi en*de* ze*er*e mesprijsde
datme*n*ne leide in prisoene
5380 dor sire quaetheit ocusoene

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
et s'ocist la hastivement	daer hi he*m* doedde met ene*n* messe	daer hi he*m* doetde met ene*n* messe	daer hi hem dode met .i. messe
ainz le jor de son jugement ;	eer qua*m* die dach van sine*n* vontnesse	eer qua*m* die dach va*n* sine*n* vonnesse	eer de dach qua*m* va*n* sine*n* vo*n*nesse
et Claudius, li chalangierres,	en*de* claudius die de clage op hief	en*de* claudius die de clage ophief	en*de* Claudius die de claghe vp hief
juigiez iert a mort conme lierres,	was ve*r*deilt alse een dief	was ve*r*deilt alse een dief	wart ve*r*ordeelt als .i. dief
se ne l'en eüst respitié	ne ware dats ontfarmde sere	en ware dats ontf*e*rmede sere	ne ware dat ontf*ae*rmde ze*er*e
Virginius par sa pitié,	virginiuse den stoute*n* here	virginiuse den stouten here	virgiliuse de*n* goede*n* heere
qui tant vost le peuple proier	dies so vele den volke bat	die soe vele den volke bat	die den volke so vele bat
qu'en essil le fist envoier ;	dat hi ve*r*loest bleef op die stat	dat hi ve*r*loest bleef op die stat	datti ve*r*lost wart vp de stat
et tuit cil condampné morurent	en*de* alle dandre bestorue*n*t tewaren	en*de* alle dandre bestorue*n*t twaren	en*de* alle die orconde waren
qui tesmoign de sa cause furent.	die orcontscap daer af ware*n*	die orconscap daer af waren	worde*n* daer ghedoot sonder spare*n*
Briefmant, juges font trop d'outrages.	**L**ucan die clerc hi seit dat	**L**vcan die clerc hi seegt dat	¶ lucaen de cleerc seghet dat
Lucans redit, qui fu mout sages,	in sine boke tere stat	in sine boeke tere stat	in sine*n* bouc teere stat
	die wise meest*er* in sijn latijn	die wise meest*er* in sijn latijn	die wise meester in sij*n* latijn
	dat rechtere*n* touerdich sijn	dat rechtere*n* te [-...]<ouerdadech> sijn *	dat rechters touerdadich sijn
c'onques vertuz et grant poair	want dueget en*de* gro*t*e macht	wa*n*t duegt en*de* gro*t*e macht[-e] *	¶ goet te sine alse me*n* heeft macht
ne pot nus ensemble voair.	es selden met manne*n* ou*er* nacht	es selden met ma*n*me ouer nacht	siet me*n* selde*n* in ma*n*me gheacht
Mes sachent que, s'il ne s'amendent	en*de* sijt seker op dat si bliue*n*	en*de* sijt sek*er* op dat si bliuen	datsi daer in ghestade bliuen
et ce qu'il ont mal pris ne rendent,	in die q*ua*etheit die si driue*n*	in die quaetheit die si driuen	en*de* gheene quaetheit daer in en driue*n*
li puissans juges pardurables	dat siere lettel ane wi*n*me*n* sele*n*	dat siere lettel ane wi*n*me*n* selen	daer si lettel an winne*n* zelen
en enfer avec les deables	wantse die duuel met haerre kele*n*	wa*n*tse die duuel met hare*n* kelen	wantse die duuel bi der kele*n*
leur en metra es cols le laz ;	noch selen ter lester stont	noch selen te lester stont	noch ve*r*hanghe*n* sal si hu cont
	verhangen inder hellen gront	verhange*n* in der hillen gront	ten laetsten in der hellen gront
ne n'en mest hors rois ne prelaz	in neme hier vut dat verstaet **[26vb]**	in neme hier vte dat verstaet	inne neme hier hute dat ve*r*staet
ne juge de quelconques guise,	coninc graue no prelaet	coni*n*g / Graue / noch prelaet	coninghe he*r*toghe*n* graue*n* no p*re*laet
soit seculier ou soit d'iglise :	noch ter werelt noch geesteliken	noch t*er* werelt noch geesteliken	no ter weerelt no gheestelike
n'ont pas les honors por ce fere,	op dat si vanden rechte striken	op dat si van den rechte striken	eist datti va*n* de*n* rechten strike
sanz loier doivent a chief trere	want heerscap was gemaect d*aer* o*n*me	want heerscap was gemaect d*aer* o*n*me * **[35va]**	want eerscapie was d*aer* o*n*me
les quereles que l'en leur porte,	dat si dat rechte niet dat cro*n*me	dat si dat rechte niet dat cro*n*me	ghemaect dat si recht met cro*n*me*n*
et aus plaintiz ovrir la porte	altoes souden trecken vort	altoes soude*n* trecken voert	den lieden souden doen voert
et oïr en propres persones	en*de* hore*n* der armer lieden wort	en*de* hore*n* der armer liede woert	en*de* de*n* aerme*n* alse de*n* rike*n* h*aer* woert
les quereles, fausses et bones ;			
n'ont pas les honors por noiant,	¶ sijn hebbe*n* niet om niet die ere	sine hebbe*n* niet om niet die ere	horen o*n*me hiet hebbe*n* si de he*er*e **[33rb]**
ne s'en aillent ja gogoiant,	daer o*n*me es gemaect die here	d*aer* o*n*me es gemaect die here	hier o*n*me was ghemaect de he*er*e
qu'il sunt tuit serf au menu pueple,	dat sine arme lieden souden	dat si arme lieden souden	dattie aerme liede*n* bi he*m* souden
qui le païs acroist et pueple,	bi he*m* souden in paise gehoude*n*	bi he*m* altoes in payse houde*n*	in payse va*n* de*n* rike*n* sij*n* ghehoude*n*
et li font seremanz et jurent	dit moete*n* die rechtere*n* swere*n*	dit moete*n* die rechtere*n* swere*n*	en*de* die rechters moete*n* zweere*n*
de fere droit tant con il durent ;			
par els doivent cil en pes vivre,	en*de* datse quaetdie*n* selen deren	en*de* dasse quadien selen deren	datsi quaetheit sullen ve*r*[-e]weere*n* *
et cil les maufeteurs parsivre	en*de* selue hange*n* mett*er* hant	en*de* selue hange*n* metter hant	en*de* die quade selue metter hant
et de leur mains les larrons pendre,			
s'il n'estoit qui vosist enprendre	op datter niame*n* ware int lant	op datt*er* niame*n* ware int lant	hanghe*n* ware daer niame*n* int lant
por leur persones cel office,	diet doen woude van sine*n* wege	diet doen woude va*n* sine*n* wege*n*	diet doen wilde va*n* sine*n* weghe*n*
puis qu'il doivent fere justice.			
La doivent metre leur ententes,	hier bi so hebbe*n* si vercrege*n*	hier bi soe hebbe*n* si ve*r*creghen	hier bi hebbe*n* si die he*er*e ve*r*creghe*n*
por ce leur bailla l'en les rentes,	beide hare rente en*de* hare goet	beide hare rente en*de* hare goet	en*de* die rente van den liede*n* en*de* tgoet
ainsinc au pueple le promistrent	die prince es salich die dit doet	die prinche es salech die dit doet	die prinche es zalich diet doet
cil qui primes les honors pristent.			
Or t'ai, se bien l'as entendu	nv hebbic v wel doen verstaen	nu hebbic v wel doen ve*r*staen	nu hebbic hu ghedaen ve*r*staen
ce que tu m'as requis rendu,	na dat mi dochte v vrage*n* gaen	na dat mi dochte v vrage*n* gae*n*	na dat mi hu vraghe*n* dochte gaen
et les resons as tu veües	en*de* die redene hebdi versien	en*de* die redene hebdi gesien	en*de* die waerheit also si sijn
qui me semblent a ce meües.	dat mi dunct dat wel vertien	die mi dunct dat wel ve*r*tien	daer ic hu af make den fijn
– Dame, certes, bien m'en paiez,	**U**rouwe gi hebt mi wel berecht *	**U**rouwe ghi hebt mi wel berecht *	**U**rauwe ghi hebt mi wel berecht *
et je m'en tien bien a paiez	dies dankic v het es wel recht	dies da*n*ke ic v het es wel recht	dies ic hu danke hets recht
conme cil qui vos en merci.			
Mes oï vos ai nomer ci,	mare ic horde v onlancs nome*n*	m*aer* ic hoerde v onlancs noemen	ne waer ic hoerde hu nomen
si con moi semble, une parole	saken die mi dunken come*n*	saken die mi dunke*n* coemen	eene zake die mi dochte come*n*
si esbaulevree et si fole	vte ere herten vol dorp*er*heiden	vte vre he*r*ten vol dorp*er*heiden	vter herte*n* vul dorperheden
que, qui voudroit, ce croi, muser	want die v woude in oncuescheiden	wa*n*t die v vo*n*de in oncuescheide*n*	die hu begripe*n* wilde va*n* de*n* zeden

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

a vos enprendre a escuser,
l'en n'i porroit trover deffenses.
5676 – Bien voi, dist ele, a quoi tu penses.

Une autre foiz, quant tu vorras,
excusacion en orras,
s'i te plest a ramentevoir.
5680 – Donc le ramentevré je voir,
dis je con remanbranz et vistes,
par tel mot con vos le deistes.
Si m'a mes mestres deffendu,
5684 car je l'ai mout bien entendu,
que ja mot n'isse de ma boiche
qui de ribaudie s'aproiche.
Mes des que je n'en sui fesierres,
5688 j'en puis bien estre recitierres ;
si nomeré le mot tout outre.
Bien fet qui sa folie moutre
a celui qu'il voit foloier.
5692 De tant vos puis or chatoier,
si rapercevrez vostre outraige,
qui vos faigniez estre si sage.
– Ce veill je bien, dit ele, atendre.
5696 Mes de ce me restuet deffendre
que tu de haïne m'opposes.
Merveille est conment dire l'oses.
Sez tu pas qu'il ne s'ensuit mie,
5700 se lessier veill une folie,
que fere doie autele ou graindre ?

Ne por ce se je veill estaindre
la fole amor a quoi tu bees,
5704 conmant je por ce que tu hees.
Ne te sovient il pas d'Orace,
qui tant ot de sen et de grace ?
Horaces dit, qui n'est pas nices,
5708 quant li fol eschivent les vices,
si se tornent a leur contraires,
si n'en vaut pas mieuz leur affaires ;
n'amor ne veill je pas deffendre
5712 que l'en n'i doie bien entendre,

fors qu'a cele qui les genz blece.

Por ce se je deffent ivrece,
ne voil je pas deffendre a boevre,
5716 ce ne vaudroit un grain de poevre.
Se fole largece desvee,
l'en me tendroit bien por desvee
se je conmandoie avarice,

5720 car l'une et l'autre est trop grant vice.
Je ne faz pas tex argumanz.

– Si fetes voir. – Certes tu manz.
Ja ne te quier de ce flater,

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

betrape*n* v*ro*uwe hi mocht doe*n* wale
ane v spreken en*de* ane vwe tale
ha seide redene ic kenne wel
5480 wat gi meint ic sal v el
seggen en*de* verstaen doen bat
alse gi wilt tere ander stat
en*de* v tone*n* meer ontscoude*n*
op dat gire v ane wilt houden

5485 maer mi steet tantwordene eer
van dien dat ic heden eer
mi op wilt legge*n* van hatien
mi wondert hoe gi des dorret lien
en*de* weetti niet dat vroetheit si
5490 alse een van ere sotheit vri
en*de* quite wilt sijn . dat hi dore noet
ene andre doe die es alse groet
ocht ene meerre een groet deel
dies gi quiten sout al geel
5495 in v herte die sotte mi*m*e
willic v haetscap we*r*pe*n* inne
gedinct v va*n* oratiuse niet
die so vroet een meester hiet
hi seit die sot die sine*n* wille
5500 op ene quaetheit hout al stille
[27ra]
dat goet es dat hi ene andre doet
om dirste te we*r*pene onder voet
in wille v niet verbiede*n* die mi*m*e
maer ve*r*staet in vwe*n* sinne
5505 dat ic die sotte mi*m*e ve*r*biede
die altoes quelt en*de* pijnt die liede
al es die sake hets oec waerheide
al verbiedic dronkenheide
daero*mm*e sone ve*r*biedic niet
5510 te maten drinken vrient nv siet
al ve*r*biedic te grote meltheit
die den lieden te swaer ane leit
ine hete niet datme*n* si
daer o*mm*e te vrec geloues mi
5515 want dese sijn al beide quaet
ic wille wel dat gi verstaet
dat ic dese soude prisen node
gi doet v*ro*uwe . gi lieget bi goede
ine can v gesmeken twent

K.B. Brussel, hs. II 1171

5480 betrape*n* v*ro*uwe hi mocht doe*n* wale
ane v spreke*n* en*de* ane v tale
ha seide redene . Ic kinne wel
wat ghi meint ic sal v el

segge*n* wildire v ane houden
5485 en*de* v tone*n* meer onscouden

m*aer* mi steet tantw*er*dene eer
dat ghi mi vraget hedeneer
ghi wilt op mi leg[-h]ge*n* hatien *
mi wondert hoe ghi des dort lien
5490 en wetti niet dat vroetheit si
alse .i. va*n* ere sotheit vri:
quijt wilt sijn . dat hi dore noet
ene andre doet die es alsoe g*ro*et
ochte ene meere .i. g*ro*et deel *
[35vb]
5495 o*nm*e dies ghi blusche*n* sout al geheel
in v he*r*te die sotte mi*m*e
willic v haetscap we*r*pen inne
ghedinct v va*n* oraciuse niet
die soe vroet .i. meest*er* hiet
5500 hi seit die sot die sine*n* wille
op ene quaetheit hout al stille
dat goet es dat hi ene andre doet
o*mm*e dierste te we*r*pene onde*r*uoet
in ve*r*biede v niet die mi*m*e
5505 m*aer* ve*r*staet in vwe*n* sinne
dat Ic die sotte mi*m*e ve*r*biede
die altoes quelt die liede
oec es ene rechte waerheit
al ve*r*biedic dronkenheit
5510 daer o*mm*e soe en ve*r*biedic niet
te maten drinke*n* vrient nu siet
al ve*r*biedic te g*ro*te miltheit
die den liede*n* te swaer ane leit
in hete niet datme*n* si
5515 d*aer* o*mm*e te vrecke geloues mi
wa*n*t dese sijn alle beide quaet
ic wille wel dat ghi ve*r*staet
dat ic dese soude prisen node
ghi doet v*ro*uwe . ghi liegt bi gode
5520 in can v gesmeken twint

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

hi mochte hu v*er*spreke*n* wale
dat ghi spreket al sulke tale
5435 ha ha seide redenen ic kenne wel
dat ghi meent ic sal hu segghe*n* el
wel die dinc te v*er*stane doen bet
als ghi wilt teere ander stat
en*de* salt hu toghe*n* met onscoude*n*
5440 vp dat ghire hu an wilt houde*n*

ne waer ic moet segghe*n* eer
van dat ghi mi heden eer
vp wilt legghe*n* va*n* atien
mi wondert hoe ghijs durt lien
5445 en*de* ne weti niet dat vrecheit si
als .i. va*n* eere dinc wille sij*n* vri
datti da*nm*e eene zotheit dor noot
doet eene ander die es also groot
ofte meerre dit weet gheheel
5450 om dat blussce*n* soude een deel
in hu he*r*te die zotte minne
wildi mi hu hatie make*n* in Inne
ne ghedinct hu va*n* Oratiuse niet [33va]
die so vroet een meester hiet
5455 hi seit die zot die sine*n* wille
vp eene quaetheit hout al stille
dat goet es datti een and*er* doet
om deerste te werpe*n* onder voet
in wille niet ve*r*bieden de mi*m*e
5460 ne waer ve*r*staet in huwe*n* zinne
dat ic die zotte mi*m*e ve*r*biede
die altoes pijnt en*de* quelt de liede
al es dat zake dat es w*ae*rhede
datme*n* ve*r*biedet dronkenhede
5465 men ve*r*biedet daer o*mm*e niet
te mate*n* drinke*n* dus besciet
¶ al ve*r*biedme*n* te grote miltheit
den liede*n* die te zw*ae*r es god weit
men heet he*m* niet dat si
5470 te vrec sij*n* gheloues mi
van dese*n* es beede quaet
ic wille wel dat ghijt ve*r*staet
dat ic dese prise*n* soude node
ghi doet vrauwe ghi lieght bi gode
5475 in smeeke*n* niet .i. twint

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
5724 tu n'as pas bien por moi mater	5520 gi sijt *ter* wijsheit noch te blent	ghi sijt d*er* wijsheit noch te blint	ghi sijt ter wijsheit ombekint
cerchié les livres anciens ;	dat gi mi aldus wanet vaen	dat ghi mi waent ald*us* vaen	dat ghi mi aldus yet sult vaen
	gi ontcopplet v honde te saen	ghi ontcoppelt v honde te saen	ghi ontcoppelt hu honde te zaen
	om te vane den hase mijn	o*nn*me te vane den hase mijn	alse o*nn*me te vane den hase mij*n*
tu n'iés pas bons logiciens.	gine sijt noch niet so goet logesijn	5525 ghine sijt noch niet goet logesijn	5480 ghine sijt noch niet goet loghisij*n*
Je ne lis pas d'amors issi,	5525 alsoe en lasic niet van mi*nn*e*n*	alsoe en lasic niet va*n* mi*nn*en	also ne las ict hu niet va*n* mi*nn*e*n*
5728 onques de ma boiche n'issi	alse gi mi nv ane wilt wi*nn*e*n*	alse ghi mi nu ane wilt wi*nn*en	alse ghi mi nv wilt doen bekinne*n*
que nule rien haïr doi'en ;	datme*n* ieme*nn*e soude hate*n*	dat me*n* iemene soude haten	datme*n* ieme*n* soude hate*n*
l'en i puet bien trover moien,	middelen mi*nn*e willic v laten	middele mi*nn*e willic v laten	middele mi*nn*e willic hu laten
c'est l'amor que j'ain tant et prise,	die ic wille wel dat gi ontfaet	5530 die ic wel wille dat ghi ontfaet	5485 die ic wille dat ghi ontfaet
5732 que je t'ai por amer aprise.	5530 want si wel te prisene staet	wa*nn*t si wel te prisene staet	want soe wel te prisen staet
Autre amor naturel i a,	**E**ne andre mi*nn*e geloues mi	**E**ne andre mi*nn*e geloues mi	¶ eene ander mi*nn*e gheloues mi
que Nature es bestes cria,	es noch die naturleker si	es noch die natuerlec si	die noch also naturlic si
par quoi de leur feons chevissent	in me*nn*schen en*de* i*n* beeste*n* beide	in menschen en*de* in beesten beide	[36ra] in meinsche*n* en*de* in beeste*n* mede
5736 et les aletent et norrissent.	want hets gerechte naturlicheide	5535 wa*nn*t hets gerechte natuerlecheide	5490 want het es naturlichede
De l'amor don je tiegn ci conte,	5535 dat elke moede*r* mint hare kint	dat elke moede*r* mi*nn*t hare kint	dat elke moede*r* mint h*ae*r kint
se tu veuz que je t'en raconte	dat si met hare*n* liue wint	dat si met hare*n* liue wint	dat soe met hare*n* lechame wint
quels est li defenissemenz,			
5740 c'est naturiex enclinemenz			
de volair garder son semblable			
par entencion convenable,			
soit par voie d'engendreüre,			
5744 ou par cure de norreture.			
A ceste amor sunt presz et prestes	dat es ene mi*nn*e gemeine	dit es ene mi*nn*e gemeine	dit es eene mi*nn*e ghemeene
ausinc li home com les bestes.	allen dieren groet en*de* cleine	allen dieren gr*oe*t en*de* cleine	alle creature*n* groet en*de* cleene
Ceste amor, conbien qu'el profite,	dese mi*nn*e en es mi*n* no mere	5540 dese mi*nn*e es min no mere	5495 dese mi*nn*e dat es mi*n* no meere [33vb]
5748 n'a los ne blame ne merite,	5540 te prisene no te lacht*er*ne sere	te prisene noch te lacht*er*ne sere	te lachterne no te prisen zeere
n'en font n'a blamer n'a loer.			
Nature les i fet voer,	want hen die nature doe*n* doet	wa*nn*t he*n* die nature doen doet	want he*m* nature doen doet
force leur fet, c'est chose voire,			
5752 n'el n'a seur nul vice victoire ;			
mes sanz faille, s'il nel fesoient,	en daeden sijs niet dies sijt v*ro*et	en daden sijs niet dies sijt v*ro*et	ne dade*n* sijs niet ic wils hu vroet
blasme recevoir en devroient.	het ware hen lachter alte groet	het w*ae*r he*n* lachter alte groet	make*n* het ware he*m* lachter groet
Ausinc con quant uns hom menjue,			
5756 quel loenge l'en est deüe ?			
Mes s'il forjuroit le mengier,			
l'en l'en devroit bien ledengier.			
Mes bien sai que tu n'entenz pas	maer des en es en gene noet	5545 maer des en es gene noet	5500 want dies nes gheen noot
5760 a ceste amor, por ce m'en pas.	5545 die ic soude hier af tellen	dat ic v hier af soude tellen	dat ic hu hier af soude telle*n*
Mout as enpris plus fole emprise	want v andre sake*n* q*ue*llen	wa*nn*t v andre saken quellen	want hu andre zake quellen
de l'amor que tu as emprise ;	die gi te swaer hebt ane genome*n*	die ghi te sware hebt ane genom*en*	die ghi v te zw*aer* an hebt ghenome*n*
si la te venist mieuz lessier,	wildi diere noch aue come*n*	woutdi diere noch aue come*n*	woudire noch ane comen
5764 se de ton preu veuz appressier.	eer v die pine slaet te doet	5550 eer v die pine sla te doet	5505 eer hu de pine brochte ter doot
	5550 het ware v salicheide groet	het ware v salecheide groet	het ware wel hu zalicheit groet
Ne porquant si ne veull je mie	hier bi sone beginne ics niet	hier bi soe en beginics niet	hier bi sone beghinnix niet
que tu demeurges sanz amie.	dat ic wille dat gi sijt iet	dat ic wille dat ghi sijt iet	dat ic wille dat ghi sijt Iet
	aldus allene sonder mi*nn*e	[27rb] ald*us* allene sond*er* mi*nn*e	alte male zonder mi*nn*e
Met, s'il te plest, en moi t'entente.	maer doet mi in vwe*n* sinne	5555 m*aer* doet mi in uwen sinne	5510 m*aer* doet mi in huwe*n* zinne
5768 Sui je pas bele dame et gente,	5555 ic bem edel ende scone	ic ben edel en*de* scone	ic bem edel en*de* arde scone
	en*de* vrouwe van grote*n* lone	en*de* vrouwe va*n* gr*o*ten lone	en*de* vrauwe va*n* grote*n* lone
digne de servir un preudome,	en*de* werdich elken goede*n* man	en*de* w*er*dech elke*n* goede*n* man	en*de* met elke*n* man werdich dan
	die nie so vele goeds gewan	die nie soe vele goets gewan	die mee so vele dogheden ghewa*n*
	noch so vele eren mede	5560 noch soe vele eren mede	5515 noch so vele eeren mede
et fust enpereres de Rome ?	5560 al wart den keys*er*e van rome*n* d*er* stede	al w*ae*rt den keis*er* va*n* rome d*er* stede	al waert de keyser va*n* rome d*er* stede
	ic mochte he*m* diene*n* wel met ere*n*	ic mochte he*m* diene*n* wel met ere*n*	in mochte*m* wel diene*n* met eere*n*
Ci veill t'amie devenir ;	siet wildi mi te v wart kere*n*	siet wildi v te mi w*er*t keren	siet wildi hu te mi waert keere*n*
5772 et se te veuz a moi tenir,	ic wille gerne v lief wesen	ic wille gerne v lief wesen	ic wille hu lief gherne wese*n*
sez tu que m'amor te vaudra ?	nv seggic v wat v van desen	5565 nu seggic v wat v va*n* desen	5520 nu willic hu segghe*n* van dese*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
	5565 come*n* sal ontfaet mine mi*m*ne	come*n* sal ontfaet mine mi*m*ne	ontfadi mine mi*m*e goet
Tant que ja mes ne te faudra	v sal gebreken in gene*n* sinne	v en sal gebreken in gene*n* sinne	dat hu de zi*m*ne ve*r*lichte*n* doet
nule chose qui te coviegne	dinc negene sekerlike	ding en gene sekerlike	en*de* niet ghebreke*n* sal zekerlike
5776 por meschaance qui t'aviegne.	noch mesfallen in erterike	noch mesuallen in erdrike	dinc ne gheen in aerderike
Lors te verras si grant seigneur	gi selt werden so groet here	5570 ghi seelt wesen soe g*ro*ten h*er*e	5525 ghi sult hebbe*n* doghet en*de* eere
qu'onc n'oïs parler de greigneur.	5570 wildi doen dat ic v lere	wildi doen dat ic v lere	en*de* sij*n* een gheweldich heere
Je feré quan que tu vorras,	dat noit meerre en wart gesien	dat noyt meere en w*ar*t gesien	wildi doen den wille mijn
5780 ja si haut voloir ne porras,	al v wille sal v gescien	al v wille sal v ghescien	al dat ghi wilt mach met hu sij*n*
mes que sanz plus faces mes euvres,	in dien dat gi mine werke doet	in dien dat ghi mine w*er*ke doet **[36rb]**	in dien dat ghi mij*n* ghew*er*ke doet
	en*de* mi mi*m*e*n* dore oetmoet	5575 en*de* mi mi*m*en dore oetmoet	5530 en*de* hu mine mi*m*e dinket goet
ja ne covient qu'autrement euvres.	5575 en*de* ine hete v w*er*ken gene dinc el	in hete v w*er*ken en geen dinc el	in heete hu doen gheene dinc el
	en*de* so mogedi v berome*n* wel	en*de* soe moegdi v beroeme*n* wel	en*de* ghi moghet hu beroeme*n* wel
Si avras an cest avantage	dat gi hebt ene amie	dat ghi hebt ene amie	dat ghi hebt de beste amie
	die en geleec ioncf*rouwe* nie	die en geleec Ionfrouwe*n* nie	die vrauwe ghedaen adde nie
5784 amie de si haut lignage	soe wel gebore*n* no soe hoge	5580 soe wel gebore*n* noch soe hoghe	5535 so wel ghebore*n* no so hoghe
qu'il n'est nule qui s'i conpere,	5580 dat si mi iet geliken moge	dat si mi iet gelike*n* moghe	dat soe mi yet ghelike*n* moghe
fille Dieu, le soverain pere,	want ic bem dochter sekerlike	wa*n*t ic ben docht*er* sek*e*rlike	want ic ben die dochter zekerlike **[34ra]**
	ons heren goeds van hemelrike	ons here*n* goeds va*n* hemelrike	ons he*er*en va*n* hemelrike
qui tele me fist et forma.	die mi so scone heeft geformeert	die mi soe scone heeft geformeert	die mi so scone heuet gheformeert
5788 Regarde ci quele forme a	en sijt des niet te barenteert	5585 en sijt des niet te barenteert	5540 ne sijt niet te barteert
et te mire en mon cler visage.	5585 spegelt v in mijn clare anscijn	spigelt v in mijn claer anschijn	speghel hu in mij*n* claer anscij*n*
	dat niet claerre en mochte sijn	dat niet scoenre en mochte sijn	dat niet scoenre mochte sijn
	sone sagedi ioncf*rouwe* noit so scone	soe en saegdi Io*n*frouwe noyt soe scone	ghine saghet noit vrauwe so scone
N'onques pucele de parage	noch maget negene van selke*n* lone	noch maegt en gene va*n* selke*n* lone	no maghet va*n* so groten lone
n'ot d'amer tel bandon con gié,	die dies heeft orlof alsic doe	5590 die dies heeft orlof alsic doe	5545 die dies heuet orlof dat ic doe
	5590 en*de* mach v wel segge*n* hoe	en*de* mach v wel segge*n* hoe	en*de* ic mach hu wel segghe*n* hoe
5792 car j'ai de mon pere congié	ic hebbe orlof an mine*n* vader	ic hebbe orlof va*n* mine*n* vad*er*	ic hebbe orlof va*n* mine*n* vader
	dat ic mi selue*n* mach algader	dat ic mi selue*n* mach algad*er*	mi selue*n* te gheuen al gader
de fere ami et d'estre amee,	geue*n* den gene*n* die ic mi*m*e	geguen den gene*n* dien ic mi*m*e	den ghene*n* die ic met herte*n* mi*m*e
ja n'en seré, ce dit, blamee ;	en*de* wesen sine gestade vriendinne	5595 en*de* wesen sine gestade vrindi*m*e	5550 en*de* te wesene sine vriendi*m*e
ne de blame n'avras tu garde,	5595 sonder blame en*de* sonder onnere	sond*er* blame en*de* sond*er* onnere	sonder blame te hebbe*n* e*m*mermee*r*e
5796 ainz t'avra mes peres en garde	en*de* ons beiden soude god onse h*er*e	en*de* ons beide*n* soude god onse h*er*e	en*de* ons beede*n* sal onse heere
	neme*n* altoes in sire hoeden	neme*n* altoes in siere hoeden	altoes neme*n* in sine hoede
et norrira nos .II. emsenble.	en*de* vriendelike te gadre voede*n*	en*de* vriendelec te gad*er* voeden	en*de* te gadre sij*n* met goede
Di je bien ? Respon, que t'en senble ?	seggic wel wat dunct v goet	5600 seggic wel wat dunctu goet	5555 nu seght wat dinct hu goet
Li diex qui te fet foloier,	5600 v god die v dus mi*m*ne*n* doet	v god die v dus mi*m*ne*n* doet	die god die hu dus mi*m*e*n* doet
5800 set il ses genz si bien poier ?	gelt hi dus wel sine*n* lieden	ghelt hi d*us* wel sine*n* lieden	ghelt hi wel dus sine lieden
Leur apparaille il si bons gages	besiet dese gichte*n* en*de* mieden	besiet dese gichte*n* en*de* dese miede*n*	besiet dese ghifte*n* die ic hu biede
aus fols dom il prent les homages ?			
Por Dieu, gar que ne me refuses.	en*de* ontsegt mine vrientscap ni*et*	en ontsegt mine vrie*n*scap niet	en*de* ontsecht mine vrienscap niet
5804 Trop sunt dolentes et confuses	want mageden hebbe*n*s gr*o*et v*er*driet	5605 wa*n*t maegde hebbe*n*s gr*o*et v*er*driet	5560 want maeghde*n* hebbens v*er*driet
puceles qui sunt refusees,	5605 alsi hen ontseggen horen	alsi he*n* ontsegge*n* hore*n*	en*de* grote*n* rauwe en*de* toren
quant de prier ne sunt usees,	en*de* doegens rouwe en*de* toren	en*de* doegens rouwe en*de* toren	alsi he*m* ontseggh*e*n horen
si con tu meïsmes le prueves			
5808 par Echo, sanz querre autres prueves.			
– Or me dites donques ainceis,	**D**ie minnere seide scone vrouwe **[27va]**	**D**ie mi*m*ere seide scone v*ro*uwe	**D**ie minre seide scone vrauwe
non en latin, mes en françois,	ic v bidde v dat gi mi segt op t*ro*uwe *	ic biddu dat gi mi segt op t*ro*uwe	ic biddu vp rechte trauwe
de quoi volez vos que je serve ?	waer af gi wilt dat ic v diene	5610 waer af ghi wilt dat ic v diene	5565 dat ghi mi seght va*n* wat dienste
5812 – Seuffre que je soie ta serve,	5610 redene seide dat ware onsiene	redene seide dat ware onsiene	ghi wilt dat ic doe tuwe*n* zienste
	dat gi mi dient maer ic wille dat	dat ghi mi dienet / m*aer* ic wille dat	¶ redene seide het ware onscone
			dat ghi mi dient sonder hone
			ne waer ic wille al dat
	dat ic v diene telker stat	dat ic v diene in elker stat	5570 dat ic hu diene v*er*staet dat
et tu li miens loiaus amis.	en*de* gi getrouwe blijft mijn vrient	en*de* ghi getrouwe blijft mijn vrie*n*t **[36va]**	en*de* ghi blijft mij*n* ghestade vrient
Le dieu leras qui ci t'a mis,	laet den gene*n* die*n* gi dient	5615 laet den gene*n* die ghi dient	en*de* de*n* ghene*n* laet dien ghi dient
et ne priseras une prune	5615 noch en acht te gere vren	noch en acht te geerre vren	en*de* niet ne lacht teenigher vren
5816 toute la roe de Fortune.	vp dat rat van auonture*n*	op dat rat va*n* aue*n*turen	vp dat rat va*n* auonturen
A Socratés seras semblables,	doet alse meester socrates dede	doet alse meest*er* soc*ra*tes dede	5575 ¶ doet als meester Socrates dede

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

qui tant fu fors et tant estables
qu'il n'iert liez en prosperitez
5820 ne tristes en adversitez.
Tout metoit en une balance,
bone aventure et meschaance,
et les fesoit egal peser,
5824 sanz esjoïr et sanz peser,
car de chose, quel qu'ele soit,
n'iert joieus ne ne l'en pesoit.
Ce fu cil, bien le dit Solin,
5828 qui par le respons Apolin
fu juigiez du mont li plus sages ;
ce fu cil a cui li visages
de tout quan que li avenoit
5832 tourjors en un point se tenoit,
n'onc cil mué ne le troverent
qui par cegüe le tuerent
por ce que plusieurs diex niait
5836 et en un seul dieu se fiait,
et preeschoit qu'il se gardassent
que par pluseurs diex ne jurassent.
Eraclitus, Dyogenés
5840 refurent de tel queur que nes
por povreté ne por destrece
ne furent onques en tristece.
Tuit ferm en un propos soutindrent
5844 touz les meschiés qui leur avindrent.
Ainsinc feras tant seulement,
ne me serf ja mes autrement.

Gar que Fortune ne t'abate,
5848 conbien qu'el te tormente ou bate :

n'est pas bons luitierres ne fors,
quant Fortune fet ses efors
et le veust deconfire ou batre,
5852 qui ne se puet a lui conbatre.
L'en ne s'i doit pas lessier prendre,
mes viguereusement deffendre,
si set ele si poi de luite,
5856 que chascuns qui contre li luite,
soit en palés soit en fumier,
la peut abatre au tor prumier.
N'est pas hardiz qui riens la doute ;
5860 car qui savroit sa force toute
et bien se connoistroit sanz doute,
nus, qui de gré jus ne se boute,
ne peut a son jambet choair ;
5864 si rest granz hontes a voair
d'ome qui bien se peut deffendre,
quant il se lesse mener pendre ;
tort avroit qui l'en voudroit pleindre,
5868 qu'il n'est nule parece graindre.
Garde donc que ja riens ne prises
ne ses honors ne ses servises ;
lesse li sa roe torner,
5872 qu'el torne adés sanz sejorner
et siet ou mileu conme avugle.

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

die noit niet te gere stede
¶ noch om gewin noch om v*er*lies
5620 verhaelde varuwe sijt seker dies
hi bleef in ene*n* poente altoes
weder hi wan ochte verloes

hine was te drouer no te blider
dies ginc sijn prijs vele te wid*er*
5625 want dat scrijft ons solijn
dat antworde en*de* sprac apolijn
dat socrates al openbare
die wijste van ald*er* werel ware
wat he*m* deerde wat he*m* mesquam
5630 in ene*n* poente hijt altoes nam
nochtanne datme*n*ne te doet sloech
om dat hi seide en*de* droech
dat ne*n*meer en ware dan een god
die hadde ouer al gebod
5635 dit so p*r*edecte hi altenen
datme*n* gelouede ane de*n* gene*n*
eraclius en*de* oec dyogenes
hare herte en was niet alsoe duwe es
om anxt no om aremoede beide
5640 en haddense te meer noit sericheide
maer vaste altoes in ene*n* staet
gesciet he*m* goet ochte quaet
al dus so doet lieue vrient
ine wille niet dat gi mi dient
5645 van enichg*er* saken tenichg*er* vren
laet gewerden der auontur*e*n
hoet v dat si v nine sla
hoe verre ochte hv na soe ga
¶ en es geen starc worstelere
5650 dien dauonture iet ververe
en*de* he*m* daer iege*n* niet een wart
dien achtic niet eens pe*n*ni*n*cs w*a*rt
niemene en soude he*m* veruere*n*
van hare maer vromelike were*n*
5655 want si qualic worstelen can
es hi rike ocht arm die man
op dat hi he*m* wilt were*n* wed*er*
hine w*er*pse saen ter neder
¶ hi en es niet coene diese ontsiet *
5660 dat si den genen mach verslaen
[27vb]
die iegen hare in stride wilt stae*n*
daer bi en soudme*n*se niet ontsien
want si den gene*n* slaet die vlien
en*de* ist niet grote scande dan
5665 dat he*m* v*er*hange*n* laet die man
die hem mochte wel verwere*n*
wien soude sine quale deren
daer o*n*me vrient en ontsiet
v vander auo*n*ture niet
5670 laet hare . haer rat wel kere*n*

K.B. Brussel, hs. II 1171

die noyt niet te geere stede
5620 noch om gewin noch om v*er*lies
v*er*haelde vaerwe sijt sek*er* dies
hi bleef in ene*n* poente altoes
wed*er* hi wan ochte v*er*loes

hine was te droeu*er* noch te blid*er*
5625 dies ging sijn prijs vele te wid*er*
wa*n*t het scrijft ons solijn
dat antw*er*de en*de* sprac apolijn
dat socrates al openbare
die wijst va*n* ald*er* werelt ware
5630 wat he*m* deerde wat he*m* mesqua*m*
in ene*n* poente hijt altoes na*m*
nochta*n* datme*n*ne te doet sloech
o*n*me dat hi seide en*de* droech
dat ne*n*meer en ware da*n* .i. god
5635 die hadde boue*n* al gebod
dit soe p*r*edecte hi altenen
datme*n* gelouede ane de*n* gene*n*
eraclius en*de* oec dyogenes
h*aer* h*er*te en was niet alse duwe es
5640 om anxt noch om armoede beide
en hadde*n*se te meer noyt serecheide
m*aer* vaste altoes in ene*n* staet
ghesciet he*m* goet ochte quaet
ald*us* soe doet lieue vrient
5645 in wille niet dat ghi mi die*n*t
va*n* eneg*er* saken teneg*er* vren
laet gew*er*den d*er* auenturen
hoedt v dat si v niet en sla
hoe v*er*re ochte hoe na si v ga
5650 en es en geen staerc worstelere
dien daue*n*ture iet v*er*were
en*de* he*m* daer Iege*n* niet en weert
dien achtic niet .i. pe*n*nings w*ee*rt
niieme*n* en soude he*m* v*er*ueren
[36vb]
5655 va*n* hare m*aer* vroemelec v*er*weren
want si qualec worstelen can
es hi rike ochte arme die man
op dat hi he*m* wilt were*n* wed*er*
hi werpse saen ter neder
5660 hine es niet coene diese o*n*tsiet
wa*n*t si en heeft d*er* cracht niet
dat si den gene*n* mach v*er*slaen
die Iege*n* hare i*n* stride wilt staen
d*aer* bi en soude mense niet ontsien
5665 wa*n*t si die gene slaet die vlien
en eest nie grote scande dan
dat he*m* v*er*hange*n* laet die man
die mochte wel v*er*weren
wien soude sine quale deren
5670 daer o*n*me vrient en ontsiet
v vand*er* auenturen niet
laet hare haer rat wel kere*n*

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

die noyt te gheere stede
om*m*e ghewin no om v*er*lies
vernieuwede sij*n* blie sijt seker dies
hine bleef in eene*n* pointe altoes [34rb]
5580 weder hi ghewan ofte v*er*loes

hine was te drouuer no te blider
dies sij*n* prijs ghinc te wider
want ons so bescriuet solijn
die sprac en*de* andwoerde apolijn
5585 dat Socrates al openbare
die wiste van der weerelt ware
wat he*m* deerde ofte mesquam
in eene*n* pointe hijt altoes nam
ia al d*aer* me*n* de doot slouch
5590 om dat hi seide en*de* voert drouch
dat niet dan .i. god ne ware
die ghebod hadde harehentare
en*de* dit so p*r*edicte hi al theene*n*
datme*n* ghelouede an andere*n* gheene*n*
5595 ¶ heraclides en*de* diogenes
hare herte was niet als die hu es
om anxt no om aermoede bede
ne adden si noyt zeerichede
ne waer hilde*n* he*m* in .i. ghelaet
5600 ghesciedem goet ofte quaet
aldus so doet lieue vrient
in wille niet dat ghi mi dient
van eenigher zaken teenigher vre*n*
laet ghewerden die auonturen
5605 en*de* wacht hu hoe soot ga
dat hu haer rat niet o*n*me sla
en es so sterc worstelare
dien Dauenture Iet v*er*uare
en*de* he*m* d*aer* ieghe*n* niet ne wert
5610 dat ickene prise .i. d*enier* wert
niieme*n* ne soude*n* v*er*uaren
van hare maer vromelike vare
want soe qualic worstele*n* can
es hi rike ofte orem man
5615 vp datti he*m* weere*n* wille weder
hine werp se te hant wel neder
hine es niet coene die he*m* ontsiet
want der cracht ne heeft so niet
dat soe de*n* ghene*n* mach v*er*slaen
5620 die ieghe*n* haer te stride daer gaen
daer o*n*me soude me*n*se niet ontsien [34va]
want so de ghene slaet die vlien
so eist wel grote scande dan
dat he*m* v*er*hanghe*n* laet de man
5625 die he*m* wel mochte v*er*weeren
wildeme*n* he*m* scaden of deeren
daer o*n*me vrient sone ontsiet
hu der auenturen niet
laet hare h*aer* rat wel keeren

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
Les uns de richeces avugle	den ene*n* nedre*n* den andren ere*n*	den ene*n* nedere*n* de*n* andre*n* eren	5630 den eene*n* nedere*n* den andere*n* eeren
et d'anneurs et de dignetez,			
5876 aus autres done povretez,			
et, quant li plest, tout en reporte ;			
s'est mout fols qui s'en desconforte			
et qui de riens s'en esjoïst,			
5880 puis que defendre s'en poïst,			
car il le peut certainement,	en*de* hout v iege*n* hare vast	en*de* hout v Iege*n* hare vast	en*de* hout hu ieghe*n* hare vast
mes qu'il le veille seulement.	sone mach v en gene*n* ou*er*last	5675 si en mach v en gene*n* ou*er*last	sone mach hu doen ghe*n* ouer last
	doen noch toren in vwe*n* sinne	doen noch tore*n* in uwe*n* sinne	nochte tore*n* in huwe*n* zinne
D'autre part, ce rest chose expresse,			
5884 vos fetes Fortune deesse	5675 gi heet die auo*n*ture goddinne *	ghi heet die aue*n*ture godi*n*ne	ghi heet de auenture goddinne
et jusques es cex la levez,	en*de* segt dat si es gecroent	en*de* segt dat si es gecroent	5635 en*de* seecht daer soes es ghecroent
ce que pas fere ne devez,	en*de* boue*n* in den hemel woent	en*de* boue*n* in den hemel woent	en*de* bouen in den hemel woent
qu'il n'est mie droiz ne reson	dat es sceren groet sekerlike	5680 dat es scere*n* sekerlike	dat es gheloghe*n* zekerlike
5888 qu'el ait en paradis meson :	sone heeft in hemelrike	si en heeft in hemelrike	soene heuet in hemelrike
	5680 stat negene bi onsen here	stat en gene bi onsen h*e*re	stat ne gheen bi onsen heere
el n'est pas si bien eüreuse,	want si es sorgelic alte sere	wa*n*t si es sorgelec alte sere	5640 want soe es sorghelijc ze*er*e
ainz a meson trop perilleuse.	en*de* dinge die stae*n* t*er* auonture*n*	en*de* dinge die staen t*er* aue*n*ture*n*	en*de* die dinghe*n* staen ter auenture*n*
	en moege*n* met goede niet gedure*n*	5685 en moge*n* met gode niet gedure*n*	ne conne*n* met gode niet ghedure*n*
Une roche est en mer seanz,	**E**ne roke so staet in die zee *	**E**ne roke staet in die zee	**E**ene rootse staet in de zee
5892 bien parfont, el mileu leanz,	5685 diepe in die middelt mi*n* no mee	diepe i*n* midde*n* min no mee	diep in de middele v*er*staet mee
qui seur la mer en haut se lance,	en*de* die hoge daer boue*n* steet	en*de* die hogede d*aer* boue*n* steet	5645 die hoghe boue*n* de*n* water staet
contre cui la mer groce et tance.	daer die zee dickent iege*n* sleet	daer die zee dicke Iege*n* sleet	daer die zee stroem ieghe*n* sclaet
Li flot la hurtent et debatent,	en*de* stoed met grote*n* bare*n*	5690 en*de* stoedt met groten baren	en*de* scoeter ieghe*n* mette*n* zee baren
5896 qui tourjorz a lui se conbatent,	nochtan en canse niet tuware*n*	nochta*n* en canse niet twaren	nochtan ne can soe niet v*er* varen
et maintes foiz tant i cotissent	5690 met hare*n* strome die roke v*er*driue*n*	met hare*n* strome die roke v*er*driue*n*	met hare*n* scote*n* die rootse ver v*er*ue*n*
que toute en mer l'ensevelissent ;	si en moet*er* binne*n* bliue*n*	si en moet*er* binnen bliuen	5650 sone moeter e*n*mer binne*n* bliue*n*
aucune foiz se redespuelle	vaste staende vp hare stat	uaste staende op hare stat **[37ra]**	vaste staende vp hare stat
5900 de l'eve qui toute la muelle	maer si maecse dicwile nat	5695 maer si maecse dicke nat	m*aer* soe maecse dicken nat
si con li floz ariers se tire,	met hare*n* watre dat op vart	met hare*n* watre dat op veert	met haren water datter vp w*aer*t
donc saut en l'air et si respire.	5695 maer doch keret achterwart	maer doch keret achterweert	m*aer* emmer moet keere*n* achter waert
Mes el ne retient nule forme,	dese roke v*er*cleedt hare	dese roke v*er*cleedt hare	5655 dese rootse v*er*chiert hare
5904 ainceis se tresmue et reforme	van cledere*n* met menichge*n* pare	va*n* cledren met menege*n* pare	met cleedinghe*n* va*n* menighe*n* pare
et se desguise et se treschange ;			
tourjors se vest de forme estrange,			
car, quant ainsinc apert par air,			
5908 les floretes i fet parair	van selken blome*n* die va*n* verre*n*	5700 va*n* selken bloeme*n* die va*n* v*er*ren	van sulke*n* bloeme*n* die va*n* verre*n*
et con estoiles flamboier	vlinke*n* alse scone sterren	vlinken alse die scone ste*r*ren	blecke*n* also scone als sterren
et les herbetes verdoier	5700 die crude stae*n* daer groene gesait	die crude staen d*aer* gr*o*ne gesait	die crude staen d*aer* scone ghesprait
Zephyrus, quant seur mer chevauche ;			
5912 et quant Bise resoufle, il fauche	maer alse die norde wint wait	m*aer* alse die nordene wint wait	5660 m*aer* als die noerdene wint waeit
les floretes et la verdure	met sire groet*er* coutheide	met siere gr*o*ter coutheide	met sire groter couthede
a l'espee de sa froidure,	verdelut hi tcrut en*de* blome*n* beide	5705 v*er*deluut hi cruut en*de* bloem*en* [-...]<beide> *	v*er*deruet hi cruut en*de* bloeme*n* mede
si que la fleur i pert son estre			
5916 si tost con el conmence a nestre.			
La roche porte un bois doutable,	op die roke steet al daer	op die roke steet al daer	vp die Rootse die staet daer **[34vb]**
	5705 een sorgelic bosch dat es waer	.i. sorgelec bosch dat es waer	staet .i. sorghelijc boch voer waer
don li arbre sunt merveillable :	daer wonderleke bome i*n* stae*n*	daer wond*er*like bome in staen	5665 daer wonderlike bome in staen
l'une est brahaigne et riens ne porte	want deen draget sond*er* waen	wa*n*t deen draegt sond*er* waen:	want die een draghet sond*er* waen
5920 l'autre en fruit porter sa deporte,	vrocht en*de* die andre negene	5710 vrocht . en*de* die and*er* engene	vrucht en*de* die andre negheen
l'autre de foillir ne refine,	daer staen groete en*de* clene	daer staen groet en*de* clene	die daer staen groet en cleen
l'autre est de foilles orfeline ;	5710 alse deen groit wart dand*er* droge	alse deen groyt w*er*t dand*er* droge	als deene groyt es dand*er* droghe
et quant l'une en sa verdor dure,	alse deen te geet wast dand*er* hoge	alse deen tegeet wast dand*er* hoge	5670 als deene te gaet wast dand*er* hoghe
5924 les pluseurs i sunt sanz verdure ;	daer es wonderlike [-vrocht] socht *	d*aer* es wond*er*like locht	
et quant se prent l'une a florir,	alse deen blaet draecht dand*er* vrocht **[28ra]**	5715 alse deen blaedt draegt dand*er* vrocht	
au pluseurs vont les fleurs morir.	alle die bome die souden sijn	alle die boeme die souden sijn	alle de boeme die daer sijn
L'une se hauce, et ses voisines	5715 groene te rechte stae*n* in scijn	groene te rechte / staen in schijn	groene met rechte staen in scijn

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
5928 se tienent a la terre enclines ;	ochte si alle ve*r*droecht ware*n*	ocht se alle ve*r*droecht waren	of si alle ve*r*droghet waren
et quant borjons a l'une vienent,	en*de* dandre si soude*n* ve*r*uare*n*	en*de* dand*er* si souden ve*r*uaren	en*de* die andre of si soude*n* te vare*n*
les autres fletries se tienent.	te rechte die daer staen al groene	5720 te rechte d*aer* die staen al gr*o*ene	5675 die staen daer al dore groene
La sunt li geneste geant,	hets daer van wonde*r*leken doene	het es d*aer* va*n* wonde*r*like*n* doene	hets daer va*n* wonderliken doene
5932 et pin et cedre nain seant :			
chascun arbre ainsinc se defforme,			
si prent l'un de l'autre la forme.			
La tient sa feulle toute flestre			
5936 li loriers, qui verz devroit estre ;			
et seiche i redevient l'olive,			
qui doit estre enpreignant et vive ;			
sauce, qui brahaign estre doivent,			
5940 i fleurissent et fruit reçoivent ;			
contre la vigne estrive l'orme			
et li tost du resin la forme.			
Li roussigneus a tart i chante ;	5720 die nachtegale singet daer spade	die nachtegale singt d*aer* spade	de nachtegale singhet d*aer* spade
5944 mes mout i bret, mout s'i demante	maer heft te singe*n*ne staede	m*aer* daer heeft te singene stade	m*aer* singhende hebben d*aer* wel stade
li chahuans o sa grant hure,	iupre*n* en*de* hulen die daer singe*n*	iupren en*de* vlen die d*aer* singen	iupere*n* en*de* hulde*n* die d*aer* singhe*n*
prophetes de malaventure,	en*de* hare*n* droue*n* sanc vort bringe*n*	5725 en*de* hare*n* droeue*n* sang voert bri*n*ge*n*	5680 en*de* hare*n* drouue*n* sanc voert bringhe*n*
hideus messagier de douleur.	hare sanc es droue dat wetic wale	hi es droeue dat wit wale	haer zanc es drouue weet wale
	5725 en*de* selue sijnse droue altemale	en*de* selue sijnse lelec altemale	en*de* leelijc te hoerne al te male
5948 En savor, en forme, en couleur,			
par la, soit esté soit ivers,	daer boue*n* lope*n* alle tijt	d*aer* boue*n* lopen allen tijt	daer boue*n* lope*n* talre tijt
s'en queurent dui fleuve divers,	twe vloede die sijn diepe en*de* wijt	twee vloede die sijn diepe en*de* wijt	twee vloede die diep sij*n* en*de* wijt
sordanz de diverses fontaines	springende vut borne sonderlinge	5730 springende vte borne*n* sonde*r*linge	5685 springhende hute*n* borne zonde*r*linghe
5952 qui mout sont de diverses vaines.			
L'un rent eves si doucereuses,	dene geuet in ware*n* dingen	dene geeft in waren dinghe	deen hi heuet in ware*n* dinghe*n*
	5730 scone water getrouwet mi des	scoen wat*er* getrout mi des	scone water ghelouet das
si savorees, si mielleuses	dat suete en*de* soe smakelic es	dat suete en*de* soe smakelec es	dat claer en*de* wel smakende es
qu'il n'est nus qui de celui boive,	dat niieme*n* en es dies gedrinct	dat niemen en es dies gedrinc[-h]t * **[37rb]**	dat niieme*n* ne es diet drinct
	hine penser o*m*me en*de* dinct	5735 hine peinser o*m*me en*de* dinct	5690 hine peinster o*m*me en*de* ghedinct
5956 boive en neïs plus qu'il ne doive,	hoe hijs noch mochte gewi*n*ne*n*	hoe hijs noch mochte gewi*n*ne*n*	hoe hijs mee mochte ghewinne*n*
qui sa saif en puisse estanchier,	5735 want hijs gesaedt niet va*n* bi*n*ne*n*	wa*n*t hijs gesaedt niet va*n* bi*n*ne*n*	want hijs niet ve*r*zaet es bi*n*nen
tant douz ont le boivre et tant chier ;	en mach wesen emme*r*mere	en mach wesen ne*m*me*r*mere	no ne mach werde*n* ne*m*mermeere
	want he*m* dorst eue*n* sere	wa*n*t he*m* dorst euen sere	want he*m* durst so la*n*c so meere
car cil qui plus en vont bevant	dies meest drinct he*m* dorst meer	5740 dies meest drinct he*m* dorst meer	5695 dies meest drinct heeft meest derst
5960 ardent plus de saif que devant,	vele dant dede te voren eer	vele dant dede te voren eer	en*de* vele mee da*n*ne te vore*n* eerst
ne nus n'en boit qui ne s'enivre,	5740 wies drinct werter dronke*n* af	wies drinct wert*er* dronke*n* af	en*de* wies die drinct werter droncke*n* af
mes nus de saif ne s'i delivre,	van dorste en doet geen gelof	van dorste en doet geen gelaf	van deerste ne doet gheen ghelaf
car la douceur si fort les bole	so suete eist twater alse wi lesen	dats niieme*n* en mach gesaedt wese*n*	so zoete es dwater also wi lesen
5964 qu'il n'est nus qui tant en engole	dats niieme*n* en mach gesaed wese*n*	5745 soe suete eest wat*er* alse wi lesen	5700 dats niieme*n* ve*r*zaet can wese*n*
qu'il n'en veulle plus engoler :			
tant les set la douceur boler			
que lecherie si les pique	leckerheit laetse saeden niet	leckerheit en laetse saden niet	leckerhede ne laetse ve*r*zade*n* niet
5968 qu'il en sunt trestuit ydropique.	5745 diese altoes daer waert tiet	diese altoes daer ve*r*tiet	diese altoes d*aer* waert tiet
Cil fluns queurt si jolivement	**S**cone en*de* sachte loept dese riuiere	**S**cone en*de* sachte loept dese riuiere	scone en*de* zochte loept de riuiere
et maine tel grondillement	en*de* clinct rechte na die maniere	en*de* clingt rechte na die maniere	en*de* clincket recht in der maniere
qu'il resone et tabore et timbre			
5972 plus soëf que tabor ne timbre,	ocht timbren ware*n* ocht tambure*n*	5750 ochte tymbre*n* ware*n* ochte ta*m*bure*n*	5705 of timbre*n* waren of tamburen **[35ra]**
n'il n'est nus qui cele part voise	so luut si in allen vren	soe luetsi in allen vren	dus ludet daer in allen vren
que touz li queurs ne li renvoise.	5750 die ginge ter riuiere*n* wart	die ginge ter riuiere*n* wee*r*t	die ghinghe*n* ter riuiere*n* waert
	si soude van he*m* so sijn [-ve*r*vart] begar*t* *	si soude va*n* he*m* soe sijn begeert	soude va*n* he*m* so sij*n* begha*er*t
Meinz sunt, qui d'entrer ens se hestent,	dat hire soude wille*n* binne*n* gae*n*	dat hiere soude wille*n* bi*n*ne*n* gaen	dat hire binne*n* soude wille*n* gaen
5976 qui tuit a l'entree s'arestent	nochtanne soude wede*r* staen	5755 nochta*n* soudi wede*r* staen	5710 nochtan soudi weder staen
	alse hi quame op dat bort	alse hi quame op dat boert	als hi quame vp dat bort
ne n'ont poair d'aler avant,	5755 en*de* hem ve*r*uare*n* te gane vort	en*de* he*m* ve*r*uare*n* te gane voert	en*de* he*m* veruaren te gane voort
a peine i vont leur piez lavant.	met pine*n* so dwaense hare voete	met pine*n* soe dwaen si h*aer* voete	met pine*n* dwaen si hare voete
Enviz les douces eves tochent ;	soe noede gaen si int wat*er* soete	soe node gaensi in dwat*er* soete	so node gaen si int water zoete

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
5980 conbien que du fleuve s'aprochent,			
un petitet sanz plus en boivent,	maer alsijs drinken een luttelkin 5760	m*aer* alsijs drinke*n* alluttelkijn 5715	m*aer* als sijs drinke*n* .i. lettelkijn
et quant la douceur aperçoivent,	dunket hen soe suete sijn	dunket he*n* soe suete sijn	dinket he*m* so zoete zijn
volentiers si parfont iroient 5760	dat sire gerne ginge*n* inne	dat siere ghe*r*ne gingen inne	dat sire gherne ghinghe*n* inne
5984 que tuit dedanz se plungeroient.	tote den halse ochte tote den ki*n*ne	tote*n* halse ochte toten kinne	toten halse of toten kinne
Li autre passent si avant	dan liden si den inganc saen	dan liden si den Inganc saen	da*m*ne liden si den Inganc zaen
qu'il se vont ou plein gort lavant,	en*de* vort in dat diepe gaen 5765	en*de* voert in dat diepe gaen 5720	en*de* si*j*n vort in dat diepe ghegaen
et de l'ese qu'il ont se loent			
5988 dom ainsinc se baignent et noent :	en*de* drinken sere en*de* baden	e[-e]n*de* drinke*n* sere en*de* baden *	en*de* da*m*ne drinke*n* si en*de* baden
lors vient une undee legiere 5765	en*de* danne coemt ene vloet m*et* stade*n*	en*de* dan comt .i. vloet met staden	dan comt .i. vloet met staden
qui les boute a la rive ariere	diese weder drijft te lande **[28rb]**	diese wed*er* drijft te lande	diese weder drijft te lande
et les remet a terre saiche,	dan hebbe*n*se gere menicherande	dan hebbense gere mene*ger*hande	dan hebbe*n* si ghere menigherande
	noch te drinkene vand*er* vloet 5770	noch te drinkene van d*er* vloet 5725	noch te drinkene van der vloet
5992 dom touz li queurs leur art et saiche.	die hem therte v*er*berne*n* doet	die he*n* th*er*te v*er*berne*n* doet	die he*m* therte binne*n* v*er*theere*n* doet
Or te dirai de l'autre fleuve, 5770	**I**c sal v segge*n* na mi	**I**c sal v seggen hoert na mi	**I**c sal hu segghe*n* hoert na mi
de quel nature l'en le treuve.	welc dat die nature si	welke dat die nature si	wat dat die nature si
	van diere andre riuiere*n*	ua*n* diere and*er* riuieren **[37va]**	van der andere Riuiere
Les eves en sunt ensouffrees,	si es van selker maniere*n* 5775	si es van selk*er* manieren 5730	so es va*n* sulker maniere
5996 tenebreuses, mal savorees,	dat si es donker en*de* bitter sere	dat si es donker en*de* bitt*er* sere	dat so doncker es buter zede
conme cheminee fumanz, 5775	en*de* rokende min no mere	en*de* rokende no minnomere	en*de* rokende .i. p*aer*like mede
	ocht ene chemeneie ware	ocht ene chemeneie wa[-e]re *	ofte eene kemeneye ware
toutes de puor escumanz ;	en*de* van vuelhede*n* openbare	en*de* va*n* vuelheiden ope*n*bare	die va*n* vulhede*n* harentare
	scuemse harde onsuuerlike 5780	scumese harde onsuuerlike 5735	scume*n*de es arde onzuuerlike
n'il ne cort mie doucement,	en*de* si loep so stuerlike	en*de* si loept soe stuerlike	en*de* so loept so loept so sturlike
6000 ainz descent si hideusement 5780	dat si maket selken te*m*peest	dat si maect selke*n* te*m*peest	datso maect sulc tempeest
qu'il tampeste l'air en son erre	dat si geliket alre meest	dat si geliket aldermeest	dat het es ghelike alre meest
plus que nul orrible tonerre.	dan eiseleken sware*n* donder	den eiselike*n* sware*n* donder	den eiseliken zware*n* donder
Sus ce fleuve, que je ne mente,	op dese vloet dat es wonder 5785	op dese vloet dat es wond*er* 5740	vp dese vloyt so wayt selde*n* onder
6004 Zephyrus nule foiz n'i vente	wait selden suete wint va*n* west	wait selde*n* de suete wi*n*t va*n* west	
ne ne li recrespit ses ondes,			
qui mout sunt laides et parfondes ;			die zoete wint van west
mes li doulereus venz de bise 5785	want si es altoes ongerest	wa*n*t si es altoes ongerest	want altoes es soe ongherest
6008 a contre lui bataille anprise,	metten nordene winde swaer	mette*n* nordene winde swaer	maer mette*n* noerde*n* winde zwaer
qui li contreint par estovoir	die altoes hout dat water daer	die altoes hout dat wat*er* daer	so hout so h*aer* lope*n* daer
toutes ses undes esmovoir	ongestade met grote*n* bare*n* 5790	ongestade met gr*o*ten baren 5745	onghestade met grote*n* bare*n*
et li fet le fonz et les plaingnes	die niet en mi*n*dre*n* no veruare*n*	die niet en mi*n*dere*n* no en v*er*uare*n*	die niet minderen no te vare*n*
6012 saillir en guise de montaingnes, 5790	maer wentelen met b*er*ge*n* groet	m*aer* wentele*n* alse berge groet	maer wintelen alse bare*n* groot **[35rb]**
et les fet entr'els bataillier,	nie en sach man dies genoet	nie en sach man dies genoet	noit ne zach man dies ghenoet
tant veut le fleuve travaillier.			
Maint home a la rive demeurent,	vele lieden sitte*n* in dese beke	vele liede sitten in dese beke	vele liede*n* zitten in die beke
6016 qui tant i sopirent et pleurent,	en*de* weene*n* harde iamerleke 5795	en*de* wene*n* h*ar*de iamerleke 5750	die weene*n* wel ia*m*merleke
sanz metre en leur pleur fin ne termes,	van hare*n* sware*n* meswende	va*n* hare*n* sware*n* meswende	en*de* haers weene*n* ne wert ghee*n* ende
que tuit se plungent en leur lermes 5795	en*de* hare weene*n* en w*er*t geen ende	en*de* haers wene*n*s w*er*t geen ende	so ze*er*e si*j*n si in meswende
et ne se cessent d'esmaier			
6020 qu'il nes conviengne ou flun naier.			
Maint pueple en cest fleuve s'en entre,	menich mensche geet hier inne	menech me*n*sche geit hier inne	menich meinsche gaet hier inne
non pas seulement jusqu'au ventre,	niet toter herte*n* m*aer* toten kinne	niet toter h*er*te maer tote*n* kinne	toter herte en*de* niet toten kinne
ainz i sunt tuit enseveli,	en*de* sijn daer in anxsten swaer 5800	en*de* sijn daer in anxte swaer 5755	en*de* si*j*n daer in anxene*n* zwaer
6024 tant se plungent es floz de li.			
La sunt enpaint et debouté			
du hideus flueuve redouté.			
Maint en sorbist l'eve et affonde,	en*de* menich wart vande*n* bare*n* daer	menech w*er*t va*n* den bare*n* daer	menich wart va*n* den bare*n* daer
6028 maint sunt hors reflati par l'onde ; 5800	geworpen weder toten lande	geworpen wed*er* toten lande	gheworpen toten lande
mes li floz maint en assorbissent	en*de* weder int water altehande	en*de* wed*er* int wat*er* altehande	en*de* weder int water te hande
qui se tres en parfont flatissent			
qu'il ne sevent trace tenir			
6032 par ou s'en puissent revenir,			
ainz les i covient sejorner			

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
sanz ja mes amont retorner.			
Cist fleuves va tant tornoiant,	dese vloet coemt so sere draende	dese vloet comt soe sere draiende	dese vloet comt so zeere drayende
6036 par tant de destroiz desvoiant,	en*de* met so starke*n* wende waiende	5805 en*de* met soe starke*n* wi*n*de waiende	5760 en*de* met zulke*n* winde wayende
o tout son venin dolereus,	datse hare venijn quadertieren	datse haer venijn quad*er*tieren	dat soe h*aer* venij*n* quadertiere
qu'il chiet ou fleuve doucereus	5805 werp tote indie suete riuiere*n*	werpt tote in d*er* suet*er* riuieren	werpt tote in die riuiere
et li transmue sa nature	en*de* testort al daer mede	en*de* testoert al d*aer* mede	en*de* te stort al hier ter stede
6040 par sa pueur et par s'ordure,	hare doeget en*de* hare suethede	hare doecht en*de* hare suetechede	hare doghet en*de* scoenhede
et li depart sa pestilance			
pleine de male meschaance,			
et le fet estre amer et trouble,	en*de* maecse swart en*de* onreine	5810 en*de* maecse sw*a*rt en*de* onreine	5765 en*de* maketse zwart en*de* on reene
6044 tant l'envenime et tant le trouble ;			
tost li s'atrempee valeur			
par sa destrampee chaleur ;			
sa bone oudeur neïs li hoste,	die te vore*n* was scone en*de* reine	die te voren was scone en*de* reine	die te vore*n* was so reene
6048 tant rent de puor a son hoste.			
En haut ou chief de la montaigne,	5810 **A**ne dese montaenge boue*n* steet	**A**ne dese mo*n*taengie boue*n* steet	**A**n dese montaenge boue*n* steet
ou pendant, non pas en la plaigne,		ene he*r*berge cra*n*c en*de* o*m*bereet	.i. herberghe cranc en*de* onbereet
menaçant tourjorz trebuichance,	ene herberge cranc en*de* ongereet		
6052 preste de recevoir chaance,	gemac te hebbene sekerlike	gemac te hebbene sekerlike	**[37vb]** ghemac te hebbene zekerlike
descent la meson de Fortune ;			
si n'est rage de vanz nis une	het wait het binscht daer dagelike	5815 het wait het buischt d*aer* dagelike	5770 het wayt het bruusch d*aer* eenp*aer*like
ne torment qu'il puissent offrir	so sere dat scijnt dat met allen	soe s*er*e dat schijnt dat met alle*n*	so zeere dat scijnt met allen
6056 qu'il ne li conviegne a soffrir.	5815 die sale te neder soude vallen	die sale ter ned*er* soude vallen	of die zale neder soude vallen
La receit de tantes tampestes	daer come*n* sorge*n* en*de* te*m*peeste*n*	daer come*n* sorge*n* en*de* te*m*peeste	d*aer* co*m*men Sorghe en*de* Tempeeste
et les assauz et les molestes.	die altoes houde*n* daer hare feeste*n*	die daer houde*n* altoes hare feeste	die d*aer* altoes houde*n* de feeste
Zephyrus, li douz venz san per,	en*de* die suete westene wint	5820 en*de* die suete westene wint	5775 en*de* die zoete westene wint
6060 i vient a tart por atramper	wait daer selden al o*m*me trent	**[28va]** wait daer selden al omtrint	wayt zelden d*aer* omtrint
des durs venz les assauz orribles	5820 maer grote eiselike haren	m*aer* gr*o*te eyselike haren	m*aer* grote eyselike baren
par ses sofflez mos et pesibles.	come*n* daer dickent stuer geuare*n*	come*n* d*aer* dicke suer geuare*n*	come*n* daer dicke*n* toe gheuare*n*
L'une partie de la sale	dene partie so steet die sale	dene p*a*rtie soe steet die zale	die eene p*a*rtie van der zale
6064 va contremont, et l'autre avale,	op den b*er*ch en*de* dandre hangt tale	5825 opte*n* berch en*de* dandre ha*n*gt tale	5780 staet vp den berch en*de* te dale
si semble qu'el doie choair,	dat rechte scijnt dat si soude*n* saen	dat schijnt dat si soude*n* saen	so hanghet tander en*de* scijnt oft soude valle*n*
tant la peut l'en pendan voair ;	5825 vallen en*de* te stucken slaen	valle*n* en*de* te stucken slaen	en*de* tander slaen te sticken met alle*n*
n'onc si desguisee meson	ic weet dat sekerlike wale	ic weet dat seke*r*like wale	ic weet dat zekerlike wale
6068 ne vit, ce cuit, onques mes hon.	dat noit so wond*er*like*n* sale	dat noyt soe wond*er*like zale	dat noyt ma*n* so wonderlike zale
	en wart gesien te gere vre*n*	5830 en w*a*rt gesien te geere vren	5785 ne zach te gheere vren
	alse es dat huus ter auo*n*ture*n*	alse es dat huus d*er* aue*n*ture*n*	al eist thuus der auenture*n*
Mout reluit d'une part, car gent	5830 want in dene side dats w*aer*hede	wa*n*t in dene side dats waerhe[-i]de *	want in de ene zide bi waerhede
i sunt li mur d'or et d'argent,	sijn van seluere en*de* va*n* goude mede	sijn va*n* zilure en*de* va*n* goude mede:	sij*n* va*n* seluere en*de* va*n* goude mede
	die mure en*de* scone gemaect	die mure . en*de* scone gemaect	die mure en*de* die steene ghemaect **[35va]**
si rest toute la couverture	en*de* mette*n* selue*n* dake gedaect	5835 en*de* metten selue*n* dake gedaect	5790 en*de* mette*n* selue*n* dake ghedaect
6072 de cele meesmes feture,	noit en was scoenre zale negene	noyt en was scoere zale en gene	noyt sach ma*n* soenre zake gheene
ardanz de pierres precieuses,	5835 oec so wasse met menege*n* diere*n* stene	oec wasse met menege*n* diere*n* stene	no met so menighe*n* diere*n* steene*n*
mout cleres et mout vertueuses :	beset die scene*n* b*er*nende claer	beset . die scene*n* berne*n*de claer	beset die d*aer* berrende*n* claer
	wie thuus siet heeft openbaer	wie thuus si[-t]et heeft openbaer *	wie thus ziet ouer waer
chascuns a merveilles la loe.	genoech te prisene sine warde	5840 gnoech te prisene sine w*er*de	5795 heuet ghenouch te prise*n* d*aer* ane
	mijn vrouwe v*er* houarde	mijn v*r*ouwe v*er* houerde	mij*n* vrauwe houerde sond*er* wane
	5840 hout hare gerne i*n* alle*n* tiden	hout hare gerne in alle*n* tide	hout haer gherne tallen tiden
	om die scoenheit in dese siden	o*m*me die scoenheit in dese side	om die scoenheit sond*er* v*er*mide*n*
6076 D'autre part sunt li mur de boe,	dander deel van deser woni*n*ge	dand*er* deel va*n* diere woni*n*gen	¶ tander deel van der woninghe*n*
qui n'ont pas d'espés pleine paume,	en es niet van selke*n* dinge*n*	5845 en es niet selken dinghen	5800 nes niet va*n* zulker dinghen
	want die mure godweet	wa*n*t die mure god weet	want die mure godweet
	5845 en sijn niet ere palme breet	en sijn niet ere palme*n* breet	ne sij*n* niet eere palme*n* breet
s'est toute coverte de chaume.	en*de* es gedect harde qualike	en*de* es gedect harde qualike	en*de* es ghedect arde qualike
D'une part se tient orgueillieuse			
6080 por sa grant beauté merveillieuse ;	en*de* scijnt niet ene zale rike	en scijnt engene sale rike	en*de* ne scijnt ne bore rike
d'autre tremble toute effraee,	maer beuende en*de* sere te broke*n*	5850 m*aer* beuende en*de* s*er*e te broken	5805 m*aer* beuende en*de* zeere te broke*n*
tant se sent foible et esbaee	cranc en*de* met grote*n* croken	cranc en*de* met g*r*o*t*en croken	cranc en*de* met grote*n* croke*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
et porfendue de crevaces	en*de* gescort t*er* meneg*er* stat	en*de* gescoert te meneg*er* stat	en*de* ghescoort te menigher stat
6084 en plus de .V.C. mile places.			
Et se chose qui n'est estable,	ane hare gedane scijnt wel dat	ane hare gedane scijnt wel dat	an h*aer* ghedane scijnt wel dat
conme foloianz et movable,	dat si nine soude stae*n* ene vre	dat si niet en soude staen .i. vre	**[38ra]** dat soe niet soude stae*n* .i. vre
a certeine habitacion,			
6088 Fortune a la sa mansion,	selke woni*n*ge hout dauo*n*ture	5855 selke woni*n*ge hout die aue*n*ture	5810 sulke woninghe hout dauonture
qui, quant el veut estre honoree,	alse dauo*n*ture geert wilt sijn	alse daue*n*ture geert wel te sijn	**A**lse de auenture gheheer wil zij*n*
si se tret en la part doree	5855 trect soe in hare paleis guldijn	trecht si in hare palais guldijn	trec soe in h*aer* palays guldijn
de sa meson et la sejorne :	en*de* gaet hare daer bereiden	en*de* geet hare daer bereiden	en*de* hare gaet soe d*aer* bereide*n*
6092 lors pare son cors et atorne,	met wel groter behagelheiden	met wel gr*o*ter behaghelheiden	met wel groter behaghelheide
et se vest, conme une reïne,	en*de* gaet hare*n* lichame sieren	5860 en*de* geet hare*n* lichame sieren	5815 en*de* gaet hare*n* lechame v*er*chiere*n*
de grant robe qui li treïne,	met cledre*n* van menichge*n* maniere*n*	met cledren va*n* meneg*er* maniere*n*	met cleedere*n* menighertiere*n*
de toute diverses ouleurs,	5860 met seluere met goude en*de* m*et* siden	met silure met goude en*de* m*et* side*n*	
6096 de mout desguisees couleurs	met dieren gesteente en*de* gesmide*n*	met diere*n* gesteint en*de* gesmiden	
qui sunt es saies et es laines			
selonc les herbes et les graines			
et selonc autre choses maintes			
6100 don les draperies sunt taintes			
don toutes riches genz se vestent	en*de* set alse ene coninginne	en*de* sit alse ene coninginne	en*de* sit alse .i. coneghinne
qui por honeurs avoir s'aprestent.			
Ainsinc Fortune se desguise,			
6104 mes bien te di qu'ele ne prise			
tretouz cels du monde un festu			
quant voit son cors ainsinc vestu,			
ainz est tant orgueilleuse et fiere	dat dunct hare i*n* hare*n* sinne	5865 dat dunct hare i*n* hare*n* sinne	dan dinct hare in hare*n* zinne
6108 qu'il n'est orguieuz qui s'i affiere ;	dat al dat in die werelt leeft	dat al dat in die werelt leeft	dat al dat in de weerelt leuet
car quant el voit ses granz richeces,	5865 iege*n* hare niet en heeft	iege*n* hare niet en heeft	5820 ieghe*n* hare niet ne heuet
ses granz honeurs, ses granz nobleces,	eren noch w*er*dicheiden twint	eren noch w*er*decheiden twint	eeren no werdichede*n* twint
de si tres grant folie habunde	so groet si hare selue*n* kint	soe groet si hare selue*n* kint	so groot so h*aer* selue*n* kint
6112 qu'el ne croit pas qu'il ait u munde	dat nieme*n*me en es in erterike	5870 dat nieme*n* en es in erdrike	dat nieme*n* ne es in erderike
home ne fame qui la vaille,	die hare dunct dat hare gelike	die hare dunct dat hare gelike	die h*aer* hiet dincket ghelike
conment que la chose amprés aille.	5870 so waent si v*ro*uwe sijn boue*n* al	soe waent si v*ro*uwe sijn boue*n* al	5825 en*de* waent sij*n* vrauwe boue*n* al
Puis va tant roant par sa sale	si ontsiet en geen mesfal	sine ontsiet engeen mesual	sone ontsiet gheen ongheual
6116 qu'el entre en la partie sale,	dan geet si den sale al o*m*me **[28vb]**	dan geet si die zale al omme	da*n*me gaet soe de zale al o*m*me
foible, decrevee et crolant,	elken muer en*de* elke colo*m*me	5875 elken muer en*de* elke colomme	elke*n* muer en*de* elke colomme
o toute sa roe volant.	besien vt*er*maten wale	besien vt*er*maten wale	besiende harenthare al te male
	5875 so verre geet si in dien zale	soe v*er*re geet si in die zale	5830 soe verre gaet soe in de zale
	alse ene die hare iet ontsiet	alse ene die hare niene o*n*tsiet	alleene die hare niet en ontsiet **[35vb]**
Lors va çoupant et jus se boute	dat si valt eer sijs weet iet	dat si valt eer sijs weet iet	soe dat soe valt eer soes weet yet
6120 ausinc con s'el n'i veïst goute ;	in die cranke zale daer neder	5880 in die cranke zale d*aer* neder	in die cranke zale die helt neder
	daer hare v*er*coueren kume es wed*er*	daer hare v*er*coeueren cume es ned*er*	dat haer v*er*coeueren cume es weder
	5880 dan drijft so droefheit en*de* rouwe	dan drijfsi droefheit en*de* rouwe	5835 da*n*me drijft soe groten rauwe
et quant iluec se voit cheüe,	die te vore*n* so groet ene v*ro*uwe	die te vore*n* soe grote*n* vrouwe:	die te voren was so grote vrauwe
sa chiere et son habit remue,	was en*de* hadde hare so v*er*waent	was en*de* hadde hare soe s*er*e v*er*waent	en*de* so ze*er*e oec v*er*waent
et si se desnue et desrobe	dan herpense en*de* hermaent	5885 dan herpeinsi en*de* hermaent	dan bepeinst so h*aer* en*de* v*er*maent
6124 qu'el est orfeline de robe	hoe wale hoe scone dat hare stont	hoe wale hoe scone dat h*aer* stont	hoe wel hoe scone dat h*aer* stont
et semble qu'el n'ait riens vaillant,	5885 hare gout . hare seluer en*de* hare bont	hare gout hare zilure*n* hare bont	5840 van zeluere va*n* goude va*n* bont
tant li vont tuit bien defaillant.	dies si nv es al quite bleue*n*	dat si es nu al quite bleuen	dies so nv al quite es bleuen
Et quant el voit la meschaance,	si scijnt van allen wel v*er*dreue*n*	si scijnt va*n* allen wel v*er*dreuen	en*de* wel van allen scijnt v*er*dreue*n*
6128 si quiert honteuse chevichance	dus blijft hare rouwe een groet deel	5890 d*us* blijft haer rouwe .i. gr*o*et deel	da*n*me heuet so rauwe .i. groet deel
et se vet au bordel cropir,	dat geet si crupe*n* i*n* een bordeel	dan geetse crupen in .i. bordeel	en*de* gaet hene*n* crupe*n* in .i. bordeel
pleine de deul et de sopir.	5890 vol rouwes met wenende*n* oge*n*	vol rouwes met wene*n*de*n* ogen	5845 vul va*n* rauwe*n* en*de* met weene*n*de*n* oghe*n*
La pleure a lermes espandues	daerme*n* hare rouwe groet si toge*n*	daer me*n* hare iam*er* siet togen	men ziet haer vele ia*n*mers toghe*n*
6132 les granz honeurs qu'el a perdues	dat grote goet heeft si verloren	dat gr*o*te goet heeft si v*er*loren **[38rb]**	hare grote rijchede es al v*er*loren
et les deliz ou ele estoit	dat si hilt en*de* hadde te vore*n*	5895 dat si hilt en*de* hadde te uoren	die soe adde en*de* bezat te voren
quant des granz robes se vestoit.			
Et por ce qu'el est si perverse	en*de* bedi o*m*me dat si es	en*de* bedie o*m*me dat si es	en*de* hier bi dat dauenture es
	5895 so v*er*keert geloeft mi des	soe v*er*keert geloeft mi des	5850 so wandel ghelouet des

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

6136 que les bons en la boe verse
et les deshoneure et les grieve,
et les mauvés en haut eslieve
et leur done a granz habondances
6140 dignetez, honeurs et puissances,
puis, quant li plest, leur tost ou emble
n'el ne set qu'el se veut, ce semble,

por ce li oill bendé li furent
6144 des anciens, qui la connurent.

Et que Fortune ainsinc le face,
que les bons avile et efface
et les mauvés en honeur tiegne

6148 – car je well que bien t'en soviegne,
ja seit ce que devant dit t'aie
de Socratés, que tant amaie,
et li vaillanz hom tant m'amoit
6152 qu'en touz ses fez me reclamoit –
mainz examples en puis trover

et ce peut l'en tantost prover
et par Seneque et par Neron,
6156 dom la parole tost leron
por la longueur de la matire,
car je metroie trop a dire
les fez Neron le cruel home,
6160 conment il mist les feus a Rome

et fist les senateurs occierre ;

si rot bien queur plus dur que pierre
quant il fist occierre son frere,
6164 quant il fist desmembrer sa mere
por ce que par lui fust veüz
li leus ou il fu conceüz ;
et puis qu'il la vit desmenbree,
6168 selonc l'estoire remenbree,
la beauté des menbres juja
(Ha ! Diex, con ci felon juje a !)
n'onc de l'oill lerme n'en issi,
6172 car l'estoire le dit issi,
mes si con il juigeit des menbres,
conmenda il que de ses chambres
li feïst l'en vin aporter
6176 et but por son cors deporter.
Mes il l'ot ainceis conneüe,
sa seror ravoit il eüe
et bailla soi meïsme a home
6180 cil desloial que je ci nome.

Seneque mist il a martire,
son bon mestre, et li fist eslire
de quel mort morir il vorroit.

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

dat si die goede w*er*p*er* t*er* neder
en*de* die scalke v*er*heffet weder
en*de* hen geuet grote volheit
goet en*de* ere en*de* w*er*dicheit

5900 en*de* oec neemt sijt wed*er* hen
alst he*n* coemt inden sen
en*de* en willes niet meer gedoge*n*
hier bi sijn hare v*er*bonden doge*n*
om dat si weten niet en sal
5905 wien si doet goet ochte mesfal
en*de* bi die dattie auonture
w*er*p op en*de* neder in menichge vre
bi den kere van hare*n* rade
beide die goede en*de* die quade
5910 so laet v gedinken dat ic seide

van socratesse die alle beide
die auonture goet en*de* quaet
altoes hilt in ene*n* staet
menich exempel mogedijs vinde*n*
5915 wildi te sokene v geninden
daer gijt bi proeft al sonder spel
bi senica so proeft me*n* wel
en*de* bi nero den coninc
mar daer af cortic nv die dinc
5920 om dattie redene openbare
¶ v daer aue te lanc ware
van nero den quaden wrage
die dede bi*m*ne*n* enen dage
rome v*er*berne*n* die goede stat
5925 en*de* doeden dedi oec na dat
van rome*n* die senature
hi was wreet en*de* fel ter cure
doe hi doedde sine*n* broeder
en*de* oec ontleedde sire moed*er*
om dat hi die stat ane sach
daer hi .ix. maent in lach
en*de* daerme*n*se te stucke*n* sneet
daer besach hi elc let gereet
die scoenheit die dar lach an
5935 wie sach noit so quade*n* man

doe hi al dus besach die lede
dede hi in sine camere mede
den wijn lange*n* en*de* woude drinke*n*
en*de* dede he*m* den nap al vol scinke*n*

5940 bi sire suster hi oec lach
hi nam daert menich toe sach
tene*n* wiue enen man
daer na dedi die cledre an
en*de* cleedde heme alse een wijf
5945 en*de* leuerde ene*n* man sijn lijf *
te seneca sinen meester goet
seide hi dat hi steru*e*n moet
maer hiet he*m* dat hi kiese dat

K.B. Brussel, hs. II 1171

dat si die goede werpt ter neder
en*de* die scalke [-v]verheft weder *
5900 en*de* he*m* geuet gr*o*te volheit
goet en*de* ere en*de* w*er*decheit

en*de* oec soe nemt sijt wed*er* he[-m]n *
alst hare comt in den sen
en*de* en willes niet meer gedoge*n*
5905 hier bi sijn haer v*er*bonde*n* dogen
om dat si wete*n* niet el sal
wien si doet goet ochte ongeual
en*de* bedi dat dauenture
werpt op en*de* ned*er* in menege vre
5910 bi den kere va*n* hare rade
beide die goede en*de* die quade
soe laet v gedinken wat ic seide

va*n* socratesse die alle beide
die aue*n*ture goet en*de* quaet
5915 altoes hilt in ene*n* staet
menege exemple moegdi vinden
wildise te soekene v geninden
d*aer* ghi bi proeft al sond*er* spel
bi seneca soe proeftmen wel
5920 en*de* bi Nero den coning
d*aer* af cortic v die ding
om dat die redene openbare
v daer aue te lang ware
va*n* nero den quaden wrage
5925 die dede bi*m*en ene*n* daghe
rome v*er*bernen die goede stat
[29ra] en*de* doden dede hi oec na dat
va*n* rome die senature
hi was wreet en*de* fel ter cure
5930 doe hi doetde sinen broed*er*
en*de* oec ontleden siere moed*er*
o*m*me dat hi die stat ane sach
daer hi neghen maent in lach
en*de* mense te stucke*n* sneet
5935 soe [-...]<besach> hi elc let gereet *
die scoenheit die daer lach an
wie sach nie soe quade*n* man

doe hi ald*us* besach die lede
dede hi in sine camere mede
5940 den wijn la*n*ghe*n* en*de* woude drinke*n*
en*de* dede he*m* den nap vol scinken

bi siere suster hi oec lach
hi na*m* daer menech toe sach
tene*n* wiue enen man
5945 daer na dede hi die cled*er* an
en*de* cleetde he*m* alse .i. wijf
en*de* leuerde ene*n* ma*n* sijn lijf
te seneca sine*n* meest*er* goet
seide hi dat hi steru*e*n moet
5950 m*aer* hiet he*m* dat hi kiese dat

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

dat soe die goede werp ter neder
en*de* die scalke v*er*heft weder
so dat he*m* toe comt groet goet
eere werdichede en*de* heet vroet

5855 nochtan neemsoet weder hin
alst h*aer* comt in hare*n* zin
en*de* ne*m*mer ne wille ghedoghen
bedi sij*n* h*aer* v*er*bonde*n* de oghen
om*m*e dat soe niet wete*n* ne sal
5860 wien so goet gheuet so mesual
en*de* hier o*m*me dattie auonture
den eene*n* gheuet tsoete dandre tsure
beede de*n* goede*n* en*de* den quaden
bi den keerende*n* va*n* den rade
5865 so laet hu ghedinke*n* wat ic seide

van socrates die alle beide
die auenture goet en*de* quaet
altoes hilt in eene*n* staet
menich exempel moghedi vinden
5870 wildijs hu te zouken ond*er*winden
daer ghijt bi proeue*n* moghet wel
bi Seneca wat dat he*m* gheuel
en*de* van Nero den coninc **[36ra]**
m*aer* daer af willic corte*n* de dinc
5875 omme dat die redene openbare
daer af al te lanc te telne ware
Nero die felle en*de* die quade
dede berne*n* bi sine*n* rade
Rome die werdelike stat
5880 en*de* dede mede doden na dat
die rike heere*n* die senature
hi dede oec te diere vre
ontliuen sinen broeder
en*de* ontleden dedi ziere moeder
5885 om dat hi die stede an zach
daer hi .ix. maende in lach
en*de* daerme*n*se te sticken sneet
besach hi elc let dat ond*er* sceet
en*de* hoe die vincture ghelach
5890 noyt ma*n* so quaet noyt zach

en*de* daer hi dus besach de lede
dedi in sine camere ter stede
den wijn bringhe*n* en*de* scinken
in den nap daer sine vut drincke*n*

5895 bi zire zuster hi mede lach
oec nam hijt d*aer* ment an zach
teene*n* wiue eene*n* man
en*de* daer na dedi cleedre an
die he*m* cleededen alse .i. wijf
5900 eene*n* ma*n* te leuerne sijn lijf
¶ te seneca sine*n* meester vroet
dedi segghe*n* datti steru*e*n moet
ne waer hi gaue he*m* te kiese*n* t*er* stat

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
6184 Cil vit qu'eschaper ne porroit,	wat doeden dat hi gerde bat	wat dode dat hi *ger*de bat	hoe hi te sterue*n* gherde bat
tant iere puissanz li maufez :	5950 want hi emm*er* sterue*n* moet	wa*n*t hi emm*er* sterue*n* moet	5905 en*de* Seneca die meester goet
« Donc soit, dit il, uns bains chaufez,	doe dat sach die meest*er* vroet	doe dat sach die meest*er* vroet	hi coes te sitten in .i. cupe die stoet
puis que d'eschaper est neanz,	dedi he*m* laten an elken arm	dede hi he*m* late*n* ane elke*n* arm	al ghereet met watre warem
6188 et me fetes seignier leanz	en*de* sitte*n* in een bat al warm	5955 en*de* setten in .i. bat al warm	en*de* dedem laten in elken harem
tant que je muire en l'eve chaude	en*de* seide laet mi hier tote tien	en*de* seide laet mi hier tote dien	en*de* seide nv laet mi sitte*n* tote die*n*
et que m'ame joieuse et baude	5955 datme*n* mine ziele moege sien	datme*n* mine ziele moge sien	5910 datme*n* mine ziele moghe zien
	blidelike sceden van mi	blideleke sceden van mi	blidelike te sceedene va*n* mi
a Dieu qui la forma se rende,	en*de* vare*n* ten hoge*n* coni*n*c vri	en*de* vare*n* ten hoge*n* coni*n*g vri	en*de* also varende daer so beghere*n*de si
6192 qui d'autre tormenz la deffende. »	diese hadde mi gesent	5960 diese hadde in mi gesent	dus es hi al lachende ghehent
Enprés ce mot, sanz arester,	sonder te hebbene meerre torme*n*t	sond*er* te hebbene meerre torme*n*t	sonder te hebbe*n* eenich torment
fist Neron le baing aprester			
et fist enz le prodome metre			
6196 et puis seignier, ce dit la letre,			
tant qu'il li convint l'ame randre,	5960 dus starf daer die goede man	dus starf d*aer* die goede man	5915 en*de* aldus dedi den goeden man **[36rb]**
tant li fist cil du sanc espandre ;			
ne nule acheson n'i savoit			
6200 fors tant que de coustume avoit	daer mesdaet engene was an	d*aer* mesdaet engene was an	d*aer* mesdaet ne gheen was an
Neron que tourjorz des s'enfance	dan dattene die keyser plach	dan datten*er* die keys*er* plach	da*n*me dat he*m* de keyser plach
li soloit porter reverance	ere te doene waer dat hine sach	5965 ere te doene w*aer* hine sach	eere te doene waer hine zach
si con deciples a son mestre :	gelijc scolier den meester doet	ghelijc scolier de*n* meest*er* doet	ghelijc scolier den meester doet
6204 « Mes ce ne doit, dist il, pas estre	5965 dies seide die keyser en es niet goet	dies seide die keys*er* ens niet goet	5920 doe seide de keyser en es niet goet
ne n'est pas bel en nule place	noch w*er*dich dat hi ieme*n*ne ere	noch w*er*dech dat hi iemene ere	dat me*n* iemene doe eere
que reverance a home face	die van rome*n* es keysere en*de* here	die va*n* rome es keyser en*de* he*r*e	da*n*me die va*n* Rome es heere
nus hom puis qu'il est enpereres,	en*de* oec vand*er* werelt mede	5970 en*de* oec vand*er* werelt mede	en*de* keyser van der weerelt mede
6208 tant seit ses mestres ne ses peres. »	maer hem te eerne so es sede	maer he*m* te eerne soe es sede	hem te eerne es wel zede
Et por ce que trop li grevoit			
quant encontre lui se levoit,			
quant son mestre voait venir,			
6212 n'il ne se poait pas tenir			
qu'il ne li portast reverance			
par la force d'acoustumance,			
fist il destruire le preudome.			
6216 Si tint il l'enpire de Rome			
cil desloiaus que je ci di,			
et d'oriant et de midi,			
d'occident, de septentrion			
6220 tint il la juridicion.			
Et se tu me sez bien entendre,	5970 **M**aer op dat gi altemale	**M**aer op dat ghi altemale	5925 ne waer est dat ghi mine tale
par ces paroles peuz aprendre	mine wort v*er*staet hier wale	mine w*ae*r*t* v*er*staet hier wale	wel v*er*staen wilt al te male
que richeces et reverances,	so mogedi merke*n* dat rijchede	soe moegdi merken dat rijcheide **[38vb]**	so moghedi merken dat rijchede
6224 dignetez, honeurs et puissances	no goet no ere no w*er*dichede *	5975 noch goet noch ere noch werdecheide	van goede eere no werdichede
ne nule graces de Fortune,	noch gracie no e*n* gene d*er* auo*n*ture*n*	noch gracie engeen der aue*n*ture*n*	niieme*n* gheue*n* mach die auenture*n*
car je n'en excepte nes une,	5975 den mensce maect goet va*n* naturen	den mensche maect goet va*n* nature*n*	5930 vaste te bliuene bi nature*n*
de si grant force pas ne sunt	hine bliuet altoes in sinen staet **[29rb]**	hine bliue altoes in sine*n* staet	hine bliue in eene*n* vaste*n* staet
6228 qu'els facent bons ceus qui les ont	es hi goet ocht es hi quaet	es hi goet ochte es hi quaet	es hi goet of es hi quaet
ne dignes d'avoir les richeces			
ne les honeurs ne les hauteces.			
Mes s'il ont en eus engrestiez,			
6232 orgueuz ou quelques mauvestiez,			
li grant estat ou il s'encroent			
plus tost les moutrent et descloent			
que se petit estat eüssent,			
6136 par quoi si nuire ne peüssent ;			
car quant de leur puissances usent	en*de* es hi machtich so toent hi bat	5980 en*de* es hi machtech soe toent hi bat *	want es .i. machtich so toghedi bat
li fet les volentez encusent,	sine q*ua*etheit telker stat	sine qu[-...]<aet>heit telker stat *	sine quaetheit v*er*staet dat
qui demoutrance font et signe	5980 dan hi arm en*de* neder ware	dan hi arme en*de* ned*er* ware	5935 da*n*me of hi nedre en*de* kaytijf ware
6240 qu'il ne sunt pas ne bon ne digne	en*de* lage in dauo*n*ture sware	en*de* lage in daue*n*ture sware	en*de* da*n* laghe in dauenture zware

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
des richeces, des dignetez,	so conste hijt getone*n* qualike	soe contstijt getone*n* qualike	so conste hijt ghedoghe*n* qualike
des honeurs ne des poëtez.	dat hi wel soude tone*n* ware hi rike	5985 dat hi wel soude tone*n* w*aer* hi rike	dat hi wel toonde ware hi rike
Et si dit l'en une parole	¶ nv segtme*n* ene do*nn*me tale	nu seegt me*n* ene do*nn*me tale	**N**vu secht mi eene do*nn*me tale
6244 conmunement, qui mout est fole,			
si la tienent tuit por veroie	5985 die gi moeget merke*n* wale	die ghi moget m*er*ken wale	5940 die ghi merken moghet wale
par leur fol sen qui les desvoie,	dat ere en*de* rijcheit mede	dat ere en*de* rijcheit mede	dat eere en*de* rijcheit mede
que les honeurs les meurs remuent.	v*er*wandelen doet tsmensce*n* sede	v*er*wandele*n* doet smensche*n* sede	ver wandelen doen smeinsche*n* zede
6248 Mes cist mauvesement argüent,	dat es logene al te groet	5990 dat es logene alte groet	dit es eene loghene groot
car honeurs n'i font pas muance,			
mes il font signe et demoutrance	maer goet en*de* ere toent al bloet	m*aer* goet en*de* ere toent al bloet	ne w*aer* goet toghet al bloot
quels meurs en els avant avoient,	5990 van wat seden dat si ware*n*	va*n* wat seden dat si waren	5945 van wat zeden dat si waren
6252 quant es petiz estaz estoient,	eer hen dat goet q*ua*m toe geuare*n*	eer he*n* dat goet qua*m* toe geuare*n*	eer he*m* tgoet toe qua*m* gheuare*n*
cil qui ont les chemins tenuz			
par quoi sunt aus honeurs venuz.			
Car s'il sunt fel et orgueilleus,	alse een heeft ere es hi dan fel	alse ene heeft ere es hi dan fel	alse een heuet eere es hi dan fel
6256 despiteus et mausemilleus	so mogedi danne wete*n* wel	5995 soe maegdi dan weten wel	so machme*n* dan wete*n* wel
puis qu'il vont honeurs recevant,	dat hi was fel te voren	dat hi was fel te uoren	dat hi fel was te voren
saches tex erent il devant	5995 eer hi ter eren waert v*er*coren	eer hi ter eren w*a*rt v*er*core*n*	5950 eer hi ter eere was v*er*coren
con tu les peuz aprés voair,			
6260 s'il en eüssent lors poair.			
Si n'apele je pas puissance	dit en es en gene moegentheit	dit en es engene mogentheit	dit nes gheene moghelichede
poair mal ne desordenance,	maer het es ene felle q*ua*etheit	m*aer* hets ene felle quaetheit	m*aer* hets eene quade felhede
car l'escriture dit, e bien,	want scrifture seit diet v*er*stoede	6000 wa*n*t die scrifture seide diet v*er*stoede	die scrifture seit diet v*er*stoede
6264 que toute poissance est de bien,	dat moegentheit en es m*aer* i*n* goede	dat mogentheit en es maer i*n* goede	dat moghentheit niet dan in goede
ne nus a bien fere ne faut	6000 ¶ want niemem*e*me en laet te doene goet	wa*n*t niume*n* en laet te doene goet	5955 nes want niume*n* te doene goet
for par feblece et par defaut.	en sie dat he*m* armheit doet	en si dat hem armheit doet	ne heuet en si dat daermoede doet
Et qui seroit bien cler voianz,	en*de* me*n* mach wel sien hier bi	en*de* me*n* mach wel sien hier bi	en*de* me*n* mach segghe*n* hier bi **[36va]**
6268 il verroit que mal est noianz,	dat quaet te doene niet ne si	6005 dat quaet te doene niet en si	dat quaet te doene niet en si
car ainsinc le dit l'escriture.	en*de* dat willic v proue*n* wale	dat willic v proeue*n* wale	en*de* dit willic hu proeue*n* wale
Et se d'auctoritez n'as cure,			
car tu ne veuz espoir pas croire			
6272 que toute auctoritez soit voire,			
preste sui que reson i truisse,			
car il n'est riens que Diex ne puisse.			
Mes, qui le voir en veut retrere,			
6276 Des n'a poissance de mal fere ;			
et se tu iés bien connoissanz	6005 men segt en*de* hets ware tale	men seegt en*de* het es ware tale	5960 ¶ men seit en*de* het es ware tale
et voiz que Diex est tout poissanz,	dat alle dinc v*er*mach onse here	dat alle ding v*er*mach onse h*er*e	dat alle dinc v*er*mach onse he*er*e
qui de mal fere n'a poair,	nv mochte iemem*e*me segge*n* mere	nu mocht iume*n* seggen mere	nu mochte yeme*n* segghe*n* meere
6280 donc peuz tu clerement voair	god en vermach geen quaet	6010 god en v*er*mach en geen quaet	god die ne v*er*mach gheen quaet
que, qui l'estre des choses numbre,	dats waer ic wille gijt v*er*staet	dats waer . Ic wille gijt v*er*staet	dits waer ic wille ghijt v*er*staet
mal ne met nule chose en numbre ;	6010 nochtanne v*er*mach hi alle sake*n*	nochta*n* v*er*mach hi alle saken	5965 nochtan v*er*mach hi alle zake*n*
mes, si con li ombres ne pose			
6284 en l'air occurci nule chose			
fors deffaillance de lumiere,			
tretout en autele maniere,			
en creature ou bien defaut,			
6288 mal n'i met riens fors pur defaut			
de bonté ; riens plus n'i peut metre.			
Et dit encore plus la letre,	hier bi willic dit waerheit make*n*	hier bi willic dit waerheit make*n*	hier bi willic de w*aer*heit make*n*
qui des mauvés conprent la some,	dattie q*ua*etheit niet en es twint	dat die quaetheit niet en es twi*n*t **[39ra]**	dattie quaetheit niet nes twint
6292 que li mauvés ne sunt pas home,	sintse goeds cracht niet en kint	6015 sijnse goeds macht niet en kint	sintse god onse he*er*e niet ne kint
et vives resons i ameine.			
Mes ne veill or pas metre peine	nv willic dit neder leggen	nu willic dit ned*er* leggen	¶ nu willic dit al neder legghen
a tout quan que je di prover,	6015 en*de* vort vander auo*n*ture segge*n*	en*de* voert vand*er* aue*n*ture*n* segge*n*	5970 en*de* voert van der auenture*n* zegghe*n*
6296 quan en escrit le peuz trover.			
Et ne por quant, s'i ne te grieve,			
bien te puis par parole brieve			

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
de resons amener aucune,			
6300 c'est qu'il lessent la fin conmune			
a quoi tendent et tendre doivent			
les choses qui estre reçoivent :			
c'est de touz biens le soverain,			
6304 que nos apelons prumerain.			
Autre reson i ra, beau mestre,			
por quoi li mauvés n'ont pas estre,			
qui bien entent la consequance,			
6308 qu'il ne sunt pas en ordenance			
en quoi tout leur estre mis ont			
tretoutes les choses qui sunt,			
don il s'ensuit a cler voiant			
6312 que li mauvois sunt por noiant.			
Or voiz conment Fortune sert	**E**n siedi niet hoe wonderlike	**E**n siedi niet hoe wonderlike	ne ziedi niet hoe vonderlike
ça jus en ce mundain desert	dauo*n*ture w*er*t op erterike	daue*n*ture werct op erdrike	die auenture wert vp erderike
et conment el fet a despire,	dat si den q*ua*etsten die ieme*n* dachte 6020	dat si den quaetste*n* die niema*n* <dachte> *	hoe soe den quaetste*n* die nie ma*n* dachte
6316 qui des mauvés eslut le pire	tal soe groeter eren brachte	talsoe grot*er* ere*n* brachte.	te al so groter eeren brachte
et seur touz homes le fist estre 6020	dat hi was here verre en*de* na	dat hi was h*er*e verre en*de* na 5975	datti he*er*e so groet was v*er*re en*de* na
de cest monde seigneur et mestre,	en*de* [-doedde] dede de*n* goede*n* seneca *	en*de* dede den goeden seneca	Nero die de*n* goede*n* Seneca
et fist Seneque ainsinc destruire.	doeden sonder sijn verdien	doden sonder verdien	doden dede zonder verdien
6320 Fet bien donques sa grace a fuire,	men sal op dauo*n*ture niet sien 6025	men sal op dauenture niet sien	men sal vp dauenture niet zien
quant nus, tant soit de bon eür,	noch achte*n* op hare gelou*e*n	noch achte*n* op hare gelouen	no niet daer vp achte*n* no ghoue*n*
ne la peut tenir asseür. 6025	weder si w*er*p onder ochte bou*e*n	wed*er* si werpt ond*er* ochte bouen 5980	wed*er* soe de*n* eene*n* onder werpt of bou*e*n
	den me*n*sche ochte w*aer* sine laedt	den me*n*sche / ochte w*aer* sine laetd	of waer dat soene mede laet
Por ce veull que tu la despises	dies willic dat gise haedt	dies willic dat ghise haetd	ne waer ic wille ghise haet
6324 et que ses graces riens ne prises.	en*de* van hare*n* gelou*e*n vliet 6030	en*de* va*n* hare*n* gelouen vliet	en*de* va*n* hare*n* gheloue vliet
	en*de* op hare en achtet niet **[29va]**	en*de* op hare en achtet niet	en*de* vp haer doen ne acht niet
Claudïens neïs s'en soloit 6030	**C**laudius hi plach sere	**C**laudius hi plach sere 5985	¶ Claudijs die plach zeere
merveillier, et blamer voloit	te lacht*er*ne den [-dei] god den h*er*e *	te lacht*er*ne den god den h*er*e	te lachterne gode onse*n* heere
les dex de ce qu'il consentoient	die nie den scalken v*er*hoef	die nie den scalke*n* v*er*hoef	datti den schalc te verheffene plach
6328 que li mauvés ainsinc montoient	en*de* goeden gaf bedroef 6035	en*de* goeden gaf bedroef	en*de* de*n* goede*n* mesuel vp eenighe*n* dach
es granz honeurs, es granz hausteces,			
es granz poairs, es granz richeces.			
Mes il meïsmes i respont	maer selue so antworde hi mede	maer selue soe antw*er*de hi mede	nochta*m*me so sprac hi mede
6332 et la cause nos en espont, 6035	dat elre om god niet en dede	dat elre o*mm*e god niet en dede 5990	dat god nieuw*er* o*mm*e ne dede
con cil qui bien de reson use,	dan dat hi vallen soude te meer	dan dat hi vallen soude te meer	dan hi te valle*n* soude meer
et les diex assolt et escuse			
et dit que por ce le consentent			
6336 que plus enprés les en tormentent,	in torme*n*te ende in seer	in torme*n*te en*de* in seer	in tormente en*de* in groot zeer
por estre plus forment grevez ;	daer ment hem loent altemale 6040	daer ment he*m* loent altemale	daer hijt he*m* mede loont alte male
car por ce sunt en haut levez			
que l'en les puisse aprés voair			
6340 de plus haut trebuchier choair.			
Et se tu me fez ce servise	en*de* gi wildi mi diene*n* wale	en*de* ghi wildi mi diene*n* wale	nu hebdi ghehoert mine tale
que je ci t'enjoing et devise, 6040	alse gi hort ane die tale mijn	alse ghi hoert ane die tale mijn 5995	wildi noch ghelou*e*n de*n* woerde*n* mij*n*
ja mes nul jor ne troveras	so mogedi mijn vrient wel sijn	soe moegdi mijn vrient wel sijn	so moghedi wel mij*n* vrient zij*n*
6344 plus riche home que tu seras ;			
ne ja mes ne seras iriez,	en*de* v gebreect danne ne*mm*ere	en*de* v en gebreect da*n* ne*mm*e*r*mere	en*de* hu ne ghebreect ne*mm*ermeere
tant sait tes estaz enpiriez	goet no raste noch oec ere 6045	goet noch raste noch oec ere	no goet no ruscu no eere
de cors ne d'amis ne d'avoir,			
6348 ainz vodras pacience avoir,			
et tantost avoir la porras			
con mes amis estre vorras.			
Por quoi donc en triteur demeures ?	en*de* wat es danne dat gi meent	en*de* wat eest dan dat ghi meent	en*de* wat eist dat ghi meent **[36vb]**
6352 Je voi maintes foiz que tu pleures 6045	ic sie dickent dat gi weent	ic sie dicke dat ghi weent 6000	ic zie dicken dat ghi weent
	en*de* traenoget van rouwe*n*	en*de* traenoget van rouwen	en*de* traen oeghet van rauwe*n*
conme alambit seur alutel !	gelijk datme*n* mach sien drupe*n* scouwe*n*	ghelijc dat me*n* mach drupe*n* scouwe*n*	ghelijc men mach scauwe*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
	ene clocke wel lieue mi*n*me	ene clocke wel lieue mi*n*me	vte eene clocke dropele come*n*
	daer me*n* rose water maect i*n*ne	daer men rosewat*er* maect inne	daer me*n* water maect va*n* blome*n*
L'en te devroit en un putel			
tooullir conme un viez panufle.			
6356 Certes je tendroie a grant trufle,			
qui diroit que tu fusses hom,	6050 in houde v ouer en gene*n* man	in houdu ouer engene*n* man	6005 en*de* ne houdu ouer gheene*n* man
qu'onques hom en nule seson,	want hens geen man die ni*et* en can	wa*n*t ens geen man die niet en can	no die he*m* niet bedwinghe*n* can
por qu'il usast d'entendement,	hem bedwinge*n* va*n* dien saken	hem bedwinge*n* van dien saken	**[39rb]** sine .v. sinne no sine zaken
6360 ne mena deul ne marrement.	diene te scanden moge*n* maken	6055 dien te scande*n* mogen maken	diene te scande*n* moghe*n* make*n*
Li vif deable, li maufé	die duuel selue vter hellen	die duuel selue vter hellen	die duuel huter helle*n*
t'ont ton athanor eschaufé,	6055 doet v dus v selue*n* q*ue*llen	doet v dus v selue*n* quellen	6010 doet hu zelue*n* aldus quellen
qui si fet tes ieuz lermoier,	en*de* v selue*n* dus verslaen	en*de* v selue*n* dus v*er*s[-...]<laen> *	die hu dus wille doen v*er*laen
6364 qui de nule riens esmoier	dat gi weent so menege*n* traen	dat ghi weent soe menege*n* traen	dat ghi weent so menighe*n* trae*n*
qui t'avenist ne te deüsses,			
se point d'entendement eüsses.			
Ce fet li diex qui ci t'a mis,	dit doet v god dien gi te vore*n*	6060 dit doet v god dien ghi te uoren	dit doet de god die hute vore*n*
6368 tes bons mestres, tes bons amis,	hebt [-d] te dienne dus v*er*coren *	hebt te die*n*ne dus vercoren	he*m* te dienne heuet v*er*coren
c'est Amor, qui soffle et atise	6060 hi brinct v toe al des matire	hi bringt v toe al dese martiere	6015 hi brinct hu toe dese martiere
la brese qu'il t'a au queur mise,			
qui fet aus ieuz les lermes rendre.			
6372 Chier te veut s'aquointance vendre,	hi vercoep v harde diere	hi v*er*coept v harde diere	hi vercoep arde diere
	sine manscap die gi gewont	sine ma*n*scap die ghi gewont	sine ma*n*ne die hi ghewont
	hi berst en*de* iag*et* alse een hont	6065 hi berst hi iaegt v alse ene*n* hont	hi iaghet alse me*n* doet .i. hont
	en*de* houd v van herte*n* fadde	en*de* hout v van h*er*ten fadde	en*de* hout hu va*n* herte*n* flau
car ce n'aferist pas a home	6065 enen man die sen hadde	ene*n* ma*n* die sin hadde	6020 waerdi .i. man hi soude sul cipau
que sens et proece renome.	soude hijt qualijc gedoe*n* moege*n*	soude hijt qualijc gedoe*n*[-ge*n*] moge*n* *	hu qualike ghedoen moghe*n*
Certes malement t'en diffames.	laet vare*n* goet man v doege*n*	laet vare*n* goet ma*n* v doeghen	laet vare*n* goet ma*n* hu doghe*n*
	en*de* hort na mi het sal v mi*n*dre*n*	6070 en*de* hoert na mi het sal v mi*n*dren	en*de* hoert na mi het sal hu mi*n*dre*n*
6376 Lesse plorer enfanz et fames,	en*de* laet weene*n* wijf en*de* kindre*n*	en*de* laet wene*n* wijf en*de* kindren	laet weene*n* de wiue en*de* de kindre
bestes foibles et variables ;	6070 en*de* die cranc sijn van daede	en*de* die cranke sijn van dade	6025 en*de* die cranc sij*n* van daden
et tu saies forz et estables,	en*de* sijt starc selue en*de* gestaede	en*de* sijt starc selue en*de* gestade	ne waer ghi die strec sijt in rade
quant Fortune verras venir.	al siedi die auonture come*n*	al siedi die aue*n*ture comen	al eist dat dauenture es come*n*
	iegen v en*de* niet tuwe*n* vrome*n*	6075 iege*n* v en*de* niet tuwe*n* vrome*n*	ieghe*n* hu en*de* niet tuwe*n* vrome*n*
6380 Veuz tu sa roe retenir,	want si kere*n* moet haer rat	wa*n*t si kere*n* mocht hare rat	laet vare*n* so mach h*aer* raet
	6075 waer si wilt te wilker stat	waer si wilt telker stat	6030 wel keere*n* teere andre staet
qui ne peut estre retenue	dat en mach hare niemene v*er*biede*n*	dat en mach hare niieme*n* v*er*biede*n*	dat h*aer* niieme*n* mach v*er*bieden
ne par grant gent ne par menue ?	van hoge*n* no va*n* nedre*n* lieden	va*n* hoge*n* no va*n* nedre*n* lieden	eist va*n* hoghe*n* eist va*n* nedere*n* liede*n*
Cil grant empereres meïsmes,	¶ en*de* dat machme*n* merke*n* wale	6080 en*de* dat machme*n* m*er*ken wale	en*de* dit mach me*n* merke*n* wale
6384 Neron, don l'exanple meïsmes,	bi nero daer ic die tale	bi nero daer ic die tale	bi nero daer ic hu die tale
qui fu de tout le monde sires,	6080 af hebbe geseit die felle die q*ua*de	af hebbe geseit / die felle / die quade	6035 af hebbe gheseit die felle in rade
tant s'estendoit loign ses enpires,			
ne la pot onques arester,	alse hi hadde al sine mesdade	alse hi hadde alle sine mesdade	als hi alle sine mordade
6388 tant peüst honeur conquester ;	gedaen ende gehent sine q*ua*etheide **[29vb]**	gedaen en*de* gehent sine quaetheide*n*	ghehent adde en*de* sine felhede
car il, se l'estoire ne ment,	alse wi v hier voren seide	6085 alse wi v hier vore*n* seiden	als ic hu hier vore*n* v*er*staen dede
reçut puis mort mauvesement,	so haettene dat volc soe sere	soe haettene dat volc soe sere	so hatene sine liede*n* so zeere
de tout son peuple ainceis haïz,	6085 dat sijt gedoege*n* woude*n* ne*n*mere	dat sijt gedoge*n* woude*n* ne*n*mere	6040 dat sijt ghedoghe*n* ne wilde*n* meere
6392 don il cremoit estre envaïz.	en*de* iagedene al vter stat	en*de* iaegdene al toter stat	die iaghedene huter stat **[37ra]**
	die te vore*n* so hoge sat	die te uoren soe hoege sat	die te voren so hoghe zat
	dat hi was alder werelt here	6090 dat hi was alde*r* werelt here	datti was al der we*er*elt heere
	ruemde nv die stat m*et* sere	ruemde nu die stat met sere	en*de* nv moeste sij*n* v*er*dreue*n* met ze*er*e
Si manda ses privez amis,	6090 en*de* v*er*sochte sine vriende	en*de* v*er*sochte sine vriende	6045 hi zochte vriende harenthare
mes onc li mesage tramis	mar hine conste niieme*n* vi*n*de*n* die he*m* diende *	m*aer* hi en vant niieme*n* die he*m* diende	en*de* die sijns te vore*n* name ware
ne troverent, que qu'il deïssent,	sine sloten iege*n* he*m* hare dore	sine sloten iegen he*m* hare dore **[39va]**	ne waer si loken voer he*m* h*aer* dore*n*
6396 nus d'aus qui leur huis leur ovrissent.	en*de* lietene vaste vlien d*aer* vore	6095 en*de* lietene vlien [-..]<va>ste d*aer* vore *	en*de* lietene vaste lope*n* voren
Adonc i vint priveement			
Neron mout pooreusement			
et hurta de ses propres meins,			
6400 n'onc ne l'en firent plus, mes meins ;			

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
car quant plus chascun apela,			
chascuns plus s'enclost et cela			
ne nus ne li vost mot respondre.			
6404 Lors le couvint aler repondre,	en*de* hem volgede menich man	en*de* he*m* volgede menech man	na he*m* liep de menighe en*de* ran
si se mist por soi herbergier	6095 die he*m* gerne ware come*n* an	die he*m* gerne waer come*n* an	6050 die te vore*n* was sij*n* man
o .II. siens sers en un vergier,	om te nemene he*m* sijn lijf	om he*m* te nemene sijn lijf	om he*m* te nemene sij*n* lijf
car ja pluseur par tout coroient	al dus vloe hene*n* die kaytijf	ald*us* vloe hene*n* die keytijf	dus moeste doe vlien de kaytijf
6408 qui por occierre la queroient,	met iij knechte*n* i*n* ene*n* vergiere	6100 met .iij. knechte*n* in ene*n* ve*r*giere	met drie cnape*n* in eene*n* ve*r*giere
et croient : « Neron ! Neron !			
Qui le vit ? Ou le troveron ? »			
si qu'il neïs bien les oait,			
6412 mes conseill metre n'i poait.			
Si s'est si forment esbahiz			
qu'il meïsmes s'est enhaïz ;	daer bat he*n* die ongehiere	daer bat he*n* die ongehiere	d*aer* he*m* bat nero die quadertiere
et quant il se vit en ce point	6100 dat sine woude*n* slaen te doet	dat sine woude*n* slaen te doet	6055 dat sine slaen soude*n* te doet
6416 qu'il n'ot mes d'esperance point,	sine meshope was so groet	sine meshope was soe groet	sine wanhope was groet
aus sers pria qu'il la tuassent	dat hi emm*er* doet woude wesen	dat hi emmer doet woude wese*n*	dat hijs niet ne waende ghenese*n*
ou qu'a soi tuer li eidassent.	hem selue*n* soe doedde hi m*et* dese*n*	6105 he*m* selue*n* doetde hi met desen	so dedi he*m* zelue*n* na desen
Si s'ocist, mes ainz fist requeste	maer eer bat hi dat si he*m* sloege*n*	m*aer* eer bat hi dat si hem sloege*n*	ne w*aer* eer bat hi dat me*n* sloeghe
6420 que ja nus ne trovast sa teste,	6105 sijn hoeft af en*de* hene droege*n*	sijn hoeft af en*de* hene*n* droege*n*	6060 sij*n* houet af en*de* wech droghe
por ce qu'il ne fust queneüz,	iwerinc van daer omtrent	yewering van d*aer* omtrint	daer niet worde bekent
se ses cors fust enprés veüz ;	dat hi niet en worde bekent	dat hi niet en worde bekint	datti dus sij*n* leue*n* adde ghehent
et pria que le cors ardissent			
6424 si tost con ardoir le poïssent.			
Et dit li livres anciens,			
diz *des .XII. Cesariens*,			
ou sa mort trovons en escrit,			
6428 si con Suctonius l'escrit,			
qui la loi crestiene apele			
fause religion novele			
et malfesant, ainsint la nome			
6432 (Vez ci mot de lesloial home !),			
que en Neron fu definee			
des Cesariens la lignee.			
Cist par ses fez tant porchaça	en*de* hier inde dat keyserrike	6110 en*de* hier einde dat keyserike	en*de* hier nam ende tkeyserike
6436 que tout son lignage effaça.	van sine*n* geslechte sekerlike	va*n* sine*n* geslechte sekerlike	van sine*n* gheslachte eewelike
Ne por quant tant fu coustumiers	6110 nochtan segme*n* vor waer	nochta*n* seegtmen vore waer	6065 ¶ nochtan wilt me*n* wete*n* voer waer
de bien fere es .V. anz prumiers	dat hi sine irste vif iaer	dat hi sine ierste vijf Iaer	dat hi sine eerste .v. Iaer
qu'onc si bien ne governa terre	dat keyserrike berechte so wale	dat keyserike berechte soe wale	dat keyserike berechte sco wale
6440 nus princes que l'en seüst querre,	dat noit en wart te gene*n* male	6115 dat noyt en waert te gene*n* male	alst noyt was te gheene*n* male
tant sembla vaillanz et piteus	so berecht alst van he*m* was	soe berecht alst va*n* hem was	berechte*n* alse me*n* wel waent das
li desloiaus, li despiteus ;			
et dist en audience a Rome,			
6444 quant il por condampner un home	6115 want alse hi ene sentencie las	wa*n*t alse hi ene sente*n*cie las	6070 want alse hi eeneghe dinc las
fu requis de la mort escrire,	dat ane minsce*n* lijf ginc	dat ane mensche*n* lijf ging	die he*m* dochte gaen ant lijf
ne n'ot pas honte de ce dire,	so ontfarmde he*m* soe die dinc	soe o*n*tfermde he*m* soe die ding	ontfaermde*m* dat sonder blijf
qu'il vosist mieuz non savoir letre	dat hi weende vol beide sijn oge*n*	6120 dat hi weende vol beide sine ogen	dat hire o*n*me weende met oghe*n*
6448 que sa main por escrire i metre.			
Si tint, ce vuet li livres dire,			
entor .XVII. anz l'enpire,			
et .XXXII. dura sa vie.			
6452 Mes ses orguieuz, sa felonie	maer sint viel hi van dus hogen	maer sint viel hi va*n* d*us* hogen	ne wae sident viel hi va*n* hoghe*n*
si forment l'orent envaï	6120 bi sire quaetheit die hi dreef	bi sire quaetheit die hi dreef	6075 bi ziere quaetheit die hi dreef
que de si haut si bas chaï	dat hi doet in aremoede*n* bleef	dat hi doet in armoede bleef	dat hi va*n* aermoede*n* doot bleef
con tu m'as oï raconter ;			
6456 tant l'ot fet Fortune monter,			
qui tant le fist enprés descendre,			
con tu peuz oïr et entendre.			

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

N'onc ne la pot tenir Cresus
6460 qu'el nou tornast et jus e sus,
qui refu rois de toute Lide,

puis li mist l'en au col la bride
et fu por ardre au feu livrez,
6464 quant par la pluie est delivrez,
qui le grant feu fist tout estaindre ;
n'onques n'osa nus la remaindre,
tuit s'en fouïrent por la pluie.
6468 Cresus se mist tantost en fuie
quant il se vit seul en la place,
sanz enconbrement et sanz chace.
Puis refu sires de sa terre,

6472 et puis resmut novele guerre,
puis refu pris et puis penduz,
quant li songes li fu renduz
des .II. dex qui li apparoient,
6476 qui seur l'arbre en haut le servoient :
Jupiter, ce dist, le lavoit,

et Phebus la toaille avoit
et se penoit de l'essuier.

6480 Mar se vost ou songe apuier,
don si grant fiance acueilli
qu'il conme fols s'en orgueilli.
Bien li dist Phanie, sa fille,
6484 qui tant estoit sage et soutille
qu'el savoit les songes espondre,
et sanz flater li vost respondre :
« Biau pere, dist la damoisele,
6488 ci a doulereuse novele.
Vostre orguieuz ne vaut une coque,
sachiez que Fortune vous moque.

Par cest songe poez entendre
6492 qu'el vos veust fere au gibet pendre ;
et quant serez penduz au vent
sanz coverture et sanz auvent,
seur vos pleuvra, biau sires rais,
6496 et li biaus soleuz de ses rais
vos essuiera cors et face.
Fortune a ceste fin vos chace,
qui tost es done les honeurs,
6500 et fet sovent des granz meneurs,
et des meneurs refet greigneurs
et seignorir sus les seigneurs.
Que vos iroie je flatant ?
6504 Fortune au gibet vos atant,
et quant au gibet vos tendra
la hart au col, el reprendra
la bele corone doree
6508 don vostre teste a coronee,
s'en iert uns autres coronez,

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

Noit en conste te gere vren *
cresus gehoeden der auonture*n*
die coninc was van al liden
6125 hine was onder te selken tiden
en*de* selken tijt bouen mede
dese cresus hi was tere stede
geuaen en*de* brochtene te*n* viere
daer hi in soude b*er*ne*n* sciere
6130 doe qua*m* een rege*n* geuallen soe groet *
dat hi dat vier al vte goet
en*de* die lieden vloen den regen **[30ra]**
en*de* cresus vloe oec die degen
wat hi henen mochte gevlien
6135 so dat hi cortelike na dien
weder quam in sijn rike
en*de* wart coninc machtelike
doe maecti wed*er* nvwe orloge
daerme*n*ne vinc en*de* hinkene hoge
6140 doe wart he*m* gediet sijn droem
van .ij. goeden die op den boem
hem dienden alle beide gader
iupit*er* onse god onse vader
die hilt een vat en*de* dede he*m* dwae*n*
6145 phepus wasser bi gestaen
en*de* hilt hem die dwale mede
dese ere diem*e*n he*m* hier dede
maectene intherte so groet
dat he*m* niemene sijn genoet
6150 en dochte he*m* in die werelt wese*n*
¶ phanie sine doch*ter* sprac m*et* desen

die hare wel an drome verstoet
en*de* noit en smeecte ene*n* voet
lieue vad*er* seide die maegt
6155 dese droem es rowech die*n* gi saegt
v grote houarde die es quaet
die auonture dat verstaet
maect haer scere*n* sere met v
alse ic v mach segge*n* nv
6160 bi desen drome diese v toende
al waest dat si v verscoende
si meint d*aer* mede vader mijn
dat gi sult v*er*hange*n* sijn
en*de* op v dan rechgene*n* sal
6165 en*de* daer na suldi droge*n* al
metter rayen vand*er* sonne*n*

dauo*n*ture heeft dit bego*m*ne*n*
alse v te wisene ane die galge
en*de* alse gi hanget m*et* vwe*n* balge
6170 salse v neme*n* die guldine c*ro*ne
die v hoeft v*er*siert soe scone
en*de* salse geue*n* ene*n* andre*n* man

K.B. Brussel, hs. II 1171

¶ noyt en conste te geere vren
6125 cresus gehoede*n* d*er* aue*n*turen
die coni*n*g was va*n* al liden
hine was ond*er* te selken tiden
en*de* selken tijt boue*n* mede
dese cresus hi was tere stede
6130 geuaen en*de* bracht ten viere
daer me*n*ne in soude berne*n* sciere
doe qua*m* .i. regen geuall*e*n soe *gro*et
dat hi al dat vier vte goet
en*de* die liede vloen den regen **[39vb]**
6135 en*de* cresus vloe oec die degen
wat hi hene*n* mochte gevlien
soe dat hi cortelike na dien
wed*er* qua*m* in sijn rike
en*de* waert coni*n*g machtelike
6140 doe maecte hi wed*er* orloge
daer me*n*ne ving en*de* hinkene hoge
doe w*ar*t he*m* gediet sijn droem
van .ij. goden die opte*n* boem
he*m* diende beidegader
6145 Iupit*er* onse god onse vader
hi hilt .i. vat en*de* dede he*m* dwaen
phebus wasser bi gestaen
en*de* hilthe*m* die dwale mede
dese ere diem*e*n he*m* dede
6150 maectene int h*er*te soe groet
dathe*m* niem*e*n sijn genoet
en dochte in die werelt wesen
phanie sijn doch*ter* sp*ra*c met desen

die haer wel ane droeme v*er*stoet
en*de* noyt en smeecte ene*n* voet
6155 lieue vad*er* sprac die maegt
dese droem es rouwec dien ghi saegt
v g*ro*te houe*r*de die es quaet
die aue*n*ture dat v*er*staet
6160 maect hare scere*n* sere met v
alsic v mach seggen nu
bi desen droeme die si v toende
al waest dat sijt v v*er*scoende
si meint d*aer* mede vad*er* mijn
6165 dat ghi seelt v*er*hangen sijn
en*de* op v dan rechenen sal
en*de* d*aer* na seeldi droge*n* al
metter rayen van d*er* zonne*n*

daue*n*ture heeft dit begonne*n*
6170 alse v te wisene ane die galge
en*de* alse ghi hangt met uwe*n* balge
salse v neme*n* die guldene crone
die v hoeft v*er*siert soe scone
en*de* salse geue*n* ene*n* andre*n* man **[40ra]**

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

Noyt ne conste te gheere vren
Cresus voer hoede*n* d*er* auenture*n*
die coninc was va*n* vele lieden
6080 hine was tonder hore*n* wi ghebiede*n*
en*de* zulke*n* tide te bouen mede
dese Cresus was teere stede
ghegaen daer me*n*ne brochte sciere **[37rb]**
en*de* berne*n* soude in .i. viere
6085 doe qua*m* d*aer* .i. reghen so groet
die dat vier al vte goet
en*de* die liede vloen den reghe*n*
en*de* Cresus vlo wech sire weghe*n*
wat hi hene*n* mochte*n* vlien
6090 en*de* weder curtenlijc na dien
quam te sine*n* goede eerlike
en*de* was hare moghendelike
en*de* doe maecti noch orloghe
daer me*n*ne vinc en*de* hinc hoghe
6095 ¶ dus was he*m* v*er*gaen sij*n* droom
die he*m* dochte*n* dat .ij. gode vp .i. boom
die hem diende*n* beede gader
Iupiter sij*n* god en*de* sij*n* vader
die .I. vat hilde*n* en*de* dede*n* [-dede*n*] dwae*n* *
6100 Phebeus diere bi was ghestaen
hilt hem die dwale mede
dese eere die me*n* he*m* dede
maectene int herte so groot
dat niemene sijns ghenoot
6105 in de weerelt ne dochte wese*n*
¶ Phanie sij*n* dochter sprac na desen

die hare androme wel v*er*stoet
en*de* niet ne smeecte dor gheen goet
lieue vader sprac die maghet
6110 dese droem mi ze*er*e wan haghet
huwe houerde die es quaet
en*de* die auenture dat v*er*staet
die hout h*aer* sceeren met hu
alsic hu wel mach segghe*n* nv
6115 bi desen drome die hu toonde
al waest dat soet v*er*scoonde
soe meent d*aer* mede vader mijn
dat ghi sult v*er*hanghen sijn
en*de* dat vp hu dan reine*n* sal
6120 en*de* daer na suldi v*er*droghe*n* al
metter hitten va*n* der zonne*n*

dauenture heeft dit bego*m*nen
om hu te wisene an de galghe
en*de* als ghi anghet bi huwe*n* halse
6125 sal soe v neme*n* de guldine crone **[37va]**
die hu heuet v*er*chiert so scone
en*de* salse gheue*n* .i. andre*n* man

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
de cui garde ne vos donez.		daer nv cleine geleit an	6175	daer nu lettel geleit an		daer nv lettel gheleghet an	
		en*de* daer gijs op en moedet twi*n*t		en*de* daer ghijs op en *ver*moedet twi*n*t		en*de* daer ghijs vp bewaent twint	
	6175	here coni*n*c here ic be*m* v kint		her coni*n*g h*er*e ic ben v kint	6130	he*er*e Coninc ic bem hu kint	
		wat soudic vort met smekene gae*n*		wat soudic voert m*et* smekene gaen		wat soudic hu voert smeke*n* gaen	
		al dus so moetti sijn verdae*n*		ald*us* soe moetti sijn v*er*daen		aldus so moetti sij*n* ghedaen *	
Et por ce que je vos espoigne		en*de* om dat ic dat ware	6180	en*de* o*m*me dat ic dat ware		en*de* o*m*me dat ic wel weet tware	
6512 plus espertement la besoigne,		v wille ontbinden openbare		wille ontbinden openbare		hebbict hu ontbonde*n* al clare	
	6180	so seggic die dienst groet		soe seggic d<i>en dienst groet *	6135	en*de* gheseit wat de dienst groet	
Jupiter, qui l'eve vos done,		die iupiter die god boet		dien Iupit*er* die god geboet		bediet die hu Iupit*er* dus boet	
cist est li airs qui pluet et tone ;		dats die locht die s v sal *		dats die locht die v sal		dat es die lucht die hu zal	
		diene*n* van de*n* watre al	6185	diene*n* vande*n* watre al		van grote*n* watre diene*n* al	
		van regene van blixeme en*de* dondre		va*n* regene / blixeme en*de* dondre		va*n* reine va*n* blexeme*n* en*de* va*n* donde*r*	
et Phebus, qui tient la toaille,	6185	phephus die god vande*n* wondre	**[30rb]**	en*de* phebus die god va*n* de*n* wondre	6140	en*de* phebus die god va*n* wonder	
		die v al daer die dwale hilt		die v ald*us* die dwele hilt		die hu de dwale so wel hilt	
6516 c'est li soleuz sanz nule faille.		dats die sonne met haerre gewelt		dats die zonne met haere gewilt		dats de zo*m*ne die met ghewilt	
		die sal v emm*er* wed*er* droge*n*		die v sal e*m*mer wed*er* droeghen		vp de*n* boen sal da*m*ne droghe*n*	
L'arbre par le gibet vos glose,		die boem daer gi op saet wel toge*n*		die boem d*aer* ghi op saet wilt toege*n*		d*aer* ghi vp sat in dit v*er*toghen	
	6190	die galge daer gi an hange*n* selt		die galge d*aer* ghi ane hange*n* s[-e]elt *	6145	es die galghe d*aer* ghi an hanghe*n* selt	
je n'i puis entendre autre chose.		niet el vader v droem en spelt		niet el vad*er* v droem en spelt		niet anders vader hu droom en spelt	
Passer vos covient ceste planche,		v steet te lidene dese pine		v steet te lidene dese pine		hu staet wel te doghe*n* dese pine	
6520 Fortune ainsinc le peuple vanche		dauonture die ioncf*rouwe* fine	6195	die aue*n*ture die v*ro*uwe fine		dauenture Ioncfrauwe fine	
du boben que vos demenez		werct die arme liede ouer v		wreect die arme liede ou*er* v		wil wreken de aerme liede ouer hu	
con orgueilleus et forsenez.	6195	die gi so sere q*u*ellet nv		die ghi soe sere quellet nu	6150	dien ghi so ze*er*e quellet nv	
		met vwer groeter ouermoede		met uwe*n* gr*o*ten ouermoede		met huwer groeter ouermoede	
		daer gise niet met goede		daer ghise niet met goede		dat ghise niet met goede	
		laten en wilt met gemake	6200	late*n* en wilt met gemake		ne wilt laten no met ghemake	
		dits der auo*n*ture sake		dits d*er* aue*n*turen sake		dit es der auenture*n* wrake	
Si destruit ele maint preudome,	6200	dus werpense menichge*n* hoge*n* man		dus werpse menege*n* hoge*n* ma*n*	6155	dus werpsoe menighe*n* hoghe*n* ma*n*	
6524 qu'el ne prise pas une pome		so onder voet dat hi ne can		soe onde*n*uoet dat hi en can		onde*r* voet die d*aer* na ne can	
tricherie ne leauté,		op weder ne*m*merme gecome*n*		op wed*er* ne*m*meer gecomen		weder ne*m*mermee vp comen	
ne vils estat ne reauté,		sine hebbe*n* he*m* goet en*de* ere genome*n*	6205	sine hebbe he*m* goet en*de* ere genome*n*		en*de* goet en*de* he*er*e heeft al ghenome*n*	
ainceis s'en geue a la pelote		en*de* werrebalt met he*m* vele		en*de* werbalt met he*m* vele		dus werrebalt soe so vele	
6528 conme pucele nice et sote,	6205	alse ene die sot es van spele		alse ene die sot es va*n* spele	6160	met menighe*n* als .i. zot met spele	
et giete a grant desordenance		al dus so deilse goet ende ere		ald*us* soe deilt si goet en*de* ere		aldus deelt soe goet en*de* eere	
richece, honeur et reverance.		alse ene die en roect niet sere		alse .i. die niet en roect sere		en*de* ne roeket met hare*n* keere	
Dignetez et poissance done,		wien sijt neemt ochte geeft	6210	wien sijt nemt ochte geeft		wien soet neemt ofte gheuet	
6532 ne ne prent garde a quel persone ;		indien dat doch ieme*n*ne heeft		in dien dat doch ieme*n* heeft		in dien dat doch yeme*n* heuet	
car ses graces, quant les despant,							
en despendant si les espant							
qu'el les giete en leu de poties							
6536 par puteaus et par praeries ;							
qu'el ne prise tout une bille	6210	niemene so en prise ene not		niemene soe en prise ene not	6165	nieme*n* prijst .i. odt	
		noch om hereit noch om gebot		noch om he*r*eheit noch om gebot		no o*m*me eerscaps ghebodt	
fors que Gentillece, sa fille,		sonder haerre docht*er* wart		sond*er* hare dochter wert	**[40rb]**	ne acht soe niet al heuet soe w*er*t	**[37vb]**
		edelheiden diese heeft begart	6215	edelheiden die si heeft begeert		hare dochter hedelhede beg*e*n*t*	
		en*de* mint vore die werelt al		en*de* mi*n*t vore die werelt al		diese mint vor de weerelt al	
cousine et prochaine Cheance,	6215	hare naeste nichte dat es geual		hare naeste nichte es geual	6170	haer naeste nichte en*de* heet gheual	
6540 tant la tient Fortune en balance.							
Mes de cele est li voirs sanz faille							
que Fortune a nul ne la baille,		mare auo*n*ture nieme*n*ne geeft		m*aer* aue*n*ture nieme*n* en geeft		ne waer auenture nieme*n* gheuet	
conment qu'il aut du retolir,		haerre dochter hi en heeft		hare docht*er* si en [-g]heeft *		haerre dochter hine heuet	
6544 s'il ne set si son queur polir		sine herte gesuuert wale	6220	sine herte gesuuert wale		sine herte v*er*chiert wale	
qu'il soit cortais, preuz et vaillanz ;		van dorp*er*heiden altemale		va*n* dorp*er*heiden altemale		van dorpernien al te male	
car nul n'est si bien bataillanz,	6220	want nieme*m*ne en es so gr*oe*t here		wa*n*t nieme*n* en es soe gr*o*ten h*er*e	6175	want nieme*n* es so grote heere *	
se de vilenie s'apresse,		mint hi q*ua*etheit sine hatene sere		mint hi quaetheit sine haettene sere		mint hi quaetheit sone hate*n* zeere	
6548 que Gentillece ne le lesse.							
Gentillece est noble, et si l'aim,		edelheit so es ene dinc		edelheit soe es ene ding		edelheit soe es eene dinc	
qu'el n'entre pas en queur vilain.		die noit in dorp*er* herte en ginc	6225	die noyt in dorpers h*er*te en ging		daer dorpers h*er*te noit mede ne ghinc	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
Por ce vos pri, mon tres chier pere,	die biddic v lieue vader	dies bidic v lieue vader	hier o*m*me biddic hu lieue vader
6552 que vilenie en vos n'apere.	6225 laet v dorperheit al gad*er* *	laet v dorp*er*heit algad*er*	6180 laet huwe dorperheit al gader
Ne saiez orgueilleus ne chiches ;	en*de* v grote houardicheit	en*de* uwe grote hou*er*decheit	en*de* huwe grote houerdichede
aiez, por enseignier les riches,	sijt den rike*n* gerne gereit	sijt den riken gerne gereit	en*de* ane vaet Goedertierhede
large queur et cortais et gent	en*de* houesch onder vwe maisniede	6230 en*de* houesche ond*er* v [-...]<messeniede> *	en*de* weest houesch huw*en* lieden
6556 et piteus a la povre gent.	en*de* ontfarmt vwer arm*er* liede	en*de* ontfarmt uw*er* arm*er* liede	en*de* ontfaremt huw*er* meisniede*n*
Ainsinc le doit chascuns rois fere.	6230 dit soude sijn conincs manier*en*	dit soude*n* sijn conings manier*en*	6185 dit soude*n* sij*n* co*nin*cx manier*en*
Large, cortais et debonere	houesch en*de* milde en*de* goed*er*tiere*n*	houesch / milde / en*de* goedertiere*n*	houesch Milde en*de* Goed*er*tiere
ait le queur, et plein de pitié,	en*de* hier met wart hi liefgetal	en*de* hier met wert hi liefgetal	en*de* hier bi so werdi lief ghetal
6560 s'il quiert du pueple l'amitié,	onder dat gemeine volc al	6235 ond*er* dat gemeine volc al	onder hu ghemeente ouer al
sanz cui rois en nule seson	en*de* sonder dit en es hi maer	en*de* sond*er* dit en es hi maer	en*de* sonder dit weet al claer
ne peut ne quels uns sinples hon. »	6235 gelijc ene*n* andre*n* man dats w*aer*	gelijc ene*n* andre*n* man dats waer	6190 sone es hi niet dan .i. and*er* daer
Ainsinc le chastiait Phanie,	**A**ldus castidene phanie	**A**ldus soe castidene phanie	**A**ldus so castiede doe Phaine
6564 mes fols ne voit en sa folie	mar sot en gelouede nie	**[30va]** maer sot en gelouede nie	hare*n* vader maer hine achtes nie
fors que sen et reson ensemble,	dat hi elre sin an leide	6240 dat hi elre sin ane leide	die zot datti ieuwer ane leide
si conme en son fol queur li semble.	dan allene an sine sotheide	dan allene ane sine sotheide	sine*n* zin dan ane de zotheide
Cresus, qui point ne s'umelie,	6240 want cresus liet niet gewerde*n*	wa*n*t cresus en liet niet gew*er*den	6195 te doene Cresus die onu*er*vaerde
6568 touz pleins d'orgueill et de folie,	sire sotheit en*de* sire houerde*n*	sire sotheit noch sire hou*er*den	hine bleef vaste in sine houaerde
en touz ses fez cuide estre sages,			
conbien qu'il feïst granz outrades.			
« Fille, fet il, de cortaisie	en*de* seide docht*er* gi hebt onrecht	en*de* seide docht*er* ghi hebt onrecht	en*de* seide dochter ghi hebt onrecht
6572 ne de sens ne m'aprenez mie ;			
plus en sai que vos ne savez,			
qui si chastié m'en avez.	dat gi mi aldus berecht	6245 dat ghi mi ald*us* berecht	dat ghi mi aldus doet berecht
Et quant par vostre fol respons	en*de* mine*n* droem aldus bediet	en*de* mine*n* droem ald*us* bediet	van mine*n* drome dat bediet
6576 m'avez mon songe ainsinc espons,	6245 ic hadde lieuer dat gijt liet	ic hadde lieu*er* dat ghijt liet	6200 ic adde lieuer dat ghi liet
servi m'avez de granz mençonges ;	dan gi mi dus van logene*n* dient	dan ghi mi ald*us* va*n* logene*n* dient	dan ghi mi dus va*n* loghene*n* dient
car sachiez que cist nobles songes,			
ou fause glose volez metre,			
6580 doit estre entenduz a la letre,			
et je meïsmes l'i entens,			
si con nos le verrons en tens.			
Onc ausi noble vision			
6584 n'ot si vils exposicion.			
Li dieu, sachiez, a moi vendront	die goede sijn bat mijn vrient	die gode sijn bat mijn vrient	die gode die sij*n* bet mij*n* vrient
et le servise me rendront	si selen hier beneden come*n*	6250 si selen hier beneden comen	die hier benede*n* zulle*n* come*n*
qu'il m'ont par cest songe tramis,	te mire eren te mire vrome*n*	te mine*n* [-te] eren te mine*n* vrome*n* *	mi te he*er*e*n* en*de* te vrome*n*
6588 tant est chascuns d'els mes amis,	6250 en*de* mi doen al sonder waen	en*de* mi doen al sond*er* waen	6205 en*de* te doene al zonder waen
car bien l'ai piece a deservi. »	den dienst dien si mi v*er*staen	dien dienste die si mi v*er*staen	den dienst die mi si dade*n* v*er*staen
	daeden in mine*n* edelen droem	daden in mine*n* edelen droem	**[40va]** daer ic lach in mine*n* droom
	daer ic sat op den hoge*n* boem	6255 daer ic sat op den hoge*n* boem	en*de* mi dochte dat ic zat vp .i. boom
	dus troeste hi he*m* selue*n* daer	dus troeste hi he*m* selue*n* daer	dus trooste hi he*m* selue*n* daer **[38ra]**
Vaiz con Fortune le servi,	6255 doch qua*m* dauo*n*ture daer naer	doch qua*m* daue*n*ture daer naer	6210 ne waer die auenture zwaer
qu'il ne se pot onques deffendre	diene l niet en liet ontgange*n* *	dien niet en liet ontgangen	qua*m* diene niet liete ontgaen
6592 qu'el nou feïst au gibet pendre.	hine moeste bi sire kele hange*n*	hine moeste bi siere kele*n* ha*n*gen	hine moeste bi sire kele hanghe
N'est ce bien don chose provable	en*de* hier met moegedi altemale	6260 en*de* hier met moegdi altemale	en*de* hier bi proeuic hu alte male
	proue*n* vrient en*de* merke*n* wale	proeue*n* vrient en*de* merke*n* wale	lieue vrient die dinc wale
que sa roe n'est pas tenable,	6260 dat hare rat ongestadich si	dat hare rat ongestadech si	6215 dat hare rat onghestade si
quant nus ne la peut retenir,	laet hare en*de* houd v ane mi	laet hare / en*de* hout v ane mi	laet hare en*de* comt te mi
6596 tant sache a grant estat venir ?			
Et se tu sez riens de logique,			
qui bien est science autentique,			
puis que li grant seigneur i faillent,	want sint gemessen die grote here*n*	wa*n*t si*n*t gemesse*n* en conste die g*ro*te h*e*re	in dien dat mesualt so grote*n* he*er*en
6600 li petit en vain s'i travaillent.	wies sal hem darme volc toe kere*n*	6265 wies sal he*m* darme volc toe keren	waer an sal he*m* tarem volc keere*n*
Et se les prueves riens ne prises	en*de* wildi des gelouen niet	en wildi des gelouen niet	en*de* ne wildi mi ghelouen niet
d'ancienes estoires prises,	6265 so gelouet doch dat gi siet	soe geloeft doch dat ghi siet	6220 so ghelooft doch dat ghi ziet
tu les as de ton tens noveles,			
6604 de batailles fresches et beles			

	Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
	(de tel biauté, ce doiz savoir,						
	conme il peut en bataille avoir),						
	c'est de Mainfrai, roi de Secile,		van menf*r*ode die lange wile *		van menfrode die la*n*ge wile		van Meinfrote die langhe wile
6608	qui par force tint et par guile		hilt tconi*n*crike van sisiele		hilt tconi*n*grike van sisile		hilt dat co*ninc* rike va*n* cisile
	lonc tens em pez toute la terre,		in paisen en*de* in vreden groet	6270	in payse en*de* in vreden groet		in paise en*de* met werdechede*n* groot
	quant li bons Charles li mut guerre,		sint so slogene karle doet		sint soe sloegene karle doet		sint so slouchen karel te doot
	contes d'Anjou et de Provance,	6270	van angou en*de* van p*r*ouen*c*en graue		va*n* angou en*de* va*n* p*r*ouen*c*en graue	6225	van agyon : en*de* prouin*c*en graue
6612	qui par devine porveance		daer me*n* seit vele duechde*n* aue		d*aer* men seegt vele duegden aue		daer me*n* vele dogheden seide aue
	est ore de Secile rais,		en*de* behilt sijn conincrike		en*de* behilt sijn coni*n*grike		en*de* beblo va*n* sinen rike
	qu'ainsinc le veut Dex le verais,						
	qui tourjorz s'est tenuz o li.						
6616	Cist bons rais Challes l'en toli,						
	non pas sanz plus la seigneurie,						
	ainz li toli du cors la vie.						
	Quant a l'espee qui bien taille,						
6620	en la prumeraine bataille,						
	l'assailli por lui desconfire,						
	eschec et mat li ala dire						
	desus son destrier aufferrant						
6624	d'un tret de paonet errant						
	ou mileu de son eschequier.						
	De Corradin parler ne quier,		en*de* coenradine cortelike	6275	en*de* Coenradine cortelike		en*de* Coenradine diere ghelike
	son neveu, don l'exanple est preste,		dedi aue slaen sijn hoet		dede hi aue slaen sijn hoet		dedi af slaen sij*n* houet
6628	don li rais Challes prist la teste	6275	nemm*er* en moestens danc g*ro*et		ne*m*mer en moestens danc g*ro*et	6230	ne*m*mer ne moets sij*n* ghelouet
	maugré les princes d'Alemaigne.		hebbe*n* die prince*n* va*n* alemenge*n*		hebben die prince*n* va*n* almaengie		die prinche va*n* aelmaengen
	Henri, frere le rai d'Espaigne,		heinric sconi*n*cs b*ro*der va*n* spae*n*ge*n* *		heinrecke sconi*n*gs brued*er* va*n* s[-m]paengie *		heinric sco*ninc*x broeder va*n* spaengen
	plein d'orgueill et de traïson,		vol van houarde*n* en*de* va*n* traisone	6280	vol va*n* houden en*de* va*n* traysoene		vul va*n* houerde*n* en*de* va*n* traysoene
6632	mist il morir en sa prison.		dien dedi steru*e*n in sine*n* prisone		dien dede hi steru*e*n in sine*n* prisoene		dedi steru*e*n in vaste*n* prisoene
	Cist dui, conme fols garçonez,	6280	dus verloes me*n*froet tspel		dus v*er*loes Menfroet tspel	6235	dus v*er*loos Mainfrote dat spel
	et ros et fols et paonez		alse wi alle sage*n* wel		alse wi alle saghe*n* wel		dat wi alle toe saghe*n* wel
	et chevaliers au geu perdirent,						
6636	et hors de l'eschequier saillirent,						
	tel poor orent d'estre pris						
	au geu qu'il orent entrepris.						
	Car, qui la verité regarde,						
6640	d'estre mat n'avoient il garde ;						
	puis que sanz rai se conbatoient,						
	eschec et mat riens ne dotoient,						
	ne cil haver ne les poait						
6644	qui contre els aus eschés joait,						
	fust a pié fust sus ses arçons,						
	car l'en ne have pas garçons,						
	fos, chevaliers, fierces ne ros ;						
6648	car se verité conter os,						
	si n'en quier je nului flater,						
	ausinc conme il va du mater,						
	puis que des eschés me sovient,						
6652	se tu riens en sez, il covient						
	que cist soit rois que l'en fet have,						
	quant tuit si home sunt eschave,						
	si qu'il se voit seul en la place						
6656	ne n'i voit chose qui li place,						
	ainz s'en fuit por ses anemis,						
	qui l'ont en tel povreté mis.						
	L'en ne peut autre home haver,						
6660	ce sevent tuit, large et aver,						
	car ausinc le veut Atalus,						
	qui des eschés controva l'us						

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
quant il tractoit d'arismetique.							
6664 Et verras an *Policratique*							
qu'il s'anflechi de la matire							
que des nombres devoit escrire,							
ou cest biau geu jolif trova,							
6668 que par demonstraison prova.							
Por ce se mistrent il en fuie,							
por la prise qui leur ennuie.							
Qu'ai je dit, por prise eschever !							
6672 mes por la mort, qui plus grever							
lor peüst et qui pis valoit ;							
car li geus malement aloit,							
au meins par devers leur partie,							
6676 qui de Dieu s'iere departie							
et la bataille avoit emprise							
contre la fai de Seinte Iglise ;							
et, qui l'eschec dit leur eüst,							
6680 n'iert il qui covrir le peüst,							
car la fierce avoit esté prise							
au geu de la prumiere assise,							
ou li rais perdi conme fos							
6684 ros, chevaliers, paons e fos ;							
si n'iert elle pas la presente ;							
mes la chetive, la dolente							
ne pot foïr ne sai deffendre,							
6688 puis que l'en li ot fet entendre							
que maz et morz gisoit Mainfroiz,							
par chief, par piez et par mainz fraiz.							
Et puis que cil bons rais oï							
6692 qu'il s'en ierent ainsi foï,							
les prinst il fuituis ambedeus,							
et puis fist sa volenté d'eus,							
et de mainz autres prisoniers,							
6696 de leur folie parçoniers.							
Cil vaillant rais don je te conte,		en*de* die graue bleef co*ninc* en*de* here		en*de* die graeue bleef coning en*de* h*er*e		en*de* die graue bleef co*ninc* en*de* he*er*e	
que l'en soloit apeler conte,							
cui nuiz et jorz et mains et sairs							
6700 l'ame et le cors et touz ses airs							
gart Dex et deffende et conseille,							
cil donta l'orgueil de Marsaille		sint duchte hi die q*ua*etheit sere	6285	sint duchte hi die quaetheit sere		sident ontsach hi he*m* wel z*ee*re	
et prist des plus granz de la vile		van mersaelie en*de* dede vaen		van marsalie en*de* dede vaen		die quaetheit en*de* dede va*n* M*er*celis vae*n*	
6704 les testes, ainz que de Secile	6285	die beste en*de* sijn hoet af slaen		die beste en*de* hare hoeft af slaen	6240	die beste en*de* thouet of slaen	
li fust li reaumes donez,		en*de* wart coni*n*c daer gecoren		en*de* wa*r*t Coning daer gecore*n*		en*de* we*r*t daer die co*ninc* ghecore*n*	
dom il est or rais coronez							
et vicaires de tout l'enpire.							
6708 Mes ne veill or de li plus dire,		soudic v allen late*n* horen		soudic v al late*n* horen		soudic hu al late*n* horen	
car, qui ses fez vodroit retrere,		sijn geuare*n* van inde torde	6290	sijn geuaren va*n* einde torde		sine ghescienesse va*n* en*de* torde	
un grant livre en convendroit fere.		een lanc boec d*aer* toe horde	**[30vb]**	een lang*er* boeke daer toe hoerde		.i. groot bouc het wel behoorde	
Voiz ci genz qui granz honors tindrent,	6290	besiet vrient hoe v baegt		besiet vrient hoe v behaegt	6245	siet vrient hoe hu dit behaghet	
6712 or sez a quel chief il en vindrent :		dauo*n*ture diet al draegt		die aue*n*ture diet al draegt		die auenture diet al draghet	
n'est donc bien Fortune seüre.		den ene*n* boue*n* den adere*n* onder		den ene*n* bouen den andren ond*er*	**[40vb]**	den eene*n* boue*n* den andere*n* onder	
N'est bien fols qui s'i asseüre,		die auo*n*ture si es een wond*er*	6295	dauenture si es een wonder		siet of so werct menich wonder	
quant cels qu'el veut par devant oindre		en es hi sot die hare geloeft		en es hi sot die hare geloeeft		hier o*nn*me es hi zod die ghelouet	
6716 seust ainsinc par derieres poindre ?	6295	of daer omme v*er*droeft thoeft		ochte d*aer* o*nn*me v*er*droeuet thoeft	6250	hare en*de* d*aer* o*nn*me crauwet thouet	
Et tu, qui la rose besas,		**E**n*de* gi die eens cusset die rose		**E**nde ghi die eens cusset die rose		dat ghi eens cusset die Rose	**[38rb]**
par quoi de deul si grant fes as		twi makedi so grote nose		twi maecti soe g*ro*te nose		twi makedi dies so grote nose	
que tu ne t'en sez apesier,		en*de* daero*nn*me so sere gaet weene*n*	6300	en*de* daer o*nn*me soe sere gaet wene*n*		dat ghire dus o*nn*me gaet weene*n*	
6720 cuidoies tu tourjorz besier,		waendise cussen altenen		wanedise cussen alletenen		waendise cusse*n* al theene*n*	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
tourjorz avoir ese et delices ?	6300	en*de* driue*n* vwe weeldicheide		en*de* driue*n* uwe weeldecheide	6255	en*de* mede driue*n* huwe weeldichede	
Par mon chief, tu es fols et nices !		lieue vrient dat was sotheide		lieue vrient dat was sotheide		lieue vrient dit es al zothede	
Mes, que cist dex plus ne te tiegne,		maer om dat v sal troeste*n* te meer		m*aer* o*m*me dat v sal troeste*n* meer		naer o*m*me dat ic hu seide eer	
6724 de Mainfrai wel qu'il te soviegne,		so penst om dat ic seide eer		6305 soe peinst dat ic v seide eer		van Mainfrote so suldi te meer	
de Henri et de Corradin,		van menfrode en*de* va*n* coradine		van me*n*froede en*de* va*n* coenradine		troosten en*de* va*n* Coenradine	
qui firent pis que Sarradin	6305	die quad*er* ware*n* dan sarrasine		die quad*er* ware*n* dan sarrasine	6260	die quader ware*n* da*n* sarasine	
de conmencier bataille amere							
6728 contre Sainte Iglise, leur mere,		en*de* iege*n* die helege kerke swaer		en*de* Iegen die heilege kerke swa[-r]er *		en*de* ieghe*n* die helighe k*er*ke zwaer	
et du fet des Marsilliens							
et des granz homes anciens							
conme Neron, conme Cresus,		en*de* penst vort van daer		en*de* peinst voert van daer		en*de* peinst mede ouer waer	
6732 don je t'ai conté ci desus,		van cresus en*de* van nero		6310 van Cresus en*de* van Nero		van Cresuse : en*de* van Nero	
qui Fortune tenir ne porent		hoe hem dauo*n*ture ginc to		hoe hen die aue*n*ture ging toe		hoe he*m* die auenture ghinc toe	
a toz les granz poairs qu'il orent.	6310	en*de* we*r*pse in groter rijcheit		en*de* warpse va*n* groter rijcheit	6265	diese warp va*n* groter rijcheit	
		in aermoeden en*de* in elendicheit		in armoede en*de* in elleindecheit		in aermoede*n* en*de* in ellendicheit	
Par quoi frans hom qui tant se prise		waer toe soe es houarde goet		waer toe soe es hou*er*de goet		waer toe es houaerde dan goet	
6736 qu'i s'orgueillist par sa franchise,		die de hoge man doet		6315 die de hoge man doet		die de hoghe man te pine*n* doet	
il ne set pas en quel aage		hie soude harde node sien		hi soude harde node sien		hi soude hier vp wel node sien	
Cresus li roi vint en servage ;	6315	hoe dat cresus en*de* van wien		hoe dat cresus en*de* va*n* wien	6270	hoe dat Cresus die so machtich sceen	
		wert gewerpen in daremoede		wart geworpen in dermoede		gheworpe*n* wart in die aermoede	
		penst oec om die v*ro*uwe goede		peinse oec om die v*ro*uwe goede		peinst oec o*m*me de vrauwe goede	
ne d'Hecuba, mien esciant,		ecuba daer ic af las		6320 ecuba daer ic af las		Eruba die so grote vrauwe was *	
6740 qui fu fame le roi Priant,		die coninginne van t*ro*ien was		die Coninginne va*n* t*ro*ien was		en*de* va*n* troye*n* coninghi*n*ne was	
	6320	en*de* hectors moeder en*de* parijs		en*de* hectors moed*er* en*de* parijs	6275	hectors moeder en*de* parijs	
ne tient il pas en sa memoire,		oec leest distore*n* van sincabrijs		oec leest dystorie*n* va*n* sincabrijs		oec leestme*n* in distorie s*inte* aube*r*is	
ne de Sisicambris, l'estoire,		die hoge coni*n*ginne vri		die hoghe coni*n*ginne vri		die hoghe coninghin*n*e vri	
mere Daire le roi de Perse,		darius moeder van p*er*si		6325 darius moed*er* van persi		Darius moeder va*n* p*er*chi	
6744 cui Fortune fu si perverse		hoe dauo*n*ture onder leide		hoe daue*n*ture ond*er*leide		hoese die auenture onder leide	
que franchise et reaumes tindrent	6325	in wel groter ermoedicheide		in wel g*ro*te ermoedecheide	6280	in wel groeter keytiuicheide	
et serves en la fin devindrent.							
D'autre part, je tien a grant honte,		mi wondert sere bander side		mi wondert sere band*er*side		mi wondert ze*er*e tallen tide	
6748 puis que tu sez que lestre monte		dat gi die hebt tallen tide		dat ghi hebt tallen tide		dat ghi hebt so wide in alle*n* zide*n* *	
et qu'a estudier covient,		gestudert in vwe boken		6330 gestudeert in uwen boeken		ghestudeert in huwe*n* boucke*n*	
quant il d'Omer ne te sovient,		dat vwe studere*n* en*de* vwe soke*n*		dat v studeren en*de* v soeken		en*de* niet so vele cont ghesouke*n*	
puis que tu l'as estudié ;	6330	v en doet en gene*n* stade		v en doet engene stade	6285	dat hu hiet can stae*n* in staden	
6752 mes tu l'as, ce semble, oblié.		gi vergetes bi onrade		ghi v*er*getes bi onrade		en*de* v*er*ghete*n* cont dese ontrade*n* *	
Et n'est ce paine vaine et wide ?							
Tu mez en livres ton estuide,							
et tout par negligence oblies !							
6756 Que vaut quan que tu estudies,		wat diet v studere*n* siet		wat diet v studeren siet	**[41ra]**	nu merct wat hu dit studere*n* diet	
quant li sens au besoig te faut,		gi v*er*getes gine houdes niet		6335 ghi v*er*getes ghi en houdes niet		ghi v*er*ghetet al en*de* ne houts niet	
et seulement par ton defaut ?							
Certes, tourjorz en remenbrance		ic segge v dat leren soude*n*		ic segge v dat leren souden		dat ghi leert bi huwe*n* scouden *	
6760 deüsses avoir sa sentance,	6335	vroede lieden diet behoude*n*		vroede liede diet behouden	6290	dat vroede liede*n* gherne houden	
si devroient tuit home sage,		¶ diet leggen in hare herte vast		diet leggen in hare h*er*te vast		diet legghe*n* in h*aer* herte vast	
et si fichier en leur corage		want const es ene lichte last		wanconst es een licht last		wat cost he*m* .i. licht last *	
que ja mes ne leur eschapast,		te dragene en*de* sonder pine		6340 te dragene en*de* sonder pine		te draghene en*de* zonder pine	**[38va]**
6764 tant que la mort les atrapast.							
Car qui la sentence savroit		want die hadde altoes i*n*t herte sine		die hadde altoes int h*er*te sine		die vaste hilde int herte zine	
et tourjorz en son queur l'avroit	6340	sine exemple en*de* sine leringe		sine exemple en*de* sine leringe*n*	6295	goede exemple en*de* leeringhe	
et la seüst bien soupeser,							
6768 ja mes ne li porrait peser		hem en mochte in lichte*n* dinge*n*		he*m* en mochte in lichte*n* dinge*n*		he*n*ne mochte in ware*n* dinghe*n*	
de chose qui li avenist		niet gescien en gene blame	**[31ra]**	niet gescien en gene blame		niet lichte ghescien eenighe blame	
que tourjorz fers ne se tenist		die hem van auonture*n* quame		6345 die he*m* va*n* aue*n*ture*n* quame		die he*m* va*n* auenture*n* quame	
encontre toutes aventures,		noch hine gaue niet op dauo*n*ture		noch hi en gaue niet op daue*n*ture		en*de* hine achte niet te diere vre	
6772 bones, males, moles et dures.	6345	wart goede w*ar*t quade w*ar*t sachte w*ar*t <sure> *		waert goede w*ae*rt q*ua*de sachte ochte sure	6300	weder soe he*m* goet waer of zure	
Si rest ele voir si conmune		hine soudse al laten vare*n*		en*de* soutse alle laten varen		en*de* sout al laten varen	
selonc les euvres de Fortune							

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
que chascuns chascun jor la voit,							
6776 se bon entendement avoit.		mar gi lieue vrient tuware*n*		maer ghi lieue vrient twaren		m*aer* lieue vrient mi dinct te ware*n*	
Merveille est que bien ne l'antenz,		mi dunket v niet int h*er*te en gaet	6350	mi dunct dat v in th*er*te nien gaet		dat hu int herte niet en gaet	
qui ta cure as mise tant enz ;		so dickent gi v hoeft omslaet		soe dicke ghi v hoeft o*m*me slaet		so dicke*n* ghi hu houet o*m*me slaet	
mes tu l'as autre part tornee	6350	dese ongeordeneerde minne		dese ongeordeneerde mi*n*me	6305	dese onghestadeghe mi*n*ne	
6780 par cest amor desordenee.		houtse gebonde*n* v vif sinne		hout soe gebonde*n* v vijf sinne		hout hu so ghebonde*n* hu zinne	
Si la te veill or ramantoivre		dat ic v niet en can bekeren		dat ic v niet en kan bekeren		dat ic hu niet ne can bekeere*n*	
por toi fere mieuz aperçoivre.		doch willic v een exempel lere*n*	6355	doch willic v .i. exempel leren		doch willic hu een exempel leere*n*	
Jupiter en toute seson		**I**upiter onse hogeste god		**I**vpiter onse hoegste god		**I**upiter onse hogheste god	
6784 a sus le seull de sa meson,	6355	die ouer al heeft sijn gebod		die ou*er* al heeft sijn gebod	6310	die ouer al heuet ghebod	
		heeft altoes bi hem gelegt		heeft altoes bi he*m* geleegt		heuet altoes bi he*m* gheleghet	
ce dit Homers, .II. pleins touneaus ;		alse ons die clerc omerus segt		alse ons die clerke omer*us* seegt		als ons de cleerc Omerius zeghet	
		in sine*n* huse .ij. volle tonne*n*	6360	in sine*n* huse .ij. volle tonnen		in sine*n* huse .ij. vule to*m*nen	
si n'est vieuz hom ne garçoneaus		henne leeft mi*n*sche onde*r* dier sonne*n*		en leeft mensche onde*r* d*er* zonne*n*		en leuet man onder der zo*m*nen	
n'il n'est dame ne damoisele,	6360	man no wijf out no ionc		man noch wijf out no Ionc	6315	no meinsche es hi hout of ionc *	
6788 soit veille ou jenne, ou lede ou bele,							
qui vie en cest monde reçoive,							
qui de ces .ii. touneaus ne boive.		hine moet*er* af drinke*n* sine*n* dronc		hine moet af drinke*n* sine*n* dronc		hine moeter of drinke*n* sine*n* dronc	
C'est une taverne pleiniere,		want het es ene tauerne		wa*n*t het es ene tauerne		want het es eene tauerne	
6792 don Fortune la taverniere		daer auo*n*ture niet in scerne	6365	daer daue*n*ture niet in scerne		daer dauenture niet in scerne	
		tauerniere al aue si		tauerniere al aue si		tauernierigghe af ne si	
tret aluisne et piment en coupes	6365	selc drinkes meer geloues mi		selke drinkes me[-r]er geloues mi *	6320	sulc drinx meer gheloues mi *	
por fere a tout le monde soupes ;		en*de* selke drinkens min		en*de* die selke drinkes min		en*de* sulc drinckets oec min	
touz les en aboivre a ses meins,		na dat hare coemt i*n* hare*n* sin		na dat hare comt i*n* hare*n* sin		na dat he*m* comt in de*n* zin	
6796 mes les uns plus, les autres meins.		en*de* gelust der tauernniere*n*	6370	en*de* gelijc d*er* tauernnieren		en*de* he*m* die lust d*aer* toe draghet	
		en*de* iege*n* datse es goed*er*tiere*n*		en*de* Iegen dats es god*er*tieren		ieghe*n* dauenture en*de* wanhaghet *	
N'est nus qui chascun jor ne pinte	6370	hets iemene cume hine drinkes daechs		hets cume ieme*n* hine dri*n*ke sdaeghs	6325	ens niieme*n* cume hine drinkes daghes	
de ces toneaus ou quarte ou pinte		ene pinte of meer des gelaechs		.i. pinte ochte meer des gelaeghs		eene pinte of mee dies ghelaghes	
ou mui ou setier ou chopine,		na dat sijt he*m* giet inden mont		na dat sijt he*m* giet in den mont	**[41rb]**	dat soe he*m* giet in den mont	
6800 si con il plest a la meschine,							
ou pleine paume ou quelque goute							
que Fortune ou bec li agoute,							
car bien et mal a chascun verse							
6804 si con ele est douce et perverse.							
Ne ja nus si liez ne sera,		hens mensce so blide te gere stont	6375	ens me*n*sche soe blide te geere stont		ens meinsche so blide doe ic v cont *	
quant il bien se porpensera,							
qu'il ne truisse en sa greigneur ese							
6808 quelque chose qui li desplese ;							
ne ja tant de meschief n'avra,		mar hort hi dinc die he*m* wanhag*et*		m*aer* hoert hi ding die he*m* wanhaeght		ne hoerti dinc die he*m* wa*n*haghet	
quant bien porpenser se savra,	6375	hine w*er*t droue en*de* v*er*sag*et*		hine w*er*de droeue en*de* v*er*saeght	6330	hine wert drouue en*de* v*er*zaghet	
qu'il ne truisse en son desconfort		en*de* weent*er* o*m*me en*de* heeft rouwe		en*de* weent*er* o*m*me en*de* drijft rouwe		en*de* weenter o*m*me va*n* rauwe *	
6812 quelque chose qui le confort,							
soit chose fete ou chose a fere,							
s'il pensoit bien an son affere,							
s'il ne chiet en desesperance,							
6816 qui les pecheors desavance ;							
ne nus hom n'i peut conseill metre,							
tant ait leü parfont en letre.							
Que t'i vaut don le corrocier,							
6820 le lermoier ne le grocier ?							
Mes pren bon queur et si t'avance		daer o*m*me soude elc sijn getrouwe		daer bi soude elke sijn getrouwe		daer o*m*me soude elc sij*n* ghetrauwe	
de recevoir en paciance		in sijn herte op onsen here	6380	in sijn h*er*te op onsen here		in sine h*er*te vp die he*er*e	
tout quan que Fortune te done,		en*de* soude d*er* auo*n*ture kere		en*de* soude der aue*n*ture*n* kere		en*de* zonder der auenture ke*er*e	
6824 soit bele ou lede, ou male ou bone.	6380	laten vare*n* en*de* hare lone		late*n* varen en*de* hare lone	6335	laten vare*n* en*de* h*aer* lone	**[38vb]**
		al ware*n*se quaet goet ocht scone		al warense quaet goet ochte scone		want si quaet sij*n* en*de* met hone	
De Fortune la semilleuse		**N**v willic v te deser vren		**N**v willic v te deser vren		**N**v willic hu te deser vren	
et de sa roe perilleuse		laten vare*n* vand*er* auo*n*ture*n*	6385	laten varen vand*er* aue*n*ture*n*		vare*n* late*n* van der auenture*n*	
touz les tourz conter ne porraie ;		en*de* van hare*n* ware*n* rade		en*de* va*n* haren swaren rade		en*de* va*n* hare*n* zware*n* daden	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
6828 c'est le geu de boute en corraie,	6385 al haddics harde wale die stade	al haddics harde wale die stade	6340 al w*aer*t dat ics wel adde stade
que Fortune set si partir	ine conste v al niet vertellen	in constu al niet vertellen	te vertelne die dinc al va*n* hare
que nus devant au departir	beide hare hulpe*n* en*de* hare q*ue*lle*n*	beide hare hulpe en*de* hare quellen	het soude mi sij*n* al te zware
n'en peut avoir science aperte			
6832 s'il i prendra gaaign ou perte.			
Mes a tant de lui me terai,	dies willicker swige*n* af vort meer	6390 dies willick*er* af swige*n* voertmeer	bedi willix zwighe*n* voort meer
fors tant c'oncor m'i retrerai	mar ic wille v segge*n* eer	maer Ic wille v seggen eer	en*de* hu segghe*n* sonder weder keer
un petitet por mes requestes,	6390 drie poente die mi gaen	drie poente die mi gaen	6345 .iij. pointe die mi int herte gaen
6836 don je te faiz .III. moz honestes,	int herte nv horse saen	in th*er*te nu hoerse saen	en*de* die ic hu voert wil doen v*er*stae*n*
car volentiers recorde boiche	want me*n* seit t*er* mene*ger* stont	wa*n*t men seit te menegh*er* stont	want me*n* temenigher stont
chose qui pres du queur li toiche ;	dat es i*n* moede dat spreect de mo*n*t	6395 da[-*n*]t es in moede / dat spreect die mont *	seghet dat in th*er*te dat in de*n* mont
et se tu les veuz refuser,	hort en*de* v*er*staet mine redene wale	hoert en*de* v*er*staet mine redene wale	nu hoert die dinc en*de* v*er*staet wale
6840 n'est riens qui te puisse escuser	6395 en*de* laetise varen altemale	**[31rb]** en*de* laetise varen altemale	6350 die ic hu segghe*n* sal al te male
que trop ne faces a blasmer :	so doedi v lachter in allen sinne*n*	soe doedi v lacht*er* in alle*n* sinne*n* *	en*de* hebter toe huwe zi*n*men
c'est que tu me veulles amer,	deen es dat gi mi wilt mi*n*ne*n*	deen es dat ghi mi wilt mi*n*men	¶ dat een es dat ghi sult mi*n*ne*n*
et que le dieu d'Amors despises,	dander poent es dat gi haet	6400 dand*er* poente es dat ghi haet	en*de* dat ander dat ghi oec haet
	den god van mi*n*ne*n* en*de* v*er*smaet	den god va*n* mi*n*nen en*de* v*er*smaet	den god va*n* mi*n*ne*n* en*de* v*er*smaet
6844 et que Fortune riens ne prises.	6400 terde es dat gi niet en priset	terde es dat ghi niet en priset	6355 en*de* dat derde es dat ghi niet prijst
	dauo*n*ture wat va*n* hare wiset <ris*e*> *	daue*n*ture wat va*n* hare riset	die auenture en*de* dat va*n* h*aer* rijst
Et se tu trop foible te fes	lieue vrient dunct v wesen	lieue vrient duncti v wesen	¶ lieue vrient dochti mi wesen
a soutenir ce treble fes,	te cranc en*de* to*n*mechtich tesen	6405 te cranc en*de* to*n*mechtech tesen	te cranc te houdene va*n* desen
	drie poente te houdene al	drien poente*n* te houdene al	eenighe*n* pointe die ic hu rade
je le sui preste d'alegier	6405 doet mine*n* raet ic sal	doet mine*n* raet ic sal	6360 ic sal hu doen te bet ghenade
6848 por porter le plus de legier.	v dat irste lichte*n* sere	v dit helpen lichten sere	te v*er*lichtene hu grote zeere
Pren la prumiere seulement,	doet dat irste so help v ere	doet dat ierste selp v ere	doe dat eerste van dat ic hu le*er*e
et se tu m'entenz seinement,	en*de* mint mi al moeder ene	6410 en*de* mint mi al moed*er* ene	en*de* mint mi vor al de ghene
tu seras des autres delivres ;	dedi dit dinc allene	doedi dese ding allene	so suldi sond*er* twifel ghene
6852 car se tu n'iés ou fols ou ivres,	6410 so seldi der andre quite wesen	soe seeldi d*er* andre quite wesen	6365 van alle dandre quite wesen
savoir doiz, et bien le recorde,	so mochti vaste ane desen	ghi moght wel v*er*staen ane desen	ghi moghet wel v*er*staen in dese*n*
que quiconque a Reson s'acorde	so wie dat in sine*n* sinne	soe wie dat in sinen sinne **[41va]**	datter in es wildijt ki*n*me*n*
ja mes par amors n'amera	redene heeft auo*n*ture en*de* mi*n*ne	6415 redene heeft aue*n*ture en*de* mi*n*me	redene [-en*de*] auenture en*de* Mi*n*me *
6856 ne Fortune ne prisera.	so v*er*smaet hi altemale	soe v*er*smaet hi altemale	en*de* ne v*er*smaet niet mine tale
Por ce fu Socratés itex	6415 dat sceen an socratesse wale	dat sceen ane socratesse wale	6370 an socrates so sceen dit wale
qu'il fu mes amis veritex.	die mijn vrient [-...]<was getrouwe> *	die mijn vrient was getrouwe	die mij*n* vrient es ghetrauwe
Le dex d'Amors onc ne cremut	him hadde noit bliscap no rouwe	hine hadde noyt bliscap no rouwe	hine adde no bliscap no rauwe
6860 ne por Fortune ne se mut.	om mi*n*ne no om auo*n*ture mede	6420 o*m*me mi*n*ne noch om aue*n*ture mede	om mi*n*ne no om auenture bede
Por ce veill que tu le resembles,	dies radic v hout sine*n* sede	dus radic v hout sine*n* sede	hier bi radic hu hout sine zede
que tout ton queur au mien assembles ;	6420 en*de* plant v herte in dat min	en*de* plant v h*er*te in dat mijn	6375 en*de* plant mij*n* herte in dat mij*n*
et se tu l'as ou mien planté,			
6864 ce me soffist a grant planté.			
Or voiz con la chose s'apreste :	gi selter andre quite al sin	ghi seelt d*er* andre quijt al sijn	der ander suldi quite sijn
je ne te faz c'une requeste ;	dit eischic v al moed*er* ene	dit eyschic v al moed*er* ene	en*de* Inne heessch hu dinc ne gheene **[39ra]**
pren la prumiere que j'ai dite,	dit es ene bede clene	6425 dit es ene bede clene	da*n*me ghi mi mint alleene
6868 et je te claim des autres quite.			
	seldise doe*n* wat segge di	seldise doen wat segdi	wat segghedi wildi dit doen
Or ne tien plus ta bouche close,	6425 ontpluect vwe*n* mont antw*er*t mi	ontdoet uwe*n* mont antw*er*tmi	6380 ontpluuct huwe*n* mont sond*er* mesdoe*n*
respon : feras tu ceste chose ?	hi heeft te lange toe gestaen	hi heeft te lange toe gestaen	en*de* seght hets goet ghedaen
	berecht mi seldijt ane gaen	berecht mi seeldijt anegaen	wat sulle*n* wi hier langher bestae*n*
– Dame, fis ge, ne peut autre estre.	**D**ie mi*n*nere seide v*ro*uwe fijn	6430 **D**ie mi*n*nere seide v*ro*uwe fijn	**D**ie mi*n*nere seide vrauwe mijn
	dit en mach niet and*er*s sijn	dit en mach niet and*er*s sijn	het ne mach anders niet sijn
6872 Il me convient servir mon mestre,	6430 ic moet diene*n* al mijn leue*n*	ic moet diene*n* al mijn leuen	6385 ic moet diene*n* al mij*n* leue*n*
	mine*n* meester sond*er* begeue*n*	mine*n* meest*er* sond*er* begeuen	mine*n* meester sonder begheue*n*
qui mout plus riche me fera	want hi mi riker op enen dach	wa*n*t hi mi rik*er* op ene*n* dach	want hi mi riker vp .i. dach
.C. mile tanz, quant li plera,	.c. w*er*ue*n* make*n* mach	6435 .C. w*er*uen maken mach	ondert waerue*n* en*de* mee gheue*n* mach *
car la rose me doit baillier,	dan gi ocht ieme*n*e die nv leeft	dan ghi ochte ieme*n* die nu leeft	da*n*me ghi ofte yeme*n* die leuet
6876 se je m'i sai bien travaillier ;			
et se par lui la puis avoir,	6435 alse gi mi die rose geeft	alse hi mi die rose gheeft	6390 als hi mi die rose gheuet
mestier n'avroie d'autre avoir.	in hebbe wat doe*n* van andre*n* goede	in hebbe wat doe*n* va*n* andre*n* goede	in hebbe wat doe*n* va*n* andre*n* goede

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

Je ne priseroie .III. chiches
6880 Socratés, con bien qu'il fust riches,
ne plus n'en quier oïr parler.
A mon mestre m'en doi raler,
tenir li veill ses convenanz,
6884 car il est droiz et avenanz :

s'en enfer me devoit mener,
n'en puis je mon queur refrener.

Mon queur ? Ja n'est il mes a moi.
6888 Onques encore n'entamoi,
ne ne bé pas a entamer,
mon testament por autre amer.
A Bel Acueill tout le lessai,
6892 car tretout par queur mon lés sai,
et oi par grant impacience
confession sanz repentence ;
si ne voudraie pas la rose
6896 changier a vous por nule chose :
la convient que mes pensers voise.
Si ne vos tiegn pas a cortaise
quant ci m'avez coilles nomees,
6900 qui ne sunt pas bien renomees
en bouche a cortaise pucele.

Vos, qui tant estes sage et bele,
ne sai con nomer les osastes,
6904 au mains quant le mot ne glosastes
par quelque cortaise parole,
si con preude fame en parole.
Sovent voi neïs ces norrices,
6908 dom maintes sunt baudes et nices,
quant leur enfanz tienent et baignent,
qu'els les debaillent et esplaignent,
si les noment els autrement.
6912 Vos savez or bien se ge ment. »
Lors se prist Reson a sorrire,
en sorriant me prist a dire :
« Biaus amis, je puis bien nomer,
6916 sanz moi fere mal renomer,
apertement par propre non
chose qui n'est se bone non.
Voire, du mal seürement
6920 puis je bien parler proprement,
car de nule riens je n'ai honte,
s'el n'est tels qui a pechié monte.
Mes chose ou peché se meïst
6924 n'est riens qui fere me feïst,
n'onc en ma vie ne pechié ;
n'encor ne faz je pas pechié

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

ic wille met herte*n* en*de* met moede
mine*n* meest*er* sijn conuent
houden en*de* bedriegene twent
6440 mine herte en soude niet ge[...] *
dat si die rose souden wissele*n* m[...]
om v ocht om ieme*n*me el
so w*a*rt heft hise dat wetic wel
in prisene niet een broesch glas
6445 socratesse hoe rike hi was
ic en wilre ne*n*meer af horen
te mine*n* meester alse te vore*n*
willic keren en*de* hem houden
sijn gelof et wart vergoude*n*
6450 in ginge hem aue lude no stille
al soudi mi leden in die hille
in mach he*m* mijn he*r*te o*n*trecke*n* ni*et*
so wat so mi d*aer* na gesciet
mijn deel so esser aue smal

6455 want suete ontfae*n* hi heefse al
en*de* wilse he*m* gerne laten

die rose en mochtic ni*et* ve*r*hate*n*
en*de* v mi*n*ne*n* bi onsen here
want gi dunct mi dorp*er* sere
6460 dat gi cullen dorstet nome*n*
want selke wort es selden come*n*
vte monde van houessc*er* maegt
ic segge v dat mi sere wanhaegt
dat gi nomet so ouer grof
6465 gi wares met min come*n* of
want gi haddet om gaen wale
en*de* ve*r*houeschst bet vwe tale
alse een houesch wijf doe*n* soude
men siet dicke dese voestre*n* boude

6470 alsi hare kindre bade*n* en*de* dwae*n*
dat sijt al nome*n* en*de* nine omgae*n*
want sie sijn boud in hare tale
seggic waer dat siedi wale
alse dit redene hadde gehort
6475 loech si sere en*de* seide vort
lieue vrient seitse ic mach wel
nome*n* die dinc waen soudic el
die niet en sijn dan al goet
gelijc datme*n*se nome*n* moet
6480 prope*r*lec met hare*n* name

en geens dincs en hebbic scame
en ware dat sonde ware vor goede
dies soudic mi scame*n* en*de* doe*n* noede
want sonde sone dedic nie
6485 noch en begerde dat si gescie
wat waendi dat es sonde

K.B. Brussel, hs. II 1171

ic wille met he*r*te*n* en*de* met moede
6440 mine*n* meest*er* sijn couent
houden en*de* bedriege*n* twent
mijn he*r*te en soude niet gedoege*n*
dat si die rose soude wissele*n* moege*n*
o*m*me v ochte yemene el
6445 soe we*r*t heeft sise dat wetic wel
in p*r*ise niet een broesch gelas
socratesse hoe rike hi was
ic en wilre niet meer af hore*n*
te mine*n* meest*er* va*n* te voren
[31va] 6450 willic kere*n* en*de* he*m* houden
sijn gelof het wert ve*r*gouden
in ginge he*m* aue lude noch stille
al soudi mi leide*n* in die hille
in machem ontrecken niet
6455 mine he*r*te wats ghesciet
mijn deel esser aue smal

wa*n*t suete ontfaen heefse al
en*de* Ic wilse he*m* gerne laten

die rose en mochtic niet ve*r*hate*n*
en*de* v mi*n*ne*n* bi onsen here
6460 want ghi dunct mi dorp*er* sere
dat ghi cullen dorstet noeme*n*
wa*n*t selke w*ae*rt es selden coemen
vte monde va*n* houesch*er* maeght
ic seggu dat mi sere wanhaeght
6465 dat ghi noemet soe ou*er* grof
ghi wares met mi*n* coeme*n* of
wa*n*t ghi haddet o*m*me gaen wale
en*de* ve*r*houescht bat v tale
6470 alse .i. houesch wijf doen soude
men siet dicke dese voestre*n* boude

alsi hare kindre baede*n* en*de* dwaen
dat sijt al noeme*n* en*de* nine o*m*gaen
wa*n*t si sijn bout in hare tale
6475 seggic w*aer* dat witti wale
alse dit redene hadde gehoert
loech si sere en*de* seide voert
lieue vrient seisi ic mach wel
noeme*n* die ding wan soudic el
6480 die niet en sijn dan al goet
gelijc datme*n*se noeme*n* moet
properlec met hare*n* name

en*de* geens dings hebbic scame
en ware dat s[-c]onde w*aer* vore gode *
6485 dat soudic doen h*ar*de node
want sonde soe en dede ic nie *
noch en begh*er*de dat si gescie
wat waendi dat es sonde

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

ic wille met ghestade*n* moede
mine*n* meester houde*n* sij*n* *con*uent
en*de* niet bedrieghe*n* si hu bekent
6395 mine he*r*te mochte niet ghedoghe*n*
die Rose te latene willic hu toghe*n*
o*m*me hu ofte om ieme*n* el
so waert hebbicse ve*r*staet wel
in prise niet ghelouet das
6400 socrates hoe vroet dat hi was
en*de* ne wille daer af ne*n*mee hore*n*
te mine*n* meester va*n* te vore*n*
willic mi ke*er*en en*de* vaste houde*n*
sij*n* belof het wert noch ve*r*goude*n*
6405 in ghincs he*m* of dor niemen*s* wille
alsoudi mi leede in die hille
[41vb] mine he*r*te ne mach va*n* he*m* niet
wat so mijns d*aer* na ghesciet
diet heeft het moet hem bliue*n* al *

6410 scone ontfaen diet mi stal
en*de* ic wilt he*m* harde gherne late*n*

die rose ne wistic hoe hate*n*
en*de* hu mi*n*ne*n* bi eenighe keere
want ghi dinct mi dorp*er*lijc ze*er*e
6415 dat ghi ghedae*n* dorst nome*n*
wa*n*t sulke worde*n* zelue come*n*
vte*n* mo*n*de va*n* hoofscher maget
ic segghu dat mi ze*er*e meshaghet *
dat ghise noomt so ouer grof [39rb]
6420 ghi warets wel met mi come*n* of
en*de* ghesproke*n* ve*r*staet wale
met houescheden bet die tale

Alse dit Redene adde ghehoort
louch soe en*de* sprac dese woert
6425 lieue vrient ic mach wel
die dinc nome*n* wat soudic el
dat niet nes dan al goet
ghelike dat mense noeme*n* moet
properlijc bi haerre name

6430 dies ne hebbic gheene scame*n*
enne ware grote sonde voer gode
dies ic mi dan mochte scame*n* ode
want sonde sone dede ic nie
no ne begheere dat soe ghescie
6435 wat waend dat het es sonde

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
se je nome les nobles choses		dat ic prop*er*leke mette*n* mo*n*de		dat ic prop*er*lec mette*n* monde		dattic prop*er*lijc metten monde	
6928 par plein texte sanz metre gloses,		en*de* die saken gelijc dat si	6490	noeme die sake*n* gelijc dat si		die dinc nome alsoe si	
		hetent niet geloues mi		hete*n* niet geloues mi		en*de* bi name*n* gheloues mi	
que mes peres en paradis	6490	en*de* die mijn vad*er* va*n* hemelrike *		en*de* die mijn vaed*er* va*n* hemelrike		en*de* daer die god va*n* hemelrike	
	90a	[-en*de* die mijn vader va*n* l]					
fist de ses propres mains jadis,		met sine*n* hande*n* sekerlike		met sine*n* handen sekerlike	6440	met sine*n* woerde*n* properlike	
et touz les autres estrumenz		maecte in hare figure		maecte in sine figure	**[42ra]**	maecte ane die creaturen	
6932 qui sunt pilers et argumenz		om dat menscelike nature	6495	om dat me*n*schelike nature		om dat meinschelike nature	
a soutenir nature humaine,		daer bi soude bliue*n* en*de* gestae*n*		d*aer* bi soude bliue*n* en*de* gestaen		daer bi soude vaste bliue*n* staen	
qui sanz els fust or casse et vaine ;	6495	anders sout te niewete gae*n*		anders soe sout te nieute gaen		anders soude te nieute gaen	
car volentiers, non pas enviz,		bi nature*n* maecte onse here		bi nature*n* maecte onse here	6445	die mei*n*schelike nature onse he*er*e	
		en*de* bi sine*n* wille sere		en*de* bi sine*n* wille sere		maecte bi sine*n* wille meere	
6936 mist Dex en coillons et en viz		inden vede en*de* ingegaden	6500	in den vede en*de* in gegaden		in den vede en*de* Culle*n* en*de* in gegade*n*	
force de generacion		dinge*n* die nv staen te staede*n*		dinge die nu staen te staden		dat sijn dinghe*n* die staen in stade*n*	
par merveilleuse entencion,	6500	en*de* die cracht van tonfane	**[31vb]**	en*de* die cracht va*n* tontfane		der nature*n* cracht te ontfane	
por l'espiece avoir tourjorz vive		so leit altemale hier ane		soe leit altemale hier ane	6450	daer al te male leghet ane	
6940 par renovelance naïve,		om dat deen vande*n* andre*n* sal come*n*		om dat deen va*n* de*n* andre*n* sal come*n*		dat deen va*n* de*n* andere*n* comen	
c'est par nessance rechaable							
et par chaance renessable,							
par quoi Dex la fet tant durer		die werelt hadde inde genome*n*	6505	die werelt hadde genomen		die weerelt adde ende ghenome*n*	
6944 qu'el ne peut la mort endurer.		cortelike en hadde gedaen		inde / en hadde gedaen		curtelike ne adde ghedaen	
	6505	die dinge die ic v doe v*er*stae*n*		die dinge die ic v doe v*er*staen		die dinghe die ic hu dede v*er*staen	
Ausinc fist il aus bestes mues,		al dus eest oec i*n* sto*m*me diere		ald*us* eest oec in sto*m*me diere	6455	dus eist oec in stomme*n* diere	
qui resunt par ce soutenues,		al steerfter een sine maniere		al steerft*er* ene sine maniere		al sterueter een sine manieren	
car quant les unes bestes muerent,		en*de* sine materie blijft in andre*n*	6510	en*de* sine materie blijft in andre*n*		en*de* sine materie in dander bliuet	
6948 leur formes es autres demuerent.		wat si st*er*ue*n* ofte v*er*wandre*n*		wat si sterue*n* ochte v*er*wandren		so wat datter de doot v*er*driuet	
– Or vaut pis, dis je, que devant,	6510	**D**ie mi*n*nare seide na mijn hore*n*		**D**ie mi*n*nere seide na mij*n* hore*n*		die mi*n*nere seide na mij*n* hore*n*	
car bien vois ore apercevant		so ist nv quader dan te vore*n*		soe eest nu quad*er* dan teuore*n*	6460	so eist nv aergher dan te voren	
par vostre parleüre baude		gi wilt mi scelde*n* en*de* castien		ghi wilt mi scelden en*de* castien		ghi wilt mi scelde*n* en*de* castien	**[39va]**
6952 que vos estes fole ribaude,		en*de* sijt selue vol van ribaudie*n*	6515	en*de* sijt selue vol ribaudien		en*de* selue sidi vul ribaudien	
car, tout ait Dex les choses fetes		hets waer god maecte onse he*r*e		hets w*aer* god maecte onse he*r*e		het ware goet maecte onse he*er*e	
que ci devant m'avez retretes,	6515	die dinge die gi nomet ere		die dinge die ghi nomet ere		die dinc die ghi neemt metter eere	
les moz au mains ne fist il mie,		maer die lodd*er*heit die gi spraect		m*aer* die lodd*er*heit die ghi spraect	6465	ne waer die lodderhede die ghi spraect	
6956 qu'il sunt tuit plein de vilenie.		god en heeft die niet gemaect		god en heeft die niet gemaect		ne heuet god selue niet ghemaect	
		gi sijt sot dat [-s]gise noemt gerne *	6520	ghi sijt sot dat ghise noemt g*er*ne		ghi sijt zot en*de* die se noumt gh*er*ne	
		mi dunct gi wilt mi driue*n* tsceme		mi dunct ghi wilt mi driue*n* te sc*er*ne		mi driuedi d*aer* mede te scernne	
– Biaus amis, dist Reson le sage,	6520	vrient seide redene die wise		vrint seide redene die wise		**U**rient seide redene de wise *	
folie n'est pas vasselage,		sotheit steet i*n* mine*n* prise		sotheit ensteet niet i*n* mine*n* pr*i*se	6470	sotheit staet niet in mine*n* pr*i*se	
n'onc ne fu ne ja ne sera.		noch noit in nieme*n*s prijs en stoet		noch nie i*n* nieme*n*s prijs enstoet		no noyt in nieme*n*s prise stoet	
6960 Tu diras quan qu'il te plera,		al es mi in mine*n* moet	6525	al es mi in minen moet		al eist dat ic hebbe in mine*n* moet	
car bien en as tens et espace,		dat ic v mi*n*ne g*er*ne name		dat ic v mi*n*ne g*er*ne name		dat ic hu mi*n*ne gherne name	
ne moi, qui t'amor et ta grace	6525	mare sint v es onbequame		m*aer* sint v es ombequame		en*de* in dien datsoe hu es bequame	
veull avoir, n'esteut il douter ;		so steets mi te swigene wale		soe steets mi te swigene wale	6475	soe dinct mi dat lachter ware	
6964 car je sui preste d'escouter		maer besiet mi altemale		m*aer* besiet v altemale		dat ics meer maecte mare	
et de soffrir et de moi tere,		dat gi quadere niet anegaet	6530	dat ghijt tquade nine anegaet		ne waer ziet dat ghi niet an gaet	
mes que te gardes de pis fere,		al eest dat gi mi bestaet		al eest dat ghi mi bestaet		dinghe*n* die hu niet sij*n* also quaet	
con bien qu'a ledangier m'acueilles.	6530	ane te sprekene vwe sotticheide		ane te sprekene v sotheide		al eist dat ghi huwe zothede	
6968 Si semble il, par foi, que tu veilles		om dat gi wout dat ic seide		om dat ghi wout dat ic seide	6480	tote mi secht en*de* wout mede	
que je te respoigne folie.		enich dorp*er*leec gescal		enech dorp*er*lec geschal	**[42rb]**	dat ic eenich dorp*er*lijc ghescal	
Mes ce ne te feré je mie.		dies ic mi wel hoede*n* sal	6535	dies ic mi wel hoeden sal		seide dies ic mi wel wachte*n* sal	
Je, qui por ton preu te chatoi,		wet wel vrient dat ic v		wet wel vrient dat ic v		ne waer vrient dat ic hu	
6972 ne sui mie de tant a toi	6535	hebbe gecastiet tote nv		hebbe gecastijt tote nu		hebbe ghecastiet tote nv	
que tel vilenie enconmence		dat hebbic om goet gedae*n*		dat hebbic om v goet gedaen	6485	dat hebbic o*m*me dbeste ghedaen	
que je mesdie ne ne tence,		ic ben met v so niet beuae*n*		in ben met v soe niet beuaen		inne be*m* niet alsoe beuaen	
qu'il est voirs, et ne te desplese,		dat ic scelde om v sprake	6540	dat ic scelde om v sprake		dat ic hu iet scelde om hu sprake	
6976 tencier est venjance mauvese ;		want scelde*n* es ene cranke sake		want scelde*n* es ene cra*n*ke wrake		want scelde*n* es eene cleene wrake	
et si doiz savoir que mesdire	6540	en*de* quaet spreke*n* geloues mi		en*de* quaetspreke*n* geloues mi		en*de* quaet te sprekene segghic di	
est encore venjance pire.		seggic dat noch quad*er* si		seggic dat noch quad*er* si	6490	en*de* ic toghe dat noch argher si	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
Mout autrement m'en vengeraie,	wet dat ic mi wreke*n* soude	wet dat ic mi wreke*n* soude	en*de* weet wel waert dat ic woude
6980 se venjance avoir en volaie ;	anders op dat ic selue woude	6545 anders op dat ic selue woude	dat ic mi zelue*n* wel wreke*n* soude
car se tu meffez ou mesdiz,			
ou par mes fez ou par mes diz			
secreement t'en puis reprendre			
6984 por toi chastier et aprendre,			
sanz blasme et sanz diffamement ;			
ou vengier neïs autrement,			
se tu ne me voloies croire			
6988 de ma parole bone et voire,			
par pleindre, quant tens en seroit,	want douerste rechtere hi sal	want douerste richtre hi sal	ne w*aer* ic beueelt de*n* vpperste*n* al
au juige, qui droit m'en feroit ;	6545 mi daer af wel rechte*n* al	mi d*aer* af wel rechten al	die mi ouer hu wel rechte*n* sal
ou par quelque fet resonable			
6992 prendre autre venjance honorable.			
Je ne veill pas aus genz tancier,	in wille scelde*n* noch oec str*i*den	in wil scelden noch striden	6495 inne wille vechte*n* no striden
ne par mon dit desavancier	noch oec me*n*sce te gene*n* tide*n*	noch oec me*n*sche te gene*n* tiden	ieghe*n* nieme*n* te gheene*n* tiden
ne diffamer nule persone,	doen scaemte ocht v*er*hale*n* bloet	6550 doen scame*n* ochte v*er*hale*n* bloet	no meinsche*n* doen v*er*walle*n* sij*n* bloet
6996 quel qu'ele soit, mauvese ou bone.	es hi q*uae*t ocht es hi goet	es hi quaet ochte es hi goet	es hi quaet es hi goet
Port chascuns endroit soi son fes ;	6550 belijs selue ochte hi wille	belijs selue ochte hi wille	hi helpe he*m* selue*n* of hi wille
s'il veust, si s'en face confés ;	wat hi belijt ic swige stille	wa*n*t hi belijt ic swige stille	6500 hi bliuet dat hi es ic zwighe stille
s'il ne veut, ja ne s'en confesse :			
7000 je ne leur en feré ja presse.			
N'ai talent de folie fere,			
por quoi je m'en puisse retrere,			
ne ja neïs n'iert par moi dite.			
7004 Si rest tere vertu petite ;			
mes dire les choses a tere,	want quaet segge*n* en wart nie	wa*n*t quaet segge*n* en w*er*t nie	quaet te segghene gheloues mie
c'est trop grant dyablie a fere.	els dan gerechte duuellie	6555 els dan gerechte duuellie	ne was noit el da*n* rechte duulie
Langue doit estre refrenee,	die tonge soude gebreidelt wesen **[32ra]**	die tonge soude gebreidelt wesen	die tonghe soude ghebreidelt wese*n* **[39vb]**
7008 car nous lisons de Tholomee	6555 want wie in tolomeus lesen	wa*n*t wi in tholomeuse lesen	want in prolenise lesen
une parole mout honeste	van almageste int begin	va*n* almegeste int begin	6505 van almaieste*n* int beghin
au conmencier de l'*Almageste*,	ene redene die vele heeft in	ene redene die vele heeft in	eene ieeste die vele heuet In
que sages est cil qui met peine	¶ die man es wijs die pine doet	6560 die man die es wijs die pine doet	die ghene die heet wijs en*de* vroet
7012 a ce que sa langue refreine,	hoe hi sine tonge gebreidele*n* moet	hoe hi sine to*n*ghe gebreidele*n* moet	die sine tonghe breidelt en*de* sine*n* moet
fors sanz plus quant de Dieu parole.	6560 sonder die spreect van gode allene	sond*er* die spreect va*n* gode allene	en*de* niet ne spreect dan alleene
La n'a l'en pas trop de parole,	daer af en es gene redene clene	d*aer* af en es gene redene clene	6510 va*n* gode die alle dinc mach ghemeene
car nus ne peut Dieu trop loer	want goede van hier bouen	wa*n*t gode va*n* hier bouen	en*de* diem*e*n vulprise*n* niet en mach
7016 ne trop por seigneur avoer,	en machme*n* te sere niet loue*n*	6565 machme*n* te sere niet louen	met tonghe*n* no nacht no dach
trop creimbre ne trop obeïr,	noch te sere rope*n* genaden	noch te sere roepen genade	no vp he*m* te roupe*n* ghenade*n*
trop amer ne trop beneïr,	6565 noch te dienne make*n* staede*n*	noch te dienne make*n* stade	die elke*n* mach staen te stade*n*
crier merci ne graces rendre.	noch gebenedien te sere	noch gebenedien te sere	6515 no gode benedien te zeere
7020 A ce ne peut nus trop entendre,	noch he*m* gedanke*n* al die ere	noch he*m* gedanke*n* alle die ere	no ghedanke*n* va*n* siere eere
car tourjorz reclamer le doivent	die hi den mensce heeft gedae*n*	6570 die hi den me*n*sche heeft gedaen	die hi de*n* meinsche heeft ghedae*n*
tuit cil qui biens de lui reçoivent.			
Chaton meïsmes s'i acorde,	want catoen doet ons verstae*n*	want catoen doet ons v*er*staen	¶ catoen hi doet ons v*er*staen
7024 s'il est qui son livre recorde.	6570 van sine*n* boke int begin	van sine*n* boeke int beghin	va*n* sine*n* bouke int beghin
La peuz en escrit trover tu	ine weet ocht gire laest noit in	in weet ochte ghire noyt laest in	6520 in weet of ghire nie laest in
que la prumereine vertu,	de irste doeget est out ochte ionge	dierste doghet oude ochte ionge **[42va]**	die meeste doghet es hi hout of io*n*ghe
c'est de metre a sa langue frain :	es dat hi breidele sine tonge	6575 es dat hi breidele sine tonge	es datti breidele sine tonghe
7028 donte donc la teue et refrain	¶ daer bi lieue vrient doet soe	d*aer* bi lieue vrient doet soe	d*aer* o*nn*me lieue vrient so doe
de folies dire et d'outrages,	6575 dwinget v tonge en*de* en spreect toe	dwingt v tonge en*de* spreecht toe	breidele dine tonghe spade en*de* vroe
si feras que preuz et que sages,	te niemene en gene ouerdaet	te niemene eneghe ouerdaet	6525 sprec te niieme*n* ghen quaet
qu'il fet bon croire les paians,	soe doedi wijsheit dat verstaet	soe doedi wijsheit dat v*er*staet	so doedi wel hets mij*n* raet
7032 con de leur diz granz biens aians.			
Mes une chose te puis dire	**E**en dinc magic segge*n* [-n]v *	6580 **E**ne ding mach ic segge*n* v	**E**ene dinc so willic segghe*n* hu
sanz point de haïne ne d'ire	sonder hatie wildi nv	sond*er* hatie wildi mi	sonder hatie v*er*staet mi nv
et sanz blasme et sanz ataïne	6580 en*de* wale sonder blame mede	en*de* wale sond*er* blame mede	en*de* die oec es sond*er* blame mede
7036 (car fols est qui genz ataïne),	mi dochte wale dat hi mesdede	mi dochte wale dat hi misdede	6530 mi dochte dat ic wel mesdede

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
que, sauve ta grace et ta pes,	dien ic gemint hadde gerne	dien ic gemi*n*t hadde gerne	dat ic de*n* ghene*n* minde gherne
tu ver moi, qui t'ain et t'apés,	dat hi in nerrenste niet i*n* sc*e*rne	6585 dat hi in ernste niet in scerne	die mi met sine*n* scerne
trop mesprenz quant si te reveles	mi hiet vol ribaudie sotte	mi hiet vol ribaudien sotte	van hatyen hiet zotte
7040 que fole ribaude m'apeles	6585 mi te lacht*e*rne en*de* te spotte	mi te lacht*e*rne en*de* te spotte	mi te lachtere en*de* te spotte
et sanz dessertes me ledanges,	sond*er* v*er*diente sijt seker des	sond*er* v*er*diente sijt seker des	6535 en*de* sond*er* v*er*diente bem ic ghewes
	mijn vader die coni*n*c es	mijn vad*er* die coning es	mij*n* vader die oec co*ninc* es
quant mes peres, li rois des anges,	van den inglen in hemelrike	6590 vande*n* Ingelen in hemelrike	van de*n* inghele*n* va*n* hemelrike
Dex, li cortais sanz vilenie,	hi es houesch sekerlike	hi es houesch sek*er*like	hi es die ghene zekerlike
7044 de cui muet toute cortoisie	6590 en*de* alle houescheit vte he*m* vloit	en*de* alle houescheit ute he*m* vloyt	d*aer* alle houescheit vut vloyt
et m'a norrie et enseigniee,	en*de* alle doegt l in he*m* groit *	en*de* alle doeght in he*m* groyt	6540 en*de* d*aer* alle doghet vut groyt *
ne m'en tient a male enseigniee,	en*de* mi geuoedt heeft al mijn leue*n*	en*de* mi geuoedt heeft al mijn leue*n*	en*de* die mi gheuoet heuet al mij*n* leue*n*
ainceis m'aprist ceste maniere.	hi heft mi ene maniere gegeue*n*	6595 hi heeft mi ene maniere gegeue*n*	eene dinc heuet hi mi ghegheue*n*
7048 Par son gré sui je coutumiere	dat ic die dinc nome*n* mach	dat ic die ding noeme*n* mach	dat ic al te male nome*n* mach
de parler proprement des choses,	6595 prope*r*leke sonder o*m*me slach	prope*r*lec sond*er* o*m*me slach	want het es p*ro*perlijc sond*er* o*m*me slach
quant il me plest, sanz metre gloses.	en*de* sonder te doene mesdaet	en*de* sond*er* te doene misdaet	6545 en*de* sond*er* te doene mesdaet **[40ra]**
	die mi v*er*sprac hi dede q*ua*et	die mi v*er*sprac hi dede quaet	die mi v*er*sprac hi dede quaet
Et quant me reveuz opposer	en*de* van dien dat gi op mi legt	6600 en*de* van dien dat ghi legt op mi	en*de* va*n* dien dat ghi vp mi leit
7052 tu, qui me requierz de gloser –	daer gi mi met w<e>der sprect *	d*aer* ghi met wed*er*spreect mi	daer ghi mi mede weder seit
veuz opposer ? ainceis m'opposes			
que, tout ait Dex fetes les choses,	6600 dat god onse here maecte beide	dat god onse h*er*e maecte beide	dat god onse he*er*e maecte beide
au meins ne fist il pas le non,	die saken die ic vore*n* seide	die sake*n* die ic vore*n* seide	6550 die zaken die ic voerseide
7056 ci te respoing : espoir que non,	maer hine maecte niet die name*n*	m*aer* hi en maecte niet die name*n*	maer hine maecte niet die name*n*
au meins celui qu'eles ont ores	dies soudic mie te rechte scame*n*	6605 dies soudic mi te rechte scamen	dies soudic mi wel ze*er*e scame*n*
(si les pot il bien nomer lores	gi segt waer god maecte al	ghi segt waer god maket al	ghi secht waer god maket al
quant il prumierement cria	6605 dat is en*de* was en*de* wese*n* sal	dat es en*de* was en*de* wesen sal	dat was en*de* es en*de* wese*n* sal
7060 tout le monde et quan qu'il i a),	maer d*er* name*n* en maecte hi niet	m*aer* der name*n* en maecte hi niet	6555 maer die name*n* en maecti niet
mes il vost que nons leur trovasse	maer mi beual hi ende hiet	m*aer* mi beual hi ende hiet	mi beual hi en*de* hiet
a mon plesir et les nomasse	dat icse noemde na mijn begeren	**[32rb]** 6610 dat icse noemde na mijn begere*n*	dat icse noemde na mij*n* begare*n*
proprement et conmunement	dat ic dede al sonder sceren	dat ic dede al sond*er* sceren	dat ic dede al sond*er* spare*n*
7064 por craistre nostre entendement ;	6610 elc also alst es genoemt	elke alsoe alst es genoemt	elc also alst es ghenoemt
et al parole me dona,	na dat in die redene coemt	na dat in die redene coemt	6560 na dat in die redene coemt
ou mout tres precieus don a.	en*de* hebt edelecke gedaen		en*de* hebt redenlike ghedaen
Et ce que ci t'ai recité			
7068 peuz trover en auctorité,		bi plato moegdi oec v*er*staen **[42vb]**	
car Platon lisoit en s'escole	bi plato mogedijt oec v*er*staen	6615 en*de* hebt edeleke gedaen	¶ bi platoen moghedijt v*er*staen
que donee nous fu parole	die seit dat ons gegeue*n* si	die seit dat ons gegeue*n* si	die seit dat ons ghegheue*n* si
por fere noz volairs entendre,	6615 wort ende tale daer bi	waert en*de* tale daer bi	woort en*de* tale oec daer bi
7072 por enseignier et por aprendre.	dat wi tone*n* selen gereet	dat wi tone*n* selen gereet	6565 dat wi toghe*n* sulle*n* ghereet
Ceste sentence ci rimee	dinc die ons inth*er*te geet	ding die ons in th*er*te steet	dinc die ons int herte steet
troveras escrite en *Thimee*			
de Platon, qui ne fu pas nices.			
7076 Et quant tu d'autre part obices	en*de* nv daer gi mede opvart	6620 en*de* nu d*aer* ghi mi met opuaert	en*de* daer ghi mi mede vpuaert
que lez et vilain sunt li mot,	en*de* segt dat sijn lelecke wart	en*de* segdt dat sijn lelecke waert	en*de* secht het sij*n* leelike waert
	6620 en*de* oec dorp*er* die ic segge	en*de* oec dorp*er* die ic segge	en*de* oec dorpere die ic segghe
je te di devant Dieu qui m'ot,	berecht mi dies ic v vort legge	berecht mi dies v voert legge	6570 berecht mi va*n* dat ic voert legghe
se je, quant mis les nons aus choses	ochtic die hen gaf die name	ochtic / die he*n* gaf den name	of ic die hem gaf die name
7080 que si reprendre et blasmer oses,	na dat mi best was en*de* bequame	6625 na dat mi best was bequame	na dien dat mi dochte bequame
coilles reliques apelasse	hadde cullen gehete*n* helichdoem	hadde cullen gehete*n* heilechdoem	adde culle*n* gheheete*n* helichdom
et reliques coilles clamasse,	6625 en*de* soe weder iege*n* stroem	en*de* soe wed*er* iege*n* stroem	en*de* also weder ieghe*n* stroom
	helichdoem cullen gehete*n*	heilechdoem cullen geheten	6575 helichdom cullen gheheeten
tu, qui si m'en morz et depiques,	soudi danne wel wille*n* wete*n*	soudi dan wel wille*n* weten	haddi dan wel willen weten
7084 me redeïsses de reliques	dat cullen ware*n* .i. houesch wort	6630 dat cullen ware*n* .i. houesch woert	dat culle*n* ware*n* houessche wort
que ce fust lez moz et vilains.	en*de* helichdoem dan dorp*er* gehort	en*de* heilechdoem dan dorp*er* gehoert	en*de* helechdom da*n* dorp*er* goort
	6630 en*de* soudeme*n* danne hebbe*n* anebede*n*	en*de* soudeme*n* hebbe*n* geplegen	ne soudeme*n* met rechte hebbe*n* ghepleghe*n*
	cullen tanebedene en*de* beslege*n*	cullen tanebedene / en*de* beslegen	6580 culle*n* tanebedene en*de* besleghe*n*
	in selure en*de* in goude goet	in siluere en*de* in goude goet	in seluere en*de* in goude goet
	gelijc me*n* helichdoe*m* nv doet	6635 gelijc men heilechdoem nu doet	ghelijc me*n* helichdom nv doet
	en*de* gecust soude hebbe*n* die	en*de* gecust soude hebben die	en*de* ghecust soude hebbe*n* die

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
	6635 nv hort dat v goet gescie	nu hoert dat v goet gescie	nu hoert dat hu goet ghescie
	en*de* berecht ten besten mi	en*de* berecht ten besten mi 6585	en*de* berecht ten beste*n* mi
Coilles est biaus nons et si l'ains,	ocht dat wort nv quad*er* si	ochte nu dan dwaert quad*er* si	of dat woert nv quader si
si sunt par foi coillon et vit,	dan ocht helichdoem hadde gehete*n* 6640	dan ochtict heilechdoe*m* hadde gehete*n*	dan oft helichdom hadde gheheete*n* **[40rb]**
7088 onc nus plus biaus guieres ne vit.	neent niet dat mogedi wete*n*	neent niet dat moegdi weten	neent niet dat moghedi wete*n*
Je fis les moz, et sui certaine	6640 ic maecte twort dies seker ben	in maecte dwaert niet die sek*er* ben	ic maecte twoerd die zeker bem
qu'onques ne fis chose vilaine ;	dat noit en qua*m* i*n* mine*n* sen	dat noyt en qua*m* in mine*n* sen 6590	dat noit qua*m* in mine*n* zen
	noch i*n* mine herte oec dorpe*r*heide	noch in mijn he*r*te oec dorpe*r*[-..]<hei>de *	noch in mij*n* he*r*te dorpe*r*heide
et Dex, qui est sages et fis,	god onse here die maecte beide 6645	god onse he*er*e die maecte beide	god onse he*er*e maecte beide
7092 tient a bien fet quan que je fis.	die so houesch es en*de* so vroet	die soe hoefch es en*de* soe vroet	die so houesch es en*de* so vroet
Conment, por le cors seint Homer !	6645 het dochte he*m* selue*n* harde goet	het dochte he*m* selue*n* harde goet	het dochte*m* selue*n* arde goet
n'oseré je mie nomer	en magic niet nome*n* die dinc algad*er*	en magic niet noeme*n* algad*er* 6595	en maghic niet nome*n* die dinc al gad*er*
proprement les euvres mon pere ?	die god maecte onse hemelsce vad*er*	dat god maecte mijn vader	die god maecte die hemelsche vader
7096 Convient il que je le conpere ?	gine moet mi daer o*m*me op vare*n* 6650	ghi en moet mi d*aer* o*m*me op vare*n*	ghine moet mi d*aer* o*m*me vp varen
Nons convenoit il qu'els eüssent,	ochte si te nomene bleue*n* ware*n*	ochte si te noemene bleue*n* ware*n*	of si te nomene bleue*n* ware*n*
ou genz nomer ne les seüssent ;			
et por ce tels nons leur meïsmes	6650 watme*n* meende en soudeme*n* wete*n*	wat men meinde <en> soudeme*n* wete*n* *	wat me*n* meende en*de* soudeme*n* wete*n*
7100 qu'en les nomast par cels meïsmes.	dattie v*ro*uwe*n* anders heten	dat die v*ro*uwen anders heten 6600	dattie vrauwe*n* anders heete*n*
Se fames nes noment en France,	in vrankerike bi costume*n*	in vrankerike dats bi costume*n* **[43ra]**	in vrankerike dats costume
ce n'est fors desacoutumance,	men sout anders niet hete*n* cume*n* 6655	men sout anders hete*n* met cume*n*	men sout anders heete*n* cume
car li propres nons leur pleüst,	dan bi hare*n* propere*n* name*n*	dan met hare*n* propren name	da*n* met hare*n* pr*o*pren name*n*
7104 qui acoutumé leur eüst ;	6655 het ware dat bi costume*n* quame	en ware dat va*n* costume*n* q*ua*me	en ware dat va*n* costume*n* quame*n*
et se proprement les nomassent,	en*de* nomense dwart met volle*n* mo*n*de	en*de* noemdense w*aer*t met volle*n* mo*n*de 6605	en*de* noemde*n* si twoert va*n* vulle*n* monde
ja certes de riens n'i pechassent.	sine daeder an en gene sonde	si en dadenre ane engene sonde	sine dade*n* d*aer* ane gheene zonde
Acoutumance est trop poissanz,	costume si es sere va*n* machte 6660	costume die es se*r*e van machte	costume die es ze*er*e va*n* machte
7108 et se bien le sui connoissanz,	want menichge dinc maect si sachte *	wa*n*t menege ding maect si sachte	want menighe dinc maect soe sachte
mainte chose desplest novele,	6660 en daet costume openbare **[32va]**	en goet die onscone ware	en*de* goet die onscone ware
qui par acoustumance est bele.	en*de* goet die onscone ware	en daedt costume openbare 6610	en daet costume openbare
Chascune qui les va nomant	die lieden geue*n* dats grote scame	die liede geue*n* dats g*ro*te scame	die lieden gheue dats grote scame
7112 les apele ne sai conmant,	desen dinge menichge*n* name 6665	desen dinge menegen name	desen dinghe menighe*n* name
borses, harnais, riens, piches, pines,	si hetent borsen si hetent harnasch	si hetent bedgen / si hetent he*r*nasch *	si heetent burse en*de* hernasch
ausint con ce fussent espines ;	6665 oec heetme*n* hapertasch	en*de* oec heten sijt hape*r*tasch	oec heeten sijt hapertasch
mes quant les sentent bien joignanz,			
7116 els nes tienent pas a poignanz.			
Or les noment si conme el seulent,			
quant proprement nomer nes veulent :			
je ne leur en feré ja force ;	en*de* dat es omgaen crankelike	dats o*m*megaen crankelike 6615	dat es o*m*me gaen cranckelike
7120 mes a riens nule ne m'efforce,	men sout nome*n* prope*r*like	men sout segge*n* prope*r*like	men sout heete*n* properlike
quant riens veill dire apertement,	gelijc dat sine name si 6670	gelijc dat sijn name si	ghelijc dat sine name si
tant conme a parler proprement.	dat ware beter geloues mi	dat ware bet*er* geloues mi	dat ware beter gheloues mi
Si dit l'en bien en noz escoles	6670 **I**n onse scole me*n* dicke[-*n*t] segt *	**I**n onse scole men dicke seegt	**I**n onse scole me*n* dicke*n* seit
7124 maintes choses par paraboles,	en*de* bi gelijcnesse*n* legt	en*de* bi gelikenissen leegt 6620	en*de* in ghelikenesse*n* leit
qui mout sunt beles a entendre ;			
si ne doit l'en mie tout prendre	dat in die lettre niet en steet	dat in die lettre niet ensteet	dat in die lettere niet en staet
a la letre quan que l'en ot.	alle die sake*n* dire an geet 6675	alle die sake diere anegeet	al die zake daert an gaet
7128 En ma parole autre sen ot,			
au mains quant des coillons parloie,			
don si briefment parler voloie,			
que celui que tu i veuz metre ;	dat ic v seide van gegaden	dat ic v seide van gegaden	dat ic hu seide va*n* ghegaden
7132 et qui bien entendroit la letre,	6675 wildijt hore*n* al met staede*n*	wildijt hore*n* wel met staden	wildijt hore*n* wel met stade*n*
le sen verroit en l'escriture,			
qui esclarcist la fable occure.			
La verité dedenz reposte	ic salt v segge*n* altemale	ic saelt v seggen altemale 6625	ic saelt hu segghe*n* alte mal
7136 seroit clere, s'el iert esposte ;	en*de* ontbinden harde wale	en*de* ontbinden harde wale	en*de* ombinde*n* harde wale
bien l'entendras, se bien repetes	die scone loegene*n* vande*n* auctore*n* 6680	die scone logene*n* va*n* de*n* auctore*n*	die scone loghene va*n* de*n* auctore*n*
les integumanz aus poetes.	en*de* vande*n* poete*n* moegi hoere*n*	en*de* va*n* den poete*n* moegdi horen	entier poeten moghedi horen
La verras une grant partie	6680 diere om studere*n* oit en*de* ie	diere om studeerde*n* oyt en*de* ie	diere o*m*me studeerde*n* oyt en*de* ie **[40va]**
7140 des secrez de philosophie	hare hemelicheit hare philosophie	hare heimelecheit h*aer* phylosophie 6630	h*aer* heimelicheit hare philosophie

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
ou mout te vodras deliter,	salic v segge*n* nv wildi	salic v seggen nu wildi	sal ic hu segghe*n* nv wildi
et si porras mout profiter :	tuware*n* mi dunct gi moegt*er* bi	6685 ware*n* mi dunke ghi moegt*er* bi	twaren mi dinct ghi muechter bi
en delitant profiteras,	lere*n* dies gi mocht v*er*hoge*n*	lere*n* des ghi moegt v*er*hoegen	leere*n* dies ghi moghet v*er*hoghe*n*
7144 en profitant deliteras ;			
car en leur geus et en leur fables			
gisent deliz mout profitables			
souz cui leur pensees covrirent,			
7148 quant le voir des fables vestirent.			
Si te covendroit a ce tendre,			
se bien veuz la parole entendre.			
Mes puis t'ai tex .II. moz renduz,			
7152 et tu les as bien entenduz,			
qui pris doivent estre a la letre,			
tout proprement, sanz glose metre.			
	6685 segt mi vrient sal iet doege*n*	segt mi vrient saelt iet doege*n*	secht mi vrient salt hu yet doghe*n*
	ochtic v noch bet ontbinde	ochtict v noch bat ontbinde	6635 of ict hu noch bet ontbinde
	en*de* lere gelijc ene*n* kinde	en*de* lere gelijc ene*n* kinde	en*de* leere ghelijc eene*n* kinde
	alle die sake*n* diere anegae*n*	6690 alle die sake*n* diere ane gaen	al die zaken diere ane gaen
	segt mi vrient w*ae*rt wel gedae*n*	segt mi vrie*n*t w*ae*rt wel gedaen	seght mi vrient eist wel ghedaen
– Dame, bien les i puis entendre,	6690 **U**rouwe gine dorret v ni*et* pine*n* *	**U**rouwe gi en doerft v niet pine*n* *	**U**rauwe ghine dorst hu niet pine*n* *
7156 qu'il i sunt si legiers a prendre	die wort sijn selc als si scine*n*	die w*ae*rt sij*n* selc alsi scinen	6640 die wort sij*n* sulc alsi scine*n*
qu'il n'est nus qui françois seüst	hens nieme diene v*er*steet dese tale	ens niemen die v*er*steet dese tale	**[43rb]** ens niame*n* die v*er*staet sij*n* tale
qui prendre ne les i deüst,	hine machse kinne*n* harde wale	6695 hine machse kinne*n* wale	hine machse kinne*n* wale
n'ont mestier d'autres declarances.	me*n* daerse ande*r*s niet ontbinde*n*	men darfse anders niet ontbinde*n*	men daerfse anders niet ontbinde*n*
7160 Mes des poetes les sentances,	6695 dat wi oec in poete*n* vinden	dat wi oec in poeten vinden	dat wi oec in poeten vinden
les fables et les methaphores	hare logene en*de* hare bispele	hare logene en*de* hare bispele	6645 hare loghene en*de* bi spele
ne bé je pas a gloser ores.	daer op en achtic niet vele	d*aer* op en achtic niet vele	daer vp en achtic niet vele
Mes se ja puis estre gueriz	want ic niet mach genesen	6700 wa*n*t ic niet en mach genesen	want ic niet en mach ghenese*n*
7164 et li servises m'iert meriz	hen moet bid*er* rosen wesen	en moet bi d*er* rosen wesen	en*de* moet bi der rosen wesen
don si grant guerredon atens,	6700 en*de* mochtic die noch v*er*crige*n*	en mochtic die noch v*er*crighen	en*de* mochtic die noch v*er*crighe*n*
bien les gloseré tout a tens,	ic liete al die glose swige*n*	ic liete alle gelose swigen	6650 ic liete alle glose*n* zwighen
au mains ce que m'en affera,			
7168 si que chascuns cler i verra.			
	in hebbe des onbindes niet te doene	in hebbe des onbindens niet te doene	in hebbe sombindens niet te doene
	sint gi te seggene sijt soe coene	6705 sint ghi te seggene sijt gewoene	sint ghi te segghe*n* sijt ghewoene
Si vos tiegn por bien escusee	dat wort al prop*er*like	die waert alle prop*er*like	die waerheit al properlike
de la parole ainsinc usee	6705 so houdic v vrouwe sekerlike	soe houdic v v*ro*uwe sekerlike	so houdic hu vrauwe zeke*r*like
et des .II. moz desus nomez,	onsculdich vande*n* worde*n* beide	onsculdech va*n* den w*ae*rden beide	6655 ontsculdic va*n* den woerde*n* beide
7172 quant si proprement les nomez	die v mont te*n* mine*n* seide	die v mont ten minen seide	die hu mont ten mine*n* seide
qu'il ne m'i covient plus muser	het es goet het dunct mi ere	6710 het es goet . het dunct mi ere	hets goet het dinct mi eere
ne mon tens en gloser user.	ine dunker te pensene om ne*m*mere	in dink*er* te peinsene om ne*m*mere	in therte te peinse*n* om onse*n* he*er*e
Mes je vos cri por Dieu merci,	6710 mar vrouwe doer god genade	m*aer* v*ro*uwe doer god genade	m*aer* vrauwe dor gods ghenade
7176 ne me blasmez plus d'amer ci.	be*m* ic sot dats mine scade *	benic sot dats mine scade	6660 bem ic sot dats mine scade
Se je sui fols, c'est mes domages ;	en lacht*er* mi niet te sere	en lachtert mi niet te sere	en*de* lachteret mi niet te ze*er*e
mes au mains fis je lors que sages,	mi dunke ic dede mi seluen ere	**[32vb]** 6715 mi dunke ic dede mi seluen ere	mi dinct ic dede mi selue*n* eere
de ce cuit je bien estre fis,	dat ic die manscap ontfinc	dat ic die manscap ontfing	dat ic die vrienscap ontfinc
7180 quant homage a mon mestre fis.	6715 van also hoge*n* coninc	va*n* alsoe hoegen coning	van also hoghe*n* conijnc
Et se je sui fols, ne vos chaille :	ben ic sot wat geets ane v	benic sot wat geets ane v	6665 bem ic sot wat gaets an hu
je veill amer, conment qu'il aille,	ic wille mi*n*ne*n* daer tote nv	ic wille mi*n*nen d*aer* ic tote nu	ic wille minne*n* daer ic tote nv
la rose ou je me sui voez,	hebbe gemint den rosen cnop	6720 hebbe gemi*n*t den rose knop	hebbe ghemint den rosen knop
7184 ja n'iert mes queurs d'autre doez ;	nemme*r*mmee sone geuickene op	ne*n*meer en geuickene op	ne*n*mermee gheuickene op
et se m'amor vos prometoie,	6720 en*de* gauic v danne mine mi*n*ne	en*de* gauic v dan mine mi*n*ne	en*de* gauic hu dan mine mi*n*ne *
ja voir promesse n'en tendroie ;	en*de* niet en ginge vte mine*n* sinne	en*de* niet en ginge ute mine*n* sinne	6670 en*de* niet en ghinghe vut mine*n* zi*n*me **[40vb]**
	die scone rose diere in steet	die scone rose diere in steet	die scone rose diere in steet
lors si seroie decevierres	so waer ic danne weet dat gereet	6725 soe waric dan wet gereet	so ware ic dat weet ghereet
7188 ver vos, ou ver mon mestre lierres	iege*n* v in grot*er* vascheden	iegen v in gr*o*te valschede	ieghe*n* hu in groter valschede
se je vos tenoie covent.	6725 en*de* iege*n* mine*n* meester mede	en*de* Iege*n* mine*n* meester mede	en*de* ieghe*n* mine*n* meester mede
Mes je vos ai bien dit sovent	hier so blijft mine herte te lone	hier soe blijft mijn he*r*te lone	6675 hier so blijft mij*n* he*r*te te lone

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
que je ne veill ailleurs penser		altoes an die rose scone		altoes ane die rose scone		altoes ane die rose scone	
7192 qu'a la rose ou sunt mi penser ;							
et quant ailleurs penser me fetes							
par voz paroles ci retretes,							
que je sui ja touz las d'oïr,		dies latet staen v castien	6730	dies laet staen v castien		die laetstaen hu castien	
7196 ja m'en verrez de ci foïr,		want een twint nine mach dien		wa*n*t entwint niet en mach dien		want een twint niet en mach die*n*	
se ne vos en taisiez a tant,	6730	want wildi meer des spreke*n* wort		wa*n*t wildi meer des spreke*n* woert		want wildi meer des spreke*n* wort	
puis que mes queurs ailleurs s'atant. »		gi sijt mi vlien van v vort		ghi siet mi vlien va*n* v voert	6680	ghi siet mi vlien va*n* hu vort	
Quant Reson m'ot, si s'en retorne,		en*de* alse redene dat v*er*stoet		en*de* alse redene dat v*er*stoet	[43va]	¶ en*de* alse redene dit v*er*stoet	
		maecte hare en wech die v*ro*uwe goet	6735	maecte hare en wech die v*ro*uwe goet		maecte hare wech de vrauwe goet	
7200 si me relet pensis et morne.		en*de* sciet van mi en*de* liet mi stae*n*		en*de* sciet va*n* mi en*de* liet mi staen		en*de* sciet weghe en*de* liet mi staen	
	6735	in swar*e*n gepense en*de* sere beuae*n*		in swar*e*n gepeinse en*de* sere beuae*n*		in zwar*e*n ghepeinse ze*er*e beuaen	
		met rouwe*n* en*de* met sericheide*n*		met rouwe*n* en*de* met serecheiden	6685	met rauwe*n* en*de* met zeericheide*n*	
Adonc d'Ami me resovint,		doe gingic hene*n* sonder beide*n*		doe gingic hene*n* sond*er* beiden		¶ doe ghinc ic wech zonder beide*n*	
esvertuer lors me covint,		te mine*n* vrient	6740	te mine*n* vrient		te mine*n* vrient	
aler i veill a quelque peine.							
7204 Ez vos Ami que Dex ameine ;							
et quant il me vit en ce point							
que tel douleur au queur me point :							
« Qu'est ce, dist il, biaus douz amis ?							
7208 En tel torment qui vos a mis ?							
Des que si vos voi descheü,							
bien sai qu'il vos est mescheü.							
Mes or me dites quels noveles.							
7212 – M'eïst Dex, ne bones ne beles.							
– Contez me tout. » Et je li conte		en*de* telde he*m* al		en*de* telde he*m* al		en*de* telde he*m* al	
si con avez oï ou conte,		mijn v*er*noi en*de* mijn mesfal		mijn v*er*noy en*de* mijn misual		mij*n* v*er*noy en*de* mij*n* mesual	
ja plus ne vos iert recordé.	6740	van inden torde gelijc dat gi		van inde torde gelijc dat ghi		van ende toorde ghelijc ghelijc dat ghi	
		hier vore*n* hebt gehort van mi		hier vo[-e]re hebt van mi *	6690	hier vore*n* hebt ghehoert va*n* mi	
7216 « Voiz, dist il, por le douz cors Dé !		doe seide vrient geselle laet vare*n*		hi seide geselle laet varen		**D**oe seide vrient gheselle laet vare*n*	
Dangier aviez apesié,		vwe*n* rouwe en*de* v mesbare*n*	6745	vwen rouwe en*de* v mesbaren		huwe*n* rauwe en*de* hu mesbaren	
s'aviez le bouton besié :							
de noiant estes entrepris		want gi sijt om niet ontaen		wa*n*t ghi sijt om niet ontdaen		want ghi sijt om niet ondaen	
7220 se Bel Acueill a esté pris !	6745	al es geuange*n* suete onfae*n*		al es geuangen suetontfaen		al es ghevanghe*n* scone ontfae	
Puis que tant s'est abandonez		sint hi v een cussen onde		sint hi v .i. cussen onde	6695	sint hi hu .i. cusse*n* ionde	
que li besiers vos fu donez,		so salne harde onlange stonde		soe salne harde onlange stonde		so salne onlanghe stonde	
ja mes prison ne le tendra ;		enich prisoen gehoude*n* moege*n*	6750	enech p*ri*soen gehouden moege*n*		eenighe vanghenesse moghe*n*	
7224 mes, sanz faille, il vos covendra		hine sal v sciere v*er*hoge*n*		hine sal v sciere verhoegen		onthoude*n* hine sal hu v*er*hoghe*n*	
plus sagetement maintenir,						m*aer* wildire af come*n* in vraude*n*	
s'a bon chief en volez venir.					6700	so moetti hu vroedelijc houde*n*	
Confortez vos, car bien sachiez						en*de* ghetroost hu hier bi zaen	
7228 qu'il iert de la prison sachiez						want tware*n* hi sal wel ontgaen	
ou il a por vos esté mis.							
– O ! trop i a forz anemis,	6750	neen vrient hets bute*n* spele		¶ neen vrient hets buten spele		¶ neen vrient hets bute*n* spele	
		ic hebbe nv viande alte vele		ic hebbe nu viande alteuele		ic hebbe viande alte vele	
s'il n'i avoit fors Male Bouche.		al waert ware quadeto*n*ge allene *		al w*aer*t maer quade to*n*ge allene	6705	al waert maer quade tonghe alleene	
7232 C'est cil qui plus au queur me touche ;		die mi therte dore bijdt al rene	6755	die [-h]mi th*er*te doer bit alrene *		die mi dor bijt therte al reene	
cil a les autres esmeüz.		met rechte woudic dat hi v*er*uore		met rechte woudic dat hi v*er*uoere		met rechte wildic dat hi v*er*uoere	
Ja n'i eüsse esté seüz,	6755	want hise alle heeft bracht i*n* rore		wa*n*t hise bracht heeft alle i*n* roere		want alle heeftise ghemaect in roere	
se li gloz ne chalumelast.							
7236 Poor et Honte me celast		sorge . en*de* scande si hadde*n* wale		sorge / en*de* scande / si hadde*n* wale		sorghe en*de* scande haddent wale	
mout volentiers, neïs Dangier		geholen . en*de* dangier altemale		geholen / en*de* dangier altemale	6710	gheheilt en*de* dangier alte male *	
m'avoit lessié a ledangier.		en warre die duuel niet toe come*n*	6760	en waerre die duuel niet toe come*n* *		en ware die duuel niet toe come*n*	[41ra]
Tuit troi s'ierent tuit quoi tenu,		diet mi al nv heeft benome*n*		diet mi al nu heeft benome*n*		diet mi heeft al benome*n*	
7240 quant li dyable i sunt venu	6760	want die quade vule glottoen		wa*n*t die quade vule glottoen		want die quade vule glottoen	
que li gloz i fist assembler.		hadde alle dandre v*er*gadre*n* doen		hdde alle dandre v*er*gadre*n* doen		adde dandere alle v*er*gadere*n* doen	
		dat mi sal deren al mijn leue*n*		dat mi sal deren al mijn leue*n*	6715	dat mi sal deere*n* al mij*n* leue*n*	
Que veïst Bel Acueill trembler		die suetonfane hadde sien beue*n*	6765	die suetontfaen hadde sien beue*n*		die scone ontfae*n* adde zien beue*n*	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
quant Jalousie l'escria,		alse hem v*er* ialosie ane riep		alse he*m* v*er* ialosie ane riep		als he*m* v*er* ialousie an riep	
7244 car la veille trop mau cri a,	6765	die quade q*ue*ne die niet en sliep		die quade quene die niet en sliep		die quade quene niet en sliep	
grant pitié li en poïst prendre.		ende diene versprac in lanc so mere	**[33ra]**	en*de* diene v*er*sprac i*n* lanc soe mere		diene v*er*sprac so lanc so meere	
		hem souds ontfarme*n* harde sere		he*m* souts ontf*er*men harde sere	6720	dies mi noch ontfaermt ze*er*e	
Je m'en foï sanz plus atendre ;		doe vloe ic met deser sprake*n*	6770	doe vloe ic met deser sprake*n*		ic vlo wech met diere sprake*n*	
lors fu li chateaus maçonez,		doe deme*n* den casteel make*n*		doe dedeme*n* die*n* casteel make*n*		en*de* me*n* ghinc den casteel make*n*	
7248 ou li douz est enprisonez.	6770	daerme*n* dat suete kint in dede		daer me*n* dat suete kint i*n* dede		d*aer* me*n* scone ontfae*n* in leide	
Por ce, Amis, a vos me conseill :		nv raedt vrient dore houeschede		nu raet mi op houeschede		nu raet mi vrient vp houescheide	
morz sui, se n'i metez conseill. »		ochte sekerlike ic bliue doet		ocht sek*er*like ic bliue doet	**[43vb]** 6725	ofte neen ic bleuer o*nn*m doot	
		want mine rouwe es so groet	6775	want mijn rouwe es soe groet		ic hebbe de pine ente*n* rauwe groot	
Lors dist Amis con bien apris,		**D**oe sp*ra*c vrient als een die wel		**D**oe sprachi vrient alse .i. die wel		**N**v sprac vrient alse die wel	
7252 car d'amors ot assez apris :	6775	conste al der mi*m*me*n* spel		conste ald*er* minnen spel		bekende der mi*m*ne*n* spel	
« Conpeinz, ne vos desconfortez.		en*de* seide nv en mestroest v niet		en*de* seide en mistroest v niet		en*de* hi seide ne wantroost hu niet	
En bien amer vos deportez ;		al eist dat gi doegt v*er*driet		al eest dat ghi doegt v*er*driet	6730	al doghedi .i. stic zw*aer* v*er*driet	
le dieu d'Amors et nuit et jor		maer dient den god va*n*d*er* mi*m*me*n*	6780	m*aer* dient den god van d*er* mi*m*men		ne waer dient de*n* god va*n* mi*m*me*n*	
7256 servez leaument sanz sejor.		get*ro*uwelike in allen sinne*n*		getrouwelike in allen sinnen		ghetrauwelike met alle*n* zi*m*me	
Vers lui ne vos desloiautez ;	6780	dat hi v niet in ont*ro*uwe		dat hi v niet in ontrouwen		datti hu niet ne vinde ontrauwe	
trop seroit grant desloiautez		en wende want het soude v rouwe*n*		en vinde / wa*n*t het soude v rouwe*n*		dat ze*er*e breede*n* soude huwe*n* rauwe	
s'il vos en trovoit recreü ;		vonde hi v gelouich in enichge*n* sake*n*		vonde hi v gelouech i*n* enege*n* sake*n*	6735	vondi ghebrec in eenigh*er* zake*n*	
7260 trop se tendroit a deceü							
de ce qu'a home vos reçut,		sint hi v sine*n* man woude make*n*	6785	sint hi v sine*n* ma*n* woude maken		na dien dat hi hu sij*n* ma*n* make*n*	
qu'onques loiaus queurs nou deçut.		dat hi nie v*er*radre en dede		dat hi nie v*er*radre en dede		wilde dat hi noit en*de* dede	
Fetes quan qu'il vos encharja,	6785	peinst op die grote houeschede		peinst om die gr*o*te houeschede		valsche herte so doet mede	
7264 touz ses conmanz gardez ; car ja		die hi v noch hier na doe*n* sal		dat hi v noch hier na doe sal		al sine*n* wille en*de* dat hi beghert al	
a son propos, conbien qu'il tarde,		alse hi vwe*n* wille doen sal		alse hi v uwe*n* wille geeft al	6740	hi sal noch al huwe*n* mesual	
ne faudra hom qui bien les garde,		al mert hi v te lange een deel	6790	al mert hi v te la*n*ge een deel		wel te pointe bringhe*n* .i. deel	
s'il ne li meschiet d'autre part,		onge ual . en doet algeel		ongeual en doet algeheel		al merret hi langhe dat faneel	
7268 si con Fortune se depart.	6790	also alse segt die auonture		alsoe alse seit die aue*n*ture		en*de* tote hu come*n* doen auenture	
Du dieu d'Amors servir pensez,		peinst te dienne al w*er*det tsure		peinst te die*m*ne al w*er*det v te sure *		die dat zoete gheuet na tsurre	
		den hoge*n* god vand*er* mi*m*me*n*		den hoege*n* god van d*er* mi*m*men	6745	nu hebt vaste in huwe*n* zi*m*me	
		gi selter af grote*n* loen gewi*m*me*n*	6795	ghi seelt*er* af grote*n* loen gewi*m*men		den hoghe*n* god va*n* der mi*m*me*n*	
en lui soit tout vostre pensez,		set in hem al vwe gedachte		set in he*m* al v gedachte		en*de* werpt in hu al hu peinsinghe*n*	
c'est douce pensee et jolie.	6795	en es dinc gene so sachte		en es ding engene ding soe sachte *		die zoete sin voer alle dinghe	
7272 Por ce seroit trop grant folie		het ware lacht*er* en*de* gr*o*te onnere *		het ware lachtre en*de* gr*o*te onnere		het ware zotheit lude en*de* stille	
du lessier, des qu'il ne vos lesse.		lietti vwe*n* gerechte*n* here		lietti uwen gerechte*n* here	6750	liet hi te doene sine*n* wille	
Ne por quant il vos tient en lesse,		die v noit lude no stille	6800	die v noyt lude noch stille *		ne latene dor ne gheene dinc	
si vos covient vers lui plessier,		en heeft te latene en gene*n* wille		en heeft te latene engene*n* wille		die God die va*n* hu ma*n*scap ontfinc	
7276 quant vos ne le poez lessier.							
Or vos dirai que vos ferez.	6800	**N**v salic v segge*n* wat gi doet		**N**v salic v segge*n* wat ghi doet		nu sal ic hu segghe*n* wat ghi doet	**[41rb]**
Une piece vos tarderez		dat gi in lange*n* vwe*n* voet		dat ghi in langen uwe*n* voet		dat ghi in langhe*n* tide*n* huwe*n* moet	
du fort chastel aler voair.		niet en set om te gane		niet en set o*nn*me te gane	6755	niet en set o*nn*me al d*aer* te gane	
7280 N'alez ne joer ne soair,		dien castele te scouwene ane	6805	tien castele te scouwene ane		te siene d*aer* leit scone ontfane	
n'oïz ne soiez ne veüz,							
tant que cist vant soit tout cheüz,		dese wint en si al gelegen		dese wint hi en si al gelegen		dese storem ne si gheleghe*n*	
au mains tant conme vos solez,	6805	en*de* die niemare een deel geswege*n*		en*de* die niemare endeel geswege*n*		en*de* .i. deelkin al v*er*zweghen	
7284 ja soit ce que pas ne volez,							
pres des murs ne devant la porte ;							
et s'aventure la vos porte,		geuiele oec soe die auonture		geuiele oec soe die auenture		qua*m* het oec bi auenture*n*	
		dat gi ledet biden mure		dat ghi leet bi den mure	6760	dat gh lide*n* sout bide*n* mure*n*	
fetes semblant, conment qu'il aille,		so hout v soe al v gedane	6810	soe hout soe alle v gedane		ne waer hout hu in die ghedane	
7288 que de Bel Acueill ne vos chaille.		alse ochte v ane suete onfane		alse ochte v ane suetontfane		of hu niet laghe in scone ontfane	
Mes se de loing le veez estre	6810	niet engelage groet no clene		niet en gelage gr*o*te noch clene		en ware of ghi saghet alleene	
ou a quernel ou a fenestre,		maer geuielt dat gine allene		m*aer* gheuielt dat ghi allene		scone ontfae*n* teene*n* veinstre cleene	
		staende vore enichge ve*n*stre siet		staende voer enege venstre siet	**[44ra]** 6765	often carteele*n* tote dien	
regardez le piteusement,		so siet op he*m* en lates niet	6815	soe siet op hem en lates niet		suldi da*n* ontfaermelijc vp zie*n*	
7292 mes trop soit fet covertement.		ontfarmelike mette*n* oge*n*		ontfaermelike mette*n* oghen		ne w*aer* dat moet e*nn*mer wese*n*	
	6815	dat seldi so heimelike toge*n*		dat seeldi soe heimelike togen		heimelike en*de* consti na dese*n*	
		dat niet ne si al openbare		dat niet en si al openbare		hu v*er*zien hi souts sij*n* blide	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
S'il vos revoit, liez en sera,	eist dat hi vwes w*er*t geware	eest dat hi vus w*er*t geware	maer dat soudi te dien tiden
	¶ hi sals vele te blider sijn	**[33rb]** 6820 hi saels vele te blid*er* sijn	decke*n* dat niemen meere
ja por gardes nel lessera,			ne zaghe diet in quade keere
mes n'en fera chiere ne cin,			en*de* daer o*m*me moet sij*n* ghedaen
7296 se n'est espoir en larrecin ;			dieuelike doe ic hu verstaen
ou sa fenestre espoir clorra			6775 ¶ en*de* eist dat hi hoert spreke*n*
quant aus genz parler vos orra,	al keert hi van v sijn anscijn	al keert hi va*n* v sijn anscijn	al ne dar hi thoeft niet vut steke*n*
s'aguetera par la fendace	6820 en*de* luect die venstre daer hi staet	en*de* luuct die venstre d*aer* hi vore staet	hi sal de veinstre luke*n* .i. deel
			so dat me*n*ne niet ziet gheheel
			ne w*aer* salre heimelike dor louke*n*
	hi salre loken dat verstaet	hi salre dore loeken dat v*er*staet	6780 en*de* zal hu mette*n* oghe*n* zoucke*n*
7300 tant con vos serez en la place,	om v te siene daer hi wel	o*m*me v te sien dar hi wel	also langhe als ghi daer sijt
jusque vos en soiez tornez,	dore die wrogere*n* die sijn fel	6825 dore die wroegere*n* die sijn fel	sal hi aldus na hu zien talre tijt
se par autre n'est destornez.			en*de* sine oghe*n* niet va*n* hu come*n*
			laten en wordem al d*aer* benome*n*
Mes prenez garde toute voie	**H**oet v geselle dat es mijn raet	**G**oet v geselle dats mijn raet *	6785 m*aer* hoet hu wel dats mij*n* raet
	6825 waer gi coemt ochte gaet	w*aer* ghi comt ochte gaet	waer so ghi comet ofte gaet
7304 que Male Bouche ne vos voie.	dat v quade tonge niet en sie	dat v quade to*n*ge niet en sie	dat hu quade tonghe niet en zie
	die god onse here v*er*maledie	die god onse h*er*e v*er*male*n*die	
S'il vos voit, si le saluez,	geualt oec dat gine ontmoet	6830 gheualt oec dat ghine ontmoet	saghedine oec groette*n* mie
	mijn raedt es dat gine houesscelike g*ro*edt	dat ghine houeschelike groet	
mes gardez que ne vos muez	6830 en*de* niet en v*er*wandelt vwe gedane	en*de* niet en v*er*wandelt v gedane	en v*er*wandelt niet hu ghedane
ne ne fetes chere nesune	noch geeft he*m* niet te v*er*stane *	noch en geeft he*m* te verstane	6790 none doet he*m* niet te v*er*stane
7308 de haïne ne de rancune ;	dat gine haet om dat hi seide	dat ghine haet om dat hi seide	dat ghine haet o*m*me dat hi seide
et se vos ailleurs l'encontrez,			
nul mautalant ne li montrez :			
sages hom son mautalant queuvre,	want vroet man dect sine gra*m*heide	6835 wa*n*t vroet ma*n* dect sine gra*m*heide	want die vroede dog*et* sine aercheide
7312 si sachiez que cil font bone euvre			
qui les deceveors deçoivent ;			
sachiez qu'ainsinc fere le doivent	wet dat alle vroede mi*m*ere*n*	wit dat alle vroede mi*m*neren	en*de* so doe*n* alle vroede mi*m*eere*n*
tretuit amant, au mains li sage.	6835 die bliscap vand*er* mi*m*ne*n* gere*n*	die bliscap va*n*d*er* mi*m*e*n* ghere*n*	die doghet va*n* mi*m*e*n* gheere*n*
7316 Male Bouche et tout son lignage,	quade to*n*ge en*de* sine geslachte	quade tonge en*de* sine geslachte	6795 **Q**vade tonghe en*de* sij*n* gheslachte **[41va]**
s'il vos devoient acorer,	die nv sijn van grot*er* machte	die nu sijn va*n* gr*o*ter machte	dat groet es ze*er*e va*n* machte
vos lo servir et honorer.	diene*n* en*de* also seldi	6840 dienen . En*de* alsoe seeldi	diene*n* die vroede en*de* also suldi
Offrez leur tout par grant faintise,	en*de* eren mede geloues mi	en*de* ere*n* mede geloues mi	he*m* diene*n* en*de* heere*n* gheloues mi
7320 cuer et cors, avoir et servise.	6840 en*de* bieden he*m* siedi oec vroet	en*de* bieden he*m* sidi oec vroet	ghi sult he*m* oec presentere*n* sidi goet
L'en seust dire, et voirs est, ce cuit :	met suet*er* tale haue en*de* goet	met suet*er* talen haue en*de* goet	6800 met herte*n* met liue sidi vroet
encontre vezïé, recuit.	daer gi hen met sout diene*n* g*er*ne	d*aer* ghi he*m* met sout diene*n* gh*er*ne	men zeghet en*de* het es waer
De cels boler n'est pas pechiez	men mach den dief wel driue*n* sc*e*rne	6845 me*n* mach de*n* dief wel driue*n* te sc*e*rne	die de*n* dief mach houe*n* daer
7324 qui de boule sunt entechiez.			
Male Bouche si est bolierres,	want quade to*n*ge es altemale	wa*n*t q*ua*de tonge es altemale	dat hi wel doet al zonder tale
ostez *bo*, si demorra *lierres* :	6845 verradere en*de* dief dat wetic wale	verradre en*de* dief dat wetic wale	quade tonghe die dief es wale
lierres est il, sachiez de voir,			
7328 bien le poez apercevoir			
qu'il ne doit avoir autre non,	want hi steelt den minsce sine ere	wa*n*t hi steelt den me*n*sche sine ere	6805 hi steelt de*n* mei*n*sche eere
qu'il emble aus genz leur bon renon	die en mach hi ne*m*m*er*mere	die hi en mach geue*n* ne*m*m*er*mere	die hi wed*er* mach gheue*n* ne*m*mermeere
n'il n'a ja mes poair de rendre.	en*de* sine goede name d*aer* mede	6850 en*de* sine*n* goede*n* name d*aer* mede	en*de* sine goede name mede
7332 L'en le deüst mieuz mener pendre	mi dunct dat ware bet*er* sede	mi dunct dat ware bet*er* sede	mi dincke wel waer het zede
que touz ces autres larronceaus	6850 datme*n* dien ane die galge hinge *	dat me*n* dien ane die galge hi*n*ge	dat me*m*e bet an de galghe hinghe
qui deniers emblent a monceaus.	dan die stele*n* d*er* liede pe*m*i*n*ge	dan die stelen d*er* liede pe*m*inghe	6810 da*m*e de*n* dief die penni*n*ghe
S'uns larronceaus emble deniers,	ocht cled*er* ochte core*n* in scure*n*	ochte cledre ochte core*n* *in* die scure*n*	**[44rb]** of cleedre*n* of core*n* stele*n* in scure*n*
7336 robe a perche ou blez en greniers,	dese sijn quite talre vre*n*	6855 dese sijn quijt talre vren	die sij*n* ten rechte en*de* hebbe*n* cuere*n*
por .IIII. tanz au meins iert quites	vp dat sijt virevout wed*er* gelde*n*	op dat sijt vieruout wed*er* gelden	nochta*m*e dat sijt .iij. vout ghelde*n*
selonc les lais qui sunt escrites,			
et soit pris en present forfet.			
7340 Mes Male Bouche trop forfet	6855 mare va*n* quade*n* tonge*n* tscelden	m*aer* va*n* quade*n* tonge*n* tscelden	m*aer* va*n* den quade*n* tonghe*n* dat scelde*n*
par s'orde vils langue despite,	soe neemt den minsce sine ere	soe nemt den me*n*sche sine ere	6815 en die den meinsche neme*n* sij*n* eere
qu'il ne peut, des que il l'a dite	die hi her[-l]criget ne*m*m*er*mere *	die hi en ercrijcht ne*m*mermere	die hi wed*er* ghewi*n*net ne*m*mermeere

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

de sa gueule mal renomee,
7344 restorer male renomee
n'estaindre une parole sangle,
s'il l'a meüe par sa jangle.
Bon fet Male Bouche apesier,
7348 qu'aucune foiz seust l'en besier
tel main qu'en voudroit qu'el fust arse.

Car fust ore le gloz en Tarse,
si janglast la quan qu'il vousist,
7352 mes qu'aus amanz riens ne tousist !
Bon estouper fet Male Bouche,
qu'il ne die blasme ou reprouche.

Male Bouche et touz ses paranz,
7356 a cui ja Dieu ne soit garanz,
par barat esteut barater,
servir, chuer, blandir, flater
par hourt, par adulacion,
7360 par fause simulacion,
et encliner et saluer,

qu'il fet trop bon le chien chuer
tant qu'en ait la voie passee.
7364 Bien seroit sa jangle quassee,
s'il li poait sanz plus sembler
que n'eüssiez talant d'embler
le bouton qu'il vos a mis seure :
7368 par ce porroiz estre au deseure.
La veille qui Bel Acueill garde
servez ausinc, que mau feu l'arde !
Autel fetes de Jalousie,
7372 que nostres sires la maudie !
la doulereuse, la sauvage,
qui tourjorz s'autri joie enrage,

qui est si cruieuse et si glote
7376 que tel chose veut avoir tote,
s'el en lessoit a chascun prendre,
qu'el ne la troveroit ja mendre.
Mout est fols qui tel chose esperne ;

7380 c'est la chandele en la lanterne :
qui mil en i alumeroit

ja meins de feu n'i troveroit.
Chascuns set la similitude,
7384 se mout n'a l'entendement rude.

Se cestes ont de vos mestier,
servez les de vostre mestier ;
fere leur devez cortoisie,
7388 c'est une chose mout proisie,
mes qu'els ne puissent aperçoivre

que vos les baiez a deçoivre.

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

dat doet die to*n*ge vuel en*de* q*ua*et
die daer in w*er*p tsduuels saet
6860 mare gelt dat machme*n* wale
met gelde betre*n* altemale
Quadetonge eest vleien goet *
watme*n* siet wat menich doet
dat hi die hant custe openbare
6865 hi woude dat si v*er*borne*n* ware
daer o*m*me woudic dat q*ua*de to*n*ge
so v*er*re in die zee ware gesprongen
dat si meer en quame*n* te lande
om te seggene iemene scande

6870 ¶ quade tonge ende sine mage **[33va]**
die sere wassen alle dage
moet me*n* houden met barate
met dienste en*de* met scone*n* gelate
met smekene en*de* me saluene mede
6875 gemi*nge*t met valscher geueinichede
en*de* nige*n* en*de* grute*n* met
want hets goet ic wille gijt wet
dan hout tsmeke*n* te sire stede*n*
tote dat een man de*n* wech es lede*n*
6880 dus machme*n* breke*n* sine clappinge
en*de* met dusdanichge*n* dinge*n*
seldi noch te boue*n* al come*n*
d*er* stucke*n* die gi hebt onde*r*nome*n*
Der quene*n* die hoet suetonfane
6885 diere pijnt altoes te dienste te stane
en*de* daer toe met v*er* ialosien
die god moete v*er*maledien
dies si so scalc es en*de* so quaet
dies si te benemene staet
6890 den lieden bliscap en*de* spel
gonneert werd soe si doet niet el
dat si so q*ua*et es en*de* soe onrene
dat si die dinc wilt hebbe*n* allene
al naems elc man sijn geuoech
6895 nochtanne so bleues daer gnoech
¶ die de dinc spart hine es niet vroet
die nine mindert wat me*n*re afdoet
hets alse die kerse in die lant*er*ne
daer me*n* ane alsond*er* scerne
6900 dusentich kerse*n* mach ontsteke*n*
nochtanne salre af niet gebreke*n*
lijchts noch mindre*n* niet dat vier
vand*er* sake*n* eist al dus hier *
wat ic meine v*er*steet elc man
6905 die euel en*de* goet beki*n*me*n* can
hebbe*n* dese*n* te doene ondienst
so dient danne dat es v tsienst
en*de* doet he*n* ere dat es mijn raet
en*de* doet so emm*er* dat verstaet
6910 dat sijs geware w*er*de*n* iet

dat gise wilt bedriege*n* iet

K.B. Brussel, hs. II 1171

6860 dat doen die tonge vuel en*de* quaet
die d*aer* in werpt sduuels saet
maer gelt dat machme*n* wale
met gelde betere*n* altemale
Qvaden tongen eest vleien goet
6865 wa*n*t me*n* siet wat menich doet
dat hi die hant cust openbare
hi woude dat si v*er*borne*n* ware
d*aer* o*m*me woudic dat quade to*n*gen
soe v*er*re ware*n* i*n* die zee gespro*n*gen
6870 dat si meer en quame*n* te lande
o*m*me te seggene iemene scande

quade tonghe*n* en*de* sine maghe
die sere wassen alle daghe
moet men houden met barate
6875 met dienste en*de* met scone*n* gelate
met smekene en*de* met saluene mede
gemi*n*gt met valsch*er* geueinsthede
en*de* nighen en*de* grueten met
wa*n*t hets goet ic wille ghijt wet
6880 den hont smeke*n* te siere steden
tote dat .i. man den wech es leden
dus machme*n* breke*n* sine clappinge*n*
en*de* met dustanen dinghen
seeldi noch te boeue*n* al coeme*n*
6885 d*er* stucke*n* die ghi hebt ond*er*moeme*n*
Der quene*n* die hoedt suetontfaen
diere seeldi altoes te dienste staen
en*de* daer toe met v*er* ialosien
die god moet v*er*malendien
6890 dies si soe scalc es en*de* soe quaet
dat si te benemene staet
den lieden bliscap en*de* spel
geonneert w*er*desi si en doet niet wel
dat si soe quaet es en*de* soe o*n*rene **[44va]**
6895 dat si die ding wilt hebbe*n* allene
al naems elke man sijn geuoech
nochta*n* soe bleefs daer gnoech
die de ding spaert hines niet v*ro*et
die niet en mi*n*dert wat me*n*re af doet
6900 hets alse die kerse i*n* die lant*er*ne
d*aer* me*n* ane sond*er* in scerne
.M. kersen mach ontsteken
nochta*n* en salre af niet [-ont]ghebreke*n* *
lichts / noch mi*n*dren iet dat vier
6905 va*n* de*r*re sake*n* eest ald*us* hier
wat ic meine v*er*staet elke man
die euel en*de* goet beki*n*me*n* can
hebben dese te doene uwe*n* dienst
soe die*n*t he*m* dat es v tsien[-t]st *
6910 en*de* doet he*m* ere dats mijn raet
en*de* doet soe emm*er* dat v*er*staet
dat sijs geware en w*er*den niet

dat ghise wilt bedriege*n* iet

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

dat sine tonghe doet die es quaet
die daer in werpt sduuels zaet
en*de* dat me*n* niewer mede mach betale*n*
6820 ne waer ghelt mach me*n* betre*n* wale
¶ quade tonghe me*n* vleeuwe*n* moet
dattie menighe nv wel doet
en*de* die hant cust daer mare
die hi woude dat v*er*berrent ware
6825 ofte dat hi ware in tartarie
datti d*aer* mochte clappe*n* die
om*m*e die zake dat die ghene
ne gheene*n* mi*n*mere ne gherene
¶ hets goet scuwe*n* quade tonghe
6830 die de liede*n* blamere*n* met hare*n* tonghe
quade tonghe en*de* sine maghe
moete god v*er*dome*n* alle daghe
en*de* die moetme*n* houde*n* met barate
met dienste met scone*n* ghelate
6835 met smeke*n* te saluene mede
en*de* met valscher lieuelichede

dus machme*n* stelpe*n* sine clappinghe **[41vb]**
en*de* met dustane*n* wanddelinghe*n*
so suldi noch te boue*n* come*n*
6840 die dinc die ghi te hu hebt ghenome*n*
¶ d*er* Quene*n* die hoet scone ontfane*n*
suldi oec pine*n* in dienste te stane
en*de* oec mede v*er* ialousien
god moetse alle v*er*malendie*n*
6845 en*de* die so fel es en*de* so quaet
en*de* alle daghe d*aer* na gaet
te benemene dach cortinghe en*de* spel
diet doen sine doen niet wel
god gheue he*m* al beghene
6850 die quaet voerdre*n* te hebbene alleene
al name*n* dat de*n* liede*n* al
nochtan het niet mindre*n* sal
en*de* hi die dat sprac nes bore vroet
dat niet mindert wat mer of doet
6855 ¶ hets alse die kerse in die lant*er*ne
die he*m* dusent lichtet gherne

sond*er* te mi*nde*rne h*aer* vier
dies ghelike so eist hier
dit v*er*staet wel elc man
6860 diet v*er*staen wille en*de* can
hi doe aldus sine*n* dienste
en*de* diene he*m* dat dinct mi tsienste
doet he*m* eere hets mij*n* raet
m*aer* dat weet wel en*de* v*er*staet
6865 dat het so heimelike si
dat sire niet moghe*n* bi
v*er*staen huwe meeninghe niet

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
Ainsinc vos esteut demener ;			want me*n* dicke gheualle*n* ziet
7392 les braz au col doit l'en mener	want selc [-s]helst selke*n* openbare *	wa*n*t selke helst ene*n* openbare	datme*n* sulke*n* helst openbare
son anemi pendre ou noier,	hi woude dat hi v*er*hange*n* ware 6915	hi woude dat hi v*er*ha*n*ge*n* ware 6870	dieme*n* wilde ouer ware
par chuer, par aplanoier,	an ene galge met sire kelen	ane ene galge bi siere kele*n*	datti hinghe bi sire kele
s'autrement n'en peut l'en chevir. 6915	nochtanne gaet hi met he*m* spele*n*	nochta*n* geet hi methe*m* spelen	nochtan heuet hi met riuele
7396 Mes bien puis jurer et plevir	om te vorderne sine*n* wille	o*m*me te vorde*r*ne sine*n* wille	om*m*e te voerde*r*ne sine*n* wille
qu'il n'a ci autre chevissance,	dien hi draecht i*n*the*r*te stille	dien hi draegt i*n* the*r*te stille	dat hi draghet int he*r*te stille
car il sunt de tele poissance,			
qui en apert les assaudroit,			
7400 a son propos, ce croi, faudroit.			
Aprés ainsint vos contendrez,	**E**nde alse gi coemt tien portiere*n* 6920	**E**n*de* alse ghi co*m*t tien portiere*n* 6875	**H**ier na mede als ghi siet
quant aus autres portiers vendrez,	die*n* seldi houesccelike antiere*n*	die seeldi houeschelike ha*n*tiere*n*	de*n* poertier sone laets niet
se vos ja venir i poez.			
7404 Tels dons con ci dire m'oez, 6920	en*de* geue*n* hem scoenheide alselc alse gi	en*de* geue*n* he*m* scoenheide alse ghi	ghine gheeft he*m* dat hi prise
chapiaus de fleurs en esclicetes,	hier selt hore*n* nome*n* mi	hier seelt hore*n* noeme*n* mi	die dinc die ic hu al hier wise
aumonieres ou crespinetes	rosen hoeden alle maniere **[33vb]**	rosen hoede ochte almeniere	hoede va*n* bloeme*n* ofte almoniere **[42ra]**
ou autres joelez petiz,			
7408 gentiz et biaus et bien fetiz,	die niet en sijn van coste diere 6925	die niet en sijn va*n* coste te diere 6880	ofte messe*n* die niet sij*n* diere
se vos en avez l'aisement	en*de* siden huvekine va*n* cleine*n* drade	en*de* side*n* huue*n* van cleine*n* drade	vp dat ghijs hebt wel huwe stade
sanz vos metre a destruiement, 6925	op dat gijs wel hebt die staede	op dat ghijs wel hebt die stade	sonder huwe groete scade
por apesier leur presantez.	ocht iet dat hen ontfangelic si	ochte iet dat he*m* ontf[-e]a*n*kelec si *	en*de* dat he*m* yet ontfanghelic si
7412 Des maus aprés vos demantez,	en*de* dan radic v daer bi	en*de* dan radic v dat ghi	en*de* dan suldi gheloues mi
et du travaill et de la peine	hen te v*er*treckene al v leet 6930	hen v*er*trecket al v leet 6885	he*m* v*er*trecken al hu leet
	en*de* die pine die v v*er*sleet	en*de* die pine die v v*er*sleet	entie pine die hu ouer gheet
qu'Amors vos fet, qui la vos meine. 6930	en*de* tdoge*n* dat gi hebt va*n* mi*m*ne*n*	en*de* tdoeghe*n* dat gi hebt va*n* mi*m*ne*n*	ent doghe*n* dat ghi hebt va*n* mi*m*ne*n*
Et se vos ne poez doner,	en*de* en condi oec niet gewi*m*ne*n*	en*de* en condi oec niet gewi*m*nen	en*de* en condi oec niet ghewi*m*ne*n*
	gichte sie en sie v te swaer	gichten si en si v te swaer **[44vb]**	ghifte*n* sine sij*n* hu te zwaer
	ochte ligge*n* alsoe naer 6935	ochte ligghen alte naer 6890	so rade ic hu al openbaer
7416 par promesse esteut sermoner.	¶ so doet gelof groet op die stede	soe doet gelof g*ro*et op die stede	dat ghi ghelooft tgrote vp dese stede
Prometez fort sanz delaier, 6935	gelof en breect gene [-vreede] lede *	gelof en breect en ghene lede	want tghelof breect gheene lede
conment qu'il aille du paier ;	geloeft v dat wart vergoude*n*	geloeft hoe dat we*r*t v*er*gouden	¶ ghelooft hoe dat we*r*t v*er*goude*n*
jurez fort et la foi bailliez,	en*de* swert diere dats al behoude*n*	en*de* sw*er*t diere dats al behouden	en*de* zwert diere dats al behoude*n*
7420 ainz que conclus vos en ailliez ;	want logene so heeft die maniere 6940	wa*n*t logene soe heeft die maniere 6895	want loghene heeft die maniere
	dat soe wilt sijn geswore*n* diere	dat si wilt sijn geswore*n* diere	dat soe wille sij*n* ghezwore*n* diere
6940	en*de* eer gi ongenerent gaet	en*de* eer ghi ongeernent gaet	en*de* eer ghi ongheharent gaet
	so geuet vwe t*ro*uwe dats mij*n* raet	soe geeft v t*ro*uwe dats mijn raet	gheuets hu trauwe dats mij*n* raet
si leur priez qu'il vos sequeurent.	en*de* bidt he*n* dat si v geraden	en*de* bidt he*m* dat si v geraden	en*de* bidt he*m* dat si hu gherade*n*
	en*de* oec mede stae*n* in staden 6945	en*de* oec mede staen in staden 6900	en*de* oec mede staen in stade*n*
Et se vostre oil devant els pleurent,	weent vol v oge*n* met hete*n* t*ra*ne*n*	weent vol v oghe*n* met hete*n* trane*n*	¶ weent vul hu hoghe*n* met heete*n* trane*n*
ce vos iert mout granz avantages : 6945	sone salme*n* gere loesheit wane*n*	so en salme*n* geere loesheit wane*n*	soene salme*n* gheere loesheit wane*n*
7424 plorez, si ferez trop que sages.			
Devant eus vos agenoilliez,	knielt en*de* legt te gadre vwe hande	knielt en*de* legt te gadre v ha*n*de	knielt en*de* lecht te gader hu hande
jointes mains, et voz euz moilliez	bidt ernstenlic hens gene scande	bidt ernstelec / ens gene scande	bidt neerenstelike ens gheene scande
de chaudes lermes en la place,	sucht van herte*n* en*de* wel gedichte 6950	suchte va*n* he*r*ten wel gedichte 6905	weent met grote*n* trane*n* bitterlike
7428 qui vos coulent aval la face	en*de* vaget van t*ra*ne*n* v ansichte	en*de* veecht va*n* trane*n* v ansichte	so dat me*n*se siet ghedichtelike
si qu'il les voient bien choair :			
c'est mout grant pitiez a voair ;			
lermes ne sunt pas despiteuses, 6950	want trane*n* mvruwe*n* dats wel i*n*scijn	wa*n*t trane*n* morewe*n* dats in scijn	valle*n* vut huwe*n* oghe*n* neder
7432 meesmement a genz piteuses.	herte*n* die ontfarmich sijn	herte*n* die ontfe*r*mech sijn	si sulle*n*s hu teer troeste*n* weder
Et se vos en poez plorer,	en condi oec geweene*n* niet	en*de* condi oec gewene*n* niet	**E**nde en condi gheweene*n* niet
covertement sanz demorer	so net vwe oge*n* d*ae*rt nieme*m*ne siet 6955	soe nette v oge*n* daert nieme*n* en siet 6910	so segghic hu wat ghi pliet
de vostre salive pregniez,	met vre spekele*n* ouer ancvn	met vre spekelen ouer antuyn	neemt heimelike huwe*n* spu
7436 ou jus d'oignons, et l'esprengniez, 6955	ochte stoet ontwee ene*n* enguun	ochte stoet ontwee ene*n* enguyn	en*de* netter mede dat radic hu
ou d'auz ou d'autres liqueurs meintes,	en*de* mette*n* sape bestrijct v ogen	en*de* mette*n* sape bestrijct v oghen	hu hoghe*n* ofte [-hu] enioen sap *
don voz palperes soient teintes ;			
s'ainsinc le fetez, si plorrez	gi selt dan wel weene*n* moge*n*	ghi seelt dan wel wene*n* moghen *	ofte va*n* loeke dats vroescap
7440 toutes les foiz que vos vorrez.	want het doet weene*n* elke*n* man 6960	wa*n*t het doet wene*n* elke*n* man 6915	alse dicke*n* als wille .i. man
Ainsinc l'ont fet maint boleor,	menich trufferre diet wel can	menech truffere diet wel can	menich truffere diet wel can

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
qui puis furent fin ameor,						die he*m* de*n* vrauwe*n* late*n* hanghe*n*	
que les dames lessaient pandre						sine wilne selue late*n* ganghe*n*	
7444 au laz qu'il leur vouloient tandre						en*de* sijs hebbe*n* ontf*ae*rmenesse	
tant que par leur misericorde							
leur ostassent du col la corde ;					6920	dits eene ontf*ae*rmelike lesse	
et mainz par tels baraz plorerent	6960	en*de* weene*n* met grote*n* barate		en*de* wene*n* met barate		en*de* weene*n* met grote*n* berate	**[42rb]**
7448 qui onques par amors n'amerent,		en*de* scine*n* mi*m*ende bi gelate		en*de* scine*n* mi*m*nende bi gelate		en*de* scine*n* mi*m*ere in ghelate	
ainz decevoient les puceles		die nochtan noit en minden		die nochta*n* noyt en mi*n*den		die nochtan noit en minden	
par tels pleurs et par tels faveles.		anders dan si hier met vinden	6965	anders dan si hier met vinden		anders dan si hier mede vinde*n*	
Lermes les cuers de tels genz sachent,		die v*ro*uwe*n* in sachte*n* wille		die v*ro*uwen in sachten wille	6925	die ioncfrauwe in sachte*n* wille	
7452 mes que sanz plus barat n'i sachent.	6965	die hens ontfarmet lude en*de* stille		die hens ontf*er*me*n* lude en*de* stille		en*de* stele*n* he*m* hare he*r*te stille	
Mes se vostre barat savoient,		wisten die v*ro*uwe*n* wat si iagen		wiste*n* die v*ro*uwe*n* wat si iagen		maer wiste*n* si dbaraet datsi iaghe*n*	
ja mes de vos merci n'avroient ;		sie ontfarder te gene*n* dage*n*		sine ontf*er*mdende*r* te gene*n* daghen		he*m* ne ontfaermets te gheene*n* daghe*n*	
crier merci seroit neanz,							
7456 ja mes n'entreriez leanz.							
Et s'a els ne poez aler,		en*de* es v soe die wech benome*n* *	6970	en*de* es v soe die wech benomen		en*de* eist oec dat hu so steet	
	68a	en*de* es v soe die wech benome*n*					
		dat gi gae*n* en dort no come*n*		dat ghi gaen endort noch comen	6930	dat ghire niet moghet ghereet	
fetes i par aucun paler	6970	daer si sijn no hier		waer si sijn daer no hier		come*n* daer soe si of gaen	
qui soit mesagiers convenables,		so moettiere ene*n* messagier		soe moettiere ene*n* messaelgier		so senter bode*n* dats wel ghedae*n*	
7460 par voiz ou par letres ou par tables ;				senden met taflen och met brieue	**[45ra]**	diet gherne doen om huwe lieue	
mes ja n'i metez propre non,			6975	diet gherne doe doer v lieue		of met tale*n* ofte met brieue*n*	
ja cil n'i soit se cele non,				en*de* scrijft dat v es bequame	6935	en*de* scrijft hare dats mi betame	
cele resoit cil apelee ;				m*aer* en sette engene*n* name		maer en set niet huwe*n* name	
7464 la chose en iert trop mieuz celee.				wa*n*t daer bi es bedrogen		want d*aer* mede es menich bedroghe*n*	
Cil soit dame, cele soit sires,				die geweest waende hebbe*n* i*n* hoge*n*		die wel waende wese*n* in hoghe	
ainsinc escrivez voz matires,							
car mainz amanz ont deceü							
7468 maint larron par l'escrit leü :							
li amant en sunt encusé,							
et li deduit d'amors rusé.							
Mes ja d'enfanz ne vos fiez,			6980	en*de* hoet v dat ghi gind*er* no hier		¶ hoet hu oec dat ghi niet	
7472 car vos seriez conchiez ;				va*n* kindre*n* en maect uwe*n* messelgier	6940	met kindere*n* doet hu ghebiet	
il ne sunt pas bon mesagier,		want het es der kind*er* sede		wa*n*t het es d*er* kind*er* sede		want het es der kinder zede	
tourjorz veulent enfanz ragier,		dat sire gerne spele*n* mede		dat siere gh*e*rne spele*n* mede		dat si gherne spelen mede	
jangler ou moutrer ce qu'il portent		met dat si hebben onderhanden	**[34ra]**	met dat si hebbe*n* onde*r*ha*n*den		met dat si hebbe*n* onderhande*n*	
7476 aus treïteurs qui les enortent ;	6975	en*de* dat v*er*gaet hem dicwile te scande*n*	6985	en*de* dat v*er*geet dicke te scande*n*		en*de* dat v*er*gaet dicke*n* te scande*n*	
ou font nicement leur mesage,		alst coemt onder die vrogere*n* fel		alst comt onde*r* die wrog*e*ren fel	6945	alst comt inder wroughers hande*n*	
por ce qu'il ne sunt mie sage.		die altoes en geret niet el		die altoes en geren el		die gherne breede*n* hare scanden	
Tout seroit tantost publié,		dan te breidene d*er* liede onnere		dan te breidene d*er* liede o*m*nere			
7480 se mout n'estoient vezïé.		dies geue he*n* lacht*er* god onse here		dies geue he*n* lachtre god onse h*er*e			
Cist portier, c'est chose seüre,	6980	**D**ese portiere*n* sijn alle vren	6990	**D**ese portiere sijn alle vren		**U**indi dien poertier oec mede *	
sunt de si piteuse nature		so ontfarmich van nature*n*		soe ontf*er*mech van nature*n*		van diere maniere*n* en*de* zeden	
que, se voz donz daignent reçoivre,		eest dat si v gichte ontfaen		eest dat si gichte ontfaen		dat hi huwe ghifte*n* ontfaet	
7484 il ne vos veulent pas deçoivre.		so selense v te hulpe*n* staen		soe selense v te hulpen staen	6950	so sal hi decke*n* huwe daet	
Sachiez que receüz seroiz							
enprés les dons que vos feroiz :							
puis qu'il prenent, c'est chose fete ;							
7488 car si con li loerres affete		gelike dat die loder maect		gelik*er* wijs dat loed*er* maect		en*de* sal hu arde wel ontfaen	
por venir au seir et au main	6985	den valke alse hi daes gesmaect	6995	den valke alse hi daes gesmaect		naer dat de ghifte es ontfaen	
le gentill espervier a main,		diene t*er* hant come*n* doet		diene ter ha*n*t coemen doet *		sauons spade smorghins vrouch	
ausint sunt affetié par dons		aldus so maect gichte en*de* goet		ald*us* soe maect gichte*n* en*de* goet		da*n* comt en*de* brinct dats henouch	
7492 a doner graces et pardons							
					6955	vp huwe hant eene*n* spore ware *	
						als ofte hu d*aer* o*m*me niet en ware	
li portier aus fins amoreus ;		die portiere van sachte*n* sinne		die portiere va*n* sachte*n* sinne		want die portiere*n* werde*n* v*er*wonne*n*	
tuit se rendent vaincu por eus.		iege*n* die gene die drage*n* mi*n*ne		ieghen die ghene die drage*n* mi*n*ne		met ghifte*n* die gheue*n* co*m*men	
Et s'il avient que les truissiez	6990	en*de* geuiele dat gise oec vont	7000	en*de* geuiele dat ghise oec vont		¶ eist oec dat ghi de*n* portier	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
7496 si orgueilleus que nes puissiez	so ouermoedich talre stont	soe ou*er*moedech talre stont 6960	vint so houerdech en*de* so fier
flechir par dons ne par prieres,			dat ghine te gheene*n* steden
par pleurs ne par autres manieres,	dat gise met gichte*n* noch m*et* bede*n*	dat ghise met gichte*n* noch m*et* bede*n*	no met ghifte*n* no met bede*n*
ainz vos regietent tout arrieres	noch met weene*n* noch met genede*n*	noch met gewene noch met genede*n*	no met ghewene ne cont v*er*winne*n* **[42va]**
7500 par durs fez, par paroles fieres,			hine v*er*stake hu in alle*n* zinne*n*
et vos ledangent durement,	noch met worde*n* noch met daede*n*	noch me warde*n* no met daden 6965	beede met woerde*n* en*de* met dade*n*
partez vos d'eus cortoisement 6995	keert dan wech en*de* wacht vre staede*n*	7005 keert en wech en*de* wacht vre stade*n*	keert wech en*de* wacht huw*er* stade*n*
et les lessiez en ce saïn :	en*de* laetse in paise bliue*n* hier	en*de* laetse in payse bliue*n* hier	en*de* laten met pine*n* bliue*n* hier
7504 onques fromage de gaïn	en smalt noit case iege*n* tfier	en smalt noyt kese iege*n* tfier	¶ en smalt noyt case ieghe*n* tfier
mieuz ne se cuist qu'il se cuiront.	alse sere alsi selen doen	alsoe sere alsi selen doen	so ze*er*e als hi smelte*n* sal
Par vostre fuite se duiront	om dat [-h]gi hen sijt ontfloen *	o*m*me dat ghi hen sijt ontfloen 6970	dies hi waent hebbe*n* v*er*lore*n* al
maintes foiz a vos enchaucier, 7000	en*de* en wane*n* v meer v*er*crige*n*	7010 en*de* enwane*n* v meer v*er*crigen	dat hi va*n* hu waende v*er*crighe*n*
7508 ce vos porra mout essaucier.	dies moetti een stuc swige*n*	dies moetti een stucke swigen	dies moetti een lettel zwighe*n*
Vilain cuer sunt de tel fierté,	want die dorp*er* heeft so behagel .i. h*er*te	wa*n*t die dorp*er* heeft soe behagle*n* h*er*te	¶ want die dorp*er* heeft so behaghel h*er*te
cels qui plus les ont en cherté,	diene meest mint doe hi meest sm*er*te	diene meest mi*n*t doet hi smerte	diene meest mint dooght meest smerte
plus les prient, et mains les prisent,	en*de* die he*m* meest ond*er*danich es	en*de* die meest he*m* ond*er*danech es * **[45rb]** 6975	en*de* meest he*m* bidt v*er*smaet hi
7512 plus les servent, plus les despisent. 7005	dien scuwet hi meest sijt seker des	7015 dien scuut hi meest sijt sek*er* des	en*de* meest he*m* dient lachtert d*aer* bi
Mes quant il sunt des genz lessié,	mare alse een man geet sire v*er*de	m*aer* alse .i. man gheet siere verde	m*aer* alst bliue*n* laet .i. man
tost ont leur orgueill abessié.	en*de* bliue*n* laet singt sine hou*er*de	en*de* bliue*n* laedt / singt sine hou*er*de	so nedert hi sij*n* ouerde dan
Cels qu'il despisoient leur plesent ;	en*de* het dunct he*m* quaet gedaen	en*de* het dunct he*m* quaet gedaen	en*de* sijns te doene heeft ne*m*meer
7516 lors se dontent, lors se rapesent,	dat hine dus heeft laten gaen	dat hine d*us* heeft laten gaen 6980	so prijst hi dien hi lachterde eer
qu'il ne leur est pas bel, mes let 7010	en*de* sijns te doene en heeft ne*m*mer	7020 en*de* sijns te doene en heeft ne*m*meer	en*de* da*n* dinct he*m* qualike ghedaen
mout durement, quant en les let.	dan prijst hine diene lacht*er*de eer	dan prijst hine diene lacht*er*de eer	dat hine also va*n* he*m* liet gaen
	dus moetme*n* soeke*n* menichge manire	d*us* moetme*n* soeke*n* menege maniere	dus moetme*n* soucke*n* menighe maniere
Li mariniers qui par mer nage	en*de* doen gelijc den marniere	en*de* doen gelijc den maroniere	en*de* doen ghelike*n* de*n* maroniere
7520 cerchant mainte terre sauvage,	die vart op die welde zee	die vaert op die wilde zee 6985	die zele*n* vare*n* in die zee
tout regart il a une estoile, 7015	ene sterre soect hi en*de* ne*m*mee	7025 ene sterre soect hi en*de* ne*m*mee	en*de* eene sterre souct en*de* ne*m*mee
	daer hi mede wille vare*n*	daer hi mede wille varen	daer hi mede wille vare*n*
	sijn seil[-t] trect hi op te ware*n* *	sijn zeil trect hi op twaren	m*aer* dat seil laet hi ghebare*n*
	en*de* dore zelt wel menich lant	en*de* doer zeylt wel menech lant	hine keeret maer ter sterre w*ae*rt
	beide potau en*de* ingelant	beide poitau en*de* Ingelant 6990	en*de* altoes keeret d*aer* hi vaert
ne queurt il pas torjorz d'un voile, 7020	hine zeilt bi ene*n* winde al niet	7030 hine seylt bi ene*n* winde al niet	
ainz le treschange mout souvent	hi strijct tseil als hi storm siet	hi striket tseyl alse hi storm siet	
7524 por eschever tampest ou vent :	dore den tempeest en*de* den wint	doer den te*m*peest en*de* den wint	
ausinc queur qui d'amer ne cesse	dus moet hi doen die gene die mi*n*t	dus moet doen die gene die mint	¶ dus moete*n* doen de fine mi*n*nare*n*
ne cort pas torjorz d'une lesse ;			die hare he*r*te niet wille*n* v*er*tare*n*
or doit chacier, or doit foïr	sal he*m* va*n* mi*n*ne*n* goet gescien	sal he*m* va*n* mi*n*nen goet gescien	moete*n* he*m* houde*n* oec na dien
7528 qui veut de bone amor joïr. 7025	hi moet co*m*ne*n* iage*n* en*de* vlien	7035 hi moet co*m*nen Iagen en*de* vlien	en*de* moete*n* iaghe*n* en*de* vlien
D'autre part, c'est bien pleine chose	= noch seggic v ene maniere	**N**och seggic v ene maniere 6995	**N**och segghic hu eene maniere
(je ne vos i metré ja glose,			
ou tiexte vos poez fier),			
7532 bon fet ces .III. portiers prier,	het doet goet bidde*n* dese*n* portiere **[34rb]**	hets goet bidden dese portiere	dat goet doet smeke*n* de poertiere
car nule riens cil n'i peut perdre	want niet v*er*liest me*n* d*aer* mede	wa*n*t niet en v*er*liest me*n*re mede	want niet v*er*liest meer mede
qui se veut au prier aherdre,	dan een man v*er*lore sine bede	dan .i. man v*er*lore sine bede	al v*er*liest .i. man sij*n* bede
conbien qu'il soient bobancier, 7030	en*de* sine pine en*de* sine stonde	7040 en*de* sine pine en*de* sine stonde	
7536 et si s'i peut bien avancier.	van dat hise irst mi*n*me*n* bego*n*de	va*n* dat hiere ierst mi*n*me*n* begonde	
Prier les peut seürement,	sidi ontfaen dat es v genoech	sidi ontfaen dats v gnoech	want sine bede moet in dese*n*
car il sera certeinement	want so hebbedi al v geuoech	wa*n*t soe hebdi al v geuoech 7000	emmer ontfae*n* of ontseit wese*n* *
ou refusez ou receüz,	en*de* en sidi oec niet ontfaen	en*de* en sidi oec niet ontfaen	en en sidi niet ontfaen
7540 ne peut guiere estre deceüz. 7035	so seldi houesscelike en wech gae*n*	7045 soe seeldi houeschelike enwech gaen	so suldi wech hene*n* gaen
	en*de* en gene gramscap toge*n*	en*de* ghene gra*m*scap toghen. *	en*de* he*m* ne wete*n* gheene*n* ondanc
	noch met maniere*n* no met oge*n*		dat si hu v*er*bode den Inganc
	maer gelaet v blidelike	7047 <M*aer* gelaet v blidelike> 7005	en*de* ghelaet hu blidenlike **[42vb]**
	nochtanne eist onmogelike	nochta*n* eest onmoghelike	nochtan eist onghelouelike
Rien n'i perdent li refusé 7040	datme*n* v v*er*driue*n* sal	dat men v v*er*driuen sal	dat me*n* hu v*er*driue*n* sal
fors tant con il i ont musé,	en doe kinlic ongeual	7050 en[-*de*] doe kinlec ongeual *	of v*er*iaghe*n* va*n* daer al
ne ja cil maugré ne savront			
7544 a cels qui priez les avront,			

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

ainz leur savront bon gré neïs
quant les avront boutez leïs,
qu'il n'est nul tant fel qui les oie
7548 qui n'en ait en son queur grant joie,
et se pensent tretuit tesant
qu'or sunt il preu, bel et plesant
et qu'il ont toutes taches bones,
7552 quant amé sunt de tels persones,
conment qu'il aille du naier
ou d'escuser ou d'otraier.
S'il sunt receü, bien le saient,
7556 donques ont il ce qu'il queraient ;
et se tant leur meschiet qu'il faillent,
tuit franc et tuit quite s'en aillent.
S'est li faillirs enviz possibles,
7560 tant est noveaus deliz plesibles.
Mes ne saient pas coustumier
de dire aus portiers au prumier
qu'il se veillent d'eus acoster
7564 por la fleur du rosier oster,

mes par amor leal et fine
de nete pensee enterine.
Sachiez qu'il sunt tretuit dontable,
7568 ce n'est pas parole doutable ;
por qu'il soit qui bien les requiere,
ja n'en sera boutez arriere,
nus n'i doit estre refusez.

7572 Mes se de mon conseill usez,
ja d'els prier ne vos penez
se la chose a fin ne menez ;
car espoir se vaincu n'estoient,
7576 d'estre requis se venteroient ;
mes ja puis ne s'en venteront
que du fet parçonier seront.
Et si sunt tuit de tel maniere,
7580 conbien qu'il facent fiere chiere,
que se requis avant n'estoient,
certeinement il requerroient
et se donroient por noiant,
7584 qui si nes iroit asproiant.
Mes li hastif sermoneür
et li fol large doneür
si forment les enorgueillissent
7588 que leur roses leur enchierissent ;
si se cuident fere avantage,
mes il font leur cruel domage,
car tretout por neant eüssent,
7592 se ja requeste n'en meüssent,
por quoi chascuns autel feïst
que nus avant nes requeïst.

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

hoe erre hen dese portiere gelate*n*
om anesoeke*n* si niemene haete*n*
mar sijns blide en*de* wel gemeet
7045 en*de* pensen dat met he*n* wel steet
en*de* datme*n* he*n* doet grote ere
alsme*n* hen anesoect hare mi*m*e sere

¶ men sal den portiere*n* [-iet] niet *
doen v*er*staen datme*n* wilt iet
7050 die rosen plucke*n* ochte lesen
maer datme*n* getrouwe sal wese*n*
beide met herte*n* en*de* met sinne
en*de* els ne geert dan goede mi*m*e
want si hen altoes ontsien
7055 datme*n* mach na hare rose spie*n*
¶ nochtanne est sond*er* twifel waer
diese wel besoect ende naer
hi salse vinde*n* goed*er*tiere*n*

en*de* sie sijn al van die*n* maniere*n*
7060 hoe fier si sijn in hare gelaet
¶ en sochte me*n*se niet dat v*er*staet *
dat sijs selue soeke*n* soude*n*
dies me*n* he*n* bidt en*de* onlange houde*n*
en*de* gevens harde*n* goede*n* coep
7065 en waret niet so nieloep
die haestichge en*de* die sotte melde
hen te geuene van hare*n* gelde
dar si v*er*dire*n* met die rosen
want sire he*n* selue*n* sere met nose*n*
7070 si soudense hebbe*n* al ongecocht
en warense te vore*n* niet besocht
en*de* drogense al wel ouer een
so dat besokere en ware negee*n*
van hare*n* rosen en*de* liete*n*se stae*n*
7075 dies hare scoenheit ware v*er*gaen
en*de* te valuwene begonste hare blad*er*
maer sine drage*n* niet te gader

K.B. Brussel, hs. II 1171

hoe erre he*n* dese portiere gelate*n*
o*m*me aensoeke*n* si nieme[-*n*]ne en hate*n* *
maer sijns blide en*de* wel ghemeet
en*de* peinsen dat met he*n* wel steet
7055 en*de* datmen he*n* doet groet ere
alseme*n* ane hare soect mi*m*e sere

men sal den portieren niet
doen v*er*staen datme*n* wilt iet
die rosen plucke*n* ochte lesen
7060 m*aer* dat me*n* getrouwe sal wesen
beide met he*r*te*n* en*de* met sinne
en*de* els engeert da*n* goede mi*m*e
wa*n*t si hen altoes ontsien
datme*n* mach na hare rose*n* spien
7065 nochta*n* es sond*er* twiuel waer
diese wel besoect en*de* naer
hi salse vinden goed*er*tieren

en*de* si sijn alle va*n* dier maniere*n*
hoe fiere si sijn in hare gelaet
7070 en sochtme*n*se niet dat v*er*staet
dat sijt selue soeke*n* souden
dies me*n* he*n* bidt en*de* onla*n*ge houde*n*
en*de* geue*n*s harde goeden coep
en ware*n* niet soe nieloep
7075 die haestege en*de* die sotte melde
hen te gheue*n* va*n* hare*n* ghelde
d*aer* si v*er*dieren met die rosen
wa*n*t sire he*n* selue*n* se*r*e met nosen
si soudense hebbe*n* al ongecocht
7080 en ware*n*se te vore*n* niet besocht
en*de* droege*n*se al wel ou*er* een
soe dat besoekere ware engeen
va*n* hare*n* rose*n* en*de* liete*n*se stae*n*
dies hare scoenheit w*aer* v*er*gaen
7085 en*de* te valuwe*n* begonste*n* h*aer* bladre
m*aer* sine drage*n* niet te gadre

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

[45va]

m*aer* weet wel in w*aer*hede*n*
7010 dat niieme*n* sal hebbe*n* in zede*n*
den poertier ten eerste*n* male
te segghene sine*n* wille wale
en*de* hi d*aer* o*m*me comt hier
om te nemene an den rosier
7015 den cnop diere ane steet
m*aer* hi mach segghe*n* ghereet
dat hire comt om gherechte mi*m*ne
daer gheene aercheit en es inne

maer in grot*er* doghet al te male
7020 dan sal hi ontfae*n* si*n* wale
en*de* in ghelate*n* arde wel
vp dat hi seit dat hi niet el
en*de* beghert dan sine*n* mi*m*ne
d*aer* gheene aercheit es i*m*ne
7025 dan radic wel in goede*n* rade
dat me*n* dor ne gheene scade
en beghi*m*e andre zaken
me*n* wanets wel teene*n* ende gherake*n*
want beghintment onghent
7030 so blijft een al te male ghescent
want me*n* sal hu weet voer waer
niet voerder ghetrauwe*n* d*aer* naer
want eene maniere es in v*ro*uwe*n*
hoe fel hoe zw*aer* mense mach scauwe*n*
7035 vp dats he*m* niet en bidt een ma*n*
sine soukent an he*m* selue*n* dan
bi sulke*n* lijcteekine dat hi ghewa*n*
wel mach werde*n* openbare
en*de* gheue*n* he*m* o*m* niet ghereet
7040 ¶ m*aer* die haesteghe god weet
die te haestich es van tale*n*
ent tsine gheue*n* wille met male*n*
en*de* houerdelijc vp dat hi wille
die rose plucke*n* na sine*n* wille
7045 die wane*n* doen hare voerdeel
m*aer* hets hare v*er*lies al gheel

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

Et s'i se vousissent loier,
7596 mout en eüssent bon loier,
se tretuit a ce se meïssent
que tels convenances feïssent
que ja mes nus nes sermonast
7600 ne por neant ne se donast,
ainz lessast por els mieuz mestrir
aus portiers leur roses flestrir.
Mes por riens hom ne me pleroit
7604 qui de son cors marchié feroit,
n'il ne me devroit mie plere,
au mains por tel besoigne fere.

Mes onques por ce n'atendez,
7608 requerez les et leur tendez
les laz por vostre praie prendre,
car vos porriez tant atendre
que tost s'i porroient enbatre
7612 ou .I. ou .II. ou .III. ou .IIII.
voire .LII. dozeines
dedanz .LII. semeines.
Tost seroient ailleurs torné,
7616 se trop aviez sejorné ;
enviz a tens i vendriez
por ce que trop atendriez ;
ne lo que nus hom tant atande
7620 que fame s'amor li demande,

car trop en sa biauté se fie
qui atent que fame le prie.

Et quiconques veut conmancier,
7624 por tost sa besoigne avancier,

n'ait ja poor qu'ele le fiere,
tant soit orgueilleuse ne fiere,
et que sa nef a port ne viegne,
7628 por quoi sagement se contiegne.
Ainsinc, conpainz, espleterez
quant aus portiers venuz serez.
Mes quant corrociez les verrez,
7632 ja de ce ne les requerrez :
espiez les en leur leesce,

ja nes requerez en tristece,
se la tristece n'estoit nee
7636 de Jalousie la desvee,
qui por vos les eüst batuz,
dom corroz s'i fust enbatuz.

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

dat es he*n* ene grote scade
si haddent om niet hilde*n* sijs staede
7080 ¶ sekerlike dat woudic wale [34va]
dat die liede[-n] altemale * 7090
hare*n* mont hilden en*de* swege*n*
tote dat si hare*n* tijt gecrege*n*
en*de* lieten he*n* hebbe*n* hare rose*n* scone
7085 si soudens come*n* te betre*n* lone

maer daer bi en seggics niet 7095
dat ic wille dat gi [-s]iet *
met v*er*soekene beidt so lange
dat si v daer met ontgange
7090 maer soect vaste an hare mi*n*ne
recht hare tnette daer si inne 7100
valle en*de* bliue geuaen
gi mocht so lange late*n* staen
te hare soudenre come*n* scire
7095 een ocht .ij. drie ocht viere
ia twewe*r*f sestich dosine*n* 7105
in ene*n* iare woude*n* sijs pine*n*
en*de* souden hen kere*n* elre warde
op dat me*n*se te lange sparde

7100 ¶ ine rade niet dat so lange .i. man
beide dat he*m* een wijf soket an 7110
sine vrientscap en*de* sine mi*n*ne
want hare dunct in hare*n* sinne
datse he*m* te scone es get*ro*uwes mi
7105 hoe lelic ocht hoe swart sie si

daer o*m*me seldi vroech en*de* spade 7115
v wachte*n* dat gi spreect bi rade
want houerdich sijn die v*ro*uwe*n*
dies radic elke*n* man ent*ro*uwe*n*
7110 dat hi na sine*n* poente ontbeide*n*
en*de* staede*n* wachte dat es v*ro*etheide 7120
eer gi soect te v*er*re die mi*n*ne
al es ene v*ro*uwe fier van sinne
daer o*m*me en laetse te mi*n*ne twent
7115 want tscep ma*n* altoes hauene vent
op dat hi heme wiselike keert 7125
geselle nv hebbic v geleert
hoe gi sult vare*n* mettie*n* portiere*n*
vindise fel en*de* quad*er*tiere*n*
7120 dan en seldi hen bidde*n* niet
maer alse gise in hoge*n* siet 7130
dan so eist he*n* bidden goet
dat in droefheiden niet en doet
en ware d*ro*efheit niet gebore*n*
7125 v*er* ialosie hadde selde*n* toren
maer die vule q*ua*de d*ro*efheide 7135
maecse v*er*woedt en*de* erre beide

K.B. Brussel, hs. II 1171

dat es he*n* ene g*ro*te scade
si hadde*n*t om niet hilde*n* si stade
seke*n*lec dat woudic wale
dat die liede altemale 7050
hare*n* mont hilde*n* en*de* sweghe*n*
tote dat si hare*n* tijd gecrege*n*
en*de* liete*n* he*n* hebbe*n* hare rose*n* scone
si soude*n*s coeme*n* te betre*n* lone

maer daer bi en seggics niet [45vb]
dat ic wille dat ghi iet 7060
met v*er*soekene beidt soe langhe
dat si v daer met ontganghe
m*aer* soect vaste ane hare mi*m*me
recht hare dnette daer si inne
valle en*de* bliue geuaen 7065
ghi mochtse soe la*n*ge late*n* staen
te hare souden come*n* sciere
.i. ochte .ij. iij. ochte viere
ia .ij. werf zestech dosine*n*
in ene*n* Iaer woude*n* sijs pine*n* 7070
en*de* souden he*m* kere*n* elre waerde
op datme*n*se te langhe spaerde

in rade niet dat soe la*n*ge .i. man
beide dat he*m* .i. wijf soeke an
sine vrienscap en*de* sine mi*m*me
want hare dunct in hare*n* sinne
datse he*m* te scone es geloues mi
hoe leleke / ochte hoe swart sie si *

d*aer* o*m*me seeldi vroech en*de* spade
wachte*n* dat ghi spreect bi rade
wa*n*t hou*er*dech sijn die v*ro*uwen *
dies radic elken ma*n* in t*ro*uwen
dat hi na sine*n* poent ontbeide
en*de* stade*n* wachte dats vroetheide
eer ghi soect te v*er*re die mi*m*me
al es .i. v*ro*uwe fier va*n* sinne
d*aer* o*m*me enlaetse te mi*m*me twint
wa*n*t die scipma*n* altoes hauene vint
op dat hi heme wijslec keert
geselle nu hebbic v geleert
hoe ghi seelt vare*n* mette*n* portiere*n*
vindise oec fel en quad*er*tieren
dan en seeldi he*m* bidden niet
m*aer* alse ghise in hoege*n* siet
dan soe eest he*m* bidden goet
dat i*n* droefheiden niet endoet
en*de* ware droefheit niet gebore*n*
ver Ialosie hadde selden toren
maer die vule quade droefheide [46ra]
maecse v*er*uaert en*de* erre beide

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

en*de* hare al te grote scade [43ra]
si addent om niet hilde*n* sijs stade
¶ sekerlike dat wildic wale
dattie liede*n* al te male
hare*n* mont hilde*n* en*de* zweghe*n*
tote si hare*n* tijt ghecreghe*n*
si soudens come*n* te betere*n* lone
en*de* liete*n* he*m* hebbe*n* h*aer* rosen scone
en*de* hoede*n* de*n* poertieren 7055
¶ mine dochte*n* noit in gheere maniere*n*
dat hi adde wel mans name
die comanscap va*n* sine*n* lichame
maecte al eist dicke*n* ghesciet
¶ m*aer* daer bi en segghics niet
dat ic wille dat ghi te langhe
beit en*de* d*aer* bi hu ontganghe
m*aer* soucket an hare de mi*m*me
spreet h*aer* tnet daer soe inne
walle en*de* bliue gheuaen
ghi mochtet so langhe late*n* staen
datter soude an h*aer* come*n* sciere
een of twee drie of viere
ia .liij. dosinen
in eene*n* Iare wil sijs he*m* pine*n* 7070
en*de* soude*n* he*m* keere*n* elre waerde
om dat me*n*se te langhe spaerde

¶ in prise niet dat beit .i. man
so langhe dat me*n* he*m* zoucket an
eenich wijf sine mi*m*me 7075
want hare dinct in hare*n* zi*n*ne
dat soe he*m* si al te scone
die daer na beit blijft in hone
dat he*m* .i. wijf bidde*n* sal
d*aer* o*m*me moet he*m* .i. man v*er*zien al 7080
dat hi te vrouch no te spade
niet en spreke maer bi rade
want houerdich sij*n* de vrauwe*n*
dies rade ic de*n* ma*n* in trauwe*n*
dat hi na sine*n* point ombeide 7085
dit rade ic he*m* en*de* hets vroethede

vint hi oec de*n* poertier erre
ga va*n* he*m* dat radic verre
wachtene dat hi es blide [43rb]
in droufhede*n* en zoucte*m* gheene*n* tide 7090

want ware droefheit niet ghebore*n*
ver ialousie adde selde*n* tore*n*
m*aer* die quade droufheide
maecse v*er*woet en*de* erre beide

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

Et se poez a ce venir
7640 qu'a privé les puissiez tenir,

que li leus soit si convenanz
que n'i doutez nus sorvenanz,
et Bel Acuell soit eschapez
7644 qui por vos est ore atrapez,
quant Bel Acuell fet vos avra

si biau semblant con il savra,
car mout set bel genz acuillir,
7648 lors devez la rose cuillir,
tout vaiez vos neïs Dangier
qui vos acuelle a ledangier,
ou que Honte et Poor en grocent
7652 mes que feintement s'en corrocent
et que laschement se deffendent,
qu'an deffendant vaincu se rendent,
si con lors vos porra sembler.
7656 Tout voiez vos Poor trembler,
Honte rogir, Dangier fremir,

ou tretoz .III. pleindre et gemir,
ne prisiez tretout une escorce,

7660 cuillez la rose tout a force
et moutrez que vos estes hon,
quant leus iert et tens et seson,
car riens ne leur porroit tant plere
7664 con tel force, qui la set fere ;

car maintes genz sunt coustumieres
d'avoir si diverses manieres
qu'il veulent par force doner
7668 ce qu'il n'osent abandoner,
et faignent qu'il leur soit tolu
ce qu'il ont soffert et volu.
Si sachiez que dolent seroient
7672 se par tel deffanse eschapoient ;
quel que leesce qu'il fainsissent,
si dout qu'il ne vos en haïssent,
tant en seroient corrocié,
7676 conbien qu'il eüssent grocié.
Mes se par paroles apertes
les sentez corrociez a certes
et viguereusement deffendre,

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

Wrient oec so mochti come*n* *
wel tselke*n* poente dat v v*ro*me*n*
7130 soude sere ic segge v dat *
vondise in ene heimelike stat
daer gi en ducht niemens gae*n*
en*de* ve*r*lost ware sueteonfaen
van daer hi om v gevange*n* leit
7135 en*de* hi v dan daede houescheit

en*de* van mi*m*ne*n* goet gelaet
dan pluct die rosen daer si staet
op hare*n* stele in dien rosier
al bolge he*m* die vilain dangier

7140 ochte vrese ochte scande sone lates ni*et*
vort te gane wat vwes gesciet
op dat si hen blidelike were
en*de* als si v*er*wonne*n* danne gebere*n*
dan mogedi wel w*er*den geware
7145 alse vrese beeft van grote*n* vare
en*de* scande wart roet en*de* dangier weent
dan moegedi wete*n* watme*n* meent
en*de* al weende alle drie
en achtes niet ene q*ua*de slie
7150 mare hebt vaste in vwe gedachte
dat si plucke*n* die rose*n* met crachte
en*de* toent dat gi sijt een man
daer leit al v vordeel an
want hens dinc dat hen bat hag*et*
7155 danme*n*se tie*n* spele spele nine v*er*drag*et*
en*de* me*n* met crachte plucke*n* die rose
al weene*n* si en*de* make*n* nose
si doen gevensede gelaet v*er*stae*n*
datme*n*t met crachte*n* heft gedae*n*
7160 nochtan dat sijt bi wille*n* gedoge*n*
wat si segge*n* ende toge*n*
hen ware leet dat si ontginge*n*
bi enichge*n* warne dat si vort bri*n*ge*n*
en*de* ontgingense v oec in desen
7165 eer die rose ware gelesen
voert meer souden si v haten
en*de* niet so <na> hem come*n* late*n* *
¶ sie sijn som al va*n* selke*n* sede*n*
dat si die dinc die hem gebede*n*
7170 niet en doen noch toe en come*n*
en sie he*n* met crachte*n* genome*n*

maer wardi ane die portier geware
dat si v tone*n* al openbare
bolgenscap en*de* grote were

K.B. Brussel, hs. II 1171

Urient oec soe mochti comen *
wel tselke*n* poente dat v vrome*n*
harde sere ic segge v dat
vondise in ene heimelec stat
d*aer* ghi enduchtet niemen*s* gaen
en*de* ve*r*loest ware suetontfaen **[34vb]**
va*n* daer hi om v geua*n*ge*n* leit
en*de* hi v dade houescheit

en*de* van mi*m*ne*n* goet gelaet
dan pluct die rose d*aer* si staet
op hare*n* stele in dien rosier
al bolghe he*m* die vileyn da*n*gier

doer vrese doer sca*n*de soe*n* laet niet
voert te gane wat vus gesciet
op dat si he*n* blodelike weren
en*de* alse ve*r*wonne*n* da*n* ghebere*n*
dan moegdi wel w*er*den geware
alse vrese blijft van g*ro*ten vare
en*de* scande w*er*t roet en*de* da*n*gier weent
dan moegdi wete*n* watme*n* meent
en*de* weendense alle drie
en achtes niet .i. quade sleie
m*aer* hebt vaste in v gedachte
dat ghi plucht die rose m*et* crachte
en*de* toent dat ghi sijt een man
d*aer* leit al v vordeel an
wa*n*t hens ding die he*m* bat behaegt
dat me*n*se tien spele niet en v*er*draegt
en*de* men m*et* crachte plucke die rose
al wene*n* si en*de* maken nose
si doen geueinsede gelate v*er*staen
datme*n*t m*et* crachte he*n* heeft gedae*n*
nochta*n* dat sijt bi wille gedoeghe*n*
wat si segghe*n* ochte toeghen
he*n* ware leet dat si ontginghen
bi enege*n* weerne dat vort bri*n*ge*n*
en*de* ontginge*n*se v oec in desen
eer die rose ware gelesen
uortmeer souden si v haten **[46rb]**
en*de* niet soe na he*n* come*n* laten
som sijnsi va*n* selken seden
dat si die ding die he*n* gebeden:
w*er*t / niet en doe*n* noch toe encome*n*
en*de* si he*n* met crachte genome*n*

m*aer* w*er*di ane die portiere geware
dat si v toene*n* al openbare
bolge*n*scap en*de* g*ro*te were

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

7095 **U**rient oec so mochti come*n* *
vp suke*n* point het mochtu vrome*n*
wese*n* zee ic segghe hu dat
en*de* sout wel hebbe*n* de stat
sond*er* yemens toe come*n* ghegae*n*
7100 en*de* oec dat kint scone ontfaen
soude messcien ontlope*n* sij*n*
va*n* daert leecht dor de*n* wille dij*n*
en*de* alse hu dan dat kint wel
heeft ontfae*n* sond*er* fel
7105 en*de* ghedae*n* scone ghelaet
dan leeft de rose dats mij*n* raet

¶ wat ghelate dat toghet dangier

of zorghe of scande h*aer* belght hier

in dien si he*m* leeulike varen
7110 en*de* alse v*er*wonne*n* ghebare*n*
¶ en*de* dat moghedi wel werde*n* gheware
alse zorghe beeft va*n* grote*n* vare
en*de* scande wert roet en*de* dangier weent
da*n* moghedi wel wete*n* wat me*n* meent
7115 ofte dese weene*n* alle drie
en achtes nie eene slie
leest die rose en*de* al bi crachte*n*
toocht dat ghi sijt .i. ma*n* va*n* machte*n*
wa*n*neer dat ghi huwe stade ziet
7120 want sine wille*n* ghespaert niet
wese*n* want he*m* behaeght wel
dese fortse al zonder fel

want vele volcx es va*n* diere zede*n*
dat si de dinc die he*m* ghebede*n*
7125 es niet doen noch toe come*n*
sone wert he*m* met crachte ghenome*n*
en*de* da*n* v*er*draghe*n* sijt gherne

en*de* weet dat wel en*de* niet in scerne
ontghinghe soe hu yet in dese*n*
7130 eer die rose ware ghelesen

voert meer soude me*n* hu hate*n* **[43va]**
en*de* niet so naec come*n* late*n*
m*aer* werdi gheware wel
dat soe wert erre en*de* fel
7135 en*de* hare wille weere*n* de ghelike

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

7680 vos n'i devez ja la main tendre,
mes toutevois pris vos rendez,
merci criant, et atendez
jusque cil troi portier s'en aillent
7684 qui si vos grievent et travaillent,
et Bel Acuell touz seus remaigne,
qui tout abandoner vos daigne.
Ainsinc vers eus vos contenez
7688 com preuz et vaillanz et senez.
De Bel Acuell reprenez garde
par quel semblant il vos regarde :
conment qu'il soit ne de quel chiere,
7692 conformez vos a sa maniere.
S'el est anciene et meüre,
vos metrez toute vostre cure
en vos tenir meürement ;
7696 et s'il se contient nicement,
nicetement vos contenez.

De lui ensuivre vos penez :
s'il est liez, fetes chiere liee ;
7700 s'il est corrociez, corrociee ;
s'il rit, riez ; plorez, s'il pleure.

Ainsinc vos tenez chascune heure :
ce qu'il amera, si amez ;
7704 ce qu'il vodra blamer, blamez ;
et loez quan qu'il loera :
mout plus en vos s'en fiera.
Cuidiez que dame a queur vaillant

7708 aint un garçon fol et saillant,

qui s'en ira par nuit resver
ainsinc con s'il deüst desver,
et chantera des mie nuit,
7712 cui qu'il soit bel ou qu'il ennuit ?
El en creindroit estre blasmee
et vils tenue et diffamee.
Tels amors sunt tantost seües,
7716 qu'il les fleütent par les rues ;
ne leur chaut guieres qui les sache,
fole est qui son queur i atache.
Et s'uns sage d'amors parole
7720 a une damoisele fole,
s'il li fet semblant d'estre sages,
ja la ne torra ses corages.
Ne pensez ja qu'il i aviegne,
7724 por quoi sagement se contiegne.
Face ses meurs au siens ouniz,
ou autrement il iert honniz,
qu'el cuide qu'il soit uns lobierres,
7728 uns renarz, uns anfantosmierres.
Tantost la chetive le lesse
et prent un autre, ou mout s'abesse.
Le vaillant home arriere boute

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

7175 en*de* v spel hebbe*n* onmere
dan so seldise niet bestaen
en*de* selt ontbeide*n* dat en wech gae*n*
die .iij. portiere*n* die v dus nosen
die dicwile hoeden vaste hare rose*n*
7180 en*de* sueteonfane hebbe*n* gelate*n*
die vaste te vore*n* bi he*m* saten
die hem al geuet tuwe*n* doene
dan proeft v vort alse die coene
Besiet sueteonfane dat kint *
7185 in wat poente dat gijt vint
in dien so pijnt v oec te sine
al sout v geue*n* een deel pine
es hi blide sijt blide mede
es hi erre hebbet oec errede
7190 gi moet allen tijt besien
hoe hi he*m* hout en*de* in dien
poente en*de* in dien gelate
seldi v houde*n* het sal v bate
wesen vt*e*mate*n* groet
7195 es hi blide weset sijn gnoet
emm*er* hout v na sine maniere*n*
es hi kinchs [-h]gi moettene antiere*n* *
kintcheit oec dat es mijn raet
weent hi en*de* heeft droue gelaet
7200 so weent mede dats wel gedae*n*
na sine*n* sede hout v beuaen
dien gi mint dien seldi mi*m*e*n*
hier bi seldi v lief gewi*m*ne*n*
dien hi blameert blameertene mede
7205 en*de* hout v vaste na sine sede
Wvaendi dat ene scone vrouwe *
ene*n* sotte*n* knecht op t*ro*uwe
minne*n* soude van selke*n* gelate
die nacht en*de* dach liepe op die strate
7210 dansen reien en*de* springen
en*de* lude rope*n* en*de* singe*n*
alse ochte hi vte*n* sinne ware
het soude hare hebbe*n* harde onmare
want si soude ontsien dat si
7215 haer ere soude ve*r*liesen daer bi
en*de* warde*n* te niemare*n*
si ware sot daede sijt tuware*n*
want selke mi*m*e sone mach niet
verholen bliue*n* wats gesciet
7220 **S**oect enich vroet man mi*m*e
an ene vrouwe dom va*n* sinne
en*de* hi toent dat hi es vroet
si en sal herte sen noch moet
ane hem kere*n* wats gesciet
7225 alse lange alse hi d*er* vroetheit pliet
mare tone sine sede*n* gelike de*n* hare*n*
ochte si sal wane*n* te ware*n*
altoes van he*m* gehoent wesen
en*de* danne so ve*r*stoet si desen
7230 en*de* keert hare ane ene*n* andre*n* ma*n*
daer si hare ned*er*t an
en*de* steect den getrouwe*n* hene*n*

K.B. Brussel, hs. II 1171

en*de* v spel hebben o*m*mere
7185 dan soe en seeldise niet bestaen
en*de* seelt ontbeide*n* en*de* wech gaen
die drie portiere die v d*us* nosen
die dicwile hoede*n* vaste h*aer* rosen
en*de* suetontfaen hebbe*n* gelaten
7190 die vaste tevore*n* bi he*m* saten
die he*m* geeft al tuwen doene
dan proeft v voert alse die coene
Besiet suetontfaen dat kint
in wat poente dat ghijt vint
[35ra] 7195 in dien soe pijnt v oec te sine
al sout v geue*n* een deel pine
es hi blide sijt blide mede
es hi erre hebt errehede
ghi moet allen tijt besien
7200 hoe hi he*m* hout en*de* in dien
poente en*de* in dien gelate
seeldi v houde*n* het [-...]<sal v bate> *
wesen vtermaten groet
hout hi he*m* blide sijt sijn genoet
7205 emmer hout v na sine maniere*n*
es hi kijnsch ghi moet antiere*n*
kintscheit oec dat es wel mijn raet
weent hi en*de* heeft droeue gelaet
soe weent mede dats wel gedaen
7210 na sine*n* sede hout v beuaen
dien hi mint seeldi mi*m*en
hier bi sal hi v lief gewi*m*en
dien hi lachtert lacht*er*tene mede
en*de* hout v vaste na sine*n* sede
7215 **W**aendi dat ene scone v*ro*uwe *
ene*n* sotte*n* knecht op t*ro*uwe
mi*m*en soude va*n* seelke*n* gelate
die altoes liepe op die strate
dansen reyen en*de* springen
7220 en*de* lude roepen en*de* singen
alse ochte hi ute*n* si*m*ne ware
het soude hare hebbe*n* o*m*mare
wa*n*t si soude ontsien dat si
hare ere ve*r*liesen daer bi
en*de* we*r*den te niemaren
si ware sot dat si twaren:
dat dade . wa*n*t ve*r*holen niet
selke mi*m*e blijft wats gesciet
Soeket enech [-ma*n*]vroet ma*n* mi*m*e *
ane ene v*ro*uwe dom va*n* sinne
en*de* hi toent dat hi es vroet
si en sal th*er*te sin noch moet
ane he*m* kere*n* wats gesciet
alse lange alse hi d*er* vroetheit pliet
m*aer* toene sine seden gelijc de*n* hare*n*
ochte si sal wane*n* twaren
altoes va*n* he*m* gehoent wesen
en*de* dan ve*r*staetsi desen
en*de* keert hare ane .i. andre*n* ma*n*
d*aer* si hare nedert sere an
en*de* steect den get*ro*uwen hene*n*

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

dan latet vare*n* haestelike
sonder meer te doene an
en*de* gheuet hu gheuanghe*n* ma*n*
ghenade*n* biddende en*de* beit zaen
7140 tote die .iij. poertiere gaen
wech die bi den kinde saten
en*de* scone ontfaen alleene late*n*

¶ besiet oec scone ontfane tkint
in welker maniere ghine vint
7145 in dien so pijnt hu oec te sine
al[-so] sout hu gheue*n* .i. deel pine *
¶ es hi blide sijt blide mede
es hi erre hebt oec errede

lacht hi lach weent hi weent
7150 dus werct mede wat hi meent
mint de*n* ghene*n* die*n* hi mint
lachtert de*n* ghene*n* die lachtert tkint
en*de* prijst mede dient prise*n* wille
dus blijfdi in dij*n* he*r*te stille
Uvaendi dat eene vrauwe scone *
sal gheue*n* hare mi*m*e te lone
eene*n* knecht also helpe v god
die rike behaghel es en*de* zot
en*de* snachts gaet singhende acht*er* strate*n*
7160 neen soe niet soe moete*n* hate*n*

want soe soude ontsien te zee*r*e
bi he*m* te ve*r*liese*n* haer eere
en*de* te werdene in niemare*n*
soe ware zot dade soet tware*n*

7165 ¶ spreect oec .i. ma*n* va*n* mi*m*e*n* fijn
an een zot ioncfraukijn
so wille so hare ghelate*n* vroet
en*de* ve*r*steect de mi*m*e goet
om dat soe peinst in hare*n* sin
7170 dat hire niet en heuet in

en*de* waent altoes ghehoent wese*n*
en*de* da*n* soe ve*r*stoet soe desen
¶ en*de* keert hare an eene*n* andere*n* ma*n* [43vb]
daer soe h*aer* eere ve*r*nedert an
7175 en*de* steect de*n* ghetrauwe*n* hene*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
7732 et prent le pire de la route ;	en*de* houde hare vort ande*n* gene*n*	en*de* hout h*aer* voert ane de*n* gene*n*	en*de* hout h*aer* voert an de*n* ghene*n*
la norrist ses amors et couve,	daer si gekeert heeft hare*n* moet	d*aer* si gekeert heeft hare*n* moet	d*aer* soe ghekeert heeft den moet
tout autresint conme la louve	7235 nochtan dat hi haren doet	nochta*n* dat hi hare en doet:	nochtan dat hi h*aer* en doet
que sa folie tant enpire	nemm*er* goet raste noch ere	7245 ne*m*mer goet . raste noch ere	¶ ne*m*meer no goet noch eere
7736 qu'el prent adés des lous le pire.	dus kiest hi tquaetste va*n* beide*n* sere	d*us* kiest si tquaetste va*n* beide*n* sere	7180 dus kiest soe tquaetste va*n* beede*n* zee*r*e
Se Bel Acuell poez trover	**G**eselle ist dat sueteonfaen	**G**heselle eest dat suetontfaen	**M**ochti oec scone ontfane
que vos puissiez a lui jouer	iegen v wilt enich spel bestaen **[35rb]**	iege*n* v wilt enech spel bestaen	iewerincs mede come*n* ane
			emmer so ne lietes niet
			ghine spelet ieghe*n* hem hiet
aus eschés, aus dez ou aus tables	7240 eist van taflen ist van scake	eest van taflen eest va*n* scake	7185 of ten tafele*n* of ten scake
7740 ou a autres jeus delitables,	emm*er* begaedt also die sake	7250 emm*er* begaet alsoe die sake	en*de* e*m*mer so doet die zake
des jeus adés le pis aiez,	dat hi te boue*n* si int spel	dat hi te boue*n* si int spel	dat ghi hebt tquaetste va*n* de*n* spele
torjorz au desouz en saiez ;	dat sal he*m* genoge*n* wel	dat sal he*m* genoegen wel	dat soude he*m* ghelieue*n* vele
au jeu don vos entremetrez			
7744 perdez quan que vos i metrez ;	en*de* ve*r*liest al dat gi set	en*de* ve*r*liest al dat ghi set	en*de* ve*r*liese al dat ghi set
preigne des jeus la seigneurie,	7245 en*de* al maect hire sijn scere*n* met	en*de* al maect hire sijn scere*n* met	7190 en*de* maecter huwe feeste met
de vos pertes se gabe et rie.	dies en seldi achten niet	7255 dies en seeldi achten niet	met huwe*n* ve*r*liese en*de* prijst mede **[46vb]**
Loez toutes ses contenances,	prijst al dat gi ane he*m* siet	prijst al dat ghi ane he*m* siet	al sij*n* ghelaet en*de* sine zede
7748 et ses ators, et ses semblances ;			
et servez de vostre poair.	en*de* dient he*m* dat es wel gedae*n*	en*de* dient he*m* dats wel gedaen	dient he*m* altoes dats wel ghedae*n*
Neïs quant se devra soair,	en*de* sal hi oec ve*r*sitten gaen	sal hi oec hersitten gaen	en*de* sal hi oec ve*r*sitte*n* gaen
aportez li quarrel ou sele,	7250 so brinct een cussin ocht een cleet	soe bringt .i. cussen ochte .i. cleet	7195 so sijt e*m*mer dan wel ghereet
7752 mieuz en vaudra vostre querele.	en*de* dat legt onde*r* he*m* gereet	7260 en*de* dat legt onde*r* he*m* gereet	leght he*m* cussijn en*de* cleet
Se potie poez voair			dus moghedi te bate*n* come*n*
seur li de quelque part choair,			
ostez li tantost la poutie,			
7756 neïs s'ele n'i estoit mie ;			¶ en*de* hebdi oec hiet ve*r*mome*n*
ou se sa robe trop s'enpoudre,	hinge sijn cleet oec in die moude	hinge sijn cleet oec in die moude	dat sine cleedre hanghe*n* in de moude
souzlevez la li de la poudre.	dat heft vte oec alse houde	dat heft vte alsoe houde	7200 heftse vp also houde
Briefment fetes en quelque place	het sal hen genoge*n* wale	het sal hem genoege*n* wale	cortelike want ghi weet wale
7760 quan que vos pensez qu'il li place.	7255 en*de* dat he*m* baget doet altemale	en*de* dat he*m* behaegt doet altemale	dat he*m* behaghet al te male
S'ainsinc le fetes, n'en doutez,	en*de* ontsiet v niet van desen	7265 en*de* ontsiet v niet va*n* desen	en*de* en ontsiet hu niet va*n* dese*n*
ja n'i seroiz arriers boutez,	dat gi sult ve*r*stoten wesen	dat ghi seelt ve*r*stoten wesen	dat ghi sult ve*r*steke*n* wese*n*
ainz vendrez a vostre propos	mar gi sult tuwe*n* vrome*n*	m*aer* ghi seelt tuwe*n* vromen	7205 m*aer* ghi sult tuwe*n* vromen
7764 tout ainsinc con je le propos.	van vwe*n* sake*n* te boue*n* come*n*	va*n* uwe*n* saken te boue*n* comen	en*de* tuwe*n* wille tuwer zake*n* come*n*
– Douz amis, qu'est ce que vos dites ?	7260 **L**ieue vrient die mi*m*nere seide	**L**ieue vrient die mi*m*nere seide	**L**ieue vrient die minre seide
Nus hom, s'i n'iert faus ypocrites,	dits ene gerechte duuelheide	7270 dit es ene gerechte duuelheide	dits eene rechte dulheide
ne feroit ceste deablie,	dat gi mi hier ve*r*staen doet	en*de* dat v dunct wesen goet	dat ghi mi hier ve*r*stae*n* doet
7768 n'onc ne fu greigneur establie.	en*de* dat v dunct wesende goet	dat ghi mi hier ve*r*staen doet	7210 hoe soudic he*m* eere en*de* goet
Vos volez que j'honeure et serve	en*de* wilt dat ic lieue en*de* ere	en*de* wilt dat ic lijf en*de* ere	ghedoen en*de* dienst mede
ceste gent qui est fause et serve ?	7265 hem doe die ic hate so sere	he*m* doe die ic hate soe sere	dese*n* volke dat heeft zede
Serf sunt il, et faus, voirement,	en*de* alle verradere sijn gemene	7275 en*de* alle ve*r*radren sijn gemene	dat altoes valsch es en*de* onreene
7772 fors Bel Acuell tant seulement.	sonder sueteonfaen allene	sonde*r* suetontfaen allene	sonde*r* scone ontfaen alleene
Vostre conseill est il or tex ?	es vwe raet aldus gedaen	es v raet aldus gedaen	7215 hoe soudic he*m* dan doen hee*r*e **[44ra]**
	dat ic soude diene*n* en*de* doe*n* ve*r*stae*n*	dat ic soude diene*n* en*de* doen ve*r*staen	ic haetse vtermaten zeere
	7270 hem ere en*de* doeget en*de* alle houde	he*m* ere . duecht / en*de* alle houde	of si ware*n* mine doot viande
Traïstres seroie mortex,	daer icse met verraden soude	7280 d*aer* icse met ve*r*raden soude	diendic he*m* da*n* dat ware scande
se servoie por decevoir ;	verradre soudic wesen dan	ve*r*radre soudic wesen dan	dien ic ian alle quaethede
7776 car bien puis dire de ce voir,	ic wille den gene*n* dien ic mesan	ic wil den gene*n* dien ic misan	7220 het ware beter dat ic he*m* ontsede
quant je veill les genz espier,	te vore*n* warne*n* en*de* ontseggen	te vore*n* waerne*n* en*de* seggen	
je les seull avant deffier.	7275 so en machme*n* lacht*er* legge*n*	soe en machme*n* lacht*er* leggen	
	op mi i*n* enichge*n* houe	7285 op mi in eneghe*n* houe	
Soffrez au mains que je deffie	en*de* laet sijn bi vwen orloue	en*de* laet sijn bi uwen orloue	¶ ghedochte dat ic he*m* ontsegghe eer
	dat ic hen onsegge te voren	dat ic he*m* ontsegge te voren	quade tonghe die mi meer
	eer ic hen doe [-n] enichge*n* toren *	eer ic he*m* doe enege*n* toren	bespiet dan wel redene si
			of ic he*m* bade riedijt mi
7780 Male Bouche, qui si m'espie,	7280 ocht dat ic quade tonge daede	ochte dat ic quade tonge*n* dade	7225 dat hi he*m* va*n* sine*n* quade
ainz qu'ainsint l'aille decevant ;	segge*n* dat hi nine mesdaede	7290 segge*n* dat hi mine misdade	ontoghe en*de* mi beteringhe dade

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
ou li prie que de ce vant	betren wille na mine genoge	betren wille / na mijn geuoege	na dat ware va*n* mine*n* gheuoughe
qu'il m'a levé que il l'abate,			
7784 ou il convient que je le bate ;	ocht rietdijt dat ickene sloge *	ochte rietdijt dat ickene sloeghe	of riedijt dat ickene v*er*sloughe
ou, s'il li plest, qu'il le m'amande,			
ou j'en prendré par moi l'amande ;	en*de* mine wrake selue neme	en*de* mine wrake selue neme	en*de* aldus mine wrake neme
ou, seveaus non, que je m'en pleigne	7285 ocht clage*n* den rechte*r*e ou*er* heme	ochte clage den rechtre ou*er* heme	7230 of claghe de*n* rechtere ouer heme
7788 au juge qui venjance en preigne.			
– Conpainz, conpainz, ce doivent querre	**G**eselle geselle dit soude toge*n*	7295 **G**heselle gheselle dit soude*n* toghe*n*	**[47ra]** **A**mijs seide dit en soude hu niet doghe*n*
cil qui sunt en aperte guerre.	die gene die sijn vol orloge*n*	die ghene die sijn i*n* vol orloghe*n*	die ghene die sij*n* in orloghe*n*
			soude*n* zulke daghe*n* doen
			quade tonghe die glottoen
Mes Male Bouche est trop coverz,	quade tonge es sere bedect	quade tonghe es sere bedect	7235 es in sine*n* doene bedect
7792 il n'est pas anemis overz,	ic segge dien hi smeect en*de* lect	ic segge v dien hi smeect en*de* lect	die viantscip die hi sprect
	7290 dien so sal hi heimeleke achter	dien soe sal himelec achter	draecht hi harde heymelike
car, quant il het ou home ou fame,			haetti yement zekerlike
			eist man of wijf dien heeft achter
par deriers le blasme et diffame.	[-b]spreken blame en*de* lachter *	7300 spreken blame en*de* lachter	7240 en*de* spreect he*m* blame en*de* lachter
Traïstres est, Dex le honisse !	hi es verradere god moetene scade*n*	**[35va]** hi es v*er*radre god moetene scade*n*	hi es oec v*er*radre god moete*n* scade*n*
7796 si rest droiz que l'en traïsse.	dies soudeme*n* wed*er* te rechte v*er*rade*n*	dies soudeme*n* wed*er* te rechte v*er*rade*n*	dies soudeme*n* te rechte wed*er* v*er*rade*n*
D'ome traïstre, j'en di « fi » ;	¶ wat ma*n*ne dat v*er*radere es	wat ma*n*ne dat v*er*radre es	niame*n* die v*er*radere es
puis qu'il n'a foi, point ne m'i fi.	7295 en gelouic niet sijt seker des	en gelouic niet sijt sek*er* des	en ghelouic des sijt ghewes
Il het les genz ou queur dedenz,	want hi haet die liede va*n* bi*n*me*n*	7305 wa*n*t hi haet die liede va*n* bi*n*men	7245 wa*n*t hi haet de liede va*n* bi*n*me*n*
	dies hi bute*n* nine laet kinne*n*	dies hi bute*n* niet en laet ki*n*men	dies hi bute*n* niet laet beki*n*me*n*
7800 et leur rit de bouche et de denz.	al lacht hi en*de* toent goet gelaet	al lacht hi en*de* toent goet gelaet	hi lacht va*n* bute*n* dats an scijn
	hi penst int herte mort en*de* q*u*æt	hi peinst in th*er*te mort en*de* quaet	maer sij*n* h*er*te draecht venij*n*
Onques tels hom ne m'abeli ;	7300 ¶ selc man en behagede gode nie	selke ma*n* en behaeghde gode nie	sulc ma*n* en behaghede mi nie
de moi se gart, et je de li.	want q*u*æt was hi oit en*de* ie	7310 wa*n*t quaet was oyt en*de* ie	7250 want quaet was hi oyt en*de* hie
Droiz est, qui a trahir s'amort,	hets recht datme*n* v*er*radre hone	hets rechte datmen v*er*radre hone	hets recht dat me*n* v*er*raders bi gode
7804 qu'il rait par traïson sa mort,	en*de* met v*er*radenesse wed*er* lone	en*de* met v*er*radenissen wed*er* lone	wed*er* met v*er*radene dode
se l'en ne s'en peut autrement	niet eerleker en machme*n* wreke*n*	niet eerlek*er* en machme*n* wreken	niet eerliker en machme*n* wreke*n*
vaingier plus honorablement.	7305 ouer die gene die quaet spreke*n*	ou*er* die gene die quaet spreken	ouer he*m* die quaet spreke*n*
Et se de li vos volez pleindre,	en*de* ochte gi ouer he*n* claegt sere	7315 en*de* ochte ghi ouer he*m* claegt sere	7255 ¶ en*de* of ghi ouer he*m* claeght zeere
7808 li cuidez vos la jangle estaindre ?	en*de* waendi dat v god geue ere	waendi dat v god geue ere	waendi dan dor onse*n* heere
Ne nou porroiz espoir prover	daer met tgeruchte bliue*n* sal	d*ae*r met tgheruchte bliuen sal	dat dat gheruchte bliue*n* sal **[44rb]**
ne soffisanz tesmoinz trover ;	neent al mocht gijt proue*n* al	neent al mochtijt proeuen al	neent al mochtijt proeue*n* al
et se preuves aviez ores,	7310 met orconde*n* goet dat logene ware	met orconde*n* goet dat logene ware	met goeder orconde*n* dat loghe*n* ware
7812 ne se teroit il pas encores :	hi sout houde*n* al openbare	7320 hi sout houden al openbare	7260 nochtan soudijt houde*n* openbare
se plus provez, plus janglera,	en*de* meer sine tande cotre*n* mede	en*de* meer sine ta*n*de cotere*n* mede	en*de* meer sine tande cotere*n* mede
plus i perdrez qu'il ne fera ;	dan hi noit te voren dede	dan hi noyt te vore*n* dede	dan hi noit te vore*n* dede
si riert la chose plus seüe	en*de* soude v*er*nuwe*n* al die sake*n*	en*de* soude v*er*muwe*n* al[-le] die sake*n* *	en*de* v*er*miewe*n* alle de zaken
7816 et vostre honte plus creüe,	7315 en*de* vwe*n* lacht*er* meerre make*n*	en*de* uwe*n* lacht*er* meerre maken	die huwe*n* lachter meerre make*n*
car tex cuide abessier sa honte,	want selc waent mindre*n* sine scande	7325 wa*n*t selke waent mindre*n* sine sca*n*de	7265 want sulc waent mindere*n* sine scande
ou vaingier, qu'il la crait et monte.	die he*m* wast al vore die hande	die he*m* wast al vore die hande	die he*m* wast voer die hande
De prier que soit abatuz	daeddi he*m* oec bidde*n* mede	daeddi he*m* oec bidden mede	dade hi he*m* oec bidde*n* mede
7820 cist blasmes, ou qu'il soit batuz,	dat hi minderde dat hi dede	dat hi minderde dat hi dede	dat hi minderde dat hi dede
ja voir por ce ne l'abatroit,	7320 hine daeds niet hi es so gedae*n*	hine daeds niet hijs soe gedae*n*	hine daets niet hi es so ghedaen
non, par Dieu, pas, qui le batroit ;	dat ware al te sere mesdae*n*	7330 en*de* daetdine uwen vriende*n* slae*n*	7270 dadine oec huwe*n* vriende*n* v*er*slaen
d'atendre qu'il le vos ament,	daeddine vwe*n* vriende*n* slaen		
7824 neanz seroit, se Dex m'ament.		dat ware alte sere misdaen	dat ware al te ze*er*e mesdaen
Ja voir amende ne prendroie,	en*de* sout cranke sone ontfaen	en*de* sout cranke zoene ontfaen	want crancke zoene soudijs ontfae*n*
bien l'offrist, ainz li pardonroie ;	en*de* ontseitdine van sine*n* liue	en*de* ontseiddine va*n* sine*n* liue	ontseidine oec va*n* de*n* liue
et s'il i a deffiement,	7325 en*de* hijt dan seide de*n* quade*n* wiue	en*de* hijt dan seide den quade*n* wiue	en*de* seidijt da*n* de*n* quade*n* wiue
7828 seur sainz vos jur que vraiement	v*er* ialosien en*de* si dan daede	7335 uere*n* Ialosien en*de* si dan dade	**[47rb]** 7275 ver ialousien en*de* so dan dade
Bel Acuell iert mis es aneaus,	sueteonfane meerre scade	suetontfaen meerre scade	scone ontfaen meere scade
	en*de* leidene i*n* .ij. vingerline	en*de* leidene in .ij. paer vingh*er*line	en*de* leide in sterke vingherline
	daer hi in een pleget te sine	d*ae*r hi pleegh nu in een m*ae*r te sine	of dade de ionghe leden sine
ars en feus ou naiez en eaus ;	7330 ochte v*er*borne in een viere	ochte v*er*borne in ene*n* viere	verberne*n* in eene*n* viere
	ochte v*er*dronkene i*n* ene riuiere	7340 ochte v*er*dronkene in ene riuiere	7280 of v*er*drincke*n* in een riuiere

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

ou sera si fort enserrez
7832 qu'espoir ja mes ne le verrez ;
lors avrez le queur plus dolant
c'onques n'ot Charles por Rolant
quant en Roncevaus mort reçut
7836 par Ganelon qui le deçut.
– O ! ce ne vois je pas querant !
Or aut, au deable le rant.
Je le vodroie avoir pandu,
7840 qui si m'a mon poevre espandu.
– Conpainz, ne vos chaille du pandre ;

autre venjance en convient prandre ;

ne vos affiert pas cist offices,
7844 bien en conviegne a ces joutices.
Mes par traïson le bolez,
se mon conseill croire volez.

– Conpainz, a ce conseill m'acort,
7848 ja n'istrai mes de cest acort.

Ne por quant, se vos seüssiez
aucune art dom voie eüssiez
a trover aucune maniere
7852 du chastel prendre plus legiere,
je la vodroie bien entendre,
s'ous la me voliez aprendre.
– Oïl, un chemin bel et gent,
7856 mes il n'est preuz a povre gent.
Conpainz, au chastel desconfire
peut l'en bien plus brief voie eslire,
sanz mon art et sanz ma doctrine
7860 et ronpre jusqu'en la racine
la forterece de venue.
Ja n'i avroit porte tenue,
tretuit se lesseroient prendre,
7864 n'est riens qui le peüst deffendre,
nus n'i oseroit mot soner.
Li chemins a non Trop Doner ;

Fole Largece le fonda,

7868 qui mainz amanz i afonda.
Je connois trop bien le sentier,
car je m'en issi avant ier

et pelerins i ai esté
7872 plus d'un yver et d'un esté.
Largece lesserez a destre,
et vous torrez a main senestre.
Vos n'avroiz ja plus d'une archiee
7876 la sente batue marchiee,

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

ocht hildene alsoe vaste beclaecht
dat gine ne*m*merme ne saecht
so souddiere dan om sijn i*n* me*r*re*n* sere
7335 dan noit karle was die here
om rolande die in ronceuale
verloes sijn lijf alsme*n* weet wale *
die mi*n*mere seide dit en soec ic ni*et*
de*n* duuel beuelict diet he*m* riet
7340 ic wildickene hadde selue geha*n*ge*n*
die mine bliscap dus doet ongange*n*
geselle seit hi nv vrient nv hort
en*de* laet vare*n* nv dese wort
anders moetti wrake neme*n*
7345 te hangene en soude v niet beteme*n* **[35vb]**
enege*n* me*n*sce wat hi wrachte
want het behort niet tuwe*n* ambachte
het behort den rechtre toe tuware*n*
nv laet v gedreich al vare*n*
7350 en*de* met ve*r*raetnesse he*m* wede*r* loent
anders so blijfdi gehoent
Die mi*n*nere seide vrient verstaet
ic wille doen al vwe*n* raet
en*de* we*r*ken vte*r*mate*n* gerne *
7355 mi es beter dat icse driue tscerne
dan si mi te scerne dreue*n*
mochte*n* gi mi enichge*n* raet ve*r*geue*n* *
ochte gewisen enichge wijshede
daer ic lichteleker mede
7360 den casteel mochte vercrige*n*
ic soude noch beide*n* en*de* swige*n*

amijs seide ia ic wel sekerlike
maer me*n* moet wese*n* alte rike
geselle wie dat wilt sconfiere*n*
7365 desen casteel in allen maniere*n*

en*de* velne neder van d*aer* hi stont
altemale tote inde*n* gront
en*de* si he*n* allen sonder waen
van daer bi*n*ne*n* geue*n* geuae*n*
7370 dat portier noch portenere
en soude doen en gene were
die wech heet te vele gegeue*n*
dese name so es he*m* bleue*n*
van sotter meltheit diene dede
7375 maken en*de* stichte*n* meede
sotte meltheit die geft sond*er* were
die heuet ontgoet menichge*n* mi*n*mere
dat weetic bi mi selue*n* wale
dien wech hebbic altemale
7380 gemete*n* en*de* lange gegaen
dies mach ickene v wel doe*n* ve*r*stae*n*
want pelegrijm so hebbic daer
selue geweest wel menich iaer
meltheit seldi ter recht*er* siden
7385 late*n* en*de* vorwert liden
ter slinker hant een luttel bat
daer suldi vinde*n* ene*n* pat

K.B. Brussel, hs. II 1171

ochte hieldene alsoe vaste beclaeght
dat ghine ne*m*me*r*meer en saeght
soe soudire om sijn i*n* meerre sere
dan noyt karle was die here
7345 o*m*me Roelande die i*n* roncheuale
ve*r*loes sijn lijf alseme*n* weet wale
die mi*n*nere seide dit en soekic niet
dien duuel beuelict diet he*m* riet
ic woudene hadde selue geha*n*gen
7350 die mine bliscap d*us* doet ve*r*gangen
gheselle seit hi vrient nu hoert
en*de* laet vare*n* nu dese woert
anders soe moetti wrake neme*n*
te hangene en soude v niet beteme*n*
7355 enege*n* me*n*sche wat hi wrachte
want en hoert niet tuwe*n* ambachte
het hoert den rechtre*n* toe twaren
nu laet v gedreich al varen
en*de* met ve*r*ranissen he*m* wede*r* loent
7360 anders [-...]<soe blij>fdi gehoent *
Die mi*n*mere seide vrie*n*t ve*r*staet
ic wille doen al uwen raet
en*de* we*r*ken vte*r*maten gherne
mi es bete*r* dat icse driue te scerne
7365 dan si mi te scerne dreuen
mochti mi enege*n* raet geuen
ochte gewisen enege wijshede
d*aer* ic lichtechliker mede
den casteel mochte ve*r*crighen
7370 ic soude noch beiden en*de* swighen

amijs seide iaic wel sek*er*like
m*aer* men moet wesen alte rike
¶ gheselle wie dat wilt sconfieren
desen casteel in allen manieren

en*de* v[-e]elne ned*er* va*n* daer hi stont * **[47va]**
7375 altemale tote in den gront
en*de* si he*n* alle sond*er* waen
van d*aer* binne*n* geue*n* geuaen
dat portier noch portenere
7380 doen en souden engene were
die wech heet te vele gegeuen
dese name soe es he*m* bleuen
va*n* sott*er* miltheit diene dede
maken en*de* stichten mede
7385 sotte miltheit geeft sond*er* were
die heeft o*n*tgoet menege*n* mi*n*ne*r*e
dat wetic bi mi selue*n* wale
dien wech hebbic altemale
gemeten en*de* lange gegaen
7390 dies machickene v wel doe*n* ve*r*stae*n*
wa*n*t pelegrijm soe hebbic daer
selue gheweest menech Iaer
miltheit seeldi te recht*er* siden
laten en*de* vorwaert lieden
7395 ter slink*er* hant alluttel bat
d*aer* seeldi vinden ene*n* pat

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

ofte leide in sulke zeer
dat ghine en saeght ne*m*mermeer
so soudire meer o*m*me sij*n* in zeere
da*n*me nie karel was de heere
7285 om roelande die in ronceuale
verloes sij*n* wijf dat weet me*n* wale
die minre seidedes en roekic niet
den duuel beuelic diet he*m* riet
ic wildicke*n* selue*n* adde ve*r*hanghe*n*
7290 die mine ioye dede ontganghe*n*
¶ gheselle seide amijs nv hoort
en*de* laet vare*n* dese woert
anders moetti wrake neme*n*
te hanghene soudi niet ghete me*n*
7295 eene*n* meinsche want hi wrachte
en*de* hoert niet tuwe*n* ambachte
het behoert de*n* rechtere toe
maer ic segghu wat me*n* doe
met ve*r*ranesse*n* loent he*m* wede*r* **[44va]**
7300 en*de* lecht al tghedrech ned*er*
Die minre seide vrient dat ve*r*staet
ic houde mi gherne an desen raet

m*aer* wisti eenigherand*er* wijshede
daer ic lichteliker mede
7305 den casteel mochte ve*r*crighe*n*
ic soude noch beide*n* en*de* zwighe*n*

amijs seide ia ic zekerlike
m*aer* hi ware quaet .i. man met rike
¶ gheselle wie dat wille scoffiere*n*

7310 dese*n* casteel in alle*n* maniere*n*
en*de* werpene ned*er* in de*n* gront
so dats meer en ghewaghet mont
en*de* si he*m* alle zulle*n* gheuaen
gheue*n* die d*aer* binne*n* staen

7315 dat es dat hi gheuen sal
he*m* alle goet boue*n* ghetal
tgoet moet hi gheue*n* sond*er* weere
dat heeft ontheert menighe*n* mi*n*nee*r*e
dat weetic bi mi selue*n* wale
7320 den wech hebbic al te male
ghemete*n* en*de* langhe ghegaen
dies maghicke*n* hu bet doen ve*r*stae*n*
en*de* menighe*n* zomer en*de* lentijn
hebbicker pelegrijm in ghesij*n*
7325 laet miltheit in de rechter zide
en*de* maect ter slincker hu lide
ghine sult niet in de rote
ghegaen ve*r*re eene boghe scote

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

sanz point user vostre souler,
que vos verrez les murs crouler
et chanceler tourz et torneles,
7880 ja tant ne seront forz ne beles,
et tout par eus ovrir les portes,
por neant fussent les genz mortes.
De cele part est li chasteaus
7884 si foibles qu'uns ratiz gasteaus
est plus forz a partir en .IIII.
que ne sunt li mur a abatre.
Par la seroit il pris tantost,
7888 il n'i convendroit pas tant ost
con il feroit a Challemaine
s'il voloit conquerre le Maine.
En ce chemin, mien escientre,
7892 povres hom nule foiz n'i entre ;

nus n'i peut povre home mener
n'il par soi n'i peut assener.
Mes qui dedanz mené l'avroit,
7896 maintenant le chemin savroit
autresinc bien con je savroie,
ja si bien apris ne l'avroie ;

et, s'il vos plest, vos le savrez,
7900 car assez tost apris l'avrez
se, sanz plus, poez grant avoir
por despans outrageus avoir.
Mes je ne vos i mainré pas,
7904 Povreté m'a vaé le pas,
a l'issir le me deffendi.
Quan que j'avoie i despendi
et quan que de l'autrui reçui ;
7908 touz mes creanciers en deçui
si que je n'en puis nul paier,
s'en me devoit pendre ou naier.
« N'i venez, dist ele, ja mes
7912 puis qu'a despendre n'i a mes. »

Vous i entrerez mout a peine,
se Richece ne vos i meine ;
mes a touz cels qu'el i conduit
7916 au retour refuse conduit.
A l'aler o vos se tenra,
mes ja ne vos en ramenra ;
et de tant saiez asseür,
7920 s'ous i entrez par nul eür,
ja n'en itroiz n'a soir n'a main,
se Povreté n'i met la main,

par cui sunt en destrece maint.

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

groene en*de* scone dien seldi gae*n*
eer gine iet v*er*re hebt bestae*n*
7390 seldi breke*n* sien die mvre
en*de* valle*n* neder al dure en dure
en*de* cansele*ren* oec tier stede
torren en*de* tornelen mede
en*de* die porte*n* ope*n* staen
7395 en*de* alle die lieden sere ontae*n*
in die side es die casteel
cranker vele dan .i. wasteel
in viere*n* te deilne ware

die daer coemt siet openbare **[36ra]**
7400 dien casteel vele eer gewo*m*ne*n*
eer een wasteel soude sijn ontgo*m*ne*n*

In desen wege daer ic af spreke
en mach come*n* sekerleke
en geen arm man die leeft
7405 want me*n* he*m* v*er*boede*n* heeft
den wech geellec altemale
maer haddene dat wet wale
iieme*n*ne geleidt tote d*aer* bi*n*me*n*
hi soude te hants de*n* wech ki*n*me*n*

7410 en*de* wildijt gi seltene *co*me*n* saen
want vroech gnoech hebdijt bestae*n*
op dat gi hebt een groet goet
en*de* gijt in ouerdaede verdoet
mar ine leider v niet godweet
7415 want ermoede heeft mi dats mi leet
den pas v*er*boden dat mi deert
want dat mine es al verteert
en*de* al dat ic elre wan
hebbicker mede geleget an
7420 ¶ mar sint ic meer en*de* weet wat geue*n*
so be*m* ic altemale verdreue*n*
sie seiden en coemt ne*m*me hier
sint idel es v almenier
want gi ons ne*m*meer ne docht
7425 als gi ons niet geue*n* en mocht
want hier en mogedi ne*m*meer mi*n*ne*n*
rijcheit en ledre v wed*er* bi*n*ne*n*
en*de* wien sore rijcheit bi*n*ne*n* leidt
hv scone dat sijt he*m* vore*n* spreidt
7430 alse hi keert ontseise he*m* beide
wandelinge vrientscap en*de* geleide
¶ en*de* weet oec wel soe wire coemt i*n*me
dat hi met engene*n* sinne
daer vte wed*er* can gecome*n*
7435 ermoede en hebbene genome*n*
en*de* leidene vte mett*er* hant
alse ene*n* verstoetene*n* trewant
dit selue so was mi gedaen
daer o*n*me doe ic v verstae*n*
7440 doe ic mijn goet hadde al v*er*teert
so togede mi aremoede hare*n* steert

K.B. Brussel, hs. II 1171

groene en*de* scone dien seldi gae*n*
eer ghine iet v*er*re hebt bestae*n*
seeldi breke*n* sien die mure
en*de* valle*n* ned*er* al dureendure
en*de* cansele*ren* oec tier stede
torren en*de* tornelen mede
en*de* die porten open staen
en*de* alle die liede sere ontdae*n*
in die side es die casteel
cranke*r* vele dan .i. wasteel
in vieren te deilne ware

die d*aer* comt siet openbare
dien casteel vele eer gewo*m*ne*n*
eer een wastel soude sijn o*n*tgonne*n*

In desen wege d*aer* ic af spreke
en mach come*n* sekerleke
en geen arm[-e] ma*n* die leeft *
wa*n*t me*n* he*m* v*er*boden heeft
den wech geheelec altemale
maer haddene dat wit wale
yemene geleidt tote d*aer* bi*n*men
hi soude te hans de*n* wech ki*n*men

en*de* wildi ghi seltene co*m*en saen
wa*n*t vroech gnoech hebdijt bestaen
op dat ghi hebt een gr*o*et goet
en*de* ghijt in houe*r*de verdoet
m*aer* in leider v niet god weet
wa*n*t ermoede heeft dats mi leet
den pas v*er*boden dat mi deert
wa*n*t dat mine es al v*er*teert
en*de* al dat ic elre wan
hebbick*er* mede geleget an
m*aer* sint ic meer en weet wat geue*n*
soe benic altemale v*er*dreuen
si seiden en comt ne*m*meer hier
sint ydel es v almenier
wa*n*t ghi ons ne*m*meer en düecht
alse ghi ons niet geue*n* en moecht
wa*n*t hier enmoegdi ne*m*meer mi*n*ne*n*
rijcheit en leider v wed*er* bi*n*men
en*de* wien soe rijcheit bi*n*ne*n* leidt
hoe scone dat sijt he*m* vore*n* spreidt
alse hi keert ontseidse he*m* beide
wandeli*n*ge vrienscap en*de* gheleide
wet oec wel soe wiere comt inne
dat hi in engenen sinne
d*aer* vte wed*er* en can ghecomen
ermoede en hebbene ghenome*n*
en*de* leidene vte mett*er* hant
alse ene*n* v*er*stotene*n* truwant
dit selue soe was mi gedaen
d*aer* o*n*me doe ic v verstaen
doe ic mijn goet al hadde v*er*teert
soe toende mi ermoede hare*n* steert

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

ghine sult breke*n* sien de mure
en*de* valle*n* al duerentuere
en*de* caueler*en* oec ter stede
torre*n* en*de* casteele oec mede
entie poerte*n* al hope*n* staen
en*de* alle die lieden sij*n* ontdaen
7335 in dese zide es die casteel
cranker vele dan .i. wasteel
in viere te deelne ware

eer so soude die muer al dare
sij*n* te broke*n* en*de* ghewonne*n*
7340 eer een casteel te rechte ontgonne*n*

In desen wegh d*aer* ic af spreke **[44vb]**
en mach come*n* zekerleke
gheen arem man die leeft
want me*n* he*m* v*er*bode*n* heeft
[47vb] 7345 de*n* wech gheheellic alte male
m*aer* addene dat weet wale
ieme*n* gheleet tote d*aer* bi*n*me*n*
hi soude de hant wel ki*n*men
also wel als ic doe
7350 diene hebbe gheleert langhe en*de* hoe
en*de* wildi ghi sulte*n* co*m*e*n* zaen
want vrouch ghenouch hebdine bestae*n*
vp dat ghi hebt groet goet
en*de* in ouerdade verdoet
7355 maer in leidere hu niet god weet
want aermoede heeft mi dats mi leet
de*n* pas v*er*bode*n* dat mi deert
want dat mine es al v*er*theert
en*de* al dat ic helre wan
7360 hebbicker mede gheleit an
m*aer* sint ic ne*m*meer en mach gheue*n*
bem ic al te male v*er*dreue*n*
soe seide en comt ne*m*meer hiere
sint ydel es huwe al huwe almoniere
7365 en*de* ghi ne*m*meer en moghet gheue*n*
so es hu beter thuus ghebleue*n*
want hier en mueghdi niet wi*n*me*n*
rijcheit en leider hu wed*er* binne*n*
¶ en*de* wien datter rijcheit in leet
7370 hoe scone soet he*m* vore*n* spreet
als hi keert ontsegse he*m* beede
vrienscap bliscap en*de* ghelede
¶ weet oec wel diere comt Inne
dat hi met ne gheene*n* zi*n*me
7375 huut en mach weder come*n*
aermoede en hebbe ghenome*n*
en*de* leedene vut metter hant
als eene*n* v*er*stotene*n* truwant
aldus de ghene die tsine v*er*theert
7380 sottelike als hi beghert
te doene een deel sine*n* wille
moet hi dorke en*de* zwighe*n* stille

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
	en*de* ontfinc mi na hare wesen	en*de* ontfing mi na hare wesen	
	alse die selde*n* blide mach wesen	alse die selden blide mach wesen	
7924 Dedenz Fole Largece maint,	en*de* sotte meltheit sine *ge*rt el	en*de* sotte miltheit sine geert el	
qui ne pense a riens fors a geus	7445 danne altoes bliscap en*de* spel	dan altoes bliscap en*de* spel	
et a despens fere outrageus,	en*de* ouertellichge*n* cost te doene	7455 en*de* ouertelleghe*n* cost te doene	**[48ra]**
qu'el despent ausinc ses deniers	van heecten en*de* van venisoene	va*n* heecten en*de* va*n* venisoene	
7928 con s'el les puisast en greniers,	geliker wijs dat niet en coste	gelik*er* wijs dat niet en coste	
sanz conter et sanz mesurer,	sone woude niet dat hare geborste	sine woude niet dat h*aer* geborste	
conbien que ce doie durer.	7450 een morseel dat lecker ware	.i. morseel dat lecker ware	
	om .x. florine en*de* quame te hare	7460 o*m*me .x. florine en q*ua*me te hare	
Povreté maint a l'autre chief,	**E**rmoede soe woent banderside **[36rb]**	**E**rmoede soe woent band*er*side	**A**rmoede woent int ander hoot **[45ra]**
7932 pleine de honte et de mechief,	vol scanden groet i*n* allen tide	vol scande*n* gr*o*et in alle*n* tide	vul lachters en*de* vul scande*n* groot
qui trop seuffre au queur granz molestes,	si ducht rouwe en*de* ongenede	si doeght rouwe en*de* ongenede	7385 en*de* doghet bi waerhede*n*
tant fet de honteuses requestes	7455 want si in anxte*n* doet menichge bede	wa*n*t si m*et* anxte doet menege bede	vele scande*n* en*de* zwaerheden
et tant ot de durs esconsdiz.	en*de* hort menich ontsegge*n* swaer	7465 en*de* hoert menech o*n*tsegge*n* swaer	en*de* menighe v*er*storemthede quaet
	dat haerre herte*n* leit te naer	dat haere h*er*te*n* leit te naer	
7936 El n'a ne bons fez ne bons diz,	ermoede en es met nieme wart	ermoede en es m*et* niemene w*er*t	sone heeft no goede werc no daet
ne delitables ne plesanz ;	men steecse altoes achtewart	me*n* stoetse altoes acht*er*wert	
	7460 ermoede doet den me*n*sce v*er*smade*n*	ermoede doet de*n* mensche v*er*smade*n*	
	en*de* haete*n* en*de* leue*n* met ongenade*n*	7470 en*de* hate*n* en*de* leue*n* *in* onghenade*n*	
ja si ne sera bien fesanz	en si en doet ne*m*mer so wale	en*de* si en doet ne*m*meer soe wale	sone doet ne*m*mer so wale
que chascuns ses euvres ne blasme.	en*de* si gelachtert altemale	en si ghelachtert altemale	7390 en si ghelachtert al te male
7940 Chascuns la vistoie et mesasme.			
Mes de Povreté ne vos chaille,	van hare en hebdi te doene niet el	va*n* hare en hebdi te doene niet el	van aermoede*n* bebdi te doen niet el
fors de penser, conment qu'il aille,	7465 dan gi moegt altoes pense*n* wel	da*n* ghi moegt altoes peinsen wel	dan ghi peinse*n* moghet wel
conment la porroiz eschever.	dat q*ua*et doet vallen in ermoede	7475 dat quaet doet valle*n* *in* ermoede	dat quaet si valle*n* in aermoede
7944 Riens ne peut tant home grever	dat wetense wale die va*n* goede	dat wete*n*se wale die va*n* goede	dat wete*n* si wel die va*n* goede
conme choair en povreté,	sijn in ermoede*n* come*n*	sijn in ermoede comen	7395 sij*n* in aermoede*n* comen
ce sevent bien li endeté,	het heeft menichge*n* tlijf genome*n*	het heeft menege*n* dlijf benome*n*	het heeft menighe*n* tlijf ghenome*n*
qui tout le leur ont despendu ;	7470 en*de* doen hange*n* bi sire kele*n*	en*de* doen hange*n* bi sire kelen	en*de* doen hanghe*n* bi siere kele*n*
7948 maint ont esté par lui pendu.			
Bien le resevent cil et dient			
qui contre leurs volairs mendient ;			
mout leur covient souffrir douleur	en*de* selken heeft oec doe*n* ligge*n* q*ue*le*n*	7480 en*de* selke*n* soe doet ligge*n* quelen	een arem man moet langhe quele*n*
7952 ainz que genz leur doignent dou leur.	op sijn stroe van groter noet	op sijn stroe va*n* gr*o*ter noet	en*de* in groeter aermoede*n* leue*n*
	van breken die hi heeft te groet	va*n* breke*n* die hi heeft te gr*o*et	7400 eer he*m* de liede*n* dat hare gheue*n*
Ausint le doivent cil savoir	dit souden wete*n* en*de* kinne*n*	dit souden wete*n* en*de* ki*n*nen	dit soude*n* wete*n* en*de* kinne*n*
qui d'amors veulent joie avoir,	7475 met rechte wel die gene die mi*n*ne*n*	met rechte wel die mi*n*nen	te rechte wel de ghene die mi*n*ne*n*
car povres n'a don s'amor pesse,	want arm man en heeft toe daet	7485 wa*n*t arm ma*n* en heeft toe daet	¶ want arem man heeft niet de toe dat
	daer hi die mi*n*ne meede ontfaet	daer hi die mi*n*ne met ontfaet	daer hi de mi*n*ne mede ontfaet
7956 si con Ovides le confesse.			
Povreté fet home despire			7405 aermoede doet de*n* man v*er*smade*n*
et haïr et vivre a martire,			en*de* leue*n* met onghenade*n*
et tost aus genz neïs lou sen.			en*de* oec v*er*laden werde*n* zeere
7960 Por Dieu, conpainz, gardez vos en	dore god geselle sijt wel bedacht	doer god geselle sijt wel bedacht	dor god gheselle hoet hu eere
et vos efforciez bien de croire	hoet v van aremoede*n* en*de* wacht	hoet v va*n* ermoede*n* en*de* wacht	en*de* ghelooft de*n* woerde*n* mij*n*
ma parole esprovee et voire,	7480 van hare te hoedene v wel behoeft	va*n* hare te hoedene v wel behoeft	7410 want ic hebber an ghesij*n*
car j'ai, ce sachiez, esprové			meester te wel menighe*n* stonde*n*
7964 et par experiment trové			en*de* hebbe de waerhedede al ond*er*vonde*n*
neïs en ma propre persone			properlike an mine*n* p*er*sone
tretout quan que je vos sermone ;	verstaet mi ic hebs geproeft	7490 verstaet mi ic hebs geproeft	van al dat ic hu hier sermone
si sai mieuz que povreté monte	ane mi selue*n* dat ict wel weet	ane mi selue*n* ict wel weet	7415 ic weet wel bi mi selue*n* wat
7968 par ma mesese et par ma honte,	al gader hoet met ermoede*n* steet	algad*er* hoet met ermoede*n* steet	aermoede doen mach weet dat
biaus conpainz, que vos ne savez,	daero*m*me biddic v dat gi	d*aer* o*m*me biddic v dat ghi	lieue gheselle bet vele dan ghi
qui tant sofferte ne l'avez.	7485 geloeft dat gi hort segge*n* mi	geloeft dat ghi hoert segge*n* mi	daer o*m*me soudi ghelouen mi
Si vos devez en moi fier,	want ic segt v om goet	7495 want ic segt v o*m*me goet	**[48rb]** want ic wille hu wel lien
7972 car jou di por vos chastier.	hoedes v soe siedi vroet	hoedes v soe sidi vroet	7420 dat ic hu segghe o*m*me castien
Mout a beneüree vie	hi es van goede gebenedijt	hi es van gode gebenedijt	want wel es hi ghebenedijt

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
hom qui par autrui se chastie.	die he*m* bi andre*n* castijt	die hem bi andren castijt	die he*m* bi eene*n* andere*n* castijt
Vaillanz hom seull estre clamez	**N**v hort geselle en*de* w*er*des vroet	**N**v hoert geselle en*de* w*er*des vroet	**N**v hoert vrient en*de* werdes vroet
7976 et de touz conpaignons amez,	men plach mi te hetene houesch en*de* goet	me*n* plach mi te hetene houesch en*de* goet	men hiet mi houesch en*de* goet
	ic was wart man en*de* rike	ic was weert ma*n* en*de* rike	
	men vant cume iewer mine gelike	men vant cume mine gelike	
et despendoie lieement	en*de* ic was harde lief getal	en*de* ic was harde liefgetal	en*de* oec wasi lief ghetal **[45rb]**
en touz leus plus que largement	onder die gesellen al	ond*er* die gesellen al	onder die gheesele*n* al
tant con fui riches hom tenuz.	die wile ic gaf boue*n* mate	die wile ic gaf bouen mate	die wile ic gaf bouen mate*n*
7980 Or sui si povres devenuz	nv doet aremoede dat ict late	nu doet ermoede dat ict late	nu doet aermoede dat ict late
par les despens Fole Largece,	want bi mine*n* grote*n* verterne	wa*n*t bi mine*n* gr*o*ten v*er*teerne	want bi mine*n* grote*n* ve*r*therne
qui m'a mis en ceste destrece,	bem ic come*n* in sware*n* derne	benic come*n* i*n* sware*n* deerne	bem ic come*n* in zware*n* deerne
que je n'ai fors a grant dangier	want ic met pine*n* gecrige*n* mach	wa*n*t ic met pine*n* gecrige*n* magh	want ic met pine*n* ghecrighe*n* mach
	daer ic gelide met dien dach	d*aer* ic gelide met den dagh	daer ic mede ghelide den dach
7984 ne que boivre ne que mangier	van etenne en*de* van drinkene mede	va*n* etene en*de* va*n* drinkene mede	eten en*de* drinke*n* mede
ne que chaucier ne que vestir,	en*de* cledre dat ic gedecke mine lede	en*de* cled*er* dat ic gedecke mine lede	en*de* cleedre naer die zede
tant me fet donter et mestir			
Povreté, qui tout ami tost.	dauo*n*ture dede mi dit al	daue*n*ture dede mi dit al	aermoede die naemt mi al
7988 Si sachiez, conpainz, que, si tost	die mi w*a*rp in dit mesfal **[36va]**	die mi warp in dit misual	want doe mi adde in dese*n* val
conme Fortune m'ot ça mis,	daer si mi met sere mesdiende	daer si mi met sere misdiende	brocht dauonture die mi mesdiende
je perdi trestouz mes amis,	want ic v*er*loes al mine vriende	wa*n*t ic v*er*loes doe alle mine vriende	doe v*er*loesic al mine vriende
fors un, ce croi je voirement,	die mi af ginge*n* alle gemene	die mi af ginghen alle ghemene	die mi af ghinghe*n* ghemeene
7992 qui m'est remés tant seulement.	sonder dat waen ic een allene	sond*er* dat wanic .i. allene	sonder wanic een alleene
Fortune ainsinc les me toli	dauo*n*ture datse mi al nam	daue*n*ture namse mi al	dauonture dat soe mi al nam
par Povreté, qui vint o li.	mette*n* aremoede dat met hare q*ua*m	metten ermoede groet en*de* smal	metter aermoede*n* die met h*aer* quam
Toli ? Par foi, non pas, je ment,	nam . sin dede ic liege dats waer	na*m* sise . Neense . ic lieghe dats waer	nam soene dede ic lieghe dats waer
7996 ainz prist ses choses proprement,	ic en namse mi selue*n* maer	ic en namse mi seluen maer	in namse mi selue*n* maer
car por voir sai que se mien fussent,	want ic seker bem van desen	wa*n*t ic sek*er* ben van desen	maer wel soe weetic in desen
ja por lui lessié ne m'eüssent.	hadden si mine vriende gewese*n*	hadden si mine vriende gewesen	hadsi mine vrient ghewesen
	om hare en haddense mi gehate*n*	om hare en hadden si mi gehate*n*:	om haer en adde*n* si niet ghehate*n*
	niet noch altemale gelaten	niet . noch altemale gelaten	mi en*de* al te male ghelate*n*
De riens donc vers moi ne mesprist	sine dede iege*n* mi gene dinc	sine dede Iegen mi en gene ding	soene dede ieghe*n* mi gheene dinc
8000 quant ses amis meïsmes prist,	dat si haers selfs vriende vinc	dat si haers selfs vriende ving	dan soe haers selfs vriende vinc
siens voire, mes riens n'en savoie,	haers selfs ia ic en wist v twint *	hare selfs / Iaic en wist twint	haer selfs ia in wiste twint
car tant achetez les avoie	mette*n* swarste*n* hebbict bekint	mette*n* swaersten hebbict bekint	mette*n* zwaerste*n* hebbict bekint
de queur et de cors et d'avoir,	met herte*n* met liue en*de* met goede	met he*r*te*n* / met liue en*de* met goede	met herte met liue en*de* met goede
8004 qui les cuidoie touz avoir,	dies mi swarlic es te moede	dies mi swaerlec es te moede	dies mi zwaerlike es te moede
	ic wanetse hebbe*n* gehadt wel al	ic wanese gehadt wel al	ic waentse hebbe*n* ghehat al
que, quant ce vint au darrenier,	mar nv als ic be*m* inde*n* val	m*aer* nu alse ic ben in den val	maer nv als ic bem in den val
je n'oi pas vaillant un denier ;	sone haddickere niewer*in*c niet	soe en haddickene niewer*in*c niet **[48va]**	sone addicker niewerinc niet
et quant en ce point me sentirent	dus iamerleke es mi gesciet	d*us* ia*n*merlec es mi geschiet	dus iamerlike es mi ghesciet
8008 tuit cil ami, si s'en foïrent	nv vliense mi dien ic dede t*ro*uwe	nu vliense mi die*n* ic dede t*ro*uwe	¶ nu vlien si mi dien ic dede trauwe
et me firent tretuit la moe	en*de* make*n* van acht*er* op mi die mouwe	en*de* make*n* va*n* acht*er* op mi die mouwe	en*de* maken va*n* achter vp mi de mauwe
quant il me virent souz la roe	om dat ic onder bem dat rat	om dat ic ben ond*er* dat rat	om dat ic ligghe onder dat rat
de Fortune envers abatu,	geuallen van daer ic boue*n* sat	geualle*n* daer ic bouen sat	dauonture soe dede mi dat
8012 tant m'a par Povreté batu.			
Si ne m'en doi je mie plaindre,	met rechte en soudic engene vre	met rechte en soudic gene vre	nochtan soudic te rechte niet
	clage*n* ouer die auonture	claghen ouer die auenture	ouer dauonture claghe*n* hiet
qu'el m'a fet cortoisie graindre	die mi gedae*n* heeft openbare	die mi gedaen heeft openbare	die mi ghedaen heeft openbare
	meer duechden dan ic iege*n* hare	meer doeghde*n* dan ic ieghe*n* hare	meer houeschede*n* dan ic ieghe*n* hare
qu'onques n'oi vers lui deservi ;	noit v*er*diende ic m*er*ct in dien	noyt v*er*diende ic merct in dien	noit v*er*diende na mij*n* v*er*dien **[45va]**
8016 car entour moi si tres cler vi,	dat si v*er*claert heeft so mijn sien	dat si v*er*claert heeft soe mij*n* sien	soe heeft mi v*er*claert mij*n* zien
tant m'oint les euz d'un fin collire	met haerre specien die sire i*n*goet	met haere specien die sire i*n* goet	met hare specie die soere in goot
qu'el m'ot fet bastir et confire	so dat ic kinne nv al bloet	soe dat ic ki*n*ne nu al bloet	so dat ic nv ke*n*ne al bloot
	mine vriende en*de* hebbe gedaen	mine vriende en*de* hebbe gedaen	mine vriende en*de* hebbe ghedae*n*
si tost conme Povreté vint,	sint ic met ermoede*n* was beuae*n*	sint ic met ermoede*n* was beuae*n*	sint ic met aermoede*n* wart beuae*n*
8020 qui d'amis m'osta plus de .XX.	die mi mine vriende heeft benome*n*	die mine vriende heeft benome*n*	die mi mine vriende heeft benome*n*
voire, certes, que je ne mante,	daer ic toe en ware meer come*n*	d*aer* ic toe en ware meer comen	daer ic meer toe en wane come*n*
plus de .IIII.C. et .L.,			

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
que lins, se ses euz i meïst,							
8024 ce que je vi pas ne veïst ;							
car Fortune tantost en place		getoent mine vrient so heeft si mi				7475 mine vriende heeft soe ghetoghet mi	
la bone amor a pleine face	7545	biden ermoede dat mi es bi		bi den ermoede die mi es bi *		bi der aermoede daer ic in si	
de mon bon ami me montra		die ic niet en hadde gekint		die ic niet en hadde gekint		die ic te vore*n* niet ghekint	
8028 par Povreté, qui m'encontra,		tevoren want ic was so blint		7555 te voren wa*n*t ic was soe blint		en hadde want ic was blint	
c'onques n'eüsse conneü,							
s'il n'eüst mon besoing veü.							
Mes quant le sot, il acorut							
8032 et quan qu'il pot me secorut							
et tout m'offri quan qu'il avoit		si boede*n* mi lijf en*de* goet		si boden mi lijf en*de* goet		si boden mi lijf en*de* goet	
por ce que mon besoing savoit.							
« Amis, dist il, faiz vos savoir,		en*de* seide*n* here nv doet		en*de* seiden h*er*e nu doet		7480 en*de* seide*n* ghezelle nu doet	
8036 vez ci le cors, vez ci l'avoir	7550	m vwe*n* wille mette*n* mine*n* *		vwen wille mette*n* minen		al huwe*n* wille mette*n* mine*n*	
ou vos avez autant con gié.		sond*er* vrage*n* en*de* pinen		sond*er* vraghe*n* en*de* pinen		sond*er* vraghe*n* en*de* pine*n*	
Prenez en sanz prendre congié.							
– Mes conbien ? – Se vos nou savez,		want geen vrient dat weet wale		7560 wa*n*t engeen vrient dat wit wale		want gheen goet vrient weet wale	
8040 tout, se de tant mestier avez ;		en gert thoudene tenege*n* male		en geert te houdene tenege*n* male		en*de* ghert te houdene teenighe*n* male	
car amis ne prise une prune		iege*n* sine*n* vrient godweet		ieghen sinen vrient godweet		7485 ieghe*n* sine*n* vrient godweet	
contre ami les biens de Fortune.	7555	goet dat ter auo*n*ture steet		goet dat ter aue*n*ture*n* steet		van goede dat ter auonture steet	
Et mes bien naturels meïsmes,		noch sijns selfs lijf daer mede		noch sijns selfs lijf d*aer* mede		noch sijns selfs lijf mede	
8044 puis que si nous entreveïsmes		en*de* sint so groete vriendelichede		7565 en*de* sint soe g*ro*te vriendelechede		en*de* sint so grote lieflichede	
que bien nos entreconneümes,		ende trouwe es tusscen v en*de* mi	**[36vb]**	en*de* t*ro*uwe es tuschen v en*de* mi		es vrient tussche*n* hu en*de* mi	
par quoi noz queurs conjoinz eümes		so seit die vrient ic wille dat gi		soe seit die vrient ic wille dat ghi		7490 gheuic mi vp hu eeghin vry	
	7560	mi gebiet nacht en*de* dach		mi gebiet nacht en*de* dach			
		en*de* ouer al dat ic vermach		en*de* ouer al dat ic v*er*mach			
(car ainceis nos entresprovames,		bedie me*n* can niet gekinne*n*		7570 bedi men can niet bekinnen		en*de* bedi dat me niet kinne*n*	
8048 si que bons amis nous trovames,		die getrouwe vrient va*n* bi*n*ne*n*		die getrouwe vrie*n*t va*n* binnen		en mach ghetrauwe*n* vrient va*n* bi*n*ne*n*	
car nus ne set sanz esprover		men heeftse ter noet geproeft		men hebse ter noet geproeft		men hebbene ter noet gheprouft	
s'il peut leal ami trover),	7565	op dat gi enichge stucke behoeft		op dat ghi enege stucke*n* behoeft		¶ vp dat ghijs eenich sins behouft	
vos gart je torjorz obligiez,							
8052 tant sunt poissant d'amors li giez.							
Car moi, por vostre garison,		doet mi vore v ligge*n* geuae*n*		doet mi liggen vore v geuaen	**[48vb]** 7495	doet mi legghe*n* voer hu gheuae*n*	
poez, dist il, metre en prison		ochte vor v te borge staen		7575 ochte vore v te borghe staen		ofte voer hu te boorghe staen	
por plevines ou por hostages,		neemt mijn goet v*er*copet al		nemt mi goet v*er*copet al		neemt mij*n* goet v*er*coopt al	
8056 et mes biens vendre et metre en gages. »		besiet oft ict iet willen sal		besiet ochtict iet willen sal		besiet of ict yet wille*n* sal	
Ne s'en tint pas encore a tant,	7570	hier met sone liet hijt niet vare*n*		hier bi soe en liethijt niet vare*n*		¶ hier mede en lietijt niet vare*n*	
por ce qu'il ne m'alast flatant,							
ainceis m'en fist a force prendre,		hine dede mi neme*n* sond*er* spare*n*		hine dede mi neme*n* sond*er* sparen		7500 hine dede mi neme*n* sonder spare*n*	
8060 car n'i voloie la main tendre,							
tant iere maz et vergoigneus		dinc die was van cleinre warde		7580 ding die was va*n* cleinre w*er*de		dinc die niet was arde waert	
a loi dou povre besoigneus,		dies hi te smekene mi begerde		dies hi te smekene mi begh*er*de		om dat hi mi te smeeke*n* gaert	
cui honte a si la bouche close		mar die scande heeft luect die*n* mont		m*aer* die scande heeft luuct de*n* mont		m*aer* die heeft scande luuct den mont	
8064 que sa mesese dire n'ose,	7575	en*de* daer na ontpluke*n* te gere stont		en*de* darne ontpluke*n* te gere stont		en*de* en dar ne hopene*n* te gheere stont	
ainz seuffre et s'enclot et se cache,		mar nemt sine*n* onwille i*n* goede		m*aer* nemt sine*n* onwille in goede		7505 m*aer* neemt sine*n* on wille in goede	
que nus sa povreté ne sache,		dat niemene en kinne sine ermoede		7585 dat nieme*n* en kinne sine ermoede		dat niem*e*n ke*m*ne sine aermoede	
et moutre le plus biau defores :		maer wilt in he*m* selue*n* sluten		m*aer* welet in he*m* seluen sluten		m*aer* wilt in he*m* selue*n* sluten	
8068 ainsinc le fesoie je lores.		en*de* tonet altoes tscoenste va*n* bute*n*		en*de* tonet tscoenste altoes buten		en*de* toeghe*n* tscoenste al teene*n* bute*n*	
	7580	also alse ict doen moet nv		alsoe alsic doen moet nu		**M**aer lieue vrient dat segghic v	**[45vb]**
		lieue geselle dat seggic v		lieue geselle dat seggic v		7510 alsoe als ic doe nv	
		dats nv v*er*gete*n* altemale		7590 dats nu v*er*gheten altemale		dats nv v*er*ghete*n* al te male	
		mire vriende*n* irste*n* tale		mire vriende ierste tale		mine vrient hare eerste tale	
		daer si mi smeecte*n* mede		d*aer* si mi smeecten mede		daer si mi eerst smeecte*n* mede	
	7585	scuwe*n* nv mi i*n* elke steede		scuwen mi nu in elke stede		si scuwe*n* mi nv telker stede	
Ce ne font pas, bien le recors,		dus en doen die gene niet		d*us* en doen die ghene niet		7515 dus en doen de ghene niet	
li mendiant poissanz de cors		dieme*n* papelarde siet		7595 die me papelarde siet		die me*n* papelaerde ziet	
qui se vont par tout enbatant,		en*de* achter lande lope*n* en*de* gaen		en*de* acht*er* lande lopen en*de* gaen		en*de* achter lande gaen	
8072 par douces paroles flatant,							

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
et le plus let dehors demontrent		dese doe*n* van bute*n* verstaen		dese doen va*n* buten v*er*staen		dese doen va*n* bute*n* v*er*staen	
a trestouz ceus qui les encontrent,		hare gebrec va*n* hare ermoede	7590	hare gebrec va*n* hare*n* ermoede		dat leelicste va*n* hare aermoede	
et le plus bel dedanz reponent		en*de* bene*n* leue*n* si met goede		en*de* bi*m*en leuen si met goede	7520	en*de* bi*m*e*n* leue*n* si met goede	
8076 por decevoir ceus qui leur donent ;							
et vont disant que povre sont,							
et les grasses pitances ont		en*de* hebbe*n* penitantie goet	7600	en*de* hebbe*n* penitancie goet		en*de* hebbe*n* pytantie vet en*de* goet	
		en*de* vet diese leuen doet		en*de* vet / diese leuen doet		diese wel altoes beue*n* doet	
et les granz deniers en tresor.		en*de* gadere*n* wel grote*n* scat		en*de* gadren wel gr*o*ten scat		en*de* gadere*n* groete*n* scat	
	7595	en*de* bute*n* so segge*n* si dat		m*aer* bute*n* soe seggense dat		m*aer* bute*n* segghe*n* si dat	
		dat si hebbe*n* honger en*de* breke		dat si hebben hong*er* en*de* breke	7525	dat si hebbe*n* hongher en*de* breke	
8080 Mes a tant m'en terai des or,		nv willic eer ic te verre spreke	7605	nu willic eer ic te v*er*re spreke		nu willic eer ic te verre spreke	
car j'en porroie bien tant dire		swige*n* vort en*de* latent vare*n*		swigen voert en*de* latent varen		swighe*n* en*de* latent vare*n*	
qu'il m'en iroit de mal en pire,		want dat seggic v tuware*n*		wa*n*t dat seggic v twaren		want dat segghic hu te ware*n*	
car torjorz heent ypocrite	7600	dat altoes hate*n* ypocri[-k]ten *		dat altoes haten ypocriten		dat altoes hate*n* ypocrite*n*	
8084 verité qui contre eus est dite.		datme*n* iet seit van haere*n* vite*n*		dat me*n* iet seit va*n* hare*n* viten	7530	die waerheit va*n* hare*n* vite*n*	
Ainsinc es devanz diz amis		**M**en seit geselle [-d] en*de* dats waer *	7610	**M**en seit geselle en*de* hets waer		**M**en seit vrient en*de* hets waer	
mes fous queurs son travaill a mis,		sotte herte bringt i*n* pine swaer		sotte h*er*te bringt in pine*n* swaer		sotte herte bringht in pine*n* zw*aer*	
		ter menichg*er* tijt haere*n* here		te meneg*her* tijd haren here		te menigher tijt hare*n* he*er*e	
si sui par mon fol sen traïz,	7605	dat weet ic bi mi selue*n* sere		dat wetic bi mi seluen sere		dat weetic bi mi zelue*n* zeere	
8088 despiz, diffamez et haïz,		want die mi*m*e heft mi v*er*rade*n*		wa*n*t die mi*m*e heeft mi v*er*raden	**[49ra]** 7535	want mi wa*e*n heeft mi v*er*rade*n*	
		en*de* bracht in scande*n* en*de* in scade*n*	7615	en*de* bracht in scande*n* en*de* i*n* scaden		en*de* brocht in scande*n* en*de* in scade*n*	
sanz acheson d'autre deserte		sond*er* enichge andre dinge		sond*er* enege ander dinghe		sonder eenighe ander dinghe	
que de la devant dite perte,		so hebbic alle sonderlinge		soe hebbic alle sonderlinghe		hebbic alle zonderlinghe	
de toutes genz conmunement	7610	verloren die ware*n* mine vriende		v*er*lore*n* die ware*n* mine vriende		verlore*n* alle mine vriende	
		wat ic noit iege*n* hem verdiende	**[37ra]**	wat ic noyt iege*n* he*m* v*er*diende	7540	wat ic noit ieghe*n* he*m* v*er*diende	
		dat blijft altemale verloren	7620	dat blijft altemale v*er*loren		dat blijft al te male v*er*lore*n*	
8092 fors que de vos tant seulement,		maer ic weet wel te voren		m*aer* ic weet wel te voren		m*aer* ic weet dat wel te vore*n*	
qui voz amors pas ne perdez,		dat gi mijn getrouwe vrient sijt		dat ghi mijn get*r*ouwe vrient sijt		dat ghi mij*n* ghetrauwe vrient sijt	
mes a mon queur vos aherdez,	7615	en*de* wesen sult tote diere tijt		en*de* wese*n* seelt te diere tijt		en*de* sult wese*n* tote diere tijt	
et tourjorz, si con je le croi,		dat v die ziele scede van liue		dat v die ziele scede va*n* de*n* liue	7545	dat hu sceet de siele va*n* liue	
8096 qui d'amer vos pas ne recroi,		want ic seker alsoe bliue	7625	wa*n*t ic seker alsoe bliue		want icker al soe bliue	
se Dex plest, vos i aherdrez.		die wile dat ic moete leue*n*		die wile ic moet leuen		die wile dat ic mach leue*n*	
Mes por ce que vos me perdrez		maer die doet doet al begeue*n*		m*aer* die doet düet al begeuen		m*aer* die doot doet al begheue*n*	
quant a corporel conpaignie							
8100 en ceste terriene vie,							
quant li darrenierz jorz vendra,							
que Mort des cors son droit prendra							
– car icel jor, bien le recors,							
8104 ne nous toudra fors que le cors							
et toutes les apartenances							
de par les corporeus substances ;							
car ambedui, ce sai, morron							
8108 plus tost espoir que ne vorron,							
car Mort touz conpaignons dessemble,	7620	die doet doet menich geselscap scede*n*		die doet düet menege geselscap scede*n*		en*de* menich gheselscap sceede*n*	
mes ce n'iert pas espoir ensemble –		diet noede doen onder he*n* beeden		diet node doen ond*er* hen beden	7550	dat node doet onder he*m* beede*n*	
si sai je bien certainement		getrouwe mi*m*e al sceedt si	7630	getrouwe mi*m*e al sceet si		maer ghtrauwe mi*m*e al sceet si	**[46ra]**
8112 que, se leal amor ne ment,		metter doet geloues mi		metter doet geloues mi		metter doet gheloeuets mi	
se vos vivez et je moroie,		so blijft gestaede mette*n* gene*n*		si blijft gestade mette*n* gene*n*		soe blijft ghestade metten ghene*n*	
tourjorz en vostre queur vivroie ;	7625	die niet en es gescede*n* hene*n*		die niet en es gesceden henen		die niet en es ghesceede*n* hene*n*	
et, se devant moi moriez,		want al wart dat ic nv		wa*n*t al waert dat ic nu	7555	¶ want al waert dat ic nv	
8116 tourjorz ou mien revivriez		versciede ic soude nochta*n* met v	7635	v*er*sciede / Ic soude nochta*n* met v		versciede ic soude nochtan met hu	
emprés vostre mort par memoire,		int herte bliue*n* sonder v*er*gete*n*		in th*er*te v*er*bliden sond*er* v*er*geten		in therte bliue*n* sonder v*er*ghete*n*	
si con vesqui, ce dit l'estoire,		en*de* so moegedi van mi wel wete*n*		soe moegdi va*n* mi wel weten		en*de* tselue moghedi van mi wete*n*	
Pirithoüs emprés sa mort,	7630	gelijc dat leefde pirotheus		gelijc dat leefde pirotheus		¶ ghelijc dat leefde pyrotheus *	
8120 que Theseüs tant ama mort :		in dat herte theseus		in dat herte Theseus	7560	in dat herte theseus	
tant le queroit, tant le sivoit,		diene so mi*n*de na sine doet	7640	diene mi*n*de soe na sijne doet		diene so minde na sine doot	
car cil dedenz son queur vivoit,		dat hine met pine*n* groet		dat hine met pinen groet		dat hine met pine*n* groot	
que vis en enfer l'ala querre,		leue*n*de sochte ind*er* hellen		leuende sochte in d*er* hellen		leuende sochte in der hellen	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
8124 tant l'ot amé vivant seur terre.	7635 so sere ginc hire he*m* o*m*me q*u*ellen	soe s*e*re ging hire he*m* o*m*me quelle*n*	so ze*e*re ghinc hire he*m* om quelle*n*
	dese mi*n*dene weetme*n* wel	dese mindene weet men wel	7565 dese minde*n* weet me*n* wel
Et Povreté fet pis que Mort,	maer ermoede es noch alsoe fel	7645 m*aer* ermoede es noch alsoe fel	¶ maer aermoede es meer fel
	dan die doet dat es waerhede	dan die doet dat es waerhede	dan die doot dats waerhede
car ame et cors tormente e mort	want ziele en*de* lijf doet si mede	wa*n*t ziele en*de* lijf doet si mede	want ziele en*de* lijf dootse beede
tant con l'un o l'autre demeure,	7640 alse lange alse si te gadre dure*n*	alse langhe alsi gheduren	
8128 non pas sanz plus une seule eure,	en laet si cume in ere vren	en*de* laetse cume i*n* ere vren	
et leur ajouste a dampnement	leuen . en*de* ve*r*doemesse beide	7650 leue*n* / en*de* ve*r*doemse beide	
larrecin et parjurement	dies proeftme*n* wel die w*aer*heide	dit es sek*er* waerheide	des prouft men wel de w*aer*hede
avec toutes autres durtez,	in dieften en*de* in ve*r*swerne mede	in diefte*n* en*de* i*n* ve*r*sweerne mede	7570 in dieften en*de* in zwerne mede
8132 dont chascuns est griement hurtez,	7645 en*de* in menichge andre q*ua*ethede	en*de* meneghe andre quaethede	en*de* in menigherandere quaethede
			dits eene dinc die he*m* doet lede
ce que Mort ne veut mie fere,	dit en doet die doet niet	dit en düet die doet niet	[49rb] ¶ dit en doet de doot niet
ainceis les en fet touz retrere	want alsme*n*se come*n* siet	7655 wa*n*t alse mense comen siet	want als me*n*se come*n* ziet
et si leur fet en son venir			
8136 touz temporex tormenz fenir			
et, sanz plus, conment qu'el soit grieve,	hoe swarlike si coemt toegegae*n*	hoe swaerlec si comt toe gegaen	7575 hoe zaerlijc soe comt toe ghegae*n*
en une seule heure les grieve.	op ene vre eist al gedaen	op ene vre eest al gedaen	vp eene vre so eist al ghedaen
Por ce, biaus conpaignz, vos semon	7650 lieue geselle dat v god lone	¶ lieue geselle dat v god lone	[¶] lieue gheselle ghedincke hu scone
8140 qu'il vos menbre de Salemon,	gedinke v van salomoene	gedinke v van salomone	van den coninc salomone
qui fu rois de Jherusalen,	die van *iherusalem* was coninc *	7660 die van *Iherusalem* was coning *	die va*n* *iherusalem* was coninc
car de lui mout de biens a l'en.	en*de* screef menichge wise dinc	en*de* die screef menege wise ding	7580 hi screef menighe wise dinc
Il dit, et bien i prenez garde :	¶ hi seide lieue kint hoet v	hi seide lieue kint hoet v	hi seide lieue kint hoet hu
8144 « Biau filz, de povreté te garde	7655 in allen tijt en*de* oec nv	in allen tiden en*de* oec nu	talre tijt en*de* ooc nv
touz les jorz que tu as a vivre ».	iegen ermoede dats mijn raet	ieghe*n* ermoede dats mijn raet	ieghe*n* aermoede dats mij*n* raet
et la cause rent en son livre,	want ermoede dat verstaet	7665 want ermoede dat ve*r*staet	want aermoede dat ve*r*staet
	doet ene*n* broeder de*n* andre*n* haete*n*	düet ene*n* brüede*r* den andre*n* hate*n*	7585 doet broeder en*de* broede*r* laten
	en*de* ve*r*stoete*n* en*de* laete*n*	en*de* ve*r*stoten en*de* laten	en*de* ve*r*steke*n* en*de* haten
« Car en ceste vie terrestre	7660 hi seit hi hadde lieuer die doet	hi seit hi hadde lieu*er* die doet	hi seide hi adde lieuer de doot
8148 mieuz vient morir que povres estes » ;	dan te sine in ermoede groet	dan te sine in ermoede groet	dan te sine in aermoede*n* groot
et por la povreté douteuse	en*de* om sorgelic ermoede en*de* swaer *	7670 en*de* o*m*me ermoede swaer	om dat zorghelijc es aermoede zw*aer*
il parle de la souffreteuse	so spreect hi vort oppenbaer	soe spreect hi voert openbaer	7590 so spreect hi voert openbaer
que nous apelons indigence,	van gebreke die ouer hare [37rb]	va*n* gebreke die ouer hare	va*n* ghebreke die ieghe*n* hare
8152 qui si ses hostes desavence	7665 viande wrect hare entare	viande wreect harentare	hare viande wrect openbare
qu'onc si despites ne vi genz	¶ want noit man en was sekerleke	wa*n*t noyt man en was seke*r*leke	hoet mi he*er*e want zeke*r*like * [46rb]
con ceus que l'en voit indigenz.	so onwart alse die hadde breke	7675 alsoe onwert alse die hadde breke	ens niet so onwe*r*t als die heeft breke
Por tesmoignz neïs les refuse			
8156 chascuns qui de droit escrit use,			
por ce qu'il sunt en loi clamez	in loye gelijctme*n*me en*de* anders niet	in loye gelijctme*n*ne en*de* anders niet	7595 in loyen ghelijct me*n* oec dien
equipollenz au diffamez.	gelijc diame*n* in scande*n* siet	den ghene*n* die men in scande*n* siet	din me*n* mach in scande*n* zien
Trop est povretez lede chose ;	7670 **A**lte quaet soe es ermoede *	**A**ltequaet soe es ermoede	**S**eere leelijc es aermoede
8160 mes toutevois bien dire l'ose	maer waert geselle dat v soe stoede	m*aer* waert geselle dat v soe stoede	m*aer* ic dart segghe*n* wel in goede
que, se vos aviez assez	dat gi hadt in vwer gewellt	7680 dat ghi hadt in vre gewelt	vp dat si dat ghi hebt so vele
deniers et joiaus amassez	so groete*n* scat so groet gelt	soe grote*n* scat soe grote*n* ghelt	7600 pe*m*inghe en*de* scoenre Iuweele
et tant doner en voliez	dat gi mocht geue*n* wale	dat ghi moght geuen wale	dat ghi mueght gheue*n* wale
8164 conme prometre en porriez,	7675 wat gi wout altemale	wat ghi wout altemale	wat ghi wilt al te male
	en*de* meer dan gi const gelou*e*n	en*de* meer dan ghi const gelou*e*n	en*de* meer dan ghi cont ghelouen
	gi quaemt al vwes dinges te bou*e*n	7685 ghi quaemt al vus dings te bou*e*n	ghi comt al huwes dincs te bou*e*n
lors quieudriez boutons et roses,	en*de* sout cnoppe en*de* rosen lesen	en*de* sout koppe en*de* rosen lesen	7605 en*de* sult rosen en*de* knoppe*n* lesen
ja si ne seroient encloses.	hoe vaste dat si beslote*n* wesen	hoe vaste si souden beslote*n* wese*n*	hoe vaste si beslote*n* wesen
Mes vos n'iestes mie si riches,	7680 maer ic weet wel sekerlike	m*aer* ic weet wel sekerlike	m*aer* ic weet zekerlike
	dat gi niet en sijt so rike	dat ghi niet en sijt soe rike	dat ghi niet en sijt so rike
8168 ne si n'iestes avers ne chiches :	en*de* gi en sijt so nodich niet	7690 en*de* ghi en sijt soe nodech niet	noch ghine sijt so nodech niet
donez donc amiablement	gine sout gerne geue*n* iet	ghine sout gh*e*rne gheuen iet	7610 ghine sout gherne gheue*n* hiet
biaus petiz dons resnablement,	daer bi geeft so cleine scoenhede	d*aer* bi soe geeft soe cleyne scoenhede	¶ daer bi so gheeft so cleene scoenhede
si que n'en chaiez en poverte ;	7685 dat gire niet en vallet meede	dat ghire niet en vallet mede	dat ghire niet en vallet mede
	in ermoede datme*n* v versmaede	in ermoede dat me*n* v ve*r*smade	[49va] in aermoede*n* met ve*r*smade
8172 domage i avriez et perte.	gi soudes hebbe*n* ve*r*lies en*de* scade	7695 ghi soudes hebbe*n* ve*r*lies en*de* scade	ghi soudets hebbe*n* ve*r*lies en*de* scade

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

Li pluseur vos en moqueroient
qui de riens ne vos secorroient,
se vos aviez le cheté
8176 outre sa valeur acheté.
Il affiert bien que l'en present
de fruiz noveaus un biau present
en touailles ou en paniers,
8180 de ce ne soiez ja laniers.
Poumes, poires, noiz ou cerises,
cormes, prunes, freses, merises,
chastaignes, quoinz, figues, vinetes,
8184 pesches, parmainz ou alietes,
nefles entees ou framboises,
beloces, davesnes, jorroises,
resins noveaus leur envaiez,
8188 et des mores fresches aiez ;
et se les avez achetees,
dites qu'il vos sunt presentees
d'un vostre ami, de loing venues,
8192 tout les achetez vos es rues.
Ou dounez roses vermeilletes
ou primerole ou violetes
en biaus glaons en la seson :
8196 en tiex dons n'a pas desreson.
Sachiez que dons les genz affolent,
aus mesdisanz les jangles tolent :
se mal es doneors savoient,
8200 tout le bien du monde en diroient.

Biau don soustienent maint bailli,
qui fussent ore mal bailli ;

biaus dons de vins et de viandes
8204 ont fet doner maintes provandes ;

biaus dons si font, n'en doutez mie,
porter tesmoing de bone vie ;

mout tienent par tout biau leu don.

Qui biaus dons done, il est preudon ;
8208 dons donent los aus doneours
et enpirent les preneours,
quant il leur naturel franchise
8212 obligent a autrui servise.

Que vos diroie ? A la parsome
par don sunt pris et dieu et home.
Conpainz, entendez ceste note
8216 que je vos amoneste et note.
Sachez, se vos volez ce fere
que ci m'avez oï retrere,
li dex d'Amors ja n'i faudra,
8220 quant le fort chastel assaudra,
qu'il ne vos rende sa promesse ;

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

en*de* daertoe houde*n* ouer sot
en*de* met v make*n* scere*n* en*de* spot
7690 dies gi hadt bi vwe*n* aneuerde
gecocht die dinc boue*n* haerre warde
ic rade oec wel dat gi sent
van nvwe*n* oefte scoene prosent
in dwalen ocht in pendre*n* mede
7695 want het es grote houeschede
alse apple criken en*de* peren
dusdane gichte*n* en mach v dere*n*

al eist dat gijt hebt gecocht
segt emm*er* dat het v es bracht
7700 en*de* gesent te hants op die stede
v gichte salre sere werde*n* mede
roede rosen soutdi oec bringe*n*
ochte violette*n* met dese*n* dinge*n*
ochte van hoede*n* scoene hoede
7705 dit en mach v bringen in gere ermoede
Wet wel dat gichte*n* verwi*m*ne*n* *
quaet sprekere*n* in allen sinne*n*
en*de* al wistense enich quaet
vanden geuere dat verstaet
7710 si soudent dore sine gichte*n* decken
en*de* alle doeget van he*m* ve*r*trecken
menichge*n* so behout gichte sine ere *
die gelachtert soude wesen sere
en wart biden gichte*n* niet
7715 bi gichte*n* me*n* oec dicke*n* siet
menichge goede proue*n*de geue*n* *
16a menichge goede proue*n*de geuen
¶ en daedt gichte het ware bleue*n*
die gichte diem*n* plegt te geuene
geft orcontscap van goeden leuene
7720 ¶ ouer al so heeft geue*n* stat
al heeft sijt tere stede bat
dan sijt tere andre hebbe*n* can
geue*n* maect den geure goet man
geue*n* prijst den geure sere
7725 en*de* den nemre doet onnere
die sine edele vrieit goet
in anders dienst bent en*de* doet

¶ wat help dat ic hier af vele diede
met gichte*n* [-v]veetme*n* al die liede *
7730 geselle ve*r*staet [-v]vel dese wart *
die ic v hebbe geopenbart
eist dat sake dat gise doet
het sal v wesen harde goet
want v die god van mi*n*ne*n* sal
7735 houden v gelof wel al
en*de* hine saels v twent faelgiere*n*

K.B. Brussel, hs. II 1171

en*de* daer toe houde*n* ouer sot
en*de* met v make*n* hare*n* spot
dies ghi hadt bi uwe*n* aneuerde
gecocht boue*n* hare werde
7700 ic rade oec wel dat ghi sent
van nuwe*n* ofte scone prosent
in dwale*n* ochte in peendere*n* mede
wa*n*t hets *gro*te houeschede
alse apple ripen en*de* peren
7705 dustane gichte en mach v dere*n*

al eest dat ghijt hebt gecocht
segt emm*er* dat v si brocht
en*de* gesent tehans opter stede
v ghichte salre s*er*e w*er*den mede
7710 rode rosen soudi oec bringhe*n*
ochte violette*n* / met dese*n* dinghe*n*
ochte va*n* bloeme*n* scone hoede
din mach v bri*n*ge*n* i*n* geen ermoede
Wet wel dat gichte*n* v*er*wi*m*ne*n* *
7715 quaet sprekere*n* i*n* alle*n* sinne*n*
en*de* al wistense enech quaet
van den ghene*n* dat v*er*staet
si soude*n*t dore sine gichte*n* decke*n*
en*de* alle doegt van he*m* v*er*trecke*n*
7720 menege*n* behout gichte sine ere
die ghelachtert soude wese*n* sere
en waert bid*er* gichte*n* niet
bi ghichte*n* men oec dicke siet
menege goede proue*n*de geuen
[37va]
7725 en daet gichte het waer bleue*n*
die ghichte die me*n* pleegt te geuene *
gheeft orco*n*scap va*n* goede*n* leuene
ouer al soe heeft geue*n* stat
al heeft sijt tere stede bat
7730 dan sijt tere andre hebbe*n* can
gheue*n* maect de*n* geuere goet ma*n*
gheue*n* prijst de*n* geuere sere
en*de* den nemere doet onnere
die sine edele vriheit goet
7735 in anders dienst[-e] bint en*de* doet *

wat helpt dat ic hier af vele diede
met ghichte*n* veetme*n* alle die liede
Gheselle v*er*staet wel dese waert
die ic v hebbe geopenbaert
7740 eest dat sake dat ghise doet
het sal v wesen harde goet
wa*n*t v die god va*n* mi*n*men sal
houde*n* v gelof wel al
en*de* en saels v twint failgiere*n*

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

7615 en*de* me*n* soudu talle*n* wilen
waer dat me*n* hu saghe beghilen
dies ghi hadt bi huwe*n* aneverde
ghecocht die dinc boue*n* hare w*er*de
¶ het vought oec wale dat ghi sent
7620 van nieuwe frute scone prosent
in dwale*n* of in paenre*n* mede
want dat es eene goede zede
als appele*n* of peere*n* dans niet diere
of ander fruut va*n* diere maniere

7625 ¶ eist oec dat ghijt hebt ghecocht
seght e*m*mer dat ghijt hebt brocht
en*de* va*n* huwe*n* zin gheprosenteert
so salt met he*m* wese*n* wert
rosen roet soudi oec bringhe*n*
7630 of violette*n* met dese*n* dinghe*n*
of va*n* bloeme*n* scone hoede
dan mach hu bringhe*n* in gheene aermo[ede] *
Weet oec wel dat ghifte*n* v*er*winne*n* *
die quaetsprekers in alle*n* zi*m*ne*n*
7635 en*de* al wiste*n* si eenich quaet [46va]
van de*n* gheuere dat v*er*staet
si soude*n* al goet va*n* hem tellen
voer vrauwe*n* en*de* voer ghesselle*n*
menighe*n* behout ghifte in deere
7640 die ghelachtert soude sijn ze*er*e
en waert bi den ghifte*n* niet
¶ bi ghifte*n* men oec dicke*n* ziet
menighe goede prouende gheue*n*

en daet ghifte die ware bleue*n*
7645 die ghifte*n* diem*n* pliet te gheue*n*
gheeft oerconscap va*n* goede*n* leue*n*
oueral heeft gheuen stat
al heeft soe teere stede*n* bat
dan soe teere and*er*e stede*n* can
7650 gheue*n* maect sine*n* he*er*e goet man
gheue*n* prijst de*n* gheuere ze*er*e
enten nemere lachtere*n* meere
[49vb] die sine edele vriheit goet
in anders dienste leent om goet
7655 en dinct mi berade*n* niet wale
nu no te gheene*n* male
wat holpt dat ics vele die
ghifte*n* vaen gode en*de* lieden
Gheselle v*er*staet dese waert
7660 die ic hu hebbe gheopenbaert
en*de* weet wel wildijt ane gaen
dat ic hu hier hebbe doen verstae*n*
hu en gaet niet af die god der mi*n*ne*n*
als ghi de*n* sterke*n* casteel wilt wi*n*ne*n*
7665 sal hi hu bringhe hu ghelof Inne

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
	alse hi den torre sal asselgiere*n*	7745 alsi den torre assailgieren	
car il et Venus, la deesse,	met ver uenuse d*er* goddinne*n*	met veren venuse d*er* godinne	hi en*de* v*er* venus de goddinne
	die brinct met hare die*n* bra*n*t va*n* mi*n*me*n*	die bringt m*et* hare de*n* brant va*n* mi*n*me*n* *	
tant aus portiers se conbatront	7740 si selen v*er*striden die portiere	si selen v*er*striden die portiere	si sulle*n* v*er*stride*n* de poertiere
	en*de* w*er*pen te neder sciere	en*de* werpen ter ned*er* harde sciere	en*de* warpen neder sciere
8224 que la forterece abatront.	dien casteel en*de* dan mogedi	7750 dien casteel / en*de* dan moegdi	den sterke*n* steen en*de* da*n* muechdi
Si porrez lors cuillir la rose,	neme*n* die rose hoe vaste dat si	neme*n* die rose hoe vaste dat si:	7670 neme*n* de rose hoe vast so si
ja si fort ne l'avront enclose.	es besloten des sijt gewes	es beslote*n* dies sijt gewes	beslote*n* dies sijt ghewes
Mes quant l'en a la chose aquise,	7745 en*de* tierst dat si gewo*m*me*n* es	en*de* tierst dat si gewonne*n* es	en*de* teerst dat soe ghewo*m*men es
8228 si recovient il grant mestrise	so es meesterrie boue*n* al	soe es meesterie bouen al	so es die meestrie al
au bien garder et sagement,	hoe datme*n*se behoude*n* sal	7755 hoe dat mense behouden sal	hoe mense behouden sal
qui joïr en veut longuement ;	dat gire lange bi dure*n* moegt	dat ghire lange bi dure*n* moegt	7675 dat ghire langhe bi dure*n* muecht
car la vertu n'est mie mendre	want hens gene meerre doegt	want ens ghene meere doegt	want ens gheene meerre duecht
8232 de bien garder et de deffendre	7750 dan dat die liede behoude*n* co*n*me*n*	dan dat die liede behoude*n* conne*n*	dan dat de liede*n* behoude*n* co*n*men **[46vb]**
les choses, quant eus sunt aquises,	die dinge die si hebbe*n* gewo*m*me*n*	die dinghe die si hebben gewonne*n*	die dinc die si hebbe*n* ghewonne
que d'eus aquerre en quelque guises ;	willen sire bliscap af ontfaen	7760 wille sire bliscap af ontfaen	
	want die virtut es soe gedaen	wa*n*t die virtuut es soe gedaen	
	dat mere es sijt seker des	dat menre en es sijt sek*er* des	
	7755 te hoedene dat gewo*m*me*n* es	te hoedene dat gewonne*n* es	
	dan es dat wi*n*me*n* i no dat beiage*n* *	dan es dat wi*n*men no dat beiage*n*	want si werde*n* zuer int winne*n*
s'est bien droiz que chetif se claime	¶ keytijf mach hi he*m* wel clage*n*	7765 keytijf mach hi he*m* wel clagen	7680 des mach me*n* wel keytijf kinne*n*
8236 vallez, quant il pert ce qu'il aime,	die v*er*liest sine vrientdinne	die v*er*liest sine vriendinne *	die v*er*liest sine vriendi*n*ne
por quoi ce soit par sa defaute,	bi sire scout in enichge*n* sinne	bi sire scout in enege*n* sinne	bi faeute*n* die siere vinde*n* Inne
car mout est digne chose et haute	7760 het es een harde groet beuroede*n*	hets .i. harde groet beuroeden	want het es eene dinc hoghe
de bien savoir garder s'amie	die sine vrientdinne wel can hoede*n*	die sine vriendinne wel can hoede*n*	dat .i. wel behoude*n* moghe
8240 si que l'en ne la perde mie,	so dat hise niet en verliest	7770 soe dat hise niet en verliest	7685 die ghene die hi met herte*n* mint
	en*de* elre en genen vrient en kiest	en*de* elre en ghenen vrient kiest	dat hise v*er*liest niet .i. twint
	namelike alse onse here geeft	namelec alse onse he*er*e gheeft	want dien god onse he*er*e gheeft
meesmement quant Dex la done			dat hi eene vriendi*n*ne heeft
sage, simple, cortoise et bone,	7765 dat si duecht en*de* scoenheit heeft	dat si doeght en*de* scoenheit heeft	wetende simpel en*de* vroede
			7690 hem mach wel sij*n* te moede
qui s'amor doint et point n'en vande ;	en*de* sond*er* v*er*cope*n* geft hare mi*n*ne	en*de* sond*er* v*er*copen geeft hare mi*n*ne	**[50ra]** en*de* he*m* gheuet hare mi*n*ne
	met t*r*ouwe*n* en*de* met gestade*n* sinne	7775 met trouwe*n* en*de* met gestade*n* sinne	so datter gheen coop inne
8244 car onques amor marchaande	minne v*er*copen en was noit vo*n*den	mi*n*ne v*er*copen en was noyt vonde*n*	en es want in prijsde nie
ne fu par fame controvee,	van wiue in en genen stonden **[37vb]**	van wiue*n* in genen stonden	vrauwe*n* mi*n*me d*aer* es copie
fors par ribaudie provee ;	7770 dan bi gerechter ribaudien	dan bi gerecht*er* ribaudien	7695 en*de* soe en dade*n* noit vrauwe*n*
n'il n'i a point d'amor, sanz faille,	so wie d*er* waerheit wille lien	soe wie d*er* waerheit wille lien	sonder loddinghe*n* die me*n* scauwe*n*
8248 en fame qui por don se baille :	sone es mi*n*me engene int wijf	7780 soe en es mi*n*me en gene i*n* dwijf	mach die hare*n* lechame
tele amor fainte mau feus l'arde,	¶ die o*m*me gichte geeft hare lijf	die o*m*me gichte*n* geeft hare lijf	gheue*n* o*m*me ghifte*n* name
la ne doit l'en pas metre garde !	alselke mi*n*me moet sijn gescent	al selke mi*n*me moet sijn gescent	hare mi*n*me te gaet mette*n* goede
	7775 en*de* oec die wijf d*aer* me*n*se ane vent	en*de* oec die wijf daer me*n*se ane vent	7700 god werpse in die helsche gloede
Si sunt eles voir pres que toutes	nochtan sinse alle wel naer	nochta*n* sijnse alle wel naer	**N**ochtan so v*er*staet mi wale
8252 covoiteuses de prendre, et gloutes	gereet te nemene dat es waer	7785 gereet te nemene dats waer	so sij*n* dese wijfs al te male
			so ghierich bouen ghetal
			dat sijt wille*n* v*er*zwelghe*n* al
de ravir et de devorer,	en*de* al te rouene die si kinne*n*	en*de* al te rouene die si kinne*n*	7705 en*de* neme*n* wat sijs moghe*n* ghewi*n*me*n*
si qu'il ne puist riens demorer	vaste geuaen met haerre mi*n*me*n*	vaste geuaen met haere mi*n*me*n*	van hare*n* vriende*n* hoe ze*er*e sise mi*n*me*n*
a ceus qui plus por leur se claiment			
8256 et qui plus leaument les aiment ;			
car Juvenaus si nous raconte,	7780 iuuenael hi doet ons cont	¶ iuuenael hi doet ons kont	na dien dat ons bescrijft de clerc
			Iuuenael in sij*n* werc
qui d'Hiberine tient son conte,	dat hiberne seide tere stont	dat hyberne seide tere stont	die bescreef va*n* iberinen
que mieuz vosist un des euz perdre	dat si vele lieuer woude[-n] *	7790 dat si vele lieuer woude	7710 dat soe eer soude der pine*n*
	hare ogen verliesen dan si soude[-n] *	hare oghe v*er*liesen dan si soude	ghedoghe*n* dat me*n* hute stake
			hare eene oghe met onghemake
8260 que soi a un seul home aherdre,	hare houden an ene*n* man allene	hare houde*n* ane ene*n* man allene	dan soe h*aer* laten soude ghenoughe*n*
	7785 sine soude met andre*n* sijn gemene	sine soude met andre*n* sij*n* gemene	met eene*n* man en*de* d*aer* toe voughe*n*
car nus seus n'i peüst soffire,	bi enen sone woutsi niet dure*n*	bi ene*n* soe en woudsi niet duren	7715 want te nauwe ware h*aer* een man

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

tant estoit de chaude matire ;
que ja fame n'iert tant ardanz
8264 ne ses amors si bien gardanz
que de son chier ami ne veille
et les tormenz et la despueille.
Or vez que les autres feroient,
8268 qui por dons aus homes s'otroient ;
ne nule n'en peut l'en trover
qui ne se veille ainsinc prover,
tant ait home en subjection :
8272 toutes ont ceste entencion.
Vez ci la regle qu'il en baille ;
mes il n'est regle qui ne faille,

car des mauveses entendi
8276 quant ceste sentence rendi.
Mes s'el est tex con je devis,
leaus de queur, simple de vis,
je vos diré que l'en doit fere.
8280 Vallet cortois et debonere,
qui veust a ce metre sa cure,
gart que du tout ne s'aseüre
en sa biauté ne en sa forme ;

8284 droiz est qu'il son engin enforme

de mors et d'arz et de sciences ;
car qui les fins et les provences
de biauté savroit regarder,
8288 biauté se peut trop poi garder ;
tantost a fete sa vespree
con les floretes en la pree,
car biautez est de tel matire :
8292 quant el plus vit, et plus enpire.
Mes li sens, qui le veust aquerre,
tant con il peut vivre sus terre
fet a son mestre compaignie,
8296 et mieuz vaut au chief de sa vie
c'onq ne fist au conmencement ;
tourjorz va par avancement,
ja n'iert par tens apetisiez.
8300 Mout doit estre amez et prisiez
vallet de noble entendement,
quant il en use sagement ;

mout redoit estre fame liee,

8304 quant el a s'amor emplïee
en biau vallet, cortois et sage,
qui de sens a tel tesmoignage.
Ne por quant, s'il me requeroit

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

so heet was si van nature*n*
¶ hen es wijf so goet van sinne
noch so getrouwe in hare mi*n*ne
7790 sine wille hebbe*n* van hare*n* vrient
hoe getrouwelike hi haer dient
alle staense na ontcleden
al dus wilt elc den sine*n* leden
wat souden doen dan die wijf
7795 die om gelt dan geue*n* hare lijf
sint me*n* cume can enichge vende*n*
die hem els can onderwinden
dan van goede te nemene dwonder
hoe sere si hebbe*n* den man tonder
7800 iuuenael dese regle visiert
¶ maer en es regle sine faeliert
selc wile an ene onder hondert *
die goede sijn altoes gesondert
vande*n* quade*n* waest dat hijt seide
7805 doe hi dese sentencie vut leide
maer es een wijf van selke*n* sede
getrouwe va*n* herte*n* simpel mede
houesch en*de* wetende va*n* maniere*n*
en*de* daer toe houesch en*de* goede*r*tiere*n*
7810 een man machs hare trouwe*n* te bat
maer boue*n* al soe hoede he*m* dat
hi nine legge al sine cure
an hare gedane an hare figure
noch oec an hare scoenheit met
7815 want hi bleuer oec bi gelet
maer die wilt sijn engien make*n*
hi moet versien al dese saken
dat es hare sede hare wijsheit
eer hire sijn herte vaste an leit

7820 hi w*ar*p he*m* selue*n* in verdriet *
want scoenheit onlange stiet
in enen poente si en te geet * [38ra]
want si es van diere nature*n*
gemaect dat si van vre*n* te vre*n*
7825 mindre*n* moet nacht en*de* dach
mar die sen en*de* conste v*er*crige*n* mach
dat blijft he*m* altoes gereet
die wile hi op die werelt geet

en*de* doetene ere*n* alle dage

7830 en*de* hoecht daer bi vriende en*de* mage
¶ daer bi die gene die es vroet
sal altoes merke*n* wat hi doet
¶ en*de* werke*n* met sinne alle tide
die v*ro*uwe si sal wesen blide
7835 in haer selue*n* en*de* harde vroe
dat si hare herte bestaedt alsoe
ane ene die es scone en*de* wijs
en*de* van doegede*n* heuet prijs
Waer dat sake dat mi te rade *
7840 yeme*n* quame en*de* hi mi bade

K.B. Brussel, hs. II 1171

7795 soe heet was si va*n* naturen
en es wijf soe goet va*n* sinne
noch soe get*ro*uwe in hare mi*n*ne
sine wille hebbe*n* va*n* hare*n* vrient
hoe getrouwelec hi hare dient
7800 alle staense na ontcleden
ald*us* wilt elke de*n* sine*n* leden
wat souden doen dan die wijf
die o*n*me gelt gheue*n* hare lijf
sint men cume can enege vinde*n*
7805 die he*m* els en onderwinden
dan va*n* goede te nemene dwond*er*
hoe sere si hebbe*n* die ma*n* tond*er*
¶ iuuenael dese redene viseert
m*aer* en es regele sine faelgeert
7810 selke wile ane ene ond*er* hondert
die goede sijn altoes gesondert
van den quade*n* waest dat hijt seide
doe hi dese sentencie ute leide
maer es een wijf van selken sede
7815 getrouwe va*n* herten simpel mede
houesch en*de* wetende va*n* maniere*n*
en*de* d*aer* toe vroet en*de* goed*er*tieren
.i. man maegs hare getrouwe*n* te bat
m*aer* boue*n* al soe hoede hem dat
7820 hi nine legge alle sine cure
ane hare gedane ane hare figure
noch oec ane hare scoenheit met
wa*n*t hi bleuer bi gelet
maer die wilt sijn engien make*n*
7825 hi moet v*er*sien alle dese saken
dats hare sede en*de* hare wijsheit
eer hire sijn h*er*te vaste ane leit
wa*n*t die maer die scoenheide en besiet
hi werpt he*m* selue*n* in verdriet
7830 want scoenheit onlanghe steet
in ene*n* poent . si en tegheet
wa*n*t si es van diere naturen:
ghemaect dat si va*n* vren turen
mindren moet nacht en*de* dach
7835 m*aer* die sin en*de* conste v*er*crigen mach
dat blijft he*m* altoes ghereet
die wile hi op die werelt geet

en*de* doetene eren alle daghe

en*de* hoegt d*aer* bi vrient en*de* maghe
7840 daer bi die ghene die es vroet
sal altoes merken wat hi doet
en*de* w*er*ken met sinne alle tide
die v*ro*uwe si sal wesen blide
in hare selue*n* en*de* harde vroe
7845 dat si hare h*er*te bestaetde alsoe
ane ene*n* die es scone en*de* wijs
en*de* va*n* doeghde*n* heeft prijs
Waer dat sake dat mi te rade *
ieme*n* quame en*de* hi mi bade

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

hoe vele hijs v*er*pleghe*n* can
va*n* nature*n* was so so heet
ic wane me*n* gheene v*ro*uwe weet
hoe ze*er*e dat soe berrent Inne [47ra]
7720 of hoe wel soe hout hare mi*n*ne
sone rooft h*aer* lief nacht en*de* dach
en*de* torment waer soe mach
wat zulle*n* dan doen de wijf
die om ghelt gheue*n* haer lijf
7725 sint men cume eenighe can vinde*n*
die he*m* als onder winden
dan va*n* goede te neme*n* wonder
so hebbe*n* si de mi*n*ne tonder
¶ dese reghele die ic hu
7730 hier hebbe ghegheue*n* nv
faelgiert zulken tijt ic wane
want het was in mine*n* v*er*stane
dat ic gaf dat vo*n*nesse
dat va*n* den quade*n* was mine lesse
[50rb] 7735 ¶ m*aer* es een wijf van zulker zede
ghetrauwe va*n* herte*n* en*de* simpel mede
en*de* houesch va*n* maniere*n*
een cnape scone en*de* goed*er*tiere
hi mach hare ghetrauwe*n* te bat
7740 maer wachte*n* boue*n* al dat
dat hi he*m* niet ghetrauwe beide
in hare vorme in hare scoenheide

want sint hi si*j*n engien wilt make*n*
so moet hi v*er*sien die zaken
7745 hare zede*n* h*aer* const en*de* h*aer* wijsheit
eer hire sine h*er*te ane leit
m*aer* die maer alleene ane ziet
die scoenheit sone diedet niet
want soe duert onlanghe vaert
7750 het gaet met herte*n* auonde waert
want scoenheit mach onlanghe ghedure*n*
so soe langher leeft na dier nature*n*
want soe mindert vp elke*n* dach
¶ maer die sin ghecrighe*n* mach
7755 dat blijft alle stont ghereet
die wile hi vp de weerelt gheet
en*de* beter es in de houde si*j*n sin
dan hi eerst was int beghin
en*de* hi wert meerre alle daghe

7760 en*de* hi hoghet vriende en*de* maghe
daer bi een cnape die he*m* v*er*steet [47rb]
en*de* wisenlijc mede o*n*me gheet
sal te rechte gheprijst wesen
en*de* eene vrauwe wert in desen
7765 seere blide want h*aer* wel gaet
dat soe heeft hare*n* zin bestaet
an eene*n* cnape vroet en*de* wijs
en*de* die va*n* dogheden heuet prijs
Ic soude oec segghede
7770 raets of mi wel behaghede

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
	dat ic hem seide ocht ware goet	7850 dat ic he*m* seide oft waer goet	dat me*n* maecte ghedichte*n* fine
	dat hi keerde al sine*n* moet	dat hi keerde al sine*n* moet	mottette en*de* liedekine
8308 conseill, savoir se bon seroit	en*de* sine herte daertoe sette	en*de* sijn h*er*te daer toe sette	scone sprekende en*de* wale
qu'il feïst rimes jolivetes	dat hi liedekine en*de* motette	dat hi liedekine ochte motette	die hi sende dan der smale
motez, fableaus et chançonetes	7845 en*de* rime makede en*de* screuetse i*n* brieue	en*de* rime maecte en*de* screefse i*n* brieue *	**[50va]** 7775 waer o*nn*me te ghelieue*n* hare
qu'il veille a s'amie envoier	en*de* sendetse sine*n* suete*n* lieue	7855 en*de* sendese sine*n* sueten lieue	
8312 por lui tenir et apoier,			
ha las ! de ce ne peut chaloir :	ay las dat mach luttel vrome*n*	ay laze dat mach luttel v*r*ome*n*	m*aer* ay lacen dats openbare
biau diz i peut trop poi valoir !			dat woerde lettel helpe*n* int fij*n*
Li dit, espoir, loé seront,			dan dat si gheprijst sijn
8316 d'autre preu petit i feront.			
Mes une grant borse pesanz,	maer die de borse swaer doet coeme*n*	m*aer* die de borse swaer doet come*n*	
toute farsie de besanz,	met florine*n* wel gespect	met florinen wel gespect	m*aer* grote borsen weghende wel
s'el la voiet saillir en place,	7850 hi es wel ontfaen en*de* na trect	hi es wel o*n*tfaen en*de* na getrect	7780 met florine*n* en*de* niet el
8320 tost i corroit a pleine brace,	want sine gere*n* el dats waer	7860 wa*n*t sine ghere*n* el dats waer	entie oec vlieghe*n* in plaetche*n*
qu'eles sunt mes si aorsees	dan die borse met gelde swaer	dan die borse met gelde swaer	hi mach hem alre best betrache*n*
qu'el ne queurent fors aus borsees.	al hare gedachte so leit d*aer* ane	al hare gedachte leit d*aer* ane	want al te male leghet d*aer* ane
	mi es leet dat [-is] ics hermane *	mi es leet dat ics hermane	mi es leet dat ics vermane
Jadis soloit estre autrement,	7855 en*de* te meer soe waers mine clage	en*de* te meer soe waers mine clage	7785 en*de* merre so ware mij*n* claghe
8324 or va tout par enpirement.	maer ic siet argere*n* alle dage	7865 maer ic siet ergere*n* alle daghe	saghict niet aergh*en* alle daghe
Jadis, au tens des prumiers peres	**I**n den tijt ons irsts vader	**I**n den tijd ons iersts vader	**I**n den tide*n* ons eerst vader
et de noz prumereines meres,	en*de* onser moeder beide gad*er*	en*de* onser moed*er* beidegader	en*de* onser moeder beede gader
si con la letre le tesmoigne,			naer dat ons de lettre seghet
8328 par cui nous savons la besoigne,			7790 daert in bescreue*n* leghet
furent amors leaus et fines,	doe vant me*n* get*r*ouwe mi*n*ne	doe vant me*n* get*r*ouwe mi*n*me	doe so was ghetrauwe
sanz covoitise et sanz rapines,	7860 sond*er* giricheit van sinne	sond*er* ghirecheit van sinne	daer gheene ghiericheit was Inne
et li siecles mout precieus.	deen en geerde den andre*n* niet	7870 deen en gheerde de*n* andre*n* niet	deen en begherde de*n* andere*n* niet
	te rouene alsme*n* nv pliet	te rouene alseme*n* nu pliet	te roue*n* also me*n* nv pliet
8332 N'ierent pas si delicieus	die lieden so weeldich niet ne ware*n*	die liede soe weeldech nine ware*n*	7795 die liede*n* so weeldich niet en ware*n*
ne de robes ne de viandes ;	van cledre*n* noch va*n* spise*n* tuware*n*	va*n* cledre*n* no va*n* spisen tware*n*	van cleedre*n* no va*n* spisen te ware*n*
il cuilloient es bois les glandes	7865 sie raepte*n* castaenge*n* in dat wout	si raepte*n* castanien i*n* dat wout	si ghinghe*n* he*m* int bosch ghenere*n*
por pains, por chars et por poissons,	en*de* ander cruut menichfout	7875 en*de* and*er* fruit menechfout	kerstaenge*n* apple*n* note*n* peere*n*
8336 et cerchoient par ces boissons,			en*de* raepte*n* dat si v*er*teere*n*
par vaus, par plaines et par montaignes			7800 naer dien dat si begheeren
pomes, poires, noiz et chastaignes,			
boutons et meures et pruneles,			
8340 framboises, freses et ceneles,			
feves et pois et tex chousetes			
con fruiz, racines et herbetes ;			si aten rachine*n* en*de* cruut
et des espiz des blez frotoient,			en*de* coren dat si wreuen huut
8344 et des resins as chans grapoient,			
sanz metre en pressoërs n'en esnes.			
Li miel decouroient des chesnes,			
dom habundanment se vivoient,	dat si aten vore visch vore vleesch	dat si aten vore visch vore vleesch	sine hadde*n* anders gheene spise **[47va]**
8348 et de l'eve simple buvoient,	na wijn en daedense en gene*n* eesch	na wijn en dadense en gene*n* eesch	dan dese en*de* va*n* deser wise
sanz querre pigment ne claré,	si dronken borne simpelment	si dronke*n* borne simpelment	7805 sine dronken niet dan fonteine
n'onques ne burent vin paré.	7870 sine wisten van claerheit een twent	sine wisten va*n* clareite entwe*n*t	die si vonde*n* scone en*de* reine
	noch toe en hadde gegae*n* noit ploech	7880 noch doe en hadde gegae*n* noit ploech.	sine dronke*n* wijns no claerheit
N'iert point la terre lors aree ;	dierde bi hare seluen droech	die erde bi hare selue*n* droech	want hi was he*m* onghereit
	gelijc datse god pareerde	gelijc datse god pareerde	terde was oec onghewo*n*nen
8352 mes, si con Dex l'avoit paree,	en*de* al bi sinen wille visierde	en*de* al bi sine*n* wille viseerde	7810 anders dant hadde god begonne*n*
par soi meïsmes aportoit	7875 daer si af name*n* oec hare noet **[38rb]**	d*aer* si af oec namen hare noet	en*de* te maect bi sijnre liste
ce don chascun se confortoit ;		7885 sine aten koeke no broet	want niemen al daer of ne wiste
	si en aten coken no broet		sine sochte*n* gheene diere spise
ne queroient saumonz ne luz	salm no store noch selke ware	salm noch store noch selke ware	
8356 et vestoient les queurs veluz,	sie cleedden die velle mette*n* hare	si cleedden die velle mette*n* hare	si cleedde*n* hem na die wise
et fesoient robes des laines,			7815 dat dat dier cleedre drouch
			met suker verwe*n* hadde*n* si ghenouch

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
sanz taindre en herbes ne en graines,			si v*er*wedense met gheen*en* crude
si con el venoient des bestes.	gelijc si vande*n* beeste*n* quame*n*	ghelijc si van de*n* beesten quame*n*	si drough*en* some an beeste*n* hude
8360 Covertes erent de genestes,			si decte*n* he*m* met drogh*en* risen
de foilliees et de rameaus			7820 die behaghelheit si lettel prisen
leur bordetes et leur hameaus,	7880 crude en*de* loure*n* dat si name*n*	crude en*de* lou*er* dat si namen	
et fesoient en terre fosses.	en*de* maecte*n* loedsen daer si i*n* lage*n*	7890 en*de* maecte*n* lo[-u]oge*n* d*aer* si in laghe*n* *	
8364 Es roches et es tiges grosses	en*de* in die roken dat si plage*n*	en*de* in die roken dat si plaghen	in derde maecte*n* si hole groet
des chesnes creus se reboutoient	hole te makene d*aer* si in meest	hole te makene d*aer* si in meest	daer si scuulde*n* in ter noet
quant l'air tampesté redoutoient	in plage*n* te vliene dor de*n* te*m*peest	in plage*n* te vliene dore die*n* te*m*pest	als me*n* tempeest ontsach
de quelque tampeste aparant ;			dies he*m* h*aer* sin wel dede ghewach
8368 la s'en fuioient a garant ;			
et quant par nuit dormir voloient,			7825 anders so liepe*n* si vp tgras
en leu de coustes aportoient			of vp hoy datter bi was
en leur caseaus monceaus ou gerbes			
8372 de fuelles ou de mousse ou d'erbes.			
Et quan li air iert apesiez	7885 mar alse leden was dat weder	maer alse leden was dat weder *	**[50vb]** m*aer* als leden was die locht
et li tens douz et aesiez	en*de* scone en*de* suete die luch w*a*rt wed*er*	7895 en*de* die locht waert scone weder	die cout gheweest hade en*de* vocht
et li vent moul et delitable			d*aer* sijt in adde*n* ghehadt te hart
8376 si con en printens pardurable,			7830 entie tijt lieuelijc wart
que cil oisel chascun matin	soe dat elc vogel dien dach	soe dat elke vogel den dach	so dat elc voghel de*n* dach
s'estudient en leur latin	smargens gruette alse hine sach	smargens gruete alse hine sach	sorghins groette als hine zach
a l'aube du jour saluer,			
8380 qui touz leur fet les queurs muer,	die hem therte v*er*vroien deede	die he*m* th*er*te v*er*vroyen dede	die he*m* therte v*er*vroyen dede
Zephyrus et Flora sa fame,	7890 en*de* zepharus die wint dan mede	en*de* zephar*us* die wint dan mede *	en*de* zephirus die wint mede
	vten suden waiende quam	7900 vten zuden dan wayende qua*m*	7835 huten westen wayende quam
	en*de* dat flora sijn wijf vernam	en*de* dat flora sijn wijf v*er*nam	en*de* dat flora sij*n* wijf v*er*nam
qui des fleurs est deesse et dame,	die goddinne es vande*n* blome*n*	die godi*n*ne es vanden bloeme*n*	die godi*n*ne es va*n* den bloeme*n*
– cist dui font les floretes nestre ;	dede sise scone vte springe*n* come*n*	dede sise scone vte spri*n*gende coeme*n*	dede soese scone vut comen
	7895 en*de* tallen staede*n* bloien wel	en*de* tallen staden bloyen wel	en*de* tallen stede*n* bloyen wel
8384 fleurs ne connoisent autre mestre,	want siene kinne*n* niome*n* el	7905 wa*n*t si en kinnen niome*n* el	7840 want sine kenne*n* niome*n* el
car par tout le monde semant	ouer meester dan dese twee	ouer meester dan dese twee	ouer meester da*n* dese twee
les va cil et cele ansemant,	noch hier int lant noch ouer zee	noch hier int lant noch ou*er* zee	noch hier int lant no ou*er* zee
	dese geue*n* hem varuwe menichg*er*ande	dese gheue*n* he*n* varuwe mene*ger*ha*n*de	dese gheue*n* hare vaerwe menigh*er*ande
et les fourment et les colorent	7900 na dat si wassen achter lande	na dat si wassen acht*er*lande	na dat si wasse*n* achter lande
8388 des couleurs don les fleurs honorent	van desen blome*n* dus gescapen	7910 van desen bloeme*n* d*us* gescapen	7845 van dese*n* bloeme*n* dus ghescape*n* **[47vb]**
puceles et vallez praisiez	soe make*n* magede*n* en*de* cnape*n*	soe make*n* maegde en*de* knapen	maken magheden en*de* cnapen
de biaus chapelez ranvaisiez,	menichg*er*ande hoedekine	menegherande hoedekine	menich dierbaer hoedekijn
por l'amor des fins amoreus,	fraie scone ende fine	fraye scone en*de* fine	die fray en*de* scone sijn
8392 car mout ont en grant amor eus –	7905 van desen blome*n* altemale	van desen bloemen altemale	van dese*n* bloeme*n* maecte*n* si te male
de floretes leur estendoient	makense hare bedden die roke*n* wale	7915 maectense hare bedde*n* rieke*n*de wale	7850 hare bedde*n* die roken wale
les coustes paintes, qui rendoient	in praiele en*de* in vergiere	in prayele en*de* in vergiere	in die prayeel in die v*er*gier
tel resplendor par ces herbages,	dit was ene al te suete maniere	dat was ene alte suete maniere	dat was eene scone maniere
8396 par ces prez et par ces ramages	dan stoet die erde so in hoge*n*	dan stoet die erde soe i*n* hoeghen	¶ dan stont gheciert also scone
qu'il vos fust avis que la terre	7910 van hare*n* blome*n* dat si orlogen	van hare*n* bloeme*n* dat si orloeghen	alst ghesterret staet an den trone
vousist enprendre estrif ou guerre	wouden den hemel sceen dies si	7920 woude den hemel sceen / dies si	
au ciel d'estre mieuz estelee,	blome*n* hadden meer dan hi	bloeme*n* hadde meer dan hi	
8400 tant iert por ses fleurs revelee.	sterren ochte planete*n* deede	sterren ochte planete*n* dede	
	so ouermodich was sire mede	soe ou*er*moedech was sire mede	
Seur tex couches con je devise,	7915 **O**p selke bedde alse ic segge	**O**p selke bedden alsic segghe	7855 vp sulke bedden alsic segghe
sanz rapine et sanz covoitise,	sonder van giriche*de*n vlegge *	7925 sond*er* va*n* ghierechede*n* vlegghe	sonder va*n* ghiericheden vlegghe
	iet te hebbene tien tide*n* lage*n*	iet te hebbene . tien tiden laghen	segghic dat doen tien tiden laghe*n*
s'entracoloient et besoient	die gene die der mi*n*ne*n* plage*n*	die ghene die d*er* mi*n*ne*n* plaghen	die ghene die der mi*n*ne*n* plaghe*n*
8404 cil cui li jeu d'amors plesoient.	en*de* onder helsden he*n* en*de* custe*n*	en*de* onde*r* helsden en*de* custen	en*de* onder helsde*n* he*m* en*de* custen
	7920 en*de* alsi wouden mede rusten	en*de* alsi woude*n* mede rusten	7860 en*de* als si mede wilde*n* rusten
Cil arbre vert, par ces gaudines,	hare omgange en*de* hare gordine	7930 hare o*n*behanghe en*de* hare gordine*n*	hare o*n*me ganghe en*de* hare cortine*n*
leur paveillons et leur cortines	ware die bome daer doer scine*n*	ware*n* die bome d*aer* dore scinen	waren die bome d*aer* dore scinen
de leur rains seur eus estendoient,	niet der sonne raien en conde	niet d*er* zonne*n* rayen en conden	der zonne*n* rayen niet en conde*n*
8408 qui dou soleill les deffendoient.	so dicke ware*n* si tien stonde*n*	soe dicke ware*n* si tien stonden	so dicken ware*n* si tien stonde*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
La demenoient leur queroles,	7925	daer onder si hare danse dreue*n*		daer ond*er* si hare danze dreuen	[51ra] 7865	daer ond*er* si hare dansen dreue*n*	
leur jeus et leur oiseuses moles		en*de* hare spel sond*er* begeuen	7935	en*de* hare spel sond*er* begheuen		en*de* hare spel sonder begheue*n*	
les simples genz asseürees,		si en rochte*n* om dinc negene		si en sooreghden om ding engene *		sine zorghede*n* om dinc gheene	
8412 de toutes cures escurees,		dan hoe elc sijn lief allene	[38va]	dan hoe elke sijn lief allene		dan hoe elc sij*n* lief alleene	
fors de mener jolivetez		mochte helsen en*de* cussen mede		mochte helzen en*de* cussen mede		helsen mochte en*de* cusse*n* mede	
par leaus amiabletez.	7930	en*de* al bi groter vriendelichede		en*de* al bi groter vriendelechede	7870	en*de* al bi groeter vriendelichede*n*	
N'encor n'avoit fet roi ne prince		noch toe en hadde noit gewesen	7940	noch doe en hadde noyt gewesen		sine hadde*n* princhе no coninc	
8416 Meffez, qui l'autrui tost et pince.		noch coninc noch prince hebbic gelese*n*		coning . noch princhе hebbic gelesen			
Trestuit pareill estre soloient		sie ware*n* alle eue*n* gelijc		si waren alle euen ghelijc			
ne riens propre avoir ne voloient.		van goede va*n* hauen en*de* eue*n* rijc		va*n* goede / va*n* haue*n* / en*de* eue*n* rijc		dat hare was al ghemeene dinc	
Bien savoient cele parole,	7935	niemen en hadde prop*er* goet		niemen en hadde prop*er* goet		niemen hadde propers twint	
8420 qui n'est mençongiere ne fole,		het was gemeine al wart stoet	7945	het was gemeine al w*aer*t stoet		want eene dinc was he*m* bekint	
qu'onques amor et seigneurie		¶ herscap en*de* gerechte mi*m*ne		heerscap en*de* gerechte mi*m*ne	7875	dats eerheit en*de* mi*m*ne fijn	
ne s'entrefirent compaignie		en*de* bleue*n* noit gestade va*n* sinne		en bleue*n* noyt gestade va*n* sinne		en moghe*n* niet gheselle*n* sij*n*	
ne ne demorerent ensemble :		die gene diese wilt meestrien		die ghene diese wilt meestrien		sine moghe*n* duere*n* niet te gader	
8424 cil qui mestroie les dessemble.	7940	hi doese sceden en*de* ontvrien		hi doese sceden en*de* onturien		want eerscip breket al te gader	
Por ce voit l'en des mariages,		in huweleke machme*n*t sien	7950	in huweleke machme*n*t sien		**H**ier bi ziet me*n* in huweleke*n*	
		bi ware*n* expeleme*n*te gescien		bi ware*n* expe*r*imente*n* gescien	7880	van wiue*n* vele quader treke*n*	
quant li mariz cuide estre sages		¶ alse die man waent wese*n* vroet		alse die man waent wese*n* vroet		alse die man waent wese*n* vroet	
et chastie sa fame et bat,		en*de* hi sine*n* wiue mesdoet		en*de* hi sinen wiue doet		en*de* dan sine*n* wiue mesdoet	
8428 et la fet vivre en tel debat	7945	mesprijs en*de* sere sleet		mesprijs en*de* sere sleet		mesprijst en*de* ze*er*e slaet	
qu'il li dit qu'el est nice et fole		so dickent sleet hise dat si geet	7955	soe dicke sleet hise datsi gheet		so dicke*n* slaet hise dat soe gaet	
dont tant demore a la querole		menichw*er*f daert he*m* es leet		menechwerf daert he*m* es leet	7885	menich waerf daert he*m* es leet	
et don el hante si sovent		daer si te vore*n* godeweet		daer si te voren god weet		daer soe te voren godweet	
8432 des jolis vallez le covent,		luttel om pensede ochte gaf		luttel o*m*me peinsde ochte gaf		lettel om peinsde en*de* gaf	[48ra]
	7950	en*de* hi en cans niet come*n* af		en*de* hi en caens niet come*n* af		want hine caens niet come*n* af	
		hine tie hare ane menichge sake	7960	hine tye hare ane menege sake		en*de* wille hebbe*n* de meestrie	
		en*de* doetse leue*n* met ongemake		en*de* doetse leue*n* met onghemake	7890	dattene god ve*r*malendie	
que bone amour n'i peut durer,		al dus sone can mi*n*ne gedure*n*		ald*us* soe en can mi*n*ne ghedure*n*			
tant s'entrefont maus andurer,		daerme*n*se leue*n* doet met sure*n*		d*aer* mense leue*n* doet met suren			
quant cil veut la mestrise avoir	7955	en*de* meester wilt sijn ou*er* haer goet		en*de* meest*er* wilt sijn ou*er* sijn goet			
8436 du cors sa fame et de l'avoir :		en*de* ouer haer selue*n* wat sijs doet	7965	en*de* ou*er* hare selue*n* wat sijs doet			
« Trop iestes, fet il, vilotiere,		dan seit die sot dierne quaet		dan seit hi sotte dierne quaet		dan ziet hi zotte dierne quaet	
si ravez trop nice maniere.		gi maect mi te groet baraet		ghi maect mi te groet baraet		ghi maect mi te groet beraet	
Quant suis en mon labor alez,		alsic ben te minen labure		alse ic ben te minen labure		als ic bem te mine*n* labure	
8440 tantost espinguez et balez	7960	so hebbedi wel vwe*n* wille t*er* cure		soe hebdi wel uwe*n* wille t*er* cure		so hebdi wel huwe*n* wille ter cure	
et demenez tel resbaudie					7895	dan gadi balere*n* en*de* springhe*n*	
que ce semble grant ribaudie,							
et chantez conme une sereine.						en*de* als eene mermi*m*me zinghe*n*	
8444 Dex vos mete en male semeine !		god die geue v quaden dach	7970	god hi gheue v quaden dagh		god die gheue hu quade*n* dach	
Et quant vois a Rome ou en Frise		en*de* alsic ben om onse beiach		en*de* alsic ben o*m*me onse beiagh		en*de* als ic om onse beiach	
porter nostre marchaandise,		in poitau ochte in ingelant		in poytau ochte in Ingelant		te rome bem of in frise	
vos devenez tantost si cointe		soe behagele noch soe achemant		soe behagele noch soe achemant	7900	met coemanscepe*n* so faitise	
8448 (car je sai bien qui m'en acointe)							
que par tout en vet la parole.	7965	en vintme*n* in die stat dan niet		en vint men in die stat dan niet	[51rb]	en*de* vint me*n* in de stat dan niet	
Et quant aucuns vos apparole		en*de* alse v dan ieme*n* siet	7975	en*de* alse v dan yemen siet		en*de* als hu dan yement ziet	
por quoi si cointe vos tenez		die vrag*et* die sake waer bi		die vraegt die sake waer bi		die hu vraghet waer bi	
8452 en touz les leus ou vos venez,		gi sijt so behagel dan seg di		ghi sijt soe behagel . soe segdi		ghi sijt so behaghel dan seghdi	
vos repondez : « Hari ! Hari !							
c'est por l'amor de mon mari. »		dat gijt doet om vwe*n* man		dat ghijt doet bi sente Ian	7905	dat ghijt oet om huwe*n* man	
Por moi ! Las doulereus chetis !	7970	nochta*n* so liegedi daer an *		algader o*m*me uwen man		om mi keytijf hoe lieghdi dan	
8456 Qui set se je forge ou je tis,		o mi lase en*de* wat weetti	7980	om mi laze wat wetti		wie weet dan waer dat ic bem	
						sint ic bem so v*er*re va*n* hem	
ou se je sui ou morz ou vis ?		ocht ic doet och leue*n*de si		ochte ic doet ochte leuende si		ofte leuende ofte doot	
		ic ben alre onnere*n* wert		ic ben alre onneren weert	7910	ofte in eenighe*n* anxte groot	
		dat gi tmine aldus verteert		dat ghi dmine ald*us* v*er*teert		ic bem hu onghevalleghe cnape	
L'en me devroit flatir ou vis						met eer blasen va*n* eene*n* scape	
une vesie de mouton !						soude*n* mi de quade knechte	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
			int aensichte werpe*n* met rechte
8460 Certes, je ne vaill un bouton			
quant autrement ne vos chasti.	7975 ic moet v anders castie*n* gaen	ic moet v anders castien gaen	7915 dat ic hu anders en castie niet
Mout m'avez or grant los basti	gi hebt mi grote ere gedaen	7985 ghi hebt mi g*ro*te ere gedaen	
quant de tel chose vos vantez !	dat gi vore waerheit lijt	dat ghi dat vore waerheit lijt	
	dat gi dore mi behagel sijt	dat ghi dore mi behagel sijt	want ens niieme*n* die hu siet
8464 Chascun set bien que vos mantez.	wie dat hort hi weet wale	soe wie dat hoert hi weet wale	hine weet dat te vore*n* wale
	7980 dat gi dan lieget altemale	dat ghi dan lieghet altemale	dat ghi liecht al te male
Por moi ! Las doulereus, por moi !	ommi lase omme mi	[38vb] 7990 om mi lase om mi	om mi ay lacen ay mi
	seggedi dat altemale si	segdi dat altemale si	7920 seghdi dat al te male si
Maus ganz de mes mains enformoi			
et cruieusement me deçui,	ic was op dien dach verscoue*n*	ic was op dien dach v*er*scouen	ic was vp die vre v*er*scroue*n*
8468 quant onques vostre foi reçui	dat ic v t*ro*uwe ginc belou*en*	dat ic v trouwe ging gelouen	doe ic hu ghinc trauwe loue*n*
le jor de nostre mariage.	7985 en*de* ic nie v man wart	en*de* ic noyt v man waert	en*de* ic nie hu ma*n* waert
Por moi menez tel rigolage !	met mie soe maecti den boebart	7995 met mi maecti den bobaert	met mi maecti de*n* fobaert
Por moi menez vos tel bobant !			
8472 Qui cuidez vos aler lobant ?			
Ja n'ai je pas lors le poair	nochtan en hebbic die mach niet	nochta*n* en hebbic die macht niet	7925 nochtan hebbic de macht niet
de ces cointeries voair,	te volbringene dies gi pliet	te volbringene dies ghi pliet	te vulbringhene dies ghi pliet
	noch ic en cans oec niet gesien	noch ic en caens oec niet gesien	noch ic en caens niet ghesien
que cil ribaut saffre et friant,	7990 gelijc dat dese ribaude plien	ghelijc dat dese rybaude spien	ghelijc dat dese ribaeude*n* plien
8476 qui ces puteins vont espiant,	om hare puten daer si gaen	8000 om hare puten daer si gaen	om hare pute*n* daer si gaen [48rb]
entor vos remirent et voient,	alsoe tu soe coeme*n* si saen	alsoe comense tote v saen	7930 so come*n* si om hu zaen
quant par ces rues vos convoient.	alse v sien in enichge*n* wege	alse v sien in eneghe*n* weghe	alsi hu zien come*n* in de*n* weghe
	en*de* geleiden v alle wege	en*de* gheleiden v alleweghe	en*de* gheleede hu alle weghe
A cui parez vos ces chastaignes ?	7995 dore wien dragedi dese gewade*n*	dore wien draegdi dese ghewade*n*	¶ dor wien draeghdi dese ghewade*n*
8480 Qui me peut fere plus d'engaignes ?	die mi sere deren en*de* scaden	8005 die mi sere deren en*de* scaden	die mi so ouer ze*er*e scaden
Vos fetes de moi chape a pluie !	gi segt dat om mi al si	ghi segt dat om mi al si	7935 ghi seght dat om mi al si
Quant orendoit lez vos m'apuie,	ine ben niet el dan gi va*n* mi	ic ben niet el dan ghi va*n* mi	in bem niet el dan ghi va*n* mi
	altoes maect v omcleet	altoes maect v o*m*mecleet	maect in de*n* reghe*n* een o*m*me cleet
	8000 dat mi es van herte*n* leet	dat mi es van he*r*ten leet	m*aer* weet de waerheit wel ghereet
je voi que vos estes plus simple	gi wart bet*er* harde vele	8010 ghi w*ae*rt beter harde vele	dat ghi mi dincket simpelre vele
8484 en ce sercot, en cele guimple,	met desen wimple om v kele	met desen wimple om v kele	7940 met dese*n* wimpele om huwe kele
	dan mette*n* barure*n* die gi draecht	dan mette*n* paruren die ghi draegt	en*de* met deser Iupen sijts ghewes
que turterele ne coulons.	daer gi mi met qualec behaget	daer ghi mi met qualec behaegt	dan een turteldduue es
Ne vos chaut s'il est corz ou lons,			
quant sui touz seus lez vos presanz.	8005 bi goede waer ic v dicwile bi	die .iiij. besante ghaue mi	[51va] weet wel waer icker dicke*n* bi
8488 Qui me donroit .IIII. besanz,	die viere bisante gaue mi	8015 bi gode w*aer* ic v dicwile bi	die .iiij. florine gaue*n* mi
conbien que debonere saie,	hoe houesch ic be*m* hoe goedertiere	hoe houesch ic ben hoe goede*r*tiere*n*	7945 hoe houesch ic bem hoe goede*r*tiere*n*
se por honte ne le lessaie,	mi soude v*er*wandele*n* mine maniere	mi soude*n* v*er*wandele*n* mine maniere*n*	mi soude*n* v*er*wandele*n* mine maniere*n*
ne me tendroie de vos batre	en*de* soude v slaen vort en*de* weder	en*de* soude v slaen voert en*de* wede*r*	en*de* soude hu slaen voert en*de* weder
8492 por vostre grant orguell abatre.	8010 om vwe houarde te leggene ned*er*	o*m*me v houe*r*de te leggene neder	om hu houerde te legghe*n* neder
	en lietict niet dore die scande	8020 en lietict niet dore die scande	in liet niet dor de scande
Si sachiez qu'il ne me plest mie	en*de* weet oec wale dat ict ande	wet oec wale dat ict ande	7950 weet oec wel dat ict hande
	en*de* anden sal gine latet bliue*n*	en*de* anden sal ghine latet bliue*n*	en*de* hande*n* sal ghine latet bliue*n*
qu'il ait seur vos nule cointie,	in wille met ma*m*ne*n* no met wiue*n*	in wille met ma*m*ne no m*et* wiue*n*	in wille met ma*m*ne*n* no met wiue*n*
soit a querole soit a dance,	8015 dat gi ten danse w*a*rt sijt verdich	dat ghi ten danse w*e*rt sijt v*er*dech	dat ghi ten danse waert sijt verdich
8496 fors seulement en ma presance.	ic en bem d*aer* iegen werdich	8025 ic en ben daer Ieghenwerdech	ic en sal daer sij*n* ieghe*n* werdich
D'autre part, nou puis plus celer,	en*de* banderside ine caent gehelen	en*de* band*er*side en caent gehelen	7955 **D**ander seide in caent ghehele*n*
entre vos et ce bacheler,	want het doet mine he*r*te q*ue*len	wa*n*t het doet mijn he*r*te quelen	want het doet mij*n* herte quele*n*
Robichonet au vert chapel,	tussce*n* v en*de* robine	tusche*n* v en*de* robine	tusschen hu en*de* robine
	8020 mette*n* groene*n* hoedekine	metten groenen hoedekine	metten groene*n* hoedekine
8500 qui si tost vient a vostre apel,	die tuwe*n* boede soe es gereet	8030 die tuwen gebode es soe gereet	die tuwe ghebode es so ghereet
	segt mi vrouwe godeweet	segt mi vrouwe godweet	7960 seght mi vrauwe godweet
avez vos terres a partir ?	hebdi scape onder v beden	hebdi scape onde*r* v beiden	wat lande hebdi tussche*n* hu beede*n*
Vos ne poez de lui partir,	te deilne dat gi niet gescede*n*	te deilne dat ghi niet gesceide*n*	te deelne dat ghi niet ghesceede*n*
tourjorz ensemble flajolez ;	8025 en cont hine coemt alde*n* dach	en cont hine comt alde*n* dach	en cont hine comt al de*n* dach
8504 ne sai que vos entrevolez,	daer hi v sien en*de* spreke*n* mach	8035 d*aer* hi v sien en*de* spreke*n* mach	daer hi hu ghespreke*n* mach
que vos poez vos entredire.	ine weet wat diede*n* mach v spreke*n*	in weet wat diede*n* mach v spreke*n*	7965 in weet wat ghi moghet spreke*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
Tout vif m'esteut enragier d'ire	hets ene maniere va*n* q*ua*de*n* treke*n*	ets ene maniere va*n* q*ua*den treke*n*	hets eene maniere va*n* quade*n* treke*n*
par vostre fol contenement.			
8508 Par icelui Dieu qui ne ment,	maer bi de*n* here van paradise	m*aer* bi den here va*n* paradyse	m*aer* bi den he*en*e die noyt en looch
	8030 en*de* bi den goeden sinte denise	en*de* biden goede*n* sinte danyse	en*de* hoghe in de*n* hemel vlooch
se vos ja mes parlez a li,	spreecti meer iege*n* heme	8040 spreecti meer ieghen heme	spreecti meer ieghe*n* heme
	iewerinc daer ict v*er*neme	iewering daer ict v*er*neme	7970 yeuwerinc daer ict v*er*neme
vos en avrez le vis pali,	gi seles hebbe*n* blau danscijn	ghi seles hebbe*n* blaeu danscijn	ghi sullets hebbe*n* bleec tanscijn **[48va]**
voire, certes, plus noir que meure ;	ia gi het sal swarter sijn **[39ra]**	iaghi het sal v swart*er* sijn	ia ghi het sal zwarter zijn
8512 car des cops, se Dex me sequeure	8035 dan enichge cole wesen mach	dan enech cole wesen mach	dan eenighe moerbesie si
ainz que ne vos ost le musage,	so menichge*n* ouerdadichge*n* slach	8045 soe meneghe*n* ou*er*d[-e]adeghe*n* slach *	so vele suldijs gheloues mi
tant vos donré par ce visage,	salic v geue*n* groet en*de* swaer	salic v gheue*n* groet en*de* swaer	7975 hebbe*n* va*n* slaghe*n* groot en*de* zwaer
qui tant est aus musarz plesanz,	wat hebbedi te doene hier ocht daer	wat hebdi te doene hier en*de* daer	wat hebdi te doene hier of daer
8516 que vos tendroiz coie et tesanz ;	met desen ribauden vuel en*de* quaet	met desen ribaude*n* vuul en*de* quaet	met desen ribaude*n* vul en quaet
ne ja mes hors sanz moi n'irez,	8040 gi selt mi diene*n* dat verstaet	ghi seelt mi diene*n* dat v*er*staet	ghi sult mi diene*n* dat v*er*staet
mes a l'ostel me servirez,	en*de* die quadien laten gaen	8050 en*de* die quadien late*n* gaen	entie quadien laten gaen
	ochte bi goede ic sal v slaen	ochte bi gode ic sal v slaen	7980 of bi gode ic doe hu slaen
an bons aneaus de fer rivee.	in goede vaste vingerline	in goede vaste vingherline	in goede vaste vingherline
8520 Deable vos font si privee	die duuel hi maect v te sine	die duuel hi maecte v te sine	die duuel maecte hu te sine
de ces ribauz pleins de losange,	8045 so wel bekent mette*n* ribaude*n*	soe wel bekent metten rybouden **[51vb]**	so wel bekent met dese*n* ribaude*n*
don vos deüssiez estre estrange.	die v met rechte niet en soude*n*	8055 die v te rechte niet en souden *	die hu te rechte niet en soude*n*
	kinne*n* noch oec met v wandele*n*	kinne*n* / noch oec met v wandelen	7985 kenne*n* noch oec met hu wandele*n*
	gi sout v anders te rechte handele*n*	ghi sout v anders te rechte handele*n*	ghi sout hu te rechte anders andele*n*
Ne vos pris je por moi servir ?	ic nam v bi di dat gi	ic nam v bedi dat ghi	ic nam hu bi di dat ghi
	8050 mi trouwe sout doe*n* en*de* diene*n* mi	mi trouwe sout doen en*de* diene*n* mi	mi sout doen trauwe en*de* diene*n* mi
8524 Cuidez vos m'amor deservir	waendi gecrige*n* daer met mine mi*n*me	8060 waendi v*er*crighe*n* d*aer* met mine mi*n*me	waendi daer mede hebbe*n* mij*n* mi*n*me
por acointier ces orz ribauz,	dat gi v hout wel van bekinne	dat ghi v hout wel va*n* bekinne	7990 dat ghi hu hout wel va*n* beki*n*me
por ce qu'il ont les queurs si bauz	met desen ribauden die v naer	met desen rybauden die v naer	met desen ribaude*n* vul en*de* quaet
et qu'il vos retreuvent si baude ?	altoes volge*n* hier ende daer	altoes volghen hier en*de* daer	
8528 Vos estes mauvese ribaude,			
si ne me puis en vos fier.			
Maufé me firent marier.	8055 hi dede sonde en*de* harde quaet	hi dede sonde en*de* quaet	
	die gene die mi gaf den raet	8065 die ghene die mi gaf den raet	neenic gonneert si die den raet
	dat ic v noit te wiue nam	dat ic v noyt te wiue nam	mi gaf dat ic hu noyt nam
	en*de* met huweleke ane v quam	en*de* me huweleke ane v quam	noch met huwelike an hu quam
Ha ! se Theofrastus creüsse,	**H**addic orestresse wel verstaen	**H**addic Orestresse wel v*er*staen	7995 **O** wi die ghelouen woude
8532 ja fame espousee n'eüsse.	8060 ine hadde huwelic noit gedaen	in hadde huwelec noyt gedaen	dat orestes scrijft de houde
			in sine boucke die riole
			die goet te lesene es in scole
			ne*m*mermeer name ma*n* wijf
			8000 want hi hout ouer keytijf
Il ne tient pas home por sage	hine houd niemene ouer vroet	8070 hine hout niemene ou*er* vroet	man die neemt in huweleke
qui fame prent par mariage,	die een wijf ond*er*trouwe doet	die .i. wijf ond*er*trouwe doet	wijf scone rike of bleke
soit bele ou lede, ou povre ou riche,			
8536 car il dit, et por voir l'afiche,	hi segt	hi seegt	want hi seit
en son noble livre *Aureole*,			
qui bien fet a lire en escole,	hets alte grote pine	het es alte g*ro*te pine	hets grote pine
qu'il i a vie trop grevaine,	man in huwelic te sine	man in huwelec te sine	man in huwelike te sine
8540 pleine de travaill et de paine	8065 hets vol v*er*mois en*de* vol torments	het es vol v*er*moys en*de* vol torments	8005 vul v*er*smaets en*de* vul torments
et de contenz et de riotes,	vol sceldens en*de* vol p*er*lements	8075 vol sceldens en*de* vol parlements	vul sceldens en*de* vul p*er*lements
par les orgueuz des fames sotes,	om die sotte wijf houerdich	o*m*me die sotte wijf hou*er*dech	om die zotte wijf ouerdech
et de dangiers et de reproches			
8544 qu'el font et dient par leur boches,	die hem alre eren dinct w*er*dich	die he*m* alre eren dunke*n* w*er*dech	die he*m* dincke*n* alre eere*n* werdech
et de requestes et de plaintes	en*de* die vol clage*n* sijn altene*n*	en*de* die vol claghen sijn altene*n*	entie vul claghe*n* sij*n* al teene*n*
qu'el treuvent par achesons maintes.			
Si ra grant paine en eus garder	8070 hem dunct al goet dat si meene*n*	he[-t]n dunct al goet dat si menen *	8010 hem dinct al goet dat si meene*n*
8548 por leur fous volairs retarder.			
Et qui veust povre fame prendre,	neemt oec een arm wijf een man	8080 nemt oec .i. arm wijf .i. man	¶ neemt oec een arem wijf eene*n* ma*n*
a norrir la l'esteut entendre,	voeden en*de* cleden moet hise dan	voeden en*de* cleden moet hise dan	voede*n* en*de* cleede*n* moet hise dan

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
et a vestir et a chaucier ;	en*de* doen hare behoefte al die gelike	en*de* doen hare behoefte al die gelike	en*de* doen hare behouf gheelike **[48vb]**
8552 et s'il tant se cuide essaucier			
qu'il la prengne riche forment,	neemt hi oec ene die es rike	nemt hi oec ene die es rike	¶ neemt oec een man een wijf rike
au soffrir la ra grant torment,			
tant la trove orgueilleuse et fiere	8075 so es si wilt en*de* ouermodich	soe es si wilt en*de* ouermoedech	8015 so es soe wilt en*de* ouermoedich
8556 et seurquidee et bobanciere.	en*de* te bestierne ongerorich	8085 en*de* te bestierne ongheroerech	en*de* te bestierne ongheroedich
S'el rest bele, tuit i aqueurent,	neemt hi oec een scone wijf	nemt hi oec een scoen wijf	¶ neemt oec een man een scone wijf
tuit la porsivent, tuit l'anneurent,	so blijft hi oec altoes keytijf	soe blijft hi oec altoes keytijf	so blijft hi al sij*n* lijf keytijf
tuit i hurtent, tuit i travaillent,	want hare menich ionc man	wa*n*t hare menech iong man	want haer menich ionc man
8560 tuit i luitent, tuit i bataillent,	8080 geet in allen siden an	gheet in allen siden an	8020 gaet in allen siden an
tuit a li servir s'estudient,	sie gruetense en*de* doen hare ere	8090 si gruetense en*de* doene hare ere	si groetense si doen h*aer* eere
tuit li vont entor, tuit la prient,	en*de* pine*n* hare te dienne sere	en*de* pine*n* hare te dienne sere	si pine*n* haer te dienne ze*er*e
tuit i musent, tuit la covoitent,	sie come*n* en*de* gaen te hare	si come*n* en*de* gaen te hare	si come*n* en*de* gaen te hare
	en*de* begerense openbare	en*de* begherense openbare	si begheerense openbare
	8085 dickent soe come*n*se i*n* hare gemoet	si comen dicke i*n* hare ghemoet **[52ra]**	8025 dicken come*n* si in h*aer* ghemoet
	en*de* gelou*e*n hare groet goet	8095 en*de* ghelou*e*n hare groet goet	en*de* ghelou*e*n hare groet goet
	en*de* seggen dat sijs hare wel onne*n* **[39rb]**	en*de* segghe*n* hare dat sijs h*aer* wel o*m*ne*n*	en*de* segghe*n* dat sijs h*aer* wel ionne*n*
8564 si l'ont en la fin, tant esploitent,	so datse int dinde w*er*den v*er*wo*m*ne*n*	soe datse in dinde wa*n*t v*er*wonne*n*	dat soe int ende wert v*er*wonne*n*
car tour de toutes parz assise	¶ want selden enich borch onsteet	wa*n*t selden enege borch ghesteet	want selde*n* eenighe borch ontstaet
enviz eschape d'estre prise.	8090 daerme*n* in alle*n* sinne*n* to geet	dier me*n* in allen sinne*n* toe gheet	8030 daer me*n* in alle*n* side*n* toe gaet
S'el rest lede, el veust a touz plere.	neemt hi ene lelecke so welt si	8100 nemt hi ene leleke soe wilt si	¶ es soe oec leelijc so wille si
8568 Et conment porroit nus ce fere	alden lieden geloues mi	alden liede*n* gheloues mi	al den lieden gheloues mi
qu'il gart chose que tuit guerroient	hare doen behage*n* op dat si can	hare doen behage*n* op dat si can	wel behaghe*n* vp dat soe can
ou qui veust touz ceuz qui la voient ?	enege sake neemt si dan	eneghe sake nemt si dan	eenighe dinc so neemt so dan
	8095 die de lieden besien gerne	die de liede besien gherne	8035 die de liede*n* bezien gherne
S'il prent a tout le monde guerre,	men mochte siere*n* ene lanterne	8105 men mochte siere*n* ene lant*e*me	dus strijt soe niet te scerne
8572 il n'a poair de vivre en terre.	so si souts te scoenre wesen	soe si souts te scoenre wesen	ieghe*n* die weerelt al ghemeene te m[ale] *
Nus nes garderoit d'estre prises,	dat lelicke wijf hout hare na dese*n*	dat lelec wijf hout hare na dese*n*	om dat soe gherne gheprijst wale
por tant qu'il fussent bien requises.	dat si gerne geprijst ware sere *	dat si gh*er*ne gheprijst ware s*er*e	ware en*de* ghezocht zeere
	8100 en*de* gesocht van elke*n* he*r*e	en*de* gesocht van elken here	8040 waert va*n* cnape w*aer*t va*n* heere
Penelope neïs prendroit	¶ bi penelope mach me*n* dit wel *	8110 [¶] bi penolope machme*n* dit wel	bi penolope mach me*n* dit wel
8576 qui bien a lui prendre entendroit,	sonder te nemene ieme*n* el	sond*er* te nemene yeme*n* el	sonder te nemene yeme*n* el
	merken wel geloeft mi das	m*er*ken wel gheloeft mi das	merke*n* wel ghelooft mi das
si n'ot il meilleur fame en Grece ;	die ene dat beste wijf was	die ene dat beste wijf was	die eene dat beste wijf was
	8105 diieme*n* in al grieke*n* vant	die men in al grieke*n* vant	8045 die me*n* binne*n* grieke*n* vant
	noch te rome in al dat lant	8115 noch te rome i*n* al dat lant	noch te rome in al dat lant
si feroit il, par foi, Lucrece,	sone was soe goede soe lucrese	soen was soe goede soe lucrese	so en was so goede so lucrese
ja soit ce qu'el se soit occise	daer ic af gescreue*n* lese	die ic aue ghescreue*n* lese	daer ic of ghescreue*n* lese
8580 por ce qu'a force l'avoit prise	alse ons seg*et* titus lineus	alse ons seit Tytus lineus	alse ons seeght tytus liueus
li filz le roi Tarquinius ;	8110 datse tsconincs tarquineus	datse sconings sone tarquin*us*	8050 datse sco*nin*cx zone tarquinus
n'onc, ce dit Tytus Livius,	v*er*crachte en*de* dede ongevoech	8120 v*er*crachte en*de* dede ongeuoech	vercrachte en*de* dede ongheuouch
	daer si haer selue*n* om v*er*sloech	d*aer* si hare selue*n* o*m*me v*er*sloech	daer soe h*aer* selue*n* o*m*me v*er*slouch
mariz ne peres ne parant	dies en conste benieme*n* niet	dies en conste benieme*n* niet	dies en conste*n* benieme*n* niet
8584 ne li porent estre garant,	vader no moeder dat sijt liet	vad*er* noch moed*er* dat sijt liet	no vader no man dat soet liet *
por peine que nus i meïst,	8115 om pine die sijs gedaeden	o*m*me pine die sijs ghedaden	8055 om wat pine*n* dat sijs daden **[49ra]**
que devant eus ne s'oceïst.	dat hare die lacht*er* was berade*n*	8125 dat hare die lacht*er* was berade*n*	hare scande dochte h*aer* so ze*er*e scade*n*
Du duel lessier mout la requistrent,	nochtan seide si hare te ware*n*	nochta*n* seide*n* si hare twaren	nochtan seide*n* si h*aer* twaren
8588 mout de beles resons li distrent,	scone redene dat sijt liete vare*n*	scone redene dat sijt liete vare*n*	scone redene dat soet liete vare*n*
et ses mariz meesmement	**E**nde oec so seide hare man	**E**nde oec seide hare man	en*de* oec so seide selue h*aer* man
la confortoit piteusement	8120 datter en gelage niet an	datter en ghelage niet an	8060 datter niet en laghe an
et de bon queur li pardonoit	en*de* hi v*er*gaeft hare altemale	8130 en*de* hi v*er*gaeft hare altemale	en*de* hi v*er*gaeft h*aer* al te male
8592 tout le fet, et li sarmonoit,	en*de* seide hine wouds meer hore*n* tale	en*de* seide hine wouts meer hore*n* tale	entie daet entie tale
et s'estudioit a trouver	en*de* spracker scone redene toe	en*de* sprak*er* scone redene toe	en*de* seider scone redene toe
vives resons a lui prouver	hare te troestene ic segge v hoe	hare te troestene ic segge v hoe	als ic hu mach segghe*n* hoe
	8125 lieue seit hi nv laet vare*n*	lieue seit hi laet varen **[52rb]**	8065 ¶ lieue seiti nu laet gaen
que ses cors n'avoit pas pechié,	ghi en hebs scout teware*n*	8135 ghine hebbes scout twaren	ghine hebt zonde gheene ghedae*n*
8596 quant li queurs ne vost le pechié ;	van aldien datter es gesciet	van al dien datter es gesciet	so wat datter si ghesciet
car cors ne peut estre pechierres	want die lichame en sondicht niet	wa*n*t die lichame en sondecht niet	want die lechame ne zondecht niet

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

se li queurs n'en est consentierres.
Mes ele, qui son deul menoit,

8600 un coustel en son sain tenoit
repoust, que nus ne le veïst
quant por soi ferir le preïst,
si leur respondi sanz vergoigne :
8604 « Biau seigneur, qui que me pardoigne
l'ort pechié don si fort me poise,
ne conment que du pardon voise,
je ne m'en pardoig pas la peine. »
8608 Lors fiert, de grant angoisse pleine,

son queur et le fant, si se porte
devant eus a la terre morte ;
mes ainz pria qu'il travaillassent

8612 tant por lui que sa mort venchassent.
Cest example voust procurer
por les fames asseürer
que nus par force nes eüst
8616 qui de mort morir ne deüst ;

don li rois et ses filz en furent

mis en essill et la morurent,
n'onc puis Romain par ce deroi
8620 ne voudrent fere a Rome roi.

Si n'est il mes nule Lucrece,
ne Penelope nule en Grece,
ne preude fame nule an terre,
8624 se l'en les savoit bien requerre ;
n'onc fame ne se deffandi,
qui bien a lui prandre antandi,
ainsinc le dient li paien,
8628 n'onques nus n'i trova maien.
Maintes neïs par eus se baillent,
quant li requereür defaillent.

Et cil qui font le mariage,
8632 si ront trop perilleus usage
et coustume si despareille
qu'el me vient a trop grant merveille.
Ne sai don vient ceste folie,
8636 fors de rage et de desverie.
Je voi que qui cheval achete
n'iert ja si fols que riens i mete,
conment que l'en l'ait bien covert,
8640 se tout nou voit a descovert ;
par tout le resgarde et espreuve.
Mes l'en prent fame sanz espreuve,

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

die herte sine gert meede
8130 wat si seide hare droefhede
en minderde niet no hare*n* rouwe
een mes so nam die ioncf*rouwe*
om hare te doedene heimelike

¶ te hare*n* man seit soe drouelike
8135 lieue here wie mi vergeeft
den lachter dieme*n* mi heeft
gedaen ine ve*r*geues mi selue*n* niet

en*de* eermen*s* conste gewete*n* iet
nam si dmes met droue*n* sinne
8140 en*de* staect te haerre herte*n* inne
dat si viel vor hem doet
maer eer si ve*r*starf in die noet
bat si hen in lieuer sake
dat si hare bitter doet noch wrake
8145 ¶ dit exempel doet ons verstaen
dat vrouwe*n* moege*n* coenleke gae*n*
waer si willen en*de* wesen coene
sonder hem cracht te doene

Mi wondert sere van ere sake*n* *
8150 dats vande*n* gene*n* die brulucht make*n*

dat si ene*n* man een wijf
doet coepe*n* die hi hout sijn lijf *
sonder proue*n* en*de* sien
dit siet me*n* alle dage gescie*n* *
8155 dat hise gekinne*n* niet en mach
vor dat come*n* es die dach

K.B. Brussel, hs. II 1171

die he*r*te si engheret mede
wa[-*n*]t si seiden hare droefhede *
8140 en mi*n*derde niet no hare rouwe
.i. mes soe na*m* die Ionfrouwe
o*m*me hare te dodene heimeleke

te hare*n* ma*n* seide si droefeleke
lieue he*r*e wie mi ve*r*gheeft
den lacht*er* die me*n* mi heeft
gedaen . In ve*r*gheefs mi selue*n* niet

en*de* eermens conste gewete*n* iet
na*m* si dmes met droeue*n* sinne
[39va] en*de* staect te haere he*r*ten inne
8150 dat si viel[-e] vore he*m* doet *
m*aer* eer si ve*r*staerf in die noet
bat si he*n* in lieuer saken
dat si hare bitt*er* doet noch wrake*n*
dit exempel doet ons verstaen
8155 dat vrouwe*n* moege*n* coenlec gaen
waer si wille*n* en*de* wesen coene
sond*er* he*n* cracht te doene
wa*n*t soe wie doet cracht de*n* vr*o*uwen
hi mesdoet in goeden trouwen

Mi wondert sere va*n* ere saken
8160 dats va*n* den ghene*n* die brulocht maken *

dat si ene*n* man .i. wijf
doen copen die hi hout sijn lijf
sond*er* proeue*n* en*de* sien
8165 dat siemen alle daghe ghescien
dat hise gekinnen niet en mach
vore dat coeme*n* es die dach

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

die herte sone beghert mede
8070 want si seide*n* hare droufhede
sone minderde noch h*aer* rauwe
een mes so nam die ioncfrauwe
om h*aer* te dodene heymelike

te haren man seide so houesschelike
8075 lieue he*er*e wie dat mi ve*r*gheeft
den lachter dien me*n* mi heeft
ghedaen in ve*r*gheeft mi niet

en*de* eer dats iieme*n* wiste hiet
nam soe tmes met drouue*n* zi*n*me
8080 en*de* staect te harer herte*n* inne
dat soe viel voer he*m* ter doot
maer eer soe staerf in den not
bat soe he*m* in lieuer zake*n*
dat si hare doot noch wrake*n*
8085 ¶ dat exempel doet ve*r*staen
dat vrauwe*n* moghe*n* coenlijc gae*n*
waer si wille*n* en*de* wese*n* coene
sonder eenighe cracht te doene
want wie so vrauwe*n* doet cracht
8090 werter o*m*me ter doot bracht
en*de* tarquinus als ict vende
warter o*m*me in ellende
ghesent en*de* sij*n* sone mede
en*de* sint en wilde*n* die va*n* der stede
8095 van rome gheene*n* conijnc
gheselle weet oec wel de dinc
dat me*n* in de weerelt niet **[49rb]**
ne gheene lucrese nv en ziet
noch in grieke*n* penolope
8100 noch goet wijf dats noch mee
en vintme*n* in al erdrike
also segghe*n* ghemeenlike
die heidine wantse nieme*n* vonde
al zochte mense langhe stonde
8105 so hebbicker o*m*me ve*r*teert mij*n* goet
dat icse mede blamere*n* moet
nochtan lachtert menich gheloues mi
dats gheens lachters wert en si
en*de* so mach mi sij*n* ghesciet
8110 in lachtere dats we*r*t en es niet
want me*n* soude alle*n* houesche*n* vrauwe*n*
alle eere doen bi miere trauwe*n*

Uveet oec gheselle die huwelijc make*n* *
dat si ane verde*n* zorghelike zake*n*
8115 en si bi groter auonturen

in weet bi wat zotter vren
ofte ve*r*woethede*n* ane lopen
ic zie den ghene*n* die sal cope*n*
.i. paert hi prouuet en*de* beziet

8120 maer een wijf en can hi niet

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
ne ja n'i sera descoverte,	dat hise heeft onder *tr*ouwe gedae*n*	dat hise heeft onde*rtr*ouwe gedaen	wat dat me*n* haer doet beki*m*ne*n*
8644 ne por gaaigne ne por perte,			van wat zede*n* of va*n* wat zi*m*ne*n*
ne por solaz ne por mesese,			soe es tote dien dat es ghedae*n*
por ce, sanz plus, qu'el ne desplese			en*de* het niet weder en mach gae*n*
devant qu'ele soit espousee.			8125 hoe zee*r*e dats berout den man
8648 Et quant el voit la chose outree,	dan laet si hare seden verstae*n*	dan laetsi hare sede*n* ve*r*staen	dan toecht soe he*m* dat soe can
lors primes moutre sa malice,	hare*n* man den quaden sot	8170 hare*n* man den quade*n* sot	
lors pert s'el a sus soi nul vice,	8160 diese moet houde*n* also help mi god	diese moet hebben alselp mi got	hare costume en*de* hare sede *
lors fet au fol ses meurs sentir,	al coemt datse he*m* sere mesbaecht	al comt datse he*m* s*e*re meshaegt	
8652 quant riens n'i vaut le repentir.			en*de* hare groete pijnlichede
Si sai ge bien certeinement,	en*de* cochte hi een paert hi saecht	en*de* cochte hi een peert hi saegt	die niet es leet dinct mi hier bi
conbien qu'el se maint sagement,	te vore*n* en*de* sout oec wille*n* proue*n*	te voren en*de* sout oec wille*n* proeue*n* **[52va]**	
n'est nus qui mariez se sente,	alse vele alst he*m* soude bouen	8175 alse vele alst he*m* soude behoeue*n*	
8656 s'il n'est fol, qu'il ne s'en repente.	8165 eer te vore*n* eer hire om gaue	te uore*n* eer hiere o*m*me gaue	
Preude fame, par saint Denis !	enich goet ocht enichge haue	enech goet ochte enege haue	8130 sot dat hi ghehuwet si
don il est mains que de fenis,	**G**oet wijf sijt seker des *	**G**oede wijf sijt sek*er* des	**G**oeder wijf des sijt ghewes
si con Valerius tesmoigne,	dier es me*n* dan fenix es	dier es min da*n* fenix es	diere min dan fenix es
8660 ne peut nus amer qu'el nou poigne	alse ons valerius doet orconde	8180 alse ons valerius doet orconde	als ons valerius doet orconde
de granz poors et de granz cures	8170 dat si en mi*m*ne*n* en gene stonde	dat si en mi*m*ne*n* engene stonde	diene mi*m*ne*n* te gheere stonde
et d'autres meschaances dures.	so vele hebbe*n* si te doene	soe vele hebbe*n* si te doene	8135 so vele hebbe*n* si te doene
Mains que de fenis ? par ma teste !	van sorge*n* in allen saisoene	va*n* sorghen in allen saysoene	van zorghe*n* in alle*n* saysoene
8664 por compareison plus honeste,	¶ men dan fenix vintm*er* goet	min da*n* fenix vint menre goet	min dan fenix bi mine*n* hode
voire mains que de blans corbiaus,	mi es leet dat ict segge*n* moet	8185 mi es leet dat ict segge*n* moet	dincter mi al segghict node *
conbien qu'eus aient les cors biaus.	8175 ochtme*n* dan me*n* doet raue*n* wit	ochte min da*n* me*n* doet raue*n* wit	of dan men vint rauen wit **[49va]**
	so sere scine*n* si besmit	hoe sere si scine*n* ombesmit	8140 hoe zee*r*e si scine*n* ombesmit
Et ne por quant, que que j'en die,			die hem an sprake met onw*er*de*n*
8668 por ce que ceus qui sunt en vie	¶ en*de* daer bi niet die kinne*n* wille	en*de* d*aer* bi niet die kinne*n* wille	si soudense vriendelijc ane verde*n*
ne puissent dire que je queure	enich wijf lude ochte stille	enech wijf lude ochte stille	en*de* daer bi niet die ke*n*nen wille
a toutes fames trop a seure,	die goet sijn en*de* lere*n* kinne*n*	8190 die goet si en*de* leren kinnen	menich wijf lude ofte stille
qui preude fame veust connoistre,	8180 hi soeke eirst die werelt bi*m*ne*n*	hi soeke eer die werelt bi*m*men	8145 die goet sij*n* en*de* leere*n* ki*m*ne*n*
8672 soit seculiere ou soit de cloistre,			souker eer in die weerelt binne*n*
se travaill veust metre en lui querre,			
c'est oiseaus cler semez en terre,	dese vogle die ic vermane	dese voegle die ic v*er*mane	dese voghele*n* die ic v*er*mane
si legierement connoissables	ochte ene*n* swarte*n* swane	ochte ene*n* swarten swane	ofte eene*n* zwarte*n* zwane
8676 qu'il est au cine noir semblables.	eue*n* gereet so eest he*n* beide	eue*n* ghereet soe eest he*m* beide	eue*n* ghereet eist he*m* beede
Juvenaus neïs le conferme,	weetti wat iuuenel seide	8195 wetti wat Iuuenael seide	8150 ¶ weetti wat iuuenael seide
qui redit por santance ferme :			
« Se tu treuves chaste moillier,	8185 ¶ so wie een reine wijf gewint	soe wie .i. reyne wijf gewint	wie dat een reine wijf ghewint
8680 va t'an au temple agenoillier	ga inde*n* tempel alse hise kint	ga in den tempel alse hise kint	ga inde*n* tempel als hise kint
et Jupiter anclins aeure,	en*de* kniele vore iupit*er*re den here	en*de* kniele vore Iupit*er* den he*r*e	en*de* kniele voer Iupiterre
et de sacrefier labeure	en*de* danne ga vort in iunoes ere	en*de* dan ga voert in Iunoes ere	en*de* dan ga voert in Iunoes erre
a Juno, la dame honoree,			
8684 une vache toute doree »,	en*de* offerde hare coe guldijn	8200 en*de* offere hare .i. coe guldijn	8155 en*de* offere eene coe guldijn
qu'onc plus merveilleuse avanture	8190 want meerre wo*n*de*r* sone mach sijn	wa*n*t meerre wonde*r* soe*n* mach sij*n*	want meerre wonder mach niet sij*n*
n'avint a nule creature.			
Et qui veust les males amer,	¶ en*de* daer o*m*me moetme*n* die q*ua*de mi*m*ne*n*	en*de* daer bi moet me*n* die q*ua*de*n* mi*m*ne*n*	en*de* daer o*m*me moetme*n* de quade mi*m*ne*n*
8688 donc deça mer et dela mer,	sal me*n*re enichge lief gewi*n*ne*n*	salme*n*re enech lief ghewi*n*ne*n*	sal me*n*re eenighe lief ghewinne*n*
si con Valerius raconte,			
qui de voir dire n'a pas honte,			
sunt essain plus granz que de mouches			
8692 qui se recuellent en leur rouches,			
a quel chief en cuide il venir ?			
Mal se fait a tel rain tenir,			
et qui s'i tient, bien le recors,			
8696 il en perdra l'ame et le cors.			
Valerius, qui se douloit	valerius hadde grote*n* rouwe	valerius hadde grote*n* rouwe	valerius hi adde rauwe
de ce que Rufin se vouloit	dat ruffin sijn geselle getrouwe **[39vb]**	8205 dat ruffijn sijn geselle get*r*ouwe	8160 dat ruffus sij*n* gheselle ghetrauwe

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
marier, qui ses compainz iere,	8195 huwe*n* wilde hi doe seide	huwe*n* woude . hi doe seide	huwe*n* wilde en*de* seide
8700 li dist une parole fiere :			
« Diex touz poissanz, fet il, amis,	lieue geselle dore god ontbeide	lieue geselle dore god ontbeide	gheselle dor des gods wijsheide
gart que tu ne soies ja mis	¶ en w*er*p v niet in wiues bedwange	en werpt v niet i*n* wijfs bedwa*n*ge	werpt hu niet in zwijf bedwa*n*ghe
es laz de fame tout poissant,	want hets ene quele die doert lange	wa*n*t ets ene quale die duert la*n*ge	want hets eene quale die gheduert la*n*ge
8704 toutes choses par art froissant. »			
Juvenaus meïsmes escrie	**I**uuenael bescrijft die oude *	8210 **I**vuenael bescrijft die oude	8165 **I**uuenael bescrijft die houde
a Posthumus qui se marie :	8200 postumusse die huwe*n* woude	postimusse die huwe*n* woude	te postumuse die huwe*n* woude
« Posthumus, veuz tu fame prandre ?	postumus gi wilt neme*n* wijf	postim*us* ghi wilt neme*n* wijf	postumus ghi wilt neme*n* .i. wijf
8708 Ne peuz tu pas trover a vandre	en vindi niet segt mi keytijf	en vindi niet segt mi keytijf	en vindi niet seght mi keytijf
ou harz ou cordes ou chevestres,	wissen te cope ochte corden	wissen te cope ochte corden **[52vb]**	wissen te cope ofte coorde*n*
ou saillir hors par les fenestres	en*de* laet v ane ene galge v*er*morde*n*	8215 en*de* laet v ane ene galge v*er*morde*n*	8170 en*de* laet hu an een galghe v*er*morde*n*
donc l'en peut haut et loign voair,	8205 ochte en condi in engene*n* dinge*n*	noch en condi in gene*n* dinghen	of en condi in gheene*n* dinghe*n*
8712 ou lessier toi du pont choair ?	van ene*n* hoge*n* torre gespringe*n*	va*n* ene*n* hoghe*n* torre gespringhe*n*	van eene*n* hoghe*n* torre springhe*n*
Quel forsenerie te maine	och in een wat*er* v valle*n* laten	ochte in .i. wat*er* v valle*n* laten	of in een water walle*n* late*n*
a cest torment, a ceste paine ? »	dat quame v vele meer te bate*n*	dat quame v vele meer te bate*n*	dat quame hu vele meer te bate*n*
Li rois Phoroneüs meïsmes,	die coni*n*c selue foreneus	8220 **D**ie Coning selue foroneus	8175 selue de coninc feroneus
8716 qui, si conme nous apreïsmes,	8210 daer wi aue lesen dus	d*aer* wi aue lesen al dus	daer wi ane lesen dus
	dat hi was die gene die sette	dat hi was die ghene die sette	dat hi die ghene was die sette
ses lais au peuple grec dona,	binne*n* grieke*n* dirste wette	binne*n* grieke*n* dierste wette	binne*n* grieke*n* de eerste wette
ou lit de sa mort sarmona	doe hi in sine*n* doet bedde lach	doe hi in sine*n* doetbedde lach	doe hi in sine*n* doot bedde was
et dit a son frere Leonce :	en*de* hi sine*n* broeder sach	8225 en*de* hi sine*n* brüede*r* sach	8180 seidi sine*n* broede*r* ghelooft das
8720 « rere, fet il, je te denonce	8215 seidi broeder ic hadde mijn lijf	seide hi brüede*r* ic hadde mijn lijf	broeder ic so hadde mij*n* lijf **[49vb]**
que tres beneürez morusse	behoude*n* noch en haddic wijf	behoude*n* noch en haddic wijf	behoude*n* noch en addic wijf
s'onq fame espousee n'eüsse. »	noit getrouwet int leue*n* mijn	noyt getrout in dleuen mijn	noit ghetrauwet int leue*n* mij*n*
Et Leonce tantost la cause		leonce vraegde hoet mocht sijn	leonte vraechde hoe mochte dat sij*n*
8724 li demanda de ceste clause.	leonce vragede hoet mochte sijn		
« Tuit li mari, dist il, l'espreuvent	hi seide bruder die ma*n*ne alle	8230 hi seide brüede*r* die ma*n*ne alle	8185 hi seide broeder de ma*n*ne alle
et par experimenz la treuvent ;	8220 die noit lage*n* in wiues valle	die noyt laghe*n* in wijfs valle	die noit en laghe*n* onde*r* des wijfs valle
	weten die waerheit altemale	wete*n* die waerheit altemale	en wete*n* niet de waerheit al te male
et quant tu avras fame prise,	en*de* gi sels oec weten wale	en*de* ghi seelse oec wete*n* wale	en*de* ghi sultse wete*n* wale
8728 tu le savras bien a devise. »			als ghi daer toe sijt come*n*
			8190 dat ghi wijf hebt ghenome*n*
Pierres Abailarz reconfesse	**P**irs abeliart liet in sine lesse *	**P**irs abelart lijt in sine lesse	**P**iers abeliaert liet in sine lesse
que seur Heloÿs, abbeesse	dat hi woude t*ro*uwe*n* die abdesse	8235 dat hi woude t*ro*uwe*n* die abdesse	m*aer* zuster heile wijf die abdesse
du Paraclit, qui fu s'amie,	8225 heilewige*n* van parijt sine vriendi*m*me	heilewige*n* va*n* parijs sine vriendi*m*me	van paradijs sij*n* vriendinne
8732 acorder ne se voloit mie	maer sine woude en gene*n* sinne	m*aer* si en woude i*n* genen sinne	en wilder niet come*n* inne
por riens qu'il la preïst a fame ;	dat hise genome*n* hadde te wiue	dat hise genoeme*n* hadde te wiue	8195 dat hise ghenome*n* adde te wiue
	en*de* gehoude*n* te sine*n* liue	en*de* gehouden te sine*n* liue	en*de* ghehoude*n* te sine*n* liue
ainz li fesoit la jenne dame,	want die vrouwe die hare v*er*stoet	8240 wa*n*t die vrouwe die hare v*er*stoet	want die vrauwe die h*aer* v*er*stoet
bien antendanz et bien letree	8230 wel en*de* oec ten lettre*n* goet	wel en*de* oec ten lettren goet	wel en*de* was va*n* lettere*n* vroet
8736 et bien amanz et bien amee,			
argumenz a lui chastier	si castiene met redene goede	si kastidene met redenen goede	soe woude*n* castien met redene*n* goede
qu'il se gardast de marier,	dat hi he*m* van huwene hoede	dat hi he*m* van huwene hoede	8200 dat hi hem va*n* huwene hoede
et li provoit par escritures	en*de* proeft he*m* bid*er* scriftur*en*	en*de* proeuet he*m* bi d*er* scrifturen	en*de* prouuet he*m* bi der scriftur*en*
8740 et par resons que trop sunt dures	en*de* bi redene*n* telker vren	8245 en*de* bi redenen telker vren	en*de* bi redene*n* telker vren
condicions de mariage,	8235 wat dinge dat huwelic ware	wat dinghe dat huwelec ware	wat dinghe dat huwelijc ware
conbien que la fame soit sage ;	en*de* te houdene hv sware	en*de* te houdene hoe sware	en*de* te houdene hoe zware
car les livres avoit veüz			
8744 et estudiez et seüz,	oec dede hem die vrouwe goed*er*tiere*n*	oec dede he*m* die v*ro*uwe goed*er*tiere*n*	8205 oec dede he*m* de vrauwe goedertiere*n*
et les meurs feminins savoit,	verstaen alle wiues maniere*n*	v*er*staen alle wijfs manieren	verstaen alle wijfs maniere*n*
car tretouz en soi les avoit.	hoe goet dat si ne*m*mer scenen	8250 hoe goet dat si emmer scene	hoe goet datse ne*m*mer scene
	8240 want wel so wijst die gene	wa*n*t wel soe wiste die ghene	want wel so wiste de ghene
	ane hare selue*n* . want an hare	ane hare selue*n* / wa*n*t ane hare	an haer zelue*n* wat de hare
	wisten sie die seden openbare	wiste si die seden al openbare	8210 wiste soe de waerheit openbare
Et requeroit que il l'amast,	maer mi*n*ne*n* en v*er*boetse he*m* niet	maer mi*n*ne*n* en v*er*boesse he*m* niet **[53ra]**	m*aer* minne*n* sone v*er*boot so he*m* niet
8748 mes que nul droit n'i reclamast,	sine wille wale dat hire pliet	8255 sine wille wale dat hire pliet	soene wille wel dat soes pliet
fors que de grace et de franchise,	8245 ia met al selken sinne	ia met al selken sinne *	te draghene met wetende*n* zinne

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

sanz seigneurie et sanz mestrise,
si qu'il peüst estudier
8752 touz siens, touz frans, sanz soi lier,
et qu'el rentendist a l'estuide,
qui de science n'iert pas vuide ;
et li redisoit toutevoies
8756 que plus plesanz ierent leur joies
et li solaz plus en craissaient
quant plus a tart s'entrevoiaient.

Mes il, si conme escrit nous a,
8760 qui tant l'amoit, puis l'espousa
contre son amonestement,
si l'en meschaï malement ;
car puis qu'el fu, si con moi semble,
8764 par l'acort d'ambedeus ensemble,
d'Argentuell nonain revestue,

fu la coille a Pierre tolue
a Paris en son lit de nuiz,
8768 don mout ot travauz et enuiz ;
et fu puis ceste meschaance
moines de Saint Denis en France,
puis abbes d'une autre abbaïe,
8772 puis fonda, ce dit en sa *Vie*,
une abbaïe renomee,

qu'il a du Paraclit nomee,
dom Heloïs fu abbeesse,

8776 qui devant iert nonain professe.
Ele meïsmes le raconte
et escrit, et n'en a pas honte,
a son ami, que tant amoit
8780 que pere et seigneur le clamoit,
une merveilleuse parole,
que mout de genz tendront a fole,

qu'il est escrit en ses espitres,
8784 qui bien cercheroit les chapistres,
qu'el li manda par letre expresse,
puis qu'el fu neïs abbeesse :

« Se li empereres de Rome,
8788 souz cui doivent estre tuit home,
me daignet volair prendre a fame
et fere moi du monde dame,
si vodroie je mieuz, fet ele,
8792 et Dieu a tesmoign en apele,
estre ta putain apelee
que empereriz coronee. »
Mes je ne croi mie, par m'ame,
8796 c'onques puis fust nule tel fame ;
si croi je que sa lestreüre
la mist a ce que la nature
que des meurs femenins avoit

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

dat hire so vaste iet valt inne
dat hi si soe ongemate
dat hire o*m*me sine scole late
en*de* oec sijn studeren varen **[40ra]** 8260

want soe seide heme tuware*n*
¶ datme*n* meerre bliscap pliet
in mi*m*ne*n* diem*en* selde*n* siet
dan diem*en* siet in alle*n* tide*n*
en*de* maect die gelieue meer blide 8265
nochtan pirs die mi*n*de sere 8255
en liets daer o*m*me mi*n* no mere
hi en trowese sint te wiue
en*de* was met hare*n* liue
en*de* deedse vten cloestre gaen 8270
daer si professie hadde ingedaen 8260
daer na so quam een ongeual
daer meester piers sere of qual
want hem worde*n* bi wareden
sine gegaden aue gesneden 8275
op ene*n* nacht binne*n* parijs 8265
doe wart hi monec tsinte denijs
in enen cloester sint daer naer
so coesme*n*e abt dat was waer
doe dedi enen cloester stichten 8280
beide met beden en*de* met gichte*n* 8270
die ve*r*naemt es ve*r*re en*de* wide
en*de* hietene paradijt tien tide
daer maecte hi abdesse in
ioncf*rouwe* heilewige*n* daer sijn sin 8285
op hadde gerust geloeft mi das 8275
en*de* die te voren no*m*me was
si bescrijft ons selue dat
die wile si abdesse sat
dat si pirse hare*n* vrient hiet 8290
here en*de* vader en*de* anders niet 8280
en*de* dit was selsiene te verstane
die hare dinc nine hadde ane
gesien . noch hare affere gewete*n*
hoe siene vader en*de* here mochte hete*n*
¶ na dien dat ic noch v*er*meme 8285
so screef si ander dinc ane heme

al sint dat si abdesse was
lieue here geloeft mi das
al ware dat sake dat selue quame 8300
die keyser van rome en*de* mi name 8290
tene*n* wiue en*de* gaue sine tr*o*uwe *
ende maecte van ald*er* werelt v*r*ouwe
so haddic lieuer sekerlike
dat ic hiete gemeinlike
v pute . hoe sere het ware onscone 8295
dan te dragene keyser crone
¶ in geloue niet tuware*n*
dat noit alselke wiue ware*n*

die soe wel nature kinde
en*de* sint nochtanne dat si mi*n*de 8300

K.B. Brussel, hs. II 1171

dat hire soe vaste iet valle i*n*me
dat hi si soe onghemake 8215
dat hire o*m*me sine scole late *
en*de* oec sijn studere*n* varen

wa*n*t si seide he*m* twaren
datme*n* meerre bliscap pliet
in mi*m*me die men selde*n* siet
dan die men siet i*n* alle*n* tide
en*de* maect die gelieue meer blide
nochta*n* piers die mi*n*de sere
en liets d*aer* o*m*me min no mere
hi en t*ro*uwese sint te wiue
en*de* was met haren liue
en*de* deedse vten cloestre gaen
d*aer* si professie in hadde gedaen
d*aer* na soe qua*m* een ongheual
d*aer* meest*er* piers sere af qual
wa*n*t he*m* worde*n* bi waerheden
sine ghegaden aue ghesnede*n*
op ene*n* nacht bi*m*en parijs
doe waert hi monec tsente danijs
in ene*n* cloestre sint daer naer
doe coesmene abdt dat was waer
doe dede hi ene*n* cloest*er* stichten
beide met beden en*de* met gichte*n*
die ve*r*naemt es ve*r*re en*de* wide
en*de* hietene*n* paradijt tien tide
d*aer* maecte hi abdisse in
ionf*rouwe* heilwighen daer sijn sin
op hadde gerust geloeft mi das
en*de* die te vore*n* no*m*me was
si bescrijft ons selue dat
die wile si d*aer* abdisse sat
dat si pirse hare*n* vrient hiet
here en*de* vad*er* en*de* anders niet
et dit was selsene te v*er*stane
die hare ding nine hadde ane
ghesien . noch hare affere gheweten **[53rb]**
hoe sine vad*er* en*de* he*r*e mochte hete*n*
na dien dat ict noch v*er*meme
soe screef si and*er* ding ane heme

al sint dat si abdisse was
lieue he*r*e geloeft mi das
al ware dat sake dat selue quame
die keyser va*n* rome en*de* mi name
tene*n* wiue en*de* gaue sine t*ro*uwe
en*de* maecte va*n* ald*er* werelt v*r*ouwe
soe haddic lieu*er* sekerlike
dat ic hiete gemeinlike:
v pute . hoe sere het ware onscone
dan te draghene die keys*er* crone
in gheloue niet twaren
dat noyt al selke wiue en ware*n*

die soe wel nature kinden
en*de* sint nochta*n* dat si minden

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

so dat hire niet so vaste inne
en si no so onghemate
dat hi sine scole late
en*de* oec sij*n* studer vare*n*

want soe seide he*m* te ware*n*
datme*n* meer vrauwe*n* pliet
in mi*m*ne*n* diem*en* selde*n* ziet 8220
dan die me*n* heeft talle*n* *
en*de* maect die ghelieue meer blide
nochtan pires die minde zeere **[50ra]**
en*de* liets hier o*m*me min no me*er*e
hine trauwetse te wiue 8225
en*de* was met hare*n* liue
en*de* deetse vte*n* cloestre gaen
daer soe profes in adde ghedae*n*
daer na qua*m* .i. ongheual
daer meester pires ze*er*e of qual 8230
want he*m* worde*n* bi waerhede*n*
sine ghegade*n* af ghesnede*n*
vp eene*n* nacht te parijs
doe wart hi moenc tsente denijs
Daer na wart hi ghecore*n* die 8235
abdt in eene*n* goede*n* abdie
doe dedi eene*n* cloester stichten
beede met bede*n* en*de* met ghichte*n*
die ve*r*maert was ve*r*re en*de* wide
en*de* hietene paradijt tien tide 8240
daer maecte hi abdesse In
ioncfrauwe heilwiue*n* d*aer* sij*n* zin
vp adde gherust ghelooft mi das
en*de* die te voren no*m*me was
soe bescriuet selue dat 8245
die wile soe daer abdesse sat
dat soe pieres hare*n* vrient hiet
he*er*e en*de* vader en*de* anders niet
en*de* dit was selsiene te v*er*stane
die hare dinc niet adde ane 8250
ghesien en*de* hare affare gheweten
hoe sone vad*er* en*de* he*er*e mochte heete*n*
¶ na dien dat ict noch v*er*mane
soe screef soe noch an heme

al sint dat soe abdesse was 8255
lieue he*er*e gheloeft mi das
al waert dat selue de keyser quame
van rome en*de* mi oec name
teene*n* wiue en*de* gaue sij*n* trauwe
en*de* maecte va*n* al erdrike vrauwe 8260
so addic lieuer zekerlike
dat ic hiete ghemeenlike
huwe pute hoet si onscone
dan te draghene des keysers crone
maer in gheloue niet bi mire ziele*n* 8265 **[50rb]**
dat noit zulke wiue gheuiele

die so wel nature*n* kinde
en*de* sint nochtan dat si minden

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
8800 vaincre et donter mieuz en savoit.	soe was hare harde leet d*er* tr*o*uwe*n*	soe was hare harde leet d*er* tr*o*uwen	so was h*aer* arde leet der trauwe*n*
Ceste, se Pierres la creüst,	mar hadde pirs geloeft der v*r*ouwe*n* [40rb]	m*aer* hadde pirs gheloeft d*er* v*r*ouwen	8270 m*aer* adde piers ghelooft der vrauwe*n*
	ic segge v al sonder waen	ic segge v al sond*er* waen	sone es dan niet mij*n* waen
onq espousee ne l'eüst.	hine hadde huwelic niet gedaen	8315 hine hadde huwelec niet bestaen	dat hi huwelic adde ghedaen
Mariages est maus liens,	8305 **H**vwelic si v*er*malendijt *	**H**vwelec si vermale*n*dijt	**H**vwelic es een quaet bant
	dat ic noit huwede enichge*n* tijt	dat ic noyt huwede enege*n* tijt	also moete mi helpe*n* de zant
8804 ainsinc m'aïst saint Juliens,			8275 sente iulien dies me*n* rouct
qui pelerins erranz herberge,			als me*n* goede herberghe souct
et sainz Lïenarz, qui desferge			en*de* oec se*n*te ledenaert
les prisoniers bien repentanz,			d*aer* menich ghevanghene bi ontfaert
8808 quant les voit a soi dementanz.			
Mieuz me venist estre alez pendre	mi hadde geweest beter vele	mi hadde geweest beter vele	in ware mi lieuer hanghe*n* ghegae*n*
le jor que je dui fame prendre,	haddic gehange*n* mine kele	haddic gehangen mine kele	8280 dan ic huwelic adde ontfaen
quant si cointe fame acointai.	dan dat ic nam so behagel wijf	8320 dan dat ic nam soe behagele*n* wijf	hoe behaghel en*de* wijf ic ghecreghe
8812 Morz sui quant fame si cointe ai.	8310 die parert al dus hare lijf	die pareert ald*us* hare lijf	of hoe gheciert alle*n* weghe
Mes, por le filz seinte Marie,	hulpe ic be*m* meer dan doet	hulpe ic ben meer dan doet	**M**aer selp hu tkint sente marien
que me vaut ceste cointerie,	wat baet mi v behagelheit groet	wat baetmi v behagelheit groet	wat doen hu de cleeder va*n* partie*n*
cele robe couteuse et chiere	en*de* vwe cledre goet en*de* diere	en*de* vwe cledre goet en*de* diere	8285 die soe costenlijc sij*n* en*de* soe diere
8816 qui si vos fet haucier la chiere,	diere gi hebt .iij. pare ocht viere	8325 dier ghi hebt .iij. paer ochte viere	en*de* diere ghi hebt .iij. paer of viere
qui tant me grieve et atahine,			
tant est longue et tant vos trahine,			
por quoi tant d'orguell demenez	8315 waertoe es goet dese behagelhede	waer toe es goet dese behagelhede	waer toe es goet die behaghelheide
8820 que j'en deviegn tout forsenez ?	het es ene grote sothede	het es ene grote sothede	hets eenrande v*er*woetheide
Que me fet ele de profit ?	mi en canse twent gebaten	mi en canse twint gebaten	waer toe so staet mi te baten
Conbien qu'el aus autres profit,	het ware mi lieuer vele gelate*n*	het ware mi lieu*er* vele gelaten	8290 het ware mi vele lieuer ghelate*n*
a moi ne fet ele for nuire ;	want si lette*n* mi in dien	8330 wa*n*t si letten mi in dien	want si letten mi in dien
8824 car quant me veill a vos deduire,	8320 alsic gerne soude plien	alsic gh*er*ne soude plien	als ic soude huwer vrienscap plie*n*
	vre vrinscap en*de* vwer mi*n*ne*n*	vre vrienscap en*de* vre mi*n*ne*n*	huwer ioyen en*de* huwer mi*n*ne*n*
	so lettense mi in allen sinne*n*	soe letten si mi in alle*n* sinnen	so houden si mi so in alle*n* zi*n*nen
je la treuve si encombreuse,	en*de* combren mi soe dat ic en can	en*de* combren mi soe dat ic en kan [53va]	8295 so beco*m*mert dat ic en can
si grevaigne et si ennuieuse	come*n* tote dies dat ic began	8335 come*n* toe dies ic beghan	qualic toe come*n* dies ic began
que je n'en puis a chief venir ;			
8828 ne vos i puis a droit tenir,	8325 en*de* oec en wildi ligge*n* rechte	en*de* oec en wildi ligge*n* rechte	en*de* ghine wilt legghe*n* niet te rechte
tant me fetes et torz et guanches	mar wert v met allen geuechte	ghi en w*eer*t v m*et* alle*n* geuechte	maer wert hu met alle*n* gheuechte
de braz, de trumeaus et de hanches,	en*de* met arme*n* en*de* met beene*n*	en*de* met arme*n* en*de* met bene*n*	met aerme*n* voete*n* en*de* met beene*n*
et tant vos alez detortant.			
8832 Ne sai conment ce va, for tant	dat ic en weet wat gi wilt mene*n*	dat ic en weet wat gi wilt mene*n*	8300 niet en weetic wat mach meene*n*
que bien voi que ma druerie	anders dan mi dunct dat wel	8340 anders dan mi dunke dat wel	anders dan mi dincket wel
ne mes solaz ne vos plest mie.	8330 dat v niet en begaedt mijn spel	dat v niet en behaegt mij*n* spel	dattu niet behaeght mij*n* spel
Neïs au sair, quant je me couche,	sauons alsic bi vwe*n* liue	sauons alsic bi uwe*n* liue	sauons als ic bi huwe*n* liue
8836 ainz que vous reçoive en ma couche	slape*n* ga alse man met wiue	slapen ga alse ma*n* m*et* wiue	slapen ga als man bi wiue
si con preudon fet sa moillier,	soe en cleeddi v altemale	soe ontcleeddi v altemale	8305 so ontcleedi hu al te male
la vous covient il despoillier ;	en*de* v en blijft dat weet ic wale	8345 en*de* v enblijft dat wetic wale	en*de* hu en blijft dat weetic wale
n'avez seur chief, seur cors, seur hanche	8335 ane noch o*m*me dat noch dit	ane noch o*m*me dat noch dit	an noch o*m*me dat no dit [50va]
8840 c'une coife de teile blanche	dan ene lake*m*ne huve wit	dan ene lakene huue wit	sonder eene laken huue wit
et les treçons, indes ou verz,	die v al dat hoeft bedecke	die v al dat hoeft bedecke	die hu maer dat hoeft en decke
espoir, souz la coife couverz.			
Les robes et les pennes grises	die cledere hanctme*n* op die recke	die cledre hangt me*n* opte*n* recke	8310 die cleedre hanghe*n* vp die recke
8844 sunt lores a la perche mises,	die hange*n* tote die*n* dage daer *	8350 die ha*n*ghe*n* tote den daghe daer	en*de* laetse toten daghe v*er*waye*n*
toute la nuit pendanz a l'air.	8340 in die locht dats sek*er* waer	in die locht dats sek*er* waer	en*de* in de lucht altoes blayen
Que me peut lors tout ce valair,	nv besiet wat si mi vrome*n*	nu besiet wat si mi vromen	¶ nu besiet wat si mi vrome*n*
fors a vendre ou a engagier ?			
8848 Vif me vaez vos enragier			
et morir de la male rage,			
se je ne vent tout et engage !			
Car puis que par jor si me nuisent	sdages en latense mi tu niet come*n*	sdaegs en late*n*se mi tu niet come*n*	sdaeghs laten si mi niet tu come*n*
8852 et par nuit point ne me deduisent,	en*de* snachts en*de* doen si mi gene bate	en*de* snachts en doense mi gene bate	8315 noch snachts doen si mi gheen bate
	ay ondanc hebbic ochtic late	8355 ay ondanc hebbic ochtict late	ay ondanc hebbic of ict dan late

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
quel profit i puis autre atendre	8345 sint si mi en doen geen profijt	sint si mi doen engeen p*r*ofijt	sint si mi en doen gheen profijt
	ic en salse in corter tijt	ic en salse in corter tijt	in salse in corter tijt
fors que d'engagier ou de vendre ?	vercope*n* ochte te pande legge*n*	v*er*copen ochte te pande legghe*n*	vercoepe*n* of te pande legghe*n*
Ne vos, se par le voir alez,	dan sal mi niemene wed*er* segge*n*	dan sal mi niem*e*n wed*er*seggen	8320 al soudijt .C. waerf weder zegghe*n*
8856 de nule riens mieuz n'en valez,			
ne de sens ne de leauté,			
non, par Dieu, neïs de biauté.			
Et se nus hom, por moi confondre,	**W**are oec iemene die dat seide * 8360	**W**are oec yeme*n* die dat seide *	ware oec yeme die seide dat
8860 voloit opposer ou respondre			
que les bontez des choses bones	8350 dat behagele cledre ocht scoenheide	dat behagle cled*er* ochte scoe*n*heide	dat ne gheen dinc en steet bat
vont bien es estranges persones	ochte enichge sierheit van andre*n* sake*n*	ochte and*er* sierheit va*n* enege*r* sake*n*	vrauwe*n* dan doen scone zake*n*
et que biau guernement font beles	die vrouwe*n* scoenre mochte make*n*	die v*r*ouwe*n* scoenre mochte*n* make*n*	want sise vele scoenre make*n*
8864 les dames et les damoiseles,			
certes, quiconques ce diroit,			
je diroie qu'il mentiroit,	dat seggic dat logene si	dat seggic dat loghene si	8325 dat segghic e*m*mer dat loghe*n* si
	nv hort hier die sake waer bi	8365 nu hoert hier die sake w*aer* bi	nu hoert die zake waer bi
car les biautez des beles choses,	8355 besiet die scoenheit vande*n* rosen	besiet die scoenheit va*n* de*n* rosen	die dinc die scone se en*de* wit
8868 saient violetes ou roses	van violetten tidelosen **[40va]**	va*n* violette*n* van tidelosen	eist lelye of rose ombesmit
ou dras de saie ou fleur de lis,	van guldine*n* cledre*n* van andre*n* dinge*n*	va*n* guldene*n* cledre*n* va*n* andre*n* di*n*ge*n*	of cleedre va*n* scoenre ziden
si con escrit en livre lis,	daer me*n* vele mach vort bringe*n*	dierme*n* vele voert mach bri*n*ghe*n*	8330 die scoenheit blijft talle*n* tiden
sunt en eus, et non pas es dames ;	es in hem selue*n* iet die vrouwe*n*	8370 es i*n* he*n* selue*n* niet in die v*r*ouwen	in h*aer* zelue*n* mach me*n* scauwe*n*
	8360 dat sijs iet die scoenre sijn ent*r*ouwe*n*	dat sijs iet te scoenre sijn ent*r*ouwe*n*	die scoenheit en blijft niet de*n* vrauwe*n*
8872 car savoir doivent toutes fames	¶ ic wille dat alle wiue verstaen	ic wille dat alle wijf v*er*staen	
que ja fame jor qu'ele vive	dat si meer scoenhede*n* moege*n* ontfae*n*	dat si meer scoe*n*heide*n* enmoge*n* o*n*tfae*n*	
n'avra fors sa biauté naïve ;	nemmerme in [-l]al hare leue*n* *	ne*m*m*e*rmeer in al hare leuen **[53vb]**	
	dan hem onse here heeft gegeue*n*	8375 dan he*m* onse h*er*e heeft ge[-l]gheue*n* *	
et tout autant di de bonté	8365 ic woude dat elke wel verstoede	ic woude dat elke wel v*er*stoede	dat segghic hu al in goede*n* moede
8876 con de biauté vos ai conté ;	sie soudens te meer sijn op hare hoede	si soude*n*s te meer sijn op hare hoede	ic wilde wel dat elc v*er*stoede
si di, por ma parole ovrir,	besiet ene kemeneye swart	besiet ene chemeneie swart	8335 beziet eene kemeney hart
	en*de* sere beroect en*de* hart	en*de* seer beroect en*de* hart	onghescepe*n* en*de* zwart
qui voudroit un fumier covrir	sierse met sidine*n* cledre*n* wale	8380 sierse met sidene*n* cledre*n* wale	chierse met sidine*n* cleedre*n* wale
de dras de saie ou de floretes	8370 en*de* parert wel alte male	en*de* pareert wel altemale	en*de* met scoenre parure*n* al te male
8880 bien colorees et bien netes,			
si seroit certes li fumiers,	siene sels te scoenre wesen niet	sine saels te scoenre wese*n* niet	sone sal te scoenre wese*n* niet
qui de puir est costumiers,	diese onder parment wel siet	diese ond*er* tparment wel besiet	8340 diese zonder die parure ziet
tex con avant estre soloit.			
8884 Et se nus hom dire voloit :			
« Se li fumiers est lez par anz,			
dehors en est plus biaus paranz ;	alscijnt si behagel int danescouwe*n*	al scijnt si behagel int anescouwe*n*	al sij*n* si behaghel int aenscauwe*n*
tout ainsinc les dames se perent	aldus pareren hem die vrouwe*n*	8385 dus parere*n* he*n* die v*r*ouwen	aldus parere*n* he*m* de vrauwe*n*
8888 por ce que plus beles en perent,	8375 omme die ma*n*me te makene blint	o*m*me die ma*n*me te makene blint	om te makene de ma*n*ne*n* blint
ou por leur laidures repondre »,	maer siene siens selue te scoenre twint	m*aer* sine sijns selue te scoenre entwint	anders en scoensi niet .i. twint
par foi, ci ne sai je respondre			
fors tant que tel deception			
8892 vient de la fole vision			
des euz, qui parees les voient,			
par quoi li queur si s'en desvoient			
por la plesant impression			
8896 de leur ymaginacion			
qu'il n'i sevent apercevoir			
ne la mençonge ne le voir,			
ne le sophime deviser			
8900 par defaut de bien aviser.			
Mes s'il eüssent euz de lins,	maer hadde die me*n*sce alse claer die oge*n*	m*aer* hadde die me*n*sche alse claer die oghe*n*	8345 ¶ m*aer* die sij*n* oghe*n* adde alsoe goet
ja por les manteaus sebelins,	alse doet linx hi soude dan moege*n*	alse doet linx hi soude dan moghe*n*	en*de* also claer alse linx doet
ne por sercoz ne por coteles,	sien v*r*ouwe*n* scoenheit openbare	8390 sien v*r*ouwen scoenheit openbare	mantel no roc no ander cleet
8904 ne por guindes ne por toëles,	8380 hoe sere si bute*n* bedect ware	hoe sere si buten bedect ware	en*de* decketse met eere saerge ghereet
ne por cheinses ne por pelices,			al dore die cleedre al te male **[50vb]**

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
ne por joiaus ne por devices,			hoe dicke soe ware en*de* hoe wale
ne por leur moes desguisees,			ghecleet leidire an merc
8908 qui bien les avroit avisees,			
ne por leur luisanz superfices,			
dom el resemblent ardefices,			
ne por chapiaus de fleurs noveles,			
8912 ne leur semblassent estre beles.			
Car le cors Alcipiadés,			
qui de beautez avoit adés			
et de couleur et de feture,			
8916 tant l'avoit bien formé Nature,			
qui dedenz voair le porroit,			
por trop let tenir le vorroit :			
ainsinc le racont Boeces,			want boetius die clerc
8920 sages hom et plein de proeces,			
et tret a tesmoign Aristote			en*de* oec aristotiles
qui la parole ainsinc li note ;			segghe*n* ons so wat dinghe dat es
car linx a la regardeüre	linx es een dier dat siet al dore	linx es ene dinc dat siet al dore	8355 dat me*n* linx toghet vore
8924 si fort, si percent et si pure	so wat dat he*m* coemt te vore	soe wat dat he*m* comet vore	dat ziet bander siden dore
qu'il voit tout quan que l'en li moutre	so starc sien heeft in doege*n*	soe starke*n* sien heuet i*n* doghen	
et dehors et dedenz tout outre.	maer onse sien hout ons bedroge*n*	8395 m*aer* onse sien hout ons bedroghe*n*	
	8385 het es so cranc hen cant gedoen	het es soe cranc en kaent gedoen	
	daer o*nn*me soe lieget visioen	d*aer* o*nn*me soe liegt onse visioen	
	en*de* ontweecht ons therte va*n* die*n*	en*de* ontweecht ons th*er*te va*n* dien	
	dat wi die dinc niet bi*m*me*n* sien	dat wi die ding niet bi*m*ne*n* en sien	
Si di c'onques en nul aé	**I**c segge dat noit en was die tijt	8400 **I**c segge dat noyt en was die tijt	**N**och segghic hu wildijt wete*n*
8928 Biauté n'ot pes o Chastaé ;	8390 hen was orloge en*de* strijt	en was orloghe en*de* strijt	dat groet orloghe en*de* ve*r*mete*n*
tourjorz i a si grant tençon	tussche*n* scoenheit en*de* reinichede	tusche*n* scoenheit en*de* reinechede	es altoes tussche*n* dese*n* beede
qu'onc en fable ne en chançon			8360 dats scoenheit en*de* reinichede
dire n'oï ne recorder			dese so sij*n* talle*n* tide
8932 que riens les poïst acorder,	want d*aer* en was noit tussce*n* vrede	wa*n*t daer en was noit tusche*n* vrede	onderlinghe in zware*n* stride
qu'eus ont entre eus si mortel guerre			
que ja l'une plein pié de terre	so dat deen de*n* andre*n* en laet *	soe dat deen den andre*n* en laet	dat deen de*n* andre*n* niet en laet
a l'autre ne lera tenir,	ene*n* voet lants d*aer* hijt geuaet	8405 ene*n* voet lans d*aer* hijt geuaet	voet lans daer hijs begaet
8936 por qu'el puisse au desus venir.			
Mes la chose est si mal partie	8395 mar reinichede dat is waer	m*aer* reinechede dats waer	8365 maer reinicheit dats waer
que Chastaé, par sa partie,	en*de* hare partie hebbent te swaer	en*de* hare partie hebbe*n*t te swaer	en*de* hare partie hebbent te zwaer
quant assaut ou quant se revanche,			
8940 tant set poi de luite et de ganche	want si en can niet wale stride*n*	wa*n*t si en can niet wale striden	want soene can niet wel stride*n*
qu'il li convient ses armes randre,	en*de* dandre gaet hare i*n* alle*n* siden	en*de* dandre geet hare i*n* alle*n* siden	en*de* dander gaet hare in alle*n* zide*n*
qu'el ne s'a poair de deffendre	toe met groete*n* ongemake	8410 toe met g*ro*ten onghemake	toe met groete*n* onghemake
contre Biauté qui trop est fiere.	8400 dat reinicheit v*er*liest hare sake	dat reinecheit v*er*liest hare sake	8370 en*de* da*n* laet reinicheit hare zake
8944 Ledeur neïs, sa chamberiere,	want lelicheit hare cameriere	wa*n*t heilecheit hare cameriere	want ledicheit hare cameriere
qui li doit honeur et servise,	coemt oec daer dats hare maniere	comt oec d*aer* dats hare maniere	comt oec toe dats h*aer* maniere
ne l'aime pas tant ne ne prise	die te rechte hare diene*n* soude	die te rechte hare diene*n* soude	**[54ra]** die h*aer* met rechte diene*n* soude
que de son hostel ne la chace,	en*de* iagetse hene*n* met gewoude	8415 en*de* Iaghesse hene*n* met gewoude	en*de* iaechse met ghewoude
8948 et li queurt sus, au col sa mace,	8405 vte hare*n* eygine*n* huse al daer	vte hare*n* eygene*n* huus al d*aer*	8375 vte hare*n* heyghenin huse daer
qui tant est grosse et tant li poise,			
que merveilleusement li poise	dan soe heeft hare onmaer	dan soe heuet hare o*n*maer	dan es hare so zwaer
dom sa dame en vie demeure	mochtse dat sise soude*n* verleme*n*	mochtse dat sise soude v*er*leme*n*	dat soe hare vrauwe soude v*er*beme*n*
8952 la montance d'une seule heure.	ochte andersins haer lijf beneme*n*	ochte anders sins h*aer* lijf beneme*n*	mocht soe of anders tlijf neme*n*
S'est Chastaé trop mal baillie,	dus heeft tachter reinicheide	8420 d*us* heuet tacht*er* reynecheide	dus heuet tachter reinichede
qu'el est de .II. parz assaillie,	8410 al sise assellieren beide	**[40vb]** alsise assaelgieren beide	8380 alsise assailgiere*n* bede
si n'a de nule part secours,	en*de* hare gaen ane in alle*n* siden	en*de* hare anegaen i*n* allen side*n*	en*de* haer gaen toe in alle*n* zide*n*
8956 si l'en covient foïr le cours,	soe moetense vlien en*de* latense liden	soe moetse vlien en*de* late*n*se lide*n*	moet soe vlien en*de* late*n* liden
car el se voit en l'estor seule :			al adsoet ghezwore*n* diere
s'el l'avoit juré sus sa gueule,			soe moet late*n* in diere maniere
seüst neïs assez de luite,	want hare vechte*n* en mach niet diede*n*	wa*n*t hare rechte*n* en mach niet diede*n*	8385 want h*aer* worstele*n* mach niet diede*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

8960 quant chascunne encontre lui luite,
n'oseroit ele contretier,
si qu'el n'i peut riens conquestier.
Ledeur ait ore mal dahé,
8964 quant si queurt sus a Chastaé,
que deffendre et tencer deüst !
Neïs se mucier la peüst
entre sa char et sa chemise,
8968 si l'i deüst ele avoir mise.

Mout refet certes a blamer
Biauté, qui la deüst amer
et procurer, s'il li pleüst,
8972 que bone pez entr'eus eüst ;
son poair au meins en feïst
ou qu'en sa merci se meïst,
qu'el li deüst bien fere homage,
8976 s'el fust preuz et cortoise et sage,
non pas fere honte et vergoigne ;
car la letre neïs tesmoigne
ou sisieme livre Virgile,
8980 par l'auctorité de Sebile,
que nus qui vive chastement
ne peut venir a dampnement.

Dom je jur Dieu, le roi celestre,
8984 que fame qui bele veust estre

ou qui dou resembler se paine,
et se remire et se demaine
por soi parer et cointoier,
8988 qu'el veust Chastaé guerroier,

qui mout a certes d'anemies.
Par cloistres et par abbaïes
sunt toutes contre lui jurees ;
8992 ja si ne seront enmurees
que Chastaé si fort ne heent
que toutes a honir la beent.
Toutes font a Venus homage,

8996 sanz regarder preu ne domage,
et se cointoient et se fardent

por ceus boler qui les regardent,
et vont traçant par mi les rues
9000 por voair, por estre veües,
por fere aus compaignons desir
de volair avec eus gesir.
Por ce portent eus les cointises
9004 aus queroles et aus iglises,
car ja nule ce ne feïst
s'el ne cuidast qu'an la veïst

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

iege*n* die macht van so vele liede*n*

8415 **G**onnert warde lelicheide
dat si nie op reinicheide
orlogede dus alsonder noet

tussce*n* themde en*de* tfleesch al bloet
so en legt hare mesquame
8420 daer si ane huet die name
scoenheit es blamerens wart
want si soude hebbe*n* lief en*de* wart
reinecheden en*de* soude make*n*
tussche*n* he*n* pai[-x]s van alle*n* sake*n* *
8425 ten minste*n* soud sijs doe*n* h*aer* macht

waer sijs vroet en*de* wel bedacht
si soude hare manscap doe*n* en*de* ere
alse man es sculdich sine*n* here
¶ want wie vinde*n* gescreue*n* dus
8430 int seste boec virgilius
van sibillen auctoricheit
so wie dat leeft in reinicheit
hine mach niet gedamnert
gi vrouwe*n* dit exempel leert
8435 daer o*m*me seggic geloeft mi das
dat noit en geen wijf en was
die hare selue scone woude make*n*
met bestrikene va*n* enichge*n* sake*n*
en*de* pareerde hare dagelike
8440 emm*er* eue*n* behagelike
en*de* in spegle sach na dat
om hare te parerne bat
dat sijt elre om en dede
dan sire renicheden mede
8445 orloge*n* woude vte hare*n* lande
reinicheit heeft vele viande
beide in cloestre*n* en*de* abdien
so hebbe*n* si alle met partie*n*
geswore*n* iege*n* hare te male
8450 hoe vaste geslote*n* en*de* hoe wale
si sin si haetense nochta*n* al
en*de* v*er* venus heeft tgeual *
want si hare doe*n* manscap alle
sine pensen twent van mesfalle
8455 groete behagelheit si alle plien
dats om dat alse wi sien
dat onse herte sal bi*n*me*n*
al ontstekene van haerre mi*n*me*n*
¶ hier o*m*me so gaen si behagelike
8460 acht*er* straten dagelike
om dat si besien wille*n* die man
ende weder van hem besien sijn dan
te ware*n* sie soudens he*n* ontien
lietme*n*se gae*n* sonder besien

K.B. Brussel, hs. II 1171

8425 iege*n* die macht va*n* soe vele liede*n*

Gheonneert w*ar*de lelecheide
dat si nie op reynecheide
orloeghde dus al sond*er* noet

tusche*n* themde en*de* tfleesch al bloet
8430 soe en leegt maer hare misq*ua*me
d*aer* si ane huwet de*n* name
scoenheit es blamerens wert
wa*n*t si soude hebbe*n* lief en*de* wert
reinecheide*n* en*de* soude make*n*
8435 tusche*n* he*n* pays va*n* alle*n* sake*n*
te minste*n* soude sijs doen h*aer* macht

w*aer* si vroet en*de* wel bedacht
si soude hare ma*n*scap doe*n* en*de* ere
alse ma*n* es sculdech sine*n* here
8440 wa*n*t wi vinde*n* gescreuen dus
in tseste boec virgilius
van sibillen auctoriteit
soe wie dat leeft i*n* reinecheit
hine mach niet sijn gheda*m*neert
8445 ghi vrouwe*n* dit exempel leert
d*aer* o*m*me seggic geloeft mi das
dat noyt engeen wijf en was
die hare selue*n* scone woude make*n*
met bestrikene va*n* enegh*er*[-a*n*] saken *
8450 en*de* pareerde hare daghelike
emmer euen behaghelike
en*de* In spigele sach na dat
o*m*me hare te pareerne bat
dat sijt eld*er* o*m*me en dede
8455 dan sire reinecheiden mede
orloghe*n* woude vte hare*n* lande
reinecheit heeft vele viande
beide in cloestre en*de* i*n* abdien
soe hebbense alle bi partien
8460 ghesworе*n* Ieghe*n* hare te male
hoe vaste geslote*n* en*de* hoe wale:
si sijn . si hatense nochta*n* al
en*de* v*er* venus heuet tgheual
wa*n*t si hare doene ma*n*scap al *

8465 grote behagelheit si alle*n* plien *
dats o*m*me dat alse wise sien
dat onse he*r*te sal van bi*n*men
al ontsteken va*n* haerre mi*n*me*n*
hier o*m*me soe gaen si behagelike
8470 acht*er* straten dagelike *
o*m*me dat si wille*n* besien die man
[41ra] en*de* wed*er* va*n* he*m* besien sijn dan
twaren si soude*n*s hen ontien
lietmense gaen sond*er* besien

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

ieghe*n* die macht va*n* he*m* lieden

gheonneert werde ledichede
dat soe nie vp reynichede
orloghede dus al zond*er* noot

8390 tussche*n* themde en*de* tfleech al bloot
sone lecht h*aer* maer de mesquame [51ra]
daer soe of heuet de name
scoenheit es oec te lachterne mede
dat soe den raet niet en dede

8395 dat goet pay tussche*n* he*m* ware
want en ghe breect maer an hare

ware soe houesch vroet en*de* wijs
soe daet want het w*ar*e h*aer* prijs

want wi vinde*n* ghescreue*n* dus
8400 in den seste*n* boucke*n* virgilius
daer hi va*n* sibilen v*er*maent
dat hi wel weet en*de* niet en waent
dat noit v*er*doomt wijf vp erdrike
en was die h*aer* hilt reinlike
8405 daer o*m*me segghic hu gheloeft das
dat noit gheen wijf en was

m*aer* pareerde soe h*aer* daghelike
emmer heue*n* behaghelike
en*de* in spieghele sach na dat
8410 om h*aer* te pareerne bat
[54rb] dat soet elre bi hiet dede
dan soere mede reinichede
orloghe*n* wilde huut hare*n* lande
reinichede heeft vele viande
8415 in cloestre*n* en*de* in abdien
hebbe*n* si he*m* met partien
ghezwore*n* ieghe*n* hare te male
hoe vaste gheslote*n* en*de* hoe wale
si sij*n* . si hatense nochtan al
8420 ver venus soe heuet tghetal
want si doe*n* h*aer* manscap alle
sine peinse*n* va*n* gheene*n* mesualle
groeter behaghelheit si plien
en*de* dats o*m*me dat als wise sie*n*
8425 dat wi dan sulle*n* va*n* binne*n*
ontstekе*n* sij*n* met hare mi*n*me*n*
hier o*m*me gaen si behaghelike
achter straten moylike
om dat si besien wille*n* de*n* ma*n*
8430 en*de* weder bezien si va*n* he*m* dan
m*aer* te ware*n* si soudens he*m* ontien
vp dat mense niet en woude bezien

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
et que par ce plus tost pleüst			
9008 a ceus que decevoir peüst.			
Mes certes, qui le voir en conte,	8465 ¶ dese wijf doen lacht*er* en*de* onnere	8475 dese wijf doen lacht*er* en*de* o*m*mere	**M**aer zekerlike v*er*staet mi bloot **[51rb]**
mout font fames a Dieu grant honte	goede onsen lieuen here	gode onsen lieuen here	dese wijf doen lachter groot
conme foles et desvaiees,	sonder redene en*de* met onmate*n*	sond*er* redene en*de* met o*m*maten	8435 gode met groten ommaten
9012 quant ne se tienent a paiees	dat si he*n* genoge*n* laten	dat si hen ghenoege*n* en laten	dat si he*m* niet ghenoeghe*n* late*n*
de la biauté que Dex leur done.	metter scoenheit al haer leue*n*	mett*er* scoenheit al hare leuen	mettier scoenheit al h*aer* leue*n*
Chascune a sus son chief corone	8470 die he*n* onse here heeft gegeue*n*	8480 die he*m* onse h*er*e heeft gegheue*n*	die he*m* god heeft ghegheue*n*
de floretes d'or ou de saie,	mar drage*n* cireit menichfout	m*aer* draghen sierheit menechfout	maer draghe*n* cierheit menichfout
9016 et s'en orgueillist et cointaie	bont graeu seluer en*de* gout	bont en*de* grawe zilu*er* en*de* gout	8440 bont grau zeluer en*de* gout
quant se va moutrant par la vile,	bloeme*n* van hoede*n* . om hare scoenhede	hoede va*n* bloeme*n* o*m*me hare scoenhede	hoede va*n* bloeme*n* om h*aer* scoenhede
por quoi trop malement s'avile	om hare houerde te driuene mede	en*de* hare hou*er*de te driuene mede	en*de* houerde te driuen mede
la maleüree, la lasse,	8475 si drage*n* gerne dat he*n* best steet	8485 si draghe*n* gh*er*ne dat he*n* best steet	daer soe mede achter strate*n* gaet
9020 quant chose plus vil et plus basse	maer he*n* es vt*er*maten leet	m*aer* he*n* es vt*er*mate*n* leet	hare es vtermate*n* leet
de soi veust sus son chief atrere	dat onse here van hemelrike	dat onse h*er*e va*n* hemelrike	8445 dat god onse he*er*e va*n* hemelrike
por sa biauté craistre ou parfere ;	noit maecte va*n* scoenheide*n* h*aer* gelike	noyt maecte va*n* sco*e*nheide*n* h*aer* gelike	nie maecte va*n* scoenhede*n* hare ghelike
et vet ainsinc Dieu despisant,	en*de* v*er*werkenre mede goede	en*de* v*er*werkend*er* mede gode	en*de* v*er*belghenre mede gode
9024 qu'el le tient por non soffisant,	8480 en*de* breken oec die tiene gebode	8490 en*de* breke*n* oec die .x. gebode	en*de* werke*n* ieghe*n* sine ghebode
et se pense en son fol corage			
que mout li fist Dex grant outrage,			
qui, quant biauté li compassa,			
9028 trop negligenment s'en passa.			
Si quiert biauté des creatures			
que Dex fet de plus vils figures,			
con de metauz ou de floretes			
9032 ou d'autres estranges chosetes.			
Sanz faille ausinc est il des homes.	¶ sonder twifel ic lachtre sere	sond*er* twiuel ic lacht*er*e sere	sonder twifel ic lachterne ze*er*e
Se nous, por plus biaus estre, fomes	in menege*n* man in menege*n* here	in meneghe*n* man i*n* meneghe*n* h*er*e	8450 in menighe*n* man in menighe*n* he*er*e
les chapelez et les cointises	dat si hen met behagelheiden	dat si he*n* met behagelheiden	**[54va]** dat si hem met behaghelheden
	scoenre willen vele bereide*n*	scoenre wille*n* vele bereiden	scoenre vele wille*n* bereede*n*
9036 seur les biautez que Dex a mises	8485 danse heeft gemaect onse h*er*e god	8495 danse heeft gemaect onse h*er*e	danse heeft ghemaect god
en nous, vers lui mout mesprenons,	sekerlike sie sijn wel sot	sek*er*le[-le]c si sijn vten kere *	sekerleke die dinct mi zot
quant a paiez ne nous tenons	en*de* mesgripe*n* harde sere	en*de* mesgripen harde sere	8455 maer dat latic varen al
des biautez qu'il nous a donees	dat si boue*n* onsen here	dat si boue*n* onsen here	
9040 seur toutes creatures nees.	hem selue*n* scoenheit wille*n* geue*n*	he*n* selue*n* scoenheit wille*n* geue*n*	ic prise voer groet gheual
Mes je n'ai de tex trufles cure ;			dat mi god behoude*n* woude
je veill soffisant vesteüre,	8490 ic wille cledre*n* al mijn leue*n*	8500 ic wille cled*er* al mijn leuen	ieghe*n* reghe*n* en*de* ieghe*n* coude
qui de froit et de chaut me gart.	dragen die geuoegelic sijn	draghe*n* die genoechlec sijn	so dat mi dat niet en deerde
9044 Ausinc bien, se Dex me regart,	aex grau ende lambijn	aexgrauwe en*de* la*m*berijn	8460 een graeu cleet dat mi werde
me garantist et cors et teste,	soude mi alse wale sond*er* scere*n*	soude mi alse wale sond*er* scere*n*	wint haghel en*de* reghe*n*
par vent, par pluie et par tampeste,	coude en*de* regen were*n*	coude en*de* reghen weren	prijsdic also ze*er*e in alle*n* weghe*n*
forré d'agneaus cist miens bureaus	8495 alse mi soude bont en*de* scarlake*n*	8505 alse mi soude bont en*de* scaerlake*n*	alse oft ware .i. roet scaerlaken
9048 conme pers forré d'escureaus.			
Mes deniers, ce me semble, per	mar gi die wilt maken	m*aer* ghi die wilt make*n*	maer ghi die wilt maken
quant je por vos robe de pers,	die goede mantele sabelijn	die goede mantele sabelijn	8465 die goede cleedre sabelijn
de camelot ou de brunete,	scarlaken cleder ocht camelijn	scaerlakene cled*er* ochte camelijn	scaerlakene mantel of ermerij*n*
9052 de vert ou d'escalatte achete,	die v sloien acht*er* straten	die v sloyen achter straten	die hu slepe*n* achter strate*n*
et de ver et de gris les forre.	8500 so dat gi die liede gelate*n*	8510 soe dat ghi die liede gelaten *	so dat ghi die liede*n* ghelate*n*
Ce vos fet en folie corre	niet en cont neue*n* v gelide*n*	niet en cont iege*n* v gelide*n* *	niet en cont neue*n* hu ghelide*n*
et fere les tourz et les moes	vore*n* noch achter no besiden	vore noch acht*er* noch besiden	8470 vore*n* achter no bezide
9056 par les poudres et par les boes,	gi en stieft he*n* doge*n* vol moude*n*	ghi en stieft he*n* doghe*n* vol moude*n*	ghine stuuft he*m* doghe*n* al vul moude*n*
ne Dieu ne moi riens ne prisiez.	desen cost soe moet ic houde*n*	dese coste soe moetic houden	dese*n* cost so moetic houde*n*
Neïs la nuit, quant vos gisiez	8505 mar snachts alsic be*m* gegaen	8515 m*aer* snachts alse ic ben gegaen	maer snachts als ic be*m* ghegaen
en mon lit lez moi toute nue,	slape*n* en hebbe vte gedaen	slapen en*de* vte hebbe gedaen	slape*n* en*de* huut hebbe ghedaen
9060 n'i poez vos estre tenue ;	mine cleder en*de* dan gi	mine cledre en*de* dan ghi	8475 mine cleedre en*de* dan ghi **[51va]**
car quant je vos veill embracier	sijt gelege*n* neuen mi	sijt geleghe*n* neue*n* mi	ligghe*n* comt daer bi mi
por vos besier et soulacier,	en*de* ic iegen v speelde gerne	en*de* ic ieghe*n* v speelde gh*er*ne	en*de* ieghe*n* hu speelde gherne
et sui plus forment eschaufez,			

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
9064 vos rechiniez conme maufez			
ne vers moi, por riens que je face,			
ne volez torner vostre face,	8510 so pijndijs v altoes te werne	8520 soe pijndijs v altoes te w*er*ne	pijndijs hu altoes te werne
mes si malade vos faigniez,	en*de* maect v siec en*de* croent mede	en*de* maect v siec en*de* croent mede	ghi maect hu ziec en*de* croent mede
9068 tant souspirez, tant vos plaigniez,	so vele maectijs dat mi die lede	soe vele maectijs dat mi die lede	8480 so vele maectijs dat mine lede
et fetes si le dangereus	vercole*n* en*de* ic ligge*n*de bliue	v*er*coelen en*de* ic liggende bliue	vercoele*n* en*de* ic ligghende bliue
que j'en deviegn si poereus	dits die nature va*n* vwe*n* liue	dats die nature va*n* uwe*n* liue	dits die nature va*n* huwe*n* liue
que je ne vos ros assaillir,	8515 soene dar ic v niet assellieren	**[41rb]** 8525 sone dar ic v niet assailgiere*n*	
9072 tant ai grant poour de faillir,	dat ic ten spele soude faeliere*n*	dies ic ten spele soude failgiere*n*	
quant aprés dormir me resveille.			
Mes trop me vient a grant merveille	maer alte sere so wonde*r*t mi	m*aer* alteseer soe wondert mi	maer arde ze*er*e wondert mi
	welc dat v gelaet dan si	welc dat v gelaet dan si	welc dat hu ghelaet dan si
	alse come*n* in v gelede	alse come*n* in v geleide	8485 alse come*n* in hu ghelede
conment cil ribaut i avienent,	8520 die ribaude en*de* mette*n* cleede	8530 die ribaude en*de* metten cleide	dese ribaeude en*de* mette*n* cleede
9076 qui par jor vestue vos tienent,	neme*n* en*de* danne met he*n* gaet	neme*n* . en*de* dan met he*n* gaet	houde*n* en*de* dan met he*m* gaet
se vos ainsinc vos detortez	ocht gi he*n* toent selc gelaet	ochte ghi he*n* toent selc gelaet	of ghi he*m* toecht al sulc ghelaet
quant avec eus vos deportez,	en*de* selc gewranc en*de* selc v*er*drach	en*de* selc gewranc en*de* selke v*er*drach	**[54vb]** en*de* sulc v*er*noy en*de* sulc v*er*drach
et se tant leur fetes d'enuiz			
9080 conme a moi de jorz et de nuiz.	alse gi mi toent nacht en*de* dach	alse ghi mi toent nacht en*de* dach	8490 als ghi mi toocht nacht en*de* dach
Mes n'en avez, ce cuit, talent,	8525 negi gine sijt dan niet cranc	8535 neghi ghine sijt dan niet cranc	maer neen ghi ghine sijt niet so cranc
ainz alez chantant et balant	gi gaet met he*n* al make*n*de sanc	ghi gaet met he*n* al make*n*de sanc	ghi gaet met he*m* al meke*n*de sanc
	en*de* al springende dats v maniere	en*de* al springende dats v maniere	en*de* al springhende dats hu maniere
par ces jardins, par ces preaus,	in die bossce en*de* in vergiere	in die bosche in die v*er*ghiere	in die bossche en*de* in die riuiere
9084 par ces ribauz desleaus,	met vwe*n* onwarde*n* putiere*n*	met uwen onw*er*den putieren	8495 met huwe*n* onwerdeghe*n* putiere
qui traïnent ceste espousee	8530 die dat hebbe*n* van maniere*n*	8540 die dat hebbe*n* va*n* manieren	die dat hebbe*n* va*n* maniere
	¶ dat si dese gehude vrouwe*n*	dat si dese ghehuwede v*ro*uwen	dat si dese ghehuwede vrauwe*n*
	leiden met he*n* te haren rouwe*n*	leiden met he*n* te hare*n* rouwen	lede*n* met hem te hare*n* rauwe*n*
par l'erbe vert a la rousee,	achter bossche den dau af slaen	acht*er* den bosch den dau af slaen	achter bossche den dau of slaen
et me vont ileuc despisant			
9088 et par despit entr'eus disant :	met luder ste*m*me si singe*n* gaen	met lud*er* stemme*n* singhe*n* gaen	8500 en*de* dan so segghe*n* si zaen
« C'est maugré l'ort vilain jalous ! »	8535 ondancs hebs die vilain wihot	8545 ondanc hebs die vilayn wihot	ondanc hebs die vilein wi hot
	die es so ialoes ende soe sot	die es soe Ialoes en*de* soe sot	die so Ialous es en*de* so zot
La char soit or livree a lous	tvleesch es nv den wulue*n* gegeue*n*	tfleesch es nu den wolue*n* gegeue*n*	tvleesch es nv de*n* wulue*n* ghegheue*n*
et les os a chiens enragiez	die beene sijn den honde*n* bleuen	die bene sijn den honde*n* bleuen	entie beene sij*n* den honde*n* bleue*n*
9092 par qui sui si ahontagiez !			
C'est par vos, dame pautoniere,	¶ dese scande pute en*de* dit verdriet	dese scande pute en*de* dit v*er*driet	8505 ¶ dese scande die mi es ghesciet
et par vostre fole maniere,	8540 es mi algader bi v gesciet	8550 es mi algad*er* bi v gesciet	es bi hu en*de* bi el niet
ribaude, orde, vils, pute lisse.	ghedsat hebbe v quade vel	godsat hebbe v quade vel	god sat hebbe hu quade vel
9096 Ja vostre cors de cest an n'isse,	vule v*ro*uwe dat gi so wel	vule v*ro*uwe dat ghi soe wel	vule vrauwe dat ghi so wel
quant a tex matins le livrez !	leuert v lijf den putieren	leuert v lijf den putieren	leent hu lijf de*n* pautenieren
Par vos suis a honte livrez ;	dat so vuel es van maniere*n*	dat soe vuul es va*n* maniere*n*	8510 dat so vul es va*n* maniere*n*
par vos, par vostre lecherie	8545 acharme lase en*de* bi al desen	8555 acharmen lase en*de* bi al desen	achaerme*n* bi al dese*n*
9100 sui je mis en la confrarie	soe doedi mi in dordine wesen	soe doedi mi in dordene wesen	doedi mi in doerdine wese*n*
saint Hernoul, le seigneur des cous,	van sinte arnouts broede*r*scape	va*n* sente arnouts bued*er*scape	in sente arnouds broede*r*scape
dom nul ne peut estre rescous	daer menich ongeuallich cnape	d*aer* menech ongheuallech knape	daer menich ongheuallich cnape
qui fame ait, au mien esciant,	mede daer bi*n*ne*n* es ontfaen	mede d*aer* binnen es ontfaen	8515 mede in es ghegaen
9104 tant l'aust gardant ne espiant,	8550 die wettege*n* huwelic heeft gedae*n*	8560 die wetteghe*n* huwelec heeft gedae*n*	die huwelijc heeft ghedae*n*
bien ait neïs d'euz un millier !	want van .M. die ic meene	wa*n*t van .M. die ic mene	want va*n* .M. die ic meene **[51vb]**
Toutes se font hurtebillier,	so vintme*n*re bi*n*me*n* cume ene	soe weetmenre cume bi*n*nen ene	esser cume binne*n* eene
qu'il n'est garde qui riens i vaille ;	sie en*de* spelen al dat spel	si en spelen alle dat spel	sine doen he*m* allen spele*n* spel
9108 et s'il avient que li fez faille,	die wile sire toe doege*n* wel	die wile sire toe doeghe*n* wel	8520 die wile sire toe doghe*n* wel
ja la volentez n'i faudra,	8555 en*de* alsiere toe en doege*n* meer	8565 en*de* alsire toe en doghen meer	en*de* als sire toe en doghe*n* ne*m*meer
par quoi, s'el peut, au fet saudra,	sone hadden si den wille noit eer	soe en hadden si den wille noit eer	sone adde*n* si de*n* wille noit eer
car le volair torjorz en porte.	so groet als si hebben nv	soe groet soe si hebbe*n* nu	so goet so si hebbe*n* nv
9112 Mes forment vos en reconforte	¶ iuuenael segt dat seggic v	iuunael seegt dat seggic v	iuuenael seght dat segghic hu
Juvenaus, qui dit du metier	die wel spreect van desen ambachte	die wel spreect va*n* desen a*m*bachte	8525 die wel spreect va*n* dese*n* ambachte
que l'en apele rafetier	8560 dat engene sonde so sachte	8570 dat engene sonde soe sachte	dat ne gheene zonde so sachte
que c'est li mandres des pechiez	noch mendre dan dese en si	noch mindre dan dese en si	noch minder dan dese en si

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
9116 don queur de fame est entechiez,	die [-l] wiue houdenre an bedi *	die wiue houde*n* he*n* d*aer* an bedi	de wiue houdenre he*m* an bedi
car leur nature leur conmande	want het raed he*n* hare nature	want het raet he*n* hare nature **[55ra]**	want he*m* hare nature hiet
	en*de* hare herte soe es l al vre *	en*de* hare h*er*te soe es alle vre 8530	en*de* hare herte wats ghesciet
8565	in dien gepense dat verstaet	8575 in dien gepeinse dat v*er*staet	es in dien dat v*er*staet
que chascunne a pis fere entande.	altoes te doene na quadere q*ua*et	altoes te doene na quadre quaet	altoes te doene na quade quaet
Ne voit l'en conment les marrastres	men heeft gesie*n* gehuwe liede	men heeft ghesien gehuwede liede	men heeft ghesien huwelic liede
9120 cuisent venins a leur fillastres,	dat hen duuelie gesciede **[41va]**	dat he*n* die huwelec gesciede	dat he*m* duuelie ghesciede
et font charmes et sorceries	en*de* sie bi hare*n* stief soene lagen	en*de* si bi hare*n* stiefsone laghe*n* 8535	dat si bi hare*n* stiefsone*n* laghe*n*
et tant d'autres granz deablies 8570	en*de* broedere en*de* kindre va*n* he*n* drage*n*	8580 en*de* brodre / en*de* kind*er* va*n* he*n* drage*n*	en*de* maecte*n* na ghemaghe*n*
que nus nes porroit recenser,			broede*r*e en*de* kindere teene*n* male
9124 tant i seüst forment penser ?			dit en voechde te rechte niet wale
Toutes estes, serez et fustes,	**A**lle wiue[-*n*] so sijn puten *	**A**lle wiue soe sijn puten	**A**lle wiue*n* die sij*n* pute*n*
de fet ou de volenté, pustes ;	ic en latre engene buten	ic en later enghene buten 8540	in darfer niemen bute*n* slute*n*
car, qui que puist le fet estaindre,	ocht in daede ocht in wille	ochte in dade ochte in wille	of in woerde*n* of in wille
9128 volenté ne peut nus contraindre.	datter engene en swiget so stille	datter ghene enswijct soe stille	hoe ze*er*e dat si zwighe*n* stille
Tel avantage ont toutes fames 8575	dit vordeel hebbe*n* alle wijf	8585 dit vordeel hebbe*n* alle wijf	dit voerdeel hebbe*n* alle*n* wijf
qu'eus sunt de leur volentez dames :	het es hem te doene harde stijf	hets he*n* te doene harde stijf	hets he*m* te doene harde stijf
l'en ne vos peut les queurs changier	hier af te keerne tenichge*n* dage	hier af te keerne tenege*n* daghe 8545	hier of te keerne teenighe*n* daghe*n*
9132 por batre ne por ledangier.	noch dore stote noch dore slage	noch doer stote noch dore slaghe	no dor steke*n* no dor slaghe*n*
	maer scande doet he*n* dicke*n*[-t] late*n* *	m*aer* scande doet hen dicke laten	m*aer* scande so doet he*m* late*n*
8580	dat si he*n* daer af gema[-k]ten *	8590 dat si he*n* daer af gematen	dat sire he*m* of ghemate*n*
			m*aer* zeker sijts diere of dure*n*
		8550	en*de* breke*n* hare nature*n*
			die va*n* complexie*n* in he*m* si
			sij*n* wel werdech gheloues mi
			alles goets en*de* alre eeren
			en*de* hare*n* wille in dogheden keere*n*
Mes qui changier les vos peüst,	mar vte*n* wille met gene*n* dinge*n*	m*aer* vten wille met gene*n* dinge*n* 8555	want vte*n* wille met eenighe*n* di*n*ghe*n*
des cors la seigneurie eüst.	soe en machse niemen bringe*n* *	soen machse niemen bringhe*n*	mach mense arde qualijc bringhe*n*
Or lessons ce qui ne peut estre.	sine wilde*n*re vrouwe af sijn al gad*er*	sine willend*er* vr*o*uwe af sijn algad*er*	¶ dit willic late*n* vare*n* al gader
9136 Mes, biaus douz Dex, biaus rois celestre,	nv helpe god die hemelsce vader	nu hulpe god hemelsche vader	m*aer* god hemelsche vader
des ribauz que porré je fere, 8585	wat magic doe*n* met dien putiere*n*	8595 wat maghic doen met die*n* putiere*n*	wat maghic doe*n* met dese*n* ribaude*n* **[52ra]**
qui si me font honte et contrere ?	die mi dus dagelics asselgiere*n*	die mi dus daghelecs assailgiere*n* 8560	die mi daghelijcx assaeude*n*
	en*de* doen hebbe*n* dus sware*n* moet	en*de* doen hebbe*n* dus sware*n* moet	en*de* doen hebbe*n* zware*n* moet
S'il avient que je les menace,	dreidicse waertoe w*are*t goet	dreigedicse w*aer* toe waert goet	dreeghicse waer toe eist goet
9140 que priseront il ma menace ?	sine geue*n* om mijn dreige*n* ni*et* *	sine gheue*n* o*m*me mijn dreige*n* niet	sine gheue*n* o*m* mij*n* dreeghe*n* niet
Se je me vois a eus combatre, 8590	vechtic iege*n* he*n* oec iet	8600 vechtic Ieghe*n* he*n* oec iet	vochtic ieghe*n* he*m* oec hiet
tost me porront tuer ou batre,	soe mochte*n* si mi lichte v*er*slaen	soe mochten si mi lichte v*er*slae*n* 8565	so mochten si mi lichte v*er*slaen
qu'il sunt felon et outrageus,	mi es dan bete*r* tlaten staen	mi es bet*er* dat ict late staen	so ware mi te vele mesdaen
9144 de touz maus fere corageus,	want sie sijn i*n* quaetheide*n* stout	want si sijn in quaetheit stout	want si sij*n* in quaethede*n* stout
juenne et jolif, fol et testu :	en*de* ionc en*de* sot en*de* ic be*m* [-st]out *	en*de* Iong en*de* sot en*de* ic ben out	si sij*n* ionc en*de* ic bem hout
ne me priseront un festu,			
car juennece si les emflambe, 8595	hare ioget si onstecse sere	8605 hare Ioeght si ontsteecse sere	hare ioecht die ontsteecse so ze*er*e
9148 qui de feu les emple et de flambe	dat si waene*n* weesen here	dat si wesen wanen here 8570	dat si wane*n* wese*n* heere
et touz leur fet par estovoir			
les queurs a folie esmovoir ;			
et si legiers et si volanz			
9152 que chascun cuide estre Rolanz,	iaes rolant ochte hercules	iaes roelant ochte h*er*cules	ia roelant ofte ercules
voir Herculés, voire Sanson.	ochte samsoen dies sijt gewes	ochte samsoen des sijt gewes	ia samsoen dies sijt ghewes
Si rorent cil .II., ce pans'on,			
qu'il est escrit et jeu recors,			
9156 resemblabes forces de cors.			
Cist Herculés avoit, selonc	¶ hercules hi was nochtan	hercules hi was nochtan	hercules die was nochtan
l'aucteur Solin, .VII. piez de lonc,			
n'onc ne pot a quantité graindre 8600	een die stoutste starcste man	8610 .i. die stoutste en*de* starcste man	een die scoenste en*de* die stercste ma*n*
9160 nus homz, si com il dit, attaindre.	dieme*n* in die werelt vant	die me*n* in die werelt vant 8575	die me*n* in die weerelt vant
Cist Herculés ot mout d'encontres,	hi v*er*sloech met sire hant	hi v*er*sloech met siere hant	hi v*er*slouch met sire hant
il vainqui .XII. horribles montres ;	.xij. vreseleke diere	.xij. vreesselike diere **[55rb]**	.xij. wonderleke diere

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
et quant ot vaincu le dozieme,	die wonderlic hadden die maniere	die wonderlec hadden die maniere	die wonderlike adden maniere
9164 onc ne pot chevir du trezieme,	8605 mar dat dartiende en conste hi	8615 maer tertiende en conste hi *	maer dat dertienste en conste hi
ce fu de Deïanira,	niet verwennen geloues mi	niet verwinnen geloues mi	8580 niet verwinnen gheloues mi
s'amie, qui li descira	dat was dyanira sine amie	dat was dyanira sine amie	dat was dianira sine amie
	hine conste noit verwinnen die	hine conste noit verwinnen die	nie en consti verwinnen die
	maer si dede hem selke pine	maer si dede hem selke pine	sone heeftene ter doot ghepijnt
sa char de venin toute esprise	8610 met enen hemde van venine	8620 met enen hemde van venine	met eenen hemde ghevenijnt
9168 par la venimeuse chemise.	dat hi hem warp in een viere	dat hi hem warp in enen viere	8585 dat hi hem warp in eenen viere
Si ravoit il por Yolé	ende ver berne hem seluen sciere	ende verbarn hem seluen sciere	van pinen ende verbernede sciere
son queur ja d'amors affolé.			
Ainsinc fu par fame dontez	dus bleef doet die starke degen	dus bleef doet die starke deghen	dus bleef doet de sterke deghen
9172 Herculés, qui tant ot bontez.	die menegen kempe hadde [-hadde] verslege *	die menegen kempe hadde verslegen	die menighen kempe adde versleghen
Ausinc Sanson, qui pas .X. homes	8615 ende samsoen al die gelike	8625 ende somson al die ghelike	ende sampsoen al diere ghelike
ne redoutast ne quel .X. pomes	bleef oec doet iamerlike	bleef oec doet Iammerlike	8590 hi bleef doot zwaerlike
s'il eüst ses cheveuz eüz,	onder die heidine fel ende wreet	onder die heyden fel ende wreet	onder die philistiene wreet
9176 fu par Dallida deceüz.	om dat hem dalyda af sneet	omme dat hem dalida af sneet	om dat hem dalida of sneet
	sijn haer want alst was bescoren	sijn haer . want alst was bescoren	sijn haer want alst was bescoren
	8620 haddi al sine cracht verloren	8630 hadde hi alle sine crachte verloren	so addi sine cracht verloren
Si faz je que fos de ce dire,	hier bi doe ic sotheit groet **[41vb]**	hier bi doe ic sotheit groet	8595 hier bi doe ic zotheit groot
car je sai bien que tire a tire	dat ic mi pine teneger noet	dat ic mi pine Ieghen noet	dat ic mi pine teenigher noot
mes paroles toutes direz,	v te castiene iet een twent	v te castien iet entwint	v te castiene altoes hiet
9180 quant vos de moi departirez,	want alse gi vwe ribaude vent	want alse ghi uwe ribaude vint	want als ghi huwe ribaeude ziet
aus ribaus vos irez clamer	8625 so seldi ouer mi hen clagen	8635 soe seeldi ouer mi hen claghen	suldi hem ouer mi claghen
et me porroiz fere entamer	so magic lichte worden geslagen	dan magic lichte werden geslagen	8600 dan maghic lichte werden verslaghen
la teste, ou les cuisses brisier,	mijn hoeft ontwee oft mine arme	mijn hoeft ontwee ochte mine arme	mijn hoeft ontwee of mine aermen **[52rb]**
9184 ou les espaules encisier,			
se ja poëz a eus aler.			
Mes se j'en puis oïr paler			
ainz que ce me soit avenu,			
9188 et li braz ne me sunt tenu			
ou li pestauz ne m'est ostez,			
je vos briseré les costez.			
Amis ne voisin ne parant			
9192 ne vos i seront ja garant,			
ne vostre lecheür meïsmes.			
Las ! por quoi nous entreveïsmes ?	ay mi lase o wi wach armen	ay mi laze owacharme	ay lacen owi wachaermen
Las ! de quiel hore fui je nez,	dat ic v noit met ogen sach	dat ic v noyt met oghen sach	dat ic hu nie met oghen zach
	8630 dat was mi een droue dach	8640 dat was mi .i. droeue dach	dat was mi .i. drouue dach
	ende ic in scanden dus moet leuen	ende ic in scanden dus moet leuen	8605 dat ic dus daeromme moet leuen
	bi gode ic duchte ic sal v geuen	bi gode ic duchte ic sal v geuen	bi gode ic duchte ic sal hu gheuen
	noch so grote sware slage	noch soe grote sware slaghe	noch soe groete zware slaghe
	v en selen v buren noch v mage	v en soelen gebuere noch v maghe	huwe ghebure noch huwe maghe
	8635 gehelpen noch mi genemen connen	8645 gehelpen noch mi genemen comnen	en sullen hu ghehelpen connen
9196 quant en tel vilté me tenez,	ay lase alse gi mi sijt ontromnen	maer laze alse ghi mi sijt ontronnen	8610 maer lacen als ghi mi sijt ontromnen
que cil ribaut mastin puant,	ende coemt onder vwe putieren	ende comt onder v putiere	ende comt onder hu putiere
qui flatant vos vont et chuant,	die v smeken dats hare manieren	die v smeken dats hare maniere	ende hu smeeken dats haer maniere
sunt si seigneur de vos et mestre,	so sijn si meester ende here van v	soe sijnsi meester ende here van v	so sijn si meester ende heere van hu
9200 don seus deüsse sires estre,	8640 dat ic met rechte soude wesen nv	8650 dat ic met rechte soude wesen nu	dat ic met rechte soude wesen nv
par cui vos estes soutenue,	die v voede scoie ende cleede	die v voede scoye ende clede	8615 die hu voede scoie ende cleede
vestue, chauciee et peüe,			
et vos m'en fetes parçoniers	mar in ben te minen leede	maer in ben te minen lede	maer ic ne bem te minen leede
9204 ces orz ribauz, ces pautoniers,	mar die ribaude mindi sere	maer die rybaude mindi sere	**[55va]** maer dese ribaude mindi zeere
qui ne vos font se honte non !	die i v doen lachter ende onnere *	die v doen lachter ende onnere	die hu niet en doon dan omeere
Tolu vos ont vostre renon,	8645 die v nemen v goeden name	8655 ende nemen uwen goeden name	die hu nemen hu goede name
de quoi garde ne vos prenez	maer gine ontsiet scande no blame	maer ghi en onsiet scande no blame	8620 dies ghi hebt cleene scame
9208 quant entre voz braz les tenez.	alse gi te gadre sijt gelegen	alse ghi te gadre sijt geleghen	alse ghi te gader sijt gheleghen
	ende hebt arm om hals geslegen	ende hebt arm omme hals geslegen	ende hebt arem om als ghesleghen
Par devant dient qu'eus vos aiment,	dan tonense v wel grote minne	ende dan tonense v wel grote minne	dan segghen si hu groete minne

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

et par deriers putain vos claiment
et dient ce que pis leur semble,
9212 quant il resunt entr'eus ensemble,
conment que chascuns d'eus vos serve,
car bien connois toute leur verve.
Sanz faille, bien est veritez :
9216 quant a leur bandon vos gitez,
il vos sevent bien metre a point ;
car de dangier en vos n'a point,
quant entree estes en la foule
9220 ou chascuns vos herce et defoule.
Il me prent par foi grant envie
de leur solaz et de leur vie.
Mes sachez, et bien le recors,
9224 que ce n'est pas por vostre cors
ne por vostre donaiement,
ainz est por ce tant seulement
qu'il ont le deduit des joiaus,
9228 des fermauz d'or et des noiaus
et des robes et des pelices
que je vos les con fos et nices ;

car quant vos alez aus queroles
9232 ou a voz assemblees foles,
et je remaign con fos et ivres,
vos i portez qui vaut .C. livres
d'or et d'argent seur vostre teste,
9236 et condamnez que l'en vos veste
de kamelot, de ver, de gris,
si que trestouz en amegris
de mautalent et de soussi,
9240 tant m'en esmoi, tant m'en soussi.

Que me revalent ces gallandes,
ces coifes a dorees bandes,
et ces dïorez treçoërs,
9244 et ces yvorins miroërs,
ces cercles d'or bien entailliez,
precieusement esmailliez,
et ces corones de fin or,
9248 don enragier ne me fin or,
tant sunt beles et bien polies,
ou tant a beles perreries,
safirs, rubiz et esmeraudes,
9252 qui si vos font les chieres baudes,
ces fermauz d'or a pierres fines
a voz cous et a voz poitrines,
et ces tessuz, et ces ceintures,
9256 don tant coutent les ferreüres,
que l'or que les pelles menues ?
Que me valent tex fanfelues ?
Et tant estrait vos rechauciez
9260 que la robe sovent hauciez,
por moutrer voz piez aus ribauz !

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

8650 daer si luttel hebbe*n* inne
want acht*er* v soe eist vte
en*de* hete*n* v danne quade pute
¶ waendi om die ioie van vwe*n* liue
ocht van ene*n* quaden wiue
8655 dat si daer o*m*me vwes iet gere*n*
neen si niet si make*n* haer scere*n*
met v en*de* met vwe*n* gelike

die he*n* dunct van haue*n* rike
en*de* bliue*n* ane v om die iuwele
8660 die gi hem geeft te hare*n* dele
gordele borsen en*de* vingerline
en*de* goede broeke*n* diere en*de* fine
waendi dat mi niet ne deert
dat tmine vart dus hind*er*wart
8665 iaet en trouwe*n* dat verstaet
maer alse gi ter feeste*n* gaet
eest ten danse ocht tandre*n* spele
so dragedi cledre met v vele
en*de* thoeft bewart gelijc ere hoere
8670 met huue*n* en*de* met doresnoren
en*de* met chapielen met guldine*n* sparke*n*
die wert sijn te .lx. merken
dat ic v gecocht hebbe al
hier bi es mine bliscap smal
8675 dat gi des niet en wilt ontbere*n*
bi gode can ic ic saelt weren
nv segt mi w*aer* toe es mi goet
die scone garlange die gi doet
op v hoeft te mene*ger* stede
8680 en*de* die guldine huue*n* mede
die scone ca*m*me van yuore
en*de* die spiegle goet ter core
en*de* die capiele wel geraect
en*de* die crone van goude gemaect

8685 beset met goeden steene*n* diere
robine mirauden en*de* saphiere

K.B. Brussel, hs. II 1171

8660 d*aer* si luttel hebben inne
wa*n*t acht*er* v soe eest vte
en*de* hete*n* v dan quade pute
waendi o*m*me ioye va*n* uwe*n* liue
ochte va*n* ene*n* andre*n* quade*n* wiue
8665 dat si d*aer* o*m*me vus iet ghere*n*
neen si niet si make*n* h*aer* sceren
met v en*de* met vre ghelike

die he*n* du*n*ken va*n* haue*n* rike
en*de* bliue*n* ane v o*m*me die iuele
8670 die ghi he*n* gheeft te hare*n* dele
gordele borsen en*de* vingh*er*line
en*de* goede broke*n* diere en*de* fine
waendi dat mi niet en deert
dat mine vaert d*us* hende*r*weert
8675 iaet en tr*o*uwe*n* dat ve*r*staet
m*aer* alse ghi ter feeste*n* gaet
och ten danse ochte tandre*n* spele
soe draegdi cledre met v vele
en*de* thoeft bewaert gelijc ere hoere*n*
8680 met huue*n* en*de* met doreer snoere*n*
en*de* me*t* chapele*n* me*t* guldene*n* sparke*n*
die weert sijn te .lx. marken
dat ic v gecocht hebbe al
hier bi es mine bliscap smal
[42ra]
8685 dat ghi des nine wilt onbere*n*
bi gode canic ic saelt were*n*
nu segt mi w*aer* toe es mi goet
die scone garlande die ghi doet
op v hoeft te mene*ger* stede
8690 en*de* die guldene huue mede
die scone ca*m*me van yuore
en*de* die spiegele goet ter core
en*de* die chapele wel gheraect
en*de* die crone va*n* goude gemaect

8695 beset met goeden stenen diere
robine myrauden en*de* saphiere

wat vroemet mi dat ghi hebt gnoech
diere gordele na v gheuoech
en*de* die ghi draecht alden dach
8700 en*de* d*aer* soe vele af coste dbeslach
alle dese behagelheit groet

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

daer si lettel hebbe*n* inne
8625 want achter hu so eist vte
en*de* heete*n* hu quade dierne en*de* pute
waendi om de ioye va*n* huwe*n* liue
of va*n* eene*n* andere*n* quade*n* wiue
dat si d*aer* o*m*me huwes ghere*n*
8630 neen si niet si make*n* h*aer* sceere*n*
met hu en*de* met huw*er* ghelike

die he*m* dinke*n* wesen rike
en*de* bliue*n* an hu om die iuwele
die ghi he*m* gheeft te hare*n* deele
8635 gordele borsen vingherline
en*de* goede vetsele*n* guldine
waendi dat mi niet en dert
dat tmij*n* vaert d*us* in d*er* we*r*t
iaet en trauwe*n* dat weet wel
8640 maer als ghi gaet daer es spel
eist te danse of tandere*n* spele
dan draech di cleedre*n* an hu vele
en*de* thooft bewaert ghelijc eere pute*n* [52va]
wa*n*meer dat ghi comt bute*n*
8645 en*de* chapele met guldine*n* sp*aer*ken
die wert sij*n* te .lx. maerken
dat ic hu ghecocht hebbe al
hier bi es mine bliscap smal
dat ghi dit moet antieren
8650 en*de* ics niet en can v*er*weeren
Nv seght mi waer toe sij*n* goet
die garlande die ghi doet
vp hu hoeft te menigher stede
entie guldine huve*n* mede
8655 die scone ca*m*me va*n* yuore
entie spieghele goet ter core
[55vb] entie saphele wel gheraect
entie crone va*n* goude ghemaect

beset met ghesteente diere
8660 robine mirauden en*de* saphiere

en*de* wat so vrome*n* mi doch
dese gordele die ghi hebt noch
entie ghi draecht al de*n* dach
en*de* daer so vele of coste tbeslach
8665 al dese behaghelheide groet

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
Ainsinc me confort saint Tibauz	soe helpe mi god en*de* sinte benoet	soe helpe mi god en*de* sente benoet	also helpe mi sente benoot
con tout dedenz tierz jor vendré	sal ic v*er*cope*n* in drie*n* dage*n*	salic v*er*copen in drien daghen	sal ic v*er*cope*n* binne*n* .iij. daghe*n*
9264 et vil et souz piez vos tendré !	hoe sere gi weene*n* moeg*et* en*de* clage*n*	hoe sere ghi wene*n* mocht en*de* claghe*n*	hoe ze*er*e ghi weene*n* mooght of claghe*n*
N'avrez de moi, par le cors de Dé,	8695 en*de* meer late*n* tuwer noet	8705 en*de* meer late*n* ture noet	en*de* ne*m*meer hu late*n* ter noot
fors cote et sercot de cordé	dan enen roc en*de* een surcoet	dan ene*n* roc en*de* .i. sorcoet	8670 dan eene*n* roc en*de* .i. sorcoot
et une toële de chanvre,	en*de* ene*n* doec van grou*e*n webbe	en*de* ene*n* doec va*n* groeue*n* webbe	en*de* eene*n* douc va*n* grouve*n* webbe
9268 mes el ne sera mie tenvre,	oec vande*n* groefste*n* dat ic hebbe	en*de* oec va*n* den groefste*n* dat ic hebbe	ia van de*n* groufste*n* dat ic hebbe
ainz sera grosse et mal tessue			
et desciree et recousue,			
qui qu'en face ne deul ne pleinte ;			
9272 et, par mon chief, bien seroiz ceinte,			
mes dirai vos de quel ceinture :	en*de* enen rieme van witte*n* ledre	en*de* ene*n* rieme van witte*n* ledre	en*de* eene*n* rieme va*n* witte*n* ledre
d'un cuir tout blanc sanz ferreüre.	8700 en*de* v surcoet oec sonder vedre	8710 en*de* v sorcoet oec sond*er* vedre	hu sorcoet sal sij*n* sond*er* vedre
Et de mes houseaus anciens	en*de* oec sal ic v make*n* doen	en*de* oec salic v make*n* doen	8675 en*de* oec sal ic hu make*n* doen
9276 ravrez granz solers a liens,	twee groete gebondene scoen	.ij. gr*o*te ghebondene scoen	twee groete ghebonde*n* scoen
larges a metre granz panufles.	van mine*n* alder oudste*n* hosen	va*n* minen ald*er* outsten hosen	van mine*n* alre houdste*n* hose*n*
Toutes vos osteré ces trufles,	dan so seldi sijn vercosen	dan soe seldi sijn v*er*cosen	dan suldi eerst sij*n* v*er*coren
qui vos donent occasion			
9280 de fere fornicacion,			
si ne vos irez plus moutrer	8705 van desen ribauden die v volge*n*	8715 van desen ribaude*n* die v volghe*n*	van dese*n* ribaeude*n* die hu volghe*n*
por vos fere aus ribauz voutrer.	en*de* al tmine gerne v*er*swolge*n*	en*de* al dmine gh*er*me v*er*swolghen	8680 en*de* dat mine gherne v*er*zwolghe*n*
Mes or me dites sanz contrueve,	**N**v segt mi dies ic v vrage	**N**v segt mi dies ic v vraghe	**M**aer nv seght mi dies ic hu vraghe
9284 cele autre riche robe nueve	die cleder die gi in sondage	die cled*er* die ghi in sondaghe	die cleedre die ghi nv in sondaghe
don l'autre jor si vos parastes	daedt ane doe gi ten danse ginct	daet ane doe ghi ten danse ginct	daet an doe ghi ten danse ghinct
quant aus queroles en alastes,			
quar bien connois, et reson ai,			
9288 c'onques cele ne vos donai,	8710 van wien waest dat gise ontfinct	8720 va*n* wien waest dat ghise ontfinct	van wien dat ghi die ontfinct
par amors, ou l'avez vos prise ?	van mi bi gode en quame*n*se v nie	va*n* mi bi gode en quame*n*se v nie	8685 van mi sone quame*n* si hu nie **[52vb]**
Vos m'avez juré saint Denise			
et saint Philebert et saint Pere			
9292 qu'el vos vint de par vostre mere	gi seit mi dat v gaf die	ghi seit mi dat v gaf die	ghi seit mi dat hu gaf die
qui le drap vos en envoia,	v vader en*de* sworet sere	v vader en*de* swoeret diere	hu vader en*de* zwoeret mi ze*er*e
car si grant amor en moi a,	bi gode onsen lieue*n* here	bi gode ghi sijt putertiere	bi phildeberte en*de* bi ludomere
si con vos me fetes entendre,	8715 dat hise v gaf om dat hi woude	8725 hi gafse v om dat hi woude	dat hise hu gaf om dat hi woude
9296 qu'el veust bien ses deniers despendre	dat [-hi] ic mijn gelt spare*n* soude *	dat ic mijn ghelt spare*n* soude	8690 dat ic mij*n* ghelt spare*n* soude
por moi fere les miens garder.			
Vive la face l'en larder,			
l'orde vielle putain prestresse,			
9300 maquereaus et charroierresse,			
et vos avec par voz merites,			
s'il n'est ainsinc con vos le dites !			
Certes, je li demanderoie ;	maer dits al logene en*de* sage*n*	m*aer* dits al loghene en*de* saghen	m*aer* dat sij*n* loghelike saghe*n*
9304 mes en vain m'en travailleroie,	bi mire sielen ic sals vrage*n*	bi miere sielen ic saels vraghe*n*	bi mire ziele*n* ic sals vraghe*n*
tout ne me vaudroit une bille :	mar wat soude mi helpen dat	m*aer* wat soude mi helpen dat	m*aer* wat soude mi helpe*n* dat
tele la mere, tel la fille.	8720 v moeder die quene die godsat	8730 v moed*er* die quene die go[-e]dsat *	hu moed*er* die quene die god sat
Bien sai, parlé avez ensemble ;	hebbe*n* moete op al hare lede	hebben moet op al hare lede	8695 hebbe*n* moete vp hare lede
9308 andois avez, et bien le semble,	heeft met v t*er* meneger stede	heeft met v te menegher stede	soe heeft met hu te menigh*er* stede
les queurs d'une verge tochiez.	geweest si souts lien al	gheweest si souts lien al **[56ra]**	gheweest soe souts lien al
Bien sai de quel pié vos clochiez.	god die geue hare ongeual	god hi gheue hare ongheual	god die gheue h*aer* ongheual
L'orde vielle putain fardee	8725 die quade oude [-v*er*wat] verleide pute *	8735 die quade die oude v*er*leide pute	die quade houde v*er*leefde pute
9312 s'est a vostre acort acordee ;	die v so dicke*n*t geleit heeft vte	die v soe dicke geleidt heeft vte	8700 die hu so dickent leedet hute
	in pelegrijmnaedsen in bedevart **[42rb]**	ouer al in bedeuaert	in pelegrimagie*n* in bedeuaert
	si wilt v houden na hare*n* art	si wilt v houden na hare*n* aert	soe wille hu houde*n* na hare*n* aert
	en*de* lere*n* v van hare*n* spele	en*de* lere*n* v van hare*n* spele	en*de* leere*n* hu va*n* hare*n* spele
autre foiz a ceste hart torse,	8730 dies si heeft geplogen vele	8740 dies si heeft geploghe*n* vele	dies soe heeft ghepleecht soe vele
	en*de* nv moet altemale v*er*gete*n*	en*de* nu moet altemale v*er*ghete*n*	8705 ay mi me*n* moet al v*er*ghete*n*
de mainz mastinz a esté morse,	menich hont so heeft gebete*n*	menech hont soe heeft gebete*n*	menich hont so heeft ghebete*n*
tant a divers chemins traciez ;	an haren staf in menich dorp *	ane hare*n* staf i*n* menech dorp	an hare*n* staf in menich doorp

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
9316 mes tant est ses vis effaciez	maer nv laetse v den worp	m*aer* nu laetse v den worp	m*aer* nv laet soes v de*n* worp
qu'el ne peut fere riens de sai,	8735 en*de* leid v ouer al te stiere	8745 en*de* leidt v ouer al te stiere	en*de* leet hu harentare te sciere
si vos vent ore, bien le sai.	ve*r*berne*n* moetse in quade*n* viere	ve*r*berne*n* moetse in q*ua*de*n* viere	8710 god ve*r*berrentse mette*n* quade*n* viere
El vient ceanz et vos en maine	datse hier coemt so dicke en*de* geet	datse hier comt soe dicke en*de* gaet	
9320 .III. foiz ou .IIII. la semeine,			
et faint noveaus pelerinages	nvwe bedevart si menichge weet	nuwe bedeuarde si g*er*ne aneuaet	
selonc ses anciens usages,			
car j'en sai tretout le convine,	ic weet al gader hare couine	ic weet algad*er* hare couine	
	8740 si pijnt hare makereel te sine	8750 si pijnt hare makelresse te sine	
	om dat soere selue nine doech toe	o*m*me dat sire selue nine doech toe	
9324 et de vos pormener ne fine	soe houtse v geparert alsoe	soe [-s]houtse v gepareert alsoe *	ghepareert en*de* bereet al
si con l'en fet destrier a vendre,	gelike den orse op den stal	gelijc den orse opten stal	ghelijc eene*n* orse dat me*n* sal
et prent et vos enseigne a prendre.	om datme*n*t ve*r*cope*n* sal	om dat ment ve*r*copen sal	vercope*n* en*de* ghetesuwet steet
	8745 aldus ve*r*coepse v vwe*n* putier	8755 d*us* ve*r*coepse in alle*n* manieren	aldus sidi alsoe gheet
		haer selfs kint den pute*r*tieren	8715 daer soe hu leet te huwe*n* putiere*n*
Cuidez que bien ne vos connoisse ?	helpe hoe magic langer hier	hulpe [-w]hoe magic lang*er* dure*n* *	helpe hoe maghict gheuiere*n*
9328 Qui me tient que je ne vos froisse	ine slae v doet nv ter vren *	in slae v doet nu ter vren	in sloughe hu al te stickeline*n*
les os conme a poucin en paste			dat hu mochte al hu leue*n* scine*n*
a ce pesteill ou a ce haste ! »			
Lors la prent espoir de venue	**D**an geet geselle dat weet wel *	**D**an gheet geselle dat wet wel	**D**an gaet gheselle da*n* weet wel
9332 cil qui de mautalant tressue	die wantrouwele dorp*er* fel	8760 die want*ro*uweghe dorpar fel	8720 die wantrauwel dorper fel
par les treces et sache et tire,	8750 en*de* gegrijpse in dat haer	en*de* ghegrijpse in dat haer	en*de* ghegrijpse in dat haer
ront li les cheveus et descire	en*de* trecse daer met hier en*de* daer	en*de* trecse d*aer* met hier en*de* daer	en*de* trecse daer bi hier en*de* daer
li jalous, et seur li s'aourse,			
9336 por noiant fust lions seur ourse,			
et par tout l'ostel la traïne	acht*er* huse en*de* acht*er* vlore	acht*er* huse en*de* acht*er* vloere	achter huse en*de* daer hute
par corrouz et par ataïne,	en*de* geeft hare menichge q*ua*de hore	en*de* gheeft hare menege q*ua*de hoere	en*de* gheuet h*aer* menighe clute
et la ledange malement ;	en*de* kerijc met hare den eren	8765 en*de* kerijt m*et* hare den eren	8725 en*de* kerijt met hare den neren
9340 ne ne veust, por nul serement,	8755 hare onsculdichge*n* en*de* hare swere*n*	hare onsculdeghe*n* en*de* hare swere*n*	al h*aer* onsculdeghe*n* en*de* h*aer* zweere*n*
recevoir excusacion,	en can hare niet in staeden gestae*n*	en can hare niet i*n* stade*n* gestaen	en can h*aer* niet te stade*n* staen **[53ra]**
tant est de male entencion,			
ainz fiert et frape et roille et maille	hine gaese blouwe*n* en*de* slaen	hine ghese blouwe*n* en*de* slaen	hine gaetse toe so ze*e*re slaen
9344 cele qui bret et crie et baille	so dats hare wart te vele	soe dats hare wert te vele	dats h*aer* werdet al te male
et fet sa voiz voler au venz	dan laet si vte gaen hare kele	8770 dan laetse vte gaen hare kele	8730 dan laet soe huut gaen h*ar*e kele
par fenestres et par auvenz,			
et tout quan qu'el set li reprouche,	8760 en*de* roept wat si ve*r*lude*n* can	en*de* roept wat si ve*r*luden kan	en*de* roupt wat soe gheroupe*n* can
9348 si con il li vient a la bouche,	hulpe ouer hare*n* man	hulpe ouer haren man	helpe helpe ouer hare*n* man
devant les voisins qui la vienent,	dan coeme*n* die gebure*n* toe	dan comen die ghebure*n* toe **[56rb]**	dan come*n* die ghebure*n* toe
	diese scieden wisten si hoe	diese scieden wisten si hoe	die se sciede*n* wiste*n* si hoe
	daer hi hare geeft menichge*n* stoet	8775 d*aer* hi hare gheeft meneghe*n* stoet	8735 dan sciete*n* si in de*n* noot
	8765 doch neme*n*se he*m* met pine*n* groet	doch neme*n*sise he*m* met pine*n* gr*o*et	en*de* nemense he*m* met pine*n* groot
	dat hise niet te doet en sleet	dat hise niet te doet en sleet	
	daer ve*r*wijtse he*m* al dat se weet	d*aer* ve*r*wijtse he*m* al dat si weet	
	en*de* en spares een twent niet	en*de* enspares entwint niet	
	vore die gene diese daer siet	8780 vore die ghene die si d*aer* siet	
qui por fous ambedeus les tienent,	8770 en*de* die quame*n* ten gescede	en*de* die quame*n* ten ghescede	doch houde*n* sise ouer zod beede
et la li tolent a grant paine	diese ouer sotte houden beede	diese ou*er* sot houden bede	wie dat d*aer* comt te*n* ghesceede
9352 tant qu'il est a la grosse alaine.			
Et quant la dame sent et note	**E**nde alse dit die vrouwe ve*r*steet	**E**nde alse dit die v*ro*uwe ve*r*steet	en*de* wa*n*neer die vrauwe ve*r*weet
ce torment et ceste riote	datme*n*se dus torme*n*t en*de* sleet	dat mense d*us* torme*n*t en*de* sleet	8740 tfernoy dat h*aer* ouer gheet
et ceste deduisant vïele			
9356 don cist juglierres li vïele,			
pensez vos qu'el l'en aint ja miauz ?	waendi dat sine mint te meer	8785 waendi dat sine mint te meer	en*de* tgroete leet d*aer* soe in si
El vodroit ja qu'il fust a Miauz,	8775 neen si niet si woude vele eer	neen si niet si woude vele eer	dan wilde soe wel gheloeues mi
voire certes en Romenie.	dat hi den duuel vole*n* ware	dat hi de duuel volen ware	dat hi ouer zee ware
	en*de* hi meer en quame te hare	en*de* hi meer en quame te hare	ia en*de* also ve*r*re va*n* hare
9360 Plus diroi, que je ne croi mie			8745 want voert en mach soene niet mi*n*ne*n*
qu'ele le veille amer ja mes.			soe wilde wel in alle*n* zinne*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
Semblant, espoir, en fera ; mes		en*de* hi hinge met ene*n* draede		en*de* hi hinghe met ene*n* drade		dat hi hinghe bi eene*n* drade
s'i poait voler jusqu'au nues		ane die wolkine in gods genade*n*	8790	ane die wolke in goeds genade		an die wolke*n* wat hare scade
9364 ou si haut lever ses veües						
qu'il peüst d'ileuc sanz choair						
touz les fez des homes voair						
et s'apensast tout par loisir,	8780	al heeft hi twee hond*er*t iaer	**[42va]**	al leefde hi .ij^{c}. Iaer		
9368 si faudroit il bien a choisir		hine mochte gepe*n*sen niet die*n* vaer		hine mocht ghepeinse*n* niet de*n* vaer		
en quel perill il est cheüz,		noch tvernoy daer hi ne heeft		noch tfernoy d*aer* hi hem heeft		
s'il n'a touz les baraz veüz,		in geworpen op datse he*m* leeft		in gheworpen op datse he*m* leeft		
por soi garantir et tenser,		op dat hi met hare slape*n* geet	8795	op dat hi m*et* hare slape*n* gheet		hare en rouct wat soe ane gheet
9372 don fame se set porpenser.						
S'il dort puis en sa compaignie,	8785	ic segge v sekerlike dan steet		ic segge v sek*er*leke dan steet	8750	slaept hi met hare godweet
trop met en grant perill sa vie ;		sere sijn lijf ter auonture		sere sijn lijf ter auenturen		so set so h*aer* lijf ter auonture*n*
voire en vaillant et en dormant		want si penst t*er* mene*ger* vren		wa*n*t si peinst te mene*ger* vren:		want soe peinst te menigher vre*n*
9376 se doit il douter trop formant		dat sine doedde . want hare en rochte		dat sine doedde . wa*n* hare en rochte		dat soene dode want h*aer* en rochte
qu'el nou face, por soi vanchier,		in wat maniere*n* dat wese*n* mochte	8800	in wat maniere*n* het wese*n* mochte		in wat maniere*n* dat wese*n* mochte
enpoisoner ou detranchier,	8790	ochte v*er*geuen ocht steke*n* doet		ochte v*er*geue*n* ochte steke*n* doet	8755	of v*er*gheue*n* ofte steke*n* doot
ou mener vie enlangoree						
9380 par cautele desesperee,						
ou qu'el ne pent de s'en foïr,						
s'el n'en peut autrement joïr.						
Fame ne prise honor ne honte		want dat ene*n* wiue inthoet		wa*n*t dat ene*n* wiue in thoet:		want wat eene*n* wiue comt int hoot
9384 quant riens en la teste li monte,		coemt dat wilsi doen te hande		comt . dat wilt si doen te hande		dat wille soe doen al te hande
qu'il est veritez sanz doutance		want si ontsiet ere noch scande		sine aensiet ere noch scande		sone prijst d*aer* vore*n* eere no scande
qu'en fame n'a point de sciance.		si en volende hare quade w*er*c	8805	sine volende hare quade werc		soene vul en*de* hare quade werc
Vers quan qu'el het et quan qu'el aime,	8795	want ons scrijft valerius die clerc		wa*n*t ons scrijft valeri*us* die clerc	8760	ons bescrijft valerius de clerc
9388 Valerius neïs la claime		dat wijf sonder *con*cientie es		dat dwijf sond*er* *con*sciencie es		dat twijf sond*er* *con*ciencie si
hardie et artificieuse		van wat si gert geloeft mi des		va*n* wat si gheert geloeft mi des		want wat soe ghert gheloues mi
et trop a nuire estudieuse.		en*de* behendich in quaetheide		en*de* beheindec in quaetheide		es behendech en*de* quaethede
		iegen vriende en*de* viande beide	8810	ieghe*n* vriende en*de* viande beide		ieghe*n* vriende en*de* viande mede
Conpainz, cist fos vilains jalous,	8800	**G**eselle die sotte man kaytijf		**G**heselle die sotte ma*n* keytijf	8765	**G**heselle die zotte ma*n* keytijf
9392 don la char soit livree a lous,		die dus den wolue*n* geeft sijn lijf		die d*us* de*n* wolue*n* geeft sijn lijf		die dus de*n* wulue*n* leuert sij*n* lijf
qui si de jalousie s'ample		en*de* vol ialosien es		ende vol Ialosien es	**[56va]**	en*de* vul ialousien es
con ci vos ai mis en example,		hi bedruct des sijt gewes		hi bedruct dies sijt gewes		hi bedruct dies sijt ghewes
		onder hem sijn wijf te sere	8815	ond*er* hem sijn wijf te sere		onder he*m* sij*n* wijf te zeere **[53rb]**
et se fet seigneur de sa fame,	8805	en*de* wilt wesen altoes hare here		en*de* wilt wesen altoes hare he*er*e	8770	en*de* wille altoes wese*n* he*er*e
9396 qui ne redoit pas estre dame,		en*de* en laetse niet sijn vrouwe		en*de* laetse niet sijn vrouwe		en*de* wilse niet late*n* wese*n* vrauwe
		gelijc hi hare gelouede trouwe		ghelijc hi hare gheloefde t*ro*uwe		ghelijc hi gheloofde doe hi trauwe
		en*de* si hem dat si hen souden *		en*de* si he*m* dat si souden		hare gaf dat si he*m* soude*n*
		altoes even gelijc he*n* houden	8820	altoes he*m* eue*n* ghelijc houde*n*		altoes heue*n* ghelike houde*n*
mes sa pareille et sa compaigne,	8810	alse geselle ende gesellinne		alse gheselle en*de* ghesellinne	8775	hi als gheselle en*de* soe als gheselli*n*ne
si con la loi les acompaigne,		gelijc dat huwelic heuet inne		ghelijc dat huwelec heu*et* inne		ghelijc alse trauwe heuet inne
et il redoit ses compainz estre		sonder al meester ende here te sine		sond*er* al meest*er* en*de* he*er*e te sine		sonder meester en*de* he*er*e te sine
9400 sanz soi fere seigneur ne mestre,		dan leue*n* si al sonder pine		dan leue*n* si al sond*er* pine		dan leue*n* si sonder pine
quant tex tormenz li appareille						
et ne la tient conme pareille,		mar alse hi willet here wesen	8825	m*aer* alse hi wille he*er*e wesen		m*aer* als hi wille he*er*e wesen
ainz la fet vivre en tel mesese,	8815	so coemt dese ramp toe gerese*n*		soe comt dese ramp toe gerese*n*	8780	so comt dese onspoet toe gherese*n*
9404 cuidez vos qu'il ne li desplese		die hare wanhag*et* alte sere		die hare wanhaegt alte sere		dat hare wanhaeght alte ze*er*e
et que l'amor entr'eus ne faille,		dats hem te hetene altoes he*r*e		dats he*m* te hetene altoes he*r*e		altoes te heetene heere
que qu'ele die ? Oïl, sanz faille :		¶ minne sone wilt niet gedure*n*		mi*n*ne soe en wilt niet ghedure*n*		minne en mach d*aer* niet dure*n*
ja de sa fame n'iert amez		daerme*n*se sleet en*de* doet mesfure*n*	8830	d*aer* mense sleet en*de* misfuren		daer die ma*n* talle*n* hure*n*
9408 qui sires veust estre clamez ;	8820	men machse houden niet met crachte		men machse houde*n* niet bi crachte	8785	wille*n* heere gheheete*n* wese*n*
car il covient amors morir,		en*de* vrouwe*n* sijn in die gedachte		en*de* v*ro*uwen sijn in die ghedachte		minne en mach niet duere*n* in dese*n*
quant amant veulent seignorir.		en*de* i*n*dien moet en*de* in dien sin		en*de* i*n* dien moet en*de* inden sen		want soe es ghelijc va*n* hedele*n* zinne
Amor ne peut durer ne vivre,		dat hare man soude boue*n* him *		dat hare man soude boue*n* he*n*		en*de* sonder houerde es de mi*n*me
9412 s'el n'est en queur franc et delivre.		wesen meester ende here	8835	wesen meester en*de* here		waendi dat niet en deert zeere
Por ce revoit l'en ensement,	8825	dat soude hem v*er*noyen sere		dat soude he*m* v*er*noyen sere	8790	den vrauwe*n* te heete*n* heere
de touz ceus qui prumierement						

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
par amors amer s'entreseulent,							
9416 quant puis espouser s'entreveulent,							
enviz peut entr'eus avenir							
que ja s'i puisse amors tenir ;							
car cil, quant par amors amoit,		hoe scone hi ware hoe wel gebore*n*		hoe scone hi ware en*de* hoe wel gebore*n*		hoe scone hi si soe wel ghebore*n*	
9420 serjant a cele se clamoit		den gene*n* dien si wel te voren		den gene*n* die*n* si wel te voren		den ghene*n* dien si te voren	
qui sa mestresse soloit estre :		mochte gebieden en*de* diese hiet		mochte gebiede*n* en*de* diese hiet		mogh*e*n ghebiede*n* en*de* diese hiet	
or se claime seigneur et mestre		vrouwe altoes en*de* anders niet	8840	vrouwe altoes en*de* anders niet		vrauwe altoes en*de* anders niet	
seur li, que sa dame ot clamee	8830	en*de* haddene also vaste bedwo*n*ge*n*		en*de* hadde alsoe vaste bedwo*n*ge*n*	8795	hadsoe ghewilt hi hadde ghespro*n*gh*e*n	
9424 quant ele iert par amors amee.		met ene*n* worde haddi gesprongen		met .i. warde hadde hi gespro*n*ge*n*		met eene*n* woerde of ghesongh*e*n	
Amee ? – Voire. – En quel maniere ?							
– En tele que se sanz priere							
li conmandast : « Amis, sailliez ! »							
9428 ou : « Ceste chose me bailliez »,							
tantost li baillast sanz faillir,							
et saillist s'el mandast saillir.							
Voire neïs, que qu'el deïst,							
9432 saillet il por qu'el le veïst,							
car tout avoit mis son desir							
en fere li tout son plesir.							
Mes quant sunt puis entrespousé,		mar alse hise heft lude ende stille		m*aer* alse hise heeft lude en*de* stille		m*aer* als hise heeft al stille	
9436 si con ci raconté vous é,		vaste getrouwet te sinen wille	[42vb]	vaste ghetrout te sine*n* wille		ghetrout en*de* te sine*n* wille	
lors est tornee la roële,		daer hi te vore*n* o*m*me qual	8845	d*aer* hi te vore*n* o*m*me qual		daer hi te vore*n* o*m*me qual	
si que cil qui seut servir cele	8835	wilt hi sijn hare meest*er* al		wilt hi sijn hare meest*er* al	8800	wille hi sij*n* h*aer* meester al	
conmande que cele le serve		en*de* wilt dat si heme diene		en*de* wilt dat si heme diene		en*de* wille dat soe he*m* diene	
9440 ausinc con s'ele fust sa serve,		die hi so sere plach tonsiene		die hi soe sere plach tonsiene		wien hi so plach tontsiene	
et la tient courte et li conmande		en*de* rekeninge vore he*m* doe		en*de* rekeninghe vore heme doe		en*de* rekeninghe dan doe	
que de ses fez conte li rande,		van sine*n* goede spade en*de* vroe	8850	va*n* sine*n* goede spade en*de* vroe		van sine goede spade en*de* vroe	
et sa dame ainceis l'apela !	8840	dan hout hise cort . en*de* en wilt niet		da*n* hout hise cort en*de* en wilt niet	8805	dan hout hise cort en*de* wille niet	
9444 Anviz meurt qui apris ne l'a.		dat si ga daerme*n*se siet		dat si gae daer mense siet		dat soe gaet daer soe ieme*n* ziet	
Lors se tient cele a mal baillie		nochten spele nochte*n* tanse		noch ten spele noch ten danse	[56vb]	no te spele no te danse	
quant se voit ainsinc assaillie							
du meilleur, du plus esprové							
9448 qu'el ait en cest monde trové,							
qui si la veust contrarier.							
Ne se set mes en cui fier,		dan so dunct d*er* vrouwe*n* hare canse		dan dunct der v*ro*uwen hare canse		dan dinct der vrauwe*n* hare canse	
quant sus son col son mestre esgarde,		sere meswisselt in dat spel	8855	sere v*er*wisselt in dat spel		seere ghewisselt in dat spel	
9452 don onques mes ne se prist garde.	8845	mar hare herte penst al el		m*aer* hare h*er*te peinst al el	8810	en*de* peinst dan in h*aer* herte el	
Malement est changié li vers ;						want sone weet an wien ghetrauwe*n*	[53va]
or li vient li geus si divers,						dies soe es beuaen met trauwe*n*	
si felons et si estrangiez,							
9456 quant cil li a les dez changiez,							
qu'el ne peut ne n'ose joer.							
Conment s'en peut ele loer ?		dies hare man al dus wilt slae*n*		diese hare man ald*us* wilt slaen		want haer ma*n* wilse slaen	
S'el n'obeïst, cil se corrouce		en es si hem niet onde*r*daen		en es si he*m* niet onderdaen		en*de* es soe he*m* niet onderdaen	
9460 et la ledange, et cele grouce :		aldus so wast die euelmoet		ald*us* soe wast die euel moet	8815	ofte en doet al sine*n* wille	
eztes les vos en ire mis		die de mi*n*ne sceden doet	8860	die de mi*n*ne sceden doet		minne es daer onlanghe stille	
et tantost par l'ire anemis.							
Por ce, compaignz, li ancien,	8850	**M**ar geselle die sonde*r* bant		**M**aer geselle die sonde*r* bant		maer gheselle die sonde*r* bant	
9464 sanz servitute et sanz lien,		en*de* sonde*r* dienst sijn int lant		en*de* sonde*r* dienst sijn int lant		sij*n* en*de* sonde*r* dienst int lant	
pesiblement, sanz vilanie,		die moege*n* hebbe*n* weeldicheide		die moghe*n* hebben weeldecheide		die moghe*n* hebbe*n* weeldichede	
s'entreportoient compaignie,		also als ic hier vore*n* seide		alsoe alsic hier voren seide	8820	sine gaue*n* niet hare vrihede	
n'il ne donassent pas franchise						om al tgout va*n* arabie	
9468 por l'or d'Arrabe ne de Frise ;						noch name*n* boue*n* he*m* meestrie	
car qui tout l'or en voudroit prendre,		van hen die ware*n* dirste liede*n*	8865	va*n* he*n* die ware*n* dierste liede		wat soude*n* si doen mette*n* goude	
ne la porroit il pas bien vendre.	8855	die sonder dienst en*de* sonde*r* mieden		die sonde*r* dienst en*de* sonde*r* miede		al waert dat ment v*er*cope*n* woude	
		ware*n* altoes onderlinge		waren altoes onde*r*linghe	8825	si soude*n* cope*n* ander waerue*n*	
		met groten paise sonder gedinge		met grote*n* payse sonde*r* ghedinghe		daer si in ander lande met vare*n*	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

N'estoit lors nul pelerinage,
9472 n'issoit nus hors de son rivage
por cerchier estrange contree ;
n'onques n'avoit la mer passee
Jason, qui primes la passa,
9476 quant les navies compassa
por la toison d'or aler querre.

Bien cuida estre pris de guerre
Neptunus, quant les vit nagier ;

9480 Triton redut vis enragier,
et Dorys et toutes ses filles.
Por les merveilleuses semilles
cuidierent tuit estre trahi,
9484 tant furent forment esbaï
des nés qui par la mer voloient
si con li marinier vouloient.
Mes li prumier, don je vos conte,
9488 ne savoient que nagier monte.
Trestout trovoient en leur terre
quan que leur sembloit bon a querre ;
riche estoient tuit egaument
9492 et s'entramoient loiaument.
Ausinc pesiblement vivoient,
car naturelment s'entramoient,
les simples genz de bone vie.
9496 Lors iert amor sanz symonie,
l'un ne demandoit riens à l'autre,

quant Baraz vint lance sus fautre
et Pechiez et Male Aventure,
9500 qui n'ont de Soffisance cure.
Orgueill, qui desdaigne pareill,
vint avec o grant apareill,
et Covoitise et Avarice
9504 Envie et tuit li autre vice,
si firent saillir Povreté
d'enfer, ou tant avoit esté
que nus de li riens ne savoit
9508 n'onques en terre esté n'avoit.
Mar fust ele si tot venue,
car mout i ot pesme venue !
Povreté, qui point d'ese n'a,

9512 Larrecin son fil amena,
qui s'en vet au gibet le cours
por fere a sa mere secours,
et s'i fet aucune foiz pendre,
9516 que sa mere nou peut defendre.

Non peut ses peres, Queurs Failliz,

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

want sine hadden hare vri leue*n*
om tgoet van erterike niet gegeue*n*
8860 noch doe sone was gene bedevart
en*de* niemene en ruemde sine*n* art
die enich ander lant besochte
iason was die irst vort brochte
op die see scepe te gane
8865 en*de* datse maken na mine*n* wane
om te varne om tguldine vlies
starc en*de* goet na sijn kies
diene op die zee souden vure*n*
dierme*n* noit tote diere vren
8870 en hadde varen sien in die zee
neptunuse was te moede wee
die vand*er* zee es coninc
en*de* waende wel in warre dinc
dat hi soude sijn bestreden
8875 soe waende oec wel in waerhede*n*
triton . en*de* toris tier stede
en*de* alle sine dochtre meede
waenden wel sijn verraden
doe si sagen come*n* bladen
8880 die scepe die si noit ne sage*n*
dan op die vre*n* binne*n* hare*n* dage*n*
Mar vore*n* dien alsic seide
en wiste*n* niet van scip geleide
die lieden vonden in hare*n* lande
8885 hare begerte menichgerande
en*de* ware*n* alle euen rike **[43ra]**
en*de* euen hoge en*de* eue*n* gelike

die simple liede en*de* die vrie
doe was al sonder symonie
8890 die mi*n*ne die nv es al quaet

want alse alse quam baraet
en*de* sonde en*de* quade auonture
die so fel es en*de* soe sture
en*de* houerde en*de* leckerede

8895 en*de* felheit si quam mede
en*de* nidicheit met erre*n* moede
dese daeden vort come*n* aremoede
vter hellen daer si in lange
in hadden geweest bi bedwange

8900 ter quader tijt qua*m* si so saen

ermoede brachte al sond*er* wae*n*

diefte*n* haerre docht*er* met hare
die om soccors loept harentare
also lange datme*n*se veet
8905 en me*n*se voer voets hange*n* geet
om te soccorsene haerre vrouwe*n*
daer si draecht so vele trouwe*n*
en*de* danne canse hare gehulpe*n* ni*et*

K.B. Brussel, hs. II 1171

wa*n*t sine hadden hare vri leuen
8870 om tgoet va*n* ertrike niet gegheue*n*
noch doe so en was ghene bedeuaert
en*de* nieme*n* en ruemde sine*n* aert
die enech and*er* lant besochte
iason was die ierst voert brochte
8875 op die zee scepe te ghane
en*de* deedse make*n* na mine*n* wane
o*n*me te vaerne om tguldene vlies
staerc en*de* goet na sine*n* kies
diene op die zee soude vuren
8880 die men noyt tote diere vren
en hadde gesien vare*n* i*n* die zee
neptunuse was te moede wee
die vand*er* zee es coning
en*de* waende wel i*n* waerre ding
8885 dat hi soude sijn bestreden
soe waende oec wel i*n* waerheden
criton en*de* toris tier stede
en*de* alle sine dochtre mede
waende*n* wel sijn v*er*raden
8890 doe si saghe*n* come*n* bladen
die scepe die si noyt en saghen
dan op die vre bi*m*e*n* hare*n* daghen
Maer voren dien alsic seide
en wisten niet va*n* scep geleide
8895 die liede vonden i*n* hare*n* lande
hare begh*er*te menegherhande
en*de* ware*n* alle euen rike
en*de* euen hoghe en*de* eue*n* gelike

die simple liede en*de* die vrie
8900 doe was al sond*er* symonie
die mi*m*ne die nu es al quaet

wa*n*t alsoe saen alse qua*m* baraet
en*de* sonde en*de* quade auenture
die soe fel es en*de* soe sure
8905 en*de* houerde en*de* leckerhede

en*de* vrecheit si qua*m* mede
en*de* nidecheit met erre*n* moede
dese daden come*n* voert ermoede
vter hellen d*aer* si in langhe
8910 hadde gheweest in bedwanghe

ter quad*er* tijt qua*m* si soe saen

ermoede bracht al sond*er* waen

diefte*n* haere docht*er* met hare
die o*m*me sorcoers loept hare*n*tare
8915 alsoe langhe dat mense veet
en*de* mense al voeruoets ha*n*ge*n* geet
o*m*me te sorcoersene haerre v*r*ouwe*n*
d*aer* si toe draegt soe vele trouwen
en*de* dan enkanse hare gehelpe*n* niet

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

soude*n* dicwile in ompayse
die in h*aer* lant altoes sij*n* ayse
men wiste va*n* gheere vaert

8830 eer Iasoen te rade waert

want hi wilde hale*n* guldij*n* vlies
en*de* dede make*n* wiens v*er*wies
scepe diene in de zee vueren
die me*n* niet tote dier vren
8835 hadde zien vare*n* in die zee
¶ neptunuse was te moede wee
die va*n* der zee es conijnc
en*de* waende wel in waerre dinc
dat hi soude sij*n* bestreden
8840 so waende oec in waerhede*n*
triton en*de* toris tier stede
en*de* alle sine dochtere*n* mede
waende*n* wel v*er*rade*n* wesen
om de scepe die in de zee besen
8845 entie si noyt adde*n* ghesien
no v*er*nome*n* tote dien
[57ra] maer vordien alsic seide
wiste me*n* niet va*n* scepe gheleide
die liede*n* vonde*n* in hare*n* lande
8850 wat si wilde*n* al te hande
want si ware*n* alle rike

en*de* onder minde*n* he*m* natuerlike
van goede*n* leuene ware*n* die **[53vb]**
en*de* minde*n* sond*er* eerscapie
8855 nieme*n* en andre*n* twint
en was ghereet als me*n* kint
eer baraet qua*m* int lant
en*de* houerde die de quaetheit vant

nijt en*de* ghierichede

8860 en*de* alle die quade zonde*n* mede
die he*m* ter helle*n* liete dale*n*
en*de* aermoede dade*m* d*aer* hute hale*n*
dat noyt noch toe en wart ghesien

m*aer* gonneert qua*m* het qua*m* mettien

8865 **A**ermoede dat es waer
brochte met h*aer* mede va*n* daer
diefte*n* hare lieue kint
dat soe ze*er*e de moeder mint
dat wech gaet bi nachte stele*n*
8870 en*de* laet he*m* bi sire kelen
hanghe*n* het heeft so vele trauwe*n*
om te succoersene siere vrauwe*n*
dan en can soe he*m* ghehelpe*n* niet

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
qui de deul en rest maubailliz ;		al waest dat sijt hare riet	8920	al waest dat sijt hare riet		al waest dat soe heme riet	
neïs damoisele Laverne,	8910	v*er* laueine dies sijt gewes		ver laueine dies sijt ghewes	8875	slauenie dies sijt ghewes	
9520 qui les larrons guie et governe							
(c'est des larrecins la deesse),		die goddinne vanden dieue*n* es		die godinne van den dieue*n* es		die godd*in*ne va*n* den dieue*n* es	
qui les pechiez de nuit espesse		en*de* hare baraet doet en*de* wacht		en*de* hare baraet dect en*de* wacht		en*de* haer beraet dect en*de* wacht	
et les baraz de nues cueuvre,		altoes metter donker nacht		altoes metter donk*er* nacht		altoes metter doncker nacht	
9524 qu'il n'aperent dehors par euvre,		want sine dorre*n* hare dat ni*et* bare*n*		8925 wa*n*t sine dorre*n* hare d*aer* met bare*n*		want sine dorre*n* h*aer* daer niet bare*n*	
jusqu'a tant qu'il i sunt trové	8915	en sie dat sire mede beuare*n*		en si dat siere met beuaren:	8880	en si dat sire mede bevare*n*	
et pris en la fin tuit prové,		werden . en*de* het si geproeft		w*er*den . ende het si beproeft		werde*n* en*de* het si gheprouft	
n'a pas tant de misericorde,		dan est tijt datme*n*re om droeft		dan eest tijt dat me*n*re om droeft		da*n* eist tijt dat mer o*m*me drouft	
9528 quant l'en li met ou col la corde,		en*de* hem die corde es om die kele		en*de* he*m* die korde es o*m*me die kele		als die coorde es om die kele	
que ja l'en veulle garantir,		weet god dan geet he*m* vte*n* spele		8930 weet god dan gheet he*m* vte*n* spele.		dan berout he*m* eerst vele	
tant se sache bien repantir.							
Tantost cil doulereus maufé,	8920	**E**rmoede heeft gerecheit bracht		**E**rmoede heeft ghirecheit bracht	8885	aermoede heeft ghierichede*n* bracht	
9532 de forsenerie eschaufé,		die in die werelt heeft grote macht		die *in* die werelt heeft g*ro*te macht		die in de weerelt heeft grote macht	
de deul, de corrouz et d'envie,							
quant virent gent mener tel vie,							
s'escourserent par toutes terres,							
9536 semant descorz, contenz et guerres,							
mesdiz, rancunes et haïnes							
par corrouz et par attaïnes ;							
et por ce qu'il orent or chier,							
9540 la terre firent escorchier							
et li sachierent des entrailles							
ses ancienes repoustailles,							
metauz et pierres precieuses,							
9544 don genz devindrent anvieuses ;							
car Avarice et Covoitise		want gerechteit heeft gedaen		want ghierecheit heeft ghedaen	**[57rb]**	want ghierichede heeft ghedae*n*	
ont es queurs des homes assise		dickent menichge*n* man v*er*slae*n*		dicke meneghe*n* man v*er*slaen		dicke*n* menighe*n* ma*n* v*er*slaen	
la grant ardeur d'avoir aquerre.		en*de* gemaect menich orloge	8935	en*de* gemaect menech orloeghe		en*de* ghemaect menich orloghe	
9548 L'une l'aquiert, l'autre l'enserre,	8925	tussche*n* coni*n*c en hertoge		tusche*n* Coning en*de* hertoeghe	8890	tussche*n* co*ninc* en*de* hertoghe	
ne ja mes la lasse chetive		borge deetse maken en*de* stede g*roe*t		borghe deedse maken en*de* stade g*ro*et		borghe*n* doet so maken en*de* steene*n* groot	
nou despendra jor qu'ele vive,		d*aer* me*n* en hadde en gene noet		d*aer* men en hadde ghene noet		dies si en hadde*n* gheene*n* noot	
ainz en fera mestres tuteurs		op dat giricheit en daede		op dat ghierecheit en dade		vp dat ghiericheit en dade	
9552 ses airs ou ses executeurs,		die altoes eens and*er*s scade	8940	die altoes eens anders scade:		die altoes eens anders scade	
s'il ne l'en meschiet entrement.	8930	gerne sage en*de* hare bate		gh*e*rne saghe . en*de* hare bate	8895	gherne siet en*de* sine bate	**[54ra]**
Et s'elle en vet a dampnement,		dit doet maken menich gesate		dit doet make*n* menech ghesate		dit doet make*n* menich ghesate	
ne cuit que ja nus d'aus la pleingne ;		en*de* gadre*n* gout en*de* scat		en*de* gaderen gout en*de* scat		en*de* gadere*n* gout en*de* scat	
9556 mes s'el a bien fet, si le preigne.		gonnert werde irst op b*ra*chte dat		gheo*m*neert w*ar*de hi die ierste op brachte dat *		gonneert werde die vp brochte	
Tantost con par ceste mesniee		bi desen lieden waren testort	8945	bi desen lieden waren ghescoert			
fu la gent maumise et fesniee,	8935	die irste die gi hebt gehort		dierste die ghi hebt ghehoert			
la prumiere vie lessierent,		en*de* liete*n* al dat goede leue*n*		en*de* lieten al dat goede leuen			
9560 de maufere puis ne cessierent,		dat hem nature hadde gegeue*n*		dat he*n* nature hadde gegheue*n*			
car faus et tricheür devindrent.		en*de* en daeden noit sint goet	**[43rb]**	en*de* en daden noyt sint goet			
		want valscheit en*de* ouermoet	8950	wa*n*t valscheit en*de* ou*er*moet			
Aus proprietez lors se tindrent,	8940	dede hem proper goet gewi*m*me*n*		dede he*n* proper goet ghewi*m*nen			
la terre meïsmes partirent,		en*de* deilden tlant in allen sinne*n*		en*de* deilden lant i*n* alle*n* sinnen			
9564 et au partir bounes i firent.		en*de* setten palen en*de* sekere mere		en*de* setten pale en*de* sek*er* mere			
Et quant leur bounes i metoient,							
mainte foiz s'entrecombatoient		en*de* bi wilen vochte*n* si sere		en*de* bi wilen vochtense sere			
et se tolirent ce qu'il porent ;							
9568 li plus forz les plus granz parz orent.		die starke name*n* den cranke*n* thare	8955	die starke name*n* de*n* cranke*n* thare			
Et quant en leur porchaz coroient,							
li pereceus, qui demoroient,							
s'en entroient en leur cavernes							
9572 et leur enbloient leur espernes.							
Lors convint que l'en esgardast	8945	doe si dit worden geware		doe si dit worden geware			
aucun qui les loiges gardast							

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
et qui les maufeteurs preïst					
9576 et droit aus pleintiz en feïst,					
ne nus ne l'osast contredire.					
Lors s'asenblerent por eslire.		sie v*er*gaderden algemene		si v*er*gaderden alle ghemene	
Un grant vilain entr'eus eslurent,					
9580 le plus ossu de quan qu'il furent,		en*de* coren den starcsten ond*er* he*n* allene		en*de* cosen de*n* starcste*n* ond*er* he*n* allene	
le plus corsu et le greigneur,					
si le firent prince et seigneur.		en*de* maectene prinche*n* en*de* here		en*de* maectene prinche en*de* here	
Cil jura que droit leur tendroit		en*de* hi swoer hen dat hi vort mere		8960 hi swoer he*n* dat hise voert mere	
9584 et que leur loiges deffendroit,	8950	bescermen soude vande*n* quaetdie*n*		bescerme*n* soude van de*n* quadien	
		en*de* so dwinge*n* en*de* castien		en*de* soe dwinghen en*de* castien	
		dat si met vreden soude*n* leue*n*		dat si met vrede*n* soude*n* leue*n*	
		en*de* hise ter doet nine soude begeue*n*		en*de* hise ter doet nine soude begeue*n*	
se chascuns endroit soi li livre		doe gaf he*m* elc van de*n* sine*n*		8965 doe ghaf he*m* elc van de*n* sinen	
des biens don il se puisse vivre.	8955	so vele dat hi sond*er* pinen		soe vele dat hi sond*er* pinen	
Ainsinc l'ont entr'eus acordé		met groten ere*n* leue*n* mochte		met gr*o*ten ere leue*n* mochte	
9588 con cil l'a dit et recordé.		na dat he*n* alle gadre*n* dochte		na dat he*n* alle*n* gadren dochte	
Cil tint grant piece cel office.		dit ambocht hilt hi ene*n* tijt		dit a*m*bachte hilt hi ene*n* tijt	
Li robeor, plein de malice,		so dats die rouere*n* hadden nijt		8970 soe dats die rouere*n* hadde*n* nijt	
	8960	en*de* droger so vele ouer een		en*de* droegh*er* soe vele ouer een	
		dat si goet en lieten negeen		dat si goet en lieten en gheen	
s'asemblerent quant seul le virent,		sine stalent en*de* rouent talle*n* sto*n*de*n*		sine stale*n*t en*de* roefde*n*t talle*n* sto*n*de*n*	**[57va]**
9592 et par maintes foiz le batirent,		en*de* alsi die*n* prince allene vonde*n*		en*de* alsi den prinche allene vo*n*de*n*	
quant les biens venoient enbler.		slogen sine dicke en*de* menichw*e*rue*n*		8975 sloeghe*n* sine menechw*e*ruen	
Lors restut le pueple assenbler	8965	doe moeste he*m* tfolc and*er*w*er*ue*n*		doe moeste he*m* tfolc and*er*w*er*ue*n*	
et chascun endroit soi taillier		hem selue*n* sette*n* algemene		hen selue*n* setten alle gemene	
9596 por serjanz au prince baillier.		beide die grote en*de* die clene		beide die grote en*de* die clene	
Conmunement lors se taillierent,		en*de* gaue*n* den prinche rente so g*roe*t		en*de* ghaue*n* den pri*n*che rente soe g*roe*t	
treüz et rentes li baillierent		dat hi vele seriante onboet		8980 dat hi vele seriante ontboet	
et donerent granz tenemenz :	8970	die hem holpen in allen tiden		die he*m* holpe*n* in allen tiden	
9600 de la vint li conmencemenz		beide vechten en*de* striden		beide vechte*n* en*de* striden	
au rois, aus princes terriens,		en*de* ware*n* heme ond*er*daen		en*de* ware*n* heme ond*er*daen	
selonc l'escrit des anciens :		na dat wie die boke verstae*n*		na dat wi die boeke v*er*staen	
car par l'escrit que nous avons		so ware*n* dit die irste dinge*n*		8985 soe waren dit die ierste di*n*ghe	
9604 les fez des anciens savons,	8975	daer af prince*n* en*de* coni*n*ge		d*aer* af princhen en*de* coninghe	
si les en devon mercier		irst af quame*n* en*de* lants here*n*		ierst af quame*n* en*de* lantshere*n*	
et loer et regracier.		die nv hare arm volc onnere*n*		die nu hare arm volc onnere*n*	
Lors amasserent les tresors					
9608 d'argent, des pierres et des ors.					
D'or et d'argent, por ce qu'il ierent					
trestable et precieus, forgierent					
vesselementes et monoies,					
9612 fermauz, aneaus, noiaus, corroies ;					
du fer dur forgierent leur armes,					
cousteaus, espees et jusarmes					
et glaives et cotes ferrees,					
9616 por fere a leur voisins mellees.					
Lors firent tourz et roilleïz					
et murs de quarreaus tailleïz ;					
chasteaus fermerent et citez,					
9620 et firent granz palés litez					
cil qui les tresors assembloient					
car trestuit de poor trembloient					
por les richeces assemblees,					
9624 ou qu'eus ne leur fussent enblees,					
ou par quex que forces tolues.					
Bien furent leur doleurs creües					
au chetis de mavés eür,					

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
9628 c'onq puis ne furent asseür			
que ce qui conmun iert devant			
conme le soleill et le vant			
par covoitise aproprierent,			
9632 quant aus richeces se lierent,			
qu'ore en a bien uns plus que .XX. :			
onques ce de bon queur ne vint.			
Sanz faille, des vilains gloutons	**T**e ware*n* ic en gaue niet	**T**waren ic en gaue niet	**E**n trauwe*n* me*n* gaue hier vp niet
9636 ne donasse je .II. boutons ;	op dese vilanie dieme*n* siet	8990 op dese vileine dieme*n* siet	8900 vp dese vileine die me*n* ziet
conbien que bon queurs leur fausist,	8980 ene*n* quaden vulen lottoen	ene*n* quaden vule*n* bottoen	eene*n* coperine*n* bottoen
de tel faute ne me chausist :	en ware dat si hen mi*m*ne*n* doe*n*	en*de* daet dat si he*n* mi*m*ne*n* doen	en daet dat si he*m* mi*m*ne*n* doe*n*
bien s'entramassent ou haïssent,			
9640 ou leur amor s'entrevendissent.			
Mes c'est grant deus et grant domages	dese edele vrouwe en*de* dese scone	dese edele v*ro*uwen en*de* dese scone	dese edele ioncfrauwe*n* en*de* dese scone
quant ces dames aus clers visages,	die met rechte drage*n* crone	die met rechte dragh*e*n crone	die met eere*n* dragh*e*n crone
ces jolives, ces renvoisiees,	mochte*n* wel van houesheiden	8995 mochte*n* wel va*n* houescheiden	8905 mochte*n* met wel gheraecthede*n*
9644 par cui doivent estre proisiees	8985 van dogeden en*de* van edelheiden	va*n* doeghden en*de* va*n* edelheiden	van doochde*n* en*de* va*n* edelheden
leaus amors et deffendues,	om hare gelt dat si hem geue*n*	o*nn*me hare ghelt dat si he*n* gheue*n*	om haer ghelt dat si he*m* gheue*n*
sunt a si grant vilté vendues.	het sal mi dere*n* al mijn leue*n*	het sal mi dere*n* al mijn leuen	het sal mi deere*n* al mij*n* leuen
Trop est lede chose a entendre	en*de* heeft gedeert dat edel wijf	en*de* heeft ghedeert dat edel wijf	en*de* heeft ghedeert dat edel wijf
9648 que noble cors se puisse vendre.	om enich gelt v*er*coept hare lijf	9000 o*nn*me enech ghelt v*er*coept h*aer* lijf	8910 om ghelt v*er*cope*n* moet h*aer* lijf
	8990 het es iamer en*de* grote scade	het es ia*nn*mer en*de* groet scade	
	want minne soude bi he*n* gestade	**[43va]** wa*n*t mi*nn*e soude bi he*n* ghestade	
	wesen en*de* in groter eren	wesen en*de* in gr*o*ter eren	
	woudense he*n* na tgelt niet kere*n*	en woude*n*se hen aen tgel niet kere*n*	
Mes, conment que la chose praingne,	mijn raet so es spade en*de* vroe	9005 mijn raet soe es spade en*de* vroe	wel radic na mine*n* moet
gart li vallez qu'il ne se faigne	8995 dat hem elc knape sette d*aer* toe	dat he*m* elke knape sette d*aer* toe	dat e*nn*mer een cnape vroet
d'arz et de sciences aprendre	dat hi emm*er* een ambocht lere	dat hi emmer .i. ambacht lere	sulke const en*de* ambacht leere
9652 por garantir et por deffendre,	heeft hijs te doene dat hire toe kere	heeft hijs te doene dat hiere toe k*er*e	heefti noot dat hire toe keere
se mestiers est, lui et s'amie	en*de* hem en*de* sine vriendinne mede	en*de* he*m* en*de* sine vriendi*nn*me mede	8915 daer hi he*m* en*de* sine vriendi*nn*me mede
si qu'el nou desguerpisse mie.	genere*n* moege*n* telker steede	9010 genere*n* moeghe telker stede	gheneere*n* moghe telker stede
Ce peut mout vallet eslever	9000 alse si van node sijn verladen	alsi van node sijn v*er*laden	als si va*n* node sij*n* v*er*laden
9656 et si nou peut de riens grever.	want mi*nn*e en steet nv nieme*n* stade*n*	wa*n*t mi*nn*e en steet nu nieme*n* te stade*n*	want mine staet nv nieme*n* tstade*n*
Emprés li redoit souvenir	¶ oec radic elke*n* harde wale	**[¶]** oec radic elken harde wale *	**[57vb]** oec riedic elke*n* ma*n* wale
de cest mien conseill retenir :	dat hi merke dese tale	dat hi merke dese tale	8920 dat hi he*m* hilde an de tale
	dat ic hier sal bringe*n* inne	9015 die hier sal bringhen inne	die ic hu nv hier sette inne
s'il a s'amie, ou jenne ou vielle,	9005 so wie v*er*name sine vriendinne	soe wie v*er*name sine vriendi*nn*me	vername hi an sine vriendi*nn*me
9660 et set et pense qu'ele vielle	ochte sijn wijf datse enege sto*nn*de	ochte sijn wijf datse eneghe stonde	of an sij*n* wijf teenigher stonde
autre ami querre, ou a ja quis,	elre te mi*nn*e begonde	elre te mi*nn*e beghonde	dat soe elre mi*nn*e*n* begonde
des a querre ne des aquis	en*de* woude kiesen een and*er* lief	en*de* woude kiesen .i. and*er* lief	8925 en*de* v*er*core and*er* lief
	oft hadt v*er*coren na hare gerief	9020 ochte hadt v*er*core*n* hare gerief	of adde ghecore*n* na h*aer* gherief
ne la doit blamer ne reprendre,	9010 hine salse daer o*nn*me scelde*n* niet	hine salse d*aer* o*nn*me scelden niet	daer o*nn*me en sal hise lachtere*n* niet
9664 mes amiablement reprendre,	noch lachtre*n* wat sijns gesciet	noch lachtere*n* wat sijns gesciet	of scelde*n* wat sijns ghesciet
sanz reprandre et sanz ledangier.	maer saelt houesscelike gedoge*n*	m*aer* saelt houeschelike ghedoeghen	en*de* saelt houeschelike ghedoghe*n*
Oncor, por li mains estrangier,	en*de* al waert oec dat hise m*et* oge*n*	en*de* al waert oec dat hise m*et* oghe*n*	8930 al ware oec dat hijt met sine*n* oghe*n*
s'il la trovoit neïs en l'euvre,	met haren vrient te gadre sage*n*	9025 met hare*n* vrient te gad*er* saghe	daer hi quame teenighe*n* daghe*n*
	9015 en*de* hi hare dies speels plage	en*de* hi hare dies speels plaghe	haer scamelike ligghe*n* saghe
	datme*n* heet dat grote quaet	dat me*n* heet dat gr*o*te quaet	met hare*n* vrient int grote quaet
9668 gart que son oill cele part n'euvre.	hi soude sine oge*n* dat verstaet	hi soude sine oghen dat v*er*staet	nochtan soudi dat v*er*staet
Senblant doit fere d'estre avugles	van hare kere*n* elre wart	va*n* hare kere*n* eld*er* waert	8935 sine oghe*n* keere*n* elre waert
ou plus simples que n'est uns bugles,	en*de* wed*er* maken den papelart	9030 en*de* wed*er* make*n* de*n* papelaert	ghelijc eene*n* houde papelaert
si qu'el cuide trestout de voir	9020 in die gelike alse dat hi niet	in die ghelike alse dat hi niet	an dier ghelike dat si niet **[54rb]**
9672 qu'il n'en puist riens apercevoir.	en twent en weet van dat hi siet	entwint en weet va*n* dat hi siet *	en wiste*n* dat hijs wiste hiet
Et se nus li envoie lestre,	en*de* sentme*n* hare oec enichge*n* brief	en*de* sentmen hare oec enege*n* brief	en*de* sent haer oec yeme*n* brief
il ne se doit pas entremestre	eist hare maech och hare lief	eest hare maech ochte hare lief	8940 eist maech ofte ander lief
du lire ne du reverchier	dien sone sal hi niet lesen	9035 dien soe en sal hi niet lesen	dies en soude hi oec niet lese*n*
9676 ne de leur secrez encerchier.	9025 hi laet sijn alst mach wesen	hi laet sijn alst mach wesen	liete soet dat mochte wese*n*
Ne ja n'ait queur entalenté	hine sal te gere tijt begere*n*	hine sal te ghere tijt beghere*n*	hine soude te gheere tijt begheere*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
d'aler contre sa volenté,	te wetene dinc die hare mach dere*n*	te wetene ding die hare mach dere*n*	dinc te wetene die h*aer* soude deere*n*
mes que bien soit ele venue	ochte iege*n* hare*n* wille gaen	ochte Ieghe*n* hare*n* wille gaen	8945 of ieghe*n* hare*n* wille gaen
9680 quant el vendra de quelque rue,	ochte hare v*er*holenheit verstae*n*	9040 noch hare v*er*holenheit v*er*staen	noch h*aer* v*er*holenheit wille*n* v*er*staen
et raille quel part qu'el vorra	9030 men laetse gae*n* daerse wille	men laetse gaen d*aer* si wille	maer laetse gaen d*aer* soe wille
si con ses volairs li torra,	men dwingese twent te sittene stille	men dwingse twint te sittene stille	men dwinghese niet te sitte*n* stille
qu'el n'a cure d'estre tenue.	alsi wille come en*de* ga	alsi wille come ende ga	come alsoe wille en*de* ga
	en*de* anders niet en vraget*er* na	en*de* anders niet en vraegh*er* na	8950 en*de* anders en vragher niet na
9684 Si veull qu'il soit chose seüe	¶ **n** want wie beg*er*t alle gerieue	9045 wa*n*t wie begheert alle gerieue	want die beghert alle gherieue
ce que ci aprés vos veill dire ;	9035 eist van wiue ocht va*n* lieue	eest va*n* wiue eest van lieue	eist va*n* wiue eist va*n* lieue
en livre le devroit l'en lire :	hine salse niet te sere dwinge*n*	hine salse niet te sere dwinghe*n*	hine salse niet te nauwe dwinghe*n*
qui de fame veust avoir grace,			
9688 mete la tourjorz en espace,			
ja mes en regle ne la tiegne,			
ainz aille a son volair et viegne ;			
car cil qui la veust retenir	want ic segge v i*n* ware*n* dingen	wa*n*t ic segge v in ware*n* di*n*ghe*n*	ic segghe hu in ware*n* dinghen
9692 qu'el ne puisse aler ne venir,	die sijn lief hout in bedwange	die sijn lief hout i*n* bedwanghe	8955 die sijn lief hout met bedwanghe
soit sa moillier ou soit sa drue,			
tantost en a l'amor perdue.	die mi*n*ne en duert d*aer* niet lange	9050 die*n* mi*n*ne en duert d*aer* niet langhe	die mi*n*ne mach niet dure*n* langhe
	9040 men sal oec eentwent den v*ro*uwe*n*	me*n* en sal oec entwint de*n* v*ro*uwen	**M**en sal oec dese*n* vrauwe*n*
	en gere anke sake mestrouwe*n*	en gheenrande sake mestrouwen	in gheerande zake*n* mestrauwe*n*
	wat me*n* v*er*meemt en*de* wat me*n* siet	wat men v*er*meemt en*de* watme*n* siet	**[58ra]** hoe wel me*n* waent die waerhede
	men sals een twent gelou*e*n niet	men saels entwint v*er*mane*n* niet	8960 of weet oec die zekerhede
Ne ja riens contre li ne croie	¶ al coemt iemene en*de* brinct niemare	**[43vb]** 9055 al comt yme*n* die bringt niemare	maer hi mach wel segghe*n* te ware*n*
9696 por certeineté qu'il en oie ;	9045 van hare die niet scone en ware *	van hare die niet scone enware	te hem die he*m* bringhen niemare*n*
mes bien die a ceus ou a celes			
qui l'en aporteront noveles			
que du dire folie firent,	dan sal hise onsculdichge*n* sere	dan sal hise ontsculdege*n* sere	dat si doen hare quaethede ze*er*e
9700 qu'onc si preude fame ne virent ;	en*de* swere*n* bi gode onsen [-s]here *	en*de* swere*n* bi gode onsen here	want hine sach bi onse*n* hee*r*e
tourjorz a bien fet sanz recroire,	dat wijf van lichame en es so rene	dat wijf va*n* lichame en es soe rene	8965 nie wijf vp erderike so reene
por ce ne la doit nus mescroire.	in erterike alse soe es ene	9060 in ertrike alsi es ene	van lichame also es alleene
Ja ses vices ne li reproche	9050 hine salse oec een twent niet blamere*n*	hine salse entwi*n*t oec niet blamere*n*	
	van dinge*n* die si wilt antere*n*	va*n* dinghe*n* die si wilt hantere*n*	
9704 ne ne la bate ne ne toche,	hine salse slae*n* noch driue*n*	hine salse slaen noch driuen	oec en sal hise niet v*er*driue*n*
	om dat si he*m* soude te vriend*er* bliue*n*	o*m*me datse he*m* te vriend*er* soude bliue*n*	om dat soe he*m* sal te vriend*er* bliue*n*
	en*de* daer o*m*me te mi*n*me meer	9065 en*de* d*aer* o*m*me te mi*n*me meer	en*de* soene mi*n*me*n* soude te meer
	9055 en*de* dat es een verloren keer	dat es een v*er*loren keeer	8970 want het ware .i. v*er*lore*n* keer
car cil qui veust sa fame batre	want wie sijn wijf te slane begint	wa*n*t wie sijn wijf te slane begint	want wie sij*n* wijf tslane beghint
por soi mieuz en s'amour enbatre,	om meer van hare te sine gemint	o*n*me meer va*n* hare te sine gemi*n*t	om meer te sine va*n* hare ghemint
quant la veust aprés rapesier,	slecht den gene*n* die sine catte	slacht den ghene*n* die sine catte:	slacht de*n* ghene*n* die sine catte
9708 c'est cil qui por aprivesier	sleet en*de* roepse wed*er* na datte	9070 sleet . en*de* roepse wed*er* na datte	slaet en*de* roupse wed*er* na datte
bat son chat et puis le rapele	9060 om te bende*m*ne en*de* te vane	o*m*me te beidene en*de* te vane	8975 om te bindene en*de* te vane
por le lier en sa cordele ;	al dus betert een wijf va*n* slane	ald*us* betert .i. wijf va*n* slane	aldus betert .i. wijf va*n* slane
mes se li chaz s'en peut saillir,	want mach die catte he*m* ontspri*n*ge*n*	wa*n*t mach die katte he*m* o*n*tspri*n*ge*n*	want mach he*m* de catte ontspringhe*n*
9712 bien peut cil au prendre faillir.	sine coemt wed*er* meer int thinge*n*	sine comt wed*er* meer int hinghe*n*	sone come wed*er* niet int hinghe*n*
	hi salse late*n* come*n* en*de* gaen	9075 hi salse late*n* come*n* en*de* gaen	
	9065 na hare*n* wille dats wel gedae*n*	na hare*n* wille dats wel gedaen	
	want die gene die wiue beslute*n* *	wa*n*t die ghene die wiue beslute*n*	
	dat si en moege*n* come*n* bute*n*	dat si en moghe*n* come*n* buten	
	eist sijn wijf eist sine amie	eest sijn wijf eest sine amie	
	si valt in selke mirancolie	9080 si valt in selke mela*n*colie	
	9070 dat hi v*er*liest te hants haer mi*n*ne	dat hi v*er*liest te hants hare mi*n*ne	
	hi sal he*m* houde*n* van selke*n* sinne	hi sal he*m* houde*n* va*n* selke*n* sinne	
	wat hi van hare hort en*de* siet	wat hi va*n* hare hoert en*de* siet	
	dies en sal hi achten niet	dies en sal hi achte*n* niet	
Mes s'ele le bat ou ledange,	al ware hi oec van hare geslage*n*	9085 al ware hi oec va*n* hare geslage*n*	verspreectene dat wijf oec mede **[54va]**
gart cil que son queur ne se change.	9075 dat sal hi houesscelike v*er*drage*n*	dat sal houeschelike v*er*draghen	8980 verdraghet wel dats vroethede
Se batre ou ledangier se voit,	en*de* danke*n* hare van alle*n* goede	en*de* danke*n* hare va*n* alle*n* goede	
9716 neïs se cele le devoit	so hoe dat he*m* si te moede	soe hoe dat he*m* si te moede	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
tout vif aus ongles detrenchier,			
ne se doit il pas revenchier,			
ainz l'en doit mercier et dire	en*de* segge*n* dat hi doege*n* soude	en*de* segge dat hi doege*n* soude	en*de* segghe dat hi ghedoghe*n* soude
9720 qu'il vodroit bien en tel martire	alle die slage die hi woude	9090 alle die slaghe di si woude	slaghe va*n* hare vp dat so woude
vivre touz tens, por qu'il seüst	9080 in dien dat hi in enege*n* sinne	in dien dat hi in enege*n* sinne	in dien dat hi in eenighe*n* sinne
que ses servises li pleüst,	mochte v*er*diene*n* van hare die mi*n*ne	mochte v*er*diene*n* hare minne	verdiene*n* mochte hare mi*n*ne
voire ainz neïs tout a delivre			
9724 plus lors morir que sanz lui vivre.			
Et s'il avient que il la fiere,	**G**eualt oec dat hise sleet *	**G**heualt oec dat hise sleet	[58rb] 8985 **C**omt oec die zake dat hise slaet
por ce qu'el li semble trop fiere	bi torne die he*m* ouer geet	bi torne die hem ou*er*gheet	bi gramscepe*n* die he*m* ouer gaet
et qu'ele l'a trop corroucié,	so radic vp mijn beste dat	9095 soe radic op mijn beste dat	ofte dreeghe ic rade he*m* dat
9728 tant a forment vers lui groucié,			
ou le veust espoir menacier,	9085 eer si iet ga vand*er* stat	eer hi iet ga vand*er* stat	eer hi hiet ga va*n* der stat
tantost, por sa pez porchacier,	dat hi hare spele tspel va*n* mi*n*ne*n*	dat hi hare spele tspel va*n* mi*n*nen	dat hi haer spele dat spel va*n* mi*n*ne*n*
gart que le geu d'amors li face	en*de* doet hare so vrendelike ki*n*ne*n*	en*de* doet hare soe vriendelec beki*n*ne*n*	8990 ander sins mochte soe ghewi*n*ne*n*
9732 ainz qu'el se parte la place,	dat hire sine*n* paixs make mede	dat hire sine*n* pays make mede	eene*n* andere*n* vrient dien so v*er*core
meesmement li povres hom,	dat es ene grote behendichede	9100 dits ene grote beheindechede	dan so v*er*lort de ghene va*n* vore
car le povre a poi d'acheson	9090 namelic enen arme*n* man	namelec ene*n* armen man	dit ware aermer lieder recht
			die altoes moete*n* wese*n* knecht
porroit ele tantost lessier,	die en heeft wat legge*n* an	die en heeft wat leggen an	8995 om dat sij*n* hare ghifte*n* smal
9736 s'el nou voiet vers li plessier.			
Povres doit amer sagement	want darme hi mach lichte mesdoe*n*	wa*n*t darme mach lichte misdoen	een arem man die mi*n*ne*n* sal
et doit souffrir mout hunblement,	dat alte cleine ware dockisoen	dat alte cleine ware doccoisoen	moet e*n*mer vroedelike mi*n*ne*n*
sanz senblant de corrouz ne d'ire,	daer sine o*n*me late*n* soude	9105 daer sine o*n*me laten soude	en*de* oemoedelike sal hi ghewinne*n*
9740 quanc qu'il li voit ou fere ou dire,	9095 hine behilde saen hare houde	hine behielde saen hare houde	eenighe bliscap en*de* spel
meesmement plus que li riches,	dies de rike wat doe*n* en heeft	dies die rike wat doen en heeft	9000 m*aer* rike man hi mach doen wel
qui ne donroit espoir .II. chiches	al es dat si in onpaise leeft	[44ra] al en es dat si in o*n*payse leeft	die de ghifte*n* heeft ghereet
en son orgueill n'en son dangier,	¶ die de gichte*n* heeft gereet	die de ghichte*n* heeft gereet	want me*n* he*m* node ontgheet
9744 si la porroit bien ledangier.	want me*n* heme node ontgeet	9110 want me*n* heme node ontgeet.	
Et s'il est tex qu'il ne veust mie	9100 **U**voude een man oec elre mi*n*me*n* *	**W**oude een ma*n* oec elre mi*n*men *	
leauté porter a s'amie,	dan sijn wijf ocht sine vrie*n*di*n*me	dan sijn wijf ochte sire vriendi*n*me*n*	
si ne la vodroit il pas perdre,	en*de* elders ware ene andre kiesen	en*de* eld*er* waer .i. andre kiesen	en*de* wille hise late*n* selue*n* mede
9748 mes a autre se veust aherdre,	en*de* hise nochtanne nine woude v*er*liese*n*	en*de* hi nocht*a*n nine woude v*er*liesen	hi v*er*kiese teer ander stede
	emm*er* sal hi vorhoeden dat	9115 emm*er* sal hi verhoeden dat	9005 m*aer* e*n*mer so v*er*hoede he*m* dat
	9105 als hi mint tere ander stat	alse hi mint tere and*er* stat	mint hi teere and*er* stat
s'il veut a s'amie novele	dat hi sire nvwer vriendinne	dat hi sire nuw*er* vriendi*n*ne *	datti niet gheue sire nieuwer vrie*n*di*n*ne
doner queuvrechief ou toële,	en gene dinc en gheue die dandre kinne *	en ghene ding en gheue die dand*er* kinne *	eenighe dinc die dand*er* moghe*n* ki*n*ne*n*
chaple, anel, fermaill, ceinture,	eist broke borse ocht gordelkin	eest borse / broke ochte gordelkijn	eist broke capeel of gordelkijn
9752 ou jouel de quelque feture,	eist chapiel ocht vingerlijn	9120 doeke chapeel ochte vingh*er*lijn	9010 doucke*n* borse*n* of gordelkijn
gart que l'autre ne les connoisse,			
car trop avroit au queur angoisse	9110 want het soude hare sere meshage*n*	wa*n*t het soude hare sere mishaghe*n*	want het soude h*aer* zee*r*e meshaghe*n*
quant el les li verroit porter,			
9756 riens ne l'en porroit conforter ;	alse sijt sage ere andre drage*n*	alsijt saghe ere andre draghen	alsoet saghe eere andere draghe*n*
			¶ en*de* e*n*mer voerwachte he*m* een man
			die andere mi*n*ne nemet an
et gart que venir ne la face	hine sal hare sette*n* en gene*n* dach	hine sal hare setten engene*n* dach	9015 die nieuwe en late in gheene*n* zi*n*me
en icele meïsmes place			come*n* d*aer* sine and*er* vriendi*n*me
ou venoit a lui la prumiere,	daer die andre te come*n*me plach	d*aer* die and*er* te comene plach	die eerst te he*m* te come*n* plach
9760 qui de venir est coustumiere ;			want d*aer* en ware an ghee*n* v*er*drach
car s'el i vient, por qu'el la truisse,	quame*n*se daer ense dandre vonde	9125 quame si daer ense dand*er* vonde	vp datse deerste vonde daer
n'est riens qui conseill mestre i puisse,	9115 hens niemene diet gepaisen conde	ens niame*n* diet gepaysen conde	9020 daer en rese een orloghe zwaer
car nus vieuz sangliers hericiez,	want hens euer noch ander dier	wa*n*t ens euer noch and*er* dier	want nie en wart h*aer* so wreet [54vb]
9764 quant des chiens est bien aticiez,	so vreselic noch so ongehier	soe vreselec noch soe onghehier	dien me*n* met honde*n* an gheet
n'est si cruieus, ne lionesse	noch tigre no bere noch lewi*n*me	noch Tyre / no bere / no lewinne	noch so vreeselijc de leewinne
si triste ne si felonesse,	dieme*n* iaeget in allen sinne	9130 die men iaegt in allen sinne	die me*n* iaecht in alle*n* zi*n*me
quant li venierre qui l'assaut			
9768 li renforce en ce point l'assaut			
quant ele alete ses cheaus,			

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
ne nus serpanz si desleaus	9120	noch serpent dat soe gebeert		noch serpent dat soe gebeert	9025	noch serpent oec so ghebert
quant l'en li marche sus la queue,		alsme*n* tart op sine*n* steert		alse ment tert op sine*n* steert		als me*n* tert vp sine*n* stert
9772 qui du marcher pas ne se jeue,		alse doet een wijf die vinde*n* can		alsoe doet een wijf die vinde*n* ca*n*	**[58va]**	also doet een wijf die vinde*n* can
conme est fame quant ele treuve		ene nvwe vriendi*m*me bi de*n* man		ene nuwe vriendi*m*me bi de*n* ma*n*		eene niewe vriendi*m*me bi de*n* man
o son ami s'amie neuve :		die te vore*n* hare vrent was	9135	die te vore*n* hare vrient was		die te vore*n* h*aer* vrient was
el giete par tout feu et flame,	9125	dan warp si vut geloeft mi das		dan werptsi vut geloeft mi das	9030	dan werpt so hute ghelooft mi das
		vier en*de* vla*m*me dan es dat wijf		vier en*de* vla*m*me . da*n* es dat wijf		vlamme en*de* vier dan es dat wijf
9776 preste de perdre cors et ame.		gereet te latene ziele en*de* lijf		ghereet te late*n* ziele en*de* lijf		ghereet te gheuene ziele en*de* lijf
Et s'el n'a pas prise provee		en es te prisene niet een twent		en es te prisene niet en twint		en*de* en es te prisene niet
d'eus .II. ensemble la covee,		alse deen den andre*n* aldus vent	9140	alse dene dand*er* ald*us* vint		dat mense beede te gader ziet
mes bien en chiet en jalousie,						
9780 qu'el set, ou cuide, estre acoupie,	9130	geualt oec hi smeke dan sere		gheuallet oec hi smeke dan sere	9035	ghevallet oec hi smeeke ze*er*e
conment qu'il aut, ou sache ou croie,		die irste dat es wel sine ere		die ierste dats wel sine ere		die eerste dat es wel sij*n* eere
gart soi cil que ja ne recroie		soe dat die andre wech ga		soe dat die andre enwech gha		so dat de andere wech ga
de li nier tout pleinemant						
9784 ce qu'ele set certainemant,						
et ne soit pas lenz de jurer.						
Tantost li reface endurer		en*de* spele der irster da*n* daer na		en*de* spele d*er* ierster dan d*aer* na		en*de* spele der eerster tspel der na
en la place le jeu d'amors,		vand*er* mi*n*me*n* tsuete spel	9145	van d*er* mi*n*me*n* dat süete spel		van der mi*n*me*n* dat zoete spel
9788 lors iert quites de ses clamors.						
Et se tant l'assaut et angoisse	9135	en*de* es si he*m* oec alte fel		en*de* es si he*m* oec al te fel:	9040	en*de* es soe he*m* oec dan te fel
qu'il convient qu'il li reconnoisse,		van worden en*de* te podersam		van waerde*n* en*de* te pod*er*sam		van woerde*n* en*de* te puedersam
qu'il ne s'en set espoir deffendre,		so sal hi swere*n* dat si quam		soe sal hi swere*n* dat si qua*m*		dan sal hi zweere*n* dat soe qua*m*
9792 a ce doit lores, s'il peut, tendre		te he*m* te sijns ondancs sere		te he*m* sijns ondancs sere		te he*m* sijns ondanx ze*er*e
qu'il li face a force entendant						
qu'il le fist seur soi deffendant ;						
car cele si cort le tenoit						
9796 et si malement le menoit						
c'onques eschaper ne li pot						
jusqu'il orent fet ce tripot ;						
n'onc ne li avint foiz fors cete.						
9800 Lors jurt et fiance et promete		en*de* hem gesciede noit mere	9150	en[-*de*]t he*m* enghesciede noyt mere *		en*de* dat he*m* en ghesciede noit eere
que ja mes ne li avendra ;	9140	noch ne*m*merme en soude gescie*n*		noch ne*m*meer en soude ghescien	9045	en*de* ne*m*mermeer soude ghescien
si leaument se contendra						
que s'el en ot ja mes parole,						
9804 bien veust qu'el le tust ou affole,						
car mieuz vodroit qu'el fust noiee,		en*de* mochte sise oec weder sien		en*de* mocht sise oec wed*er* ghesien		en*de* mochtise oec wed*er* zien
la desleaus, la renoiee,		die quade vernoierde vrouwe		die quade v*er*noyerde vrouwe		die quade v*er*noyerde vrauwe
qu'il ja mes en place venist		hi wilde wale selp sine trouwe		hi woude wel selp sine tr*o*vwe		hi wilde wel bi siere trauwe
9808 ou cele en tel point le tenist ;		dat si hare doge*n* beide vut stake	9155	dat si hare die oghe*n* vte stake		dat soe h*aer* doghe*n* hute stake
car s'il avient qu'ele le mant,	9145	ocht hurte dat hare th*er*te brake		ochte hurte dat hare th*er*te brake	9050	of horte soe dat hare th*er*te brake
n'ira mes a son mandemant,		met dusgedane*n* smekernien		met dustaenre smekernien		met dus ghedaenre smeekaerdie*n*
n'il ne sofferra qu'ele viegne,		moet hi anegaen sire amien		moet hi aengaen sire amien		moet hi an gaen sire amien
9812 s'il peut, en leu ou el le tiegne.		sond*er* late*n* ende verdriete*n*		sond*er* late*n* en*de* verdrieten		sonder laten en*de* v*er*drete*n*
		moetme*n* thoeft vol logene*n* giete*n*	9160	moet me*n* thoeft vol logene*n* giete*n*		en*de* moet h*aer* thoot vul loghe*n* ghiete*n*
Lors doit cele estrait enbracier,	9150	oec sal hise helsen en*de* cussen mede	**[44rb]**	oec sal hise helsen en*de* cusse*n* mede	9055	oec sal hise helse*n* en*de* cusse*n* mede
besier, blandir et solacier,		en*de* dan spelen daer tier stede		en*de* dan spelen d*aer* tier stede		en*de* spele*n* haer al daer ter stede
et crier merci du meffet		dat spel der mi*n*me*n* eer si kere		dat spel d*er* mi*n*me*n* eer si kere		dat spel der mi*n*me*n* eer so keere
9816 puis qu'il ne sera ja mes fet,						
qu'il est en vroie repentance,						
prest de fere en tel penitance						
con cele enjoindre li savra,						
9820 puis que pardoné li avra.		anders en werdet ne*m*mermere		anders en w*ar*det ne*m*mermere		anders en werdet ne*m*mermeere
Lors face d'amors la besoigne,		van hare vergete*n* sond*er* scere*n*	9165	va*n* hare v*er*gheten sond*er* scere*n*		van h*aer* v*er*gheue*n* sond*er* sceere*n*
s'il veust que ele li pardoigne.	9155	noch dore smeken noch dore swere*n* *		noch dore smeke*n* noch dore swere*n*	9060	no dor smeeke*n* no dor zweere*n*
Et gart que de li ne se vante,		**I**c rade oec elken sekerlike		**I**c rade oec elken sekerlike		oec radic elke*n* zekerlike
9824 qu'ele en porroit estre dolante.		die mint nv op erterike *		die nu mint op erderike		die nv mi*n*me*n* vp erderike
		dat hi in en gene*n* sinne*n*		dat hi in enghene*n* sinnen		dat hi in gheene*n* zinne **[55ra]**

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
		hem en berome van vriendi*m*me*n*	9170	he*m* en beroeme va*n* vriendi*m*me*n*		hem beroeme va*n* siere vriendi*m*me	
Si se sunt maint vanté de maintes	9160	want menich so heeft he*m* beroemt		wa*n*t menech heeft he*m* beroemt	9065	want menich heeft he*m* beroemt	
par paroles fauses et faintes,		die van gode mote sijn v*er*doemt		die van gode moet sijn v*er*doemt		die va*n* goede moete sij*n* v*er*doemt	
dom les cors avoir ne poaient,		om te hebbene meer den name		omme te hebbene maer den name	**[58vb]**	valschelike om te hebbe*n* de name	
9828 les nons a grant tort diffamaient.		die ongereet was den lichame *		die onghereet was dien lichame		dien onghereet es de lichame	
Mes a ceus sunt bien queurs faillanz,						al leet soe moet he*m* ghescien	
ne sunt pas cortois ne vaillanz.		hen es sonde noch quad*er* daet	9175	en es sonde noch quad*er* daet	9070	ic wane noit en was ghesien	
Vanterie est trop vilains vices ;						quader zonde no quader daet	
9832 qui s'en vante, il fet trop que nices,	9165	daen roem die ane mi*m*me gaet *		dan roeme die ane mi*m*me gaet		dan roem die an mi*m*me gaet	
car, ja soit ce que fet l'eüssent,							
toutes vois celer le deüssent.							
Amors veut celer ses joiaus,		want mi*m*me si wilt sijn v*er*hole*n*		wa*n*t mi*m*me si wilt sijn v*er*holen		want mi*m*me wille sij*n* v*er*holen	
		gelijc den dief die heft gestole*n*		ghelijc den dief die heeft ghestole*n*		ghelijc de*n* dief die heeft ghestole*n*	
9836 se n'est a compeignons loiaus		en ware och iema*n* seide *		en ware ochte dat ieme*n* seide	9075	enne ware oft een ma*n* seide	
qui les veillent tere et celer ;		sine*n* geselle in hemelicheide	9180	sine*n* geselle in heimelecheide		sine*n* vrient in heimelicheide	
la les peut l'en bien reveler.	9170	diet alse gerne alse hi dan hale		diet alsoe g*er*ne alse hijt da*n* hale		diet alsoe gherne heelt als hi	
		hem so machtijt segge*n* wale		he*m* soe machijt segghe*n* wale		dien mach hijt segghe*n* gheloues mi	
Et s'ele chiet en maladie,		**U**vaer oec siec eens mans vrie*n*di*m*me *		**W**are oec siec eens mans vrie*n*di*m*me *		**U**verdt oec ziec eens mans vrie*n*di*m*me *	
9840 droiz est, s'il peut, qu'il s'estudie		hi sal pine*n* in allen sinne*n*		hi sal pinen in allen sinne	9080	hi sal he*m* pine*n* in alle*n* zi*m*me	
en estre li mout serviables		hoe dat hi dicke bi hare mach wese*n*	9185	hoe dat hi dicke bi hare mach wesen		hoe dat hi bi hare moghe wese*n*	
por estre enprés plus agreables.	9175	si sals he*m* danke*n* alse es genese*n*		si saels he*m* danke*n* alse es genesen *		hare sals ghedincke*n* ware soes ghenese*n*	
Gart que nus anuiz ne le tiegne							
9844 de la maladie logntiegne ;							
lez li le voie demorant,							
et la doit besier en plorant,		om hare sal hi dickent weene*n*		o*m*me hare sal hi dicke wenen		om hare so sal hi oec weene	
et se doit voer, s'il est sages,		en*de* suchte*n* en*de* gelouen altene*n*		en*de* suchte*n* en*de* ghelouen altenen		en*de* ghelouen al teene*n*	
9848 en mainz loingtiens pelerinages,		bedeuarde te doene i*n* vremde*n* lande		bedeuaert te done i*n* vremde*n* lande	9085	bedeuaerde v*er*re en*de* lanc	
mes que cele les vous entende.						dies sal soe he*m* wete*n* danc	
						cusse*n* sal hise met weene*n*de*n* oghe*n*	
Viande pas ne li deffende,		dat so sal hi segge*n* te hande	9190	en*de* cleinleke spise mene*ger*hande		entie late*n* niet v*er*droghe*n*	
chose amere ne li doit tendre	9180	cleinlecke spise om hare eten		sal hi altoes o*m*me hare eten	9090	hi en sal[-t] h*aer* oec gheene spise *	
9852 ne riens qui ne soit douz et tendre.						gheue*n* sone si zoete va*n* prise	
						noch h*aer* begherte niet v*er*biede*n*	
						wat rade soes heeft va*n* andre*n* liede*n*	
		en*de* alse hi es bi hare geseten		en*de* alse hi es bi hare gheseten			
Si li doit faindre noveaus songes,		sal hi logene*n* en*de* borden pensen		sal hi logene*n* en*de* boerden peinsen		hi sal oec niewe drome*n* vensen	
touz farsiz de plesanz mençonges,		van nvwe*n* drome*n* die hi sal ve*n*se*n*		van drome*n* die hi sal veinsen		entie al vul loghene*n* peinse*n*	
que, quant vient au soir qu'il se couche		en*de* sal hare segge*n* ouer waer	9195	en*de* sal hare seggen ouer waer	9095	hi sal segghe*n* daer hi lach	
9856 touz seus en sa chambre en sa couche,						vp sij*n* bedde dochte*m* dat hi sach	
avis li est, quant il someille,	9185	dat hem droemde al openbaer		dat he*m* droemde al openbaer		in sine*n* drome eene zoete zake	
car poi i dort et mout i veille,						noch wel in drome noch wel in wake	
						mi dochte dat ic was ghegaen	
					9100	vp mij*n* bedde en*de* adde beuaen	
						hu vrauwe wel gheraect	
qu'i l'ait entre ses braz tenue		dat hise in sine*n* arme al bloet		dat hise in sine*n* arm al bloet		in mine*n* aerme al moed*er* naect	
9860 tretoute nuit trestoute nue		hadde en*de* dreef bliscap groet		hadde en*de* dreef bliscap groet		den nacht toter morghinstont	
		al genesen ende al gesont		al genesen en*de* al ghesont		en*de* ghi w*ar*t weluarende en*de* ghesont	
					9105	alse ghi of godwille sult sij*n* zaen	**[55rb]**
par solaz et par druerie,		en*de* dat hi hare*n* roden mont	9200	en*de* dat hi haren roden mont		en*de* dan sij*n* wi vp ghestaen	
toute seine et toute guerie,	9190	cussede menichwarf vriendeleke		custe menechw*er*f vriendelike		en*de* ghinghe*n* in eene praierie	
et par jour en leus delitables :						spele*n* alleene wi twie	
						daer wi adde*n* feeste*n* vele	
					9110	met zoetheden en*de* met spele	
9864 tex fables li cont, ou semblables.		dusdanichge boer den en*de* diere geleke		dustane boerde*n* en*de* derre gelike		dus ghedane loghene groot	
		sal hi haer tellen en*de* doe*n* v*er*staen		sal hi hare telle*n* en*de* doen v*er*staen		sal me*n* he*m* vul ghiete*n* thoot	
		hi sals te meer hare gracie ontfae*n*		hi saels te meer hare gracie o*n*tfaen			
		wat hare lust seldi hare bieden	9205	en*de* wat hare lust seldi hare biede*n*			
	9195	wat rade sijs heeft van andre*n* liede*n*		wat rade sijs heeft va*n* andre*n* lieden			

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

Or vos ai jusque ci chanté
par maladie et par santé
conment cil doit fames servir
9868 qui veust leur grace deservir
et leur amor continuer,
qui de legier se veust muer,
qui ne vodroit par grant entante
9872 fere quan que leur atalante ;
car ja fame tant ne savra
ne ja si ferme queur n'avra
ne si leaul ne si meür
9876 que ja puist hom estre asseür
de li tenir por nulle paine,
ne plus que s'il tenoit en Saine
une anguile par mi la queue,

9880 qu'il n'a poair qu'el ne s'esqueue
si qu'el iert tantost eschapee,
ja si fort ne l'avroit hapee.
N'est donc bien privee tel beste

9884 qui de foïr est tourjorz preste ;
tant est de diverse muance
que nus n'i doit avoir fiance.
Si nou di ge pas por les bones,
9888 qui seur vertuz fondent leur bones,
dom oncor n'ai nules trovees,
tant les aie bien esprovees.
Neis Salemon nes pot trover,
9892 tant les seüst bien esprover ;
car il meïsmes bien afferme
qu'onques fame ne trova ferme.
Et se du querre vos penez,

9896 s'ous la trovez, si la prenez,
s'avrez lors amie a eslite
qui sera vostre toute quite.

S'el n'a poair de tant tracier
9900 qu'el se puisse ailleurs porchacier,
ou s'el ne treuve requerant,
tel fame a Chastée se rant.

Mes oncor veill un brief mot dire,
9904 ainz que je lesse la matire.
Briefment, de toutes les puceles,
quex qu'el saient, ledes ou beles,
dom cil veust les amors garder,
9908 cest mien conmant doit regarder,
de cestui tourjorz li souviegne
et por mout precieus le tiegne,
qu'il doint a toutes a entendre
9912 qu'il ne se peut vers eus deffendre,
tant est esbahiz et seurpris
de leur biautez et de leur pris.

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

Nv hebbic v geleert vrient al
hoeme*n* een wijf houde*n* sal
beide siec en*de* oec gesont
vroech en*de* spade en*de* talre stont
want met lichte*n* wet te vore*n* *
heeftme*n* al hare*n* mi*m*me ve*r*lore*n*

¶ want een wijf es dat verstaet
lange te houdene alsoe quaet **[44va]**
dierme*n* hare*n* wille nine doet

alse es te houdene in die vloet
een leue*n*de ael met sine*n* sterte
hoe scone gelaet hoe scone geberte
si toent ocht hoe scone feeste
en eist dan niet wel ene beeste
van wel sonde*r*linge*n* seden
¶ ens ne*m*m*er* marge*n* alse heden
met he*n* so wankel sijn si
en*de* so ongestaede daer bi
alselke beeste es wel tonsiene
die altoes es gereet te vliene

¶ in segge dit niet om die goede
die gestaede sijn van hare*n* moede
daer ic noit en gene en vant
waer ic qua*m* in enich lant
noch salemon en vant*er* niet
¶ diese te prouene niet en liet
die ons verstaen doet op sijn lijf
dat hi en vant noit seker wijf
die he*m* woude make*n* moede
om te soekene enichge [-h]goede *
en*de* hi dan ene conste vinden
dan mochte hi he*m* da*n* sek*er*like geni*n*de*n*
en*de* neme*n* die en*de* trouwe*n*
en*de* danne hebbe*n* cure va*n* v*r*ouwe*n*
en*de* ene allene sonderlike
maer hoede dat si dagelike
teneger stat en ga niet
daer si hare moege beiage*n* iet
ochte daerme*n*se anesoeke moege
want het ware dat v niet ne doge

¶ nv verstaet van elker maegt
die te mi*m*me v behaegt
weder si scone ocht lelic si
die hout vore goet dat radic di
en*de* die dinke v wesen vroet
want die leget sine*n* moet
an ene ioncfrouwe i*n* eneg*er* wise
hets wel recht dat hise prise

K.B. Brussel, hs. II 1171

Urient nu hebbic v geleert al *
hoe men een wijf houde*n* sal
beide siec en*de* oec ghesont
vroech en*de* spade en*de* talre stont
wa*n*t met lichte*n* wit wel te voren
heeft me*n* al hare mi*m*me ve*r*loren
want .i. wijf es dat v*er*staet **[59ra]**
langhe te houdene alsoe quaet
diere me*n* hare*n* wille niet en doet

alse es te houdene in die vloet
ene*n* leuende ael met sine*n* sterte
hoe scone gelaet hoe scone gebe*r*te:
si toent . ochte hoe scone feeste
en eest dan niet wel .i. beeste
va*n* wel sonde*r*linghen seden
ens ne*m*meer marge*n* alse hede*n*:
met hen soe wandel sijn si
en*de* soe onghestade d*aer* bi
alselke beeste es wel tontsiene
die altoes es gereet te vliene

in segge dit niet o*m*me die goede
die gestade sijn va*n* hare*n* moede
dier ic noyt engene en vant
waer ic qua*m* in enech lant
noch salomoen en vant*er* niet
diese te proeuene niet en liet
die ons v*er*staen doet op sijn lijf
dat hi noyt envant sek*er* wijf
die he*m* woude make*n* moede
o*m*me te soekene enege goede
en*de* hi dan .i. conste vinden
dan mochti he*m* wel gheninden
en*de* neme*n* die en*de* trouwen
en*de* dan hebbe*n* core va*n* v*r*ouwen
en*de* ene allene sekerlike
maer hoede dat si daghelike
tenegh*er* stat enga niet
d*aer* si hare moghe beiagen iet
ochte d*aer* mense ane soeke*n* moghe
wa*n*t het ware dat nine doghe

[¶] nu v*er*staet va*n* elker maegt
die te minne v behaeght
wed*er* si scone ochte lelec si
die hout vore goet dat radic di
en*de* die dunke v wesen vroet
want die leegt sinen moet
ane v*r*ouwen in enegh*er* wise **[59rb]**
hets wel recht dat hise prise

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

Urient nv hebbic hu gheleert al *
hoe me*n* een wijf houde*n* sal
beede ziec en*de* ghesont
die hare mi*m*me wille talre stont
want lichtelike weet te vore
heeft me*n* hare gracie v*er*lore*n*
want .i. wijf es dat v*er*staet
langhe te houdene also quaet
dier wille me*n* niet al en doet

als te houdene es in eene vloet
die ael met sine*n* sterte
hoe scone ghelaet en*de* gheberte
soe toghet of hoe scone feeste
en eist da*n* niet wel eene beeste
van wel wonderliken zeden
ens ne*m*mer morghin alse hede*n*
met he*m* so wankel sijn si
in he*m* es gheene trauwe gheloues mi

dit en segghe ic om de goede niet
dien me*n* altoes doocht pleghe*n* siet
die sij*n* vast simpel en*de* reene
m*aer* diere en vandic noit eene

ia dat es va*n* mine*n* ra . de
dat ic noit vant wijf ghestade
wilddi hu pine*n* en*de* make*n* moede
om te soukene eene goede
en*de* ghise dan mocht ghevinde*n*
dan so soudi hu gheninde*n*
en*de* neme*n* die want bi mier trauwe*n*
ghi sout da*n* hebbe*n* cuere va*n* vrauwe*n*
en*de* eene alleene sond*er* ghelike
maer hoet hu dat soe daghelike
teenigher stat en ga niet
daer soe h*aer* moghe beiaghen hiet
of daer me*n*se an souke*n* moghe **[55va]**
want dat ware dat hu niet en doghe
m*aer* eer ic ende mire redene*n* make
willic hu segghe*n* eene andre zake
Cortelike elkere maghet
die te mi*m*me hu behaghet
weder soe scone of leelic si
die hout ouer goet dat radic di
entie dincke hu wese*n* vroet
want die leghet sine*n* moet
an eenighe ioncfrauwe in enig*er* wise
hets wel recht dat hise prise

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

Car il n'est fame, tant soit bone,
9916 vielle, jenne, mondaine ou none,

ne si religieuse dame,
tant soit chaste de cors ne d'ame,

se l'en va sa biauté loant,
9920 qui ne se delit en oant.

Conbien qu'el soit lede clamee,

jurt qu'el est plus bele que fee,
et le face seürement,
9924 qu'el l'en croira legierement,
car chascune cuide de sai
que tant ait biauté, bien le sai,
conbien qu'el soit lede provee,
9928 que bien est digne d'estre amee.

Ainsinc a garder leur amies,
sanz reprendre de leur folies,
doivent tuit estre diligent
9932 li biauz vallet, li preuz, li gent.
Fames n'ont cure de chasti,
ainz ont si leur engin basti
qu'il leur est vis qu'il n'ont mestier
9936 d'estre aprises de leur mestier ;
ne nus, s'il ne leur veust desplere,
ne deslot riens qu'eus veillent fere.

Si con li chaz set par nature
9940 la science de surgeüre
ne n'en peut estre destournez,
qu'il est o tel sen tourjorz nez
n'onques n'en fu mis a escole,
9944 ausinc set fame, tant est fole,
par son naturel juigement,
de quan qu'el fet outreement,
soit bien soit maus soit torz ou droiz,
9948 ou de tout quan que vos voudroiz,
qu'el ne fet chose qu'el ne doie,
si het quiconques la chastoie ;
n'el ne tient pas ce sen de mestre,
9952 ainz l'a des lors qu'ele pot nestre,
si n'en peut estre destornee,
qu'el est o tel sen tourjorz nee
que, qui chastier la vorroit,
9956 ja mes de s'amor ne jorroit.
Ausinc, compainz, de vostre rose,
qui tant est precieuse chose
que n'en prendriez nul avoir
9960 se vos la poïez avoir,
quant vos en serez en sesine,
si conme esperance devine,
et vostre joie avrez pleniere,
9964 si la gardez en tel maniere
con l'en doit garder tel florete.

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

¶ want hen es in erterike
9245 wijf so helich sekerlike
noch so reine van lichame
op dat si heeft vrouwe*n* name
es si in cloestre ocht d*aer* bute*n*
diame*n* mach so vaste slute*n*
9250 es si ionc ocht out d*aer* mede
mar hort si prisen hare sconhede
en*de* hare gedane teneger tijt
si heues in hare herte delijt
hoe lelec dat si si nochtan
9255 hier bi sal prisen een man
ende sweren dat si scoenre si
dan enichge die es v*er*re ochte bi
sie saels gelou*en* sekerlike
want hen es wijf in erterike
9260 alsoe lelic van gedane
sie en houde hare vaste d*aer* ane
dat si van elken dien si kint
werdich es te sine gemint
Dus selen die knape*n* houde*n*
9265 hare vriendinne*n* onbescouden
en*de* niet lachtre*n* hare sotheide
dat es ene grote wijsheide
¶ ne*m*mermeer en roket twijf
hoe onsalich ochte hoe kaitijf
9270 hare vrient si ocht hoe ongedege*n*
daer si hare herte heeft an geslege*n*
men mach dat wijf castien niet
maer late*n* gewerde*n* wies si pliet

gelijc die catte die bi nature*n*
9275 can die sientie alle vren
ratte*n* en*de* muse*n* te vane
sonder lere*n* en*de* tscole te gane

aldus can twijf hare iugeme*n*t
dat si bi nature*n* vent
9280 wat si w*er*ct en*de* wat si doet
dat dunct hare algad*er* wese*n* goet

en*de* si es niet so menechuoldech
dat sine doet dinc sine esse sculdich
te doene bi nature*n* wale
9285 daero*m*me v*er*liest hise altemale
diese castijt en*de* wilt blamere*n*
van dinge*n* die si wilt anteren
Aldus geselle seldi v rose *
wel houden moege*n* sond*er* nose
9290 die v therte aldus v*er*hoecht
vp dat gise v*er*crige*n* moecht

en*de* alse gise hebt i*n* v behout
en*de* gi v ioie hebt menichfout
soe hout die blome*n* i*n* diere manire*n*
9295 suete en*de* sachte en*de* goed*er*tieren

K.B. Brussel, hs. II 1171

9255 wa*n*t en es in ertrike
wijf soe heilech sekerlike
noch soe reine van lichame
op dat si heuet v*r*ouwe*n* name
es si in cloestre ochte d*aer* bute*n*
9260 die me*n* mach soe vaste sluten
es si Iong ochte out d*aer* mede
m*aer* hoert si prisen hare scoenhede
en*de* hare ghedane tenegh*er* tijt
si heues in hare h*er*te delijt
9265 hoe lelec dat si nochtan
hier bi salse prisen .i. man
[44vb] en*de* sweren dat si scoenre si
dan eneghe die es v*er*re ochte bi
si saels ghelouen sekerlike
9270 wa*n*t ens wijf in ertrike
alsoe lelec va*n* gedane
sine houde hare vaste d*aer* ane
dat si va*n* elken die si kint
w*er*dech es te sine ghemint
9275 **D**vs zelen die knape*n* houde*n*
hare vriendi*m*men o*n*bescouden
en*de* niet lachtren hare sotheide
dat es ene g*ro*te wijsheide
ne*m*mermeer en roeket dwijf
9280 hoe o*n*saelech ochte hoe keytijf
hare vrient si ochte hoe ongedeghe*n*
d*aer* si hare h*er*te heeft ane gesleghen
men mach dat wijf castien niet
m*aer* laten ghew*er*den wies si pliet

9285 gelijc die catte bi naturen
can die sciencie alle vren
ratten en*de* muse te vane
sond*er* leren te scole*n* te gane

ald*us* can dwijf haer Iugement
9290 dat si bi naturen vent
wat si werct en*de* wat si doet
dat dunct hare algad*er* goet

en*de* si es niet soe menechfuldech **[59va]**
dat sine doet di*n*g sine esse sculdech
9295 te doene bi naturen wale
d*aer* o*m*me v*er*liest hise altemale
diese castijt en*de* wiltse blamere*n*
va*n* dinghe*n* die si wille hantere*n*
Aldus geselle zeldi v rose
9300 wel houden moege*n* sond*er* nose
die v therte ald*us* v*er*hoeght
op dat ghise v*er*crighen moeght

en*de* alse ghise hebt i*n* v behout
en*de* ghi v ioye hebt menechfout
9305 soe hout die bloeme i*n* dier maniere*n*
suete en*de* sachte en*de* goed*er*tiere*n*

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

want en es in erderike
9160 wijf so helich zekerlike
noch so zuuer va*n* lichame
vp dat soe heeft vrauwe*n* name*n*
es soe in cloestre of d*aer* bute*n*
of die me*n* mach so vaste slute*n*
9165 es soe hout of ionc mede
m*aer* hoort so prise*n* hare scoenhede
en*de* hare ghedane teenigh*er* stede
sone heues in hare herte delijt
hoe leelijc dat soe si nochtan
9170 hier bi salse prise*n* elc man
en*de* zweere*n* dat soe scoenre si
dan eenighe es v*er*re of bi
en*de* soe sals ghelou*en* lichtelike
want en es wijf in erderike
9175 so leelijc dat weetic wale
hare en dinket al te male *
dat soe va*n* elke*n* diese kint
werdech es te sine ghemint
aldus sulle*n* die cnape*n* houde*n*
9180 hare vriendi*m*me*n* ombescoude*n*
en*de* niet lachtre*n* hare zothede
dats eene grote wijshede
ne*m*mermeer en rouket wijf
hoe onsalech of hoe keytijf
9185 haer vrient si of hoe onghedeghe*n*
d*aer* soe hare h*er*te heeft an ghesleghe*n*
hier bi so sal se .i. man prisen
en*de* lachtre*n* in gheere wisen
wat so wille dit of datte **[55vb]**
9190 want soe es alse de catte
die bi nature*n* muse veet
diet hare v*er*biet so heefte*n* leet
dus haet .i. wijf lude en*de* stille
die hare v*er*biet hare*n* wille

9195 aldus gheselle va*n* huwer rose*n*
die ghi saecht so scone blose*n*
alse ghise hebt tuwaert al te male
also ghi noch hopet wale

so houtse wel dat radic hu
9200 als ic hu gheseit hebbe nv
want dan hebdi zekerlike
eene Rose diere ghelike

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
Lors si jorrez de l'amorete	soe mogedi spele*n* va*n* amoretten	soe moegdi spele*n* va*n* amoretten	men niet en vonde in .xij. steden
a cui nul autre ne comper ;	sonder commer en*de* letten	sond*er* co*mm*er ende letten	dan daet in die weerel mede*n*
9968 vos ne troveriez son per			9205 so scone es soe so wel ghemaect
espoir en .XIIII. citez.			en*de* daer toe so wel gheraect
– Certes, fis je, c'est veritez,			
non ou monde, g'en sui seürs,			
9972 tant est et fu bon ses eürs. »			
Ainsinc Amis m'a conforté,	- **M**ijn vrient al dus troeste mi	**M**ijn vrient ald*us* troeste mi	**A**ls mi aldus mij*n* vrient
en cui conseill grant confort é,	daer ic groet confort na*m* bi	9310 d*aer* ic gr*o*et confort na*m* bi	va*n* goede*n* rade adde ghedient
et m'est avis, au mains de fet,	9300 dat mi dochte i*n* mine*n* moet	dat mi dochte i*n* mine*n* moet	want sine redene en*de* sine tale
9976 qu'il set plus que Reson ne fet.	dat hi meer can dan redene doet	dat hi meer kan da*n* redene doet	9210 behaghede mi huter mate*n* wale
Mes ainceis qu'il eüst finee	eer hi sine tale hadde voldaen	eer hi sine tale hadde voldaen	
sa reson, qui forment m'agree,	so qua*m* wed*er* te mi gegaen	soe qua*m* wed*er* te mi gegaen	¶ met dese*n* quame*n* met ghemake
Douz Penser, Douz Parler revindrent,	suete gepens en*de* goelec spreke*n*	9315 suetghepeins en*de* goelec spreke*n*	soete ghepeins en*de* soete sprake
9980 qui pres de moi des lors se tindrent,			en*de* ghinghe*n* beede bi mi staen
n'onc puis guieres ne me lessierent ;	9305 die noit sint van mi en streke*n*	die noyt sint va*n* mi en streken	nie sidert dats sond*er* waen
			9215 en*de* liete*n* si ghenese*n* mine*n* sin
mes Douz Regart pas n'amenerent.	suete anesien en brachte*n*se niet	suetaensiene en brachte*n*se niet	m*aer* niet en brachte*n* si met hin
Nes blasmé pas quant lessié l'orent,	die mire herte*n* doet verdriet	dat mire h*er*ten doet v*er*driet	soete ansien dats mi te lanc
9984 car bien sai qu'amener nou porent.			nochtan wistis he*m* gheene*n* ondanc
			want ic weet wel in ware*n* dinghe*n*
			9220 dat sine niet conste*n* ghebringhe*n*
Congié preign et m'en part atant.	ic na*m* orlof ane mine*n* vrient	ic na*m* orlof ane mine*n* vrient	**I**c nam orlof en*de* sciet
Ausinc con touz seus esbatant	die mi dus wel hadde gedient	**[45ra]** 9320 die mi d*us* wel hadde gedient	van he*m* daer icse alle liet
m'en aloi contreval la pree	9310 en*de* ginc allene delle neder	en*de* ging al ene delle neder	en*de* ghinc alle die dale neder
9988 d'erbe et de fleurs enluminee,	scone ende clare was dat wed*er*	scone en*de* claer was dat wed*er*	scone en*de* claer was dat weder
escoutant ces douz oiselez	horen der vogeline*n* sanc	hore*n* d*er* voeghelkine sanc	9225 hore*n* der voghelkine*n* sanc
qui chantent ces sons novelez.	die daer maecte*n* groet gecla*n*c	die daer maecte*n* gr*o*et geclanc	die daer maecte*n* groet gheclanc
Touz les biens au queur me fesoient	dat mire herte*n* groet goet dede	9325 dat mire h*er*te*n* groet goet dede	groot goet mi haer sanc dede
9992 leur douz chanz qui tant me plesoient.	9315 van ioien en*de* van vroude*n* mede	va*n* ioyen en*de* van vr*o*uden mede	int herte en*de* grote Ioye mede
Mes d'une chose Amis me grieve,	maer een dinc geft mi sw*ae*rheide	m*aer* .i. ding gheeft mi swaerheide	m*aer* eene dinc dochte mi zw*ae*rhede
qu'il m'a conmandé que j'eschieve	van die*n* dat amijs mi seide	va*n* dien dat amijs mi seide	9230 van dien dat amijs seide
	en*de* dies ic sere intherte morre	en*de* dies ic sere in th*er*te morre	van dies ic z*ee*re in th*er*te morre **[56ra]**
le chastel et que je m'en tour	dat was dat ic niet ten torre	9330 dat was dat ic niet te*n* torre	dat was dat ic o*m*me dien torre
9996 ne ne m'aille joer entour :	9320 in lange*n* come*n* mochte no gae*n*	in lange*n* come*n* mochte no gae*n*	niet mochte gaen spele*n* no mi v*er*urouden
	om dat ware sere mesdaen	o*m*me dat ware sere mesdaen	
	en*de* ic souds sijn van he*m* bescouden	en*de* ic soude va*n* he*m* sijn bescouden **[59vb]**	
ne sai se tenir m'en porré,	ine weet hoe ics mi sal onthoude*n*	in weet hoe ics mi sal onthouden	in weet hoe ics mi sal onthoude*n*
car tourjorz aler i vorré.			
Lors enprés cele departie,	hier met gingic vort en*de* wech	9335 hier met gingic vort enwech	9235 hier mede ghinc ic voert wech
10000 eschivant la destre partie,	9325 en*de* liet ten rechter hant die*n* weech	en*de* liet ter recht*er*hant de*n* wech	en*de* liet ter rechter hant mine*n* wech
vers la senestre m'achemin	en*de* ginc t*er* slinker wart tie*n* stonde	en*de* ging ter slink*er* w*er*t tier stonde	en*de* ghinc ter slinker te diere stonde
por querre le plus brief chemin.	op auo*n*ture och ic iet vonde	op aue*n*ture ochtic iet vonde	vp auonture of ic hiet vonde
Volentiers ce chemin querroie ;	enichge*n* wech daer ic quame mede	eneghe*n* wech d*aer* ic quame mede *	wech daer ic quame mede
10004 s'il iert trovez, je m'i ferroie	bi*m*ne*n* in die vaste stede	9340 binne*n* in die vaste stede	9240 binne*n* in die vaste stede
de plein eslés, sanz contredit,	9330 wart te watre ocht te lande	waert te watre w*ae*rt te lande	waert bi watre waert bi lande
se plus forz nou me contredit,	dan soudic laten om gene scande	dan soudic late*n* o*m*me gene scande	dan lietic dor ne gheene scande
por Bel Aquell de prison trere,	ine soude vut late*n* suetonfane	in soude vte late*n* suetontfane	in liet vut scone ontfane bi gode
10008 le franc, le douz, le debonere.	daer mijn herte leget al ane	d*aer* mijn herte al leegt ane	
	in vonde starkere*n* dan ic bi gode	9345 in vonde starkere*n* da*n* ic bi gode	in vonde sterkere*n* diet mi v*er*bode
	9335 en*de* diet mi danne met c*r*achte*n* v*er*bode	en*de* diet mi da*n* met crachte v*er*bode	
Des que g'i verré le chastel	god here mochte iet gescie*n*	god h*ee*re mochte iet gescien	9245 ¶ god he*er*e mocht hiet ghescien
plus foible qu'un ratiz gastel,	dat ic die*n* casteel mochte sien	dat ic den castele mochte sien	dat ic den casteel mochte zien
et les portes seront overtes,			cranker dan een wijngaert blat
10012 ne nus nou me deffendra, certes			of die poerte*n* teenigher stat
j'avré bien le deable ou ventre	noch teneger vre open staen	noch tene*ger* vren open staen	mochte zien hope*n* staen
se nou preign et se je n'i entre.			
Lors sera Bel Acueill delivres,	ic soud*er* emm*er* bi*m*ne*n* gaen	9350 ic soud*er* e*m*mer bi*m*en gaen	9250 ic souder e*m*mer binne*n* gaen

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
	9340 ende ve*r*lossen na mine*n* wane	en*de* ve*r*losen na minen wane	en*de* laten hute scone ontfane
	dat scone kint sueteonfane	dat suete kint suetontfane	ver ialousien gheuane
10016 n'en prendroie .C. mile livres,	daer vore naem ic te gere stont	d*aer* vore ennamic in ghere stont	daer vore*n* namic niet teser stont
ce vos puis por voir affichier,	diese mi gaue .v. hondert pont	diese mi gaue .v^{c}. pont	honder waerue*n* .M. pont
s'en ce chemin me puis fichier.	dies mach me*n* mi gelou*e*n wale	9355 dies machme*n* mi gelou*e*n wale	9255 dies machme*n* mi gheloue*n* wale
Toutevois du chastel m'esloign,	9345 doe gingic ned*e*rwart te dale	doe gingic neder w*er*t te dale	doe ghinc hic met deser tale
10020 mes ce ne fu pas mout tres loign.	van dien castele een luttelkin	vande*n* castele alluttelkijn	van de*n* casteele een lettelkij*n*
	maer niet vele en doch mi sijn	m*aer* niet vele en docht mi sijn	m*aer* niet vele docht mi sijn
Jouste une clere fontenele,	neue*n* ene fontaine claer	neue*n* ene fonteine claer	neue*n* eene fonteine claer
pensant a la rose novele,	sekerlike het sceen daer	9360 seke*r*lec het sceen daer	9260 sekerlike het sceen daer
en un biau leu trop delitable,	9350 ene vt*er*mate*n* liefleke stat	ene vt*er*maten lieflec stat	eene arde lieuelike stat
	doe v*er*sagic dat dat daer sat	doe v*er*sagic dat daer sat	doe v*er*namic datter sat
10024 dame puissant et honorable,	ene scone vrouwe wel geraect	.i. scone v*ro*uwe wel geraect	eene scone vrauwe wel gheraect
gente de cors, bele de forme,	van vorme*n* e[-l]dellike gemaect *	va*n* vorme*n* edelec gemaect	van vorme*n* edelike ghemaect
vi ombroier desouz un horme,	scoenre figure en sagic nie	9365 scoenre figure en sagic nie	9265 scoenre figure en sach ic nie
	9355 alse mi wesen dochte die	alse mi wesen dochte die	dan mi wesen dochte die
et son ami dejouste lui.	hare amijs sat neue*n* hare	hare amijs sat neue*n* hare	hare amijs sat neue*n* hare
10028 Ne sai pas le non de celui,	maer ine weet niet oppenbare	m*aer* in weet niet openbare	m*aer* Inne weet niet openbare
	van sine*n* name te seggene iet	va*n* sine*n* name te seggene iet	haers amijs name*n* niet
mes la dame avoit non Richece,	mar die scone vrouwe si hiet	9370 m*aer* die scone v*ro*uwe si hiet:	9270 m*aer* die hedele vrauwe hiet
que mout estoit de grant noblece.	9360 rijcheide vor waer wet dat	rijcheit / vore waer wit dat	rijcheit so es zeker dat
D'un senteret gardoit l'entree,	en*de* hoedde ene*n* cleine*n* pat	en*de* hoedde ene*n* cleinen pat	en*de* hoedde eene*n* cleene*n* pat
	daerme*n* in die borch mede ginc **[45rb]**	daer me*n* i*n* die borch m*et* ging **[60ra]**	daer me*n* in die borch mede ghinc **[56rb]**
10032 mes el n'iert pas dedanz entree.	maer si en was in warre dinc	m*aer* si enwas in waerre ding	m*aer* soene was in warer dinc
	noch selue in die borch niet come*n*	9375 noch selue in die borgh niet com*en*	9275 noch selue niet d*aer* in come*n*
Des que les vi, vers eus m'enclin,	9365 mar tirst dat icse hadde v*e*mome*n*	en*de* tierst dat icse hadde v*e*mome*n*	en*de* teerst dat ics hebbe v*e*mome*n*
saluai les le chief enclin,	so keerdic mi te hen wart	soe keerdic mi te he*n* waert	keerdic mi te hare waert
et il assez tost mon salu	en*de* groette die scone v*ro*uwe t*er* vart	en*de* gr*o*ette die scone v*ro*uwe t*er* vaert	en*de* groette die scone vrauwe waert
10036 m'ont rendu, qui poi m'a valu.	en*de* si mi weder harde houesscelike	en*de* si mi wed*er* wel houeschelike	en*de* soe mi weder met haeste*n* groet
	doe badic hare oetmoedelike	9380 soe badic hare wel oetmoedechlike *	9280 dat lette goet mi besloet
	9370 en*de* seide vrouwe dore genade	en*de* seide v*ro*uwe dore genade	ic seide vrauwe doet mi ghenade
Je leur demandé toutevoie	wildi mi berechte*n* van die*n* pade	wilt mi berechte*n* va*n* dien pade	moochdi mi berechte*n* va*n* den pade
a Trop Doner la droite voie.	dieme*n* heet te vele gegeue*n*	die me*n* heet te vele geuen	enten wech die ghereet
			te vele gheuene w*ae*rt gheet
			9285 en*de* der milthede*n* pat
Richece, qui parla prumiere,	ic hebbene gekint seise mijn leue*n*	ic hebbe*n*ne gekin*t* seise mijn leue*n*	rijchede andwoerde mi ter stat
10040 me dist par parole un poi fiere :			
« Voaiz ci le chemin, je le gart.	het es dese pat dien ic hier hoede	9385 hets dese pat dien ic hier hoede	dits de wech ic hoede*m* hier
– Ha ! dame, que Dex vos regart !	9375 genade*n* vrouwe houesch en*de* goede	ghenade v*ro*uwe houesch en*de* goede	hoe dor god vrauwe fier
Dom vos pri, mes qu'il ne vos poise,	wilt gedoge*n* dat ic besta	wilt gedoghe*n* dat ic besta	en v*e*moye hu niet mine bede
	desen wech en*de* vorwart ga	desen wech en*de* vorweert ga	9290 en*de* laet mi gaen al hier ter stede
10044 que m'otriez que par ci voise	want bi hem soudic geraken	wa*n*t bi he*m* soudic geraken	in dien dat hu eere ghescie
au chastel de noveau fondé,	tien castele die doet make*n*	9390 t[-e]ien castele die heeft doe*n* make*n* *	ter borch die maecte v*er* ialousie
que Jalousie a la fondé.	9380 die grote vrouwe ver ialosie	die g*ro*te vrouwe v*er* Ialosie	
– Vassaus, ce ne sera pas ores,	vassel dan gesciede mi nie	vassael dan ghesciede mi nie	**U**assael seide rijcheit da*n* mach nv *
10048 de riens ne vos connois oncores.	dat ic liet man gaen desen pat	dat ic liet gaen ma*n* dese*n* pat	niet sij*n* want in ke*m*nne niet hu
Vos n'iestes pas bien arivez,	hine was met mi beco*n*dicht bat	hine was met mi becondecht bat	9295 ghi sijt an mi qualijc gheraect
puis que vos n'iestes mes privez.	dan gi noch sijt	9395 dan ghi noch sijt	ghine waert mi heimeliker ghenaect
Non pas, espoir, jusqu'a .X. anz			bi mi en comdire niet bi*m*ne*n*
10052 ne seroiz vos par moi mis anz.	mar mine vrient	m*aer* mine vrient	emmer moestic hu bet ki*m*ne*n*
Nus n'i entre, s'il n'est des miens,	9385 die mi met trouwe*n* hebbe*n* gedient	die mi m*et* t*ro*uwen hebbe*n* gedient	en*de* moest oec wese*n* va*n* de*n* mine*n*
tant soit de Paris ne d'Esmiens.	en*de* geue*n* co*m*ne*n* dat mach scine*n*	en*de* geue*n* conne*n* dat mach scine*n*	
G'i lés bien mes amis aler,	die laet icker in sonder pine*n*	die laticker in sond*er* pinen	9300 die laticker in sond*er* pine*n*
10056 queroler, dancier et baler,	baleren dansen ende reien	balere*n* dansen en*de* reyen	balrere*n* danse*n* en*de* reyen
s'i ont un poi de plesant vie,	en*de* hebbe*n* weelde na hare greien	9400 en*de* hebbe*n* weelde na hare greyen	en*de* hebbe*n* weelde na h*aer* greien
dom nus sages hom n'a emvie.	9390 daer in es feeste en*de* ioie	d*aer* es inne feeste en*de* Ioye	daer es in feeste en*de* ioye
La sunt servi d'envoiseries,	daer en come niemene hine v*er*vroie	d*aer* en comt niem*e*n hi en v*er*uroye	daer nes niem*e*n in te v*e*moye
10060 de tresches et d'espingueries,	daer sijn vedelen ende tambure*n*	d*aer* sijn vedele*n* en*de* taburen	9305 daer sij*n* in vedele*n* en*de* tambure*n*

	Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
	et de tabours et de vïeles,		cytolen ende ty*m*bren tallen vren		cytole*n* en*de* tymbre*n* talle*n* vren		cytole*n* cymbren talle*n* huren	
	et de rotruanges noveles,							
	de geus de dez, d'eschés, de tables,							
10064	et d'outrageus més delitables.							
	La vont vallez et damoiseles,		daer [-s]iagetme*n* hasen en*de* conine *	9405	d*aer* Iaegt men hasen en*de* conine		daer iaecht me*n* hase*n* en*de* conine	
	conjoinz par vielles makereles,	9395	in die scone boschgelkine		in die scone buschelkine		in die scone bosschelkine	
	cerchant prez et jardins et gauz,		daerme*n* die vroude groet mach scouwe*n*		d*aer* me*n* die v*ro*ude g*ro*et mach scouwe*n*		daer es bliscap in en trauwe*n*	
10068	plus renvoisiez que papegauz ;		beide van knape*n* en*de* van ioncfrouwe*n*		beide va*n* knape*n* en*de* Ionfrouwe*n*	9310	daer gaen de cnape*n* en*de* de ioncfrauwe*n*	
	puis revont entr'eus aus estuves		alsi sijn moede gaen si met staede*n*		alsi sijn moede gae*n* si m*et* stade*n*		als si sij*n* va*n* speelne moede	
	et se baignent ensenble en cuves		te gadre in die stoue baden	9410	te gadre in die stoue*n* baden		in die camere met grote*n* goede	
	qu'il ont es chambres toutes prestes,	9400	die si daer hebbe*n* al bereet		die si hebben al bereet		daer die bade*n* sij*n* ghemaect	
			want elc daer sine camere weet		wa*n*t daer elke sine camere weet		en*de* gaenre bi*m*ne*n* al moede*r* naect	
10072	les chapelez de fleurs es testes,					9315	met feeste*n* en*de* met groter ioye*n*	**[56va]**
	en l'ostel de Fole Largece,		in die herberge d*aer* vrouwe af es		in die herb*er*ghe daer v*ro*uwe af es	**[60rb]**	en*de* doen de herberghe he*m* ve*r*froye*n*	
			sotte meltheit sijt seker des		sotte miltheit sijt sek*er* des		d*aer* zotte miltheit vrauwe af si	
	qui si les apovroie et blece						die he*m* rekene*n* gaet so bi	
			die hen rekent van herbergien *	9415	die he*n* rekent va*n* herb*er*gherien		als eene vrauwe die niet ontfarmt	
	qui puis pueent anviz guerir,	9405	en*de* die morsele van leckernien		en*de* die morsele va*n* leckernien	9320	m*aer* quetse so en*de* ve*r*aermt	
							dat sijs ghenese*n* niet en conne*n*	
							so ze*er*e es so vp he*m* gheronne*n*	
10076	tant leur set chier vendre et merir		en*de* hen v*er*coept alsoe diere		en*de* he*n* v*er*coept alsoe diere		dat si moete*n* al te diere	
	son servise et son hostelage,		hare feeste en*de* hare beleciere		hare feeste en*de* hare bellechiere		int hende ghelde*n* hare belechiere	
	qu'el en prent si cruel paage							
	qu'il leur covient leur terres vendre		dat si v*er*cope*n* al hare lant		dat si v*er*copen al hare lant	9325	en*de* v*er*cope*n* al h*aer* lant	
10080	ainz que tout le li puissent rendre.		en*de* hen no blijft no gelt noch pant	9420	en*de* he*n* enblijft noch ghelt noch pant *		eer si ghequite*n* hare*n* pant	
							seere becope*n* si hare feeste	
	Ges i convoi a mout grant joie,	9410	ic bringse daer met groter ere*n*		ic bringse d*aer* met grote*n* eren		dan comt die onghescaepte beeste	
	mes Povreté les raconvoie,		mar ermoede doetse wed*er* kere*n*		m*aer* ermoede doesse wed*er* kere*n*		aermoede dat wijf ongheraect	
	froide, tremblant, trestoute nue.					9330	cout beuende en*de* al naect	
10084	J'ai l'antree, et el a l'essue.		ic hebbe dat in gaen en*de* si dat vte		ic hebbe dat in gaen en*de* si dat vte		en*de* ontfaetse als si huut come*n*	
	Ja puis d'aus ne m'entremetré,		so waneer dat si sijn al vte		soe wa*n*meer dat si sijn allute		dan werde*n* si mi ghenome*n*	
	tant saient sage ne letré :		soe moege*n* si wale clinke*n* slaen	9425	soe moghe*n* si wale clinke*n* slaen		so dat icker mi en onderwinde	
	lors si peuent aler billier,	9415	want ic en salse meer ontfaen	**[45va]**	wa*n*t ic en salse meer ontfaen		ne*n*mermeer woert tote mine*n* Inde	
10088	qu'il sunt au desrenier millier.							
	Je ne di pas, se tant fesoient		en ware dat si tgoet v*er*crege*n*		en ware dat si tgoet v*er*creghe*n*	9335	**I**c en seght oec niet daer bi	
	que puis vers moi se rapesoient		daer si den cost met mochte*n* plege*n*		d*aer* si de*n* cost[-e] met mochte*n* pleghe*n* *			
	(mes fort chose a fere seroit),							
10092	toutes les foiz qu'il leur pleroit,		van sotter[-hei] miltheit en*de* antere*n* *		va*n* sotter miltheit en*de* hantere*n*			
	je ne seroie ja si lasse		so soudicse weder wel feestere*n*	9430	soe soudicse wel feesteren		maecte*n* si noch pays ieghe*n* mi	
	c'oncor ne les i ramenasse.	9420	en*de* gerne late*n* come*n* naer		en*de* gh*e*me late*n* come*n* naer		ic lietse noch come*n* daer	
	Mes sachiez que plus s'en repantent		maer hets ene dinc al te swaer		m*aer* hets .i. ding alte swaer		m*aer* hets eene dinc alte zwaer	
			alse dicke te come*m*ne alse si begere*n*		alse dicke te comene al sijs begere*n*		also dicke*n* te come*n* als si gheere*n*	
			wane soude come*n* dat si v*er*teren		wane*n* soude come*n* dat v*er*teren	9340	want so groot es h*aer* deeren	
10096	en la fin cil qui plus le hantent,		alst coemt ten inde en*de* sie sijn bloet	9435	alst comt ten inde en*de* si sijn bloet		int ende dat si sij*n* so bloot	
		9425	sone durren si van anxte*n* groet		sone dorre*n* si va*n* anxte groet		dat si en dorre*n* va*n* anxte groot	
	n'il ne m'osent voair de honte.		mi van scande*n* niet ane sien		mi va*n* scande*n* niet anesien		mi van scande*n* an ghesien *	
	Par poi que chascuns ne s'effronte,		hets wonder hoe dit mach gescie*n*		hets wond*er* hoe dat mach gescien		hets wonder hoe dat mach ghescie*n*	
	tant se corrocent et s'engressent ;		sie en doeden hem van rouwe*n*		si en doden hen va*n* rouwen	9345	sine doode*n* hem van rauwe*n*	
10100	si les lés por ce qu'il me lessent.							
	Si vos promet bien sanz mentir		maer v seggict vel met trouwe*n*	9440	m*aer* v segict wel met trouwen		maer hu so segghic wel in trauwe*n*	
	qu'a tart vendroiz au repentir,	9430	op dat gi hebt daer w*ar*t gere		op dat ghi hebt d*aer*wert ghere		vp dat ghi hebt d*aer* waert ghere	
	se vos ja les piez i metez.							
10104	Nus hours, quant il est bien betez,		dat noit en was geberst so bere		dat noit en was gheberst soe bere		dat nie v*er*iacht so was beere	
	n'est si chetis ne si alez		noch so gevilt in gene*n* sinne		noch soe gheuilt / in gene*n* sinne*n*		noch so ghevleghe*n* in gheene*n* zi*m*e*n*	
	con vos serez s'ouz i alez.		alse gi selt sijn mach v ge wi*m*ne*n*		alse ghi selt sijn mach v gewi*m*men	9350	als ghi sult sijn mach v ghewi*m*ne*n*	
	Se Povreté vos peut baillier,		ermoede en*de* hebbe*n* i*n* hare hande	9445	ermoede en*de* hebbe*n* in hare hande		aermoede in hare*n* hande*n*	
10108	el vos fera tant baaillier	9435	sie sal v leiden achter lande		si sal v leiden achter lande		soe sal hu leede*n* achter lande	
	seur un poi de chaume ou de fain		in winkele l in hoeke en*de* in strake *		in winkele i*n* hoeke*n* en*de* i*n* strate*n*		van houke te houke va*n* strate*n* tstrate*n*	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
qu'el vos lera morir de Fain,	dies si v sal sterue*n* laten	dies si v sal steruen laten:	tes soe hu sal sterue*n* late*n*
qui fut jadis sa chamberiere	van hongere dats hare maniere	van hongre / dats hare maniere 9355	van hongre dats hare maniere
10112 et la servi de tel maniere	nochtanne wasse hongere*n* cameriere 9450	nochtan wasse hongren cameriere	nochtan was soe honghers cameriere
que Povreté por son servise, 9440	en*de* diende hare so dat sijt bequal	en*de* diende hare soe dat sijt bequal	en*de* diende he*m* so dat soet bequal **[56vb]**
dom Fain iert ardanz et esprise,	en*de* berne*n*de was van hongere al	en*de* b*er*rende was va*n* hongere al	en*de* berrende was van hongh*er*e al
li enseigna toute malice	en*de* hare leerde alle quaethede	en*de* leerde hare alle quaethede **[60va]**	en*de* leerde haer alle quaethede
10116 et la fist mestresse et norrice	si maketse meesteresse en*de* voest*er* mede	si makese meest*er*se en*de* voestre mede. 9360	so maketse meesterigghe en*de* voestre mede
Larrecin, le valleton let.	dieften dies knapelkins 9455	dieften dies knapelkins	diefte*n* haers sonekijns
Ceste l'aleta de son let, 9445	die soe menichge*n* neemt tsins	doe soe meneghe*n* nemt tsins	die so menighe*n* nemet tsijns
n'ost autre boulie a lui pestre.	en*de* sogedene met hare*n* melke	en*de* soegdene met hare*n* melke	en*de* soghede met hare*n* melke
	nie en sagic voestre selke	nie en sagic voestre selke	nie en saghic voestre selke
10120 Et se savoir volez son estre,	willic v tellen hare manieren	willic v seggen hare manieren 9365	¶ willic hu telle*n* hare maniere
qui n'est ne souples ne terreus,	sine es oetmodich noch goede*r*tiere*n* 9460	sine es oetmoedech noch goede*r*tiere*n*	soe es oemoedich en*de* goedertiere
Fain demeure en un champ perreus 9450	oec so woent si in een lant	oec soe woentsi i*n* een lant	soe woende oec in een lant
	dat mage*r*ste datme*n* noit vant	dat magherste datme*n* noyt vant	dat magherste dat me*n* noyt vant
ou ne croit blé, buisson ne broce ;	daer en wast noch core*n* noch wijn	d*aer* en wast coren noch wijn	daer en wast no core*n* no wij*n*
	gars noch cruet noch busscelkin	gars noch cruut noch buschelkijn 9370	bome no cruut no bosschelkijn
	nenm*er* daer bome en botten 9465	ne*m*mer daer bome en botten	ne*m*mermeer daer boeme en botte*n*
10124 cil chanz est en la fin d'Escoce, 9455	het staet op dinde va*n* scotten	het steet op dinde va*n* scotten	het staet recht vpt ende va*n* scotte
	op ene starke steen roke	op ene starke steen roke	vp eene sterke stenine roke
	honger en heeft en gere coke *	hongh*er* en heeft enghere coke	hongher en heeft gheene coke
	te doene om te cokene mede	te doene o*m*me te cokene mede 9375	te doene noch oec cokens mede
si froiz que por neant fust marbres.	want het es die coutste stede 9470	wa*n*t het es die coutste stede	want hets eene de coutste stede
9460	diieme*n* in die werelt weet	die men in die werelt weet	die me*n* in de weerelt weet
Fain, qui n'i voit ne blez ne arbres,	om dat hongere ware leet	o*m*me dat hongere ware leet	om dat honghere ware leet
	dat om hare wiesse enich cruet	dat o*m*me hare wiesse enech cruut	dat om hare wiese eenich cruut
les herbes en arache pures	so trect sijt altemale vut	soe trect sijt altemale wt 9380	en*de* treckent al te mal huut
10128 aus tranchanz ongles, aus denz dures,	mette*n* nachgelen van hare*n* hande*n* 9475	metten nachele*n* va*n* hare*n* hande*n*	mette*n* naghele*n* va*n* hare*n* hande*n*
mes mout les treuve cleres nees 9465	en*de* met hare*n* scarpe*n* tanden	en*de* met hare*n* scarpen tanden	en*de* met hare*n* bitende*n* tande*n*
por les pierres espés semees.			
Et se la voloie descrivre,	nv willic v segge*n* hare gedane	nu willic v seggen hare gedane	nu willic hu gheue*n* te ve*r*stane
10132 tost en porroie estre delivre.	so ic best can na mine*n* wane	soe ic best can na minen wane	hare faiture en*de* hare ghedane
Longue est et megre, lasse et vaine,	idel dunne mager en*de* lanc **[45vb]**	ydel / dunne / magh*er* / en*de* lanc 9385	**E**en deel moede magher en*de* lanc
grant soffroite a de pain d'avaine ;	den buc inholich en*de* slanc 9480	den buc inholech en*de* slanc	den buuc in hoel en*de* slanc
les cheveus a touz hericiez, 9470	hangende ane die borst tale	hangende ane die borst tale	hanghende an die borst tale
10136 les euz crués en parfont gliciez,	die been gaen hare altemale	die bene ghane hare altemale	die beene hanghe*n* h*aer* al te male
vis pale et baulievres sechees,	hangende tallen leden vut	hanghende tallen leden vut	talle*n* lede*n* hanghende huut
joes de roïlle entechees ;	daer boue*n* hange*n*de ene gele huut	d*aer* ouer hangende .i. ghele huut 9390	daer boue*n* gaet maer de huut
par sa piau dure, qui vorroit,	te woest so es hare dat haer 9485	te woest soe es hare dat haer	te roest so es h*aer* dat haer
10140 ses entrailles voair porroit. 9475	die ogen diepe en*de* niet claer	die oghe*n* diepe en*de* niet claer	die oghe*n* diep en*de* niet claer
Les os par les illiers li saillent,	mager ende bleec dat anscijn	magher en*de* bleec dat anscijn *	maer bleec dat ane scijn
ou trestoutes humeurs defaillent,	en*de* gene bleecker sone mochte sijn		gheene leeliker beeste mochte sij*n*
n'el n'a, ce semble, point du ventre	sine heeft int lijf en gene humure	sine heeft i*n* thoeft engene humüere 9395	sone heeft int lijf gheene humore
10144 fors le leu, qui si parfont entre			
que touz li piz a la meschine			
pent a la claie de l'eschine.			
Ses doiz li a creüz mesgrece,			
10148 des genouz li pert la rondece ;			
talons a hauz, aguz, paranz,			
n'apert qu'il ait point de char anz,			
tant la tient meigrece et compresse.	dus heeftse magerheit ter cure	d*us* heefse mag*er*heit te coere	dus heeft soe magherheit ter core
9480	en*de* so bedwo*n*ge*n* in allen sinne 9490	soe bedwonghe*n* i*n* allen sinne	so bedwonghe*n* in alle*n* zinne*n*
10152 La planteüreuse deesse,	dattie pla<*n*>tiose goddinne *	dat die plantinuse godinne	dat der plentiuenser godinne *
Cerés, qui fet les blez venir,	ceres die doet tcore*n* come*n*	ceres . die doet tcoren comen **[60vb]**	ceres die doet tcoren comen **[57ra]**
ne set la le chemin tenir ;	es die wech d*aer* we*r*t benome*n*	es die wech d*aer* wert benomen 9400	es daer waert die wech al benome*n*
ne cil qui ses dagrons avoie,	en*de* tritho[-m]lome*us* oec daer mede *	en*de* tritholom*us* oec daer mede	noch trikslomuse mede
10156 Tritholemus, n'i set la voie. 9485	die scepe bringt t*er* mene*ger* stede 9495	die scepe bringt te mene*ger* stede	die scepe bringt te menigh*er* stede
Destinees les en esloignent,	en*de* [-m] en can den wech d*aer* niet gerake*n* *	en can den wech d*aer* niet gerake*n*	en can de*n* wech d*aer* niet gherake*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
qui n'ont cure que s'entrejoingnent	noch niemen die mach salich maken	noch niemen die mach salech maken	noch niemen die zalech maken
la deesse planteüreuse	den mensche en can gecomen daer	de mensche en can gecomen daer	9405 dien meinsche en can comen daer
10160 et Fain, la lasse doulereuse.			
Mes assez tost vos i menra	maer ic segge v vor waer	maer ic segge v dat vore waer	maer eene dinc segghic hu vor waer
Povreté, quant el vos tenra,	9490 wildi met ledicheiden gaen	9500 wildi met ledecheiden gaen	wildi met ledecheden gaen
se cele part aler volez,	gelijc dat gi hebt gedaen	gelijc dat ghi hebt gedaen	ghelijc dat ghi hebt ghedaen
10164 por estre oiseus con vos solez,	ermoede sal v daer wel bringen	ermoede sal v dar wel bringhen	aermoede sal hu daer wel bringhen
	die vrouwe es van desen dingen	die vrouwe es van desen dinghen	9410 die meesterigghe es van desen dinghen
car a Povreté toutevoie	enen andren wech geet ermoede	enen andren wech geet ermoede	want eenen andren wech hout aermoede
torne l'en bien par autre voie	9495 dan den genen dien ic hier hoede	9505 dan dien ghene dien ic hier hoede	dan den ghenen dien ic hoede
que par cele que je ci garde,	wildi volgen ledicheiden	wildi volghen ledecheiden	wildi volghen ledicheden
10168 car par vie oiseuse et fetarde	diere volheit niet en geseiden	diere volheit niet en seiden	diere vulheit ic niet ghezeden
	alle die met tongen spreken	alle die met tonghen spreken	9415 no alle die met tonghen spreken
	gi selt danne saen sijn gestreken	ghi seelt dan saen sijn gestreken	ghi sult dan saen sijn ghestreken
peut l'en a Povreté venir.	9500 tote daer gi ermoede vinden selt	9510 tote daer ghi ermoeden vinden selt	tote daer ghi aermoeden vinden selt
Et s'il vos plesoit a tenir	ende blijft di danne in hare gewelt	ende blijfdi dan in hare ghewelt	ende blijft daer dan in haer ghewelt
cele voie que j'ai ci dite	ende v behagen hare manieren	ende v behaeghen hare manieren	ende hu behaghen hare manieren
10172 vers Povreté lasse et despite	so mogedi danne wel faelieren	soe seldi moghen wel failgieren	9420 so suldi moghen wel faelgieren
por le fort chastel assaillir,	tassallerne dien casteel	tassailgieren dien dien casteel	tassaelgierne den casteel
bien porrez au prendre faillir.	9505 ende oec te winne dat beter deel	9515 ende oec te winne dat beter deel	ende oec te winne dat minste deel
Mes de Fain cuit estre certaine	maer van hongere mochti seker wesen	maer van hongre moegdi seker wesen	maer van hongre moghedi zeker wesen
10176 qu'el vos iert voisine et prochaine,	die saen sal sijn an v gelesen	die saen sal ane v gelesen	die zaen sal sijn an hu ghelesen
car Povreté set le chemin	want ermoede dan dats oppenbaer	want ermoede can dats openbaer	9425 want aermoede can dat openbaer
mieuz par queur que par parchemin.	bider herten den wech tote daer	bider herten den wech tote daer	bi der herte den wech daer
Si sachiez que Fain la chetive	9510 vrient noch [-noch] mogedi sijn gewes *	9520 vrient noch moegdi sijn gewes	vrient moghedi sijn ghewes
10180 est oncore si ententive	dat die kaitiuichge honger es	dat die kaytiueghe honger es	dattie keytiueghe honger es
envers sa dame et si cortoise	so gediensctechtich sire vrouwe	soe ghedienstech sire vrouwe	so ghedienstich ziere vrauwen
(si ne l'aime el point ne ne proise,			
s'est ele par lui soustenue,			
10184 conbien qu'ele soit lasse et nue)			
qu'el la vient toute jor voair			
et se vet avec li soair			
et la tient au bec et la bese	dat hi dicken cust met rouwen	die hi dicke cust met rouwen	9430 dat hi dicken cust met rauwen
10188 par desconfort et par mesese ;	ende daer toe in groter breken	ende daer toe in groter breken	ende daer toe in groter breken
puis prent Larrecin par l'oreille,	9515 dan coemt honger vort gestreken	9525 dan comt honger voert gestreken	ende dan comt hongher toe ghestreken
quant le voit dormir, et l'esveille,	ende wect dieften sijn [-sijn] kindekin *	ende wec[-h]t dieften sijn kindekijn *	ende wect dieften dat kindekijn
et par destrece a lui s'encline,			
10192 si le conseille et endoctrine	ende heet hem gereet dan sijn	ende heet hem dan ghereet sijn	ende heet hem ghereet dan sijn
conment il les doit procurer,	gaen te siene om sijn beiach	gaen te siene om sijn beiach	9435 gaen te siene om sijn beiach
conbien qu'il leur doie durer.	waer dat hijt gecrigen mach	waer dat hijt gecrighen mach	waer dat hijt ghecrighen mach
Et Queur Failliz a eus s'acorde,	9520 dit leert hem honger ende [-..] ermode mede *	9530 dit leert hem honger ende ermoede mede	dit leert hem hongher ende aermoede mede
	dan geet dat kint dien al die lede **[46ra]**	dan gheet dat kint dien al die lede:	dan gaet dat kint dien al de ldede
10196 qui songe toutevois la corde	beuen . ende hem droemt dan al	beuen . ende hem droemt dan al **[61ra]**	beuen ende hem droomt al
qui li fet hericier et tendre	dat omme sine diefte hangen sal	dat omme sine diefte hangen sal	9440 om tzeel dat noch hebbben sal
tout le poil qu'il ne voie pendre	want altoes es hem in die moet	want altoes es hem in den moet	want altoes es hem in den moet **[57rb]**
Larrecin son fill, le tremblant,	9525 dat die galge hebben moet	9535 dat die galghe hebben moet	die galghe diet hebben moet
10200 se l'en le peut baillier emblant.	diefte pijnt hem nacht ende dach	diefte pijnt hem nacht ende dach	diefte pijnt hem nacht ende dach
	hoet sinen vader helpen mach	hoet sinen vader helpen mach	hoe hi sire moeder helpen mach
	mar dats ene cranke neringe	maer dats ene cranke neringhe	9445 maer dats eene tranke neringhe
	bi selker neringe so wart inge	bi selker neringen soe wert inghe	bi sulker neringhe wert v Inghe
Mes ja par ci n'i entrerez,	9530 - desen wech diene wille gaen *	9540 dese wech diene wille gaen	dese wech en moet altoes wesen
ailleurs vostre chemin querrez,	ende gi diene wilt bestaen	ende ghi diene wilt bestaen	nu souct eenen andren wech dan desen
car ne m'avez pas tant servie	gi en hebs noch niet verdient	ghi enhebbes noch niet verdient	want ghine hebbets niet verdient
10204 que m'amor aiez deservie.	dat gi wesen sout mijn vrient	dat ghi wesen sout mijn vrient	9450 dat ghi wesen sout mijn vrient
	nv soect enen andren wech dan desen	nu soect enen andren wech dan desen	
	9535 gine mochter aldus comen no wesen	9545 ghine moeghter dus comen noch wesen	
– Dame, par Dieu, se je peüsse,	**U**rouwe dor god seide die minnere *	**U**rouwe dor god [-seide] seide die minnere *	**U**rauwe dor god seide die minneere *
volentiers vostre grace eüsse.	vwe gracie eist dat ic begere	vwe gracie eest dat ic beghere	hu gracie eist dat ic begheere

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
Des que lors ou sentier entrasse,	so dat ic quame in dien pat	soe dat ic quame in dien pat	so dat ic quame in den pat
	die mi leidde ter seluer stat	die mi leidde ter seluer stat	daer ic mede ghinghe ter stat
10208 Bel Acueil de prison ostasse,	9540 dat ic mochte sueteonfane	9550 dat ic mochte suetontfane	9455 daer ic mochte scone ontfane
	hulpe*n* vte die*n* priensoene te gane	helpen vten prisoene tontgane	hute*n* prisoene helpe*n* tontgane
qui leanz est enprisonez.			daer hi nv gheuaen es binne*n*
Cest don, s'i vos plest, me donez.			dor god vrauwe laet mi ghewi*n*me*n*
– Bien vos ai, dist ele, entendu,	**R**ijcheit seide ic hebbe wale	**R**ijcheit seide ic hebbe wale	rijcheit seide ic hebbe wale
10212 et sai que n'avez pas vendu	gehort en*de* verstae*n* vwe tale	ghehoert en*de* ve*r*staen v tale	9460 nu verstaen huwe tale
tout vostre bois, gros et menu :	gine hebt vwe*n* bosch niet al ve*r*cocht	ghine hebt vwe*n* bosch niet al ve*r*cocht	ghine hebt nv huwe*n* bosch niet alte male
	9545 soe wiene heeft ane v gesocht	9555 soe wiene heeft ane v gesocht	vercocht tgroete en*de* tsmale
un fou en avez retenu,	gi hebs noch een vier behoude*n*	ghi hebbes noch .i. vier behoude*n*	ghi hebbets noch .i. vier behoude*n*
car sanz fou ne peut nus hom vivre	en*de* sonder vier en mach m*et* vroude*n*	en*de* sond*er* vier en mach met v*ro*uden:	en*de* sond*er* vier en mach met vraude*n*
10216 tant con il veille Amors ensivre,	leue*n* niet die volgt d*er* mi*n*me*n*	leue*n* niet . die volgt d*er* mi*n*men	9465 niet leue*n* die volghe*n* der mi*n*me*n*
	en*de* hare seden wilt bekinne*n*	en*de* hare seden wilt beki*n*men	wille*n* en*de* hare macht beki*n*me*n*
si cuident il estre mout sage	9550 die mi*n*mare*n* wane*n* wese*n* vroet	9560 die mi*n*neren wane*n* wese*n* vroet	die minres wane*n* vroet sij*n*
tant con il vivent en tel rage.	dies sise drage*n* in hare*n* moet	dies sise dragh*e*n i*n* haren moet	als si leue*n* in dit ghepij*n*
Vivent ? certes non font, ainz meurent	neen si niet het es verwoetheide	neen si niet / het es ve*r*woetheide	m*aer* neen si hets eene ve*r*woethede
10220 tant con en tel torment demeurent,			
qu'en ne doit pas apeler vie			
tel rage ne tel desverie.			
Bien le vos sot Reson noter,	alse redene tote v wel seide	alse redene wale tot v seide	9470 als redene hu wel sede
10224 mes ne vos pot desassoter.	dier gi en wout hore*n* niet	dier ghi en wout hore*n* niet	dier ghi en wildet hore*n* niet
	9555 diere es v sotheit groet gesciet	9565 dies es v sotheit *gro*et gesciet	dies es hu sottenlijc ghesciet
Sachiez, quant vos ne la creüstes,	wet oec wel	wet oec wel	weet oec wel
crueusement vos deceüstes ;			
voire ainz que Reson i venist,			
10228 n'estoit il riens qui vos tenist	dat gi noit sint	dat ghi noit sint	dat ghi nie sint
n'onques puis riens ne me prisastes	mi en priset niet eentwent	mi en priset niet en twint	mi en priset niet een twint
des lors que par amors amastes,	en*de* dat gi te mi*n*me bestont	en*de* dat ghi te mi*n*me bestont	9475 en*de* doe ghi te mi*n*me begont
qu'amant ne me veulent prisier,	want die mi*n*me*n* we*r*de*n* oncont	wa*n*t die mi*n*men we*r*den oncont	want die mi*n*me*n* werde*n* oncont
10232 ainz s'efforcent d'apetisier	9560 met mi en*de* hate*n* mi mede	9570 met mi en*de* haten mi mede	met mi en hate*n* mi mede
	en*de* worpe*n* mi tere ander stede	en*de* we*r*pen he*m* tere andre stede	en*de* werpe*n* mi teere andre stede
mes biens quant je les leur depart,	en*de* tirst dat icse danne begeue	en*de* tierst dat icse da*n* begheue **[61rb]**	en*de* teerst dat icse begheue
et les regietent d'autre part.	ware mi leet dat he*n* iet bleue	ware mi leet dat[-.] he*m* iet bleue *	9480 so ware mi leet dat he*m* hiet bleue
Ou deables porroit l'en prendre	en*de* we*r*pse oec van mi verre	en*de* werpse oec va*n* mi verre	en*de* werpse va*n* mi ve*r*re
10236 quan qu'uns amanz vorroit despendre ?			
Fuiez de ci, lessiez m'ester. »	9565 nv vliet van mi eer ic mi erre	9575 nu vliet va*n* mi eer ic mi erre	nu vliet va*n* mi eer ic mi erre
Je, qui n'i puis riens conquester,	**D**oe sciedic dane si bleef daer	[**D**]oe sciedic dane*n* si bleef daer *	**D**ie mi*n*re die doe va*n* hare **[57va]**
d'ileuc me parti sanz demeure.			sciet hi bleef in grote*n* vare
10240 La bele o son ami demeure,			9485 en*de* liet die ioncfrauwe daer
qui bien riert vestuz et parez.	met hare*n* lieue dat was waer	met hare*n* lieue dat es waer	en*de* hare*n* vrient weet vor waer
			te he*m* selue*n* seide die mi*n*meere
			hier scuwet mi dat ic begheere
	nemmeer en dorstic hare vrage*n*	ne*m*meer en dorstic hare vraghe*n*	in dar ou*er* de vrauwe niet claghe*n*
	noch oec mi van hare beclage*n*	noch oec mi van hare beclaghe*n*	9490 no bidde*n* hare no ghewaghen
Pensis m'en vois et esgarez	9570 maer ginc pensende hare*n*tare	9580 m*aer* ging peinsende hier en*de* da[-e]re *	peinsende ghinc ic harentare
par le jardin delicieus,	int scone praieel openbare	int scone prayele openbare	int scone prayeel openbare
10244 qui tant iert biaus et precieus	dat liefleec was vte*r*mate*n*	dat lieflec was vtermaten	dat scone was hutermate*n*
con vos avez devant oï.	alsic v hebbe wete*n* laten	alsic v hebbe weten laten	als ic hu hebbe wete*n* late*n*
Mes de ce mout pou m'esjoï,	maer niet so gerint mi das **[46rb]**	m*aer* niet soe en gherijnde mi das	9495 m*aer* niet en greide mi das
qu'ailleur ai mis tout mon pensé.			
10248 En touz tens, en touz leus pensé	9575 want elre mine pensinge was	9585 want enldre mine peinsinge was *	want elre mine pei*n*singhe was
en quel maniere sanz faintise	hoe ic mi houde*n* mochte gestade	hoe ic mi houden mochte gestade	hoe ic mi houde*n* mochte ghestade
je feroie mieuz mon servise,			
car mout volentiers le feïsse	en*de* dat ic alsoe nine daede	en*de* dat ic ni[-i]et alsoe en dade *	dat ic alsoe niet en dade
10252 si que de riens n'i mespreïsse ;	datme*n* enichge*n* lacht*er* sprake	dat me*n* mi eneghe*n* lacht*er* sprake	dat me*n* mi eenighe lacht*er* sprake
car n'en creüst de riens mes pris,	iewerinc in enichge sake	yewering in eneghe sake	9500 ieuwerinc in eenighe zake
se g'i eüsse point mespris.			

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

Mout se tint mes queurs et veilla
10256 a ce qu'Amis me conseilla.
Male Bouche adés honoroie
en touz les leus ou jou trovoie ;
de touz mes autres anemis
10260 honorer forment m'entremis
et de mon poair les servi.
Ne sai se leur gré deservi,
mes trop me tenoie por pris
10264 dom je n'osoie le porpris
aprochier si con je soloie,
car tourjorz aler i voloie.
Si fis ainsinc ma penitance
10268 lonc tens a tele consciance
conme Dex set, car je fesoie
une chose et autre pensoie.
Ainsinc m'entencion double oi,
10272 n'onc mes nul jor ne la doubloi.

Traïson me covint tracier
por ma besoigne porchacier ;

onc traïstres n'avoie esté,
10276 n'oncor ne m'en a nus resté.
Quant Amors m'ot bien esprové
et vit qu'il m'ot leal trové,
de tel leauté toutevoie
10280 conme ver lui porter devoie,
si s'aparut, et sus le chief,
en sorriant de mon meschief,
me mist sa main et demanda
10284 se j'ai fet quan qu'il conmenda,
conment il m'est et qu'il me semble
de la rose qui mon queur enble.

Si savoit il bien tout mon fet,
10288 car Dex set tout quan que hon fet.
« Sont fet, dist il, tout li conmant
que je aus fins amanz conmant,
qu'ailleurs nes veill je departir,
10292 n'il n'en doivent ja departir ?
– Ne sai, sire ; mes fez les ai
au plus leaument que je sai.
– Voire, mes trop par iés muables.
10296 Tes queurs n'est mie bien estables,
ainz est malement pleins de doute,
bien en sai la verité toute.
L'autre jor lessier me vossis,
10300 par quoi que tu ne me tossis
mon homage, et feïs d'Oiseuse
et de moi pleinte doulereuse,
et redisoies d'Esperance
10304 qu'el n'iert pas certaine en sciance,
et por fos neïs te tenoies
don en mon servise venoies,
et t'acordoies a Reson.

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

9580 mare emm*er* en v*er*gaetic niet
die stuck*en* die mi mijn vrient hiet
en*de* diende quade tonge oppenbaer
waer ickene vant hier ocht daer
en*de* mine andre viande mede
9585 die so eerdic telker stede
en*de* diende hen met al de*n* sinne
niet en weet ic ocht hen ginc inne
maer sere so wasic beuaen
dat ic niet en dorste gaen
9590 ter vaster borch vte v*er*core*n*
alsic te gane plach te vore*n*
nochtan begerdic alle dage
in dit vernoi in dese plage
en*de* in dese penitencie mede
9595 so was mijn herte talre stede

dit so hardic lange*n* tijt
dat ic haetscap en*de* nijt
decken moeste met barate
om te iagene meer mine bate
9600 mijn doge*n* kinde al die god va*n* mi*m*me*n*
die mi proefde in alle*n* sinne*n*
noit en vant hi in mi ontrouwe
noch oec venus die hoge vrouwe
Doe mi die god dus talle*n* stonde*n*
9605 hadde geproeft en*de* vonden
in allen dienste goet en*de* getrouwe

quam hi te mi al sond*er* rouwe
en*de* lachende van mi*m*ne*n* sere
metter hant nam mi die here
9610 en*de* vragede mi ochtic altemale
sine gebode hadde gehoude*n* wale *
en*de* hoe mi behagede die rose
daer mijn herte om dogede die nose
nochtan wisti al mine*n* moet
9615 want god weet al datme*n* doet
mijn gebod seit hi en*de* mijn begere*n*
dat ic gebiede fine*n* mi*m*nere*n*
dat si en elre en kere*n* ane
dan in mi*m*ne*n* te volstane
9620 here soe en doe ic sekerlike
mare hebbe v gedient getrouwelike
hets waer maer gi sijt wankel sere
v herte steet ten menege*n* kere
en*de* sijt in te menich ontsien

9625 ander dages wouddi ontien
mire manscap en*de* sijn af gedae*n*
doe gi redenen hadt verstaen [46va]
en*de* beclaget v sere van mi
en*de* oec van ledicheiden dat g si *
9630 in minen vergiere v hadde gelate*n*
want hen ware twent vre bate*n*

gi wart met redene*n* accordert

K.B. Brussel, hs. II 1171

9590 m*aer* e*m*mer en vergatic niet
diere stucken die mi mijn vrient riet
en diende quade tonghen openbaer
w*aer* icken vant hier ochte daer
en*de* mine andre viande mede
9595 die soe eerdic telker stede
en*de* diende he*n* met alden sinne
niet enwetic ocht he*n* ging inne
m*aer* seer soe wasic beuaen
dat ic niet en dorste gaen
9600 ter vaster borch vte v*er*coren
alsic te gane plach te voren
nochta*n* begherdict alle daghe
in dit v*er*noy in dese plaghe
en*de* in dese penitencie mede
9605 soe was mijn h*er*te talre stede

dit soe herdic lange*n* tijt
dat ic haetscap en*de* niet
decke*n* moeste met barate
o*m*me te iagene meer mine bate
9610 mijn doege*n* kinde al die god va*n* mi*m*me*n*
die mi proefde in allen sinnen
noyt en vant hi in mi ont*ro*uwe
noch oec venus die hoghe v*ro*uwe
Doe mi die god talle*n* stonde*n*
9615 d*us* hadde geproeft en*de* vonde*n*
in allen dienst goet en*de* get*ro*uwe

qua*m* hi te mi al sond*er* rouwe
en*de* lachende va*n* mine*n* sere
mett*er* hant na*m* mi die here
9620 en*de* vraegde mi ochtic altemale
sine ghebode hadde gehoude wale *
en*de* hoe mi behaegde die rose.
d*aer* mijn h*er*te o*m*me doegde nose
nochta*n* wisti al mine*n* moet
9625 wa*n*t god weet al datme*n* doet
mijn gebod seithi en*de* mij*n* begere*n*
dat ic gebiede fine*n* mi*m*neren
dat si he*n* elre en kere*n* ane
dan i*n* mi*m*en te volstane
9630 here soe en doe ic sek*er*like
m*aer* hebbe v gedient getrouwelike
hets waer / m*aer* ghi sijt wankel s*er*e
v h*er*te steet te menege*n* kere
en*de* sijt in te menegh ontsien

9635 anders daeghs wouddi ontien
mire vrienscap en*de* sijn af gegae*n*
doe ghi redene*n* hadt v*er*staen
en*de* beclaghet v sere va*n* mi
en*de* oec va*n* ledecheiden dat si
9640 in mijn v*er*gier v hadde gelate*n*
wa*n*t en ware twi*n*t vre bate*n*

ghi waert met redene*n* acordeert:

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

m*aer* e*m*mer en v*er*gatic niet
der zake*n* die mi mij*n* vrient hiet
en*de* diende quade tonghe*n* openbaer
waer icke*n* vant hier of daer
9505 en*de* mine andre viande mede
die so eerdic teker stede
en*de* diende he*m* al met mine*n* zi*n*ne
niet en weetic of he*m* yet Inne
m*aer* ze*er*e so hildic mi ou*er* ondae*n*
9510 dat ic niet na en dorste gaen
der vaster borch vut v*er*core*n*
als ic te ghane plach te vore*n*
¶ nochta*n* begherde alle daghe
in dit v*er*noy in dese plaghe
9515 en*de* in dese penitencie mede
mine h*er*te te sine talre stede

also wel wiste de god der mi*m*ne*n*
die mi proefde in alle*n* zinne*n*
maer noit en vant hi in mi quaet
9520 noch ontrauwe noch v*er*raet
Doe mi de mi*m*e talle*n* stonde
dus hadde gheproeft en*de* vonde*n*
talre tijt goet en*de* ghetrauwe

qua*m* hi te mi sonder rauwe
9525 al lachende va*n* mi*m*ne*n* ze*er*e [57vb]
nam mi bi der hant de he*er*e
en*de* vraghede mi of ic wale
sij*n* ghebod adde ghedae*n* alte male
en*de* hoe mi behaghede die rose
9530 d*aer* mij*n* h*er*te om doghede nose
nochta*n* wisti wel mine*n* moet
want god weet al datme*n* doet
mij*n* ghebod en*de* mij*n* begheere*n*
dat ic ghebiede fine*n* mi*m*eere*n*
9535 dats dat si he*m* niewerinc keere*n* ane
da*n* in mi*m*ne te vulstane
he*er*e so doe ic zekerlike
ic hebbe hu ghedient zekerlike
hets waer maer ghi sijt wa*n*kel ze*er*e
9540 hu h*er*te staet in menighe*n* ke*er*e
en*de* sijt in te menic ontsien
sande*r*daegs wildi hu ontien

mire ma*n*scap en*de* sij*n* of ghegaen
doe ghi redene hadt v*er*staen
9545 en*de* hare wort en*de* hilter hu an
dan was niet als .i. ghetrauwe ma*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
10308 N'estoies tu pas mauvés hon ?	en*de* naleecs al van mi gekeert	bina . en*de* va*n* mi ghekeert	
– Sire, merci. Confés en fui,	**G**enaden here ic lie wale	**G**henade h*er*e ic lye wale	ghenade*n* he*er*e ic lye wale
si savez que pas ne m'en fui,	9635 dat ic horde na hare tale	9645 dat ic hoerde na hare tale:	dat ic hoerde na hare tale
et fis mon lés, bien m'en souvient,	langer en*de* hadder na v*er*staen	lange . en*de* hadd*er* na verstaen	langher en*de* wasser bi ghestae*n*
10312 si conme fere le convient	dan ic te rechte soude gedae*n*	dan ic te rechte soude gedaen:	9550 dan ic te rechte soude ghedaen
a ceus qui sunt en vostre homage.	hebben haddics mi vorsien	hebben . haddics mi vorsien	hebbe*n* addics mi vorzie*n*
Ne m'en tint pas sanz faille a sage,			
ainz m'an reprist mout malement			
10316 et me sarmona longuement,			
qui bien cuida par preeschier			
vostre servise enpeeschier,			
Reson, quant a moi fu venue ;			
10320 si ne l'en ai je pas creüe,			
tant i seüst metre s'entante ;			
mes, sanz faille, que je ne mante,			
douter m'en fist, plus n'i a ; mes			
10324 Reson ne m'esmovra ja mes			
a chose qui contre vos aille			
ne contre autre, qui guieres vaille,			
se Dex plest, que qu'il m'en aviegne,			
10328 tant con mes queurs a vos se tiegne,			
qui bien s'i tendra, ce sachiez,			
s'il ne m'est du cors arrachiez.			
Forment neïs mau gré m'an sai	mar doch ginc ics mi ontien	m*aer* doch ghingics mi ontien	m*aer* doch ghinc ics mi ontien
10332 de tant c'onques le me pansai	9640 en*de* quaems te mi selue*n* wed*er*	9650 en*de* quaems te mi selue*n* wed*er*	en*de* quaems te mi selue*n* weder
et qu'audience li doné ;			
si pri qu'il me soit pardoné,			
car je por ma vie amander,			
10336 si con vos plut a conmander,			
veill, sanz ja mes Reson ansivre,			
en vostre loi morir et vivre.			
N'est riens qui de mon queur l'efface,	nemm*er*meer en leggic ned*er*	ne*m*meer en leggic neder	ne*m*mermeer en legghic neder
10340 ne ja, por chose que je face,	vwe*n* dienst om en gene*n* noet	uwen dienst / o*m*me engene noet	[61vb] 9555 huwe*n* dienst om gheene*n* noot
Atropos mourir ne me doigne	antropos die vrouwe groet	antropos die v*ro*uwe groet	atropos die vrauwe groet
fors en fesant vostre besoigne,	si en beneme mi dat leue*n*	si en beneme mi dat leuen	sone beneme mi dat leue*n*
	9645 dat mi cloto heeft gegeue*n*	9655 dat mi cloto heeft gegheue*n*	dat mi clote heeft ghegheue*n*
ainz me praigne en meïsmes l'euvre	so salic v diene*n* getrouwelike	soe salic v dine*n* getrouwelike	so sal ic hu diene*n* ghetrauwelike
10344 don Venus plus volentiers euvre,	en*de* venuse d*er* vrouwe*n* rike	en*de* venuse d*er* vrouwe*n* rike	9560 en*de* venuse d*er* vrauwen rike
car nus n'a, ce ne dout je point,	in dien dienst dat si begert	in dien dienst die si begheert	diene*n* int werc dat soe beghert
tant de delit conme an ce point ;	tote dat mi die doet vertert	tote dat mi die doet v*er*teert	tote dat mi de doot v*er*teert
et cil qui plorer me devront,	9650 dan moge*n* segge*n* mine mage	9660 dan moghe*n* segge*n* mine maghe	da*n* moghe*n* segghe*n* mine maghe
10348 quant ainsint mort m'apercevront,	die ouer mi make*n* clage	die ou*er* mi maken claghe	die om mi make*n* claghe
puissent dire : « Biaus douz amis,	vrient	vrient	9565 vrient
tu qui t'iés en ce point la mis,			
or est il voirs, sanz point de fable,			
10352 bien iert ceste mort convenable	dese doet die gi hebt nv	dese doet die ghi hebt nu	dese doot die ghi hebt nv
a la vie que tu menoies	gelijct vwe*n* leue*m*ne dat segge*n* wie v	ghelijct uwe*n* leuene dat seggic .v. *	ghelijct huwe*n* leue*n* dat segghic hu
quant l'ame avec ce cors tenoies.			
– Par mon chief, or diz tu que sages.	**B**i trouwe*n* seit hi die god va*n* mi*m*ne*n*	**B**i t*ro*uwe*n* seit hi die god va*n* mi*m*ne*n*	**B**inne*n* hoofde sprac die god d*er* mi*m*ne*n* [58ra]
10356 Or voi je bien que mes homages	9655 nv dunct mi in allen sinne*n*	9665 nu dunct mi in allen sinnen	nu dinct mi in alle*n* zinne*n*
est en toi mout bien anploiez.	dat mine manscap in di	dat mine manscap in di	dat mine mariscap in di
	harde wale bestaedt si	harde wale bestaedt si	9570 harde wel bestadet si
Tu n'iés pas des faus renoiez,	gine sijt niet va*n* die*n* quaetdie*n*	ghine sijt niet va*n* dien quadien *	ghine sijt niet va*n* die*n* quadie*n*
des larrons qui le me renoient	die mi en*de* mine partien	die mi en*de* mine partien	die mi ende mine partien
10360 quant il ont fet ce qu'il queroient.	9660 versmaedden waer si mochte*n*	9670 v*er*smaetden waer si mochten	versmade*n* wat si mochte*n*
	alsi hadden dat si sochte*n*	alsi hadden dat si sochten	als si hadde*n* dat si sochte*n*
Mout est enterins tes corages ;	v herte es seker ende vast	v herte es seker en*de* vast	9575 huwe herte es seker en*de* vast
ta nef vendra, quant si bien nages,	dies seldi sond*er* meerre*n* last	dies seldi sond*er* meerre*n* last	dies suldi sond*er* meerre*n* last

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
a bon port,	ane die hauene come*n* sae*n* *	ane die hauene come*n* saen	an die hauene ariueren
	9665 daer gi lange hebt na gestaen	9675 d*aer* ghi langhe hebt na gestaen	die langhe gheweest heeft hu beghere*n*
et jou te pardon	en*de* ic v*er*geue v mesdaet	en*de* ic v*er*geue v uwe mesdaet	en*de* ic v*er*gheue hu huwe mesdaet
10364 plus par priere que par don,	die gi gedaen hebt sonder raet	die ghi gedaen hebt sond*er* raet	9580 die ghi ghedaen hebt sond*er* raet
car je n'en veill argent ne or.	en*de* meer om bede dan om goet	en*de* meer o*m*me bede da*n* o*m*me goet	meer o*m*me bede da*n* o*m*me goet
Mes, en leu de *Confiteor*,	mar ic segge v wat gi doet	m*aer* ic segge v wat ghi doet	maer ic segghe hu wat ghi doet
veill, ainz que tu vers moi t'acordes,	9670 wildi versoene*n* iege*n* mi	9680 wildi versoene*n* ieghen mi	wildi acordere*n* met mi
	so v*er*trect mi hoe dat gi	soe vertrect mi hoe dat ghi	so v*er*telt mi also alst si
10368 que touz mes conmanz me recordes,	mine gebode hebt gedaen	mine gebode hebt gedaen	9585 mij*n* ghebod en*de* mine tale
car .X. en tendra tes romanz	die ic v beual en*de* dede verstae*n*	die ic v beual en*de* dede v*er*staen	want dit bouc saelt houde*n* wale
entre deffenses et conmanz ;			langhe*n* tijt hebdijt v*er*stae*n*
et se bien retenuz les as,			en*de* houdijt da*n* alsoe ghedaen
			als ghi mi hier segghet wel
10372 tu n'as pas gité anbesas.			9590 so wert noch huwe pine al spel
Di les. – Volentiers. Vilanie	¶ here gerne seide die mi*n*mere	here gherne seide die mi*n*mere	¶ ic seght hu gherne seide de mi*n*nare
doi foïr ; et que ne mesdie ;	9675 dorp*er*heit scuwic harentare *	9685 dorp*er*heit scuwe ic hare*n*there	dorperheit scuwic harentare
	en*de* mespreken haetic sere	en*de* mespreken haetic sere	
saluz doi tost doner et rendre ;	gerne gruetic telke*n* kere	gherne grüetic telken kere	gherne groetic int ghemeene
	die liede sijn si groet ocht clene	die liede sijnsi gr*o*et ochte clene	die liede sij*n* si groet of cleene
10376 a dire ordure ne doi tendre ;	dorpar wort ende oec onrene *	[46vb] dorp*er*waert en*de* oec onrene	9595 dorpere wort en*de* onreine
	9680 die scuwic al wart in scerne	9690 die scuwic al waert i*n* scerne	die scuwic en*de* oec vileine
a toutes fames honorer	vrouwe*n* eric altoes gerne	v*ro*uwen eric altoes gherne	¶ vrauwe*n* eere ic altoes gherne
			dies en staet mi niet tomberne
m'esteut en touz tens laborer ;	en*de* al dat vrouwe*n* name heeft	en*de* al dat v*ro*uwen name heeft	[62ra] en*de* al dat vrauwe*n* name heeft
	dien soe dien ic vor al dat leeft	dien soe dienic vore al dat leeft	9600 dien diene ic voer al dat leeft
orgueill fuie ; cointes me tiegne ;	houerde scuwic en*de* daer bi	hou*er*de scuwic en*de* daer bi	houerde scuwic en*de* oec d*aer* bi
10380 jolif et renvoisiez deviegne ;	9685 houdic iolijs en*de* behagel mi	9695 houdic Iolijs en*de* behagel mi	houdic iolijs en*de* behaghel mi
a larges estre m'abandoigne ;	milde te sine pijn ic mi mede	milde te sine pine ic mi mede	milde te sine pine ic mi mede
en un seul leu tout mon queur doigne.	en*de* mijn herte blijft tere stede	en*de* mijn h*er*te blijft tere stede	en*de* mij*n* h*er*te blijft teere stede
– Par foi, tu sez bien ta leçon,	bi trouwe*n* gi cont wel v lesse	bi trouwen ghi cont wel v lesse	9605 **B**i gode ghi cont wel huwe lesse
	al selc alse gise segt so esse	alsoe alse ghise segt soe esse	al sulc als ghi seght so esse
10384 je n'en sui mes en soupeçon.	9690 ic weet wel dat ic vwes seker ben	9700 ic weet wel dat ic ws sek*er* ben	
Conmant t'est il ?	hv steet hu nv in vwe*n* sen	hoe steet v nu i*n* vwen sen	en*de* comt dat ghi zwighet dan
– A douleur vif,	¶ here ic leue met rouwe*n* groet	h*er*e ic leue met rouwe*n* groet	ic leue met rauwe*n* ic en can
pres que je n'é pas le queur vif.	gine troest mi saen ic bliue doet	ghine troest mi saen ic bliue doet	sint mij*n* h*er*te leuende niet ne si [58rb]
– N'as tu mes .III. conforz ?	en*de* en hebdi die .iij. troeste ne*m*meer	en hebdi die .iij. troeste ne*m*meer	9610 en*de* hebdi da*n* niet dat seght mi
– Nenin.	9695 nenic here alsic dede eer	9705 nenic h*er*e alsic dede eer	drie trooste : neenic entrauwe*n*
10388 Douz Regart faut, qui le venin	goelijc sien es mi ontbleue*n*	goelec sien es mi ontbleuen	soete ansien es mi ontblouwe*n*
me seust oster de ma douleur			die mi brochte bliscap vore
par sa tres doucereuse ouleur.			met sine*n* ouer soete*n* gore
Tuit troi s'en foïrent, mes d'eus	sie hadde*n* mie alle .iij. [-g]begeue*n* *	si hadden mi alle .iij. begeue*n*	
10392 m'en sunt arriers venu les .II..	maer die twee sijn weder come*n*	m*aer* die .ij. sijn wed*er* comen	9615 maer dander .ij. helpe*n* mi ze*er*e
	en*de* hebbe*n* te mie sint ware genome*n*	en*de* hebbe*n* te mi sint w*aer* genome*n*	
– N'as tu Esperance ? – Oïl, sire.	9700 hebdi hope iaic here	9710 hebdi hope / ia ic here	hebdi hope ia ic he*er*e
Cele ne me let desconfire,	hi heeft mi geholpe*n* sere	hi heeft mi gheholpen sere	die heeft mi ghehoude*n* sond*er* ghile
car lonc tens est enprés tenue	en*de* gehoude*n* al sond*er* gile	en*de* gehoude*n* sond*er* ghile	
10396 Esperance une foiz creüe.	in scone*n* gepense lange wile	in scone*n* gepeinse la*n*ge wile	in goede*n* payse langhe wile
– Bel Acueill, qu'est il devenuz ?	waer es sueteonfaen geuare*n*	w*aer* es suetontfaen geuaren	¶ waer es scone ontfaen gheuare*n*
– Il est en prison retenuz,	9705 here hi leit geuae*n* tuware*n*	9715 h*er*e hi leit geuaen twar*en*	9620 he*er*e hi leeght gheuae*n* te ware*n*
li frans, le douz, que tant amoie.	die*n* scone die goede die*n* ic soe mi*m*e	die scone die goede die*n* ic soe mi*m*e	die edele die zoete die ic soe mi*m*e
10400 – Or ne te chaut, or ne t'esmoie,	nv blijft met raste*n* i*n* vwe*n* sinne	nu blijf met raste*n* in uwe*n* sinne	nu blijft met ruste*n* in huwe*n* zinne
c'oncor l'avras plus, par mes euz,	want gi selt noch hebbe*n* meer	want ghi seelt noch hebbe*n* meer	want ghi sult noch hebbe*n* meer
a ton voloir que tu ne seuz.	vwes willen dan gi waent eer	ws willen dan ghi wan*et* eer	huwe*n* wille da*n* ghi waent eer
Des que tu serz si loiaument,	9710 van daer gi o*m*me hebt gedient	9720 va*n* d*aer* ghi o*m*me hebt gedient	9625 va*n* daer ghi o*m*me hebt ghedient
	getrouwelike alse mijn vrient	getrouwelec alse mijn vrient	ghetrauwelike als mij*n* vrient
10404 mes genz veill mander erraument	ic wille ontbieden haestelike	ic wille ontbieden haestelike	ic wille ombiede*n* haestelike
	mine*n* barone va*n* mine*n* rike	mine barone va*n* mine*n* rike	mine baroene va*n* mine*n* rike
por le fort chastel assegier.	en*de* dien starke*n* casteel belegge*n*	en*de* dien starke*n* kasteel belegge*n*	ente*n* sterke*n* casteel belegghe*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
Li baron sunt fort et legier :	9715	sond*er* enich wed*er* seggen	9725	sond*er* enech wed*er*seggen	9630	sond*er* eenich weder segghen	
ainz que nous partons mes du siege,		en*de* eer wi sceden na mine*n* wane		en*de* eer wi sceden na mine*n* wane			
10408 ert Bel Acueill mis hors de piege. »		sullen wie hebbe*n* sueteonfane		sele wi hebben suetontfane *			
Li dex d'Amors, sanz terme metre		**S**ond*er* beide*n* die god va*n* mi*m*me*n*		**S**ond*er* beide die god va*n* mi*m*men	[62rb]	**S**onder beide de god der minne*n*	
de leu ne de tens en sa letre,							
toute sa baronie mande ;		ontboet sijn volc i*n* alle*n* sinne*n*		omboet sijn volc in alle*n* sinne*n*		om boot tsij*n* he*er*e in alle*n* zi*m*ne*n*	
10412 les uns prie, aus autres conmande	9720	selc bi gebode*n* selc bi beden	9730	selc bi gebode selc bi beden		sulc bi ghebode sulc bi beden	
qu'il viegnent a son parlemant.							
Tuit sunt venu sanz contremant,		daer quame*n* bi mechtechede*n*		d*aer* quame*n* met mechtecheden		daer quame*n* met moghenthede*n*	
		vele liede*n* ten hoge*n* god		vele liede ten hoeghe*n* god	9635	vele liede*n* te*n* hoghe*n* god	
presz d'acomplir ce qu'il vorra		willich te doene sijn gebod		willech te doene sijn gebod		ghewillich te doene sij*n* ghebod	
10416 selonc ce que chascuns porra.		na hare macht waer dat ware		na hare macht waer dat ware		na hare macht waer dat ware	
Briefment les nomeré sanz ordre	9725	nv willicse v nome*n* openbare	9735	nu willicse v noeme*n* openbare		nu willicse hu noeme*n* openbare	
por plus tost a ma rime mordre.							
Dame Oiseuse, la jardiniere,		**L**edicheit die i*n* de*n* meeste*n* deele		**L**edecheit die in den meeste*n* dele		¶ ledicheit die in meeste*n* deele	
		vrouwe was va*n* dese*n* praiele		v*ro*uwe was va*n* desen prayele	9640	vrauwe was va*n* dien prayeele	
10420 i vint o la plus grant baniere ;		qua*m* met scone*n* gesinde daer		qua*m* met scone*n* ghesinde daer *		quam met scone*n* ghesinde daer *	
Noblece de Queur et Richece,		edel van herten openbaer		edel van he*r*ten en*de* openbaer		edel va*n* herte*n* en*de* openbaer	
Franchise, Pitiez et Largece,	9730	edelheit miltheit en*de* rijchede	9740	edelheit . miltheit . en*de* rijchede		edelhede milthede en*de* nijthede	
Hardement, Honor, Cortoisie,		ontfarmicheit en*de* coenheit mede		ontfermecheit . en*de* coenheit mede		ontfaermichede ende coenhede mede	
10424 Deliz, Simplece et Compaignie,		delijt ere ende houescheit	[47ra]	delijt . ere . en*de* houescheit	9645	delijt eere en*de* houeschede	
		geselscap ende simpelheit		gheselscap / en*de* simpelheit		gheselscap en*de* simpelhede	
Seürté, Deduiz et Leesce		sekerheit deduut en*de* doegt		sekerheit . Deduit . en*de* doegt		sekerhede deduut en*de* duecht	
Jolivetez, Biauté, Jennece,	9735	blijtheit ioliuecheit en*de* iogt	9745	blijtheit . Ioliuecheit . en*de* Ioegt		blijthede ioliuecheit en*de* iuecht	
Humilitez et Pacience,		oetmodicheit qua*m* mede daer		oetmoedecheit qua*m* mede daer		oemoedicheit qua*m* mede daer	
		en*de* gedoechsaemmicheit dats w*aer*		en*de* ghedoechsamheit dats waer	9650	en*de* ghedoechsamhede dats waer	
10428 Bien Celer, Contreinte Atenence,		wel helen . en*de* geveinst wesen		wel helen . en*de* gheueinst wesen		wel hele*n* en*de* gheveinst wese*n*	[58va]
		quame*n* daer en*de* oec mettese*n*		quame*n* daer / en*de* oec met desen		quame*n* daer en*de* oec met dese*n*	
qui Fausemblant o lui ameine,	9740	valsch gelaet die met machte	9750	valsch gelaet die met machte		qua*m* valsch ghelaet die met machte	
		geveinst wesen met he*m* brachte		gheueinst wesen met he*m* brachte		gheveinst wese*n* met he*m* brachte	
san lui i venist el a peine.		want sond*er* hare en mach hi ni*et*			9655	want sond*er* he*m* en dede soe niet	
		want hi met hare te wandelne pli*et*				want so met he*m* te wandelne pliet	
Cist i sunt o toute leur gent ;							
10432 chascuns d'eus ot mout le queur gent,							
ne mes Atenance Contreinte							
et Faus Semblant a chiere fainte :							
quel que semblant qu'il dehors facent,		en*de* wat dese twee te vore*n* tone*n*		en*de* wat dese .ij. te voren tonen		want wat dese .ij. vertonen	
10436 Barat en leur pensee enbracent.	9745	baraet moet*er* emmer in woene*n*		baraet moeter e*m*mer i*n* wone*n*		baraet moeter e*m*mer in wone*n*	
		Nv willic v late*n* horen		**H**ier willic v laten horen		**H**ier willic hu late*n* horen	
Baraz engendra Faus Semblant,		van wien valsch gelaet es gebore*n*	9755	van wien valsch gelaet es gebore*n*	9660	van wien valsch ghelaet was ghebore*n*	
qui va les queurs des genz emblant ;		baraet soe was sijn vader		baraet soe was sijn vader		baraet was valschs ghelaet vad*er*	
		die der liede herte steelt algader		die d*er* liede herte steelt al ghad*er*		die der lieder he*r*te steelt al gader	
sa mere ot non Ypocrisie,	9750	sijn moeder was ypocrisie		sijn moed*er* was ypocrisie	[62va]	sij*n* moed*er* was ypocrisie	
10440 la larronesse, la honie.		die god onse here vermaledie		die god onse he*r*e vermalendie		die god onse he*er*e ve*r*malendie	
Ceste l'aleta et norri,		dese sogedene en*de* voeddene mede	9760	dese soegdene en*de* voetde mede	9665	dese soochde en*de* voedde mede	
l'ort ypocrite au queur porri,		godsat hebbe hare vule sede		godsat hebbe[-*n*] hare vule sede *		god sat hebbe hare zede	
qui traïst mainte region		dat si b ve*r*raedt so menich rike *		dat si ve*r*raedt soe menech rike		dat soe ve*r*raet soe menich rike	
10444 par habit de religion.	9755	bi hare*n* abbite geestelike		bi hare*n* abijt geestelike		bi hare*n* abite gheestelike	
Quant li dex d'Amors l'a veü,		en*de* tirst dattene die god ve*r*sach		en*de* tierst dattene die god ve*r*sach		¶ en*de* teerst dattene de god ve*r*zach	
tout le queur en ot esmeü.		eerdi heme wat hi mach	9765	erdi he*m* wat hi mach	9670	werdi heme wat hi mach	
« Qu'est ce ? dist il, ai je songié ?							
10448 Di, Faus Semblant, par cui congié		en*de* seide valsch gelaet bi wies orloue		en*de* seide valsch gelaet bi wies orloue *		en*de* seide valsch ghelaet bi wies orloue	
iés tu venu en ma presance ? »		siedi come*n* te mine*n* houe		sidi come*n* te minen houe		sidi come*n* te mine*n* houe	
	9760	segt hoe dorsti come*n* hier		segt hoe dorsti come*n* hier		secht hoe dordi come*n* hier	
Atant saut Contrainte Atenance,		mettie*n* qua*m* vort die v*ro*uwe fier		mettien qua*m* voert die v*ro*uwe fier		mettie*n* qua*m* voert de vrauwe fier	
		geveinst wesen alte hant	9770	geueinst wesen altehant	9675	gheveinst wese*n* al te hant	
si prist Faus Semblant par la main :		en*de* nam valsch baraet bid*er* hant		en*de* na*m* valsch gelaet bid*er* hant		en*de* na*m* valsch ghelaet mett*er* hant	
10452 « Sire, dist el, o moi l'amain,		en*de* seide here en belget v niet		en*de* seide he*er*e en belgt v niet		en*de* seide he*er*e en belght hu niet	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
si vos pri qu'il ne vos desplese.	9765	dat hi hier qua*m* es bi mi gesciet		dat hi hier qua*m* es bi mi gesciet		dat hi hier qua*m* es bi mi ghesciet	
Mainte honor m'a fet, et mainte ese ;		hi heeft mi menich goet gedae*n*		hi heeft mi menech goet gedae*n*		hi heeft mi menich goet ghedae*n*	
cist me soutient, cist me conforte.		en*de* te staden dicwile gestae*n*	9775	en*de* dicwile in staden gestaen	9680	en*de* te stade*n* dicke*n* ghestaen	
		hi help mi altoes t*er* noet		hi helpt mi altoes ter noet		ic hebbe sijns altoes noet	
10456 S'il ne fust, de fain fusse morte,		ne ware hi ic ware nv doet		en ware hi ic waer nu doet		en ware hi ic ware doot	
si m'en devriez mains blamer.	9770	van hongre here dies es hi		va*n* hongre h*ee*re dies es hi		van honghere h*ee*re dies es hi	
		al hier come*n* tote v met mi		al hier come*n* tote v met mi		tote hu come*n* al hier met mi	
Tout ne veulle il les genz amer,		hine wilt al die liede niet mi*m*e*n*	9780	hine wilt al die liede niet mi*m*e*n*	9685	hine wille alle de liede niet mi*m*e*n*	
s'ai je mestier qu'il soit amez		mar ic begere in alle*n* sinne*n*		m*aer* ic beghere in allen sinnen		dies beghe*er*e ic in mine*n* zinne	
		dat hi si vande*n* lieden gemint		dat hi si van de*n* lieden gemint		dat hi si va*n* hu ghemint	
10460 et preudon et sainz hon clamez.	9775	en*de* ouer helich man bekint		en*de* ou*er* heilech ma*n* bekint		en*de* ouer heleghe*n* ma*n* bekint	
		want ic be*m* sine amie faitijs		wa*n*t ic ben sine amie faytijs		want ic bem sij*n* amie fatijs	
Mes amis est, et je s'amie,		en*de* hi es wede*r* mijn amijs	9785	en*de* hi es wede*r* mijn amijs	9690	en*de* hi es weder mij*n* amijs	
si vient o moi par compaignie.		nv eist dan tijdt dat wie begi*m*ne*n*		nu eest dan tijt dat wi begi*m*ne*n*		nu eist tijt dat wi beghinne*n*	
– Or soit », dist il. Adonc parole		te sprekene seide die god va*n* mi*m*ne*n*		te sprekene seide die god va*n* mi*m*ne*n*		te sprekene sp*ra*c die god d*er* mi*m*ne*n*	
10464 a touz une brieve parole :	9780	hoe dat wie moege*n* verwere*n*		soe dat wi moeghen v*er*weren		hoe dat wi moghe*n* verware*n*	**[58vb]**
« Por Jalousie desconfire,		ver ialosien die onse mi*m*ere*n*		vere*n* Ialosien die onse mi*m*eren		ver ialousie*n* die onse*n* mi*m*are*n*	
qui noz amanz met a martire,		doet soe ouer grote pine	9790	doet soe ouer grote pine	9695	doet soe ouer grote pine	
		hier o*m*me hebbic v vriende mine		hier bi hebbic die vriende mine		hier o*m*me hebbic hu vriende mine	
vos ai, dist il, ci fet venir,		ontboe[-n]den ende hier doe come*n* *	**[47rb]**	ontbode*n* en*de* hier doe*n* comen		ombode*n* en*de* hier doen come*n*	
10468 qui contre moi bee a tenir	9785	so heeft te houdene genome*n*		si heeft te houdene genomen		so heeft te houdene ghenome*n*	
ce fort chastel qu'el a drecié,		iege*n* mi desen casteel		ieghe*n* mi desen casteel		ieghe*n* mi dese*n* casteel	
don j'ai griefment le queur blecié.		dat mire herten deert een deel	9795	dat mire h*er*ten deert .i. deel	9700	dat mire h*er*te*n* deert .i. deel	
Tant l'a fet fierement horder,		soe heeftene so vaste doen make*n*		si heefte*n* soe vaste doe*n* maken		so heefte*n* so vast doen make*n*	
10472 mout i convendra behorder		dat ic niet en can gerake*n*		dat ic niet en can gerake*n*		dat ic niet en can gherake*n*	
ainz que par nous puisse estre pris.	9790	hoe datme*m*e gewi*m*ne*n* sal		hoe dat menne ghewi*m*nen sal	**[62vb]**	hoe dat me*m*e ghewi*m*ne*n* sal	
		sonde*r* scade en*de* groet [-geual] mesual *		sonde*r* scade en*de* groet mesual		dat dert miere herte*n* boue*n* al	
Si sui dolanz et entrepris		en*de* oec so deert mi meer der ane	9800	en*de* oec soe deert mi meer d*aer* ane	9705	oec leeght miere h*er*te*n* zwaer ane	
de Bel Acueill qu'el i a mis,		van de*n* kinde sueteonfane		van den kinde suetontfane		van de*n* kinde scone ontfane	
10476 qui tant avanceit noz amis.		dat so dicke te vordere*n* plach		dat soe dicke te voerderne plach:		dat so dicke*n* te voerderne plach	
	9795	onse vriende en*de* nv niet ne mach		onse vrient / en*de* nu nine mach		onse vriende*n* en*de* niet en mach	
S'il n'en ist, je suis maubailliz,		vte dien vangnesse coeme*n*		vte dien geuankenesse comen		vter vanghenesse*n* come*n*	
puis que Tibullus m'est failliz,		sint mie tybullus wart genome*n*	9805	sint mi Tytillus w*er*t genome*n*	9710	sint mi tybulus w*ar*t ghenome*n*	
qui connoisset si bien mes teiches,		die mijn dinc kinde*n* groet en*de* smal		die mijn ding kinde gr*o*et en*de* smal		die mine dinc kende*n* groot en*de* smal	
10480 por cui mort je brisai mes fleiches,		so sijn mine gescutte*n* al		soe sijn mine gescutten al		so sij*n* mine ghescutte*n* al	
quassai mes ars, et mes cuiriees	9800	gefaeliert en*de* mine boge*n*		gefailgiert / en*de* mine boghen		ghefaelgiert en*de* mine boghe*n*	
traïnai toutes desciriees,		en*de* mijn halsb*er*ch ontwee getoge*n*		en*de* mijn halsberch ontwee getogen		en*de* mij*n* alsberch ontwee ghetoghe*n*	
don tant oi d'angoisses et teles		dies hebbic om he*m* rouwe groet	9810	dies hebbic om he*m* rouwe groet	9715	dies hebbic om he*m* rauwe groet	
10484 qu'a son tomblel mes lasses d'eles							
traïnai toutes derompues,							
tant les oi de deul debatues ;							
por cui mort ma mere plora		mijn moede*r* weende om sine doet		mijn moede*r* weende om sine doet		mij*n* moeder weende om sine doot	
10488 tant que pres qu'el ne s'acora.		alsi doen mochte*n* wel te rechte		alsi doen wel mochte te rechte		also doen mochte met rechte	
N'est nus qui pitié n'en preïst							
qui por lui plorer nous veïst ;							
en noz pleurs n'ot ne frains ne brides.	9805	nv hadden wi te doene wel ons*er* cnechte*n*		nu hadde wi te doene onser k[-e]nechte *		nu adde*n* wi te doene onser knechte*n*	
10492 Gallus, Catillus et Ovides,		gallus . catillus . en*de* ouiden		Gallus . Catillus . En*de* Ouiden		galluse catilluse en*de* ouiden	
qui bien sorent d'amors trestier,		die wale conste*n* talle*n* tiden	9815	die wale consten tallen tiden	9720	die wel conste*n* talle*n* tiden	
nous reüssent or bien mestier ;		van mi*m*e*n* spreken wel gereet		va*n* mi*m*ne*n* spreken wel gereet		van mi*m*e*n* spreke*n* wel ghereet	
mes chascuns d'aus gist morz porriz.		maer si sijn doet dat es mi leet		m*aer* si sijn doet dats mi leet		m*aer* si sij*n* doot dats mi leet	
10496 Vez ci Guillaume de Lorriz,	9810	siet hier van brusele he*n*recke		siet hier va*n* brusele heinrecke		siet hier va*n* brucele heinricke	
cui Jalousie, sa contraire,		die v*er* ialosie swaerlecke		die v*er* Ialosie swaerlecke		die*n* v*er* ialousie*n* zwaerlike	
fet tant d'angoisse et de deul traire		torment en*de* pijnt bi mire t*ro*uwe*n*	9820	torment / en*de* pijnt bi mire t*ro*uwen	9725	torment en*de* pijnt bi mire trauwe*n*	
qu'il est en perill de morir,		so dat hi sterue*n* waent van rouwe*n*		soe dat hi sterue*n* waent va*n* rouwe*n*		dat hi sterue*n* waent va*n* rauwe*n*	
10500 se je ne pens du secorir.							
Cist m'en conseillast volentiers		nv es hi mi come*n* te rade		nu es hi mi come*n* te rade		nu es hi come*n* te mi te rade	
con cil qui miens est touz entiers,	9815	alse een die mijn vrient gestaede		alse een die mijn vrient gestade:		als teene*n* sine*n* vrient ghestade	
et droiz fust, car por li meïsmes		es en*de* al eigin mijn		es . En*de* al eyghen mijn		want hi es al eyghin mij*n*	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
10504 en ceste paine nous meïsmes	dies moet ic he*m* gehulpich sijn 9825	dies moetic hem gehulpech sijn 9730	dies moetic he*m* ghehelpich sij*n*
de touz noz barons assembler	en*de* hebbre v o*m*me ve*r*gadre*n* doe*n*	en*de* hebber v o*m*me ve*r*gaderen doen	en*de* hebber hu o*m*me ve*r*gadere*n* doe*n*
por Bel Acueill toudre ou embler ;	om sueteonfane die int prisoe*n*	om suetontfane di i*n* prisoen:	om scone ontfane die int prisoe*n*
mes il n'est pas, ce dit, si sages ; 9820	legt te hulpene vt*er* noet	leegt . te helpene vter noet	leeght te ghecrighene vter noot
10508 si seroit ce mout grant domages	want mi so sware scade groet	wa*n*t mi soe ware scade g*ro*et	want mi so ware scade groot
se si leal serjant perdoie,	dat wi soe getrouwe knape*n* ve*r*lore*n* 9830	dat wi soe get*ro*uwe knape*n* ve*r*lore*n* 9735	dat wi sulke*n* cnape ve*r*lore*n* **[59ra]**
	en*de* ic he*m* mochte betre*n* sine*n* tore*n*	en*de* ic mochte betere*n* sinen toren	en*de* ic he*m* betren mochte sine*n* tore*n*
con secourre li puisse ou doie,	en*de* ict beent sculdich te doene mede	en*de* ic beent sculdech te doene mede	en*de* ic bemt sculdich te doene mede
qu'il m'a si loialment servi 9825	doer sine getrouwe dientsechede	dore sine get*ro*uwe gedienstechede	dor sine groete ghedienstichede
10512 qu'il a bien vers moi deservi	daer hi mi mede heeft gedient	d*aer* hi mi mede heeft gedient	daer hi mi mede heeft ghedient
que je saille et que je m'ator			
de rompre les murs et la tor			
et du fort chastel assoair			
10516 a tout quan que j'ai de poair.			
Et plus oncor me doit servir,	en*de* noch wille diene*n* alse mijn vrie*n*t 9835	en*de* noch wilt diene*n* alse mijn vrient 9740	en*de* noch wille diene*n* als mij*n* vrient
car por ma grace deservir			
doit il conmancier le romant	en*de* make*n* tie dietsch d*aer* in sal stae*n*	en*de* make*n* tiedsch[-s] d*aer* in sal staen *	en*de* make*n* tiedsch d*aer* in sal staen
10520 ou seront mis tuit mi conmant,	mine gebode die hi sal saen	mine ghebode die hi saen	sij*n* ghebod en*de* oec zaen
et jusque la le fornira 9830	onbende*n* en*de* seggent sueteonfane	ontbinden en*de* seggen suetontfane **[63ra]**	sal hijt segghe*n* scone ontfane
ou il a Bel Acueill dira,	op dat hire mach come*n* ane	op dat hire mach come*n* ane	mach hire hiet ghecome*n* ane
qui languist ore en la prison	die nv so vaste legt in rouwe*n* 9840	die nu soe vaste leegt i*n* rouwe*n* 9745	die nv vaste leecht in rauwe*n*
10524 par douleur et par mesprison :	dat mi deert bi mire trouwe*n*	dat mi deert bi mire trouwe*n* *	dat mi deert bi mire trauwe*n*
« Mout sui durement esmaiez	want en can ics niet gewi*n*ne*n*	wa*n*t en canics niet ghewi*n*nen	want en canics niet ghewinne*n*
que entroubliez ne m'aiez, 9835	dat sal mi dere*n* int herte bi*n*me*n*	dat sal mi dere*n* int he*r*te bi*n*nen	dat sal mi deere*n* in alle*n* zinne*n*
si en ai deul et desconfort,			
10528 ja mes n'iert riens qui me confort	in troeste mi in nieme*m*me el **[47va]**	in troeste mi in niemen el	nu en ghetroestic mi in nieme*n* el
se je per vostre bienveillance,	dan in v lieden dat weet wel 9845	dan in v lieden dat wet wel 9750	dan in hu liede*n* dat weet wel
car je n'ai mes ailleurs fiance. »	gi sijt mijn troest in allen sake*n*	ghi sijt mijn troest in alle*n* sake*n*	ghi sijt mij*n* troost in alle*n* zake*n*
Ci se reposera Guillaumes,	mochten wie henrecke gemake*n*	mochte wi heinricke gemake*n*	mochte*n* wi heinricke ghemake*n*
10532 cui li tombleaus soit pleins de baumes, 9840	in hoge*n* die so houesch es	in hoghe*n* die soe houesch was	in hoghe*n* die so houesch si
d'encens, de mirre et d'aloé,	en*de* so melde geloeft mi des	en*de* soe milde geloeft mi das	en*de* so milde gheloues mi
tant m'a servi, tant m'a loé.	en*de* mi gedient heft so wale 9850	en*de* mi gedient heeft soe wale 9755	en*de* mi ghedient heeft so wale
	ic souts ve*r*bliden altemale	ic souds ve*r*bliden altemale	ic souts ve*r*blide*n* al te male
Puis vendra Johans Chopinel,	**N**v [-.]coemt hier na ihan sijn geselle *	**N**v comt hier na Ian sijn geselle	**N**v comt mechiel sij*n* gheselle
10536 au cuer jolif, au cors inel, 9845	een houesch knap d*aer* ic af telle	een houesch knape d*aer* ic af telle	een houesch poertere d*aer* ic of telle
qui nestra seur Laire a Meün,			
qui a saoul et a geün			
me servira toute sa vie,	en*de* mi ee[-l]rlec heft gedient *	en*de* mi eerlec heeft gedient	en*de* die mi eerlike heuet ghedient
	alse een mijn getrouwe vrient 9855	alse .i. mijn get*ro*uwe vrient 9760	alse mij*n* ghetrauwe vrient
	en*de* vort dienen wilt gereit	en*de* voert diene*n* wilt gereit	en*de* voert diene*n* wille ghereet
10540 sanz avarice et sanz envie,	sond*er* nijdt en*de* giricheit	sond*er* nijt en*de* ghierecheit	sonder nijt en*de* ghiericheit
et sera si tres sages hon			
qu'il n'avra cure de Reson, 9850	en*de* dore redene*n* mine wilt late*n*	en*de* dore redenen nine wilt late*n*	en*de* dor redene*n* niet wille late*n*
qui mes oignemenz het et blasme,	en*de* alle mine specie doet hate*n*	die alle mine specie doet hate*n*	die al mine cuelne doet hate*n*
10544 qui plus flerent soëf que basme.	die bat riect dan balseme doet 9860	die bat riect dan balseme doet 9765	die bet riect da*n* balseme doet
Et s'il avient, conment qu'il aille,	daer bi eist recht dat si moet	d*aer* bi eest recht dat si moet	daer bi eist recht dat soe moet
qu'il en aucune chose faille	faellieren ter meneger stont	faelgieren te menegh*er* stont	faelgiere*n* dats mi wel cont
(car il n'est pas hon qui ne peche,			
10548 tourjorz a chascuns quelque teche),			
le queur vers moi tant avra fin			
que tourjorz, au mains en la fin,			
quant en corpe se sentira,			
10552 du forfet se repentira,			
ne me voudra pas lors trichier.			
Cist avra le romanz si chier			
qu'il le voudra tout parfenir,			
10556 se tens et leus l'en peut venir,			
car quant Guillaumes cessera, 9855	en*de* henrec dats mi wel cont	en*de* heinric dats mi wel cont	en*de* heinric te menigher stont

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

Jehans le continuera,
enprés sa mort, que je ne mante,
10560 anz trespassez plus de .XL.,
et dira por la mescheance,
par poor de desesperance
qu'il n'ait de Bel Acueill perdue
10564 la bienvoillance avant eüe :
« Et si l'ai je perdue, espoir,
a poi que ne m'en desespoir »,
et toutes les autres paroles,
10568 quex qu'els soient, sages ou foles,
jusqu'a tant qu'il avra coillie
seur la branche vert et foillie
la tres bele rose vermeille
10572 et qu'il soit jorz et qu'il s'esveille.
Puis vodra si la chose espondre
que riens ne s'i porra repondre.
Se cist conseill metre i peüssent,
10576 tantost conseillié m'en eüssent ;
mes par cestui ne peut or estre,
ne par celui qui est a nestre,
car il n'est mie ci presanz.
10580 Si rest la chose si pesanz
que certes, quant il sera nez,
se je n'i viegn touz enpenez
por lire li vostre sentance
10584 si tost con il istra d'enfance,
ce vos os jurer et plevir
qu'il n'en porroit ja mes chevir.

Et por ce que bien porroit estre
10588 que cil Jehans qui est a nestre
seroit, espoir, enpeeschiez,
si seroit ce deaus et pechiez,
et domages aus amoreus,
10592 qu'il fera mout de biens por eus,
pri je Lucina, la deesse
d'enfantemant, qu'el doint qu'il nesse
sanz mal et sanz enconbrement
10596 si qu'il puit vivre longuement ;

et quant enprés a ce vendra
que Jupiter vif le tendra
et qu'il devra estre abevrez,
10600 des ainz neïs qu'il soit sevrez,
des toneaus qu'il a torjorz doubles,
don l'uns est clers, li autres troubles,
li uns douz, li autres amers
10604 plus que n'est suie ne l'amers,
et qu'il ou berceul sera mis,

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

die dit dietchs bego*m*me*n* heeft
willet vol enden op dat hi leeft
ents hem god onse here dan an
want hi es mijn getrouwe man
9860 op dat hi mach sueteonfane
vercrige*n* en*de* die welgedane
rose die hi heft so wert
en*de* van herte*n* so begert
so dat wijt emmer moete*n* doe*n*
9865 want sijn gebot en*de* sijn sermoe*n*
sal werden gelesen t*er* mene*ger* stat
en*de* me*n* saels ons diene*n* te bat

nv es wel rech sekerlike
dat wi den toe name va*n* heinrike
9870 segge*n* en*de* condich make*n*
want die toe name*n* sie sijn sake*n*
daer die man bekint mede es
sijt seke[-s]r des *
es sijn toe name en*de* es prochiae*n*
9875 te cortbeke alsict hebbe v*er*staen

nv biddic der goddinne*n* des
lucine*n* die vande*n* brude*n*ne es
gerechte goddinne en*de* vrouwe
dat si heinricke die ons get*ro*uwe
9880 es alsoe vordere*n* moete
dat hi lese die rose soete
en*de* iupiterre so biddics mede
dat hine behoude i*n* die blijthede

K.B. Brussel, hs. II 1171

die dit diet[-c]sch bego*m*me*n* heeft *
9865 welet vol inden op dat hi leeft
ens he*m* god onse h*er*e an
want hi es mijn get*ro*uwe man
op dat hi mach suetontfane:
v*er*crighen . en*de* die wel ghedane:
9870 rose . die hi heeft soe weert
en*de* van h*er*ten soe begheert
soe dat wijt e*nn*mer moete*n* doen
want sijn boec en*de* sijn sermoen
sal w*er*den gelesen te mene*ger* stat *
9875 en*de* men saels ontfaen ons te bat

nu es wel recht sekerlike
dat wi den toename va*n* heinrike
segghen en*de* condech maken
wa*n*t die toename si sijn sake*n*
9880 d*aer* die man bekint met es
manica sijt seker des *
es sijn toename en*de* es prochiaen
te cortbeke alse ic hebbe v*er*staen *

Nv biddic d*er* godinne*n* des
9885 lucinen die va*n* den brudenne es
gherechte godinne es en*de* v*ro*uwe *
dat si heinrike die ons get*ro*uwe:
es . alsoe vorderen moete
dat hi lese die rose soete
9890 en*de* Iupiterre soe biddics mede
dat hine behoude in die blijthede

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

die dit dietsch beghonne*n* heeft
9770 wilt hende*n* vp dat hi leeft
en*de* vp dats he*m* onse he*er*e Ian
want hi es mij*n* ghetrauwe ma*n*
vp dat hi mach scone ontfane
ghecrighe*n* entie wel ghedane
9775 rose die hi heeft so weert
en*de* va*n* herte*n* soe begaert
dat wi e*nn*mer moeten doen **[59rb]**
want sij*n* bouc en*de* sij*n* sermoen
sal werde*n* ghelese*n* in menig*er* stat
9780 en*de* me*n* sals ons diene*n* te bat
en*de* so onse zake*n* doet v*er*staen
dat si ne*nn*mermeer en v*er*gaen
doch quaemt dat heinric niet vuldede
en*de* mechiel hi endet mede

[63rb]

9785 entie heinric was prociaen
en*de* mechiel adde de name ontfae*n*
Ende bedi dat dese heinrijc
ons diene*n* sal ghetrauwelijc
als hi de rose heeft te sine*n* wille
9790 die nv va*n* wanhope*n* zwighet stille

biddic der goddinne*n* vri
lutine*n* die va*n* de*n* brudene si
gherechte goddinne en*de* vrauwe
dat soe heinricke die ons ghetrauwe
9795 es also voerdere*n* moete
dat hi lese de rose zoete
en*de* Iupitere biddic oec mede
dat hine behoude in sine blijthede

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
por ce qu'il iert tant mes amis							
je l'afubleré de mes eles							
10608 et li chanteré notes teles							
que, puis qu'il sera hors d'enfance,		want hi wilt desen boec al vut		wa*n*t hi wilt desen boec al wt:		want hi en*de* mechiel wille*n* make*n* vut	
endoctrinez de ma sciance,	9885	maken daerme*n* dat suete cruut		make*n* . d*aer* men dat suete cruut	9800	dit bouc d*aer* me*n* dat soete cruut	
si fleütera noz paroles		sal vand*er* mi*n*me*n* moege*n* ki*n*me*n*		sal van d*er* mi*n*me*n* moge*n* ki*n*men		sal va*n* der mi*n*me*n* in moghe*n* ki*n*me*n*	
10612 par carrefors et par escoles							
selonc le langage de France,							
par tout le regne, en audiance,							
que ja mes cil qui les orront		en*de* daer na me*n* en gene*n* sinne*n*	9895	en*de* d*aer* na men engenen sinnen *		¶ en*de* daer na en darf in alle*n* zinne*n*	
10616 des douz mauz d'amer ne morront,		tongemake en darf wesen		tongemake en darf wesen		minre tonghemake wese*n*	
por qu'il le croient seulement :		die dit boec heeft gelesen	**[47vb]**	die dit boeke heeft gelesen		die dese*n* bouc heeft ghelese*n*	
car tant en lira proprement	9890	hi sal hier sien also claer		hi sal hier sien alsoe claer	9805	want hi sal hier sien so claer	
que tretuit cil qui ont a vivre		die poente d*er* mi*n*me*n* en*de* oppe*n*baer		die poente d*er* mi*n*me*n* en*de* openbaer		die pointe der mi*n*me*n* openbaer	
10620 devroient apeler ce livre		datme*n* dit boec i*n* alle*n* sinne*n*	9900	dat men dit boeke i*n* alle*n* sinnen		dat me*n* dit bouc in alle*n* zinne*n*	
le *Miroër aus Amoreus*,		hete*n* mach spegel d*er* mi*n*me*n*		hete*n* mach spiegel d*er* mi*n*men		heete*n* sal spieghel der mi*n*me*n*	
tant i verront de bien por eu,		want vele goets bringet de*n* mi*n*mere		want vele goets bri*n*get de*n* mi*n*mere*n*		want vele goeds brinct hi de*n* mi*n*mere*n*	
mes que Reson n'i sait creüe,	9895	op dat si te horne nine begere*n*		op dat si te hoerne nine begeren	9810	vp dat si te hoerne niet beghe*er*en	
10624 la chetive, la recreüe.		na redene*n* der hoger vrouwe*n*		na redene d*er* hoegh*er* vrouwen		na redene der valscher vrauwe*n*	
		die mi doet leue*n* dickent met *v*ouwe*n* *	9905	die mi leue*n* doet dicke met rouwe*n*		die mi doet leue*n* dicke*n* met rauwe*n*	
Por ce m'en veill ci conseillier,		hier o*m*me so coem ic v te rade		hier o*m*me comic v te rade		hier o*m*me com ic hu te rade	
car tuit estes mi conseillier		alse mine*n* ma*n*me*n* en*de* bidde genade*n*		alse mine*n* ma*n*nen en*de* bidde ghenade		als mine*n* ma*n*me*n* en*de* bidde*n* ghenade*n*	
si vos cri merci, jointes paumes,	9900	v allen harde oetmoedelike		u allen harde oetmoedechlike	**[63va]** 9815	hu arde oemoedelike	
10628 que cist las doulereus Guillaumes,		dat gi desen selue*n* heinrike		dat ghi desen selue*n* heinrike		dat ghi dese*n* selue*n* heinrike	
qui si bien s'est vers moi portez,		die oit soe getrouwe was mi	9910	die oit soe get*r*ouwe was [-bi]mi *		die oyt so ghetrauwe was mi	
soit secouruz et confortez.		so hulpt dat hi gevordert si		soe helpt dat hi geuoerdert si		helpt dat hi gheuoerdert si	
Et se por lui ne vos prioie,		oec bem ic sculdich te biddene mede		oec benic sculdich te bidene mede		oec bem ic sculdich te bidde*n* mede	**[59va]**
10632 certes prier vos en devroie	9905	vore andre die t*er* mene*ger* stede		vore andre die te mene*ger* stede	9820	voer andre die te menigher stede	
au mains por Jehan alegier,		selen noch gebore*n* sijn		selen noch gebore*n* sijn		sulle*n* noch ghebore*n* sij*n*	
qu'il escrive plus de legier,		en*de* houden hen ane de*n* raet mijn	9915	en*de* houde*n* hen ane de*n* raet mijn		en*de* houde*n* an de*n* raet mij*n*	
que cest avantages li fetes		diere harde vele wesen sal		diere harde vele wesen sal		die arde vele wese*n* zal	
10636 (car il nestra, j'en sui prophetes),		want ic weet te vore*n* al		wa*n*t ic weet te vore*n* al		want ic weet te vore*n* al	
et por les autres qui vendront,	9910	en*de* benre af p*ro*phete dats waer		en*de* benre af p*ro*phete dats waer	9825	en*de* bem er of prophete waer	
qui devotement entendront							
a mes conmendemanz ensuivre		want si selen oppenbaer		wa*n*t si zelen openbaer		want si zulle*n* openbaer	
10640 qu'il troveront escriz ou livre,		venden in dit boec bescreue*n*	9920	vinden in dit boec bescreue*n*		vinde*n* in dese*n* bouc ghescreue*n*	
		in welker wijs dat verdreue*n*		in welk*er* wijs dat v*er*dreuen		in welker wijs dat v*er*dreue*n*	
si qu'il puissent de Jalousie		sal wesen noch ver ialosie		sal wesen noch v*er* Ialosie		sal werde*n* v*er* Ialousie	
seurmonter l'engaigne et l'envie	9915	en*de* altemale hare partie		en*de* altemale hare partie	9830	en*de* al te male hare partie	
et touz les chatiaus depecier		en*de* hare*n* casteel gebrosen soe		en*de* hare*n* casteel gebroke*n* soe		en*de* h*aer* casteel te broke*n* soe	
		en*de* getruerit daer toe	9925	en*de* ghedestrueert daer toe		en*de* ghedestruweert d*aer* toe	
10644 qu'ele osera ja mes drecier.		dat sise in en gene*n* sake*n*		dat sise in engene*n* saken		dat soese in ne gheene*n* zake*n*	
		nemeer weder en moge make*n*		ne*m*meer wed*er* moege make*n*		ne*m*meer moghe weder make*n*	
Conseillez m'en ! Quel la feron ?	9920	dies so raedt mi openbare		dies soe raet mi openbare	9835	dies so raet mi openbare	
Conment nostre ost ordeneron ?		hoe ic best mijn volc scare		hoe ic best mijn volc scare		hoe ic best mij*n* he*er*e ghescare	
Par quel part mieuz leur porron nuire		en*de* bescicke mijn orloge	9930	en*de* bescicke mijn orloeghe		en*de* bestichte mij*n* orloghe	
10648 por plus tot leur chastel destruire ? »		so dat ic gewi*n*me*n* moge		soe dat ic gewinne*n* moeghe		so dat ic ghewi*n*me*n* moghe	
Ainsinc Amors a ceus parole		lichtelicke de*n* starke*n* casteel		lichtelec die starke*n* casteel		lichtelike dien casteel	
qui bien reçurent sa parole.	9925	die noch vaste es en*de* geel		die noch vaste es en*de* gheheel	9840	die noch vast es en*de* gheheel	
Quant il ot sa reson fenie,		**D**oe dus die goddinne was kint		**D**oe d*us* die god die nine was ki*n*t		**D**vs doe die god die niet was kint	
		al sine redenne hadde geint	9935	al sine redene hadde geint		sine redene adde ghehint	
10652 conseilla soi la baronie.		ginge*n* te gadre die barone		ginghen te gadre die barone		ghinghe*n* te gader die baroene	
		om raet te nemene wat he*n* te doene		om te wetene wat he*n* te doene		om raet te nemene wat te doene	
En pluseurs sentences se mistrent,	9930	stoede al met selke*n* saken		stoede met alselke*n* saken	9845	stoete met al zulke*n* zaken	
divers diverses choses distrent ;		in vele manieren dat si sprake*n*		in vele manieren dat si sprake*n*		vele niemare*n* dat si sprake*n*	
mes puis divers descorz s'acordent,		want elc hi gaf sine*n* raet	9940	wa*n*t elke hi gaf sine*n* raet		want elc gaf daer sine*n* raet	
		doch bleue*n* si dat verstaet		doch bleue*n* si dat verstaet		doch so bleue*n* si dat v*er*staet	
		op ene*n* raet daer si mede		op ene*n* raet d*aer* si mede		in eene*n* rade d*aer* si mede	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
10656 au dieu d'Amors l'acort recordent :	9935 ten god wart keerde*n* doe t*er* steede	ten god keerde*n* doe t*er* stede	9850 ten gode keerde*n* va*n* dier stede
« Sire, font il, acordé somes	**H**ere her god soe seiden si	**H**ere her god soe seide*n* si	¶ heere heer god seide*n* si
	met accorde soe sien wi	9945 met acorde soe si wi	met acoorde so sij*n* wi
	bleue*n* al te gader gemene	bleue*n* alle gadre gemene	va*n* huwe*n* houe sond*er* een
			al ghedraghe*n* ouer een
par l'acort de trestouz noz homes,			9855 dat so es alleene rijchede
fors de Richece seulement,	sond*er* rijcheit die v*ro*uwe allene	sond*er* rijcheit die v*ro*uwe allene	dese en wilde*n* niet volghe*n* mede
10660 qui a juré son serement	9940 die harde diere heeft geswore*n*	die harde diere heeft geswore*n*	[63vb] en*de* heeft wel diere ghezwore*n*
que ja cest chastel n'aserra	dat si o*m*me me*n*sce*n* gebore*n*	dat si om me*n*schen die gheboren:	dat soe om meinsche die es ghebore*n*
ne ja, ce dit, cop n'i ferra	es . ne*m*mermee gode weet	[48ra] 9950 es . ne*m*mermeer godweet	ne*m*mermeer godweet
de dart, de lance ne de hache	ane die borch slach en sleet	ane die borch slach ensleet	9860 an die borch slach en sleet
10664 por home qui parler en sache,			no met houwe*n* no met scachte [59vb]
ne de nule autre arme qui soit ;			no met gheene*n* andere*n* ambachte
et nostre enprinse despisoit,			
et s'est de nostre ost departie,	en*de* es gesceden met bolge*n*scape	en*de* es gescede*n* met bolge*n*scape	so es ghesceede*n* met gramscape
10668 au mains quant a ceste partie,			
tant a ce vallet en despit ;	9945 alsoe sere haet si den cnape	alsoe sere haetsi den knape	so ze*er*e haet soe dien cnape
et por ce le blasme et despit			
c'onques, ce dit, cil ne l'ot chiere,	en*de* seit sone heeftene wart no lief	en*de* seit si en heeftene we*r*t no liet	9865 soe seit hine hadse noit lief
10672 por ce li fet ele tel chiere ;	daer o*m*me doetse he*m* dit ongerief	9955 d*aer* o*m*me doetse he*m* dit ongheriet	dies doet soe he*m* dit ongherief
si le het et herra des or	dies hi en gadert engenen scat	dies hi engadert engene*n* scat	soe haette ne en*de* sal noch bat
puis qu'il ne veust fere tresor,	ouer waer segge*n* wie v dat	ou*er* waer seggic wi v dat	bedi hine gadert gheene*n* scat
onc ne li fist autre forfet.	9950 dat hine mesdede oppenbare	dat hine mesdede openbaer	noit en mesdede hi ieghe*n* hare
	noit andre sake*n* iege*n* hare	noyt andre sake*n* iegen hare	9870 ander zake openbare
10676 Vez ci quan qu'il li a forfet :	si lijt wale alse ict vernam	9960 si lijt wale alsict v*er*nam	soe liet wel als ic v*er*nam
bien dit, sanz faille, qu'avant ier	dat ic gistre*n* marge*n* quam	dat hi gistre*m*marghe*n* qua*m*	dat hi eerghistre*n* quam
la requist d'entrer ou santier	tote hare en*de* sochte hare ane	tote hare . en*de* sochte hare ane	tote h*aer* en*de* zochte h*aer* ane
	9955 orlof al dien pat te gane	orlof al dien pat te gane	al den pat in te gane
qui Trop Doner est apelez,	die me*n* heet te vele gegeue*n*	die men heet te vele gheue*n*	9875 die gheheete es te vele gheue*n*
10680 et la flatoit ileuc delez,	maer hi es daer bute*n* bleue*n*	9965 m*aer* hi es d*aer* buten bleuen	m*aer* hi es daer bute*n* bleuen
mes povres iert quant l'en pria,	want hi was arm doe hijs bat	wa*n*t hi was arm doe hijs bat	want hi was arem doe hijs bat
por ce l'entree li nia ;	dies was he*m* ontseit dien pat	dies was he*m* ontseit die pat	dies wart he*m* ontseit de pat
n'oncor n'a pas puis tant ovré	9960 en*de* sint en es hi sekerlike	en*de* sint en es hi sekeliker	en*de* sint en es hi zekerlike
10684 qu'un seul denier ait recovré	van ene*n* penni*n*ge worde*n* rike	va*n* ene*n* pe*m*minghe worde*n* riker	9880 va*n* eene*n* pe*m*minghe niet werde*n* rike
qui quites demorez li soit,			
si con Richece nous disoit.	alse ons rijchede dede verstaen	9970 alse ons rijcheit dede v*er*staen	als ons rijchede dede v*er*staen
	en*de* hiero*m*me es ons af gegaen	en*de* hier o*m*me esse ons af gegaen	en*de* hier o*m*me es soe ons ane ghegae*n*
Et quan ce nous ot recordé,	nochtanne sijn wi altemale	nochta*n* soe si wi altemale	en*de* daer o*m*me sij*n* wi al te male
10688 sanz lui nous soumes acordé.	9965 sond*er* hare geacordeert wale	sond*er* hare gheacordeert wale	sonder hare gheaccordeert wale
Si trovons en nostre acordance	wie hebbe*n* vonde*n* in onse*n* raet	wi hebben vonden in onsen raet	9885 **N**v hebbe*n* wi vonde*n* in onse*n* raet
que Faus Semblant et Attenance	dat bedect wesen en*de* valchs gelaet	9975 dat bedecht wesen en*de* valsch gelaet	dat bedect wese*n* en*de* valsch ghelaet
avec touz ceus de leur banieres	mette*n* hare*n* te desen tiden	metten hare*n* te desen tiden	mette*n* hare*n* te dese*n* tiden
10692 assaudront la porte darrieres	sullen t<i>acht*er*ste porte*n* bestride*n* *	selen dechterste porte bestriden	sulle*n* die achterste poerte*n* bestride*n*
que Male Bouche tient en garde	9970 die quade tonge houd en*de* hoedt	die quade tonge hout en*de* hoedt	die quade tonghe hout en*de* hoet
o ses Normanz (que maus feus arde !),	met sine*n* quaden volke v*er*woedt	met sine*n* quade*n* volke v*er*woedt	9890 met sine*n* quade*n* volke v*er*woet
o eus Cortoisie et Largece,	meltheit en*de* houescheit mede	9980 meltheit en*de* houesceit mede	milthede en*de* houeschede mede
10696 qui remoutreront leur proece	selen proue*n* hare vromichede	selen proeue*n* hare vromechede	sulle*n* prouue*n* h*aer* vromichede
contre la Veille qui mestrie	iege*n* die quene en*de* hare gae*n* ane	iege*n* die quene en*de* hare gaen ane	ieghe*n* de quene en*de* hare gaen ane
Bel Acueill par dure mestrie.	9975 die soe nauwe wacht sueteonfane	die soe nauwe wacht suetontfane	die so nauwe wacht scone ontfane
Emprés, Deliz et Bien Celer	oec wille wi datte deser tijt	oec wille wi dat te deser tijt	9895 oec wille*n* wi dat te deser tijt
10700 iront por Honte escerveler ;	wel helen en*de* delijt	9985 wel helen en*de* delijt	wel hele*n* en*de* delijt
seur lui leur ost assembleront	scaemte*n* bestaen vromelike	scaemten bestaen vromelike	scaemte*n* bestaen vromelike
et cele porte assegeront.	en*de* breken hare porte stoutelike	en*de* breke*n* hare porte stoutelike	en*de* bestride*n* h*aer* poerte rike
Contre Poor ont ahurté	9980 iege*n* sorge willen wie dat vare*n*	ieghen sorghe*n* wille wi dat vare*n*	[64ra] ieghe*n* sorghe willic dat ware
10704 Hardement avec Seürté ;	coenheit en*de* sekerheit met hare*n*	coenheit / en*de* sek*er*heit mette*n* hare*n*	9900 coenhede en*de* zekerhede met ware
la seront o toute leur suite			
qui ne sot onques riens de fuite.	vrieit en*de* ontfermichede	9990 vriheit en*de* ontfermechede	vrihede en*de* ontfaermichede
Franchise et Pitié s'offerront	willen wie dat dangiere bestrede	wille wi dat dangiere bestrede	wildic dat dangiere bestrede

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
10708 contre Dangier et l'aserront.	dus es dit here wel gescart	d*us* es dit h*er*e wel ghescaert	dus es dit he*er*e wel ghescaert **[60ra]**
Donc iert l'ost ordenee assez ;	9985 want ne*m*mer en es so bewart	wa*n*t ne*m*meer en es soe bewaert	ne*m*mer sone es soe bewaert
par ceus iert li chasteaus quassez,	die casteel hine worde gewo*m*ne*n*	die casteel hine w*er*de gewo*m*ne*n*	9905 die casteel hine wert ghewo*m*ne*n*
	al es ons rijchede ontronne*n*	9995 al es ons rijcheide ontronne*n*	vp dat sire toe ghedoen co*m*men
	die ons allen en prijst niet sere	die ons allen en prijst niet s*er*e	hare*n* neerenst ghetrauwelike
se chascuns i met bien s'entente,	daer o*m*me bidde*n* wi v lieue here	d*aer* o*m*me biddic v lieue here	m*aer* wi wilden sekerlike
10712 por quoi Venus i soit presente,	9990 dat gi venuse vwer moeder	dat ghi venuse vre moeder	dat ghi v*er* uenuse huwer moeder
vostre mere, qui mout est sage,	al hier ontboet want si es v*ro*ede*r*	al hier ontbiet wa*n*t si es vroede*r*	9910 al hier omboot want so es vroeder
qu'ele set trop de cest usage ;	dan wi alle van orloge*n*	10000 dan wi alle van orloghen	van sulker zake*n* va*n* orloghe*n*
ne sanz li n'iert ce ja parfet	si sal ons wel geraden moege*n*	si sal ons wel gherade*n* moghe*n*	soe sal ons wel gheraden moghe*n*
10716 ne par parole ne par fet :			
si fust bien que l'en la mandast,	daer o*m*me ontbietse hets welgedae*n*	d*aer* o*m*me ontbietse hets wel gedaen	dies ombietse dats wel ghedaen
car la besoigne en amandast.			
	9995 die god van minne*n* antworde sae*n*	**[48rb]** die god va*n* mi*m*ne*n* antw*er*de saen	die god der mi*m*ne*n* andwoerde zaen
– Seigneur, ma mere la deesse,	gi here*n* mijn moede*r* die goddinne	ghi here*n* mijn moede*r* die godi*m*me	9915 ghi heere*n* mij*n* moede*r* die godinne
10720 qui ma dame est et ma mestresse,	daer wijsheide*n* vele es inne	10005 d*aer* wijsheiden vele es inne	daer wijshede vele es inne
n'est pas du tout a mon desir,	si en doet niet altemale	si en doet niet altemale:	sone doet niet al te male
n'en faz pas quan que je desir,	mine*n* wille maer si can wale	mine*n* wille . maer si can wale	
si seust ele mout bien acorre,			mine*n* wille maer soe can wale
10724 quant il li plest, por moi secorre	10000 mi secorsen alst es te doene	mi sorcoersen als es te doene	
a mes besoignes achever.			mi soccoerse*n* alst es te doene
Mes ne la veill or pas grever ;	en*de* daer bi weet wel gi baroene	d*aer* bi wet wel ghi baroene	9920 en*de* daer bi weet wel ghi baroene
ma mere est, si la creign d'enfance,	dat ic mire moede*r* nine wille moye*n*	10010 dat ic mire moede*r* nine wille moie*n*:	dat ic mire moede*r* niet wil moyen
	om niet want hare souts v*er*noye*n*	o*m*me niet . wa*n*t hare souts v*er*moie*n*	om niet want hare souts v*er*noye*n*
10728 je li port mout grant reverance,	ic eer se en*de* werdse waer ic mach	ic eerse en*de* weerdse w*aer* ic mach	ic eerse en*de* werdse waer ic mach
qu'enfes qui ne creint pere et mere	10005 met wat dat ic verleeste*n* mach	met wat dat ic v*er*leisten mach	ic doe haer noede ouer lach
ne peut estre qu'il nou compere.			
Et ne porquant bien la savrons	maer waenneer dats te doene si	m*aer* wa*n*neer dats te doene si	9925 m*aer* wa*n*neer datter te doene si
10732 mander quant mestier en avrons.	so salsi come*n* geloues mi	10015 soe salse coeme*n* geloues mi	soe sal soe come*n* ghelouets mi
S'el fust ci pres, tost i venist,	al waer se hier so bi oec nv	en*de* waerse hier soe bi oec nu	en*de* ware soe hier so bi oec nv
que riens, ce croi, ne la tenist.	so soude hier come*n* dat seggic v	si soude hier come*n* dat seggic v	soe soude come*n* dat segghic hu
	10010 ongebede*n* va*n* mine*n* wege	ongebede*n* va*n* mine*n* weghen	onghebede*n* va*n* mine*n* weghe*n*
	en*de* hebbe saen den torre belege*n*	en*de* hebben saen de*n* torre beleghe*n*	9930 so gherne helpt so mi des zeghe*n*
Ma mere est de mout grant proece,	**M**ijn moede*r* es vrome i*n* hare daet *	10020 **M**ijn moede*r* es vrome i*n* hare daet	**M**ijn moeder es vroet va*n* menigh*er* daet
10736 el a pris mainte forterece	so heeft gewo*m*ne*n* dat verstaet	si heeft gewo*m*ne*n* dat v*er*staet	soe heeft v*er*wonne*n* dat v*er*staet
	menege borch die vaste stont	menege borgh die vaste stont	menighe borch die vaste stont
qui coutoit plus de mil besanz,	10015 die meer coste dan dusentich po*n*t	die meer coste dan .M. pont	die meer coste da*n* .M. pont
ou je ne fusse ja presanz,	daer ic niet iege*n* w*er*dich en was	d*aer* ic niet ieghe*n* w*er*[-e]dech was *	9935 daer ic ieghe*n* werdich niet en was
si le me metoit l'en asseure ;			
10740 mes ja n'i entrasse nule heure,			
ne ne me plust onques tel prise	haddicker geweest geloeft mi das	10025 haddick*er* geweest geloeft mi das	m*aer* en addic ghesij*n* ghelooft mi das
de forterece sanz moi prise,	sie en waerre niet come*n* inne	si en waerre niet come*n* inne	sone ware niet come*n* inne
			bi negherande zinne
car il me semble, que qu'an die,	bi coepma*n*scepe in gene*n* sinne	bi come*n*scape in gene*n* si*m*ne	bi mine*n* rade in dier maniere
			9940 want hets comanscap te diere
10744 que ce n'est fors marcheandie.	10020 want hets coepmanscepe wise doet	want hets come*n*scap wiese doet **[64rb]**	en*de* oec en eist comanscap maer
	die mi*m*ne geeft om enich goet	die minnech geeft om enech goet	ghelijct dat .i. coopt openbaer
Qui achate un destrier .C. livres,	gelijc dat me*n* coept orse en*de* rasside*n*	10030 ghelijc men coept orse ochte rosside*n*	groete orsen ofte rossiden
pait les, si en sera delivres ;	die tgelt pait hi machse ride*n*	die tghelt payt hi machse riden	paeit hi tghelt me*n* late*n* riden
	wilt hi sachte wilt hi sere	wilt hi sachte wilt hi sere	9945 wille hi ghemackelijc of zeere **[60rb]**
n'en doit plus riens au marcheant,	10025 want hi den coepman en es mere	want hi den coma*n* en es mere	want hi de*n* coman en es ne*m*meere
10748 ne cil ne l'en redoit neant.	sculdich noch die coepma*n* heme	sculdech noch die coma*n* heme	sculdich noch oec die coma*n* heme
	al dus eist alse ict v*er*neme[-n] *	10035 ald*us* eest alsict v*er*neme	dus so eist als ict v*er*neme
	die coept oec va*n* ene*n* wiue	die coept oec va*n* ene*n* wiue	die coopt va*n* eene*n* wiue
	die genoechte van hare*n* liue	die genoect van haren liue	9950 die ghenouchte va*n* hare*n* liue
	10030 en*de* alsise he*m* geleuert heeft	en*de* alse hise he*m* geleuert heeft	alsoe he*m* gheleuert heeft
	en*de* hi hare tgelt dat hire o*m* geeft	en*de* hi hare tgelt dat hire o*m*me geeft	en*de* hi h*aer* tghelt ghegheue*n* heeft
	soe es leden al die mi*m*ne	10040 soe es leden alle die mi*m*me	so es lede*n* al die mi*m*me

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
Je n'apele pas vente don :		daer en es al dan coepma*n*scap i*n*ne		d*aer* en es el dan come*n*scap inne		want daer nes coep maer Inne
vente ne doit nul guerredon,		coep en es niet gegeue*n*		coep dan es niet gegeuen	9955	coop da*n* nes niet ghegheue*n*
n'i affiert graces ne merites,	10035	daer o*n*me es die danc saen bleue*n*		d*aer* o*n*me es die danc saen bleue*n*		die danc va*n* cope es lichte bleue*n*
10752 l'un de l'autre se part tout quites.						
Si n'est ce pas vente senblable,		nochtan sijn dese coep beide		nochta*n* sijn dese cope beide		nochtan sij*n* die cope beide
		ongelijc die ic v seide	10045	onghelijc die ic v seide		onghelijc die ic hu seide
car, quant cil a mis en l'estable		want al eist dat een diere		wa*n*t al eest dat een diere		want al es dat een coopt diere
son destrier, il le peut revendre		coept een ors hi maecht sciere		coept .i. ors hi maegt sciere:	9960	een ors hi maecht sciere
10756 et chatel ou gaaig reprendre ;	10040	vercope*n* . en*de* we*n*me*n* daer an		v*er*copen . en*de* neme*n* daer an:		vercope*n* en*de* neme*n* der van
		sijn gelt en*de* we*n*me*n* dat hi can		sijn ghelt . en*de* wi*n*ne*n* ochte hi can		sij*n* ghelt en*de* ghewinne*n* of hi can
au mains ne peut il pas tout perdre :		ten mensten sone eist al niet	10050	ten minsten en eest al niet *		ten minste*n* sone eist al niet
s'il se devoit au cuir aherdre,		v*er*lore*n* hine heues wede*r* iet		v*er*loren hine heues wede*r* iet		verlore*n* hine heues wede*r* hiet
li cuirs au mains l'en demorroit,		tfel oec . al ware dat sake		tfel oec al ware dat sake	9965	tfel al ware oec dat zake
10760 don quelque chose avoir porroit ;	10045	dattie moert te doet stake		dat die mort te doet stake		dat die moert te hant stake
ou, s'il a si le cheval chier						
qu'il le gart por son chevauchier,						
tourjorz iert il du cheval sires.						
10764 Mes trop par est li marchiez pires		maer dusgedanich sone es niet		m*aer* dustanech en es niet		m*aer* dus ghedaen sone es niet
dom Venus se seust entremetre,		die coep die v*er* venues pliet	10055	die coep die v*er* ven*us* pliet		die coop die v*er* uenus pliet
car nus n'i savra ja tant metre		¶ want ne*m*merme sone coept gee*n* man	[48va]	wa*n*t ne*m*me*r*meer so en coopt geen man		want ne*m*mer soene coopt een man
		wijf soe diere wat hire an		wijf soe diere / wat hier an	9970	so diere wat hire leghet an
qu'il n'i perde tout le cheté	10050	legt gelt ocht goet hine si te vore*n*		leegt gelt ochte goet en si te uoren		goet en*de* ghelt oec alsoe wale
10768 et tout quan qu'il a acheté.		sekerlike al verloren		seke*r*like al ve*r*loren *		hine ve*r*lieset al te male
L'avoir, le pris a li vendierres		want die ve*r*coept neemt die haue	10060	want die ve*r*coept nemt die haue		m*aer* die ve*r*copere neemt de haue
si que tout pert li achetierres,		en*de* die [-ve*r*]coept geeter aue *		en*de* die coept hi gheter aue		entie copere esser haue
car ja tant n'i metra d'avoir		nochtan en heeft hire so vele an		nochta*n* en heeft hiere soe vele al *	9975	en*de* en heefter niet so vele an
10772 qu'il en puist seignorie avoir	10055	dat hire aue gehete*n* can		dat hiere aue geheten can:		dat hire of gheheete*n* can
		here noch oec iet gesijn		he*r*e . noch oec iet ghesijn		hee*r*e noch so na ghesij*n*
		hen ware norma*n* ocht poitevijn	10065	en ware norman noch poiteuijn		en ware noerma*n* no poyteuij*n*
ne que ja puisse enpeeschier,		maer quame hi en*de* meer da*n* gaue		m*aer* quame hi en*de* meer dan ghaue		m*aer* quame hi en*de* meer gaue
por doner ne por preeschier,		si en ginge*n* den irste*n* aue		si en ghinge den iersten aue	9980	deerste en ware haers al haue
	10060	en*de* en helde*n* hem ane de*n* naeste*n*		en*de* enhilde hare ane de*n* naesten	[64va]	en*de* hilde hare ande*n* naeste*n*
que maugré sien autant n'en ait		twi sal he*m* een man dan v*er*haeste*n*		twi sal he*m* .i. ma*n* dan v*er*haesten		twi sal he*m* een ma*n* da*n* haeste*n*
10776 uns estranges, s'il i venait,		dat een vreemde i*n* sijn gewelt	10070	dat .i. vremde i*n* sijn ghewelt		dat een vremde in sire ghewelt
por doner tant, ou plus, ou mains,		also saen sal hebbe*n* sond*er* gelt		alsoe saen sal hebbe*n* sanders gelt		heeft also zaen al zond*er* ghelt
fust Bretons, Engleis ou Roumains,		alse een doet met sine*n* goede		alse een doet met sine*n* goede	9985	als een doet met sine*n* goede
voire, espoir, trestout por noiant,						
10780 tant peut il aler fabloiant.						
Sunt donc sage tel marceant ?	10065	hoe mach he*m* dan sijn te moede		hoe machem sijn dan te moede		hoe mach he*m* da*n* sij*n* te moede *
Mes foul et chetif mescheant,		dit sijn quade en*de* sotte liede		dit sijn quade sotte liede		dit sij*n* quade zotte lieden [60va]
		en*de* ene keitiuichge maisniede	10075	en*de* .i. keytiueghe meisseniede		die ane keytiuighe meisniede*n*
quant chose a esciant achetent		die hare gelt legge*n* daer		die hare ghelt legge*n* daer		hare ghelt so legghe*n* daer
10784 ou tout perdent quan qu'il i metent		daer si wel weten openbaer		daer si wel wete*n* openbaer	9990	die wel wete*n* voer waer
ne si ne leur peut demorer,	10070	dat sijt verliesen altemale		dat sijt v*er*liesen altemale		dat si v*er*liese*n* al te male
ja tant n'i savront laborer.		wat sire ane legge*n* gr*o*te ocht smale		dat siere ane legge*n* gr*o*te en*de* smale		wat siere an legghe*n* groot en*de* smale
Ne porquant, je nou quier naier,		maer daer bi en seggics niet	10080	m*aer* daer bi en seggics niet		daer bi sone segghics niet
10788 ma mere n'en sieust riens paier ;		dats mijn moede*r* en*de* geuet iet		dats mijn moede*r* geuet iet		dats mij*n* moede*r* gheuet hiet
n'est pas si fole ne si nice						
qu'el s'entremeïst de tel vice ;						
mes bien sachiez que tiex la paie		maer ic segge v dat hijs heeft		m*aer* ic segge v dat hijs heeft	9995	m*aer* ic segghu dat hijs heeft
10792 qui puis se repent de la paie,	10075	na grote*n* rouwe die gene diet geeft		na gr*o*te*n* rouwe die gene diet geeft		na groete*n* rauwe de ghene diet heeft
		alsene dat geue*n* va*n* grote*n* goede		alsene dat gheue*n* va*n* gr*o*te*n* goede		alsene dat gheue*n* van grote*n* goede
quant Povreté l'a en destrece,		heeft bracht i*n* sw*ae*re ermoede *	10085	heuet bracht i*n* swaren ermoede		bracht heeft ter groter aermoede
tout fust il deciples Richece,		en*de*denne rijcheit heeft gelate*n*		en*de* he*m* die rijcheit heeft gelate*n*		en*de* hem rijcheit heeft ghelate*n*
qui por moi rest en grant esveill,		broetbiddre acht*er* straten		broet biddere acht*er* straten	10000	broot bidde*n* achter strate*n*
10796 quant ele veut ce que je veill.	10080	die nv en wege es getoge*n*		die nu enwege es getoeghe*n*		die nv es weghe ghetoghe*n*
		en*de* mi niet helpe*n* en wilt orloge*n*		en*de* mi niet helpe*n* en wilt orloeghe*n*		en*de* niet helpe*n* wille orloghe*n*
Mes par sainte Venus, ma mere,		**M**aer bi mire moede*r* vernuse	10090	**M**aer bi mire moede*r* ve*r*en venuse		maer bi miere moede*r* ve*r* venuse

	Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
	et par Saturnus, son veill pere,		en*de* bi hare*n* oud*er* vad*er* sat*ur*nuse		en*de* bi hare*n* oud*er*uad*er* saturnuse		en*de* bi hare*n* vader saturnuse
	qui ja l'angendra jenne touse,						
10800	mes non pas de sa fame espouse ;						
	oncor le vos veill plus jurer,						
	por mieuz la chose asseürer,						
	par la foi que doi touz mes freres,		en*de* bi mine*n* broderen al		en*de* bi mine*n* broedere*n* al	10005	en*de* bi mine*n* broeders al
10804	don nus ne set nomer les peres,	10085	daer niemen af en weet tgetal		d*aer* niemen af en weet tgetal		d*aer* niemen of ne weet tghetal
	tant sunt divers, tant en i a,						
	que touz ma mere a sai lia ;						
	oncor vos en jur et tesmoign		die ic node v*er*swere*n* soude		die ic node v*er*sweren soude		dat ic node v*er*zweere*n* zoude
10808	la palu d'enfer a tesmoign		en*de* biden grote*n* elsche*n* coude	10095	en*de* bi de*n* grote*n* helschen coude		en*de* bi de*n* zware*n* helsche*n* coude
	(or ne buvré je de piment		in drenke piment dat wet tevore*n*		in drinke pime*n*t dat wet te uore*n*		in drinke*n* pyment weet te vore*n*
	devant un an se je ci ment,		in ene*n* iare wordic v*er*swore*n*		in .i. Iaer en werdic v*er*swore*n*	10010	in eene*n* iare werdic v*er*zwore*n*
	car des dex savez la coustume :	10090	want elc wel weet dit beg*er*t		want elke wel weet diet begeert		want elc weet wel dies beghert
10812	qui a parjurer l'acoustume		dat een god die he*m* verswert		dat .i. god die he*m* v*er*sweert		dat een god die he*m* v*er*zwert
	n'en boit jusque l'an soit passez) ;		hine drinct pime*n*t i*n* ene*n* iare	10100	hine drinct pime*n*t bi*n*ne*n* .i. Iaere		en*de* drinct pyment in eene*n* iare
	or en ai je juré assez,		dit weetti wel dat mi ware		dit witti wel dat mi ware		dies weetti wel dat mi ware
	maubailliz sui se m'en parjur,		ene quade sake v*er*sworic mi		ene quade sake v*er*swoeric mi	10015	eene quade zake v*er*zwoeric mi
10816	mes ja ne m'en verrez parjur :						
	puis que Richece ci me faut,	10095	mar sint dat mi die rijcheit si		m*aer* sint dat mi rijcheit si		m*aer* sint dat mi rijcheit si
	cher li cuit vendre cest defaut.		in dese noet nv af gegaen		in desen noet nu af ghegaen		in dese*n* noot aue ghegaen
	El le comparra, s'el ne s'arme		si selt ontgelde*n* sine neme sae*n*	10105	si saelt ontgelde*n* sine neme saen		so salt ontghelde*n* sone neme zaen
10820	au mains d'espee ou de jusarme ;		enichge wapine en*de* doese an		eneghe wapene en*de* doese an		hare wapine en*de* doese an
	et puis qu'el ne m'ot pas hui chier		en*de* helper mi met stride*n* dan		en*de* helpere mi m*et* stride*n* dan	10020	en*de* helper mi mede stride*n* dan
	des lors qu'el sot que trebuchier						
	la forterece et la tor dui,						
10824	mal vit ajorner le jor d'hui.	10100	en doet sijs niet sekerlike		en doet sijs niet sek*er*like	**[64vb]**	dat weet wel zwaerlike
	Se je puis riche home baillier,		en*de* coemt dan enich man dies rike	**[48vb]**	en*de* comt dan enech ma*n* dies rike		want comt ne*n*mermee ma*n* rike
	vos le me verrez si taillier		ocht cnecht ocht reddre ocht baroe*n*	10110	ochte knechte ochte enech baroen		te mi riddre knape no baroen
	qu'il n'avra ja tant mars ne livres		ic salne alsoe plume*n* doen		ic sal he*n* alsoe plucke*n* doen		ic salne so plume*n* doen
10828	qu'il n'en sait en brief tens delivres.		onse mage*n* en*de* met he*m* spele*n*		onsen maegden en*de* m*et* he*m* spelen	10025	onse*n* magheden en*de* met he*m* spele*n*
	Voler feré touz ses deniers,	10105	dat he*m* in corte*n* tiden selen		dat he*m* in corte*n* tiden zelen		dat he*m* cortelike selen
	s'il ne li sordent en greniers ;		al sine plume*n* bloeten		alle sine plume*n* bloeten		sine ruwe plume*n* alle blote*n*
	si le plumeront noz puceles						
10832	qu'il li faudra plumes noveles,		en*de* hi dat cleine mette*n* grote*n*	10115	en*de* hi dat clene mette*n* gr*o*eten		en*de* hi dat cleene mette*n* grote*n* *
	et le metront a terre vendre,		vercopen en*de* oec v*er*sette*n* al		v*er*copen en*de* oec v*er*setten sal		vercope*n* en*de* v*er*sette*n* sal **[60vb]**
	s'il ne s'en set mout bien deffendre.		hen doe kenlic groet ongeual		en doe kenlec ongheual	10030	het en beneemt groot gheual
	Povre home ont fet de moi leur mestre ;	10110	arm man hi heeft betre*n* here		arm man heeft betre*n* he*r*e		arem ma*n* heeft betre*n* he*er*e
10836	tout ne m'aient il de quoi pestre,		want in v*er*smaetse mi*n* no mere		wa*n*t inne v*er*smaes mi*m*no mere		want hine v*er*smaetse mi*n* no meere
	ne les ai je pas en despit :		hi en es oec geen goet man	10120	hi en es oec engeen goet man		hine es oec ghee*n* goet man
	n'est pas preudon qui les despit.		diese lelec spreket an		diese lelec spreket an		die he*m* leelike spreket an
	Mout est Richece enfrune et gloute,		daer bi so es q*ua*et rijchede		d*aer* bi es quaet rijchede	10035	daer bi so es quaet rijchede
10840	qui les vistoie et chace et boute.	10115	dat hise versmaedt teneg*er* stede		dat sise v*er*smaet teneg*er* stede		dat soese v*er*smaet teenigh*er* stede
	Mieuz aiment que ne font li riche,		sie mi*m*ne*n* bat dan doen die rike		si [-e]mi*m*ne*n* bat dan doen die rike *		si minne*n* bet da*n* doe*n* de rike
	li aver, li tenant, li chiche,		die thare houde*n* gerechtelike	10125	diet hare houde*n* ghierechlike		die thare houde*n* ghierechlike
	et sunt, foi que doi mon aial,						
10844	plus serviable et plus laial ;						
	si me soffist a grant plenté						
	leur bons queurs et leur volenté.						
	Mis ont en moi tout leur penser,						
10848	afforce m'esteut d'eus penser ;						
	tost les meïsse a granz hauteces		maer bi mine*n* vlog<l>e*n* beide *		m*aer* bi mine*n* vloeglen beide		m*aer* bi mine*n* vloghele*n* beide
	se je fusse dex des richeces		waer ic god ouer die rijcheide		w*aer* ic god ou*er* die rijcheide	10040	ware ic god ouer de rijcheide
	ausinc con je sui dex d'amors,	10120	alsic ben ouer die mi*m*ne		alsic ben ouer die mi*m*e		alse ic bem ouer de mi*m*ne
10852	tiel pitié me font leur clamors.		alle die gene die ic kinne		alle die ghene die ic kinne:		alle de ghene die ic kinne
	Si convient que cestui sequeure		mi getrouwe die soudic make*n*	10130	mi get*r*ouwe . die soudic make*n*		mi dus ghetrauwe soudic make*n*
	qui tant en moi servir labeure,		alle rike in ware*n* sake*n*		alle rike in waren saken		alle rike in vare*n* zake*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
car s'il des maus d'amer morait,	so sere ontfarmet mi te ware*n*	so sere ontfermt mi twar*en* *	so ze*er*e ontfaremt mi al in een
10856 n'apert qu'en moi point d'amor ait.	10125 hare weene*n* hare clage*n* hare mesbare*n*	hare wene*n* en*de* hare mesbaren	haer ghecarem en*de* h*aer* gheween
– Sire, font il, c'est veritez	**D**ie baroene antworde*n* saen	**D**ie baroene antw*er*den saen	**D**oe seide*n* die baroene zaen
	here dat gi hebt doe*n* ons v*er*stae*n*	10135 he*r*e dat ghi ons hebt doe*n* v*er*staen	he*er*e dat ghi ons hebt doe*n* v*er*stae*n*
trestout quan que vos recitez.	dat es waerheit altemale	dat es waerheit altemale	dats waerheit alte male
Bien rest li seremenz tenables,	en*de* gi selt oec behoude*n* wale	en*de* ghi seelt oec behouden wale	10050 ghi sult huwe*n* heet houde*n* wale
10860 con bons et fins et convenables,	10130 [-w]vwe*n* eedt dats seker waer *	vwen eet dats sek*er* waer	
que fet avez des riches homes.			
Ainsinc iert il, certains en somes :			
se riche home vos font homage,	vp dat v een rike man coemt n*aer*	op dat v rijc man comt soe naer	m*aer* comt an hu .i. rike man
10864 il ne feront mie que sage,			hine doeter gheene wijsheit an
car ja ne vos en parjurrez,			want ghine sult niet v*er*zwore*n* wese*n*
ja la paine n'en endurrez			want hoe mochti wel ghenese*n*
que pigment en lessiez a boivre.			10055 dat ghi pymet te drinke*n* liet
10868 Dames leur braieront tel poivre,	dat hi wille met trouwe*n* mi*n*me*n*	10140 dat hi wille met t*r*ouwen mi*n*ne*n*	m*aer* huwe vrauwe*n* of ghijt ghebiet
s'il peuent en leur laz choair,	en*de* vwe mage lere*n* kinnen	en vwe maegde lere*n* kinne*n*	sulle*n* he*m* sulc peper maken
qu'il leur en devra meschoair ;			dat sise te he*m* sulle*n* zake*n*
dames si cortoises seront	die alle sien van diere costume*n*	die alle sijn diere costume*n* *	want die vrauwe*n* si*j*n goedertiere*n*
	10135 dat sine saen so sulle*n* plume*n*	dat sine saen soe zelen plume*n*	10060 en*de* so houesch va*n* maniere*n*
10872 que bien vos en aquiteront,			dat si hu wel quite*n* soude*n*
ja n'i querrez autres vicaires,			en*de* in goede*n* payse houde*n*
car tant des blanches et des noires			en*de* he*m* so vele wete*n* late*n*
leur diront, ne vos esmaiez,			dat ghi hu he*er*e sout ghemate*n*
10876 que vos en tendrez a paiez.	dat hem ene vedre niet bliue*n* en sal	dat heme .i. veder niet bliue*n* en sal	
Ja ne vos en mellez seur eles :	hine salse daer late*n* al	10145 hi en salse d*aer* laten al	
tant leur conteront de noveles	so selensine smeken en*de* strike*n*	soe zele*n* sine smeke*n* en striken	10065 si soude*n* he*m* telle*n* vele zaghe*n*
et tant leur movront de requestes	met suete*n* worde*n* en*de* goelike	met suete*n* waerde*n* en*de* goelike*n* *	daer si he*m* mede soude*n* vaghe*n*
10880 par flateries deshonestes,			en*de* soude*n* he*m* vraghe*n* nauwe vreghe
et leur douront si granz colees			en*de* he*m* oec biede*n* alle weghe
de beseries, d'acolees,	10140 en*de* helsen en*de* cussen mede	en*de* helsen en*de* cussen mede **[65ra]**	hare*n* mont te cusse*n* ghereet
s'il les craient, certainement	en*de* gelouen he*m* daer ter stede	en*de* ghelouen he*m* d*aer* ter stede *	10070 en*de* hare scoenheit die wel steet
10884 ne leur demorra tenement	te doene al dat hi begert	10150 te doene al dat hi begeert	dus sulle*n* he*m* die vrauwe*n* loue*n* * **[61ra]**
qui ne veille le meuble ensivre	en*de* emmer trecke*n*se te he*n* wart	en*de* e*n*mer treckense te he*m* weert	entie man daer mede v*er*douen
dom il seront primes delivre.	tgoet maer emm*er* vaste houde*n* thare	tgoet . maer houde*n* e*n*mer thare	en*de* behoude*n* wel dat hare
Or conmandez quan que voudroiz,	10145 nv here gebiedt ons openbare	nu he*r*e gebiet ons openbare	nu ghebiet ons openbare
	wat gi wilt dat me*n*t doe	wat ghi wilt datmen doe	10075 wat ghi wilt dat me*n* doet
10888 nous le feron, soit torz ou droiz.	wie sijns gereet spade en*de* vroe	10155 wi sijns gereet spade en*de* vroe	wi sullent doen eist quaet of goet
Mes Faus Semblant de ceste chose	maer valsch gelaet en dar he*m* ni*et*	m*aer* valsch gelaet en d*ar* hem niet	m*aer* valsch ghelaet en dar he*m* niet
por vos entremetre ne s'ose,	met ons onder winde*n* iet	met ons he*m* onde*r*winden iet	met ons onder winde*n* hiet
car il dit que vos le haez,	10150 om dat hi va*n* v es gehaedt	o*m*me dat hi va*n* v es gehaet	om dat hi va*n* ons es ghehaet
10892 ne set s'a honir le baez.			
Si vos prions trestuit, biau sire,	nv bidden wi[-ne] here dat gine laet *	nu bidde wi v he*r*e ghine laet	10080 ic bidde hu dat ghine laet
que vos li pardoigniez vostre ire	wesen vort van vw*er* maisniede	10160 wesen voert van vre meisniden	he*r*e wese*n* va*n* huwer maisniede
et soit de vostre baronie	en*de* hier wandele*n* met v liede*n*	en*de* hier wandelen met ons lieden	en*de* hier wandele*n* met ons liede*n*
10896 avec Atenance, s'amie :	met geuenst wesen siere amien **[49ra]**	met geueinst wesene siere amie*n*	met gheueinst wese*n* siere amien
c'est nostre acort, c'est nostre otroi.			
– Par foi, dist Amors, je l'otroi.	10155 en*de* wildijt alle gi partien	en*de* wildijt alle ghi partien	en*de* wildijt alle ghi partien
	seide die god so willict mede	seide die god soe willict mede	10085 seide de god so wille ict mede
	nv onthoudene hier ter stede	10165 nu onthoutene hier ter stede	so onthoudickene hier ter stede
Des or veill qu'il soit a ma cort.	ic wille dat hi vort mi	ic wille dat hi voert met mi	en*de* wille dat hi voert meer si
10900 Ça, viegne avant ! » Et cil acort.	altoes te mine*n* houe si	altoes te mine*n* houe si	in mine*n* houe nv come te mi
« Faus Semblant, par tel covenant	10160 valchs gelaet ic houde v	valsch gelaet ic onthoude v	**U**alsch ghelaet ic onthoude hu *
seras a moi tout maintenant	op selc conuent al hier nv	op selc couent alse hier nu	10090 vp sulc couent al hier nv
que touz noz amis aideras	dat gi selt te hulpe*n* staen	10170 dat ghi seelt te hulpe*n* staen	dat ghi sult te stade*n* staen
10904 et que ja nul n'en greveras,	onsen mi*n*nere*n* en*de* niet afgaen	onsen mi*n*neren en*de* niet af gaen	onsen minres en*de* niet of gaen
ainz penseras d'eus eslever.	maer hen staen staede*n* allen tijt	m*aer* hen staen te staden allen tijt	waer ghi moghet talle*n* staden
Mes de noz anemis grever,	10165 en*de* onsen viande*n* dere*n*de sijt	en*de* onse*n* vianden derende sijt	en*de* onse viande ouer al v*er*lade*n*
tiens soit li poairs et li bauz.	ic geue v mach i*n* alle*n* asaude*n*	ic geue v macht in allen assauden	10095 ic gheue hu macht in alle*n* assaude*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
10908 Tu me seras rois des ribauz,	want gi sijt come*n* va*n* ribaude*n*	10175 wa*n*t ghi sijt come*n*de va*n* rybauden	want ghi sijt conijnc va*n* de*n* ribaude*n*
qu'ainsinc le veust nostre chapistres.	dus willet onse volc algadre	d*us* wilt onse volc alte gadre	dit wille onse volc te gadere
Sanz faille, tu iés maus traïstres	want sekerlike gi sijt verradre	want seke*r*lec ghi sijt ve*r*radre	want zekerlike ghi sijt ve*r*radre
et lierres trop desmesurez,	10170 dief en*de* oec verswore*n* mede	dief en*de* oec ve*r*sworen mede	dief en*de* oec ve*r*zwore*n* mede
10912 .C. mile foiz t'iés parjurez ;	so siedi oec ter meneg*er* stede	soe sidi te menegh*er* stede	10100 so sidi te menigh*er* stede
mes toutevois en audiance,	maer dat hebdi dicke gedae*n*	10180 m*aer* dat hebdi dicke gedaen	m*aer* dat hebdi dicke*n* ghedaen
par noz genz oster de dotance,	om datt*er* bi soude ontgaen	o*m*me datt*er* bi souden ontgaen	om datter bi soude ve*r*gaen
	v vrient en*de* verblijdt wesen	v vrient en*de* ve*r*blijt wesen	huwe vriende soude*n* ve*r*blijt wese*n*
conmant je que tu leur enseignes,	10175 nv segt mi bi die na desen	nu segt mi bidie na desen	nu seght mi biddic hu na dese*n*
10916 au mains par generaus enseignes,	bi wat tekene me*n* v sal	bi wat tekene men v sal	10105 bi wat teekine*n* me*n* hu zal
en quel leu mieuz te troveroient,	v bekinne*n* ouer al	10185 moeghe*n* kinne*n* ouer al	wel bekenne*n* ouer al
se du trover mestier avoient,	alsme*n* vs te doene heeft	alse men ws te doene heeft	als me*n* huwes te doene heeft
et conment l'en te connoistra,	want die benhendechste die leeft	wa*n*t die behendechste die leeft	want die behendichste die leeft
10920 car granz sens en toi connoistre a.	10180 siedi een dat weet ic wale	sidi ene dat wetic wale **[65rb]**	sidi een dat weetic wale
Di nous en quex leus tu converses.	nv so segt mi altemale	nu soe segt mi altemale	10110 nu seght mi in corter
	waer gi meest te wandelne plecht	10190 w*aer* ghi meest te wandele*n* pleegt	waer dat ghi te wandelne pliet
– Sire,	here wat holpe anders gesecht	h*er*e wat holpe anders geseegt	he*er*e wat holper anders gheseit
	dan die waerheit die ic v sal	dan die waerheit die ic v sal	dan gherechte ware dinghe **[61rb]**
j'ai mansions diverses,	10185 segge*n* ic woene ouer al	seggen . ic wone ouer al	te menigher stat es mij*n* woeni*n*ghe
que ja ne vos quier reciter,	dies en mochtic niet al vertelle*n*	dies en mochtict niet al v*er*tellen	10115 dies en mochtic niet al v*er*telle*n*
10924 s'il vos plest a m'en respiter ;			
car se le voir vos en raconte,			
g'i puis avoir domage et honte.			
Se mi compaignon le savoient,	seidic mijn leue*n* mine*n* gesselle*n*	10195 seidic mi leuen minen ghesellen	seidic mij*n* leue*n* mine ghesselle*n*
10928 certeinement il m'en harroient	sie soude*n* mi altemale versmade*n*	si souden mi altemale v*er*smaden	soude*n* mi alte male v*er*smade*n*
et m'en procurroient ennui,	en*de* onraste*n* alte vele beraden	en*de* onraste harde vele beraden	en*de* onruste*n* vele berade*n*
s'onques leur cruiauté quennui,	10190 want waerheit soude mi wese*n* wreet	wa*n*t waerheit soude mi wese*n* wreet	want waer heide soude mi sij*n* te quaet
car il veulent en touz leus taire			
10932 veritez, qui leur est contraire,	want iege*n* hare mijn leue*n* geet	want Ieghe*n* hare mijn leue*n* gheet	10120 die al ieghe*n* mij*n* leue*n* gaet
ja ne la querroient oïr.	daer o*m*me en souts hare ni*et* twe*n*t bage*n*	10200 d*aer* o*m*me ensouts hare niet behaghen	hare en souts niet wel behaghe*n*
Trop en porroie mal joïr	en*de* soude mi wech va*n* hare iage*n*	en*de* soude mi wed*er* va*n* hare iaghen	en mochtse so soude mi v*er*iaghe*n*
se je disoie d'eus parole	alsic hare seide die grote mort	alsic hare seide die g*ro*te mort	alse ic hare seide de zake*n*
10936 qui ne leur fust plesant et mole,	10195 alsic pense en*de* bringe vort	die ic peinse en*de* bringe voert	die te haer waert niet gherake*n*
car la parole qui les point	want hare [-n] en bag*et* dinc negene *	wa*n*t hare en behaegt ding enghene	10125 want h*aer* en behaeght dinc gheene
ne leur abelist onques point,	die ic segge sond*er* allene	10205 die ic segge sond*er* allene	die ic segghe sonder alleene
se c'estoit neïs l'evangile	die ewangelie alsicse spreke	dewangelie alsics spreke	dewangelie als icse spreke
10940 qui les repreïst de leur guile,			
car trop sunt cruel malement.	maer dats emm*er* valsceleke	m*aer* dats e*m*mer valscheleke	m*aer* dats e*m*mer valscheleke
Si sai je bien certainement,	10200 want mine sake*n* sijn so q*uae*t	wa*n*t mine saken sijn soe quaet	want mine zake*n* sij*n* so quaet
se je vos en di nule chose,	dat ic en gere dat verstaet	dat ic en gere dat verstaet	10130 dat ic en ghere dat v*er*staet
10944 ja si bien n'iert vostre cort close	en gene*n* wettege*n* man no goede*n*	10210 engene*n* wettege*n* ma*n* no goeden	gheene*n* wetteghe*n* ma*n* no vroede*n*
qu'il nou sachent, conbien qu'il tarde.			
Des preudes homes n'ai je garde,			
car ja seur eus riens n'en prendront	want waneer soe si mi v*er*stoede*n*	wa*n*t wa*n*neer soe si mi v*er*stoeden	want wa*n*neer si mi v*er*stoede*n*
10948 preudome, quant il m'entendront ;	so soude*n* sie mi alle verdriue*n*	soe soude*n* si mi alle verdriuen	so soude*n* si mi al v*er*driue*n*
mes cil qui seur lui le prendra	10205 maer die gene der ane bliue*n*	m*aer* die gene d*er* ane bliuen	m*aer* die ghene d*aer* an bliue*n*
por soupeçoneus se rendra	mine leringe vast en*de* gestade	mine leringe vast en*de* gestade	10135 mine leeringhe vast en*de* ghestade
qu'il ne veille mener la vie	die leuen al biden rade **[49rb]**	10215 die leue*n* alle bi den rade:	die leue*n* al bi de*n* rade
10952 de Barat et d'Ypocrisie	baraets mijns lieues vader	baraets . mijns lieues vad*er*	baraets mijns wel lieue vader
	en*de* ypocrisien die beide gader	en*de* ypoc*ri*sien die beidegader	en*de* ypocrisien die beide gader
qui m'engendrerent et norrirent.	10210 mi wonne*n* en*de* voedde*n* mede	mi wonne*n* en*de* voetden mede	mi wonne*n* en*de* voedde*n* mede
– Mout bone engendreüre i firent,	die god van mi*m*ne*n* antworde tier stede	die god va*n* mi*m*ne*n* antw*er*de t*er* stede	10140 die god d*er* mi*m*ne*n* antwoerde ter stede
dist Amors, et mout profitable,	dit was ene scone wenninge	10220 dit was ene scone wi*m*ninghe	dit was eene scone wi*m*ninghe
	die si wonne*n* onderlinge	die si wonnen onde*r*linghe	die si wonne*n* onder linghe
10956 qu'il engendrerent le deable.	daer si wo*m*ne*n* desen duuel	d*aer* si wonnen desen duuel	daer si wo*m*ne*n* sulken duuel
	10215 en*de* gaue*n* he*m* tetene broet en*de* suuel	en*de* gauen he*m* tetene b*ro*et en*de* suuel	en*de* gaue*n* tetene broot en*de* zuuel
Mes toutevois, conment qu'il aille,	**S**int seit hi die god va*n* mi*m*ne*n*	**S**int seit hi die god va*n* mi*m*nen	10145 m*aer* sint seide die god d*er* mi*m*ne*n* *
convient il, dist Amors, sanz faille	dat gi sijt ontfae*n* hier bi*m*ne*n*	10225 dat ghi sijt ontfaen hier bi*m*en	dat ghi ontfae*n* sijt h*ier* binne*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
que ci tes mansions nous nomes	soe moetti ons segge*n* vwe affare	soe moe[-e]tti ons segge*n* v affare *	so moetti ons segghe hu affare
10960 tantost, oianz trestouz noz homes,	en*de* vwe wandelinge hare*n*tare	en*de* v wandelinge harentare	en*de* hu woninghe harentare
et que ta vie nous espoignes ;			
n'est pas bon que plus la repoignes,	10220 dat onse liede*n* moege*n* hoere*n*	dat onse liede moeghe*n* hore*n* **[65va]**	dat onse liede moghe*n* hore*n*
tout convient que tu nous desqueuvres	en*de* weete*n* en*de* verstae*n* te vore*n*	en*de* weten en*de* ve*r*staen te voren 10150	en*de* wete*n* oec te vore*n*
10964 conment tu serz et de quex heuvres,	van wat dienste dat gi sijt	10230 va*n* wat dienste dat ghi sijt	van wat dienste dat ghi sijt
puis que ceanz t'iés enbatuz ;	nv segt ons in cort*er* tijt	nu segg*et* ons in cort*er* tijt	nu seght ons in corter tijt
et se por voir dire iés batuz,			
si n'en iés tu pas costumiers,			
10968 tu ne seras pas le prumiers.			
– Sire, quant vos vient a plesir,	hare seide doe valsch gelaet	h*er*e seide doe valsch gelaet	**H**eere seide valsch ghelaet
se j'en devoie morz gesir,	10225 sint dat v te wetene staet	sint dat v te wetene staet	na dien dat hu te wete*n* staet
ge feré vostre volanté,	so sal ic v wat mijns gesciet	soe salict v wat mijns gesciet 10155	so sal ict hu wat mijns ghesciet **[61va]**
10972 car du fere grant talant é. »	segge*n* v en*de* helen niet	10235 segghe*n* al en*de* helen niet	segghe*n* en*de* en helens niet
Faus Semblant, qui plus n'i atant,	**U**alsch gelaet al sond*er* beide *	**U**alsch gelaet al sond*er* beide *	valsch ghelaet sonder beide
conmence son sarmon atant	begonste aldus en*de* seide	begonste ald*us* en*de* seide	begonste aldus en*de* seide
et dit a touz en audience :	10230 datme*n*t hore*n* mochte wale	datme*n*t hore*n* mochte wale	dat ment mochte hore*n* wale
10976 « Baron, entendez ma sentence.	nv hort gi here*n* altemale	nu hoert ghi here*n* altemale 10160	hoort ghi baroene al te male
Qui Faus Semblant vodra connoistre,	die valsch gelaet wilt lere*n* kinne*n*	10240 die valsch gelaet wilt lere*n* ki*n*me*n*	die valsch ghelaet wil leere*n* ki*n*ne*n*
si le quiere au siecle ou en cloistre ;	sine woni*n*ge es i*n* ware*n* sinne*n*	sine woni*n*ge es i*n* ware*n* sinnen	sine woninghe es in alle*n* zinne*n*
	in leecke in clerke in cloestre mede	in leke i*n* clerke i*n* cloestre mede	in de weerelt en*de* in clestre*n* mede
nul leu fors en ces .II. ne mains,	10235 mar si es te selker stede	m*aer* si es te selk[-*er*]er stede *	meer dan soe es teer ander stede
10980 mes en l'un plus, en l'autre mains.	meerre dan si tere andre si	meerre dan si tere and*er* si 10165	ofte dan soe yeweren si
Briefment je me vois hosteler	ic salt v segge*n* hort na mi	10245 ic saelt v segge*n* nu hoert na mi	¶ nu salic hu segghe*n* hoort na mi
la ou je me cuit mieuz celer,	waer ic mi meest h*er*berge*n* wille	w*aer* ic mi meest herb*er*ghe*n* wille	waer ic meest herberghe*n* wille
s'est la celee plus seüre	dats daer me*n* mi helet stille	dats d*aer* men mi helet stille	daer me*n* mi meest helet stille
	10240 daer bem ic seker godeweet	daer benic seker godweet	daer bem ic zekerst godweet
10984 souz la plus umble vesteüre.	dats onder doetmodechste cleet	dat es ond*er* doetmoedechste cleet 10170	dats onder toemoedichste cleet
Religieus sunt mout couvert,	die geestelike sijn meer bedect	10250 die geesteleke sijn meer bedect	gheestelike liede sij*n* mest bedect
seculer sunt plus aouvert.	dan die hem ter werelt trect	dan die he*m* ter werelt trect	dan die he*m* ter weerelt trect
Si ne veill je mie blamer	ic en*de* segt oec daer niet	ic ensegt oec daer bi niet	icen segghe*n* oec d*aer* bi niet
10988 religion ne diffamer :	10245 dat ic wille lachtre*n* iet	dat ic wille lachtre*n* iet	dat ic wille lachtre*n* hiet
en quel que habit que l'en la truisse,	die gene van religione	die ghene van religione 10175	meinsche va*n* religioene
ja religion, que je puisse,	op dat hi es van helege*n* doene	10255 op dat hi es va*n* heilege*n* doene	vp dat hi es va*n* ghetrauwe*n* doene
humble et leal ne blamerai.	en*de* alle godelijcheit begert	en*de* alle doechdelecheit begeert	en*de* alle dogheden begaert
10992 Ne porquant ja ne l'amerai.	nochtanne en hebbicse lief no w*er*t	nochta*n* enhebbicse lief noch w*eer*t	nochtan en haddic die noit waert
G'entent des faus religieus,	10250 menich valsch cloesterere	menech valsch cloesterere	**M**enich valsch cloester he*er*e
des felons, des malicieus,	fel en*de* van quade*n* gere	fel en*de* va*n* quaden ghere 10180	fel en*de* va*n* quade*n* ghere
qui l'abit en veulent vestir	doen ane die cledre alsme*n* siet	10260 doen ane die cled*er* alsme*n* siet	doet an de cleeder alsme*n* siet
10996 et ne veulent leur queur mestir.	maer therte en v*er*wandelt niet	m*aer* therte en v*er*wandelt niet	maer sine wissele*n* therte niet
Religieus sunt tuit piteus,	godeleke lieden sijn oetmodich	godelike liede sijn oetmoedech	religieuse sij*n* oemoedich
ja n'en verrez un despiteus ;	10255 niet in houerde*n* ouervloedich	niet i*n* hou*er*den oueruloyech	in houerde*n* niet ouervloedich
il n'ont cure d'orgueill ensivre,			
11000 tuit se veulent humblement vivre.			
Avec tex genz ja ne maindrai,	daero*m*me willic met he*n* woene*n*	d*aer* bi willic met he*n* wonen 10185	daer o*m*me willic met he*m* woene*n*
et, se g'i maign, je m'i faindrai ;	om dat ic moege die liede*n* hoene*n*	10265 o*m*me dat ic moge die liede hone*n*	om dat ic moghe de liede*n* hone*n*
leur habit porré je bien prendre,	hare*n* abijt so neme ic wale	hare*n* abijt soe nemic wale	te bet hare*n* abijt nemic wale
11004 mes ainz me lesseroie pendre	maer ic [-swi] scuwe altemale *	maer ic scuwe altemale	maer ic scuwe al te male
que ja de mon propos ississe,	10260 die werke diere toe behoeren **[49va]**	die w*er*ke diere toe horen **[65vb]**	die werke*n* diere toe hore*n*
quel que chiere que g'i feïsse.	want ine quame and*er*s niet te vore*n*	wa*n*t en quame anders niet te uore*n*: 10190	want in quamere niet te vore*n*
	van mine*n* wille ho ict verscoende	10270 va*n* mine*n* wille . hoe ict v*er*scoende	noch mijns wille*n* want ic v*er*scoende
	en*de* van bute*n* ieme*n* toende	en*de* va*n* bute*n* iemene toende	vp dat ic mi va*n* bute*n* toende
	in mocht en geen sens laten	en mochtict engeensins laten	¶ in mochte mi also niet ghelate*n*
	10265 in mi en mochte hou*er*de niet mate*n*	in mi en mach hou*er*de niet mate*n*	dat houerde in mi soude mate*n*
Je mains avec les orgueilleus,	mette*n* hou*er*dichge*n* soe woene icke	mette*n* hou*er*deghen soe wnicke 10195	mette*n* houerdeghe*n* so wonicke
11008 les vezïez, les arteilleus,	die begen*r*e*n* en*de* pine*n* dicke	10275 die begheren en*de* pinen dicke	die begheere*n* en*de* pine*n* dicke
qui mondaines honeurs covoitent	te vercrigene die werelt ere	te vercrigene die werelt ere	te v*er*crighene der werelt eere **[61vb]**
et les granz besoignes esploitent,	en*de* daer na so staen si sere	en*de* d*aer* na soe staen si sere	en*de* daer o*m*me pine*n* zeere

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
	10270 dat si bekint wel moege*n* sijn	dat si bekint wel moghe*n* sijn	dat si bekent moghen sij*n*
et vont traçant les granz pitances	om datme*n* he*n* geeft broet en*de* wij*n*	om datme*n* he*n* geeft broet en*de* wijn	10200 dat me*n* he*m* gheeft broot en*de* wij*n*
	en*de* penitancie goet en*de* vet	10280 en*de* pitancie goet en*de* vet	en*de* daer toe pitancie vet
11012 et porchaçant les acointances	hier o*nn*me volgic altoes met	hier o*nn*me soe volgic altoes met	hier om volghic altoes met
des puissanz homes et les sivent ;	met grote*n* here*n* diome*n* vint	met gr*o*ten here*n* die men vint	met grote*n* eere*n* die me*n* vint
	10275 garic altoes te sine bekint	gheric altoes te sine bekint	ghere ic altoes te sine bekint
	en*de* hen te volgene in hare*n* sale	en*de* hen te volgene i*n* hare zale	en*de* he*m* te volghe*n* in h*aer* zale 10205
et se font povre, et il se vivent	arm can ic mi make*n* wale	10285 arm canic mi maken wale	arem makic mi al te male
des bons morseaus delicieus	nochtanne die gode lecker morsele	nochta*n* die goede lecke*r*e morsele	nochtan die goede lecker morseele
	si come*n* mi altoes te deele	si come*n* mi altoes te dele	come*n* mi altoes te deele
11016 et boivent les vins precieus ;	10280 en*de* drinke*n* die*n* alre*n* beste*n* wijn	en*de* drinke den alde*r* besten wijn	en*de* drincke de*n* precieuste*n* wij*n*
	die mach in die*n* lande sijn	die mach inden lande sijn	10210 die mach in de*n* lande sij*n*
et la povreté vos preeschent,	¶ v liede*n* so p*re*dekic aremoede	10290 v lieden soe predekic ermoede	hu liede*n* predekic aermoede
et les granz richeces peeschent	mare ic gere vloetheit va*n* goede	m*aer* ic ghere vlotecheit va*n* goede	m*aer* ic ghere ouer vloeyte va*n* goede
aus seïsmes et aus tramaus.			
11020 Par mon chief, il en istra maus !			
Ne sunt religieus ne monde ;			
il font un argument au monde	dits oec ene gemeine maniere *	dits oec ene gemeine maniere	dits oec eene ghemeene maniere
ou conclusion a honteuse :	10285 van allen moneke*n* cloesterire	va*n* allen moenken cloesteriere	van alle*n* moneke*n* cloesteriere
11024 cist a robe religieuse,	want hebbe*n* si den abijt ane	wa*n*t hebbe*n* si den abijt ane	10215 want hebbe*n* si de*n* abijt ane
donques est il religieus.	so scine*n* si helich inde*n* gedane	10295 soe scine*n* si heilech in ghedane	so scine*n* si helich in ghedane
Cist argumenz est touz fieus,	en*de* willen emm*er* helich wesen	en*de* wille*n* e*nn*mer heilech wesen	en wille*n* e*nn*mer helich wese*n*
il ne vaut pas un coustel troine :	maer v*er*staet wel mijn lesen	m*aer* v*er*staet wel mijn lesen	m*aer* v*er*staet wel mij*n* lese*n*
11028 la robe ne fet pas le moine.	10290 die cledre en make*n* de*n* monec ni*et*	die cled*er* en make*n* den monec niet	die cleedre*n* en make*n* de*n* moenc niet
Ne porquant nus n'i set respondre,	diome*n* he*m* ane drage*n* siet	die men he*m* ane draghen siet	10220 die me*n* he*m* ane dragh*e*n siet
tant face haut sa teste tondre,	noch dat hi boue*n* es bescore*n*	10300 noch dat hi boue*n* es bescoren *	noch dat hi boue*n* es ghescore*n*
voire rere au rasoer d'Elanches,	dats al meest pine verlore*n*	dats al meest pine verloren	dats al meest pine v*er*lore*n*
11032 qui barat tremche en .XIII. branches ;	want baraet so es in hem	wa*n*t baraet soe es in hen	want baraet es in hen
	10295 te .xij. staeden en*de* niet men	te .xij. staden en*de* niet men	te .xij. stede*n* en*de* niet me*n*
nus ne set si bien distinter	niome*n*me en es so wel geleert	niome*n* en es soe wale geleert	10225 niome*n* es so wel gheleert
qu'il en ose un seul mot tinter.	dat hi he*m* iege*n* mi iet keert	10305 dat hi he*m* iegen mi iet keert	dat hi he*m* ieghe*n* mi yet keert
Mes en quel que leu que je viegne	mar houden hem ane mine wet	m*aer* houde*n* he*m* al[-l] ane mine wet *	m*aer* houde*n* he*m* al an mine wet
11036 ne conment que je m'i contiegne,	want waer ic ga mies altoes m*et*	wa*n*t w*aer* ic ga mi es altoes met	want waric ga mi es altoes met
nule riens fors barat n'i chaz ;	10300 baraet . ine soeke niet el da*n* datte	baraet . In soeke niet el da*n* datte	**[66ra]** baraet in souke niet da*n* datte
ne plus que dam Tiberz li chaz	gelijc niet el en soect die catte	ghelijc niet el en soect die catte	10230 ghelijc dat niet en souct de catte
n'entent qu'a soriz et a raz,	dan die ratte*n* en*de* die musen	10310 dan die ratten en*de* die muse	dan die ratte*n* entie muse
11040 n'entent je a riens fors a baraz.	harentare en*de* achter huse	hare*n*tare achter huse	harentare achter huse
Ne ja certes par mon habit	aldus so iagic mine*n* staet	ald*us* soe Iagic mine*n* staet	aldus en iaghic in welker staet
ne savrez o quex genz j'abit ;	10305 daer ic met decke mij*n* baraet	d*aer* ic met decke mijn baraet	ic bem niet el da*n* baraet
non ferez vos voir aus paroles,	en*de* ine can so behendich ve*n*se*n* mi	en*de* can soe heimelec veinse*n* mi	10235 m*aer* so wel so dectic mi
11044 ja tant n'ierent simples ne moles.	dat so behendich iemen si	10315 dat soe beheindech niome*n* en si	dat niome*n* so behendich si
Les euvres regarder devez,	die gewete*n* can mijn leue*n*	die ghewete*n* can mijn leuen	die ghewete*n* can mij*n* leue*n*
se vos n'avez les euz crevez,	ic wilt he*m* selue*n* te kenne geue*n*	in wilt he*m* selue te ki*n*ne geue*n*	in wilt he*m* selue*n* te kenne*n* gheue*n*
car s'i font el que il ne dient,			
11048 certainement il vos conchient,			
quelconques robes que il aient,			
de quelconques estat qu'il saient,			
soit clers, soit lais, soit hon, soit fame,			
11052 sires, serjanz, baiasse ou dame. »			
Quan qu'ainsinc Faus Semblant sermone,	10310 **D**ie wile valsch gelaet dit seide	**D**ie wile valsch gelaet dit seide	**D**ie wile valsch ghelaet dit seide **[62ra]**
Amors de rechief l'aresone	die god van mi*n*ne*n* sp*r*ac sond*er* beide	die god va*n* mi*n*ne*n* sprac sond*er* beide	10240 die go der mi*n*nen sp*r*ac sond*er* beide
et dit en rompant sa parole	en*de* ond*er* ginc hem sine sprake	10320 en*de* ond*er*ging hem sine sprake	en*de* onder ghinc sine sprake
11056 ausinc con s'el fust fausse ou fole :			
« Qu'est ce, deable, es tu effrontez ?	en*de* seide hets ene selsiene sake **[49vb]**	en*de* seide hets ene selsene sake	en*de* seide dits eene selsiene zake
Quex genz nous as tu ci contez ?	dat gi hier verstaen ons doet	dat ghi hier v*er*staen ons doet	dat ghi ons v*er*staen doet
Peut l'en trover religion	10315 vint me*n* helege liede*n* goet	vintme*n* heilege liede goet	vint me*n* heleghe liede*n* goet
11060 en seculere mansion ?	ter werelt en*de* bute*n* abdien	ter werelt en*de* bute*n* abdien	10245 ter weerelt en*de* bute*n* abdien
– Oïl, sire. Il ne s'ensuit mie	iaet here ic darf wale lien	10325 iaet he*r*e ic dars wel lien	iaet he*er*e ic dars wel lien

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

que cil maignent mauvese vie
ne que por ce leur ames perdent
11064 qui aus dras du siecle s'aherdent,
car ce seroit trop granz douleurs.
Bien peut en robes de couleurs
sainte religion florir.
11068 Mainz sainz a l'en veü morir,
et maintes saintes glorieuses,
devotes et religieuses,
qui dras conmunz torjorz vestirent,
11072 n'onques por ce mains n'en saintirent,
et je vos en nomasse maintes ;
mes pres que trestoutes les saintes
qui par iglises sunt priees,
11076 virges chastes, et mariees
qui mains biaus enfanz enfanterent,
les robes du siecle porterent
et en ceus meïsmes morurent,
11080 qui saintes sunt, seront et furent.
Neïs les .XI.M. vierges,
qui devant Dieu tienent leur cierges,
don l'en fet feste par iglises,
11084 furent es dras du siecle prises
quant eus reçurent leur martyres,
n'encor n'en sunt il mie pires.
Bon queur fet la pensee bone,
11088 la robe n'i tost ne ne done ;
et la bone pensee l'euvre,
qui la religion desqueuvre.
Ileuc gist la religion
11092 selonc la droite entencion.
Qui de la toison dam Belin
an leu de mantel sebelin
sire Isengrin affubleroit,

11096 li lous, qui mouton sembleroit,
por qu'o les berbiz demorast,
cuidiez vos qu'il nes devorast ?
Ja de leur sanc mains n'en bevroit,
11100 mes plus tost les en decevroit,
car puis qu'eus ne le connoistroient,
s'il voloit fuire, eus le sivroient.
S'il a guieres de tex loveaus
11104 entre tes apostres noveaus,
Iglise, tu iés maubaillie ;
se ta citez est assaillie
par les chevaliers de ta table,
11108 ta seigneurie est mout endable.
Se cil s'efforcent de la prendre
cui tu la bailles a deffendre,
qui la peut vers eus garantir ?
11112 Prise sera sanz cop sentir
de mangonel ne de perriere,
sanz desploier au vent baniere ;
et se d'eus ne la veuz rescorre,
11116 ainceis les lesses par tout corre,
lesses ? mes se tu leur conmandes,

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

waendi o*m*me die cledre gemingt
dat daer o*m*me van goede ve*r*lingt
10320 smenscen ziele nine si niet

want menege*n* helege*n* sant me*n* [-siet] pliet *
tanebedene en*de* menege sintinne
die gode dienden altoes met sinne
en*de* werelike cledre droege*n*
10325 daer si hare herte niet ane sloege*n*

alse daede*n* magede*n* en*de* martelare*n*

die oec in huweleke ware*n*
en*de* moede*r* worde*n* van goede*n* kinde*n*
en*de* haer leue*n* i*n* huwelic inden

10330 besiet menege helichge maget
die crone vor gode nv draget
en*de* starf in waerrelike*n* cledre
waendi datse god [-heeft] die ledre *
heeft om dat weerre*n*lijc cleet
10335 neen hi niet weet dat gereet
¶ goet herte maect goet leue*n*
tcleelt en cant geneme*n* no gegeue*n*
¶ en*de* goet leue*n* maect goet werke
na dat ict sie en*de* merke

10340 waendi die name een scaeps vel
en*de* daer mede cleedde wel
den wolf here ysengrime
wart in dauwe ocht in rime
dat hi en gene scaep en name
10345 al wart dat hire ond*er* quame
en*de* daer o*m*me gaue de*n* scape*n* vrede
al ware dat hire scaep scene mede
neen hi niet maer te meer
soude hise neme*n* en*de* vele teer
10350 om dat sine kinne*n* niet en soude*n*
al waert dat hi vlie*n* oec woude
Hoedt v van dese*n* woluekine*n*
die nuwe apostele*n* scine*n*
helege kerke want gi gegeue*n*
10355 hen in hande*n* om v sneue*n*

K.B. Brussel, hs. II 1171

waendi om die cled*er* gemingt
dat d*aer* o*m*me va*n* gode ve*r*lingt
smensche*n* ziele / neen si niet

wa*n*t menege*n* heilege*n* sa*n*t me*n* pliet
10330 tanebedene en*de* menege sentinne
die gode diende altoes m*et* sinne
en*de* werelike cled*er* droeghen
d*aer* si hare he*r*te niet ane en sloeghe*n*

alse dade*n* maegde*n* en*de* martelare*n*

10335 en*de* die oec i*n* huweleke waren
en*de* moede*r* worden va*n* goede*n* ki*n*den
en*de* hare leue*n* in huwelec inden

besiet menege heileghe maegt
die crone vore gode nu draegt
10340 en*de* starf in werelike cledre
waendi datse god te ledre:
heeft . om dat werelike cleet
neen hi niet wet dat gereet
goet he*r*te maect goet leuen
10345 tcleet en caent geneme*n* no gegeue*n*
en*de* goet leue*n* maect goede we*r*ke
na dat ic sie en*de* merke

waendi die name .i. scaeps vel **[66rb]**
en*de* d*aer* mede cleedde wel
10350 den wolf heren ysegrime
waert in dauwe ochte in rime
dat hi engene scape en name
al waert dat hire ond*er* q*ua*me
en daer o*m*me gaue de*n* scape*n* vrede
10355 al ware dat hire scape scene mede
neen hi niet maer te meer
soudise neme*n* en*de* vele teer
om dat sine ki*n*nen niet ensoude*n*
al waert dat vlien oec wouden
10360 **H**oet v va*n* desen woluekinen
die nu apostelen scinen
heileghe kerke wa*n*t ghi gegeuen
hen in hant om v sneuen

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

waendi dat om de cleedre gheminct
dat daer o*m*me va*n* gode ve*r*linct
smeinsche*n* ziele neen soe niet

10250 want meneghe*n* heleghe*n* ma*n* me*n* pliet
tanebedene en*de* menighe santinne
die gode diende*n* altoes met si*n*ne
en*de* werleke cleedre*n* droughe*n*
daer si hare herte niet an ne slough*e*n

10255 als dade*n* maghede*n* en*de* maerteleere*n*

entie oec in huweleke ware*n*
en*de* moeder worde*n* va*n* goede*n* kinde*n*
en*de* oec in huweleke Inden

¶ besiet menighe helighe maeght
10260 die vor gode crone draeght
en*de* staerf in werlike cleeder
waendi datse god te leeder
heeft om twerlike cleet
neen hi dat weet wel
10265 goet herte maect goet leue*n*
tcleet en caent nieme*n* gheue*n*
en*de* goet leue*n* maect goede ghewe*r*ke
na dien dat ic sie en*de* merke
so leeght alleene dat religioen
10270 ant werc dat de liede doen
Uvaendi die name eens scaeps vel *
en*de* daer mede behinghe wel
den wulf her ysengrine
waert in zomere waert in rime
10275 dat hi gheene scape*n* name
al waert dat hire ond*er* quame
en*de* d*aer* o*m*me gaue de*n* scape*n* vrede
om dat hi scaep scene der mede
neen hi niet maer te meer
10280 soude hise neme*n* en*de* teer
odat sine niet ke*n*me*n* soude **[62rb]**
al waert dat si vlien woude*n*
hoet hu va*n* dese*n* wuluekine*n*
die niewe apostele*n* scine*n*
10285 heleghe kerke want ghi ghegheue*n*
en*de* sijt in hande*n* om hu sneue*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
donc n'i a fors que tu te randes			
ou leur tributaire deviegnes			
11120 par pez fesant et d'aus la tiegnes,			
se meschief ne t'en vient greigneur			
qu'il en soient du tout seigneur.	het sijn die v sonde*n* were*n*	het sij*n* die v souden weren	het sij*n* die hu sonde*n* weere*n*
Bien te sevent ore escharnir :	en*de* heimelike v vertere*n*	10365 en*de* heimelike v verteren	en*de* heimelike hu v*er*teeren
11124 par jour queurent les murs garnir,	sdages make*n* si v mure	sdages maken si v mure	sdaghes make*n* si hu muere
par nuit nes cessent de miner.	mar tsnachts worden he*n* te sure	m*aer* snachts w*er*det hen te sure	10290 en*de* snachts werdet he*m* te sure
Pense d'ailleurs enraciner	10360 hoe si v gemimere*n* moege*n*	hoe si v gemineren moghen	hoe si hu gheminere*n* moghe*n*
les entes ou tu veuz fruit prendre,	en*de* mure*n* breke*n* en*de* poegen	en*de* mure breken en*de* boghen	en*de* mure breke*n* en boghe*n*
11128 la ne te doiz tu pas attendre.	dat sijn vwe gerechte pr*e*late	10370 dat sijn v gerechte prelate	dat sij*n* huwe gherechte prelate
	daer si ane doen onmate	d*aer* si ane doe*n* o*m*mate	daer si an doen grote o*m*mate
	en*de* ouerdaet al te groet	en*de* ou*er*daet oec alte groet	10295 en*de* ouerdaet al te groot
Mes a tant pez : ci m'en retour,	10365 nv willic swige*n* ic hebs noet	nu willic swige*n* ic hebs noet	nu willic zwigh ic hebs noot
n'en veill or plus dire a ce tour	want sie moeten mi dats waer	**[50ra]** wa*n*t si moete*n* mi dats waer	want si mochte*n* mi dats waer
se je m'en puis a tant passer,	weder saken sijn te swaer	10375 wed*er*saken sijn te swaer	weder zake*n* sij*n* alte zwaer
11132 car trop vos porroie lasser.	want dese daer ic af telle	wa*n*t dese d*aer* ic v af telle	want dese d*aer* ic of telle
	sijn wolue gecleedt met scaeps v[-l]elle *	sijn wolue met scaeps velle	10300 sij*n* wulue ghecleet met scaeps velle
Mes bien vos veill convenancier	10370 maer ic wille v gelou*e*n wale	m*aer* ic wille v gelou*e*n wale	m*aer* ic wille hu ghelou*e*n wale
de touz voz amis avancier,	dat ic v vriende altemale	dat ic v vriende altemale	dat ic hu vriende alte male
por quoi ma compaignie veillent ;	vordre*n* wille waer dat si	10380 vordere*n* wille waer dat si	vordere*n* wille waer dat si
11136 si sunt il mort s'il ne m'acueillent.	op dat gi ontfae*n* wilt mi	op dat ghi ontfaen wilt mi:	vp dat ghi wilt voerdere*n* mi
Et m'amie ausinc serviront,	en*de* mine amie wan d*aer* sonder	en*de* mine amie . wa*n*t d*aer* sond*er*	10305 en*de* mier amie*n* vant der sonder
ou ja, par Dieu, ne chiveront.	10375 en mochtic sijn wa*n*t ic bleue to*n*d*er*	en mochtic sijn wa*n*t ic bleue tond*er*	en condi ghedoen gheen wonder
Sanz faille traïstres sui gié	ic be*m* v*er*radre sekerlike	ic ben v*er*radre sekerlike	want v*er*radere benic zekerlike
11140 et por larron m'a Diex juigié.	en*de* onse here van hemelrike	10385 en*de* onse he*r*e va*n* hemelrike	en*de* god va*n* hemelrike
	en*de* hout mi ouer ene*n* dief	hi hout mi ou*er* ene*n* dief	hout mi ouer eene*n* vule*n* dief
Parjurs sui ; mes ce que j'afin,	en*de* v*er*swore*n* dats mijn gerief	en*de* v*er*sworen dats mijn gerief	10310 en*de* v*er*zwore*n* dats mij*n* grief
set l'en enviz devant la fin ;	10380 op dat ic mine*n* wille volbringe	op dat ic mine*n* wille volbri*n*ge	**[66va]** vp dat ic mine*n* wille vulbringhe
car pluseur par moi mort reçurent			
11144 qui onc mon barat n'aperçurent,	want met logene*n* sond*er*linge	wa*n*t met loghene*n* sond*er*linghe	want met loghene*n* sonderlinghe
et reçoivent et recevront	bem ic bedect altemale	10390 benic bedect altemale	bem ic bedect alte male
qui ja mes ne l'apercevront.	want nieme*n*me en mach mi ki*n*ne*n* wale *	niem*e*n en mach mi kinne*n* wale	niem*e*n can mi bekenne*n* wale
Qui l'apercevra, s'il est sages,	hoe dicke mi te siene plegt	hoe dicke hi mi te siene pleegt	10315 hoe dicke*n* hi mi te ziene pleeght
11148 gart s'en, ou c'iert ses granz domages.			
Mes tant est forz la decevance			
que trop est grief l'apercevance,			
car Protheüs, qui se soloit	10385 van pirotheuse d*aer* me*n* af segt	va*n* pyrotheuse d*aer* me*n* af seegt	van phyrotheus d*aer* me*n* af seeght
11152 muer en tout quan qu'il voloit,	dat hi he*m* waer hi in woude	dat hi he*m* waer in hi woude	dat hi he*m* sciep in wat hi woude
ne sot onc tant barat ne guile	baraets conste so menichfoude	10395 baraets consti menechfoude	baraets consti so menichfoude
con je faz,	nochtan en constijs half so vele	hine consts niet half soe vele	nochtan consti niet half so vele
car onques en vile	alse ics can te mine*n* spele	alsics can te mine*n* spele	10320 als ic can te mine*n* spele
n'entrai ou fusse conneüz,	10390 want ine qua*m* noit so dicke t*er*e stat	wa*n*t in qua*m* noit soe dicke tere stat	want noit quam ic so dicke*n* ter stat
11156 tant i fusse oïz ne veüz.	dat me*n* mi daer iet kinde te bat	datme*n* mi d*aer* iet kinde te bat	dat me*n* mi yet kende te bat
Trop sé bien mes habiz changier,	want alte wale ic wissele*n* can	10400 wa*n*t alte wale ic wissele*n* can	**A**lte male ic wissele*n* can **[62va]**
prendre l'un et l'autre estrangier.	die cledre die ic hebbe an	die cled*er* die ic hebbe an	die cleedre die ic draghe an
	nv be*m* ic monec nv be*m* ic no*m*ne	nu benic monec nu benic no*m*ne	10325 nu bem ic moenc nu no*m*ne
Or sui chevaliers, or sui moines,	10395 nv be*m* ic riddre va*n* hoge*n* co*m*ne	nu benic riddre va*n* hoge*n* co*m*ne	nu bem ic rudd*er*e va*n* hoghe*n* co*m*ne
11160 or sui prelaz, or sui chanoines,	nv be*m* ic canonec nv p*re*laet	nu benic canonec / nu p*re*laet	nu princhе nv clerc nu aduocate
or sui clers, autre heure sui prestres,	nv pape nv clerc nv aduocaet	10405 nu pape / nu clerc / nu auocaet	nu bem i canoonc nv prelate
or sui deciples, or sui mestres,	nv be*m* ic meester alse nv scolier	nu benic meest*er* / nu scolier	nu bem ic meester nv scolier
or chateleins, or forestiers :	nv be*m* ic borgraue nv forestier	nu benic borggraue / nu forestier	10330 nu borch graue nv forestier
11164 briefment je sui de touz mestiers.	10400 wat makic hier af menich sticke	wat makic hier af menech sticke	wat makic hier af menich sticke
	van alle*n* ambochte so be*m* icke	va*n* alle*n* ambachte soe benicke	van alle*n* ambachte so be*m* icke
Or resui princes, or sui pages,	nv be*m* ic princhе en*de* nv page	10410 nu benic princhе / nu benic paege	¶ nu bem ic princhе nv paedse
	ic hebbe in mi ene vsage	ic hebbe in mi ene vsaege	ic hebbe in mi eene vsaedse
et sai par queur trestouz langages ;	dat ic bid*er* herte*n* can	dat ic bid*er* herten can	10335 dat ic bi der herte*n* can
	10405 alle talen die noit conste ma*n*	alle talen die noit conste ma*n*	alle tale*n* die weet man

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
autre heure sui vieuz et chenuz,	nv be*m* ic graeu nv be*m* ic out	nu benic grauwe / nu benic out	nu bem ic gay nv bem ic hout
11168 or resui jennes devenuz ;	nv be*m* ic ionc i*n* mire gewout	10415 nu benic iong i*n* mire gewout	nu be*m* ic ionc in mire ghewout
or sui Roberz, or sui Robins,	nv be*m* ic robert alse nv robijn	nu benic robbeert / nu robbijn	nu bem ic robeert en*de* nv robij*n*
or cordeliers, or jacobins ;	nv be*m* ic bareuoet nv iacopijn	nu benic baeruoet / nu Iacopijn	10340 nu bem ic baeruoet nv iacopij*n*
si pregn por sivre ma compaigne,	10410 ic volge gerne mire vriendi*m*ne*n*	ic volghe gh*e*rne mire vriendi*m*ne*n*	ic volghe gherne mier vriendi*m*ne*n*
11172 qui me solace et m'acompaigne	die mi hier brachte*n* bi*m*ne*n*	die mi hier brachte bi*m*nen	die mi hier brachte bi*m*ne*n*
(c'est dame Attenance Contrainte),			
autre desguiseüre mainte,	en*de* doe gerne al sout mi deren	10420 en*de* doe gh*e*rne al sout mi dere*n*	en*de* doe al sout mi deere*n*
si com il li vient a plesir,	al hare*n* wille haer begere*n*	al hare*n* wille en*de* hare beghere*n* *	al hare*n* wille en*de* h*aer* beghere*n*
11176 por acomplir li son desir.	selc wile doe ic cledre ane	selke wile doe ic cled*er* ane	10345 sulke*n* tijt doe ic oec cleedere ane
Autre eure vest robe de fame,	10415 en*de* ga in vrouwe*n* gedane	en*de* ga in v*ro*uwen ghedane	en*de* ga in vrauwe*n* ghedane
or sui damoisele, or sui dame ;	nv be*m* ic v*ro*uwe alse nv io*n*cwijf	nu benic v*ro*uwe nu Iongwijf	nu bem ic vrauwe nu meiskij*n*
autre eure sui religieuse,	nv clusenerse die al haer lijf	10425 nu clusenerse die al hare lijf	als nv hebbic dat leue*n* mij*n*
11180 or sui rendue, or sui prieuse,	gedaen heeft penitencie groet	ghedaen heeft penite*n*cie groet	teere abdie*n* waert ghekeert
or sui nonnain,	nv bem ic een lollart en*de* bidde b*ro*et	**[50rb]** nu benic .i. lollaert en*de* bidde b*ro*et	10350 als nu bem ic no*m*me gheleert
	10420 alle die singe*n* broet om goede *	alle die singhe*n* broet o*m*me gode	**[66vb]** als nv comic in dordine inne
	dat sijn diere truwanten bode	dat sijn diere triwante bode	als nv ben ic priorinne
or abbeesse,	nv be*m* ic abt alse nv abdesse	10430 nu benic abt / en*de* nu abdesse	en*de* als nv ben ic abdesse
or sui novice, or sui professe,	alse nv be*m* ic irst professe	alse nu benic ierst professe	en*de* als nv eerst professe
et vois par toutes regions	dus doer gaic die werelt wijt	d*us* dorgaic die werelt wijt	10355 dus dor ga ic de weerelt wijt
11184 çarchant toutes religions ;	10425 en*de* doersoke dordine talre tijt	en*de* soeke dordene talre tijt	en*de* souke dordine talre tijt
	daer ic mi best met helpe*n* mach	daer ic mi best helpe*n* mach	
	om te beiagene mijn gelach	10435 o*m*me te beiagene mijn gelach	
mes de religion sanz faille	mare ic later tcore*n* af	m*aer* ic laeter tcoren af	maer ic late dat graen d*aer* af
j'en lés le grain et pregn la paille.	en*de* en soeke el niet dan tcaf	en*de* ensoeke niet dan tcaf *	en*de* en souke niet dant caf
Por genz enbacler i habit,			
11188 je n'en quier sanz plus que l'abit.			
Que vos diroie ? En tele guise			wat makic hier af redene yet
con il me plest je me desguise.			10360 in ghere als els dan de*n* abijt niet
Mout est en moi muez li vers,	10430 want mine wart en*de* mine daet	wa*n*t mine waert en*de* mine daet	mine woerde*n* en*de* mine daet
11192 mout sunt li fet au diz divers. »	sijn harde diuers dat verstaet	sijn harde diueirs dat v*er*staet	sij*n* harde diuers dat v*er*staet
Ci se voust tere Faus Semblant,	**D**oe woude swige*n* valsch gelaet	10440 **D**oe woude swige*n* valsch gelaet	**D**oe wilde zwighe*n* valsch ghelaet
mes Amors ne fet pas semblant	maer die god dede de*n* raet	m*aer* die god dede den raet	maer die minne dat v*er*staet
qu'il soit ennuiez de l'oïr,	dat hijs seide vele meer	dat hijs seide vele meer	10365 dede dat hi seide vele meer **[62vb]**
11196 ainz li dit por eus resjoïr :	10435 dan hijs geseit hadde te vore*n* eer	dan hijs geseit hadde vore*n* eer	dan hi hadde gheseit eer
	die te he*m* seide en*de* sp*ra*c toe	die te he*m* seide en*de* sprac toe	die god der minnen seide
« Di nous plus especiaument	nv segt seit hi waer af en*de* hoe	10445 nu segt seit hi waer af en*de* hoe	seght mi waer of en*de* hoe
conment tu serz desloiaument,	gi dient den lieden acht*er* lande	ghi dient den lieden acht*er* lande	ghi dient de*n* liede*n* achter lande
ne n'aies pas du dire honte,	gine dorres late*n* dore dore die scande	ghine dorues late*n* dore die scande	10370 ghine dorst niet dor de scande
	10440 gi segt al hoet met v steet	ghine segg*et* al hoet met v steet	laten want na dat hu steet
11200 car si con tes habiz nous conte,	want het scijnt wel ane v cleet	wa*n*t het scijnt wel ane v cleet	so scinet wel an hu cleet
tu sembles estre uns sainz hermites.	dat gi sijt ene goede ermite	10450 dat ghi sijt .i. goet ermite	dat ghi sijt .i. goet hermite
– C'est voirs, mes je suis ypocrites.	hets waer maer ic be*m* ypocrite	hets waer . M*aer* ic ben ypocrite	dats waer maer ic ben ypocrite
– Tu vas preeschant atenance.	en*de* pr*e*decke den liede*n* nuttelicheit	en*de* pr*e*decke der liede nuttelecheit	10375 en*de* predeke de*n* liede*n* ghenuchterheit
11204 – Voire voir, mes j'emple ma pance	10445 maer emm*er* vullic dats waerheit	m*aer* e*m*mer vullic dats waerheit	maer ic wille wel ghereit
de tres bons morseaus et de vins	mine pance met goed*er* spisen	mine paenche met goed*er* spisen	mine peinse met goeder spise
tex con il affiert a devins.	en*de* met wine diome*n* prisen	10455 en*de* met wine die men prisen:	en*de* met wine die men prise
	hort dien neme ic i*n* goede	hoert . dien nemic in goede	hoort dien nem ic in goede
– Tu vas preeschant povreté.	en*de* pr*e*decke den liede*n* daremoede	en*de* predeke den lieden dermoede	10380 predecti de*n* liede*n* aermoede
11208 – Voirs, riches a poeté.	10450 nochtan en gerics selue niet	nochta*n* engerics selue niet	dats waer maer in beghers niet
Mes conbien que povres me faigne,	want waer mine oge*n* de*n* arme*n* siet	wa*n*t d*aer* mijn oghe de*n* arme*n* siet	want waer mij*n* oghe*n* aerme*n* ziet
nul povre je ne contredaigne.	dien scuwic en*de* hate mede	10460 dien scuwic en*de* hate mede	dien scuwe ic en*de* hate me
	dit heeft geweset altoes mij*n* sede	dit heeft geweest altoes mijn sede	dat es altoes mine sede
J'ameroie mieuz l'acointance	ic hadde die contscap sekerlike	ic hadde die conscap sek*er*like *	10385 ic hadde de ke*m*messe zekerlike
11212 .c. mile tanz du roi de France	10455 van die*n* coni*n*c van vrankerike	van de*n* Coni*n*g van vrankerike	van de*n* coninc va*n* vrankerike
que d'un povre, par Nostre Dame,	lieuer dan van een arme*n* man	lieu*er* dan va*n* ene*n* armen man	lieuer dan va*n* eene*n* aerme*n* ma*n*
tout eüst il ausinc bone ame !	hoe vele doegede*n* dat hi can	10465 hoe vele doegden dat hi can	hoe vele dogheden dat hi can
Quant je voi touz nuz ces truanz	want alsic sie dese arme kaitiue	wa*n*t alse ic sie dese arme keytiue	want als ic ziese aerme keytiue

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
11216 trembler sus ces fumiers puanz		naect en*de* bloet en*de* cranc va*n* liue		naect en*de* bloet en*de* cranc va*n* liue	10390	naect bloot en*de* arem va*n* liue	
de froit, de fain crier et brere,	10460	hongerich en*de* dorstich en*de* horse clage*n*		hongherec dorstech / en*de* hoerse clage*n*	[67ra]	hongherech dorstich en*de* so zee*r*e claghe*n*	
ne m'entremet de leur affere.		dan can mi niet wale behage*n*		dan can mi niet wale behaghe*n*		dat en can mi niet behaghe*n*	
S'il sunt a l'Ostel Dieu porté,		men drage*n*se int gasthuus ic wilt wel	10470	men draeghse in tgasthuus ic wilt wel *		men draechse ten gasthuse ic wilt wel	
11220 ja n'ierent par moi conforté,		va*n* mi en moge*n*se hebbe*n* el		va*n* mi en moge*n*se hebbe*n* el		want anders en doe ic he*m* niet el	
car d'une aumosne toute seule		noch oec vercrige*n* anders iet		noch oec ve*r*crighe*n* anders niet	10395	van mi en ghecrighen si niet	
ne me pestroient il la gueule,	10465	datse moege gelouen iet		datse he*m* moge*n* gelauen iet		datse moghe ghelaue*n* hiet	
qu'il n'ont pas vaillant une seiche.							
11224 Que donra qui son cousteau leiche ?							
Mes du riche usurier malade		maer die rike perssemert		m*aer* die rike persemaert		m*aer* die rike persemaert	
		die met siechede*n* es beswert	10475	die met siecheiden es beswaert		die met ziechede*n* es bezwaert	
la visitance est bone et sade ;		dien visenteric vriendelike		dien visenteric vriendelike		dien visenteric vriendelike	
celui vois je reconforter,		en*de* troeste harde houesscelike		en*de* troeste harde houeschelike	10400	en*de* trooste houesschelike	
11228 car j'en cuit deniers aporter ;	10470	want ic waens gelt gecrige*n*		want ic waens ghelt ghecrighe*n*		want ic waens ghelt ghecrighe*n*	
et se la male mort l'enosse,		en*de* doettene die quade doet da*n* swige*n*		en*de* doetene die doet dan swighen		en*de* doete*n* die doot dan zwighen	
bien le convoi jusqu'a la fosse.		soe leidickene tote*n* graue	[50va] 10480	soe gheleidickene tote*n* graue		so leide icke*n* tote*n* graue	
Et s'aucuns vient qui me repreigne		coemt ieme*n* die mi spreect d*aer* aue		comt yeme*n* die mi spreect d*aer* aue		comt yeme*n* die mi begrijpt d*aer* aue	
11232 por quoi dou povre me refreigne,		dat ic de*n* arme*n* so niet en doe		dat ic de*n* arme*n* soe niet en doe	10405	dat ic de*n* aerme*n* also niet en doe	
savez vos conment j'en eschape ?	10475	weetti hoe ics onga dan hoe		wetti hoe ics ontga dan hoe		weetti hoe ic ontga hoe	
Je faz entendant par ma chape		ic segge die rike es meer beuae*n*		ic segge die rike es meer beuae*n*		ic segghe die rike es meer beuae*n*	[63ra]
que li riches est entechiez		met sonde*n* die hi heeft gedae*n*	10485	met sonde*n* die hi heeft ghedaen		met sonde*n* die hi heeft ghedae*n*	
11236 plus que li povres de pechiez,		dan die arme kaitijf si		dan die arme keytijf si *		dan die aerme keytijf si	
s'a greigneur mestier de conseill,		dies behoeft he*m* bat die*n* raet va*n* mi		dies behoeft hi bat de*n* raet va*n* mi	10410	dies behouft he*m* bet die raet va*n* mi	
por ce i vois, por ce le conseill.	10480	in segt oec daer bi niet te male		in segt oec d*aer* bi niet te male		in seght oec d*aer* bi niet te male	
Ne porquant autresi grant perte		een arm man hine ve*r*liest also wale		.i. arm ma*n* en ve*r*liest alse wale		een arem man ve*r*liest also wale	
11240 receit l'ame en trop grant poverte		sine[-e] siele in sine aremoede *	10490	sine ziele in sine*n* ermoede		sine ziele in sij*n* aermoede	
conme el fet en trop grant richece ;		alse die rike met sine*n* goede		alse die rike met sine*n* goede		als die rike in sine*n* goede	
l'une et l'autre egaument la blece,		die wel keert al sijn doen		die wel keert al sijn doen	10415	die wel keert al sij*n* doen	
car ce sunt .II. extremitez							
11244 que richece et mendicitez.							
Li maiens a non soffisance,							
la gist des vertuz l'abundance,							
car Salomon tout a delivre	10485	want ons bescrijf salomoen		wa*n*t ons bescrijft salomoen		want ons scriuet salemoen	
11248 nous a escrit en un sien livre							
de *Paraboles*, c'est le tistre,		im sine parablen alse ict weet		in sine parablen alsict weet		in sine*n* parabole*n* als ict weet	
tout droit ou treintiesme chaspistre :		dat in die derticste capittele steet	10495	dat int dechterste capitele steet		dat int .xxx.ste capitel steet	
« Garde moi, Dieu, par ta puissance,		¶ god here seit hi dore vwe goede		god he*er*e seithi dore v goede		god he*er*e seit hi dor huwe goede	
11252 de richece et de mendiance ;		hoedt mi va*n* rijcheide*n* en*de* va*n* aremoede*n* *		hoet mi va*n* rijcheide*n* en*de* va*n* ermoede	10420	hoet mi va*n* rijchede*n* en*de* aermoede	
car riches hon, quant il s'adrece	10490	want die rike heeft ou*er*moet		wa*n*t die rike heeft ou*er*moet		want die rike heeft ouermoet	
a trop penser a sa richece,		so ouer groet op sijn goet		soe ou*er* groet op sijn goet		so ouer groot vp sij*n* goet	
tant met son queur en la folie		dat hi gods ons lieues vad*er*	10500	dat hi gods ons liefs vader		dat hi gods des hemels vader	
11256 que son creator en oblie.		daer bi ve*r*geet altegader		daer bi ve*r*ghet algader		daer bi ve*r*ghetet al te gader	
Cil que mendicitez guerroie,		die gene die met aremode*n* leue*n*		die ghene die met ermoede leue*n*	10425	die ghene die in aermoede*n* leue*n*	
de pechié conment le guerroie ?	10495	sie moege*n* sonde qualec begeue*n*		si moge*n* sonde qualec begheuen		hoe moghe*n* si die zonde*n* begheue*n*	
Enviz avient qu'il ne soit lierres		die noet si houtse so beuae*n*		die noet si houtse soe beuaen		want die noot heeftse so beuaen	
		dat si moete*n* stele*n* gaen	10505	dat si moete*n* stele*n* gaen		dat si moete*n* stele*n* gaen	
11260 et parjurs », ou Dex est mentierres,		ocht valchs sijn ochte ve*r*swore*n*		ochte valsch sijn ochte ve*r*sworen		of valsch sij*n* ofte ve*r*zwore*n*	
		daer si bi worde*n* verlore*n*		d*aer* si bi werden verloren	10430	daer si bi werde*n* ve*r*loren	
se Salemon dist de par lui	10500	dat salomo*n* seide va*n* sine*n* wege*n*		dat salomon seide va*n* sine*n* weghe*n*	[67rb]	dat salomoen seide va*n* sine*n* weghe*n*	
la lestre que ci vos parlui.		daer en seide nieme*n* iege*n*		d*aer* en es nieme*n* ieghen		daer sone es nieme*n* ieghe*n*	
Si puis bien jurer sanz delai							
11264 qu'il n'est escrit en nule lai,							
au mains n'est il pas en la nostre,							
que Jhesucrist ne si apostre,		die god ginc op erterike	10510	doe god ging op ertrike		want doe god ghinc vp erderike	
tant con il alerent par terre,		en*de* sine apostele die gelike		en*de* sine apostele die gelike		en*de* sine apostele*n* dies ghelike	
11268 fussent onques veü pain querre,		predecten te menege*n* staede*n*		predecten te meneghe*n* staden	10435	predeke*n* te menighe*n* stade*n*	
car mendier pas ne voloient	10505	wine vinde*n* niet dat si bade*n*		wine venden niet dat si baden		wine vinde*n* niewerinc dat si bade*n*	
(ainsinc preechier le soloient		broet ocht andre spisen iet		broet ochte andre spise iet		broot ofte ander spise*n* hiet	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
jadis par Paris la cité	want sine woude*n* bidde*n* niet	wa*n*t sine wouden bidde*n* niet	want sine wilde*n* bidde*n* niet
11272 li mestre de divinité) ;			
si poïssent il demander			
de plain poair, sanz truander,			
car de par Dieu pasteur estoient	dus soude*n* die brudre late*n*	d*us* soude*n* die brüedre laten	¶ dus soude*n* die broeders late*n*
11276 et des ames la cure avoient.	hare bidde*n* en*de* he*n* gemate*n*	hare bidden en*de* he*n* gematen	10440 hare bidde*n* en*de* he*m* ghemate*n*
Neïs, emprés la mort leur mestre,	10510 en*de* leue*n* bi hare*n* labure	en*de* leue*n* bi hare*n* labuere	en*de* leue*n* bi hare*n* labuere
reconmancierent il a estre	daer si bat ane ter cure	d*aer* si bat ane ter cuere:	daer si wel ane ter cuere
tantost laboreor de mains ;	daede*n* . op dat sijt antierde*n*	daden op dat sijt anteerden	daden vp dat sijt antierde*n*
11280 de leur labor, ne plus de mains,	en*de* he*n* alsoe bestierden	en*de* he*n* alsoe bestierden	en*de* he*m* daer toe bestierde*n*
retenoient leur soustenance	alse hare irste brudere daede*n*	alse hare ierste brued*er* daden	10445 als haer eerste broeders dade*n*
et vivoient en pacience ;	10515 die selue wrachte*n* en*de* niet en bade*n*	die selue wrachte*n* en*de* nine baden	die selue wrachte*n* en*de* niet bade*n*
et se remenant an avoient,	en*de* bleef he*n* boue*n* de*n* etene iet	en*de* bleef he*n* boue*n* den etene iet	en*de* bleef he*m* boue*n* de*n* monde hiet
11284 aus autres povres le donoient ;	sie gaue*n*s wech sine hilde*n*s niet	si ghaue*n*t enwech sine hildens niet	si gauent wech en*de* hildens niet
n'en fondoient palés ne sales,	sine stichte*n* gene grote gesate*n*	sine stichte*n* enghene gr*o*te gesate*n*	sine stichte*n* gheene grote ghesate*n* **[63rb]**
ainz gisoient en mesons sales.	si hilde*n* he*n* altoes met maten	si hilde*n* he*n* altoes bi maten	10450 si hilde*n* he*m* altoes in mate*n*
Puissanz hon doit, bien le recors,	10520 **E**en starc man na dat ict ki*n*me	**E**en starc man na dat ict ki*n*ne	**S**taerc ma*n* na dat ic kinne
11288 au propres mains, au propre cors,	es wale recht dat hi wi*n*ne	es wale recht dat hi winne	es wel recht dat ic winne
en laborant querre son vivre	sine spise met sine*n* hande*n*	sine spise met sine*n* handen	sine spise met sine*n* hande*n*
s'il n'a don il se puisse vivre,	waer hi woent en*de* i*n* wat lande*n*	w*aer* hi woent in wat landen	waer hi woent en*de* in wat lande
conbien qu'il soit religieus	op dat hijs anders niet en heeft **[50vb]**	op dat hijs anders niet en heeft	10455 vp dat hijs anders niet en heeft
11292 ne de servir Dieu curieus :	10525 hoe helegelike dat hi leeft	hoe heilechlike dat hi leeft	hoe helichlike dat hi leeft
ainsinc fere le li convient,	en*de* in wat ordenen dat hi si	en*de* in wat ordene*n* dat hi si	in wat religioene hi si
fors es cas don il me sovient,	noch salic meer geloues mi	noch salic meer geloues mi	nu sal ic meer gheloues mi
que bien raconter vos savré	v vertellen noch hier naer	v ve*r*tellen noch hier naer	hu vertellen noch hier naer
11296 quant tens du raconter avré.	maer dat weet wel openbaer	m*aer* dat weet wel openbaer	10460 m*aer* dat weet wel voer waer
Et oncor devroit il tout vendre	10530 ¶ wie dat volmaect wesen wille	wie dat volmaect wesen wille	wie dat vulmaect wese*n* wille
	hi vercope lude en*de* stille	hi ve*r*cope lude en*de* stille	hi ve*r*cope lude en*de* stille
	al dat hi heeft vande*n* sine*n*	al dat hi heeft va*n* den sine*n*	al dat hi heuet va*n* de*n* sine*n*
et du labeur sa vie prendre,	en*de* leue van sijns selfs pine*n*	en*de* leue van sijns selfs pinen	en*de* leue met sijns selfs pine
s'il iert bien parfez en bonté,	want niemene en soude ledich sijn	wa*n*t niieme*n* en soude ledech sijn	10465 niieme*n* soude ledich sijn
11300 ce m'a l'Escriture conté.			
Car qui oiseus hante autrui table,			
lobierres est et sert de fable.			
N'il n'est pas, ce sachiez, roisons	10535 hier es iege*n* die redene mijn	hier es ieghe*n* die redene mijn	m*aer* hi es ieghe*n* die redene mij*n*
11304 d'escuser sai par oroisons,	na dat die ewangelien houde*n*	na dat die ewangelien houden	na dat die ewangelie*n* houde*n*
qu'il escovient en toute guise	dat wi altoes beden soude*n*	dat wi altoes beden souden	dats dat wi altoes beide*n* soude*n*
entrelessier le Dieu servise	mare dat es een cranc bedecke*n*	m*aer* dat es een cranc bedecken	maer dats een harde cleene bedecke*n*
por ces autres neccessitez :	dat wi dat voer oge*n* trecken	dat wi dat voer oghe*n* trecken	10470 dat wi voer onse oghe*n* trecke*n*
11308 menger esteut, c'est veritez,	10540 want wie moete*n* bede*n* late*n*	want wi moete*n* bede*n* laten **[67va]**	want wi moete*n* beide*n* late*n*
et dormir, et fere autre chose ;	doch alse wie dro*n*ke*n* ochte ate*n*	doch alse wi dro*n*ke*n* ochte aten	doch als wi dronke*n* en*de* hate*n*
nostre oroison lors se repose :	¶ aldus soude*n* wie oec tbede*n* begeue*n*	d*us* soude wi oec dbede*n* begheuen	oec soude*n* wi bedinghe gheue*n*
ausinc se covient il retrere	alse wie wo*n*ne*n* daer wi bi leue*n*	alse wi wo*n*nen d*aer* wi bi leuen	als wi wo*n*ne*n* d*aer* wi bi leuen
11312 d'oroison por son labeur fere,			
car l'Escriture s'i acorde,			
qui la verité nous recorde.			
Et si deffent Justinians,	**O**ns bescrijft iustiniaen *	**O**ns bescrijft iustiniaen	10475 ons bescriuet iustiniaen
11316 qui fist noz livres ancians,			
que nus hon en nule meniere,	10545 dat en geen man en soude gae*n*	dat engeen ma*n* ensoude gaen	dat een goed ma*n* niet soude gae*n*
poissanz de cors, son pain ne quiere,	die gesont en*de* mechtich si	die gesont en*de* mechtech si	die ghesont en*de* machtich si
por qu'il le truisse ou gaaignier.	sijn broet bidden geloues mi	sijn broet bidden geloues mi	sij*n* broot bidde*n* gheloues mi
	op dat hijt te we*n*ne vonde	op dat hijt te winne vonde	vp dat hijt te winne*n* vonde
11320 L'en le devroit mieuz mehaignier	het ware vele meerre sonde	het ware vele menre sonde	10480 het ware vele minder sonde
ou fere en aperte joustice	10550 en*de* oec t*er* werelt me*n*re scade	en*de* ter werelt minre scade	en*de* oec ter weerelt minder scade
que soutenir en tel malice.	diese name en*de* verdade	diese name en*de* ve*r*dade	diese met vo*n*nesse ve*r*dade
Ne font pas ce que fere doivent	dan dat si met selker q*ua*etheit	dan si met selk*er* quaetheit	dan dat met sulker quaetheit
11324 cil qui tex ausmosnes reçoivent,	neme*n* der lieden arebeit	neme*n* der liede arbeit	neme*n* der lieder haerbeit
s'il n'en ont espoir priviliege			

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
qui de la paine les elliege ;			
mes ne cuit pas qu'il soit eüz,			
11328 se li princes n'est deceüz,			
ne si ne recuit pas savoir			
qu'il le puissent par droit avoir.			
Si ne faz je pas terminance			
11332 du prince ne de sa poissance,			
ne par mon dit ne veill comprandre			
s'el se peut en tel cas estandre ;			
de ce ne me doi antremetre.			
11336 Mes je croi que, selonc la letre,	¶ alemoessene en soude niemen ontfaen	aelmoessene en soude niemen ontfaen	10485 aelmoesene soude niemen ontfaen
les ausmosnes qui sunt deües	10555 noch met rechte daer omme gaen	noch met rechte daer omme gaen	noch met rechte daer omme gaen
aus lasses genz povres et nues,	dan daer si toe es geset	dan daer si toe es geset	dan diere toe sijn gheset
foibles et vieuz et mehaigniez,	dan sijn die gene ic wille gijt wet	10565 dat sijn die gene ic wille ghijt wet	dat sijn de ghene ic wille ghijt wet
11340 par cui pains n'iert mes gaaigniez	die arm hout sijn ende cranc	die arm out sijn ende cranc	die arem sijn out ende cranc
por ce qu'il n'en ont la poissance,	ende quale hout haer leuen lanc	ende quale hout hare leuen lanc	10490 ende en hebben ghesonden no ganc
qui les menjue en leur grevance,	10560 noch gepinen niet en comen	noch gepinen niet en connen	noch ghepinen niet en comen **[63va]**
il menjue son danpnement,	daer omme was alemoessene begomen	daer omme was aelmoessene begomen	daer omme was aelmoesene begomen
11344 se cil qui fist Adan ne ment.			
Et sachiez, la ou Dieu conmande	ende wet oec wel waerlike	10570 ende wet oec wel waerlike	**E**nde weet oec wel waerleke
que li preudon quan qu'il a vande	dat onse here van hemelrike	dat onse here van hemelrike	dat god onse heere van hemelrike
et doint aus povres et le sive,	gebiedt den mensche dat hi al geue	ghebiedt den mensche dat hi al geue	10495 den meinsche ghebiet dat hi al gheue
11348 por ce ne veust il pas qu'il vive	10565 so dat hen niet en bleue	soe dat hem niet en bleue	so dat hem niet en bleue
de lui servir en mendiance,	nochtan sone heet hi niet	nochtan soe en hee[-f]t[-t] hi niet *	nochtan sone heet hi niet
ce ne fu onques sa sentance.	dat die mensche gaet bidden iet	10575 dat die mensche ga bidden iet	dat menich meinsche ga bidden iet
Ainz entant que de ses mains euvre	maer hi wilt datmen wime	maer hi wilt dat hijt winne	maer hi wille dat hijt winne
11352 et qu'il le sive par bone euvre,	met sinen handen dat meint hier ime	met sinen handen dat meint hire inne *	10500 met sinen handen dat meent hier Inne
car saint Poul conmandoit ovrer	10570 ¶ want sinte pauwels ontboet	wam sinte pauwels geboet	want sente pauwels hi gheboot
aus apostres por recovrer	dan armen apostelen dat si hare broet	den armen apostelen dat si hare broet	den andren apostelen dat si haer broot
leus neccessitez et leur vies,	wonnen gerne met haren handen	10580 women gherne met haren handen	wonnen gherne met haren handen
11356 et leur deffendoit truandies	ende varen lieten alle triwande	ende varen lieten al triwanden	ende lieten varen alle truwanden
et disoit : « De voz mains ovrez,			
ja seur autrui ne recovrez. »			
Ne voloit que riens demandassent,	hi en woude niet waer si quamen	hi enwoude niet waer si quamen	10505 hine wilde niet waer si quamen
11360 a quex que genz qu'il preeschassent,	10575 ende predecten dat si iet namen	ende predecten dat si iet namen	ende predicten dat si hiet namen
ne que l'evangille vendissent,	ende dewangelien nine vercochten	ende dewangelien iet vercochten	ende dewangelien niet en vercochten
ainz dotoit que, s'il requeïssent,	in wat lande dat sise brochten	**[51ra]** 10585 in wat lande dat sise brochten	in wat lande sise brochten
qu'il ne toussissent en requerre,			
11364 qu'il sunt maint doneür en terre	want der geueren dire es vele	want der gheueren dier es vele	want der gheenre die es vele
qui por ce donent, au voir dire,	die in ernste ende in spele	die in ernste ende in spele	10510 die in neerenste ende in spele
qu'il ont honte de l'escondire ;	10580 geuen gedre ende mere	geuen gherne / ende mere	**[67vb]** gheuen ghereedere ende meere
ou li requeranz leur ennuie,	des hars dore die werelt ere	des haers dore die werelt ere	des haers dor de weerelt eere
11368 si donent por ce qu'il s'en fuie.	dan si doen dore onsen here	10590 dan si doen dore onsen here	dan si doen dor onsen heere
Et savez que ce leur profite ?	ende daer bi verliesen sere	ende daer bi verliesense sere	ende daer bi verliesen si zeere
Le don perdent et la merite.	want si verliesen ten gewichte	want si verliesen ten gewichte	10515 want si verliesen teenen ghewichte
Quant les bones genz qui oaient	10585 hoen alemoessene ende gichte	loen aelmoessene ende gichte	loen aelmoesene ende ghichte
11372 le sarmon saint Poul li prioaient			
por Dieu qu'il vosist dou leur prendre,			
n'i vosist il ja la main tendre,			
mes du labeur des mains prenoit			
11376 ce don sa vie soutenoit.			
– Di moi donques, conment peut vivre	**D**ie god van mimen hi seide	**D**ie god van mimen hi seide	**D**ie god der mimen hi seide
	nv segt mi selp v waerheide	10595 nu segt mi selp v waerheide	nu seght mi so helpe hu waerheide
fors hon de cors qui Dieu veust sivre,	een starc man die dienen wille	.i. starc man die dienen wille	sterc man van lichame die wille
	onsen here lude ende stille	onsen here lude ende stille	10520 gode dienen lude ende stille
puis qu'il a tout le sien vendu	10590 ende dat sine heeft al vercocht	ende tsine heeft al vercocht	ende dat sine al heeft vercocht
11380 et aus povres Dieu despendu,	ende goet daer af den armen bracht	ende tgoet daer af den armen br[-a]ocht *	ende dat goet den aermen brocht
et veust tant seulement orer	ende beden wille al in een	10600 ende beden wille al in een	ende beden wille al in een

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
sanz ja mes de mains laborer ?		en*de* pine en*de* sorge doe*n* en geen		en*de* pine no sorge doen engeen		noch zorghe noch pine dragh*en* ghe*n*	
Le peut il fere ?		mach hi dus goede diene*n* iet		machi dus gode diene*n* iet	10525	mach hi dus gode diene*n* niet	
– Oïl.	10595	iai here waero*m*me niet		iai he*er*e waer o*m*me niet		waer o*m*me he*er*e en soude niet	
– Conmant ?		en*de* hoe dat seide mi	10605	en*de* hoe dat segget mi		en*de* hoe dan segghet mi	
11384 – S'il entroit, selonc le conmant		valsch gelaet seide dat si		valsch gelaet seide dat si		valsch ghelaet seide he*er*e dat si	
de l'escriture, en abbaïe		hi ga in een religioen		hi ga in een relegioen *		ga in een religioen	
qui fust de propre bien garnie,		daerme*n* he*m* geeft al sijn verdoe*n*		d*aer* me*n* he*m* gheeft al sijn v*er*doen	10530	dat he*m* gheue al sij*n* v*er*doen	
	10600	van hare*n* rente*n* die si houde*n*		va*n* hare*n* rente*n* die si houden		van hare*n* rente*n* die si houde*n*	
		sonde*r* te biddene io*n*ge*n* ocht oude*n*		sonde*r* te biddene iongen ochte oude*n*		sonder te biddene iongh*en* of houde*n*	
si con sunt ore cil blanc moine,						alse witte moneke en*de* houde sij*n*	**[63vb]**
11388 cil noir et cil reglier chanoie,						en*de* ander moneke dats wel an scij*n*	
cil de l'Ospital, cil du Tample,		in selke ordene*n* soudense he*n* begeue*n*	10610	in selke ordene soude*n*se he*n* begeue*n*	10535	die sonder pine vp h*aer* rente leue*n*	
car j'en repuis bien fere example,		die op hare rente altoes leue*n*		die op hare renten altoes leuen		daer soude*n* si he*m* in begheue*n*	
et i preïst sa soutenance,		en*de* triwante*n* laten staen		en*de* triwante*n* laten staen		en*de* die truwantinghe late*n* stae*n*	
11392 car la n'a point de mendiance.	10605	daer biddende ordene*n* met omgae*n*		d*aer* biddende ordene met o*m*me gaen		daer dandere mede o*m*me gaen	
		die bidden lope*n* achter lande		die bidden lopen acht*er*lande		die bidde*n* lope*n* achter lande	
		dits vor gode grote scande	10615	dits vore gode grote scande	10540	hets voer gode o*m*neere en*de* scande	
Ne porquant maint moine labeurent,		men vent selken monec nochtan		men vint selke moenke nochta*n*		men vint sulke moneke nochtan	
		die pine*n* gelijc ene*n* andre*n* man		die pine*n* gelijc ene*n* andre*n* man		die dicke*n* vaen aerbeit an	
et puis au Dieu servise queurent.	10610	en*de* daer na goede*n* anebede*n* sere		en*de* d*aer* na gode anebeden sere		en*de* daer na gode anebede*n* ze*er*e	
Et por ce qu'il fu grant descorde		mi gedunct dat wilen ere		mi gedinct dat wilen eere		mi ghedinct dat wile*n* eere	
11396 en un tens don je me recorde		groet discort was en*de* swaer	10620	groet discort was en*de* swaer	10545	groot distoort was en*de* zwaer	
seur l'estat de mendicité,		op die baden wet vor waer		op die baden . wet vore waer		vp dat bidde*n* weet vor waer	
briefment vos iert ci recité		ochtment met gode mochte anegae*n*		ochtme*n*t met gode mocht aengaen		of ment met gode mochte anegae*n*	
conment peut hon mendianz estre							
11400 qui n'a don il se puisse pestre.							
Les cas en orrez tire à tire	10615	nv hort ic saelt v doen verstaen		nu hoert ic saelt v doen v*er*staen		nu hoort ic salt hu doe*n* v*er*stae*n*	
si qu'il n'i avra que redire,		al die waerheit in dit boec		al die waerheit in dit boec		die waerheit in dese*n* bouc	
maugré les felonesses jangles,							
11404 car veritez n'a cure d'angles ;		waerheit en soect gene*n* hoec	10625	waerheit en soect en gene*n* hoec	10550	want waerheit souct ghene*n* houc	
si porré je bien comparer,		in wat dinge*n* me*n* bidde*n* mach		in wat dinge*n* dat me*n* bidden mach		in wat dinghe*n* me*n* bidde*n* mach	
quant onc osai tel champ arer.		na dat ict horde en*de* sach *		na dat ict hoerde en*de* sach		na dat ict hoerde en*de* sach	
Vez ci les cas especiaus :	10620	**N**v hort hier die sake waer bi		**N**v hoert hier die sake waer hi *	**[68ra]**	**N**v hoort hier de zake w*aer* bi	
		dat elc mach bidde*n* geloues mi		dat elke mach bidde*n* geloues mi *		elc mach bidde*n* gheloues mi	
11408 se li hons est si bestiaus		es soe plomp van sinne een man	10630	es soe plomp va*n* sinne .i. man	10555	es so plomp va*n* zinne .i. man	
qu'il n'ait de nul mestier sciance,		dat hi geen ambocht en can		dat hi engeen ambacht en can:		dat hi gheen ambocht ne can	
ne n'en desierre l'ignorance,		geleren noch en begert oec niet		gelere*n* . noch en begheert oec niet		gheleeren noch beghert oec mede hiet	
	10625	sonde*r* ambacht te bliue*n*ne iet		sonde*r* ambacht te bliuene iet		sonder ambacht te wesene niet	
a mendience se peut trere		hi mach wel bidde*n* tote die*n* male		hi mach wel bidden tote die*n* male		hi mach wel bidden tote die*n*	
11412 jusqu'il sache aucun mestier fere		dat hi geleert sijn ambocht wale	10635	dat hi leert sijn a*m*bacht wale	10560	dat he*m* dit moghe ghescien	
don il puisse sanz truandie		daer hi sijn broet met wi*n*ne*n* mach		d*aer* hi sijn broet met wi*n*ne*n* mach		dat hi moghe winne*n* sij*n* broot	
loiaument gaaignier sa vie ;		sonde*r* triwande*n* nacht en*de* dach		sonde*r* triwante*n* nacht en*de* dach		sonder truwantinghe groot	
ou s'il laborer ne peüst	10630	ochte die so ziec es en*de* so out	**[51rb]**	ochte die soe siec es en*de* soe out		of die so ziec es of so hout	
11416 por maladie qu'il eüst,		dat hi en heeft en gere gewout		dat hi en heeft engene gewout		dat hijs en heeft ghee*n* ghewout	
ou por veillece ou por enfance,		sijn broet te wi*n*ne i*n* crancheide*n*	10640	sijn broet te wi*n*me va*n* cra*n*cheide*n*	10565	sij*n* brot te winne*n* va*n* cranchede*n*	
torner se peust a mendiance ;							
ou s'il a trop, par aventure,		ocht een die heeft in weeldicheide*n*		ochte .i. die heeft i*n* weeldecheide*n*		of een die heeft in weeldichede*n*	
11420 d'acoustumee norreture		sine*n* tijt altoes geleeft		sine*n* tijt altoes geleeft		sine*n* tijt altoes gheleeft	
vescu delicieusement,	10635	en*de* sijn goet nv al begeeft		en*de* nu he*m* sijn goet albegeeft		en*de* sij*n* goet nv he*m* begheeft	
les bones genz conmunement							
en doivent lors avoir pitié							
11424 et soffrir le par amitié		dien so salme*n* bidde*n* late*n*		dien soe salme*n* bidden laten		dien so salme*n* bidde*n* laten	
mendier et son pain querir,		en*de* niet van hongre ind*er* strate*n*	10645	en*de* niet va*n* hongre acht*er* strate*n*	10570	en*de* niet va*n* hongh*er*e in der strate*n*	
non pas lessier de fain perir ;		sterue*n* late*n* het ware sonde		sterue*n* late*n* het ware sonde		sterue*n* late*n* het ware zonde	
ou s'il a d'ovrer la sciance							
11428 et le volair et la puissance,							
presz de laborer bonement,							
mes ne treuve pas prestement							

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
qui laborer fere li veille							
11432 por riens que fere puisse ou seille,							
bien peut lors en mendicité							
porchacier sa necessité ;							
ou s'il a son labeur gaaigne,		ocht die gene die teneger stonde		ochte die tenegh*er* stonde		of die ghene die te gheere sto*n*de	
11436 mes il ne peut de sa gaaigne	10640	niet so vele conste gewi*m*ne*n*		niet soe vele en conste gewi*m*ne*n*		so vele te male mogh*e*n ghewi*m*ne*n*	
		dat hire he*m* met i*n* enege*n* sinne		dat hire he*m* met i*n* enege*n* sinne*n*		dat hire he*m* mede in eenigh*e*n zi*m*ne*n*	
souffisaument vivre sus terre,		onthoude*n* ochte gevoede*n* moege	10650	onthouden ochte geuoede*n* moge	10575	onthoude*n* of ghenough*e*n moghe	**[64ra]**
bien se peut lors metre a pain quere		dese laetme*n* bidde*n* bi gedoge		desen late me*n* bidden bi gedoghe		dese laetme*n* bidde*n* bi gode	
et d'uis en huis par tout tracier						van dore*n* te dore*n* en*de* beiaghe*n*	
11440 por le remaignant porchacier ;						want anders mach hi he*m* niet bedraghe*n*	
ou s'il veust, por la foi deffendre,							
quelque chevalerie enprendre,							
soit d'armes ou de letreüre							
11444 ou d'autre covenable cure,		ocht die sijn ambocht wille lere*n*		ochte die sijn ambacht wille lere*n*		¶ of hi eenich ambacht wille leere*n*	
se povreté le va grevant,	10645	daer hi sijn broet mede met ere*n*		daer hi sijn broet mede met eren	10580	daer hi sij*n* broot mede met eere*n*	
bien peut, si con j'ai dit devant,		we*m*me*n* moge dese mach		wi*m*nen moege . dese mach		wi*m*ne*n* moghe dese mach	
mendier tant qu'il puisse ovrer		bidde*n* tote dat coemt die dach	10655	bidden tote comt die dach		bidde*n* tote dat comt de dach	
11448 por ses estovoirs recovrer,		dat hi selue moege werken		dat hi selue moge werken		dat hi selue moghe werke*n*	
		maer gi moegt wale merke*n*		m*aer* ghi moget wale merken		m*aer* ghi moghet wel merke*n*	
mes qu'il euvre des mains itex,	10650	dat ic meine werke*n* met hande*n*		dat ic meine werke*n* mette*n* ha*n*de*n*	10585	dat ic meene met sulke*n* hande*n*	
non pas des mains esperitex,		gelijc me*n* werct in alle*n* landen		gelijc me*n* werct in alle*n* landen		alse vp sine*n* lichame sta*n*de*n*	
mes des mains du cors proprement,						in meene gheene gheestelike	
11452 sanz metre i double entendement.						in souker in gheene plike	
En touz ces cas et es semblables,		in dese sake die ic v	10660	in desen sake*n* die ic v		**I**n dese sake die ic nv	
se plus en trovez resonables		hier vertelt hebbe nv		hier v*e*rtelt hebbe nu	10590	al hier hebbe v*e*rtellet nv	
seur ceus que ci presenz vos livre,		mach me*n* bidden sekerlike		machme*n* bidden sekerlike		mach me*n* bidde*n* zekerlike	
11456 qui de mendicité veust vivre	10655	maer anders en eist niet rede*n*like		m*aer* anders en eest niet redenlike		m*aer* anders en eist niet redelike	
fere le peut, non autrement,		dat ic v hier hebbe geseit		dat ic v hier hebe geseegt		dan ic hu hier hebbe gheseit	
		dat een me*n*sche te biddene plegt	10665	dat .i. mensche te biddene pleegt		dat een meinsche te biddene pleit	
se cil de Saint Amor ne ment,		ocht die meester van gent omars		ochte die meest*er* va*n* sint omaers:	10595	of die meester va*n* sente omaers	
qui desputer solait et lire		loech en*de* dede wane*n* waers		loegh . en*de* dede wanen waers		loech en*de* dede wane*n* waers	
11460 et preeschier ceste matire	10660	menege*n* te parijs in die stede		meneghen te parijs in die stede	**[68rb]**	meneghe*n* te parijs in de stede	
a Paris avec les devins.		daer hi las en*de* p*r*edecte mede		daer hi las en*de* predecte mede		daer hi las en*de* predicte mede	
Ja ne m'eïst ne pains ne vins		dat grote sonde anders ware	10670	dat grote sunde anders ware:		dat grote zonde anders ware	
s'il n'avoit en sa verité		bidden en*de* hi hads openbare		bidden . en*de* hi hads openbare	10600	bidden en*de* hi hads openbare	
11464 l'acort de l'Université		met he*m* leke en*de* die clerke		met he*m* leke en*de* clerke		helpe beede bouke*n* en*de* clerke	
et du peuple conmunement							
qui oait son preeschement.							
Nus preudon de ce refuser							
11468 ver Dieu ne se peut escuser :							
qui grocier en vodra, si groce ;							
ou corrocier, si s'en corroce ;							
car je ne m'en teroie mie,							
11472 se j'en devoie perdre vie,							
ou estre mis, contre droiture,							
conme saint Poul, en chartre oscure,	10665	mare mijn vrouwe met hare*n* w*e*rke		m*aer* mijn v*r*ouwe met hare*n* werke		m*aer* mij*n* moed*er* met hare*n* ghew*e*rke	
ou estre baniz du rïaume		ver ypocrisie dede dat		ver ypocrisie dede dat		ver ypocrisie dede dat	
11476 a tort, con fu mestre Guillaume		datme*n* daer bien vter stat	10675	dat me*m*me bien vter stat		dat me*m*me bien vter stat	
de Saint Amor, qu'Ypocrisie							
fist essillier par grant envie.		en*de* vte*n* rike om dat hi seide		en*de* vten rike o*m*me dat hi seide	10605	en*de* hute*n* rike om dat hi seide	
Ma mere en essill le chaça,		en*de* predecte die waerheide		en*de* predecte die waerheide		en*de* predicte die waerheide	
11480 le vaillant home, tant braça,	10670	en*de* niet genadich en was hars		en*de* niet genadech en was haers		die goede clerc va*n* sente omaers	
por verité qu'il soutenoit.		so wart gebanne*n* die clerc omars		soe wart geba*n*nen die clerc omaers *		en*de* niet ghenadich en was haers	
Vers ma mere trop mesprenoit,		sint hi nouwe boeke maecte	10680	sint hi nuwe hoeke maecte		en*de* oec eene*n* niewe*n* bouc maecte	
por ce qu'il fist un noveau livre		daer hi in al besaecte		d*aer* hi in al besaecte:	10610	daer hi al in besaecte	
11484 ou sa vie fist toute escrivre,		hare leue*n* . ende woude		hare leue*n* . en*de* woude		haer leue*n* en*de* woude	
et voloit que je reniasse	10675	dat ic altoes arbeite*n* soude		dat ic altoes arbeiden soude		datme*n* altoes aerbeide soude	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
mendicité et laborasse,		op dat ic gnoech en ware gegoedt		op dat ic niet genoech enware gegoedt		vp dat ic noch niet ware ghegoet	
se je n'avoie de quoi vivre.		waende hi dat ic was verwoedt	10685	waendi dat ic was v*er*woedt		waendi dat ic was v*er*woet	
11488 Bien me voloit tenir por ivre,		nenic entrouwe*n* en*de* god		nenic trouwen en*de* god	10615	neen ic en trauwe*n* en*de* god	
car laborer ne me peut plere.		ine werde ne*m*mer so versot		in werde ne*m*meer versot		in werde ne*m*mer so sot	
De laborer n'ai je que fere,	10680	want werke*n* es ene sware pine		wa*n*t w*er*ken es .i. sware pine		want werke*n* es eene ghera*n*de pine	**[64rb]**
trop a grant paine en laborer.		ic sal bute*n* doen in scine		ic sal bute*n* doen in scine		ic sal va*n* bute*n* doen in scine	
11492 J'aim mieuz devant les genz orer		dat ic goede werke doe	10690	dat ic goede werke doe		dat ic gode ghewerke*n* doe	
		maer ne*m*meer en weerkic soe	**[51va]**	m*aer* ne*m*meer en werkic soe	10620	maer die daet en esser niet toe	
		ine sal mine ypocrisien		in sal mine ypocrisien		ic sal mi*m*ne*n* ypocrisie*n*	
et affubler ma renardie	10685	mantelen wel met reinardie*n*		mantele*n* wel met reynaerdien		en*de* mantele*n* al met reinaerdie*n*	
du mantel de papelardie.		**D**ie god va*n* mi*m*ne*n* seide doe saen		**D**ie god va*n* mi*m*ne seide doe saen		**D**ie god der mi*m*ne*n* seide zaen	
– Qu'est ce, deable ? Quex sunt ti dit ?		wat duule doedi ons verstae*n*	10695	wat duuele doedie ons v*er*staen		wat duuele doedi ons v*er*staen	
11496 Qu'est ce que tu as ici dit ?		grote valscheit bi onser vrouwe*n*		grote valscheit bi onser v*ro*uwen	10625	grote valscheit bi onser vrauwe*n*	
– Quoi ? – Granz desleautez apertes !		geloefdi goede . neen ic en t*ro*uwe*n*		gheloefdi gode . nenic ent*ro*uwen		gheloofdi niet gode neen ic en trauwe*n*	
Don ne crainz tu pas Dieu ? – Non, certes,	10690	want niemem*m*e en mach hebbic v*er*nome*n*		wa*n*t niemen en mach hebbic v*er*nome*n*		want niemen mach hebbic v*er*nome*n*	
qu'enviz peut a grant chose ateindre		tenege*n* grote*n* dinge*n* come*n*		tenege*n* grote*n* dinghen comen		teenighe*n* grote*n* dinghe*n* come*n*	
		op erterike die goede geloeft	10700	op ertrike die gode geloeft		vp erderike die gode ghelooft	
11500 en cest siecle qui Dieu veust creindre ;		en*de* die es altemale verdoeft		en*de* die es altemale v*er*doeft	10630	entie es alte male verdooft	
		want die goede late*n* vare*n*		wa*n*t die gode late*n* vare*n*		want die gode late*n* vare*n*	
car li bon, qui le mal eschivent	10695	alle quaetheit en*de* met hare*n*		alle quaetheit en*de* mette*n* hare*n*		alle quaetheit en*de* mette*n* hare*n*	
et leaument du leur se vivent		hen laten genoge*n* met paise		hen late*n* genoege*n* met payse		he*m* ghenoeghe*n* late*n* met payse	
et qui selonc Dieu se maintienent,							
11504 enviz de pain a autre vienent.							
Tex genz boivent trop de mesese,		die donken mi mesayse	10705	die du*n*ken mi mesayse		die en dincke*n* mi e*m*mer ayse	
n'est vie qui tant me desplese.		en*de* mi wanhaget haer leue*n*		en*de* mi wa*n*haeght hare leuen	10635	en*de* mi wanhaecht h*aer* leue*n*	
Mes esgardez que de deniers		maer die persemarden die geue*n*		m*aer* die p*er*semaerde die gheuen		m*aer* die p*er*semiers die gheue*n*	
11508 ont usurier en leur greniers,	10700	moege*n* geue*n* die borse vol va*n* pe*m*in*g*e		moghe*n* die borse vol va*n* pe*m*in*g*he*n*	**[68va]**	moghe*n* die burse*n* mette*n* pe*m*in*g*he*n*	
		met he*n* so houdic wandelinge		met hen soe houdic wa*n*deli*n*ghen		met he*m* wildic wandelinghe	
faussonier et termaieür,		met meyere*n* m*et* valscere*n* m*et* taue*m*ire*n*	10710	met meyere*n* en*de* m*et* taue*m*nieren		met meyers met valscers met taue*m*iere*n*	
baillif, bedel, prevost, maieur :		die alle quaetheit antiere*n*		die alle quaetheit antieren *	10640	die alle quaetheit antiere*n*	
tuit vivent pres que de rapine.		en*de* al bide*n* rouwe leue*n*		en*de* al bi den roue leuen		en*de* alle bide*n* roeue leue*n*	
11512 Li menuz pueple les encline,	10705	die hen die arme node geue*n*		die he*n* die arme node geue*n*		die de*n* aerme*n* node gheue*n*	
et cil conme lou les deveurent ;							
trestuit sus les povres genz queurent,		die hen achter strate*n* volge*n*		die he*n* acht*er* strate*n* volghen		en*de* he*m* achter strate*n* volghe*n*	
n'est nus qui despoillier nes voille,							
11516 tuit s'affublent de leur despoille,		en*de* menich anscijn sien verbolge*n*	10715	en*de* menech anschijn sien v*er*bolge*n*		en*de* menich aensichte sien v*er*bolghe*n*	
trestuit de leur sustance hument,							
sanz eschauder touz vis les plument ;		en*de* die si toten tande*n* plecke*n*		en*de* si toten tande*n* blecke*n*	10645	en*de* diese tote*n* tande*n* blecke*n*	
li plus fors le plus foible robe.							
11520 Mes je, qui vest ma simple robe,		die ga ic strike*n* en*de* lecke*n*		die ga ic striken en*de* lecke*n*		dese ga ic streke*n* en*de* lecke*n*	
lobant lobez et lobeürs,							
robe robez et robeeurs.							
Par ma lobe entas et amasse	10710	bi mine*n* strike*n*ne en*de* lecke*n*ne		bi mine*n* strikene en*de* leckene		bi mine*n* strikene en*de* lecke*n*	
11524 grant tresor en tas et en masse,		pijn ic te gadre goet te treckene		pinic te gadre goet te treckene		pinic te gadere goet te trecke*n*	
qui ne peut por riens affonder ;		pe*m*in*g*e diere hebbic oec gnoech	10720	pe*m*ninge dier ic hebbe gnoech		penninghe*n* dier ic hebbe ghenouch	
car se j'en faz palés fonder		en*de* dunct mi oec mijn geuoech		en*de* dunct mi oec mijn geuoech	10650	en*de* dinct mi oec mij*n* gheuouch	
et acomplis touz mes deliz		dat ic wille make*n* ene nvwe zale		dat ic wille make*n* .i. nuwe zale		dat ic wille make*n* niewe zale	
11528 de compaignies ou de liz,	10715	om mi d*aer* in taysierne wale		o*m*me mi d*aer* in taisierne wale		om mi daer in taysierne wale	
de tables plaines d'entremés		dat mijn begere*n* es algader		dat mijn beghere*n* es algad*er*		dat mij*n* begheere*n* es al gader	
(car ne veill autre vie mes),		want het raed mi mijn vad*er*	10725	wa*n*t het raet mi mijn vad*er*		want het raet mi mij*n* vader	
recroist mes argenz et mes ors ;		dat ic aldus leuen soude		dat ic al d*us* leuen soude	10655	dat ic aldus leue*n* soude	
11532 car ainz que soit vuiz mes tresors,		dan come*n* die liede*n* die menechfoude		dan come*n* die liede menechfoude		dan come*n* die lide menichfoude	
denier me vienent a resours.	10720	mi toe geue*n* goede muken		die mi geuen goede muken		mi te gheuene goede muke*n*	
Ne faz je bien tunber mes ours ?		dus wi*m*e ic altoes ane mij*n* smuke*n*		d*us* wi*m*nic altoes ane mijn smuke*n*		dus wi*m*nic altoes an mij*n* smuke*n*	
En aquerre est toute m'entente,		want ane tbeiach sijn mine ate*n*te*n*	10730	wa*n*t ane mijn beiach sijn mine atente*n* *		want ant beiach es mine antente	**[64va]**
11536 mieuz vaut mes porchaz que ma rente.		want bet*er* vele dan mijn rente*n*		wa*n*t bet*er* vele da*n* mine rente*n*	10660	want beter vele da*n* mine rente	
S'en me devoit tuer ou batre,		es mijn beiach dat weet wale		es mijn beiach dat wit wale		es mij*n* beiach wet wale	
si me veill je par tout enbatre,	10725	want al mijn gae*n* op entale		wa*n*t al mijn gaen op en*de* tale		want wat ic ga vp en*de* tale	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
si ne querroie ja cessier	dats al d om dat ic wille wi*m*ne*n* *	dats al om dat ic wille wi*m*ne*n*	dats al om dat ic wille winne*n*
11540 ou d'empereeurs confessier,	ic biechte keysere en*de* keyserri*n*me	10735 ic biechte keyser en*de* keyseri*n*me*n*	ic brochte keyser en*de* keyserinne*n*
ou rois, ou dux, ou bers, ou contes.	coni*n*ge hertoge*n* en*de* graue*n*	coni*n*ghe / hertoeghe*n* en*de* graue*n*	10665 coninghe*n* hertoghe*n* en*de* graue*n*
	en*de* die rike sijn van haue*n*	en*de* die rike sijn va*n* hauen	entie rike sij*n* van hauen
	10730 en*de* mi volle*n* mine*n* crop	en*de* mi volle*n* mine*n* crop	die mi vulle*n* mine*n* crop
	mar in achte twent d*aer* op	m*aer* in achte twint d*aer* op	m*aer* in achte niet d*aer* vp
Mes des povres genz est ce hontes,	wat dat doe*n* die arme kaytiue	10740 wat si doen die arme keytiue	wat doe die aerme keitiue
je n'aim pas tel confession.	die wisic al bi mine*n* liue	die wisic al bi mine*n* liue	10670 die wisic bi mine*n* liue
11544 Se n'est por autre occasion,	dat si te hare*n* pape gaen	dat si te hare*n* pape gaen	dat si thare*n* pape gaen
je n'ai cure de povre gent :	10735 hare biechte en willic niet v*er*stae*n*	hare biechte en willic niet v*er*stae*n*	haer biechte en willic niet v*er*stae*n*
leur estat n'est ne bel ne gent.	want mine baecht niet dat v*er*staet **[51vb]**	wa*n*t mi enbehaegt niet dat v*er*staet	want mi en behaghe*n* niet v*er*staet
	arme liede*n* noch hare [-daet] gelaet *	10745 arme liede noch hare gelaet	aerme liede noch h*aer* ghelaet
Ces empereriz, ces duchesses,	dese coni*n*ge dese keyserrinne*n*	dese coni*n*ghe en*de* dese coni*n*gi*m*me*n*	10675 dese coninghe*n* dese keyserinne*n*
11548 ces raïnes et ces contesses,	dese graui*m*me*n* dese hertoginne*n*	dese graui*m*men dese h*er*togi*m*men	dese h*er*toghinne*n* dese grauinne*n*
ces hautes dames palatines,	10740 dese grote vrouwe*n* dese pr*e*latessen	dese gr*o*te vr*o*uwen dese pr*e*latessen **[68vb]**	dese grote vrauwe*n* palestine*n*
ces abbaesses, ces beguines,	dese no*m*me*n* en*de* dese abdessen	dese no*m*men en*de* dese abdessen	dese abdesse*n* dese beghine*n*
ces ballives, ces chevalieres,	dese vrouwe*n* dese ioncfrouwe*n*	10750 des v*ro*uwen en*de* dese Ionfrouwen	dese poertigghe*n* dese Ioncfrauwe*n*
11552 ces bourjaises cointes et fieres,	en*de* begginen diem*e*n scone mach scouwe*n*	en*de* beghine*n* diem*e*n scone mach scouwe*n*	10680 dese nonne*n* die me*n* scone mach scauwe*n*
ces nonains et ces damoiseles,	dese begeric sekerlike	dese begeric sekerlike	dese begheeric zekerlike
por qu'eus saient riches ou beles,	10745 te biechtene op dat sie sijn rike	te biechtene op dat si sijn rike	te biechte*n*ne vp dat si sij*n* rike
saient nues ou bien parees,			
11556 ja ne s'en iront esgarees.			
Et por le sauvement des ames	maer om haer ziele goede te geuene	m*aer* o*m*me hare ziele gode te geuene	m*aer* om hare ziele gode te gheuene
g'enquier des seigneurs et des dames	vragic he*n* van hare*n* leuene	10755 vraghic he*n* van hare*n* leuene	vraghic he*m* va*n* hare*n* leuene
et de tretoutes leur mainies	den grote*n* here*n* hets mijn sede	den gr*o*ten here*n* hets mijn sede	10685 den grote*n* he*er*en dats mij*n* sede
11560 les proprietez et les vies,	en*de* al hare*n* maisniden mede	en*de* al hare maissenieden mede	en*de* hare meisnieden alle mede
et leur faz croire et met es testes	10750 en*de* swere he*n* bid*er* crune mijn	en*de* swere he*n* bi d*er* crune*n* mijn	
que leur prestres curez sunt bestes	dat alle hare pape*n* beeste*n* sijn	dat alle hare pape*n* beeste*n* sijn	
envers moi et mes compaignons,	iege*n* mi en*de* mire gesellen	10760 ieghe*n* mi / en*de* mine gesellen	
11564 don j'ai mout de mauvés gaignons,	diere ic hebbe menege*n* fellen	dier ic hebbe menege*n* fellen	
a cui je seull, sanz riens celer,	en*de* dien ic der liede heimelicheide	en*de* dien ic d*er* liede heimelechede	
les secrez aus genz reveler ;	10755 segge en*de* sie mi wed*er* [-beide] meide *	segge / en*de* si mi wed*er* mede	
et eus ausinc tout me revelent,	want ic en hele een twe*n*t he*n* niet	wa*n*t si en hele*n* entwint mi niet	want sine hele*n* mi niet
11568 que riens du monde il ne me celent.	noch si mi van dies me*n* pliet	10765 noch ic he*n* / van dies me*n* pliet	noch ic he*m* dies me*n* pliet
Et por les felons aperçoivre	**O**mme te toenne hare q*ua*etheit *	**O**mme te toenne hare quaetheit	om te wetene hare quaetheit
qui ne cessent des genz deçoivre,			
paroles vos diré ja ci			
11572 que nous lisons de saint Maci,	hort wat die ewangelie seit	hoert wat in dewangelie seit	10690 hoort wat dewangelie seit
c'est a savoir l'evangelistre,	10760 sinte matheus oppenbaer	sente matheus openbaer	sente matheus openbaer
ou vint e troisieme chapistre :	in .xx[-x]iij capiteel dats waer *	in .xxiij. capiteel dats waer	int .xxiij.ste capitel dats waer
« Seur la chaiere Moÿsi	daer bi*m*me*n* gescreue*n* steet	10770 d*aer* bi*n*nen gescreue*n* steet	dat in sire ewangelie*n* steet
11576 (car la glose l'espont isi :	die dus spreect godeweet	die dus spreect godweet	daer seiti in godweet
c'est le Testament Ancien)	op den setel moyses sal al i*n* een	opten zetel moyses al in een	10695 vp moyses zetel al in een
sidrent scribe et pharisien	10765 sitte*n* scriue*n* een phariseen	sitten scriuen en*de* phariseen	sitte*n* scriben en*de* phariseen
(ce sunt les fausses genz maudites	dat sin die quade die god v*er*doeme	dat sijn die quade die god v*er*doeme	dat sij*n* de quade die god v*er*dome
11580 que la letre apele ypocrites).	dien ic ypocrite*n* nome	10775 die ic ypocriten noeme	die ic ypocrite*n* nome
Fetes ce qu'il sarmoneront,	dese segge*n* tgoede dat verstaet	die seggen tgode dat v*er*staet	dese segghe*n* tgoede dat v*er*staet
ne fetes pas ce qu'il feront.	en*de* werken tselue alle quaet	en*de* w*er*ken selue alle quaet	10700 en*de* sij*n* selue binne*n* quaet
Du bien dire n'ierent ja lent,	10770 werct na dat sie v lere*n*	weerct na dat si v leren	
11584 mes il n'ont du fere talent.	en*de* ne*m*meer en wilt v kere*n*	en*de* ne*m*mer en wilt v keren	
Il lient aus genz decevables	ane hare werke no an hare daet	10780 ane hare w*er*ke no ane hare daet	
griés fes qui ne sunt pas portables,	want sie sijn vor gode quaet	wa*n*t si sijn vore gode quaet	
et seur les espaules leur posent,	si legge*n* op v bordene*n* swaer	si leggene op v bordene swaer *	si legghe*n* vp hu bordene zw*aer* **[64vb]**
11588 mes a leur doi mouvoir nes osent.	10775 maer selue en doensire niet haer	m*aer* selue en doen siere niet .i. haer	m*aer* selue doen si niet een haer
– Por qoi non ? – Par foi, qu'il ne veulent ;			
car les espaules sovent seulent			
aus porteürs des fes douloir,	maer sie hurtens alle wege	m*aer* si hurtense alle weghe	maer si hurtense alle weghe
11592 por ce fuient cil tel vouloir.	met hare*n* minste*n* vingere wege	10785 met hare*n* minsten vingre enwege	met hare*n* minste*n* vinghere*n* weghe

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

S'il font euvres qui bones soient,
c'est por ce que les genz les voient.
Leur philateres eslargissent
11596 et leur finbries agrantissent ;
et des sieges aiment aus tables
les plus hauz, les plus honorables,
et les prumiers des synagogues,
11600 con fiers et orgueilleus et rogues ;
et aiment que l'en les salue
quant il trespassent par la rue,
et veulent estre apelé mestre,
11604 ce qu'il ne devroient pas estre,
car l'esvangile vet encontre,
qui leur desleauté demontre.
Une autre coustume ravons

11608 seur ceus que contre nous savons :
trop les volons forment haïr
et tuit par acort envaïr.
Ce que l'un het, li autre heent,
11612 tretuit a confundre le beent.
Se nous veons qu'il puist conquerre
par quex que genz honeur en terre,
provendes ou possessions,
11616 a savoir nous estudions
par quele eschiele il peut monter ;
et por li mieuz prendre et donter
par traïson le diffamons
11620 vers ceus, puis que nous ne l'amons.

De s'eschiele les echillons
ainsinc coupons, et le pillons
de ses amis, qu'il ne savra
11624 ja mot que perduz les avra.
Car s'en apert le grevions,
espoir blasmez en serions
et si faudrions a nostre esme ;
11628 car se nostre entencion pesme
savoit cil, il s'en desfendroit
si que l'en nous en reprendroit.
Grant bien se l'un de nos a fet,
11632 par nous touz le tenons a fet.
Voire, par Dieu, s'il le faigneit
ou, sanz plus, vanter s'en daigneit
d'avoir avancié quex ques homes,
11636 tuit du fet parçonier nos fomes
et disons, bien savoir devez,
que tex est par nous eslevez.
Et pour avoir des genz loanges,

11640 des riches homes par losanges

empetrons que letres nous doignent
qui la bonté de nos tesmoignent,
si que l'en croie par le monde
11644 que vertu toute en nous habonde.
Et tourjorz povres nos faignon,
mes, conment que nos nos plaignon,

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

sie hoede*n* he*n* van goede*n* werke
en sie daert die liede*n* merke*n*
10780 en*de* gee*n* dinc en gerense bat
dan tire tafle*n* die irste stat
en*de* in die marc die gruettinge
van de*n* lieden sonderlinge
en*de* dat vore*n* staen in die kerke
10785 dat alle sijn des duuels werke
en*de* wille meester gehete*n* wese*n*
mare na die*n* dat wi lesen
sone souden sijs doen meer no mi*n*
want dewangelie spreect iege*n* he*n*
10790 noch hebbe*n* wi ene*n* andre*n* sede
daer sijn alle gebonde*n* mede
want so wien wi iege*n* ons sien
altemale so hate*n* wi dien
bi accorde en*de* oec bi rade
10795 en*de* beraden he*n* altoes scade
waer wie moege*n* bedectelike
sie wi dat hi sal werde*n* rike
met proue*n*de*n* ocht met gichte*n*
ene*n* raet gaen wi dan dichte*n*
10800 hoe wi wete*n* moege*n* gereet
bi wat trappe dat hi op geet
dan lacht*er* wine heimelike
so leet waer ons waer hi rike
emmer ane die hulpe sine
10805 en*de* dat doe*n* wi so stillekine
dat niet en wart geopenbaert
dan valt hi wed*er* neder wart
van de*n* grade daer hi op stoet
en*de* tumelt wed*er* ondervoet
10810 mare wisti dat va*n* ons quame
hi soude lachtre*n* onse name

waert oec dat he*m* ieme*m*e daede*n*
vordeel dat he*m* quame te staede*n*
van goede van ere*n* en*de* te bate*n*
10815 dan soe soude*n* wi ons gelate*n*
ocht wijt al hadde*n* gedaen
en*de* souden wie he*m* segge*n* saen
en*de* andre*n* liede*n* openbare
dat hi bi ons geholpe*n* ware
10820 om te hebbene der liede prijs
oec pine*n* wie ons i*n* alre wijs
loselec ane dese here*n*
die vol sijn der werelt ere*n*
dat si ons hare lettre*n* geue*n*
10825 en*de* orcontscape dat ons leue*n*
goet en*de* harde helich si
waer wi wandele*n* na ocht bi
en*de* altoes make*n* wie ons arm mede
mare hoe wi clage*n* onse lede
10830 wie sijn die gene ine logens niet
diet al hebbe*n* . sonde*r* te hebbene iet

K.B. Brussel, hs. II 1171

si hoede*n* he*n* va*n* goede*n* we*r*ken
en si daert die liede merken
en geen ding en ghere*n* si bat
dan ter taflen die ierste stat
en*de* in die maerct die grutinge
10790 van de*n* lieden sonderlinghe
en*de* dat vorestaen i*n* die kerke
dat al sijn des duuels w*er*ke
en*de* willen meest*er* gehete*n* wesen
10795 m*aer* na dien dat wi lesen
en souden sijs doen meer no men
wa*n*t dewangelie spreect iege*n* he*n*
[52ra] **N**och hebwi ene*n* andre*n* sede
d*aer* sijn wi alle gebonde*n* mede
10800 wa*n*t soe wien wi iege*n* ons sien
altemale soe hate wi dien
bi acorde en*de* oec bi rade
en*de* beraden he*n* altoes scade
waer wi moege*n* bedectelike
10805 sie wi dat hi sal w*er*den rike
met proue*n*den ochte m*et* gichte*n*
ene*n* raet gawi stichten
hoe wi moge*n* wete*n* ghereet
bi wat trappe*n* hi op geet
10810 dan lacht*er* wine heimelike
soe leet ware ons w*aer* hi rike
emmer ane die hulpe sine
en*de* dat doe wi soe stillekine
dat niet en w*er*t geopenbaert
10815 dan valt hi wed*er* ned*er*waert
van den grade d*aer* hi op stoet
en*de* tumelt wed*er* ond*er*uoet
m*aer* wiste hi dat va*n* ons q*ua*me
hi soude lachtre*n* onse*n* name

10820 waert oec dat wi iemen daden
vordeel dat he*m* quame te stade*n*
va*n* goede va*n* ere*n* en*de* te baten
dan soe soude wi ons gelate*n*
ochte wijt alle hadde*n* gedaen
10825 en*de* soude*n* he*m* segge*n* saen
en*de* andre*n* lieden openbare
dat hi bi ons gheholpe*n* ware
omme te hebbene d*er* liede prijs
oec pijne wi ons i*n* alre wijs
10830 loeslec ane dese g*ro*te heren
die vol sijn d*er* werelt eren
dat si ons hare lettre*n* geuen
en*de* orconscape*n* dat onse leuen
goet en*de* harde heilech si
10835 waer wi wa*n*delen na ochte bi
en*de* altoes make wi ons arm mede
m*aer* hoe wi claghe*n* onse lede
wi sijn die ghene i*n* loegens niet:
diet al hebbe*n* . sonde*r* te hebbene iet

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

10705 si hoede*n* he*m* va*n* goede*n* werke*n*
en si daert de liede*n* merke*n*
[69ra] en gheene dinc en gheere*n* si bat
dan ter taefle*n* die eerst stat
en*de* in die maerct die groetinghe
10710 van de*n* liede*n* sonder linghe
en*de* dat voerstaen in die kerke
m*aer* dit sij*n* al sduuels werke
en*de* wille*n* meesters gheheete*n* wese*n*
m*aer* na dien dat wi lesen
10715 sone doen sijt meer no min
want dewangelie gaet ieghe*n* hin
Noch hebbe*n* wi eene andere zede
daer wi alle sij*n* ghebonde*n* mede
want so wien wi ieghe*n* ons sien
10720 alte male hate*n* wi dien
bi acorde en*de* bi rade
en*de* berade*n* he*m* altoes scade
waer wi moghe*n* bedectelike
¶ sien wi oec dat hi sal rike
10725 werde*n* met prouende*n* en*de* met ghichte*n*
eene*n* raet gaen wi da*n* stichte*n*
dat wi wete*n* moghe*n* ghereet
bi wat grade hi vp gheet
dan lachter wine heimelike
10730 so leet ware ons ware hi rike
emmer an die hulpe sine
en*de* dat doen wi so stillekine
dat niet en wert gheopenbaert
dan valt hi weder neder waert
10735 van de*n* grade d*aer* hi vp stoet
valt hi weder onder voet
m*aer* wiste hi dat van ons quame
hi soude lachtre*n* onse*n* name

waert oec dat wi yemene dade*n*
10740 vordernesse*n* ofte scade
die he*m* teere*n* ofte baten
quame wi soude*n* ons ghelate*n* *
of wijt al hadde*n* ghedaen **[65ra]**
en*de* soude*n* he*m* segghen zaen
10745 en*de* andre*n* liede*n* openbare
dat hi bi ons v*er*heue*n* ware
[69rb] om te hebbene der lied*er* prijs
¶ oec pine*n* wi ons in and*er* wijs
loselike an dese grote he*er*en
10750 die vul sij*n* der weerelt eere*n*
dat si ons hare lettre*n* gheue*n*
en*de* orconscepe dat onse leue*n*
goet en*de* helich mede si
waer wi wandele*n* v*er*re of bi
10755 en*de* altoes make*n* wi ons arm mede
m*aer* hoe wi claghe*n* onse lede
wi sij*n* die ghene in loechens niet
diet al hebbe*n* sonde*r* te hebene yet

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
nous somes, ce vos faz savoir,		ic warde selc tijt een makelare	10840	en*de* dicke benic makelare		alse nv so werdic makelare	
11648 cil qui tout ont sanz riens avoir.		en*de* make pai[-x]s ho soet geware *		en*de* make pais hoet geuare	10760	so makic coop hoe soet vare	
Si m'entremet de corretages,		huwelic vergadert wel bi mi		huwelec v*er*gadert wel bi mi		huwelic v*er*gadert wel bi mi	
je faz pes,	10835	ic doe oec waers te doene si		ic doe oec waers te doene si		ic doe oec wel waers te doene si	
je joig mariages,		excecutien hets wel mijn sede		excecutien hets mijn sede		execucien . hets mine sede	
seur moi preign execucions		en*de* be*m* oec p*ro*curerre mede	10845	en*de* ben oec prok*er*rere mede		ic be*m* oec procureirre mede	
		ic be*m* messagier en*de* bode		ic ben messailgier en*de* bode	10765	ic bem messagier en*de* bode	
11652 et vois en procuracions.		dat mi nochta*m*me mesteet bi gode		dat mi sere mestaet bi gode		dat mi nochtan messit bi gode	
Mesagiers suis et faz enquestes,	10840	want swaer ambocht es t*er* core		wa*n*t swaer ambacht eest t*er* core		want zwaer ambacht eist t*er* cure	
si ne me sunt eus pas honestes ;		te doene anders liede orbore		te doene and*er* liede orbore		te doene ander lieder orbure	
les autrui besoignes trestier,		en*de* hebbedi enege sake te doene	10850	en*de* hebdi enege sake te doene		en*de* hebdi eenighe sake te doene	
11656 ce m'est un trop plesant mestier ;		seggese mi ende sijs dies cone	**[52rb]**	segtse mi en*de* sijt dies coene	10770	so segtse mi en*de* weset coene	
et se vos avez riens a fere		dat si sal come*n* te goede*n* inde		dat si sal come*n* ten goede*n* inde		dat sal come*n* te goede*n* ende	
vers ceus entor qui je repere,	10845	sint dat ics mi onderwinde		sint dat ics mi onde*r*winde		eist dat ics mi onderwende	
dites le moi, c'est chose fete		en*de* gi mi hebt dan so gedient		en*de* ghi mi hebt dan soe gedient		en*de* ghi mi dan so hebt ghedient	
11660 si tost con la m'avrez retrete :		dat ic wesen mach v vrient	10855	dat ic wesen moet v vrient		dat ic wese*n* moet hu vrient	
por quoi vos m'aiez bien servi,		ine mi*m*me niemene nocht en prise		in mi*m*ne niemene noch en prise	10775	m*aer* in mi*m*ne niem*e*n no prise	
mon servise avez deservi.		die mi castijt in eneger wise		die mi castijt in enegh*er* wise		die mi castijt in eenigher wise	
Mes qui chastier me voudroit,	10850	ine wille gecastijt niet sijn		in wille ghecastijt niet sijn		in wille ghecastijt niet sij*n*	
11664 tantost ma grace se toudroit,		noch geblameert int herte mij*n*		noch geblameert in th*er*te mijn		no gheblameert int herte mij*n*	
ne m'aim pas home ne ne pris		nochtan willict blamere*n* al	10860	nochta*n* willict blamere*n* al		nochta*n* wille ict blamere*n* al	
par cui je sui de riens repris.		dat ic sie ocht sien sal		dat ic sie en*de* sien sal	10780	wat ic zie ofte zien sal	
Les autres veill je touz reprendre,		ic wille lachtre*n* dat ic sie		ic wille lachtre*n* dat ic sie		ic wille lachtre*n* wat ic zie	
11668 mes ne veill leur reprise entendre,	10855	want mijn sede wast oit en*de* ie		wa*n*t mijn sede waest oit en*de* ie		want mine sede so waest hie	
car je, qui les autres chasti,							
n'ai mestier d'estrange chasti.							
Si n'ai mes cure d'ermitages,		ine roke niet d*er* he*r*mitage*n*		in roeke niet d*er* ermitaeghen *		in rouke niet der he*r*mitagien	
11672 j'ai lessié deserz et boschages,		der woestine*n* noch diere bosscage*n*	10865	dier woestine*n* noch d*er* bosschaghen		dier wostine*n* no dier bosscagie*n*	
et quit a saint Jehan Baptiste		ic laetse sinte iha*m*ne baptisten		ic laetse sente Ianne baptisten	10785	ic laetse sente Ianne baptisten	**[65rb]**
du desert et menoir et giste.		want ic ware vand*er* kisten		wa*n*t ic ware van d*er* kisten:		want ic ware van der kiste*n*	
Trop par estoie loign gitez ;	10860	te verre daer die morsele i*n* sijn		te v*er*re / daer die morsele i*n* sijn	**[69va]**	te verre daer de goede morceele sij*n*	
		en*de* oec mede de*n* goede*n* wijn		en*de* oec mede die goede wijn		en*de* oec mede die goede wij*n*	
11676 es bours, es chateaus, es citez		en*de* vande*n* borge*n* en*de* vande*n* staede*n*	10870	en*de* va*n* de*n* borge*n* en*de* va*n*de*n* stade*n*		en*de* va*n* de*n* borghghe*n* en*de* va*n* de*n* stade*n*	
faz mes sales et mes palés,		daer ic mi wel in can beraden		d*aer* ic mi wel in can beraden	10790	daer ic mi in can wel berade*n*	
ou l'en peut corre a plein alés ;		ic make mi daer in ere stede		ic make mi d*aer* i*n* ene stede		en*de* make mi dan in eene stede	
	10865	daer ic in hebbe mine heimelichede		d*aer* ic hebbe mine heimelechede		mine zale en*de* mine heimelichede	
et di que je sui hors du monde,		en*de* segge daer ic ga achter strate*n*		en*de* segge d*aer* ic ga acht*er* strate*n*		ic segghe ic ga achter strate*n*	
		dat ic die werelt hebbe gelate*n*	10875	dat ic die werelt hebbe gelate*n*		om dat ic de weerelt hebbe ghelate*n*	
		dat ic leue in ermoede*n* groet		en*de* ic leue i*n* ermoede groet	10795	en*de* ic leue in aermoede*n* groot	
		dies ic en hebbe en gene*n* noet		dies ic en hebbe engene noet		dies ic en hebbe gheene noot	
11680 mes je m'i plunge et m'i affonde	10870	want ic mi ligge en aisiere		wa*n*t ic mi ligge en*de* aysiere		want ic ligghe mi en*de* aysiere	
et m'i aese et baigne et noe		met grote*n* raste*n* bide*n* viere		met g*ro*ten raste*n* biden viere		met groter feeste*n* bide*n* viere	
mieuz que nul poisson de sa noe.		en*de* bade mine lede i*n* warm wat*er*	10880	en*de* bade mi i*n* warm wat*er*		en*de* bade mine lede in waerme*n* wat*er*	
		dus be*m* ic ayser dan een cater		d*us* benic aiser dan .i. cater	10800	dus be*m* ic ayser da*n* een cater	
Je sui des vallez Antecrit,		ic be*m* gerech ankerts bode		ic ben gerecht antkerts bode		**I**c be*m* gherecht antkersts	
11684 des larrons don il est escrit	10875	die verstote*n* sijn van gode		die v*er*stote*n* sijn van gode		die verstote*n* bem va*n* gode	
qu'il ont habit de sainteé		ic be*m* een van die*n* dieue*n*		ic ben .i. van dien dieuen		ic bem deen va*n* dien dieue*n*	
et vivent en tel fainteé.		daer dewangelien aue brieue*n*	10885	d*aer* die ewangelie*n* aue brieue*n*		d*aer* dewangelie*n* af brieue*n*	
Dehors semblons aigneaus pitables,		die alse een lam bute*n* geet		die alse .i. lam buten geet	10805	die alse .i. lam bute*n* gheet	
11688 dedanz somes lous ravisables ;		en*de* bi*m*me*n* es een wolf wreet		en*de* bi*m*men alse .i. wolf wreet		en*de* bi*m*me*n* es als .i. vulf wreet	
si avironnons mer et terre,	10880	dos gaen wi o*m*me wat*er* en*de* lant		d*us* ga wi o*m*me wat*er* en*de* lant		dus gaen wi o*m*me water en*de* lant	
a tout le monde avons pris guerre,		en*de* settent al na onse hant		en*de* settent al na onse hant		en*de* settent al na onser hant	
et volons du tout ordener		waer wi gae*n* ocht waer wi come*n*	10890	waer wi gaen ochte comen		waer wi gaen en*de* waer wi come*n*	
11692 quel vie l'en i doit mener.		want ic hebbe orloge genome*n*		wa*n*t ic hebbe orloge genome*n*	10810	want ic hebbe orloghe ghenome*n*	
S'il i a chastel ne cité		iege*n* die werelt altemale		iege*n* die werelt altemale		ieghe*n* de weerelt alte male	
ou bogres saient recité,							
neïs s'il ierent de Melan,							
11696 car ausinc les en blasme l'an,	10885	want ic wilse op entale		wa*n*t ic wilse op en*de* tale		want ic wilse vp en*de* tale	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
ou se nus hon outre mesure	berespen van hare*n* dingen	berespen va*n* hare*n* dinghen	berespe*n* va*n* hare*n* dinghe*n*
vent a terme ou preste a usure,	en*de* te mi wart altoes bri*n*ge*n*	10895 en*de* te mi we*r*t altoes bri*n*ghe*n*	en*de* te mi waert altoes bringhe*n*
tant est d'aquerre curieus,	en*de* die nine kere*n* ane mijn bort	en*de* die nine kere*n* an mijn bort	10815 entie niet keere*n* an mij*n* boort
11700 ou s'il est trop luxurieus,	van he*n* seggic altoes vort	va*n* he*n* seggic altoes voert	va*n* he*m* segghic altoes voort
ou lierres, ou symoniaus,	10890 die buggere*n* en*de* cattren sijn	dat buggere*n* en*de* ketture*n* sijn	dat bugghers en*de* catters sij*n*
soit prevosz, soit officiaus,			
ou prelaz de jolive vie,			
11704 ou prestres qui tiegne s'amie,			
ou veilles pustains hostelieres,			
ou maquereaus, ou bordelieres,			
ou repris de quelconques vice			
11708 dom l'en doie fere joustice,			
par trestouz les sainz que l'en proie !			
s'il ne se deffent de lamproie,	mar die bort t*er* geselscap mijn	m*aer* die behoert ter geselscap mijn	maer die hoort ter gheselscap mij*n*
de luz, de saumon ou d'anguile,	dat sijn altoes goede liede	10900 dat sijn altoes goede liede	dat sij*n* altoes goede liede*n*
11712 s'en le peut trover en la vile,	van he*n* hebbic mine miede	va*n* he*n* hebbic mine miede	10820 van he*m* hebbic mine miede*n*
ou de tartes ou de flaons	coptine pluuiere*n* te mine*n* dele	capune / pluuiere*n* te mine*n* dele	capoene pluuiere*n* te mine*n* deele
et de formages en glaons,	10895 en*de* goede leckere morsele	en*de* goede leckere morsele	en*de* goede ande*r*e leckere morseele
qu'ausinc est ce mout biau joël	conine hasen ende pertrisen **[52va]**	conine / limoge*n* / en*de* pe*r*trisen	conine limoghe*n* en*de* pertrise
11716 o la poire de kailloël,	geuense mi te mire spisen	10905 geue*n* si mi te mire spisen	gheue*n* si mi te miere spisen
ou d'oisons gras, ou de chapons	en*de* den wensch van goede*n* wine	en*de* den wensch va*n* goede*n* wine	10825 weinsch va*n* ate en*de* va*n* wine
dom par les gueules nous frapons,	bringe*n* si mi altoes die mine	bringhen mi altoes die[-.] mine *	bringhe*n* mi altoes de mine
ou s'il ne fet venir en haste	10900 dese absolueric en*de* geue pardoen	dese absolueric en*de* geue pe*r*doen **[69vb]**	en*de* dese absoluere ic wel **[65va]**
11720 chevreaus, connins, lardez en haste,	want wat quade dat si doe*n*	van wat quade dat si doen	wat si doen eist quaet of fel
ou de porc au meins une longe,	eist rouere eist dief eist pe*r*sema*r*t	10910 eest rouere / dief . och pe*r*semaert	eist roeuere dief of pe*r*semaert
	dese hebbic alle lief en*de* wart	dese hebbic lief en*de* w[-e]aert *	10830 dese hebbic alle waert
	wat si mesdoe*n* neme ic op mi	wat si mesdoen nemic op mi	wat si mesdoe*n* nemic vp mi
	10905 sint ic va*n* he*n* iet we*n*ne*n*de si	sint ic va*n* he*n* iet wi*n*nende si	sint ic va*n* he*m* ghevullet si
	en*de* wie ons tsins nine wilt geue*n*	en*de* wie ons tsine [-n]ine wilt geue*n* *	en*de* wie ons dies niet wille gheue*n*
il avra de corde une longe	moege*n* wi hi we*r*t verdreue*n*	10915 moghe wi hi wert ve*r*dreuen	moghe*n* wi hi wert ve*r*dreue*n*
a quoi l'en le menra bruler,	ocht wie doene leue*n*de berne*n*	ochte wi doene leue*n*de berren	10835 of wi doense leuende berre*n*
11724 si que l'en l'orroit bien uler	sine geue*n* ons wie sullense erne*n*	sine geue*n* ons wi zelense erre*n*	sine gheuent ons wi doense erre*n*
d'une grant luie tout entour ;	10910 ochte penitensie sette*n* so swaer	ochte penitencie sette*n* soe swaer	of penitencie sette*n* so zwaer
ou sera pris et mis en tour	dat he*n* beter ware vore waer	dat he*n* bet*er* ware vore waer	dat he*m* beter ware vor waer
por estre a tourjorz enmurez,	dat si ons penitencie gaue	10920 dat si ons pitancie gauen	dat si ons pitance gaue*n*
11728 s'il ne nos a bien procurez ;	van haere*n* goede va*n* haerre haue*n*	va*n* hare*n* goede va*n* haerre haue*n*	10840 van hare*n* goede va*n* hare*n* haue*n*
ou sera puniz du meffet	daer wi met hare*n* vriende*n* bliue*n*	d*aer* wi met hare vriende bliuen	d*aer* wi met hare vriende bliue*n*
plus, espoir, qu'il n'avra meffet.	10915 want nieme*n*ne en weet tq*ua*et dat wi d*r*iue*n*	wa*n*t nieme*n* en weet tquaet dat wi driue*n*	want tquaet weet nieme*n* dat wi driue*n*
Mes s'il, se tant d'engin avoit,			
11732 une grant tour fere savoit,			
ne li chausist ja de quel pierre,			
fust sanz compas ou sanz esquierre,			
neïs de motes ou de fust			
11736 ou d'autre rien, que que ce fust,			
mes qu'il eüst leanz assez			
des biens temporex amassez,			
et dreçast sus une perriere			
11740 qui lançast devant et darriere			
et des .II. costez ensement			
encontre nos espessement			
tex chaillous con m'oez nomer			
11744 por soi fere bien renomer,			
et gitast an granz mangoneaus			
vins en barilz ou en toneaus			
ou granz sas de centeine livre,			
11748 tost se porroit voair delivre.			
Et s'il ne treuve tex pitances,			
estudit en equipollences			

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
et lest ester leus et fallaces,			
11752 s'il n'en cuide aquerre noz graces,			
ou tel tesmoign li porteron			
que tout vif ardoir le feron,			
ou li donron tel penitance			
11756 qui vaudra pis que la pitance.			
Ja ne les connoistrez aus robes,			
li faus treïstres pleins de lobes ;			
leur fez vos esteut regarder,			
11760 se vos volez bien d'eus garder.			
Et se ne fust la bone garde	maer en doet die grote wachte	**M**aer endaet die grote wachte	**M**aer en daet die grote wachte
de l'Université, qui garde	die ons bi dage en*de* bi nachte	10925 die ons bi dage en*de* bi nachte	die ons bi daghe en*de* bi nachte
la clef de la crestienté,	doet die vniuersiteit	doet die vniu*er*siteit	10845 doet die vniuersiteit
11764 tout eüst esté tourmenté,	wie hadden ene andre wet geleit	wi hadden ene and*er* wet geleit	wi hadde*n* eene andre wet gheleit
quant par mauvese entencion,	10920 want ic segge v seker waer	wa*n*t ic segge v seker waer	want ic segghe zeker waer
en l'an de l'incarnacion	dat was in ons here*n* iaer	dat was in ons here*n* Iaer	dat was in ons he*er*en Iaer
.M. et .II.C. .V. et .L.,	m^{O} c^{O}c^{O} . l. ende viue *	10930 .M^{O}. .cc^{O}. .L. ende viue	.M.l. ende viue
11768 n'est hom vivanz qui m'en desmante,	gebanne*n* was vande*n* liue	gebanne*n* was alse va*n* den liue	10850 ghebanne*n* was als keytiue
fu bailliez, c'est bien chose voire,	een boec dat was sere op come*n*	.i. boec dat was sere op comen	een bouc dat se*er*e was vp come*n*
por prendre conmun examplaire,	10925 en hadde ons dat niet genome*n*	en hadde ons dat niet genome*n*	en*de* hadde ons dat niet ghenome*n*
un livre de par le deable,	geweest dat wet bi mire ere*n*	geweest dat wet bi mire eren	gheweest dat weet bi mire eere*n*
11772 c'est l'*Esvangile Pardurable*,	wie hadde*n* geweest die meeste here*n*	10935 wi hadde*n* geweest die meeste here*n*	wi hadde*n* gheweest de meeste he*er*en
que li Sainz Esperiz menistre,	die nv in dese werelt sijn	die nu in die werelt sijn	10855 die nv in de weerelt sijn
si con il apparoit ou tistre,	dat sere dert der herte*n* mijn	dat sere deert d*er* he*r*te*n* mijn	dat deert mi int herte mij*n*
ainsinc est il entitulez ;	10930 dat dvniuersiteit van parijs	dat die vniu*er*siteit va*n* parijs	dat dimiuersiteit va*n* parijs
11776 bien est digne d'estre brulez.	onse boec bena*m* in alre wijs	onse boec bena*m* in alre wijs	ons benam dat bouc fatijs
A Paris n'ot home ne fame,			
ou parvis devant Nostre Dame,			
qui lors avoir ne l'i peüst			
11780 a transcrivre, s'il li pleüst.			
La trovast par granz mespraisons			
maintes teles conparaisons :			
autant con par sa grant valeur,			
11784 soit de clarté sot de chaleur,			
seurmonte li soleuz la lune,			
qui trop est plus trouble et plus brune,			
et li noiaus des noiz la quoque,			
11788 ne cuidiez pas que je me moque,			
seur m'ame le vos di sanz guile,			
tant seurmonte ceste evangile			
ceus que li .IIII. evangelistre			
11792 Jhesucrist firent a leur tistre.			
De tex comparaisons grant masse			
i trovast l'en, que je trespasse.			
L'Université, qui lors iere			
11796 endormie, leva la chiere ;			
du bruit du livre s'esveilla			
n'onc puis guieres ne someilla,			
ainz s'arma por aler encontre,			
11800 quant el vit cel horrible montre,			
toute preste de bataillier			
et du livre aus juges baillier.			
Mes cil qui la le livre mistrent			
11804 saillirent sus et le repristrent			
et se hasterent du repondre,			
car il ne savoient respondre			
par espondre ne par gloser			
11808 a ce qu'em volait opposer			

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
contre les paroles mal dites			
qui en ce livre sunt escrites.			
Or ne sai qu'il en avendra			
11812 ne quel chief cil livres tendra,			
mes onquor leur convient atendre			
tant qu'il le puissent mieuz deffendre.			
Ainsint Antecrist atendrons,			
11816 tuit ensemble a lui nos tendrons.			
Cil qui ne s'i vorront aherdre,			
la vie leur convendra perdre.			
Les genz encontre eus esmovrons			
11820 par les baraz que nous covrons,			
et les feron deglavier			
ou par autre mort devier,			
puis qu'il ne nos voudront ensivre,			
11824 qu'il est escrit ainsint ou livre			
qui ce raconte et senefie :			
tant con Pierres ait seigneurie,			
ne peut Jehan moutrer sa force.			
11828 Or vos ai dit du sen l'escorce,			
qui fet l'entencion repondre ;			
or en veill la moële espondre.			
Par Pierre veust la pape entendre			
11832 et les clers seculiers comprendre,			
qui la loi Jhesucrist tendront			
et garderont et deffendront			
contre touz enpeecheürs ;			
11836 par Jehan, les preecheürs,			
qui diront qu'il n'est loi tenable			
fors l'*Evangile Pardurable*,			
que li Sainz Esperiz envoie			
11840 por metre genz bone voie.			
Par la force Jehan antant			
la grace don se va vantant			
qu'il veust pecheeurs convertir			
11844 por les fere a Dieu revertir.			
Mout i a d'autres deablies			
conmandees et establies			
en ce livre que je vos nome,			
11848 qui sunt contre la loi de Rome			
et se tienent a Antecrist,			
si con je truis ou livre escrit.			
Lors conmenderont a occierre			
11852 touz ceus de la partie Pierre,			
mes ja n'avront poair d'abatre,			
ne por occierre ne por batre,			
la loi Pierre, ce vos plevis,			
11856 qu'il n'en demeurt assez de vis			
qui torjorz si la maintendront			
que tuit en la fin i vendront ;			
et sera la loi confundue			
11860 qui par Jehan est entendue.			
Mes ne vos en veill or plus dire,	wat soudic hier af vele maken	10940 wat soudic hier af vele maken	wat soudic hier of vele make*n*
car trop a ci longue matire.	het worde mi te lange saken	het worden mi te langhe sake*n*	10860 het werde*n* mi te langhe zake*n*
Mes se cist livres fust passez,	**M**aer hoert een deel va*n* mine*n* geslachte	**M**aer hoert .i. deel va*n* mine*n* geslachte	**N**v hoort .i. deel va*n* mine*n* gheslachte
11864 en greigneur estat fusse assez,	10935 dat i*n* die werelt es va*n* machte	dat in die werelt es va*n* machte	dat in die weerelt es va*n* machte
s'ai je ja de mout granz amis	ondancs hebs die helege kerke	ondanc hebs die heilege kerke	ondanc hebs die helighe kerke
qui en grant estat m'ont ja mis.	daer ic altoes iege*n* werke	10945 d*aer* ic altoes iege*n* werke	daer ic altoes ieghe*n* werke

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
De tout le monde est empereres	baraet mij*n* vad*er* blijft keyser en*de* here	baraet mijn vad*er* blijft keys*er* en*de* he*r*e	baraet mij*n* vader blijft keyser en*de* he*er*e
11868 Baraz, mes sires et mes peres ;	vand*er* werelt emmermere	va*n* derre werelt e*m*mermere	van deser weerelt e*m*mermeere
ma mere en est empereriz.	10940 en*de* mijn moed*er* ypocrisie	en*de* mijn moed*er* v*er* ypocrisie	**[70ra]** en*de* mij*n* moeder ypocrisie
Maugré qu'an ait Saint Esperiz,	blijft keyserrinne wats gescie	blijft keyseri*n*ne wats gescie	blijft keyseri*n*ne wats ghescie
nostre puissant lignage reigne.			
11872 Nous reignons or en chascun reigne,	wie regnere*n* i*n* elc rike	10950 wi regnere*n* in elc rike	want wi regnere*n* in elke rike **[65vb]**
et bien est droiz que noz resnons	alst wel es recht en*de* moge*n*like	alst recht es en*de* moege*n*like	10870 alst wel recht es moghendelike
qui tretout le monde fesnons	wie co*m*me*n* d*er* liede raet ontecke*n*	wi conne*n* d*er* liede raet ontecke*n*	wi conne*n* der lieder raet ontdecke*n*
et savons si les genz deçoivre	10945 heimelike die ane ons trecke*n*	heimelike / die ane ons trecke*n*	heimelike die an ons trecke*n*
11876 que nus ne s'en set aperçoivre ;	men hout ons ouer soe goet		
ou, qui le set apercevoir,			
n'en ose il descovrir le voir ;			
mes cist en l'ire Dieu se boute			
11880 quant plus que Dieu mes freres doute.			
N'est pas en foi bons champions			
qui craint tex simulacions			
ne qui vieust paine refuser			
11884 qui puist venir d'eus encuser.			
Tex hom ne veust entendre a voir			
ne Dieu devant ses euz avoir,			
si l'en punira Dex sanz faille.			
11888 Mes ne m'en chaut conment qu'il aille,		men hout ons ou*er* soe goet	men hout ons ouer so goet
puis que l'aneur avons des homes.	dat elc ane ons come*n* moet	10955 dat elc ane ons come*n* moet	dat elc an ons come*n* moet
Por si bone gent tenu somes	en*de* wie castiense va*n* sonde*n* sere	en*de* wi castiense va*n* sonde*n* sere	10875 en*de* wi castiense va*n* zonde*n* zee*r*e
que de reprendre avons le pris	maer wie en gere*n* ne*m*mermere **[52vb]**	m*aer* wi engere*n* ne*m*mermere	maer wine gheere*n* ne*m*mermeere
11892 sanz estre d'ome nul repris.	10950 van hen gecastijt te sine	va*n* he*n* gecastijt te sine	va*n* he*m* ghecastijt te sine
	daden sijt dat ware onse pine	daden sijt dat ware ons pine	dade*n* sijt dat ware ons pine
Quex genz doit l'en donc honorer	segt wat liede*n* soudeme*n* eren	10960 segt wat liede soudeme*n* eren	seght wat liede*n* soude*n* me*n* eere*n*
fors nos, qui ne cessons d'orer	dan ons die vore die grote here*n*	dan ons die vore die gr*o*te here*n*	10880 dan ons die grote vorde heere*n*
devant les genz apertement,	en*de* vor ons liede*n* altoes bede*n*	en*de* vore die liede altoes bede*n*	en*de* voer de liede altoes beden
11896 tout soit il darriers autrement ?	10955 mare wie sijn va*n* andre*n* sede*n*	m*aer* wi sijn va*n* andren zeden	m*aer* wi sij*n* va*n* andere*n* seden
	alse wie he*n* hebbe*n* gekeert de*n* rugge	alse wi he*n* hebbe*n* gekeert de*n* rugge	als wi he*m* ke*er*en de*n* rugghe
	dan sie wi talre quaetheit vlugge	10965 da*n* sijn wi talre q*ua*etheit vlugge	so sij*n* wi ter quaetheit vlugghe
Est il greigneur forsenerie	welc es meerre verwoetdhede	welc es me[-r]erre v*er*woethede *	10885 welc es meerre werdichede
que d'essaucier chevalerie	danne tanteerne ridders sede	dan te hanteerne ridders sede	dan te antierne rudd*er*s sede
et d'amer genz nobles et cointes	10960 ocht die edele liede*n* te mi*n*me*n*me	ochte die edle liede te mi*n*me	of die edel liede te mi*n*me
11900 qui robes ont gentes et jointes ?	en*de* daer ane niet te wi*n*me*n*me	en*de* d*aer* ane niet te winne	en*de* daer an niet te winne
S'il sunt tel genz com il aperent,	ware een man van selke*n* sede	10970 w*aer* .i. man va*n* selken sede	en*de* dat een man houdet mede
si net com netement se perent,	dat hi hilde vore wardichede	dat hi hillde vorew*er*dechede	10890 wat hi ghelooft en*de* te wat stede*n*
que leur diz s'acort a leur fez,	en*de* sijn gelof al oppenbare	en*de* sijn gelof openbare	en*de* vorwaerdich tsine openbare
11904 n'est ce grant deaus et granz seurfez ?	10965 en*de* en twent daer iege*n* en ware	en*de* entwint d*aer* iege*n* enware	en*de* niet te spaerne dat ware
S'il ne veulent estre ypocrite,	en*de* altoes scuwede ypocrisie	en*de* altoes scude ypocrisie	en*de* altoes te scuwene ypocrisie
tel gent puisse estre la maldite !	dits volc dat ic vermaledie	10975 dits tfolc dat ic v*er*malendie	dits tvolc dat ic v*er*maledie
Ja certes tex genz n'amerons			
11908 mes beguins aus granz chaperons,	maer desen lange*n* caperoen	m*aer* desen lange*n* caperoen	10895 maer dese*n* langhe*n* caproen
aus chieres pales et alises,	dese gerunste gebo*n*dene scoen	dese gerunste gebondene scoen	dese v*er*roeste ghebonde*n* scoen
qui ont ces larges robes grises	10970 dese lange wide tabbarde*n*	dese lange wide tabbaerde	dese langhe wide tabbaerde
toutes frestelees de crotes,	dese cappe*n* van graeuwe*n* arde*n*	en*de* cappe*n* van grauwe*n* aerde	dese cappe*n* va*n* grauwe*n* aerde
11912 houseaus fronciez et larges botes	en*de* liede*n* va*n* simple*n* gedane*n*	10980 en*de* liede va*n* simple*n* gedane*n*	en*de* liede va*n* simpelre ghedane*n*
qui resemblent borse a caillier.			
A ceus doivent princes baillier	dese souden die princhе*n* ane he*n* tane*n*	dese soude*n* ane he*n* tanen	10900 soude*n* die princhе*n* an he*m* tane*n*
a governer eus et leur terres,	en*de* geue*n* he*n* al onderhande*n*	die pri*n*che*n* en*de* geue*n* he*n* al ond*er* hande*n*	en*de* gheue*n* he*m* onder die hande
11916 ou soit par pes ou soit par guerres ;	10975 die orbore*n* van hare*n* lande*n*	die orbore va*n* hare*n* landen	den orbore van de*n* lande
a ceus se doit princes tenir	wart in paise wart i*n* onvrede*n*	waert i*n* payse ochte i*n* onvreden	waert in payse of in onvrede*n*
qui veut a grant honeur venir.	sie soudent he*n* i*n* geestelijcheden	10985 si soude*n*t he*n* i*n* geestelecheden	si soudent he*m* in gheestelichede*n*
Et s'il sunt autres qu'il ne semblent,	berechte*n* want si hebbes name	berechte*n* wa*n*t si hebbe*n*s name	10905 berechte*n* want si hebbens name
11920 qu'ainsint la grace du monde emblent,	derre est dierre ic mi niet en scame	derre eest diere ic mi niet enscame	deser eist dat ic mi niet scame
la me veill enbatre et fichier	10980 twar*e*n mine roect wat ic doe	twaren mi en roect wat ic doe **[70rb]**	**E**n trauwe*n* mine rouc wat ic doe

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
por decevoir et por trichier.	om mine*n* wille te bri*n*ge*n*ne toe	om mine*n* wille te bri*n*ghene toe	om mine*n* wille te bringhe*n* toe
Si ne veill je pas por ce dire	niet en seggic v daer bi	10990 niet ensegict v daer bi	niet en segghict hu d*aer* bi
11924 que l'en doie hunble habit despire,	dat ic wille dat v*er*smaet si	dat ic wille dat v*er*smaet si	10910 dat ic wille dat v*er*smaet mi
por quoi desouz orgueill n'abit :	oetmoedich abijt dien hout wale	oetmoedeghe*n* abijt dien hout wale	oemoedich abijt diet hout wale **[66ra]**
nul ne doit haïr por l'abit			
le povre qui s'en est vestuz ;			
11928 mes Dex nou prise .II. festuz,	10985 maer ic mene and*er*s altemale	m*aer* ic meine anders altemale	m*aer* ic meene anders al te male
s'il dit qu'il a lessié le monde,	en*de* dat lachtert god oec mede	en*de* dat lachtert god oec mede	en*de* dat lachtert god oec mede
et de gloire mondaine habonde	dat die mi*n*sce teneger stede	dat die me*n*sche tene*ger* stede	dat eenich meinsche teenigher stede
et de delices veust user.	hem geeft toetmoedichge*n* abite	he*m* geeft toetmoedege*n* abite	10915 he*m* gheuet toemoedeghe abite
11932 Qui peut tel beguin escuser ?	en*de* der werelt nine wert quite	en*de* d*er* werelt nine w*ar*t quite	enter weerelt niet es quite
Tex papelarz, quant il se rant,	10990 sint hise mette*n* mo*n*de begeft	sint hise mette*n* monde begeeft	sint hise mette*n* monde begheeft
puis va mondains deliz querant			
et dit que touz les a lessiez,			
11936 s'il en veust puis estre angressiez,			
c'est li mastins qui glotement	dese slacht de*n* rode*n* die heeft	dese slacht den rode die heeft *	dese slacht de*n* ruede die heeft
retorne a son vomissement.	so vele geslonde*n* tene*n* male	11000 soe vele geslonden tene*n* male	so vele gheslonde*n* teene*n* male
	dat hijt en can [-wel] gedrage*n* wale *	dat hijt en can gedrage*n* wale	10920 dat hijt en can ghedraghe*n* wale
	en*de* moet vte spuwe*n* neder	en*de* moet wt spuwen weder	en*de* moet huut spuwe*n* neder
	10995 en*de* alse hem honge*r*t et hijt weder	en*de* alse he*m* hongert edt hijt wed*er*	en*de* als he*m* honghert so keert hi wed*er*
			en*de* hetet wed*er* sine*n* spu
			weet wel he*er*e dorstic hu
			10925 wel doen dies ghelike
			ic daet hu zekerlike
			m*aer* ic en dars niet bestaen
Mes a vos n'ose je mentir ;	**H**ere ine dar v liege*n* niet	**H**ere in d*ar* v lieghen niet	maer mochtic he*er*e dat v*er*stae*n*
11940 mes se je peüsse sentir	mar mochtic gevole*n* iet	11005 m*aer* mochtic geuoelen iet	
que vos ne l'aperceüssiez,	dat gijs niet en wout geware	dat ghijs nine wort geware	dat ghijs niet en wert gheware
la mençonge ou poign eüssiez :	gine hadt die logene oppe*n*bare	ghi hadt die loegene openbare	10930 ghi hadt die loghene openbare
certainement je vos bolasse,	11000 in v hant va*n* mi gereet	in v hant va*n* mi gereet	in die hant va*n* mi ghereet
11944 ja por pechié ne le lessasse ;	en*de* v bedriege*n* gode weet	en*de* v bedrieghen godweet	en*de* hu bedrieghe*n* godweet
si vos porré je bien faillir,	dan soudic laten om gene sonde*n* **[53ra]**	11010 dan soudic late*n* om engene sonde	dan soudic late*n* om gheene sonde
s'ous m'en deviez maubaillir. »			
Li dex sorrit de la merveille,	die god va*n* mi*n*me*n* doe begonde*n*	die god va*n* mi*n*me*n* doe begonde	die god va*n* mi*n*me*n* doe begonde
11948 chascun s'en rit et s'en merveille,	te lachene va*n* grote*n* wondre	te lachene va*n* grote*n* wondre	10935 te lachene va*n* grote*n* wondere
	11005 en*de* elc so logre om besondre	en*de* elc soe loegh*er* om besondre	en*de* elc loucher o*n*me bezondere
et dient : « Ci a biau sergent,	en*de* seide*n* dit es een scone seriant	en*de* seide*n* dit es .i. scone seriant	en*de* seide dits .i. scone seriant
ou bien se doivent fier gent ! »	om wel te getrouwene i*n* dit lant	11015 om wel te get*ro*uwene in dit lant	om wel te betrauwene int lant
« Faus semblant, dist Amors, di moi,	**D**ie god va*n* mi*n*me*n* seide valsch gelaet	**D**ie god va*n* mi*n*me*n* seide valsch gelaet	**D**ie god der minne*n* seide valsch ghelaet
11952 puis que de moi tant t'aprimoi	sint dat gi sint in selke*n* staet	sint dat ghi sijt i*n* selken staet	10940 sint ghi sijt in sulke*n* staet
qu'en ma court si grant poër as	11010 in mijn hof en*de* hebt gewelt	in mijn hof en*de* hebt gewelt	in mij*n* hof en*de* hebt ghewelt
que rois des ribauz i seras,	dat gi coni*n*c wesen selt	dat ghi coning wese*n* selt	dat ghi coninc wesen selt
	vande*n* ribaude*n* in mijn hof	11020 vanden ribauden i*n* mijn hof	van de*n* ribaeude*n* in mij*n* hof
me tendras tu ma couvenance ?	seldi mi houde*n* mijn gelof	seldi mi houden mijn gelof	suldi mi houde*n* mij*n* ghelof
11956 – Oïl, jou vos jur et fiance,	iaic en*de* swere v wat ic mach	iaic en*de* swere v wat ic mach	10945 ia ic en*de* zweerent hu dat ic mach
n'onc n'orent serjanz plus leaus	11015 dat vwe*n* vad*er* noit die*n* dach	dat uwe*n* vad*er* noit den dach	dat hu vader noit de*n* dach
vostre pere ne vostre eaus.	getrouwer en was te gere stede	get*ro*uwer en was te geere stede	ghetrauwere*n* vant te gheere stede
	noch oec vwe*n* oud*er*vad*er* meede	11025 noch oec uwe*n* oud*er*uader mede	noch hu houder vad*er* mede
– Conment ? C'est contre ta nature.	hoe het es iege*n* v nature	hoe het es iege*n* v nature	hoe dat es ieghe*n* mine nature
11960 – Metez vos en en aventure,	set v iege*n* die auonture	set v in die auenture *	10950 sette hu in die auonture
	27a	set v in die auenture **[70va]**	
car se pleges en requerez,	11020 want sochtijs borghe wel besiet	wa*n*t sochtijs borghe wel besiet	want sochtijs boorghe wel besiet
ja plus asseür n'en serez,	sone waerdijs twent te sekerre ni*et*	ghine wares twint te sek*er*re niet	ghine wares te zekere niet
non voir, se j'en bailloie ostages	al gauics lettre*n* en*de* pande	11030 al gauics v lettren en*de* pande	al gauics lettere*n* en*de* pande **[66rb]**
11964 ou letres ou tesmoignz ou gages ;	ic appeleret in selken lande	ic appelleret in selken lande	ic appeleret in sulke*n* lande
car a tesmoign vos en apel :	met orcontscape dat weet wel	met orconscape dat wet wel	10955 met orconscepe*n* dat weet wel
	11025 vor selke*n* rechtre dat hi te fel	vore selken rechtre d*aer* hijt tfel	vor sulke*n* rechtere dat si tfel
l'en ne peut oster de sa pel	late*n* soude met ongemake	late*n* soude met ongemake	late*n* soude met onghemake

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
le lou tant qu'il soit escorchiez,	en*de* ver*l*iesen soude al sine sake	en*de* ve*r*liesen al sine sake	en*de* ver*l*ies*en* hare zake
11968 ja tant n'iert batuz ne torchiez.	waendi dat ic nine can lieg*en*	waendi dat ic nine ca*n* liegen	waendi dat ic niet en can lieghe*n*
Cuidiez que je ne triche et lobe	en*de* die liede wel bedriegen	en*de* die liede wel bedrieghe*n*	10960 entie liede*n* wel bedrieghe*n*
por ce se je vest simple robe,	11030 onder tsimple cledre die ic drage	o*m*me die simple cled*er* die ic drage	om*m*e tsimpel cleet dat ic draghe
souz cui j'ai maint grant mal ovré ?	daer ondre alle dage	d*aer* ic ond*er* alle daghe	daer ic onder alle daghe
11972 Ja, par Dieu, mom queur n'en movré –	werke mort dat verstaet	11040 werke mort[-.] dat v*er*staet *	werke*n* moet dat v*er*staet
et se j'ai chiere simple et coie	al es simpel mijn gelaet	al es simpel mijn gelaet	al es simpel mij*n* ghelaet
que de mal fere me recroie ?	van quaet te doene en w*er*dic sat	va*n* quade te doene [-..]w*er*dic sat *	10965 van quaet doene werdic niet sat
M'amie Contrainte Atenance	11035 want mire amien es te bat	wa*n*t mire amien eest te bat	want miere amien eis te bat
11976 a mestier de ma proveance ;	en*de* heues dicke grote*n* noet	en*de* heues dicke grote noet	en*de* heues dicke*n* grote*n* noot
pieça fust morte et malbaillie	sie ware lange va*n* ho*n*gere doet	11045 si ware lange va*n* hong*er* doet	so ware langhe va*n* honghere doot
s'el ne m'eüst en sa baillie.	hadde sijt allene moete*n* herde*n*	hadde sijt lange mote*n* herde*n*	hadsoet alleene moete*n* herde*n*
Lessiez nos, moi et lui, chevir.	lates mi en*de* hare gewerde*n*	laet ons mi en*de* hare gewerde*n*	10970 laet mi en*de* hare ghewerde*n*
11980 – Or soit, je t'en croi sanz plevir. »	11040 die god va*n* mi*m*ne*n* seide dat si	die god va*n* mi*m*ne*n* seide dat si	die god der minne*n* seide dat si
Et li lierres enz en la place,	en*de* mettie*n* so knielde*n* si	en*de* mettien soe c[-l]nielde hi *	en*de* mettie*n* so knielde hi
qui de traïson ot la face			
blanche dehors, dedenz nercie,	en*de* dankede*n* he*m* vt*er*mate*n* sere	11050 en*de* dancte he*m* vt*er*mate*n* sere	en*de* dancte he*m* vtermate*n* ze*er*e
11984 si s'agenoille et l'en mercie.	alse sine*n* god en*de* sine*n* here	alse sine*n* god en*de* sine*n* here	als sine*n* god en*de* sine*n* he*er*e
Donc n'i a fors de l'atourner.	**N**v nes niet el dan ons gereide*n*	**N**v nes niet el da*n* ons gereide*n*	10975 **N**v es el niet dan ons ghereide*n*
« Or a l'assaut sanz sejourner »,	11045 tien asaute al sonder beide*n*	tien assaute al sond*er* beide*n*	ten assaeute sonder beide
ce dist Amors apertement.	so sp*ra*c die god va*n* mi*m*e*n*	soe sprac die god va*n* mi*m*en	nu toe seide die god der mi*m*ne*n*
11988 Donc s'arment tuit conmunement	doe ginge*n* si he*n* wapene*n* talle*n* si*m*ne*n*	11055 doe gingense he*n* wapene*n* talle*n* si*m*ne*n*	men ghinc wapine*n* in alle*n* zinne*n*
de tex armes con armer durent.			
Armez sunt ; et quant armez furent,	en*de* alsi alle gewapent ware*n*	en*de* alsi alle gewape*n*t ware*n*	en*de* als si alle ghewapent ware*n*
si saillent sus tuit abrivé.			
11992 Au fort chastiau sunt arivé,			
dont ja ne beent a partir			
tant que tuit i soient martir,			
ou qu'il soit pris ainz qu'il s'en partent.	doe ginge*n* si hare liede*n* scare*n*	soe gingense hare liede scare*n*	10980 ghinghe*n* si hare liede*n* scare*n*
11996 Leur batailles en .IIII. partent,	11050 en*de* ordeneerde*n* he*n* in viere*n*	en*de* ordenere*n* he*n* in vieren	en*de* ordineerde*n* he*m* in viere*n*
si s'en vont en .IIII. parties,			
si con leur genz orent parties,	om dat si woude*n* assaelgiere*n*	o*m*me dat si woude*n* assailgiere*n*	om dat si wilde assaelgiere*n*
por assaillir les .IIII. portes,	die viere porte*n* en*de* wi*m*e*n*	11060 die .iiij. porten en*de* winnen	die .ijij. porte*n* en*de* winne*n*
12000 don les gardes n'ierent pas mortes	maer die gene diere ware*n* bi*m*e*n*	m*aer* die gene diere ware*n* bi*m*en	m*aer* die ghene diere ware*n* binne*n*
ne malades ne pareceuses,	sine ware*n* trage no lat	sine ware*n* trage no lat	10985 sine ware*n* traghe no lat
ainz ierent forz et viguereuses.	11055 omme te hoedene wel hare stat	**[53rb]** o*m*me te hoedene wel hare stat	om te houdene hare stat
Or vos dirai la contenance	**N**v willic v segge*n* sonder gilen	**N**v willic segge*n* en*de* waerheit lye*n*	**N**v segghic hu in corter wile*n*
12004 de Faus Semblant et d'Atenance,	van valschgelaet en*de* sire amie*n*	11065 va*n* valschgelaet en*de* sire amie*n*	van valsch ghelaet sond*er* ghile*n*
	alse ic int walsche hebbe*n* gelesen	alsict in twalsche hebbe gelesen **[70vb]**	en*de* siere amie*n* bedect wese*n*
	soe hete*n* si bedect wesen	soe heet si bedect wesen	10990 daer ic haue hebbe ghelesen
qui contre Male Bouche vindrent.	11060 iegen quadetonge dat si q*ua*me*n*	iegen quade tongen dat si q*ua*men	ieghe*n* quade tonghe si quame*n*
Entr'eus .II. un parlement tindrent	ond*er* he*n* beide*n* si raet name*n*	ond*er* hen beide*n* si raet name*n*	onder he*m* beede*n* si raet name*n*
conment contenir se devroient :	in wat manier*e*n si gae*n* woude*n*	11070 in wat manier*e*n si gaen wouden	in wat manier*e*n si gaen soude*n*
12008 ou se connoistre se feroient,	en*de* ocht si he*n* kenne*n* late*n* soude*n*	en*de* ochtse he*n* kinne*n* laten souden	en*de* hoese he*m* kenne*n* niet late*n* woude*n*
ou s'il iroient desguisé.			
Si ont par acort devisé	doe vonde*n* si in hare*n* raet	doe vonde*n* si in hare*n* raet	10995 doe vonde*n* si in hare*n* raet **[66va]**
qu'il s'en iront en tapinage	11065 ouer tbeste dat verstaet	ouer dbeste dat verstaet	ouer dbeste dat v*er*staet
12012 ausinc con en pelerinage,	alse pelegrime te gane	alse pelegrime te gane	alse pelegrime te gane
con bone gent piteuse et sainte.			
Tantost Atenance Contrainte	geuenst wese*n* dede doe ane	11075 geueinst wesen dede doe ane	gheueinst wese*n* dede doe ane
vest une robe kameline	graeuwe cledre alse ene beggine	grauwe cledre alse .i. begine	grauwe cleedere als eene beghine
12016 et s'atourne conme beguine,	si gerde in hare abijt te sine	si geerde i*n* hare abijt te sine *	11000 si gherde in hare abijt te sine
et ot d'un large queuvrechief	11070 en*de* want hare met gecrouwe*n* doke*n*	en*de* wa*n*t hare met groue*n* doeke*n*	en*de* want h*aer* met g*er*seme*n* douke*n*
	daer si onder wel conste loke*n*	d*aer* si wel ond*er* conste loeken	d*aer* soe onder wel conste louke*n*
et d'une blanc drap covert le chief.	ene*n* o*m*me doec hinc si om hare	11080 ene*n* o*m*medoec hing si om hare	eene*n* o*m*me douc hinc soe om hare
	si sceen beggine doe openbare	si scene begine doe openbare	soe sceen beghine hopenbare
Son sautier mie n'oblia ;	hare*n* soutre en v*er*gat si niet	hare*n* zoultre en v*er*gat si niet	11005 hare*n* souter en*de* v*er*gat soe niet
	11075 daer si dickent binne*n* siet	d*aer* si dicke binnen siet	daer soe dicke*n* binne*n* siet

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
12020 unes paternostres i a	daer pat*er* nostre hinge*n* ane	d*aer* pat*er* nostre hinge*n* ane	haer pater noster hincker ane
a un blanc laz de fil pendues,	met ene*n* witte*n* snore ic wane	11085 met ene*n* witten snoere ic wane	met eene*n* witte*n* snoere ic wane
qui ne li furent pas vendues ;	dat van gerne was geweue*n*	dat va*n* garne was geweue*n*	dat va*n* gaerne was gheweue*n*
donees les li ot uns freres	dat hare een bruder hadde gegeue*n*	dat hare .i. brued*er* hadde gegeue*n*	11010 dat h*aer* een broed*er* hadde ghegheue*n*
12024 qu'el disoit qu'il estoit ses peres,	11080 die hare geestelike vader was	die hare geestelike vad*er* was	die hare gheestelike vader was
et le visitoit mout sovent	ic wane sise harde selde*n* las	ic wane sise harde selden las	ic wane soene selde*n* las
plus que nul autre du covent ;			
et il sovent la visitoit,	maer dicke qua*m* hise vise*n*tere*n*	11090 m*aer* dicke qua*m* hise visenteren	m*aer* dicke*n* qua*m* hise visentere*n*
12028 maint biau sarmon li recitoit.	en*de* goede sermoene recordere*n*	en*de* goede sermone recorderen	en*de* goede sermoene ricordere*n*
Ja por Faus Semblant nou lessast	dan liet hi niet dore valschelate	dan liet hi niet dore valschelaete	11015 dan lieti niet dor valsch ghelate
que souvent ne la confessast,	11085 hine biechte dese dore karitate	hine biechtese dicke dore caritate	hine berechtetse niet dor caritate
et par si grant devocion	en*de* met so grote*n* deuosione	en*de* met soe gr*o*ten deuocione	en*de* met so groete*n* deuocioene
12032 fesoient leur confession	dat .ij. hoefde*n* in ene*n* caprone	11095 dat twe hoefde i*n* ene*n* caproene	dat .ij. hoefde in eene*n* caproene
que .II. testes avoit ensemble	ware*n* daer hise absolueerde	ware*n* d*aer* hise absolueerde	ware*n* daer hise absolueerde
en un chaperon, ce me semble.	en*de* hare sepline te nemene leerde	en*de* hare sepeline te nemene leerde	11020 en*de* hare discipline te neme*n* leerde
De bele taille la devis,	11090 van scoenre tale so was si	va*n* scoenre tailgien soe was si	van scoenre tale soe was si
12036 mes un poi fu pale de vis.	maer tanscijn hadde soe bleec d*aer* bi		m*aer* taenscij*n* adsoe bleec d*aer* bi
El resembloit, la puste lisse,	en*de* geleec wel ere pute*r*lisen	m*aer* danschijn hadsi bleec d*aer* bi	en*de* gheleec wel eere puterlipse
le cheval de l'Apochalipse,	en*de* den parde van pocalisen	11100 en*de* gheleec wel ere put*er* lisen	en*de* den paerde in apocalipse*n*
qui senefie la gent male,	dat betekent bi quadien	en*de* den p*er*de van pocalisen	11025 dat me*n* beteekent bi quadien
12040 d'ypocrisie tainte et pale ;	11095 die me*n* heet ypocrisien		diieme*n* heet ypocrisien
car cil chevaus seur soi ne porte	dat part dat es varweloes		dat part es verweloos
nule couleur, fors pale et morte ;	en*de* doede varuwe heeft het altoes	dat betekent bi quadien	en*de* heeft eene dode verue altoos
d'itel coleur enlangoree	al selke varuwe al selke gedane	diieme*n* heet ypocrisien	van sulker verwe va*n* ghedane
12044 iert Atenance coloree.	so was gevaruwet na mine*n* wane	dat paert dat es va[-e]ruloes *	11030 was gheverwet na mine*n* wane
De son estat se repentoit,	11100 en*de* anders niet gevenst wese*n*	11105 ene dode varuwe heuet altoes	
si con ses vouz representoit.		alselke varuwe alselke gedane	**[71ra]** en*de* anders niet gheueinst wese*n*
De larrecin ot un bordon,	die in hare hant na*m* mettese*n*	soe was geuarwet na mine*n* wane	die in hare hant na*m* met dese*n*
12048 qu'el reçut de Barat por don,	van dieft*en* ene*n* starke*n* staf	en*de* anders niet geueinst wesen	van dieft*en* eene*n* sterke*n* staf
de triste fumee roussi ;	die hare baraet wile*n* gaf *	die in hare hant na*m* metdesen	
escherpe ot pleine de soussi.		11110 va*n* dieft*en* ene*n* starke*n* staf	
Quant el fu preste, si s'en torne.		die hare baraet wile*n* gaf	dien h*aer* baraet wile*n* gaf
12052 Faus Semblant, qui bien se ratorne,	valschbaraet was oec gereet	valsch gelaet was oec bereet	11035 valsch ghelaet was ghereet
ot, ausinc con por essaier,	11105 en*de* hadde broede soyrs cleet	en*de* hadde broed*er* soyirs cleet	en*de* hadde broeders soyers cleet
vestuz les dras frere Saier.	ane gedaen en*de* sine gewade*n*	ane gedane en*de* sine gewade*n*	an ghedae*n* en*de* sine ghewade*n* **[66vb]**
La chiere ot mout simple et piteuse,	sijn anscijn sceen al vol genade*n* *	11115 sijn anscijn sceen al vol genade*n*	sij*n* ansichte sceen vul ghenade*n*
12056 ne regardeüre orgueilleuse	simpel en*de* sonder houerdichede **[53va]**	simpel en*de* sond*er* hou*er*dechede	simpel sond*er* houerdichede
n'ot il pas, mes douce et pesible.	en*de* oec harde vredeleke meede	en*de* oec harde vredelec mede	11040 en*de* oec harde rustelijc mede
A son col portoit une bible.	11110 [-n]ane sine*n* hals dat hi droech *	ane sine*n* hals dat hi droech	an sine hals dat hi drouch
	ene bible na sijn gevoech	ene bible na sijn geuoech	eene bible simpel ghenouch
Emprés s'en va sanz esquier,	en*de* nam ene crucke openbare	11120 en*de* na*m* ene crucke openbare	en*de* nam eene cricke al openbare
12060 et por ses menbres apuier	alse ochte hi harde cranc ware	alse ochti harde cranc ware	als of hi harde crepel ware
ot ausinc con par impotance	en*de* die hi vaste ane he*m* saect	en*de* die hi vaste ane he*m* saect	11045 die hi vaste an he*m* saect
de traïson une potance,	11115 en*de* die van veraetnesse*n* was gemaect	en*de* die va*n* v*er*ranesse*n*[-n] was gemaect *	en*de* va*n* v*er*ranesse*n* was ghemaect
et fist en sa manche glacier	in sine mouwe stac hi tiere stede	in sine mouwe stachi tiere stede	in sine mauwe stac hi ter stede
12064 un bien trainchant rasoer d'acier	een scers van hard*er* scarp*er* snede*n*	11125 .i. sceers va*n* harde scarp*er* snede	een scers va*n* scerper snede
qu'il fist forgier en une forge	dat hi smede*n* dede gewesse	dat hi smede*n* dede gewesse	dat hi smede*n* dede ghewesse
que l'en apele Coupe Gorge.	te copegule in die smesse	te copegule in die smesse	11050 te coupe geule in de smesse
	11120 **D**oe si beide bereet ware*n*	**D**oe si beide bereet ware*n*	**D**oe si beede bereet ware*n*
	ginge*n* si hene*n* sond*er* spare*n*	gingense hene*n* sond*er* spare*n*	ghinghe*n* si wech sond*er* spare*n*
Tant va chascuns et tant s'aprouche	also lange dat si quame*n*	11130 alsoe lange dat si quamen	also langhe dat si quame*n*
12068 qu'il sunt venuz a Male Bouche	daer si quade to*n*ge vername*n*	d*aer* si quade tonge*n* v*er*namen	d*aer* si quade tonghe v*er*name*n*
qui a sa porte se soait.	die vore sine porte was geseten	die vore sine porte was geseten	11055 die voer sine poerte was ghesete*n*
Trestouz les trespassanz voait ;	11125 om dies hi niemare woude wete*n*	o*m*me dies hi nimare woude wete*n*	om dat hi niemare wilde wete*n*
	vande*n* gene*n* die daer lede*n*	va*n* den gene*n* die d*aer* leden	van de*n* ghene*n* die d*aer* lede*n*
	dit so ware*n* altoes sine sede*n*	11135 dit soe ware*n* altoes sine sede*n*	dit ware*n* altoes sine sede*n*
les pelerins choisist qui vienent,	die pelegrime v*er*sach hi saen	die pelegrime v*er*sach hi saen	die pelegrime v*er*sach hi zaen
12072 qui mout humblement se contienent.	die herde moede quame*n* gegae*n*	die harde moede q*ua*me*n* gegaen	11060 die moede quame*n* ghegae*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
Encliné l'ont mout humblement.	11130	sie nege*n* he*n* oetmoedelike		si nege*n* he*m* harde oetmoedelike		si neghe*n* he*m* oemoedelike	
Atenance prumierement		en*de* bedect wesen sekerlike		en*de* bedect wesen sekerlike		en*de* bedect wese*n* zekerlike	
le salue et de lui va pres,		gruettene irstw*er*f dat was w*aer*		11140 grutene ierstw*er*f dat was waer		groete*n* eerst waerf dats waer	
12076 Faus Semblant le salue aprés,		en*de* valsch gelaet daer naer		en*de* valsch gelaet daer naer		en*de* valsch ghelaet d*aer* naer	
et cil eus, mes onc ne se mut,		en*de* hi he*n* weder alse die hem niet		en*de* hi he*n* wed*er* alse die he*m* niet		11065 en*de* hi he*m* wed*er* als die he*m* niet	
qu'il nes douta ne ne cremut ;	11135	van he*n* ontsach alse hise siet		va*n* hen ontsach alse hise siet		ont sach va*n* he*m* .i. twint iet	
car quant veüz les ot u vis,		so helege lieden scenen si		soe heileghe liede soe scenen si		so helighe lieden scnenen si	
12080 bien les connut, ce li fu vis,		en*de* soe oetmoedich daer bi		11145 en*de* soe oetmoedech daer bi		en*de* so oemoedich d*aer* bi	
qu'il connoissoit bien Atenance,		dat he*m* dochte wel in desen		dat he*m* dochte wel in desen	[71rb]	dat he*m* wale dochte dese*n*	
mes n'i sot point de contraignance.		dat hi wale kinde wesen		dat hi wale kinde wesen		11070 dat hi wale kende wese*n*	
Ne savoit pas que fust contrainte	11140	maer gevenst en kendi niet		m*aer* geueinst en*de* kinde hi niet		m*aer* gheueinst en kendi niet	
12084 sa larronesse vie fainte,		die hare diefs leue*n* te heelne pliet		die hare diefs leue*n* te heelne pliet		die haers diefs wese*n* te heelne pliet	
ainz cuidoit qu'el venist de gré,		mare waende dat si va*n* gebede		11150 m*aer* waende dat si va*n* gebede		m*aer* waendi dat si va*n* ghelade	
mes el venoit d'autre degré ;		come*n* ware dore genede		come*n* ware*n* dore genede		come*n* ware*n* dor ghenade	
et s'ele de gré conmença,		van sonde*n* die si hadde*n* gedae*n*		va*n* sonde*n* die si hadde*n* gedaen		11075 van zonde*n* die si hadde*n* ghedae*n*	
12088 failli li grez des lors en ça.							
Semblant ravoit il mout veü,	11145	gelate die hi vor he*m* sach staen		gelaet die vore he*m* sach staen		ghelate dien hi voer he*m* sach stae*n*	
mes faus ne l'ot pas conneü.		hadde hi gesie*n* t*er* mene*ger* stont		hadde hi gesien te mene*ger* stont		addi ghesie*n* te menigh*er* stont	
Faus iert il, mes de fausseté		dat hi was valsch was he*m* onco*n*t		11155 dat hi valsch was / es he*m* oncont		m*aer* dat hi valsch was . was he*m* oncont	
12092 ne l'eüst il ja mes reté,		valsch was hi . mar met valcheiden		valsch was hi / m*aer* met valscheide*n*		valsch was hi maer met valschede*n*	[67ra]
		en haddene nien co*m*e*n* beleide*n*		en*de* haddene niemen co*m*e*n* beleide*n*		11080 en addeme*n* niet moghe*n* beleden	
car li semblant si fort ovroit	11150	soe heimelic wrachte dat gelaet		soe heimelec vrachte dat gelaet		so heymelike wrachte ghelaet	
que la fausseté li covroit ;		dat al decte die valsce daet		dat al decte die valschgelaet		dat al decte sine valsche daet	
mes s'avant le conneüssiez		maer dicke haddine ki*n*me*n* moege*n*		11160 m*aer* dicke haddine ki*n*nen moghe*n*		m*aer* dicke*n* hadde hine ke*n*me*n* moghe*n*	
12096 qu'en ces dras veü l'eüssiez,		hadde hine gesie*n* mette*n* oge*n*		haddine gesien metten oghen		hadde hine ghesien mette*n* oghe*n*	
		in sine cledre alse te voren		in sine cledre alse te voren		11085 in sine cleedere alte voren	
bien juressiez le roi celestre	11155	gi hadt te*n* helege*n* wel geswore*n*		ghi hadt te*n* heilege*n* wel gesworen		hi hadt te*n* helighe*n* wel ghezwore*n*	
que cil, qui devant soloit estre		dat die gene die te sine plach *		dat die ghene die te sine plach		dat de ghene die te sine plach	
		in die feeste nacht ende dach		11165 in die feeste nacht en*de* dach		in die feeste nacht en*de* dach	
de la dance le biaus Robins,		en*de* van die*n* danse die scone robiin		en*de* va*n* den danse die scone Robijn		en*de* va*n* de*n* danse die scone robij*n*	
12100 or est devenuz jacobins.		es nv worden iacoppijn	[53vb]	es nu worden iacoppijn		11090 es nv worde*n* iacopij*n*	
Mes sanz faille, c'en est la some,	11160	maer sekerleec hets wel inscine		m*aer* sekerlec hets wel in scine		m*aer* zekerlike hets wel aenscine	
li Jacobin sunt tuit preudome		dat goede lieden sijn iacoppine		dat goede liede sijn Iacoppine		dat goede liede sij*n* iacopine	
– mauvesement l'ordre tendroient		si souden qualec hare ordene*n* houde*n*		11170 si souden qualec hare ordene houde*n*		si souden qualijc h*aer* ordine houde*n*	
12104 se tel menestrel estoient –		ware*n* si selke menestreerre gescouden		ware*n*se selke menestrere gescouden		waer si sulke meesters ghescoude	
si sunt Cordelier et Barré,		mind*er*brudere en*de* scripte*n*mere*n*		mind*er*bruedre en*de* scrijptenere*n*		11095 minder broeders en*de* predekeeren	
tout saient il gros et quarré,	11165	si gaen alle vetter danne bere*n*		si gaen alle vetter dan beren		si gaen vetter da*n* die beren	
et Sac et tuit li autre frere :		en*de* alle ordene*n* oec wattan		en*de* alle ordene oec wattan		en*de* alle ordene ia wattan	
12108 n'i a nus qui preudon n'apere.		daer en es en geen hine scine goet ma*n*		11175 d*aer* en es engene hine scient goetman		d*aer* nes gheen hine scijnt goet ma*n*	
Mes ja ne verrez d'apparance		wat help dat icker meer af seide		wat holpt dat icker meer af seide		wat holpt dat icker meer of seide	
conclurre bone consequance							
en nul argument que l'en face,							
12112 se deffaut existance efface ;							
tourjorz i troverez soffime							
qui la consequance envenime,							
se vos avez soutillité							
12116 d'entendre la duplicité.							
Quant li pelerin venu furent		doe die pelegrime beide		doe die pelegrime beide		11100 doe die pelegrime beide	
a Male Bouche ou venir durent,	11170	te quade to*n*ge*n* ware*n* come*n*		te quade tonge*n* ware*n* come*n*		te quade tonghe*n* ware*n* come*n*	
tout leur hernois mout pres d'eus mistrent.		so hebbe*n* si hare male*n* genome*n*		soe hebbe*n* si hare male*n* genome*n*		hebsi hare male ghenome*n*	
		en*de* hebbe*n*se neue*n* he*n* gelegt		11180 en*de* hebbe*n*se neue*n* he*m* geleegt		en*de* hebbense neue*n* he*m* gheleit	
12120 Delez Male Bouche s'asistrent		quade to*n*ge die he*n* doe segt		quade tonge te he*n* doe seegt		quade tonghe doe seit	
qui leur ot dit : « Or ça venez,		die bi he*m* geseten ware*n*		die bi he*m* geseten waren		11105 doe si neder gheseten ware*n*	
de voz noveles m'aprenez	11175	ic soude gerne va*n* vwe*n* mare*n*		ic soude gerne va*n* uwe*n* mare*n*:		ic soude gherne va*n* huwe*n* mare*n*	
et me dites quele acheson		wete*n* en*de* wat v bringt te mi		wete*n* . en*de* wat v bringt te mi		weten en*de* wat v brinct te mi	
12124 vos ameine en ceste meson.							
– Sire, dist Contrainte Atenance,		gevenst wesen seide here wi		11185 geueinst wesen seide h*er*e wi		gheueinst wese*n* seide h*er*e wi	
por fere nostre penitance		come*n* hier tu om af te doene		come*n* hier om af te doene	[71va]	come*n* hier om af te doene	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
de fin queur net et enterin		v sonde*n* al met parodoene		v senden al met pardoene	11110	al huwe zonde*n* met paerdoene *	
12128 somes ci venu pelerin.	11180	wie sijn pelegrime die gae*n*		wi sijn pelegrime die gaen *		wi sij*n* pelegrine die gaen	
Presz que tourjorz a pié alons,		nalics altoes sond*er* waen		nalecs altoes al sond*er* waen		nalijcs altoes sond*er* waen	
mout avons poudreus les talons.		achter lande sijn wi gesent	11190	acht*er* lande si wi gesent		achter lande sij*n* wi ghesent	
Si somes andui envoié		om sondere*n* diome*n* vent		o*m*me sondere*n* die me*n* vent		o*m*me zondare*n* die me*n* vent	
12132 par mi cest monde desvoié		hem te leerne goede exemple		hen te leerne goede exemple	11115	o*m*me he*m* te leerne goede exemple	
doner example et preeschier	11185	wie gae*n* p*r*edecken i*n* menege te*m*ple		wi gaen predecke*n* i*n* menege*n* te*m*ple		wi gaen predeke*n* in menighe*n* te*m*ple	
por les pecheeurs peeschier,		here wine iage*n* and*er* dinc		here wine Iage*n* and*er* ding		he*er*e wine iaghe*n* ander dinc	
qu'autre peschaille ne voulons ;							
12136 et por Dieu, si con nous soulons,		maer om goede die*n* coni*n*c	11195	m*aer* o*m*me gode dien coning		dan o*m*me gode den coninc	
l'ostel vos venons demander ;		bidde*n* wie v herb*er*ge tameer		bidde wi v o*m*me he*r*berge ta*m*meer		bidde*n* wi hu herberghe tameer	
et por vostre vie amander,							
mes qu'il ne vos deüst desplere,		maer wie woude*n* v segge*n* eer		m*aer* wi woude*n* v seggen eer	11120	maer wi soude hu segghe*n* eer	
12140 nous vos voudrions ci retrere	11190	een cort sermoen en*de* vertien		een cort sermoen en*de* ve*r*tien		een cort sermoen en*de* vertien	**[67rb]**
un bon sarmon a brief parole. »							
Atant Male Bouche parole :		quade to*n*ge sp*ra*c met dien		quade tonge sprac mettien		quade tonghe seide mettien	
« L'ostel, dist il, tel con vaez		die herberge die gi hier siet	11200	die herb*er*ge die ghi hier siet		die herberghe die ghi hier siet	
12144 prenez, ja ne vos iert vaez,		sine w*er*d v gewerent niet		sine w*ar*t v gewernet niet		diene wert hu gheweerent niet	
et dites quan qu'il vos plera :		wat gi begert dat segt al		wat ghi begeert dat segt al	11125	wat ghi beghert dat seght al	
j'escouteré que ce sera.	11195	ic be*m* diet gerne hore*n* sal		ic beent diet gh*er*me hore*n* sal		ic bem diet gherne hore*n* sal	
– Grant merciz, sire. » Adonc conmance		danc hebt seide gevenst wesen		danc hebt seide geueinst wesen		danc hebt seide gheueinst wese*n*	
12148 prumierement dame Atenance :		en*de* begonste die tale met desen	11205	en*de* begonste die tale met dese*n*		en*de* begonste die tale mettese*n*	
« Sire, la vertu prumereine,		here seit hi sijt seker des		here seit si sijt sek*er* des		he*er*e seit soe sijt zeker des	
la plus grant, la plus souvereine		die scoenste virtut die enege es		die scoenste v*ir*tuut die enege es	11130	die scoenste virtuut die eenighe es	
que nus mortex hom puisse avoir	11200	ocht die me*n*sche hebbe*n* mach		ochte die me*n*sche hebbe*n* mach		of die een meinsche hebbe*n* mach	
12152 par science ne par avoir,		dat es dat hi nacht en*de* dach		dat es dat hi nacht en*de* dach		dats dat hi nacht en*de* dach	
c'est de sa langue refrener :		breidele vaste altoes sine to*n*ge	11210	breidele altoes vaste sine to*n*ge		breidele altoes wel sine tonghe	
a ce se doit chascuns pener,		des soude*n* he*n* pine*n* oude en*de* ionge		des soude*n* he*n* pine*n* oude en*de* io*n*ge		dit soude*n* doen houde en*de* ionghe	
qu'adés vient il mieuz qu'an se tese		want hets bet*er* dat verstaet		wa*n*t hets bet*er* dat v*er*staet	11135	want hets beter dat v*er*staet	
12156 que dire parole mauvese ;	11205	tswige*n*me dan te sprek*e*me q*ua*et		te swigene dan te sprekene q*ua*et		te zwighene dan te spreke*n* quaet	
et cil qui volentiers l'escoute		en*de* die gene diet gerne hort		en*de* die gene diet gh*er*me hoert		entie ghene diet gherne hoort	
n'est pas preudon ne Dieu ne doute.		ic segge dat hi te goede nine hort	11215	ic segge dat hi te gode nine hoert		segghic dat [-de] te gode niet en hoort *	
		noch en mach goet ma*n* wesen		noch en mach goet ma*n* wesen		noch en mach oec goet ma*n* wese*n*	
Sire, seur touz autres pechiez		en*de* here boue*n* alle*n* desen		here en*de* boue*n* alle*n* desen	11140	he*er*e boue*n* alle*n* desen	
12160 de cestui iestes entechiez.	11210	sonde*n* die gi hebt gedaen		senden die ghi hebt gedaen		sonde*n* die ghi hebt ghedaen	
		soe siedi met deser meest beuae*n*		soe sidi met derre meest beuae*n*		sidi met deser meest beuaen	
Une trufle pieça deïstes,		want gi seit lieue here	**[54ra]** 11220	wa*n*t ghi seit lieue here		want ghi seit lieue he*er*e	
don trop malement mespreïstes,		en truffe daer gi mesdaet an sere		.i. truffe d*aer* ghi ane mesdaet sere		eene truffe daer ghi mesdaet an ze*er*e	
du vallet qui ci reperoit.		van ene*n* knape die hier plach te gane		va*n* .i. knape die hier plach te gane	11145	va*n* eene*n* cnape die hier plach te gane	
12164 Vos deïstes qu'il ne queroit	11215	die gi ane teecht dat suetonfane		dien ghi aneteecht dat suetontfane		dien ghi vp teecht datti scone ontfane	
fors que Bel Aqueull decevoir :		bedriege*n* woude ende daer na stoede		bedriege*n* woude en*de* d*aer* na stoede		bedrieghe*n* woude en*de* d*aer* na stoede	
ne deïstes pas de ce voir,		beide met herte*n* en*de* met moede	11225	beide met herte*n* en*de* met moede		beede met herte*n* en*de* met moede	
ainz en mentistes, se devient,		daer gi ane loecht dat verstaet		daer ghi ane leegt dat v*er*staet	**[71vb]**	d*aer* ghi an loocht dat v*er*staet	
12168 n'il ne va mes ci ne ne vient,		want hi hier en coemt no gaet		wa*n*t hi hier en comt no en gaet	11150	want hi hier en comt no gaet	
n'espoir ja mes ne l'i verrez.	11220	en*de* wel mochte oec dat gescien		en*de* wel oec mochte dat gescien		en*de* wel mochte dat ghescien	
		gine soudtene ne*m*mermeer hier sie*n*		gine soutene ne*m*mermeer sien		ghine soute*m* ne*m*mermeer hier zien	
Bel Acueill en rest enserrez,		daer o*m*me vaste legt gevaen	11230	d*aer* o*m*me vaste leegt geuaen		d*aer* o*m*me vaste leghet gheuae*n*	
		die scone io*n*chere sueto*n*faen		die scone Ionchere suetontfaen		dat soete kint scone ontfaen	
qui avec vos ci se jouait		die met v speelde alle*n* tijt		die met v speelde alle*n* tijt	11155	die met he*m* speelde talre tijt	
12172 des plus biaus geus que il pouait	11225	en*de* toende bliscap en*de* delijt		en*de* toende bliscap en*de* delijt		en*de* toochde bliscap en*de* delijt	
le plus des jorz de la semaine,							
sanz nule pensee vilaine ;		sonder gepens van dorp*er*heide*n*		sond*er* gepeins va*n* dorp*er*heiden		sonder ghepeins va*n* dorperhede*n*	
or n'i s'ose mes soulacier.							
12176 Le vallet avez fet chacier		en*de* den cnape die i*n* houescheide*n*	11235	en*de* den knape die i*n* houesceiden		die cnape die va*n* houesschede*n*	
qui se venoit ici deduire.		hier plach te wandelne dicke en*de* saecht		hier plach te wandele*n* dicke en*de* saecht		dien ghi hier te ziene plaeght	
		die*n* hebdi en wech geiaecht		dien hebdi en wech geiaecht	11160	hebdi alte male v*er*iaeght	
Qui vos esmut a tant li nuire,	11230	wat rurde v te he*m* so sere		wat ruerde v te he*m* soe sere		wat roerde hu te he*m* so zeere	
		om te nemene sine werelt ere		o*m*me te nemene sine werelt ere		om te neme*n* sij*n* weerelt eere	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
fors que vostre male pensee		anders dan v quade gedachte	11240	anders dan v quade gedachte		anders dan v quade ghedachte	**[67va]**
		die bi dage en*de* bi nachte		die bi daghe en*de* bi nachte		die bi daghe en*de* bi nachte	
12180 qui mainte mençonge a pensee ?		logene penst dats seker waer		logene peinst dats sek*er* waer	11165	loghene peinst dats zeker waer	
	11235	en*de* geuesse vort dan openbaer		en*de* geeftse voert dan openbaer		en*de* gheefse dan voert openbaer	
Ce mut vostre fole loquence,		v quade to*n*ge die rurt dit al		v quade tonge ruert dit al			
qui bret et crie et noise et tence,		die roept en*de* crijt en*de* maect gescal	11245	die roept en*de* crijt en*de* maect gescal			
et les blasmes aus genz eslieve		en*de* brinct der liede scande vort		en*de* bringt d*er* liede scande voert			
12184 et les deshoneure et les grieve		daer gi hare ere met testort		d*aer* ghi hare ere mede testoert			
por chose qui n'a point de preuve,							
fors d'apparence ou de contreuve.							
Dire vos os tout en apert	11240	hets alte grote sonde dats waer		hets alte *gro*te sende dats waer			
12188 qu'il n'est pas voirs quan qu'il apert,		te trachene logene*n* oppenbaer		te seggene logene openbaer			
si rest pechiez de controver							
chose qui fet a reprover.							
Vos meïsmes bien le savez,		dat weetti selue harde wel	11250	dat wetti selue harde wel		dat weetti selue harde wel	
12192 par quoi plus grant tort en avez.							
Et ne porquant il n'i fet force,		gi hebt de*n* knape en*de* niemen el		ghi hebt den knape en*de* niemen el		ghi hebt de*n* cnape en*de* niemen el	
il n'i donroit pas une escorce		belogen dies wel luttel [-wac] acht *		belogen . dies wel luttel acht		beloghen dies wel lettel acht	
de chesne, conment qu'il en soit.	11245	dat [-l]gine tallen staeden wacht *		dat ghine tallen staden wacht	11170	dat ghine talle*n* stonde*n* wacht	
12196 Sachiez qu'a nul mal n'i pensoit,		arch no quaet en heft hire toe		arch no quaet en heeft hire toe		erch no quaet heeft hire in no toe	
car il i alast et venist,		hi soude hier gaen spade en*de* vroe	11255	hi soude hier gaen spade en*de* vroe		hi soude hier gaen spade en*de* vroe	
nule essoine nou detenist :		dies en soude hi late*n* niet		dies en soudi laten niet		dies en soude hi late*n* niet	
or n'i vient mes n'il n'en a cure,		hadde hire therte an ligge*n*de iet		hadde hire th*er*te ane ligge*n*de iet		hadde hire an ligghende hiet	
12200 se n'est par aucune aventure,							
en trespassant, mains que li autre.							
Et vos guetiez, lance sus fautre,	11250	en*de* gi die sijt altoes wijchgere		en*de* ghi die altoes sijt wijchge*r*e	11175	en*de* ghi die altoes sijt wijshghere	
		en*de* in v hant hout vaste v spere		en*de* in v ha*n*t hout vaste v spere		en*de* in hu hant vaste hout hu spe*er*e	
a ceste porte, sanz sejor :		vore dese porte sond*er* verdrach	11260	vore dese porte sond*er* ve*r*drach		vor dese porte sond*er* ve*r*drach	
12204 la muse musart toute jor.		so muest die musard nacht en*de* dach		soe muesdi musaert nacht en*de* dach		so muusdi musaert nacht en*de* dach	
Par nuit et par jor i veilliez,		en*de* doeget pine en*de* swaer verdriet		en*de* doeght pine en*de* swaer ve*r*driet		en*de* dooght pine en*de* zw*aer* ve*r*driet	
por droit noiant i travailliez :	11255	en*de* wat gi pijnt es al om niet		en*de* wat ghi pijnt es al o*m*me niet	11180	en*de* wat ghi pijnt dats om niet	
Jalousie, qui s'en atant		ialosie die daer na wacht		Ialosie die daer na wacht		ialousie die d*aer* wacht	
12208 a vous, ne vos vaudra ja tant.		es harde sottelike bedacht	11265	es harde [-es harde] sottelec bedacht *		es harde zottelike bedacht	
Si rest de Bel Aqueull domages,		dat si bed*er*ft dus sueteonfane		dat si bederft d*us* suetontfane	**[72ra]**	dat soe bederft dus scone ontfane	
qui, sanz riens acroire, est en gages ;		en*de* tiet he*m* grote logene*n* ane		en*de* tiet he*m* *gro*te loghene ane		so tiet he*m* grote loghene ane	
sanz forfet en prison demeure,	11260	en*de* houttene vaste i*n* prisoen		en*de* houtene vaste in p*ri*soen	11185	en*de* houtene vaste in prisoene	
		sond*er* redene en*de* mesdoen		sond*er* redene ende mesdoen		sonder redene va*n* mesdoene	
12212 la languist le chetif et pleure.		daer hi i*n* q*ue*elt en*de* maect g*ro*et seer *	11270	d*aer* hi in queelt en*de* maect seer		daer hi in quelt en*de* maect g*roo*t zeer	
Se vos n'aviez plus meffet		al en had di mesdae*n* ne*m*meer		al en haddi mesdae*n* ne*m*mermeer		al en haddi mesdae*n* ne*m*mermeer	
ou monde que cestui meffet,		dan dit selue gi waert wale		dan dit selue / ghi waert wale		dan dat selue ghi waert wale	
vos deüst en, ne vos poist mie,	11265	werdich datme*n* v altemale	**[54rb]**	w*er*dech datme*n* v altemale	11190	werdich dat me*n* hu alte male	
12216 bouter hors de ceste baillie,		iagede en*de* bien vte*n* lande		iaegde en*de* biene vte*n* lande		iaechde of biene vten lande	
metre en chartre ou lier en fer.		ocht datme*n* v bo*n*de i*n* yserrine*n* bande*n*	11275	ochte datme*n* v bo*n*de i*n* ysere*n* ba*n*de		of met ysere bonde hu hande	
		ocht worpe*n* in karkere alse een hont		ochte k*er*kerde alse ene*n* hont		of worpe in kaerkere als .i. hont	
Vos en irez ou cul d'enfer,		ocht gi vart ind*er* hille*n* gront		ghi vaert in d*er* hille*n* gront		ghi vaert in der helle*n* gront	
se vos ne vos en repentez.	11270	gi en hebbes groet berouwe*n*		ghi en hebbes groet berouwen	11190	ghine hebbets groot berauwe*n*	
12220 – Certes, dist il, vos i mentez !		gi lieget sprac quadeto*n*ge ent*ro*uwe*n*		ghi liecht in rechte*n* trouwen		ghi lieght seide quade tonghe en*de* trauwe*n*	
Mal saiez vos ore venu !		wet kerst t*er* quad*er* tijt siedi come*n*	11280	sprac q*ua*de to*n*ge . ghi sijt hier come*n*		entrauwe*n* ter quadertijt sidi come*n*	
Vos ai je por ce retenu,		hebbic die h*er*berge v genome*n*		qualec hebdi mine h*er*berge genome*n*		hebbic hu te herberghene benome*n*	
por moi dire honte et ledure ?		om mi te seggene dese onnere		o*m*me mi te seggene dese o*m*nere		om mi te seggh dese o*m*neere	
12224 Par vostre grant malaventure	11275	maect v wech in tsduuels ere		maect v en wech in sduuels ere	11200	maect hu wech in sduuels eere	
me tenissiez vos por bergier !							
Or alez ailleurs hebergier,		herberge*n* elre dan met mi		h*er*berghe*n* elre dan met mi		herberghe*n* helre da*n* met mi	
qui m'apelez ci manteeur.		die segt dat ic een logenare si	11285	die seegt dat ic .i. logenere si		ghi seght dat ic een loghenare si	
		en*de* wilt mi va*n* mire ere*n* dere*n*		en*de* wilt mi va*n* mire ere*n* dere*n*		en*de* wilt mi miere eeren deeren	
12228 Vos estes dui enchanteeur		gi sijt beide twee gokelere*n*		ghi sijt beide .ij. gokeleren		ghi sijt beede twee gokeleeren	
qui m'iestes ci venuz blamer	11280	die mi blamere*n* hier come*n* sijt		die mi blamere*n* hier come*n* sijt	11205	die mi blamere*n* hier come*n* sijt	**[67vb]**
et por voir dire mesamer.		en*de* mi logene vaste ane tijt		en*de* mi logene vaste ane tijt		en*de* mi loghene vp tijt	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
Alez vos ore ce querant ?	dies ic weet die waerheit wale	11290 dies ic weet die waerheit wale	dies ic de waerheit weet wale
12232 A touz les deables me rant,	den duuel geuic mi altemale	den duuel geuic mi altemale	den duuel gheuic mi al te male
ou vos, biaus Dex, me confondez	ochte onse here make mi ontert	ochte onse h*er*e make mi ontdeert	of onse he*er*e make mi ont eert
s'ainz que li chasteaus fust fondez	11285 sint dese casteel was gefondert	sint dese casteel was gefondeert	11210 sint dese casteel was ghefondeert
ne passerent jorz plus de .X.	sone ware*n* .x. dage lede*n* niet	so en ware*n* .x. daghe leden niet	en ware*n* .x. daghe leden niet
12236 qu'en le me dist, et jou redis,	me*n* seide mi vorwaer nv besiet	11295 me*n* seide mi vore waer nu besiet	me*n* seide mi vor waer nv besiet
et que cil la rose besa ;	dat hi die rose custe tuware*n*	dat hi die rose custe twaren	dat hi die rose custe tware*n*
ne sai se plus s'en aesa.	heeft hi vord*er* ane hare gevare*n*	heeft hi vord*er* ane hare geuare*n*	heeft hier vorder an gheuare*n*
	11290 sekerlec dats mi oncont	sekerlec dats mi oncont	11215 sekerlike dats mi oncont
	maer ic seit vor tier seluer stont	m*aer* ic seit ter selu*er* stont	m*aer* ic seit voert ter seluer stont
	sond*er* beide*n* also saen	11300 sond*er* beiden alsoe saen	sond*er* beide*n* alsoe zaen
Por quoi me feïst en acroire	waero*m*me soudeme*n* mi doe*n* ve*r*stae*n*	waer o*m*me soudeme*n* mi doe*n* ve*r*stae*n*	waer o*m*me soudeme*n* mi doe*n* ve*r*stae*n*
12240 la chose, s'ele ne fust voire ?	stucke die niet waer en ware*n*	stucke*n* die niet ware enware*n*	sticke*n* die niet waer en ware*n*
Par Dieu, jou dis et rediré,	11295 ic seitse en*de* sal sonder spare*n*	ic seitse en*de* salse sond*er* spare*n*:	11220 ic seitse en*de* sal sond*er* spare*n*
et croi que ja n'en mentiré,	segge*n* noch en*de* blasen mede	segge*n* noch . en*de* blesen mede	segghe*n* noch en*de* blase*n* mede
et corneré a mes boisines	in mine busine telker stede	11305 in mine busine telker stede	in mine busine telker stede
	sond*er* viere*n* en*de* gedure*n*	sond*er* viere*n* en*de* geduren **[72rb]**	sonder viere*n* en*de* duere*n*
12244 et aus voisins et aus voisines	het sal wete*n* al mine gebure*n*	het selen wete*n* alle mine gebure*n*	het sulle*n* wete*n* mij*n* ghebuere*n*
conment par ci vint et par la. »	11300 hoe dat hier ginc en*de* quam	hoe dat hi hier ging en*de* quam	11225 hoe dat hi hier ghinc en*de* qua*m*
Adonques Faus Semblant parla :	valsche [-tale] gelaet tale doe na*m* *	valschgelaet die tale doe nam	valsch ghelaet die tale vp na*m*
« Sire, tout n'est pas evangile	en*de* seide here wats v gesciet	11310 en*de* seide h*er*e wats v gesciet	en*de* seide he*er*e wats hu ghesciet
	gine souds dus lichte gelouen niet	ghine sout d*us* lichte gelouen niet	gine sout hu dus hoghe moye*n* niet
	en*de* sijn niet ewangelien al	en sijn niet ewangelien al	en sij*n* niet ewangelie*n* al
12248 quan que l'an dit aval la vile.	11305 datme*n* segt en*de* segge*n* sal	datme*n* seegt en*de* seggen sal	11230 dat me*n* seit en*de* segghe*n* sal
Or n'aiez pas oreilles sordes,	en*de* hebt v oren niet toe gedae*n*	en hebt v oren niet toe gedaen	in hebbe hu hore*n* niet toe ghedae*n*
et je vos pruis que ce sunt bordes.	ic wille v proue*n* en*de* doen ve*r*stae*n*	11315 ic wille v proeue*n* en*de* doe*n* ve*r*staen	ic wille hu proeue*n* en*de* doen ve*r*stae*n*
Vos savez bien certainement	dat dit al gader logene es	dat dit algad*er* logene es	dat dit al gader loghene es
12252 que nus n'aime enterinement,	want nieme*n*me en mi*n*t sijt sek*er* des	wa*n*t nieme*n* en mint sijt sek*er* des	want nieme*n* mint sijt sek*er* des
por tant qu'il le puisse savoir,			
tant ait en lui poi de savoir,			
home qui mesdie de lui ;	11310 den gene*n* die va*n* he*m* seit quaet	den gene*n* die va*n* he*m* seegt quaet	11235 den ghene*n* die va*n* he*m* seit quaet
12256 et si rest voirs, s'onques le lui,	en*de* oec eist waer dat verstaet	en*de* oec eest quaet dat ve*r*staet	en*de* oec eist waer dat ve*r*staet
tuit amant volentiers visitent	dat die mint gerne geet	11320 dat die mint gerne geet	dat die mint gherne gheet
les leus ou leur amors habitent.	tier stat daer hi sijn lief weet	tiere stat d*aer* hi sijn lief weet	ter stat daer hi sij*n* lief weet
Cist vos honeure, cist vos aime,	dese heeft v wert en*de* doet v ere	dese heeft v weert en*de* doet v ere	dese heeft hu wert en*de* doet eere
	11315 en*de* es v onde*r*danich sere	en*de* es v onde*r*danech sere	11240 en*de* es hu onde*r*danich ze*er*e
12260 cist son tres chier ami vos claime,	en*de* hout v ouer sine*n* vrient	en*de* hout v ouer sine*n* vrient	en*de* hout hu ouer sine*n* vrient
cist par tout la ou vos encontre	en*de* al en hebdijs niet verdient	11325 al en hebdijs niet ve*r*dient	al en hebdijs niet ve*r*dient
bele chiere et liee vos montre,	ontmoet hi v so waer gi gaet **[54va]**	ontmoetti v soe waer ghi gaet	ghemoet hi hu w*aer* ghi gaet
et de vos saluer ne cesse ;	hi gruet v en*de* doet goet gelaet	hi gruet v en*de* doet goet gelaet	hi groet en*de* doet goet ghelaet
12264 si ne vos fet pas ci grant presse,	11320 wat perssen here doet hi v nv	wat persen h*er*e doet hi v nu	11245 wat perse*n* he*er*e doet hi hu nv
n'iestes pas trop par lui lassez ;	gine siettene gae*n* noch come*n* tv	ghine sietene gaen noch come*n* tu	ghine sietene gae*n* no keere*n* tu
	van he*m* sone siedi twent beuae*n*	11330 va*n* he*m* ensidi twint beuaen	van he*m* en sidi twint beuaen **[68ra]**
li autre i vienent plus assez.	hier come*n* andre meer gegae*n*	hier come*n* andre meer en*de* gaen	hier come*n* and*er*e meer en*de* gaen
Sachiez, se ses queurs l'enpressast	mar wet wel pensede sine h*er*te iet	m*aer* wet wel peinsde sijn h*er*te iet	m*aer* weet wel pijnde he*m* sij*n* he*r*te hiet
12268 de la rose, il s'en apressant	11325 ter rosen wart hine lietes ni*et*	ter rosen wert hine liete niet	11250 ter rosen waert hine liete*m* niet
et ci sovent le veïssiez ;	te gane ocht te comene hier	te gane noch te comene hier	te gane no te comene hier
voire prouvé le preïssiez,			
qu'il ne s'en peüst pas garder,			
12272 s'en le deüst tout vif larder,	al soudeme*n* b*e*rne*n* i*n* een vier	11335 al soudeme*m*me berne*n* in .i. vier	al soudeme*n* berne*n* in een vier
il ne fust pas ore en ce point.			
Donc sachiez qu'il n'i pense point.	hine es twent m*et* hare beuae*n*	hine es twint met hare beuaen	hine es een twint met he*m* beuae*n*
Non fet Bel Acueill vraiement,	sone es twint oec sueteonfae*n*	soe en es met he*m* oec suetontfaen	noch met he*m* weder scone ontfae*n*
12276 tout en ait il mal paiement.	11330 al heft hijs te doegene sere	al heeft hijs te dogene sere	11255 al heeft hijs te doghene zeere
Par Dieu, s'endui bien le vousissent,	en*de* woudense beide nochta*n* here	en*de* woudense beide nochta*n* here	en*de* woude*n* si beede nochta*n* heere
maugré vos la rose quieusissent.	ane vwe*n* danc so soude*n* si	11340 ane uwen danc soe souden si:	an huwe*n* danc so soude*n* si
	die rose plucke*n* en*de* waer bi	die rose plucken . en*de* waer bi	die rose plucke*n* en*de* waer bi
Quant du vallet mesdit avez,	hebdi so vele va*n* he*m* messeit	hebdi soe vele va*n* he*m* messeit	hebdi so vele va*n* he*m* gheseit

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

12280 qui vos aime, bien le savez,
sachiez, s'il i eüst beance,
ja n'en saiez en mescreance,
ja mes nul jor ne vos amast,
12284 ja mes ami ne vos clamast ;
et vousist penser et veillier
au chastel rompre et esseillier,
s'il fust voirs, car il le seüst,
12288 qui que soit dit le li eüst.
De soi le poïst il savoir :
puis qu'accés n'i poïst avoir
si con avant avoir eü,
12292 tantost l'eüst aperceü.
Or le fet il tout autrement.
Donc avez vos outreement
la mort d'enfer bien deservie
12296 qui tel gent avez asservie. »
Faus Semblant ainsinc le li preuve ;
cil ne set respondre a la preuve,
et voit toutevois apparence.
12300 Presz qu'il n'en chiet en repentence,
et leur dit : « Par Dieu, bien peut estre.
Semblant, je vos tiegn a bon mestre
et Attenance mout a sage.
12304 Bien semblez estre d'un courage :
que me loez vos que je face ?
– Confés serez en ceste place
et ce pechié sanz plus direz,
12308 de cestui vos repentirez ;

car je sui d'ordre et si sui prestres,
de confessier li plus hauz mestres

qui soit, tant con li mondes dure.
12312 J'ai de tout le monde la cure,
ce n'ot onques prestres curez,
tant fust a s'iglise jurez,
et si ai, par la haute dame !
12316 .C. tanz plus pitié de vostre ame
que voz prestres parrochiaus,
ja tant n'iert vostre especiaus.
Si rai un mout grant avantage :
12320 prelat ne sunt mie si sage
ne si letré de trop con gié.

J'ai de divinité congié,

voire, par Dieu, pieça leü.
12324 Por confessor m'ont esleü
li meilleur qu'en puisse savoir
par mon sens et par mon savoir.

Se vos volez ci confessier
12328 et ce pechié sanz plus lessier,
sanz fere en ja mes mencion,
vos avrez m'asolucion. »
Male Bouche tantost s'abesse,

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

11335 beide logene en*de* onwaerheit
die v soe mint spade en*de* vroe
sekerleke hadde hire iet toe
hi en mi*n*de v ne*m*mermeer

maer soude wake*n* en*de* pensen eer
11340 om te wi*n*ne die borch m*et* crachte
waert waer dat hire iet o*m*me dachte

hier bi moegedi merke*n* wale
dat al logene es die tale
die gi va*n* he*m* hebt geseit
11345 daer gi v*er*dient hebt en w*aer*heit
in die hille tsine emm*er*meer
daer altoes sond*er* inde es seer
Aldus so proefde he*m* valsch gelaet
en*de* hine antworde goet no q*ua*et
11350 maer was come*n* harde naer
in berounessen daer
en*de* seide te he*n* het mach wel sijn
gevenst wesen die herte mijn
so hout v beide*n* ouer vroet
11355 nv raet mi wat v donket goet
dat ic doe ic saelt bestaen
dats dat gi selt te biechte*n* gae*n*
hier op tstat va*n* dierre sonde*n*
en*de* op stat selt vermo*n*de*n*
11360 en*de* belien iege*n* mi
want ic va*n* ordene*n* .i. priest*er* si
en*de* dhogeste meest*er* dieme*n* weet
om te biechtene alse v*er*re alse geet
die werelt al en*de* gedure
11365 so es algader i*n* mine cure
dese macht en hadde noit prochiae*n*
noch monec noch pape so gedae*n*
en*de* ic neemt bi onser vrouwe*n*
dat mi meer v sonde*n* rouwe*n*
11370 .c. w*er*f [-d] meer dan doe*n* vwe*n* pape *
des neme ic gode torcontscape **[54vb]**
ic hebbe vordeel groet en*de* goet
prelate en sijn niet alse vroet
noch geleert oec alsoe hoge
11375 alsic ic be*m* want ic toge
al dat ic segge bi diuine*n*
mijn meesterscap doe ic scine*n*
alse ic come t*er* disputatie*n*
ic hebbe va*n* goede so vele gracie*n*
11380 dat ic biechtre be*m* gecoren
van alde*n* beste*n* vutvercore*n*
bid*er* vroetheit die ic can
en es in die werelt man
die v bat raet sal geue*n*
11385 wildi der sonde*n* begeue*n*
en*de* vort ne*m*mermee gewage*n*
soe moegedi aflaet va*n* mi drage*n*
Quade to*n*ge knielde doe daer

K.B. Brussel, hs. II 1171

beide logene en*de* onwaerheit
die v soe mi*n*t spade en*de* vroe
11345 sekerlec hadde hire iet toe
hi en mi*n*de v ne*m*mermeer **[72va]**

maer soude wake*n* en*de* peinse*n* eer
o*m*me te wi*n*ne die borgh m*et* cr*a*chte
waert dat hire iet o*m*me dachte

11350 hier bi moeghdi merke*n* wale
dat al logene es die tale
die ghi va*n* he*m* hebt geseit
d*aer* ghi v*er*dient hebt enwaerheit
in die helle te sine e*m*m*e*rmeer
11355 d*aer* altoes sond*er* inde es seer.
Ald*us* soe proefde he*m* valschgelaet
en*de* hine antw*er*de goet no q*ua*et
m*aer* was come*n* harde naer
in berouwenessen daer
11360 en*de* seide te he*n* het mach wel sijn
geueinst wese*n* die he*r*te mijn
si hout v beide*n* ou*er* vroet
nu raet mi wat v du*n*ke goet
dat ic doe ic saelt bestaen
11365 dats dat ghi zelt te biechte*n* gae*n*
hier opt stat va*n* derre sonde*n*
en*de* met berouwe zelt v*er*mo*n*de*n*
ende belien Jeghen mi
wa*n*t ic va*n* ordene*n* .i. priester si
11370 en*de* die hoeghste meest*er* dieme*n* weet
te biechtene alse v*er*re alse geet
die werelt al en*de* gedure
soe es algad*er* in mine cure
dese macht enhadde nie p*ro*chiaen
11375 noch monec no pape soe gedaen
en*de* ic nemt bi onser v*ro*uwen
dat mi meer v sende*n* rouwen
.C. werf dan uwen pape
des nemic gode torconscape
11380 ic hebbe vordeel g*ro*et en*de* goet
prelaete en niet alsoe vroet
noch gheleert oec alsoe hoghe
alsic ben wa*n*t ic toghe
al dat ic segge bi diuinen
11385 mijn meesterscap doe ic scinen
alsic come ter disputatien **[72vb]**
ic hebbe va*n* gode soe vele gracien
dat ic biechtere ben gecoren
van alden besten wt v*er*coren
11390 bi der vroetheit die ic can
en es in die werelt man
die v bat raet sal geuen
wildi derre senden begeuen
en*de* voert ne*m*meer gewagen
11395 soe moeghdi aflaet va*n* mi drage*n*
Qvade tonghe knielde doe daer

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

11260 loghene*n* en*de* onwaerheit
die hu so mint spade en*de* vroe
sekerlike adde hire hiet toe
hine minde hu ne*m*mermeer

m*aer* soude wake*n* en*de* peinse*n* eer
11265 om te wi*n*ne de borch met crachte
waert dat hiere hiet o*m*me achte

hier bi moghedi merke*n* wale
dat al loghene es die tale
die ghi va*n* he*m* hebt gheseit
11270 d*aer* ghi an v*er*dient hebt w*aer*heit
in die helle te sine e*m*mermeer
daer altoes sond*er* en*de* es zeer
Aldus proeuede*m* valsch ghelaet
en*de* hine antwoerde goet no q*ua*et
11275 maer was come*n* harde naer
in berauwenesse*n* daer
en*de* seide te he*m* het mach wel zij*n*
en*de* trauwe*n* wese*n* die he*r*te mij*n*
hout hu beede*n* ouer goet
11280 nu raet mi na huwe*n* moet
wat ic best doe ic salt bestaen
dats dat ghi sult te biechte*n* gae*n*
hier en*de* staet va*n* huwe*n* zonden
en*de* met rauwe*n* sult v*er*monde*n*
11285 en*de* belien ieghe*n* mi
want ic va*n* ordene*n* priest*er* si
enti hoechte meester die me*n* weet
om te biechtene alse v*er*re alst gheet
die weerelt en*de* ghedure **[68rb]**
11290 es al gader in mine cure
dese macht hadde noit prochiaen
noch monec noch pape also ghedae*n*
en*de* ic neemt bi mere trauwe*n*
dat mi meer huwe zonde*n* rauwe*n*
11295 .C. waeru*e*n da*n* huwe*n* pape
dies nemic goede orconscape
ic hebbe voerdeel groot en*de* goet
prelate en sij*n* niet also vroet
gheleert noch also hoghe
11300 als ic bem want ic toghe
wat ic segghe al bi diuine*n*
mij*n* meesterscap doe ic scine*n*
als ic come ter disputacie*n*
ic hebbe va*n* gode so vele gracie*n*
11305 dat ic biecht he*er*e ben v*er*core*n*
van al de*n* beste*n* vut v*er*core*n*
bider vroetheit die hi can
en es in die weerelt man
die hu bet raet soude gheue*n*
11310 wildi der zonde*n* begheue*n*
en*de* voort ne*m*mermeer ghewaghe*n*
so mochti aflaet va*n* mi draghe*n*
Qvade tonghe knielde daer

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
12332 si s'agenoille et se confesse,	voer he*m* neder dat was waer	vore he*m* neder dat was waer	voer he*m* neder dats waer
car verais repentanz ja ert ;	11390 en*de* biechtene vande*n* sonde*n*	en*de* biechte he*m* va*n* d*er* sonden	11315 en*de* biechte*m* va*n* sine*n* zonde*n*
et cil par la gorge l'ahert,	die gene gegrepene doe tie*n* sto*n*de*n*	die gene gegrepene doe te stonde*n*	die ghene na*m*mene tien stonde*n*
a .II. poinz l'estraint, si l'estrangle,	bid*er* kele*n* met beide*n* hande*n*	11400 bider kelen met beiden handen	bider kele*n* met beede*n* hande*n*
	en*de* ve*r*worgedene daer te hande*n*	en*de* ve*r*worghdene te handen	en*de* ve*r*worghde*m* daer te hande*n*
12336 si li a tolue la jangle :	en*de* bena*m* he*m* tclappe*n* daer	en*de* benam he*m* tclappen daer	en*de* benam he*m* tclappe*n* daer
la langue a son rasoer li oste.	11395 en*de* sneet he*m* sine to*n*ge dats waer	en*de* sneet he*m* sine tonghe dats waer	11320 en*de* sneet sij*n* tonghe dats waer
	met sine*n* scerse vten monde	met sine*n* scerse vten monde	met sine*n* scerse vte*n* monde
	gelijc ene*n* quade*n* honde	11405 ghelijc ene*n* quaden honde	ghelijc eene*n* quade*n* honde
Ainsint chevirent de leur oste,	en*de* worpene beide met haerre c*ra*cht	en*de* worpene*n* beide met haerre cracht	en*de* worpene beede met harer cracht
ne l'ont autrement enossé,	daer beside*n* in ene gracht	d*aer* besiden in ene gracht	besiden daer in eene gracht
12340 puis le tumbent en un fossé.	11400 daer hi te clappe lettel geert	d*aer* hi te clappene luttel geert	11325 daer hi te clappe*n* vele ghert
	al dus bereidense hare*n* waert	d*us* bereiddense haren weert	aldus bereide*n* si hare*n* wert
	nv hebbe*n* si dat si begere*n*	11410 nu hebben si dat si begeren	nu hebsi dat si begheren
Sanz deffanse la porte quassent,	en*de* wo*m*me*n* die porte*n* sond*er* were*n*	en*de* wo*m*en die porte sond*er* were*n*	en*de* wo*m*me*n* die porte sond*er* weere*n*
quassee l'ont, outre s'en passent,	en*de* ginge*n* daer in sond*er* spare*n*	en*de* gingen d*aer* in sond*er* sparen	en*de* ghingher in sonder spare*n*
si troverent leanz dormanz	11405 tsoudire*n* diere bi*m*nen ware*n*	die soudiere diere bi*m*ne*n* waren	11330 soudeniere diere bi*m*ne*n* ware*n*
12344 tretouz les soudaiers normanz,	ware*n* dronke*n* en*de* sliepe*n* vaste	waren dronke*n* en*de* sliepe*n* vaste	ware*n* dronke*n* en*de* sliepe*n* vaste **[68va]**
tant orent beü a guersai			
du vin que je pas ne versai :			
eus meïsmes l'orent versé			
12348 tant que tuit jurent enversé.	te he*n* so quame*n* beide die gaste	11415 te he*n* soe quame*n* beide die gaste	te he*m* quame*n* beede de gaste
Ivres et dormanz les estranglent,	en*de* verwordense alle saen	en*de* ve*r*worghdense alle saen	en*de* verworchdense alle zaen
ja ne seront mes tex qu'il janglent.	so dat hare clappe*n* was gedae*n*	soe dat hare clappen was gedaen	so dat hare clappe*n* was ghedaen
Ez vos Courtoisie et Largece,	11410 **M**ijn vrouwe ve*r* hoefscheit en*de* melteihde	**M**ijn v*r*ouwe houescheit en*de* miltheide	11335 **M**ijn vrauwe miltheit en*de* houeschede
12352 la porte passent sanz perece,	ginge*n* te*r* porte*n* inne beide	ginghe*n* ter porte inne beide	ghinghe*n* ter porte*n* in bede
si sunt la tuit .IIII. assemblé	en*de* vergaderden alle viere	11420 en*de* ve*r*gaderden alle viere	en*de* ve*r*gaderde*n* alle viere
repostement et en emblé.	verborgenlike dies wart sciere	ve*r*bolgenlike dies wart sciere	verbolghelike dis wart sciere
La vielle, qui ne s'en gardoit,	geware die quene diet al sach	geware die quene diet al sach	gheware de quene diet al sach
12356 qui Bel Acueill pieça gardoit,	11415 die sueteonfane te hoedene plach	die suetontfane te hoedene plach	11340 die scone ontfae*n* te hoede*n* plach
ont tuit .IIII. ensemble veüe.			
De la tour estoit descendue,	si was van die*n* torre gegaen	si was van dien torre gegaen	soe was va*n* de*n* torre ghegaen
si s'esbatoit par mi le baile ;			
12360 d'un chaperon en leu de vaile			
sus sa guimple ot covert sa teste.			
Contre lui corurent en heste,	doe sise sage*n* si liepe*n* hare saen	11425 doe sise saghe*n* si liepe*n* hare saen	doe sise saghe*n* liepe*n* si h*aer* zaen
si l'assaillent tantost tuit .IIII.	met talen op sonder verdrage*n*	met tale*n* op sond*er* ve*r*draghen	**[73ra]** met tale*n* vp sond*er* ve*r*draghe*n*
12364 El ne se vost pas fere batre ;	die quene en woude niet sijn geslage*n*	die quene en woude niet sij*n* geslage*n*	die quene wilde niet sij*n* gheslaghe*n*
quant les vit touz .IIII. assemblez :	11420 en*de* spr*a*c te he*n* oetmoedelike	en*de* sprac te he*n* oetmoedelike	11345 en*de* sprac te he*m* oemoedelike
« Par foi, dist ele, vos semblez	en*de* seide bi gode van hemelrike	en*de* seide bi gode va*n* hemelrike	en*de* seide bi gode va*n* hemelrike
bone gent, vaillant et courtoise.	gi dinct mi va*n* goede*n* affere	11430 ghi dunct mi va*n* goede*n* affere	ghi dinct mi va*n* goede*n* affere
12368 Or me dites sanz fere noise,			
si ne me tien ge pas por prise,	wat brinct v i*n* dit vangnesse here	wat bringt v i*n* dit geua*n*genesse he*r*e	wat brinct v[-a]indit ghevanghe*n* he*er*e *
que querez en ceste porprise ?	hebbic hoede tsine gevaen **[55ra]**	hebbic hoede te sine geuaen	hebdi node te sine gheuaen
– Por prise, douce mere tendre !	11425 geuaen . moede*r* dat ware mesdae*n*	gauaen . moede*r* dat w*are* mesdaen	11350 gheuaen moede*r* dat ware mesdae*n*
12372 Nous ne venons pas por vos prendre,	wiene come*n* hier tu maer o*m*me sien	wine come*n* hier i*n* m*aer* om v sien	wine come*n* hier te hu maer om zien
mes seulement por vos voair			
et, s'il vos peut plere et soair,			
noz cors offrir tout pleinement	alse die gene die sijn indien	11435 alse die gene die sijn i*n* dien	als de ghene die sij*n* in dien
12376 a vostre douz conmandement,	dat tuwe*n* gebode es lijf en*de* goet	dat tuwe*n* gebode es lijf en*de* goet	tuwe*n* ghebode altoes ghereet
et quan que nous avons vaillant,	gine wart anders noit dan goet	ghine waert anders noit da*n* goet	want ghine waert noit zuur no wreet
sanz estre a nul jor defaillant,	11430 en*de* goedertiere*n* alle tijt	en*de* goede*r*tiere*n* allen tijt	11355 maer goedertiere talre tijt
et, s'il vos plesoit, douce mere,	waerde moede*r* dore god nv sijt	werde moede*r* dor god nu sijt	werde moeder dor god nv sijt
12380 qui ne fustes onques amere,	gereet te doene bi vre duecht	11440 gereet te doene bi vre doeght:	gheret te doene dor hu doghet
requerre vos qu'il vos pleüst,	onse bede so dat w*er*de ve*r*huecht	onse bede / soe dat ve*r*hoeght:	onse bede so dat werde ve*r*hoghet
sanz ce que nul mal i eüst,			
que plus leanz ne languisist	daer bi die scone suetonfaen	w*ar*de daer bi scone suetontfaen	daer bi die zoete scone ontfaen
12384 Bel Aqueill, ainceis s'en issist	11435 en*de* gine laet vte*n* prisoene gae*n*	en*de* ghine laet vte*n* p*ri*soene gaen	11360 en*de* ghine laet vte*n* prisoene gae*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
o nous un petitet joer	met ons hier een luttel spelen	met ons hier al luttel spelen	met ons hier .i. lettel spelen
sanz ses piez guieres enboer.	want hi te lange hier heeft ligge*n* q*u*el*en*	11445 wa*n*t hi lange heeft ligge*n* quelen	want hi te langhe heeft ligghe quele*n*
Ou voilliez au mains qu'il parole	ocht nien so wilt gedogen	ochte neen / wilt gedoghen	ofte neen so wilt ghedoghe*n*
12388 a ce vallet une parole	dat hi desen knape salt moege*n*	dat hi desen knape sal moghe*n*	dat hi dese*n* cnape sal moghe*n*
	11440 een wort spreken sond*er* meer	.i. waert spreken sond*er* meer	11365 een wort spreke*n* zond*er* meer
et que li uns l'autre confort :	het sal doen haerre beider seer	het sal doen harre beid*er* seer	het sal doen harer beeder zeer
ce leur fera mout grant confort,	mindre*n* vt*er*mate*n* sere	11450 mindren vtermaten sere	minderе*n* vtermate*n* zeere
	het sal v vrome sijn en*de* vwe ere	het sal v vroeme sijn en*de* v ere	oec sal hu vrome sij*n* en*de* hu eere
ne guieres ne vos coutera,	en*de* gine mesdoett*er* twent niet an	en*de* ghine mesdoet*er* twint an	en*de* ghine mesdoeter niet an
12392 et cil vostre hom liges sera,	11445 want hi sal sijn v eigijn man	wa*n*t hi sal sijn v eigen man	11370 wi zulle*n* sij*n* hu eyghin man
mes vostre sers, don vos porrez	daer gi met selt also helpe mi god	d*aer* ghi m*et* selt alse helpe mi god	d*aer* ghi mede al so help mi god
fere tout quan que vos vorrez,	doen algader v gebot	11455 doen algader v ghebod	al gader doe*n* sult hu ghebod
ou vendre, ou pendre, ou mehaignier.			
12396 Bon fet un ami gaaignier,	het doet goet wi*n*ne*n* ene*n* vrient	hets goet wi*n*nen ene*n* vrient	het doet goet winne*n* eene*n* vrient **[68vb]**
	die altoes met t*r*ouwe*n* dient	die altoes met trouwe*n* dient	die altoes met trauwe*n* dient
et vez ci de ses joelez :	11450 siet hier dese broke dit ving*er*lin	siet hier dese broke dit vi*n*gerlijn	11375 siet dese broke dit vingherlij*n*
cest fermaill et ces noelez	so wilt die knape dat vwe sijn	soe wilt die knape dat uwe sijn	wilt dese cnape dat huwe sijn
vos done, voire un garnement	en*de* goede cledre die wel staen	11460 en*de* goede cled*er* die wel staen	en*de* goede cleedre die wel staen
12400 vos donra il procheinement.	die sal hie v geue*n* harde sae*n*	die sal hi v geue*n* harde saen	sal hi hu gheue*n* harde zaen
Mout a franc queur, cortais et large,	hi es houesch en*de* wel beraden	hi es houesch en*de* welgedaen	hi es houesch en*de* wel berade*n*
et si ne vos fet pas grant charge.	11455 gine selt va*n* he*m* niet sijn v*er*lade*n*	ghi seltene goelike ontfaen	11380 en*de* sult va*n* he*m* niet sij*n* v*er*lade*n*
De li estes forment amee,	hi es die melste die me*n* vint	hi es die milste diem*e*n vint	hi es die miltste die me*n* vint
12404 et si n'en serez ja blasmee,	en*de* va*n* he*m* soe siedi sere gemint	11465 van he*m* sidi sere ghemint	van he*m* so sidi zee*r*e ghemint
qu'il est mout sages et celez ;	helende es hi en*de* harde vroet	helende es hi en*de* harde vroet **[73rb]**	helende es hi en*de* vroet
	v mach gescien va*n* he*m* al goet	v mach gescien va*n* he*m* al goet	hu mach va*n* he*m* ghescie*n* al goet
et prions que vos le celez,	11460 wie bidden v dat gi dit draecht	wi bidden v dat ghi dit draeght	11385 wi bidde*n* hu dat ghi dit draeght
ou qu'il i aut sanz vilanie,	in v allene en*de* nine v gewaecht	allene en*de* nine ghewaeght	met hu alleene en*de* niet ghewaecht
12408 si li avrez rendu la vie.	mensce*n* en gene*n* die nv leue*n*	11470 mensche*n* en*de* ghene*n* die nu leue*n*	meinsche*n* gheen die nv leue*n*
	soe hebbedi he*m* alle vroude gegeue*n*	soe hebdi he*m* alle v*r*oude gegeuen	so haddi he*m* alle*n* vroude ghegheue*n*
Et maintenant ce chapelet	nv siet neemt hier dit hoedekin	nu siet nu nemt hier dit hoedekijn	nu siet neemt dit hoedekij*n*
de par lui, de fleurs novelet,	11465 daer scoenre bloeme*n* vele an sijn	d*aer* scone bloeme*n* vele ane sijn	11390 daer scone bloeme*n* ane zijn
s'il vous plest, Bel Acueill portez,	lieue moed*er* draechtene heme	lieue moed*er* draeghtene heme	lieue moeder en*de* draghet heme
12412 et de par lui le confortez	van sine*n* wege en*de* neme	11475 va*n* sine*n* weghe*n* . en*de* hine neme	dat hijt va*n* sine*n* weghe neme
et l'estrenez d'un biau salu,			
ce li avra .C. mars valu.			
– Se Dex m'aït, s'estre peüst	**D**ie oude quene seide doe	**D**ie oude quene seide doe	**D**ie houde quene seide doe
	mocht ic dit gebringe*n* toe	mochtic dit gebri*n*ge*n* toe	mochtic dit ghebringhe*n* toe
	11470 met conste*n* ochte met liste*n*	met conste ochte met liste	11395 met eenigher conste of liste
12416 que Jalousie nou seüst	dat ialosie niet en wisten	dat Ialosie niet en wiste	dat Ialousie niet en wiste
et que je blasme n'en oïsse,	ic sout harde wel toe bringe*n*	11480 ic sout harde wel toe bri*n*ghe*n*	ic sout harde wel toe bringhe*n*
dist la vielle, bien le feïsse.	en haddics blame va*n* gene*n* di*n*ge*n*	en haddics blame va*n* gene*n* dinge*n*	en addics blame va*n* gheene*n* dinghe*n*
Mes trop est malement janglierres	maer alte clappe*n*de es quade to*n*ge	m*aer* alte clappende es quade tonge	maer alte quaet es quade tonghe
12420 Male Bouche, li fleütierres.	11475 ic be*m* seker dat sijt songe	ic ben sek*er* dat sijt songhe	11400 ic bem zeker dat hijt zonghe
	in hare busine en*de* bliset	in hare buzine en*de* bliese met	in hoorne*n* en*de* in busine*n* met
Jalousie l'a fet sa guiete,	want ialosie heeftene geset	**[55rb]** 11485 wa*n*t Ialosie heeftene geset	want Ialousie heftene gheset
c'est cist qui tretouz nous aguiete,	hare wachte te doene ouer al	hare te wachtene doen ou*er* al	hare wachte te doene ouer al
cil bret et crie sanz deffense	hi roep en*de* crijt en*de* maect gescal	hi roept hi crijt en*de* maect gescal	hi roupt hi crijst hi maect ghescal
12424 quan qu'il set, voire quan qu'il pense,	11480 van dat hi weet en*de* penst*er* mede	va*n* dat hi weet en*de* peinst d*aer* mede	11405 dat hi weet en*de* peinst der mede
et contreuve neïs matire	groete logene dats sine sede	grote logene dats sijn sede	groete loghene dats sij*n* sede
quant il ne set de cui mesdire.	en*de* des en soude hi twint niet late*n*	11490 en*de* dies en soude hi late*n* niet	en*de* dies en soudi twint late*n*
S'il en devoit estre penduz,	al soude me*n*me slepe*n* acht*er* strate*n*	al soudeme*n*me sleipe*n* wats gesciet	al soudeme*n* slepe*n* achter strate*n*
12428 n'en seroit il pas deffenduz.			
S'il le disoit a Jalousie,	en*de* seide sijt danne ver ialosien	en*de* seide hijt da*n* vere*n* Ialosien	en*de* seide hijt da*n* v*er* ialousien
li lierres, il m'avroit honie.	11485 si soude mi vermaledien	si soude mi v*er*malendien	11410 soe soude mi v*er*malendien
– De ce, font il, n'esteut douter,	valsch gelaet met sine*n* *com*rote	valschgelaet met sine*n* co*n*rote	valsch ghelaet met sine*n* conrote
12432 ja mes n'en peut riens escouter	seide gine dorret gene grote	11495 seide ghine dorft gene grote	seide ghine dort gheene grote
ne voair en nule maniere :	sorge hebbe*n* va*n* he*m* dat hi	sorghe hebbe*n* va*n* he*m* dat hi	sorghe hebbe*n* van dat hi
	van v een tweent meer clappe*n*de si	van v entwint iet clappende si	een twint meere clappende si

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
	11490 ocht drage*n* niemare hare*n*tare	ochte drage*n* niemare hare*n*tare	11415 of niemare te dragh*e*n harentare **[69ra]**
morz gist la fors, en leu de biere	want hi doet legt op die bare	wa*n*t hi doet leegt op die bare	want hi doot leecht vp die bare
en ces fossez, gueule baee.			
12436 Sachiez, s'il n'est chose faee,			
ja mes d'eus .II. ne janglera,			
car ja ne resoucitera ;			
se deables n'i font miracles			
12440 par venins et par tiriacles,			
ja mes ne les peut encuser.			
– Donc ne quier je ja refuser,	doe seide die q*ue*ne es dit waerheit	11500 doe seide die quene es dit waerheit	**D**ie quene seide es dat waerheit
dist la vielle, vostre requeste ;	sone wart v bede niet ontseit	sone wert v bede [-niet] niet ontseit *	sone wert hu bede niet wed*er* seit
12444 mes distes li que il se heste.	nv segt he*m* dat hi si bereet	nu segt he*m* dat hi si bereet	nu seght he*m* dat hi si bereet
	11495 alsoe saen als hi weet	alsoe saen alse hi weet	11420 also zaen als hi weet
	dat ic iemene om he*m* sende	dat ic iemene om he*m* sende	dat ic yemene om he*m* zinde
	dat hi dan come met genende	11505 dat hi dan come met genende	dan so come met gheninde
	so stille en*de* soe verholenlike	soe stille en*de* soe heimelike **[73va]**	so stille en*de* so v*er*holenlike
	dats nieme*m*ne en weet i*n* erterike	dats nieme*n* en weet i*n* ertrike	dat nieme*n* weet vp erderike
Je li troveré bien passage,	11500 ic sal wel vinde*n* die passage	ic sal wel vinde*n* die passagie	11425 ic sal he*m* vinde*n* die passaghe
mes n'i parost pas a outraige	maer en pensen gene outtrage	m*aer* en peinse engene outragie	maer en peinse gheen outraghe
ne n'i demeurt pas longuement,	dat hi sine gedochte segge al	11510 dat hi sine gedechte segge al	dan hi sij*n* ghedachte segghe al
12448 et viengne trop celeement	want ic he*m* scade make*n* sal	wa*n*t ic he*m* stade make*n* sal	want ic he*m* stade make*n* sal
quant je le li feré savoir.			
Et gart seur cors et seur avoir			
que nus hom ne s'en aperçoive,			
12452 ne riens n'i face qu'il ne doive,			
bien die sa volenté toute.			
– Dame, ainsint sera il sanz doute »,	vrouwe seit hi valsch gelaet	vrouwe seide hi valsch gelaet	vrauwe seide valsch ghelaet
font cil, et chascuns l'en mercie :	11505 gine dorst ontsien en gee*n* baraet	gine dorst ontsien en geen baraet	11430 ghine dort ontsie*n* ghee*n* baraet
12456 ainsinc ont cele euvre bastie.	also gi segt also saelt wesen	alsoe ghi segt soe saelt wesen	also ghijt seght so salt wesen
Mes conment que la chose en soit,			
Faus Semblant, qui ailleurs pensoit,			
dist a voiz basse a soi meïsmes :			
12460 « Se cil par cui nous empreïsmes			
ceste heuvre de riens me creüst,			
puis que d'amer ne recreüst,			
s'ous ne vos i acordissiez,			
12464 ja gueres n'i gaaigneissiez			
au loign aler, mien esciant,			
qu'il i entrast en espiant,			
s'il en eüst ne tens ne leu.			
12468 L'en ne voit pas tourjorz le leu,			
ainz prent bien ou tait les berbiz,			
tout les gart l'en par les herbiz.			
Une heure alissiez au moutier,			
12472 vos i demourastes mout ier ;			
Jalousie, qui si le guile,			
ralast espoir hors de la vile ;			
ou que soit, convient il qu'el aille :			
12476 il venist lors en repostaille,			
ou par nuit de vers les cortiz,			
seus, sanz chandele et sanz tortiz,			
se n'iert d'Ami qui le guetast,			
12480 espoir, s'il l'en amonetast ;			
par confort tost le conduisist,			
mes que la lune n'i luisist,			
car la lune par son cler luire			
12484 seust aus amanz maintes foiz nuire ;			
ou il entrast par les fenestres,			

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
qu'il set bien de l'ostel les estres,			
par une corde s'avalast,			
12488 ainsinc i venist et alast.			
Bel Acueill, espoir, descendist			
es courtiz ou cil l'atendist,			
ou s'enfoïst hors du porpris			
12492 ou tenu l'avez maint jor pris,			
et venist au vallet paler,			
s'il a lui ne poïst aler ;			
ou, quant endormiz vos seüst,			
12496 se tens et leu voair peüst,			
les huis entroverz li lessast.			
Ainsinc du bouton s'apressast			
li fins amanz, qui tant i pense,			
12500 et le cueillist lors sanz deffense,			
s'il poïst par nule matire			
les autres portiers desconfire. »			
Et ge, qui gueres loing n'estoie,			
12504 me pensé qu'ainsinc le feroie.			
Se la vielle me veust conduire,			
ce ne me doit grever ne nuire ;			
et s'el ne veust, g'i enterré			
12508 par la ou mieuz mon point verré,			
si con Faus Semblant ot pensé ;			
du tout m'en tign a son pensé.			
La vielle illeuc point ne sejorne,	die quene maecte hare wech m*et* dese*n*	11515 die quene maecte haer enwech m*et* dese*n* *	die quene maecte h*aer* wech met dese*n*
12512 le trot a Bel Aqueull retorne,	en*de* trec te sueteonfane wart	rechts te sueto*n*tfane w*ee*rt	en*de* streec te scone ontfane waert
qui la tour outre son gré garde,	die si te sprekene sere begart	dien si te sprekene s*er*e begeert	dien soe te sprekene ze*er*e gaert
car bien se soffrist de tel garde.			
Tant va qu'ele vient a l'entree			
12516 de la tour, ou tost est entree.			
Les degrez monte lieement			
au plus qu'el peut hastivement,			
si li trembloient tuit li mambre.	11510 si haeste hare dat si mochte	si haeste hare wat si mochte	11435 soe haest hare wat soe mochte
12520 Bel Aqueill quiert de chambre en chambre,	van camere*n* te camere*n* dat sine sochte	va*n* camere*n* te camere*n* sine sochte	van camere*n* te camere*n* soene zochte
qui s'iert aus querneaus apuiez,	vp die*n* torre daer hi lach	11520 op dien torre d*aer* hi lach	vpten torrre d*aer* hi lach
de la prison touz ennuiez.	tere venstre daer hi vutw*a*rt sach	tere venstren d*aer* hi vdew*er*t sach	ten torre vut waert en*de* zach
Pensif le treuve, et triste et morne ;	in swar*e*n gepe*n*se i*n* droefu*e*n moede	in swar*e*n gepeinse i*n* droeu*e*n moede	in zwar*e*n ghepeinse in droeu*e*n moede
12524 de li reconforter s'atorne :	11515 dies hi soe leefde met ongoede	dies hi soe leefde met ongoede	11440 dies hi so leefde m*et* ongoede
« Biau filz, dist ele, mout m'esmoi	die quene seide doe lieue kint	die quene seide doe lieue kint	¶ die quene seide lieue kint
quant vos truis en si grant esmoi.	mijn herte die v met t*ro*uw*e*n mi*n*t	11525 mijn h*er*te die v met t*ro*uw*e*n mint	mijn herte hu met trauw*e*n mint
	es sere te bare*n*teert om v	es sere te bare*n*teert om v.	en*de* es te barteert so ze*er*e om hu
	om tsware gepe*n*s dat gi hebt nv	o*nn*me tsware gepeins dat ghi hebt nu *	om tghepeins dat ghi hebt nv
Dites moi quex sunt cist pensé,	11520 nv willet mi segge*n* altemale	nu willet mi segge*n* altemale	11445 nu wilt mi segghe alte male
12528 car se conseillier vos en sé,	ic salre toe geraede*n* wale	ic salre v toe geraden wale	ic salre hu toe gherade*n* wale
ja ne m'en verrez nul jor faindre. »			
Bel Aqueull ne s'ose complaindre	suete onfae*n* en dorste hare niet	11530 suetontfaen en dorste hare niet	scone ontfaen en*de* dorsto h*aer* niet
ne dire li quoi ne coument,	van sine*n* gepense ontecke*n* iet	va*n* sine*n* gepeinse ontdecke*n* iet	va*n* sine*n* ghepeinse ontdecke*n* hiet
12532 qu'il ne set s'el dit voir ou ment.			
Tretout son penser li nia,			
car point de seürté n'i a,			
de riens en li ne se fiait.			
12536 Neïs ses cueurs la deffiait,			
qu'il ot poëreus et tremblant,			
mes n'en oseit moutrer semblant,	en*de* loge*n*de hare wat hi mach	en*de* loegende hare wat hi mach	en*de* loechendes h*aer* wat hi mach
tant l'avoit tourjorz redoutee,	11525 want hi die quene alte sere o*n*tsach	wa*nn*t hise alte sere ontsach	11450 want hi die quene ze*er*e ontsach
12540 la pute vielle redoutee.			
Garder se veust de mesprison,	en*de* oec duchte hi v*er*raetnesse	en*de* oec soe duchte hi v*er*ranesse	dies las hi eene valsche lesse

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
qu'il a poor de traïson ;		en*de* tswaren van gevangnesse	11535	en*de* te swaren van geuankenesse		want hi duchte v*er*ranesse	
ne li desclost pas sa mesese,		en*de* hal hare al sine gedachte		en*de* hal hare sine gedachte		en*de* hilt h*aer* woert h*aer* ghedachte	
12544 en soi meïsmes se rapese							
par semblant, et fet liee chiere :		en*de* toende hare goet gelaet m*et* cr*a*chte		en*de* toende goet gelaet m*et* crachte		en*de* toeghde h*aer* goet ghelaet met crachte	
« Certes, fet il, ma dame chiere,	11530	en*de* seide lieue moed*er* mijn	**[55va]**	en*de* seide lieue moed*er* mijn	11455	en*de* seide lieue moeder mijn	
conbien que mis sus le m'aiez,		in hebbe om ander dinc gesijn		in hebbe om and*er* ding gesijn		ic hebbe om ander dinc ghesijn	
12548 je ne sui de riens esmaiez,		tongemake dan om v merre*n*	11540	tongemake . da*n* om v merre*n*		tonghemake hets om hu merre*n*	**[69rb]**
fors, sanz plus, de vostre demeure.		mi ware leet woendi mi verre*n*		mi waer leet woudi mi v*er*ren		mi ware leet woendi mi verre*n*	
		lieue moeder mine was el		lieue moed*er* mi ne was el		leue moeder en es niet el	
Sanz vos enviz ceanz demeure,	11535	dan v merre*n* dat weet wel		dan v merre*n* dat wet wel	11460	dan om hu merre*n* dat weet wel	
car en vos trop grant amor é.		want tuwart dragic grote mi*n*e		want ic v sere minne		want tuwaert draghic grote mi*n*e	
		beide met h*er*te*n* en*de* met sinne	11545	beide met h*er*ten en*de* m*et* sinne		met goed*er* h*er*te en*de* met zinne	
12552 Ou avez vos tant demoré ?		waer hebbedi mi dus lange begeue*n*		waer hebdi mi d*us* la*n*ghe begeue*n*:	**[73vb]**	waer hebdi mi d*us* langhe begheue*n*	
– Ou ? Par mon chief, tost le savrez,		waer ic segt v sem mijn leue*n*		waer . Ic segt v se*m* mijn leuen		dat segghe ic hu sem mij*n* leuen	
mes du savoir grant joie avrez,							
se point estes vaillant ne sages,							
12556 car, en leu d'estranges mesages,	11540	die hoefste die scoenste die ic ki*m*ne		die hoefste die scoenste die ic ki*m*e	11465	die houeschte die scoenste die ic mi*n*e	
li plus cortais vallez du monde,		en*de* die volmaecste i*n* alle*n* sinne		en*de* die volmaecste in alle*n* sinne		entie vul maecste in alle*n* zinne	
qui de toutes graces habonde,		di mi al di werelt si	11550	die in al dese werelt si		die in dese weerelt si	
qui plus de mil foiz vos salue		gruet v .c. w*er*f met mi		gruet v .c. w*er*uen met mi		groet hu ondertw*er*f met mi	
12560 – car jou vi ore en cele rue		hi qua*m* gender i*n* mijn gemoet		hi qua*m* gind*er* in mijn gemoet		hi qua*m* ghinder in mij*n* ghemoet	
si con il trespassoit la voie –							
par moi ce chapel vos envoie.	11545	en*de* sent v met mi desen hoet		en*de* sent v met mi desen hoet	11470	en*de* sent hu met mi desen hoet	
Volentiers, ce dit, vos verroit,		en*de* soude v harde gerne sien		en*de* soude v harde gh*er*ne sien		en*de* soudu harde gherne zien	
12564 ja mes puis vivre ne queroit		en*de* spreke*n* mocht he*m* gescie*n*	11555	en*de* spreke*n* mocht he*m* gescien		en*de* spreke*n* mocht he*m* ghescien	
n'avoir un seul jor de santé		hem dochte he*m* ware geli*n*gt sijn leue*n*		he*m* dochte he*m* ware gelingt sijn leue*n*		he*m* dochte he*m* ware ghelinct sij*n* leue*n*	
se n'iert par vostre volanté,		woudi he*m* die gracie geue*n*		woudi he*m* die gracie geuen		wildi mi huwe gracie gheue*n*	
si le gart Dex et sainte Foiz !							
12568 mes qu'une toute seule foiz	11550	dat hi v ene warf spreke*n* mochte		dat hi v enew*er*f spreke*n* mochte	11475	dat hi hu eene w*er*f spreke*n* mochte	
parler, ce dit, a vos peüst							
a loisir, mes qu'il vos pleüst.							
Por vos, sanz plus, aime il sa vie ;		ic weet wale dat he*m* en rochte		ic weet wale dat he*m* enrochte		ic weet wel dat he*m* en rochte	
12572 touz nuz vorroit estre a Pavie							
par tel covant qu'il seüst fere		wat hire om dade i*n* die*n* dat hi	11560	wat hire o*m*me dade in dien dat hi		wat hire om dade in dien dat hi	
chose qui bien vos peüst plere ;		enege*n* dienst mochte doe*n* die*n* gi		enege*n* dienst mochte doe*n* dien ghi		eenighe*n* dienst ghedade dien ghi	
ne li chaudroit qu'il devenist,		begeret dat hi dore v daede		begeret dat hi dore v dade		beghert dat hi dor hu dade	
12576 mes que pres de lui vos tenist. »	11555	hi wares blide vroe en*de* spade		hi waers blide vroech en*de* spade	11480	hi waers blide vroech en*de* spade	
Bel Acueill enquiert toute voie		**S**uetonfaen doch vragede hare		**S**vetontfaen vraeghde hare		**S**cone ontfaen vraghede hare	
qui cil est qui ce li envoie,		om die*n* knape wie dat hi ware	11565	o*m*me den kape wie dat hi ware		om dien cnape wie hi ware	
ainz qu'il reçoive le present,		eer hi ontfaen woude dat prosent		eer hi ontfaen woude dat prosent		eer hi wilde ontfaen tprosent	
12580 por ce que doutable le sent,		want hi va*n* daer mochte sijn gesent		wa*n*t hi va*n* d*aer* mochte sijn gesent		want va*n* daer mochti sij*n* ghesent	
qu'il peüst de tel leu venir	11560	en*de* van selke*n* wege come*n*		en*de* va*n* selke*n* wege*n* comen	11485	en*de* va*n* sulke*n* weghe come*n*	
qu'il n'en vosist point retenir.		hi en haddene niet genome*n*		hi en hadden niet genomen		hine haddene niet ghenome*n*	
Et la vielle, sanz autre conte,		doe seide he*m* die oude quene	11570	doe seide he*m* die oude quene		doe seide he*m* die houde quene	
12584 toute la verité li conte :							
« C'est le vallez que vos savez,		dat sekerleke ware die gene		dat sek*er*leke ware die gene		dat zekerlike ware die ghene	
don tant oï parler avez,							
por cui pieça tant vos greva,		daer si o*m*me lage gevaen		d*aer* si o*m*me laghe geuaen		daer hi o*m*me leeght so gheuaen	
12588 quant le blasme vos esleva,	11565	en*de* daer die tale ware afgegae*n*		en*de* d*aer* die tale ware af gegaen	11490	en*de* daer die tale of ware ghegaen	
feu Male Bouche de jadis.		dat quade to*n*ge brachte altoe		die quade to*n*ghe brachte al toe		dat quade tonghe al brochte toe	
Ja n'aille s'ame en paradis !							
Maint preudome a desconforté,		die menege*n* goede*n* man onvroe	11575	die meneghe*n* goede*n* ma*n* on vroe		die menighe*n* man on vroe	
12592 or l'en ont deable porté,		heeft gemaect die nv legt doet		heeft gemaect die nu leegt doet		heeft ghemaect hi leeght nv doot	
qu'il est morz, eschapé li somes !		dat es bliscap harde groet		dat es bliscap harde groet		dats bliscap alte groot	
Ne pris mes sa jangle .II. pomes,	11570	wie sijn sine*n* clappene ontfere*n*		wi sijn sine*n* clappen ontferen	11495	wi sij*n* ze*er*e clappinghe*n* ontfare*n*	
a tourjorz en somes delivre ;		ine gaue om he*m* niet .ij. pere*n*		in gaue om he*m* meer .ij. peren		in gaue om he*m* niet .ij. pare*n*	
12596 et s'il poait ore revivre,		al waert oec dat hi leue*n*de ware	11580	al waert oec dat hi leuende ware		al waert dat hi oec leue*n*de ware	
ne nous porroit il pas grever,							

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
tant vos seüst blasme eslever,	want ic can meer openbare	wa*n*t ic can meer openbare	want ic can meer openbare
car je sai plus qu'il ne fist onques.	.c. w*er*ue*n* dan hi dede	.C. weruen dan hi dede	.C. waerue*n* dan hi dede **[69va]**
12600 Or me craez et prenez donques	11575 nv neemt die*n* hoet hets houeschede	nu nemt den hoet hets houeschede	11500 nu neemt den hoet dats houeschede
cest chapel et si le portez,	en*de* draechtene het es welgedae*n*	en*de* draeghtene hets wel gedaen	en*de* draechte*m* dats wel ghedaen
de tant au mains le confortez,			
qu'il vos aime, n'en doutez mie,	want hi v mi*n*t ic hebt verstae*n*	11585 wa*n*t hi v mint ic hebt v*er*staen	datti hu mint hebbic wel v*er*staen
12604 de bone amor sanz vilenie.	met herte*n* vt*er*mate*n* sere	met h*ee*rten vt*er*maten sere **[74ra]**	met herte*n* vtermate*n* ze*er*e
Et s'il a autre chose tant,	eist oec dat v die ionchere	eest oec dat v die Ionchere	eist oec dat hu de ioncheere
ne m'en desclost il mie tant.	11580 vorder ane soect dan hi soude	vorder anesoect da*n* hi soude	11505 vorder ane souct dan hi soude
Mes bien nous i poon fier :	so ontseggene alse houde	soe ontsegt he*m* alsoe houde	so ontsegghet he*m* also houde
12608 vos li resavrez bien nier			
s'il requiert chose qu'il ne doive :			
s'il fet folie, si la boive.			
Si n'est il pas fox, ainz est sages,			
12612 onc par lui ne fu fez outrages,			
don je le pris mieuz et si l'ains ;	maer ic be*m* seker dat hi v niet	11590 m*aer* ic ben sek*er* dat hi v niet	m*aer* ic bem zeker dat hi hu niet
n'il ne sera pas si vilains	ane soeken en sal wat sijns gesciet **[55vb]**	en sal ane soeke*n* wats gesciet	an souke*n* sal wats ghesciet
qu'il de chose vos requeïst	stucke*n* die iege*n* v ere ware*n*	stucke*n* die Iege*n* v ere waren	sticke*n* die ieghe*n* hu eere ware*n*
12616 qui a requerre ne feïst.			
Leaus est seur touz ceus qui vivent.	11585 want hi es en die getrouweste teware	wa*n*t hi es die get*ro*uste twaren	11510 want hi es so ghetrauwe tware*n*
	die in al dese werelt leeft	die in al dese werelt leeft	dat niet sijns ghelike en leeft
Cil qui sa compaignie sivent	dat segge*n* die gene daer hi met heeft	11595 dat seggense d*aer* hi met heeft	dat segghe*n* die ghene d*aer* hi heeft
l'en ont torjorz porté tesmoign,	altoes gehadt sine wandelinge	altoes gehadt sine wa*n*deli*n*ge	altoes ghehad sine wandelinghe
12620 et je meïsmes le tesmoign.	en*de* ic oec selue sonderlinge	en*de* ic oec selue sond*er*linge	en*de* ic oec selue zonderlinghe
Mout est de meurs bien ordenez ;			
onq ne fu hons de mere nez	11590 orconde*n* dat hi noit en dede	orconde dat hi noit en dede	11515 orconde dat hi noit en dede
qui de li nul mal entendist,	quaetheit noch onhoueschede	quaetheit noch onhoueschede	quaetheit noch oncuuschede
12624 fors tant con Male Bouche en dist,	al waest dat quade to*n*ge seide	11600 al waest dat quade to*n*ge seide	al waest dat quade tonghe sede
s'a l'en ja tout mis en oubli.	van he*m* selke l dorp*er*heide *	va*n* he*m* selke dorperheide	va*n* he*m* suke dorperhede
Je meïsmes par poi l'oubli,			
ne me sovient nes des paroles,			
12628 fors qu'eus furent fausses et foles,	daer si valscelike an loech	d*aer* hi valschelike ane loegh	d*aer* hi valschelike ane looch
et li lierres les controva,	11595 sine was niet dirste die si bedroech	wa*n*t hine altoes bedroegh	11520 hine was niet deerste die*n* hi bedrooch
que onques bien ne se prova.			
Certes bien sai que mort l'eüst	en*de* hadt de*n* knape te vore*n* gecome*n*	en*de* hadt de*n* knape te vore*n* gecome*n*	en*de* wart de*n* cnape te hore*n* come*n*
12632 li vallez, se riens en seüst,	hi hadde he*m* sijn lijf genome*n*	11605 hi hadde he*m* sijn lijf genomen	hi hadde he*m* sij*n* lijf ghenome*n*
qu'il est preuz et hardiz sanz faille.	des en haddi niet gelate*n*	dies enhadde hi niet gelaten	dies en hadde hi niet ghelate*n*
En cest païs n'a qui le vaille,	want hi es stout vt*er*mate*n*	wa*n*t hi stout vtermaten:	want hi es stout vtermate*n*
tant a le queur plein de noblece,	11600 sine gelike sone vintme*n* niet	es . me*n* vint sine gelike niet	11525 sijns ghelike en vint me*n* niet
12636 et seurmonteroit de largece	hi es gemint va*n* wine siet	hi es gemint va*n* wine siet	hi es ghemint va*n* wiene ziet
le roi Artu, voire Alixandre,	daertoe melde alse alexanders	11610 d*aer* toe milde alse alexander	en*de* daer toe milde*r* da*n* alexander
s'il eüst autant a despandre	noch oec princhе en gee*n* anders	noch oec princhе engeen ander	ofte eenich princhе ander
d'or et d'argent conme cil orent ;			
12640 onques tant cil doner ne sorent			
que cist .C. tanz plus ne donast :			
par dons tout le monde estonast			
se d'avoir eüst tel planté,	op dat hi alse rike ware	op dat hi alsoe rike ware	vp dat hi alsoe rike ware
12644 tant a bon queur en sai planté ;	11605 hi heeft therte wel openbare	hi heeft therte wel openbare	11530 hi heuet therte wel ope*n*bare
nou peut nus de largece aprendre.	tegeuene al eens coni*n*cs goet	te geuene al eens coni*n*gs goet	te gheuene alse .i. co*nin*c goet
Or vos lo ce chapel a prendre,	lieue kint neemt desen hoet	11615 lieue kint nemt desen hoet	lieue kint neemt dese*n* hoet
don les fleurs eulent mieuz que basme.	ic raedt v i*n* goede*n* rade	ic raet v in goeden rade	ic raed hu in goede*n* raden
	gi mochtene neme*n* sond*er* mesdade	ghi moeghtene neme*n* sond*er* mesdade	ghi mochte*m* neme*n* sond*er* scade
12648 – Par foi, j'en creindroie avoir blasme »,	11610 moed*er* wart dat ickene name	moed*er* waert dat ickene name	11535 moed*er* waert dat icke*m* name
	ic duchte het soude mi wese*n* blame	ic duchte het soude mi wese*n* blame	ic duchte het soude mi wese*n* scame
fet Bel Aqueull, qui touz fremist	seide doe te hare sueto*n*fae*n*	11620 seide doe te hare suetontfaen	seide te hare scone ontfaen
et tremble et tressaut et gemist,	en*de* waert bleec en*de* sere ontaen	en*de* wart bleec en*de* sere ontdaen	en*de* wart bleec en*de* onghedaen
roigist, palist, pert contenance.	en*de* verloes sine varuwe te hant	en*de* ver*l*oes sine varwe te hant	en*de* ver*l*oos sij*n* verwe te hant
12652 Et la vielle es poinz le li lance	11615 mettie*n* so stacsoe in die hant	doe stacse he*m* in die hant	11540 mettie*n* so stac soe he*m* inde hant

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
		dat hoedekin dat soe daer brachte		dat hoedekijn dat si d*aer* brachte		dat hoedekij*n* dat soe d*aer* brachte **[69vb]**
et li veust fere a force prendre,		en*de* wout hare neme*n* doe*n* m*et* crachte	11625	en*de* wout hare neme*n* doe*n* m*et* cr*a*chte		en*de* wilt he*m* neme*n* doe*n* met crachte
car cil n'i osoit la main tendre,		hine dorste sine hant biede*n* niet		hine dorste sine hant biede*n* niet **[74rb]**		hine dorste sine hande biede*n* niet
ainz dist, por soi mieuz escuser,		dies si mochte mespe*n*sen iet		dies si mochte mespeinsen iet		dies soe mochte mespeinse*n* yet
12656 que mieuz le li vient refuser.						
Si le vossist il ja tenir,	11620	nochtanne haddine g*e*rne genome*n*		nochta*n* hadde hi g*e*rne genome*n*	11545	nochtan haddijt gherne ghenome*n*
que que l'en deüst avenir.		haddi gedurre*n* der ane come*n*		hadde hi gedorre*n* d*aer* ane come*n*		haddire ghedorren toe come*n*
« Mout est biaus, fet il, li chapeaus,		doch seidi dieus hoe scone es hi	11630	doch seide hi deus hoe scone es hi		soe seide dus hoe scone es hi
12660 mes mieuz me vendroit mes drapeaus		mare vele beter so ware mi		m*aer* vele bet*er* soe waer mi		m*aer* vele beter ware mi
avoir touz ars et mis en cendre		dat al mine cledre v*er*lore*n* ware*n*		dat alle mine cled*er* v*er*lore*n* ware*n*		dat al mij*n* cleed*er* v*er*berrent ware*n*
que de par lui l'osasse prendre.	11625	dan ickene va*n* heme name tewara*n*		da*n* ickene va*n* he*m* name twaren	11550	da*n* ickene va*n* he*m* name te ware*n*
Mes or soit posé que jou praigne,		mar ic sette soe dat ickene neme		m*aer* ic sette soe dat ickene neme		maer <ic> micke soe dat icke*m* neme *
12664 a Jalousie la riaigne		en*de* ialosie danne verneme	11635	en*de* Ialosie dan verneme		ent da*n* v*er* Ialousie v*er*neme
que porrions nous ore dire ?		wat soudic danne segge*n* moege*n*		wat soudic da*n* segge*n* moghe*n*		wat soudic dan segghe*n* moghe*n*
Bien sai qu'el enragera d'ire		si en worde meer i*n* hoge*n*		si en worde meer in hoghe*n*		sone worde meer in oghe*n*
	11630	en*de* soude verwoede*n* in hare*n* moet		en*de* soude v*er*woede*n* i*n* hare*n* moet	11555	m*aer* soude v*er*woede*n* in hare*n* moet
et seur mon chief le descierra		en*de* daer toe op mij*n* hoet die*n* hoet		en*de* d*aer* toe op mijn hoeft de*n* hoet		en*de* daer toe vp mij*n* hooft de*n* hoet
12668 piece a piece, et puis m'ocierra,		te stucke*n* scure*n* altemale	11640	te stucken scoeren altemale		te sticke*n* score*n* alte male
s'el set qu'il soit de la venuz ;		en*de* mi doede*n* dat weet ic wale		en*de* mi doden dat wetic wale		en*de* mi dode*n* dat weetic wale
ou seré pris et pis tenuz						
qu'onques en ma vie ne fui ;						
12672 ou, se je li eschape e fui,						
quel part m'en porré je foïr ?						
Tout vif me verrez enfoïr,						
se je sui pris enprés la fuite ;						
12676 si croi je que j'avroie suite,						
si seroie pris en fuiant,						
touz li mondes m'iroit huiant.						
Nou prendrai pas. – Si ferez, certes.		in saels niet neme*n* . gi selt ent*r*ouwe*n*		in saels niet neme*n* . ghi selt ent*r*ouwe*n*		in sals niet neme*n* ghi sult en trauwe*n*
	11635	want ic neemt bi onser vrouwe*n*		wa*n*t ic nemt bi onser v*r*ouwen	11560	want ic neemt bi onser vrauwe*n*
12680 Ja n'en avrez blasmes ne pertes.		gine seles hebbe*n* onraste no blame **[56ra]**		ghine seles hebbe*n* onraste no blame		ghine sulles hebbe*n* onruste no blame
– Et s'ele m'enquiert don ce vint ?		en*de* vrage*n*se v wane hi quame	11645	en*de* vraghese v wane*n* hi quame		en*de* vraecht hu yeme*n* wane*n* hi quame
– Responses avrez plus de .XX.		gi hebt tantworde vele en*de* gnoech		ghi hebt antw*er*den vele en*de* gnoech		ghi hebt andwoerde*n* mee da*n* ghenouch
		ia meer dan .*. na v gevoech		ia meer dan .*. na v geuoech		ia ghi meer da*n* .xx. na v gheuouch
– Toutevois, se le me demande,	11640	alle wege als hi mi vraget		allewege / och si mi vraeght	11565	ia en*de* of soe mi vraghet
12684 que puis je dire a sa demande ?						
Se j'en sui blasmez ne repris,						
ou diré je que je le pris ?		waer dat ickene hebbe beiaget		waer ickene hebbe beiaeght		waer dat ickene hebbe beiaghet
Car il le me convient repondre,		wat antworde*n* sal ic hare geue*n*	11650	wat andw*er*den salic hare geue*n*		wat andwoerde*n* sal ic h*aer* gheue*n*
12688 ou quelque mençonge respondre.						
S'el le savoit, ce vos plevis,						
mieuz vodroie estre morz que vis.		dat seggic mi vrouwe selp v leue*n*		dat segt mi v*r*ouwe selpu leuen		dat seght mi vrauwe selp v leue*n*
– Que vos direz ? Se nou savez,		gi selt segge*n* wel lieue kint		ghi seelt seggen wel lieue kint		ghi sult segghe*n* lieue kint
12692 se meilleur response n'avez,	11645	dat ickene v gaf en heles twint		dat ickene v gaf en heles twint	11570	dat ickene hu gaf en helets twint
dites que je le vous doné.		sone seldi hebbe*n* niet mesdae*n*		soe en seldi hebbe*n* niet mesdaen		
Bien savez que tel renon é		ic sals wel in bate*n* staen	11655	sek*er*lec na minen waen		
que n'avrez blasme ne vergoigne		want ic be*m* wel va*n* selke*n* name		wa*n*t ic ben va*n* selken name		want ic bem va*n* sulk*er* name
12696 de riens prendre que je vos doigne. »		dien goede*n* liede*n* es bequame		die goeden lieden es wel bequame		dien goede*n* liede*n* es wel bequame
Bel Acueill, sanz dire autre chose,	11650	**S**ueteonfae*n* na*m* doe den hoet *		**S**vetontfaen na*m* doe den hoet		scone ontfaen na*m* doe de*n* hoet
le chapel prent et si le pose		en*de* settene op thoeft die doe wel stoet		en*de* settene op thoeft die he*m* wel stoet		en*de* settene vp thooft die he*m* wel stoet
seur ses crins blons et s'aseüre,						
12700 et la vielle li rit et jure		die quene swert he*m* wat si mach	11660	die quene sweert he*m* wat si mach	11575	die quene zwert he*m* wat so mach
s'ame, son cors, ses os, sa pel		dat si he*m* noit hoet en*de* sach		dat si he*m* noit hoet en sach		dat si he*m* noit hoet en sach
qu'onc ne li sist si bien chapel.		drage*n* die he*m* stoet so wel		draghe*n* die he*m* stoet soe wel		draghe*n* die he*m* stont so wel
Bel Acueill sovent le remire,						
12704 dedanz son miroër se mire						
savoir s'il est si bien seanz.						
Quant la vielle voit que leanz	11655	die quene wachte dat nieme*n* el		die quene wachte dat nieme*n* el		die quene wachte dat nieme*n* el

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
n'avoit fors eus .II. seulement		dan si twee allene ware*n*		dan si twee allene waren		dan si twee alleene ware	
12708 lez lui s'assiet tot belement,		doe ginge*n* si sitte*n* sonder spare*n*	11665	doe ging si sitten sond*er* spare*n*	11580	doe ghinc soe sitte*n* sond*er* spare*n*	
si li conmence a preeschier :		neue*n* heme en*de* begonste		neue*n* heme en*de* begonste	[74va]	neue*n* he*m* en*de* begonste	
		een sermoen alse si wel conste *		.i. sermoen alsi wel conste		een sermoen alsoe wel conste	
« Ha, Bel Acueill, tant vos é chier,	11660	ha lieue kint suetonfae*n*		ha lieue kint suetontfaen		**A**y lieue kint scone ontfaen	[70ra]
tant iestes biaus et tant valez !		hoe scone siedi hoe wel gedae*n*		hoe scone sidi hoe wel gedaen		hoe scone sidi hoe wel ghedae*n*	
12712 Mi tens jolis est toz alez,		mijn iolijs tijt es al lede*n*	11670	mijn Iolijs tijt hi es al leden	11585	mine Iolise tijt es al leden	
et li vostres est a venir.		ic hebbe gesien so menege*n* hede*n*		ic hebbe gesien soe menege*n* hede*n*		ic hebbe ghesien so menich hede*n*	
Poi me porré mes soutenir		dat mi gaet sere mijn leue*n* af		dat mi gaet se*r*e mijn leue*n* af		dat mi gaet mij*n* leue*n* af	
fors a baston ou a potance.	11665	ine can gegae*n* niet sond*er* staf		ic can gegaen niet sond*er* staf		in can niet gaen sond*er* staf	
		v tijt es te comene toe		v tijt es te comene toe		huwe tijt es te comene toe	
12716 Vos iestes oncore en enfance,		gi sijt een kint en*de* gine weet hoe	11675	ghi sijt .i. kint en*de* gine wet hoe	11590	ghi sijt .i. kint en*de* en weet hoe	
si ne savez que vos ferez,		gi selt bestade*n* vwe*n* tijt		ghi zelt bestade*n* uwen tijt		ghi sult bestede*n* huwe*n* tijt	
mes bien sai que vos passerez,		mar ic be*m* seker dat gi sijt		m*aer* ic ben sek*er* dat ghi sijt		m*aer* ic be*m* zeker wel dat ghi sijt	
quan que ce soit, ou tost ou tart,	11670	die gene die emm*er* lide*n* moet		die gene die e*m*mer liden moet		die ghene die e*m*mer lide*n* moet	
12720 par mi la flambe qui tout art,		die vla*m*me die al verb*e*rne*n* doet		die vla*m*me die al ve*r*berre*n* doet		de vla*m*me die ve*r*berne*n* doet	
et vos baignerez en l'estuve		algader al dat hare genaect	11680	algad*er* wat soe hare genaect	11595	al gader wat hare ghenaect	
ou Venus les dames estuve.		venus heeft een bad gemaect		ven*us* heeft .i. bad gemaect		venus heeft .i. bat ghemaect	
Bien sai, le brandon sentiroiz ;		daer gi in selt moete*n* baede*n*		d*aer* ghi in zelt moete*n* baeden		daer ghi hu in sult bade*n*	
12724 or vos lo que vos atiroiz,							
ainz que la vos ailliez baignier,	11675	maer eer gi baedt so sijt berade*n*		m*aer* eer ghi baedt sijt wel berade*n*		m*aer* eer ghi baet so sijt beraden	
si con vos m'orrez ensaignier,							
car perilleusement s'i baigne							
12728 jennes hon qui n'a qui l'ensaigne.							
Mes se mon conseill ensivez,		te doene dat ic v lere*n* sal		te doene dat ic v leren sal		te doene dat ic hu leere*n* sal	
a bon port iestes arivez.		het sal sijn v vordeel al	11685	het sal sijn v vordeel al	11600	dat sal sij*n* hu voerdeel al	
Sachiez, se je fusse ausinc sage,		haddic geweest alse v*ro*et teware		haddic geweest alsoe vroet tware*n*		haddic gheweest so vroet tware*n*	
12732 quant j'estoie de vostre aage,		doe ic was va*n* vwe*n* iare*n*		doe ic was va*n* uwe*n* Iaren		alse ic was va*n* huwe*n* iare*n*	
des geus d'amors con je suis ores	11680	van mi*n*me*n* spele alse ic nv ben		va*n* mi*n*me*n* spele alsic nu ben		va*n* mine*n* spele als ic nv ben	
		het hadde geweest mijn groet gewe*n*		het hadde geweest mij*n* gewen		het adde gheweest mij*n* ghewen	
– car de trop grant biauté fui lores,		want ic was scone vt*e*mate*n*	11690	wa*n*t ic was scone vt*e*mate*n*	11605	want ic was scone vtermate*n*	
mes or m'esteut pleindre et gemir,		die mi nv heeft weet god gelate*n*		die mi nu heeft wet god gelate*n*		die mi nv heeft wet god ghelate*n*	
12736 quant mon vis esfacié remir		nv be*m* ic out i*n* al mijn wesen		nu benic out i*n* al mijn wesen		nu be*m* ic hout in al mij*n* wesen	
et voi que froncir le covient,	11685	cranc verrunst en*de* sere gelesen		cranc v*er*runtst en*de* se*r*e gelesen		gherompelt grau en*de* ze*er*e ghelese*n*	
		dat mi sere van herte*n* deert		dat mi sere va*n* he*r*ten deert		dat mi ze*er*e va*n* herte*n* deert	
		want ic lief was en*de* harde weert	11695	wa*n*t ic lief was en*de* weert	11610	want ic was lief en*de* wert	
quant de ma biauté me sovient		om mine scoenheit volgede*n* mi		o*m*me mine scoenheit volghde*n* mi		om mine scoenhede volghede mi	
qui ces vallez fesoit triper ;		knape*n* die mi gerne bi	[56rb]	die knape*n* die mi g*e*me bi		cnape*n* die mi gherne bi	
12740 tant les fesoie defriper	11690	ware*n* en*de* daeden houeschede		ware*n* / en*de* dade*n* houeschede*n*		ware*n* en*de* dade*n* houeschede	
que ce n'iert se merveille non ;		die ic alle crupe*n* dede		die ic alle crupen dede		die ic alle crupe*n* dede	
trop iere lors de grant renon,							
par tout coroit la renomee							
12744 de ma grant biauté renomee,							
tele ale avoit en ma meson		in mijn huus dat gae*n* dat come*n*	11700	in mijn huys / dat gae*n* dat come*n*	11615	in mij*n* huus tgae*n* en*de* come*n*	
qu'onques tele ne vit mes hon,		dan was niewerinc noit vernome*n*		dan was nieweri*n*g noit v*e*mome*n*		en was noit niewerinc v*e*mome*n*	
mout iert mes huis la nuit hurtez,		noch dat geclop op mine dore		noch dat geloep op mine dore		no dat gheclop voer mine dore	
	11695	datter was altoes vore		datt*er* was altoes vore		datter was altoes vore*n*	
12748 trop leur fesoie de durtez		ic dede he*n* menich swaer torme*n*t		ic dede he*n* menech torment		ic dede he*m* menich zwaer torment	
quant leur failloie de covent		alsic he*n* loech hare couent	11705	alsic he*n* loegh hare co*n*uent	11620	als ic he*m* looch hare couent	
et ce m'avenoit trop sovent,		dat mi menichw*er*f gesciede		dat mi menechw*er*f gesciede	[74vb]	dat mi menich waerf ghesciede	
car j'avoie autre compaignie ;		alse ic onthaelde and*er* liede		alsic onthaelde and*er* liede		als ic onthaelde and*er* liede	
12752 fete en estoit mainte folie,	11700	daer was menich sotheit gedae*n*		d*aer* was menege sotheit gedaen		d*aer* was menighe zothede ghedae*n*	
dom j'avoie corroz assez,		en*de* dicwile groet geuecht bestae*n*		en*de* dicwile groet geuecht bestaen		en*de* dicke*n* menich ghevecht bestae*n*	
		daer ic om hadde grote onraste	11710	d*aer* ic o*m*me hadde groet onraste	11625	daer ic om hadde grote on ruste	[70rb]
sovent en iert mes huis quassez		mijn dure en was noit so vaste		mijn dore en was noit soe vaste		mine dore en was noit so vaste	
et fetes maintes tex mellees		beslote*n* sine wart ontwee geslage*n*		beslote*n* . sine wart ontwee geslage*n*		gheslote*n* sone was ontwee gheslaghe*n*	
	11705	van de*n* vriende*n* en*de* va*n*de*n* mage*n*		va*n* den vriende*n* en*de* va*n* de*n* magen		vande*n* vriende*n* en*de* va*n* de*n* maghe*n*	
		der gere diere bi*n*me*n* mochte*n*		d*aer* gerre diere binne*n* vochte*n*		der ghere diere binne*n* vochte*n*	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
12756 qu'ainceis qu'eus fussent demellees	diet some alte diere becochte*n*	11715 diet some alte diere becochte*n*	11630 diet sona alte diere becochte
menbres i perdoient et vies	want si daer liete*n* hant ocht voet	wa*n*t si d*aer* liete*n* hant ochte voet	want sire liete*n* hant of voet
	alsme*n* met stridene dicwile doet	alsme*n* met stride dicwile doet	als me*n* in stride dicke*n* doet
par haïnes et par envies,	11710 en*de* selke bleue*n*re doet geslege*n*	en*de* selke bleuend*er* doet geslege*n*	en*de* sulke worder doot gheslaghe*n*
tant i avenoit de contanz ;	en*de* op berie*n* en wech gedrege*n*	en*de* op berien enwech gedrege*n*	en*de* vp eene berie wech ghedraghe*n*
12760 se mestre Algus, li bien contanz,			
i voussist bien metre ses cures			
et venist o ses .X. figures			
par quoi tout certifie et nombre,			
12764 si ne peüst il pas le nombre			
des granz contanz certifier,			
tant seüst bien monteplier ;			
lors iert mes cors forz et delivres –	doe wasic starc en*de* wel gesont	11720 doe wasic starc en*de* wel gesont	11635 doe wasic staerc en*de* ghesont
12768 j'eüsse or plus vaillant .M. livres	ic hadde meer gehadt dan .M. pont	ic hadde meer gehadt dan .M. pont	en*de* hadde meer da*n* .M. pont
de blans estellins que je n'ai.	ingelscer pe*m*in*g*e dan ic nv doe	ingelscher pe*m*in*g*he da*n* ic nu doe	in gelscer pe*m*inghe da*n* ic nv doe
Mes trop nicement me menai.	11715 maer ic voerre alte doerlec toe	m*aer* ic voerre te deerlec toe	maer ic voerre zottelike toe
Bele iere, et jenne et nice et fole,	want ic was scone ionc kintchs en*de* sot	wa*n*t ic scone was Iong en*de* sot	want ic ionc was kintsch en*de* zot
12772 n'onc ne fui d'Amors a escole	en*de* inne was noit al selp mi god	11725 en*de* in was noit al selpe mi got	11640 en*de* in was noit al selp mi god
ou l'en leüst la theorique,	come*n* in scolen vand*er* mi*n*ne*n*	come*n* in scole vand*er* mi*n*nen	come*n* in scole*n* va*n* der mi*n*nen
mes je sai tout par la practique.	pratque heeft mi lere*n* kinne*n*	practike heeft mi lere*n* kinne*n*	m*aer* aert heeft mi doe*n* leere*n* kinne*n*
Experimenz m'en ont fet sage,	11720 en*de* exp*e*rime*n*te gemaect vroet	en*de* exp*e*rmente gemaect vroet	bi experme*n*te*n* en*de* ghemaect vroet
12776 que j'ai hantez tout mon aage ;	daer ic algader mine*n* moet	d*aer* ic algad*er* mi[-n]nen moet: *	daer ic al gader mine*n* moet
or en sai jusqu'a la bataille,	hadde ane geset al mij*n* leue*n*	11730 hadde anegeset al mijn leuen	11645 adde an gheset en*de* al mij*n* leue*n*
si n'est pas droiz que je vos faille	en*de* ic en sal v niet begeue*n*	en*de* ic en sal v niet begeuen	en*de* ic en sal hu niet begheue*n*
des biens aprendre que je sai,	van alder const die ic weet	van ald*er* const die ic weet	vander conste*n* die ic weet
12780 puis que tant esprovez les ai.	11725 sie en sal v sijn altoes gereet	si ensal v sijn altoes gereet	sone sal hu altoes sij*n* ghereet *
	sond*er* twifelen en*de* faelien	sond*er* twiuel en*de* faelgien	sonder twiuel en*de* faelgie
	want ic caent al tot*er* batelien	11735 wa*n*t ic kaent al tot*er* battaelgien	11650 want ic en can al de betaelge
Bien fet qui jennes genz conseille.	hi doet wel die io*n*ge*n* liede*n*	hi doet wel dien io*n*ghe*n* lieden	si dade*n* wel die ionghe lieden
	altoes ten hare*n* beste*n* rieden	altoes te hare*n* beste*n* rieden	altoes te hare*n* beste*n* rieden
Sanz faille, ce n'est pas merveille	11730 sonder twifel hens gee*n* wo*n*d*er*	sond*er* twiuel ens geen wond*er*	sond*er* twiuel ens ghee*n* wond*er*
s'ous n'en avez quartier ne aune,	al en kendi pat no vond*er*	al en kendi pat noch vond*er*	al en kendi pat no vonder
	daer me*n* te rechte ouergeet	11740 d*aer* me*n* rechte ou*er* geet	11655 d*aer* me*n* te rechte met ouer gheet
12784 car vos avez trop le bec jaune.	want v die bec so geel noch steet	wa*n*t v die bec soe gele noch steet	want hu de bec te ghelu nv steet
Mes tant a que je ne finé	maer so vele es daer toe	m*aer* soe vele es daer toe	m*aer* soe vele esser toe
que la sciance en la fin é,	11735 dat ic meesteresse be*m* alsoe	dat ic meest*er*se ben alsoe	dat ic meesterigghe be*m* alsoe
don bien puis en chaiere lire.	dat ic in settele lesen mach	dat ic in setele lesen mach	dat ic in zetele*n* lese*n* mach
12788 Ne fet a foïr n'a despire	men soude onwarde*n* en gene*n* dach	11745 men soude onw*er*den en gene*n* dach:	11660 me*n* soude onwerde*n* vp gheene*n* dach
tout ce qui est en grant aage,	oude liede*n* wantme*n* in hen	oude liede . wa*n*t me*n* in hen **[75ra]**	oude liede want me*n* in hen
la treuve l'en sen et usage ;	vint wijsdoem ende sen	altoes vint wijsdom en*de* sen	altoes vint vijshede en*de* sen
ç'a l'en bien esprové de maint			
12792 qu'au mains en la fin leur remaint			
usage et sen pour le cheté,			
conbien qu'il l'aient acheté.	11740 ic hebbe sin en*de* vroethede	ic hebbe sen en*de* vroethede	ic hebbe sin en*de* vroethede
Et puis que j'oi sen et usage,	vsage en*de* const der mede	vsagie en*de* const d*aer* mede	vsagie en*de* const d*aer* mede
12796 que je n'oi pas sanz grant domage,	die ic nine hebbe sond*er* scade **[56va]** 11750	die ic nine hebbe sond*er* scade	11665 die ic niet hebbe zond*er* scade
maint vaillant home ai deceü,	menege*n* vroeden man van rade	menege*n* vroede*n* man va*n* rade	meneghe*n* vroede*n* ma*n* va*n* rade
	hebbickene bedroege*n* sonder wae*n*	hebbic bedroghe*n* sond*er* waen	hebbe ic bedroghe*n* zond*er* waen **[70va]**
quant en mes laz le tench cheü ;	11745 also ickene i*n* strecke*n* hadde geuae*n*	alse ickene in strecke hadde geuae*n*	als ickene int strec hadde gheuaen
mes ainz fui par mainz deceüe	maer ic was tirste*n* oppenbare	m*aer* ic was tiersten openbare	m*aer* ic was teerste*n* openbare
12800 que je me fusse aperceüe.	bedroge*n* eer ics wart geware	11755 bedroge*n* eer ics w*ar*t geware	11670 bedroghe*n* eer ic was gheware
Ce fu trop tart, lasse dolante !	het was te spade onsalich wijf	het was te spade onsalech wijf	het es te spade onzalic wijf
G'iere ja hors de ma jovante ;	want lede*n* was mijn io*n*ge lijf	wa*n*t lede*n* was mijn Ionge lijf	want lede*n* es mij*n* ionghe lijf
mes huis, qui ja souvent ovroit,	11750 mijn dure si ginc op en toe	mijn dore soe ging op en*de* toe	mine dore ghinc vp en*de* toe
12804 car par jour et par nuit ovroit,	dach en*de* nacht en*de* smarge*n*s vroe	dach en*de* nacht en*de* sm*er*ge*n*s vroe	nacht en*de* dach en*de* smorghins vroe
se tint adés pres du lintier :			
« Nus n'i vient hui ne n'i vint hier,	nv ne coemt niemene no ne geet	11760 nu en comter niem*e*n no en geet	11675 nu en comter niem*e*n in no gheet
pensaie je, lasse chetive !			

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
12808 En tristeur esteut que je vive. »			
De deul me dut li queurs partir ;			
lors me vols du païs partir			
quant vi mon huis en tel repos,	mijn dure met gemake nv steet	mine dore met gemake nu steet	mine dore met ghemake nv steet
12812 et je meïsmes me repos,			
car ne poi la honte endurer.	met rechte magic mi wel scame*n*	met rechte magic mi wel scame*n*	met rechte maghic mi wel scame*n*
Conment poïsse je durer,			
quant cil jolif vallet venoient,	11755 die behagele cnape*n* diere came*n*	die behagel knape*n* diere q*ua*men	die behaghel cnape*n* die d*aer* quame*n*
	die mi eerde*n* en*de* weerde*n*	die mi eerden en*de* weerden	die mi eerde*n* en*de* werden
12816 qui ja si chiere me tenoient	en*de* die mi so sere begerde*n*	11765 en*de* die mi soe sere begheerden	11680 entie mi so ze*er*e begherde*n*
qu'il ne s'en poaient lasser,	dat si va*n* mi en scede*n* en co*n*de*n*	dat si va*n* mi gescede*n* en conde*n*	dat si va*n* mi niet sceede*n* ne conde*n*
et ges voaie trespasser,	so mi*n*ede*n* si mi i*n* alle*n* sto*n*den	soe mi*n*den si mi i*n* alle*n* stonde*n*	so minde*n* si mi talle*n* stonde*n*
qu'il me regardoient de coste,			
12820 et jadis furent mi chier oste ?			
Lez moi s'en aloient saillant	11760 die mi nv al late*n* lide*n*	die mi nu alle late*n* liden	die mi nv al late*n* lide*n*
sanz moi prisier un euf vaillant.	sond*er* spreke*n* en*de* gae*n* beside*n*	sond*er* spreken en*de* gaen besiden	sonder spreke*n* en*de* gae*n* beside*n*
Neis cil qui plus jadis m'amoient	die mine lieue gaste ware*n*	11770 die mine lieue gaste ware*n*	11685 die mine liefste gaste ware*n*
	en*de* die mi minde*n* meest teware*n*	en*de* die mi mi*n*den meest twara*n*	entie mi meest minde*n* twara*n*
	op mi entwent sone achte*n* si	op mi entwint soe en achte*n* si	vp mi .i. twint en achten si *
12824 vielle ridee me clamoient,	11765 verrunste q*ue*ne hetense mi	ve*r*tuntste quene hetense mi	verroeste quene heete*n* si mi
et pis disoit chascuns assez	en*de* segge*n* daer toe q*ua*ets vele meer	en*de* segge*n* quaets vele meer	en*de* segghe*n* quaets vele meer
ainz qu'il s'en fust outre passez.			
D'autre part, mes enfes gentis,	lieue kint me*n* mochte v tseer	11775 lieue kint me*n* mochte v tseer	11690 lieue kint me*n* mochtu tseer
12828 nus, se trop n'iert bien ententis,			
ou granz deaus essaiez n'avroit,	vertelle*n* noch geseggen niet	ve*r*tellen / noch geseggen niet	vertellen noch v*er*segghe*n* niet
ne penseroit ne ne savroit	nochte*n* rouwe noch tverdriet	noch den rouwe noch tferdriet	noch de*n* rauwe noch tverdriet
quel doleur au queur me tenoit	11770 dat ic droech i*n*t herte bi*n*me*n*	dat ic droegh i*n* the*r*te bi*n*nen	dat ic draghe int herte binne*n*
12832 quant en pensant me sovenoit	alse gepens mi dede kinne*n*	alse gepeins mi dede kinnen	als mi mij*n* ghepeins doet ki*n*me*n*
des biaus diz, des douz aesiers,	die grote bliscap die vriendelichede	11780 die g*ro*te bliscap die vriendelechede	11695 die bliscap entie vriendelichede
des douz deduiz, des douz besiers	dat helsen en*de* dat cussen mede	dat helsen en*de* dat cussen mede	dat helse*n* en*de* dat cusse*n* mede
et des tres douces acolees			
12836 qui s'en ierent si tost volees.	dat saen en wech was gevloege*n*	dat saen enwech was geuloege*n*	dat nv al wech es gheuloghe*n*
Volees ? voire, et sanz retour !	11775 gevloege*n* . ia en*de* die nine moege*n*	gheuloege*n* . Ia en*de* die nine moege*n*	ia en*de* die nv niet moghe*n*
Mieuz me venist en une tour	wede*r* come*n* alse te vore*n*	weder come*n* alse te voren	weder come*n* als te vore*n*
estre a torjorz enprisonee			
12840 que d'avoir esté si tost nee.	ic was te tileke vele gebore*n*	11785 is was te tylec vele geboren *	11700 ic was te tilike ghebore*n*
Dex ! en quel soussi me metoient	deus i*n* wat v*er*noie hilt mi	deus in wat v*er*noye hilt mi	**[75rb]** deus in wat v*er*noie hilde*n* mi
li biau don qui failli m'estoient !	die grote gichte*n* alse sae*n* alsi	die grote gichten alsaen alsi	die ghifte*n* also zaen als si
Et ce qui remés leur estoit,	11780 mi faelierde*n* en*de* meer en gaue*n*	mi failgeerden en*de* meer en gauen	mi faelgierde*n* en*de* niet gaue*n*
12844 en quel torment me remestoit !	en*de* van dien dat hen van haue*n*	en*de* va*n* dien dat hen va*n* hauen	en*de* va*n* die*n* dat he*m* hare haue*n*
Lasse ! por quoi si tost naqui ?	iet bleue*n* was dat was mi leet	11790 iet bleue*n* was dat was mi leet	11705 hiet bleue*n* was dat was mi leet
A qui m'en puis je pleindre, a qui,			
fors a vos, filz, que j'ai tant chier ?	lieue kint bi gode ine weet	lieue kint bi gode en weet	lieue kint bi gode in weet
12848 Ne m'en puis autrement vanchier	dat ic mi iet bet mochte wreke*n* *	dat ic mi iet bat mochte wreken	hoe ic mi bet mochte wreke*n*
que par aprendre ma doctrine.	11785 dan v te leerne va*n* mine*n* treke*n*	dan v te leerne va*n* mine*n* treken	dan nv te leerne va*n* mine*n* treke*n*
Por ce, biaus filz, vos endoctrine			
que, quant endoctrinez seroiz,			
12852 des ribaudiaus me vancheroiz ;			
car, se Dex plest, quant la vendra,			
de cest sarmon vos souvendra.			
Car sachiez que du retenir			
12856 si qu'il vos en puist sovenir			
avez vos mout grant avantage			
par la reson de vostre aage,			
car Platon dit : « C'est chose voire			
12860 que plus tenable est la memoire			
de ce qu'en aprent en enfance,			
de quiconques soit la sciance. »			

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
Certes, chiers filz, tendre jovente,		**L**ieue kint ware ic alse ionc		**L**ieue kint waric alsoe Ionc *		**L**ieue kint ware ic also ionc	**[70vb]**
12864 se ma jennece fust presente		en*de* alse wel op mine*n* spronc	11795	en*de* alsoe wel op mine*n* spronc	11710	en*de* also wel vp mine*n* spronc	
si con est la vostre orendroit,		alse gi nv sijt ic soude mi wreke*n*		alse ghi sijt ic soude mi wreke*n*		als ghi nu sijt ic soude mi wreke*n*	
ne porroit estre escrite en droit							
la venjance que j'en preïsse.							
12868 Par touz les leus ou je venisse							
je feïsse tant de merveilles							
c'onques n'oïstes les parailles		men soud*er* emm*er*meer af spreke*n*		men soud*er* e*m*mermeer af spreke*n*		me*n* soud*er* e*m*mermeer af spreke*n*	
des ribauz qui si poi me prisent	11790	ouer die quade ribaude dat si		ouer die quade ribaude dat si *		ouer die quade ribaeude dat si	
12872 et me ledangent et despisent		soe luttel prise*n* en*de* ere*n* mi		soe luttel prisen en*de* eren mi		so lettel prise*n* en*de* eeren mi	
et si vilment lez moi s'en passent.							
Et il et autre comparassent		ic soude doe*n* sinke*n* hare*n* ou*er*moet	11800	ic soude doen sinke*n* hare*n* ou*er*moet	11715	ic soude doe*n* sinke*n* hare*n* ou*er* moet	
leur grant orgueill et leur despit,		want hen no bleue haue no goet		wa*n*t he*n* en bleue haue no goet		he*m* en soude bliue*n* haue no goet	
12876 sanz prendre en pitié ne respit ;							
car au sen que Dex m'a doné,							
si con je vos ai sarmoné,							
savez en quel point ges meïsse ?							
12880 Tant les plumasse et tant preïsse		alsoe nauwe soudicse plume*n*		alsoe nauwe soudics plumen		also nauwe soudicse plume*n*	
du leur, de tort et de travers,							
que mengier les feïsse a vers	11795	dat si hare erue souden rume*n*	**[56vb]**	dat si hare erue soude*n* rumen		datsi hare erue soude*n* rume*n*	
et gesir touz nuz es fumiers,		en*de* al vercope*n* en*de* ligge*n* in stroe		en*de* al v*er*copen en*de* ligge*n* int stroe		en*de* v*er*coepe*n* en*de* ligghe*n* int stroe	
12884 meesmement ceus les prumiers		en*de* dirste die quame*n* soudic alsoe	11805	en*de* dierste die quame*n* soudic alsoe	11720	en*de* deerste die quame*n* soudic alsoe	
qui de plus leal queur m'amassent		voren bide*n* helege*n* gee[-e]st *		voere*n* biden heilege*n* geest		voere*n* bi de*n* heligh*e*n gheest	
et plus volentiers se penassent		en*de* daer toe die mi mi*n*de*n* meest		en*de* d*aer* toe die mi minde*n* meest		en*de* daer toe die mi minde*n* meest	
de moi servir et honorer.	11800	en*de* weerde*n* en*de* daede*n* ere		en*de* weerden en*de* daden ere		en*de* werde*n* en*de* dade*n* eere	
12888 Ne leur lessasse demorer		hem soudic anegae*n* so sere		hen soudic anegaen soe sere		dien soudic ane gaen so z*ee*re	
vaillant un aill, se je peüsse,		thare te nemene dat si en soude*n*	11810	thare te nemene dat si en souden	11725	thare te neme*n* dat si en soude*n*	
que tout en ma borse n'eüsse.		ene*n* pe*n*minc niet behouden		ene*n* pening niet behouden		eene*n* pe*n*minc niet behoude*n*	
		in soudine hebbe*n* waer ict mochte		in soudene hebbene waer ic mochte		in soude*n* hebbe*n* of ic mochte	
	11805	hoe na dat ict ane hen sochte		hoe na dat ict ane he*n* sochte		hoe na ickene an he*m* zochte	
		en*de* soutse bringe*n* vut hare*n* goede		en*de* soudse bringe*n* vte hare*n* goede		en*de* soudse bringhe*n* vut hare*n* goede	
A povreté touz les meïsse		en*de* doen valle*n* in ermoede	11815	en*de* doen valle*n* in ermoede	11730	en*de* doen valle*n* in aermade*n*	
12892 et touz enprés moi les feïsse		en*de* soutse alle na mi doe*n* lope*n*		en*de* soudse alle na mi doen lope*n*		en*de* soudse alle na mi doe*n* lope*n*	
par vive rage tripeter.		en*de* die quaetheit sere doe*n* cope*n*		en*de* die quaetheit s*er*e doen becope*n*		entie quaethede met becope*n*	
	11810	die si mi dicke hebbe gedaen		die si mi dicke hebbe*n* gedaen		die si mi hebbe*n* ghedaen	
		haddicse na mine*n* wille geuae*n*		haddicse na mine*n* wille geuaen		haddicse na mine*n* wille gheuae*n*	
Mes riens n'i vaut le regreter :		mare weet god m in mach niet drage*n* *	11820	m*aer* weet god mine mach niet dragh*e*n	11735	m*aer* wet got nv maeght niet dragh*e*n	
		weene*n* suchte*n* en*de* clage*n*		wene*n* / suchte*n* en*de* claghen		dan weene*n* zuchte*n* en*de* clagh*e*n	
qui est alé ne peut venir.		en coemt niet weder dat lede*n* es		en comt niet wed*er* dat lede*n* es		en comt niet wed*er* dat leden es	
12896 Ja mes n'en porré nul tenir,	11815	ine salre negene*n* na mij*n* getes		in salre gene*n* na mijn getes		in salre gheene*n* na mij*n* ghetes	
		hebbe*n* na de*n* wille mijn		hebben na den wille mijn		hebbe*n* no na de*n* wille mij*n*	
car tant ai ridee la face		soe verrunst es mijn anscijn	11825	soe v*er*runst es mijn anschijn	11740	so v*er*roest es mij*n* anscijn	
qu'il n'ont garde de ma menace.		dat si mijn dreige*n* nine ontsie*n*		dat si mijn dreige*n* nine ontsien	**[75va]**	dat mij*n* dreghe*n* niet ontsie*n*	
Pieça que bien le me disoient							
12900 li ribaut qui me despisoient,		die quade ribaude die va*n* mi vlie*n*		die quade ribaude die va*n* mi vlie*n*		die ribaeude*n* die mi vlien	
si me pris a plorer des lores.	11820	nochtan dore al dat verdriet		nochta*n* dore al dat v*er*driet		nochtan dor al dit v*er*driet	
Par Dieu, si me plest il oncores		dat mi va*n* hen es gesciet		dat mi va*n* he*n* es gesciet		dat mi va*n* he*m* es ghesciet	
quant je m'i sui bien porpensee ;							
12904 mout me delite en ma pensee							
et me resbaudissent li menbre		alsic noch pense om die*n* tijt	11830	alsic noch peinse o*m*me die*n* tijt	11745	als ic noch peinse om de*n* tijt	
quant de mon bon tens me remembre		en*de* om die feeste en*de* tgroet delijt		en*de* o*m*me die feeste ent groet delijt		en*de* om die feeste en*de* omt iolijt	
et de la jolivete vie		dat ic te hebbene plach met hen		dat ic te hebbene plach m*et* hen		dat ic te hebbene plach met hen	
12908 dom mes queurs a si grant envie ;	11825	so v*er*blijt mi al die sen		soe v*er*blijt mi al mijn sen		so v*er*blijt mi al mij*n* zen	
tout me rejovenist le cors		en*de* doet verlichte*n* al mine lede		en*de* doet v*er*lichte*n* alle mine lede		en*de* oec v*er*lichte*n* al mij*n* lede	
quant g'i pens et quant jou recors ;							
touz les biens du monde me fet							
12912 quant me souvient de tout le fet,							
qu'au mains ai je ma joie eüe,		doch haddic altoes feeste mede	11835	doch haddic altoes feeste mede	11750	doch haddic feeste altoes mede	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

conbien qu'il m'aient deceüe.
Jenne dame n'est pas oiseuse
12916 quant el maine vie joieuse,

meesmement cele qui pense
d'aquerre a fere sa despense.
Lors m'en vign en ceste contree,
12920 ou j'ai vostre dame encontree,
qui ci m'a mise en son servise
por vos garder en sa porprise.
Diex, qui sires est et tout garde,
12924 doint que je face bone garde !

Si feré je certainement
par vostre biau contenement.
Mes la garde fust perilleuse
12928 por la grant biauté merveilleuse
que Nature a dedanz vos mise,
s'el ne vos eüst tant aprise
proëce et sen, valeur et grace ;
12932 et por ce que tens et espace
nous est or si venu a point
que de destorbier n'i a point
de dire quan que nous volons
12936 un poi mieuz que nous ne solons,
tout vos daie je conseillier,
ne vos devez pas merveillier
se ma parole un poi recop.
12940 Je vos di bien avant le cop,
ne vos veill pas en amor metre,
mes, s'ous en volez entremetre,
je vos moutreré volentiers
12944 et les chemins et les sentiers

par ou je deüsse estre alee
ainz que ma biauté fust alee. »

Lors se test la vielle et soupire
12948 por oïr que cil vodroit dire ;

mes n'i va gueres atendant,

car, quant le voit bien entendant
a escouter et a soi tere,
12952 a son propos se prent a trere
et se pense : « Sanz contredit,
tout otroie qui mot ne dit ;
quant tout li plest a escouter,
12956 tout puis dire sanz riens douter. »
Lors a reconmencié sa verve
et dist, con fausse vielle et serve,
qui me cuida par ses doctrines
12960 fere lechier miel sus espines
quant vost que fusse amis clamez
sanz estre par amors amez,

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

eer ic was va*n* he*n* bedroge*n*
¶ ene ionge vrouwe die es i*n* hoge*n*
11830 en*de* met ioie hare leue*n* pliet
bi gode sone es ledich niet
namelec die gene die begert
te wi*m*ne tgoet dat si vertert
Lieue kint mi dede hier come*n* *
11835 v vrouwe en*de* heeft mi genome*n*

om v te hoedene nacht en*de* dach
god onse here diet al v*er*mach
moete geue*n* dat ic die hoede
doe*n* moete alsoe dat mi te goede
11840 verga alst sal god weet
want gi sijt altoes gereet
v selue*n* te hoedene openbare
die ande*r*s harde sorgelic ware
om die scoenheit die v gegeue*n*
11845 heeft nature die v es bleue*n*
en*de* daer toe sen en*de* wijsheit g*ro*et

dat niet en leeft vwes gnoet
om dies wi hebbe*n* staede en*de* stonde
datme*n* betre en gene en vonde
11850 al te sprekene dat wi begere*n*

om v te radene en*de* hulpe*n* were*n*
van alle*n* lachtre be*m* ic gereet

eist dat v soe van herte*n* steet
dat gi trecke*n* wilt ter mi*m*ne*n*
11855 ic sal v die wege doe*n* ki*m*ne*n*
en*de* oec die pade doe*n* verstae*n*
al daer ic selue soude sijn gega*en*
eer lede*n* was mine ioncheide
mine bliscap en*de* mine scoenheide
11860 maer en houdet niet in dien
dat ic v wille ter mi*m*ne*n* tien
Doe sweech die oude q*ue*ne al stille
een lettel om dat si hore*n* wille
wat segge*n* soude sueteonfae*n*
11865 si beidde onlange siene na*m* sae*n*
die tale wed*er* daer sise liet
want si me*r*ct wel en*de* siet
dat he*m* wel behagede dat si seide

en*de* pensede datse he*m* sond*er* beide

11870 hare*n* wille al segge*n* soude
¶ en*de* begonste doe alse houde

K.B. Brussel, hs. II 1171

eer ic was va*n* he*n* bedroeghen
ene Ionge v*ro*uwe die es i*n* hoege*n*
en*de* met ioyen haer leue*n* pliet
bi gode si en es ledech niet
11840 namelec die gene die begeert
te wi*m*ne tgoet dat si v*er*teert.
Lieue kint mi dede hier come*n*
v v*ro*uwe / en*de* heeft mi genome*n*

om v te hoedene nacht en*de* dach
11845 god onse he*r*e die al v*er*mach
moete geue*n* dat ic die hoede:
doen moete . dat mi te goede:
v*er*ga . alst sal god weet
wa*n*t ghi sijt altoes gereet
11850 v seluen te hoedene ope*n*bare
die anders harde sorgelec ware
o*m*me die scoenheit die v gegeue*n*
heeft nature die v es bleuen
en*de* d*aer* toe sen en*de* wijsheit g*ro*et

11855 dat niet en leeft ws genoet
o*m*me dies wi hebbe*n* stade en*de* sto*n*de
datme*n* betre engene en vonde
al te sprekene dat wi begere*n*

o*m*me v te radene en*de* helpe*n* were*n*
11860 va*n* alle*n* lachtre benic gereet

eest dat v soe va*n* he*r*ten steet
dat ghi trecke*n* wilt ter mi*m*ne*n*
ic sal v alle die weghe doe*n* ki*m*ne*n*
en*de* oec die pade doen v*er*staen
11865 ald*aer* ic selue soude sijn gegaen
eer leden was mine Ioncheide
mine bliscap mine scoenheide
m*aer* en houdet niet in dien
dat ic v wille ter mi*m*ne*n* tien.
11870 **D**oe sweech die oude quene al stille
alluttel o*m*me datsi hore*n* wille
wat segge*n* soude suetontfaen
si beidde onla*n*ge sine na*m* saen
die tale wed*er* d*aer* sise liet
11875 wa*n*t si merct wel en*de* siet
dat he*m* wel behaegde dat si seide

en*de* peinsde

datse he*m* sond*er* beide
hare*n* wille al segge*n* soude
en*de* begonste doe alsoe houde
11880 en*de* seide

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

eer ic was va*n* he*m* bedroghe*n* **[71ra]**
eene ionghe vrauwe die was in oghe*n*
en*de* met ioye*n* haers leuens pliet
bi gode sone es ledich niet
11755 namelike de ghene die beghert
tgoet te wetene dat si v*er*teert
Lieue kint mi dede hier come*n*
hu vrauwe*n* en*de* heeft mi ghenome*n*

o*m*me hu te hoedene nacht en*de* dach
11760 onse he*er*e diet al v*er*mach
moete gheue*n* dat ic di hoede
so moete doen dat mi te goede
verga alst sal godweet
want ghi sijt altoes ghereet
11765 hu selue*n* te hoedene openbare
dat anders harde zorghelijc ware
om die scoenheit die hu ghegheue*n*
heeft nature die hu es bleue*n*
en*de* daer toe sin en*de* wijshede groot

11770 dat niet en leeft huwes ghenoot
om dies wi hebbe*n* stade en*de* stonde
datme*n* betre ghee*n* en vonde
al te sprekene dat wi ghere*n*

om te radene en*de* helpe*n* weere*n*
11775 va*n* alle*n* lachtre be*m* ic ghereet

eist dat hu va*n* herte*n* steet
dat ghi trecke*n* wilt ter mi*m*ne*n*
ic sal hu alle de weghe doe*n* ki*m*ne*n*
en*de* oec die pade*n* doen v*er*staen
11780 die ic selue soude sij*n* ghegaen
eer lede*n* was mij*n* ionchede
mine bliscap en*de* scoenhede
maer en houdet niet in dien
dat ic v ter mi*m*ne wille tien
11785 **D**oe zwech die quene stille
een lettel om dat soe hore*n* wille
wat segghe*n* soude scoen ontfaen
soe beide langhe soene nam zaen
die tale weder die soe liet
11790 want soe merct wel en*de* ziet
wel behaghede*n* dat soe seide

en*de* peinsde

dat soe he*m* zond*er* beide
hare*n* wille al segghe*n* soude **[71rb]**
en*de* begonste alsoe houde
11795 en*de* seide

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
si con cil puis me raconta			
12964 qui tout retenu le conte a ;			
car s'il fust tex qu'il la creüst,			
certainement trahi m'eüst ;			
mes por riens nule qu'el deïst			
12968 tel traïson ne me feïst :			
ce me fiançoit et juroit,			
autrement ne m'aseüroit.			
« Biau tres douz filz, bele char tendre,	en*de* seide sone wildi v kere*n*	zone wildi v kere*n*	sone wildi hu ke*er*en
12972 des geus d'Amors vos veill aprendre,	ane die mi*n*ne ic wille v lere*n*	ane die mi*n*ne ic wille v lere*n*	an die mi*n*ne ic sal hu leere*n*
	den art va*n* mi*n*ne*n* altemale	den art va*n* mi*n*ne*n* altemale	den aert va*n* mi*n*ne*n* alte male
que vos n'i saiez deceüz	11875 dat gine selt *com*ne*n* alsoe wale	dat ghine zelt co*m*ne*n* alsoe wale	dat ghine sult co*m*ne*n* also wale
quant vos les avrez receüz ;	dat gi niet sijn en moeg*et* bedroege*n*	dat ghi niet sijn en moeght bedroge*n*	dat ghi niet mocht sij*n* bedroghe*n*
selonc mon art vos conformez,	na dat ic v de*n* art sal toge*n*	11885 na dat ic v den aert sal toghen	11800 na dat ic hu de*n* aert sal toghe*n*
	en*de* gire v toe wilt former*en*	en*de* ghire v toe wilt former*en*	en*de* ghire hu toe wilt former*en*
12976 car nus, s'il n'est bien enformez,	want nieme*m*me en mach mi*n*me antere*n*	wa*n*t niemen en mach mi*n*me antere*n*	want nieme*n* mach mi*n*me antere*n*
nes peut passer sanz beste vendre.	11880 noch die passage gelide*n* moege*n*	noch die passagie gelide*n* moghe*n*	noch die passaghe lide*n* moghe*n*
	hine hebbe den art altoes vor doge*n*	hine hebbe den aert altoes voer doghe*n*	hine hebbe de*n* aert voer oghe*n*
	hine sal lant en*de* scaep vercoepe*n*	11890 hine sal lant en*de* scaepe v*er*cope*n*	11805 of hine sal lant en*de* scaep v*er*cope*n*
	wilt hire sottele toe loope*n*	wilt hire sottelec toe lopen	wille hire zottelijc toe lope*n*
Or pensez d'oïr et d'entendre	nv hort wat ic v segge*n* sal	nu hoert wat ic v segge*n* sal	nu hoert wat ic hu segghe*n* sal
et de metre tout a memoire,			
12980 car j'en sai trestoute l'estoire.	11885 want ic can distorie al	wa*n*t ic kan dystorie al	want ic can distorie*n* al
Biau filz, qui veust joïr d'amer,	lieue kint die va*n* mi*n*me*n*	lieue kint die va*n* mi*n*me*n*	**L**ieue kint die va*n* mi*n*me*n*
des douz maus qui tant sunt amer,	ioie en*de* bliscap wille gewi*n*me*n*	11895 ioye en*de* bliscap wille gewi*n*me*n*	11810 ioye en*de* bliscap wille ghewi*n*me*n*
les conmandemenz d'Amors sache,	hi moet wete*n* hare gebode	hi moet[-.] wete*n* hare gebode *	hi moet wete*n* hare ghebode
12984 mes gart qu'Amors a soi nou sache.			
Et ci tretouz les vos deïsse,	die ic v niet en seide bi gode	die ic v niet en seide bi gode	die ic hu niet en seide bi gode
se certainement ne veïsse	11890 en wistic niet bi scrifture*n*	en wistic niet bi scrifturen	en wistijt niet bi scrifture*n*
que vos en avez par nature	dat gi hebt bi nature*n* *	dat ghi hebt bi naturen	dat ghi hebt bi nature*n*
12988 de chascun a comble mesure	van elke*n* al v volle gemet	11900 va*n* elken al vol v gemet	11815 van elke*n* ma*n* hu vul ghemet
quen que vos en devez avoir.	van dat gi hebbe*n* sout dat wet	va*n* dat ghi hebbe*n* sout dat wet	va*n* dat ghi hebbe*n* sout dat wet
De ceus que vos devez savoir	¶ tiene gebode soe sijn daer	.x. ghebode soe sijn daer	.x. ghebode*n* so sij*n* daer
.X. an i a, qui bien les nonbre ;			
12992 mes mout est fos cil qui s'amcombre			
des .II. qui sunt au darrenier,	11895 daer dacht*er*ste .ij. sijn alte swaer	d*aer* dechterste .ij. sijn af te swaer	d*aer* dachterste .ij. of sij*n* te zwaer
qui ne valent un faus denier.			
Bien vos en abandon les .VIII.,	ic orloue v dachte altemale	ic orloue v dachte altemale	ic gheorloue v va*n* de*n* .viij. wale
12996 mes qui des autres .II. le suit,	maer vande*n* .ij. soe hoedt v wale	11905 m*aer* va*n* den tween soe hoet v wale	11820 va*n* de*n* .ij. maer hoet hu te male
il pert son estuide et s'affole :	want wiese volget hi es in dole	want wie he*n* volght hijs i*n* doele	**[76ra]** want wie he*m* volght es in dole
l'en nes doit pas lire en escole.	hine soude oec lese*n* niet i*n* scole	en*de* soude oec lesen niet in scoele	en*de* soude oec lese*n* wel int scole
Trop malement les amanz charge	11900 want het v*er*laetd tsere mi*n*mare*n*	wa*n*t het v*er*laedt sere de*n* mi*n*mare*n*	en*de* het v*er*laet zee*r*e de*n* mi*n*mare
13000 qui veust qu'amanz ait le queur large	si wilden dat si milde ware*n* **[57rb]**	si willen dat si milde waren	soe wilde dat hi milde ware
et qu'en un seul leu le doit metre.	en*de* tiere stat hare herte legge*n*	11910 en*de* t[-a]er stat hare he*r*te leggen *	11825 en*de* te*er*e stat h*aer* herte legghe*n*
	en*de* elre ouer al ontsegge*n*	en*de* elre ou*er* al ontseggen	en*de* dander ouer al ontsegghe*n*
C'est faus texte, c'est fause letre,	dit es valsch en*de* niet scone	die es valsch en*de* niet scone	siet dits valsch en*de* niet scone
ci mant Amors, le filz Venus,	11905 hier lieget die god venuse*n* sone		hier leogh de god venus sone
13004 de ce ne la doit croire nus.		hier lieget die god venuse*n* zone	
Qui l'an croit chier le comparra,	want soe wire he*m* hout ane	wa*n*t soe wire he*m* hout ane	want so wiere he*m* hout ane
si con en la fin i parra.	hem stat*er* scade groet af to*n*fane	11915 he*m* stat*er* scade groet af tontfane	11830 he*m* stater af grote scade tontfane
Biau filz, ja larges ne saiez ;	**L**ieue kint en sijt niet milde *	**L**ieue kint en sijt niet milde	lieue kint en sijt niet milde
	hi ware v*er*lore*n* diere he*m* an hilde	hi w*aer* v*er*lore*n* dire he*m* ane hilde	hi ware v*er*lore*n* diere he*m* an hilde
13008 en pluseurs leus le queur aiez,	11910 hebt v herte in vele staede*n*	hebt v he*r*te in vele staden	leght hu herte te vele stade*n*
	sone saelt niet sijn tsere v*er*lade*n*	sone saelt niet sijn tsere v*er*lade*n*	sone salt hu niet te zee*r*e v*er*lade*n*
en un seul leu ja nou metez	maer tier stat wat vwes gesciet	11920 m*aer* teere stat wat ws geschiet	11835 maer teere stat wat huwes ghesciet **[71va]**
	sone seldijt legge*n* niet	soe en seldijs leggen niet	en suldi legghe*n* hu he*r*te niet
ne nou donez ne ne pretez,	noch nieme*n*ne geue*n* ochte lene*n*	noch niem*en* geue*n* noch lene*n*	of yeme*n* gheue*n* ofte leene*n*
mes vendez le bien chierement	11915 mare vercope diere altene*n*	m*aer* v*er*cope*n* diere altenen	maer v*er*coepe*n* diere alteene*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
13012 et torjorz par enchierement ;	en*de* verdieret alle dage	en*de* ver*d*ieret alle daghe:	en*de* ver*d*ierent alle daghe
	in lanc so meer van slage te slage	11925 in lanc soe mere va*n* slage te slage	11840 int lanc so meer va*n* daghe te daghe
et gardez que nus qui l'achat	so dats man en geen die leeft	soe dats ma*n* engene die leeft	so dats ghee*n* ma*n* die leeft
n'i puisse fere bon achat ;	van v goede*n* coep en*de* heeft	va*n* uwe*n* goede*n* coep en heeft	va*n* hu goede*n* coep en heeft
por riens qu'il dont ja point n'en ait,			
13016 mieuz s'arde, ou se pende, ou se nait.			
Seur toutes riens gardez ces poinz :	11920 dese poente hout al v leue*n*	dese poente hout al v leue*n*	dese pointe hout al hu leue*n*
a doner aiez clos les poinz,	v hant hout tuwe alse gi sout geue*n*	v ha*n*t hout toe alse ghi sout geue*n*	hu hant hout toe als ghi sout gheue*n*
et, a prendre, les mains overtes.	te neme*n*ne ope*n* hoet hene geet	11930 te nemene ope*n* hoet hene*n* geet	11845 te nemene hoe dat gheue*n* gheet
	daer toe siedi altoes gereet	d*aer* toe sijt altoes gereet	daer toe so sijt eene*n* ghereet
13020 Doner est grant folie, certes,	geue*n* es alte grote sotheide	geue*n* es altegrote sotheide	gheue*n* es alte grote zothede
se n'est un poi, por genz atrere,	11925 hen ware een lichtelic scoenheide	en ware .i. lichtelec scoenheide	en ware eene lichtelike scoenhede
quant l'en en cuide son preu fere	om liede te haelne meer ane hen	o*m*me liede te haelne meer ane he*n*	om te haelne die liede an hen
ou, por le don, tel chose atendre	en*de* geue*n* tcleine o*m*me meerre gewe*n* *	11935 en*de* geue*n* tcleine o[-*m*]m mere gewe*n* *	11850 en*de* gheue*n* tcleene om meere ghewen
13024 qu'en ne le peüt pas mieuz vendre.			
Tel doner bien vos habandone ;	¶ selke gichte es gegeue*n* goet	selke gichte es gegeue*n* goet	sulke ghifte es ghegheue*n* goet
bons est doners ou cil qui done	die meer dan dobbel wi*n*me*n* doet	die meer dan dobbel wi*n*me*n* doet	die meer da*n* dobbele wi*n*me*n* doet
son don monteplie et gaaigne.			
13028 Qui certains est de sa gaaigne	11930 die hallinc es een goet gewin *	die helling es .i. goet gewin	
ne se peut du don repentir ;	die den penni*n*c bringet in	die den peni*n*g bringet in	
tel don puis je bien consentir.	selke gichte*n* louic altemale	11940 selke gichte*n* louic altemale	sulke ghifte*n* loue ic wale
	wie dat geeft hi boeft wale	m*aer* wie dat geeft hi behoeft wale	m*aer* wie dat gheft behoeft wale
	te siene waer hi geue*n* sal	te siene waer hi geue*n* sal	11855 te ziene waer hi gheue*n* sal
	11935 want nine bestaet es ou*er* al	wa*n*t nine bestaet es ou*er* al	want niet bestaet es ouer al
Emprés, de l'arc et des .V. fleches,	**W**ande*n* boge en*de* va*n*de*n* vleike*n* *	**U**an de*n* boge en*de* va*n* de*n* .v. vleike*n* *	van de*n* boghe*n* en*de* vlieke*n*
13032 qui tant sunt plein de bones teches	die menege hoge he*r*te doet weike*n*	11945 die menege hoge he*r*te do*en* w[-e]ike*n* *	die smeinsche*n* hoghe he*r*te doe*n* wieke*n*
et tant fierent soutivement,	en*de* die wonde*n* heimelike	en*de* die wonde*n* heimelike	[76rb] entie wonde*n* heymelike
	daer met so condi sekerlike	d*aer* met soe condi sekerlike	11860 daer met so condi sekerlike
trere en savez si sagement	11940 vroedeliker scieten mede	vroedelik*er* scieten mede	vroedelike scieten mede
c'onques Amors, li bons archiers,	dan noit die god va*n* mi*n*me*n* dede	dan noyt die god va*n* mi*n*me*n* dede	dan noit die god va*n* mi*n*me*n* dede
13036 des fleches que tret li ars chiers			
ne trest mieuz, biaus filz, que vos fetes,	soe goet een scottre soe i siedi *	11950 soe goet .i. scuttere soe si di	so goet scottere so sidi
qui maintes foiz les avez tretes.	gi sciet dicke ve*r*re en*de* v bi *	ghi sciet dicke ve*r*re en*de* bi	ghi sciet dicke*n* verre en*de* bi
Mes n'avez pas tourjorz seü	nochtanne soe es v dicke*n*t v oncon*n*t *	nochta*n* soe es v dicke oncont	11865 nochtan es hu dicke oncont
13040 quel part li cop en sunt cheü,	11945 wien v sciete*n* heeft gewont	wien v sciete*n* heeft gewont	wien hu sciete*n* heeft ghewont
car quant l'an tret a la volee,	want alsme*n* sciet ter voleien	wa*n*t alse men sciet ter valeyen	want als me*n* sciet ter vleie*n*
tex peut recevoir la colee	selc ontfaet na sijn greien	11955 selc ontfeet na sijn greyen	sulc ontfaet na sij*n* greien
	den scote in sijn herte bi*n*me*n*	den scote in sijn he*r*te bine*n*	die scote in sij*n* he*r*te binne*n*
don l'archier ne se done garde.	dies die scottre en can beki*n*me*n*	dies die scuttere en can bekinne*n*	11870 dies de scottere niet can beki*n*me*n*
	11950 noch gewete*n* noch we*r*de*n* geware	noch oec niet we*r*den geware	noch werde*n* niet gheware
13044 Mes qui vostre maniere esgarde,	ic merke en*de* sie openbare	ic merke en*de* sie openbare	ic zie en*de* merke openbare
	ane v maniere*n* en*de* ane v wese*n*	11960 ane v maniere*n* en*de* ane v wesen	an hu maniere en*de* an hu wese*n*
si bien savez et trere et tandre	dat gi come*n* sijt te desen	dat ghi come*n* sijt te desen	dat ghi come*n* sijt te dese*n*
que ne vos en puis riens aprandre ;	dat gi die beste scuttre sijt [57va]	dat ghi die beste scuttere sijt	11875 dat ghi die beste scottere sijt
	11955 die me*n* vonde verre en*de* wijt	die me*n* vonde verre en*de* wijt	die men vonde verre of wijt
s'an repeut estre tex navrez	en*de* selc mach bi*n*me*n* de*n* scoete v come*n* *	en*de* selc mach bi*n*me*n* den scote come*n*	en*de* sulc mochte in die scote come*n* [71vb]
13048 dom grant preu, se Dieu plest, avrez.	dat v harde sere soude vrome*n*	11965 dat v sere soude vromen	dat hu ze*er*e mochte vrome*n*
Si n'esteut ja que je m'atour	**E**n*de* van v te leerne vort	**E**nde va*n* v te leerne vort	**N**v willic hu leere*n* voort
de vos aprendre de l'atour	van parme*n*te dat v bort	va*n* paerme*n*te dat tu behoert	11880 va*n* pareringhe*n* dat hu behoort
des robes ne des garnemenz	11960 van cledre*n* en*de* va*n* andre*n* sake*n*	va*n* cledre*n* en*de* va*n* andre*n* sake*n*	va*n* cleedre*n* en*de* va*n* andre*n* zake*n*
13052 dom vos ferez voz paremenz	daer gi v mocht met behagel make*n*	d*aer* ghi moeght met behagel make*n*	d*aer* ghi hu mede mocht behaghel make*n*
por sembler aus genz mieuz valoir,	om tscine*n* tsine va*n* hoge*n* state	11970 o*n*me scine*n* te sijn va*n* hoge*n* state	om te scij*n*ne va*n* hoghe*n* state
n'il ne vos en peut ja chaloir,	ane bagel tsine legt al v bate	ane behagel te sijn leegt al v bate	an behaghel te sine leght al hu bate
quant par queur la chançon savez			
13056 que tant oï chanter m'avez,			
si con joer nous alion,			
de l'ymage Pimalion.			
La prenez garde a vos parer,	gi cont te core v pareren	ghi cont ter core wel v pareren	11885 ghi cont vtermate*n* wel parere*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
13060 s'an savrez plus que beuf d'arer.	11965 sone darfme*n* v ne*m*merme lere*n*	soe me*n* darfs v ne*m*meer leren	so dats hu niieme*n* darf leere*n*
De vos aprendre ces mestiers			
ne vos est il mie mestiers.			
Et se ce ne vos peut soffire,			
13064 aucune chose m'orrez dire	lieue kint v*er*staet en*de* hort	lieue kint v*er*staet en*de* hoert	lieue kint v*er*staet en*de* hoort
ça avant, s'ous volez atandre,	wat ic v sal lere*n* vort	11975 dat ic v sal lere*n* voert	wat ic hu sal leere*n* voort
ou bien porrez example prandre.	gi moeget*er* exempel neme*n* ane	ghi moeght*er* exempel neme*n* ane	ghi mochter exempel leere*n* ane
mes itant vos puis je bien dire,			
13068 se vos ami volez eslire,	hebdi wille mi*m*e tanegane	hebdi wille mi*m*ne tanegane	11890 hebdi wille mi*m*e tanegane
bien lo que vostre amor soit mise	11970 gi moecht bet kiese*n* niewerin*c* el	ghine moeght bat kiesen niewerin*g* el	ghine moght bet kiese*n* niewer el
ou biau vallet qui tant vos prise,	dan den gene*n* die*n* gi weet wel	dan den gene*n* dien ghi wet wel	dan de*n* ghene*n* dien ghi weet wel
mes n'i soit pas trop fermement.	en*de* die v dunct so houesch so goet	11980 en*de* dien ghi dunct soe hoefsch soe goet	en*de* dien ghi dinct so houesch so goet
	mar hout vwe h*er*te en*de* vwe*n* moet	m*aer* hout v h*er*te en*de* uwen moet	m*aer* hout hu h*er*te en*de* huwe*n* moet
	¶ dat gise nine legt ane he*m* te vaste	dat ghise niet en legt ane he*m* te vaste	11895 dat ghise an he*m* niet legghet vaste
13072 Amez des autres sagement,	11975 gestaede mi*m*e es grote onraste	gestade mi*m*ne es grote onraste	ghestade mi*m*e es gherne onraste
et je vos en querroi assez,	mint altoes gesonnichlike	mint altoes gesinnechlike	mint altoes ghesinnelike
dom granz avoir iert amassez.	en*de* ane die gene die sijn rike	11985 en*de* ane die gene die sijn rike	entie ghene die sij*n* rike
Bon acointier fet homes riches,	eist goet bego*m*ne*n* dats wel i*n* scijn	eest goet beginne*n* dats wel i*n* scijn	**[76va]** eist goet beghi*m*me*n* dats wel anscij*n*
13076 s'il n'ont les queurs avers et chiches,	op dat si niet te vrec en sijn	op dat si niet te vrec en sijn	11900 vp dat si niet te vrec en sij*n*
s'il est qui bien plumer les sache.	11980 es iemene diese wel can plecke*n*	es ieme*n* diese can blecken	es ieme*n* diese wel can plecke*n*
	en*de* heimeleke hare goet ontrecke*n*	en*de* heimelec hare goet ontrecke*n*	en*de* heymeliker h*aer* goet af trecke*n*
Bel Acueill quan qu'il veut en sache,	**W**el lieue kint sueteonfaen *	11990 **W**el lieue kint suetontfaen *	**U**vel lieue kint scone ontfaen *
	me*n* sal v met mi*m*me*n* sere angae*n* *	me*n* sal v met mi*m*me*n* se*r*e anegae*n*	me*n* sal hu met mi*m*me*n* ze*er*e anegae*n*
por qu'il doint a chascun entendre	elken so toent goet gelaet	elke*n* soe toent goede gelaet	11905 elke*n* so tooght goet ghelaet
	11985 en*de* segt dat v herte al staet	en*de* segt dat v herte al staet	en*de* seght dat hu h*er*te staet
	getrouwelike ane he*m* allene *	getrouwelec ane he*m* allene	ghetrauwelike en*de* he*m* alleene
	en*de* dat si niet en es gemene	11995 en*de* dat si niet en es gemene	en*de* seght dat soe niet es ghemeene
	noch om we*m*me*n* noch om v*er*liese*n*	noch o*m*me wi*m*me*n* no om v*er*liesen	noch om winne*n* noch om v*er*liese*n*
13080 qu'il ne voudroit autre ami prendre	en seldi and*er*s gee*n* lief kiese*n*	en zeldi anders en geen lief kiese*n*	11910 en suldi andere*n* gheene*n* kiese*n*
por .M. mars de fin or molu,			
et jurt que, s'il eüst volu	11990 en*de* swert bi gene*n* en*de* bi dese*n*	en*de* sweert bide*n* gene*n* en*de* bi desen	en*de* zwert bi de*n* ghene*n* en*de* bi dese*n*
soffrir que par autre fust prise	haddi wille*n* late*n* lese*n*	haddi willen laten lesen *	haddi wille*n* late*n* wese*n*
13084 sa rose, qui bien est requise,	die rose dieme*n* heeft so wart	12000 die rose dieme*n* heeft soe wert *	die rose die es so waert
	en*de* die so sere es begert	en*de* die soe sere es beghert	entie so ze*er*e es begaert
d'or fust chargiez et de joiaus ;	een andre*n* dan he*m* gi we*r*t so rike	ene*n* andre*n* da*n* he*m* ghi we*r*t soe rike	11915 eene*n* andere*n* ghi waert so rike
	11995 men vo*n*de cume vwe gelike	men vonde cume v gelike	men vonde cume hu ghelike
mes tant est ses fins queur loiaus	maer he*m* soe getrouwe waer di	m*aer* he*m* soe get*r*ouwe waerdi	m*aer* he*m* so ghetrauwe sidi
que ja nus la main n'i tendra	dat die rose nieme*n* dan hi	12005 dat die rose nieme*n* dan hi	dat die rose nieme*n* da*n* hi
13088 fors cil seus qui lors la tendra.	plucke*n* en soude va*n* hare*n* stele	plucke*n* en soude va*n* hare*n* stele	plucke*n* en soude va*n* hare stele **[72ra]**
S'il sunt mil, a chascun doit dire :	al quamer .c. [-alse] ocht alse vele *	al quamer .C. ochte alsoe vele	11920 al quamer .ij^{c}. of also vele
	12000 elken geloeefse eue*n* sere	elken geloefse euen sere	elke*n* ghelooft heue*n* ze*er*e
« La rose avrez touz seus, biau sire,	en*de* segt gi selse hebbe*n* here	en*de* segt ghi zelse hebbe*n* he*r*e *	en*de* seght ghi sultse hebbe*n* eere
ja mes autre n'i avra part.	alleine sond*er* deile*n* vort	12010 allene sond*er* deilen voert	alleene zond*er* deele*n* voort
13092 Faille moi Dex se ja la part ! »	dit salne trecke*n* ane v bort	dit salne trecke*n* ane v boert	dus suldine trecke*n* an hu boort
Ce leur jurt et sa foi leur baille.	dit sweert he*m* met diere*n* ede	dit swert he*m* met diere*n* ede	11925 en*de* zweerent he*m* met diere*n* heede
	12005 en*de* geeft he*m* v t*r*ouwe d*aer* mede	en*de* geeft he*m* v t*r*ouwe d*aer* mede	en*de* gheuens he*m* hu trauwe mede
S'il se parjure, ne li chaille ;	¶ al eist dat gi v verswert	al eest dat ghi v verswert	al eist dat ghi hu v*er*zwert
	wet wel dat een twent niet en deert **[57vb]**	12015 wet wel dat entwi*n*t en deert	wel weet dat een twint niet en dert
Dex se rit de tel serement	al selc swere*n* god onse here	al selke sweren / wa*n*t god onse he*r*e	al zulc zweere*n* want onse he*er*e
13096 et le pardone lieement.	laches vt*er*mate*n* sere	lachges vtermaten sere *	11930 iupiter lachter o*m*me ze*er*e
Jupiter et li dieu riaient	12010 iupit*er*re en*de* alle die gode gelike	Iupiter en*de* alle die gode gelike	en*de* alle die gode ghemeenlike
	sie loge*n* alle hogelike	si loeghen alle hoeghelike	si lache*n* alle hoghenlike
quant li amant se parjuraient,	alse he*n* verswore*n* die mi*m*mare*n*	12020 alse he*n* v*er*swoere*n* die mi*m*mare*n*	als he*m* v*er*zweere*n* die mi*m*mare*n*
et maintes foiz se parjurerent	en*de* die goede selue te ware*n*	en*de* die gode selue twaren	en*de* oec die selue gode tware*n*
13100 li dieu qui par amours amerent.	verswore*n* he*n* dicke*m*t sond*er* v*er*drage*n*	v*er*swoere*n* he*n* dicke sond*er* v*er*drage*n*	11935 verzwoere*n* he*m* dicke*n* sond*er* v*er*draghe*n*
	12015 die tijt dat si te mi*m*me plage*n*	dien tijt dat si te mi*m*me plaghe*n*	die wile dat si te mi*m*me plaghe*n*
Quant Jupiter asseüroit	iupit*er* swoer iuno sine*n* wiue	Iupit*er* swoere Iuno sine*n* wiue	iupiter zwoer iuno sine*n* wiue
Juno sa fame, il li juroit	dat si soude hebbe*n* te hare*n* liue	12025 dat si soude hebbe*n* thare*n* liue	dat hi soude houde*n* te hare*n* liue

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

la palu d'enfer hautement,
13104 et se parjuroit faussement.
Ce devroit mout asseürer
le fins amanz de parjurer
saintes et sainz, moustiers et tamples,
13108 quant li dieu leur donent examples.
Mes mout est fos, se Dex m'amant,

qui por jurer croit nul amant,
car il ont trop les queurs muables.
13112 Jennes genz ne sunt point estables,

non sunt li viell sovante foiz,
ainz mentent seremenz e foiz.
Et sachiez une chose vaire :
13116 cil qui sires est de la faire
doit prendre par tout son toulin ;

et qui ne peut a un moulin,
hez a l'autre tretout le cours !
13120 Mout a soriz povre secours
et fet en grant perill sa druige
qui n'a q'un pertuis a refuige.
Tout ausinc est il de la fame,
13124 qui de touz les marchiez est dame
que chascun fet por lui avoir :
prendre doit par tout de l'avoir,
car mout avroit fole pensee,
13128 quant bien se seroit porpensee,
s'el ne voloit ami que un ;
car, par seint Lifart de Meün,
qui s'amor en un seul leu livre
13132 n'a pas son queur franc ne delivre,
ainz l'a malement asservi.
Bien a tel fame deservi
qu'ele ait assez ennui et peine
13136 qui d'un seul home amer se peine.

S'el faut a celui de confort,
el n'a nullui qui la confort ;

et ce sunt ceus qui plus i faillent
13140 qui leur queurs en un seul leu baillent.
Tuit en la fin toutes les fuient,
quant las en sunt et s'en ennuient.

N'am peut fame a bon chief venir.

13144 Onc ne pot Enee tenir
Dydo, reïne de Cartage,

qui tant li ot fet d'avantage
que povre l'avoit receü
13148 et revestu et repeü,
las et fuitif du biau païs
de Troie, dom il fu naïs.
Ses compaignons mout honorot,

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

tpaleis vand*er* hille*n* sekerlike
daer hi ane loech valscelike
12020 dit soude versekere*n* die mi*m*mere*n*
alse hen tsegge*n* hare lief v*er*swere*n*
alle santen en*de* sentinnen
alse hen die goede doe*n* bekinne*n*
¶ dit exsempel dat si v*er*swere*n*
12025 beide gode en*de* alle martelare*n*
hi es dom en*de* harde sot
die he*n* geloeft alselp mi god
want io*n*ge liede*n* sijn ongestade
en*de* onlange dure*n*de i*n* ene*n* rade
12030 die oude hebbe*n* oec die*n* sede
te liegene trouwe en*de* eed d*aer* mede
Nv verstaet en*de* willet mi hore*n* *
die gene die here es vand*er* fore*n*
hi soude van elke*n* ouer vol
12035 altoes neme*n* sine*n* tol
die tere molen gemale*n* en can
so ga tere and*er*re male*n* dan
die mues die waer een hol en weet
ic segge v dat hare sorgeleke steet

12040 van elke*n* wiue aldus so eest
dat si va*n*d*er* mart vrouwe weest
elke soude neme*n* waer si mochte
haue en*de* goet datme*n* daer brochte
en*de* si ware sere vut hare*n* sinne*n*
12045 en leide*n* si ware tere stat hare mi*m*e
want die sine herte tere stat geft
ic segge v dat hi niet en heeft
vri en*de* quite te sine*n* wille
mar maket eigin lude en*de* stille
12050 alselc wijf heft v*er*dient te sine
in doegene en*de* i*n* grot*er* pine
die hare selue*n* soe mesan
dat si hare hout an ene*n* man
geualt dat si v*er*bolge*n* es
12055 sone es man sijt seker des
diese iet mach ge[-f]conforteren *
dat sijn die gene die irst faeliere*n*
¶ die legge*n* hare he*r*te i*n* ene stede
nochtan in dinde het es hare sede
12060 willense alle alse hen vernoiet
en*de* si worden te sere v*er*moiet
en*de* noit en gewanre af vrouwe
dan verdriet en*de* grote*n* rouwe
dat mochteme*n* ane dido wel v*er*stae*n*
12065 die scone was en*de* wel gedae*n*
en*de* van cartage coningi*n*ne
hadde geleit al hare mi*n*ne
ane eniase diese hadde ontfaen
waerdelike en*de* groet ere gedae*n*
12070 die te hare qua*m* arm en*de* bloet
met scepe in te*m*peeste groet
die va*n* troien was ontfare*n*
en*de* sine gesell*en* die met he*m* ware*n*

K.B. Brussel, hs. II 1171

tpaleis vand*er* hillen sek*er*like [76vb]
d*aer* hi ane loegh valschelike 11940
dit soude v*er*sekere*n* die mi*n*mere*n*
alse he*n* iege*n* hare lief v*er*swere*n*
12030 alle senten en*de* sentinnen
alse he*n* die gode doen beki*m*nen
dit exempel dat si v*er*swere*n* 11945
beide gode en*de* alle martelere*n*
hi es dom en*de* harde sot
12035 die he*n* geloeft alselp mi got
wa*n*t Ionge liede sijn ongestade
en*de* o*n*langhe dure*n*de in ene*n* rade 11950
die oude hebbe*n* oec den zede
te liegene tr*o*uwen en*de* eed d*aer* mede
12040 **N**v v*er*staet mi en*de* wilt mi hore*n*
die gene die h*er*e es van de*n* fore*n*
hi soude va*n* elke*n* ouer vol 11955
altoes neme*n* sinen tol
die tere mole*n* gemale*n* en can *
12045 soe ga tere andre malen dan
die muus die maer .i. hol en weet
ic segge v dat hare sorghelec steet 11960

van elke*n* wiue ald*us* soe eest
dat si va*n* d*er* marct v*ro*uwe weest
12050 elke soude neme*n* waer si mochte
al dat goet dat men hare brochte
en*de* si ware sere buten sinne 11965
en leide si maer teer stat hare mi*n*e
wa*n*t die sijn h*er*te tere stat geeft
12055 ic segge v dat hijs niet en heeft
vri en*de* quite te sine*n* wille
m*aer* maket eyge*n* lude en*de* stille 11970
alselc wijf heeft v*er*dient te sine
in doeghene en*de* in g*ro*te pine
12060 die hare selue*n* soe mesan
dat si hare hout ane ene*n* man
geualt dat si v*er*bolgen es 11975
soe en es man sijt seker des
diese iet mach gheconforteren
12065 dat sijn die gene die meest failgere*n*
die legge*n* hare he*r*te in ere stede [77ra]
nochta*n* i*n* dinde hets hare sede 11980
willense alle alse he*n* v*er*moyt
en*de* sijs w*er*den te sere v*er*moyt
12070 en*de* noit en gewanre af v*ro*uwe
dan v*er*driet en*de* grote*n* rouwe
dat mochtme*n* an dydo wel v*er*staen 11985
die scone was en*de* wel gedaen
en*de* va*n* cartago Coni*n*ginne
12075 hadde geleit al hare minne
ane Enease diese hadde ontfaen
w*er*delec en*de* grote ere gedaen 11990
die te hare qua*m* arm en*de* bloet
met scepe in tempeeste groet
12080 doe hi va*n* troyen was ontfare*n*
en*de* sine gesellen die m*et* he*m* ware*n*

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

tpalais va*n* d*er* helle*n* zekerlike
daer hi ane loech valschelike
dit soude*n* peinse*n* die mi*n*neere*n*
als si he*m* ieghe*n* h*aer* lief v*er*zweere*n*
alle zante*n* en*de* zantinne*n*
als he*m* die gode doen beki*m*ne*n*
dits exempel d*aer* si bi v*er*zwere*n*
die gode en*de* alle maertelere*n*
hi es dom en*de* sot
die he*m* ghelooft also help mi god
want iongheliede sij*n* onghestade
en*de* duere*n* onlanghe in eene*n* rade
die houde hebbe*n* oec de*n* sede
en*de* lieghe*n* trauwe en*de* heet mede
Nv verstaet en*de* wilt mi hore*n*
die ghene die he*er*e es va*n* de*n* fore*n*
hi soude va*n* elke*n* ou*er* vol
altoes neme*n* sine*n* tol
die teere mole*n* niet male*n* can
hi ga teere andere dan
die muus die maer .i. hol en weet
ic segghu dat h*aer* zorghelijc steet

¶ aldus eist va*n* elke*n* wiue [72rb]
sij*n* si vrauwe va*n* hare*n* liue
elke soude neme*n* waer so mochte
haue en*de* goet dat me*n* h*aer* brochte
en*de* soe ware ze*er*e vut hare*n* zi*m*e
en*de* leidsoe ware tere stat h*aer* mi*n*e
m*aer* die sij*n* h*er*te maer teene*n* gheeft
ic segghe hu dat hise niet heeft
weder ghereet te hare*n* wille
m*aer* make eenighe*n* lude of stille
al sulc wijf heeft v*er*dient te sine
altoes in doghene en*de* in pine*n*
die haer selue*n* so mesian
dat soe h*aer* hout an eene*n* man
gheualt dat soe v*er*bolghe*n* es
sone es man des sijt ghewes
diese mach gheconforteren
dit sij*n* de ghene die meest faelgere*n*
die legghe*n* hare he*r*te teere stede
nochtan int ende eist h*aer* zede
wille*n* die ma*n* alst he*m* v*er*moyt
en*de* sijs te ze*er*e zijn v*er*moyt
verdriue*n* va*n* he*m* die vrauwe*n*
en*de* dan blijft he*m* v*er*driet en trauwe*n*
dat machme*n* an dydo wel v*er*staen
die scone was en*de* wel ghedaen
en*de* va*n* cartaenge*n* coninghinne
soe hadde gheleit al h*aer* mi*n*me
an enease die soe adde ontfaen
werdelic en*de* grote eere ghedaen
die te h*aer* qua*m* arem en*de* bloot
met scepe in tempeeste groot
doe hi va*n* troye*n* was ontfae*n*
en*de* sine gheselle*n* die met he*m* ware*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
13152 car en lui trop grant amor ot ;	die si groete houescheit dede	dien si gr*o*te houescheit dede	11995 dien soe groete feeste dede
fist li ses nés toutes refere			
por lui servir et por lui plere,			
dona lui por s'amor avoir	12075 haer selue*n* gafse eniase mede	hare selue*n* gafsi enease mede	h*aer* selue*n* gaf soe eenease mede
13156 sa cité, son cors, son avoir ;			
et cil si l'en asseüra	die hare swoer wel menichfoude	die hare swoer menechfoude	die h*aer* zwoer wel menichfoude
qu'il li promist et li jura	dat hi ne*m*mermee en soude	12085 dat hi [-hare] ne*m*m*e*rmeer en soude *	dat hi ne*m*mermee en soude
que siens ert et tourjorz seroit	van hare scede*n* noch begeue*n*	va*n* hare sceden noch begeuen	va*n* hare sceede*n* no begheue*n*
13160 ne ja mes ne la lesseroit ;	al dien tijt dien hi soude leue*n*	al dien tijt die hi soude leuen	12000 den dach dat hi mochte leue*n*
mes cele guieres n'an joï,	12080 maer lange en duret niet alsoe	m*aer* lange en duret niet al soe	m*aer* langhe en dueret niet alsoe
car li traïstres s'en foï	want die verradre hare ontvloe	wa*n*t die v*er*radre hare ontuloe	want die v*er*radre hare ontvloe
sanz congié, par mer, en navie,	met sine*n* scepe wat hi mochte	12090 met sine*n* scepe wat hi mochte	met sine*n* scepe*n* wat hi mochte **[72va]**
	die hi daer met he*m* brochte	en*de* die hi d*aer* met he*m* brochte	die hi daer met he*m* brochte
13164 don la bele perdi la vie,	dit soe coste diere scoenre v*ro*uwe*n*	dit coste diere scoenre v*ro*uwe*n*:	12005 dit so coste der scoenre vrauwe*n*
qu'el s'en ocist ainz l'andemain	12085 hare leue*n* want so starf va*n* rouwe*n*	hare leue*n* . wa*n*t si starf va*n* rouwe*n*	haer leue*n* want so sterft va*n* rauwe*n*
de l'espee, o sa propre main,	en*de* doede haer selue*n* met ene*n* swerde	en*de* doetde hare selue*n* met .i. swerde	en*de* doode h*aer* zelue*n* met eene*n* zwerde
qu'il li ot donee, en sa chambre.	daer si in viel tote op die erde	12095 d*aer* si in viel tote op die erde	daer soe in viel tote vp de herde
13168 Dydo, qui son ami remanbre			
et voit que s'amour a perdue,			
l'espee prent, et toute nue			
la drece encontremont la pointe,			
13172 souz ses .II. mameles l'apointe,			
seur le glaive se let choair.			
Mout fust grant pitiez a voair,			
qui tel fet fere li veïst ;			
13176 dur fust qui pitiez n'en preïst,			
quant si veïst Dydo la bele			
seur la pointe de l'alumele.			
Par mi le cors la se ficha,			
13180 tel deul ot don cil la tricha.			
Phillis ausint tant atendi			
Demophon qu'ele s'en pendi			
por le terme qu'il trespassa,			
13184 dom serement et foi quassa.			
Que fist Paris de Oenoné,			
qui queur et cors li rot doné,			
et cil s'amor li redona ?			
13188 Tantost retolu le don a,			
si l'an ot il en l'arbre escrites			
a son coustel letres petites			
desus la rive en leu de chartre,			
13192 qui ne valurent une tarte.			
Ces letres en l'escorce estoient			
d'un poplier, et representoient			
que Xantus s'en retourneroit			
13196 si tost con il la lesseroit.			
Or raut Xantus a sa fonteine,			
qu'il la lessa puis por Heleine !			
Que refist Jason de Medee,			
13200 qui si vilmant refu boulee			
que li faus sa foi li manti			
puis qu'el l'ot de mort garanti,			
quant des toreaus qui feu gitoient			
13204 par leur gueules et qui venoient			
Jason ardoir ou depecier,			
sanz feu santir et sanz blecier			
par ses charmes le delivra,			
13208 et le sarpant li enivra			

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
si qu'onc ne se pot esveillier,			
tant le fist formant someillier ?			
Des chevaliers de terre nez,			
13212 bataillereus et forsenez,			
qui Jason voloient occierre			
quant il entr'eus gita la pierre,			
fist ele tant qu'il s'entrepristrent			
13216 et qu'il meïsmes s'entrocistrent,			
et li fist avoir la toison			
par son art et par sa poison.			
Puis fist Eson rejovenir			
13220 por mieuz Jason a soi tenir,			
ne riens de lui plus ne voloit			
fors qu'il l'amast con il soloit			
et ses merites regardast			
13224 por ce que mieuz sa foi gardast.			
Puis la lessa, li maus trichierres,			
li faus, li desloiaus, li lierres ;			
don ses enfanz, quant el le sot,			
13228 por ce que de Jason les ot,			
estrangla de deul et de rage,			
don el ne refist pas que sage			
quant el lessa pitié de mere			
13232 et fist pis que marrastre amere.	selc gelijc selc ongevoech	selc geluc selc ongeuoech	sulc mesual sulc ongheuouch
Mil examples dire en savroie,	heeftme*n* vonde*n* ane v*ro*uwe*n* gnoech	heeftme*n* vonden ane v*ro*uwe*n* gnoech	12010 heeftme*n* an vrauwe*n* vonde*n* ghenouch
mes trop grant conte a fere avroie.	12090 die ic genome*n* al en can	die ic genoeme*n* alle en can	die ic ghenemen niet en can
Briefment tuit les bolent et trichent,	maer sekerleke wet dat alle man	m*aer* sekerlec wit dat alle man	m*aer* zekerlijc weet dat alle man
13236 tuit sunt ribaut, par tout se fichent,	sijn ribaude en*de* groete bedriegere	12100 sijn ribaude en*de* gr*o*te bedriegere*n*	sij*n* rebaude en*de* bedrieghere
si les doit l'en ausinc trichier,	en*de* putire ende daer toe liegere	en*de* putiere en*de* d*aer* toe liegeren	en*de* putertiere en*de* lieghere
non pas son queur an un fichier.	si doen elke*n* wiue verstaen	si doen elke*n* wiue ve*r*staen	12015 si doen alle*n* wiue*n* verstaen
	12095 dat sise mi*m*ne*n* sonde*r* waen	dat sise mi*m*ne*n* sonde*r* waen	dat sise mi*m*ne*n* sonde*r* waen
	en*de* proue*n* wat sire ane ve*n*de*n* moge*n*	en*de* proeue*n* wat sire ane vi*n*de*n* moge*n*	en*de* proeue*n* wat sire an winne*n* moghe*n*
	daer o*nn*me soude*n* si wede*r* poge*n*	12105 d*aer* o*nn*me soudense wede*r* poghen	daer o*nn*me soude*n* si weder poghe*n*
	waer si mochte*n* wel te hoenne	waer si mochte*n* he*n* te hoenne	**[77rb]** waer si mochte*n* weder te hoenne
	om hare quaetheit wel te loenne	o*nn*me hare quaetheit wel te loenne	12020 en*de* weder hare quaetheit te loenne
Fole est fame qui si l'a mis,	12100 dat wijf es dom van sinne *	dat wijf es te dom va*n* sinne	dat wijf es te dom va*n* zinne
13240 ainz doit avoir pluseurs amis	die ane ene*n* man leit mi*m*ne	die ane ene*n* man leit mi*m*ne	die an eene*n* ma*n* leeght mi*m*ne
	si soude*r* hebbe*n* vele en*de* gnoech	12110 si soude*r* vele hebbe*n* en*de* gnoech	si soudenre hebbe*n* vele en*de* ghenouch
	dat soude sijn bat hare geuoech	dat soude bat sijn hare geuoech	dat soude bet sij*n* h*aer* gheuouch
et fere, s'el peut, que tant plese	en*de* doe soe vele datse elken bage	en*de* doe soe vele datse elke*n* behage	12025 en*de* doe*n* so dat soe elke*n* behaghe
que touz les mete a grant mesese.	12105 maer houtse tonde*r* alle dage	m*aer* houtse tonde*r* alle daghe	m*aer* soudsoe hare tonde*r* houde*n* alle daghe
S'el n'a graces, si les aquiere,	en*de* en heft si niet gracie si soutse make*n*	en heeft si niet gracie si soudse make*n*	en*de* niet en heeft gracie*n* sout soe make*n*
	en*de* beiage*n* met eneger saken	12115 en*de* beiage*n* met enegh*er* saken	en*de* beiaghe*n* met eenigher zake*n*
13244 et soit tourjorz vers ceus plus fiere	en*de* souden sijn fier in hare*n* sinne	en*de* soude sijn fier in hare*n* sinne	en*de* soude sij*n* fier in hare*n* zinne
qui plus, por s'amor deservir,	iege*n* die gene die hare mi*m*ne	ieghe*n* die gene die hare mi*m*ne	12030 ieghe*n* die ghene die h*aer* mi*m*ne
se peneront de lui servir ;	12110 drage*n* meest wat haers gesciet	draghe*n* meest / wat haers gesciet	draghe*n* meest wat haers ghesciet
et de ceus acueillir s'efforce	mar der gere en roke niet	m*aer* d*er* gerre dien roken niet	maer die ghene die hen rouke*n* niet
13248 qui de s'amor ne feront force.	harre mi*m*ne*n* groet ocht clene	12120 haerre mi*m*ne*n* groet noch clene	hare mi*m*ne*n* groet no cleene
Sache de geus et de chançons,	die salse feestere*n* al gemene	**[58rb]** die salse festeren algemene	die sal soe mi*m*ne*n* al ghemeene
	en*de* halen ane hare wat si mach	en*de* hale*n* ane hare wat si mach	12035 en*de* an hare hale*n* waer soe mach
	12115 en*de* scuwe*n* en*de* vlie*n* nacht en*de* dach	en*de* scuwe*n* en*de* vlien nacht en*de* dach	en*de* make*n* nacht en*de* dach
et fuie noises et tançons.	onraste gescelt en*de* vechtinge	onraste gescelt en*de* vechtinghe	onruste gheuecht en*de* sceldinghe
S'el n'est bele, si se cointait,	en es niet scone oec sonde*r*linge	12125 en*de* esse niet scone sonde*r*linghe	nes soe niet scoene zonderlinghe
13252 la plus lede atour plus cointe ait.	soe bestrike hare met selke*n* sake*n*	soe bestrike hare met zelk*er* sake*n*	so bestrike hare met zulke*n* zake*n*
	diese scone moege make*n*	diese scone moge*n* maken	12040 diese scone moghe*n* make*n*
Et s'ele voait dechoair,	12120 sage si oec ontfalle*n* hare haer	saghe si oec ontfalle*n* hare haer	sach soe oec ontvalle*n* h*aer* haer
don grant deaus seroit a voair,			
les biaus crins de sa teste blonde,	dat si hadde blont en*de* goutvaer	dat si hadde blont en*de* goutvaer	dat soe blont hadde en*de* gout vaer

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
13256 ou s'il covient que l'en les tonde	ochte moeste af snide*n* va*n* ongesonde*n*	12130 ochte moeste af snide*n* va*n* ongesonde*n*	of moeste snide*n* bi onghesonde*n*
por aucune grant maladie,			
don biautez est tost enledie,			
ou s'il avient que par courrouz	ochte dat haer bi enege*n* stonde*n*	ocht dat hare bi enege*n* stonden	of dat hare teenighe*n* stonde*n*
13260 les ait aucun ribauz touz rouz	bi bolge*n*scape gevalle*n* ware	bi bolgelscape geuallen ware	12045 bi gramscepe*n* vut ghetroct ware **[72vb]**
	12125 datse hare ribaut mette*n* hare	datse hare ribaut mette*n* hare	daer se h*aer* ribaude bi de*n* hare
	hadde genome*n* en*de* vtegetoge*n*	hadde genome*n* en*de* vte getogen *	adde*n* ghenome*n* en*de* vut ghetoghe*n*
	en*de* soe gescoert sine hadt moege*n*	12135 en*de* soe gescoert sine hadt moge*n*	en*de* so ghescuert sone adde moghe*n*
si que de ceus ne puisse ovrer,	ontwerre*n* wat hare mochte gescie*n*	ontw*er*ren wat hare mochte gescie*n*	ontwerre*n* wat haers mochte ghescie*n*
por grosses treces recovrer,	dan salse na andre vlechte*n* sien	dan salse na and*er* vlechten sien	12050 dan sal soe om and*er* vlechte*n* zien
face tant que l'en li aporte	12130 die gelu blont sijn en*de* groet	die geheel sijn blont en*de* groet	die ghelu ront sij*n* en*de* groot
13264 cheveus de quelque fame morte,	van ene*n* wiue die es doet	van ene*n* wiue die es doet	van eene*n* wiue die es doot
ou de saie blonde borreaus,	ochte blonde siden en*de* make*n* borele	12140 ochte blonde zide en*de* make*n* burele	of blonde zide en*de* make boreele
et boute tout en ses forreaus.	en*de* steke*n* vol hare*n* forele	en*de* steke*n* vol haren forele	en*de* make vol hare foreele
Seur ses oreilles por tex cornes	en*de* maker aue horne groet	en*de* maker aue hoerne groet	12055 en*de* make*n* hare hoorne*n* groot
13268 que cers ne bous ne unicornes,			
s'il se devoit touz effronter,			
ne puist ses cornes seurmonter ;			
et s'el ont mestier d'estre taintes,	12135 en*de* heeft si bestrikens noet	en*de* heeft si bestrikens noet	en*de* heeft so bestrikens noot
13272 taigne les en jus d'erbes maintes,	men vent va*n* crude waters gnoech	men vint va*n* crude waters gnoech	men vint va*n* crude waters ghenouch
car mout ont forces et mecines	hare te bestrikene na hare geuoech *	12145 hare te bestrikene na hare geuoech	om te bestrike*n* na h*aer* gheuoch
fruit, fust, fuelle, escorce et racines ;			
et s'el reperdoit sa couleur,			
13276 don mout avroit au queur douleur,			
procurt qu'el ait ointures moestes			
en ses chambres, dedanz ses boestes,			
tourjorz por sai farder repostes.			
13280 Mes bien gart que nus de ses hostes	mare doet alsoe dats en gee*n* man	maer doe alsoe dats engeen ma*n* **[77va]**	m*aer* doent soe dat gheen man
nes puist ne santir ne voair :	ane hare geware en worde*n* en can	ane hare geware w*er*den encan	12060 an hare ghewerde*n* niet en can
trop li en porroit meschoair.	12140 noch gesien ane hare gedane	noch gesien ane hare gedane	gheware no ghesie*n* an h*aer* ghedane
	want groet verlies lage h*aer* d*aer* ane	wa*n*t v*er*lies lage daer ane	want grote v*er*lies lagher ane
S'ele a biau col et gorge blanche,	heeft si hare kele wit en*de* ront	12150 heeft si hare kele wit en*de* ront	heeft soe hare kele wit en*de* ront
13284 gart que cil qui sa robe tranche	soe doe hare hoeftslope talre stont	soe doe hare hoeftslop talre sto*n*t	so doe hare hooft smal talre stont
si tres bien la li escolete	soe sere vut snide*n* en*de* soe wale	soe sere vte snide*n* en*de* soe wale	12065 so ze*er*e vut snide*n* en*de* also wale
que la char pere blanche et nete	12145 dat me*n* sien mach altemale	dat me*n* sien mach altemale	dat me*n* zien moghe alte male
demi pié darriers et devant,	hare witte kele si sals wesen	hare witte kele si saels wesen	hare witte kele soe sals wese*n*
13288 s'an iert assez plus decevant.	te bedriegeleker vele va*n* desen	12155 te bedriegeleke*r* vele va*n* desen	te bedriegheliker vele va*n* dese*n*
Et s'ele a trop grosses espaules,	eist datse heeft hare scoudre*n* g[-o]roet *	eest dat si heeft hare scoudre*n* gr*o*et	eist dat soe heeft de scoudere*n* groot
	soe doe make*n* hare surcoet	soe doe make*n* hare sorcoet	12070 so doe make*n* h*aer* sorcoot
por plere a dances et a baules,	12150 en*de* al hare andre cledre met	en*de* alle hare and*er* cledre met	en*de* al hare cleedre met
de delié drap robe port,	van cleine*n* lakene si saels dat wet	va*n* cleine*n* lake*n* si saels wet	va*n* cleene*n* lakens so sals dat wet
13292 si parra de mains let deport.	gescepe*n* wesen vele te bat	12160 ghescepe*n* wesen vele te bat	ghescepe*n* wese*n* vele te bat
	waer si coemt in elke stat	waer si comt in elke stat	waer soe es in elke stat
Et s'el n'a mains beles et netes	heef si oec hare handen seer	heeft si oec hare hande seer	12075 heeft so oec h*aer* hande*n* zeer
ou de sirons ou de bubetes,			
gart que lessier ne les i veille,			
13296 face les hoster o l'agueille ;	12155 si salse oec decken vele te meer	si salse decke*n* vele te meer	soe salse decke*n* vele te meer
ou ses mains en ses ganz repoigne,	en*de* houde*n* ane hare hantscoe*n*	en*de* houde*n* ane hare hanscoen	en*de* houde*n* an hare antscoen
si n'i parra bube ne roigne.	en*de* salse dicwilen siere*n* doen	12165 en*de* salse dicwile ziere*n* doen	en*de* salse dicwile*n* ziere*n* doen
Et s'el a trop lordes mameles,	heeft si die ma*m*me*n* weec en*de* lanc	heeft si die ma*m*me*n* weec en*de* la*n*c	heft soe oec de ma*m*me*n* weec en*de* lanc
13300 praingne queuvrechiés ou toueles	so salsi houde*n* in bedwanc	si salse houde*n* in bedwanc	12080 soe salse houde*n* in bedwanc
don seur le piz se face estraindre	12160 gebonde*n* vaste in linijn lake*n*	gebonden vaste i*n* line*n* laken	ghebonde*n* vaste in lini*n* laken
et tout autour ses coustez çaindre,	dat soe sal daer toe doe*n* make*n*	dat si sal d*aer* toe doen make*n*	dat soe hare daer toe sal make*n*
puis atachier, coudre ou noer,	soe selense wesen hart en*de* ront	12170 soe selense wesen hart en*de* ront	so sulle*n* si werde*n* hart en*de* ront
13304 lors si se peut aler joer.			
Et conme bone baisselete,	en*de* emmer houde reine i*n* alre sto*n*t	en*de* houde reine i*n* alre stont	en*de* e*m*mer houde*n* reene te alre stont
tiegne la chambre Venus nete.	venus camere dat si nine hebbe	venus cam*er*e dat si nine hebbe	12085 venus camere dat soene hebbe
S'el est preuz et bien enseignie,			

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
13308 ne lest entour nule ireignie							
qu'el n'arde ou ree, araiche ou housse,	12165	gestubbe en geen no spi*n*ne webbe	**[58va]**	gestubbe engeen no spe*n*ne webbe		ghestof ne gheene no spi*n*ne webbe *	
si qu'il n'i puisse queullir mousse.							
S'ele a lez piez, torjorz les chauce ;		en*de* heeft si niet scone die voete		en heeft si niet scone die voete		en*de* heeft soe niet scone de voete	**[73ra]**
		so houtse gescoit dat es die boete	12175	soe houdse gescoit dats die boete		so houdse ghescoeit dats de boete	
13312 a grosse jambe ait tanve chauce.		en*de* du*n*ne cousen te grote*n* beene*n*		en*de* du*n*ne cousen te gro*t*en bene*n*		en*de* di*n*me cousen te grote*n* beene*n*	
		die soe soudeme*n* drage*n* altene*n*		die soudeme*n* drage*n* altenen	12090	soudeme*n* draghe*n* al theene*n*	
Briefment, s'el set seur lui nul vice,	12170	heeftse ouer hare smette oft vlecke		heefse oec smette ochte vlecke		heeft soe ouer h*aer* smette of vlecke	
couvrir le doit, se mout n'est nice.		ic rade hare wel dat sise decke		ic rade wel dat sise decke		ic rade wel dat soese decke	
S'el set qu'el ait mauvese aleine,		heeft si oec den adem quaet	12180	heeft si oec den adem quaet		heeft soe oec de*n* adem quaet	
13316 ne li doit estre grief ne peine		soe wachte hare dats mij*n* raet		soe hoede hare dats mijn raet		so wachte hare dats mij*n* raet	
de garder que ja ne jeüne		in nucht*e*rne te sprekene iege*n* liede		in nucht*e*rne te sprekene iege*n* liede	12095	nuchterne te spreke*n* ieghe*n* liede	
ne qu'el ne parole jeüne ;	12175	het soude valle*n* dat hare maisniede		het soude valle*n* dat hare messciede *		het soude valle*n* dat h*aer* messciede	
et gart si bien, s'el peut, sa bouche		en*de* als soe sal spreke*n* enichge stont		en*de* alsi sal spreke*n* enege sto*n*t		en*de* alsoe sal slape*n* teenigh*er* stont	
13320 que pres du nés aus genz n'aprouche.		soe houde soe verre haren mont	12185	soe houde soe v*er*re hare*n* mont		so houde so vaste hare*n* mont	
		dat hi den liede*n* nine come te bi		dat hi den lieden nine come te bi	**[77vb]**	dat soe den liede*n* niet come te bi	
Et s'il li prent de rire envie,		es oec dat geualt dat si		en*de* geuallet oec dat si:	12100	en*de* eist oec dat gheualt dat si	
si sagement et si bel rie				lachge .		lachen moet	
qu'ele descrive .II. fossetes							
13324 d'ambedeus parz de ses levretes,							
ne par ris n'enfle trop ses joes	12180	lachge soe en lachge niet		soe en lachge niet		sone lache*n* niet	
ne nes restraingne par ses moes ;		alsoe sere dat si hare iet		alsoe sere dat si hare iet:		alte ze*e*re dat soe hare hiet	
ja ses levres par ris ne s'euvrent,		daer met ontsette*n* wa*n*t v*ro*uwe*n* soude*n*	12190	d*aer* met ontset . wa*n*t v*ro*uwe*n* soude*n*		ontsette . want vrauwe*n* souden	
13328 mes repoignent les denz et queuvrent.		alsi loege*n* de*n* mont toe houden		alsi loege*n* den mo*n*t toe houden		al loughe*n* si hare*n* mont toe houde*n*	
Fame doit rire a bouche close,		want hen steet niet vrouwe*n* wale		wa*n*t en steet niet v*ro*uwen wale	12105	want en staet niet vrauwe*n* wale	
car ce n'est mie bele chose	12185	dat si hare kele altemale		dat si hare kele altemale:		dat so hare kele alte male	
quant el rit a gueule estandue,		ontoe en*de* gaepe alsi lacht		ondoe . en*de* gape alsi lacht		ontoe en*de* gape als soe lacht	
13332 trop samble estre large et fandue.		sine daeds niet waer si wel bedacht	12195	sine daets niet waer si bedacht		sone daets niet ware soe wel bedacht	
Et s'el n'a denz bien ordenees,		en*de* hadse hare tande niet welstae*n*de		en hadse hare tande niet wel staende		en*de* hadsoe hare tande niet wel staende	
mes ledes et sanz ordre nees,		en*de* oneffene vut en*de* inne gae*n*de *		en*de* oneffene vte en*de* inne gaende	12110	en*de* on heffene vut en*de* in gaende	
s'el les montroit par sa risee,	12190	en*de* tone sise met lachgene dan		en*de* tonesise met lachgene dan		en*de* toghet soese niet lachene dan	
13336 mains en porroit estre prisee.		het soutse ontwerde*n* vor elke*n* man		het soudse onw*er*de*n* vore elke*n* ma*n*		het soude v*er*onwerde*n* elke*n* man	
Au plorer rafiert il maniere ;		¶ ane weene*n* oec soe behoeft manire	12200	ane wene*n* oec soe behoeft maniere		ant weene*n* so behouft maniere	
mes chascunne est assez maniere		weene*n* es ene*n* wiue niet diere		wene*n* en es wiue*n* niet diere		want weene*n* es de*n* wiue*n* niet diere	
de bien plorer en quelque place ;							
13340 car ja soit ce qu'an ne leur face							
ne griés ne hontes ne molestes,							
tourjorz ont eus les lermes prestes :		sie hebbe*n* trane altoes gereet		si hebbe*n* trane altoes gereet	12115	si hebbe*n* trane*n* altoes ghereet	
toutes pleurent et plorer seulent							
13344 en tel guise conme eles veulent.							
Mes hom ne s'en doit ja movoir,							
s'il voait tex lermes plovoir							
ausint espés con onque plut ;							
13348 qu'onq a fame tex pleurs ne plut,							
ne tex deaus ne tex marremenz,							
que ce ne fust conchiemenz.							
Pleurs de fame n'est fors aguiet,	12195	maer haer weene*n* sae*n* vergeet		m*aer* hare wene*n* saen v*er*geet		m*aer* hare weene*n* zaen v*er*gheet	
13352 lors n'est douleurs qu'ele n'aguiet.							
mes gart que par voiz ne par euvre							
riens de son pansé ne desqueuvre.							
Si raffiert bien qu'el soit a table		ere vrouwe*n* steet oec wale		ere v*ro*uwen staet oec wale		**E**ere vrauwe*n* staet oec wale	
13356 de contenance convenable.		scone spreke*n* en*de* suete tale	12205	scone spreke*n* en*de* suete tale		scone spreke*n* en*de* zoete tale	
		en*de* heblec te sine ouer al		en*de* heblec te sijn ouer al		en*de* hebbelijc te sine ouer al	
		en*de* houesch dat maecse liefgetal		en*de* houesch / dat maecse liefgetal	12120	en*de* houesch so wert so lief ghetal	
Mes ainz qu'el s'i viegne soair,	12200	alsme*n* ten etene wart sal tien		alseme*n* ten etene w*er*t sal tien		als me*n* te*n* hetene waert sal tien	
face soi par l'ostel voair		salse hare late*n* wel besien		salse hare late*n* wel besien		sal soe hare late*n* wel bezien	
et a chascun antandre doigne		en*de* acht*er* huse een luttel gae*n*	12210	en*de* acht*er* huse alluttel gaen		en*de* achter huse .i. lettel gaen	
13360 qu'ele fet trop bien la besoigne :		eer dat si sal wille*n* dwaen		eer dat si sal wille*n* dwaen		eer dat soe sal wille*n* dwaen	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
aille et viegne avant et arriere						
et s'assiee la darreniere,						
et se face un petit atandre						
13364 ainz qu'el puisse a soair antandre ;						
et quant ele iert a table assise,		alsi ter tafle geseten es		alsi ter taflen geseten es	12125	als soe ter taefle*n* gheseten es
face, s'el peut, a touz servise.						
Devant les autres doit taillier,	12205	so salsi snide*n* en*de* neme*n* dmes		salse sniden en*de* neme*n* dmes		sal soe snide*n* en*de* neme*n* tmes
13368 et du pain antour sai baillier,						
et doit, por grace deservir,						
devant le compaignon servir		vor hare den gene*n* die eet met hare		vore den gene*n* die et met hare		vor den ghene*n* die heet met hare
qui doit mengier en s'escuële :		en*de* sijns wel neme*n* ware	12215	en*de* sijns wel neme*n* ware		en*de* sijns wel neme*n* ware
13372 devant lui mete ou cuisse ou ele,						
ou beuf ou porc devant li taille,						
selonc ce qu'il avront vitaille,						
soit de poisson ou soit de char ;						
13376 n'ait ja queur de servir echar,						
s'il est qui soffrir le li veille.						
Et bien se gart qu'ele ne mueille		en*de* emmer wachte*n* hare alsi eet		en*de* e*m*mer wachte hare alsi e[-d]t *		en*de* e*m*mer hoede also heit **[73rb]**
ses doiz es broëz jusqu'au jointes		dat si hare*n* mont nine make vet		dat si hare*n* mont nine make vet		
13380 ne qu'el n'ait pas ses lievres ointes	12210	sine makene scone wel gereet		sine makene scone wel gereet		
de soupes, d'auz ne de char grasse,		want vette lippe sere mesteet		wa*n*t vette leppe sere mesteet		
ne que trop de morseaus n'antasse						
ne trop gros nes mete en sa bouche ;		en*de* wachte hare alsi edt bruetd	12220	en*de* wachte hare alsi ett bruet	12130	datsoe hare vinghere ouer tlet
13384 du bout des doiz le morsel touche		datse hare vingre ou*er* dledt		dat si hare vingre ou*er* dlet		daer in en steke het ware mesdaen
qu'el devra moillier en la sausse,		daer in en steke het ware mesdae*n*		d*aer* in ensteke het ware mesdaen		want het soude ze*er*e mestaen
soit vert ou kameline ou jausse,	12215	want het soude hare sere mestae*n*				en*de* wachte in alre stont
		¶ en*de* wachte hare i*n* alre stont				dat soene steke in hare*n* mont
		dat si en steke i*n* hare*n* mont			12135	groete morseele hets ghierichede
		grote morsele hets giricheide	**[58vb]**			en*de* groete oncuusscheit mede
		en*de* daertoe grote onhouescheide		want het soude sere mestaen *		en*de* e*m*mer hoede also het
				en*de* wachte hare in alre stont		dat soe hare mont niet make vet
			12225	dat si ensteke in hare*n* mont		sone makene scone wel ghereet
				grote morsele / hets ghierecheide	**[78ra]** 12140	want vette leppen ze*er*e mesteet
				en*de* grote onhouescheide		
	12220	hare morsele salse snide*n* clene		hare morsele salse snide*n* clene		hare morseele*n* snide*n* also cleene
		vore met hare vingere*n* allene		en*de* vore met hare*n* vingre allene		en*de* vore*n* met hare*n* vinghere*n* alleene
		nemen gestadelike en*de* sachte	12230	neme*n* gestadelike en*de* sachte		neme*n* ghestadelike en*de* sachte
et sagement port sa bouchiee,		en*de* dat si hare altoes wachte		en*de* dat si hare altoes wachte		ic rade soe hare aldus wachte
13388 que seur son piz goute n'en chiee		datse nine bedrupe vor hare cleet		dat si nine bedrupe hare cleet	12145	en*de* vore*n* niet bedrupe h*aer* cleet
de soupe, de saveur, de poevre.	12225	want sekerlec niet wale en steet		wa*n*t sekerlec niet wale en steet		want zekerlike het mesteet
Et si sagement redoit boevre		men sal oec soe houesscelike drinke*n*		me*n* sal oec soe houeschelike dri*n*ke*n*		men sal oec so houesschelike drincke*n*
		en*de* niet so vol en late*n* scinke*n*	12235	en*de* niet soe vol en late*n* scinke*n*		en*de* niet so vul laten scincken
que seur soi n'en espande goute,		dats een drepel en storte op hare		datse .i. dropel storte op hare		dats .i. dropel storte vp hare
		dies me*n* worde*n* mochte geware		dies me*n* w*er*den mochte geware	12150	dies me*n* werde*n* mach gheware
13392 car por trop rude ou por trop gloute	12230	want ouer ongenoechtich en*de* ruut		wa*n*t ou*er* ongenuchtert en*de* ruut		want ouer onghenuchtert en*de* ruut
l'en porroit bien aucuns tenir		mochtse ieme*n* houde*n* en*de* trecke*n* vut		mochtse ieme*n* houde*n* en*de* trecke*n*re wt		mochtse yeme*n* houde*n* en*de* trecke*n* d*aer* vut
qui ce li verret avenir,		dat si ware hare ongeleert	12240	dat si ware harde ongeleert		dat soe ware ongheleert
et gart que ja hanap ne touche		eer si den nap te*n* monde keert		eer si den nap te mo*n*de keert		eer soe den nap ten monde keert
		om drinken si en sal niet drinke*n*		o*m*me dri*n*ke*n* . si en sal niet dri*n*ken	12155	sone salsoe niet drinken
	12235	si en sal tirst late*n* scinke*n*		sine sal tierste*n* late*n* sinken		maer sal teerst late*n* sinken
13396 tant con el ait morsel en bouche.		dmorseel tote dat sijt heeft gete*n*		dmorseel / tes sijt in heeft gete*n*		tmorseel tote soet in heeft ghehete*n*
		dit soude elke vrouwe weten	12245	dit soude elke v*ro*uwe weten		dit soude elke vrauwe wete*n*
Si doit si bien sa bouche terdre		en*de* oec soe soude si hoede*n* hare		en*de* oec soe soude si hoede*n* hare		en*de* oec soutsoe wachte*n* hare
qu'el n'i lest nule gresse aherdre,		dat hare mont vet en ware		dat hare mont vet en ware	12160	dat haer mont niet vet en ware
au mains en la levre deseure,						
13400 car quant gresse en cele demeure,	12240	want ware hi vet en*de* dronke si		wa*n*t ware hi vet . en*de* dronke si		want ware hi vet en*de* dronke si
ou vin en perent les mailletes,		die wijn hi worde vet daer bi		die wijn hi worde vet d*aer* bi		die dranc worde vet daer bi
qui ne sunt ne beles ne netes.						

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
Et boive petit a petit :	en*de* cleinlic salsi drinke*n* mede	12250 en*de* cleinlec salsi dri*n*ke*n* mede	en*de* suuerlijc sal soe drinke*n* mede
13404 conbien qu'ele ait grant appetit,	het steet wale het es houesscede	het es grote [ho]ueschede *	het staet wel hets houeschede
ne boive pas a une aleine			
ne hanap plain ne coupe pleine,			
ainz boive petit et souvant,			
13408 qu'el n'aut les autres esmouvant			
a dire que trop an angorge			
ne que trop boive a gloute gorge ;			
mes delïeement le coule.			
13412 Le bort du hanap trop n'engoule			
si conme font maintes norrices,			
qui sunt si gloutes et si nices			
qu'el versent vin en gorge creuse			
13416 tout ausint conme en une heuse,			
et tant a granz gorz an antonent			
qu'el s'en confondent et estonent.			
Et bien se gart qu'el ne s'enivre,	en*de* hoede hare wel van dronke*n*scape	en*de* hoede hare wel va*n* dro*n*ke*n*scape	12165 en*de* hoede h*aer* wel va*n* dronkenscepe
	12245 men vint bescreue*n* bi orcontscape	me*n* vint bescreue*n* m*et* orco*n*scape	men vint bescreue*n* met orconscepe
	van meestre*n* die segge*n* openbare	va*n* meestre*n* die segge*n* ope*n*bare	van meesters die segghe openbare
13420 car en home ne en fame ivre	dat niemene en es die dronke*n* ware	12255 dat nieme*n* en es die dro*n*ke*n* ware	dat nieme*n* es die dronke*n* ware
ne peut avoir chose secree ;	dat hi hele*n* mach een twent	dat hi hele*n* mach entwint	dat hi hele*n* mach twint
et puis que fame est anivree,	die vrouwe sere haer seluen scent	die v*ro*uwe sere hare seluen scint	12170 die vrauwe ze*er*e h*aer* zeluen scint
	12250 datse hare v*er*wi*n*me*n* laet die*n* wijn	datse hare v*er*wi*n*me*n* laet de*n* wijn	die h*aer* verwinne*n* laet de*n* wijn **[73va]**
	want alle wijf die dro*n*ke*n* sijn	wa*n*t alle wijf die dronke*n* sijn	want alle wijf die dronken sijn
il n'a point en li de deffanse	siene en conne*n* he*n* niet gewere*n*	12260 si en co*m*e*n* niet geweren	sine conne*n* hem niet gheweere*n*
	iege*n* die gene diese begere*n*	ieghe*n* die gene diese begere*n*	ieghe*n* die ghene diese begheren
13424 et jangle tout quan qu'ele panse,	maer clappe*n* al gad*er* dat si wete*n*	m*aer* clappe*n* algad*er* dat si weten	12175 m*aer* clappen al gader dat si weten
et est a touz habandonee	12255 des moege*n* si he*n* alle*n* wel v*er*meete*n*	des moge*n*se he*n* alle*n* wel v*er*mete*n*	dit moghe*n* si he*m* alle wel v*er*mete*n*
quant a tel meschief s'est donee.	dat si sijn van diere nature*n*	dat si sijn va*n* diere nature*n*	dat si sijn va*n* diere manier*en*
Et se gart de dormir a table,	oec sulle*n* si he*n* wachte*n* talle*n* vre*n*	12265 oec selense he*n* wachte*n* talle*n* vre*n*	oec sulle*n* si he*m* wachte*n* talle*n* vren
13428 trop an seroit mains agraable ;	ter taflen alsi sijn gesete*n*	ter taflen alsi sijn geseten **[78rb]**	van slapene als si zijn gheseten
trop de ledes choses avienent	van slapene alsi soude*n* ete*n*	van slape*m*ne alsi souden eten	12180 ter tafele*n* daer si souden eten
a ceus qui tex dormirs maintienent ;			
ce n'est pas sens de someillier			
13432 es leus establiz a veillier ;			
maint en ont esté deceü,	12260 want hets scande en*de* grote o*m*nere	wa*n*t hets scande en*de* onnere	want hets scande en*de* grote o*m*neere
par maintes foiz an sunt cheü	en*de* sins min te prisene sere	en*de* sijns min[-.] te prisene sere *	en*de* sijns min te prisene zeere
devant ou darriers ou encoste,			
13436 brisant ou braz ou teste ou coste :			
gart que tex dormirs ne la tiegne.			
De Palinurus li souviegne,			
qui governoit la nef Enee,			
13440 veillant l'avoit bien governee,			
mes quant dormir l'ot envaï,			
du governaill en mer chaï			
et des compaignons naia pres,			
13444 qui mout le plorerent aprés.			
Si doit la dame prendre garde	**E**ne vrouwe en soude niet lange beide*n* *	12270 **E**ne v*ro*uwe en soude niet la*n*ge beide*n*	**C**ene vrauwe soude niet beiden *
que trop a joer ne se tarde,	sine soude t*er* mi*m*ne*n* hare gereide	sine soude ter mi*m*ne*n* hare gereide*n*	sone soude ter minne*n* h*aer* bereide*n*
car el porroit bien tant atandre	want si soe lange wel beiden mochte	wa*n*t si soe lange beiden mochte	12185 want soe so langhe beide mochte
13448 que nus n'i voudroit la main tandre.	12265 datme*n* op hare twent en rochte	dat me*n* op hare twint en rochte	dat me*n* .i. twint vp h*aer* en rochte
Querre doit d'amors le deduit	sie soude soeke*n* die ioie va*n* mi*m*ne*n*	si soeke*n* die Ioye va*n* mi*m*en	soe soude souke*n* die ioye va*n* mi*m*ne*n*
	ouer al en*de* lere*n* kinne*n*	12275 ouer al en*de* leren kinnen	ouer al en*de* leere*n* kinnen
	die wile datme*n* acht op hare	die wile dat me*n* achte op hare	die wile dat me*n* acht vp hare
tant con jennece la deduit ;	en*de* si ionc va*n* dage*n* ware	en*de* si Iong va*n* dage*n* ware	12190 en*de* soe Ionc va*n* daghe*n* ware
car quant viellece fame assaut,	12270 want als outheit de*n* wiue ane geet	wan*t* alse outheit de*n* wiue anegeet	want als doutheit de*n* wiue an gheet
	en*de* hare anscijn te broken steet **[59ra]**	en*de* hare anscijn te broke*n* steet	en*de* h*aer* tanscijn te broke*n* steet
13452 d'amors pert la joie et l'assaut.	soe verliest si in allen sinne	12280 soe v*er*liessen in allen sinnen	so verliest soe in alle*n* zinne

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
		die ioie en*de* dat asaut va*n* mi*m*me*n*	die Ioye en*de* dat assaut va*n* mi*m*me*n*		die ioye en*de* al tassaut va*n* mi*m*me*n*
Le fruiz d'amors, se fame est sage,		¶ die vrocht va*n* mi*m*me*n* sal si lesen	die vrocht va*n* mi*m*me*n* salsi lesen	12195	die vrucht va*n* mi*m*me*n* sal soe lese*n*
cueille an la fleur de son aage,	12275	alsi in hare ioeget v sal wesen *	alsi in hare ioeght sal wesen		alsoe in hare uiecht sal wesen
car tant pert de son tens, la lasse,		want si ve*r*lieset harde vele	wa*n*t si ve*r*lieset harde vele		want soe ve*r*liest alsoe vele
		beide van ioie*n* en*de* va*n* spele	beide va*n* ioyen en*de* va*n* spele	12285	beede va*n* ioye*n* en*de* va*n* spele
13456 con sanz joïr d'amors an passe.		van die*n* tide*n* die si laet lide*n*	va*n* den tide die si laet liden		van dien tide dien soe sal late*n* liden
		sonder mi*m*me*n* en*de* hare ve*r*blide*n*	si soude mi*m*me*n* en*de* hare ve*r*bliden	12200	sonder va*n* mi*m*me*n* h*aer* ve*r*bliden
Et s'el ne croit ce mien conseill,	12280	en*de* en doesse niet desen raet	en*de* doesse niet desen raet		en*de* doet soe niet dese*n* raet
que por conmun profit conseill,					
sache qu'el s'en repentira		haer salre af come*n* al quaet	hare salre come*n* af al quaet		haer salre come*n* af al quaet
13460 quant viellece la flestira.		alse outheit assellere*n* sal	alse outheit assailgiere*n* sal	12290	als houtheit assaelgiere*n* sal
Mes bien sai qu'eles m'en creront,		maer ic geloue dat si mi al	m*aer* ic geloeue dat si mi al		maer ic gheloue dat si mi al
		hier of gelou*e*n sulle*n* hoet gaet	hier af geloeue*n* sele*n* hoet gaet	12205	hier af ghelou*e*n zulle*n* hoet gaet
au mains ceus qui sages seront,	12285	en*de* houde*n* he*n* ane mine*n* raet	en*de* houde*n* he*n* ane mine*n* raet		en*de* hier af houde*n* mine*n* raet
et se tendront aus regles nostres,		ten mensten die gone die v*ro*et wese*n*	te minsten die vroet wesen		ten minste*n* die vroet wille*n* wese*n*
13464 et diront maintes paternostres		en*de* pater nostre co*m*ne*n* lesen	en*de* pat*er* nost*er* menege*n* lesen	12295	en*de* pater noster meene*n* lesen
por m'ame quant je seré morte,		vore mine siele alse ic doet ben	vore mine ziele alsic doet ben		vor mine ziele als ic doot bem
qui les enseigne ore et conforte ;		dore die wijsheit die ic [-ca]hen *	dore die wijsheit die ic hen	12210	dor die wijsheit die ic he*m*
	12290	hebbe geleert met goede*r* onste	hebbe geleert met goede*r* onste		hebbe gheleert met goede*r* Ionste
car bien sai que ceste parole		ic be*m* seker dat dese conste	ic ben sek*er* dat dese conste		ic be*m* wel zeker dat dese conste
		met wiue*n* sal sere ve*r*heue*n* wese*n*	met wiue*n* sal se*r*e ve*r*heue*n* wesen	12300	sulle*n* ze*er*e ve*r*heue*n* wesen **[73vb]**
13468 sera leüe an mainte escole.		en*de* noch i*n* menege scole lesen	en*de* noch i*n* menege scole gelesen		en*de* in scolen noch ghelese*n*
Biau tres douz filz, se vos vivez,		**L**ieue kint ic sie harde wale	**L**ieue kint ic sie harde wale	12215	**L**ieue kint ic zie wale
– car bien voi que vos escrivez	12295	dat gi mine leringe altemale	dat ghi mine leringe altemale		dat ghi mine leeringhe alte male
ou livre du queur volentiers		vaste in v herte bescrijft	vaste in v he*r*te bescrijft		vaste int herte bescrijft
13472 touz mes enseignemenz antiers,		so datt*er* twent bute*n* en blijft	12305 soe datter twint bute*n* en blijft		so datter een twint bute*n* niet blijft
et quant de moi departiraiz,		waer bi gi mocht bi*m*ne*n* orloue	dat ghi moghet bi orloue **[78va]**		waer bi ghi moghet bi mine*n* orloue
se Dieu plest, encor an liraiz		coenlike lesen in alle*n* houe*n*	coenlec lesen i*n* allen houe	12220	coenlike lese*n* in alle houe
et an seraiz mestres con gié –	12300	sonder rusten en*de* viere*n*	sond*er* rusten en*de* vieren		sonder rusten en*de* viere*n*
13476 je vos doign de lire congié,					
maugré tretouz les chanceliers,		ondancs allen cansellere*n*	ondancs alle*n* cancelieren		ondancs alle*n* cancelieren
et par chambres et par celiers,		beide in camere*n* en*de* in spende*n*	12310 beide in camere*n* en*de* in spenden		beede in camere*n* en*de* in spinde*n*
en prez, en jardins, en gaudines,		in salen in kelre*n* waer gijt co*n*t ve*n*de*n*	ouer al waer ghijt cont vende*n*		in zale*n* in kelres waer ghi cont vende*n*
13480 souz paveillons et souz courtines,		daert scone en*de* delijtabel si	daert scone en*de* delitabel si	12225	daert scoene en*de* delectabel si
	12305	lieue kint al daer sel di	lieue kint d*aer* soe seldi		lieue kint d*aer* suldi
et d'enformer les escoliers		informere*n* al vwe scoeliere	informiere*n* al v scoliere		in forme*n* al huwe scoliere
par garderobes et soliers,					
par despanses et par estables,					
13484 s'ous n'avez leus plus delitables,					
mes que ma leçon soit leüe,		en*de* wisen en*de* lere*n* die maniere	12315 en*de* wisen en*de* lere*n* die maniere		en*de* wisen en*de* leere*n* al de maniere
quant vos l'avrez bien retenue.					
Et gart que trop ne sait enclose,		en*de* hoet v dat v scole niet vaste	en*de* hoet v dat v scole niet vaste		en*de* v dat v scole vaste
13488 quar, quant plus a l'ostel repose,		en sijn geslote*n* iege*n* die gaste	en*de* si geslote*n* iege*n* die gaste	12230	niet si ghesloten ieghe*n* alle gaste
mains est de toutes genz veüe	12310	want soeme*n* v liede sage*n*	wa*n*t waer me*n* li[-e]de*n* saghe *		want so hu min liede*n* saghen
et sa biauté mains conneüe,		soeme*n* v scoenheit ware vutged*rage*n	soe me*n* vre scoenheit meer gewage		so huwe scoenheit wert min vut ghedraghe*n*
mains couvoitiee et mains requise.		van liede*n* diome*n* niet en siet	12320 va*n* liede*n* diome*n* niet en siet		want liede die me*n* niet ziet
		op he*n* en plechme*n* tachtene niet	op he*n* soe en acht me*n* niet		vp he*m* pleechtme*n* tachtene niet
		noch oec besocht ende begert	noch oec besoect no begeert	12235	no werde*n* ghesocht no beghert
13492 Sovant aille a la mestre iglise	12315	dicke geet ter hoger kerke*n* wa*r*t	dike gaet ter hog*er* kerke*n* wee*r*t		gaet dicke*n* ter hogh*er* kerke*n* we*r*t
et face visitacions		en*de* doet daer v visitasien	en*de* doet d*aer* vwe visitacien		en*de* doet d*aer* vwe ghebede
a noces, a processions,		ten outre enter prosessien	12325 ten outare / en*de* te p*ro*cessien		ten outare en*de* processie mede
a geus, a festes, a queroles,		ten feeste*n* ten danse*n* en*de* te*n* reien	te feeste*n* te danse*n* en*de* te*n* reyen		te feeste*n* te dansen te reyen
		daer seldi gae*n* v vermeien	d*aer* zeldi gaen v ve*r*meyen	12240	daer suldi hu gaen ve*r*meyen
13496 car en tex leus tient ses escoles	12320	want v scole*n* ligge*n* meest daer	wa*n*t v scolen ligge*n* meest daer		want hu scole leeght meest daer
et chante a ses deciples messe		en*de* daer sing mense openbaer	en*de* d*aer* singt messe openbaer		d*aer* singhet huwe messe openbaer
li dex d'Amors et la deesse.		die god va*n* mi*m*me*n* en*de* die goddi*n*ne	12330 die god va*n* mi*m*me*n* en*de* godi*n*ne		den god va*n* mi*m*me*n* en*de* ziere godinne
		hare*n* dissiple*n* met blide*n* sinne	hare*n* disciplen met blide*n* sinne		en*de* sine*n* ionghers met blide*n* zinne
Mes bien se soit ainceis miree		ende ere diere gaet seldi v make*n* **[59rb]**	en*de* eer ghire gaet zeldi v make*n*	12245	en*de* eer ghire gaet suldi hu make*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
13500 savoir s'ele est bien atiree.	12325 behagel met al selken sake*n*	behagel met al selken saken	behaghel met al sulke*n* zake*n*
Et quant a point se sentira	die v ten beste*n* sire*n* moge*n*	die v ten besten siere*n* mogen	die hu best v*er*chiere*n* moghe*n*
	so dat gi alder liede*n* oge*n*	12335 soe dat ghi alle d*er* liede oghe*n*	en*de* dat al der lied*er* oghen
et par les rues s'en ira,	na v doet cape*n* waer gi gaet	na v doet capen d*aer* ghi gaet	vp hu gape*n* waer ghi gaet
si soit de beles aleüres,	op strate sijt va*n* scoenre gelaet	op die strate hebt scone gelaet	12250 hebt vp die strate*n* scoe*n* ghelaet
13504 non pas trop moles ne trop dures,	12330 en*de* gaet rechte en*de* niet te sere	en*de* gaet rechte en*de* niet te sere	en*de* gaet rechte en*de* niet te ze*er*e
trop eslevees ne trop corbes,	het steet wel en*de* oec eist ere	het steet wel en*de* oec eest ere	het staet wel en*de* hets grote eere
mes bien plesanz en toutes torbes.	en*de* gingedi tsachte het soude mestae*n*	12340 en*de* gingdi sachte het soudu mestae*n*	ghingdi te sachte oec waert mesdae*n*
Les espaules, les costez meuve			
13508 si noblement que l'en n'an treuve			
nule de plus biau mouvement,	mare gi selt soe cuescelike gae*n*	m*aer* ghi seelt soe cueschelec gaen	ghi sult oec so cuusschelijc gaen
et marche jolivetement	en*de* tarde*n* soe moielec die cassiede	en*de* terde*n* soe moylec die cachiede	12255 en*de* terde*n* so moylijc die coutsiede **[74ra]**
	12335 dat v merke*n* al die liede	dat v merke*n* alle die liede	dat hu merke*n* alle die liede
de ses biaus solerez petiz,	feitise nauwe gerene scoe*n*	feitise nauwe geregene scoen	fatijtse nauwe gheriede scoen
13512 que fere avra fet si fetiz	die seldi drage*n* en*de* make*n* doe*n*	12345 die zeldi drage*n* en*de* make*n* doen	so soudi draghe*n* en*de* make*n* doen
qu'il joindront aus piez si a point	want nouwe gescoite steet wel v*ro*uwe*n*	want dat steet wel den v*ro*uwen **[78vb]**	want nauwe ghescoeite staet wel v*ro*uwe*n*
que de fronce n'i avra point.	die moieleke gaen in rechter trouwe*n*	die moylec gaen in rechte*n* tr*o*uwen	12260 die moylijc gaen in goede*n* trauwe*n*
Et se sa robe li trahine	12340 sloit v iet te lanc v cleet	sloit v iet te lang v cleet	sleept hu hiet te langhe v cleet
13516 ou pres du pavement s'encline,	so dat v verre op derde geet	soe dat te v*er*re op[-t] derde geet *	so dat te verre vp derde gheet
si la lieve ancoste ou devant	so heffet op en lates niet	12350 soe heffet op en lates niet	so heffet vp en*de* lates niet
si con por prendre un po de vant,			
ou por ce que fere le sueille			
13520 ausinc con secourcier se vueille			
por avoir le pas plus delivre.			
Lors gart que si le pié delivre	so datme*n* vwe voete*n* siet	soe dat me*n* v voete siet	so dat me*n* huwe voete*n* ziet
que chascun qui passe la voie	effene en*de* lichtelike seldi gae*n*	effene en*de* lichtelec zeldi gaen	12265 effene en*de* lichtelike zuldi gaen
13524 la bele forme du pié voie.	12345 gi sulles prijs te meer ontfae*n*	ghi zeles prijs te meer ontfaen	ghi sulles prijs te meer ontfaen
Et s'ele est tex que mantel port,	**E**est dat ere vrouwe*n* baecht	**E**est dat ere v*ro*uwe*n* behaeght	**E**ist dat eere vrauwe*n* behaecht
si le doit porter de tel port	dat si ene*n* mantel draecht	12355 dat si ene*n* mantel draeght	dat soe eene*n* manter draecht
qu'il trop la veüe n'anconbre	siene sal hare alsoe decke*n* niet	sine sal hare soe decke*n* niet	sone sal haer so decke*n* niet
13528 du bel cors a cui il fet onbre ;	datme*n* hare anscijn niet en siet	datme*n* hare anscijn nine siet	12270 dat me*n* h*aer* anscij*n* niet en ziet
et por ce que li cors mieuz pere,			
et li teissuz don el se pere,			
qui n'iert trop larges ne trop grelles,			
13532 d'argent dorez, a menuz pelles,			
et l'aumoniere toutevoie,			
qu'il rest bien droiz que l'an la voie,	12350 dien mantel sal si met beide*n* hande*n*	den mantel salsi met beiden hande*n*	den mantel sant soe met beede*n* hande*n*
a .II. mains doit le mantel prandre,	houde*n* hets sede in vele lande*n*	houde*n* . hets sede in vele landen	houde*n* hets zede va*n* de*n* lande
13536 les braz eslargir et estandre,	en*de* sal selcwile hare arme ontpluke*n*	12360 en*de* sal selcwile die arme ontpluke*n*	en*de* sulke*n* tijt h*aer* aerme*n* ontpluke*n*
soit par bele voie ou par boe ;	en*de* niet so saen de*n* mantel luke*n*	en*de* niet soe saen de*n* mantel luken	en*de* niet so zaen de*n* mantel luke*n*
et li souviegne de la roe	maer pensen om de*n* scone*n* steert	m*aer* peinse o*m*me den scone*n* stert	12275 maer peinse*n* om de*n* scone*n* stert
que li paons fet de sa queue :	12355 vande*n* paeu die hi heeft weert	van den pauwe dien hi heeft we[-e]rt *	van de*n* paeuwe dien hi heeft so w*er*t
13540 face ausinc du mantel la seue,	en*de* make vande*n* mantele de*n* hare*n*	en*de* make*n* van den mantele den hare*n*	en*de* make*n* va*n* de*n* mantele de*n* hare*n*
si que la penne, ou vere ou grise,	die gevodert es altemale	12365 die geuoedert es al twaren	die gheuoedert es alte ware*n*
ou tel con el l'i avra mise,	met cleine*n* bonten harde wale	met cleine*n* bonten altewale	met cleene*n* bonte*n* alte male
et tout le cors en apert montre	en*de* tone*n* hare seluen altemale	en*de* tone hare seluen altemale	12280 en*de* toghe h*aer* zelue*n* harde wale
13544 a ceus qu'el voit muser encontre.	12360 den gene*n* die come*n* i*n* hare gemoet	den gene*n* die come*n* in hare gemoet	den ghene*n* die come*n* in h*aer* ghemoet
	en*de* diese op hare musen doet	en*de* diese op hare musen doet	en*de* die soe vp hare merke*n* doet
Et s'el n'est bele de visage,	en*de* heeftse niet scone haer anscijn	12370 en heefse niet scone hare anscijn	en*de* heeft soe niet scone h*aer* anescijn
plus leur doit torner conme sage	soe saelt meer te deckene sijn	soe saelt meer te deck[en]e sijn *	so saelt te meer te deckene zij*n*
ses beles treces blondes chieres	grote vlechte*n* van scone*n* hare	grote vlechte*n* van scone*n* hare	12285 groete vlechte*n* va*n* scoene*n* hare
13548 et tout le haterel darrieres,	12365 en*de* die gedrage*n* openbare	en*de* die gedragen openbare	entie draghe*n* openbare
quant bel et bien trecié le sant ;			
c'est une chose mout plesant	dat steet vrouwe*n* harde wel	dat steet vrouwe*n* harde wel	dat staet vrauwe*n* harde wel
que biauté de cheveleüre.			
13552 Torjorz doit fame metre cure	ene vrouwe en soude pe*n*sen el	12375 ene v*ro*uwe en soude peinsen el	eene vrauwe en soude niet peinse*n* el
qu'el puist la louve resembler	danne te slachtene der woluin*n*e*n*	dan te slachtene d*er* woluinnen	dan te slachtene der wuluinne*n*
quant el vet les berbiz enbler ;	die scape gaet stele*n* en*de* gewi*n*ne*n*	die scape geet stelen en*de* gewi*n*ne*n*	12290 die scape gaet stele*n* en*de* beghi*n*ne*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
car, qu'el ne puist du tout faillir,	12370	om een dat sire hebbe*n* wilt		o*m*me .i. dat sire hebben wilt		winne*n* om een dat soere hebbe*n* welt	
13556 por une en vet .M. assaillir,		sal siere hondert op een velt		salsire hondert op een velt		sal soere .C. vp dat velt	
		lope*n* op en*de* assallieren	12380	op lopen en*de* assailgieren		lope*n* vp en*de* assaelgiere*n*	
		om dat si niet en wilt faellieren		o*m*me dat si niet en wilt failgiere*n*		om dat soe niet en wille faelgiere*n*	
qu'el ne set la quele el prendra		en*de* niet en weet welc si hebbe*n* sal		en*de* niet en weet welc si hebbe*n* sal			
devant que prise la tendra.	12375	vor dat sijt heeft te hare w*ar*t al		vore dat sijt heeft te hare w*er*t al			
Ausinc doit fame par tout tendre		dus soude*n* wiue*n* hare nette*n* slae*n*		dus souden wiue hare nette*n* slaen	12295	dus soude*n* die wijfs h*aer* nette*n* slaen	
13560 ses raiz por touz les homes prendre,		bi luste en*de* die manne vaen	**[59va]** 12385	bi liste en*de* die ma*n*ne vaen		bi liste entie ma*n*ne vaen	
car por ce qu'el ne peut savoir,		dies si gewete*n* niet en can		dies si gewete*n* niet en can	**[79ra]**	om dat soe niet ghewete*n* can	**[74rb]**
des quex el puist la grace avoir,		den welke*n* die hare sire mi*m*me*n* an		de welke hare siere mi*m*men an		dien welke soe hare mi*m*ne*n* Ian	
au mains por un a soi sachier	12380	ten minste*n* o*m*me te hebbene ene*n*		te minsten o*m*me te hebbene ene*n*		ten minste*n* om te hebbe*n* eene	
13564 a touz doit son croc estachier.		soude*n* si hare tente slae*n* altene*n*		soude si hare nette slae*n* altene*n*	12300	soude soe h*aer* nette slaen alleene	
Lors ne devra pas avenir							
qu'el n'en daie aucun pris tenir		om al te vane sine soude niet messe*n*	12390	o*m*me alle te vane sine soude niet misse*n*		om alte vane sone soude niet messe*n*	
des fos antre tant de milliers		siene soude ene*n* vand*er* kermesse*n*		sine soude ene*n* van d*er* kermissen:		sone souder eene*n* va*n* d*er* kermesse*n*	
13568 qui li frotera ses illiers,							
voire pluseurs par aventure,		hebbe*n* ochte meer bi auo*n*ture*n*		hebben . ochte meer bi aue*n*ture*n*		ofte meer hebbe*n* bi auonture*n*	
car art aïde mout nature.	12385	want daer help sere d*er* nature*n*		wa*n*t daert helpt [-e]sere d*er* nature*n* *		want die aert helpt ze*er*e d*er* nature*n*	
		die hare sere soude make*n* de*n* nodi*n*nay		die hare soude make*n* de*n* nodinay	12305	die haer soude slaen de*n* nodenay	
		daer si af wese*n* soude gay	12395	d*aer* si af soude wesen gay		daer soe si soude wese*n* gay	
Et s'ele pluseurs en acroche		waert dat sire meer na hare toge		waert dat sire meer na hare toge		w*ae*rt dat soere meer da*n* eene*n* natoghe	
13572 qui metre la vueillent en broche,		die werke*n* woude i*n* hare boge		die w*er*ken woude i*n* hare*n* boge		die werken wilde in hare*n* boghe	
gart, conmant que la chose queure,	12390	hoede hare dat soe spade no vroe		hoede hare dat si spade no vroe		hoe dat soe spade en*de* vroe	
qu'ele ne mete a .II. une heure,		tere vre*n* come*n* doe		niet tere vren come*n* en doe	12310	teere vre*n* niet come*n* doe	
car por deceüz se tendroient		sie souden hen bedroege*n* houde*n*	12400	wa*n*t si soude*n* he*n* bedroge*n* houde*n*		si soude*n* he*m* hou*er* bedroghe*n* houde*n*	
13576 quant pluseur ensemble vendroient,		alsi hen te gadre vinde*n* soude*n*		alse hen te gadre vinden soude*n*		als si he*m* te gadere voude*n*	
si la porroient bien lessier.		en*de* soude*n* hen daer bi verlede*n*		en*de* soude hen daer bi v*er*leden		soe soudso he*m* d*aer* bi v*er*leeden	
	12395	so dat si soude*n* l va*n* hare scede*n* *		soe dat si soude*n* va*n* hare scede*n*		so dat siere o*m*me soude*n* sceede*n*	
		datse lachtre*n* soude wel sere		datse lachtre*n* soude wel sere	12315	datse lachtre*n* soude we ze*er*e	
Ce la porroit mout abessier,		ene vrouwe v*er*liest lichte hare ere	12405	.i. v*r*ouwe v*er*liest dicke hare ere		eene vrauwe v*er*liest lichte h*aer* eere	
car au mains li eschaperoit		en*de* selke mochte hare ontfare*n*		en*de* selc mochte hare ontfare*n*		en*de* sulc hi mochte h*aer* ontfare*n*	
13580 ce que chascuns aporteroit.		het soude hare rouwe*n* sere te ware*n*		het soude hare rouwe*n* se*r*e tware*n*		het soude h*aer* rauwe*n* ze*er*e tware*n*	
El ne leur doit ja riens lessier	12400	men soutse smeke*n* en*de* lecke*n*		men soudse smeke*n* en*de* lecken		men soudse smeeke*n* en*de* lecken	
don il se puissent engressier,		en*de* al hare goet van he*n* trecke*n*		en*de* al hare goet va*n* he*n* trecke*n*	12320	en*de* al hare goed va*n* he*m* trecke*n*	
mes metre an si grant povreté		en*de* bringe*n*se in scoude en*de* i*n* ermoede	12410	en*de* bringense in scoude en*de* i*n* ermoede		en*de* brincse in scoude*n* en*de* in aermoede*n*	
13584 qu'il muirent las et endeté,		en*de* selue dan vare*n* alst die vroede		en*de* selue da*n* vare alse die vroede		en*de* selue dan vare als de vroede	
et cele an soit riche mananz,		so dat si bliue van haue*n* rike		soe dat si bliue va*n* haue*n* rike		so dat soe bliue va*n* haue*n* rike	
car perduz est li remananz.	12405	so dat si namaels nieme*m*me en wike		en*de* si namaels niemen en wike		en*de* niemene d*aer* na en wike	
D'amer povre hom ne li chaille,		¶ en arme*n* man en salse niet		ene*n* arme*n* man en salse niet	12325	eene*n* aerme*n* ma*n* sal soe niet	
		mi*m*me*n* so wat dat haers gesciet	12415	minne*n* soe wat haers gesciet		minne*n* soe wat haers ghesciet	
13588 qu'il n'est riens que povre home vaille ;		hets al verlore*n* datme*n* mint		hets al v*er*loren dat me*n* mint		hets al v*er*lore*n* dat me*n* mint	
se c'iert Ovides ou Homers,		den gene*n* die en mach geue*n* twent		den gene*n* dien mach geue*n* twint		die niet gheue*n* mach .i. twint	
ne vaudroit il pas .II. gomers ;							
ne ne li chaille d'amer hoste,	12410	sine sal hare herte niet legge*n* vaste		sine sal hare h*er*te niet legge*n* vaste		sone sal hare h*er*te niet legghe*n* vaste	
		an en gene vremde gaste		ane en gene vremde gaste	12330	an eene*n* vremde*n* gaste	
13592 car ausinc con il met et hoste		alsoe alse hi sine herte legt	12420	alsoe alse hi sijn h*er*te leegt		also als hi sij*n* h*er*te leeght	
son cors en divers herbergages,		neemt hijt wede*r* en*de* ontsegt		nemt hijt wede*r* en*de* ontseegt		neemt hijt weder en ontseeght	
ausinc li est li queurs volages.		gelijc dat hi te h*er*berge es		ghelijc dat hi te h*er*berge*n* es		ghelijc dat hi te herberghe*n* es	
	12415	in menege herberge sijt sek*er* des		in menege h*er*berge sijt sek*er* des		in menighe h*er*berghe sijts ghewes	
Hoste amer ne li lo je pas ;		so es sijn herte oec ongestade		soe es sine h*er*te ongestade	12335	so es sij*n* h*er*te oec onghestade	
		en*de* van harde*n* onvaste*n* rade	12425	en*de* van harde onuaste*n* rade		en*de* va*n* onvaste*n* rade	
13596 mes toutevois an son trepas,		mare alle wege alse hi quame		maer altoes alse hi quame	**[79rb]**	m*aer* alle weghe*n* als hi quame	
se deniers ou joiaus li offre,		en*de* hare iet brachte dat sijt name		en*de* hi hare iet brachte dat sijt name		en*de* yet brochte dat soet name	
praingne tout et boute en son coffre,	12420	en*de* slute*n* in hare coeffre vaste		en*de* slutent i*n* hare coffere vaste		en*de* slute*n* in hare*n* coufer vaste	**[74va]**
et face lors cil son plesir		men sal neme*n* altoes va*n* gaste		men sal neme*n* altoes va*n* gaste	12340	men sal altoes bloten gaste	
13600 ou tout a haste ou a lesir.							
Et bien gart qu'el n'aint ne ne prise		hoede hare oec dat si nine mi*n*ne	12430	hoede hare oec dat si nine mi*n*ne		hoede h*aer* oec dat soe niet mi*n*ne	
nul home de trop grant cointise		noch en doe in hare*n* sinne		noch en doe in haren sinne		noch en doe in hare*n* zinne	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
ne qui de sa biauté se vante,		dese bahagalerde diemen vint		dese behagelarde diemen vint		dese behaghelaerde die men vint	
13604 car c'est orgueuz qui si le tante,							
si s'est en l'ire Dieu boutez							
hom qui se plest, ja n'an doutez,							
car ausinc le dit Tholomee,							
13608 par cui fu mout sciance amee.							
Tex n'a poair de bien amer,	12425	want si en minnen nemmer twint		want sine minnen nemmer twint		want sine minnen nemmer twint	
tant a mauvés queur et amer ;							
et ce qu'il avra dit a l'une,		wat si der ere laten verstaen		wa[-n]t si der ere laten verstaen *	12345	want si der eere doen verstaen	
13612 autant an dit il a chascune,		dat selue seggen si ere andre saen	12435	dat selue seggense ere ander saen		dat segghen si der andre zaen	
et pluseurs en revet lober		ende wat si seggen alle sie liegen		ende wat si alle seggen si liegen		ende wat si segghen alle si lieghen	
por eus despoillier et rober.		want si doent al om bedriegen		want si doent al om bedriegen		sine doent maer om bedrieghen	
	12430	ende hen te rouene alle daghe	**[59vb]**	ende hen te rouene alledage		ende hem te wriene alle daghe	
Mainte compleinte an ai veüe		ic hebs gehort menege clage		ic hebs gehoert menege claghe	12350	ic hebs ghehoort menighe claghe	
13616 de pucele ainsinc deceüe.		van mageden die si dus bedroegen	12440	van maegden die si dus bedroegen		van magheden die si dus bedroghen	
		ende met logenen ane hen togen		ende met logenen ane hen toghen		ende met loghenen an hem toghen	
Et s'il vient aucuns prometierres,		coemt iemene met geloue vort		comt yemen met geloue voert		comt iemen met ghelouene voort	
soit leaus hom ou hoquelierres,	12435	die hare gerne trecke ane sijn bort		die hare gerne trocke ane sijn boert		die gherne quame an haren boort	
qui la veulle d'amors prier		met sinen geloue ende bidt hare minne		met sinen geloue ende bidt hare minne	12355	met sinen gheloue ende bidt haer minne	
13620 et par promesse a soi lier,		si sal hem metten seluen sinne	12445	si sal hem metten seluen sinne		soe sal metten zeluen zinne	
et cele ausinc li repromete,		weder doen een goet beheet		weder doen .i. goet beheet		weder doen een goet beheet	
mes bien se gart qu'el ne se mete		maer hoede hare dat si niet en geet		maer hoede hare dat si niet en geet		maer hoede dat soe niet en gheet	
por nule riens en sa menoie,	12440	in stat daer hi heeft gewelt		in stat daer hi heeft gewelt		in die stat daer hi heeft ghewelt	
13624 s'el ne tient ainceis la monoie.		si en hebbe tirsten tgelt		sine hebbe tiersten tgelt	12360	soene hebbe teersten tghelt	
Et s'il mande riens par escrit,		ontbiet hi hare met lettren iet	12450	ontbiet hi hare met lettren iet		ombiet hi hare bi lettren hiet	
gart se cil faintemant escrit		sie salse besien en latens niet		si salse besien ende latens niet		so salse bezien en latens niet	
		wat dat daer in gescreuen staet		wat daer in gescreuen staet		ende watter in ghescreuen staet	
ou s'il a bone entencion	12445	ende ochte si es sonder baraet		ende ochte si es sonder baraet		ende of soe es sonder beraet	
13628 de fin queur sanz decepcion ;		gescreuen al ende op trouwe		gescreuen al ende op trouwe	12365	ghescreuen ende al vp trauwe	
amprés li rescrive an poi d'eure,		so sal hem weder scriuen die vrouwe	12455	soe sal hem weder scriuen die vrouwe		so sal hem weder scriuen de vrauwe	
mes ne sait pas fet sanz demeure :		mar dat en sal niet sijn gedaen		maer dat en sal niet sijn gedaen		maer dan sal niet zijn ghedaen	
demeure les amanz atise,		sonder beiden alsoe saen		sonder beiden alsoe saen		sonder beiden alsoe zaene	
13632 mes que trop longue ne soit prise.	12450	want beiden stoect sijt seker des		want beiden stoect sijt seker des		want beiden steect des sijt ghewes	
		den minneren daert te lanc nine es		den minnere daert te lanc inne es	12370	den minre daert te lanc niet es	
Et quant el orra la requeste		ende alsi hoert van die bede	12460	ende alsi hoert van hare <+hem> die bede *		ende also hoert van hem die bede	
de l'amant, gart qu'el ne se heste		en haeste hare niet te sere daer mede		en[-de] haeste hare niet te sere daer mede *		ende haeste hare niet te zeere daer mede	
de s'amor du tout otroier ;		hare minne tonthetenne altemale		hare minne tonthetene altemale		hare minne tondecken alte male	
13636 ne ne li doit du tout noier,							
ainz le doit tenir en balance,	12455	mar salse houden in die wegescale		maer salne houden in die waghe scale		maer salne houden in de weghe scale	
		met sconen worden die nine letten		met sconen waerden die nine letten	12375	met sconen woerden die niet letten	
qu'il ait poor et esperance ;		sal siene in goeder hoepen setten	12465	salsine in goeden hope setten		sal soene in goeder hopen setten	
et quant cil plus la requerra		so hise meer besoect van minnen		soe hise meer besoect van minnen	**[79va]**	so hise meer besouct van minnen	
13640 et cele ne li offerra		ende sie hem niet en laet gewinnen		ende sise hem niet en laet gewinnen		ende diese hem niet laet ghewinnen	
s'amor, qui si forment l'enface,	12460	hi salse minnen vele meer		hi salse minnen vele te meer		hi salse minnen vele te meer	
		dan hi dede te voren eer		dan hi dede te voren eer	12380	dan hi te voren dede eer	
gart soi la dame que tant face		maer dat die vrouwe emmer wachte	12470	maer dat [-v]die vrouwe emmer wachte *		maer die vrauwe emmer wachte	**[74vb]**
par son engin et par sa force		dat sine houde met worden sachte		dat sine houde met waerden sachte		dat soene houde met woerden zachte	
13644 que l'esperance adés anforce,		ende sinen hope meerren doe		ende sinen hope meerren doe		ende soene emmer hopen doe	
et petit a petit s'an aille							
la poor tant qu'ele defaille,							
et qu'il faceint pes et concorde.							
13648 Cele qui puis a lui s'acorde	12465	geualt dat si coemt daer toe		geualt dat si comt daer toe		gheualt dat soere comet toe	
et qui tant set de guiles faintes,		dat hi acordert met hare		dat hi acordeert met hare	12385	dat hi accordeert met hare	
Dieu doit jurer et sainz et saintes		si sal hem sweren openbare	12475	si sal hem sweren openbare		soe sal soe zweeren openbare	
		die doet van goede menichfoude		die doet van gode menechfoude		die doot die passie menich foude	
c'onq ne se volt mes otrier		dat si hare minne noit en woude		dat si hare minne noit enwoude		dat soe hare minne noit en woude	
13652 a nul, tant la seüst prier,	12470	niemen geuen noch en onste		niemene geuen noch en onste		iemene gheuen no en ionste	
		die so wale bidden conste		die soe wale bidden conste	12390	die soe wel bidden conste	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
et dire : « Sire, c'est la some,		dan v allene wel lieue here	12480	dan v allene wel lieue here		van hu alleene lieue he*er*e	
foi que doi saint Pere de Rome,							
par fine amor a vos me don,		want mi dwinct v mi*n*ne sere		wa*n*t mi dwi*n*gt v mi*n*ne soe s*er*e		want mi dwinct hu mi*n*ne z*ee*re	
		dat ic mi seluе*n* v geue*n* moet		dat ic mi seluе*n* v geue*n* moet		dat ic mi zeluе*n* hu gheue*n* moet	
13656 car ce n'est pas por vostre don.	12475	dat ic en daede om en gee*n* goet		dat ic en dade o*n*me engeen goet		dat ic en dade om gheen goet	
N'est hom nez por cui ce feïsse		en gene*n* man die es so gebore*n*		engene*n* man die es geboren	12395	gheene*n* ma*n* die es ghebore*n*	
por nul don, tant grant le veïsse.							
Maint vaillant home ai refusé,		menich heeft sine bede verlore*n*	12485	menech heeft sine bede v*er*loren		menich man heeft sijn bede v*er*lore*n*	
13660 car mout ont maint a moi musé.		ane mi die ic hebbe ontseecht		ane mi die ic hebbe ontseegt		altoes die ic hebbe ontseeght	
		en*de* altoes van mi geweecht		en*de* altoes va*n* mi geweeght		en*de* e*m*mer va*n* mi ontweeght	
Si croi qu'ous m'avez anchantee,	12480	en*de* bi gode ic wane dat gi		en*de* bi gode ic wane dat ghi		**E**nde bi gode ic wane dat ghi	
male chançon m'avez chantee. »		al gader hebt betouert mi		algad*er* hebt betouert mi	12400	hebt alte male betouert mi	
Lors le doit estroit acoler		dan es wel tidich sekerlike	12490	dan es wel tidech sekerlike		dan es wel tijt zekerlike	
13664 et besier por mieuz affoler.		helsen en*de* cussen vriendelike	**[60ra]**	helsen en*de* cussen vriendelike		helse*n* en*de* cusse*n* vriendelike	
Mes s'el veult mon conseill avoir,		maer salsi doen mine*n* raet		m*aer* sal si doen mine*n* raet		maer alsoe doen mine*n* raet	
ne tande a riens fors qu'a l'avoir.	12485	dats datse na tgoet emm*er* staet		dat es dats na tgoet e*er*mer staet		dats dat soe na tgoet e*m*mer staet	
Fole est qui son ami ne plume		sis sot die hare lief nine pluemt		sijs sot die hare lief nine pluemt	12405	soe es zot die h*aer* lief	
13668 jusqu'a la darreniere plume ;		van hare*n* goede en*de* scuemt	12495	van sinen[-e] goede en*de* scuemt *		va*n* sine*n* goede en*de* scuemt	
car qui mieuz plumer le savra,		want wiene meest geplume*n* can		wa*n*t wiene meest geplume*n* can		want wie so meest gheplume*n* ca*n*	
c'iert cele qui meilleur l'avra		salre doegt meest vinde*n* an		salre doeght meest vinde*n* an		d*aer* sal soe meest dogheden vinde*n* an	
et qui plus iert chiere tenue,	12490	sine geue hare niet goet penew*er*t		sine geue haers niet goede pe*n*new*er*t		ne gheue haers niet goede penew*aer*t	
13672 quant plus chier se sera vendue ;		datme*n* coept diere dats wert		dat me*n* diere coept dat es w*er*t	12410	dat me*n* diere coept heeft me*n* w*aer*t	
car ce que l'an a por noiant,							
trop le va l'en plus vistoiant ;		want me*n* prijst harde luttel iet	12500	wa*n*t me*n* prijst luttel iet		want me*n* prijst wel lettel hiet	
l'an nou prise pas une escorce ;		die dinc dieme*n* heeft om niet		die ding dieme*n* heeft om niet		die dinc die me*n* heeft om niet	
13676 se l'an le pert, l'en n'i fet force,		verliest me*n*t oec me*n* achtes twint		v*er*liest ment oec me*n* achtes twi*n*t		verliest me*n* oec me*n* achtes twint	
au mains si grant ne si notee	12495	dies me*n* goede*n* coep gnoech vint		dies ment goede*n* coep gnoech vi*n*t		dies me*n* goede*n* coep ghenoech vint	
con qui l'avroit chier achatee.		daer o*n*me soutse hare v*er*cope*n* diere		d*aer* o*n*me soudse hare v*er*cope*n* diere	12415	d*aer* o*n*me soudsi he*m* v*er*cope*n* diere	
Mes au plumer convient maniere.		maer ane tplume*n* soe legt maniere	12505	m*aer* ane tplume*n* leegt maniere		maer ant plume*n* gaet maniere	
13680 Ses vallez et sa chamberiere		si sal doe*n* come*n* haerre ioncfrouwe*n*		si sal doen come*n* haerre Ionf*r*ouwen	**[79vb]**	soe sal doe*n* come*n* hare ioncfrauwe	
et sa sereur et sa norrice		hare*n* cnecht en*de* haerre*n* vrouwe*n*		hare*n* knecht en*de* harre vrouwen		haer ioncwijf of hare vrauwe	
et sa mere, se mout n'est nice,	12500	hare voestre die ware q*ua*et vergete*n*		hare voestre ware quaet v*er*geten		hare voestre ware quaet v*er*ghete*n*	
por qu'il consentent la besoigne,		om dat si die stucke wete*n*		o*n*me dat si die stucken wel wete*n*	12420	om dat si hare sticke*n* weten	
		en*de* he*n* condech sijn die sake*n*	12510	en*de* he*n* oncondech sijn die sake*n*		en*de* si he*m* kenlijc sij*n* de zake*n*	
13684 facent tuit tant que cil leur doigne		selense alle vut he*m* make*n*		selense alle vte he*m* maken		sulle*n* si alle vut he*m* make*n*	
seurcot ou cote ou ganz ou mofles,		cledre*n* pelsen vedre*n* en*de* gelt		cledre pelsen / vedre*n* en*de* gelt		cleedre pelsen voederse en*de* ghelt	**[75ra]**
et ravissent conme uns escofles							
quant qu'il an porront agraper,							
13688 si que cil ne puist eschaper	12505	na dien dat elc hebbe*n* welt		na dien dat elke hebben welt		na . dien dat elc hebbe*n* welt	
de leur mains en nule maniere		so selen sijt he*m* al ontien		soe selen sijt he*m* al ontien	12425	so sulle*n* sijt he*m* alle ontien	
tant qu'il ait fet sa darreniere,		tote dat sine i*n* dermoede sien	12515	tote dat sine in dermoede sien		tote dat sine in der aermoede*n* zie*n*	
si con cil qui geue aus noiaus,							
13692 tant leur doint deniers et joiaus :							
mout est plus tost praie achevee,		want proie vele teer te geet		wa*n*t proye vele teer te geet		want proye teer vele te gaet	
quant par pluseurs mains est levee.		datme*n* in menege hant ontfeet		dieme*n* in menege ha*n*t ontfeet		die me*n* in menigher hant ontfaet	
Autre foiz li redient : « Sire,	12510	daer na sal come*n* die cameriere		d*aer* na sal come*n* die cameriere		**D**aer na sal come*n* die cameriere	
		en*de* hare tale bego*n*me*n* sciere		en*de* hare begennen sciere	12430	en*de* hare woort beghinne*n* sciere	
		en*de* segge*n* here bi wat sake*n*	12520	en*de* segge*n* here bi wat sake*n*		en*de* segghe*n* he*er*e bi wat zake*n*	
13696 puis qu'il le vos convient a dire,		en doedi niet mire vrouwe*n* make*n*		en doedi niet mire v*r*ouwe*n* make*n* *		en doedi niet mere vrauwe*n* make*n*	
vez qu'a ma dame robe faut.		cledre gi siet sire breke heeft		cledre ghi siet sire breke heeft		cleeder ghi siet dat soere breke heeft	
Conment soffrez vos cest defaut ?	12515	hoe coemt dat gise hare nine geft		hoe comt dat ghise hare nine geeft		hoe comt dat ghire h*aer* niet en gheeft	
S'el vousist fere, par saint Gile,		woude*n* sijt doe*n* dore selke die gi		woude sijt doen dore selke*n* die ghi	12435	wilde soe doe*n* dor sulke*n* die*n* ghi	
13700 por tel a il en ceste vile,		wel kent en*de* hier woent bi	12525	wel kint en*de* woent hier bi		wel kent en*de* woent hier bi	
conme reïne fust vestue		sie ware gecleedt in alle*n* sinne		si ware gecleedt in allen sinne		soe ware ghecleet in alle*n* zi*m*men	
		alse wel alse ene coni*n*gi*m*e		alse wel alse .i. coninginne		ghelijc eere coninghi*m*me*n*	
et chevauchast a grant sambue.	12520	en*de* soude met sambuse*n* ride*n*		en*de* soude met sambuen riden		en*de* soude met sambuwe*n* ride*n*	
Dame, por quoi tant atandez		vrouwe gine sout v niet v*er*mide*n*		v*r*ouwe gine sout v niet v*er*miden	12440	vrauwe ghine sout hu niet v*er*mide*n*	
13704 que vos ne la li demandez ?		he*m* cledre te eischene gi hebt*er* breke	12530	he*m* cledre teischene ghi hebt*er* breke		he*m* cleeder teesschene ghi hebt breke	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
Trop par iestes vers lui honteuse,	hets om sine ere dat ics he*m* spreke	hets o*m*me sine ere dat ics spreke	hets o*m*me sij*n* eere dat ic spreke
quant si vos lesse soffreteuse. »	want v scamelheit es so groet	wa*n*t v scamelheit es soe groet	want huwe scamelhede es so g*roo*t
	12525 dat gijs sout hebbe*n* alte grote*n* noet	dat ghijs sout alte grote noet	dat ghijs sout alte grote noot
	hebbe*n* eer dat gijs he*m* claeget	hebben ere ghijs he*m* claghet	12445 hbbe*n* he*er*e dat ghijt he*m* claghet
Et cele, conbien qu'il li plesent,	hoe wel dat hare diere tale behag*et*	12535 hoe wel dat hare diere tale*n* behagh*et*	hoe wel h*aer* der tale*n* behaghet
13708 leur doit conmander qu'il se tesent,	si salse hete*n* swige*n* stille	si salse hete*n* swigen stille	soe salse heete*n* zwighe*n* stille
qui tant, espoir, en a levé	bi auo*n*ture es si tonwillen	bi aue*n*turen es hi tonwille	masscien hine heues gheene*n* wille
qu'el l'a trop durement grevé.	12530 om tgoet dat hi he*n* heeft gegeue*n*	o*m*me tgoet dat hi hare heeft gegeue*n*	en*de* torent he*m* dat hi heeft ghegheue*n*
	en*de* he*m* selue*n* so luttel es bleue*n*	en*de* he*m* seluen soe luttel es bleuen	12450 en*de* he*m* es so lettel bleue*n*
Et s'ele voit qu'il s'aperçoive	en*de* si ane heme wart geware	12540 en*de* si ane hem we*r*t geware	en*de* alsoe an he*m* wert ghware
13712 qu'il li doint plus que il ne doive	dat hi en wilt legge*n* meer an hare	dat hi enwilt legge*n* meer ane hare	dat hi wille legghe*n* an hare
et que formant grevez cuide estre			
des granz dons dom il la seut pestre,			
et sentira que de doner			
13716 ne l'ose ele mes sarmoner,			
lors li doit prier qu'il li preste,	dan sal hi hare ernstelike bidde*n* altene*n*	dan salsi he*m* bidden altenen	dan sal soe neerenstelijc bidde*n* alleene
et li jurt qu'ele est toute preste	12535 dat hi hare .x. *pont* wille lene*n* *	dat hi hare .x. pont wille lene*n*	dat hi hare .x. pont wille leene*n*
de le li randre a jour nomé	si salse hem weder geue*n* saen **[60rb]**	si salse he*m* wede*r* geuen saen	12455 soe salse he*m* weder gheue*n* zae*n*
13720 tel con il li avra nomé.	dat salsi swere*n* en*de* doe*n* verstae*n*	12545 dat salse he*m* dan doen v*er*staen	dat sal soe segghe*n* en*de* doe*n* v*er*stae*n*
Mes bien est par moi deffandu	mare hets iege*n* mijn gebot	maer hets ieghen mijn gebod	**[80ra]** maer het es ieghe*n* mij*n* ghebod
que ja mes n'an soit riens randu.	geuent weder sep mi got	gauement wede*r* selp mi god	gheeft ment wede*r* alselp mi god
Se ses autres amis revient,	12540 **A**lso coemt hare ander lief te hare	**A**lse comt hare and*er* lief	**A**ls comt h*aer* ander lief te hare
13724 don el a pluseurs, se devient,	diere si heeft vele bi*m*me*n* de*n* iare	diere hi heeft vele bi*m*me*n* de*n* iare	12460 dier soe heeft vele bin de*n* iare
(mes an nul d'aus son queur n'a mis,	en gene*n* en salsi trouwe drage*n*	12550 en gene*n* ensalsi t*ro*uwe drage*n*	gheene*n* en sal soe trauwe draghe*n*
tout les claime ele touz amis)			
si se complaigne conme sage	maer sal he*m* met rouwe*n* clage*n*	m*aer* sal he*m* me*n* rouwe*n* claghen	m*aer* sal he*m* met rauwe*n* claghe*n*
13728 que sa meilleur robe et si gage	dat hare beste cledre staen	dat hare beste cled*er* staen	dat hare beste cleedre staen
queurent chascun jour a usure,	12545 te persseme en*de* si sulle*n* saen	te p*er*seme*n* en*de* dat si sele*n* saen	tepersseme*n* en*de* dat si sulle*n* zaen
	staen si lange v*er*persemt wesen	staen si lange v*er*p*er*semt wese*n*	12465 staen si langhe v*er*p*er*semt wese*n* **[75rb]**
don ele est en si grant ardure	des en conste si niet genesen	12555 des en conste si niet genese*n*	dies en can ic niet ghenese*n*
et tant est ses queurs a mesese	soe rouwich es hare th*er*te bi*m*me*n*	soe rouwech es hare th*er*te bi*m*me*n*	so rauwich es h*aer* h*er*te bi*m*me*n*
13732 qu'el ne fera riens qui li plese,	en*de* hi en mach va*n* hare gewi*m*me*n*	en*de* hi en mach va*n* hare gewi*m*me*n*	en*de* hine mach va*n* h*aer* ghewi*m*me*n*
	12550 stucken die hi ane hare begert	stucke*n* die hi va*n* hare begert	sticke*n* die hi va*n* h*aer* beghert
se cil ne li reant ses gages ;	hine quite die cledre die si heeft so w*er*t	hine quite hare cled*er* diese w*er*t:	12470 hine quite de cleed*er* die so heeft w*er*t
et li vallez, se mout n'est sages,	die knape hi en si alte vroet	12560 heeft . Es die knape niet alte vroet	die cnape hine si alte vroet
por quoi pecune li sait sourse,	ocht he*m* en si ontfalle*n* sijn moet	ochte he*m* en si ontfalle*n* sijn goet	of he*m* en si ontvalle*n* sij*n* goet
13736 metra tantost main a la bourse	hi sal quite*n* hare*n* pant	hi sal quite*n* hare*n* pant	hi sal quite*n* hare*n* pant
	12555 op die stat al daer te hant	op die stat al daer te hant	vp die stat al d*aer* te hant
ou fera quelque chevissance	ochte hi sal elre tgelt finiere*n*	ochte hi sal elre tgelt finere*n*	12475 ofte sal and*er* ghelt finiere*n*
don li gage aient delivrance,	daer hise met sal diliuerere*n*	12565 d*aer* hise met sal deliuereren	d*aer* hise mede sal te liuerere*n*
qui n'ont mestier d'estre reanz,			
13740 ainz sunt, espoir, tretuit leanz			
por le bacheler anserré			
an aucun coffre bien ferré,			
qu'il ne li chaut, espoir, s'il cerche			
13744 dedanz sa huche ou a sa perche,			
por estre de li mieuz creüe,	maer alsi heeft va*n* he*m* dat gelt	m*aer* alsi heeft va*n* hem dat gelt	en*de* alsoe heeft va*n* he*m* dat ghelt
tant qu'ele ait la pecune eüe.	so mach si met he*m* doe*n* dat si welt	soe mach si doen dat hi welt	so mach soe doe*n* dat hi welt
Le tierz reserve d'autel lobe ;	12560 den derde*n* sal si dus vore*n* mede	den derden sal si d*us* voere*n* mede	de*n* derde*n* sal soe dus voere*n* mede
13748 ou ceinture d'argent ou robe	en*de* eysche*n* he*m* cledre en*de* scoenhede	en*de* eische*n* he*m* cledre en*de* scoe*n*hede	12480 en*de* heesshe*n* he*m* cleedre en*de* scoenhede
ou guimple lo qu'el li demande,	en*de* gelt dat si vertere*n* moet	12570 en*de* gelt dat si v*er*teren moet	en*de* ghelt dat soe v*er*teere*n* moet
et puis deniers qu'ele despande.	en*de* om sine*n* wille verdoet	en*de* om sinen wille v*er*doet	en*de* o*n*me sine*n* wille v*er*doet
Et s'il ne li a que porter	eist dat hi hare nine geeft	eest dat hi hare nine geeft	eist dat hi hare niet en gheeft
	12565 en*de* seit dat hijs daer nine heeft	en*de* seit dat hijs d*aer* nine heeft	en*de* seit dat hijs niet en heeft
13752 et jurt, por li reconforter,	en*de* hi hare sweert wat hi mach	en*de* hi hare swert wat hi mach	12485 en*de* hi hare zwert wat hi mach
et fiance de pié, de main	dat hijt hare op de*n* andre*n* dach	12575 dat hijt hare opte*n* andre*n* dach	dat hijt hare vp die*n* andre*n* dach
qu'il l'aportera l'andemain,	bringe*n* sal hets al geloge*n*	bringen sal hets al geloge*n*	bringhe*n* sal dats al gheloghe*n*
face li les orreilles sourdes,	geloeft sijs he*m* si blijft bedroege*n*	geloeft sijs he*m* / si es bedroge*n*	ghelooft soes he*m* . soe blijft bedroghe*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
13756 n'en croie riens, quar ce sunt bourdes.	12570 want si make*n* alle haer scere*n*	wa*n*t si make*n* alle hare scere*n*	want si make*n* alle h*aer* sceere*n*
	¶ wat si gelou*e*n en*de* wat si swere*n*	wat si gelou*e*n en*de* sweren	12490 wat si ghelou*e*n en*de* zweere*n*
Trop sunt tuit espert menteür,	namelic die gene die sijn putiere	12580 namelec die gene die sij*n* putiere	namelijc die ghene die sij*n* putiere
plus m'ont menti, li fouteür,	hebbe*n* menichweru*e*n diere *	hebbe*n* menegew*er*u*e*n diere	si hebbe*n* menich waeru*e*n diere
et foiz et seremenz jadis	meer sante v*er*swore*n* valscer wijs	meer sa*n*te v*er*swore*n* valsc*her* wijs	meer sante*n* v*er*zwore*n* sijts wijs
13760 qu'il n'a de sainz en paradis.	12575 dan d*aer* nv es int paradijs	dan d*er* nu es in tparadijs	danre nv sij*n* int paradijs
	geualt dat hi mach geue*n* niet	geualt dat hi en mach geue*n* niet	12495 gheualt dat hi mach gheue*n* niet
	van he*n* so trect emmer iet	12585 va*n* he*m* soe trect emmer iet	va*n* he*m* so trect e*m*mer hiet
Au mains, puis qu'il n'a que paier,	ten mensten doettene alte hant	te minsten doeten alte hant	**[80rb]** ten minste*n* doete*m* alte hant
face au vin son gage anvaier	om wijn sende*n* sine*n* pant	om wijn senden sinen pant	om wij*n* sende*n* sine*n* pant
por .II. deniers, por .III., por .IIII.,			
13764 ou s'aille hors ailleurs esbatre.	12580 ochte ga elre clinke*n* slaen	ochte ga elre clinken saen	of elre gaen clinke*n* zae*n*
	daer en mach hi niet langer stae*n*	d*aer* en machi niet lang*er* staen	12500 d*aer* en mach hi niet langh*er* stae*n*
	en*de* gaen en wege sire strate*n*	12590 en*de* ga enwege siere straten	en*de* ga wech ziere strate*n*
Si doit fame, s'el n'est musarde,	en gene en sal hare bloedelike late*n*	engene en sal hare blodelec gelate*n*	ghene en sal h*aer* blodelijc ghelate*n*
fere samblant d'estre couarde,	en ware alsi hare lief ontfinge*n*	en ware alsi hare lief ontfinge	en ware als soe h*aer* lief ontfinghe
de trembler, d'estre pooreuse,	12585 dan soutsi beue*n* sond*er*linge	dan soudsi beue*n* sond*er*linge	dan soudse beue*n* sond*er*linghe
13768 d'estre destraite et angoisseuse	met alden leden en*de* doe*n* verstae*n*	met alden [-a]leden *	12505 met al de*n* leden
quant son ami doit recevoir,			
et li face antendre de voir		en*de* doen v*er*staen	en*de* doe*n* v*er*staen
qu'an trop grant perill le reçoit	dat sine met ancste*n* heeft ontfae*n*	12595 dat sine met anxte heeft o*n*tfaen	dat soene heeft met anxte beuae*n*
13772 quant son mari por lui deçoit,	dore hare*n* man ocht dore hare mage **[60va]**	dore hare*n* ma*n* ochte dore hare mage	om hare vriende en*de* maghe **[75va]**
ou ses gardes, ou ses paranz ;	dat si alte sere ontsage	die si alte sere ontsaghe	die soe alte ze*er*e ontsaghe
et que, se la chose iert paranz	12590 want wiste*n* sijt si ware verlore*n*	wa*n*t wiste*n* sijt si ware v*er*lore*n*	want wiste*n* sijt so ware v*er*lore*n*
qu'ele veust fere en repoutaille,			
13776 morte seroit sanz nule faille ;			
et jurt qu'il ne peut demourer,			
s'il la devoit vive acourer ;			
puis demeurt a sa volanté,			
13780 quant el l'avra bien anchanté.			
Si li redoit bien souvenir,	sie salne i*n* late*n* ter venstre vore*n*	si salne in laten ter venstre*n* vore*n*	12510 soe salne late*n* te*n* veinstre*n* vore*n*
quant ses amis devra venir,	al heimelic met grote*n* vare	12600 al heimelec met grote*n* vare	en*de* heymelike met grote*n* vare
s'el voit que nus ne l'aperçoive,	alse ochte soe i*n* grote*n* ancste*n* ware	alse ochte si in grote*n* anxte ware	of soe in groete*n* anxte ware
13784 par la fenestre le reçoive,			
tout puisse ele mieuz par la porte ;			
et jurt qu'ele est destruite et morte,	en*de* swere*n* hine mach d*aer* bliue*n* niet	en*de* swere hine mach d*aer* bliue*n* niet	en*de* zweere hine mach d*aer* bliue*n* niet
et que de lui seroit neanz	12595 om dinc negene die hare gesciet	om ding engene die hare gesciet	om gheene dinc die hare ghesciet
13788 se l'en savoit qu'il fust leanz :	en*de* salne emm*er* van hare were*n*	en*de* salne e*m*mer va*n* hare weren	12515 en*de* salne e*m*mer va*n* hare weere*n*
nou guerroient armes molues,	hi salse alse vele te meer begere*n*	12605 hi salse alsoe vele te meer begere*n*	hi salse vele te mee begheren
heaumes, haberz, pex ne maçues,	en*de* als sine wel te hare w*ar*t heeft	en*de* alsine wel te hare w*er*t heeft	en*de* als soene wel te h*aer* w*aer*t heeft
ne huches, ne clotez, ne chambres	dat hi hare grote gichte*n* geeft	dat hi hare g*ro*te gichte*n* geeft	en*de* hi h*aer* grote ghifte*n* gheeft
13792 qu'il ne fust depeciez par manbres.	12600 dan so radic wel bi gode	dan soe radic wel bi gode	dan so rade ic wel bi gode
	dat soe bliue te sine*n* gebode	dat si bliue te sine*n* gebode	12520 dat soe bliue te sine*n* ghebode
	maer altoes gedunke des	12610 m*aer* altoes gedinke des	maer altoes ghedinke des
	alse hare lief te hare come*n* es	alse hare lief te hare come*n* es	als h*aer* lief te h*aer* come*n* es
	dat si tirste*n* wachte*n* sal	dat si tierste*n* wachten sal	dat soe teerste*n* wachte*n* sal
	12605 die strate vore*n* en*de* ouer al	die strate vore en*de* ouer al	die strate*n* vore*n* en*de* ouer al
	en*de* alsi nimene can gesien	en*de* alsi niemene en can gesien	12525 en*de* alsoe niemene can ghesie*n*
	diese wachte*n* mach ochte spien	12615 diese wachte*n* mach ochte spien	diese wachte*n* moghe of spien
Puis doit la dame sopirer	dan salsine bloedelike late*n* inne	dan salsine blodelec late*n* inne	dan sal soe blodelijc late*n* inne
et sai par samblant aïrer,	en*de* sal he*m* met erre*n* sinne	en*de* sal he*m* met erren sinne	en*de* sal he*m* met erre*n* zinne
et l'assaille et li queure seure	12610 lope*n* op met tale*n* sere	lopen op met talen sere	loepe*n* vp met tale*n* ze*er*e
13796 et die que si grant demeure	en*de* sal segge*n* waer hebbedi here	en*de* sal segge*n* waer hebdi h*er*e	12530 en*de* sal segghe*n* waer hebdi he*er*e
n'a il mie fet sanz reson	dus lange gem*er*et nv wetic wel	12620 d*us* lange gemert nu wetic wel	dus langhe ghemert nv weetic wel
et qu'il tenoit en sa meson	dat gi elre hebt gehadt v spel	dat ghi elre hebt gehat v spel	dat ghi hebt elre ghehadt v spel
autre fame, quel qu'ele soit,	met ere andre dan met mi	met ere andre dan met mi	met eere andre da*n* met mi
13800 dom li solaz mieuz li plesoit,	12615 die ic nine weet wie sie si	die ic nine weet wie si si	dien ic niet weet wie*n* dat soe si
et qu'or est ele bien traïe	en*de* dat hi sere es ondeert	en*de* dat si sere es ondeert	12535 en*de* dat soe zeere es onteert

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
quant il l'a por autre enhaïe ;		sint hi sine herte heeft gekeert	12625	sint hi sijn h*er*te heeft gekeert		sint hi sij*n* h*er*te heeft ghekeert	
bien doit estre lasse clamee		ane ene andre dan ane hare		ane ene andre dan ane hare	**[80va]**	an eene andere da*n* an hare	
13804 quant ele aime sanz estre amee.		dies si wel worde*n* es geware		dies si wel worden es geware		dies soe wel worde*n* was gheware	
Et quant orra ceste parole	12620	en*de* alse dese tale hort die sot		en*de* alse tale hoert die sot		en*de* als dese tale hoort die sot	
cil qui la pensee avra fole,		hi sal wane*n* alselp mi god		hi sal wane*n* alselp mi god	12540	hi sal wane*n* al selp mi god	
si cuidera tout erraument		dat hare coemt va*n* stark*er* mi*m*me*n*	12630	dat hare comt va*n* mi*m*men		dat h*aer* comt va*n* sterker mi*m*me*n*	
13808 que cele l'aint trop leaument		die si te he*m* draecht i*n* alle*n* sinne*n*		diese draeght in alle*n* sine*n*		diese te he*m* draeght in alle*n* zi*m*me*n*	
et que plus soit de li jalouse		en*de* es va*n* he*m* ialoser meer		en*de* es va*n* he*m* ialoser meer		en*de* es va*n* h*aer* ialouser meer	
c'onc ne fu de Venus s'espouse	12625	dan was wulcanus wile*n* eer *		dan was vulcan*us* wile*n* eer		dan vulcan*us* was wile*n* eer	
Vulcanus, quant il l'ot trovee		van venuse sine*n* get*r*ouwede*n* wiue		van venuse sine*n* get*r*ouwe*n* wiue	12545	va*n* venus sine*n* ghetraude*n* wiue	
13812 aveques Mars prise provee.		die marse vant bi haren liue	12635	die marse vant bi hare*n* liue		die marse vant bi hare*n* liue	
Es laz qu'il ot d'arain forgiez							
les tenoit andeus an forz giez,							
ou geu d'amors joinz et lïez		recht op tspel vand*er* mi*m*me*n*		recht op t[-.]spel van d*er* mi*m*me*n* *		recht vp dat spel va*n* mi*m*me*n*	
13816 tant les ot li fous espïez.							
Si tost con Vulcanus ce sot,							
que pris provez andeus les ot							
es laz qu'entour le lit posa							
13820 – mout fu fos quant fere l'osa,		¶ die een wijf waent gewi*m*me*n*		die .i. wijf waent gewi*m*me*n*		die een wijf waent ghewi*m*me*n*	
car cil a mout po de savoir	12630	allene en*de* hebbe*n* hi es onvroet		allene hebbe*n* hi es onvroet		en*de* alleene hebbe*n* es onvroet	**[75vb]**
qui seus cuide sa fame avoir –							
les dex i fist venir an heste,							
13824 qui mout ristrent et firent feste							
quant en ce point les aperçurent.							
De la biauté Venus s'esmurent							
tuit li pluseur des damedex,							
13828 qui mout fesoit plaintes e dex							
conme honteuse et corrociee							
don ainsinc iert prise et laciee,							
n'onc n'ot honte a ceste paraille.							
13832 Si n'iert ce pas trop grant mervaille							
se Venus o Mars se metoit,		venus en hadde herte no moet		ven*us* en hadde no moet	12550	venus en hadde h*er*te no moet	
car Vulcanus si lez etoit							
et si charbonez de sa forge		dat si mi*m*me*n* mochte wulcane	12640	dat si mi*m*me*n* mochte wlcane		dat soe mi*m*me*n* mochte vulcane	
13836 par mains et par vis et par gorge		soe lelic soe was sine gedane		soe lelec soe was sine gedane		soe leelijc was sine ghedane	
que por riens Venus ne l'amast,		vand*er* smesse daer hi i*n* wrachte		vand*er* smissen d*aer* hi in wrachte		van der smesse*n* d*aer* hi in wrachte	
conbien que mari le clamast.							
Non, par Dieu, pas, se ce fust ores							
13840 Absalon o ses treces sores,							
ou Paris, filz le roi de Troie,							
ne l'en portast el ja menoie,	12635	die vrouwe si was suete en*de* sachte		die v*r*ouwe si was suete en*de* sachte		die vrauwe was scone en*de* sachte	
qu'el savoit bien, la debonere,		en*de* wiste al die co*n*ste va*n* wiue*n*		en*de* wiste alle die const va*n* wiue*n*	12555	en*de* wiste al die conste va*n* wiue*n*	
13844 que toutes fames sevent fere.		en*de* wat si iage*n* en*de* wat si driue*n*	12645	wat si iage*n* en*de* wat si driue*n*		wat si iaghe*n* en*de* driue*n*	
D'autre part el sunt franches nees ;		**N**v verstaet ende willet horen	**[60vb]**	**N**v v*er*staet en*de* willet hore*n*		**N**v v*er*staet en*de* wilt hore*n*	
		alle wijf sijn vri gebore*n*		alle wijf sijn vri gebore*n*		alle wijfs sij*n* vri ghebore*n*	
loi les a condicionees,	12640	die hen die loy heeft benome*n*		die he*n* den loy heeft benome*n*		en*de* dit loy es he*m* ghenome*n*	
qui les oste de leur franchises		waneer dat si te huweleke come*n*		wa*n*neer dat si te huweleke come*n*	12560	wa*n*neer si te huwene come*n*	
13848 ou Nature les avoit mises ;		die he*n* nature hadde gegeue*n*	12650	die he*n* nature hadde gegeue*n*		die he*m* nature heeft ghegheue*n*	
		om te durne al haer leue*n*		o*m*me te duerne al hare leuen		om te duerne al h*aer* leuen	
car Nature n'est pas si sote		nature si es harde vroet		[¶] nature si es harde vroet		nature soe es harde vroet	
qu'ele face nestre Marote	12645	waendi dat si wassen doet		waendi dat si wassen doet		waendi dat soe wasse*n* doet	
tant seulement por Robichon,		en*de* leue*n* geuet marione		en*de* leuen geuet marioene *	12565	en*de* leue*n* gheeft mai*er*oene	
se l'antandement i fichon,		allene omme robechone	12655	allene o*m*me robbechoene		om alleene robechoene	
ne Robichon por Mariete,		ochte robbechone om mariette*n*		ochte robbechon om mariette*n*		of robechoene om marote*n*	
ne por Agnés ne por Perrete,		ochte tibaut o*m*me piretten		ochte Tybaude o*m*me piretten		of gherberghe*n* om pyrote*n*	
ainz nous a fez, biau filz, n'en doutes,	12650	si heeft ons alle*n* dats ope*n*baer		si heeft ons alle*n* dats ope*n*baer		soe heeft ons alle*n* openbaer	
13856 toutes por touz et touz por toutes,		gemeine gemaect dat es waer		gemeine gemaect dat es waer	12570	ghemeene ghemaect dats waer	
chascune por chascun conmune		alle o*m*me alle o*m*me iege*n* welke*n*	12660	al o*m*me en*de* o*m*me iegewelken		al o*m* alle ieghen welke*n*	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
et chascun conmun a chascune,		deen omde*n* andre*n* gereet tsine elke*n*		deen o*m*de*n* andre*n* gereet tsine elke*n*		deen om de*n* andre*n* ghereet tsine elke*n*	
si que, quant el sunt affiees,		so alsi tor wet wart tien		soe alsi ter wet wert tien		so als si ter wet waert tien	
13860 par loi prises et mariees,	12655	met huweleke die he*n* mach gescie*n*		met huweleke die he*n* mach gescie*n*		met huwelike die he*m* mach ghescie*n*	
por oster dissolucions		om te scuwene dorp*er*hede		o*n*me te scuwene dorp*er*hede	12575	om te scuwene dorperhede	
et contenz et occisions							
et por aidier les norretures		en*de* om te voedene die vrocht mede	12665	en*de* o*n*me te voedene die vrocht mede		en*de* om de vrucht te voede*n* mede	
13864 dom il ont ensemble les cures,							
si s'efforcent en toutes guises		dan doen si grote behendicheit		dan doe si g*ro*te beheindecheit	**[80vb]**	dan doen si grote behendichede	
de retourner a leur franchises		om wed*er* te comene i*n* hare vriheit		o*n*me wed*er* te comene i*n* hare vriheit		om weder te come*n* in h*aer* vrihede	
les dames et les damoiseles,	12660	sinse vrouwe*n* ochte ioncvrouwe*n*		sijnsi v*ro*uwen ochte Ionfrouwe*n*		sij*n* si vrauwe*n* of ioncfrauwe	
13868 quex qu'el soient, ledes ou beles.		dit poent hebbe*n*se alle entrouwe*n*		dit poente hebbe*n*se alle ent*ro*uwe*n*	12580	dit point hebsi alle en trauwe*n*	
Franchise a leur poair maintienent,		dat si hare vriheit na harre macht	12670	dat si hare vriheit na hare macht		dat si hare vrihede met hare cracht	
		houde*n* wille*n* met haerre cracht		houde*n* wille*n* met harre cracht		wille*n* houde*n* met harer macht	
don trop de maus vendront et vienent,		daer menich quaet af es come*n*		d*aer* meneghe*n* quaet af es comen		d*aer* menich quaet es ane come*n*	
et vindrent a pluseurs jadis ;	12665	datme*n* hier vormaels heeft v*e*nome*n*		dat me*n* dicke heeft v*e*nome*n*		dat me*n* hier vormaels heeft v*e*nome*n*	
13872 bien an nombreroie ja .X.,		dier ic meer dan hondert soude		dier ic meer dan .C. soude	12585	dier ic meer da*n* .C. soude	
voire tant (mes je les trespasse)		nome*n* op dat dat ic woude	12675	noeme*n* wel op dat ic woude		nome*n* wel vp dat ic woude	
que j'en seroie toute lasse,							
et vos d'oïr touz anconbrez							
13876 ainz que ges eüsse nonbrez ;							
car quant chascun jadis vaiet		hier vore*n* ouer menege*n* dach		hier vore ou*er* meneghe*n* dach		hier vore*n* ouer menighe*n* dach	
la fame qui mieuz li saiet,		alse een man een wijf sach		alse .i. man een wijf sach		alse .i. man .i. wijf zach	
maintenant ravir la vosist,	12670	die he*m* behagede hi na*m*se sae*n*		die he*m* behaegde hi namse saen		die he*m* behaghede hi namse zae*n*	
13880 se plus fort ne la li tosist,		en*de* wart hi niet wed*er* stae*n*		en wart hi niet wed*er*staen	12590	en wart hi niet weder staen	
et la lessast, s'il li pleüst,		van ieme*m*e die starker was da*n* hi	12680	va*n* iemene die stark*er* was dan hi		van yemene die sterk*er* es dan hi	**[76ra]**
quant son voloir fet en eüst ;		so hilt hise en*de* lager bi		soe hielthise en*de* lagher bi		so hilt hise en lacher bi	
si que jadis s'entretuaient		dicke vochte*n* sire o*n*me en*de* bleue*n* doet		dicke vochte*n* sire o*n*me en*de* bleue*n* doet		dicke*n* vochtsire o*n*me en*de* bleue*n* doot	
13884 et les norretures lessaient,	12675	die wijf bleue*n* in sorge*n* groet		die wijf bleue*n* in sorge*n* groet		die wiue*n* bleue*n* in sorghe*n* groot	
		en*de* lieten hare kind*er* dwase*n* int lant		en*de* liete*n* hare kind*er* dwasen in dlant	12595	en*de* liete*n* h*aer* kindre dwase*n* int lant	
ainz que l'an feïst mariages		dit duerde tote datme*n* huwelic vant	12685	dit duerde tote datme*n* huwelec vant		dat duerde tote me*n* huwelijc vant	
par le conseill des homes sages.		die vonde*n* was vande*n* vroede*n*		die vonde*n* was vande*n* vroeden		dat vonde*n* was va*n* de*n* vroede*n*	
Et qui vodroit Horace croire		die altoes na wijsdoem stoede*n*		die altoes na wijsdoem stoeden		die altoes na wijsdom stoede*n*	
13888 bone parole en dit et voire,							
car mout sot bien lire et diter,							
si la vos vueill ci reciter,							
car sage fame n'a pas honte							
13892 quant bone auctorité raconte.							
Jadis avant Helene furent	12680	menege bataelge heeft om vrouwe		menege battailgie heeft o*n*me v*ro*uwe*n*		menighe betaelgie heeft om vrauwe*n*	
batailles que li con esmurent,		geweest		geweest	12600	gheweest	
don cil a grant douleur perirent							
13896 qui por eus les batailles firent							
(mes les morz n'en sunt pas seües,							
quant en escrit ne sunt leües),							
car ce ne fu pas la prumiere,							
13900 non sera ce la darreniere,		en*de* noch sal en trouwe		en*de* noch sal en trouwen		en*de* noch sal sij*n* entrauwe*n*	
par cui guerres vendront et vindrent							
entre ceus qui tandront et tindrent							
leurs queurs mis en amor de fame,							
13904 don maint ont perdu cors et ame,							
et perdront, se li siecles durent.		alse lange alst die werelt sal dure	12690	alsoe la*n*ge alse die werelt sal dure*n*		also langhe als sal de w*eere*lt dure*n*	
Mes prenez bien garde a Nature,		besiet die cracht va*n* nature*n*		besiet die cracht va*n* naturen		besiet die cracht va*n* der nature*n*	
car, por plus clerement voair							
13908 conme el a merveilleus poair,		hoe dat si werct menichfoude		hoe dat si werct menechfoude		hoe datsoe werct menichfoude	
mainz examples vos an puis metre,							
qui bien font a voair an letre.							
Li oisillons du vert bochage,	12685	vaet ene*n* vogel va*n*de*n* woude		vaet ene*n* vogel van den woude		vaet eene*n* voghel in den woude	
13912 quant il est pris et mis en cage,		en*de* doettene i*n* ene gaiole v*er*make*n*		en*de* doetene in ene gayole v*er*make*n*	12605	en*de* doetene in eene gayole v*er*make*n*	
nourriz mout antantivement		en*de* plechtene wale va*n* alle*n* sake*n*	12695	en*de* pleegt sijns wale va*n* alle*n* sake*n*		en*de* pleght sijns wel va*n* alle*n* zake*n*	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
leanz delicieusement,			
et chante, tant con sera vis,	en*de* singe*n* daer in en*de* es blide	en*de* singe d*aer* inne en*de* es blide	en*de* singhe d*aer* in en*de* es blide
13916 de queur gai, ce vos est avis,	nochtan sal hi talle*n* tide	nochta*n* salhi tallen tide	nochtan sal hi talle*n* tide
si desierre il les bois ramez	12690 wed*er* begere*n* int wout te sine	wed*er* begere*n* in dwout te sine	wed*er* beghere*n* int wout te sine
qu'il a naturelment amez,			
et voudroit seur les arbres estre,			
13920 ja si bien nou savra l'an pestre.			
Tourjorz i panse et s'estudie	ende sal soeken ende doen pine	**[61ra]** en*de* sal soeke*n* en*de* doen pine	12610 en*de* sal souke*n* en*de* doe*n* pine
a recouvrer sa franche vie ;	hoe hi van dane ontfare*n* mach	12700 hoe hi van d*aer* ontfare*n* mach	hoe hi va*n* daer ontfare*n* mach
sa viande a ses piez demarche			
13924 o l'ardeur qui son queur li charche,	dats sine begerte nacht en*de* dach	dats sine begerte nacht en*de* dach	dats sine begherte al de*n* dach
et va par sa cage traçant,			
a grant angoisse porchaçant			
conment fenestre ou pertuis truisse			
13928 par quoi voler au bois s'an puisse.	om weder te comene i*n* sine vriheit	o*m*me wed*er* te comene i*n* sine vriheit	om wed*er* te comene in sine vriheit
Ausinc sachiez que toutes fames,	12695 dit es bi alle*n* wiue*n* geseit	dit es bi alle*n* wiue*n* geseit	dits bi alle*n* wiue*n* gheseit
saient damoiseles ou dames,			
de quelconques procession,			
13932 ont naturele entencion			
qu'el cercheroient volentiers	d[-o]ie altoes pine*n* en*de* poge*n* *	die altoes pine*n* en*de* poghen	12615 die altoes pine*n* en*de* poghe*n*
par quex chemins, par quex sentiers	hoe si wed*er* vercrige*n* moege*n*	12705 hoe si wed*er* v*er*crighen moghen *	hoe si weder v*er*crighe*n* moghe*n*
a franchise venir porroient,	hare vriheit die si hadde te vore*n*	hare vriheit diesi hadde*n* te uore*n*	**[317ra]** hare vriheit die si hadde*n* te vore*n*
13936 car torjorz avoir la vorroient.	daer si met ware*n* gebore*n*	daer si met waren geboren	en*de* daer soe mede was ghebore*n*
Ausinc vos di je que li hom	12700 **A**ldus soe eest vande*n* man	**A**ld*us* soe eest vanden man	**A**ldus so eist va*n* den man
qui s'an entre en religion,	die geet in dordene*n* en*de* doet an	die geet i*n* dordene en*de* doet an	12620 die gaet in doordine en*de* doet an
et vient aprés qu'il se repent,	dabijt dat he*m* es namaels leet	12710 dabijt dat he*m* namaels es leet	tabijt dat he*m* namaels es leet
13940 par po que de duel ne se pent,	en*de* van rouwe*n* he*m* versleet	en*de* van rouwen he*m* v*er*sleet	en*de* va*n* rauwe*n* he*m* v*er*sleet
et se complaint et se demente	en*de* claecht en*de* waent nach en*de* dach	en*de* claghet nacht en*de* dach	en*de* claecht en*de* weent nacht en*de* dach
si que touz an soi se tourmente,			
tant li sourt grant desir d'ovrer			
13944 conment il porra recovrer	12705 en*de* penst hoe hi v*er*couere*n* mach	en*de* peinst hoe hi v*er*couere*n* mach	en*de* peinst hoe hi v*er*coeuere*n* mach
la franchise qu'il a perdue,	die vriheit die hi verlore*n* heeft	die vriheit die hi v*er*lore*n* heeft	12625 die vriheit die hi v*er*lore*n* heeft
car la volenté ne se mue	in wat ordene*n* hi he*m* begeeft	12715 in wat ordene*n* hi he*m* begeeft	in wat ordine*n* hi he*m* begheeft
par nul abit qu'il puisse prandre,	die wille hine sal niet te gae*n*	die wille hine sal niet te gaen *	die wille en sal niet v*er* gaen
13948 en quelque leu qu'il s'aille randre.	men houdene ne*m*m*er* so vaste geuae*n*	men houdenne ne*m*mer soe geuaen	men houde*m* ne*m*mer so vaste gheuae*n*
C'est li fos poissons qui s'an passe	12710 hi slacht de*n* sotte*n* visch tewware*n*	hi slacht de*n* sotte*n* visch tware*n*	hi slacht de*n* zotte*n* visch tware*n*
par mi la gorge de la nasse,	die inde*n* ael corf sonder spare*n*	die in den aelcorf sond*er* spare*n*	12630 die in de*n* halecoorf sond*er* spare*n*
qui, quant il s'en veust retourner,	cruep dore die kele en*de* hine can niet	12720 crupt dore die kele en*de* encan niet	cruup dor de kele en*de* can niet
13952 maugré sien l'esteut sejourner	wed*er* gekere*n* wat sijns gesciet	wed*er* gekeren wat sijns gesciet	weder keere*n* wats ghesciet
a torjorz en prison leanz,			
car du retourner est neanz.			
Li autre, qui dehors demeurent,			
13956 quant il le voient, si aqueurent			
et cuident que cil s'esbanoie			
a grant deduit et a grant joie,			
quant la le voient tournoier			
13960 et par semblant esbanoier ;			
et por ice meesmement			
qu'il voient bien apertement			
qu'il a leanz assez viande,			
13964 tele con chascun d'eus demande,			
mout volentiers i entreroient,			
si vont antour et tant tournoient,			
tant i hurtent, tant i aguetent			
13968 que le trou treuvent, si s'i gietent.			
Mes quant il sunt leanz venu,			
pris a torjorz et retenu,			
puis ne se peuent il tenir			

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
13972 qu'il ne vuellent bien revenir ;			
mes ce n'est pas chose possible,			
qu'il sunt mieuz pris que a la trible.			
La les convient a grant deul vivre,			
13976 tant que la mort les an delivre.			
Tout autel vie va querant	namelic aldus gedae*n* leue*n*	namelec al dustaen leuen	namelijc dusdae*n* leue*n* **[76rb]**
li jennes hom quant il se rant,	12715 hebbe*n* [-g]die gene die he*n* begeue*n* *	hebbe*n* die gene die he*n* begeue*n*	hebbe*n* de ghene die he*m* begheue*n*
car ja si granz solers n'avra			
13980 ne ja si fere ne savra			
grant chaperon ne large aumuce	sine co*m*ne*n* caprune so g*ro*et gemake*n*	sine co*m*ne*n* caprune soe g*ro*et gemake*n*	12635 sine co*m*nen caproen so goet ghemake*n*
que Nature ou queur ne se muce.	nature sine moet emm*er* waken	12725 nature sine moet emm*er* waken	nature en moet e*m*mer wake*n*
Lors est il morz et maubailliz,	in elcs mans herte dan es hi doet	in elcs mans h*er*te da*n* es hi doet	in elx mans h*er*te want hi es doot
13984 quant frans estaz li est failliz,	alse he*m* falliert die vriheit groet	alse he*m* failgiert die vriheit g*ro*et *	als he*m* faelgiert sij*n* vrihede groot
s'il ne fet de necessité	12720 en doe onse here bi sire genade*n*	en doe onse h*er*e met sire genade*n*	en doe onse he*er*e bi ziere ghenade*n*
vertu par grant humilité.	diene in doegede*n* wille berade*n*	diene i*n* sijn doege*n* wille beraden	12640 diene in sij*n* doghe*n* wil berade*n*
Mes Nature ne peut mentir,	nature en lieget niet si es so v*ro*et	12730 nature en lieght niet sies soe vroet	nature lieght niet soe es vroet
13988 qui franchise li fet sentir,	die he*m* vriheit kinne*n* doet	die he*m* vriheit kinnen doet	die he*m* vrihede ke*n*ne*n* doet
car Horaces neïs raconte,	orasius doet ons verstae*n*	**[¶]** oratius doet ons v*er*staen	oracius doet ons v*er*staen
qui bien set que tel chose monte,			
qui voudroit une forche prandre			
13992 por soi de Nature deffandre			
et la bouteroit hors de sai,			
revandroit ele, bien le sai.			
Tourjorz Nature recourra,	12725 dat nature es so gedae*n*	dat nature es soe gedaen	dat nature es so ghedaen
13996 ja por habit ne demourra.			
Que vaut ce ? Toute creature	dat alreande creature	dat alrehande creaturen	12645 dat alrehande creature*n*
veust retourner a sa nature,	trecke*n* wille na hare nature	12735 trecke*n* wille*n* te haerre nature*n*	trecke*n* wille*n* te harer nature
ja nou lera por violance	dat en selense laten niet	dat en selense laten niet	dat en sulle*n* si late*n* niet
14000 de force ne de couvenance.	so wat vernoye dat he*n* gesciet	soe wat v*er*noye dat he*n* gesciet	so wat v*er*noye he*m* ghesciet
Ce doit mout Venus escuser	12730 hier bi terechte venus soude	hier bi te rechte venus soude	hier bi te rechte venus soude
	onsculdich sijn want si woude	ontsculdecht sijn wa*n*t si woude	12650 ontsculdicht wese*n* . want soe woude
qu'el vouloit de franchise user,	hantere*n* en*de* doe*n* hare vrihede	12740 hantere*n* en*de* doen hare vrihede	antiere*n* en*de* doe*n* hare vrihede
et toutes dames qui se geuent,	en*de* oec allene vromichede	en*de* oec alle v*ro*uwen mede	en*de* oec alle*n* vrauwe*n* mede
	die hare vriheit wille*n* plien	die hare vriheit wille*n* plien	die hare vriheit wille*n* plien
14004 conbien que mariage veuent,	12735 al brekense huwelic mettie*n*	al brekense huwelec mettien	al breke*n* si huwelijc mettien
car ce leur fet Nature fere,	want die nature doetse wecke*n*	wa*n*t die nature doetse wecken	12655 want die nature doetse wecke*n*
qui les veust a franchise trere.	diese ter vriheit wart wil trecke*n*	12745 diese ter vriheit wilt trecken	diese ter vriheit w*ae*rt wille trecke*n*
Trop est fort chose que Nature,			
14008 el passe neïs nourreture.			
Qui prendroit, biau filz, un chaton	**L**ieue kint die name een catte	**L**ieue kint die name ene catte **[317rb]**	**L**ieue kint die name eene catte
qui onques rate ne raton	die noit no sach mues no ratte	die noyt en sach mues noch ratte	die noit en sach muus no ratte
veü n'avroit, puis fust nouriz	12740 en*de* nauwe va*n* muse*n* ware gehoedt	en*de* nauwe va*n* musen ware gehoedt	en*de* va*n* muse*n* ware ghehoet
14012 sanz ja voair rat ne souriz,			
lonc tens, par ententive cure,	en*de* v*er*weindeleke ware gevoedt	en*de* v*er*weendelec ware gheuoedt	12660 en*de* v*er*weendelike ghebroet
et delicieuse pasture,			
et puis veïst souriz venir,	en*de* worde si ere mues geware	12750 en*de* worde si ere mues geware	en*de* wertse eere muus gheware
12016 n'est riens qui le peüst tenir,	dat si liepe neue*n* hare	dat si liepe neue*n* hare	dat soe liepe neue*n* hare
se l'en le lessoit eschaper,	si soudse sonder twifel vaen **[61rb]**	si soudse sond*er* twiuel vaen	soe soudse sond*er* twiuel vae*n*
qu'il ne l'alast tantost haper ;			
tretouz ses mes en lesseroit,	12745 en*de* al hare gerechte*n* late*n* stae*n*	en*de* alle hare gerechte*n* late*n* staen	en*de* al hare gherechte*n* late*n* stae*n*
14020 ja si familleus ne seroit ;			
n'est riens qui pes entr'eus feïst,	men mochte met en gene*n* sake*n*	men mochte met en gene*n* saken	12665 men mocht met gheere zake*n*
por peine que l'en i meïst.	tussche*n* he*n* beide*n* den pays make*n*	12755 tuschen he*n* beide*n* den pays make*n*	tussche*n* he*m* beede*n* de*n* pays make*n*
Qui nourrir un polein savroit	die oec een vole*n* houde*n* woude	die oec een volen houden woude	die oec .i. vole wachte*n* woude
14024 qui jumant veüe n'avroit	dat en gene merie sien en soude	dat en gene merie sien en soude	dat gheene merie zien en soude
jusqu'a tant qu'il fust granz destriers	12750 vor dat tsine*n* tide quame	vore dat tsine*n* tide quame	voer dat sine tide*n* quame*n*
por soffrir selles et estriers,			
et puis veïst jumant venir,	en*de* die dan merien name	en*de* die dan merien name	12670 entie da*n* merien name*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
14028 vos l'orriez tantost henir,	en*de* daedse te hen wart gae*n*	12760 en*de* daedse te he*m* voert gaen	en*de* daetse te he*m* gaen
et voudroit encontre lui courre,	het soude iege*n* he*n* lope*n* sae*n*	het soude iege*n* he*n* lope*n* saen	het soud*er* lope*n* ieghe*n* zaen
s'il n'iert qui l'en peüst rescourre,	en*de* soude neyen alse hise sage	en*de* soude neyen alse hise sage	en*de* soude neyen als hise zaghe
non pas morel contre morele	12755 en*de* dit en es noch truffe no sage	dit en es truffe no saghe	dit en es truffe no saghe
14032 seulement, mes contre fauvele,	niet allene iege*n* grisen	niet allene iegen grisen	12675 niet alleene ieghe*n* grisen **[76va]**
contre grise ou contre liarde,	dat hise soude vor dandre prisen	12765 dat hise soude vore dand*er* prisen	dat hise soude voer dandre prise*n*
se freins ou bride nou retarde,	iege*n* hem alle*n* loept hi gemene	ieghe*n* he*n* allen loept hi gemene	ieghe*n* he*m* alle*n* loopt hi ghemeene
qu'il n'en a nules espiees,	niet sonde*r*linge iege*n* ene	niet sonde*r*linge iegen ene	niet onderlinghe ieghe*n* eene
14036 fors qu'il les truisse desliees	12760 maer loept te blassen en*de* te lierde	m*aer* loept te blassen en*de* te lyarden	maer loept te blesse*n* en*de* te blaerde
ou qu'il puisse seur eus saillir :	en*de* salse alle willen aneverde*n*	en*de* salse alle willen anevarden	12680 hi salse wille*n* aneuaerde*n*
toutes les voudroit assaillir.	en*de* alle springe*n* en*de* assellieren	12770 en*de* alle spri*n*gen en*de* assailgieren	en*de* ane springhe*n* en*de* assaelgiere*n*
Et qui morele ne tendroit,	en*de* liearde en*de* soude niet viere*n*	en*de* liarde en soude niet vieren	en*de* lyaerde en*de* soude niet viere*n*
14040 tout le cours a morel vendroit,	sine soude lope*n* te blassarde	sine soude lopen te blassaerde	sone soude lope*n* te lyaerde
voire a fauvel ou a liart,	12765 entie morrele entie beiarde	en*de* te morele en*de* te beiaerde	te moreele en*de* te blessaerde
si con sa volanté li art.			
Li prumiers qu'ele troveroit,	en*de* den irste*n* die*n* si quame*n* an	en*de* den iersten die si q*u*ame an	12685 en*de* te*n* eersten die so quame an
14044 c'est cil qui ses mariz seroit,	dien cosen si te hare*n* man	12775 dien cose si te haren man	die core soe vor hare*n* man
qu'ele n'en ra nus espiez,	si en heeft en gene*n* bespiet	si en heeft en gene*n* bespiet	soene heeft gheene*n* bespiet
fors qu'el les truisse desliez.	dan den gene*n* diese ontbo*n*de*n* siet	dan den gene*n* diese ontbo*n*den siet	dan dien soe ondbonde*n* ziet
Et ce que je di de morele	12770 en*de* dat ic segge van baiarde	en*de* dat ic segge van beyaerde	en*de* dat ic segghe va*n* beyaerde
14048 et de fauvel et de fauvele	en*de* van brune*n* en*de* van blassarde	en*de* brunen en*de* van blassaerde	12690 va*n* brune*n* en*de* va*n* blessaerde
et de liart et de morel,	dan seggic niet bi he*n* allene	12780 dan seggic niet bi he*n* allene	da*n* segghic niet bi he*m* alleene
di je de vache et de torel	ic segt bi al de*n* beeste*n* gemene	ic segt bi allen beesten gemene	ic seght bi alle*n* beeste*n* ghemeene
et des berbiz et du mouton,	elc loept ten andre*n* sond*er* spare*n*	elc loept ten andre*n* sond*er* spare*n*	en*de* loopt ten andre*n* sond*er* spare*n*
14052 car de ceus mie ne douton			
qu'il ne veillent leur fames toutes ;			
ne ja de ce, biau filz, ne doutes			
que toutes ausinc touz ne veillent,			
14056 toutes volentiers les acueillent.			
Ausinc est il, biau filz, par m'ame,	12775 alsoe soude doe*n* tuware*n*	alsoe souden doen twaren	alsoe soude*n* doe*n* te ware*n*
de tout houme et de toute fame	alle wijf en*de* alle man *	alle wijf en*de* alle man	12695 alle wijf en*de* alle man
quant a naturel appetit,			
14060 don lai les retret un petit.	en daede van huwelic die ban	12785 en dade va*n* huweleke die ban	en dade va*n* huweleke die ban
Un petit ? Mes trop, ce me samble ;	daer si sijn gebo*n*de*n* met	daer si siin gebonden met **[317va]**	daer si sij*n* ghebonde*n* met
car quant lai les a mis ensamble,	want huwelic es alsoe geset	wa*n*t huwelec es alsoe gheset	want huwelic is alsoe gheset
el veust, soit vallez ou pucele,	12780 waneer getrouwet sijn sie twee	wa*n*neer getrout sijn si twee	wanneer ghetrauwet sij*n* si twee
14064 que cil ne puisse avoir que cele,	sine moege*n* scede*n* ne*m*mermee	sine moge*n* sceden ne*m*mermee	12700 sine moghe*n* sceede*n* ne*m*mermee
au mains tant con ele soit vive,	alse lange alse beide leue*n*	12790 alsoe lange alsi beide leuen	also langhe als si leue*n*
ne cele autre, tant con cil vive.	aldus es huwelic he*n* gegeue*n*	ald*u*s es huwelec he*n* gegeuen	aldus es huwelijc he*m* ghegheue*n*
	daer si mede sijn bedwo*n*ge*n*	d*aer* si mede sijn bedwongen	daer si mede sij*n* bedwonghe*n*
	12785 beide die oude mette*n* ionge*n*	beide die oude mette*n* iongen	beede die houde mette*n* ionghe*n*
Mes toutevois sunt il tanté	mare allewege lude en*de* stille	m*aer* allewege lude en*de* stille	12705 want alle die weghe lude en*de* stille
14068 d'user de franche volanté,	es hare begerte te*n* vrie*n* wille	12795 es hare beg*er*te te*n* vrien wille	es h*aer* begherte vut dese*n* wille
car bien sai que tel chose monte ;	dit kinnic bat dan ieme*n* el	dit kennic bat da*n* yeme*n* el	dat ke*n*nic bet da*n* yeme*n* el
si s'an gardent aucun por honte,	het hoedt hare selke harde wel	het hoet hare zelke harde wel	het wacht h*aer* zulke harde wel
li autre por poor de peine,	12790 dat doet die lachter en*de* die o*n*mere	dat doet die lacht*er* en*de* die o*n*mere	dat doet die lachter entie o*n*meere
	die si daer af ontsiet soe sere	die si d*aer* af ontsiet soe sere	12710 die soe ontsiet d*aer* af so ze*er*e
14072 mes Nature ausinc les demeine	nochtan so leitse die nature	12800 nochta*n* soe leitse die nature	nochta*n* soe leetse die nature
con les bestes que ci deïsmes.	gelijc de*n* beeste*n* en*de* heeft i*n* cure	gelijc de*n* beeste*n* en*de* heefse i*n* cure	ghelijc der beeste*n* en*de* heeft in cure
Je le sé bien par moi meïsmes,	dat weetic bi mi selue*n* wale	dit wetic bi mi selue*n* wale	dit weetic bi mi selue*n* wale
car je me sui tourjorz penee	12795 want wat ic iagede was altemale	wa*n*t wat ic iaegde was altemale	want wat ic iaghede was al te male
14076 d'estre de touz homes amee ;	van elke*n* man gemint te sine	va*n* elke*n* ma*n* gemint te sine	12715 van elke*n* ma*n* ghemint te sine
et se je ne doutasse honte,			
qui refreine mainz queurs et donte,	daer na stoedic en*de* dede pine	**[61va]** 12805 d*aer* na stoedic en*de* dede pine	daer na stoedic en*de* dede pine
quant par ces rues m'en aloie	want ic begerde vore alle dinc	wa*n*t ic beg*er*de vore alle ding	want ic begheeret voor alle dinc **[76vb]**
14080 (car tourjorz aler i voloie,	alsic achter strate*n* ginc	en*de* alsic acht*er* strate*n* ging	en*de* alsic achter strate*n* ghinc
d'aournemenz envelopee,	12800 daer ic te gane gerne plach	d*aer* ic te gane gh*er*ne plach	daer ic gherne te gane plach
por neant fust une popee),			

	Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
	ces vallez, qui tant me plesoient,		dat ic dan die cnape*n* sach		en*de* ic dan die knape*n* sach	12720	en*de* ic da*n* die cnape sach
14084	quant ces douz regarz me fesoient		die mi toende*n* vriendelijc sien	12810	die mi toenden goelec sien		die mi toechde*n* vriendelijc zien
	– Douz Dex, quel pitié m'en prenoit		mijn herte vermvrude so va*n* die*n*		mijn h*er*te v*er*blijdde soe va*n* dien		mij*n* h*er*te v*er*voroyde so mettien
	quant cil regarz a moi venoit ! –						
	touz ou pluseurs les receüsse,		dat icse gerne al meest hadde o*n*fae*n*		dat icse g*er*ne hadde ontfaen		dat icse al meest gherne hadde ontfae*n*
14088	s'i leur pleüst et je peüsse ;						
	touz les vousisse tire a tire,						
	se je peüsse a touz soffire.						
	Et me sambloit que, s'il peüssent,	12805	soe haddense mi oec wed*er* gedaen		soe haddense mi wed*er* gedaen		so hadde*n* si oec weder mi ghedaen
14092	volentiers tuit me receüssent						
	(je n'en met hors prelaz ne moines,		in legger vte monec noch pape		in legge vte monec no pape	12725	in leggher vut moonc no pape
	chevaliers, borgois ne chanoines,		riddre portre clerc noch cnape	12815	ridd*er*e / port*er*e . clerc no knape		riddre portere clerc no cnape
	ne clerc ne lai, ne fol ne sage,		noch p*re*laet van hoge*n* doene		noch p*re*laet va*n* hoge*n* doene		noch prelate va*n* hoghe*n* doene
14096	por qu'il fust de poissant aage)		ine hadse vte haren religione		in hadse vte hare*n* religione		in hadse vut hare*n* religioene
	et des religions saillissent,	12810	doen springe*n* al en hadden si		doen spri*n*ge*n* al en hadde*n* si		doen springhe*n* doe en hadde*n* si
	s'il ne cuidassent qu'il faillissent		niet geducht fallier*e*n ane mi		niet geducht te failgiere*n* ane mi	12730	niet faelgiere*n* wane*n* an mi
	quant requise d'amors m'eüssent.						
14100	Mes se bien mon pensé seüssent						
	et noz condicions tretoutes,						
	il n'en fussent pas en tex doutes ;						
	et croi que, se pluseur osassent,		mar haddense mie gehadt heimelic	12820	m*aer* haddense mi gehadt heimelec		m*aer* hadde*n* si mi ghehadt heimelic
14104	leur mariages en brisassent ;		sine hadde*n* ordine no huwelec		sine hadde*n* ordene no huwelec		sine hadde*n* ordene no huwelic
	ja de foi ne leur souvenist,		gehoude*n* een twint dat weet ic wale		gehouden entwi*n*t dat wetic wale		ghehoude*n* twint dat weetic wale
	se nus en privé me tenist ;	12815	sine hadde*n*se te broke*n* altemale		sine hadde*n*se te broke*n* altemale		sine haddent te broke*n* alte male
	nus n'i gardast condicion,						
14108	foi ne veu ne religion,						
	se ne fust aucuns forsenez						
	qui fust d'amors anchifrenez						
	et leaument s'amie amast :						
14112	cil espoir quite me clamast						
	et pensast a la seue avoir,						
	don il ne preïst nul avoir.						
	Mes mout est po de tex amanz,						
14116	si m'aïst Dex et sainz Amanz,						
	conme je croi certeinement :						
	s'il parlast a moi longuement,						
	que qu'il deïst, mençonge ou voir,						
14120	tretout le feïsse esmouvoir ;						
	qui qu'il fust, seculiers ou d'orde,						
	fust ceint de cuir rouge ou de corde,						
	quel que chaperon qu'il portast,						
14124	o moi, ce croi, se deportast,						
	s'il cuidast que je le vousisse						
	ou que, sanz plus, le li soffrisse.						
	Ainsinc Nature nos joutise,		aldus nature ons allen stoect		ald*us* nature ons alle*n* stoect	12735	aldus nature ons alle*n* stooct
14128	qui noz queurs a deliz attise ;		en*de* legt int herte en*de* ioect	12825	en*de* leegt in th*er*te en*de* Ioect		en*de* leeght int h*er*te en*de* Iooct
	por quoi Venus de Mars amer		en*de* trect ons tien delite wart		en*de* trect ons te delite wert	**[317vb]**	en*de* trect ons tien delite waert
	a mains deservi a blamer.		dien van ons allen es begart		dat va*n* ons allen es begeert		dat va*n* ons alle*n* es begaert
	Ainsinc con en tel point estoient						
14132	Mars et Venus, qui s'entr'amoient,						
	des dex i ot mainz qui vousissent						
	que li autre d'aus se resissent						
	en tel point con il font de Mars.						
14136	Mieuz vousist puis .II. mile mars						
	avoir perdu dam Vulcanus						
	que ceste euvre seüst ja nus ;						
	car li dui, qui tel honte an orent,						
14140	quant il virent que tuit le sorent,						

firent des lors a huis ouvert
ce qu'il fesoient en couvert,
n'onques puis du fet n'orent honte
14144 que li dieu firent d'aus leur conte
et tant peuplaierent la fable
qu'el fu par tout le ciel notable ;
s'an fu Vulcanus plus irez
14148 quant plus fu li fez enpirez,
n'onques puis n'i pot conseill metre ;
et si con tesmoigne la letre,
mieuz li venist estre sofferz
14152 qu'avoir au lit les laz offerz,
et que ja ne s'an esmeüst,
mes feinsist que riens n'en seüst,
s'il vousist avoir bele chiere
14156 de Venus, que tant avoit chiere.
Si se devroit cil prendre garde
qui sa fame ou s'amie garde
et par son fol aguiet tant euvre
14160 qu'il la prent provee seur l'euvre,
car sache que pis en fera
quant prise provee sera ;
ne cil qui du mal felon art,
14164 qui si l'a prise par son art,
ja mes n'en avra puis la prise
ne biau semblant ne bon servise.
Trop est fos maus que jalousie,
14168 qui les jalous art et soussie ;
mes ceste a jalousie fainte
qui faintemant fet tel complainte
et amuse ainsinc le musart :
14172 quant plus l'amuse, et cil plus art.
Et s'il ne s'en daigne escondire,
ainz die, por lui metre en ire,
qu'il a voirement autre amie,
14176 gart qu'el ne s'en corroce mie.
Ja soit ce que semblant an face,
se cil autre amie porchace,
ja ne li soit a un bouton
14180 de la ribaudie au glouton,
mes face tant que cil recroie,
por ce que d'amer ne recroie,
qu'el veille autre ami porchacier
14184 et qu'el nou fet for por chacier
celui don el veust estre estrange,
car bien est droiz qu'el s'en estrange ;
et die : « Trop m'avez meffet,
14188 vanchier m'esteut de ce meffet.
Puis que vos m'avez fete coupe,
je vos servirai d'autel coupe. »
Lors sera cil en pire point
14192 c'onques ne fu, s'il l'aime point,
ne ne s'en savra deporter,
car nus n'a poair de porter
grant amor ardanment ou piz
14196 s'il n'a poor d'estre acoupiz.
Lors resaille la chamberiere,
qui face pooreuse chiere,

et die : « Lasse, mortes somes !
14200 Mi sires, ou ne sai quex homes,
est antrez dedanz nostre court. »
La convient que la dame court
et antrelaist toute besoigne,
14204 mes le vallet ainceis respoigne
an tait, en estable ou en huche,
jusqu'a tant qu'ele le rehuche,
quant ele iert arriers la venue.
14208 Cil qui desierre la venue
voudroit lors estre ailleurs, espoir,
de poor et de desespoir.
Lors, se c'est uns autres amis,
14212 cui la dame terme avra mis,
dom el n'avra pas esté sage,
qu'il n'en port du tout le musage,
conbien que de l'autre li manbre,
14216 mener le peut en quelque chambre.
Face lors tout ce qu'il vorra
cil qui demourer n'i porra,
don mout avra pesance et ire,
14220 car la dame li porra dire :
« Du demourer est ce neanz
puis que mi sires est ceanz,
et .IIII. mien cousin germain.
14224 Si m'aïst Dex et saint Germain,
quant autre foiz venir porrez,
je feré quan que vos vorrez ;
mes soffrir vos convient atant.
14228 Je m'an revois, car l'an m'atant. »
Mes ainceis le doit hors bouter,
qu'el nou puist hui mes riens douter.
Lors doit la dame retorner,
14232 qu'ele ne face sejorner
trop longuement l'autre a mesese,
por ce que trop ne li desplese
si que trop ne se desconfort.
14236 Si li redoint novel confort,
et convient que de prison saille
et que couchier avec lui s'aille
antre ses braz dedanz sa couche ;
14240 mes gart que sanz poor n'i couche :
face li antandant et die
qu'ele est trop fole et trop hardie,
et jurt que par l'ame son pere
14244 l'amor de li trop chier compere
quant se met en tele avanture,
ja soit ce qu'el soit plus seüre
que ceus qui vont a leur talant
14248 par chans et par vignes balant ;
car deliz an seürté pris
mains est plesanz, mains a de pris.
Et quant aler devront ensamble,
14252 gart que ja cil a lui n'assamble,
conbien qu'il la tiegne a sejor,
por qu'ele voie cler le jor,
qu'el n'antrecloe ainz les fenestres,
14256 que si soit ombrages li estres

que, s'ele a ne vice ne tache
seur sa char, que ja cil nou sache.
Gart que nule ordure n'i voie,
14260 qu'il se metroit tantost a voie
et s'en fuiroit queue levee,
s'an seroit honteuse et grevee.
Et quant se seront mis an l'euvre,
14264 chascuns d'aus si sagement euvre,
et si a point, que il conviegne
que li deliz ensamble viegne
de l'une et de l'autre partie
14268 ainz que l'euvre soit departie,
et s'antredoivent entr'atendre
por ansamble a leur bonne tendre.
L'un ne doit pas l'autre lessier,
14272 de nagier ne doivent cessier
jusqu'il preingnent ansamble port ;
lors avront anterin deport.
Et s'el n'i a point de delit,
14276 faindre doit que trop s'i delit,
et faigne et face touz les signes
qu'el set qui sunt au delit dignes,
si qu'il cuit que cele an gré preigne
14280 ce qu'el ne prise une chateigne.
Et s'il, por eus asseürer,
peut vers la dame procurer
qu'ele viegne a son propre hostel,
14284 si roit la dame propos tel,
le jor qu'el devra l'erre anprandre,
qu'el se face un petit atandre,
si que cil en ait grant desir
14288 ainz qu'il la tiegne a son plesir.
Geus d'amors est, quant plus demeure,
plus agreable par demeure,
s'an sunt cil mains antalanté
14292 qui les ont a leur volanté.
Et quant iert a l'ostel venue
ou tant sera chiere tenue,
lors li jurt et li face antandre
14296 qu'au jalous se fet tant atandre
qu'ele an fremist et tremble toute,
et que trop durement se doute
d'estre ledangiee ou batue
14300 quant il iert arriers revenue ;
mes conment qu'ele se demente,
conbien qu'el die voir ou mente,
preingne an poor seürement,
14304 seürté pooreusement,
et facent en leur priveté
tretoute leur joliveté.
Et s'el n'a pas laisir d'aler
14308 a son hostel a li paler,
ne recevoir ou sien ne l'ose,
tant la tient li jalous anclose,
lors le doit, s'el peut, anivrer,
14312 se mieuz ne s'an set delivrer.
Et se de vin nou peut fere ivre,
d'erbes peut avoir une livre,

ou plus ou mains, don sanz dangier
14316 li peut fere boivre ou mangier :
lors dormira cil si formant
qu'il li lerra fere an dormant
tretout quan que cele vorra,
14320 car destourner ne l'an porra.
De sa mesnie, s'ele l'a,
anvoit ci l'un, et l'autre la ;
ou par legiers dons les deçoive
14324 et son ami par eus reçoive ;
ou les repeut touz abevrer,
se du secré les veust sevrer.
Ou, s'il li plest, au jalous die :
14328 « Sire, ne sai quel maladie,
ou fievre ou goute ou apotume,
tout le cors m'anbrase et alume ;
si m'esteut que j'aille aus estuves ;
14332 tout aions nous ceanz .II. cuves,
n'i vaudroit riens baign sanz estuve,
por ce convient que je m'estuve. »
Quant li vilains avra songié,
14336 li donra il, espoir, congié,
conbien qu'il face lede chiere ;
mes qu'ele maint sa chamberiere,
ou aucune seue voisine
14340 qui savra toute sa couvine
et son ami, espoir, ravra,
et cele ausinc tout resavra.
Lors s'en ira chiés l'estuvier,
14344 mes ja ne cuve ne cuvier
par aventure n'i querra,
mes o son ami se gerra,
se n'est, por ce que bon leur semble,
14348 que baignier se doivent ensemble ;
car il la peut ileuc atandre,
s'il set qu'el doit cele part tandre.
Nus ne peut metre en fame garde,
14352 s'ele meïsmes ne se garde.
Se c'iert Argus qui la gardast
et de ses .C. euz l'esgardast,
don l'une des moitiez veilleit
14356 et l'autre moitié someilleit,
quant Jupiter li fist tranchier
le chief, por Yo revanchier
qu'il avoit en vache muee,
14360 de forme humaine desnuee
(Mercurius le li trancha
quant de Juno la revancha),
n'i vaudroit sa garde mes rien.
14364 Fos est qui garde tel mesrien.
Mes gart que ja ne soit si sote,
por riens que clers ne lais li note,
que ja riens d'anchantement croie,
14368 ne sorcerie ne charoie,
ne Balenuz ne sa sciance,
ne magique ne nigromance,
que par ce puisse home esmouvoir
14372 a ce qu'il l'aint par estouvoir

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
ne que por li nule autre hee.			
Onques ne pot tenir Medee,			
Jason por nul anchantemant,			
14376 n'onq Cyrcé ne tint ansemant			
Ulixés qu'il ne s'en foïst			
por nul sort que fere en poïst.			
Si gart fame qu'a nul amant,			
14380 tant l'aille son ami clamant,			
ne doigne don qui gueres vaille.			
Bien doignt oreillier, ou touaille,			
ou queuvrechief, ou aumosniere,			
14384 mes qu'el ne soit mie trop chiere,			
aguillier, ou laz, ou ceinture,			
don po vaille la ferreüre,			
ou un biau petit coustelet,			
14388 ou de fil un lumuisselet,			
si con font nonains par costume			
– mes fos est qui les acostume ;			
mieuz vient fames du siecle amer :			
14392 l'en ne s'en fet pas tant blamer,			
si vont mieuz a leur volantez ;			
leur mariz et leur parantez			
sevent bien de paroles pestre ;			
14396 et ja soit ce qu'il ne puisse estre			
que l'une et l'autre trop ne coust,			
trop sunt nonains de graindre coust.			
Mes hom qui bien sages seroit			
14400 touz dons de fame douteroit,			
car dons de fame, au dire voir,	12820 **L**ief kint verstaet mijn latijn	**L**ieue kint v*er*staet mijn latijn	**L**ieue kint v*er*staet mij*n* latij*n*
ne sunt fors laz a decevoir ;	een wijf en soude niet milde sijn	een wijf en soude niet milde sijn	12740 een wijf en sal niet milde sij*n*
et contre sa nature peche	es si melde si doet onnere	12830 es si milde si doet onnere	es soe milde soe doet o*m*meere
14404 fame qui de largece a teche.	hare nature*n* en*de* sondecht sere	haerre nature*n* en*de* sondecht sere	hare nature en*de* ontect ze*er*e
Lessier devons largece aus homes,	late de*n* ma*m*me*n* die melthede	laet den ma*m*men die miltheide	late*n* de*n* ma*m*me*n* die milthede
car, quant nous, fames, larges somes,	12825 want wijf melde dats sothede	wa*m*t wijf milde dats sotheide	want wijf milde dats zothede
c'est grant mescheance et granz vices,			
14408 deables nous ont fet si nices.			
Mes ne m'en chaut, il n'en est guieres	mar mine roec me*n* vent*er* niet	m*aer* mine roec men vinter niet	12745 m*aer* mi en rouc me*n* vinter niet
qui de dons saient coustumieres.	die iet gerne geue*n* iet	12835 die gerne geuen iet	vele die gherne gheue*n* hiet
De tex dons con j'ai dit devant,			
14412 mes que ce soit an decevant,			
biau filz, poez vos bien user			
por les musarz mieuz amuser ;			
et gardez quan que l'en vos done,			
14416 et vos soviegne de la bone			
ou tretoute jennece tant,			
se chascuns poait vivre tant :			
c'est de veillece, qui ne cesse,			
14420 qui chascun jor de nous s'apresse,			
si que, quant la seroiz venuz,			
ne saiez pas por fos tenuz,			
mes saiez d'avoir si garniz			
14424 que vos n'en saiez escharniz,			
car aquerre, s'il n'i a garde,			
ne vaut pas un grain de moustarde.			
Ha ! lasse ! ainsinc n'ai ge pas fet,	helase dat en dedic twent	ay laze des en dedic twint	ay lacen dies en dedic twint
14428 or sui povre par mon las fet !			
Les granz dons que cil me donaient	want tgrote goet en*de* tprosent	want [-.]tgrote goet en*de* tprosint *	want tgroete goet en*de* tprosint
qui tuit a moi s'abandonoient	12830 datme*n* mi gaf dat gauic hene*n*	datme*n* mi gaf dat gauic hene*n*	dat me*n* mi gaf dat gauic hene*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
aus mieuz amez habandonaie.	ene*n* ribaut vort altenen	ene*n* ribaut voert altene*n*	12750 eene*n* ribaut voert alteene*n*
	die mi grote*n* lachter dede	12840 die mi groten lacht*er* dede	die mi grote*n* lachter dede
	en*de* menichge grote onw*er*dichede	en*de* menege gr*o*te onw*er*dechede	en*de* menighe grote onw*er*dichede
	het was die gene die ic minde	het was die ghene die ic mi*n*de	het was de gone dien ic minde
14432 L'an me donoit, et je donaie,	12835 vor alle die gene die ic kinde	vore alle die gene die ic kinde	vor alle die ghene die ic kinde
si que n'en ai riens retenu.	soe mi nes een twent niet bleue*n*	soe mi en es entwint niet bleue*n*	12755 so dat mi nes .i. twint niet bleue*n*
Doner m'a mise au pein menu.	ic be*m* so arm mi nes niet bleue*n*	12845 ic ben soe arme in mach niet geue*n*	ic be*m* arem in weet wat gheue*n*
Ne me sovenoit de veillece,	mi en dochte der outheit niet	mi en gedachte d*er* outheit niet	mine ghedochte der houthede niet
14436 qui or m'a mise en tel destrece ;	die mi dus in daremoede liet	die mi dus i*n* dermoede liet	die mi aldus in aermoede*n* liet
de povreté ne me tenoit ;			
le tens ainsinc con il venoit			
lessoie aler, sanz prendre cure			
14440 de despans fere par mesure.			
Se je fusse sage, par m'ame,	12840 haddic geweest va*n* herte*n* vroet	haddic geweest van h*er*te*n* vroet	haddic gheweest va*n* h*er*te*n* vroet **[77ra]**
trop eüsse esté riche dame,	ic ware rike en*de* hadde groet goet	ic ware rike en*de* hadde gr*o*et goet	12760 ic ware rike en*de* hadde goet
car de trop granz genz fui acointe	want ic was becondicht wale	12850 wa*n*t ic was becondecht wale	want ic was bekent wale
14444 quant g'iere ja mignote et cointe,	met grote*n* here*n* op entale	met gr*o*ten here*n* op en*de* tale	mette*n* groete*n* he*er*en vp en*de* tale
et bien an tenoie aucuns pris.			
Mes quant j'avoie des uns pris,			
foi que doi Dieu ne saint Tibaut,			
14448 tretout donoie a un ribaut,			
qui trop de honte me fesoit,			
mes c'iert cil qui plus me plesoit.			
Les autres touz amis clamoie,	die ic alle lieue hiet	die [-ic] ic alle lieue hiet *	die ic alle lieue hiet
14452 mes li tant seulement amoie ;	12845 ic en mi*n*ese anders niet	ic en mi*n*ese anders niet	m*aer* ic en mi*n*netse and*er*s niet
	mar die*n* allene dat weet wel	m*aer* dien allene dat wet wel	12765 maer deen alleene dat weetic wel
	dien mindic en*de* niemene el	12855 dien mi*n*dic en*de* niemen el	dien mindic en*de* niem*e*n el
	en*de* was sere va*n* mi begert	en*de* was sere va*n* mi begeert	en*de* was ze*er*e va*n* mi begaert
mes sachiez qu'il ne me prisoit	nochtan en hadde hi mi lief no w*er*t	nochta*n* enhaddi mi lief no w*er*t	nochtan en haddi mi niet waert
un pois, et bien le me disoit.	12850 het was die q*ua*etste die me*n* vant **[61vb]**	het was die quaetste diem*e*n vant	ic was die zotste die me*n* vant
Mauvés iert, onques ne vi pire,	verre ocht bi in enich lant	verre ochte bi in enech lant	12770 verre of bi in eenich lant
14456 onc ne me cessa de despire ;	hi dede mi onwarde en*de* despijt	12860 hi dede mi onw*er*de en*de* despijt	hi dede mi onwerde en*de* despijt
putain commune me clamoit	en*de* hiet mi dicke en*de* menichge tijt	en*de* hiet mi dicke en*de* menege*n* tijt	en*de* hiet mi te menigher tijt
li ribauz, qui point ne m'amoit.	quade vule gemeine hoere	quade vule gemeine hoere	quade vule ghemeene hoere
	12855 en*de* sloiede mi achter vloere	en*de* sloyde mi acht*er* vloere	en*de* sleepte mi achter vloere
	die quade ribaut mette*n* hare	die quade ribaut mette*n* hare	12775 die quade ribaut mette*n* hare
Fame a trop povre jugement,	en wijf es ene cranke were	12865 .i. wijf es ene cranke ware	een wijf es eene cranke ware
14460 et je fui fame droitement.	bi gode ic be*m* te rechte een wijf	bi gode ic ben te rechte .i. wijf **[318ra]**	**B**i gode ic be*m* te rechte .i. wijf
Onc n'amoi home qui m'amast ;	want mijn herte noch mijn lijf	wa*n*t mijn h*er*te noch mijn lijf	want mij*n* h*er*te en*de* mij*n* lijf
	12860 en mi*n*de*n* noit man die mi minde	en[-*de*] mi*n*de*n* noit man die mi mi*n*de *	en minde noit ma*n* die mi minde
mes se cil ribauz m'antamast	maer die ribaut die mi scinde	m*aer* dien ribaut die mi scinde	12780 m*aer* den ribaut die mi scinde
l'espaule, ou ma teste eüst quasse,			
14464 sachiez que je l'en merciasse.			
Il ne me seüst ja tant batre	al haddi mi so sere geslege*n*	12870 al hadde hi mi soe s*er*e[-.] geslege*n* *	al hadde .i. mi so ze*er*e ghesleghe*n*
que seur moi nou feïsse enbatre,	dat ic in onmacht hadde gelege*n*	dat ic in o*n*macht hadde gelege*n*	dat ic in onmacht adde gheleghe*n*
qu'il savoit trop bien sa pes fere,	alsic bi gode dicwile dede	alsic dicwile dede	als hi bi gode dicke*n* dede
14468 ja tant ne m'eüst fet contrere.			
Ja tant ne m'eüst maumenee	12865 en*de* maecte mi moeru al mine lede	en*de* sloech ontwee mine lede	hi maecte moru al mine lede
ne batue ne trahinee,	en*de* swarter dan een aterment	en*de* swart*er* dan .i. aterment	12785 en*de* zwarter da*n* een aterment
ne mon vis blecié ne nerci,	en*de* noit en was dat p*er*leme*n*t	12875 en*de* noit en was dat p*er*leme*n*t	en*de* noit en was dat p*er*lement
14472 qu'ainceis ne me criast merci	tussce*n* ons beide*n* alsoe groet	tusche*n* ons beide*n* alsoe groet	tusse*n* ons beede*n* also groot
que de la place se meüst ;	hine viel tacht*er*ste i*n* mine scoet	hine viele techterst i*n* mine*n* scoet	hine viel tachterst in mine*n* scoot
	12870 en*de* bat mi grote genade	en*de* bat mi gr*o*te genade	en*de* bat mi da*n* groete ghenade
ja tant dit honte ne m'eüst	dat hijs ne*m*mermee en daede	en*de* dat hijs ne*m*mermeer endade	12790 en*de* dat hijs ne*m*mer meer en dade
que de pes ne m'amonetast	en*de* ginc mi ioien doe gereet	12880 en*de* ging mi Ioyen doe gereet	en*de* ghinc mi ioye*n* wel ghereet
14476 et que lors ne me rafetast :	en*de* eer dat spel ten inde leet	en*de* eer dat spel ten inde leet	en*de* eer dat spel te*n* ende leet
si ravions pes et concorde.	haddi al sine*n* pais gemaect	hadde hi al sine*n* pays gemaect	addi al sine*n* pays ghemaect
Ainsinc m'avroit prise en sa corde,	12875 soe haddi mi ane hem gesaect	soe hadde hi mi ane he*m* gesaect	so addi mi an he*m* ghesaect

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

car trop estoit fiers rafetierres
14480 li faus, li traïstres, li lierres.
Sanz celi ne poïsse vivre,
celi vosisse tourjorz sivre.
S'il foïst, bien l'alasse querre
14484 jusqu'a Londres en Angleterre,
tant me plut et tant m'abeli.
Cil me mist a honte et je li,
car il menoit les granz cembeaus
14488 des dons qu'il ot de moi tant beaus,
ne n'en metoit nus an espernes :
tout joait aus dez es tavernes.
N'onques n'aprist autre mestier,
14492 n'il ne l'en ert lors nul mestier,
car tant li livroie a despandre,
et je l'avoie bien ou prandre.
Touz li mondes iert mes rantiers,
14496 et il despandoit volantiers,
et tourjorz an ribauderie,
tretouz frianz de lecherie.
Tant par avoit la bouche tandre
14500 qu'il ne vost a nul bien antandre,
n'onc vivre ne li abelit
fors en oiseuse et en delit.
En la fin l'en vi maubailli,
14504 quant li don nous furent failli ;
povre devint et pain queranz ;
et je n'oi vaillant .II. ceranz,
n'onques n'oi seigneur espousé.
14508 Lors m'an vins, si con dit vos é,
par ces boissons, gratant mes tamples.

Cist miens estaz vos soit examples,
biau douz filz, et le retenez.

14512 Si sagement vos demenez
que mieuz vos soit de ma mestrie ;

car, quant vostre rose iert flestrie
et les chenes vous assaudront,
14516 certainement li don faudront. »

Ainsinc la vielle a sermoné.
Bel Acueill, qui mot n'a soné,
mout volantiers tout escouta.
14520 De la vielle mains se douta
qu'il n'avoit onques fet devant,
et bien se vet apercevant
que, se ne fust por Jalousie
14524 et ses portiers ou tant se fie,
au mains les .III. qui li demeurent,
qui tourjorz par le chastel queurent
tuit forsené por le deffendre,
14528 legiers fust li chasteaus a prendre.
Mes ja n'iert pris, si con il cuide,
tant i metent cil grant estuide.

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

want hi was brudere alte goet
weet god dat sceen wel ane mij*n* goet
dat hi algader ontbruede mi
en*de* ic wart arm soe dede hi

12880 want hi dreef grote ouerdaet
en*de* grote*n* cost en*de* sonder raet
vande*n* gichte*n* diieme*n* mi gaf

en*de* en wouts niet come*n* af
ic hadde he*m* te geuene gnoech
12885 en*de* dat was oec wel sijn geuoech
ic wist wel waer ict neme*n* soude
mine rente meestre ware*n* io*n*c en*de* oude
een ocht twee niet allene
maer al die werelt wast gemene

12890 ine hadde noit getrouwede*n* man
mar dore die doeget die ic v an
so hebbic v hier vertrocken al
mijn doege*n* en*de* mijn ongeual
dat gi exsempel neemt bi mi
12895 alse come*n* sal die tijt dat gi
selt willen plege*n* van dien spele
soe onthoudes tgoets so vele
dat gi blijft rike al v leue*n*
hets onnere wiue*n* dat si geue*n*
12900 en*de* dat si milde hete*n* souden
¶ ic rade v dat gi tuwe wilt houde*n*
want alse v rose v*er*welkert steet
ende v doudre vaste an geet
die gichte*n* sallen v fallieren
12905 want v niemene sal antiere*n*
Dus heeft die quene gesermoneert
sueteonfane en*de* wel geleert
hoe dat hi he*m* houde*n* sal
diet [-herde] harde gerne doe*n* sal *
12910 want hi nv he*m* vele mi*n* ontsach
van hare dan hi te vore*n* plach

K.B. Brussel, hs. II 1171

want hi was brudre alte goet
12885 weet god dat sceen wel ane mijn goet
dat hi algad*er* ontbruedde mi
en*de* ic wart arme en*de* soe dede hi

wa*n*t hi dreef grote ou*er*daet
en*de* grote coste en*de* sond*er* raet
12890 va*n* den gene*n* diieme*n* mi gaf

en*de* enwouds niet come*n* af
ic hadde he*m* te geuene gnoech
en*de* dat was wel sijn geuoech
ic wiste wel warict neme*n* soude
12895 mine rentmeestre ware*n* io*n*ge en*de* oude
eeen ochte twee niet allene
m*aer* aldie werelt waest gemene

in hadde noit get*r*uden man
m*aer* dore die doegt die ic v an
12900 soe hebbic v hier v*er*trocke*n* al
mijn doghe*n* en*de* mijn ongeual
dat ghi exempel nemt bi mi
alse come*n* sal die tijt dat ghi
selt wille*n* plege*n* va*n* dien spele
12905 soe onthoudes sgoets soe vele *
dat ghi blijft rike al v leuen
hets o*n*nere wiue*n* dat si geuen
en*de* dat si milde hete*n* souden
ic rade v dat ghi duwe wilt houde*n*
12910 wa*n*t alse uwe rose v*er*welkert steet
en*de* v doude vaste ane geet
[62ra] die gichte*n* selen v failgieren
wa*n*t v niemen en sal antieren
Dvs heeft die quene gesermoneert:
12915 suetontfane / en*de* wel geleert
hoe dat hi he*m* houden sal
diet hoerde harde gerne al
wa*n*t hi heme nu vele min ontsach
van hare dan hi te vore*n* plach

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

12795 want hi was ioiere alte goet
dat sceen wel an mij*n* goet
dat hijt al ontioyde mi
en*de* ic wart arem also wart hi

want hi dreef grote ouerdaet
12800 en*de* groete*n* cost al sond*er* raet
van de*n* ghifte*n* die me*n* mi gaf [77rb]

en*de* en wilts niet come*n* af
ic hadde he*m* te gheue*n* ghenouch
en*de* dat was wel sij*n* gheuouch
12805 hi wiste wel waer ict neme*n* soude
mine rentiers ware*n* ionc en*de* oude
een of twee niet alleene
m*aer* die weerelt al ghemeene

in hadde noit ghetraude*n* man
12810 maer dor de dooght die ic hu ian
so hebbic hu hier v*er*trocke*n* al
mij*n* doghe*n* en*de* mij*n* ongheual
dat ghi exempel neemt d*aer* bi
alse come*n* sal de tijt dat ghi
12815 sult wille*n* pleghe*n* va*n* dese*n* spele
so onthoudes goeds so vele
dat ghi blijft rike al hu leue*n*
hets o*n*neere wiue*n* dat si gheue*n*
en*de* dat si milde heete*n* soude*n*
12820 ic rade dat ghi tuwe wilt houde*n*
want als huwe rose v*er*walket staet
en*de* hu die oude ane gaet
die ghifte*n* sulle*n* hu faelgiere*n*
want hu nieme*n* sal antiere*n*
12825 **D**us eist de quene ghesermoneert
scone ontfae*n* en*de* wel gheleert
hoe dat hi he*m* houde*n* sal
diet hoorde arde gherne al
want hi he*m* nv min ontsach
12830 va*n* hare da*n* hi te vore*n* plach

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
De Male Bouche, qui morz iere,			
14532 ne fesoit nus d'aus lede chiere,			
qu'il n'estoit point leanz amez.			
Torjorz les avoit diffamez			
vers Jalousie et touz traïz,			
14536 si qu'il iert si formant haïz			
qu'il ne fust pas d'un aill reanz			
de nul qui demorast leanz,			
se n'iert, espoir, de Jalousie.			
14540 Cele amoit trop sa janglerie,			
volantiers li prestoit l'oreille ;			
si riert ele triste a merveille			
quant li lierres chalumeloit,			
14544 qui nule riens ne li celoit			
don il li peüst souvenir,			
por quoi mal en deüst venir.			
Mes de ce trop grant tort avoit			
14548 qu'il disoit plus qu'il ne savoit,			
et tourjorz par ses flateries			
ajoustoit aus choses oïes ;			
tourjorz acroissoit les noveles			
14552 quant el n'ierent bones ne beles,			
et les bones apetisoit.			
Ainsinc Jalousie atisoit			
conme cil qui toute sa vie			
14556 usoit an jangle et en envie.			
N'onques messe chanter n'en firent,			
tant furent lié quant mort le virent.			
Riens n'ont perdu, si con leur senble,			
14560 car quant mis se seront ensemble,			
garder cuident si la porprise			
qu'el n'avroit garde d'estre prise			
s'il i venoit .V. cenz .M. homes.			
14564 « Certes, font il, po puissant somes			
se sanz ce larron ne savons			
garder tout quan que nous avons.			
Ce faus traïstre, ce truant,			
14568 aut s'ame ou feu d'enfer puant,			
qui la puist ardoir et destruire !			
Onques ne fist ceanz for nuire. »			
Ce vont li .III. portier disant.			
14572 Mes que qu'il aillent devisant,			
formant an sunt afebloié.			
Quant la vielle ot tant fabloié,			
Bel Acueill reprent la parole.			
14576 A tart conmence et po parole,			
et dist conme bien anseigniez :	en*de* seide vrouwe bi onsen here	12920 en*de* seide v*ro*uwe bi onsen here	en*de* seide vrauwe bi onse*n* he*er*e
« Ma dame, quant vos m'anseigniez	ic danke v vt*er*maten sere	ic danke v vtermate*n* sere	ic dancke hu vtermate*n* ze*er*e
vostre art si deboneremen,	dat gi so vriendelike vwe*n* art	dat ghi soe vriendelec uwe*n* aert	dat ghi so vriendelike vwe*n* aert
14580 je vos an merci bonement.	12915 mi hebt getoent al ongespart	mi hebt getoent al ongespaert	mi hebt ghetooght al onghespaert
Mes quant parlé m'avez d'amer,			
du douz mal ou tant a d'amer,			
ce m'est trop estrange matire.			
14584 Riens n'an sai for par oïr dire,			
ne ja mes n'an quier plus savoir.			
Quant vos me reparlez d'avoir,			
qu'il soit par moi granz amassez,			
14588 ce que j'ai me soffist assez.			

D'avoir bele maniere et gente,
la veill je bien metre m'entente.
De magique, l'art au deable,
14592 je n'en croi riens, soit voirs soit fable.
Mes du vallet que vos me dites
ou tant a bontez et merites
que toutes graces i aqueurent,
14596 s'il a graces, si li demeurent :
je ne bé pas qu'el soient moies,
ainz les li quit. Mes, toutes voies,
nou hé je pas certainement,
14600 ne ne l'ain pas si finement,
tout aie je pris son chapel,
que por ce mon ami l'apel,
se n'est de parole conmune,
14604 si con chascuns dit a chascune :
Bien puissiez vos venir, amie !
Amis, et Dex vos beneïe !
ne que je l'aime ne l'honor,
14608 se n'est par bien et par honor.
Mes puis qu'il le m'a presanté,
et receü son presant é,
ce me doit bien plere et soair,
14612 s'il peut, qu'il me viegne voair,
s'il a de moi voair talant :
il ne me trovera ja lant
que nou reçoive volantiers,
14616 mes que ce soit andemantiers
que Jalousie iert hors de vile,
qui forment le het et devile ;
si dout je, conmant qu'il aviegne,
14620 s'el iert or hors, qu'el n'i seurviegne,
car, puis qu'ele a fet anmaler
tout son hernois por hors aler
et de remaindre avons congié,
14624 quant seur son chemin a songié,
souvant an mi voie retourne
et touz nous tampeste et bestourne ;
et s'il i vient par aventure,
14628 tant est vers moi crueuse et dure,
s'ele le peut ceanz trouver,
n'an puisse ele ja plus prouver,
se sa cruauté remanbrez,
14632 ja seré touz vis desmambrez. »
Et la vielle mout l'asseüre :
« Seur moi soit, fet ele, la cure.
De l'i trover est ce neanz,
14636 et fust Jalousie ceanz,
car je sai tant de repostaille
que plus tost en un tas de paille,
si m'aïst Dex et saint Roumi,
14640 troveroit un euf de froumi
que celui, quant repoust l'avroie,
si bien repondre le savroie.
– Don veill je bien, fet cil, qu'il viegne,
14644 mes que sagement se contiegne
si qu'il se gart de touz outrages.
– Par la char Dieu, tu diz que sages,

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
con preuz et con bien apansez,						
14648 filz, qui tant vauz et qui tant sez. »						
Leur paroles atant faillirent,						
d'ileuc atant se departirent.						
Bel Acueill en sa chambre va,						
14652 et la vielle ausinc se leva						
por besoignier par les mesons.						
Quant vint leus et tens et sesons						
que la vielle pot seul choisir						
14656 Bel Acueill, si que par loisir						
peüst l'en bien a lui paler,						
les degrez prent a devaler						
tant que de la tour est issue,						
14660 n'onques ne cessa des l'issue		alse die oude q*ue*ne horde		alse die oude quene hoerde	12835	alse die houde quene hoorde
jusqu'a mon hostel de troter ;		van sueteonfae*n* so sachte worde	12925	va*n* suetontfane soe sachte woerde		va*n* scone ontfane zulke worde
por moi la besoigne noter		so sende si om die*n* mi*m*nare		soe sende si om dien mi*m*nere		doe sende soe om de*n* mi*m*nare
vint s'an a moi lasse et tauganz :		dat hi vollec quame te hare		dat hi vollec quame te here		dat hi vullic quame te hare *
14664 « Vien ge, dit ele, a tens au ganz,						
se je vos di bones noveles,						
toutes fresches, toutes noveles ?						
– Au ganz ! dame, ainz vos di sanz lobe	12920	en*de* hi deet al dat hi mach		en*de* hi deedt al dat hi mach		en*de* hi deet al dat hi mach
14668 que vos avrez mantel et robe						
et chaperon a penne grise						
et botes a vostre devise,						
s'ous me dites chose qui vaille. »						
14672 Lors me dit la vielle que j'aille						
sus ou chatel, ou l'an m'atant.						
Ne s'an vost pas partir a tant.						
ainz m'aprist d'antrer la maniere :						
14676 « Vos anterrez par l'uis darriere,						
dist ele, et jou vos vois ovrir,						
por mieuz la besoigne covrir.						
Cist passages est mout couverz ;						
14680 sachez, cil huis ne fu ouverz						
plus a de .II. mais et demi.						
– Dame, fis je, par saint Remi,						
coust l'aune .X. livres ou .XX.						
14684 (car mout bien d'Ami me souvint,						
qui me dist que bien promeïsse,						
neïs se randre ne poïsse),						
bon drap avrez, ou pers ou vert,						
14688 se je puis trouver l'uis ouvert. »						
La vielle atant de moi se part ;						
ja m'an revois de l'autre part,						
par l'uis darriés, ou dit m'avoit,						
14692 priant Dieu qu'a droit port m'avoit.						
A l'uis m'an vign, sanz dire mot,						
que la vielle deffermé m'ot						
et le tint encore antreclos.						
14696 Quant me fui mis anz, si le clos,						
si fumes plus seüremant,						
et je de ce meïsmemant						
que je soi Male Bouche mort ;						
14700 onques ne fui si liez de mort.						
Ileuc vi sa porte quassee.						
Je ne l'oi pas plus tost passee						
qu'Amors trouvai dedanz la porte,						
14704 et son ost qui confort m'aporte.						

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
Dex ! quel avantaige me firent							
li vassal qui la desconfirent !							
De Dieu et de saint Benoait							
14708 puissent il estre benoait !							
Ce fu Faus Samblant, li traïstres,							
le filz Barat, li faus ministres							
dame Ypocrisie sa mere,							
14712 qui tant est au vertuz amere,							
et dame Attenance Contrainte,							
qui de Faus Samblant est enceinte,							
preste d'anfanter Antecrit,							
14716 si con je truis an livre ecrit.							
Cil la desconfirent sanz faille,							
si pri por eus, vaille que vaille.							
Seigneurs, qui veust traïstres estre,							
14720 face de Faus Samblant son mestre,							
et Contrainte Attenance preingne :							
double soit et simple se faigne.							
Quant cele porte que j'ai dite							
14724 vi ainsinc prise et desconfite,							
et trouvai l'ost armé leanz,							
prest d'assaillir, mes euz veanz,							
se j'oi joie, nus nou demant.							
14728 Lors pansai mout parfondemant							
conment j'avroi Douz Regart.							
Estes le vos, que Dex le gart !							
qu'Amors par confort le m'anvoie.							
14732 Trop grant piece perdu l'avoie ;							
quant jou vi, tant m'en esjoï							
qu'a po ne m'en esvanoï.							
Mout refu liez de ma venue							
14736 Douz Regart, quan il l'a veüe.							
Tantost a Bel Acueill me montre,		en*de* tirst dattene come*n* sach		en*de* tierst datte*n* come*n* sach	12840	en*de* terst dattene comen sach	
qui saut sus et me vient encontre		sueteonfaen hi ginc he*m* iege*n*	12930	suetontfaen hi ging he*m* iegen		scone ontfae*n* ghinc hi he*m* ieghe*n*	
conme courtais et bien apris,		alse noch houessce lieden plege*n*		alse noch houesche liede plegen		also noch scone liede pleghen	
14740 car sa mere l'avoit apris.							
Enclins le salu de venue,		en*de* hietene wellecome wesen		en*de* hietene willecome wesen		en*de* hietene willecome wese*n*	**[77va]**
et li ausinc me resalue							
et de son chapel me mercie.	12925	en*de* danckede he*m* va*n*de*n* [-go] hoede m*et* dese*n* *		en*de* dancte he*m* va*n* den hoede met dese*n*		en*de* dancte*m* va*n* de*n* hoede met dese*n*	
14744 « Sire, fis ge, ne vos poist mie,		die mi*m*are seide scone io*n*chere		die mi*m*nere seide scone ionchere	12845	die minre seide scoene ioncheere	
ne m'en devez pas mercier ;							
mes je vos doi regracier							
.C. .M. foiz, quant me feïstes		ic danke v .c. w*er*f alse sere	12935	ic danke v .C. werf alsoe sere		ic danke hu .C. waerf also ze*er*e	
14748 tant d'anneur que vos le preïstes ;		dat gi den hoedt naemt va*n* mi		dat ghi den hoet naemt va*n* mi		dat ghi de*n* hoet naemt va*n* mi	
et sachez que, s'il vos plesoit,		en*de* sal doe*n* waer dat ic si		en*de* sal doen waer dat ic si		en*de* sal doe*n* so waer dat si	
je n'ai riens qui vostre ne soit							
por fere tout vostre vouloir,							
14752 qui qu'an deüst rire ou douloir.							
Tout me veill a vos asservir	12930	dat gi mi daedt die houesscede		dat ghi mi daet die houeschede		dat ghi daet die houeschede	
por vos honorer et servir.		en*de* alselke ere mede		en*de* alselke doghet mede	12850	en*de* sulke eere mi der mede	
S'ous me voulez riens conmander,							
14756 ou san conmendemant mander,							
ou s'autremant le puis savoir,							
g'i metré le cors et l'avoir,		dat v al eigijn bliue*n* moet	12940	dat ic v eigen bliue*n* moet		dat ic hu eeghin bliue*n* moet	
voire certes l'ame en balance,		lijf en*de* ziele en*de* al mijn goet		lijf en*de* ziele en*de* al mijn goet		lijf en*de* ziele en*de* al mij*n* goet	
14760 sanz nul remors de consciance.		dien tijt dien ic leue*n* sal		dien tijt dien ic leuen sal		die wile dat ic leue*n* sal	
Et, que plus certains an saiez,							
je vos pri que vos l'essaiez ;							

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
et se j'en faill, ja mes ne joie							
14764 de cors ne de chose que j'aie.							
– Vostre merci, fet il, biau sire.	12935	ere en*de* geluc en*de* goet geual		ere gelucke en*de* goet geual		eere gheluc en*de* goet gheual	
		moetti hebbe*n* seide suetonfae*n*		moetti hebbe*n* seide suetontfaen	12855	moetti hebbe*n* seide scone ontfae*n*	
Je vos reveill bien ausinc dire		en*de* sijt dies seker sonder wae*n*	12945	en*de* sijt dies seker sond*er* waen		en*de* ghi sijt zeker zond*er* wae*n*	
que, se j'ai chose qui vos plese,		dat gi v betrouwe*n* mocht		dat ghi v betrouwe*n* mocht	[318va]	dat ghi hu betrauwe*n* mocht	
14768 bien veill que vos an aiez ese.		van stucke*n* die gi ane mi socht		va*n* stucke*n* die ghi ane mi socht		van dinghe*n* die ghi ane mi socht	
Prenez an neïs san congié,	12940	dat icse doe*n* soude harde gerne		dat icse soude doen harde gh*e*rne		dat icse doe*n* soude gherne	
par bien et par anneur, con gié.		sond*er* tonseggene en*de* te werne		sond*er* te seggene en*de* te werne	12860	sond*er* tontsegghene en*de* te werne	
		en*de* ic en hebbe en gene scoenheide	12950	en*de* ic en hebbe engeen scoe*n*heide:		en*de* ic ne hebbe gheene scoenheide	
		so goet dat ict v ontseide		soe goet / dat ict v ontseide		so goet dat icse hu ontseide	
		gine mochter neme*n* alselp mi god		gine mochtet neme*n* alselp mi god		ghine moghet neme*n* al selp mi god	
– Sire, fis ge, vostre merci,	12945	alse die mi*n*nare dat gebod		alse die mi*n*nere dat gebod		als die minre al sulc ghebod	
		horde wart hi harde vroe		hoerde / waert hi harde vroe	12865	hoorde wart hi harde vroe	
14772 .C. mile foiz vos an merci.		en*de* dankede he*m* .c. weru*e*n doe *	12955	en*de* dancte he*m* .C. w*e*ruen doe		en*de* danctem .C. waeru*e*n doe	
Quant ainsinc puis voz choses prendre,		dat hi so coenlike neme*n* mochte		dat hi soe coenlec neme*n* mochte		dat hi so coenlike neme*n* mochte	
		sijn scoenheide op dat hijt sochte		sijn scoenheit op dat hijt sochte		sine scoenhede vp dat hi sochte	
	12950	en*de* pensede in sinen moet		en*de* peinsde in sine*n* moet		en*de* peinsde in sine*n* moet	
donc n'i quier je ja plus atendre,		dat quaet te lange beide*n* doet		dat quaet te lange beide*n* doet	12870	dat quaet te langhe beide*n* doet	
quant avez ci la chose preste		sint dat hi daer hadde scoe*n*hede gereet	12960	sint hi d*aer* hadde [-t]scoe*n*heide gereet *		sint hi d*aer* hadde scoenhede ghereet	
14776 don mes queurs fera greigneur feste		daer sine herte so sere toe steet		d*aer* sijn h*e*rte soe sere toe steet		daer sij*n* h*er*te ane steet	
que de tretout l'or Alixandre. »							
Lors m'avançoi por les mains tandre		dat was die rose die hi woude		dat was die rose die hi woude:		dat was die rose die hi woude	
a la rose que tant desir,	12955	plucke*n*		plucke*n* .		plucke*n*	
14780 por acomplir tout mon desir ;							
si cuidai bien a noz paroles,							
qui tant ierent douces et moles,							
et a noz plesanz acointances							
14784 pleines de beles contenances							
que trop fust fet legierement ;							
mes il m'avint tout autrement.							
Mout remaint de ce que fos panse,							
14788 trop i trovai cruel deffanse,							
car si con cele part tandi,		alse hijs begi*m*me*n* soude		alse hijs bege*n*me*n* soude		als hijs beghi*m*me*n* soude	
Dangiers le pas me deffandi,		soe v*er*boed hem die wech dangier	[62rb]	soe v*er*boet he*m* den wech da*n*gier	12875	so verboot he*m* dangier	
li vilains, que maus lous estrangle !		die vilain stout en*de* fier	12965	die vileyn stout en*de* fier		die veleyn stout en*de* fier	
		dat sotte pensen dies blijft vele		dat sotte peinse*n* dies blijft vele		dat sotte peinse*n* dies blijft vele	
		hi waende die rose met grote*n* spele		hi waende die rose met gr*o*te*n* spele		hi waende de rose met grote*n* spele	
	12960	hebbe*n* gepluct al sonder were*n*		hebbe*n* gepluct al sond*er* were*n*		hebbe*n* ghepluct sond*er* deeren	
14792 Il s'estoit reposz an un angle		maer hi vant te groete deren		m*aer* hi vant te groten deren	12880	maer hi vant te grote weeren *	
par derriers et nous aguetoit,		ane dangiere die daer lach	12970	ane dangiere die daer lach		anden ghene*n* diere lach	
et mot a mot toutes metoit		verborge*n* diese te wachtene plach		v*er*borghen diese te wachtene plach		v*er*bolghen diese te wachte plach	
noz paroles en son escrit.		ente bescriuene al hare warde		en*de* te besc*e*rmene al hare warde		en*de* te bescerme*n* als hare werde	
14796 Lor n'atant plus qu'il ne m'escrit :	12965	was nv come*n* op die warde		was nu come*n* op die warde		was mi come*n* vp die werde	
« Fuiez, vassaus, fuiez, fuiez,		en*de* riep lude vliet vech vliet		en*de* riep vliet enwech vliet	12885	en*de* riep lude vliet wech vliet	[77vb]
fuiez, dist il, trop m'annuiez.		gine moeget hier langer dure*n* ni*et*	12975	ghine moght hier lang*er* dure*n* niet		ghine mocht hier langher bliue*n* niet	
Deable vos ont ramené,		die duuel brochte v hier so na		die duuel brachte v hier soe na *		die duuel brochte hu hier so na	
14800 li malaaist, li forsené,							
qui a cest biau servise partent,							
ou tout preingnent ainz qu'il s'en partent !							
Ja n'i viegne il sainte ne saint !							
14804 Vassauz, vassauz, se Dex me saint,		hets wo*n*der dat ic v niet ne sla		hets wond*er* dat ic v niet en sla		hets wond*er* dat ic hu niet en sla	
a po que je ne vos effronte ! »	12970	v hoeft ontwee en*de* al vwe lede		v hoeft ontwee en*de* al v lede		hu hoeft ontwee en*de* al hu lede	
Lors saut Poor, lors aqueurt Honte,		doe qua*m* vrese en*de* scamelhede		doe qua*m* vrese en*de* scamelhede	12890	doe quam vreese en*de* scamelhede	
quant oïrent le païsant		vort gesprongen sine scaemde*n* he*n* ni*et*	12980	voert gesprongen sine spaerde*n* niet		voort ghespronghe*n* en*de* spaerde niet	
14808 « Fuiez, fuiez, fuiez » disant,		sine quame*n* daer hi riep vliet vliet		sine quame*n* d*aer* hi riep vliet vliet		si quame*n* doe hi riep vliet vliet	
n'oncor a tant pas ne s'an tut,		gram en*de* erre en*de* sere testort		gram en*de* erre en*de* sere testoert		gram en*de* erre en*de* ze*er*e te stoort	
mes le deable i amantut							

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
et sainz et saintes an osta.						
14812 Hé ! Dex !, con ci felon hoste a !						
Si s'an corrocent et forsanent,						
tuit troi par un acort me pranent,	12975	en*de* vielen te gadre in een acort		en*de* vileyn te gad*er*e in .i. acoert		en*de* viele*n* alle in een acoort
si me boutent arriers mes mains :		en*de* hurte*n* sine hande*n* achterwart		en*de* hurte*n* sine hande acht*er*w*e*rt	12895	en*de* hurte*n* sij*n* hande achter waert
14816 « Ja n'en avrez, font il, mes mains		alse die gene diet hadde onwart	12985	alse die ghene die hadde*n* onw*e*rt		als de*n* ghene*n* diene hadde*n* onw*ae*rt
ne plus que vos eü avez.		en*de* seide*n* qualec condijt verstae*n*		en*de* seide*n* qualec condi v*er*staen	**[318vb]**	en*de* seide*n* qualike condi v*er*staen
Malement antandre savez						
ce que Bel Acueil vos offri,		die duecht die v sueteonfae*n*		die doeght die v suetontfaen		die doocht die hu scone ontfaen
14820 quant parler a lui vos soffri.	12980	boet te doene dore houescheide		boet te done op houescheide		boet vp groete houesschede
Ses biens vos offroit lieement,						
mes que ce fust honestement.						
D'honesteté cure n'eüstes,		en*de* sochte he*m* ane dorpe*r*heide		en*de* soect he*m* ane dorpe*r*heide	12900	en*de* socht he*m* an dorperhede
14824 mes l'offre simple receüstes		en*de* verstoet averecht sine tale	12990	en*de* v*er*stoet auerecht sine tale		en*de* v*er*stont hauerecht sij*n* tale
non pas ou sen qu'en la doit prendre,						
car san dire est il a entendre,		elc soude te rechte wete*n* wale		elc soude te rechte wete*n* wale		elc soude te rechte wete*n* wale
quant preudons offre son servise,		alse sine*n* dienst biet een goet man		alse sine*n* dienst bied een goet ma*n*		als sine*n* dienst biet .i. goet ma*n*
14828 que ce n'est fors en bone guise,	12985	sine*n* vrient dien hijs wel an		sine*n* vrient dien hijs wel an		sine*n* vrient dien hijs wel ian
qu'ainsinc l'entent li prometierres.		dat niet en es dan al in goede		dat niet en es dan al in goede	12905	dat niet es da*n* al in goede
Mes or nous dites, dan trichierres,						
quant ses paroles apreïstes,						
14832 ou droit sen por quoi nes preïstes ?						
Prandre les si vilenement		en*de* alsoe verstaen mi die vroede	12995	en*de* alsoe verstaent die vroede		en*de* so v*er*stoent oec de vroede
vos mut de rude antandement,		gi sijt van harde*n* plompe*n* verstane		ghi sijt va*n* harde plo*m*pe*n* v*er*stane		ghi sijt va*n* harde*n* do*m*me*n* v*er*stane
ou vos avez apris d'usage		gi weder maect na mine*n* wane		ghi wed*er* maect na onsen wane		en*de* conterfait na onse*n* wane
14836 a contrefere le fol sage.	12990	den sot die van sinne es vroet		den sot die va*n* zinne es vroet		den zot die va*n* zi*m*ne es vroet
Ja ne vos offre il pas la rose,		want hi en hadde therte no de*n* moet		wa*n*t hine hadde th*er*te no de*n* moet	12910	hine hadde h*er*te no moet
car ce n'est mie honeste chose		die rose v te geuene iet	13000	die rose v te geuene iet		die rose hu te gheuene hiet
ne que requerre la daiez		want hen ware sire ere*n* niet		wa*n*t en ware sire eren niet		want en ware ziere eere*n* niet
14840 ne que san requeste l'aiez.						
Et quant voz choses li offristes,						
cele offre, conment l'antendistes ?						
Fu ce de venir le lober		haddi geweest van houessce*n* sede		haddi geweest va*n* houesche*n* sede*n*		haddi gheweest va*n* houesche*n* zede*n*
14844 por li de sa rose rober ?	12995	die rose en haddi he*m* niet gebede		die rose enhaddi he*m* niet gebeden		die rose en haddi niet ghebede*n*
Bien le traïssiez et boulez,		gi hadtene harde gerne bedroege*n*		ghi hattene harde gh*e*me bedroge*n*	12915	ghi hadtene wel gherne bedroghe*n*
qui servir ainsint le voulez						
por estre privez anemis.						
14848 Ja n'est il riens an livre mis						
qui tant puist nuire ne grever ;						
se de deul deviez crever,						
si nou devons nous pas cuidier :		dat wi node souden gedoege*n*	13005	dat wi [-s]node soude*n* ghedoghen *		dat hi node soude ghedoghe*n*
14852 cest porpris vos convient vuidier.						
Maufé vos i font revenir,						
car bien vos deüst souvenir						
qu'autre foiz an fustes chaciez.						
14856 Or hors ! ailleurs vos pourchaciez !						
Sachiez, cele ne fu pas sage						
qui quist a tel musart pasage.						
Mes ne sot ne vostre pansee						
14860 ne la traïson porpansee,						
car ja quis ne le vos eüst						
se tel desleauté seüst.						
Mout refu certes deceüz						
14864 Bel Acueill, li desporveüz,						
quant vos reçut en sa porprise.						
Il vos cuidoit fere servise,						
et vos tandez a son domage.						
14868 Par foi, tant an a qui chien nage :						

	Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
	quant est a rive, si l'abaie.							
	Or querez ailleurs vostre praie		nv maet v v wollec wech en*de* vliet *		nu maect v vollec wech en*de* vliet		**N**v maect hu volc wech en*de* vliet	
	et hors de cest porpris alez ;		gine moecht hier langer bliue*n* ni*et*		ghine moeght hier lang*er* bliue*n* niet		ghine moght langher duere*n* niet	
14872	noz degrez tantost devalez	13000	gaet vollec af den graet hier ned*er*		gaet vollec af den graet hier ned*er*		gaet vullic al de*n* graet hier neder	
	deboneremen et de gré,		en*de* en coemt hier ne*m*meer wed*er*		ghine comt hier ne*m*meer wed*er*	12920	en*de* en comt hier me*m*meer weder	
	ou ja n'i conteraiz degré,							
	car tex porroit tost ci venir,		want hier selc toe come*n* mochte	13010	wa*n*t hier selc tu come*n* mochte		want hier sulc in come*n* mochte	
14876	s'il vos peut baillier ne tenir,		die v bereiden soude onsochte		die v bereiden soude onsochte		die hu bereede soude onsochte	
	qui les vos feroit mesconter,		en*de* stucken slaen het ware recht		en*de* te stucke*n* slaen het waer recht		en*de* tsticke*n* slae*n* het ware rercht	
	s'il vos i devoit effronter.							
	Sire fos, sire outrecuidiez,	13005	gi sieter toe te quade een knecht		ghi sijt d*aer* toe te quaet .i. knecht		ghi siter toe te quaet .i. knecht	
14880	de toutes leautez vuidiez,		dat gi na sine onnere sout stae*n*		dat ghi na sijn ere sout staen	12925	dat ghi sout na sine eere stae*n*	
	Bel Acueill, que vos a forfet ?		die v soe gerne hadde lief gedae*n*	13015	die v soe gh*e*rne hadde lieue gedaen		die hu so gherne lieue hadde ghedae*n*	
	Por quel pechié, por quel forfet							
	l'avez si tost pris a haïr		gerechte mach hi v haten sere		te rechte mach hi v hate*n* sere		te rechte mach hi hu hate*n* ze*er*e	**[78ra]**
14884	qui le voulez ici traïr,							
	et maintenant li offriez							
	tretout quan que vos aviez ?							
	Est ce por ce qu'il vos reçut							
14888	et nous et lui por vos deçut							
	et vos offri li damoisiaus							
	tantost ses chiens et ses oisiaus ?							
	Sache il, folement se mena ;							
14892	et de tant con ci fet en a,							
	et por ore et por autre foiz,							
	si nos gart Dex et saint Foiz,		want bi gode onsen here	**[62va]**	wa*n*t bi gode onsen here		want bi gode onse*n* heere	
	ja sera mis en tel prison	13010	hi sal so vaste sijn nv gevae*n*		hi sal soe vaste sijn nu geuaen		hi sal so vaste nv sij*n* gheuaen	
14896	c'onc en si fort n'antra pris hom ;							
	en tex aneaus sera rivez							
	que ja mes jour que vos vivez							
	ne le verrez aler par voie,		hine sal meer so verre gae*n*		hine sal meer soe verre gaen	12930	ne*m*mermeer sal hi v*er*re gaen	
14900	quant ainsinc nous trouble et desvoie.							
	Mar l'eüssiez vos tant veü !							
	Par lui somes tuit deceü. »							
	Lors le prenent et tant le batent		sueteonfane name*n* si doe	13020	suetontfane namense doe		scone ontfane name*n* si doe	
14904	qui fuiant en la tour l'ambatent		en*de* l mesfoerdene en*de* sloegene soe *		en*de* mesuoerdene en*de* sloegene soe		en*de* sloughene en*de* mesuoerdene doe	
	et l'ont, anprés tant de leidures,		dat hem sijn leue*n* rouwe*n* mochte		dat he*m* sijn leuen rouwe*n* mochte		dat he*m* sij*n* leue*n* rauwe*n* mochte	
	a .III. peires de serreüres,	13015	en*de* leidene int prisoe*n* onsochte		en*de* leidene int p*r*isoen onsochte		en*de* leidene int prisoen onsochte	
	sanz plus metre en fers ne en clos,							
14908	souz .III. peires de clés anclos.							
	A cele foiz plus nou greverent,							
	mes c'iert por ce qu'il se hasterent,		nochtan en dochte he*n* dit niet gnoech		nochta*n* en was dit niet gnoech	12935	nochta*n* dochte*m* dit niet ghenouch	
	si li prometent a pis fere		siene daede*n* meerre ongevoech	13025	sine daden[-e] meerre ongeuoech *		sine dade*n* he*m* meer ongheuoch	
14912	quant se seront mis au repere.		den mi*n*nare*n* die daer stont allene		den mi*n*mere die d*aer* stoet allene	**[319ra]**	den minre diere stont alleene	
	Ne se sunt pas a tant tenu,		beuae*n* met rouwe*n* en*de* met gewene		beuaen met rouwe*n* en*de* me*t* gewene		beuae*n* met rauwe*n* en*de* met weene	
	seur moi sunt tuit troi revenu,	13020	en*de* liepe*n* he*m* op alle drie		en*de* liepe*n* he*m* op alle drie		liepe*n* si vp alle drie	
	qui dehors iere demourez,		met torme*n*te dat he*m* so wee		met tormente dat he*m* soe wie	12940	met tormente dat he*m* so wie	
14916	triste, dolanz, maz, anplourez,		dede te sire herte*n* binne*n*	13030	dede in sijn h*er*te binnen		dede te ziere he*r*te bi*n*nen	
	si me rassaillent et tourmentent.		dat he*m* dochte hi soude ontsinne*n*		dat hi al waende ontsinnen		dat he*m* dochte hi soude ontzi*n*ne*n*	
	Or doint Dex qu'encor s'en repentent							
	du grant outrage qu'il m'en font !							
14920	Pres que mes queurs de deul n'en font.							
	Car je me vouloie bien randre,							
	mes vif ne me vouloient prandre.							
	D'avoir leur pes mout m'entremis							
14924	et vousisse bien estre mis							
	avec Bel Acueill en prison.							
	« Dangiers, fis ge, biau gentis hon,		doe seide dangier hebs mijns genade		hi seide dangier ic bidde genade		hi seide dangier hebt mijns ghenade*n*	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

frans de queur et vaillanz de cors,

14928 piteus plus que je ne recors,
et vos, Honte et Poor, les beles,
sages, franches, nobles puceles,
en fez, en diz bien ordenees,
14932 et dou lignage Reson nees,
soffrez que vostres sers deviegne
par tel couvant que prison tiegne

aveques Bel Acueill leanz,
14936 sanz estre nul jour mes reanz ;
et leaument vos veill prometre,
se m'i voulez en prison metre,
que je vos i feré servise
14940 qui vos plera bien a devise.
Par foi, se j'estoie ore lierres
ou traïstres ou ravissairres
ou d'aucun murtre achesonez,
14944 et vousisse estre anprisonez,
por quoi la prison requeïsse,
ne cuit je pas que g'i fausisse ;
voire, par Dieu, tout san requere
14948 m'i metroit l'an an quelque terre,
por quoi l'an me peüst baillier ;
s'om me devoit tout detaillier,
ne me leroit en eschaper,
14952 se l'an me poait atraper.
La prison por Dieu vos demant
avec lui pardurablemant ;
et se tex puis estre trouvez,
14956 bien soit sanz preuve ou pris prouvez,
que de bien servir i defaille,
hors de prison a tourjorz aille.
Si n'est il pas hon qui ne faut :
14960 mes s'il i a par moi defaut,
fetes moi trousser mes paneaus
et saillir hors de voz aneaus ;
car se je ja mes vos corroz,
14964 puniz veill estre du corroz.
Vos meesmes an saiez juige,
mes que nus for vos ne me juige ;
haut et bas seur vos m'an metroi,
14968 mes que vos n'i soiez que troi,
et soit avec vos Bel Acueill,
car celui por le quart acueill.
Le fet li porrons recorder ;
14972 et s'ous ne poez acorder
a moi soffrir, qu'il vos acort
et vos tenez a son acort ;
car por batre ne por tuer
14976 ne m'en voudroie remuer. »
Tantost Dangiers se rescria :
« Hé ! Dex ! quel requeste ci a !
Metre vos en prison o li,
14980 qui tant avez le queur joli,
et il le ra tant debonere,

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

13025 en*de* ver*geft* mi mine mesdaede
gi sijt houesch en*de* so vroet
soe wetende en*de* so wel gemoet
en*de* daertoe soe ontfarmich mede
en*de* gi vrese en*de* scamelhede
13030 die al vol doegede*n* sijt gemaect
in wesene in talen so wel geraect
wilt gestaede*n* in enichge*n* sake*n*
dat ic mine*n* pais mach make*n*
iege*n* v ic wille mi geue*n*
13035 in geuangnesse al mijn leue*n*
en*de* legt mi met suetonfane
sond*er* emmermeer tongane
op dat gi vint ontrouwe i*n* mi
met enichgerande dinge die gi
13040 begert en*de* wilt dat ic doe
allentijt spade en*de* vroe

Doe riep harde lude dangier
dieus wat beden horic hier
dat gi sout sijn met he*m* geuae*n*
13045 dies so scone so wel gedaen
en*de* daertoe so houesch en*de* so goed*er*tiere*n*

K.B. Brussel, hs. II 1171

en*de* ve*r*geeft mi mine mesdade
en*de* sijt soe houesch en*de* soe goet
13035 soe wetende en*de* soe wel gemoet
en*de* d*aer* toe soe onf*er*mech mede
en*de* ghi vrese en*de* scamelhede
die al vol doeghde*n* sijt gemaect
en*de* in tale*n* soe wel geraect
13040 wilt gestaden in enege*n* sake*n*
dat ic mine*n* pays mach make*n*
ieghe*n* v ic wille mi gheuen
in geuankenesse al mijn leue*n*
en*de* legt mi met suetontfane
13045 sond*er* e*m*mermeer tontgane
op dat ghi vint ont*ro*uwe i*n* mi
met enege*r*hande dinge dat ghi
begert en*de* wilt dat ic doe
allen tijt spade en*de* vroe

13050 **D**oe riep harde lude da*n*gier
deus wat bede*n* horic hier
dat ghi sout sijn met he*m* geuae*n*
die es soe scone soe welgedaen
d*aer* toe houesch en*de* goed*er*tieren

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

en*de* ve*r*gheeft mi mine mesdade*n*
12945 ghi sijt so houesch en*de* so goet
so wetende en*de* so wel ghemoet
en*de* daer toe ontfaermich mede
en*de* ghi vreese en*de* scamelhede
die al vul dogheden sijt ghemaect
12950 in dogheden in tale*n* so wel gheraect
wilt ghestade*n* in eenighe*n* zake*n*
dat ic mine*n* pays moghe make*n*
ieghe*n* hu ic wille mi gheue*n*
in hu gheuanghenesse al mij*n* leue*n*
12955 en*de* leght mi bi scone ontfane
sonder e*m*mermeer tont gane
vp dat ghi ontrauwe vint an mi
met eenighe*n* dinghe*n* dien ghi
beghert en*de* wilt dat ic doe
12960 in alle*n* tide*n* spade en*de* vroe

Doe riep harde lude dangier
deus wat bede*n* hore ic hier
dat ghi sout sij*n* met he*m* gheuae*n*
die es so scone en*de* so wel ghedae*n*
12965 d*aer* toe so houesch so goed*er*tiere

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
ne seroit autre chose a fere		en*de* gi diet herte hebt en*de* manieren	13055	en*de* ghi die th*er*te hebt en*de* manieren		en*de* ghi die th*er*te hebt en*de* maniere	
fors que par amoretes fines		iolijs en*de* [-blue] blide en*de* gay va*n* mi*m*ne*n* *		iolijs / blide / en*de* gay van mi*m*ne*n*		iolijs blide gay va*n* mi*m*ne*n*	
14984 metre Renart o les gelines.		soe settic reinarde bide*n* hi*m*ne*n*		soe settic reynarde bide*n* hinne*n*		so settic reinaerde bi d*er* hinne	
Quel servise nous i faciez,	13050	nv gaet en wech v elre beiage*n*		nu gaet enwech v elre beiage*n*		nu gaet wech hu elre beiaghe*n*	**[78rb]**
bien savons que vos ne traciez		v sermoen en mach niet drage*n*		v sermoen en mach niet drage*n*	12970	hu sermoe*n* en mach niet draghe*n*	
for nous fere honte et laidure ;		wie kinne*n* wel al v baraet	13060	wi ki*n*nen wel al v baraet		wi ke*n*ne*n* wl al hu beraet	
14988 n'avons de tel servise cure.		dat gi na onsen lacht*er* staet		dat ghi na onsen lacht*er* staet		dat ghi na onse*n* lachter staet	
Si riestes bien de sans vuidiez		wine wille*n* des ne*m*meer gedoege*n*		wine willens meer gedoghe*n*		wine wille*n* dies ne*m*meer ghedoghe*n*	
quant juige fere le cuidiez.	13055	maect en wech va*n* vor onse oge*n*		maect v en wech va*n* vore o*n*se oge*n*		nu maect hu wech va*n* mine*n* oghe*n*	
Juige ! Por le biau roi celestre,							
14992 conmant peut ja mes juiges estre							
ne prendre seur soi nule mise							
persone ja juigiee et prise ?							
Bel Acueill est pris et juigiez,							
14996 et tel digneté li juigiez							
qu'il puist estre arbitres ou juiges !							
Ainz sera venuz li deluiges							
qu'il isse mes de nostre tour,							
15000 et sera destruiz au retour,							
car il l'a mout bien deservi,							
por ce, sanz plus, qu'il s'asservi							
de tant qu'il vos offri ses choses.							
15004 Par lui pert l'en toutes les roses ;							
chascun musart les veust cueillir							
quant il se voit bel acueillir ;							
mes qui bien le tandroit en cage,							
15008 nus n'i feroit ja mes domage,							
ne n'en porteroit hom vivanz							
pas tant conme an porte li vanz,							
s'il n'iert tex que tant mespreïst							
15012 que vilaine force i feïst ;							
si porrait il bien tant mesprendre							
qu'il s'en feroit banir ou pendre.							
– Certes, fis ge, mout se meffet							
15016 qui destruit home sanz meffet							
et qui san reson l'anprisone ;							
et quant vos si vaillant persone							
con Bel Acueill, et si honeste							
15020 qu'il fet a tout le monde feste,							
por ce qu'il me fist bele chiere							
et qu'il ot m'acointance chiere,							
sanz autre acheson pris tenez,							
15024 malement vers lui mesprenez ;							
car par reson estre deüst							
hors de prison, s'il vos pleüst.							
Si vos pri donques qu'il an isse							
15028 et de la besoigne chevisse.							
Trop avez vers lui ja mespris,							
gardez qu'il n'i soit ja mes pris.							
– Par foi, font il, cist fos nous trufle.							
15032 Bien nos vet or pessant de trufle							
quant si le veust desprisoner							
et nous traïr par sermoner.							
Il requiert ce qui ne peut estre.							
15036 Ja mes par huis ne par fenestre							
ne metra hors neïs le chief. »							
Lors m'assaillent tuit de rechief,		en*de* assallierdene and*er*we*r*uen		en*de* assailgierdene and*er*we*r*uen	12975	en*de* assaelgierde*n* ander waerue*n*	
chascuns a hors bouter me tant ;		en*de* sloegene soe hi waende st*er*ue*n*	13065	en*de* sloegene soe hi wae*n*de st*er*ue*n*		en*de* sloeghe*n* so hi waende sterue*n*	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
15040 il ne me grevast mie tant	en*de* torme*n*tene harde onsachte	en*de* tormente*n* harde onsachte	[319rb] en*de* tormentene harde onsacht
qui me vossist crucefier.	en*de* name alle drie met crachte	en*de* namene alle .iij. met crachte	en*de* name*n* alle drie met crachte
	13060 en*de* daedene van d*aer* rume*n* saen	en*de* dadene va*n* d*aer* rume*n* saen	en*de* dadene va*n* d*aer* rume*n* zaen
	met rouwe*n* en*de* sere ontaen	met rouwen en sere ontaen	12980 met rauwe*n* en*de* zeere ondaen
	en daeden heme groet verdriet	[62vb] 13070 si dade*n* heme groet v*er*driet	en*de* dade*n* he*m* groot v*er*driet
Je, qui leur conmanz a crier	hi riep genaden henne halp he*m* niet	hi riep genade en halp he*m* niet	hi riep ghenade en halp niet
merci, non pas a trop haut cri,	maer niet lude sone riep hi	m*aer* niet lude en riep hi	m*aer* niet lude en riep hi
15044 a ma voiz basse a l'assaut cri	13065 en*de* ginc en wech al segge*n*de ai mi	en*de* ging enwech alsegge*n*de aymi	en*de* ghinc wech en riep ay mi
	sere geslage*n* en*de* sere gescoude*n*	sere geslege*n* en*de* gescouden	12985 seere ghesleghe*n* en*de* ghescoude*n*
ver ceus qui secourre me durent,	ten gene*n* diene succoerse*n* soude*n*	13075 ten gene*n* diene secorsen souden	ten ghene*n* diene sorcoerse*n* soude*n*
	dus ginc hi en wech in grote*n* vare	d*us* ging hi enwech in grote*n* vare	dus ghinc hi wech met grote*n* vare
tant que les guietes m'aperçurent	so lange dat sijns worde*n* geware	soe lange dat sijns worde*n* geware	so langhe dat sijs worde*n* gheware
qui l'ost durent eschauguetier.	13070 die gene die de sciltwachte*n* daede	die gene die de sciltwacht daden	de ghene die de sciltwachte dade*n*
15048 Quant m'oïrent si mautretier :	die lude riepe*n* al verraden	die lude riepen al v*er*raden	12990 en*de* lude riepe*n* alle v*er*rade*n*
« Or sus ! or sus, font il, baron !	nv op gi here*n* gi baroene	13080 nu op ghi here*n* ghi baroene	**N**v vp ghi he*er*en ghi baroene
Se tantost armé n'aparon			
por secourre ce fin amant,	om de*n* mi*n*nare succoers te doene	o*m*me den mi*n*nere secoers te doene	om de*n* mi*n*re soccoers te doene
15052 perduz est, se Dex nos amant.	want sekerlike hi heues noet	wa*n*t seke*r*lec hi heues noet	want zekerlike hi heues noot
Li portier le tuent ou lient,	13075 die portiere si slaenne doet	die portiere si slane te doet	die portiere slane te doot
bastent, fustent ou crucifient.	want ic dies wel seker ben	wa*n*t ic dies wel sek*er* ben	12995 want ic dies wel zeker bem
Devant eus bret a voiz serie.	hi leget soe en*de* crijt vor hem	13085 hi leegt soe en crijt vore hen	hi leeght en*de* crijscht so onde*r* he*m*
15056 A si bas cri merci leur crie	en*de* bidt genade*n* en*de* verdrach	en*de* bidt genade en*de* v*er*drach	en*de* bidt ghenade*n* sonde*r* v*er*drach
qu'anviz peut l'en oïr le bret ;			
car si bassement crie et bret	en*de* es so heesch dat hi ne mach	en*de* es soe heesch dat hi en mach	en*de* es so ees dat hi en mach
qu'avis vos iert, se vos l'oez,	13080 lude geropе*n* noch en can	lude geroepe*n* noch en can	lude gheroepe*n* noch hine can
15060 ou que de brere est anroez	so gaen si he*m* met slage*n* an	soe gaen si he*m* met slage*n* an	13000 so gaen si he*m* met slaghe*n* an
ou que la gorge li estraignent	en*de* verworge*m*e na mine*n* waen	13090 en*de* v*er*worgene na mine*n* waen	en*de* verworghene na mine*n* waen
si qu'il l'estranglent ou estaignent.			
Ja li ont si la voiz anclose			
15064 que haut crier ne peut ou n'ose.			
Ne savons qu'il beent a fere,	en*de* soe haddens oec gedae*n*	en*de* soe haddense oec gedaen	en*de* so hadde*n* si oec ghedae*n*
mes il li font trop de contrere :			
morz est se tantost n'a secours.	en*de* daertoe sijn lijf genome*n*	en*de* d*aer* toe sijn lijf genome*n*	en*de* d*aer* toe tlijf ghenome*n*
15068 Foïz s'an est tretout le cours			
Bel Acueill qui le confortait ;			
or convient qu'autre confort ait			
tant qu'il puist celui recouvrer.			
15072 Des or esteut d'armes ouvrer. »			
Et cil sanz faille mort m'eüssent,			
se cil de l'ost venuz n'i fussent.	13085 en ware he*m* niet thaire te hulpe come*n*	en ware he*m* there niet te hulpe*n* come*n*	en ware he*m* therte niet te hulpe*n* come*n*
Li baron aus armes saillirent	dat gewape*n*t was wel saen	dat gewape*n*t was wel saen	
15076 quant oïrent, sorent et virent			
que j'oi perdu joie et soulaz.	om dat he*m* woude i*n* staede*n* stae*n*	13095 o*m*me dat he*m* woude i*n* stade*n* staen	
Je, qui estoie pris ou laz	en*de* die mi*n*nare hi sach al toe	en*de* die mi*n*mere sach al toe	13005 entie minre sach al toe
ou Amors les autres enlace,			
15080 sanz moi remuer de la place,			
regardai le tournoiement	dat die bataelge began daer doe	dat die batailgie began al doe	dat die betaelge d*aer* began doe
qui conmença trop asprement ;	13090 en*de* die strijt sonder verdrage*n*	en*de* die strijt sond*er* v*er*draghe*n*	entie strijt sond*er* v*er*draghe*n*
car si tost con li portier sorent	en*de* alse die portiere dat sage*n*	en*de* alse die portiere dat saghe*n*	en*de* alse die portiere dat saghe*n*
15084 que si grant ost encontre eus orent,	dat thaire was om he*n* so groet	13100 dat there o*m*me hen was soe groet	dat the*er*e was om he*m* so groot
ensamble tretuit troi s'alient,	sie maecte*n* te gadre een conroet	si maecte*n* te gadre .i. conroet	13010 si maecte*n* te gader .i. conroot
si s'antrejurent et affient	alle drie en*de* swore*n* in een	alle drie en*de* swore*n* in een	alle drie en*de* zwoere*n* in een [78va]
qu'a leur poair s'entr'aideront,	13095 dat si en sciede*n* haer en gee*n*	dat si en scieden harre engeen	dat si ne sciede*n* h*aer* ne gheen
15088 ne ja ne s'entrelesseront	deen vande*n* andre*n* nacht no dach	deen van den andre*n* nacht no dach	deen va*n* de*n* andre*n* nacht no dach
jour de leur vie en nule fin.	alse lange als hi leue*n* mach	13105 alsoe lange alse hi leuen mach	also langhe als hi leue*n* mach
Et je, qui d'esgarder ne fin	dit sach al toe die mi*n*nare	dit sach al toe die mi*n*nare	[319va] 13015 dat sach al toe die mi*n*nare
leur semblant et leur contenance,	die hier af lach in grote*n* vare	die hier af was in gr*o*ten vare	diere of was in grote vare
15092 sui mout dolanz de l'aliance.	13100 dat si so vaste ware*n* verbonde*n*	dat si soe vaste ware*n* v*er*bonde*n*	dat si so vaste ware*n* v*er*bonde*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
Et cil de l'ost, quant il revirent			
que cil tele aliance firent,			
si s'assamblent et s'antrejoignent ;			
15096 n'ont mes talant qu'il s'entr'elloignent,	doe swoer oec tien seluen stonden	doe sworen oec ten seluen stonden	doe zwoeren oec tien seluen stonden
ainz jurent que tant i ferront	die vanden here met ede groet	13110 die van den here met ede groet	die van den here met heede groot
que mort an la place gerront,	dat si eer alle bleuen doet	dat si ere alle bleuen doet	13020 dat si eer alle bleuen doet
ou desconfit seront e pris,	sine soudense scoffieren ochte vaen	sine soudense sconfieren ochte vaen	sine soudense sconfieren ende vaen
15100 ou de l'estour avront le pris,	13105 ende vanden stride den prijs ontfaen	ende van den stride den prijs ontfaen	ende van den stride den prijs ontfaen
tant sunt enragié de combatre	om te werpene ondervoet	onme te werpene onderuoet	om te werpene onder voet
por l'orgueill des portiers abatre.	haren groten ouermoet	13115 haren groten ouermoet	haren groeten ouer moet
Des or vanrons a la bataille,			
15104 s'orroiz conment chascuns bataille.			
Or antandez, leal amant,			
que li dieu d'Amors vos amant			
et doint de voz amors joïr !			
15108 En ce bois ci poez oïr			
les chiens glatir, s'ous m'antandez,			
au connin prendre ou vos tandez,			
et le fuiret, qui sanz faillir			
15112 le doit fere es raiseauz saillir.			
Notez ce que ci vois disant,			
d'amors avrez art souffisant.			
Et se vos i trovez riens trouble,			
15116 g'esclarcirai ce qui vos trouble			
quant le songe m'orrez espondre.			
Bien savrez lors d'amors respondre,			
s'il est qui an sache opposer			
15120 quant le texte m'orrez gloser ;			
et savrez lors par cel escrit			
quant que j'avrai devant escrit			
et quant que je bé a escrire.			
15124 Mes ainz que plus m'an oëz dire,			
ailleurs veill un petit antandre			
por moi de males genz deffandre,			
non pas por vos fere muser,			
15128 mes por moi contre eus escuser.			
Si vos pri, seigneur amoreus,			
par les geus d'Amors savoreus,			
que se vos i trouvez paroles			
15132 semblanz trop baudes ou trop foles,			
par quoi saillent li medisant			
qui de nos aillent medisant			
des choses a dire ou des dites,			
15136 que courtaisemant les desdites.			
Et quant vos les avrez des diz			
repris, retardez ou desdiz,			
se mi dit sunt de tel maniere			
15140 qu'il soit droiz que pardon an quiere,			
pri vos que le me pardoignez,			
et de par moi leur respoignez			
que ce requeroit la matire			
15144 qui ver tex paroles me tire			
par les proprietés de sai ;			
et por ce tex paroles ai.			
Car chose est droituriere et juste,			
15148 selonc l'auctorité Saluste,			
qui nos dit par santance voire :			
« Tout ne soit il semblable gloire			

de celui qui la chose fet
15152 et de l'escrivein qui le fet
veust metre propremant en livre,
por mieuz la verité descrivre,
si n'est ce pas chose legiere,
15156 ainz est mout fort de grant maniere
metre bien les fez en escrit ;
car quiconques la chose escrit,
se du voir ne nous velt ambler,
15160 li diz doit le fet resambler ;
car les voiz aus choses voisines
doivent estre a leur fez cousines. »
Si me convient ainsint paler,
15164 se par le droit m'an veull aler.
Si vos pri toutes, vaillanz fames,
soiez damoiseles ou dames,
amoureuses ou sanz amis,
15168 que se moz i trouvez ja mis
qui samblent mordant et chenins
ancontre les meurs femenins,
que ne m'an voilliez pas blamer
15172 ne m'escriture diffamer,
qui toute est por anseignement ;
c'onc n'i dis riens certainement,
ne volanté n'é pas de dire,
15176 ne par ivrece ne par ire,
par haïne ne par envie,
contre fame qui soit en vie ;
car nus ne doit fame despire,
15180 s'il n'a queur des mauvés le pire.
Mes por ç'an escrit les meïsmes
que nous et vos de vos meïsmes
poïssons connoissance avoir,
15184 car il fet bon de tout savoir.
D'autre part, dames honorables,
s'il vos samble que je di fables,
por manteür ne m'an tenez,
15188 mes aus aucteurs vos an prenez
qui an leur livres ont escrites
les paroles que g'en ai dites,
et ceus avec que g'en dirai ;
15192 ne ja de riens n'an mentirai,
se li preudome n'en mentirent
qui les anciens livres firent.
Et tuit a ma reson s'acordent
15196 quant les meurs femenins recordent,
ne ne furent ne fos ne ivres
quant il les mistrent en leur livres.
Cist les meurs femenins savoient,
15200 car touz esprovez les avoient,
et tex es fames les troverent
que par divers tans esproverent ;
par quoi mieuz m'an devez quiter :
15204 je n'i faz riens fors reciter,
se par mon geu, qui po vos coute,
quelque parole n'i ajoute,
si con font antr'eus li poete,
15208 quant chascuns la matire trete

don il li plest a antremetre ;
car si con tesmoigne la letre,
profiz et delectacion,
15212 c'est toute leur entencion.
Et se gent encontre moi groucent,
qui se troublent et se corroucent,
qu'il santent que je les remorde
15216 par ce chapistre ou je recorde
les paroles de Faus Samblant,
et por ce s'aillent assamblant
que blamer ou punir me veillent,
15220 por ce que de mon dit se dueillent,
je faz bien protestacion
qu'onques ne fu m'antancion
de parler contre home vivant
15224 sainte religion sivant
ne qui sa vie use en bone euvre,
de quel que robe qu'il se queuvre ;
ainz pris mon arc et l'antesoie,
15228 quex que pechierres que je soie,
si fis ma saiete voler
generaument por affoler.
Por affoler ? Mes por connoistre,
15232 fussent seculier ou de cloistre,
les desloiaus genz, les maudites,
que Jhesus apele ypocrites,
dont maint, por sembler plus honestes,
15236 lessent a mangier chars de bestes
touz tens an non de penitance,
et font ainsinc leur attenance
si con nous en karesme fomes,
15240 mes touz vis manjuent les homes
o les denz de detraction
par venimeuse antantion.
Onc d'autre saign ne fis bersaut,
15244 la vols et veill que mi fers aut,
si tré seur eus a la volee ;
et se, por avoir la colee,
avient que desouz la saiete
15248 aucuns hom de son gré se mete,
qui par orgueill si se deçoive
que deseur soi le cop reçoive,
puis se plaint que je l'ai navré,
15252 courpe n'an oi ne ja n'avré,
neïs s'il an devoit perir ;
car je ne puis nullui ferir
qui du cop se veille garder,
15256 s'il set son estat regarder.
Neïs cil qui navré se sant
par le fer que je li presant,
gart que plus ne soit ypocrites,
15260 si sera de la plaie quites.
Et ne porquant, qui que s'en plaingne,
conbien que preudome se faigne,
onc riens n'en dis, mien esciant,
15264 conmant qu'il m'aut contrariant,
qui ne soit en escrit trové
et par experimant prové,

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
ou par reson au mains provable,							
15268 a cui qu'el soit desagraable ;							
et s'il i a nule parole							
que Sainte Iglise tiegne a fole							
presz sui qu'a son vouloir l'amande,							
15272 se je puis soffire a l'amande.							
Franchise vint prumierement		**U**riheit die qua*m* iege*n* dangier *		vriheit soe qua*m* iege*n* da*n*giere		13025 **U**rihede qua*m* ieghe*n* dangiere *	
contre Dangier mout humblement,							
qui trop iert fiers et corageus,		die lelic fel was en*de* ongehier		die lelec fel was en*de* ongehiere		die leelijc was en onghehiere	
15276 par samblant fet et outrageus.							
An son poign tint une maçue,	13110	die ene grote colue brachte		die ene g*ro*te colue brachte		die eene grote colue brochte	
fierement la paumoie, et rue		daer hi met sloech harde onsochte		d*aer* hi met sloech onsachte		d*aer* hi mede slouch harde onsochte	
antour soi cops si perilleus		en was noit scalc alsoe gedaen	13120	en was noyt scilt soe gedaen		en was noit scalc so ghedaen	
15280 qu'escuz, s'il n'est trop merveilleus,		die sine*n* slach hadde weder stae*n*		die sine*n* slach hadde wed*er*staen	13030	die sine*n* slach hadde wed*er* staen	
nou peut tenir qu'il nou porfande		hine sloegene stucke*n* altemale		hine sloegene te stucke*n* altemale		hine slouche*m* tsticke*n* alte male	
et que cil vaincuz ne se rande	13115	so dat die gene dat weet ic wale		soe dat die gene dat wetic wale		so dat die ghene dat weetic wale	
qui contre lui se met en place,		die iege*n* hem quame*n* ve*r*wi*n*ne*n* bleef		die iege*n* qua*m* ve*r*wonne*n* bleef		die ieghe*n* he*m* was ve*r*wonne*n* bleef	
15284 s'il est bien ateinz de la mace ;		alse hine met sire colue*n* dreef	**[63ra]** 13125	alse hine met sire colue*n* dreef		als hine met siere colue*n* dreef	
ou qu'il nou confunde et escache,		hine hadde dan geco*m*ne*n* wel		hine hadde dan geco*m*ne*n* wel	13035	hine hadde doe ghec*om*men wel	
s'il n'est tex que trop d'armes sache.		van wapine en*de* dore proeft dat spel		va*n* wapene*n* en*de* dore proeft dat spel		van wapine*n* en*de* gheprouft dat spel	
	13120	dangier was fel stuer en*de* lochs		da*n*gier was fel stuer en*de* losch		dangier was fel stuer en*de* losch	
Il la prist ou bois de Refus,		hi nam sine machwe in dbochs		hi na*m* sine machuwe in dbosch		en*de* nam sine machuwe int bosch	
15288 li lez vilains que je refus ;		dat ontsegge*n* was gehete*n*	13130	dat ontseggen was geheten		dat ontsegghe*n* was gheheete*n*	
sa targe fu d'estoutoier,		sine targe was wildijt wete*n*		sine targie si was wildijt wete*n*	13040	sine taergie was wildijt wete*n*	
		van stout*e*rne algemaect		va*n* stoutene al gemaect		van stouthede al ghemaect	
	13125	die haddi vaste ane he*m* gesaect		die hadde hi vaste ane he*m* gesaect		die addi vaste an he*m* ghesaect	
bordee de genz vistoier.		en*de* al gebordert met onwerde*n*		en*de* al gebordeert met onw*er*den		en*de* al ghebort met onwerde*n*	
		qualic mochtene ieme*m*ne anev*er*de*n*	13135	qualec mochtene ieme*n* anev*er*den		qualijc mocht*e*n ieme*n* aneuerde*n*	
Franchise refu bien armee ;		**U**riheit si was banderside *		**U**riheit si was band*er*side *	13045	vrihede so was banderside	
15292 mout seroit enviz entamee,		wel gewapent oec ten stride		wel gewape*n*t oec te*n* stride		wel ghewapent oec te stride	
por qu'el se seüst bien couvrir.							
Franchise, por la porte ouvrir,	13130	iege*n* dangiere qua*m* si vort		iege*n* dangiere qua*m* si voert		ieghe*n* dangiere qua*m* hi voert	
contre Dangier avant se lance ;		in hare hant brochte si nv hort		in hare hant brachtsi nu hoert		in hare hant brochte so nv voort	
15296 en sa main tint une fort lance		ene glauie scone en*de* slecht	13140	ene glauie scone en*de* slecht		eene glauie scone en*de* slecht	
qu'ele aporta, bele et polie,		en*de* vtermate*n* lanc en*de* recht		en*de* vt*er*mate*n* lanc en*de* recht	13050	en*de* vtermate*n* lanc en*de* recht	
de la forest de Chuerie,		vte die*n* foreeste van gerechticheide		vten foreeste d*er* gerechtecheide*n*		vten foreeste van gherechtichede*n*	
n'an craist nule tele en Bïere.	13135	ic wille v segge*n* sonder beide*n*		ic wille v segge*n* sond*er* beiden		ic wille hu segghe*n* sonder bede*n*	
15300 Li fers fu de douce priere ;		dyser dat in die glauie stoet		dyser dat in die glauie stoet		tyser dat andie glauie stoet	**[78vb]**
si rot, par grant devocion,		dat was bidde*m*ne suete en*de* goet	13145	dat was va*n* biddene suete en*de* goet		dat was van biddene vaste en*de* goet	
de toute supplicacion							
escu, c'onques ne fu de mains,							
15304 bordé de jointures de mains,		en*de* gebordert met grote*n* loue		en*de* gebordeert met g*ro*ten loue	**[319vb]** 13055	en*de* gheboort met grote*n* gheloue	
de promesses, de convenances,		met couenanse en*de* met geloue		met co*n*uenanse*n* en*de* met geloue		met conuenanchen en*de* met beloue	
par seremanz et par fiances	13140	en*de* daer toe met sekerhede*n*		en*de* d*aer* toe met sek*er*heden		en*de* daer toe met zekerhede*n*	
couloré trop mignotement :		beide met trouwe*n* en*de* met eede*n*		beide met trouwe*n* en*de* met eden		beede met rauwe*n* en*de* met bede*n*	
15308 vos deïssiez certainement		was die gelauie wel gescreue*n*	13150	was die gelauie wel gescreuen		was die glauie al ghescreue*n*	
que Largece le li bailla		ic wanetse hare meltheit hadde gegeue*n*		ic waense hare miltheit hadde gegeue*n*	13060	ic waense h*aer* miltheit hadde ghegheue*n*	
et qu'el le paint et antailla,		en*de* ene*n* scilt na mine*n* wane		en*de* ene*n* scilt na mine*n* wane		en*de* eene*n* scilt die wel ghedane	
tant sambloit bien estre de s'euvre.	13145	soe brochte met hare die wel gedane		soe brochte met hare die welgedane		brochte soe met h*aer* na mine*n* wane	
15312 Et Franchise, qui bien s'en queuvre,		daer si hare wel decte mede		d*aer* si hare wel decte mede		daer soe hare wel decte mede	
brandist la hante de la lance							
et contre le vilain la lance,		dangier hi stoet bute*n* vrede	13155	dangier hi stoet buten vrede		dangier hi stont bute*n* vrede	
qui n'avoit pas queur de couart,		vor hare met ouermoede groet		vore hare met ou*er*moede groet	13065	voer haer met ouermoede*n* groot	
15316 ainz semblast estre Renouart							
au tinel, s'il fust revescu.		die scudde die glauie en*de* scoet *		si scudde die gelauie en*de* scoet		en*de* scudde die glauie en*de* scoot	
Touz fust porfanduz li escuz,	13150	dangiere rechte op sine*n* scilt		dangiere recht op sine*n* scilt		dangiere rechte vp sine*n* scilt	
mes tant iert forz a desmesure		dien hi vaste vor he*m* hilt		dien hi vaste vore he*m* hilt		dien hi manlijc voer he*m* hilt	
15320 qu'il ne cremoit nule armeüre,		so dat he*m* die scoete nine derde	13160	soe dat he*m* die scote nine derde		so dat he*m* die scote niet derde	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
si que du cop si se couvri			
c'onques sa pance n'an ouvri.			
Li fers de la lance brisa,			
15324 par quoi le cop mains an prisa.			
Si riert mout d'armes angoursez			
li vilains fel et aoursez ;			
la lance prant, si la depiece			
15328 a sa maçue piece a piece,			
et puis esme un cop grant et fier.			
« Qui me tient que je ne te fier,	quade dierne vule onwarde	quade dierne vule onwerde	13070 quade dierne vule onwerde
dist il, orde garce ribaude ?	seit hi hoe waerdi noit soe coene	seidi hoe waerdi soe coene	seide hi hoe waerdi so coene
15332 Conment as ore esté si baude	13155 dat gi dorst bestae*n* te doene	dat ghi dorst bestaen te doene	dat ghi dorst bestae*n* te doene
qu'un preudome osas assaillir ? »	op te lopene ene*n* goede*n* man	op te lopene ene*n* goeden man	vp te lopene eene*n* goede*n* man
Seur son escu fiert san faillir	mettie*n* hi sloechse wat hi can	13165 mettien sloechise wat hi can	mettien slouch hise wat hi can
la preuz, la bele, la courtaise ;	op hare*n* scilt so onsochte	op haren scilt soe onsachte	13075 vp hare*n* scilt so onsachte
15336 bien la fet saillir une taise	dat hise achterwart met crachte	dat hise acht*er*w*e*rt met crachte	dat hise achterw*ae*rt met crachte
d'angoisse, et a genouz l'abat.	13160 springe*n* dede harde verre	springe*n* dede harde verre	springhe*n* dede harde verre
Mout la ledange, mout la bat ;	die vilain was fel en*de* erre	die vileyn was fel en*de* erre	die wilen was fel en*de* erre
et croi qu'a ce cop morte fust	en*de* versprac se sere en*de* sloech	13170 en*de* ve*r*spracse sere en*de* sloech	en*de* ve*r*spracse so en*de* slouch
15340 s'ele eüst fet escu de fust.	en*de* dede hare groet ongevoech	en*de* dede hare groet ongeuoech	13080 en*de* dede h*aer* groot ongheuouch
« Autre foiz vos ai ge creüe,	en*de* seide quade teve ic hebbe v	en*de* seide quade teue ic hebbe v	en*de* seide quade teue ic hebbe hu
dame orde, garce recreüe,	13165 ande*r*w*e*rf geloeft dan nv	ande*r*w*e*rf geloeft dan nu	ander waerf gheloft da*n* nu
dist il, n'onc bien ne m'an chaï.	daer ic mede be*m* verrade*n*	d*aer* ic mede ben verraden	daer ic mede be*m* ve*r*raden
15344 Vostre losange m'a trahi ;	want bi v liet ic gestaden	13175 wa*n*t bi v lietic gestaden	want bi hu lietic ghestade*n*
par vos soffri je le besier	dat die ribaut custe die rose	dat die ribaut custe die rose	13085 dat die ribaut custe de rose
por le ribaudel aesier ;	daer mi af qua*m* so g*ro*te nose	d*aer* mi af qua*m* soe grote nose	d*aer* mi of qua*m* de grote nose
bien me trova fol debonere,	13170 hi vant mi musart en*de* quaet	**[63rb]** hi vant mi musart en*de* quaet	hi vant mi musaert en*de* quaet
15348 deable le me firent fere.	dat ic gestaedde sine*n* raet	dat ic gestaetde sine*n* raet	dat ic ghestaedde sine*n* raet
Par la char Dieu, mar i venistes,	ter quad*er* tijt seit hi dangier	13180 ter quad*er* tijt seide hi dangier	ter quadertijt seidi dangiere
qui nostre chastel assaillistes !	quaemdi noit ten wapine*n* hier	quaemdi noyt ten wapene*n* hier	13090 quaemdi noit te*n* wapine hiere
Ci vos esteut perdre la vie. »	want v coste*n* sal v leue*n*	wa*n*t v costen sal v leuen	want hu coste*n* sal hu leue*n*
15352 Et la bele merci li crie	13175 vriheit ginc van ancste*n* beue*n*	vriheit ging va*n* anxte beue*n*	vrihede ghinc va*n* anxte beue*n*
por Dieu, que pas ne la cravant,	en*de* bat hem grote genade	en*de* bat heme grote genade	en*de* bat he*m* groete ghenade
quant ele ne peut an avant.	en*de* seide dat hijs niet en dade	13185 hi seide dat hijs nine dade	hi seide dat hijs niet en dade
	het was wonder harde groet	het was wond*er* harde groet	**[320ra]** 13095 het was wonder alte groot **[79ra]**
	dat hise daer nine sloech te doet	dat hise d*aer* nine sloech te doet	dat hise daer niet slouch te doot
	13180 doe sloechhise datse vorder en mochte	hi sloechse dat si ne*n*meer enmochte	doch slouch hise dat soe voerd*er* ne mochte
	dies si harde luttel rochte	dies hi harde luttel rochte	dies hi harde lettel rochte
Et li vilains croule sa hure	hi verwoedde en*de* knicte thoet	13190 hi v*er*woedde en*de* knicte thoet	hi verwoedde en*de* knicte thoot
15356 et se forsenne et seur sainz jure	en*de* seide hi soudse slae*n* te doet	en*de* seide hi soudse slae*n* te doet	13100 hi seide hi soudse slae*n* te doot
qu'il l'ocierra sanz nul respit.	doch sloech hise datse vord*er* en mochte		
	13185 dies hi harde luttel rochte		
Mout an ot Pitié grant despit,	dit hadde onw*er*t ontfermicheide*n*	dit hadde onw*er*t ontf*er*mecheide*n*	dit hadde onwert ontfaermiichede
qui, por sa compaigne rescourre,	en*de* liep te hulpe*n* sond*er* beide*n*	en*de* liep te hulpe*n* sond*er* beide*n*	en*de* liep te hulpe sonder bede
15360 au vilain se hastoit de courre.	hare gesellinne wat si mach	harre gesellinne*n* wat si mach	hare ghesellinne*n* wat soe mach
	dies si harde sere tonder sach	13195 diese harde sere tond*er* sach	die soe ze*er*e tonder sach
	13190 ontfarmicheit die te doegede*n* horde	**O**ntf*er*mecheit die te doeghde*n* hoerde	13105 **O**ntfaermichede die te dogheden hoorde
Pitiez, qui a touz biens s'acorde,	brochte i*n* hare hant ene miserecorde	bracht i*n* hare ha*n*t .i. misericoerde	brochte in hare hant eene misericorde
tenoit une misericorde			
an leu d'espee, an tretouz termes	besprinct met trane en*de* met weene	bespringt met trane*n* en*de* gewene	besprinct met trane*n* en*de* met ghene*n*
15364 decourant de pleurs et de lermes.			
Ceste, se li aucteurs n'i mant,	daer si meede daymante stene	d*aer* si met dyamante stene	daer soe mede dyamans steene
perceroit pierre d'aïmant,	breke*n* soude daedde sise d*aer* ane	13200 breke*n* soude dade sise d*aer* ane	breke*n* soude daet soese d*aer* ane
por qu'ele fust bien de li pointe,			
15368 qu'ele a trop aguë la pointe.	13195 hare scilt was na mine*n* wane	hare scilt was na mine*n* wane	13110 hare*n* scilt was na mine*n* wane
Ses escuz iert d'alegement,	geboert al o*m*me met grote*n* clage*n*	gebort al o*m*me m*et* g*ro*ten clage*n*	gheboort al o*m*me met claghe*n*
touz bordez de gemissement,	en*de* met suchtene die*n* woutsi drage*n*	en*de* met suchtene die*n* woudsi drage*n*	en*de* met suchte*n* dien woudsoe draghe*n*
plains de soupirs et de complaintes.	ontfarmicheit die menichge*n* traen	ontf*er*mecheit die menege*n* traen	ontfaermichede die menighe*n* trae*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
15372 Pitié, qui ploroit lermes maintes,		weende heeft dangiere bestae*n*	13205	weende heeft da*n*giere bestaen		weende heeft dangiere bestae*n*	
	13200	en*de* stackene al ouer al om dere*n*		en*de* stackene ou*er* al o*m*me deren	13115	en*de* stackene ouer al om deere*n*	
point le vilain de toutes parz,		mar die vilain hi ginc he*m* were*n*		m*aer* die vileyn hi ging he*m* were*n*		maer die vylein ghinc he weere*n*	
qui se deffant con uns liesparz.		seerre dan noit liebart dede		seerre dan noyt liebart dede		seerre da*n* hie liebaert dede	
		maer si bedauwene so op die stede		m*aer* si bedaudene soe op die stede		m*aer* soe bedauwedene tiere sede	
Mes quant ele ot bien arousé		met so menege*n* hete*n* traen	13210	met soe menege*n* heten trane		met so menighe*n* heete*n* trane*n*	
15376 de lermes l'ort vilain housé,	13205	adt hi onde*r* begonste te gae*n*		dat hi onde*r* begonst te gane	13120	dat hi ouer begonste te gane	
si le convint amoloier ;		en*de* te moruwene menichfoude		en*de* te morvwene menechfoude		en*de* te morwene menich foude	
		hem dochte dat hi ve*r*drinke*n* soude		he*m* dochte dat hi ve*r*drinke*n* soude		he*m* dochte dat hi ve*r*drinke*n* soude	
vis li fu qu'il deüst noier		in ene vloet van watre goet		in ene vloet va*n* watre groet		in eene vloet va*n* watre groot	
an un fleuve, touz estourdiz.		hine hadde nie soe menichge noet	13215	hine hadde nie soe menege*n* stoet		hine hadde nie so menighe*n* stoot	
15380 Onques mes por fez ne por diz	13210	van laste noch van waerde*n* meede		va*n* laste no va*n* warden mede	13125	van laste en*de* va*n* werde*n* mede	
ne fu si duremant hurtez ;		want he*m* faellieren al sine lede		wa*n*t he*m* failgierde al sine harthede		hem faelgierde sine harthede	
du tout defaillet sa durtez.		en*de* wart so cranc dat hi woude vlie*n*		en*de* wa*r*t soe cranc dat hi woude vlie*n*		en*de* wart so cranc dat hi wae*n*t vlie*n*	
Foibles et vains branle et chancele,		en*de* scamelheit riep lude mettie*n*		en*de* scamelheit riep lude mettien		en*de* scamelhede so riep mettie*n*	
15384 foïr s'an veust, Honte l'apele :		dangier seldi worde*n* vonde*n*	13220	dangier seldi we*r*den vonden		dangier suldi werde*n* vonde*n*	
« Dangier, Dangier, vilains provez,	13215	verwo*n*ne*n* hier te dese*n* sto*n*de*n*		ve*r*wonne*n* hier te desen stonde*n*	13130	hier ve*r*wonne*n* tese*n* stonde*n*	
se recreanz iestes trovez,		dat v ontfare sueteonfae*n*		dat v ontfe*r*me suetontfaen		dat hu ontfare scone ontfaen	
que Bel Acueill puisse eschaper,		so seldi ons doe*n* betrape*n* sae*n*		soe zeldi ons doen betrape*n* saen		so suldi ons betrape*n* zaen	
15388 vos nous feroiz touz atraper,		dat hi die rose soude geue*n*		dat hi die rose soude geuen		dat hi die rose soude gheue*n*	
qu'il baillera tantost la rose		die wi hoedde*n* op onse leue*n*	13225	die wi hoede*n* op onse leuen		die wi hoede*n* vp onse leue*n*	
que nous tenons ceanz anclose.							
Et tant vos di je bien san faille,	13220	en*de* wart dat hise de*n* lecker gaue		en*de* waert dat hise den lecke*r*e gaue	[320rb] 13135	en*de* w*ae*rt dat hise de*n* leckere*n* gaue	
15392 s'il au gloutons la rose baille,		sie mochter gebla*m*meert sijn aue		si mochter geblameert sijn aue		ghi mochter gheblameert sij*n* aue	
sachiez qu'ele an porra tost estre		en*de* werde*n* ontfernt en*de* ontaen		en*de* we*r*den ontferw[-e]t en*de* ontdaen *		en*de* werdet ontverwet en*de* ondae*n*	[79rb]
blesmie ou pale ou mole ou flestre.							
Et si me repuis bien vanter,		ende selc mochte hier binne*n* gae*n*	[63va]	en*de* selc mochte hier bi*n*ne*n* gaen		en*de* sulc mochte hier binne*n* gaen	
15396 tex vant porroit ceanz vanter,		wart dat hi vonde den inganc ope*n*	13230	waert dat hi vonde den i*n*ganc ope*n*		vp dat hi vonde de*n* in ganc hope*n*	
se l'antree trovoit ouverte,	13225	hi soude*r* in sijn saen geslopen		hi soude saen in sijn geslopen	13140	hi soude zaen in sij*n* ghelope*n*	
		en*de* hi dan mi*n*gde tsere dat saet		dat hi dan mingde sere dat saet		en*de* hi dan mingde te ze*er*e dat zaet	
don avrions domage et perte :		dat ware ons scade en*de* quaet		dat ware ons scade en*de* quaet		dat ware o*n*se scade en*de* quaet	
ou que trop la grainne esmouvroit,		en*de* dan daer rege*n*de ander saet mede		en*de* da*n* d*aer* rechende and*er* saet mede		en*de* da*n* regneerde ander zaet mede	
15400 ou qu'autre grainne i aplouvroit		daer die rose met op die stede	13235	daer die rose met op die stede		daer die rose mede vp die stede	
don la rose seroit charchiee.	13230	alte sere met bleue verlade*n*		alte sere met bleue ve*r*laden	13145	alte ze*er*e bleue ve*r*laden	
		ne*m*mer sone moete god gestaede*n*		ne*m*mer soe moete god gestaden		ne*m*mer sone moet god ghestade*n*	
Diex doint que tex graine n'i chiee !		dat al selc saet vallen moet		dat alselke saet valle*n* moet		dat al sulc zaet valle*n* moet	
Trop nous an porroit meschoair ;		want hen ware ons nutte no goet		wa*n*t enware ons nutte no goet		want en ware ons nutte no goet	
15404 car ainz qu'ele an peüst choair,							
tost an porroit, san resortir,							
la rose du tout amortir ;		die rose mochter af versterue*n*	13240	die rose mocht*er* af ve*r*steruen		die rose mochter aue sterue*n*	
ou, se d'amortir eschapoit	13235	en*de* ontginse sonder bederue*n*		en*de* ontgingse sond*er* bed*er*uen	13150	en*de* ontghincsoe sond*er* bederue*n*	
15408 et li vanz tex cops i frapoit		en*de* die wint ene vlage brachte		en*de* die wint .i. vlaghe brachte		en*de* die wint eene vlaghe brachte	
que les graines s'antremellassent		die de sade mingede*n* met crachte		die de sade mingde met crachte		die de zade mingde met crachte	
que de leur fes la fleur grevassent,		so dat die last der blome*n* derde		soe dat die last d*er* blome*n* derde		so dat die last de*n* bloume*n* derde	
qui des fueilles en son descendre		en*de* hi die blader sonder houerde	13245	en*de* hi die blad*er* sond*er* houerde		en*de* hi die bladre sond*er* houerde	
15412 feïst aucune, ou que soit, fendre,	13240	die selke wide cleue*n* dade		die zelke wide cleuen dade	13155	wide ouer mids clieue*n* dade	
et par la fente de la fueille		so bleue*n* daer die ydele stade		soe bleue*n* daer die ydele stade		so bleue*n* daer die ydele zade	
(la quel chose ja Diex ne vueille !)		vande*n* blader*e*n elc na sijn doe*n*		van den bladeren elc na sijn doen		van de*n* bladre*n* na sij*n* doen	
parust desouz li verz boutons,		daerme*n* dore sage den bottoe*n*		dore me*n* dore sage den bottoen		daerme*n* dorsaghe de*n* bottoen	
15416 l'an diroit par tout que gloutons		dan soudeme*n* segge*n* sond*er* spare*n*	13250	dan soudme*n* seggen sond*er* spare*n*		dan soude me*n* segghe*n* sond*er* spare*n*	
l'avroient tenue en sesine.	13245	datse hadde gehadt tewaren		datse hadde*n* gehat twaren	13160	datse hadde ghehadt tware*n*	
		die glottone in hare behout		die glottoene i*n* hare behout		die glottoene in hare ghewout	
Nous an avrions la haïne		so ware algader onse scout		soe ware onse algad*er* die scout		so ware al gad*er* onse de scout	
Jalousie, qui la savroit,		en*de* ialosie daede ons liue*n*		en*de* Ialosie dade ons ontliuen		en*de* ialousie soude ons ontliue*n*	
15420 qui du savoir tel deul avroit		dat en mochte niet acht*er* bliue*n*	13255	dat en mochte niet acht*er* bliue*n*		dat en mochte niet achter bliue*n*	
qu'a mort an serions livré.							
	13250	ic wane gi slaept en*de* niet en waect		ic wane ghi slaept . en*de* nine waect	13165	ic wane ghi slaept en*de* niet waect	
Maufé vos ont si anivré. »		heeft v die duuel dronke*n* gemaect		heeft v die duuel dru*n*ke*n* gemaect		heeft hu de duuel dronke*n* ghemaect	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

Dangier crie : « Secours, secours ! »
15424 A tant es vos Honte le cours,
vient a Pitié, si la menace,
qui trop redoute sa menace :

« Trop avez, dist ele, vescu.

15428 Je vos froisseré cel escu,
vos an gerrez ancui par terre.

Mar anpreïstes ceste guerre ! »

Honte porte une grant espee,
15432 bele et bien fete et bien tranpee,
qu'ele forja douteusement
de soussi d'aperçoivement.

Fort targe avoit, qui fu nomee
15436 Doute de male renomee
de tel fust l'avoit ele fete.

Mainte langue ot ou bort portrete.

Pitié fiert si que trop la ruse,

15440 pres qu'el ne la randi concluse.
Atant i est venuz Deliz,
biau bacheler, forz et eliz.
Cil fist a Honte une anvaïe.
15444 Espee avoit de plesant vie,

escu d'ese (don point n'avoie),
bordé de soulaz et de joie.
Honte fiert, mes ele se targe
15448 si resnablement de sa targe
c'onques li cops ne li greva ;
et Honte requere le va,
si fiert Delit par tele angoisse
15452 que seur le chief l'escu li froisse
et l'abat jus tout estandu.
Jusqu'es denz l'eüst porfandu,
quant Dex ameine un bacheler
15456 que l'en apele Bien Celer.

Bien Celer fu mout bon guerriers,
sages et vezïez terriers,
en sa main une coie espee,

15460 ausinc con de langue copee.
Si la brandist san fere noise,
qu'en ne l'oïst pas d'une toise,
qu'el ne rant son ne rebondie,
15464 ja si fort ne sera brandie.
Ses escuz iert de leu repost,
onques geline en tel ne post,
bordez de seüres alees
15468 et de revenues celees.

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

Dangier riep hulpe o wach ai mi
doe was daer scamelheit daer bi
en*de* dregede sere wat si mach
13255 ontfarmicheide*n* die ontsach
hare gedreich met erre*n* moede
scamelheit sprac met ouermoede
en*de* seide si hadde te lange geleeft
si soude hare dien scilt die si heeft
13260 noch hede*n* alte stucke*n* houwe*n*
en*de* so slaen het soude hare rouwe*n*
dat si noit torloge bestoet
dies was hi blide i*n* sine*n* moet *
Scamelheit was wijs en*de* vroet
13265 en*de* brachte met hare een swe*r*t goet
dat si lief hadde en*de* weert *
dat gesmeedt met ontsiene
hare en stoet niet wel te vliene
ene targe hadsi wildijt wete*n*
13270 die ontsien was gehete*n*
ouer al van quade*n* name
die si hebbe*n* mochte blame
menege tonge was daer nv hort
gescreue*n* al o*m*me en do*m*me dat bort
13275 ontfarmicheit sloechse mette*n* swe*r*de
dat sise deden tumelen op die erde **[63vb]**
en*de* hadse nalics daer verwo*m*ne*n*
maer datter blijtheit q*ua*m gero*m*ne*n*
een baetceleer starc en*de* coene
13280 en*de* van harde*n* groete*n* doene
van leuene plaisant was sijn v sweert *
dat hi menege marke prisede weert
sijn scilt so starc me*n* mochtene ploie*n*
en*de* was gebo*n*de*n* alo*m*me van loyen
13285 scamelheit gaf hi ene*n* slach
die hare luttel goet verwach

en*de* die si he*m* wale wede*r* gout
want si dore sloechene menichfout
den scilt die*n* si draecht d*aer* iege*n*
13290 en*de* hi ware daer doet bleue*n*
en ware he*m* niet te hulpe come*n*
wale helen die hadde vernome*n*
tussce*n* he*n* beiden die*n* grote*n* strijt
en*de* die haetscap en*de* dien nijt
13295 **W**ale helen was goet orloeges man *
en*de* daer vele doege*n*de*n* lage an
een swert haddi va*n* stille gewere
beter en was en geen inthere
het was vaste te gadre gedwo*n*ge*n*
13300 alse va*n* afgesneden tongen
hoe dicke ment scudde en*de* trac vut
het ne maecte en ge[-l]en geluut *

sijn scilt was gemaect van raste*n*
men sach noine gene*n* so vaste*n*
13305 alo*m*me gebort met sekere*n* gane
sond*er* niemare daer af tonfane

K.B. Brussel, hs. II 1171

Dangier riep hulpe owach aymi
doe was d*aer* scamelheit come*n* bi
en*de* dreighde sere wat si mach
ontf*e*rmecheiden die ontsach
hare gedreigh met erre*n* moede
[¶] scamelheit sprac met ou*er*moede
en*de* seide si hadde te lange geleeft
si soude hare de*n* scilt die se heeft
noch heden al te stucken houwe*n* **[320va]**
en*de* soe slaen het soude hare rouwe*n*
dat si noit dorloghe bestoet

[¶] scamelheit was wijs en*de* vroet
en*de* brachte met hare .i. goet swe*r*t
dat si lief hadde en*de* wert
en*de* dat gemeedt was m*et* ontsiene
hare en stoet niet wel te vliene
ene targie hadsi wildijt wete*n*
die ontsien was geheten
ouer al va*n* quaden name
dies si mochte hebbe*n* blame
menege tonge was d*aer* nu hoert
gescreue*n* al o*m*me dat boert
ontfermecheiden sloeghse metten swe*r*de *
dat sise dede tumele*n* op die rde
en*de* hadse bina d*aer* ve*r*wonnen
m*aer* datt*er* blijtheit qua*m* gero*m*nen
.i. bacheleer starc en*de* coene
en*de* va*n* harde*n* grote*n* doene
va*n* leuene playsa*n*t was sijn swe*r*t
dat meneg maerc wat we*r*t
sijn scilt soe starc me*n* mochte*n* ploie*n* *
en*de* was gebort al o*m*me vol ioyen
scamelheide*n* gaf hi ene*n* slach
d*aer* hare luttel goet v*er*wach

en*de* diese he*m* wale wede*r* gout
wa*n*t doresloech he*m* menechfout
den scilt die*n* hi droegh d*aer* iegen
en*de* hi waer d*aer* doet bleuen
en ware he*m* niet te hulpe*n* come*n*
wale helen die hadde ve*r*nomen
tusche*n* he*n* beiden de*n* gro*t*e*n* strijt
en*de* die haetscap en*de* dien [-me]nijt *
Wale hele*n* was goet orloechs ma*n* *
en*de* d*aer* vele doeghde*n* lage*n* an
.i. swe*r*t hadde hi va*n* stille gewere
bet*er* en was engene in there
het was vaste te gad*er* gedwo*n*ge*n*
alse va*n* afgesnedene*n* tongen
hoe dicke ment scudde en wt trac **[320vb]**
en maecte geluut noch crac

sijn scilt was gemaect va*n* rasten
men sach noyt engene*n* soe vasten
al o*m*me gebort me sekere*n* gane
sond*er* niemare d*aer* af tontfane

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

Dangier riep o wach ay mi
doe wasser scamelhede bi
en*de* dreechde ze*er*e wat soe mach
ontfaermichede die ontsach
haer ghedreech met eerre*n* moede
scaemte sprac met ouermoede
en*de* seide soe hadde te langhe gheleeft
soe soude h*aer* de*n* scilt die*n* soe heeft
nochede*n* al te sticke*n* houwe*n*
en*de* so slaen het soude h*aer* rauwe*n*
datsoe torloghe*n* noit bestoet

scaemte soe was wijs en*de* vroet
en*de* brochte met hare .i. goet zwe*r*t **[79va]**
dat soe lief hadde en*de* wert
en*de* dat ghesmeet was met ontsiene
haer en stont niet te vliene
eene taergie alsoe wildijt wete*n*
die ontsien was gheheete*n*
ouer al va*n* quade name
dies soe mochte hebbe*n* blame
menighe tonghe was d*aer* nv hoort
gheset al o*m*me en*de* o*m*me dat boort
ontf*ae*rmichede sloucse mette*n* zwe*r*de
dat soe tumede vp die erde
en*de* hadse nalinx d*aer* ve*r*wonne*n*
m*aer* datter blijthede qua*m* ghero*m*ne*n*
een bacheleer sterc en*de* coene
en*de* va*n* harde*n* grote*n* doene
van blide*n* leuene was sij*n* zwe*r*t
dat hi menighe maerc prijsde we*r*t
sij*n* scilt was sterc me*n* mochte*n* ploie*n*
en*de* gheboor al o*m*me met ioie*n*
scaemte*n* gaf hi eene*n* slach
dat h*aer* lettel goet v*er*wach

en*de* diet he*m* harde wel v*er*gout
want soe dor slouch he*m* menichfout
de*n* scilt dien hire ieghe*n* boot
en*de* ware daer bleue*n* doot
en ware he*m* niet te hulpe*n* come*n*
wale hele*n* hi hadt ve*r*nome*n*
tusschе*n* he*m* beede*n* de*n* grote*n* strijt
ente*n* aetscap ente*n* nijt
Uvel hele*n* was een goet orlooghs ma*n* *
en*de* daer vele doghede*n* lach an
een zwert haddi va*n* stille*n* ghewere
ne gheen beter was int here
het was vaste te gader ghedwonghe*n*
al va*n* of ghesnedene*n* tonghe*n*
hoe dicke*n* me*n* scudde en*de* trac huut
en maecte niewers ghee*n* gheluut

sij*n* scilt was al ghemaect va*n* raste*n*
noit en sach ma*n* gheene*n* so vaste*n*
en*de* al o*m*me gheboort met sekere*n* gane
sonder niemare daer of tontfane

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
Hauce l'espee et puis fiert Honte		wel helen v*er*hief tswert en*de* sloech		wel hele*n* v*er*hief tsw*e*rt en*de* sloech		wel hele*n* hief si*jn* zwert en*de* slouch	**[79vb]**
		scamelheide*n* hi nine verdroech		scamelheide*n* die hi nine v*er*droech		scaemte*n* die hi niet v*er*drouch	
tel cop qu'a po qu'il ne l'effronte.		enen slach dat hi spranc vort		ene*n* slach dat si spranc voert		eene*n* slach dat soe spra*n*c voort	
Honte an fu tretoute estourdie.	13310	en*de* bleef staende al verdort	13315	en*de* bleef staende al v*er*doert		en*de* bleef staende al v*er*doort	
15472 « Honte, dist il, ja Jalousie,		scamelheit seit hi ver ialosie		scamelheit seit hi v*er* Ialosie	13225	scaemte seiti v*er* ialousie	
la doulereuse, la chetive,		die god onse here vermaledie		die god onse h*er*e v*er*malendie		die onse he*er*e v*er*maledie	
		wildi v hier geue*n* v*er*wo*m*men		wildi v hier gheue*n* v*er*wonne*n*		wildi hu gheue*n* hier v*er*wo*m*ne*n*	
ne le savra jour qu'ele vive ;		sine saels niet v*er*neme*n* co*m*ne*n*		sine saels niet v*er*neme*n* co*m*nen		sone sals niet ghewete*n* co*m*ne*n*	
bien vos an asseüreroie,	13315	ic versekere v dies tewar*en*	13320	ic v*er*sekere v dies twaren		ic v*er*zekere hu dies twar*en*	
15476 de ma main le fianceroie,		bi mire trouwe*n* sond*er* spar*en*		bi mire trouwe*n* sond*er* sparen	13230	bi miere trauwe*n* sond*er* spar*en*	
s'an feroie .C. seremanz.							
N'est ce granz asseüremanz ?		hier ane soude seker sijn elc man		hier ane soude sek*er* sijn elc man		hier of soude zeker si*jn* elc man	
Puis que Male Bouche est tuez,		sint dat doet es die felle tyran		sint dat doet es die felle tyran:		sint dat doot es die tyran	
15480 prise estes, ne vous remuez. »		dangier so blijft di geuaen		dangier . soe blijfdi geuaen		dan gier so blijfdi gheuae*n*	
	13320	gi en moegt mi niet ontgae*n*	13325	ghine moeght mi niet ontgaen.		ghine mocht mi niet wed*er* staen	
Honte ne set a ce que dire.		**S**camelheit en antworde niet		**S**camelheit en antw*er*de niet	13235	scaemte soene andwoerde niet	
		alse dit van harre nichte*n* siet		a[-s]lse dit van haerre nichte*n* siet *		alse dit va*n* hare nichte ziet	
Poor saut toute plaine d'ire,		vrese so spranc si op te hant		vrese soe spranc si op te hant *		vreese spranc soe vp te hant	
qui trop souloit estre couarde ;		dieme*n* noit coene en vant		die me*n* noyt coene en vant		die me*n* noch noit coene vant	
15484 Honte, sa cousine, regarde ;	13325	dan namelic op desen dach	13330	dan namelec op desen dach		dan namaels vp dese*n* dach	
et quant si la vit antreprise,		si quam gelopen wat si mach		si qua*m* gelopen wat si mach *	13240	soe qua*m* ghelope*n* wat soe mach	
s'a la main a l'espee mise,		en*de* brachte een swert va*n* goede*n* snede		en*de* brachte .i. sw*e*rt va*n* goede*n* snede		en*de* brochte .i. zwert va*n* goed*er* snede	
qui trop iert tranchanz malemant.							
15488 Soupeçon d'amboufissemant		die si die name geue*n* dede		dien si den name geue*n* dede		die so name gheue*n* dede	
ot non, quar de ce l'avoit fete ;		anx sorge en*de* sere verweren	**[64ra]**	anxt . sorge / en*de* sere v*er*weren		anxt zorghe en*de* ze*er*e v*er*uare*n*	
et quant el l'ot du fuerre trete,							
plus fu clere que nul berill.							
15492 Escu de doute de perill,	13330	die scilt daerse hare met soude were*n*	13335	die scilt d*aer* si hare met soude were*n*		d*aer* soe h*aer* mede soude verware*n*	
		was al gemaect van sere onsiene		was gemaect va*n* sere ontsiene	13245	was al ghemaect va*n* ze*er*e ontsiene	
		en*de* va*n* mesualle te gesciene		en*de* va*n* mesualle te gesciene		en*de* va*n* mesualle te ghesciene	
bordé de travaill et de paine,		al o*m*me gebort met sorge*n* groet		al o*m*me gebort met sorge*n* groet		al om*m*e ghebort met zorghe*n* groot	
ot Poor, qui formant se paine		si sloech wel hele*n* op sijn hoet		si sloech welhele*n* op sijn hoet		soe slouch wel hele*n* vp si*jn* hoot	
de Bien Celer tout detranchier.	13335	met willichg*er* hant so groete*n* slach	13340	alsoe grote enen slach		met willegher hant so grote*n* slach	
15496 Por sa cousine revanchier,							
le va seur son escu ferir							
tel cop qu'il ne la peut guerir.		dat hi en horde noch en sach		dat hi en hoerde noch en sach	13250	dat hi en horde noch en sach	
Tretouz estourdiz chancela ;							
15500 adonc Hardemant apela.		dit versach coenheit die here		dit v*er*sach coenheit die here		dit v*er*sach coenheit de he*er*e	
Cil saut, car s'ele recouvrast		en*de* qua*m* gelope*n* harde sere		en*de* qua*m* te he*n* gelopen sere		en*de* qua*m* te he*m* ghelope*n* ze*er*e	
l'autre cop, malement ouvrast :							
mort fust Bien Celer sanz retour,							
15504 s'el li donast un autre tour.							
Hardemanz fu preuz et hardiz		**C**oenheit was dapper en*de* stout		**C**oenheit was dapper en*de* stout		**C**oenhede was dapper en*de* stout	
et esperz par fez et par diz.	13340	en*de* fier va*n* herte*n* menichfout	13345	en*de* fier va*n* h*er*te*n* menechfout		en*de* coene va*n* h*er*te*n* menich fout	
Espee ot bone et bien forbie,		en*de* hadde een swert va*n* fine*n* stale		en*de* hadde .i. sw*e*rt va*n* finen stale	**[321ra]** 13255	en*de* adde .i. zwert va*n* fine*n* stale	
		van v*er*woetheide*n* altemale		van v*er*woetheide*n* altemale		va*n* verwoethede*n* alte male	
15508 de l'acier de forsenerie.		soe hadt gemaect een meest*er* smet		hadt gemaect .i. meest*er* smet		so hadt ghemaect .i. meest*er* smet	
Ses escuz iert mout renomez,		en*de* ene*n* scilt soe brachti met		en*de* .i. scilt brachte hi met		en*de* eene*n* scilt soe brochte soe met	
Despit de mort estoit nomez.	13345	die was gehete*n* sotheit tanegane	13350	die was gehete*n* sotheit tanegane		die was gheheete*n* zothede tanegane	
Bordez fu d'abandonemant		en*de* die doet gereet tonfane		en*de* die doet gereet tontfane	13260	entie doot ghereet tontfane	
15512 a touz perilz. Trop folemant							
vient a Poor et si aesme		qua*m* te vrese*n* die hi noech		qua*m* te vresen die hi sloech		quam te vreese*n* dien hi slouch	
por lui ferir grant cop et pesme.		en*de* die de*n* scilt daer iege*n* droech		die den scilt d*aer* iegen droech		die de*n* scilt d*aer* ieghe*n* drouch	
Le cop let courre, et el se queuvre,		soe dat die slach ginc te dale		soe dat die slach ging te dale		so dat die slach ghinc te dale	**[80ra]**
15516 car el savoit assez de l'euvre	13350	want si conste scerme*n* wale	13355	wa*n*t si conste scerme*n* wale		want soe conste scerme*n* wale	
qui affiert a ceste escremie.							
Bien s'est de son cop escremie,		en*de* lonet heme sond*er* letten		en*de* lonet heme sond*er* letten	13265	en*de* lonet he*m* al sond*er* lette*n*	
puis le fiert un cop si pesant		met slage*n* en*de* soe tond*er* setten		met slaghe*n* en*de* soe tond*er* setten		met slaghe*n* en*de* ghinckene tond*er* sette*n*	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
15520 qu'el l'abat par terre gesant,			
c'onques escuz nou garanti.			
Quant Hardemant jus se santi,			
jointes mains li requiert et prie	dat hi genade*n* bat dore noet	dat hi genade bat dore noet	dat hi ghenade bat dor noot
15524 por Dieu merci qu'el ne l'ocie ;			
et Poor dit que si fera.			
Dist Seürtez : « Ce que sera ?	sekerheit seit .	sek*er*heit seit .	sekerhede
Par Dieu, Poor, ici morroiz :	vrese gi blijft doet	vrese ghi blijft doet	ghi bliuet doot
15528 fetes au pis que vos porroiz !	13355 nv doeter toe al dat gi cont	13360 nu doet*er* toe al dat ghi cont	nu doeter toe al dat ghi cont
Vos soliez avoir les fievres	gi plaget te hebbene talre stont	ghi plaecht te hebbene talre stont	13270 ghi plaeght te hebbe*n* in alre stont
	die quarteine ocht de*n* rede	die quarteine ochte de*n* rede	die quarteine of andre rede
.C. tanz plus couardes que lievres ;	en*de* wart .c. w*er*fue*n* bloed*er* mede	en*de* w*er*t .c. werf blod*er* mede	en*de* w*ar*t .C. waerue*n* blod*er* mede
or iestes desacouardie !	dan noit hase was tewar*e*n	dan noit haze was twar*e*n	dan noit hase was te war*e*n
	13360 hebbedi vwe bloetheit late var*e*n	13365 hebdi v bloetheit laten var*e*n	hebdi hu bloethede lat*e*n var*e*n
15532 Deables vos font si hardie	die duuel maecte v noit soe coene	die duuel maecte v noit soe coene	13275 die duuel maecte hu noit so coene
	v ware beter pais en*de* sone	v ware beter pays en soene	hu ware beter pays en*de* zoene
que vos prenez a Hardemant,	dan ieg*e*n coenheiden die bataelg*e*n	dan ieg*e*n coenheid*e*n die battailgie	da*n* ieghe*n* coenhede die betaelgie
qui tant aime tournoiemant	die mint tornier*e*n sond*er* faelg*e*n	die mint tornieren sond*er* failgie	die mint tornier*e*n sond*er* faelgie
et tant an set, s'il i pansot,			
15536 c'onques nus plus de li n'an sot ;			
n'onc mes puis que terre marchastes,	13365 en*de* gine quaemt noit tegene*n* tide	13370 en*de* ghine quaemt noit te gene*n* tide	en*de* ghine quaemt noit te gheene*n* tide*n*
fors en cest cas, ne tournoiastes.	in tornoie noch in stride	in tornoye noch in stride	13280 noch in tornoye noch in stride*n*
N'an savez fere ailleurs les tourz ;	dan allene om dese sake*n*	dan allene o*m*me dese saken	dan alleene dese zake*n*
15540 ailleurs, an touz autres estourz,	gine vliet en*de* ginct v hene make*n*	ghine vloet / en*de* gingt v hene*n* make*n*	ghine vloot en*de* ghinct v hene*n* make*n*
vos fuiez ou vos vos randez,	ocht gi en gaeft v verwo*m*ne*n*	ochte ghi en gaeft v ve*r*wo*m*nen	ofte gaeft hu v*er*wonne*n*
vos qui or ci vos deffandez.	13370 gine selt v niet v*er*were*n* co*m*ne*n*	13375 ghine selt v niet v*er*were*n* co*m*nen	ghine sult hu niet v*er*weere*n* co*m*ne*n*
Avec Chacus vos anfoïstes,			
15544 quant Hercules venir veïstes			
le cours, a son col sa maçue ;			
vos fustes lors toute esperdue			
et li meïstes es piez eles,			
15548 qu'il n'avoit onques eü teles,			
por ce que Chacus ot emblez			
ses bues et les ot assemblez			
an son receit, qui mout fu lons,			
15552 par les queues a reculons,			
que la trace n'an fust trovee.			
La fu vostre force esprovee,			
la montrastes vos bien san faille			
15556 que riens ne valez an bataille ;			
et puis que hanté ne l'avez,			
petit ou neant en savez.			
Si vos esteut, non pas deffandre,			
15560 mes foïr ou ces armes randre,			
ou cher vos esteut conparer			
qu'a lui vos osez conparer. »			
Seürtez ot espee dure,	**S**ekerheit hadde een sw*er*t so vast	**S**ek*er*heit hadde .i. sw*er*t soe vast	13285 sekerhede adde .i. zw*er*t vaste
15564 de fuite de tretoute cure,	dat in stride wel sine*n* last	dat i*n* stride wel sine*n* last	dat in stride sine laste
	drage*n* conste sond*er* mesual	drage*n* conste sond*er* mesual	draghe*n* conste sond*er* mesual
escu de pes, bon san doutance,	sine*n* scilt was versekert al	sijn scilt was v*er*sekert al	sij*n* scilt was v*er*zekert al
	13375 met goede*n* paise sond*er* ontsien	13380 met goeden payse sond*er* ontsien	met goede*n* payse sond*er* ontsie*n*
	van dinge*n* die he*m* mach gescie*n*	va*n* dinge die he*m* mach gescien	13290 van dinghe*n* die he*m* moghe*n* ghescie*n*
tretout bordé de concordance.	al o*m*me gebort van acorde	al o*m*me gebort met acorde	al o*m*me gheboort met acoorde
Poor fiert, occierre la cuide.	vresen sloech hi mette*n* worde	vresen sloech hi mette*n* orde	vreese*n* slouch so mette*n* woorde*n*
	vande*n* swerde daer hise mede	vande*n* sw*er*de daer hise mede	mette*n* zwerde d*aer* hise mede
15568 En sai couvrir met son estuide	13380 waende hebbe*n* doet daer tier stede	13385 waende hebbe*n* doet d*aer* tier stede	waende hebbe*n* doot ter stede
Poor, et l'escu giete encontre,	mar vrese w*ar*per iege*n* den scilt	maer vrese warper iege*n* de*n* scilt	**[321rb]** 13295 m*aer* vreese warper ieghe*n* de*n* scilt
qui sainemant le cop ancontre,	**[64rb]** die altemale dien slach onthilt	die altemale den slach onthilt	die alte male de*n* slach onthilt

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
si ne li greva de noiant.		dat hare die slach niet en derde		dat hare die slach nine derde		so dat h*aer* die slach niet derde	
15572 Li cops chiet jus an glaçoiant,		en*de* gout he*m* wel sine houarde		en*de* gout he*m* wel sine hou*er*de		en*de* ghalt he*m* wel sij*n* houerde	
et Poor tel cop li redone	13385	met ene*n* slage die was so groet	13390	met ene*n* slage die was soe g*ro*et		met eene*n* slaghe die was so groot	
seur l'escu que toute l'estone ;							
mout s'an faut po que ne l'afole.							
15576 S'espee et ses escuz li vole		dat he*m* scilt en*de* swert ontscoet		dat he*m* sw*er*t en*de* scilt ontscoet	13300	dat he*m* scilt en*de* zwert ontscoot	
des poinz, tant fort i a hurté.							
Savez que fist lors Seürté ?							
Por doner aus autres examples,							
15580 Poor sesist par mi les tamples,							
et Poor lui, si s'antretienent.							
Tretuit li autre s'antrevienent,		alse dit alle dandre sage*n*		alse dit alle dandre saghen		alse dit alle die andre zaghe*n*	
li uns se lie a l'autre et couple,		vergaderden sie he*n* met grote*n* slage*n*		v*er*gad*er*den si met groten vlage*n*		vergaderde*n* si met grote*n* slaghe*n*	
15584 onc en estour ne vi tel couple.		daer waert die strijt so groet onde*r*linge		d*aer* wart die strijt groet onde*r*linge		d*aer* wart die strijt groot sonde*r*linghe	
Si ranforça li chapleïz,	13390	met hustinerne en*de* met gedinge	13395	met hustine*n* en*de* met gedinghe		met hustineme en met ghedinghe	
la rot si fort tupineïz							
c'onques en nul tournoiement							
15588 n'ot de cops autel paiement.							
Tournent de ça, tournent de la,		men wranc hier en*de* me*n* wra*n*c daer		men wranc hier en*de* daer	13305	men wranc hier me*n* wranc daer	**[80rb]**
chascuns sa mesnie apela,		elc riep de*n* sine*n* openbaer		elc riep den sine*n* openbaer		elc riep de*n* sine*n* ouer waer	
tuit i aqueurent pelle melle.							
15592 Onc plus espés ne neif ne grelle		ine sach noit snee noch hagelsteen		in sach noit snee no hagelsteen		in sach noit snee no haghel steen	
		noch regen vallen so dicke i*n* een		noch rege*n* valle*n* soe dicke engeen		so dicke*n* valle*n* al in een	
ne vi voler que li cop volent.	13395	alse daer die grote slage ware	13400	alse d*aer* die gr*o*te slaghe waren		alse daer die grote slaghe ware*n*	
Tuit se derompent, tuit s'afolent,		daer was hustijn al sonder spare*n*		d*aer* was hustijn sond*er* sparen	13310	daer was hustin sond*er* spare*n*	
onc ne veïstes tex mellees		men sach noit en gene*n* tijt		men sach noit engene*n* tijt		men sach noit te gheere tijt	
15596 de tant de genz ainsinc mellees.		van alse vele lieden soe groete*n* strijt		va*n* alsoe vele lieden soe gr*o*te*n* strijt		va*n* so vele liede*n* sulke*n* strijt	
Mes ne vos en mantiré ja,		maer altoes ware*n* dats seker waer		m*aer* altoes ware*n* dats sek*er* waer		m*aer* e*nn*mer ware*n* dats zeker waer	
l'ost qui le chastel asseja	13400	die vande*n* here tachter daer	13405	die vande*n* here tacht*er* daer		die va*n* de*n* casteele tachter daer	
an avoit adés le peeur.		die die*n* casteel hadde*n* belege*n*		die den casteel hadde*n* beleghen	13315	die de*n* casteel hadde*n* beleghe*n*	
		sie ware*n* gewont en*de* sere geslege*n*		si ware*n* gewont en*de* se*r*e gesleghe*n*		ware*n* ghewont en*de* ze*er*e ghesleghe*n*	
15600 Li diex d'Amors ot grant peeur		**D**ie god van mi*nn*e*n* hadde sorge groet		**D**ie god va*n* mi*nn*e*n* hadde sorge g*ro*et *		die god va*n* mi*nn*e*n* hadde zorghe groot	
que sa gent n'i fust toute occise.		dat bliue*n* soude sine liede*n* daer doet		dat bliue*n* soude*n* sine liede doet		dat bliue*n* soude sine liede*n* doot	
	13405	en*de* ontboet doe sond*er* beide*n*	13410	en*de* ontboet doe sond*er* beiden		en*de* omboet doe zonder beiden	
Sa mere mande par Franchise		siire moed*er* met vriheide*n*		sire moed*er* met vriheiden	13320	siere moed*er* met vriheide	
et par Douz Regart qu'ele viegne,		en*de* met sueteanesiene dat si		en*de* met suetaensiene dat si		en*de* met zoete ane ziene dat si	
15604 que nule essoine ne la tiegne ;		hem quame*n* te hulpe*n* en*de* stoede*n* bi		he*m* quame te hulpe*n* en*de* stoede bi		he*m* quame te hulpe*n* en*de* stoede bi	
et prist trives andemantiers		en*de* nam vrede bi*nn*e*n* desen		en*de* nam vrede bi*nn*en desen		en*de* nam vrede binne*n* dese*n*	
antre .X. jourz ou .XII. antiers,	13410	soe dat x dage pais soude wese*n*	13415	soe dat .x. daghe pays soude wesen		so dat .x. daghe soude wese*n*	
ou plus ou mains, ja receté							
15608 ne vos an iert certaineté ;							
voire a torjorz fussent eus prises,							
s'a torjorz les eüst requises,							
conment qu'il fust d'eles quasser,							
15612 qui que les deüst trespasser.							
Mes se son meilleur i seüst,		mar hadt geweest sijn vordeel iet		m*aer* hadt geweest sijn vordeel iet	13325	m*aer* hadt gheweest sijns voerdeels yet	
ja trives prises n'i eüst ;		hine hads vrede gegeue*n* [-ie] niet *		hine hads vreden gegeue*n* niet		hine hadde des vrede*n* ghehoude*n* niet	
et se li portier ne cuidassent		en hadden niet die portiere		en hadde*n* he*m* niet die portiere		en hadde*n* he*m* die portiere	
15616 que li autre ne les quassassent		ontsien sine hadde*n* soe sciere		ontsien sine hadde*n* soe sciere		ontsien niet sine hadde*n* so sciere	
puis qu'el fussent habandonees,	13415	gegeue*n* niet den vrede so saen	13420	gegeue*n* niet den vrede soe saen		ghegheue*n* de*n* vrede no so zaen	
ja ne fussent espoir donees							
de bon queur, ainz s'an corroçassent,							
15620 quel que semblant qu'il an montrassent ;							
ne ja trive n'i eüst prise,							
se Venus s'en fust antremise.		en hadt mijn vrouwe venus gedae*n*		en hadde mijn v*ro*uwe ven*us* gedaen	13330	en hadde mij*n* vrauwe venus ghedae*n*	
Mes sanz faille il le convint fere :		men heeft dickent en*de* vele gesie*n*		men heeft dicke en*de* vele gesien		men heeft dicke*n* en*de* vele ghezien	
15624 un po s'esteut arriere trere,		die worstele*n* alluttel acht*er* tien		die wortele*n* al luttel acht*er* tien		die werstele*n* een lettel achter tien	
ou par trive ou par quelque fuite,		ochte bi vliene ochte bi vrede		ochte bi vliene ochte bi vrede		oo bi vliene of bi vrede	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
tretoutes les foiz que l'an luite	13420	en machme*n*t niet op die steede	13425	en machme*n* niet op die stede		en machme*n* niet vp die stede	
a tel qu'an ne peut seurmonter,		van stucke*n* te boue*n* come*n*		uan de*n* stucken te boue*n* come*n*	[321va] 13335	van de*n* sticke*n* te boue*n* come*n*	
15628 tant qu'an le puisse mieuz donter.		soe moetme*n* beide*n* om meer v*ro*me*n*		soe moetme*n* beide*n* om meer v*ro*me*n*		so moet die vrede werde*n* ghenome*n*	
De l'ost se partent li mesage,		**U**ten haire soe voere*n* sciere *		**To**ten here soe voere*n* sciere *		**U**ten here so voere*n* sciere *	
qui tant ont erré conme sage		alle beide die messaelliere		allebeide die messailgiere		alle bede die messagiere	
qu'il sunt a Citheron venu.	13425	en*de* vore*n* recht te chiserone	13430	en*de* voere*n* rechte te chiseroene		en*de* voere*n* recht te cyteroene	
15632 La sunt a grant honeur tenu.		daermen*s*e ontfinc met grote*n* done		d*aer* me*n*se ontfing m*et* gr*o*te*n* doene	13340	d*aer* mense ontfinc met grote*n* doene	
Cytheron est une montaigne		chiceron es ene hoge montaenge		chiseron es .i. hoge mo*n*ta*n*ge		cyteroen es eene hoghe montainge	
dedanz un bois, en une plaigne,		die int wout legt van cartaenge		die in dwout leegt va*n* carta*n*ge		en*de* leeght in lantscap va*n* cartainge	
si haute que nule arbaleste,							
15636 tant soit fort ne de trere preste,							
n'i treroit ne bouzon ne vire.							
Venus, qui les dames espire,		venus dede daer sonderlinge		ven*us* dede d*aer* sonde*r*linge		venus dede d*aer* sonde*r*linghe	
fist la son principal manoir ;	13430	stichte*n* en*de* make*n* die woni*n*ge	13435	stichte*n* en*de* make*n* die woni*n*ghe		stichte*n* en*de* make*n* de woninghe	
15640 principaument voust la manoir.		dies si daer selue woene*n* woude		dies si d*aer* selue wone*n* woude	13345	dies soe d*aer* selue woene*n* woude	
Mes se tout de l'estre descrivoie,		waert dat ict v ve*r*trecke*n* soude		waert dat ic v ve*r*trecke*n* soude		waert dat ic hu ve*r*trecke*n* soude	
espoir trop vos annuieroie,		die porprise het worde te lanc		die porprise het worde te lanc		die porprise ware te lanc	[80va]
et si m'i porroie lasser ;							
15644 por ce m'an veill briefment passer.							
Venus s'iert ou bois devalee,		int wout daer menich vogel sanc		in dwout d*aer* menech vogel sanc		int wout d*aer* menich voghel sanc	
	13435	soe was venus met hare*n* honden	[64va] 13440	was ven*us* met hare*n* honden		so was venus met hare*n* honde*n*	
por chacier en une vallee.		vare*n* iage*n* tien selue*n* stonde*n*		vare*n* iage*n* ten selue*n* stonden	13350	vare*n* iaghe*n* te*n* selue*n* stonden	
Li biaus Adonys iert o li,		met hare so was hare amijs		met hare soe was hare amijs		met hare so was hare amijs	
15648 ses douz amis au queur joli ;		die ionge die scone adonijs		die io*n*ghe die scone adonijs		die ionghe die scone anthonijs	
un petitet iert enfantis,		die sere kints was ane dat iage*n*		die kinchs was ane dat iage*n*		die ze*e*re kints was an dat iaghe*n*	
a chacier an bois antantis.	13440	want alle sine vordre gerne plage*n*	13445	wa*n*ts alle sine vordere*n* plage*n*		want alle sine voerders plaghe*n*	
Enfes iert, jennes et venanz,							
15652 mes mout iert biaus et avenanz.							
Midis estoit pieça passez,		middach so was lange leeden		middach soe was la*n*ge leden	13355	middach so was langhe lede*n*	
chascuns iert de chacier lassez ;		en*de* ware*n* gebeedt van moetheden		en*de* ware*n* gebeet va*n* moethede*n*		en*de* ware*n* ghebeet va*n* moethede*n*	
souz un poplier an l'erbe estoient,		onder ene*n* scone*n* boem		onde*r* ene*n* sconen boem:		onder eene*n* groene*n* boem	
15656 jouste un vivier ou s'onbreoient.		onder scadewe en*de* nome*n* goem		in die scaduwe . en*de* name*n* goem		in die scade en*de* name*n* goem	
Leur chien, qui las de courre furent,	13445	om hare honde die moede ware*n*	13450	om hare ho*n*de die moede ware*n*		om die perde die moede ware*n*	
taugant ou ru dou vivier burent ;		die in die riuiere sonder spare*n*		die in die riuiere sonde*r* spare*n*	13360	en*de* om die honde*n* die zonde*r* spare*n*	
		liepe*n* drinke*n* om he*n* vercule*n*		liepe*n* dri*n*ke*n* om he*n* ve*r*coelen		liepe*n* drinke*n* en*de* he*m* ve*r*coele*n*	
		van hitte*n* die si groet gevule*n*		va*n* hitten die si groet geuoele*n*		van hitte*n* die si in he*m* beuoele*n*	
leur ars, leur dars et leur cuirees		hare qurele*n* hare bogen hare dare*n*		hare quirie*n* / hare boge*n* hare dare*n*		hare curie*n* hare boghe*n* hare dare*n*	
15660 rorent delez eus apuiees.	13450	leiden si neue*n* hem tewar*e*n	13455	leidense neue*n* hen twaren		leide*n* si neue*n* he*m* te ware*n*	
Jolivemant se deduisoient		daer ware*n* si met grote*n* spele		d*aer* ware*n* si met gr*o*te*n* spele	13365	daer ware*n* si met grote*n* spele	
et ces oisillons escoutoient		want daer songe*n* voglen vele		wa*n*t d*aer* songe*n* vogle vele		want daer songhe*n* voghele vele	
		daer si na horde*n* menege*n* sanc		d*aer* si na hoerde*n* menege*n* sanc		d*aer* si of hoorde*n* menighe sanc	
par ces rainseaus tout anviron.		int gars dat niet en was te lanc		in tgras dat nine was lanc		in dat gras dat niet was lanc	
15664 Anprés leur geus, an son giron	13455	so sat venus met feeste*n* groet	13460	sat ven*us* met feeste*n* groet		so sat venus met feeste*n* groot	
Venus ambracié le tenoit,		en*de* hadde hare lief vp hare scoet		en*de* hadde haer lief op hare*n* scoet	13370	en*de* hadde in hare*n* scoot	
et en besant li aprenoit		en*de* helset en*de* cusset menichfout		en*de* helset en*de* cusset menechfout		h*aer* lief en*de* helset en*de* cusset menich fout	
		en*de* leerde he*m* al cussede hoe hi i*n*t dwout		en*de* leerde he*m* al cusse*n*de hoe hi in dwout *		en*de* leerde he*m* hoe hi int wout	
de chacier an bois la maniere,		iage*n* soude en*de* die maniere		iage*n* soude . en*de* die maniere		iaghe*n* soude entie maniere	
15668 si conme ele en iert costumiere.	13460	sonderlinge van elke*n* diere	13465	sonde*r*linge va*n* elken diere		sonderlinghe va*n* elke*n* diere	
« Amis, quant vostre meute iert preste		**A**lse v honde lief sijn bereet		**A**lse v honde lief sijn bereet	[321vb] 13375	als huwe honde lief sij*n* bereet	
et vos irez querant la beste,		ter beeste*n* daer v herte*n* to steet		ter beesten d*aer* v the*r*te toe steet		teere beeste*n* d*aer* hu he*r*te toe steet	
se vos trouvez beste qui fuie,		die seldi [-volg] porre*n* eest dat si vliet *		die zeldi porre*n* / eest dat si vliet		die suldi porre*n* es dat soe vliet	
15672 chaciez la : puis qu'el tourne en fuie,		en*de* volget hare en lates niet		soe volgt hare en lates niet		so volghet hare en lates niet	
courez aprés hardiement ;							
mes contre ceus qui fierement	13465	maer iege*n* die feeste die hare wert	13470	m*aer* iege*n* die beeste die hare weert:		m*aer* ieghe*n* de beeste die h*aer* wert	
metent a deffense le cors		fierlike so trect achter wart		fierlec / soe [-s]trect achterwe*r*t *	13380	fierlike so trect achter waert	
15676 ne soit ja cornez vostre cors.							
Couarz soiez et pareceus		daer si bloede en*de* gemate		d*aer* sijt blode en*de* gemate		en*de* sijt blode en*de* ghemate	
contre hardiz ; car contre ceus							

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
ou queur hardi sunt ahurté							
15680 nul hardement n'a seürté,		het es een vordeel en*de* v bate		hets v vorde[-l]el en*de* v bate *		hets hu vordeel en*de* huwe bate	
ainz fet perilleuse bataille		want daer twee cone te gadre stride*n*		want d*aer* tuee coene te gad*er* stride*n*		want d*aer* .ij. coene te gad*er* stride*n*	
hardiz quant a hardi bataille.	13470	daer eist te fel in beide*n* side*n*	13475	d*aer* eest te fel in beiden siden		daer eist fel an beede*n* side*n*	
Cers et biches, chevreaus et chievres,		maer herte deine*n* en*de* hinden		m*aer* her*te* / dayne / en*de* hinden	13385	m*aer* herte*n* dene*n* en*de* hinden	
15684 rangiers et dains, connins et lievres,		conine hasen die wilt geninde*n*		conine / en*de* hazen die wilt geni*n*den		en*de* hase*n* die wilt gheninde*n*	
ceus veill je bien que vos chaciez ;		te iagene dats mijn wille wel		te iagene dats mijn wille wel		te iaghene dats mij*n* wille wel	
en tel chace vos solaciez.		siene sijn te wreet no te fel		sine sijn te wreet no te fel		want sine sij*n* no wreet no fel	
Ours, lous, lions, sangliers deffans,	13475	maer wolue euerswine en*de* bere*n*	13480	m*aer* wolue / euerswine en*de* beren		maer wolue zwine*n* en*de* beren	**[80vb]**
15688 n'i chaciez pas seur mon deffans ;							
car itex bestes se deffandent,		dese so sette*n* he*n* ter were*n*		dese soe sette*n* hen ter weren	13390	dese sette*n* he*m* ter were	
les chiens ocient et porfandent,		en*de* q*ue*tsen winde brecke en*de* honde		en*de* quetsen winde / bracke*n* en*de* honde		en*de* quetse*n* winde bracke*n* en*de* honde*n*	
et font les veneürs meesmes		en*de* geue*n* he*n* menichge wo*n*de		en*de* geue*n* he*n* menege wonde		en*de* gheue*n* he*m* menighe wonde	
15692 mout souvent faillir a leur esmes ;		en*de* oec selc wile den c iagere mede *		en*de* selke wile den iagere mede		en*de* sulke de*n* iaghere mede	
maint an ont ocis et navré.	13480	soe hebbe*n*se doet i*n* menege stede	13485	soe hebbense doet in menege stede		hebbe*n* si doot te menigh*er* stede	
Ja mes de vos joie n'avré,		dese en seldi iage*n* niet		dese en zeldi iagen niet	13395	dese en suldi iaghe*n* niet	
ainz m'en pesera malemant,		v mochter come*n* groet verdriet		v mochter aue come*n* v*er*driet		hu mochter of come*n* v*er*driet	
15696 se vos le fetes autremant. »							
Ainsinc Venus le chastiait,		aldus castiede venus sere		ald*us* castide ven*us* sere		aldus castiede venus ze*er*e	
en chastiant mout li priait		adonyse den ionchere		adonise dien Ionchere		anthonise de*n* ioncheere	
que du chasti li souvenist	13485	en*de* bat he*m* dat hi pensede en*de* dachte	13490	en*de* bat he*m* dat hi peinsde en*de* dachte		en*de* bat he*m* dat hi peinsde en*de* dachte	
15700 ou qu'il onques chacier venist.		om hare castie*n* en*de* daer na wrachte		o*m*me hare castien / en*de* d*aer* na wrachte	13400	om hare castie*n* en*de* d*aer* na wrachte	
Adonys, qui petit prisoit		adonys prisede lettel goet		adonijs prijsde luttel goet		anthonis prijsde lettel goet	
ce que s'amie li disoit,		al dat castien dat si hem doet	**[64vb]**	al dat castien dat si he*m* doet		alt castie*n* dat soe he*m* doet	
fust a mençonge fust a voir,							
15704 tout otroiet por pes avoir,							
qu'il ne prisoit riens le chasti.		wat sine castiede nine besloet		wat sine castide nine besloet		wat soe castiede niet en besloot	
Po vaut quan que cele a basti ;	13490	twent ane heme cleine no groet	13495	twint ane heme cline no groet		an he*m* twint no cleene no groot	
chastit le tant con li serra :		want eist dat hi sceedt van daer		wa*n*t eest dat hi sceet va*n* daer	13405	m*aer* eist dat hi come va*n* daer	
15708 s'el s'en part, ja mes nou verra.		sine sete*m*e ne*mm*e*r*meer daer naer		sine sietene ne*mm*ermeer d*aer* naer		sone zietene ne*mm*ermeer d*aer* naer	
Ne la crut pas, puis an mourut,		hine geloefde niet sire amien		hine geloefde niet sire amien			
c'onc Venus ne l'an secourut,		so wat dat sine mochte castie*n*		soe wat sine mochte castien			
qu'ele n'i estoit pas presente ;							
15712 puis le plora mout la dolente,							
qu'il chaça puis a un sangler	13495	want hi voer tene*n* euere iage*n*	13500	wa*n*t hi voer tene*n* euer iagen		want hi voer teene*n* euer iaghe*n*	
qu'il cuida prendre et estrangler,							
mes nou prist ne ne detrancha,							
15716 car li sanglers se revancha		diene niet en woude verdrage*n*		diene niet en woude v*er*draghe*n*		diene niet en wilde v*er*draghe*n*	
con fiere et orgueilleuse beste ;							
contre Adonys esqueust la teste,		maer rechte he*m* op en*de* scudde thoet		m*aer* rechte he*m* op en*de* scudde thoet		m*aer* rechtem vp en*de* scudde thoot	
ses denz en l'aine li flati,							
15720 son groign estort, mort l'abati.		en*de* sloech adonyse te doet		en*de* sloech Adonise te doet	13410	en*de* slouch anthonise doot	
Biau seigneur, que qu'il vos aviegne,		**H**ier bi so willic v castie*n*		**H**ier bi soe laet v castien		**H**ier bi so wilt hu castien	
de cest example vos souviegne.	13500	gi here*n* die hebt vwe amie*n*	13505	ghi here*n* die hebt v amien		ghi he*er*en die hebt huwe amie*n*	
Vos qui ne creez vos amies,		en hen en wilt gelou*e*n niet		en*de* hen enwilt gelou*e*n niet	**[322ra]**	en*de* he*m* en wilt ghelou*e*n niet	
15724 sachiez mout fetes granz folies ;		dit exempel so besiet		dit exempel soe besiet		dit exempel nu beziet	
bien les deüssiez toutes croire,		gi selt he*n* alle*n* gelou*e*n wale		ghi zelt he*n* alle*n* gelou*e*n wale	13415	ghi sult he*m* alle*n* ghelou*e*n wale	
car leur diz sunt voirs conme estoire.		want wat si segge*n* es altemale		wa*n*t wat si segge*n* es altemale		want wat si segghe*n* es alte male	
S'el jurent : « Toutes somes vostres »,							
15728 creez les conme paternostres ;	13505	alse waer alse pater noster es	13510	alse waer alst p*ate*r nost*er* es		also waer alst pater noster es	
ja d'aus croire ne recreez.		niemene sone twifele des		niem*e*n soe en twiuel des		niemene sone twifele des	
Se Reson vient, point n'an creez ;							
s'el vos aportoit croicefis,							
15732 n'an creez point ne quel je fis.							
Se cist s'amie eüst creüe,		swert oec enich dat sie v sal		swert oec enege dat si v sal		swert hu eenighe dat soe sal	
mout eüst sa vie creüe.		houde*n* trouwe geloues al		houde*n* trouwe geloues al	13420	houde*n* trauwe ghelouets al	
L'un se geue a l'autre et deduit.		na dit castien dat sie he*m* seide		na dit castien dat si he*m* seide		na dit castie*n* dat soe he*m* dede	
15736 Quant leur plest, anprés leur deduit,							

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
a Cytheron sunt retourné.	13510 keerden si weder chiseroen beide	13515 keerdense wed*er* te chisero*n* beide	keerde*n* si te cyteron wed*er* beede
Cil qui n'ierent pas sejourné,	die bode*n* die quame*n* vte*n* haire	die boden quame*n* vte*n* here	die bode*n* quame*n* hute*n* here
ainceis que Venus se despueille,	en*de* seide*n* venuse al daffare	en*de* seiden venuse al daffere	seide*n* venuse al taffere
15740 li content de fil an agueille	van hare*n* sone dat hise ontboet	va*n* hare*n* zone dat hise ontboet	13425 van hare*n* zone hoe hise omboot
tretout quan que leur apartint.	en*de* hoe hi hadde hulpe*n* noet	en*de* hoe hi hadde hulpe*n* noet	en*de* hoe hi hadde hulpe*n* noot
« Par foi, dist lors Venus, mar tint	13515 bi gode seit soe venus doe	13520 bi gode seit si venus doe	bi gode seide venus doe
	ic salre mine macht soe doe*n* toe	ic salre mine macht soe doe*n* toe	ic salre mij*n* cracht so doe*n* toe
Jalousie chastel ne case	dat ic ver ialosie*n* casteel	dat ic vere*n* Ialosien casteel	dat ic ialousie*n* casteel
15744 contre mon fill ! Se je n'ambrase	verber[-m]nen c sal daer en bliues deel *	ve*r*berne*n* sal / en bliues deel:	13430 verberne*n* sal en*de* bliuets gheel *
les portiers et tout leur atour	staende mine geue*n* die portiere	staende . mine geue*n* die portiere	staende mi en gheue*n* die portiere **[81ra]**
– ou les cles rendront et la tour –	13520 die sluttele ocht ic ve*r*bernesse sciere	13525 die slotele ochtic ve*r*bernse sciere	die slotele*n* ic ve*r*berrentse sciere
je ne doi prisier un landon	ocht ine prise niet mine*n* art	ocht in prise niet mine*n* aert	oof in prise mine*n* aert
15748 moi ne mon arc ne mon brandon. »	noch mi selue*n* eens pe*m*ni*n*cs wart	noch mi selue*n* .i. pe*m*ni*n*gs wa*er*t	noch mi selue*n* eene*n* pe*m*ninc waert
Lors fist sa mesnie apeler,	doe dede si haeste*n* en*de* berecken	doe dede si saen berecken	13435 doe dede soe haeste*n* en*de* berecke*n*
son char conmande a esteler,	hare*n* wage*n*	haren wagen	hare*n* waghene
qu'el ne veust pas marchier les boes.			
15752 Biau fu li chars, a .IIII. roes,			
d'or et de pelles estelez.			
En leu de chevaus estelez	en*de* dedene trecke*n*	en*de* decken	en*de* deden trecke*n*
ot au limons .VI. columbiaus	13525 .vi. witte duve*n* van snelle*n* vloege	13530 .vj. witte*n* duue*n* va*n* snelle*n* uloge	.vj. witte duue*n* met hare*n* vloghele
15756 pris en son columbier, mout biaus.	diesi na*m* op hare*n* vloege	diese na*m* op hare*n* vloghe	die soe hadde va*n* hare*n* vloghe
Toute leur chose ont aprestee.			
Adonc est en son char montee	doe ginc si sitte*n* op hare*n* wage*n*	en*de* si ging sitte*n* op hare*n* wage*n*	en*de* ghinc sitte*n* vp hare*n* waghe*n*
Venus, qui Chastée guerroie.			
15760 Nus des oisiaus ne se derroie ;	die duue*n* ginge*n* vlederslage*n*	die duue*n* ginge*n* ved*er* slaghen	13440 die duuen ghinghe*n* vederslaghe*n*
batent les eles, si s'an partent.			
L'air devant eus rompent et partent,	en*de* vlogenre mede in die locht	en*de* vlogend*er* met in die locht	en*de* vloghe*n* d*aer* mede in de locht
vienent en l'ost. Venus venue,	13530 so lange dat sise hebbe*n* brocht	13535 soe ve*r*re dat sise hebbe*n* brocht	so langhe dat sine hebbe*n* brocht
15764 tost est de son char descendue ;			
contre lui saillent a grant feste,			
ses filz primiers, qui par sa heste	te hare*n* sone in dat here	te hare*n* zone in dat here	te hare*n* sone in dat here
	en*de* alse hi wiste die niemare	en*de* alse hi wiste die niemaere	en*de* als hi wiste die niemere
	haestelicke si i gelope*n* quam *	haestelec hi gelopen quam	13445 haestelike hi ghelope*n* cam
	te sire moed*er* die hi nam	te sire moed*er* die hi nam	te ziere moeder die hi nam
	13535 in sine*n* arme en*de* heeftse ontfae*n*	13540 in sine arme en*de* heefse ontfaen	in sine*n* aerme en*de* heeftse ontfae*n*
	met groter bliscap en*de* deedse gae*n*	met grot*er* bliscape*n* en*de* deedse gae*n*	met blischepe*n* en*de* deedse gaen
	in sine tente daer hi lach	in sine tente d*aer* hi lach	in sine tente d*aer* soe lach
avoit ja les trives quassees	hine hilt noit vrede en gene*n* dach	hine hilt vrede engene*n* dach	13450 hine hilt noit vrede gheene*n* dach
15768 ainceis qu'el fussent trespassees,	noch eed noch trouwe noch sek*er*hede	eed . noch trouwe / no sek*er*heide	no heet no trauwe zekerhede
c'onques n'i garda convenance	13540 hine assellierde altoes mede	13545 hine assailgierde altoes mede	hine assaelgierde altoes mede
de serement ne de fiance.			
Forment a guerroier entendent :	doe began daer die baetaelge **[65ra]**	doe began d*aer* die battailgie **[322rb]**	**D**oe began d*aer* die betaelgie
15772 cist assaillent, cil se deffendent.	groet en*de* starc en*de* sond*er* faelge	groet en*de* starc al sond*er* failgie	groot en*de* sterc sond*er* faelgie
Cist drecent au chastel perieres ;	selc rechte te*n* mure ene pederire	selc rechte te*n* mure .i. pederiere	13455 sulc rechte te*n* muere eene pederiere
granz chailleuz de pesanz prieres	die stene groet en*de* oec ongehiere	die stene groet en*de* onghehiere	die steene groot en*de* onghehiere
por leur murs rompre leur anvoient.	13545 werp*er* daer iege*n* om faller*e*n	13550 warp d*aer* iege*n* om doen failgeren	warpme*n* d*aer* ieghe*n* om doe*n* faelgiere*n*
15776 Et li portier les murs hourdoient	die portiere ginge*n* ordere*n*	die portiere ginge*n* bordereren	die portiere ghinghe*n* ordiere
de forz claies refuseïces,	hare*n* muer met horde*n* vaste	hare*n* muer met horden vaste	hare mure met horde vaste
	iege*n* die wrede felle gaste	iegen die wrede felle gaste	13460 ieghe*n* die wreede felle gaste
tissues de verges pleïces,	die horde*n* ware*n* geloke*n* wale	die horde ware*n* geloke*n* wale	die horde*n* ware*n* gheloke*n* wale
qu'il orent par granz estouties	13550 met ontseggene altemale	13555 met ontseggene altemale	va*n* ontsegghene alte male
	en*de* van stonterne was elke gerde	en*de* van stouterne was elke gerde	en*de* va*n* stouterne was elke gherde
	en*de* af gehouwe*n* tote ane derde	en*de* af gehouwe*n* tote ane derde	en*de* af ghesnede*n* tote inde herde
15780 par la haie Dangier cueillies.	en*de* in dangiers hage genome*n*	en*de* in dangiers hage genome*n*	13465 en*de* in dangiers haghe ghenome*n*
Et cist saetes barbelees,	die strale die va*n* bute*n* come*n*	die stralen die va*n* bute*n* comen	die strale die va*n* bute*n* come*n*
de granz promesses enpanees	13555 ware*n* gevedert met geloue	13560 ware*n* geuedert met geloue	ware*n* gheuedert met geloue
que de servises que de dons,	en*de* met gichte*n* va*n* grote*n* loue	en*de* met gichten met gr*o*te*n* loue	en*de* met ghifte*n* va*n* grote*n* loue
15784 por tost avoir leur guerredons,			

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
car il n'i entra onque fust		en*de* oec met dienste menichfout		en*de* oec met dienste menechfout		en*de* oec met dienste menichfout	
qui touz de promesses ne fust,		soe was gemaect algader thout		soe was gemaect algad*er* thout	13470	so was ghemaect al dat hout	
du fer ferrees fermemant		en*de* tyser was gemaect met ede		en*de* dyser was gemaect met ede		en*de* tyser was ghemaect eden	
15788 de fiance et de seremant,	13560	in trouwe*n* en*de* in sekerhede*n*	13565	in tr*o*uwen en*de* in sekerhede		met trauwe*n* en*de* met zek*er*hede*n*	
treent seur eus ; et cil se targent		d[-i]ese scute*n* die van bute*n* inwart *		dese scote*n* die va*n* bute*n* inwart		dese scote*n* va*n* bute*n* in waert	**[81rb]**
		en*de* die portiere die onvervart		en*de* die portiere die onu*er*vaert:		entie portiere die onv*er*uaert	
qui de deffendre ne se targent,		ware*n* en*de* he*n* cleine ontsage*n*		ware*n* . en*de* hen cleine ontsagen	13475	ware*n* en*de* he*m* cleene ontsaghe*n*	
car targes ont et forz et fieres,		want si hare targe daer iege*n* drage*n*		wa*n*t si hare targie*n* d*aer* iege*n* drage*n*		want si h*aer* taergie*n* d*aer* ieghe*n* draghe*n*	
15792 ne trop pesanz ne trop legieres,	13565	die scarp ware*n* en*de* harde fier	13570	die scarp ware*n* en*de* harde fier *		die staerc ware*n* en*de* harde fier	
d'autel fust con ierent les claies		en*de* van die*n* houte dat dangier		en*de* va*n* dien hout dat dangier		en*de* va*n* houte dat dangier	
que Dangiers cueillet en ses haies,		hadde gehouwe*n* in sine hage		hadde gehouwen in sine hage		hadde ghehauwe*n* in sij*n* haghe	
si que trere riens n'i valoit.		en*de* wat si scoete*n* alle dage		en*de* wat si scoten alle daghe	13480	en*de* wat si scote*n* alle daghe	
		en mochte he*n* een twent ni*et* dere*n*		en mochte he*n* entwi*n*t niet dere*n*		en mochte .i. twint niet dere*n*	
	13570	soe wel constense he*n* verwere*n*	13575	soe wel constense hen v*er*weren		so wel conste*n* si he*m* v*er*weeren	
15796 Si con la chose ainsinc aloit,		alse dit sach die god va*n* mi*n*me*n*		alse dit sach die god va*n* mi*n*nen		alse dit sach die god va*n* mi*n*me*n*	
		dat hi niet en conste gewi*n*me*n*		dat hi niet en conste gewi*n*nen		dat hi niet en conste ghewi*n*me*n*	
Amors ver sa mere se tret,		dien casteel noch die portiere		dien casteel noch die portiere	13485	dien casteel no die portiere	
tout son estat li a retret,		vaert hi te sire moed*er* sciere		voere hi te sire moed*er* sciere		voer hi te ziere moe der sciere	
si li prie qu'el le sequeure :	13575	en*de* bat hare dat si he*m* stoede tstaede*n*	13580	en*de* bat hare datse he*m* stoede te stade*n*		en*de* bat hare dat soe he*m* stoede in stade*n*	
		want hi ware tsere verlade*n* *		wa*n*t hi ware te sere v*er*laden		want hi ware te zee*r*e v*er*laden	
15800 « Male mort, dist ele, m'aqueure,		doe swoer si vt*er*mate*n* sere		doe swoer si vt*er*maten sere		**D**oe zwoer venus hutermate*n* zee*r*e	
qui tantost me puist acourer,		dat si in wiue ne*m*mermere		dat si in wiue ne*m*mermere	13490	dat soe in wiue ne*m*mermeere	
se je ja mes les demourer		reinicheit en liete gedure*n*		reinecheit en liete gedure*n*		suuerhede en liete ghedure*n*	
Chasteé en fame vivant,	13580	die ialosie hoet tallen vre*n*	13585	die ialosie hüet talle*n* vren		die ialousie hiet in alle*n* vren	
15804 tant aut Jalousie estrivant !		die ons pijnt daer met te sere		die ons pijnt d*aer* met te sere	**[322va]**	die ons pijnt der mede te zee*r*e	
Trop souvant an grant peine an somes.		god geue hare lacht*er* en*de* onnere		god geue hare lacht*er* en*de* o*m*nere		god gheue hare lachter en*de* o*m*neere	
Biau filz, jurez ausinc des homes		lieue kint doet vwe baroene *		lieue kint doet v barone	13495	lieue kint doet hu baroene	
		die gi hier hebt stout en*de* coene		die ghi hier hebt stout en*de* coene		die ghi hier hebt stout en*de* coene	
qu'il saudront tuit par noz santiers.	13585	swere*n* dat si v volge*n* selen	13590	sweren dat si v volgen selen		sweren dat si hu volghe*n* sele*n*	
		en*de* met nernste v nawe beuele*n*		en*de* met ernste hen beuelen		en*de* met neerenste zee*r*e beuele*n*	
15808 – Certes, ma dame, volantiers.		bi gode vrouwe dit doe ic gerne		bi gode v*ro*uwe dit doe ic gerne		bi gode vrauwe dit doe ic gherne	
N'an ierent mes nul respité ;		dit en es niemene sculdich te w*er*ne		dit en es niieme*n* sculdech te w*er*ne	13500	dit nes niieme*n* sculdich te werne	
ja mes au mains, par verité,		want niemene en mach goet ma*n* hete*n*		wa*n*t niieme*n* en mach goet ma*n* hete*n*		want nie me*n* mach goet ma*n* heete*n*	
ne seront preudome clamé,	13590	hi en moet va*n* mi*n*me*n* wete*n*	13595	hi en moet va*n* mi*n*nen weten		hine moet va*n* mi*n*me*n* wete*n*	
15812 s'il n'aiment ou s'il n'ont amé.		ochte hebbe*n* geploge*n* ocht plege*n* nv		en*de* hebbe*n* geploge*n* ochte plege*n* nu		of hebbe gheploghe*n* of pleghe nv	
		dat prouerbiu*m* seggic v		dit p*ro*uerbiu*m* seggic v		dit prouerbie segghic hu	
Granz douleurs est quant tel gent vivent		want hets iamer dat si leue*n*		wa*n*t hets ia*m*mer dat si leuen	13505	want hets iamer dat si leue*n*	
qui les deduiz d'Amors eschivent		die gene die hare herte nine geue*n*	**[65rb]**	die gene die hare h*er*te nine geue*n*:		die ghene die h*aer* herte niet gheue*n*	
por qu'il les puissent maintenir.	13595	ter mi*n*me*n*	13600	ter mi*n*me*n* .		ter mi*n*me*n*	
15816 A mau chef puissent il venir !							
Tant les hé que, se jes poïsse		en*de* ic haetse soe sere		en*de* ic haeste soe sere		en*de* ic haetse so zee*r*e	
confondre, touz les confondisse.							
D'aus me plaing et tourjorz plaindré,							
15820 ne du plaindre ne me faindré							
con cil qui nuire leur vorré		dat ic he*n* lachter en*de* onnere		dat ic hen lacht*er* en*de* onnere		dat ic he*m* lachter en*de* o*m*neere	
en touz les cas que je porré,		altoes doen sal waer ic mach		altoes [-l]doen sal waer ic mach *		altoes doen sal waer ic mach	
tant que g'en saie si vanchiez		sonder twifel nacht en*de* dach		sond*er* twiuel nacht en*de* dach	13510	sonder twifel nacht en*de* dach	
15824 que leur orgueus iert estanchiez		om hare*n* groete*n* ouermoet		o*m*me hare*n* grote*n* ou*er*moet			
ou qu'il seront tuit condanné.	13600	te worpene ned*er* onder voet	13605	te werpene ned*er* ond*er*uoet			
Mar fussent il onc d'Adan né							
quant si pansent de moi grever !							
15828 Es cors leur puist li queurs crever,							
quant mes deduiz veulent abatre !							
Certes, qui bien me vorroit batre,							
voire effronter a .IIII. pis,							
15832 ne me porroit il fere pis.							
Si ne sui je mie mortex,							
mes courroz an receif or tex							

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
que, se mortex estre peüsse,			
15836 du deul que j'ai la mort eüsse ;			
car se mi geu vont defaillant,			
j'ai perdu quan que j'ai vaillant,			
fors mon cors et mes vesteüres,			
15840 mon chapel et mes armeüres.			
Au mains, s'il n'an ont la puissance,			
deüssent il avoir pesance			
et leur queurs an douleur plessier			
15844 s'i les leur convenist lessier.			
Ou peut l'an querre meilleur vie			
que d'estre antre les braz s'amie ? »			
Lors font en l'ost le serement ;	**D**oe swoere*n* int thaire die barone	**D**oe swoere*n* i*n* the*r*e die baroene	**D**oe zwoere*n* int here de baroene
15848 et, por tenir le fermement,	dat vaste te houdene entie doene	dat vaste te houdene en*de* te doene	dit vast te houde*n* en*de* te doene
ont en leu de reliques tretes	op hare boge*n* en*de* op hare dare*n*	op hare boge*n* en*de* op hare daren	vp hare boghe*n* vp hare dare*n*
leur cuiriees et leur saietes,	want daer andre helege*n* en ware*n*	wa*n*t d*aer* andre heilege*n* en waren	want daer and*er* helege*n* en waren
leur ars, leur dars et leur brandons,	13605 dan hare strale en*de* hare brandone	13610 dan hare strale en*de* hare bra*n*doene	13515 dan hare strale en*de* bandoene **[81va]**
15852 et dient : « Nos n'i demandons			
meilleurs reliques a ce fere			
ne qui tant nos peüssent plere.			
Se nous cestes parjurions,			
15856 ja mes creü ne serions. »			
Seur autre chose ne le jurent,	sine hadde*n* andre helege*n* te done	sine hadde*n* and*er* heilege*n* te doene	sine hadde*n* ander helighe*n* te doene
et li baron seur ce les crurent	daer si op swore*n* dat si soude*n*	d*aer* si op swoeren dat si souden	daer si vp zwoere*n* dat si soude*n*
autant con seur la Trinité			
15860 por ce qu'il jurent verité.	die gebode wel vaste houde*n* *	die gebode vaste houden	die ghebode vaste houde*n*
Et quant ce seremant fet orent			
si que tuit antandre le porent,			
Nature, qui pansoit des choses			
15864 qui sunt desouz le ciel ancloses,			
dedanz sa forge antree etoit,			
ou toute s'antante metoit			
an forgier singuliers pieces			
15868 por continuer les espieces ;			
car les pieces les font tant vivre			
que Mort ne les peut aconsivre,			
ja tant ne savra corre aprés ;			
15872 car Nature tant li va pres			
que, quant la Mort o sa maçue			
des singulieres pieces tue			
ceus qu'el treuve a soi redevables			
15876 (qu'il an i a de corrumpables			
qui ne doutent la Mort neant,			
et toutevois vont decheant			
et s'usent en tens et porrissent,			
15880 don autres choses se norrissent),			
quant toutes les cuide estreper,			
nes peut ensamble conceper ;			
quar, quant l'une par deça hape,			
15884 l'autre par dela li eschape ;			
car, quant ele a tué le pere,			
remaint il filz ou fille ou mere,			
qui s'en fuient devant la Mort			
15888 quant il voient celui ja mort ;			
puis reconvient il ceus mourir,			
ja si bien ne savront courir,			
n'i vaut medecine ne veuz.			
15892 Don saillent nieces et neveuz,			

qui fuient por eus deporter
tant con piez les peuent porter,
don l'un s'anfuit a la querole,
15896 l'autre au mostier, l'autre a l'escole,
li autre a leur marchaandises,
li autre aus arz qu'il ont aprises,
li autre a leur autres deliz
15900 de vins, de viandes, de liz ;
li autre, por plus tost foïr,
que Mort ne les face anfoïr,
s'an montent seur les granz destriers
15904 a tout leur sororez estriers ;
l'autre met an un fust sa vie
et s'an fuit par mer a navie
et maine au regart des esteles
15908 sa nef, ses avirons, ses veles ;
l'autre, qui par veu s'umilie,
prant un mantel d'ypocrisie,
don an fuiant son panser queuvre
15912 tant qu'il pere dehors par euvre.
Ainsinc fuient tuit cil qui vivent,
qui volantiers la Mort eschivent.
Mort, qui de nair le vis a taint,
15916 queurt aprés tant qu'el les ataint,
si qu'il i a trop fiere chace.
Cil s'an fuient et Mort les chace,
.X. anz ou .XX., .XXX. ou .XL.,
15920 .L., .LX., septante,
voire octante, nonante, cent ;
lors va quan qu'el tient depecent,
et s'il peuent outre passer,
15924 queurt ele aprés san soi lasser
tant qu'el les tient en ses lians
maugré touz les fisicians.
Et les fisiciens meïsmes,
15928 onc nul eschaper n'an veïsmes,
pas Ypocras ne Galian,
tant fussent bon fisician ;
Rasi, Constantin, Avicenne
15932 li ront lessiee la couenne ;
et ceus qui ne peuent tant courre,
nes repeut riens de Mort rescourre.
Ainsinc Mort, qui ja n'iert saoule,
15936 gloutement les pieces angoule ;
tant les suit par mer et par terre
qu'an la fin toutes les anterre.
Mes nes peut ensamble tenir,
15940 si qu'el ne peut a chief venir
des especes du tout destruire,
tant sevent bien les pieces fuire ;
car s'il n'an demouroit que une,
15944 si vivroit la forme conmune ;
et par le fenix bien le senble,
qu'il n'an peut estre .II. ansenble.
Tourjorz est il uns seus phenix ;
15948 et vit, ainceis qu'il soit feniz,
par .V.C. anz ; au darrenier
si fet un feu grant et plenier

d'espices et s'i boute e s'art.
15952 Ainsinc fet de son cors esart.
Mes por ce qu'il sa fourme garde,
de sa poudre, conment qu'il s'arde,
uns autres phenix an revient,
15956 ou cil meïsmes, se devient,
que Nature ainsinc resoucite,
qui tant a s'espiece profite
qu'ele perdroit du tout son estre
15960 s'el ne fesoit cetui renestre ;
si que, se Mort phenix deveure,
phenix toutevois vis demeure.
S'el an avoit .M. devourez,
15964 si seroit phenix demourez.
C'est phenix la conmune fourme,
que Nature es pieces refourme,
qui du tout perdue seroit,
15968 qui l'autre vivre ne leroit.
Ceste maniere neïs ont
tretoutes les choses qui sont
desouz le cercle de la lune
15972 que, s'il an peut demourer l'une,
s'espece tant en li vivra
que ja Mort ne l'aconsivra.
Mes Nature, douce et piteuse,
15976 quant el voit que Mort l'envieuse,
antre lui et Corrupcion,
vienent metre a destrucion
quan qu'el treuvent, dedanz sa forge
15980 torjorz martele, torjorz forge,
tourjorz ses pieces renovele
par generacion novele.
Quant autre conseill n'i peut metre,
15984 si taille anpraintes de tel letre
qu'el leur doune fourmes veroies
an quoinz de diverses monoies,
don Art fesoit ses examplaires,
15988 qui ne fet pas fourmes si vaires ;
mes par mout antantive cure
a genouz est devant Nature,
si prie et requiert et demande,
15992 conme mandianz et truande,
povre de sciance et de force,
qui d'ansivre la mout s'efforce,
que Nature li veille aprandre
15996 conment ele puisse conprandre
par son angin an ses figures
proprement toutes creatures ;
si garde conment Nature euvre,
16000 car mout voudroit fere autele euvre,
et la contrefet conme singes ;
mes tant est ses sens nus et linges
qu'el ne peut fere choses vives,
16004 ja si ne sembleront naïves.
Car Art, conbien qu'ele se peine
par grant estuide et par grant peine
de fere choses, quex qu'el saient,
16008 quelques figures qu'eles aient,

paigne, taigne, forge ou antaille
chevaliers armez en bataille
seur biaus destriers tretouz couverz
16012 d'armes indes, jaunes ou verz,
ou d'autres couleurs piolez
se plus pioler les volez,
biaus oisillons en verz boissons,
16016 de toutes eves les poissons,
tretoutes les bestes sauvages
qui pasturent par leur boschages,
toutes herbes, toutes floretes
16020 que valletons et puceletes
vont an printans es gauz cueillir,
que florir voient et fueillir,
oiseaus privez, bestes domesches,
16024 baleries, dances et tresches
de beles dames bien parees,
bien portretes, bien figurees,
soit en metaill, en fust, en cire,
16028 soit en quelconque autre matire,
soit en tableaus, soit en paraiz,
tenanz biaus bachelers a raiz,
bien figurez et bien portrez,
16032 ja por figures ne por trez
ne les fera par eus aler,
vivre, mouvoir, santir, paler.
Ou d'alkemie tant apreigne
16036 que touz metauz en couleur teigne,
qu'el se porroit ainceis tuer
que les especes transmuer,
se tant ne fet qu'el les ramaine
16040 a leur matire prumeraine :
euvre tant conme ele vivra,
ja Nature n'aconsivra.
Et se tant se vouloit pener
16044 qu'el les i seüst ramener,
si li faudroit espoir sciance
de venir a cele atranpance,
quant el feroit son elixir,
16048 don la fourme devroit issir
qui devise autr'eus leur sustances
par especiaus differances,
si conme il pert au defenir,
16052 qui bien an set a chief venir.
Ne porquant, c'est chose notable,
alkimie est art veritable.
Qui sagement an ouverroit
16056 granz merveilles i troverroit ;
car, conment qu'il aut des espieces,
au mains les singulieres pieces,
en sensibles euvres soumises,
16060 sunt muables en tant de guises
qu'el peuent leur conplexions
par diverses digestions
si changier antr'eus que cist changes
16064 les met souz espieces estranges
et leur tost l'espiece prumiere.
Ne voit l'an conment de fouschiere

font cil et cendre et vairre nestre
16068 qui de veirrerie sunt mestre,
par depuracion legiere ?
Si n'est pas li vairre fouschiere,
ne fouschiere ne rest pas vairre.
16072 Et quant esparz vient et tounairre,
si repeut l'en souvent voair
des vapeurs les pierres choair,
qui ne monterent mie pierres.
16076 Ce peut savoir li connoissierres
de la cause qui tel matire
a ceste estrange espiece tire.
Si sunt espieces treschangiees,
16080 ou leur pieces d'eus estrangiees
et en sustance et en figure,
ceus par Art, ceste par Nature.
Ausinc porroit des metauz fere
16084 qui bien an savroit a chief trere
et tolir aus orz leur ordures
et metre les an fourmes pures,
par leur complexions voisines,
16088 l'une ver l'autre assez anclines,
qu'il sunt tretuit d'une matire,
conment que Nature la tire ;
car tuit, par diverses manieres,
16092 dedanz leur terrestres minieres,
de souffre et de vif argent nessent,
si con li livre le confessent.
Qui se savroit donc soutillier
16096 aus esperiz apparillier
si que force d'antrer eüssent
et que voler ne s'en peüssent
quant il dedanz les cors antrassent,
16100 mes que bien purgiez les trovassent,
et fust li soufres sanz ardure,
por blanche ou por rouge tainture,
son vouloir des metauz avroit
16104 quant ainsint fere le savroit ;
car d'argent fin fin or font nestre
cil qui d'alkimie sunt mestre,
et pois et couleur li ajoustent
16108 par choses qui guieres ne coustent ;
et d'or fin pierres precieuses
font il, cleres et anvieuses ;
et les autres metauz desnuent
16112 de leur fourmes, si qu'il les muent
en fin argent, par medecines
blanches et tresperçanz et fines.
Mes ce ne feroient cil mie
16116 qui euvrent de sophisterie :
travaillent tant con il vivront,
ja Nature n'aconsivront.
Nature, qui tant est soutive,
16120 conbien qu'ele fust ententive
a ses euvres que mout amoit,
lasse dolante se clamoit
et si parfondement plorait
16124 qu'il n'est queurs qui point d'amor ait

ne de pitié, qui l'esgardast,
qui de plorer se retardast ;
car tel douleur au queur santoit
16128 d'un fet don el se repentoit
que ses euvres vouloit lessier
et de tout son penser cessier,
mes que tant seulement seüst
16132 que congié de son mestre eüst.
Si l'an vouloit aler requerre,
tant li destraint li queurs et serre.
Bien la vos vousisse descrire,
16136 mes mi sans n'i porroit soffire.
Mi sans ! Qu'ai je dit ? C'est du mains !
Non feroit voir nus sans humains
ne par voiz vive ne par notes,
16140 et fust Platons ou Aristotes,
Algus, Euclidés, Tholomees,
qui tant ont or granz renomees
d'avoir esté bon escrivain :
16144 leur angin seroient si vain,
s'il osaient la chose anprendre,
qu'il ne la porroient entendre ;
ne Pigmalion entaillier ;
16148 an vain s'i porroit travaillier
Parasyus ; voire Apellés,
que je mout bon paintre apel, les
biautez de lui ja mes descrivre
16152 ne pourroit, tant eüst a vivre ;
ne Myro ne Policletus
ja mes ne savroient cet us.
Zeusys neïs par son biau paindre
16156 ne porroit a tel fourme ataindre,
qui, por fere l'ymage ou tample,
de .V. puceles fist example,
les plus beles que l'en pot querre
16160 et trover en toute la terre,
qui devant lui se sunt tenues
tout en estant tretoutes nues,
por soi prendre garde en chascune
16164 s'il trovoit nul defaut en l'une,
ou fust seur cors ou fust seur membre,
si con Tulles le nous remembre
ou livre de sa *Rhetorique*,
16168 qui mout est sciance autantique.
Mes ci ne peüst il riens fere,
Zeusys, tant seüst bien protrere
ne coulourer sa portreture,
16172 tant est de grant biauté Nature.
Zeusys ? Non pas tretuit li mestre
que Nature fist onques nestre,
car or soit que bien antandissent
16176 sa biauté toute et tuit vosissent
a tel portreture muser,
ainz porroient leur mains user
que si tres grant biauté portrere.
16180 Nus for Diex ne le porroit fere.
Et por ce que, se je poïsse,
volantiers au mains l'antandisse,

voire escrite la vos eüsse
16184 se je poïsse et je seüsse,
je meïsmes i ai musé
tant que tout mon sens i usé
conme fos et outrecuidiez
16188 .C. tanz plus que vos ne cuidiez ;
car trop fis grant presumpcion
quant onques mis m'antancion
a si tres haute heuvre achever ;
16192 qu'ainz me peüst li queurs crever,
tant trovai noble et de grant pris
la grant biauté que je tant pris,
que par panser la compreïsse
16196 por nul travaill que g'i meïsse,
ne que seulemant an osasse
un mot tinter, tant i pansasse.
Si sui du panser recreüz ;
16200 por ce m'an suis atant teüz
que, quant je plus i ai pansé,
tant est bele que plus n'an sé.
Car Dex, li biaus outre mesure,
16204 quant il biauté mist en Nature,
il an i fist une fontaine
tourjorz courant et tourjorz plaine,
de cui toute biauté desrive,
16208 mes nus n'an set ne fonz ne rive.
Por ce n'est droiz que conte face
ne de son cors ne de sa face,
qui tant est avenant et bele
16212 que fleur de lis en mai novele,
rose seur rain ne naif seur branche
n'est si vermeille ne si blanche.
Si devroie je comparer,
16216 quant je l'os a riens comparer,
puis que sa biauté ne son pris
ne peut estre d'ome compris.
Quant ele oï cest serement,
16220 mout li fu grant alegemant
du grant deul qu'ele demenoit.
Por deceüe se tenoit,
et disoit : « Lasse, qu'ai je fet !
16224 Ne me repanti mes de fet
qui m'avenist des lors an ça
qui cist biaus mondes conmança,
fors d'une chose seulement,
16228 ou j'ai mespris trop malement,
dont je me tiegn trop a musarde ;
et quant ma musardie esgarde,
bien est droiz que je m'en repante.
16232 Lasse fole ! Lasse dolante !
Lasse, lasse .C. mile foiz,
ou sera mes trouvee foiz ?
Ai ge bien ma peine amploiee ?
16236 Sui je bien du sens desvoiee,
qui tourjorz ai cuidé servir
mes amis por gré deservir,
et tretout mon travaill é mis
16240 en essaucier mes anemis !

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
Ma debonereté m'afole. »			
Lors a mis son prestre a parole,			
qui celebroit en sa chapele ;			
16244 mes ce n'iert pas messe novele,			
car tourjorz ot fet ce servise,			
des qu'il fu prestres de l'iglise.			
Hautemant, en leu d'autre messe,			
16248 devant Nature la deesse,			
li prestres, qui bien s'acordait,			
en audiance recordait			
les figures representables			
16252 de toutes choses corrumpables			
qu'il ot escrites en son livre,			
si con Nature les li livre.			
« Genius, dist ele, biaus prestres			
16256 qui des leus iestes dex et mestres,			
et selonc leur proprietez			
tretouz en euvre les metez,			
et bien achevez la besoigne			
16260 si conme a chascun leu besoigne,			
d'une folie que j'é fete,			
don je ne me sui pas retrete,			
mes repentance mout m'ampresse,			
16264 a vos me veill fere confesse.			
– Ma dame, du monde raïne,			
cui toute riens mondaine ancline,			
s'il est riens qui vos grieve an tant			
16268 que vos an ailliez repantant			
ou qui neïs vos plese a dire,			
de quiconques soit la matire,			
soit d'esjoïr ou de douloir,			
16272 bien me poez vostre vouloir			
confesser tretout par leisir ;			
et je, tout a vostre pleisir,			
fet Genyus, metre i vorré			
16276 tout le conseill que je porré,			
et celeré bien vostre affere,			
se c'est chose qui face a tere.			
Et se mestier avez d'assoldre,			
16280 ce ne vos dai je mie toldre.			
Mes lessiez ester vostre pleur.			
– Certes, fet ele, se je pleur,			
biaus Genyus, n'est pas merveille.			
16284 – Dame, toutevois vos conseille			
que vos veilliez ce pleur lessier,			
se bien vos volez confessier			
et bien antandre a la matire			
16288 que vos m'avez anprise a dire.			
Car granz est, ce crai, li outrages,			
car bien sai que nobles courages			
ne s'esmeut pas de po de chose ;	**N**v willic hier late*n* bliue*n*	**N**v willic v hier late*n* bliue*n*	nu willic hier late*n* bliue*n*
16292 s'est mout fos qui troubler vos ose.	13610 mine materie en*de* wille bescriue*n*	13615 mine materie en*de* wille bescriue*n*	13520 mine materie en*de* wille scriue*n*
Mes, san faille, il est voirs que fame	alluttel van de*n* wiue*n* vort	alluttel van de*n* wiue*n* voert	een lettel va*n* de*n* wiue*n* voort
legierement d'ire s'anflame.	anders dan gi hebt gehort	anders dan ghi hebt gehoert	anders da*n* ghi hebt ghehoort
Virgiles meïsmes tesmoigne,	virgilius seide die wijf wel kinde	virgili*us* seit die wijf wel kinde	**U**irgilius seit die wijf wel kinde *
16296 qui mout connut de leur besoigne,	en waerre en gene soe gesinde	en ware engene soe gesinde	en ware gheene so ghesinde
	13615 noch soe houesch noch so goet	13620 noch soe houesch no soe goet	13525 noch so houesch noch so vroet
	noch soe wete*n*de noch so vroet	no soe wete*n*de no soe vroet	noch so wetende noch so goet

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
que ja fame n'iert tant estable	sine ware onwandel en*de* ongestade	sine ware wandel en*de* ongestade	sone ware wankel en*de* onghestade
qu'el ne soit diverse et muable.	en*de* onvaste in hare*n* rade	en*de* onuaste in enen rade	en*de* onlanghe in eene*n* rade
Et si rest trop ireuse beste :	die wijf sijn alle vreseleke beeste*n*	die wijf sijn alle vreseleke beeste*n*	die wijfs sij*n* alle vreeselike beeste*n*
16300 Salemon dist c'onc ne fu teste			
seur teste de serpant crieuse,			
ne riens de fame plus ireuse,			
n'onc riens, ce dit, n'ot tant malice.			
16304 Briefmant en fame a tant de vice	13620 men mochte getelle*n* in gene*n* geeste*n*	13625 men mochte getelle*n* niet i*n* geeste*n*	13530 me*n* conste ghetelle*n* niet in ieeste*n*
que nus ne peut ses meurs parvers	beide hare seden en*de* hare maniere*n*	hare seden en*de* hare manieren	[322vb] beede hare zede*n* en*de* h*aer* maniere*n*
conter par rimes ne par vers ;	sie sijn alle soe putertiere*n*	si sijn alle soe putertieren	si sij*n* alle putertiere*n*
et si dit Tytus Livius,	en*de* oec seg*et* tituslinius	[¶] en*de* oec soe seit tituslinius	en*de* oec seghet tytus kneus
16308 qui bien connut quex sunt li us			
des fames et quex les manieres,	dat iege*n* hare sede*n* en*de* hare vs	dat iege*n* hare zede*n* en*de* hare*n* ws	dat ieghe*n* hare zede en*de* ieghe*n* h*aer* vus
que vers leur meurs nules prieres	13625 en gene bede so goet en es	13630 en gene bede soe goet en es	13535 gheen dinc soe goet en es
ne valent tant conme blandices,	alse wel smeke*n* sijt seker des	alse wel smeke*n* sijt sek*er* des	als wel smeeke*n* dies sijt ghewes
16312 tant sunt decevables et nices	soe bedriegelic sijnse alle vre*n*	soe bedrieghlec sijnse alle vren	so bedrieghelijc sij*n* si talle*n* vre*n*
et de flechissable nature.	en*de* soe vermvruwe*n*de bi nature*n*	en*de* ve*r*murwende bi naturen	en*de* soe quaet va*n* nature*n*
Si redit ailleurs l'escriture			
que de tout le femenin vice	wie venden elre tere andre stede	[¶] wi vinden elre tere and*er* stede	wi vinde*n* elre teere stede*n*
16316 li fondemanz est avarice.	13630 dat fundame*n*t es va*n* he*n* vrechede	13635 dat tfondeme*n*t es va*n* heme vrechede	13540 dat tfundament es va*n* wreethede*n*
Et quiconques dit a sa fame	**S**oe wie dat sine heimelicheit	**S**oe wie dat sine heimelecheit	so wie dat sine heimelicheit
ses secrez, il an fet sa dame.	sine*n* wiue algader seit	sine*n* wiue al gader seit	sine*n* wiue al gader seit
Nus hom qui soit de mere nez,	hi maecse vrouwe va*n* sine*n* liue	hi maecse v*ro*uwe van sine*n* liue	hi maecse vrauwe va*n* sine*n* liue
16320 s'i n'est ivres ou forsenez,	niieme*n*ne en soude sine*n* wiue	niieme*n* en soude sinen wiue	niieme*n* en sal sine*n* wiue
ne doit a fame reveler	13635 al segge*n* sine*n* naustn raet	13640 al seggen sine*n* nausten raet	13545 al segghe*n* sine*n* naustn raet
nule riens qui face a celer,	noch stucke*n* die te heelne staet	noch ding die te heelne staet	no stichen die te heelne staet
se d'autrui ne la veust oïr.	hine wilt ontmoete*n* en*de* hore*n*	hine wilt ontmoete*n* en*de* horen	hine wilt ghemoete*n* en*de* hore*n*
16324 Mieuz vandroit du païs foïr	soe wie dat doet hi blijft verlore*n*	soe wiet doet hi es ve*r*loren	want wie dat doet blijft ve*r*lore*n*
que dire a fame chose a tere,	want sie en es ne*m*mer soe goede*r*tiere	wa*n*t si en es ne*m*mer soe goede*r*tiere*n*	want so nes ne*m*mer so goede*r*tiere
tant soit leaus ne debonere.	13640 noch soe getrouwe i*n* hare maniere	13645 noch soe get*ro*uwe i*n* hare maniere*n*	13550 no so ghetrauwe va*n* maniere*n*
Ne ja nul fet secré ne face,			
16328 s'il voit fame venir en place ;			
car s'il i a perill de cors,			
el le dira, bien le recors,	sine salt vort segge*n* altemale	sine saelt v*er*segge*n* altemale	sone salt voert segghe*n* alte male
conbien que longuement atande ;	iieme*n*ne els dat wetic wale	iiemene els dat wetic wale	iieme*n* els dat weetic wale
16332 et se nus riens ne l'an demande,			
le dira ele vraement			
sanz estrange amonestement :			
por nule riens ne s'an teroit.			
16336 A son avis morte seroit	en*de* hare soude dunke*n* soude sijs hele*n*	en*de* hare soude du*n*ken soudsijt hele*n*	en*de* haer soude dinke*n* soude soet hele*n*
s'il ne li saillet de la bouche,	si sout besterue*n* oft beq*u*elen	si sout besterue*n* ochte bequelen	soe sout besterue*n* of bequele*n*
s'il i a perill ou reprouche.	13645 het moet al vut dat si weet	13650 het moet al vte dat si weet	13555 het moet al huut dat so weet
	alsi te haerre gevadre*n* geet	alse si te haerre geuadre*n* geet	alsoe te hare*n* gheuadre*n* geet
	in biechten sal sijt hare segge*n* al [65va]	in biechten sal sijt hare segge*n* al	in biechte*n* sal soet h*aer* segghe*n* al [81vb]
	so watter ane geligge*n* sal	soe watter ane geligge*n* sal	so watter ane gheligghe*n* sal
	wart van morde wart va*n* dode	waert va*n* morde ochte va*n* dode	waert va*n* moorde w*aer*t va*n* dode
Et cil qui dit le li avra,	13650 si salt segge*n* al bi gode	13655 si saelt segge*n* al bi gode	13560 soe salt segghe*n* al bi gode
16340 s'il est tex, puis qu'el le savra,	op die gene diet seit hare	en*de* die gene diet seit hare	en*de* die ghene diet seide hare
qu'il l'ose anprés ferir ne batre,	hi si dies seker en*de* openbare	hies des seker openbare	dat es gheprouft en*de* openbare
une foiz, non pas .III. ne .IIII.,	eist dat hise blout en*de* slaet	eest dat hise blout ochte slaet	eist dat hise blout of slaet
ja plus tost ne la touchera	si sal he*m* verwite*n* sine mesdaet	si sal he*m* ve*r*witen sine mesdaet	soe sal he*m* ve*r*wite*n* zine mesdaet
16344 conme el le li reprouchera ;	13655 niet heimelike vor he*m* allene	13660 niet heimelec vore he*m* allene	13565 niet heimelike voer he*m* alleene
mes ce sera tout en apert.	maer voer al die liede*n* gemene	m*aer* vore alle die liede gemene	m*aer* voer al die liede ghemeene
Qui se fie en fame, il la pert ;	¶ soe wie die he*m* in wiue betroutw*et* *	soe wie dat he*m* i*n* wiue*n* betrout	so wie he*m* in wiue*n* betraut
et li las qui en lui se fie,			
16348 savez qu'il se fet ? Il se lie	weet wel dat hi die wisse houwet	wet wel dat hi die wisse hout	weet wel dat hi die wisse hout
les mains et se cope la gueule ;	daer hi hem bi mede bint die hande *	d*aer* hi he*m* met bint die hande	d*aer* hi he*m* selue*n* mede bint de hande
		13665 aldus eest in allen lande	13570 als soene hebbe*n* wille in bande

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
	13660 en*de* snijdt he*m* selue*n* die kele ontwee	en*de* snijdt he*m* selue*n* die kele ontwee	**[323ra]** hi snijt he*m* zelue*n* de kele ontwee
car s'il une foiz toute seule	en*de* [-e]ert hise daerna ne*m*me*r*mee *	en*de* [-.]ert hise d*aer* na ne*m*mermee[-r] *	erret hise d*aer* na ne*m*mermee
ose ja mes ver lui groucier	ochte verbelget met enege*n* sake*n*	ocht v*er*belght met enege*n* saken	of verbelght met eenighe*n* zake*n*
16352 ne chastier ne courroucier,			
il met en tel perill sa vie,			
s'il a du fet mort deservie,	si sal ane dien rechtre make*n*	si sal ane den rechtre maken	soe sal h*aer* ande*n* rechtre make*n*
que par le col le fera pendre,	op dat die daet es so groet	13670 op dat die daet es soe groet	13575 vp dat die daet es so groot
16356 se li juige le peuent prendre,	13665 dat hi heft verdient die doet	dat hi heeft v*er*dient die doet	dat hi heeft v*er*dient de doot
ou murtrir par amis privez,	dat hine hange*n* sal ochte greue*n*	dat hine hange*n* sal ochte greue*n*	dat hine hanghe*n* sal of greue*n*
tant est a mau port arivez.	daer hi bi sal verliesen tleuen	d*aer* hi bi sal v*er*liesen dleuen	of eenich sins v*er*liese*n* tleue*n*
Mes li fos, quant au soir se couche	**M**ar alse geet slape*n* die keytijf	**M**aer alse geet slape*n* die keitijf	**M**aer als gaet slape*n* die keytijf
16360 et gist lez sa fame en sa couche	op sijn bedde neue*n* sijn wijf	13675 op sijn bedde neue*n* sijn wijf	13580 vp sij*n* bedde neue*n* sij*n* wijf
ou reposer ne peut ou n'ose,	13670 daer hi gerust*e*n niet en can	d*aer* hi gerust*e*n niet en can	daer hi niet bi gherust*e*n can
qu'il a fet espoir quelque chose,	om tgepens dat he*m* coemt an	o*n*me tgepeins dat he*m* comt an	om tghepeins dat he*m* gaet an
ou veust par aventure fere	van morde die hi heft gedaen	van morde die hi heeft gedaen	van moerde die hi heeft ghedae*n*
16364 quelque murtre ou quelque contrere,	ocht andre quaetheit wilt bestae*n*	ochte and*er* quaetheit wilt bestae*n*	of and*er* quaetheit wilt v*er*staen
don il craint la mort recevoir	daer hi o*n*me dlijf verliese*n* mochte	13680 d*aer* hi o*n*me dlijf v*er*liesen mochte	13585 d*aer* hi o*n*me tlijf v*er*liese*n* mochte
se l'an le peut apercevoir,			
si se tourne et plaint et soupire ;	13675 en*de* sucht en*de* carmt harde o*n*sochte	en*de* sucht en*de* carmt harde o*n*sochte	en*de* zuchte en*de* caremt harde onsochte
16368 et sa fame ver soi le tire	en*de* sijn wijf die danne begeert *	en*de* sijn wijf die da*n* begeert	en*de* sij*n* wijf da*n* begheert
qui bien voit qu'il est a mesese,		al te wetene wat he*m* deert	va*n* he*m* te wetene wat he*m* deert
	om dat hi tsine tonraste*n* weet	o*n*me dat sine tonraste*n* weet	om dat soene tonruste*n* weet
si l'aplaigne et l'acole et bese	dan helst sine en*de* cust gereet	13685 dan helstsine en*de* cust gereet *	13590 dan helst soene en*de* cust ghereet
	en*de* leiddene sond*er* lange vurste*n*	en*de* leitene sond*er* lang*er* vorste	en*de* leechte*m* sond*er* langh*er* vorste*n*
et se couche antre ses mammeles :	13680 vriendelike tussche*n* hare*n* burste*n*	vriendelec tusche*n* hare borste	vriendelijc tussche*n* hare*n* borste*n*
	en*de* geet he*m* met smekene ane	en*de* geet he*m* met smekene ane	en*de* gaet he*m* met smeekene ane
16372 « Sire, fet ele, quex noveles ?	en*de* segt here na mine*n* wane	en*de* seegt h*er*e[-*n*] na mine*n* wane *	en*de* seit he*er*e na mine*n* wane
Qui vos fet ainsinc aoupirer	so duncti mi sijn harde sere to*n*vrede*n*	13690 duncti mi sere tonvreden	13595 so dincti mi harde ze*er*e tonvrede*n*
et tressaillir et revirer ?	wie sijn allene hier tussce*n* o*n*s bede*n*	wi sijn allene tuschen ons beden	wi sij*n* hier alleene ond*er* ons beede*n*
Nous somes or priveement	13685 nv segt mi v dere*n* al	nu segt mi v deren al	nu seght mi wat hu deert al
16376 ici nous dui tant seulement,	dat v god geue goet geual	dat v god geue goet geual	dat hu god gheue goet gheual
les persones de tout cest monde,	dat gi dus sucht en*de* carmt	dat ghi d*us* sucht en*de* carmt	dat ghi dus light en*de* caremt **[82ra]**
vos li premiers, je la segonde,	dat mi alsoe sere ontfarmt	13695 dat mi alsoe sere ontfarmt	13600 dat mi harde ze*er*e ontfaremt
qui mieuz nous devons antr'amer	dat ic niet en can gedure*n*	dat ic niet en can geduren	dat ic niet en can ghedure*n*
16380 de queur leal, fin, sanz amer ;			
et de ma main, bien m'an remenbre,			
ai fermé l'uis de nostre chambre ;			
et les paraiz, don mieuz les praise,			
16384 sunt espaisses demie taise ;			
et si haut resunt li chevron			
qui tuit seür estre i devron ;			
et si somes loign des fenestres,	13690 wi en hebbe*n* en gene gebure*n*	wi enhebbe*n* engene geburen	wine hebbe*n* gheene ghebure*n*
16388 don mout est plus seürs li estres	diet hore*n* moege*n* dan ic en*de* gi	diet hore*n* moge*n* dan ic en*de* ghi	diet hore*n* moghe*n* da*n* ic en*de* ghi
quant a noz secrez descouvrir,			
si ne les a poair d'ouvrir			
san depecier nul hon vivanz			
16392 ne plus que peut fere li vanz :			
briefmant, cist leus n'a point d'oïe,			
vostre voiz n'i peut estre oïe			
fors que de moi tant seulement :			
16396 por ce vos pri piteusement	nv betrouwet v here te mi	nu betrout v h*er*e te mi	so betraudi hu he*er*e qualijc te mi
par amor que tant vos fiaiz	en*de* wilt mi segge*n* en*de* gewage*n*	13700 en*de* wilt mi segge*n* en*de* gewage*n*	13605 en*de* wildi mi segghe*n* en*de* ghewaghe*n*
an moi que vos le me diaiz.	v dere*n* ic salt v helpe*n* drage*n*	v deren ic saelt v helpe*n* drage*n*	hu deere*n* ic saelt hu helpe*n* draghe*n*
– Dame, fet il, se Dex me voie,	13695 vrouwe bi gode wat mijns gesciet	vrouwe bi gode wat mijns gesciet	vrauwe bi gode wat mijns ghesciet
16400 por nule riens ne le diroie,	ic en machs v segge*n* niet	ic en maegs v seggen niet	in dars hu altoes segghe*n* niet
car ce n'est mie chose a dire.	want het sijn stucke*n* die ic en mach	wa*n*t het sijn stucke*n* die ic en mach	want het sij*n* sticke*n* die ic en mach
	nieme*n*ne en segge*n* noch doe*n* gewach	13705 niem*e*n segge*n* noch doen gewach	13610 niem*e*n segghe*n* no doe*n* ghewach
– Avoi ! fet ele, biau douz sire,	ai mi here nv sie ic wel	ay mi here nu sie i[-e]c wel * **[323rb]**	ay lieue he*er*e nv zie ic wel

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
m'avez vos donc soupeçoneuse,	13700	dat gi getrout bat iemen el	[65vb]	dat ghi getrout bat yemen el		dat ghi bet betrout iemen el	
16404 qui sui vostre leal espeuse ?		dan gi doet mi die bem v wijf		dan ghi doet mi die ben v wijf		dan ghi mi doet ic bem hu wijf	
Quant par mariage assemblames,							
Jhesucrist, que pas ne trouvames							
de sa grace aver ne echar,							
16408 nous fist deus estre en une char ;		wie sijn met rechte beide .i. lijf		wi sijn met rechte beide .i. lijf		wi sijn te rechte .i. lijf	
et quant nous n'avons char fors une		ende al ene herte sekerleke		ende al ene herte sekerleke	13710	ende .i. herte zekerlike	13615
par le droit de la loi conmune,		bi den gebode van huweleke		bi den gebode van huweleke		bi den ghebode van huwelike	
n'il ne peut en une char estre							
16412 fors uns seus queurs a la senestre,							
tuit un sunt donques li queur nostre ;							
le mien avez, et je le vostre.	13705	soe hebbic dan duwe ende gi die mine		soe hebbic dan duwe ende ghi die mine		so hebbic tuwe ende ghi tmine	
Riens ne peut donc ou vostre avoir		ende sone staet niet in duwe te sine		ende soe en staet niet in duwe te sine		so staet dame in tuwe niet te sine	
16416 que li miens ne doie savoir.		rouwe noch bliscap noch geual		rouwe bliscap noch geual		rauwe bliscap no gheual *	
		die mine ontseit dan weten al		die mine en sout dan weten al	13715	die mine en sout weten al	13620
Por ce pri que vos le me dites		daer omme soe biddic v lieue here		daer omme soe biddic v lieue here		daer omme biddic hu lieue heere	
par guerredons et par merites,	13710	dat gijt mi segt want nemmermere		dat ghijt mi segt want nemmermere		dat ghijt mi seght want nemmermere	
car ja mes joie au queur n'avré		mijn herte mijn te paise steet		mijn herte mijn sin te payse en steet		mijn herte mijn sin te payse en steet	
16420 jusqu'a tant que je le savré ;		vor dat ic al die waerheit weet		vore dat ic al die waerheit weet		voer dat ic die waerheit weet	
et se dire nou me voulez,		ende en wils mi seggen niet		ende enwildijs mi seggen niet	13720	ende en wildijs mi segghen niet	13625
		van stucken die v sijn gesciet		wat stucken v sijn gesciet		wat dinghen die hu sijn ghesciet	
je voi bien que vos me boulez,	13715	so weet ic wale ine bem niet blint		soe wetic wale [-e]in ben niet blint *		so weetic wel in bem niet blint	
si sai de quel queur vos m'amez		met wat herten gi mi mint		met wat herten ghi mi mint		met wat herten ghi mi mint	
16424 qui douce amie me clamez,		gi die mi heet vriendinne		ghi die mi heet vriendinne		ghi die heet vriendinne	
douce seur et douce conpaigne.		ende segt dat ic bem al v minne		ende segt dat ic ben al v minne	13725	ende seght dat ic bem hu minne	13630
A cui parez vos tel chastaigne ?		nv geuet mi te kinne wale		nu geefdi mi te kinne wale		nu gheefdi mi te kenne wale	
	13720	dat es bedriechnesse altemale		dat es bedriegenesse altemale		dat es bedrieghenesse alte male	
		dat gi mi doet verstaen ende toent		dat ghi mi doet verstaen ende toent		dat ghi mi doet verstaen en toent	
Certes, s'ous nou me gehissiez,		gi hebt mi iamerlike gehoent		ghi hebt mi iammerlec gehoent		ghi hebt mi iamerlijc ghehoont	
16428 bien pert que vos me traïssiez,		ende oec verraden al te sere		ende oec verraden alte sere	13730	ende oec verraden alte zeere	13635
car tant me suis en vos fiee,		dat clagic gode onsen here		dat claegic gode onsen here		dit claghic gode onsen heere	
puis que m'eüstes affiee,	13725	want ic v noit dinc ne hal		dat ic v noyt ding en hal		want ic noit dinc en al	
que dit vos ai toutes les choses		die mi gesciet sijn gine wetes al		die mi gesciede ghine wetse al		die mi ghesciet sijn ghine weetse al	
16432 que j'oi dedanz mon queur ancloses.		ende ic en hebbesse al geseit		ende ic enhebse v al geseit		ende ic en hebse hu al gheseit	
		dat es sekerleke waerheit		dat es sekerlec waerheit	13735	dat es zekerleke waerheit	13640
Si lessai por vos pere et mere,		ic late om v vader ende moeder		ic late om v vader ende moeder		ic late hu zuster ende broeder	[82rb]
oncle, neveu, sereur et frere,	13730	mine suster ende minen broeder		mire zuster ende minen broeder		ia minen vader ende miere moeder	
et touz amis, et touz paranz,		ende al mine mage gemeenlike		ende alle mine mage gemeinlike		ende alle mine maghe ghemeenlike	
16436 si conme il est chose apparanz.							
Certes, mout ai fet mauvés change		ic hebbe ane v sekerlike		ic hebbe ane v sekerlike		ic hebbe an hu zekerlike	
quant si ver moi vos truis estrange,		enen quaden wissel gedaen		enen quaden wissel gedaen	13740	eenen quaden wissel ghedaen	13645
que je plus ain que riens qui vive,		want gi mine herte hebt so geuaen		want ghi mijn herte hebt soe geuaen		ghi hebt mijn herte so gheuaen	
16440 et tout ne me vaut une cive,	13735	dat ic v minne voer alle die leuen		dat ic v minne vore alle die leuen		dat ic hu minnen moet voer al die leuen	
qui cuidiez que tant mespreïsse		waendi dat ic v soude geuen		waendi dat ic wt soude geuen		waendi dat ic vut soude gheuen	
ver vos que voz secrez deïsse.		v heimelicheiden ende vort seggen		v heimelecheide ende wrt segghen		huwe heimelicheit ende voort segghen	
C'est chose qui ne porroit estre.		ic liete mi eer int dyser leggen		ic liete mi lieuer in dyser legghen	13745	ic liete mi eer int yser legghen *	13650
16444 Por Jhesucrist le roi celestre,		dat mi vuelden bede die been		dat mi vuelden beide die been		dat mi vorten mine beene	[323va]
qui vos doit mieuz de moi garder ?	13740	eer ics gewoge wart en geen		eer ics gewoege wert engeen		dan ics ghewoughe woert ne gheene	
Plese vos au mains regarder,		besiet v wale ende segt vondi		besiet v wale en segt vondi		besiet hu wel ende seght vondi	
se de leauté riens savez,		noit enegerande trouwe in mi		noit enegerhande ontrouwe in mi		noit eenighe ontrauwe in mi	
16448 la foi que de mon cors avez.		van enegen stucken die moegen wesen		van enegen stucken die mogen wesen	13750	van eenighen sticken die mochchte wesen	13655
Ne vos soffist pas bien cist gages ?							
En volez vos meilleurs hostages ?		en laeti v niet gecust mettesen		en laetti v niet gecust van desen		en laetti hu niet te rusten mettesen	
Dont sui je des autres la pire,	13745	ende mi ontecken hoet v staet		ende mi ontecken hoet v staet		ende mi ontect hoet met hu staet	
16452 se voz secrez ne m'osez dire.		soe bem ic bouen allen wiuen quaet		soe benic bouen allen wiuen quaet		so bem ic bouen allen wiuen quaet	
Je voi toutes ces autres fames		want ic wel sie ane alle vrouwen		want ic wale sie ane alle vrouwen		want ic wel zie an alle vrauwen	
qui sunt de leur hostex si dames		dat hen hare man soe wel getrouwen		dat hen hare manne wel getrouwen	13755	dat hem hare manne wel ghetrauwen	13660
que leur mariz en eus se fient		dat si hen een twent nine helen		dat si hen entwint nine helen		ende hem een twint niet en helen	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
16456 tant que touz leur secrez leur dient ;	13750	mar al hare heimelicheit bevelen		m*aer* al hare heimelecheit beuelen		m*aer* hare heimelicheit he*m* beuele*n*	
tuit a leur fames se conseillent,							
quant en leur liz ensamble veillent,							
et priveement s'i confessent							
16460 si que riens a dire n'i lessent ;							
et plus souvent, c'est chose voire,							
qu'il ne font neïs au provoire.							
Par eus meïsmes bien le sai,		nochtan soe hebbic dicke gehort		nochta*n* soe hebbic dicke gehoert		nochta*n* so hebbic dicke ghehoort	
16464 car maintes foiz oïz les ai,		van vele vrouwe*n* dat sijt mi vort		va*n* vele v*ro*uwe*n* dat sijt mi voert		van vele vrauwe*n* dat si mi voort	
qu'el m'ont tretout reconneü			13760	seide*n* al dat si v*er*namen	13665	seide*n* al dat si v*er*mame*n*	
quan qu'els ont oï et veü,				alsi tonsen spelen quame*n*		alsi tonse*n* spele quame*n*	
et tout neïs quan qu'eles cuident.		waendi goet man bi vwer trouwe*n*	**[66ra]**	waendi goet ma*n* bi vre t*ro*uwe*n* *		waendi goet ma*n* bi huw*er* trauwe*n*	
16468 Ainsint s'espurgent et se vuident.		dat ic bem van selke*n* vrouwe*n*		dat ic ben va*n* zelke*n* v*ro*uwen		dat ic bem va*n* huwe*n* vrauwe*n*	
Si ne sui je pas leur paraille,	13755	nenic bi gode van hemelrike		nenic bi gode va*n* hemelrike		neenic bi gode va*n* hemelrike	
nule ver moi ne s'aparaille,		het en es engene mijns gelike	13765	en es engene mijns gelike	13670	en es gheene mijns ghelike	
car je ne sui pas jangleresse,		want ic en bem en gene clappersse		wa*n*t in ben engene clapperse		want ic en be*m* gheene clappigghe	
16472 vilotiere ne tanceresse,		no wreet no fel no vriesse		noch wreet / noch fel / no vrierse		no fel no vreet no wrigghe	
et sui de mon cors preude fame,		van andre*n* ma*n*ne*n* leene*n* haer lijf		die andre*n* ma*n*ne*n* lene*n* hare lijf		die andre*n* ma*n*ne*n* lede*n* h*aer* lijf	
conment qu'il aut vers Dieu de l'ame.	13760	ic be*m* een goet reine wijf		ic ben .i. goet reyne wijf		ic be*m* een goet reine wijf	
Ja n'oïstes vos onques dire		gine horet noit va*n* mi gewach	13770	ghine horet noit va*n* mi gewach	13675	ghi ne horet noit va*n* mij*n* ghewach	
16476 que j'aie fet nul avoutire,		dat ic anders mans iet plach		dat ic anders mans iet plach		dat ic ande*r*s mans yet plach	
se li foul qui le vos conterent		quam enich sot die v oec seide		qua*m* enech sot die v oec iet seide		qua*m* eenich ma*n* die hu noit seide	
par mauvestié nou controverent.		hi liet v logene en*de* onwaerheide		hi liet v logene en*de* o*n*waerheide		hi liet hu loghene en*de* onwaerheide	
	13765	van mi verstae*n* dat weetti wel		va*n* mi ve*r*staen dat wetti wel		verstae*n* dat weetti selue wel	
M'avez vos pas bien esprouvee ?		gi kint mi bat dan ieme*n* el	13775	ghi kint mi bat da*n* yeme*n* el	13680	ghi kent mi bet da*n* ieme*n* el	
		en*de* hebt geproeft te menege*n* sto*n*de*n*		en*de* hebt geproeft te menege*n* sto*n*de*n*		ghi hebbet gheprouft te menighe*n* stonde*n*	
16480 Ou m'avez vos fausse trouvee ?		in wat ontrouwe*n* hebdi mi vo*n*de*n*		in wat ont*ro*uwe*n* hebdi mi vonde*n*		in wat ontrauwe*n* hebdi mi vonde*n*	
Anprés, biau sire, regardez		dat segt mi en*de* doet verstaen		dat segt mi en*de* doet ve*r*staen		dat seght mi en*de* doet ve*r*staen	**[82va]**
conment vostre foi me gardez.	13770	ic hebbe v alle trouwe gedae*n*		ic hebbe v alle t*ro*uwe gedaen		ic hebe hu alle trauwe ghedae*n*	
Certes, malemant mespreïstes		en*de* gehoude*n* sint ic v nam	13780	en*de* gehouden sint ic v nam	13685	en*de* ghehoude*n* sint hu nam	
16484 quant anel an doi me meïstes		en*de* met huweleke ane v q*ua*m		en*de* met huweleke ane v qua*m*		en*de* met huwelike an hu quam	
et vostre foi me fiançastes !							
Ne sai conment fere l'osastes.		mi wondert vt*er*mate*n* sere		mi wondert vt*er*maten sere		mi wondert vtermate*n* ze*er*e	
S'en moi ne vos osez fier,		dat gi v te mi wart here		dat ghi v te mi wert here		dat ghi te mi waert he*er*e	
16488 qui vos fist a moi marier ?	13775	soe qualic betrout alse gi mi toent		soe q*ua*lec betrout alse ghi mi toent		so qualijc betraut als ghi mi toent	
Por ce pri que la vostre foiz		bi gode gine wart va*n* mi gehoent	13785	bi gode gine w*er*t va*n* mi gehoent	13690	bi gode ghi w*ar*t va*n* mi nie ghehoont	
me soit sauve au mains ceste foiz,		alle dien tijt dien ic sal leue*n*		al dien tijt dien ic sal leuen	**[323vb]**	al den tijt die ic mach leue*n*	
et leaument vos asseüre		ic wille v swere*n* ende geue*n*		ic wille v sweren en*de* geuen		ic wille hu zweere*n* en*de* gheue*n*	
16492 et promet et fiance et jure		mine trouwe en*de* mine sekerheide		mine t*ro*uwe en*de* mine sek*er*heide		mine trauwe en*de* zekerhede	
par le beneüré saint Pierre							
que ce sera chose souz pierre.	13780	dat ic om en geen goet en seide		dat ic o*nn*me engeen ding en seide		dat ic ne gheene dinc en sede	
Certes mout seroie ore fole		stucken die ginge*n* ane v ere	13790	stucke*n* die ginge*n* ane v ere	13695	sticke*n* die ghinghe*n* an hu eere	
16496 se de ma bouche issoit parole							
don eüssiez honte ou domage ;							
honte feroie a mon lignage,							
c'onques nul jor ne diffamoi,							
16500 et tout prumierement a moi.							
L'an seut dire, et voirs est sanz faille :							
qui tant est fos que son nés taille,							
sa face a tourjorz deshoneure.							
16504 Dites moi, se Dex vos sequeure,		nv segt mi wel lieue here		nu segt mi wel lieue here		nu seght mi wel lieue he*er*e	
ce don voz queurs se desconforte,		v onraste die gi hebt so groet		v onraste die ghi hebt soe groet		huwe*n* onruste die ghi hebt so groot	
ou, se ce non, vos m'avez morte. »		ocht te neen ic bliue doet		ochte neen ic bliue doet		ofte neen ic bliue doot	
Lors li debaille piz et chief,	13785	dan geet soe he*m* wed*er* m*et* cussene ane		da*n* geesse he*m* wed*er* m*et* cussene ane		dan gaet soe he*m* met cussen ane	
16508 et le rebese de rechief,		en*de* weent menege gevensede trane	13795	en*de* ween[-.]t menege*n* geueinsde*n* t*ra*ne *	13700	en*de* weent menighe*n* gheueinsde*n* trane	
et pleure seur lui lermes maintes		**D**ie hem vielen int dansichte		die he*m* vielen in daensichte		die he*m* valle*n* int ansichte	
antre les beseries faintes.		harde groet en*de* harde bedichte		harde groet en*de* harde gedichte		arde groot en*de* arde ghedichte	
Adonc li mescheanz li conte		die sot ginc hare doe tellen al		**D**ie sot ging hare doe telle*n* al		die zot gaet hare met tale*n* an	

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

16512 son grant domage et sa grant honte,
et par sa parole se pent ;
et quant dit l'a, si s'en repent.

Mes parole une foiz volee

16516 ne peut puis estre rapelee.
Lors li prie qu'ele se tese,

con cil qui plus est a mesese
c'onques avant esté n'avoit,
16520 quant sa fame riens n'an savoit.
Et cele li redit san faille
qu'el s'en tera, vaille que vaille.
Mes li chetis, que cuide il fere ?
16524 Il ne peut pas sa langue tere :
or tent a l'autrui retenir ?
A quel chief an cuide il venir ?
Or se voit la dame au deseure

16528 et set que, de quelconques eure
l'osera mes cil courrocier
ne contre lui de riens groucier,
mu le fera tenir e quoi,
16532 qu'ele a bien matire de quoi.
Couvenant, espoir, li tendra,
tant que courroz antr'eus vendra.
Oncore s'ele tant atant !
16536 Mes anviz atandra ja tant
que mout ne li soit grant grevance,
tant avra le queur en balance.
Et qui les homes ameroit,
16540 ce sarmon leur preescheroit,
qui bien fet en touz leus a dire,
por ce que chascuns hom s'i mire
por eus de granz perilz retrere.
16544 Si porra il espoir desplere
au fames qui mout ont de jangles ;
mes verité ne quiert pas angles.
Biau seigneurs, gardez vos de fames,
16548 se voz cors amez et voz ames,
au mains que ja si mal n'ovroiz
que les secrez leur descovroiz
que dedanz voz queurs estuiez.
16552 Fuiez, fuiez, fuiez, fuiez,
fuiez, enfant, fuiez tel beste,
jou vos conseill et amoneste
san decepcion et san guile ;
16556 et notez ces vers de Virgile,
mes qu'en voz queurs si les sachiez
qu'il n'en puissent estre sachiez :
anfanz qui cueilliez les floretes
16560 et les freses fresches et netes,
ci gist li froiz sarpanz en l'erbe ;

fuiez, anfant, car il anherbe

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

13790 sijn vernoi en*de* sijn mesual
en*de* hangt he*m* selue*n* met sire sprake
en*de* alse hi heeft geseit die sake
berouwes heme daer na saen
maer alse heme vte*n* mo*n*de gae*n*
13795 die waerde en*de* en wege gevloege*n*
men salse meer herhalen moege*n*
dan bidt hi hare wat hi mach
dat hijs nieme*n*me en doe gewach
hem lager ane grote onraste

13800 en*de* si gelouet he*m* wel vaste
dat [-h]sijt niemene segge*n* en soude *
nv heeft hi he*m* bi sire scoude
geworpe*n* onde*r* hare*n* voet
met sire tonge*n* alse menich doet

13805 **D**ie vrouwe die hare nv kint te boue*n*
ginc goede danken ende loue*n* **[66rb]**
dat sine dus heeft tonder al
want si wel weet dat [-s]hine sal *
op hare greinsen noch scelde*n* dorre*n*
13810 noch onraste te hare wart porre*n*
want si nv heeft na hare*n* wille
materie om he*m* te doene swigene stille
maer hare gelof dat lange sal dure*n*
dat steet sere ter auo*n*turen
13815 want alse saen alse wast onraste
soe es dat helen harde o*n*vaste

dit sermoen soe soude kinne*n*
die ma*n*me die wiue wille*n* mi*n*me*n*

om te scuwene groet verdriet
13820 die dit wel hout hine dart he*m* niet

Ghi here*n* nv hoed v va*n* wiue*n*
ocht gi wilt behoude*n* bliue*n*
en segt he*n* niet noch en doet cont
algader vwer herten gront
13825 noch dinc oec die te heelne staet
want gi v selue*n* daer met verslaet

gi kindre die wilt blome*n* lese*n*
gi moet in vwer hoede*n* wesen
hier legt int gars dat coude serpent
13830 die quaetste beeste diem*e*n vint
dat he*m* heimelic int cruut strect
en*de* sijn venijn b*er*cht en*de* dect

K.B. Brussel, hs. II 1171

sijn v*er*noy en*de* sijn mesual
13800 en*de* hangt he*m* selue*n* m*et* sire sprake*n*
en*de* alse hi heeft geseit die saken
berouwes heme d*aer* na saen
maer alse vten monde gaen
die waerde en*de* enwege vlogen
13805 men salse meer herhalen mogen
dan bidt hi hare wat hi mach
dat sijs niemene en doe gewach
he*m* lagher ane g*ro*te onraste

en*de* si gelouet he*m* wel vaste
13810 dat sijt nieme[-m]ne segge*n* en soude *
nu heeft hi he*m* bi sire scoude
geworpen onde*r* hare*n* voet
met sire tonge*n* alse menech doet

Die v*ro*uwe di hare nu kint te boue*n*
13815 ging gode danke*n* en*de* louen
dat sine heeft dus nu tonder al
wa*n*t si wel we[-t]et dat hi en sal *
op hare grijnsen no scelden dorre*n*
noch onraste te hare w*e*rt porren
13820 wa*n*t si nu heeft na hare*n* wille
materie om hem doen swige*n* stille
m*aer* hare gelof dat lange sal duren
dat steet sere ter auenturen
wa*n*t alse saen alse wast o[-*n*]nraste *
13825 soe es dat helen harde onuaste

dit sermoen soe soude*n* ki*n*men
die ma*n*me die wiue wille*n* mi*n*me*n*

o*nn*me te scuwene groet v*er*driet
die dit wel hout en deert he*m* niet

Ghi here*n* nu hoet v va*n* wiue*n*
13830 ochte ghi wilt behoude*n* bliue*n*
en segt hen noch en doet cont
algade*r* vre he*r*te[-*n*]n gront *
noch ding oec die te heelne staet
13835 wa*n*t ghi v selue*n* d*aer* met v*er*slaet

ghi kindre die wilt bloeme*n* lese*n*
ghi moet in vre hoeden wesen
hier leegt i*n* tgers dat q*ua*de serpe*n*t
die quaetste beeste diem*e*n vent
13840 dat he*m* heimelec i*n* tcruet strect
en*de* sijn venijn bergt en*de* dect

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

en*de* seght sij*n* v*er*noy en*de* sij*n* mesual
13705 en*de* hanght he*m* selue*n* met ziere sprake*n*
en*de* als hi heeft gheseit die zake
berauwet he*m* d*aer* na zaen
m*aer* als si hute*n* monde gaen
die woerde en*de* wech sij*n* ghevloghe*n*
13710 men salse niet wed*er* hale*n* moghe*n*
dan bit hi hare wat hi mach
dat soes en doe ghee*n* ghewach
he*m* lagher an harde groot onraste

en*de* soe ghelouet he*m* wel vaste
13715 dat soet niem*e*n segghe*n* en soude
nu heeft hi bi sire scoude
he*m* gheworpe*n* onder voet
met siere tonghe*n* als menich doet

Die vrauwe die hare nv kent boue*n*
13720 gaet gode danke*n* en*de* louen
dat soene heuet dus tonder al
want soe wel weet dat hine sal
vp hare gre*nn*men no scelde*n* dorren
noch onraste te hare w*ae*rt porre*n*
13725 want soe nv heeft na hare*n* wille **[82vb]**
materie om he*m* doe*n* zwighe*n* stille
m*aer* hare ghelof ho langhe salt dure*n*
dat staet ze*er*e ter auonture*n*
want also zae*n* alst was onraste
13730 so es dat hele*n* harde onvaste

[324ra] dit sermoe*n* so soude*n* ki*n*me*n*
die ma*n* die wiue*n* wille*n* mi*n*men

om te scuwene groot v*er*driet
die wel heelt en scaet he*m* niet

13735 ghi he*er*en nv wacht hu va*n* wiue*n*
of ghi wilt in hu eere bliue*n*
nu seght he*m* niet noch en doet cont
alte male huw*er* he*r*ten gront
noch dinc die hu te heelne staet
13740 want ghire hu selue*n* mede v*er*laet

¶ ghi kindre die wilt bloeme*n* lese*n*
ghi moet in huwer hoede*n* wese*n*
d*aer* leght int gras dat hude serpent
die quaetste beeste die me*n* vent
13745 dat he*m* heimelike int cruut strect *
en*de* sij*n* venij*n* berght en*de* dect

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
et anpoisone et anvenime	tote diesmaels dat v steke*n* mach	tote diemaels dat v steke*n* mach	tote dien dat hu steke*n* mach
16564 tout home qui de lui s'aprime.	daer na staet nacht en*de* dach	d*aer* na steet nacht en*de* dach	daer na staet nacht en*de* dach
Enfant qui les fleurs alez querre	13835 gi kindre	ghi kind*er*	ghi kind*er*
et les freses nessanz par terre,			
le mau sarpant refredissant	nv penst he*m* tonvliene	nu peinst he*m* to*n*tuliene	peinst om te vliene
16568 qui se vet ici tapissant,	want het es harde sere tontsiene	13845 wa*n*t hets harde sere tontsiene	13750 want hets harde ze*er*e tontsiene
la malicieuse couleuvre	so dat gijt v niet en laet gerine*n*	soe dat ghijt v niet en laet gerine*n*	so dat ghijt hu niet laet gerine*n*
qui son venim repont et queuvre	het soude v altemale venine*n*	het soude v altemale veninen	het soudu alte male venine*n*
et le muce souz l'erbe tandre	en*de* wient genaect het steectene doet	en*de* wient genaect het steecte*n* doet	wient ghenaect het steecte*m* doot
16572 jusqu'a tant que le puisse espandre			
por vos decevoir et grever,			
pansez, anfanz, de l'eschever ;			
ne vos i lessiez pas haper,			
16576 se de mort veilliez eschaper,			
car tant est venimeuse beste,			
par cors et par queue et par teste,			
que se de lui vos aprochiez,			
16580 touz vos troveroiz antochiez,			
qu'il mort et point en traïson			
quan qu'il ateint, san guerison ;			
car de cestui venin l'ardure	13840 want sijn venijn geeft hitte so groet	wa*n*t sij*n* venijn heeft hitte soe g*ro*et	want sij*n* venij*n* heeft hitte so groot
16584 nus tiriacles ne la cure ;	dat triacle nine can gestelpe*n*	13850 dat triacle nine ca*n* gestelpen	13755 dat niet triakle can ghestelpe*n*
riens n'i vaut herbe ne racine,	noch cruut en geen en mach helpe*n*	noch cruut engee*n* en mach helpe*n*	noch ghee*n* cruut d*aer* ieghe*n* helpe*n*
	noch meester die noit wart gesie*n*	noch meest*er* die noit w*er*t gesien	noch meester noit en was ghesien
seul foïr an est medecine.	dan namelike allene dat vlien	dan namelec allene dat vlien	sond*er* namelike dat vlien
Si ne di je pas toutevoie,	13845 **E**ine selt niet in dietsce verstae*n* *	**G**hine zelt niet i*n* dien v*er*stae*n*	ghine sullet niet also v*er*staen
16588 n'onc ne fu l'antancion moie,	dat mine meni*n*ge si so gedae*n*	13855 dat mine meini*n*ge si soe gedae*n*	13760 dat mine meeninghe also gae*n*
que les fames chieres n'aiez	gine selt v te wiue*n* kere*n*	ghine zelt v te wiue*n* keren	ghine sult hu te wiue*n* keeren
ne que si foïr les daiez			
que bien avec eus ne gisiez.			
16592 Ainz conmant que mout les prisiez			
et par reson les essauciez ;			
bien les vestez, bien les chauciez,			
et tourjorz a ce laboroiz			
16596 que les servoiz et honoroiz	en*de* met redene*n* werde*n* en*de* ere*n*	en*de* met redene*n* w*er*den en*de* eren	en*de* met redene*n* werde*n* en*de* eeren
por continuer vostre espiece	en*de* met he*n* te bedde gaen	en*de* met he*n* te bedde gaen	en*de* met he*m* te bedde gaen
si que ja mort ne la despiece ;	13850 hoe scone si sijn hoe welgedaen	hoe scoene si sijn hoe wel gedaen	hoe scone si sij*n* hoe wel ghedae*n*
mes ja tant ne vos i fiaiz	en*de* getrouwet heme soe verre niet	13860 en getrout he*n* soe v*er*re niet	13765 m*aer* en ghetrauwet he*m* te v*er*re niet
16600 que chose a tere leur diaiz.	dat hi heme wilt ontecken iet	dat ghi hen wilt o*n*tecke*n* iet	dat ghi he*m* wilt ontecke*n* yet
	stucken die te heelne ware*n*	stucke*n* die te heelne ware*n*	sticke*n* die te heelne ware*n* **[83ra]**
	maer emmer seldi soe gevare*n*	m*aer* e*m*mer zeldi soe geuaren	maer e*m*mer suldi so gheuare*n*
	13855 met duegeden iege*n* he*n* so groet	met doegde*n* iege*n* he*n* soe groet	met doghede*n* ieghe*n* he*m* so groot
	dat si nine begere*n* die doet	13865 dat si nine begere*n* v doet	13770 dat si niet ghere*n* huwe doot
Bien souffrez qu'eus aillent et viegnent,	gi selt gedoge*n* dat si antere*n*	ghi zelt gedogen dat si hanteren **[324rb]**	ghi sult ghedoghe*n* dat si antiere*n*
la mesnie et l'ostel maintiegnent,	v herberge en*de* wel parere*n*	v herberge en*de* wel pareren	vwe herberghe entie palere*n*
s'el sevent a ce metre cure ;			
16604 ou, s'il ravient par aventure	eest dat si comanscape can **[66va]**	eest dat si comenscap can	eist dat soe comanscepe can
qu'el sachent acheter ou vendre,	13860 gelijc si ware een coman	gelijc si war[-s]e een coman *	ghelijc dat ware .i. man
a ce peuent eus bien entendre ;			
ou s'el sevent d'aucun mestier,	ochte conste si enich ambacht el	13870 ochte conste si enech a*m*bacht el	13775 of conste soe eenich ambocht el
16608 faceint le, s'eus an ont mestier ;	dies so machte si plege*n* wel	dies soe mach si plegen wel	dies soe mochte so pleghe*n* wel
et sachent les choses apertes,	en*de* wete*n* die dinge openbare	en*de* wete*n* die dinge openbare	en*de* wete*n* die dinghe openbare
qui n'ont mestier d'estre couvertes.	mare niet die te heelne ware	m*aer* niet die te heelne ware	m*aer* niet dat te heelne ware
Mes se tant vous habandonez	13865 geft di hen macht bi gedoge	geefdi he*n* macht bi gedoge	gheefdi hare macht bi gode
16612 que trop de poair leur donez,	dat gise cle*m*me*n* laet te hoge	13875 dat ghise cle*m*men laet te hoge	13780 dat ghise cle*m*me*n* laet te hoghe
a tart vos an repentiraiz	gi seles b v bedinken tspade *	ghi zeles v bedinke*n* te spade	ghi sulles hu bewinde*n* te spade
quant leur malice santiraiz.	alsi toent hare ouerdade	alsi toent hare ouerdade	alsoe toghet hare ouerdade
	en*de* hare treke*n* en*de* hare q*ua*etheit	hare treken en*de* hare quaetheit	en*de* hare treke*n* en*de* hare quaetheit

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
L'Escriture neïs nous crie	13870 wat ons die scrifture seit	wa*n*t ons die scrifture seit	want ons die scrifture seit
16616 que se la fame a seigneurie,	¶ alse wijf herscap hercrige*n* can	13880 alse wijf heerscap v*er*crige*n* can	13785 als wijf eerscap ghecrighe*n* can
el est a son mari contraire	so es si iege*n* hare*n* man	soe es si iegen haren man	soe es soe boue*n* hare*n* man
quant il veust riens ou dire ou faire.	altoes *con*trarie van alle*n* sake*n*	altoes contrarie va*n* alle*n* sake*n*	altoes contrarie va*n* alle*n* zake*n*
Prenez vos garde toutevoie	die hi doe*n* wille ochte make*n*	die hi doen wilt ochte maken	dat hi doe wille ofte make*n*
16620 que l'ostel n'aille a male voie,			
car l'an pert bien en meilleur garde :			
qui sages est, sa chose garde.			
Et vos qui ravez voz amies,	13875 **G**i die hebt vwe vriendinne*n*	**G**hi die hebt uwe vriendi*m*ne*n*	ghi die hebt huwe vriendi*m*e
16624 portez leur bones compaignies.	houtse met raste*n* en*de* met mi*m*ne*n*	13885 houtse met rasten en*de* m*et* mi*m*ne*n*	13790 houtse met ruste*n* en*de* met mi*m*ne*n*
Bien affiert qu'el sachent chascunnes	en*de* laet he*n* weete*n* het voecht wel	en*de* laet hen wete*n* dat voeght wel	en*de* laet he*m* wete*n* dat vought wel
assez des besoignes conmunes ;	gemeine orbare en*de* niet el	gemeine*n* orbore [-d]en*de* niet el *	ghemeene*n* orbore en*de* niet el
mes, se preuz iestes et senez,	maer emm*er* so hebt vore vwe oge*n*	m*aer* e*n*mer hebt vore v oghen	m*aer* e*n*mer so hebt hu vor hoghe*n*
16628 quant antre voz braz les tenez	13880 wat gelate dat si v toge*n*	wat gelaet dat si v toghen	so wat ghelate si hu toghe*n*
et les acolez et besiez,			
tesiez, tesiez, tesiez, tesiez !	dat gi swich en*de* hout v tonge	13890 dat ghi swijght en*de* hout v to*n*ghe	13795 dat ghi zwijcht en*de* hout hu tonghe
Pansez de voz langues tenir,	wart dat v een wort ontspro*n*ge	waert dat v .i. waert ontspro*n*ghe	waert dat v .i. woort ontspronghe
16632 car riens n'en peut a chief venir	gine mochtes niet genesen	ghi en mochtes niet genesen	ghine mochtes niet ghenesen
quant des secrez sunt parçonieres,			
tant sunt orgueilleuses et fieres	soe fier soutse in haer selue*n* wese*n*	soe fier soudse in hare selue*n* wesen	so fier soudse in h*aer* selue*n* wese*n*
et tant ont les langues cuisanz			
16636 et venimeuses et nuisanz.			
Mes quant li fos sunt la venu			
qu'il sunt antre leur braz tenu			
et qu'eus les acolent et besent,			
16640 antre les geus qui tant leur plesent			
lors n'i peut avoir riens celé ;			
la sunt li secré revelé.			
Ci se desqueuvrent li mari,			
16644 don puis sunt dolant et mari ;			
tuit ancusent ci leur pansé,			
for li sage bien apansé.			
Dallida la malicieuse,	13885 dit machme*n* proue*n* bi samsone	dit machme*n* proeue*n* bi samsoene	dat mach me*n* proeue*n* bi sampsoene
16648 par flaterie venimeuse,	die so starc was en*de* soe coene	13895 die soe starc ws en*de* soe coene	13800 die so vrome was en*de* so coene
a Sanson, qui tant iert vaillanz,	dalida sine cracht al wiste	dalida sine cracht al wiste	doe dalida sine cracht wel wist
tant preuz, tant forz, tant bataillanz,	die met traisone en*de* met liste	die met traisoene en*de* met liste	die met rade en*de* met liste
si conme el le tenoit formant			
16652 soëf en son giron dormant,	op hare*n* scoet sijn haer af scoer	op haren scoet sijn haer af scoer	vp hare*n* scoot sij*n* h*aer* of scoer
copa les cheveus a ses forces,			
don il perdi toutes ses forces	13890 daer met al sine cracht wech voer	d*aer* met al sine cracht en wech voer	d*aer* sine cracht al wech mede voer
quant si des crins le depela,	dus haddene sine amie bedroege*n*	13900 d*us* haddene sine amie bedrogen	13805 dus hadde*m* sine amie bedroghe*n*
16656 et touz ses secrez revela	die he*m* vut steke*n* dede sine oge*n*	die he*m* vte steken dede sine oghe*n*	die he*m* dede huut steke*n* de hoghe*n*
que li fos contez li avoit,	dat ia*n*mer was en*de* scade groet	dat ia*n*mer was en*de* scade groet	dat scade was en*de* iamer groot
qui riens celer ne li savoit.	¶ maer [-wiene] wiue en ontsie*n* die doet *	m*aer* wiue en ontsien die doet	twijf ontsiet ne gheene doot
	13895 nochten duuel in die hille	noch den duuel in die hille	noch de*n* duuel in de helle **[83rb]**
	op dat si vordert hare*n* wille	13905 op dat si vordert hare*n* wille	13810 vp dat soe mach voerdre*n* hare*n* wille
Mes n'an veill plus d'examples dire,	van menege*n* mochtic exse*m*pel segge*n*	ua*n* menege*n* mochtic exe*n*pel segge*n* **[324va]**	van menighe*n* mochtic exemple segghe*n*
16660 bien vous peut uns por touz soffire.	maer ic wille nv neder legge*n*	m*aer* ic wille nu ned*er* legghen	m*aer* ic wilt nv neder legghe*n*
Salemon neïs an parole,	dese tale en*de* vort mijn liet	dese tale en*de* voert mijn liet	dese tale en*de* mij*n* liet
don je vos dirai la parole	13900 weder beginne*n* daer ict liet	wed*er* begi*n*nen d*aer* ict liet	voort segghic va*n* d*aer* ic liet
tantost, por ce que je vos ain :			
16664 « De cele qui te dort ou sain,			
garde les portes de ta bouche »,			
por foïr perill et reprouche.			
Cest sarmon devroit preeschier			
16668 quiconques avroit home chier,			
qui tuit de fame se gardassent			
si que ja mes ne s'i fiassent.			

Si n'ai ge pas por vos ce dit,
16672 car vos avez san contredit
tourjorz esté leaus et ferme.
L'escriture neïs afferme,
tant vos a Dex doné san fin,
16676 que vos estes sages san fin. »
Genyus ainsinc la conforte
et de quan qu'il peut li anhorte
qu'el lest du tout son deul ester,
16680 car nus ne peut riens conquester
en deul, ce dit, ne en tristece.
C'est une chose qui mout blece
et qui, ce dit, riens ne profite.
16684 Quant il ot sa volanté dite,
san plus fere longue praiere,
si s'assiet en une chaiere
dejouste son autel assise ;
16688 et Nature tantost s'est mise
a genouz devant le provaire ;
mes, san faille, c'est chose vaire
qu'el ne peut son deul oublier,
16692 n'il ne l'an reveust plus prier,
qu'il i perdroit sa paine toute ;
ainz se test et la dame escoute
qui dit par grant devocion
16696 an plorant sa confession,
que je ci vos aport escrite
mot a mot, si conme el l'a dite.
« Cil Diex, qui de biautez habonde,
16700 quant il tres biaus fist ce biau monde
don il portoit en sa pansee
la bele fourme porpansee
tourjorz en perdurableté
16704 ainz qu'ele eüst dehors eté
– car la prist il son exemplaire
et quan que li fu neccessaire ;
car s'il ailleurs le vossist querre,
16708 il n'i trovast ne ciel ne terre
ne riens don aidier se peüst
con nule riens dehors n'eüst,
car de neant fist tout saillir
16712 cil en cui riens ne peut faillir,
n'onc riens ne l'esmut a ce fere
fors sa volanté debonere,
large, courtaise, sanz envie,
16716 qui fontaine est de toute vie.
Et le fist au conmencement
une masse tant seulement,
qui toute iert an confusion,
16720 sanz ordre et sanz distinction ;
puis le devisa par parties,
qui puis ne furent departies,
et tout par nombres assoma,
16724 et set conbien en la some a ;
et par resonables mesures
termina toutes leur figures
et les fist en rondece estandre
16728 por mieuz mouvoir, por plus comprandre,

selonc ce que mouvables furent
et comprenables estre durent ;
et les mist en leus couvenables
16732 selonc ce qu'il les vit metables :
les legieres en haut volerent,
les pesanz au centre an alerent
et les maienes ou milieu.
16736 Ainsint sunt ordené li leu
par droit compas, par droite espace.
Cil Dex meïsmes, par sa grace,
quant il i ot par ses devises
16740 ses autres creatures mises,
tant m'honora, tant me tint chiere
qu'il m'an establi chamberiere ;
servir m'i lesse et lessera
16744 tant con sa volantez sera.
Nul autre droit je n'i reclaime,
ainz le merci quant il tant m'aime
que si tres povre damoisele,
16748 an si grant meson et si bele,
il, si grant sires, tant me prise
qu'il m'a por chamberiere prise.
Por chamberiere ? certes vaire
16752 por connetable et por vicaire,
don je ne fusse mie digne,
for par sa volanté benigne.
Si gart, tant m'a Dex honoree,
16756 la bele chaene doree
qui les .IIII. elemanz enlace
tretouz anclins devant ma face ;
et me bailla toutes les choses
16760 qui sunt en la chaene ancloses,
et conmanda que ges gardasse
et leur fourmes continuasse,
et voust que toutes m'obeïssent
16764 et que mes regles apreïssent
si que ja mes nes obliassent,
ainz les tenissent et gardassent
a tourjorz pardurablement.
16768 Si font eus voir conmunement,
toutes i metent bien leur cure,
fors une seule creature.
Du ciel ne me doi je pas pleindre,
16772 qui tourjorz tourne san soi feindre
et porte en son cercle poli
toutes ses esteles o li,
estancelanz et vertueuses
16776 seur toutes pierres precieuses.
Va s'an le monde deduiant,
conmançant son cours d'oriant,
et par occident s'achemine,
16780 ne de tourner arriers ne fine,
toutes les roes ravissant
qui vont contre lui gravissant
por son mouvement retarder ;
16784 mes ne l'an peuent si garder
qu'il ja por eus queure si lanz
qu'il n'ait an .XXXVI. mil anz,

por venir au point droitement
16788 ou Dex le fist prumierement,
un cercle acompli tout entier
selonc la grandor du sentier
du zodiaque a la grant roe,
16792 qui seur lui d'une fourme roe.
C'est li cex qui queurt si a point
que d'error en son cours n'a point :
aplanos por ce l'apelerent
16796 cil qui point d'erreur n'i troverent,
car *aplanos* vaut en grezeis
« chose sanz erreur » en franceis.
Si n'est il pas veüz par home
16800 cist autres cex que ci vos noume,
mes reson ainsinc le li preuve,
qui les demontraisons i treuve.
Ne ne me plaing des .VII. planetes,
16804 cleres et reluisanz et netes
par tout le cours de sai chascune.
Si semble il aus genz que la lune
ne soit pas bien nete ne pure
16808 par ce qu'el pert par leus occure ;
mes c'est par sa nature double
qu'el pert par leus espesse et trouble :
d'une part luit, d'autre part cesse
16812 por ce qu'ele est clere et espesse ;
si li fet sa lueur perir
ce que ne peut pas referir
la clere part de sa sustance
16816 les rais que li soleuz i lance,
ainz s'an passent par mi tout outre ;
mes l'espesse lueur demoustre,
qui bien peut aus rais contrester
16820 por sa lumiere conquester.
Et por fere antandre la chose,
bien an peut l'an, en leu de glose,
a brief moz un example metre,
16824 por mieuz fere esclarcir la letre.
Si con li vairres transparanz,
ou li rai s'en passent par anz,
qui par dedanz ne par darriere
16828 n'a riens espés qui les refiere,
ne peut les figures montrer,
quant riens n'i peuent ancontrer
li rai des euz qui les retiegne,
16832 par quoi la fourme aus euz reviegne ;
mes plon, ou quelque chose espesse
qui les rais trespasser ne lesse,
qui d'autre part metre vourroit,
16836 tantost la fourme retourroit ;
ou s'aucuns cors poliz i iere
qui peüst referir lumiere,
et fust espés d'autre ou de sai,
16840 retourroit ele, bien le sai :
ausinc la lune en sa part clere,
don ele est samblable a s'espere,
ne peut pas les rais retenir
16844 par quoi lueur li puist venir,

ainz passent outre ; mes l'espesse,
qui passer outre ne les lesse,
ainz les refiert formant arriere,
16848 fet a la lune avoir lumiere.
Por ce pert par leus lumineuse,
et par leus semble tenebreuse.
Et la part de la lune occure
16852 nous represante la figure
d'une trop merveilleuse beste :
c'est d'un sarpent qui tient sa teste
vers occident adés ancline,
16856 vers oriant sa queue affine ;
seur son dos porte un arbre estant,
ses rains vers oriant estant,
mes en estandant les bestourne ;
16860 seur ce bestourneïz sejourne
uns hon sus ses braz apuiez,
qui vers occidant a ruiez
ses piez et ses quisses andeus,
16864 si conme pert au semblant d'eus.
Mout font ces planetes bone euvre ;
chascune d'eles si bien euvre
que toutes .VII. point ne sejournent ;
16868 par leur .XII. mesons s'an tournent
et par touz leur degrez s'an queurent
et tant con doivent i demeurent ;
et por bien la besoigne fere,
16872 tournanz par mouvemant contrere,
seur le ciel chascun jour acquierent
les porcions qui leur affierent
a leur cercles anteriner ;
16876 puis reconmancent san finer,
an retardant du ciel le cours
por fere aus elemanz secours ;
car s'il poait courre a delivre,
16880 riens ne porroit desouz li vivre.
Le biaus soleuz, qui le jour cause,
qu'il est de toute clarté cause,
se tient ou mileu conme rais,
16884 tretouz reflamboiant de rais.
Ou mileu d'aus a sa meson,
ne ce n'est mie san reson
que Dex li biaus, li forz, li sages
16888 voust que fust ileuc ses estages ;
car s'il plus bassement courust,
n'est riens qui de chaut ne mourust ;
et s'il courust plus hautement,
16892 froiz meïst tout a dampnement.
La depart sa clarté conmune
aus esteles et a la lune,
et les fet apparoir si bele
16896 que la Nuiz an fet ses chandeles,
au soir, quant ele met sa table,
por estre mains espoantable
devant Acheron son mari,
16900 qui mout an a le queur mari,
qu'il vosist mieuz san luminaire
estre avec la Nuit toute naire,

si con jadis ansamble furent
16904 quant de prumier s'antreconnurent,
que la Nuit en leur desveries
conçut les .III. Forseneries
qui sunt en anfer jousticieres,
16908 garces felonesses et fieres.
Mes toutevois la Nuit se panse,
quant el se mire en sa despanse,
an son celier ou en sa cave,
16912 que trop seroit hideuse et have,
et face avroit trop tenebreuse
s'el n'avoit la clarté joieuse
des cors du ciel reflambaianz,
16916 par mi l'air occurci raianz,
qui tournoient en leur esperes,
si con l'establi Dex li peres.
La font antr'eus leur armonies,
16920 qui sunt cause des melodies
et des diversetez de tons
que par acordances metons
en toute maniere de chant :
16924 n'est riens qui par celes ne chant.
Et muent par leur influances
les accidenz et les sustances
des choses qui sunt souz la lune.
16928 Par leur diverseté conmune
s'espaissent li cler element,
clers font les espés ensement ;
et froit et chaut et sec et moeste,
16932 tout ausint conme en une boeste,
font il en chascun cors venir
por leur parz ensamble tenir :
tout soient il contrariant,
16936 les vont il ensamble liant ;
si font pes de .IIII. anemis,
quant si les ont ensamble mis,
par atrampance convenable
16940 a complexion resonable,
por fourmer en la meilleur forme
toutes les choses que je forme.
Et s'il avient qu'el saient pires,
16944 c'est du defaut de leur matires.
Mes qui bien garder i savra,
ja si bone pes n'i avra
que la chaleur l'umeur ne suce
16948 et san cessier gaste et manjuce
de jour en jour, tant que venue
soit la mort qui leur est deüe
par mon droit establissemant,
16952 se mort ne leur vient autrement,
qui soit par autre cas hastee
ainz que l'umeur soit degastee ;
car ja soit ce que nus ne puisse
16956 por medecine que l'an truisse
ne por riens don l'an sache ongier
la vie du cors alongier,
si sai je bien que de legier
16960 la se peut chascuns abregier.

Car maint acourcent bien leur vie,
ainz que l'umeur soit defaillie,
par eus fere naier ou pandre,
16964 ou par quelque peril anprandre
don, ainz qu'il s'an puissent fouir,
se font ardoir ou anfouir
ou par quelque meschief destruire
16968 par leur fez folemant conduire ;
ou par leur privez anemis,
qui mainz an ont san courpe mis
par glaive a mort, ou par venins,
16972 tant ont les queurs faus et chenins,
ou par choair an maladies
par maus gouvernemanz de vies,
par trop dormir, par trop veillier,
16976 trop reposer, trop traveillier,
trop angressier et trop sechier
(car en tout ce peut l'an pechier),
par trop longuement jeüner,
16980 par trop de deliz aüner,
par trop de mesese voloir,
trop esjoïr et trop doloir,
par trop boivre, par trop mangier,
16984 par trop leur qualitez changier,
si conme il pert maesmement
quant il se font soudainement
trop chaut avoir, trop froit santir,
16988 don a tart sont au repantir ;
ou par leur coustumes muer,
qui mout de gent refet tuer
quant soudainement les remuent ;
16992 maint s'an grievent et maint s'an tuent,
car les mutacions soudaines
sunt trop a nature grevaines,
si qu'il me font an vain pener
16996 d'aus a mort naturel mener.
Et ja soit ce que mout meffacent
quant contre moi tex morz porchacent,
si me poise il mout toutevoies
17000 quant il demeurent antre voies
conme chetif et recreant,
vaincu par mort si mescheant,
don bien se peüssent garder
17004 s'il se vosissent retarder
des outraiges et des folies
qui leur font acourcier leur vies
ainz qu'ils aient ateinte et prise
17008 la bone que je leur ai mise.
Empedoclés mau se garda,
qui tant es livres regarda
et tant ama philosophie,
17012 plains, espoir, de melancolie,
c'onques la mort ne redouta,
mes tout vif ou feu se bouta
et joinz piez an Ethna sailli
17016 por montrer que bien sunt failli
cil qui mort veulent redouter ;
por ce s'i voust de gré bouter.

N'an preïst pas ne miel ne çucre,
17020 ainz eslut ileuc son sepucre
antre les sulphureus boillons.
Origenés, qui les coillons
se copa, po me reprisa
17024 quant a ses mains les ancisa
por servir en devocion
les dames de religion
si que nus soupeçon n'eüst
17028 que gesir avec eus peüst.
Si dit l'en que les destinees
leur orent tex morz destinees
et tel eür leur ont meü
17032 des lors qu'il furent conceü,
et qu'il pristrent leur nacions
en teles constellacions
que par droite necessité,
17036 sanz autre possibilité
(c'est san poair de l'eschever),
conbien qu'il leur doie grever,
leur convient tel mort recevoir.
17040 Mes je sai bien tretout de voir,
conbien que li ciel i travaillent,
qui les meurs naturex leur baillent
qui les anclinent a ce fere
17044 qui les fet a ceste fin trere
par la matire obeissant
qui leur queur si va flechissant,
si peuent il bien par doctrine,
17048 par nourreture nete et fine,
par sivre bones compaignies,
de sanz et de vertuz garnies,
ou par aucunes medecines,
17052 por qu'el soient bones et fines,
et par bonté d'antandement
procurer qu'il soit autrement,
por qu'il aient conme senez
17056 leur meurs naturex refrenez.
Car quant, de sa propre nature,
contre bien et contre droiture
se veust home ou fame atourner,
17060 reson l'an peut bien destourner,
por qu'il la croie seulement.
Lors ira la chose autrement,
car autrement peut il bien estre,
17064 que que faceint li cors celestre,
qui mout ont grant poair san faille,
por quoi reson ancontre n'aille.
Mes n'ont poair contre reson,
17068 car bien set chascun sages hon
qu'il ne sunt pas de reson mestre
n'il ne la firent mie nestre.
Mes de sodre la question
17072 conment predestinacion
et la divine presciance,
plaine de toute porveance,
peut estre o volanté delivre,
17076 fort est a lais genz a descrivre ;

et qui voudroit la chose amprandre,
trop leur seroit fort a l'antandre,
qui leur avroit neïs solues
17080 les resons ancontre meües.
Mes il est voirs, que qu'il leur samble,
qu'eus s'antreseuffrent bien ansamble ;
autrement cil qui bien feroient
17084 ja loier avoir n'an devroient,
ne cil qui de pechier se peine
ja mes n'an devroit avoir peine,
se tex estoit la verité
17088 que tout fust par neccessité ;
car cil qui bien fere vourroit,
autrement vouloir nou pourroit,
ne cil qui le mal vorroit fere
17092 ne s'an pourrait mie retrere :
vossist ou non, il le feroit,
puis que destiné li seroit.
Et si porroit bien aucuns dire,
17096 por desputer de la matire,
que Dex n'est mie deceüz
des fez qu'il a devant seüz :
donc avandront il san doutance
17100 si conme il sunt en sa sciance ;
mes il set quant il avandront,
conment et quel chief il tandront,
car s'autrement estre peüst
17104 que Dex avant ne le seüst,
il ne seroit pas touz poissanz
ne touz bons ne touz connoissanz,
n'il ne seroit pas soverains,
17108 li biaus, li douz, li prumerains ;
n'il n'an savroit ne que nous fomes,
ou cuideroit avec les homes,
qui sunt an douteuse creance
17112 san certeineté de sciance.
Mes tele erreur an Dieu retrere,
ce seroit deablie a fere ;
nus hon ne la devroit oïr,
17116 qui de reson vossist joïr :
don convient il par vive force,
quant voloir d'home a riens s'efforce,
de quan qu'il fet qu'ainsinc le face.
17120 Pense, die, veille ou porchace,
donc est ce chose destinee
qui ne peut estre destournee.
Don se doit il, ce samble, ansivre
17124 que riens n'ait volanté delivre.
Et se les destinees tienent
toutes les choses qui avienent,
si con cist argumanz le preuve
17128 par l'apparance qu'il i treuve,
cil qui bien euvre, ou malement,
quant il nou peut fere autrement,
quel gré l'an doit donc Diex savoir
17132 ne quel peine an doit il avoir ?
S'il avoit juré le contrere,
n'an peut il autre chose fere ;

donc ne feroit pas Diex joutice
17136 de bien randre et de punir vice.
Car conmant fere le porroit ?
Qui bien regarder i vorroit,
il ne seroit vertuz ne vices ;
17140 ne sacrefier en galices,
ne Dieu prier riens ne vaudroit,
quant vices et vertuz faudroit.
Ou se Diex joutice fesoit,
17144 con vices et vertuz ne soit,
il ne seroit pas droituriers,
ainz clameroit les usuriers,
les larrons et les murtriers quites ;
17148 et les bons et les ypocrites,
touz peseroit a pois onni.
Ainsinc seroient bien honni
cil qui d'amer Dieu se travaillent,
17152 s'il a s'amour a la fin faillent ;
et faillir les i convendroit,
puis que la chose a ce vendroit
que nus ne pourroit recouvrer
17156 la grace Dieu par bien ouvrer.
Mes il est droituriers san doute,
car bonté reluist en lui toute :
autrement seroit en defaut
17160 cil en cui nule riens ne faut.
Donc rant il, soit gaaing ou perte,
a chascun selonc sa deserte ;
donc sunt toutes euvres meries,
17164 et les destinees peries,
au mains si con genz lais an sentent,
qui toutes choses leur presentent,
bones, males, fauses et vaires,
17168 par avenemanz neccessaires ;
et frans vouloirs est an estant,
que tex genz vont si mal trestant.
Mes qui revoudroit opposer,
17172 por destinees aloser
et quasser franche volanté
(car maint an ont esté tanté),
et diroit de chose possible,
17176 conbien qu'el puisse estre fallible,
au mains quant ele est avenue :
« S'aucuns l'avoit devant veüe
et deïst : tel chose sera
17180 ne riens ne l'an destournera,
n'avroit il pas dit verité ?
Donc seroit ce neccessité,
car il s'ansuit, se chose est vaire,
17184 donques est ele neccessaire,
par la convertibilité
de voir et de neccessité.
Don convient il qu'el soit a force,
17188 quant necessité s'an efforce »,
qui seur ce respondre vourroit,
eschaper conmant an pourroit ?
Certes il diroit chose vaire,
17192 mes non pas por ce necessaire ;

car conmant qu'il l'ait ainz veüe,
la chose n'est pas avenue
par necessaire avenemant,
17196 mes par possible seulemant ;
car s'il est qui bien i regart,
c'est necessitez en regart,
et non pas necessité simple,
17200 si que ce ne vaut une guimple :
« et se chose a venir est vaire,
donc est ce chose necessaire »,
car tele verité possible
17204 ne peut pas estre convertible
avec simple necessité
si conme simple verité.
Si ne peut tel reson passer
17208 por franche volanté quasser.
D'autre part, qui garde i prandroit,
ja mes aus genz ne convandroit
de nule chose conseill querre
17212 ne fere besoignes en terre ;
car por quoi s'an conseilleroient
ne besoignes por quoi feroient,
se tout iert avant destiné
17216 et par force determiné ?
Por conseill, por euvre de mains
ja n'an seroit ne plus ne mains,
ne mieuz ne pis n'an porroit estre,
17220 fust chose nee ou chose a nestre,
fust chose fete ou chose a fere,
fust chose a dire ou chose a tere.
Nus d'aprandre mestier n'avroit,
17224 sanz estuide des arz savroit
quan qu'il savra s'il s'estudie
par grant travaill toute sa vie.
Mes ce n'est pas a otrier ;
17228 donc doit l'an plainemant nier
que les euvres d'humanité
aviegnent par necessité ;
ainz font bien ou mal franchement
17232 par leur vouloir tant seulement ;
n'il n'est riens for eus, au voir dire,
qui tel vouloir leur face eslire
que prandre ou lessier nou poïssent,
17236 se de reson user vossissent.
Mes or seroit fort a respondre
por touz les argumanz confondre
que l'an peut ancontre amener.
17240 Maint se voudrent a ce pener,
et distrent par sentance fine
que la presciance divine
ne met point de necessité
17244 seur les euvres d'humanité ;
car bien se vont apercevant,
por ce que Dex les set devant,
ne s'ansuit il pas qu'els aviegnent
17248 par force ne que tex fins tiegnent ;
mes por ce qu'eles avendront
et tel chief ou tel fin tendront,

por ce les set ainz Diex, ce dient.
17252 Mes cist mauvesement deslient
le neu de ceste question ;
car, qui voit leur antancion
et se veust a reson tenir,
17256 li fet qui sunt a avenir,
se cist donent voire santance,
causent an Dieu sa presciance
et la font estre necessaire.
17260 Mes mout est grant folie a craire
que Dex si foiblemant antande
que ses sans d'autri fez despande ;
et cil qui tel sentance sivent
17264 contre Dieu malemant estrivent,
quant veulent par si fabloier
sa presciance afoibloier ;
ne reson ne peut pas antendre
17268 que l'an puisse a Dieu riens aprendre,
n'il ne porroit certeinement
estre sages parfetement
s'il iert en tel defaut trouvez
17272 que cist cas fust seur lui prouvez.
Don ne vaut riens ceste response
qui la Dieu presciance esconse
et repont sa grant porveance
17276 souz les tenebres d'ignorance,
qui n'a poair, tant est certeine,
d'aprendre riens par euvre humeine ;
et s'el le poait, san doutance,
17280 ce li vandroit de non poissance,
qui rest douleur a recenser
et pechié neïs du penser.
Li autre autrement an santirent,
17284 et selonc leur sens respondirent
et s'acorderent bien san faille
que des choses, conmant qu'il aille,
qui vont par volanté delivre,
17288 si conme election les livre,
set Diex quan qu'il an avandra
et quel fin chascune tandra,
par une addicion legiere,
17292 c'est a savoir en tel maniere
conme ele sunt a avenir ;
et veulent par ce soutenir
qu'il n'i a pas necessité,
17296 ainz vont par possibilité,
si qu'il set quel fin el feront
et s'el seront ou ne seront ;
tout ce set il bien de chascune
17300 que de .II. vaies tandra l'une :
ceste ira par negacion,
ceste par affirmacion,
non pas si termineemant
17304 qu'el n'aviegne, espoir, autremant ;
car bien peut autrement venir,
se frans voulairs s'i veust tenir.
Mes conmant osa nus ce dire ?
17308 Conmant osa tant Dieu despire

qu'il li dona tel presciance
qu'il n'an set riens fors an doutance,
quant il n'an peut apecevoir
17312 determinablement le voir ?
Car quant d'un fet la fin savra,
ja si seüe ne l'avra,
quant autrement peut avenir.
17316 S'il li voit autre fin tenir
que cele qu'il avra seüe,
sa presciance iert deceüe
conme mau certeine et semblable
17320 a opinion decevable,
si conme avant montré l'avoie.
Li autre alerent autre voie,
et maint ancor a ce se tienent,
17324 qu'il dient des fez qui avienent
ça jus par possibilité
qu'il vont tuit par necessité
quant a Dieu, non pas autrement ;
17328 car il set termineement
de tourjorz et san nule faille,
conment que de franc voloir aille,
les choses ainz que fetes saient,
17332 quelconques fins que eles aient,
et par sciance necessaire.
San faille il dient chose vaire
de tant que tuit a ce s'acordent
17336 et por verité bien recordent
qu'il a necessaire sciance,
et de tourjorz sanz ignorance
set il conment iront li fet.
17340 Mes contraingnance pas n'i fet
ne quant a soi ne quant aus homes ;
car savoir des choses les somes
et les particularitez
17344 de toutes possibilitez,
ce li vient de la grant poissance,
de la bonté de sa sciance
ver cui riens ne se peut repondre.
17348 Et qui voudroit par ce respondre
qu'il mete es fez necessité,
il ne diroit pas verité ;
car por ce qu'il les set devant
17352 ne sunt il pas, de ce me vant ;
ne por ce qu'il sunt puis, ja voir
ne li feront devant savoir ;
mes por ce qu'il est touz poissanz
17356 et touz bons et touz connoissanz,
por ce set il de tout le voir
si que riens nou peut decevoir,
riens ne peut estre qu'il ne voie.
17360 Et por tenir la droite voie,
qui bien voudroit la chose amprandre,
qui n'est pas legiere a antandre,
un gros example an porroit metre
17364 aus genz lais qui n'antandent letre ;
car tex genz veulent grosse chose,
sanz grant soutiveté de glose.

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

S'uns hom par franc vouloir fesoit
17368 une chose, quel qu'ele soit,
ou du fere se retardast
por ce que, se l'an l'esgardast,
il an avroit honte et vergoigne,
17372 tex porroit estre la besoigne ;
et uns autres riens n'an seüst
devant que cil fete l'eüst
ou qu'il l'eüst lessiee a fere
17376 s'il se voust mieuz dou fet retrere :
cil qui la chose amprés savroit
ja por ce mise n'i avroit
necessité ne contraingnance ;
17380 et s'il an eüst la sciance
ausinc bien eüe devant,
mes que plus ne l'alast grevant,
ainz le seüst tant seulemant,
17384 ce n'est pas anpeeschemant
que cil n'ait fet ou ne feïst
ce qui li pleüst ou seïst,
ou que du fere ne cessast,
17388 se sa volanté li lessast,
qu'il a si franche et si delivre
qu'il pot le fet foïr ou sivre.
Ausinc Diex, et plus noblement
17392 et tout determinablement,
set les choses a avenir
et quel chief els ont a tenir,
conment que la chose puisse estre
17396 par la volanté de son mestre,
qui tient en sa subjection
le poair de l'eslection
et s'ancline a l'une partie
17400 par son sens ou par sa folie ;
et set les choses trespassees
conmant fetes et compassees ;
et de ceus qui des fez cessierent
17404 set il s'a fere les lessierent
por honte ou por autre acheson,
soit resonable ou san reson,
si con leur volantez les maine ;
17408 car je sui tretoute certaine
qu'il sunt de genz a grant planté
qui de mal fere sunt tanté,
toutevois a fere le lessent ;
17412 don aucuns an i a qui cessent
por vivre vertueusement
et por l'amor Dieu seulement,
qui sunt de meurs bien acemé,
17416 mes cist sunt mout a cler semé ;
l'autre, qui de pechier s'apanse
s'il n'i cuidoit trouver deffanse,
toutevois son courage donte
17420 por poor de peine ou de honte.
Tout ce voit Diex apertement
devant ses euz presantement,
et toutes les condicions
17424 des fez et des antancions.

Riens ne se peut de lui garder,
ja tant ne savra retarder,
car ja chose n'iert si lonctiegne
17428 que Dex devant sai ne la tiegne
ausinc con s'ele fust presante :
demeurt .X. anz ou .XX. ou .XXX.,
voire .V.C., voire .C. mile,
17432 soit a fere a champ ou a vile,
soit honeste ou desavenant,
si la voit Dex des maintenant
ausinc con s'el fust avenue,
17436 et de tourjorz l'a il veüe
par demonstrance veritable
a son mirouer pardurable,
que nus fors li ne set polir,
17440 san riens a franc voloir tolir.
Cil mirouers c'est il meïsmes,
de cui conmancement preïsmes.
An cest biau mirouer poli,
17444 qu'il tient et tint tourjorz o li,
ou tout voit quan qu'il avandra
et tourjorz presant le tandra,
voit il ou les ames iront
17448 qui leaument le serviront,
et de ceus ausinc qui n'ont cure
de leauté ne de droiture ;
et leur promet en ses ydees,
17452 des euvres qu'eus avront ouvrees,
sauvement ou dampnacion :
c'est la predestinacion,
c'est la presciance divine,
17456 qui tout set et riens ne devine,
qui seult au genz sa grace estandre
quant el les voit a bien antandre,
ne n'a pas por ce souplanté
17460 poair de franche volanté.
Tuit home euvrent par franc vouloir
soit por joïr ou por douloir.
C'est sa presante vision,
17464 car qui la diffinicion
de pardurableté dellie,
ce est possession de vie
qui par fin ne peut estre prise,
17468 tretoute ansamble, san devise.
Mes de cest monde l'ordenance,
que Dex par sa grant proveance
voust establir et ordener,
17472 ce convient il a fin mener.
Quant aus causes universeles,
celes seront par force teles
con el doivent an touz tens estre.
17476 Tourjorz feront li cors celestre
selonc leur revolucions
toutes leur transmutacions,
et useront de leur poissances
17480 par necessaires influances
seur les particulieres choses
qui sunt es elemenz ancloses,

quant seur eus leur rais recevront
17484 si con recevoir les devront ;
car tourjorz choses engendrables
engendreront choses samblables,
ou feront leur conmixtions
17488 par naturex complexions
selonc ce qu'eus avront chascunes
antr'eus proprietez conmunes ;
et qui devra mourir mourra
17492 et vivra tant con il pourra ;
et par leur naturel desir
voudront li queur des uns gesir
en oiseuses et en delices,
17496 cist en vertuz et cist en vices.
Mes par aventure li fet
ne seront pas toujorz si fet
conme li cors du ciel antandent,
17500 se les choses d'aus se deffandent,
qui tourjorz leur obeïroient,
se destournees n'an estoient
ou par cas ou par volanté.
17504 Tourjorz seront il tuit tanté
de ce fere ou li queurs s'ancline,
qui de trere a tel fin nes fine
si conme a chose destinee.
17508 Ainsinc otroi je destinee
que ce soit disposicion
souz la predestinacion,
ajoustee aus choses mouvables
17512 selonc ce qu'el sunt anclinables.
Ausinc peut estre hom fortunez
por estre, des lors qu'il fu nez,
preuz et hardiz en ses afferes,
17516 sages, larges et deboneres,
d'amis garniz et de richeces,
et renomez de granz proeces ;
ou par fortune avoir perverse.
17520 Mes bien se gart ou il converse,
car tout peut estre ampeechié
soit par vertu soit par pechié.
S'il sant qu'il soit avers et chiches,
17524 car tex hon ne peut estre riches,
contre ses meurs par reson viegne
et souffisance a soi retiegne ;
praingne bon queur, doint et despande
17528 deniers et robes et viande,
mes que de ce son non ne charge
que l'en le tiegne por fol large :
si n'avra garde d'avarice,
17532 qui d'antasser les genz atice
et les fet vivre en tel martire
que n'est riens qui leur puist soffire,
et si les avugle et compresse
17536 que nul bien fere ne leur lesse,
et leur fet toutes vertuz perdre
quant a lui se veulent aherdre.
Ainsinc peut hon, se mout n'est nices,
17540 garder soi de touz autres vices,

ou soi de vertuz destourner
s'il se veust a mal atourner ;
car frans voloirs est si poissanz,
17544 s'il est de soi bien connoissanz,
qu'il se peut tourjorz garantir,
s'il peut dedenz son queur santir
que pechiez vuelle estre ses mestres,
17548 conment qu'il aut des cors celestres.
Car qui devant savoir porroit
quex fez li ciex fere vourroit,
bien les porroit anpeeschier ;
17552 car s'il vouloit si l'air sechier
que toutes genz de chaut mourussent,
et les genz avant le seüssent,
il forgeroient mesons neuves
17556 en moestes leus ou pres de fleuves,
ou granz cavernes crouseroient
et souz terre se muceroient,
si que du chaut n'avroient garde ;
17560 ou s'il ravient, conbien qu'il tarde,
que par aigue aviegne deluiges,
cil qui savroient les refuiges
lesseroient avant les plaignes
17564 et s'anfuiroient es montaignes,
ou feroient si forz navies
qu'il i sauveroient leur vies
par la grant inundacion,
17568 con fist jadis Deucalion
et Pirra, qui s'an eschaperent
par la nacele ou il antrerent,
qu'il ne fussent des floz hapé.
17572 Et quant il furent eschapé,
qu'il vindrent au port de salu
et virent pleines de palu
par mi le monde les valees,
17576 quant les mers s'an furent alees,
et qu'ou mont n'ot seigneur ne dame
for Deucalion et sa fame,
si s'an alerent a confesse
17580 au temple Themis la deesse,
qui juiget seur les destinees
de toutes choses destinees ;
a genoullons ileuc se mistrent
17584 et conseill a Themis requistrent
conment il pourroient ouvrer
por leur lignage recouvrer.
Themis, quant oï la requeste,
17588 qui mout estoit bone et honeste,
leur conseilla qu'il s'an alassent
et qu'il amprés leur dos gitassent
tantost les os de leur grant mere.
17592 Tant iert ceste response amere
a Pirra qu'el la refusoit
et contre la sort s'escusoit
qu'el ne devoit pas depecier
17596 les os sa mere ne blecier,
jusqu'a tant que Deucalion
li an dist l'exposicion :

« N'esteut, dist il, autre sens querre :
17600 nostre grant mere, c'est la terre ;
les pierres, se nomer les os,
certeinement ce sunt ses os.
Anprés nos les convient giter
17604 por noz lignages souciter. »
Si con dit l'ot ainsinc le firent,
et maintenant home saillirent
des pieres que Deucalion
17608 getoit par bone entancion,
et des pierres Pirra les fames
saillirent en cors et en ames,
tout ausinc con dame Themis
17612 leur avoit en l'oreille mis,
c'onques n'i quistrent autre pere :
ja mes ne sera que n'an pere
la durece en tout le lignage.
17616 Ainsint ouvrerent conme sage
cil qui garantirent leur vie
du grant deluige par navie ;
ausinc cil eschaper porroient
17620 qui tel deluige avant savroient.
Ou se harbaut devoit saillir,
qui si feïst les biens faillir
que genz de fain mourir deüssent
17624 por ce que point de blé n'eüssent,
tant an porroient retenir,
ainz que ce peüst avenir
.II. anz devant ou .III. ou .IIII.,
17628 que bien porroit la fain abatre
touz li peuples, gros et menuz,
quant li harbauz seroit venuz,
si con fist Joseph en Egypte,
17632 par son sen et par sa merite,
et fere si grant garnison
qu'il an porroient guerison
san fain et san mesese avoir.
17636 Ou, s'il poaient ainz savoir
qu'il deüst fere outre mesure
en iver estrange froidure,
il metroient avant leur cures
17640 en eus garnir de vesteüres
et de buche a granz charretees
por fere feus an cheminees ;
et joncheroient leur mesons,
17644 quant vandroit la froide sesons,
de bele paille nete et blanche,
qu'il porroient prandre en leur granche ;
et clorroient huis et fenestres,
17648 si seroit plus seürs li estres.
Ou feroient estuves chaudes,
an quoi leur baleries baudes
tuit nu porroient demener,
17652 quant l'air verroient forsener
et giter pierres et tampestes
qui tuassent aus chans les bestes,
et granz fleuves prandre et glacier.
17656 Ja tant nes savroit menacier

ne de tampestes ne de glaces
qu'il ne risissent des menaces ;
et queroleroient leanz,
17660 des perilz quites et reanz :
bien porroient l'air escharnir.
Si se porroient il garnir.
Mes se Dex n'i fesoit miracle
17664 par vision ou par oracle,
il n'est nus hon, je n'an dout mie,
s'il ne set par astronomie
les estranges complexions,
17668 les diverses posicions
des cors du ciel, et qu'il regart
seur quex climaz il ont regart,
qui ce puisse devant savoir
17672 par sciance ne par avoir.
Et quant li cors a tel poissance
qu'il fuit des ciex la destrampance
et leur destourbe ainsinc leur euvre
17676 quant ancontre eus si bien se queuvre,
et plus poissanz, bien le recors,
est force d'ame que de cors,
car ele meut le cors et porte
17680 (s'el ne fust, il fust chose morte),
mieux donc et plus legierement,
par us de bon antandemant,
pourroit eschever franc voloir
17684 quan que le peut fere douloir.
N'a garde que de riens se deulle,
por quoi consantir ne s'i vuelle ;
et sache par queur ceste clause
17688 qu'il est de sa mesese cause.
Foraine tribulacion
n'an peut fors estre occasion ;
n'il n'a des destinees garde,
17692 se sa nativeté regarde
et connoist sa condicion.
Que vaut tel predicacion ?
Il est seur toutes destinees,
17696 ja si ne seront destinees.
Des destinees plus parlasse,
fortune et cas determinasse
et bien vossisse tout espondre,
17700 plus opposer et plus respondre,
et mainz examples an deïsse ;
mes trop longuement i meïsse
ainz que j'eüsse tout finé.
17704 Bien est ailleurs determiné.
Qui nou set a clerc le demande,
qui leü l'ait et qui l'antande.
N'oncor, se tere m'an deüsse,
17708 ja certes parlé n'an eüsse.
Mes il affiert a ma matire,
car mes anemis porroit dire,
quant m'orroit ainsinc de li plaindre,
17712 por ses deleautez estaindre
et por son createur blamer,
que jou veulle a tort diffamer ;

qu'il meïsmes souvant seust dire
17716 qu'il n'a pas franc voloir d'ellire,
car Dex par sa prevision
si le tient an subjecsion
que tout par destinee maine
17720 et l'euvre et la pansee humaine,
si que, s'il veust a vertu trere,
ce li fet Diex a force fere ;
et s'il de mau fere s'efforce,
17724 ce li refet Dex fere a force,
qui mieuz le tient que par le doit,
si qu'il fet quan que fere doit
de tout pechié, de toute aumosne,
17728 de biau parler et de ramposne,
de los et de detraction,
de larrecin, d'occision
et de pes et de mariage,
17732 soit par reson soit par outrage.
« Ainsinc, fet il, convenoit estre.
Ceste fist Diex por cestui nestre,
ne cil ne poait autre avoir
17736 por nul sens ne por nul avoir.
Destinee li estoit cete. »
Et puis, se la chose est mau fete,
que cist soit fos ou cele fole,
17740 quant aucuns ancontre an parole
et maudit ceus qui consentirent
au mariage et qui le firent,
il respont lors, li mau senez :
17744 « A Dieu, fet il, vos an prenez,
qui veust que la chose ainsinc aille.
Tout ce fist il fere san faille. »
Lors conferme par serement
17748 qu'il ne pot aler autrement.
Non, non ! Ceste response est fause.
Ne sert pas les genz de tel sause
li vrais Dex qui ne peut mantir,
17752 qu'il les face a mal consantir.
D'aus vient li fos apensemanz,
don nest li maus consantemanz
qui les esmeut aus euvres fere
17756 don il se deüssent retrere ;
car bien retrere s'an peüssent,
mes qu'il san plus se conneüssent.
Leur createur lors reclamassent,
17760 qui les amast se il l'amassent ;
car cil seus aime sagement
qui se connoit antierement.
San faille toutes bestes mues,
17764 d'antandemant vuides et nues,
se mesconnoissent par nature ;
car s'il eüssent parleüre
et reson por eus antr'antandre,
17768 qu'il s'antrepeüssent aprandre,
mal fust aus homes avenu.
Ja mes li biau destrier crenu
ne se lesseroient donter
17772 ne chevaliers seur eus monter ;

ja mes beuf sa teste cornue
ne metroit a jou de charrue ;
asne, mulet, chameuz por home
17776 ja mes ne porteroient some,
nou priseroient un gastel ;
ja mes ne porteroit chastel
olifanz seur sa haute eschine,
17780 qui de son nes trompe et boisine
et s'an pest au soir et a main
si conme uns hon fet de sa main ;
ja chien ne chat nou serviroient,
17784 car sanz home bien cheviroient ;
ours, lous, lion, liespart, sangler,
tuit voudroient home estrangler ;
li raz neïs l'estrangleroit,
17788 quant ou bercel petiz seroit ;
ja mes oiseaus por nul apel
ne metroit an perill sa pel,
ainz porroit mout home grever
17792 en dormant par les euz crever.
Et s'il vouloit a ce respondre
qu'il les cuideroit touz confondre
par ce qu'il set fere armeüres,
17796 heaumes, haubers, espees dures,
et set fere ars et arbalestes,
ausinc feroient autres bestes.
Ne ront il singes et marmotes,
17800 qui leur feroient bones cotes
de cuir, de fer, voire porpoinz ?
Il ne demourroit ja por poinz,
car cist ouvreroient de mains,
17804 si n'an vaudroient mie mains ;
et porroient estre escrivain.
Il ne seroient ja si vain
que tretuit ne s'asoutillassent
17808 conment aus armes contretassent,
et quelques angins referoient
don mout aus homes greveroient.
Neïs puces et orilliees,
17812 s'eles s'ierent antortilliees
en dormant dedanz leur oreilles,
les greveroient a merveilles.
Poouz neïs, sirons et lantes
17816 tant leur livrent souvent antantes
qu'il leur font leur euvres lessier
et eus flechir et abessier,
ganchir, tourner, saillir, triper
17820 et degrater et defriper
et despoillier et deschaucier,
tant les peuent il anchaucier.
Mouches neïs a leur mangier
17824 leur mainent souvant grant dangier,
et les assaillent es visages,
ne leur chaut s'il sunt rois ou pages.
Fromiz et petites vermines
17828 leur feroient trop d'ataïnes,
s'il ravoient d'aus connoissance.
Mes voirs est que ceste ignorance

leur vient de leur propre nature ;
17832 mes resonable creature,
soit mortex hom, soit divins anges,
qui tuit doivent a Dieu loanges,
s'el se mesconnoit conme nice,
17836 cist defauz li vient de son vice,
qui le sans li trouble et anivre,
car il pot bien reson ansivre
et pot de franc voloir user,
17840 n'est riens qui l'an puisse escuser.
Et por ce tant dit vos an ai
et tex resons i amenai
que leur jangle vueill estanchier,
17844 car riens nes an peut revanchier.
Mes por m'antancion parsivre,
don je voudroie estre delivre,
por ma douleur que g'i recors,
17848 qui me trouble l'ame et le cors,
n'an vueill or plus dire a ce tour.
Vers les cieux arriers m'an retour,
qui bien font quan que fere doivent
17852 aus creatures, qui reçoivent
les celestiaus influances
selonc leur diverses sustances.
Les vanz font il contrarier,
17856 l'air anflamber, brere et crier,
et esclater an maintes parz
par tonnairres et par esparz,
qui tabourent, timbrent et trompent
17860 tant que les nues s'an derompent
par les vapeurs qu'il font lever ;
si leur fet les vantres crever
la chaleur et li mouvemanz
17864 par horribles tournaiemanz,
et tampester et giter foudres,
et par terre eslever les poudres,
voire tourz et clochiers abatre
17868 et mainz vieuz arbres si debatre
que de terre an sunt arrachié :
ja si fort n'ierent estachié
que ja racines riens leur vaillent
17872 que tuit anvers a terre n'aillent,
ou que des branches n'aient routes,
au mains une partie, ou toutes.
Si dit l'an que ce font deables
17876 a leur cros et a leur chaables,
a leur ongles, a leur havez ;
mes tex diz ne vaut .II. navez,
qu'il an sunt a tort mescreü,
17880 car nule riens n'i a neü
fors les tampestes et li vant
qui si les vont aconsivant.
Ce sunt les choses qui leur nuisent,
17884 ceus versent blez et vignes cuisent,
et fleurs et fruiz d'arbres abatent ;
tant les tampestent et debatent
qu'il ne peuent es rains durer
17888 tant qu'il se puissent meürer.

Voire plourer a grosses lermes
refont il l'air an divers termes,
s'an ont si grant pitié les nues
17892 qu'el s'an despoillent toutes nues,
ne ne prisent lors un festu
le noir mantel qu'els ont vestu ;
car a tel deul fere s'atirent
17896 que tout par pieces le descirent ;
si li aïdent a plourer
con s'an les deüst acourer,
et pleurent si parfondemant,
17900 si fort et si espessemant
qu'el font les fleuves desriver
et contre les chans estriver
et contre les foresz voisines
17904 par leur outrageuses cretines,
don il convient souvant perir
les blez, et le tans ancherir,
don li povre qui les laborent
17908 l'esperance perdue plorent.
Et quant li fleuve se desrivent,
li poisson, qui leur fleuve sivent
si conme il est droiz et resons,
17912 car ce sunt leur propres mesons,
s'an vont conme seigneur et mestre
par chans, par prez, par vignes pestre,
et s'escoursent contre les chenes,
17916 contre les pins, contre les frenes,
et tolent au bestes sauvages
leur menoirs et leur heritages,
et vont ainsint par tout nagent ;
17920 don tuit vif s'an vont anragent
Bachus, Cerés, Pan, Cybelé,
quant si s'an vont atropelé
li poisson a leur noeüres
17924 par leur delectables pastures.
Et li satirel et les fees
sunt mout dolant an leur pansees
quant ils perdent par tex cretines
17928 leur delicieuses gaudines ;
les ninphes pleurent leur fonteines
quant des fleuves les treuvent pleines
et seurhabondanz et couvertes,
17932 conme dolantes de leur pertes ;
et li folet et les driades
ront les queurs de deul si malades
qu'il se tienent tretuit por pris
17936 quant si voient leur bois porpris,
et se pleingnent des dex des fleuves
qui leur font vilenies neuves
tout san deserte et san forfet,
17940 con riens ne leur aient forfet.
Et des prochenes basses viles,
qu'il treuvent chetives et viles,
resont il poisson hostelier ;
17944 n'i remaint granche ne celier
ne leu si vaillant ne si chier
que par tout ne s'aillent fichier :

vont en temples et en iglises,
17948 et tolent au dex leur servises,
et chacent des chambres occures
les dex privez et leur figures.
Et quant revient a chief de piece
17952 que li biau tans le leit despiece,
quant au ciex desplest et annuie
tans de tampestes et de pluie,
l'air ostent de tretoute s'ire
17956 et le font resbaudir et rire ;
et quant les nues reperçoivent
que l'air si resbaudi reçoivent,
adonc se resjoïssent eles,
17960 et por estre avenanz et beles
font robes, anprés leur douleurs,
de toutes leur beles couleurs,
et metent leur toisons sechier
17964 au biau soleill plesant e chier,
et les vont par l'air charpissant
au tens cler et replandissant ;
puis filent, et quant ont filé,
17968 si font voler de leur filé
granz agulliees de fil blanches
ausinc con por coudre leur manches.
Et quant il leur reprant courage
17972 d'aler loig en pelerinage,
si font esteler leur chevaus,
montent et passent monz et vauz
et s'an fuient conme desvanz ;
17976 car Eolus, le dex des vanz,
(ainsinc est cil dex apelez)
quant il les a bien estelez
(car el n'ont autre charretier
17980 qui sache leur chevaus tretier),
leur met es piez si bones eles
que nus oiseaus n'ot onques teles.
Lors prant li airs son mantel inde,
17984 qu'il vest trop volantiers an Inde,
si s'an afuble et si s'apreste
de soi cointir, de fere feste
et d'antandre an biau point les nues
17988 tant qu'eles saient revenues,
qui por le monde soulacier,
ausinc con por aler chacier,
un arc en leur poign prandre seulent,
17992 ou .II. ou .III., quant eles veulent,
qui sunt apelez ars celestres,
don nus ne set, s'il n'est bons mestres
por tenir des regarz escole,
17996 conment li soleuz les piole,
quantes couleurs il ont ne queles,
ne por quoi tant, ne por quoi teles,
ne la cause de leur figure ;
18000 et li convandroit prandre cure
d'estre deciples Aristote,
qui mieuz mist natures en note
que nus hon puis le tans Caÿn.
18004 Alhacem, li nieps Huchaÿn,

qui ne refu ne fos ne garz,
cist fist le livre des *Regarz* :
de ce doit cil sciance avoir
18008 qui veust de l'arc en ciel savoir,
car de ce doit estre juigierres
clers naturex et regardierres,
et sache de geometrie,
18012 don necessaire est la metrie
au livre des *Regarz* prover.
Lors porra les causes trover,
et les forces des mirouers,
18016 qui tant ont merveilleus pouers
que toutes choses tres petites,
letres grelles tres loing escrites
et poudres de sablon menues,
18020 si granz, si grosses sunt veües
et si pres mises aus miranz,
car chascuns les peut choisir anz,
que l'an les peut lire et conter
18024 de si loign que, qui raconter
le vorroit et l'avroit veü,
ce ne porroit estre creü
d'ome qui veü ne l'avroit
18028 ou qui les causes n'an savroit.
Si ne seroit ce pas creance,
puis qu'il an avroit la sciance.
Mars et Venus, qui ja pris furent
18032 ansamble ou lit ou il se jurent,
s'il, ainz que seur le lit montassent,
en tex mirouers se mirassent,
mes que leurs mirouers tenissent
18036 si que le lit dedanz veïssent,
ja ne fussent pris ne lïez
es laz soutilz et delïez
que Vulcanus mis i avoit,
18040 de quoi nus d'aus riens ne savoit ;
car s'il les eüst fez d'ouvraigne
plus soutille que fil d'iraigne,
eüssent il les laz veüz,
18044 si fust Vulcanus deceüz,
car il n'i fussent pas antré,
car chascun laz plus d'un grant tré
leur parust estre gros et lons,
18048 si que Vulcanus li felons,
ardanz de jalousie et d'ire,
ja ne prouvast leur avoutire ;
ne ja li dieu riens n'an seüssent,
18052 se cil tex mirouers eüssent,
car de la place s'an foïssent
quant les laz tanduz i veïssent,
et courussent ailleurs gesir
18056 ou mieuz celassent leur desir,
ou feïssent quelque chevance
por eschever leur mescheance,
sanz estre honniz ne grevez.
18060 Di je voir, foi que me devez,
de ce que vos avez oï ?
– Certes, dist li prestres, oï.

Cist mirouers, c'est chose voire,
18064 leur fussent lors mout necessaire,
car ailleurs assambler peüssent
quant le perill i conneüssent ;
ou a l'espee qui bien taille,
18068 espoir, Mars, li dex de bataille,
se fust si du jalous vanchiez
que ses laz eüst detranchiez.
Lors li peüst an bon eür
18072 rafetier sa fame asseür
ou lit, sanz autre place querre,
ou pres du lit, neïs a terre ;
et se par aucune avanture,
18076 qui mout fust felonesse et dure,
danz Vulcanus i seurvenist
lors neïs quant Mars la tenist,
Venus, qui mout est sage dame
18080 (car trop a de barat en fame),
se, quant l'uis li oïst ouvrir,
peüst a tans ses rains couvrir,
bien eüst excusations
18084 par quex que cavillacions,
et controvast autre acheson
por quoi Mars vint an la mason,
et jurast quan que l'an vossist
18088 tant que ses preuves li tossist,
et li feïst a force acroire
c'onques la chose ne fu voire :
tout l'eüst il neïs veüe,
18092 deïst ele que la veüe
li fust occurcie et troublee,
tant eüst la langue doublee
en diverses plicacions
18096 a trover excusacions,
car riens ne jure ne ne mant
de fame plus hardiemant,
si que Mars s'an alast touz quites.
18100 – Certes, sire prestres, bien dites
conme preuz et courtois et sages.
Trop ont fames en leur courages
et soutilletez et malices.
18104 Qui ce ne set fos est et nices,
n'onc de ce ne les excusom.
Plus hardiemant que nus hom
certeinement jurent et mantent ;
18108 meesmement quant el se santent
de quex que forfez ancourpees,
ja si n'i seront atrapees,
en cest cas especiaument.
18112 Don bien puis dire leaument,
qui queur de fame apercevroit,
ja mes fier ne s'i devroit.
Non feroit il certeinement,
18116 qu'il l'an mescherroit autrement. »
Ainsinc s'acordent, ce me samble,
Nature et Genyus ansamble.
Si dit Salemon toutevois,
18120 puis que par la verité vois,

que beneürez hom seroit
qui bone fame troveroit.
« Oncor ont mirouer, dist ele,
18124 mainte autre force grant et bele,
car choses granz et grosses, mises
tres pres, samblent si loign assises,
fust neïs la plus grant montaigne
18128 qui soit antre France et Sardaigne,
qu'eus i peuent estre veües
si petites et si menues
qu'anviz les porroit l'an choisir,
18132 tant i gardast l'an a loisir.
Autre miraill par veritez
montrent les propres quantitez
des choses que l'an i regarde,
18136 s'il est qui bien i praigne garde.
Autre miroer sunt, qui ardent
les choses quant eus les regardent,
qui les set a droit compasser
18140 por les rais ensamble amasser
quant li soleuz reflambaianz
est seur les mirouers raianz.
Autre font diverses ymages
18144 apparair en divers estages,
droites, bellongues et anverses,
par composicions diverses ;
et d'une an font il pluseurs nestre
18148 cil qui des mirouers sunt mestre ;
et font .IIII. euz en une teste,
s'il ont a ce la fourme preste.
Si font fantosmes apparanz
18152 a ceus qui regardent par anz,
font les neïs dehors parair
touz vis, soit par aigue ou par air,
et les peut l'en voair jouer
18156 antre l'uiell et le mirouer
par les diversitez des angles,
soit li maianz compoz ou sangles,
d'une nature ou de diverse,
18160 en quoi la fourme se reverse,
qui tant se va montepliant
par le maian obediant
qu'el vient aus euz apparissanz
18164 selonc les rais resortissanz,
qu'il si diversement receit
que les regardeürs deceit.
Aristotes neïs tesmoigne,
18168 qui bien sot de ceste besoigne,
car toute sciance avoit chiere :
uns hom, ce dit, malades iere,
si li avoit la maladie
18172 sa veüe mout afoiblie,
et li airs iert occurs et troubles,
et dit que par ces resons doubles
vit il en l'air, de place en place,
18176 aler par devant soi sa face.
Briefmant miraill, s'il n'ont obstacles,
font apparoir trop de miracles.

Si font bien diverses distances,
18180 sanz mirouers, granz decevances :
sambler choses, antr'eus loingtienes,
estre conjointes et proichienes,
et sambler d'une chose .II.
18184 selonc la diverseté d'eus,
ou .VI. de .III., ou .VIII. de .IIII. ;
qui se veust au voair esbatre,
ou plus ou mains an peut voair ;
18188 si peut il ses euz assoair,
et pluseurs choses sambler une,
qui bien les ordene ou aüne.
Neïs d'un si tres petit home
18192 que chascuns a nain le renome
font eus parair aus euz veanz
qu'il soit plus granz que .X. geanz,
et pert par sus les bois passer
18196 san branche plaier ne quasser,
si que tuit de poor en tremblent ;
et li geant nain i resamblent
par les euz qui si les desvoient
18200 quant si diversement les voient.
Et quant ainsinc sunt deceü
cil qui tex choses ont veü
par mirouers ou par distances
18204 qui leur ont fet tex demontrances,
si vont puis au peuple et se vantent,
et ne dient pas voir, ainz mantent,
qu'il ont les deables veüz,
18208 tant sunt es regarz deceüz.
Si font bien oeill anferm et trouble
de chose sangle sambler double
et parair ou ciel double lune
18212 et .II. chandeles sambler d'une ;
n'il n'est nus qui si bien se gart
qui souvant ne faille en regart,
don maintes choses juiges ont
18216 d'estre mout autres qu'el ne sont.
Mes ne vueill or pas metre cures
en desclarïer les figures
des mirouers, ne ne dirai
18220 conment sunt reflechi li rai,
ne leur angles ne vueil descrivre
(tout est ailleurs escrit an livre),
ne por quoi de choses mirees
18224 sunt les ymages revirees
aus euz de ceus qui la se mirent
quant vers les mirouers se virent,
ne les leus de leur apparances
18228 ne les causes des decevances ;
ne ne revueill dire, biau prestre,
ou tex ydoles ont leur estre,
ou es mirouers ou defores,
18232 ne ne raconterai pas ores
d'autres visions merveilleuses,
soient plesanz ou doulereuses,
que l'an voit avenir soudaines,
18236 savoir mon s'eles sunt foraines

ou, san plus, en la fantasie.
Ce ne desploieré je mie
n'il nou reconvient ores pas,
18240 ainceis les tés et les trespas
avec les choses devant dites,
qui ja n'ierent par moi descrites ;
car trop i ra longue matire,
18244 et si seroit grief chose a dire
et mout seroit fort a l'antandre,
s'il iert qui le seüst aprandre
a genz lais especiaument,
18248 qui nou diroit generaument.
Si ne porroient il pas croire
que la chose fust ainsint voire,
des mirouers meesmement,
18252 qui tant euvrent diversement,
se par estrumenz nou veoient,
se clers livrer les leur voloient,
qui seüssent par demonstrance
18256 ceste merveilleuse sciance.
Ne des visions les manieres,
tant sunt merveilleuses et fieres,
ne porroient il otraier,
18260 qui les leur voudroit desplaier,
ne quex sunt les decepcions
qui vienent par tex visions,
soit en vaillant soit en dormant,
18264 don maint s'esbahissent formant.
Por ce les veill ci trespasser,
ne si ne veill or pas lasser
moi de paler ne vos d'oïr :
18268 bon fet prolixité foïr.
Si sunt fames mout annuieuses
et de parler contrarieuses ;
si vos pri qu'il ne vos desplese
18272 por ce que du tout ne m'an tese,
se bien par la verité vois.
Tant an veill dire toutevois
que maint an sunt si deceü
18276 que de leur liz s'en sunt meü,
et se chaucent neïs et vestent
et de tout leur hernois s'aprestent
si con li san conmun someillent
18280 et tuit li particulier veillent ;
prannent bourdons, prannent escharpes,
ou pex ou faucilles ou sarpes,
et vont cheminant longues voies,
18284 et ne sevent ou toutevoies,
et montent neïs es chevaus
et passent ainsinc monz et vaus
par seches voies ou par fanges,
18288 tant qu'il vienent an leus estranges ;
et quant li san conmun s'esveillent,
mout s'esbahissent et merveillent
quant puis en leur droit san revienent ;
18292 et quant avec les genz se tienent,
si tesmoignent, non pas por fables,
que la les ont portez deables

qui de leur ostiex les osterent
18296 – et il meïsmes s'i porterent.
Si rest bien souvant avenu,
quant aucuns sunt pris et tenu
par aucune grant maladie,
18300 si con il pert en frenesie,
quant il n'ont gardes soffisanz
ou sunt seul es ostiex gisanz,
qu'il saillent sus et puis cheminent,
18304 et de tant cheminer ne finent
qu'il treuvent quex que leus sauvages,
ou prez ou vignes ou boschages,
et se lessent illeuc choair ;
18308 la les peut l'an anprés voair,
se l'an i vient, conbien qu'il tarde,
por ce qu'il n'orent point de garde
fors gent, espoir, fole et mauvese,
18312 touz morz de froit et de mesese.
Ou quant sunt neïs en santé,
voit l'an de ceus a grant planté
qui maintes foiz, sanz ordenance,
18316 par naturele acoustumance,
de trop panser sunt curieus,
quant trop sunt melancolieus
ou pooreus outre mesure,
18320 qui mainte diverse figure
se font parair en eus meïsmes
autrement que nous ne deïsmes
quant des mirouers parlions,
18324 don si briefmant nous passions,
et de tout ce leur samble lores
qu'il sait ainsinc por voir defores.
Ou qui, par grant devocion,
18328 en trop grant contemplacion,
font apparair en leur pansees
les choses qu'il ont porpansees,
et les cuident tout proprement
18332 voair defors apertement ;
et ce n'est for trufle et mançonge,
ainsinc con de l'ome qui songe,
qui voit, ce cuide, en leur presances
18336 les esperituex sustances,
si con fist Scipion jadis ;
et voit anfer et paradys
et ciel et air et mer et terre
18340 et tout quan que l'an i peut querre :
il voit esteles apparair,
et voit oiseaus voler par air,
et voit poissons par mer nouer,
18344 et voit bestes es bois jouer
et fere tourz et biaus et genz ;
et voit diversitez de genz,
les uns en chambres soulacier,
18348 les autres voit par bois chacier,
par montaignes et par rivieres,
par prez, par vignes, par jachieres ;
et songe plez et juigemenz
18352 et guerres et tournoiemenz

et baleries et queroles,
et ot vïeles et citholes,
et flaire espices odoreuses
18356 et goute choses savoureuses,
et sent antre ses braz s'amie,
toutevois n'i est ele mie ;
ou voit Jalousie venant,
18360 un petaill a son col tenant,
qui prouvez ensamble les treuve
par Male Bouche, qui contreuve
les choses ainz que fetes saient,
18364 don tuit amant par jour s'esmaient,
car cil qui fins amanz se claiment,
quant d'amors ardanmant s'antraiment,
don mout ont travauz et enuiz,
18368 quant se sunt endormi de nuiz
en leur liz ou mout ont pansé
(car les proprietez an sé),
si songent les choses amees
18372 que tant ont par jour reclamees ;
ou songent de leur adversaires
qui leur font annuiz et contraires.
Ou s'il sunt en mortex haïnes,
18376 courrouz songent et ataïnes,
et contenz o leur anemis
qui les ont en haïne mis,
et choses a guerre ansivables,
18380 par contraires ou par samblables.
Ou s'il resunt mis en prison
par aucune grant mesprison,
songent il de leur delivrance,
18384 s'il an sunt en bone esperance ;
ou songent ou gibet ou corde,
se li queurs par jour leur recorde,
ou quex que choses desplesanz,
18388 qui ne sunt mie hors, mes anz ;
si recuident il por voir lores
que ces choses saient defores,
et font de tout ou deul ou feste,
18392 et tout portent dedanz leur teste,
qui les .V. sans ainsinc deceit
par les fantosmes qu'el receit.
Don maintes genz, par leur folies,
18396 cuident estre par nuit estries,
erranz aveques dame Habonde ;
et dient que par tout le monde
li tierz anfant de nacion
18400 sunt de ceste condicion
qu'il vont .III. foiz en la semaine
si con destinee les maine ;
et par touz ces hostiex se boutent,
18404 ne cles ne barres ne redoutent,
ainz s'an antrent par les fandaces,
par chatieres et par crevaces ;
et se partent des cors leur ames
18408 et vont avec les bones dames
par leus forains et par mesons,
et le preuvent par tex resons,

car les diversitez veües
18412 ne sunt pas en leur liz venues,
ainz sunt leur ames qui labeurent
et par le monde ainsint s'an queurent ;
et tant con il sunt an cel airre,
18416 si con il font aus genz acrairre,
qui leur cors bestournez avroit,
ja mes l'ame antrer n'i savroit.
Mes trop a ci folie horrible
18420 et chose qui n'est pas possible,
car cors humains est chose morte
si tost con s'ame en soi ne porte ;
donques est ce chose certeine
18424 que cil qui .III. foiz la semeine
ceste maniere d'airre sivent
.III. foiz meurent, .III. foiz revivent
en une semeine meïsmes ;
18428 et s'il est si con nous deïsmes,
donc resoucitent mout souvant
li deciple de tel couvant.
Mes c'est bien terminee chose,
18432 et bien l'os reciter san glose,
que nul qui doie a mort courir
n'a que d'une mort a mourir,
ne ja ne resoucitera
18436 tant que ses juigemanz sera,
se n'iert miracle especial
de par le Dieu celestial,
si con de saint Ladre lison,
18440 car ce pas ne contredison.
Et quant l'an dit d'autre partie
que, quant l'ame s'est departie
du cors ainsinc desaourné,
18444 s'el treuve le cors bestourné,
el ne set en lui revenir,
qui peut tel fables soutenir ?
Qu'il est voirs, et bien le recors,
18448 ame dessevree de cors
plus est aperte et sage et cointe
que quant ele est au cors conjointe,
don el suit la complexion
18452 qui li trouble s'antancion.
Donc est mieuz lors par lui seüe
l'antree que ne fu l'issue,
par quoi plus tost la troverroit,
18456 ja si bestourné nou verroit.
D'autre part, que li tierz du monde
aille ainsinc avec dame Habonde,
si con foles vielles le preuvent
18460 par les visions qu'eus i treuvent,
don convient il san nule faille
que tretouz li mondes i aille,
qu'il n'est nus, soit voir soit mançonge,
18464 qui mainte vision ne songe,
non pas .III. foiz en la semeine,
mes .XV. foiz en la quinzeine,
ou plus ou mains par aventure,
18468 si con sa fantasie andure.

Ne ne revueill dire des songes
s'il sunt voirs ou s'il sunt mançonges,
se l'an les doit du tout ellire
18472 ou s'il font du tout a despire,
por quoi li un sunt plus horrible,
plus bel li autre et plus pesible,
selonc leur apparicions
18476 en diverses complexions,
et selonc les divers courages
des meurs divers et des aages ;
ou se Dex par tex visions
18480 anvoie revelacions,
ou li malignes esperiz
por metre les genz es periz :
de tout ce ne m'antremetrai,
18484 mes a mon propos me retrai.
Si vos di donques que les nues,
quant lasses sunt et recreües
de trere par l'air de leur fleches,
18488 et plus des moestes que des seches,
car de pluies et de rousees
les ont tretoutes arousees,
se chaleur aucune n'an seche
18492 por trere quelque chose seche,
si destandent leur ars ensamble,
quant ont tret tant que bon leur samble.
Mes trop ont estranges manieres
18496 cil arc don treent ces archieres,
car toutes leur couleurs s'an fuient
quant an destandant les estuient ;
ne ja mes puis de ceus meïsmes
18500 ne retreront que nous veïsmes,
mes s'el veulent autre foiz trere,
noveaus ars leur convient refere
que li soleuz puist pioler,
18504 nes convient autremant doler.
Oncore euvre plus l'influance
de ciex, qui tant ont grant poissance
par mer et par terre et par air.
18508 Les comethes font il parair,
qui ne sunt pas es ciex posees,
ainz sunt par mi l'air ambrasees,
et po durent puis qu'el sunt fetes,
18512 don maintes fables sunt retretes.
Les morz aus princes an devinent
cil qui de deviner n'an finent ;
mes les comethes plus n'aguitent
18516 ne plus espessemant ne gietent
leur influances ne leur rais
seur povres homes que seur rais
ne seur rais que seur povres homes,
18520 ainceis euvrent, certein an somes,
ou monde seur les regions
selonc les disposicions
des climaz, des homes, des bestes,
18524 qui sunt aus influances prestes
des planetes et des esteles
qui greigneur poair ont seur eles.

Si portent les senefiances
18528 des celestiaus influances,
et les complexions esmeuvent
si conme obeïssanz les treuvent.
Si ne di je pas ne n'afiche
18532 que rai doient estre dit riche
plus que les persones menues
qui vont a pié par mi les rues ;
car soffisance fet richece,
18536 et couvoitise fet povrece.
Soit rais, ou n'ait vaillant .II. chiches,
qui plus couvoite mains est riches.
Et qui voudroit croire escritures,
18540 li rai resamblent les paintures,
don tel example nous apreste
cil qui nous escrist l'*Almageste*,
se bien s'i avoit prandre garde
18544 cil qui les paintures regarde :
qu'el plesent qui ne s'an apresse,
mes de pres la plesance cesse ;
de loing semblent trop deliteuses,
18548 de pres ne sunt point doucereuses.
Ainsinc va des amis poissanz :
douz est a leur mesconoissanz
leur servise et leur acointance
18552 par le defaut d'experiance ;
mes qui bien les esproveroit,
tant d'amertume i troveroit
qu'il s'i craindroit mout a bouter,
18556 tant fet leur grace a redouter.
Ainsinc nous asseüre Horaces
de leur amors et de leur graces.
Ne li prince ne sunt pas digne
18560 que li cors du ciel doignent signe
de leur mort plus que d'un autre home,
car leur cors ne vaut une pome
outre le cors d'un charruier
18564 ou d'un clerc ou d'un escuier,
car ges faz touz samblables estre,
si conme il apert a leur nestre.
Par moi nessent samblable e nu,
18568 fort et foible, gros et menu.
Touz les met en equalité
quant a l'estat d'humanité ;
Fortune i met le remanant,
18572 qui ne set estre permanant,
qui ses biens a son plesir done
ne ne prant garde a quel persone,
et tout retost ou retoldra
18576 toutes les foiz qu'ele voldra.
Et se nus contredire m'ose,
qui de gentillece s'alose,
et die que li gentill home,
18580 si con li peuples les renome,
sunt de meilleur condicion
par noblece de nacion
que cil qui les terres coutivent
18584 ou qui de leur labour se vivent,

je respons que nus n'est gentis
s'il n'est a vertuz antantis,
ne n'est vilains fors por ses vices,
18588 don il pert outrageus et nices.
Noblece vient de bon courage,
car gentillece de lignage
n'est pas gentillece qui vaille
18592 por quoi bonté de queur i faille ;
par quoi doit estre en li paranz
la proece de ses paranz,
qui la gentillece conquistrent
18596 par les travauz que granz i mistrent,
qui, quant du siecle trespasserent,
toutes leur vertuz amporterent
et lessierent aus airs l'avoir,
18600 qui plus ne porent d'aus avoir.
L'avoir ont, riens plus n'i a leur,
ne gentillece ne valeur,
s'il ne font tant que gentill saient
18604 par sans ou par vertuz qu'il aient.
Si ront clerc plus granz avantages
d'estre gentis, courtais et sages
(et la reson vos an lirai)
18608 que n'ont li prince ne li rai,
qui ne sevent de lestreüre ;
car li clerc voit en l'escriture,
avec les sciances prouvees,
18612 resonables et demontrees,
touz maus don l'an se doit retrere
et touz les biens que l'an peut fere.
Les choses voit du monde escrites
18616 si conme el sunt fetes et dites ;
il voit es ancienes vies
de touz vilainz les vilanies
et touz les fez de courtais homes
18620 et des courtaisies les somes ;
briefmant il voit escrit en livre
quan que l'an doit foïr et sivre,
par quoi tuit clerc, deciple et mestre,
18624 sunt gentill, ou le doivent estre.
Et sachent cil qui ne le sont,
c'est por les queurs que mauvés ont,
qu'il an ont trop plus d'avantages
18628 que cil qui queurt au cers sauvages.
Si valent pis que nule gent
clerc qui le queur n'ont noble e gent,
quant les biens conneüz eschivent
18632 et les vices veüz ansivent ;
et plus puni devroient estre
devant l'ampereür celestre
clerc qui s'abandonent a vices
18636 que les genz lais simples et nices,
qui n'ont pas les vertuz escrites,
que cil tienent vis et despites.
Et se prince sevent de letre,
18640 ne se peuent il antremetre
de tant lire et de tant aprandre,
qu'il ont trop ailleurs a antandre.

Par quoi, por gentillece avoir,
18644 ont li clerc, ce poez savoir,
plus bel avantage et greigneur
que n'ont li terrian seigneur.
Et por gentillece conquerre,
18648 qui mout est honorable en terre,
tuit cil qui la veulent avoir
ceste regle doivent savoir.
Quiconques tant a gentillece
18652 d'orgueill se gart et de parece,
aille aus armes ou a l'estuide,
et de vilenie se vuide.
Hunble queur ait, courtais e gent
18656 en tretouz leus ver toute gent,
for san plus ver ses anemis,
quant acort n'i peut estre mis.
Dames honeurt et damoiseles,
18660 mes ne se fie trop an eles,
qu'il l'an porroit bien meschoair,
car nus trop n'est bons a voair.
Tex hom doit avoir los e pris,
18664 sanz estre blasmez ne repris,
et de gentillece le non
doit recevoir, li autre non.
Chevaliers aus armes hardiz,
18668 preuz en fez et courtais par diz
si con fu mi sires Gauvains,
qui ne fu pas pareuz au vains,
et li bons quens d'Artais Roberz,
18672 qui des lors qu'il issi do berz
hanta touz les jourz de sa vie
largece, honeur, chevalerie,
n'onc ne li plut oiseus sejourz,
18676 ainz devint hon devant ses jourz,
tex chevaliers, preuz et vaillanz,
larges, courtois et bataillanz,
doit par tout estre bien venuz,
18680 loez, amez et chiers tenuz.
Mout redoit l'an clerc honorer
qui bien veust a sans laborer
et panse des vertuz ansivre
18684 qu'il voit escrites an son livre.
Et si fist l'an certes jadis ;
bien an nomeroie ja dis,
voire tant que, se je les nombre,
18688 annuiz sera d'oïr le nombre.
Jadis li vaillant gentill home,
si con la lestre les renome,
anpereür, duc, conte, rai,
18692 don ja ci plus ne conterai,
les philosophes honorerent.
Aus poetes neïs donerent
viles, jardins, leus honorables
18696 et maintes choses delitables :
Naples fu donee a Virgile,
qui plus est delitable vile
que n'est Paris ne Lavardins ;
18700 en Calabre rot biaus jardins

Annius, qui doné li furent
des anciens qui le connurent.
Mes por quoi plus an trouveroie ?
18704 Par pluseurs le vos prouveroie,
qui furent nez de bas lignages,
et plus orent nobles courages
que mainz filz de rais ne de contes
18708 don ja ci ne vos iert fez contes,
qui por gentils furent tenuz.
Or est li tans a ce venuz
que li bon, qui toute leur vie
18712 travaillent an philosophie
et s'an vont en estrange terre
por sens et por valeur conquerre,
et seuffrent les granz povretez,
18716 ou mandianz ou andetez,
et vont, espoir, deschauz et nu,
ne sunt amé ne chier tenu.
Prince nes prisent une pome,
18720 et si sunt il plus gentill home,
si me gart Dex d'avoir les fievres,
que cil qui vont chacier au lievres
et que cil qui sunt coustumiers
18724 de maindre es paternex fumiers.
Et cil qui d'autrui gentillece,
san sa valeur, san sa proece,
veust anporter los et renon,
18728 est il gentils ? Je di que non,
ainz doit estre vilainz clamez
et vils tenuz et mains amez
que s'il estoit filz d'un truant.
18732 Je n'an irai ja nul chuant,
et fust neïs filz Alixandre,
qui tant osa d'armes amprandre
et tant continua les guerres
18736 qu'il fu sires de toutes terres ;
et puis que cil li obeïrent
qui contre lui se combatirent,
et que cil se furent rendu
18740 qui ne s'ierent pas deffendu,
dist il, tant fu d'orgueill destroiz,
que cist mondes iert si estroiz
qu'il s'i poait anviz tourner,
18744 n'il n'i vouloit plus sejourner,
ainz pansoit d'autre monde querre
por conmancier novele guerre,
et s'an aloit anfer brisier
18748 por soi fere par tout prisier,
don tretuit de poor tremblerent
li dieu d'anfer, car il cuiderent,
quant je le leur dis, que ce fust
18752 cil qui par le baston de fust,
por les ames par pechié mortes,
devoit d'anfer brisier les portes
et leur grant orgueill escachier
18756 por ses amis d'anfer sachier.
Mes poson, ce qui ne peut estre,
que g'en face aucuns gentis nestre

et que des autres ne me chaille,
18760 qu'il vont apelant vilenaille :
quel bien a il en gentillece ?
Certes, qui son angin adrece
a bien la verité comprandre,
18764 il ne peut autre chose antandre
qui bone soit en gentillece
for qu'il semble que la proece
de leur paranz doivent ansivre.
18768 Souz cest fes doit cil tourjorz vivre
qui gentils hom veust resambler,
s'il ne veust gentillece ambler
et san desserte los avoir.
18772 Car je faz a touz a savoir
que gentillece aus genz ne done
nule autre chose qui soit bone
for que ce fes tant seulemant,
18776 et sachent bien certeinemant
que nus ne doit avoir loange
par vertu de persone estrange,
n'il ne rest pas droiz que l'an blasme
18780 nule persone d'autrui blasme.
Cil soit loez qui le desert ;
mes cil qui de nul bien ne sert,
an cui l'an treuve mauvestiez,
18784 vilenies et angrestiez
et vanteries et bobanz,
ou s'il rest doubles et lobanz,
d'orgueill farsiz et de ramposnes,
18788 sanz charitez et sanz ausmosnes,
ou negligenz et pereceus,
car l'an an treuve trop de ceus,
tout soit il nez de tex paranz
18792 ou toute vertuz fu paranz,
il n'est pas droiz, bien dire l'os,
qu'il ait de ses paranz le los,
ainz doit estre plus vils tenuz
18796 que s'il iert de chetis venuz.
Et sachent tuit home antandable
qu'il n'est mie chose samblable
d'aquerre sans et gentillece
18800 et renomee par proece,
et d'aquerre granz tenemanz,
granz deniers, granz aournemanz,
quant a fere an ses volantez ;
18804 car cil qui est antalantez
de travaillier soi por aquerre
deniers, aournemanz ou terre,
bien ait naïs d'or amassez
18808 .C.M. mars, ou plus assez,
tout peut lessier a ses amis ;
mes cil qui son travaill a mis
es autres choses desus dites
18812 tant qu'il les a par ses merites,
amors nou peut a ce plessier
qu'il leur an puist ja riens lessier.
Peut il lessier sciance ? Non,
18816 ne gentillece ne renon.

Mes il leur an peut bien aprandre,
s'il i veulent example prandre.
Autre chose cist n'an peut fere,
18820 ne cil n'an peuent riens plus trere.
Si n'i refont il pas grant force,
qu'il n'i donraient une escorce,
mainz an i a, fors que d'avoir
18824 les possessions et l'avoir ;
si dient qu'il sunt gentill home
por ce que l'an les i renome
et que leur bons paranz le furent,
18828 qui furent tel con estre durent,
et qu'il ont et chiens et oiseaus
por sambler gentis damoiseaus,
et qu'il vont chaçant par rivieres,
18832 par bois, par chans et par bruieres,
et qu'il se vont oiseus esbatre ;
mes il sunt mauvés vilain natre,
qui d'autrui noblece se vantent.
18836 Il ne dient pas voir, ainz mantent,
et le non de gentillece amblent
quant leur bons paranz ne resamblent ;
car quant ges faz semblables nestre,
18840 s'il veulent donques gentis estre
d'autre noblece que de cele
que je leur doing, qui mout est bele,
qui a non naturel franchise,
18844 que j'ai seur touz egaumant mise,
avec reson, que Diex leur done,
qui les fet, tant est sage et bone,
semblables a Dieu et aus anges,
18848 se mort nes an feïst estranges,
qui par sa mortel differance
fet des homes la dessevrance,
acquierent neuves gentilleces,
18852 s'il ont en eus tant de proeces ;
car s'il par eus ne les acquierent,
ja mes gentis par autrui n'ierent :
je n'an met hors ne rois ne contes.
18856 D'autre part, il est plus granz hontes
d'un filz de roi, s'il estoit nices
et plains d'outrages et de vices,
que s'il iert filz d'un charretier,
18860 d'un porchier ou d'un çavetier.
Certes plus seroit honorable
a Gaugain, le bien conbatable,
qu'il fust d'un couart engendrez,
18864 qui sist au feu touz ancendrez,
qu'il ne seroit s'il iert couarz,
et fust ses peres Renouarz.
Mes, san faille, ce n'est pas fable,
18868 la mort d'un prince est plus notable
que n'est la mort d'un païsant,
quant l'an le treuve mort gisant,
et plus loing an vont les paroles ;
18872 et por ce cuident les genz foles,
quant il ont veü les cometes,
qu'il saient por les princes fetes.

Mes s'il n'iert ja mes rais ne princes
18876 par reaumes ne par provinces,
et fussent tuit paraill en terre,
fussent en pes, fussent en guerre,
si feroient li cors celestre
18880 en leur tans les cometes nestre,
quant es regarz se recevroient
ou tex euvres fere devroient,
por qu'il eüst an l'air matire
18884 qui leur peüst a ce soffire.
Dagrons volanz et estanceles
font il par l'air sambler esteles
qui des ciex en cheant descendent,
18888 si con les foles genz entendent.
Mes reson ne peut pas voair
que riens puisse des ciex choair,
car en eus n'a riens corrumpable ;
18892 tout est ferm et fort et estable,
n'il ne reçoivent pas anpreintes,
por qu'el saient de hors anpeintes,
ne riens ne les porroit quasser,
18896 n'il n'i leroient riens passer,
tant fust soutive ne perçable,
s'el n'iert, espoir, esperitable.
Leur rais san faille bien i passent,
18900 mes nes ampirent ne ne quassent.
Les chauz estez, les froiz ivers
font il par leur regarz divers ;
et font les nais et font les grelles,
18904 une heure grosses, autre grelles,
et noz autres impressions
selonc leur opposicions
et selonc ce qu'il s'antr'elloignent
18908 ou s'appressent ou se conjoingnent.
Don maint home souvant s'emoient
quant es ciex les eclipses voaient,
et cuident estre maubailli
18912 des regarz qui leur sunt failli
des planetes devant veües
don si tost perdent les veües.
Mes se les causes an seüssent,
18916 ja de riens ne s'an esmeüssent.
Et par behourdeïz de vanz,
les ondes de mer eslevanz,
font les floz aus nues besier ;
18920 puis refont la mer apesier,
qu'el n'est tex qu'el ose grondir
ne ses floz fere rebondir,
for celi que par estouvoir
18924 li fet la lune adés mouvoir
et le fet aler et venir,
n'est riens qui ce puist retenir.
Et qui voudroit plus bas anquerre
18928 des miracles que font en terre
li cors du ciel et les esteles,
tant an i trouveroit de beles
que ja mes n'avroit tout escrit
18932 qui tout voudroit metre an escrit.

Ainsinc li ciel ver moi s'aquitent,
qui par leur bontez tant profitent
que bien me puis apercevoir
18936 qu'il font bien tretout leur devoir.
Ne ne me plain des elemanz.
Bien gardent mes conmandemanz,
bien font antr'eus leur mixcions,
18940 tournanz en resolucions ;
car quan que la lune a souz sai
est corrumpable, bien le sai.
Riens ne s'i peut si bien nourrir
18944 que tout ne conviegne pourrir ;
tuit ont de leur complexion,
par naturele antancion,
regle qui ne faut ne ne mant :
18948 tout vet a son conmancemant.
Ceste regle est si generaus
qu'el ne peut defaillir ver aus.
Si ne me plain mie des plantes,
18952 qui d'obeïr ne sunt pas lantes.
Bien sunt a mes lais antantives,
et font, tant conme ele sunt vives,
leur racines et leur feulletes,
18956 trunz et rains et fruiz et floretes.
Chascune chascun an aporte
quan qu'el peut, tant qu'ele soit morte,
com herbes, arbres et boissons.
18960 Ne des oiseaus ne des poissons,
qui mout sunt bel a regarder :
bien sevent mes regles garder,
et sunt si tres bon escolier
18964 qu'il treent tuit a mon colier.
Tuit faonnent a leur usages
et font honeur a leur lignages ;
ne les lessent pas dechoair,
18968 don c'est granz solaz a voair.
Ne ne me plain des autres bestes,
cui je faz anclines les testes
et regardanz toutes ver terre.
18972 Ceus ne me murent onques guerre,
toutes a ma cordele tirent
et font si con leur pere firent.
Li malles vet o sa femele,
18976 ci a couple avenant et bele ;
tuit angendrent et vont ansamble
toutes les foiz que bon leur samble ;
ne ja nul marchié n'i feront
18980 quant ansamble s'acorderont,
ainz plest a l'un por l'autre fere
par courtaisie debonere,
et tretuit a paié se tienent
18984 des biens qui de par moi leur vienent.
Si font mes beles verminetes :
fromiz, papillons et mouchetes,
vers, qui de pourreture nessent,
18988 de mes conmanz garder ne cessent ;
et mes sarpenz et mes couleuvres,
tuit s'estudient en mes euvres.

Mes seus hom, cui je fet avoie
18992 tretouz les biens que je savoie ;
seus hom, cui je faz et devis
haut ver le ciel porter le vis ;
seus hom, que je fourme et faz nestre
18996 an la propre fourme son mestre ;
seus hom, por cui peine et labeur
– c'est la fins de tout mon labeur,
n'il n'a pas, se je ne li done,
19000 quant a la corporel persone,
ne de par cors ne de par mambre,
qui li vaille une pome d'ambre,
ne quant a l'ame vraiement,
19004 fors une chose seulement :
il tient de moi, qui sui sa dame,
.III. forces, que de cors que d'ame,
car bien puis dire, san mantir,
19008 jou faz estre, vivre et santir ;
mout a li chetis d'avantages,
s'il vossist estre preuz et sages ;
de toute les vertuz habonde
19012 que Diex a mises en cest monde ;
compainz est a toutes les choses
qui sunt an tout le monde ancloses,
et de leur bontez parçonierres :
19016 il a son estre avec les pierres,
et vit avec les herbes drues,
et sent avec les bestes mues ;
oncor peut il trop plus an tant
19020 qu'il avec les anges antant.
Que vos puis je plus recenser ?
Il a quan que l'an peut penser,
c'est uns petiz mondes nouveaus –
19024 cist me fet pis que nus louveaus.
San faille, de l'antandemant
connois je bien que vraiemant
celui ne li donai je mie.
19028 La ne s'estant pas ma baillie,
ne fui pas sage ne poissant
de fere riens si connoissant.
Onques ne fis riens pardurable ;
19032 quan que je faz est corrumpable.
Platon meïsmes le tesmoigne
quant il pale de ma besoigne
et des dex, qui de mort n'ont garde.
19036 Leur createur, ce dit, les garde
et soutient pardurablemant
par son vouloir tant seulemant ;
et se cil vouloirs nes tenist,
19040 tretouz mourir les convenist.
Mi fet, ce dit, sunt tuit soluble,
tant ai poair povre et obnuble
au regart de la grant poissance
19044 du Dieu qui voit en sa presance
la trible temporalité
souz un momant d'eternité.
C'est li rois, c'est li ampereres
19048 qui dist au diex qu'il est leur peres,

ce sevent cil qui Platon lisent,
car les paroles tex i gisent,
au mains an est ce la santance
19052 selonc le langage de France :
« Dex des dex don je sui fesierres,
vostres peres, vostres crierres,
et vos estes mes creatures
19056 et mes euvres et mes fetures,
par nature estes corrumpable,
par ma volanté pardurable,
car ja riens n'iert fet par Nature,
19060 conbien qu'ele i mete grant cure,
qui ne faille en quelque seson.
Mes quan que par bone reson
veust Diex conjoindre et atramper,
19064 forz et bons et sages san per,
ja ne voudra ne n'a volu
que ce soit ja mes dissolu ;
ja n'i vaudra corrupcion.
19068 Don je faz tel conclusion :
puis que vos conmançastes estre
par la volanté vostre mestre
don fet estes et angendré,
19072 par quoi je vos tiegn et tendré,
n'iestes pas de mortalité
ne de corrupcion quité
du tout, que touz ne vos veïsse
19076 mourir, se je ne vos tenisse.
Par nature mourir pourroiz,
mes par mon vueill ja ne mourroiz,
car mes vouloirs a seigneurie
19080 seur les lians de vostre vie,
qui les composicions tienent
don pardurabletez vos vienent. »
C'est la santance de la letre
19084 que Platon voust ou livre metre,
qui mieuz de Dieu parler osa,
plus le prisa, plus l'alosa
c'onques ne fist nus terrians
19088 des philosophes ancians.
Si n'an pot il pas assez dire,
car il ne peüst pas soffire
a bien parfetemant antandre
19092 ce c'onques riens ne pot comprandre,
fors li ventres d'une pucele.
Mes, san faille, il est voirs que cele
a cui le ventres an tandi
19096 plus que Platon an antandi ;
car el sot, des qu'el le portait,
don au porter se confortait,
qu'il ert l'espere merveillable
19100 qui ne peut estre terminable,
qui par touz leus son centre lance
ne leu n'a la circonferance,
qu'il ert li merveilleus triangles
19104 don l'unité fet les .III. angles,
ne li .III. tout antieremant
ne font que l'un tant seulemant.

C'est li cercles trianguliers,
19108 c'est li triangles circuliers,
qui an la vierge s'ostela.
N'an sot pas Platon jusque la,
ne vit pas la trine unité
19112 en ceste simple trinité,
ne la deïté souveraine
affublee de pel humaine,
c'est Diex, qui createur se nome.
19116 Cil fist l'antandemant de l'ome,
et, an fesant, le li donna.
Et cil si li guerredonna
conme mauvés, au dire voir,
19120 qu'il cuida puis Dieu decevoir ;
mes il meesmes se deçut,
don mi Sires la mort reçut
quant il, san moi, prist char humaine
19124 por le chetif oster de paine.
San moi, car je ne sai conmant,
fors qu'il peut tout par son conmant.
Ainz fui trop formant esbahie
19128 quant il de la Vierge Marie
fu por le chetif en char nez,
et puis panduz touz ancharnez ;
car par moi ne peut ce pas estre
19132 que riens puisse de vierge nestre.
Si fu jadis par maint prophete
ceste incarnacion retrete,
et par juïs et par paians,
19136 que mieuz noz queurs an apaians
et plus nous efforceins a croire
que la prophecie soit voire ;
car es *Bucholiques* Virgile
19140 lisons ceste voiz de Sebile,
du Saint Esperit anseigniee :
« Ja nous est nouvele ligniee
du haut ciel ça jus anvoiee
19144 por avoier gent desvoiee,
don li siecle de fer faudront
et cil d'or ou monde saudront. »
Albumasar neïs tesmoigne,
19148 conmant qu'il seüst la besoigne,
que dedanz le virginal signe
nestroit une pucele digne,
qui sera, ce dit, virge et mere
19152 et qui alletera son pere,
et ses mariz lez lui sera
qui ja point ne la touchera.
Ceste santance peut savoir
19156 qui veut Albumasar avoir,
qu'el gist ou livre toute preste ;
don chascun an font une feste
genz crestienes en septambre,
19160 qui tel nativité remanbre.
Mes tout quan que j'ai dit desus,
ce set nostre sires Jhesus,
ai je por home labouré.
19164 Por le chetif cest labour é,

cist est la fins de toute m'euvre,
cist seus contre mes regles euvre ;
ne se tient de riens a paiez,
19168 li delleaus, le renaiez ;
n'est riens qui li puisse soffire.
Que vaut ? Que porroit l'an plus dire ?
Les honeurs que je li ai fetes
19172 ne porroient estre retretes,
et il me refet tant de hontes
que ce n'est mesure ne contes.
Biau douz prestres, biau chapelains,
19176 est il droiz donques que je l'ains
ne que plus li port reverance,
quant je le truis de tel provance ?
Si m'aïst Dex li crucefis,
19180 mout me repant don home fis.
Mes par la mort que cil soffri
cui Judas le besier offri
et que Longis feri de lance,
19184 je li conteré sa cheance
devant Dieu, qui me bailla
quant a s'ymage le tailla,
puis qu'il me fet tant de contrere.
19188 Fame sui, si ne me puis tere,
ainz veill des ja tout reveler,
car fame ne peut riens celer,
n'onques ne fu mieuz ledangiez.
19192 Mar s'est de moi tant estrangiez,
si vice i seront recité
et dirai de tout verité.
Orgueilleus est, murtriers et lierres,
19196 fel, couvoiteus, avers, trichierres,
desesperez, gloz, mesdisanz,
et haïneus et despisanz,
mescreanz, anvieus, mantierres,
19200 parjurs, fausaires, fos, vantierres,
et inconstanz et foloiables,
ydolatres, desagraables,
traïstres et faus ypocrites,
19204 et pareceus et sodomites :
briefmant tant est chetis et nices
qu'il est sers a tretouz les vices
et tretouz an soi les herberge.
19208 Vez de quex fers li las s'enferge !
Vet il bien porchaçant sa mort
quant a tex mauvestiez s'amort ?
Et puis que toutes choses doivent
19212 retourner la don el reçoivent
le conmancemant de leur estre,
quant hon vendra devant son mestre,
que tourjorz, tant con il peüst,
19216 servir et honorer deüst
et soi de mauvestiez garder,
conmant l'osera regarder ?
Et cil qui juiges an sera,
19220 de quel oill le regardera,
quant ver lui s'iert si mal prouvez
qu'il iert en tex defauz trouvez,

li las, qui le queur tant a lant
19224 qu'il n'a de bien fere talant ?
Ainz font au pis, grant et meneur,
qu'il peuent, sauve leur honeur,
et l'ont ainsinc juré, ce samble,
19228 par un acort tretuit ansamble.
Si n'i est ele pas souvant
a chascun sauve par couvant,
ainz an reçoivent maint grant peine,
19232 ou mort, ou grant honte mondeine.
Mes li las, que peut il penser,
s'il veust ses pechiez recenser,
quant il vandra devant le juige
19236 qui toutes choses poise et juige,
et tout a droit san fere tort,
ne riens n'i ganchist ne n'estort ?
Quel guerredon peut il atandre,
19240 for la hart a lui mener pandre
au doulereus gibet d'anfer ?
Ou sera pris et mis en fer,
rivez an aneaus pardurables,
19244 devant le prince des deables ;
ou sera bouliz es chaudieres,
ou rostiz devant et darrieres
ou sus charbons ou sus greïlles ;
19248 ou tournaiez a granz chevilles,
conme Ixion, a tranchanz roes
que maufé tournent a leur poes ;
ou mourra de saif es paluz,
19252 et de fain, avec Tantaluz,
qui tourjorz en l'eve se baigne,
mes conbien que saif le destraigne,
ja n'aprochera de sa bouche
19256 l'eve qui au manton li touche :
quant plus la suit, et plus s'abesse,
et fain si fort le recompresse
qu'il n'an peut estre assouagiez,
19260 ainz meurt de fain touz anragiez,
ne ne repeut la pome prandre
qu'il voit tourjorz a son nes pandre ;
car quant plus a son bec l'anchauce,
19264 et la pome plus se rehauce.
Ou roulera la mole a terre
de la roche, et puis l'ira querre
et de rechief la roulera,
19268 ne ja mes ce ne cessera,
si con tu fés, las Sisyfus,
qui por ce fere mis i fus ;
ou le tonnel san fonz ira
19272 anplir, ne ja ne l'amplira,
si con font les Belidienes
por leur folies ancienes.
Si resavez, biau Genyus,
19276 conmant le gisyer Tycius
s'efforcent boustoer de mangier,
ne riens nes an peut estrangier.
Mout ra leanz d'autres granz peines
19280 et felonesses et vileines,

ou sera mis, espoir, li hon
por soffrir tribulacion
a grant douleur, a grant hachiee,
19284 tant que g'en seré bien vanchiee.
Par foi, li juiges devant diz,
qui tout juige en fez et en diz,
s'il fust tant seulement piteus,
19288 bons fust, espoir, et deliteus
li presteïz aus usuriers :
mes il est tourjorz droituriers,
par quoi trop fet a redouter.
19292 Mau se fet en pechié bouter.
San faille, de touz les pechiez
don li chetis est antechiez,
a Dieu les les, bien s'an chevisse.
19296 Quant li plera, si l'an punisse.
Mes por ceus dom Amors se plaint,
car g'en ai bien oï le plaint,
je meïsmes, tant con je puis,
19300 m'an plaing et m'an doi plaindre, puis
qu'il me renient le treü
que tretuit home m'ont deü
et tourjorz doivent et devront
19304 tant con mes oustilz recevront.
Genyus, li bien anpalez,
en l'ost au dieu d'Amours alez,
qui mout de moi servir se peine
19308 et tant m'aime, g'en sui certaine,
que par son franc queur debonere
plus se veust ver mes euvres trere
que ne fet fers vers aïmant.
19312 Dites li que saluz li mant,
et a dame Venus, m'amie,
puis a toute la baronie,
fors seulemant a Faus Semblant,
19316 por qu'il s'aut ja mes assemblant
avec les felons orguilleus,
les ypocrites perilleus,
des quex l'Escriture recete
19320 que ce sunt li pseudo prophete.
Si rai je mout soupeçoneuse
Attenance d'estre orguilleuse
et d'estre a Faus Samblant samblable,
19324 tout samble ele humble et charitable.
Faus Samblant, s'il plus est trouvez
avec tex traïstres prouvez,
ja ne soit en ma saluance,
19328 ne li ne s'amie Attenance.
Trop font tel gent a redouter,
bien les deüt Amours bouter
hors de son ost, s'il li pleüst,
19332 se certeinement ne seüst
qu'il li fussent si necessaire
qu'il ne peüst sanz eus riens faire.
mes s'il sunt advocat por eus
19336 en la cause au fins amoureus,
don leur mal saient alegié,
cest barat leur pardone gié.

Alez, amis, au dieu d'Amors
19340 porter mes plainz et mes clamors,
non pas por ce qu'il droit m'an face,
mes qu'il se confort et solace
quant il orra ceste nouvele,
19344 qui mout li devra estre bele
et a noz anemis greveine ;
et lest ester, ne li soit peine,
le soussi que mener l'an voi.
19348 Dites li que la vos anvoi
por touz ceus esconmenier
qui nous veulent contrarier,
et por assoldre les vaillanz
19352 qui de bon queur sunt travaillanz
au regles droitemant ansivre
qui sunt escrites an mon livre,
et formant a ce s'estudient
19356 que leur lignages monteplient
et qui pensent de bien amer,
car ges doi touz amis clamer,
por leur ames metre en delices,
19360 mes qu'il se gardent bien des vices
que j'ai ci devant racontez,
qu'il effacent toutes bontez.
Pardon qui bien soit soffisanz
19364 leur donez, non pas de .X. anz,
nou priseroient un denier,
mes a tourjorz pardon plenier
de tretout quan que fet avront,
19368 quant bien confessier s'en savront.
Et quant en l'ost serez venuz,
ou vos serez mout chiers tenuz,
puis que saluez les m'avroiz
19372 si con saluer les savroiz,
publiez leur en audiance
ce pardon et ceste santance,
que je vueill que ci soit escrite. »
19376 Lors escrit cil, et cele dite,
puis la seele et la li baille,
et li prie que tost s'an aille,
mes qu'ele soit ainceis assoste
19380 de ce qui son panser li oste.
Si tost conme ot esté confesse
dame Nature, la deesse,
si con la loi veust et li us,
19384 li vaillanz prestres Genyus
tantost l'assolt et si li done
penitance avenant et bone
selonc la grandeur dou forfet
19388 qu'il pansoit qu'ele eüst forfet.
Anjoint li qu'ele demourast
dedanz sa forge et labourast
si conme ainz labourer souloit
19392 quant de neant ne se douloit,
et son servise adés feïst
tant qu'autre conseill i meïst
li rois qui tout peut adrecier
19396 et tout fere et tout depecier.

« Sire, dist ele, volantiers.
– Et je m'an vois andemantiers,
fet Genyus, plus que le cours
19400 por fere aus fins amanz secours,
mes que desafublez me saie
de ceste chasuble de saie,
de ceste aube et de cest rochet. »
19404 Lors va tout pandre a un crochet,
et vest sa robe seculiere,
qui mains anconbreuse li ere,
si con s'il alast queroler,
19408 et prant eles por tost voler.
Lors remaint Nature en sa forge,
prent ses marteaus et fiert et forge
tretout ausinc conme devant ;
19412 et Genyus plus tost que vant
ses eles bat et plus n'atant,
en l'ost s'an est venuz a tant.
Mes Faus Samblant n'i treuve pas,
19416 partiz s'an iert plus que le pas
des lors que la vielle fu prise
qui m'ouvri l'uis de la porprise
et tant m'ot fet avant aler
19420 qu'a Bel Acueill me lut paler.
Il n'i vost onques plus atandre,
ainz s'an foui san congié prandre.
Mes, san faille, c'est chose atainte,
19424 il treuve Attenance Contrainte,
qui de tout son poair s'apreste
de courre aprés a si grant heste,
quant el voit le prestre venir,
19428 qu'anviz la peüst l'an tenir ;
car o prestre ne se meïst,
por quoi nus autres la veïst,
qui li donast .IIII. besanz,
19432 se Faus Samblant ne fust presanz.
Genyus, san plus de demeure,
en icele meïsmes heure,
si con il dut touz les salue,
19436 et l'acheson de sa venue,
san riens metre en oubli, leur conte.
Je ne vos quier ja fere conte
de la grant joie qu'il li firent
19440 quant ces noveles antandirent,
ainz vueill ma parole abregier
por voz oreilles alegier,
car maintes foiz cil qui preesche,
19444 quant briefmant ne se despeesche,
an fet les auditeurs aler
par trop prolixemant paler.
Tantost li diex d'Amours affuble
19448 a Genius une chasuble ;
anel li baille et croce et mitre
plus clere que cristal ne vitre.
N'i quierent autre paremant,
19452 tant ont grant antalentemant
d'oïr cele sentance lire.
Venus, qui ne cessoit de rire

ne ne se poait tenir quaie,
19456 tant par estoit jolive et gaie,
por plus anforcier la natheme
quant il avra feni son theme,
li met ou poign un ardant cierge,
19460 qui n'estoit pas de cire vierge.
Genyus, san plus terme metre,
s'est lors por lire mieuz la letre
selonc les fez devant contez
19464 seur un grant eschaufaut montez,
et li baron sidrent par terre,
n'i vostrent autres sieges querre.
Et cil sa chartre leur desploie
19468 et sa main antour soi tournoie
et fet signe et dit qu'il se tesent ;
et cil, qui ses paroles plesent,
s'antreguignent et s'antreboutent.
19472 Atant s'apesent, si escoutent,
et par tex paroles conmance
la diffinitive santance.
« De l'auctorité de Nature,
19476 qui de tout le monde a la cure
conme vicaire et connestable
a l'ampereeur pardurable
qui siet en la tour souveraine
19480 de la noble cité mondaine,
don il fist Nature ministre,
qui touz les biens i amenistre
par l'influance des esteles,
19484 car tout est ordené par eles
selonc les droiz anperiaus
don Nature est officiaus,
qui toutes choses a fet nestre
19488 puis que cist mondes vint an estre,
et leur dona terme ansemant
de grandeur et d'acroissemant,
n'onques ne fist riens por noiant
19492 souz le ciel qui va tournoiant
entour la terre san demeure,
si hauz desouz conme deseure,
ne ne cesse ne nuit ne jour
19496 mes tourjorz tourne san sejour,
saient tuit esconmenié
li delleal, li renié,
et condampné san nul respit,
19500 qui les euvres ont en despit,
soit de grant gent soit de menue,
par cui Nature est soutenue.
Et cil qui, de toute sa force,
19504 de Nature garder s'efforce
et qui de bien amer se peine
sanz nule pansee vileine,
mes qui leaument i travaille,
19508 floriz en paradis s'an aille.
Mes qu'il se face bien confés,
g'en praign seur moi tretout son fes
de tel poair con jou puis prandre,
19512 ja pardon n'anportera mandre.

Mar leur ait Nature doné,
au faus don j'ai ci sarmoné,
greffes, tables, marteaus, anclumes,
19516 selonc ses lais et ses coustumes,
et sos a pointes bien aguës
a l'usage de ses charrues,
et jaschieres, non pas perreuses,
19520 mes planteïves et herbeuses,
qui d'arer et de trefoïr
ont mestier, qui an veust joïr,
quant il n'an veulent labourer
19524 por lui servir et honourer,
ainz veulent Nature destruire
quant ses anclumes veulent fuire,
et ses tables et ses jaschieres,
19528 qu'el fist precieuses et chieres
por les choses continuer,
que Mort ne les peüst tuer.
Bien deüssent avoir grant honte
19532 cil delleal don je vos conte,
quant il ne daignent la main metre
en tables por escrivre letre
ne por fere anprainte qui pere.
19536 Mout sunt d'antancion amere,
qu'el devandront toutes moussues,
s'el sunt en oiseuse tenues.
Quant san cop de martel ferir
19540 lessent les anclumes perir,
or s'i peut la roueille anbatre,
sanz oïr marteler ne batre.
Les jaschieres, qui n'i refiche
19544 le soc, redemourront an friche.
Vis les puisse l'an anfoïr,
quant les oustiz osent foïr
que Diex de sa main antailla
19548 quant a ma dame les bailla,
qui por ce les li vost baillier
qu'el seüt autex antaillier
por doner estres pardurables
19552 au creatures corumpables.
Mout euvrent mal, et bien le samble,
car se tretuit li home ansamble
.LX. anz foïr les vouloient,
19556 ja mes home n'angendreroient.
Et se ce plest a Dieu, san faille,
don veust il que li mondes faille,
ou les terres demourront nues
19560 a peuplaier aus bestes mues,
s'il nouveaus homes ne fesoit,
se refere les li plesoit,
ou ceus feïst resouciter
19564 por la terre arriers habiter ;
et se cil vierges se tenoient
.LX. anz, de rechief faudroient,
si que, se ce li devoit plere,
19568 tourjorz les avroit a refere.
Et s'il iert qui dire vossist
que Dex le vouloir an tossist

a l'un par grace, a l'autre non,
19572 por ce qu'il a si bon renon
n'onques ne cessa de bien fere,
don li redevroit il bien plere
que chascuns autretel feïst
19576 si qu'autel grace an lui meïst ;
si ravré ma conclusion
que tout aille a perdicion.
Je ne sai pas a ce respondre,
19580 se foi n'i veust creance espondre ;
car Dex an leur conmancemant
les aime touz ouniemant
et donne resonables ames
19584 ausinc aus homes conme aus fames ;
si croi qu'il voudroit de chascune,
non pas tant seulemant de l'une,
que le meilleur chemin tenist
19588 par quoi plus tost a lui venist.
S'il veust donques que vierges vive
aucuns por ce que mieuz le sive,
des autres por quoi nou vourra ?
19592 Quele reson l'an destourra ?
Don samble il qu'il ne li chausist
se generacion fausist.
Qui voudra respondre respoigne,
19596 je ne sai plus de la besoigne.
Viegnent devin qui an devinent,
qui de ce deviner ne finent.
Mes cil qui des greffes n'escrivent,
19600 par cui li mortel tourjorz vivent,
es beles tables precieuses
que Nature por estre oiseuses
ne leur avoit pas aprestees,
19604 ainz leur avoit por ce prestees
que tuit i fussent escrivain,
con tuit et toutes an vivain,
cil qui les .II. marteaus reçoivent
19608 et n'an forgent si con il doivent
droitemant seur la droite anclume,
cil que si leur pechiez anfume
par leur orgueill qui les desraie
19612 qu'il despisent la droite raie
du champ bel et planteüreus,
et vont conme maleüreus
arer en la terre deserte
19616 ou leur semance vet a perte,
ne ja n'i tandront droite rue,
ainz vont bestournant la charrue
et conferment leur regles males
19620 par excepcions anormales,
quant Orpheüs veulent ansivre,
qui ne sot arer ne escrivre
ne forgier en la droite forge
19624 (panduz soit il par mi la gorge !
quant tex regles leur controva,
ver Nature mau se prova),
cil qui tel metresse despisent
19628 quant a rebours ses regles lisent,

et qui, por le droit san antandre,
par le bon chief nes veulent prandre,
ainz pervertissent l'escriture
19632 quant il vienent a la lecture :
o tout l'esconmeniemant
qui touz les mete a dampnemant,
puis que la se veulent aherdre,
19636 ainz qu'il muirent, puissent il perdre
et l'aumosniere et les estalles
don il ont signe d'estre malles !
Perte leur viegne des pandanz
19640 a quoi l'aumosniere est pandanz !
Les marteaus dedanz estachiez
puissent il avoir arrachiez !
Li greffe leur saient tolu,
19644 quant escrivre n'an ont volu
dedanz les precieuses tables
qui leur estoient convenables !
Et de charrues et de sos
19648 s'il n'an arent a droit, les os
puissent il avoir depeciez
sanz estre ja mes redreciez !
Tuit cil qui ceus voudront ansivre
19652 a grant honte puissent il vivre !
Li leur pechiez orz et horribles
leur soit doulereus et penibles,
qui par touz leus fuster les face,
19656 si que l'an les voie en la face !
Pour Deu, seigneurs, vos qui vivez,
gardez que tex genz n'ansivez !
Saiez es euvres naturex
19660 plus vistes que nus escurex
et plus legiers et plus movanz
que ne peut estre oiseaus ou vanz !
Ne perdez pas cest bon pardon :
19664 tretouz voz pechiez vos pardon,
por tant que bien i travailliez.
Remuez vos, tripez, sailliez,
ne vos lessiez pas refredir
19668 par trop voz mambres antedir !
Metez touz voz ostiz en euvre :
assez s'eschaufe qui bien euvre.
Arez, por Dieu, baron, arez,
19672 et voz lignages reparez.
Se ne pansez formant d'arer,
n'est riens qui les puist reparer.
Secourciez vos bien par devant,
19676 ausinc con por cueillir le vant,
ou, s'il vos plest, tuit nu saiez,
mes trop froit ne trop chaut n'aiez.
Levez au .II. mains toutes nues
19680 les manchereaus de voz charrues,
formant au braz les soutenez,
et du soc bouter vos penez
raidemant en la droite voie,
19684 por mieuz affonder en la roie ;
et les chevaus devant alanz,
por Dieu, ne les lessiez ja lanz,

aspremant les esperonez
19688 et les plus granz cos leur donez
que vos onques doner porroiz,
quant plus parfont arer vorroiz ;
et les beus aus testes cornues
19692 acouplez au jous des charrues,
resveilliez les aus aguillons.
A noz biens fez vos acuillons.
Se bien les piquez et souvant,
19696 mieuz an areroiz par couvant.
Et quant avrez aré assez
tant que d'arer seroiz lassez,
que la besoigne a ce vandra
19700 que reposer vos convandra,
car chose san reposemant
ne peut pas durer longuemant,
ne ne porroiz reconmancier
19704 tantost por l'euvre ravancier,
du voloir ne saiez pas las.
Cadmus, au dit dame Pallas,
de terre ara plus d'un arpent
19708 et sema les denz d'un sarpent,
don chevalier armé saillirent
qui tant antr'eus se combatirent
que tuit en la place moururent
19712 for .V., qui si compaignon furent
et li voldrent secours doner
quant il dut les murs maçoner
de Thebes, don il fu fondierres.
19716 Cist assistrent o lui les pierres
et li peuplerent sa cité,
qui est de grant antiquité.
Mout fist Cadmus bone semance
19720 qui som peuple ainsinc li avance.
Se vos ausinc bien conmanciez,
voz lignages mout avanciez.
Si ravez vos .II. avantages
19724 mout granz a sauver voz lignages :
se le tierz estre ne volez,
mout avez les sans affolez.
Si n'avez c'un seul nuisemant :
19728 deffandez vos proeusemant.
D'une part iestes assailli :
.III. champion sunt mout failli
et bien ont deservi a batre
19732 s'il ne peuent le quart abatre.
Trois sereurs sunt, se nou savez,
don les .II. a secours avez.
La tierce seulemant vos grieve,
19736 qui toutes les vies abrieve.
Sachez que mout vos reconforte
Cloto, qui la quenoille porte,
et Lachesis, qui les fils tire ;
19740 mes Atropos ront et descire
quan que ces .II. peuent filer,
Atropos vos bee a guiler :
ceste, qui parfont ne fourra,
19744 touz voz lignages anfourra,

et vet espiant vos meïsmes.
Onc pire beste ne veïsmes,
n'avez nul anemi greigneur.
19748 Seigneur, merci ! merci, seigneur !
Souviegne vos de voz bons peres
et de voz ancienes meres !
Selonc leur fez les voz ligniez,
19752 gardez que vos ne forligniez.
Qu'ont il fet ? Prenez vos i garde.
S'il est qui leur proece esgarde,
il se sunt si bien deffandu
19756 qu'il vos ont cest estre randu ;
se ne fust leur chevalerie,
vos ne fussiez pas ore en vie ;
mout orent de vos grant pitié
19760 par amors et par amitié.
Pansez des autres qui vandront,
qui voz ligniees maintandront.
Ne vos lessiez pas desconfire,
19764 greffes avez, pansez d'escrire.
N'aiez pas les braz anmouflez :
martelez, forgiez et souflez ;
aidiez Cloto et Lachesis,
19768 si que, se des fils cope .VI.
Atropos, qui tant est vilaine,
qu'il an resaille une dozaine.
Pansez de vos monteplier,
19772 si porroiz ainsinc conchier
la felonesse, la ruvesche
Atropos, qui tout anpeesche.
Ceste lasse, ceste chetive,
19776 qui contre les vies estrive
et des morz a le queur si baut,
norrist Cerberus le ribaut,
qui tant desierre leur morie,
19780 qu'il an frist touz de lecherie,
et de fain anragiez mourust
se la garce nou secourust ;
car, s'el ne fust, il ne peüst
19784 ja mes trouver qui le peüst.
Ceste de lui pestre ne cesse ;
et por ce que soëf le pesse,
cist mastins li pant aus mammeles,
19788 qu'ele a tribles, non pas gemeles ;
ses .III. groins en son sain li muce,
et les groignoie et tire et suce,
n'onc ne fu ne ja n'iert sevrez ;
19792 si ne quiert il estre abevrez
d'autre let ne ne li demande
estre peüz d'autre viande
fors seulemant de cors et d'ames ;
19796 et el li giete homes et fames
a monceaus en sa triple gueule.
Ceste la li pest toute seule
et tourjorz amplir la li cuide,
19800 mes el la treuve tourjorz vuide,
conbien que de l'amplir se peine.
De son relief sunt en grant peine

les .III. ribaudes felonesses,
19804 des felonies vancherresses,
Alletho et Thesiphoné
(car chascune le non é),
la tierce ra non Megera,
19808 qui touz, s'el peut, vos mengera.
Ces .III. en anfer vos atandent ;
ceus lient, batent, fustent, pandent,
hurtent, hercent, escorchent, foulent,
19812 naient, ardent, greïllent, boulent
devant les .III. prevoz leanz,
en plein consistoire seanz,
ceus qui firent les felonies
19816 quant il orent es cors les vies.
Cist par leur tribulacions
estortent les confessions
de touz les maus qu'il onques firent
19820 des icele heure qu'il nasquirent.
Devant eus touz li peuples tranble,
si sui je trop couarz, ce samble,
se ces prevoz nomer ci n'os :
19824 c'est Radamantus et Minos,
et li tierz Eachus, leur freres.
Jupiter a ces .III. fu peres,
cist .III., si con l'an les renome,
19828 furent au siecle si prodome
et joustice si bien maintindrent
que juige d'anfer an devindrent.
Tel guerredon leur an randi
19832 Pluto, qui tant les atandi
que les ames des cors partirent,
ou cel office deservirent.
Pour Dieu, seigneur, que la n'ailliez,
19836 contre les vices batailliez
que Nature, nostre mestresse,
me vint hui conter a ma messe.
Touz les me dist, onc puis ne sis ;
19840 vos an trouveroiz .XXVI.
plus nuisanz que vos ne cuidiez.
Et se vos iestes bien vuidiez
de l'ordure de touz ces vices,
19844 vos n'antreroiz ja mes es lices
des .III. garces devant nomees,
qui tant ont males renomees,
ne ne craimbriez les juigemanz
19848 des prevoz plains de dampnemanz.
Ces vices conter vos voudroie,
mes d'outrage m'entremetroie.
Assez briefmant les vos expose
19852 li jolis *Romanz de la Rose* :
s'il vos plest, la les regardez
por ce que mieuz d'aus vos gardez.
Pansez de mener bone vie,
19856 aut chascuns anbracier s'amie,
et son ami chascune anbrace.
et bese et festoie et solace.
Se leaumant vos antr'amez,
19860 ja n'an devroiz estre blamez.

Et quant assez avrez joué
si con je vos ai ci loué,
pansez de vos bien confessier,
19864 por bien fere et por mal lessier,
et reclamez le dieu celestre
que Nature reclaime a mestre.
Cil en la fin vos secourra,
19868 quant Atropos vos anfourra ;
cil est saluz de cors et d'ame,
c'est li biaus mirouers ma dame ;
ja ma dame riens se seüst
19872 se ce biau mirouer n'eüst ;
cil la governe, cil la regle,
ma dame n'a point d'autre regle ;
quan qu'ele set il li aprist,
19876 quant a chamberiere la prist.
Or veill, seigneur, que cest sarmon,
mot a mot si con jou sarmon,
et ma dame ainsinc le vos mande,
19880 que chascuns si bien i antande
(car l'an n'a pas torjorz son livre,
si rest uns granz enuiz d'escrivre)
que tout par queur le retiegnez
19884 si qu'an quel que leu qu'ous viegnez,
par bours, par chateaus, par citez
et par viles, le recitez,
et par iver et par esté,
19888 a ceus qui ci n'ont pas esté.
Bon fet retenir la parole
quant ele vient de bone escole,
et meilleur la fet raconter.
19892 Mout an peut l'an en pris monter.
Ma parole est mout vertueuse,
ele est .C. tanz plus precieuse
que safir, rubiz ne balai.
19896 Biau seigneur, ma dame en sa lai
a mestier de preescheeurs
por chastier les pecheeurs
qui de ses regles se desvoient,
19900 que tenir et garder devoient.
Et se vos ainsinc preeschiez,
ja ne seroiz anpeeschiez,
selonc mon dit et mon acort,
19904 mes que li fez au dit s'acort,
d'antrer ou parc du champ joli,
ou les berbiz conduit o li,
saillant devant par les herbiz,
19908 li filz de la Vierge, berbiz
o toute sa blanche toison,
amprés cui, non pas a foison,
mes o compeignie escherie,
19912 par l'estroite sante serie
qui toute est florie et herbue,
tant est po marchiee et batue,
s'an vont les berbietes blanches,
19916 bestes deboneres et franches,
qui l'erbete broutent et pessent,
et les floretes qui la nessent.

Mes sachez qu'eus ont la pasture
19920 de si merveilleuse nature
que les delitables floretes
qui la nessent fresches et netes,
toutes en leur printans puceles,
19924 tant sunt jennes, tant sunt nouveles,
conme esteles reflamboianz
par les herbetes verdoianz
au matinet a la rousee,
19928 tant ont toute jor ajournee
de leur propres biautez naïves
fines couleurs, fresches et vives,
n'i sunt pas au soir anveillies,
19932 ainz i peuent estre cueillies
itex le sair conme le main,
qui veust au cueillir metre main ;
n'el ne sunt pas, sachez de certes,
19936 ne trop closes ne trop ouvertes,
ainz flamboient par les herbages
ou meilleur point de leur aages,
car li soleuz leanz luisanz,
19940 qui ne leur est mie nuisanz
ne ne degaste les rousees
don el sunt toutes arousees,
les tient adés an biautez fines,
19944 tant leur adoucist les racines.
Si vos di que les berbietes
ne des herbes ne des floretes
ja mes tant brouter ne porront,
19948 car tourjorz brouter les vorront,
que tourjorz nes voient renestre,
tant les sachent brouter ne pestre.
Plus vos di, nou tenez a fables,
19952 qu'el ne sunt mie corrumpables,
conbien que les berbiz les broustent,
cui les pastures rien ne coustent,
car leur piaus n'an sunt pas vandues
19956 au darrenier, ne despandues
leur toisons por fere dras langes
ne couvertoirs a genz estranges ;
ja ne seront d'aus estrangiees,
19960 ne les chars en la fin mangiees
ne corrumpues ne maumises
ne de maladie seurprises.
Mes, san faille, que que je die,
19964 du bon pasteur ne dout je mie,
qui devant sai pestre les maine,
qu'il ne soit vestuz de leur laine,
si nes despoille il ne ne plume
19968 qui leur coust le pris d'une plume,
mes il li plest et bon li samble
que sa robe la leur resamble.
Plus dirai, mes ne vos enuit,
19972 c'onques n'i virent nestre nuit ;
si n'ont il c'un jour seulement,
mes il n'a point d'avesprement,
ne matins n'i peut conmancier,
19976 tant se sache l'aube avancier,

car li sairs au matin s'assamble
et li matins le sair resamble.
Autel vos di de chascune eure ;
19980 tourjorz en un momant demeure
cil jourz qui ne peust anuitier,
tant sache a lui la nuit luitier ;
n'il n'a pas tamporel mesure,
19984 cil jorz tant biaus qui torjorz dure
et de clarté presante rit ;
il n'a futur ne preterit,
car se bien la verité sant,
19988 tuit li troi tens i sunt presant,
li quex presanz le jour compasse ;
mes ce n'est pas presanz qui passe
en partie por defenir
19992 ne don soit partie a venir,
c'onc preteriz presanz n'i fu ;
et si vos redi que li fu–
turs n'i ravra ja mes presance,
19996 tant est d'estable permanance,
car li soleuz replandissanz,
qui tourjorz leur est parissanz,
fet le jour en un point estable,
20000 tel c'onc an printans pardurable
si bel ne vit ne si pur nus,
neïs quant regnoit Saturnus,
qui tenoit les dorez aages,
20004 cui Jupiter fist tant d'outrages,
ses filz, et tant le tourmenta
que les coillons li souplanta.
Mes certes, qui le voir an conte,
20008 mout fet a prodome grant honte
et grant domage qui l'escoille ;
car qui des coillons le despoille,
ja soit ce neïs que je tese
20012 sa grant honte et sa grant mesese,
au mains, de ce ne dout je mie,
li tost il l'amour de s'amie,
ja si bien n'iert a lui lïez ;
20016 ou s'il est, espoir, marïez,
puis que si mal va ses afferes,
pert il, ja tant n'iert deboneres,
l'amour de sa leal moillier.
20020 Granz pechiez est d'ome escoillier.
Anseurquetout cil qui l'escoille
ne li tost pas, san plus, la coille
ne s'amie que tant a chiere,
20024 don ja mes n'avra bele chiere,
ne sa moillier, car c'est du mains,
mes hardemant et meurs humains
qui doivent estre en vaillanz homes ;
20028 car escoillié, certain an somes,
sunt couart, pervers et chenins,
por ce qu'il ont meurs femenins.
Nus escoilliez certainemant
20032 n'a point en sai de hardemant,
se n'est, espoir, en aucun vice,
por fere aucune grant malice,

car a fere granz deablies
20036 sunt toutes fames trop hardies :
escoilliez en ce les resamblent,
por ce que leur meurs s'entresemblent.
Anseurquetout li escoillierres,
20040 tout ne soit il murtriers ne lierres
ne n'ait fet nul mortel pechié,
au mains a il de tant pechié
qu'il a fet grant tort a Nature
20044 de lui tolir s'angendreüre.
Nus escuser ne l'an savroit,
ja si bien pansé n'i avroit,
au meins gié ; car, se g'i pensoie
20048 et la verité recensoie,
ainz porroie ma langue user
que l'escoilleür escuser
de tel pechié, de tel forfet,
20052 tant a ver Nature forfet.
Mes quelconques pechiez ce soit,
Jupiter force n'i fesoit,
mes que, san plus, a ce venist
20056 que le reigne en sa main tenist ;
et quant il fu rais devenuz
et sires du monde tenuz,
si bailla ses conmandemanz,
20060 ses lais, ses establissemanz,
et fist tantost tout a delivre,
por les genz enseignier a vivre,
son ban crier en audiance,
20064 don je vos dirai la santance :
« Jupiter, qui le monde regle,
conmande et establist por regle
que chascuns pense d'estre aese ;
20068 et s'il set chose qui li plese,
qu'il la face, s'il la peust fere,
por soulaz a son queur atrere. »
Onc autremant ne sarmona,
20072 conmunaument habandona
que chascuns androit soi feïst
quan que delitable veïst,
car deliz, si conme il disoit,
20076 c'est la meilleur chose qui soit
et li souverains biens en vie
don chascuns doit avoir anvie.
Et por ce que tuit l'ansivissent
20080 et qu'il a ses euvres preïssent
example de vivre, fesoit
a son cors quan qu'il li plesoit
dan Jupiter li ranvoisiez,
20084 par cui deliz iert tant proisiez.
Et, si con dit an *Georgiques*
cil qui nous escrit *Bucoliques*,
– car es livres greizeis trouva
20088 conment Jupiter se prouva –
avant que Jupiter venist,
n'iert nus qui charrue tenist ;
nus n'avoit onques champ aré
20092 ne cerfoui ne reparé,

n'onques n'avoit assise bone
la simple gent pesible et bone ;
conmunaumant antr'eus queroient
20096 les biens qui de leur gré venoient.
Cist conmenda partir la terre,
don nus sa part ne savoit querre,
et la devisa par arpanz ;
20100 cist mist le venin es sarpanz ;
cist aprist les lous a ravir,
tant fist malice an haut gravir ;
cist les chesnes mielleus trancha,
20104 les ruissiaus vineus estancha ;
cist fist le feu par tout estaindre,
tant semilla por genz destraindre,
et le leur fist querir es pierres,
20108 tant fu soutils et baretierres ;
cist fist diverses arz nouveles ;
cist mist nons et nombre aus esteles ;
cist laz et raiz et gluz fist tandre
20112 por les sauvages bestes prandre,
et leur huia les chiens prumiers,
don nus n'iert avant coustumiers.
Cist donta les oiseaus de praie
20116 par malice, qui genz aspraie.
Assauz mist en leu de batailles
antre esperviers, perdriz et cailles,
et fist tournaiemenz es nues
20120 d'ostoers, de faucons et de grues ;
et les fist au loerre venir ;
et por leur grace retenir,
qu'il retournassent a sa main,
20124 les put il a sair et a main.
Ainsint tant fist li damoiseaus
est hon sers au felons oiseaus,
et s'est an leur servage mis
20128 por ce qu'il ierent anemis,
conme ravisseeurs horribles,
aus autres oiseillons pesibles
qu'il ne peut par l'air aconsivre,
20132 ne san leur chars ne vouloit vivre,
ainz an vouloit estre mangierres,
tant iert delicieus lechierres,
tant ot les volatilles chieres.
20136 Cist mist les fuirez es tesnieres
et fist les connins assaillir
por eus fere es raiseaus saillir ;
cist fist, tant par ot le cors chier,
20140 escharder, rostir, escorchier
les poissons des mers et des fleuves,
et fist ses sausses toutes neuves
d'espices de diverses guises,
20144 ou il a maintes herbes mises.
Ainsinc sunt arz avant venues,
car toutes choses sunt vaincues
par travaill, por povreté dure,
20148 par quoi les genz sunt en grant cure ;
car li mal les angins esmeuvent
par les angoisses qu'il i trevent.

Ausinc le dit Ovides, qui
20152 ot assez, tant con il vesqui,
de bien, de mal, d'anneur, de honte,
si conme il meïsmes raconte.
Briefment Jupiter n'antandi,
20156 quant a terre tenir tandi,
for muer l'estat de l'ampire,
de bien an mal, de mal an pire.
Mout ot an lui mol jousticier.
20160 Cil fist printans apeticier
et mist l'an en .IIII. parties
si conme el sunt ores parties,
estez, printans, autompne, ivers,
20164 ce sunt li .IIII. tans divers
que tout printans tenir souloit ;
mes Jupiter plus nou vouloit,
qui, quant au regne s'adreça,
20168 les aages d'or depeça
et fist les aages d'argent,
qui puis furent d'arain, car gent
ne finerent puis d'ampirer,
20172 tant se voldrent mal atirer.
Or sunt d'arain en fer changié,
tant ont leur estat estrangié,
don mout sunt lié li dieu des sales
20176 tourjorz tenebreuses et sales,
qui seur les homes ont anvie
tant conme il les voient an vie.
Cist ront en leur tait estachiees,
20180 don ja mes n'ierent relachiees,
les naires berbiz doulereuses,
lasses, chetives, mourineuses,
qui ne voudrent aler la sante
20184 que li blans aignelez presante,
par quoi toutes fussent franchies,
et leur naires taisons blanchies,
quant le grant chemin anple tindrent
20188 par quoi la herberger se vindrent,
o compaignie si planiere
qu'el tenoit toute la charriere.
Mes ja beste qui leanz aille
20192 n'i portera toison qui vaille
ne don l'an puist neïs drap fere,
se n'est aucune horrible here,
qui plus est aguë et poignanz,
20196 quant ele est aus costez joignanz,
que ne seroit uns peliçons
de peaus de veluz heriçons.
Mes qui voudroit charpir la laine,
20200 tant est mole et soëve et plaine,
por qu'il an eüst tel foison,
et fere dras de la toison
qui seroit prise es blanches bestes,
20204 bien s'an vestiroient a fetes
anpereeurs ou rais, voire anges,
s'il se vestoient de dras langes.
Por quoi, bien le poez savoir,
20208 qui tex robes porroit avoir,

mout seroit vestuz noblement ;
et por ice meesmement
les devroit il tenir plus chieres
20212 que de tex bestes n'i a guieres.
Ne li pasteurs, qui n'est pas nices,
qui le bestaill garde et les lices,
en ce biau parc, c'est chose vaire,
20216 ne leroit antrer beste naire
por riens qu'en li seüst prier,
tant li plest les blanches trier,
qui bien connoissent leur bergier.
20220 Por ce vont o li herbergier,
et bien sunt par lui conneües,
par quoi mieuz en sunt receües.
Si vos di que li plus piteus,
20224 li plus biaus, li plus deliteus
de toutes les bestes vaillanz,
c'est li blans agnelez saillanz,
qui les berbiz au parc ameine,
20228 par son travaill et par sa peine ;
car bien set, se nule an desvoie,
que li lous seulement la voie,
qui nule autre chose ne trace
20232 ne mes qu'ele isse de la trace
a l'aignell qui mener les panse,
qu'il l'amportera san deffanse
et la menagera toute vive ;
20236 ne l'an peut garder riens qui vive.
Seigneur, cist aigneaus vos atant.
Mes de lui nous terons atant,
fors que nous prion Dieu le pere
20240 qu'il, par la requeste sa mere,
li doint si les berbiz conduire
que li lous ne leur puisse nuire,
et que par pechié ne failliez
20244 que jouer en ce parc n'ailliez,
qui tant est biaus, tant delitables
d'erbes, de fleurs tant bien flerables,
de violetes et de roses
20248 et de tretoutes bones choses
que, qui de biau jardin quarré
clos au petit guichet barré,
ou cil amanz vit la querole
20252 ou Deduiz o ses genz querole,
a ce biau parc que je devise,
tant par est biaus a grant devise,
fere vorroit comparaison,
20256 il feroit trop grant mespraison
s'il ne la fet tele ou semblable
con il feroit de voir a fable.
Car qui dedanz ce parc seroit,
20260 asseür jurer oseroit,
ou meïst san plus l'ueill leanz,
que li jardins seroit neanz
au regart de ceste closture,
20264 qui n'est pas fete en quarreüre,
ainz est si ronde et si soutille
c'onques ne fu berill ne bille

de forme si bien arondie.
20268 Que volez vos que je vos die ?
Parlons des choses qu'il vit lores
et par dedanz et par defores,
et par briés moz nous an passon,
20272 por ce que trop ne nous lasson.
Il vit .X. ledes ymagetes,
hors du jardin, ce dit, portretes.
Mes qui dehors ce parc querroit,
20276 touz figurez i trouverroit
anfer et tretouz les deables,
mout lez et mout espoentables,
et touz defauz et touz outrages,
20280 qui font en anfer leur estages,
et Cerberus qui tout anserre ;
s'i trouveroit toute la terre
o ses richeces ancienes,
20284 et toutes choses terrienes ;
et verroit proprement la mer
et touz poissons qui ont amer,
et tretoutes choses marines,
20288 eves douces, troubles et fines,
et les choses granz et menues
es aigues douces contenues ;
et l'air et touz ses oiseillons,
20292 et mouchetes et papeillons,
et tout quan que par l'air resone ;
et le feu qui touz avirone
les meubles et les tenemanz
20296 de touz les autres elemanz ;
si verroit toutes les esteles
cleres et reluisanz et beles,
saient erranz saient fichiees,
20300 en leur esperes estachiees.
Qui la seroit, toutes ces choses
verroit de ce biau parc forcloses
ausint apertemant portretes
20304 con propremant aperent fetes.
Or au jardin nous an ralons
et des choses dedanz palons.
Il vit, ce dit, seur l'erbe fresche,
20308 Deduit qui demenoit sa tresche
et ses genz o lui querolanz
seur les floretes bien olanz ;
et vit, ce dit li damoiseaus,
20312 herbes, arbres, bestes, oiseaus,
et ruisselez et fonteneles
bruire et fremir par les graveles,
et la fonteine souz le pin ;
20316 et se vante que puis Pepin
ne fu tex pins, et la fonteine
restoit de trop grant biauté pleine.
Por Dieu, seigneur, prenez ci garde.
20320 Qui bien la verité regarde,
les choses ici contenues,
ce sunt trufles et fanfelues.
Ci n'a chose qui soit estable ;
20324 quan qu'il i vit est corrumpable.

Il vit queroles qui faillirent,
et faudront tuit cil qui les firent ;
ausinc feront toutes les choses
20328 qu'il vit par tout leanz ancloses ;
car la norrice Cerberus,
a cui ne peut riens ambler us
humains que tout ne face user,
20332 quant el veust de sa force user
(et sanz lasser tourjorz en use),
Atropos, qui riens ne refus,
par darriers touz les espiot,
20336 for les dex, se nul an i ot ;
car, san faille, choses divines
ne sunt pas a la mort anclines.
Mes or parlon des beles choses
20340 qui sunt en ce biau parc ancloses.
Ge vos an di generaumant,
car tere m'an veill erraumant ;
et qui voudroit a droit aler,
20344 n'an sai je propremant paler,
que nus queurs ne porroit penser
ne bouche d'ome recenser
les granz biautez, les granz values
20348 des choses leanz contenues,
ne les biaus geus, ne les granz joies
et pardurables et veroies
que li queroleeur demainent
20352 qui dedanz la porprise mainent.
Tretoutes choses delitables
et veraies et pardurables
ont cil qui leanz se deduisent ;
20356 et bien est droiz, car touz biens puisent
a meïsmes une fonteine
qui tant est precieuse et seine
et bele et clere et nete et pure,
20360 qui toute arouse la closture,
de cui ruissel les bestes boivent
qui la veulent antrer et doivent,
quant des naires sunt dessevrees,
20364 que, puis qu'eus an sunt abevrees,
ja mes saif avoir ne porront,
et vivront tant con el vorront
sanz estre malades ne mortes.
20368 De bone heure antrerent es portes,
de bone eure l'aignelet virent
que par l'estroit santier suivirent
en la garde au sage bergier
20372 qui les vost o lui herbergier ;
ne ja mes nus hom ne morroit
qui boivre une foiz an porroit.
C'est pas cele desouz l'arbre,
20376 qu'il vit en la pierre de marbre.
L'an li devroit fere la moe
quant il cele fonteine loe :
c'est la fonteine perilleuse,
20380 tant amere et tant venimeuse
qu'el tua le biau Narcisus
quant il se miroit iqui sus.

Il meïsmes n'a pas vergoigne
20384 du reconnoistre, ainz le tesmoigne,
et sa cruiauté pas ne cele
quant perilleus miraill l'apele
et dit que, quant il s'i mira,
20388 maintes foiz puis an soupira,
tant s'i trouva grief et pesant.
Vez quel douceur en l'eve sant !
Dex, con bone fonteine et sade,
20392 ou li sain devienent malade !
Et con il s'i fet bon virer
por soi dedanz l'eve mirer !
El sort, ce dit il, a granz ondes
20396 par deus doiz creuses et parfondes ;
mes el n'a mie, bien le sai,
ses doiz ne ses eves de sai ;
n'est nule chose qu'ele tiegne
20400 qui tretout d'ailleurs ne li viegne.
Puis si redit que c'est sanz fins
qu'ele est plus clere qu'argenz fins.
Vez de quex trufles il vos pleide !
20404 Ainz est voirs si trouble et si leide
que chascuns qui sa teste i boute
por soi mirer, il n'i voit goute.
Tuit s'i forsanent et s'angoissent
20408 por ce que point ne s'i connoissent.
Au fonz, ce dit, a cristauz doubles,
que li soleuz, qui n'est pas troubles,
fet luire, quant ses rais i giete,
20412 si cler que cil qui les aguiete
voit tourjorz la moitié des choses
qui sunt en ce jardin ancloses,
et peut le remanant voair
20416 s'il se vet d'autre part soair,
tant sunt cler, tant sunt vertueus.
Certes ainz sunt trouble et nueus.
Por quoi ne font il demonstrance,
20420 quant li soleuz ses rais i lance,
de toutes les choses ansamble ?
Par foi, qu'il ne peuent, ce samble,
par l'occurté qui les obnuble,
20424 qu'il sunt si trouble et si obnuble
qu'il ne peuent par eus soufire
a celui qui leanz se mire,
quant leur clarté d'ailleurs acquierent.
20428 Se li rai du soleill n'i fierent
si qu'il les puissent ancontrer,
il n'ont poair de riens montrer.
Mes cele que je vos devise,
20432 c'est fonteine bele a devise.
Or levez un po les oreilles,
si m'an orrez dire merveilles.
Cele fonteine que j'ai dite,
20436 qui tant est bele et tant profite
por guerir, tant sunt savourees,
toutes bestes anlangorees,
rant tourjorz par .III. doiz soutives
20440 eves douces, cleres et vives ;

si sunt si pres a pres chascune
que toutes s'assamblent a une
si que, quant toutes les verroiz,
20444 et une et .III. an trouverroiz,
s'ous voulez au conter esbatre,
ne ja n'an i trouveroiz .IIII.,
mes tourjorz .III. et tourjorz une,
20448 c'est leur proprieté conmune.
N'onc tel fonteine ne veïsmes,
car ele sourt de soi meïsmes.
Ce ne font pas autres fonteines,
20452 qui sourdent par estranges veines.
Ceste tout par soi se conduit,
n'a mestier d'estrange conduit,
et se tient en soi toute vive
20456 plus ferme que roche naïve ;
n'a mestier de pierre de marbre
ne d'avoir couverture d'arbre,
car d'une sourse vient si haute
20460 l'eve, qui ne peut fere faute,
qu'arbres ne peut si haute ateindre
que sa hautece ne soit greindre,
for que, san faille, en un pendant,
20464 si conme el s'an vient descendant,
la treuve une olivete basse
souz cui toute l'eve s'an passe ;
et quant l'olivete petite
20468 sent la fonteine que j'ai dite,
qui li atrempe ses racines
par ses eves douces et fines,
si an prant tel nourissement
20472 qu'ele an receit acroissement
et de feille et de fruit s'ancharge,
si devient si haute et si large
c'onques li pins qu'il vos conta
20476 si haut de terre ne monta
ne ses rains si bien n'estandi
ne si bel ombre ne randi.
Cele olive, tout en estant,
20480 ses rains seur la fonteine estant ;
ainsint la fonteine s'anombre,
et por le raisant du bel ombre
les besteles la se mucent,
20484 qui les douces rousees sucent
que li douz raisanz fet espandre
par les fleurs et par l'erbe tandre ;
si pandent a l'olive escrites
20488 en un rolet letres petites,
qui dient a ceus qui les lisent,
qui souz l'olive en l'ombre gisent :
« Ci queurt la fonteine de vie
20492 par desouz l'olive fueillie
qui porte le fruit de salu. »
Quex fu li pins qui l'a valu ?
Si vos di qu'en ceste fonteine,
20496 (ce creront fole gent a peine
et le tandront pluseur a fables)
luist uns carboncles merveillables

seur toutes merveilleuses pierres,
20500 tretouz roonz et a .III. quierres,
et siet an mi si hautement
que l'an le voit apertement
par tout le parc reflamboier ;
20504 ne ses rais ne peut desvoier
ne vanz ne pluie ne nublece,
tant est biaus et de grant noblece.
Si sachiez que chascune quierre,
20508 tex est la vertu de la pierre,
vaut autant con les autres seus,
tex sunt antr'eus les forces d'eus,
ne les .II. ne valent que cele,
20512 conbien que chascune soit bele ;
ne nus ne les peut deviser,
tant i sache bien aviser,
ne si joindre par avisees
20516 qu'il ne les truisse devisees.
Mes nus soleuz ne l'anlumine,
qu'il est d'une couleur si fine,
si clers et si replandissanz
20520 que li soleuz esclarcissanz
en l'autre eve les cristauz doubles
lez lui seroit occurs et troubles.
Briefmant, que vos aconteraie ?
20524 Autres soleuz leanz ne raie
que cil carboncles flamboianz.
C'est li soleuz qu'il ont loianz,
qui plus de resplendeur habonde
20528 que nus soleuz qui soit ou monde.
Cist la nuit en essil anvoie ;
cist fet le jour que dit avoie,
qui dure pardurablement,
20532 san fin et san conmencement,
et se tient an un point de gré,
san passer signe ne degré
ne minut ne quelque partie
20536 par quoi puisse estre heure partie.
Si ra si merveilleus poair
que cil qui la le vont voair,
si tost con cele part se virent
20540 et leur faces an l'eve mirent,
tourjorz, de quelque part qu'il soient,
toutes les choses du parc voient
et les connoissent proprement,
20544 et eus meïsmes ansement ;
et puis que la se sunt veü,
ja mes ne seront deceü
de nule chose que puisse estre,
20548 tant i devienent sage mestre.
Autre merveille vos lirai,
que de cestui soleill li rai
ne troblent pas ne ne retardent
20552 les euz de ceus qui les regardent
ne ne les font essabouir,
mes ranforcier et resjouir
et revigourer leur veüe
20556 par sa bele clarté veüe,

pleine d'atrampee chaleur,
qui par merveilleuse valeur
tout le parc d'oudeur replenist
20560 par la grant douceur qui en ist.
Et por ce que trop ne vos tiegne,
d'un brief mot veill qu'il vos soviegne,
que, qui la forme et la matire
20564 du parc verroit, bien porroit dire
qu'onques en si biau paradis
ne fu fourmez Adan jadis.
Pour Dieu, seigneur, donc que vos samble
20568 du parc et du jardin ansamble ?
Donez an resnables sentances
et d'accidenz et de substances ;
dites par vostre leauté
20572 li quex est de greigneur biauté,
et regardez des .II. fonteines
la quele rant aigues plus seines,
plus vertueuses et plus pures ;
20576 et des doiz juigiez les natures,
les queles sunt plus vertueuses.
Juigiez des pierres precieuses,
et puis du pin, et de l'olive
20580 qui queuvre la fontaine vive.
Je m'an tiegn a voz juigemanz,
se vos, selonc les erremanz
que leüz vos ai ça darriere,
20584 donez santance droituriere.
Car bien vos di san flaterie,
haut et bas ne m'i met je mie ;
car se tort i voliez fere,
20588 dire faus ou verité tere,
tantost, ja nou vos quier celer,
ailleurs an voudroie apeler.
Et por vos plus tost acorder,
20592 je vos veill briefmant recorder,
selonc ce que vos ai conté,
leur grant vertu, leur grant bonté :
cele les vis de mort anivre,
20596 mes ceste fet les morz revivre.
Seigneur, sachez certeinement,
se vos vos menez sagement
et fetes ce que vos devroiz,
20600 de ceste fonteine bevroiz.
Et por tout mon anseignemant
retenir plus legieremant
(car leçon a briés moz leüe
20604 plus est de legier retenue),
je vos reveill briefmant retrere
tretout quan que vos devez fere.
Pensez de Nature honorer,
20608 servez la par bien laborer ;
et se de l'autrui riens avez,
rendez le, se vos le savez ;
et se vos randre ne pouez
20612 les biens despanduz ou jouez,
aiez an bone volanté,
quant des biens avrez a planté.

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
D'occision nus ne s'aprouche,			
20616 netes aiez et mains et bouche,			
saiez leal, saiez piteus :			
lors irez ou champ deliteus,			
par trace l'aignelet sivant,			
20620 en pardurableté vivant,			
boivre de la bele fonteine,			
qui tant est douce et clere et seine			
que ja mes mort ne recevroiz			
20624 si tost con de l'eve bevroiz,			
ainz irez par joliveté			
chantant en pardurableté			
motez, conduiz et chaçonnetes,			
20628 par l'erbe vert, seur les floretes,			
souz l'olivete querolant.			
Que vos vois je ci flajolant ?			
Droiz est que mon fretel restuie,			
20632 car biau chanter souvant annuie.			
Trop vos porroie hui mes tenir,			
ci vos veill mon sarmon fenir.			
Or i parra que vos feroiz			
20636 quant an haut ancroé seroiz			
por preeschier seur la bretesche. »			
Genyus ainsinc leur preesche			
et les resbaudist et solace.			
20640 Lors giete le cierge en la place,			
don la flambe toute anfumee			
par tout le monde est alumee.			
N'est dame qui s'an puist deffandre,			
20644 tant la sot bien Venus espandre,			
et la cueilli si haut li vanz			
que toutes les fames vivanz			
leur cors, leur queurs et leur pansees			
20648 ont de ceste oudeur encensees.			
Amors de la chartre leüe			
ra si la novele espandue			
que ja mes n'iert hom de vaillance			
20652 qui ne s'acort a la santance.			
Quant Genyus ot tout leü,			
li baron, de joie esmeü,			
(car onc mes, si conme il disoient,			
20656 si bon sarmon oï n'avoient,			
n'onc puis qu'il furent conceü			
si grant pardon n'orent eü,			
n'onques n'oïrent ansement			
20660 si droit esconmeniement),			
por ce que le pardon ne perdent,			
tuit a la santance s'aherdent			
et responent tost et viaz :			
20664 « Amen, amen, fiaz, fiaz. »			
Si con la chose iert en ce point,	**N**v verstaet en*de* wilt mi hore*n*	13910 **N**v v*er*staet en*de* wilt mi horen	13815 **N**v v*er*staet en*de* wilt mi hore*n*
n'i ot puis de demeure point.	doe die barone hadde*n* geswore*n*	doe die baroene hadde*n* geswore*n*	doe die bareene hadde*n* ghezwore*n*
Chascun qui le sarmon amot	voer die*n* casteel daer si lage*n*	vore dien caste[-l]el d*aer* si laghe*n* *	voer dien casteel d*aer* si laghe*n*
20668 le note an son queur mot a mot,	en woude*n* si niet langer dage*n*	en*de* woude*n* si niet lang*er* daghe*n*	en wilde*n* si niet langher daghen
car mout leur sambla saluable			
por le bon pardon charitable,			
et mout l'ont volantier oï.			
20672 Et Genyus s'esvanoï,			

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
c'onques ne sorent qu'il devint.			
Don crient an l'ost plus de .XX. :			
« Or a l'assaut san plus atandre !			
20676 Qui bien set la santance antandre,			
mout sunt nostre anemi grevé. »			
Lors se sunt tuit an piez levé,	13905 sine ginge*n* tien asaute gereet	sine gingen tien assaute gereet	sine ghinghe*n* te*n* assaute w*ae*rt ghereet
prest de continuer la guerre,			
20680 por tout prandre et metre par terre.			
Venus, qui d'assaillir est preste,	en*de* venus die was al gereet	13915 en*de* venus si was al bereet	13820 en*de* venus die was al bereet
prumierement leur amoneste	tien asaute en*de* sprac he*n* ane	tien assaute en*de* sprac he*n* ane	ten assaute en*de* ghinc he*m* ane
qu'il se rendent. Et il que firent ?	dat si he*n* op gaue*n* om te vane	datse hen opgaue*n* om te vane	dat si he*m* gaue*n* vp te vane
20684 Honte et Poor li respondirent :	doe sprac vrese en*de* scamelheit	doe sprac vrese en*de* scamelheit	doe sprac vreese en*de* scamelheit
« Certes, Venus, ce est neanz.	13910 bi gode gi hebt om niet geseit	bi gode ghi hebt o*m*me niet geseit	bi gode ghi hebt om niet gheseit
	v tale venus wat vs gesciet	13920 v tale ven*us* wat ws gesciet	13825 ghine set huwe*n* voet hier bi*m*ne*n* niet
Ja ne metrez les piez ceanz.	gine set vwe*n* voet hier bi*m*e*n* niet	**[66vb]** ghine set uwe*n* voet hier bi*m*ne*n* niet	huwe tale venus wat huwes ghesciet
	en gere wise groet noch clene	engere wise *gro*et no clene	in ghere huwes goets groot no cleene
– Non voir, s'il n'i avoit que moi,	al en waer ic hier waer allene	al waric hier maer allene	al en ware ic hier maer alleene
20688 dist Honte, point ne m'an emoi. »	13915 seide scamelheit ic bleue v*er*wart	seide scamelheit ic bliue v*er*we*r*t	sprac scaemte in wart niet v*er*vaert
Quant la deesse antandi Honte :	venus hadde dese tale onwart	13925 ven*us* hadde dese tale onwert	13830 venus hadde dese tale onwaert
« Vie ! orde garce, a vos que monte,	en*de* seide quade dierne wat gaes ane v	en*de* seide q*ua*de dierne wat geets ane v	en*de* seide dierne wat staets an hu
dist ele, de moi contrester ?	waendi mi wed*er* stae*n* hier nv	waendi mi wed*er* staen hier nu	waendi mi hier weder staen nv
20692 Vos verrez ja tout tampester	gi selt saen sien dat v casteel	ghi zelt saen sien dat v casteel	ghi sult sae*n* sien dat hu casteel
se li chasteaus ne m'est randuz.	13920 onlange dure*n* sal dus geel	onla*n*ge duren sal dus geheel	onlanghe duere*n* sal ghereet
Par vos n'iert il ja deffanduz.	hine sal tumele*n* en*de* valle*n*	13930 hine sal tumele*n* en*de* vallen	13835 hine sal tume*n* en*de* valle*n*
Ancontre nos le deffandreiz !	onder die grachte*n* met alle*n*	ond*er* in die gracht m*et* allen	onder in de gracht met alle*n*
20696 Par la char Dieu ! vos le randreiz,	hi en werde mi op gegeue*n*	hi en w*er*de mi op gegheue*n*	hine worde mi vp ghegheue*n*
ou je vos ardré toutes vives	en*de* v allen neme*n* tleue*n*	en*de* v allen neme*n* dleuen	v alle*n* doe ic neme*n* tleuen
conme doulereuses chetives.	13925 en*de* oec v*er*berne*n* altemale	en*de* oec v*er*berne*n* altemale	en*de* oec v*er*buere*n* alte male
Tout le porpris veill anbraser,	torre camere*n* en*de* sale	13935 torre / camere / en*de* zale	13840 torre camere*n* en*de* zale
20700 tours et tourneles arraser.	en*de* al tporprijs alsoe alst steet	en*de* alt porprijs alsoe alst steet	en*de* al tporprijs alsoet steet
Ja vos eschauferé les naches,	sallic doe*n* slechte*n* gode weet	salic doen slechten godweet	sal ic v*er*berne*n* godweet
j'ardré pilers, murs et estaches ;			
vostre fossé seront anpli ;	en*de* doe*n* vulle*n* alle die grachte	en*de* doen vulle*n* alle die grachte	en*de* vulle*n* alle die grachte*n*
20704 ge feré toutes metre an pli	13930 en*de* af werpe*n* doe*n* met crachte	en*de* af w*er*pen met crachte	en*de* neder werpe*n* met crachte*n*
voz barbacannes la dreciees :	die barbecane*n* en*de* die pilare	13940 die barbecane en*de* die pilare	13845 en*de* barbacane*n* en*de* pylare
ja si haut nes avroiz dreciees			
que nes face par terre estandre.			
20708 Et Bel Acueill lera tout prandre,	en*de* sueteonfane doe*n* openbare	en*de* suetontfane doen openbare	en*de* scone ontfane openbare
boutons et roses a bandon,	geue*n* die rosen en die bettone	geue*n* die rosen en*de* die bottoene	gheue*n* die rose entie bottoene
une heure en vante, autre heure an don.	al sine*n* wille met te doene	alsine*n* wille met te doene	al sine*n* wille mede te doene
Ne vos ne seroiz ja si fiere	13935 en*de* gine wert ne*m*mer so gedaen	en*de* ghine w*er*t ne*m*mer soe gedae*n*	en*de* ghine waert ne*m*mer so ghedae*n*
20712 que touz li mondes ne s'i fiere.	daer en sal al die werelt gaen	13945 d*aer* en sal al die werelt gaen	13850 daer en sal al de weerelt gaen
Tuit iront a procession,	sond*er* v te makene diere	sond*er* v te makene diere	**[324vb]** sonder hu te makene diere **[83va]**
san fere i point d'excepcion,	beide ten rosen ente*n* rosiere	beide ten rosen en*de* te*n* rosiere	beede te*n* rose*n* en*de* ten rosiere
par les rosiers et par les roses,	alsic dat vorboech hebbe gewo*m*me*n*	alsic dat voerborch hebbe gewo*m*me*n*	alsic dat vorborch hebbe*n* ghewo*m*me*n*
20716 quant j'avrai les lices descloses.	13940 en*de* te broke*n* en*de* in gero*m*nen	en*de* te broke*n* en*de* in geronnen	en*de* te broke*n* en*de* in ghero*m*nen
Et por Jalousie bouler,	sone sal daer bliue*n* staende geel	13950 sone sal d*aer* bliue*n* staende geheel	13855 sone salre bliue*n* staende gheheel
ferai je par tout defouler	cruit noch rose noch praiel	cruut / noch rosen / noch prayeel	cruut no rose no prayeel
et les praiaus et les herbages ;	ine salt al doe*n* affolere*n*	in saelt al doen affoleren	ic saelt al doen assaelgiere*n*
	om te done meer o*m*nere*n*	o*m*me te doene meerre o*m*nere*n*	omte doene meere o*m*neere
	13945 ialosien va*n* alle*n* sake*n*	ialosien van allen saken	ialousie*n* va*n* alle*n* zake*n*
20720 tant eslargirai les passages,	want ic salse wijt doe*n* make*n*	13955 wat ic sal soe wijt doen maken	13860 want ic sal so wijt doen make*n*
tuit i queudront san nul delai	die passage ouer al	die passagien ouer al	die passagie*n* ouer al
boutons et roses,	dat daer elc toe lope*n* sal	dat d*aer* elc toe lopen sal	datter elc toe lope*n* sal
clerc e lai,	sijn si ridder*en* sijn si pape*n*	sijn si riddren / sijnsi papen	sij*n* si ridders sij*n* si pape*n*
religieus et seculer ;	13950 sijn si porter*en* sijn si cnape*n*	sijn si porter*en* sijnsi knapen	sij*n* si poerters sij*n* si cnape*n*
20724 n'est nus qui s'an puist reculer,	en geen en salre achtergae*n*	13960 engeen en salre acht*er* gaen	13865 gheen en salre achter gaen
tuit i feront leur penitance ;	hine salre penitencie ontfae*n*	hine salre penitencie ontfaen	hine salre pytanche ontfae*n*

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
mes ce n'iert pas san differance.		dan sal niet wesen onbesceden		dan sal niet wesen o*m*besceden		dan sal niet wese*n* bestrede*n*	
Li un vendront repostement,		selc sal come*n* in heimeleke*n* clede*n*		selc sal come*n* in heimeleche[-i]den *		sulc sal come*n* in heimelicheden	
20728 li autre trop apertement ;	13955	die ander sal come*n* oppenbare		die and*er* sal come*n* openbare		dand*er* sal come*n* openbare	
mes li repostement venu		die heimelike come*n* soude*n* mare	13965	die heimelec come*n* soude mare:	13870	die come*n* sal sond*er* mare	
seront a preudomes tenu ;		sie sijn goede liede*n* genaemt		si sijn goede liede genaemt		si sij*n* goede liede ghenaemt	
li autre an seront diffamé,		en dandre alte sere geblaemt		en*de* dandre alte sere geblaemt		en*de* dandre alte ze*er*e gheblaemt	
20732 ribaut et bordelier clamé,							
tout n'i aient il pas tel courpe							
conme ont aucuns que nus n'ancourpe.							
Si rest voirs qu'aucun mauvés home							
20736 (Que Dex et seint Pere de Rome							
confonde e eus et leur affere !)							
leront les roses por pis fere ;							
et leur donrra chapeaus d'ortie							
20740 deables, qui si les ortie.							
Car Genyus de par Nature,							
por leur vilté, por leur ordure,							
les a touz a santance mis							
20744 avec noz autres anemis.							
Honte, se je ne vos angin,		**D**oe seide venus scamelheit		**D**oe seide ven*us* scamelheit		doe seide venus ver scamelheit	
po pris mon arc et mon angin.	13960	en can ic v bedriege*n* niet		ic prise lettel mine beheindecheit		ic prise cleene mine behendicheit	
qu'ailleur ja ne m'an clameré.		ic prise cleine mine behendicheit	13970	en canic v bedriegen niet	13875	en can ic hu bedwinghe*n* niet	
20748 Certes, Honte, ja n'ameré							
ne vos ne Reson, vostre mere,							
qui tant est aus amanz amere.							
Qui vostre mere et vos creroit,							
20752 ja mes par amors n'ameroit. »							
Venus a plus dire ne tant,		mettie*n* si hare spreke*n* liet		mettien si hare spreke*n* liet		mettie*n* soe h*aer* spreke*n* liet	
qu'il li soufisoit bien de tant.							
Lors s'est Venus haut secourciee,		**U**enus scorste hare wel hoge *		**U**enus scurste hare wel hoge *		**U**enus scorste hare wel hoghe *	
20756 bien sambla fame courrouciee.							
L'arc tant et le brandon ancoche ;		en*de* dien brant en*de* die*n* boge		en*de* na*m* den brant en*de* den boghe		en*de* nam de*n* brant ente*n* boghe	
et quant ele ot bien mis en coche,	13965	en*de* togene in wat si mach	**[67ra]**	en*de* toeghene inne wat si mach		en*de* haeldene in wat soe mach	
jusqu'a l'oreille l'arc antaise,							
20760 qui n'iert pas plus lonc d'une taise ;							
puis avise, con bone archiere,							
par une petitete archiere		en*de* scoet daerse een maisire gat sach	13975	en*de* scoet d*aer* si .i. maysire gat sach	13880	en*de* scoet d*aer* soe een maysier gat sach	
qu'ele vit en la tour reposte,		in dien casteel verborge*n* stae*n*		in dien casteel v*er*borgen staen		in dat vorborch des casteels slaen	
20764 par devant, non pas par ancoste,		die nature hadde daer gedae*n*		die nature d*aer* hadde gedaen		dat nature d*aer* hadde ghedae*n*	
que Nature ot par grant mestrise		en*de* wassen tussce*n* tween pilare*n*		wassen tusche*n* .ij. pilare		was tussche*n* twee*n* pylare*n*	
antre .II. pilerez assisse.	13970	so datme*n*s cume wart geware*n*		soe datmens cume w*ar*t geware		dat me*n* cume wart gheware	
Cil pilerez d'argent estoient,		die pilare van selure ware*n*	13980	die pilare va*n* ziluere waren	13885	die pylare va*n* seluere ware*n*	
20768 mout gent, et d'argent soutenoient		en*de* droege*n* ene scone beelde te ware*n*		en*de* droege*n* .i. scoen beelde tware*n*		en*de* droeghe*n* een scone beelde tware*n*	
une ymage en leu de chaasse,		alse ocht hadde geweest ene casse		alse ocht hadde geweest ene casse		alst hadde gheweest eene casse	
qui n'iert trop haute ne trop basse,		dat beelde was bi conpasse		dat beelde dat was bi conpasse		dat beelde was bi compasse	
trop grosse ou trop grelle, non pas,	13975	gemaect te groet noch te clene		gemaect te groet noch te clene		ghemaect te groot no te cleene	
20772 mes toute tailliee a conpas		men sach beelde noit negene	13985	men sach beelde noyt en gene	13890	men sach beelde noit gheene	
de braz, d'espaules et de mains,		van alle*n* lede*n* so wel geraect		uan allen leden soe wel geraect	**[325ra]**	va*n* alle*n* lede*n* so wel gheraect	
qu'il n'i failloit ne plus ne mains.		en*de* bi*m*e*n* hare so stoet gemaect		en*de* bi*m*en hare stoet gemaect		en*de* binne*n* hare stoet ghemaect	
Mout ierent gent li autre mambre,		een helichdoem dat sueter roec		.i. heilechdoem dat sueter roec		een helichdom dat zoter roec	**[83vb]**
20776 mes plus oulanz que pome d'ambre	13980	dan balseme dede ocht wiroec		dan balseme / ochte wieroec		dan balseme doet of wieroec	
avoit dedanz un saintuaire,							
couvert d'un precieus suaire,							
le plus gentill et le plus noble							
20780 qui fust jusque an Constantinoble.							
Et se nus, usanz de raison,							
vouloit fere comparaison							
d'ymage a autre bien portrete,							

20784 autel la peut fere de cete
a l'ymage Pygmalion
conme de souriz a lion.
Pygmalions, uns antaillierres,
20788 portreanz an fusz et en pierres,
en metauz, en os et en cires
et en toutes autres matires
qu'an peut a tele euvre trouver,
20792 por son grant angin esprouver,
car onc de li nus ne l'ot meudre,
ausint con por grant los aqueudre,
se vost a portrere deduire.
20796 Si fist une ymage d'ivuire,
et mist en fere tele antente
qu'el fu si plesant et si gente
qu'el sambloit estre autresint vive
20800 con la plus bele riens qui vive ;
n'onques Helene ne Lavine
ne furent de couleur si fine
ne de si bone façon nees,
20804 tout fussent eus bien façonnees,
ne de biauté n'orent la disme.
Touz s'esbahist en soi meïsme
Pygmalion quant la regarde.
20808 Ez vos qu'il ne s'an done garde
qu'Amors en ses raiseaus le lace
si fort qu'il ne set qu'il se face.
A soi meïsmes s'an complaint,
20812 mes ne peut estanchier son plaint :
« Las, que faz je ? dist il, dor gié ?
Maint ymage ai fet et forgié
qu'an ne savoit prisier leur pris,
20816 n'onc d'aus amer ne fui seurpris.
Or sui par ceste maubailliz,
par lui m'est tout li sans failliz.
Las, don me vint ceste pansee ?
20820 Conment fu tele amor pansee ?
J'aime une ymage sourde et mue,
qui ne se crole ne se mue
ne ja de moi merci n'avra.
20824 Tele amor, conment me navra ?
Qu'il n'est nus qui parler an oie
qui touz esbahir ne s'an doie.
Or sui je le plus fos du sicle !
20828 Que puis je fere an cest article ?
Par foi, s'une raïne amasse,
merci toutevois esperasse
por ce que c'est chose possible ;
20832 mes ceste amour est si horrible
qu'el ne vient mie de Nature.
Trop mauvesement m'i nature,
Nature en moi mauvés fill a ;
20836 quant me fist formant s'avilla.
Si ne l'an doi je pas blamer
se je veill folement amer ;
ne m'an doi prandre s'a moi non.
20840 Puis que Pygmalion oi non
et poi sus mes .II. piez aler,

n'oï de tele amour paler.
Si n'ain je pas trop folement,
20844 car, se l'escriture ne ment,
maint ont plus folement amé.
N'ama jadis ou bois ramé,
a la fonteine clere et pure,
20848 Narcisus sa propre figure,
quant cuida sa saif estanchier ?
N'onques ne s'an pot revanchier,
puis an fu morz, selonc l'estoire,
20852 qui oncor est de grant memoire.
Don sui je mains fos toutevois,
car, quant je veill, a ceste vois
et la praign et l'acole et bese,
20856 s'an puis mieuz souffrir ma mesese ;
mes cil ne poait avoir cele
qu'il veait en la fontenele.
D'autre part, en maintes contrees,
20860 ont maint maintes dames amees
et les servirent quan qu'il porent,
n'onques un seul besier n'an orent,
si s'an sunt il forment pené.
20864 Donc m'a mieuz Amors assené ?
Non a, car, a quel que doutance,
ont cil toute vois esperance
et du besier et d'autre chose ;
20868 mes l'esperance m'est forclose
quant au delit que cil antandent
qui les deduiz d'Amors atandent ;
car quant je me veull aesier
20872 et d'acoler et de besier,
je truis m'amie autresinc roide
conme est uns pex, et si tres froide
que, quant por lui besier i touche,
20876 toute me refredist la bouche.
Ha ! trop ai parlé rudemant.
Merci, douce amie, an demant,
et pri que l'amande an preigniez,
20880 car de tant que vos me deigniez
doucement regarder et rire,
ce me doit bien, ce croi, souffire ;
car douz regarz et ris piteus
20884 sunt aus amanz mout deliteus. »
Pygmalion lors s'agenoille,
qui de lermes sa face moille.
Son gage tant, si li amande ;
20888 mes el n'a cure de l'amande,
n'ele n'antant riens ne ne sant
ne de lui ne de son presant,
si que cil craint perdre sa peine
20892 qui de tel chose amer se peine ;
n'il n'an reset son queur avoir,
car Amors tost sans et savoir,
si que tretouz s'an desconforte.
20896 Ne set s'ele est ou vive ou morte ;
soavet au mains la detaste,
et crait, ausinc con ce fust paste,
que ce soit sa char qui li fuie,

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

20900 mes c'est sa main qu'il i apuie.
Ainsinc Pygmalion estrive
n'an son estrif n'a pes ne trive.
En un estat point ne demeure :
20904 or aime, or het, or rit, or pleure,
or est liez, or est a mesese,
or se tourmente, or se rapese.
Puis li revest en maintes guises
20908 robes fetes par granz mestrises
de blans dras de soëve laine,
d'escallate, de tiretaine,
de vert, de pers et de brunete,
20912 de couleur fresche, fine et nete,
ou mout a riches panes mises,
erminees, veres et grises.
Puis les li roste, et puis ressaie
20916 con li siet bien robe de saie,
cendauz, melequins, hatebis,
indes, vermeuz, jaunes e bis,
samiz, diapres, kameloz.
20920 Por neant fust uns angeloz,
tant iert de contennance simple.
Autre foiz li met une guimple,
et par desus un queuvrechief
20924 qui queuvre la guimple et le chief ;
mes ne queuvre pas le visage,
qu'il ne veust pas tenir l'usage
des Sarradins, qui d'estamines
20928 queuvrent les vis aus Sarradines
quant eus trespassent par la voie,
que nus trespassanz ne les voie,
tant sunt plain de jalouse rage.
20932 Autre foiz li reprent corage
d'oster tout et de metre guindes
jaunes, vermeilles, verz et indes,
et treçoers gentez et grelles
20936 de saie et d'or, a menuz pelles ;
et desus la crespine estache
une mout precieuse estache,
et par desus la crespinete
20940 une courone d'or grellete,
ou mout ot precieuses pierres,
an biaus chastons a .IIII. quierres
et a .IIII. demiz compas,
20944 san ce que ne vos i cont pas
l'autre perrerie menue
qui siet antour, espesse et drue ;
et met a ses .II. oreilletes
20948 .II. verges d'or pandanz, grelletes ;
et por tenir sa cheveçaille,
.II. fermauz d'or au col li baille ;
anmi le piz un an remet ;
20952 et de lui ceindre s'antremet,
mes c'est d'un si tres riche ceint
c'onques pucele tel ne ceint ;
et pant au ceint une aumosniere,
20956 qui mout est precieuse et chiere,
et .V. pierres i met petites,

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

du rivage de mer ellites,
don puceles aus marteaus geuent
20960 quant beles et rondes les treuent.
Et par grant antante li chauce
en chascun pié soler et chauce,
antailliez jolivetement,
20964 a deus doie du pavemant ;
n'est pas de houseaus estrenee,
car el n'iert pas de Paris nee ;
trop par fust rude chaucemante
20968 a pucele de tel jouvante.
D'une aguille bien afilee
d'or fin, de fil d'or anfilee,
li a, por mieuz estre vestues,
20972 ses .II. manches estrait cousues ;
et li porte fleurs nouveletes
don ces jolives puceletes
font en printens leur chapelez,
20976 et pelotes et oiselez,
et diverses choses noveles
delitables a damoiseles ;
et chapelez de fleurs li fet,
20980 mes n'an veïstes nul si fet,
car il i met s'antante toute.
Anelez d'or es doiz li boute,
et dist con fins leaus espous :
20984 « Bele douce, ci vos espous
et deviegn vostres, et vos moie.
Hymeneüs et Juno m'oie,
qu'il veillent a noz noces estre.
20988 Je n'i quier plus ne clerc ne prestre,
ne de prelaz mitres ne croces,
car cist sunt li vrai dieu des noces. »
Lors chante a haute voiz serie,
20992 touz plains de grant ranvoiserie,
an leu de messe, chançonetes
des jolis secrez d'amoretes,
et fet ses estrumanz soner
20996 qu'en n'i oïst pas Dieu toner,
qu'il an a de trop de manieres,
et plus an a les mains manieres
c'onques n'ot Amphion de Thebes :
21000 harpes a, gigues et de rubebes,
si ra quitarres et leüz
por soi deporter elleüz ;
et refet soner ses orloiges
21004 par ses sales et par ses loiges
a roes trop soutivemant,
de pardurable mouvemant.
Orgues i ra bien maniables,
21008 a une seule main portables,
ou il meïsme soufle et touche,
et chante avec a pleine bouche
motet ou treble ou teneüre.
21012 Puis met aus cimbales sa cure,
puis prent freteaus et refretele ;
et chalumeaus, et chalumele ;
et tabor et fleüste et tymbre,

21016 et tabore et fleüste et tymbre ;
et cythole et tronpe et chevrie,
et cythole et tronpe et chevrie ;
et psalterion et vïele,
21020 et psalterione et vïele ;
puis prent sa muse, et puis travaille
aus estives de Cornoaille,
et espingue et sautele et bale
21024 et fiert du pié par mi la sale,
et la prant par la main et dance,
mes mout a au queur grant pesance
qu'el ne veust chanter ne respondre
21028 ne por prier ne por semondre.
Puis la rambrace, si la couche
antre ses braz dedanz sa couche,
et la rebese et la racole,
21032 mes ce n'est pas de bone escole
quant .II. persones s'antrebesent
et li besier aus .II. ne plesent.
Ainsint s'ocit, ainsint s'afole,
21036 seurpris en sa pansee fole,
Pygmalion li deceüz,
por sa sourde ymage esmeüz.
Quan qu'il peut la pare et atourne,
21040 car touz a lui servir s'atourne ;
n'el n'apert pas, quant ele est nue,
mains bele que s'ele est vestue.
Lors avint qu'en cele contree
21044 ot une feste celebree,
ou mout avenoit de merveilles.
Et vint touz li peuples au veilles
d'un temple que Venus i ot.
21048 Li vallez, qui mout s'i fiot,
por soi de s'amour conseillier,
vint a cele feste veillier.
Lors se plaint au dex et demante
21052 de l'amour qui si le tourmante.
« Biau dieu, dist il, se tout poez,
s'il vos plest, ma requeste oez.
Et tu, qui dame iés de ce tample,
21056 seint Venus, de grace m'ample,
qu'ausinc iés tu mout courrouciee
quant Chasteez est essauciee ;
s'an ai grant peine deservie
21060 de ce que je l'ai tant servie.
Or m'an repan san plus d'elloignes
et pri que tu le me pardoignes ;
si m'otroie par ta pitié,
21064 par ta douceur, par t'amitié,
par covant que m'an fuie eschif
se Chasteé des or n'eschif,
que la bele qui mon cuer m'anble,
21068 qui si bien ivoire resamble,
deviegne ma leaus amie,
qui de fame ait cors, ame et vie.
Et se de ce fere te hastes,
21072 se je sui ja mes trouvez chastes,
j'otroi que je saie penduz

ou a granz haches porfenduz,
ou que dedanz sa gueule trible
21076 tout vif me tranglotisse et trible,
ou me lit en corde ou en fer,
Cerberus, li portier d'anfer. »
Venus, qui la priere oï
21080 du vallet, formant s'esjoï
por ce que Chasteé lessoit
et de lui servir s'apressoit,
conme hom de bone repentance,
21084 presz de fere an sa penitance
touz nuz antre les braz s'amie,
s'il la peut ja baillier an vie.
A l'image anvoia lors ame,
21088 si devint si tres bele dame
c'onques en toute la contree
n'avoit l'an si bele ancontree.
N'est plus au tample sejournez,
21092 a son ymage est retournez
Pygmalion a mout grant heste
puis qu'il ot fete sa requeste,
car plus ne se poait tarder
21096 de lui tenir et regarder.
A lui s'an queurt les sauz menuz
tant qu'il est jusque la venuz.
Du miracle riens ne savoit,
21100 mes es dex grant fiance avoit ;
et quant de plus pres la regarde,
plus art son queur et frit et larde.
Lors voit qu'ele est vive et charnue ;
21104 si li debaille la char nue,
et voit les biaus crins blondoianz,
conme ondes ansamble ondoianz,
et sant les os et sant les vaines,
21108 qui de sanc ierent toutes plaines,
et le pous debatre et mouvoir.
Ne set se c'est mançonge ou voir,
arriers se tret, n'an set que fere,
21112 ne s'ose mes pres de lui trere,
qu'il a poor d'estre anchantez.
« Qu'est ce, dist il, sui je tantez ?
Veille je pas ? Nenin, ainz songe.
21116 Mes onc ne vi si espert songe.
Songe ? Par foi, non faz, ainz vaille.
Don vient donques ceste mervaille ?
Est ce fantosme ou anemis,
21120 qui s'est en mon ymage mis ? »
Lors li respondi la pucele,
qui tant iert avenant et bele
et tant avoit blonde la cosme :
21124 « Ce n'est anemis ne fantosme,
douz amis, ainz sui vostre amie,
preste de vostre compaignie
recevoir, et m'amour vos offre,
21128 s'il vos plest recevoir tele offre. »
Cil ot que la chose est a certes,
et voit les miracles apertes,
si se tret pres et s'aseüre.

21132 Por ce que c'est chose seüre,
a lui s'otroie volantiers
con cil qui siens iert touz antiers.
A ces paroles s'antr'alient,
21136 de leur amour s'antremercient,
n'est joie qu'il ne s'antrefacent ;
par granz amours lors s'antr'ambracent,
con .II. colonbeaus s'antrebesent,
21140 mout s'antr'eiment, mout s'antreplesent.
Au diex andui graces randirent
qui tel courtaisie leur firent,
especiaument a Venus,
21144 qui leur ot aidié mieuz que nus.
Or est Pygmalion aese,
or n'est il riens qui li desplese,
car riens qu'il veille el ne refuse.
21148 S'il oppose, el se rant concluse ;
s'ele conmande, il obeïst ;
por riens ne la contredeïst
d'acomplir li tout son desir.
21152 Or peut o s'amie gesir,
qu'el n'en fet ne dangier ne plainte.
Tant ont joué qu'ele est anceinte
de Paphus, don dit Renomee
21156 que l'ille an fu Paphos nomee,
don li rais Cynaras nasqui,
preudon, fors en un seul cas, qui
touz bons eürs eüst eüz,
21160 s'il n'eüst esté deceüz
par Mirra, sa fille, la blonde,
que la vielle, que Dex confonde,
qui de pechié doutance n'a,
21164 par nuit en son lit li mena.
La raïne iert a une feste.
La pucele sesist en heste
li rois, san ce que mot seüst
21168 qu'o sa fille gesir deüst.
Ci ot trop estrange semille,
le roi let gesir o sa fille.
Quant les ot ansamble aünez,
21172 li beaus Adonys an fu nez,
puis qu'el fu en arbre muee.
Mes ses peres l'eüst tuee
quant il aperçut le tripot
21176 (mes onques avenir n'i pot),
quant ot fet aporter le cierge ;
car cele qui n'iere mes vierge
eschapa par inele fuite,
21180 qu'il l'eüst autrement destruite.
Mes c'est trop loign de ma matire,
por c'est bien droiz qu'arriers m'an tire.
Bien orroiz que ce senefie
21184 ainz que ceste euvre soit fenie.
Ne vos veull or plus ci tenir,
a mon propos doi revenir,
qu'autre champ me convient arer.
21188 Qui voudroit donques comparer
de ces .II. ymages ansamble

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
les beautez, si conme il me samble,			
tel similitude i peut prandre			
21192 qu'autant con la souriz est mandre			
que li leons, et mains cremue,			
de cors, de force et de value,			
autant, sachez an leauté,			
21196 ot cele ymage mains beauté			
que n'a cele que tant ci pris.			
Bien avisa dame Cypris			
cele ymage que je devise,			
21200 antre les pilerez assise,	en*de* recht in midde*n* dat borch so stoet	13990 en*de* recht bi*m*men die borgh stoet	13895 en*de* recht in midde*n* der borch so stoet
anz en la tour, droit ou mileu.	dat beelde scone diere en*de* goet	dat beelde scone diere en*de* goet	die scone beelde diere en*de* goet
Onques oncore ne vi leu	in sach noit so scone ene stat	in sach noit soe scone*n* stat	in sac noit so scone stat
que si volantiers regardasse,	noch die mire herte*n* behagede bat	noch die mire h*er*ten behaegde bat	noch die miere h*er*te behaghede bat
21204 voire a genoullons l'aorasse,			
et le saintuaire et l'archiere ;			
ja nou lessasse por l'archiere			
ne por l'arc ne por le brandon			
21208 et que n'i antrasse a bandon ;			
mon poair au mains an feïsse,	13985 die ic so gerne soude sien	die ic soe gerne soude sien	die ic so gherne soude zien
a quel que chief que j'en venisse,	ia en*de* kniele*n* mocht mi gescie*n*	13995 ia en*de* kniele*n* mocht mi gescien	13900 en*de* ke*m*me*n* mocht mi ghescien
se trovasse qui le m'offrist,	vore thelichdoem in die maisiere	vore theilechdoem i*n* die maisiere	vor thelichdom in die maysiere
21212 ou, san plus, qui le me soffrist.	daer mi te comene es wel diere	d*aer* mi te comene es wel diere	daert mi te comene es wel diere
Si m'i sui je par Dieu voez,			
aus reliques que vos oez,	nochtan hebbic mine bedevart	nocht*a*n hebbic mine bedeuaert	nocht*a*n hebbic mij*n* bedevaert
que, se Dex plest, ges requerré	13990 daer geloeft ic sal die vart	d*aer* geloeft ic sal die vaert	daer ghelooft ic sal die vaert
21216 si tost con tans et leu verré,	bestaen als ic irst mach te done	14000 bestane soe ic ierst[-e] mach te doene *	13905 bestaen so ic eerst mach te doene
d'escharpe et de bourdon garniz.	beide met scarpe*n* en*de* met bordone	beide met scerpen en*de* m*et* bordoene	met scaerpe*n* en*de* met bordoene
Que Dex me gart d'estre escharniz			
et destourbez por nule chose			
21220 que ne joïsse de la rose !			
Venus n'i va plus atardant.	**U**enus en woude cleine no groet *	**U**en*us* en woude cleine no gr*oe*t *	venus en woude cleene no groot
Le brandon plein de feu ardant	langer lette*n* sine scoet	lang*er* letten niet sine scoet	langher lette*n* sone scoot
tout anpané lesse voler	13995 den brant al b*e*mende genendichlike	den brant al bernende gene*n*delike	den vrant berne*n*de ghenendelike
21224 por ceus du chastel affoler.	tote in die borch heimelike	14005 tote in die borgh heimelike	13910 in die borch al heimelike
Mes sachez c'onc nule ne nus,	dats hare en gee*n* en wart geware	dats haerre geen en w*er*t geware	dats h*aer* ne gheen en w*ar*t gheware
tant le tret soutilmant Venus,			
ne l'orent poair de choisir,			
21228 tant i gardassent a loisir.			
Quant li brandons s'an fu volez,	vore dat si sage*n* openbare	vore dat si sagen openbare	voer dat si saghe*n* openbare
ez vos ceus dedanz affolez.			
Li feus porprant tout le porpris,	die borch ontsteke*n* in alle*n* sinne*n*	die borgh ensteken i*n* alle*n* si*m*ne*n*	die borch ontsteke*n* in alle*n* zi*m*ne*n*
21232 bien se durent tenir por pris.	14000 doe liepe*n* si ned*er* vande*n* ti*m*ne*n*	doe liepense ned*er* va*n* den ti*m*men	doe lipe*n* si ned*er* va*n* de*n* tinne
Tuit s'escrient : « Traï, traï !	en*de* riepe*n* hulpe wie sijn verrade*n*	14010 en*de* riepen hulpe wi sijn v*er*raden	13915 en*de* riepe*n* zee*r*e wi sij*n* v*er*raden
Tuit somes mort, aï ! aï !	wiene moegen ons meer stae*n* te stade*n*	wine moghe*n* ons meer stae*n* te stade*n*	wine moghe*n* ons meer stae*n* te stade*n*
Fuions nous an hors du païs. »	gae*n* wi lope*n* vaste en wege	ga wi lopen vaste en weghe	ga wi lope*n* vaste en weghe
21236 Chascuns giete ses cles laïs.	wie hebbe*n* verlore*n* al de*n* sege	wi hebben v*er*loren al den zeghe	wi hebbe*n* v*er*lore*n* al de*n* zeghe
Dangiers, li horribles maufez,	14005 **D**oe die felle vilain dangier	**[¶]** doe die felle vilein dangier	doe die felle vilein dangier
quant il se santi eschaufez,	geuoelde die hitte en*de* dat vier	14015 geuoelde die hitte en*de* dat vier	13920 gheuoelde die hitte en*de* dat vier
s'an fuit plus tost que cers an lande.	ginc hi vaste hene*n* vlien	ging hi vaste henen vlien	ghinc hi vaste hene*n* vlien
21240 N'i ra nus d'aus qui l'autre atande ;	sonder enich achter sien	sond*er* enech acht*er* sien	sond*er* eenich achter zien
chascuns, les pans a la ceinture,	soe daede*n* oec alle dandre met	soe daden oec alle dandre met	so dade*n* alle dandre met
met au foïr tout sa cure.	14010 daer en was een twent gelet	daer en was entwint gelet	daer en was .i. twint ghelet
Fuit s'an Poor, Honte s'eslesse,	deen na den andre*n* mar vloe*n* hene*n*	14020 deen na de*n* andre*n* m*aer* vloen hene*n*	13925 deen nade*n* andre*n* vloen si hene*n*
21244 tout anbrasé le chastel lesse,	wat si mochte*n* vort altene*n*	wat si mochte*n* voert altene*n*	wat si mochte*n* voert alltene*n*
n'onc puis ne vost riens metre a pris	en*de* dat vier dat ginc vut breke*n*	en*de* dat vier dat ging wt breke*n*	en*de* dat vier ghinc hute breke*n*
que Reson li eüst apris.	en*de* heeft al die werelt ontsteke*n*	en*de* heeft al[-le] die werelt ontsteke*n* *	en*de* ghinc al die weerelt ontsteke*n*
	14015 so datme*n*t geblussen en can	soe datme*n*t gebluschen en can	so dat ment gheblussche*n* en can

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22	
		en*de* berne*n* vaste wijf en*de* man	14025	en berne vaste wijf en*de* man	13930	en*de* berrent vaste wijf en*de* man	
		en*de* sal berne*n* sonder vergae*n*		en*de* sal berne*n* sond*er* v*er*gaen	[325rb]	en*de* sal berne*n* sond*er* v*er*gae*n*	
		alse lange alse die werelt sal stae*n*	[67rb]	alse lange alse dese werelt sal stae*n*		also langhe als de weerelt sal stae*n*	
		het es dat vier vand*er* mi*m*ne*n*		hets dat vier vand*er* mi*m*nen		het es dat vier va*n* der mi*m*ne*n*	
			14020	dat al die liede*n* doet ontsinne*n*			dat al die weerelt doet ontsinne*n*	
		nochtan in lanc so meer begere*n*		nochta*n* in lang soe meer begeren	13935	nochtan so lanc so meer beghere*n*	[84ra]
		al doet he*n* hare*n* sin verteren		al doet he*n* hare*n* sin v*er*teren		al doet he*m* hare*n* zin v*er*theere*n*	
		elc soe sleter ane sine hant		elc soe sleter ane sine hant		elc so slater an die hant	
		en*de* stoect tfier en*de* oec de*n* brant		en*de* stoket tfier en*de* oec de*n* brant		en*de* stoket tfier enten brant	
			14025	**D**oe die borch was al ontstekе*n*		**D**oe die boorch was al ontstekе*n*	
		soe qua*m* mettie*n* vort gestreke*n*		soe qua*m* mettien voert gestreke*n*	13940	quame*n* mettie*n* voert ghestreke*n*	
Eztes vos venir Courtaisie,		mijn vrouwe ver houesscede	14035	mijn vrouwe v*er* houeschede		mij*n* vrauwe v*er* houeshede	
la preuz, la bele, la praisie.	21248	die hare sere daer toe dede		die hare sere daer toe dede		die h*aer* ze*er*e d*aer* toe dede	
Quant el vit la desconfiture,		doe si die sconfelture sach		doe si die sconfelture sach		doe soe die sconfelture sach	
por son fill oster de l'ardure,		om te helpene wat si mach		o*m*me te hulpene wat si mach		om te helpene wat soe mach	
		vte*n* viere haer lieue kint	14030	vten viere hare lieue kint	13945	hute*n* viere hare lieue kint	
		dat si sere van herte*n* mint		dat si sere van h*er*ten mint		dat soe ze*er*e met herte*n* mint	
avec li Pitié et Franchise,		en*de* met hare so qua*m* vriede		en*de* met hare qua*m* vriheide		en*de* met hare so qua*m* vrihede	
saillirent dedanz la porprise,	21252	en*de* soe dede oec ontfarmichede		en*de* soe dede ontf*er*mecheide		en*de* met ontfaermichede	
		dese nine liete*n* en gere wise	14035	diese nine liete*n* engere wise		dies niet en liete*n* in gheenre wise	
		sine sprongе*n* bi*m*ne*n* de*n* proprise		sine spro*n*gen binnen de*n* porp*r*ise	13950	sine sprongh*e*n binne*n* de*n* porprise	
n'onc por l'ardure nou lessierent,		dat si dore tfier nine liete*n* stae*n*		dat si dore tfier nine liete*n* staen		dat si dor tfier niet liete*n* staen	
jusqu'a Bel Acueill ne cessierent.		sine quame*n* te sueteonfane gegae*n*		sine quame*n* te suetontfane gegae*n*		sine quame*n* te scone ontfane zaen	
Courtaisie prant la parole,		**H**ouescheit sprac irst die tale		**H**ouescheit sprac tierst die tale		houessceit sprac eerst die tale	
prumiere a Bell Acueill parole,	21256	suetonfae*n* seit hi weet wale	14040	suetontfaen seit si wet wale		scone ontfae*n* sede soe weet wale	
car de bien dire n'iert pas lante :							
« Biau filz, mout ai esté dolante,		dat ic gehadt hebbe groet onraste		dat ic hebbe g*ro*te onraste	13955	dat ic hebbe ghehat onraste	
mout ai tristece au queur eüe		om datme*n* v heeft so vaste	14050	o*m*me dat me*n* v heeft soe vaste		om dat me*n* hu heeft so vaste	
don tant avez prison tenue.	21260	gehoude*n* tuwe*n* onwille so sere		gehouden tuwen onwille soe s*er*e		ghehoude*n* tuwe*n* onwille so ze*er*e	
Mau feus et male flambe l'arde		god geue he*m* lachter en*de* onnere		god geue he*m* lacht*er* en*de* onnere		god gheue he*m* lachter en*de* o*m*neere	
qui vos avoit mis an tel garde !		die gene diet v heeft gedaen	14045	den gene*n* diet v heeft gedaen		de*n* ghene*n* diet hu heeft ghedae*n*	
Or iestes, Dieu merci, delivres,		goddanc gi seles nv ont[-f]gae*n* *		god danc ghi seles nu ontgaen *	13960	goddanc ghi sullets nv ontgaen	
quant la fors, o ses Normanz ivres,	21264						
en ces fossez est morz gisanz		sint dat quade to*n*ge es doet		sint dat quade tonge es doet		sint dat quade to*n*ghe es doot	
Male Bouche li mesdisanz ;		hine mach clappe*n* cleine no groet		hine mach clappe*n* cleine no groet		hine mach clappe*n* cleene no groot	
voair ne peut, ne escouter.							
Jalousie n'esteut douter ;	21268						
l'an ne doit pas por Jalousie		gine dorst niet ialosien ontsien		ghine dorst niet ialosien ontsien		ghine dorst ialousie*n* niet ontsie*n*	
lessier a mener bone vie		mar selt met vwe*n* liue plien	14050	m*aer* selt met uwe*n* lieue plien		m*aer* sult met huwe*n* lieue plien	
ne soulacier priveement		al heimelike een goet leue*n*		al heimeleke .i. goet leuen	13965	al heimelike een goet leue*n*	
a son ami, meesmement	21272						
quant a ce vient qu'el n'a poair							
de la chose oïr ne voair							
n'il n'est qui dire le li puisse,							
n'el n'a poair que ci vos truisse.	21276						
Et li autre desconseillié							
foui s'an sunt tuit esseillié,		want hier en es nv niemene bleue		wa*n*t hier en es nu niame*n* bleue*n*		want hier nes nv niame*n* bleue*n*	
li felon, li outrecuidié :		die v mach lette*n* ocht mesdoe*n*		die v mach letten noch mesdoen		die hu mach lette*n* of mesdae*n*	
trestuit ont le porpris vuidié.	21280	so sijn si alle wech gevloe*n*		soe sijnse alle ewech geuloen		so sij*n* si alle wech ghevloen	
Biau tres douz filz, por Dieu merci,		lieue kint dore god nv siet	14055	lieue kint dore god nu siet		lieue kint dor god nv ziet	
ne vos lessiez pas bruler ci.		en laet v hier verb*er*ne*n* niet		en*de* laet v hier v*er*bernen niet	13970	en laet hu hier v*er*berne*n* niet	
Nous vos prions par amitié,		want ic b v bidde en*de* vriheide *		wa*n*t ic v bidde en vriheide	[325va]	want ics hu bidde en*de* vrihede	
et je et Franchise et Pitié,	21284	en*de* mijn vrouwe ver scamelheide		en*de* mijn v*ro*uwe v*er* scamelheide		en*de* mij*n* vrauwe ontfaermichede	
que vos a ce leal amant		dat gi de*n* mi*m*nare wilt ontfae*n*		dat ghi den mi*m*nare wilt o*n*tfaen		dat ghi de*n* mi*m*re wilt ontfae*n*	
otroiez qu'il de vos amant,		hi heft v altoes onderdae*n*	14060	hi heeft v altoes onderdaen		hi heeft hu altoes onde*r*daen *	
qui lonc tans a por vos maus tret,		geweest en*de* sal sijn leue*n*		geweest en*de* sal sijn leuen	13975	gheweest en*de* sal al sij*n* leue*n*	
n'onques ne vos fist un faus tret	21288	met goede*n* trouwe*n* sond*er* begeue*n* *		met goeden t*ro*uwen sond*er* begheue*n*		emmermeer sond*er* begheue*n*	
li frans, qui onques ne guila.							

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
Recevez li et quan qu'il a :			
voire l'ame neïs vos offre.			
21292 Por Dieu, ne refusez tel offre,			
biau douz filz, ainz la recevez			
par la foi que vos me devez			
et par Amors qui s'an efforce,			
21296 qui mout i a mise grant force.			
Biau filz, Amour vaint toutes choses,	**N**v verstaet mi lieue kint	**N**v v*er*staet mi lieue kint	**N**v v*er*staet mi lieue kint **[84rb]**
toutes sunt souz sa clef ancloses.	ic segge v dat die mi*n*ne v*er*wi*n*t *	ic segge v dat die mi*n*ne v*er*wint	ic segghe dat die mi*n*ne v*er*wint
Virgiles neïs le conferme	14065 alle dinc	alle ding	alle dinc
21300 par santance courtaise et ferme ;			
quant *Bucoliques* cercheroiz,			
« Amors vaint tout » i trouveroiz			
« et nous la devons recevoir ».			
21304 Certes il dit et bien et voir ;			
en un seul ver tout ce nous conte,			
n'i peüt conter meilleur conte.	waero*nn*me dat wi	waer o*nn*me dat wi	waer o*nn*me dat wi
Biau filz, secourez cel amant.	v bidde*n* vriendeleke dat gi	14075 v bidden vriendelec dat ghi	13980 hu bidde*n* vriendelike dat ghi
21308 Quel Dex ambedeus vos amant !	iege*n* die*n* mi*n*nare wilt gemate*n*	iege*n* den mi*n*nare v wilt gemate*n*	ieghe*n* de*n* mi*n*re wilt ghemate*n*
Otroiez li la rose an dons.	en*de* he*m* die rose plucke*n* late*n*	en*de* he*m* die rose plucke*n* laten	entie rose plucke*n* late*n*
	suete onfae*n* was al bedocht	suetontfaen was al bedacht	scone ontfae*n* was al bedacht
	14070 hem was sijn euelmoet gesocht	he*m* was sijn euelmoet gesacht	he*m* was sij*n* euel moet ghesacht
– Dames, je la li habandons,	en*de* seide*n* gi vrouwe*n* ic doet gerne	**[67va]** 14080 en*de* seide ghi v*ro*uwen ic doet ge*r*ne	13985 en*de* seide vrauwe ic doet gherne
fet Bel Acueill, mout volantiers.	sonder tonseggene en te werne	sonde*r* tonseggene en*de* te werne	sonder tontseghene en*de* te werne
21312 Cueillir la peut andemantiers	mach hise plucke*n* op die stede	machise hier plucke*n* op die stede	mach hise plucke*n* vp dese stede
que nous ne soumes ci que dui.	want wie sijn heimelic hier bede	wa*n*t wi sijn hier heimelec beide	want wi sij*n* hier heimelike bede
Pieça que recevoir le dui,			
car bien voi qu'il aime san guile. »			
21316 Je, qui l'an rant merciz .C. mile,	14075 doe dankede he*m* die mi*n*nere sere	doe dancte he*m* die mi*n*mere sere	doe dancte*m* die minre ze*er*e
tantost, conme bons pelerins,	met goede onse*n* lieue*n* here	14085 met gode o*n*sen lieuen here	13990 met gode onse*n* lieue*n* he*er*e
hastis, fervenz et enterins			
de queur conme fins amoureus,			
21320 anprés cest otroi savoureus			
ver l'archiere acueill mon veage	en*de* nam doe scarpe en*de* bordoe*n*	en*de* na*m* doe scerpe en*de* bordoen	en*de* nam scerp en*de* bordoen
por fournir mon pelerinage,	alse die gene die wilt doe*n*	alse die gene die wilt doen	alse die ghene die wille doe*n*
et pot o moi par grant efort	sine bedeuart en*de* quite*n* sciere	sine bedeuaert en*de* quite*n* sciere	sine bedeuaert en*de* quite*n* sciere
21324 escharpe et bourdon roide et fort,	14080 sine*n* wech in die maisire	sine*n* wech in die maysiere	sine*n* wech in die maisiere
tel qu'il n'a mestier de ferrer	en*de* droech met he*m* die*n* selue*n* staf	14090 en*de* droech met he*m* de*n* zelue*n* staf	13995 en*de* drouch met he*m* de*n* selue*n* staf
por journoier ne por errer.	en*de* die scarpe die he*m* gaf	en*de* die scerpe die hem gaf	entie scaerpe die he*m* gaf
L'escharpe est de bone feture,	nature die hare wel verstaet	nature die hare wel v*er*staet	nature die hare wel v*er*staet
21328 d'une pel souple san cousture ;	van ene*n* velle en*de* sonder naet	va*n* ene*n* velle sonder naet	van eene*n* velle sonde*r* naet
mes sachiez qu'el n'iere pas vuide :	14085 die scarpe en was oec niet tewaren	die scerpe enwas oec niet twaren	die scerpe en was oec nit twaren *
.II. martelez par granz estuide	idel want daer bi*n*ne*n* ware*n*	14095 ydel wa*n*t d*aer* binnen waren	14000 ydel want d*aer* bi*n*ne*n* ware*n*
(car nus n'euvre, si con moi samble,	twee wel gemaecte hamerkine	twee wel gemaecte hamerkine	twee wel ghemaecte hamerkine
21332 diligenment et tost ensamble)	die nature hadde sonder pine	die nature hadde sonde*r* pine	die nature sonde*r* pine
Nature , qui la me bailla,	gemaect en*de* heme gegeue*n*	hadde gemaect en*de* he*m* gegeue*n*	hadde ghemaect en*de* he*m* ghegheue*n*
des lors que primes la tailla,	14090 dies si hare dankede al sijn leue*n*	dies hi hare dancte al sijn leue*n*	dies hi h*aer* dancte al sij*n* leue*n*
soutilmant forgiez i avoit			
21336 con cele qui forgier savoit			
mieuz c'onques Dedalus ne sot.			
Si croi que por ce fez les ot			
qu'el pensoit que g'en ferreroie			
21340 mes palefroiz quant j'erreroie ;			
si ferai je certeinemant,	want hi verstoet dat hire m*et* soude	14100 wa*n*t hi v*er*stoet dat hire m*et* soude	14005 want hi v*er*stoet dat hire mede soude
se g'en puis avoir l'aisemant,	beslaen sine paerde als hi woude	beslaen sine p*er*de alse hi woude	beslae*n* sine paerde als hi woude
car, Dieu merci, bien forgier sai.	alse hi dickent dede in de*n* iare	alse hi dicke dede in de*n* iare	als hi dede dicke*n* binde*n* iare
21344 Si vos di bien que plus chiers ai	hine hadde so wel lude*n*de snare	hine hadde soe wel lude*n*de snare	hine hadde so wel lude*n*de snare
mes .II. martelez et m'escharpe	14095 op sine sytole noch op sine harpe	op sine sytole noch op sine harpe	vp sine tytole noch vp sij*n* aerpe

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

que ma cithole ne ma harpe.
Mout me fist grant honeur Nature
21348 quant m'arma de ceste armeüre
et m'an ansaigna si l'usage
que m'an fist bon ouvrier et sage.
Ele meïsmes le bourdon
21352 m'avoit apparaillié por don,
et vost au doler la main metre
ainz que je fusse mis a letre ;
mes du ferrer ne li chalut,
21356 n'onques por ce mains n'an valut.
Et puis que je l'oi receü,
pres de moi l'oi tourjorz eü
si que nou perdi onques puis,
21360 ne nou perdré pas, se je puis,
car n'an voudroie estre delivres
por .V.C. foiz .C. mile livres.
Biau don m'an fist, por ce le gart,
21364 et mout sui liez quant le regart,
et la merci de son presant,
liez et jolis quant je le sant.
Mainte foiz m'a puis conforté
21368 an mainz leus ou je l'ai porté.
Bien me sert, et savez de quoi ?
Quant suis en aucun leu requoi
et je chemine, je le boute
21372 es fosses ou je ne voi goute
ausinc con por les guez tanter,
si que je me puis bien vanter
que n'i ai garde de naier,
21376 tant sai bien les guez essaier,
et fier par rives et par fonz.
Mes g'en retruis de si parfonz
et qui tant ont larges les rives
21380 qu'il me greveroit mains .II. lives
seur la marine esbanoier
et le rivage costoier,
et mains m'i porroie lasser
21384 que si perilleus guez passer,
car trop les ai granz essaiez ;
et si n'i sui je pas naiez,
car si tost con je les tantoie
21388 et d'antrer anz m'antremetoie,
et tex les avoie esprouvez
que ja mes fonz n'i fust trouvez
par perche ne par aviron,
21392 je m'an aloie a l'anviron
et pres des rives me tenoie
tant que hors en la fin venoie.
Mes ja mes issir n'an peüsse
21396 se les armeüres n'eüsse
que Nature m'avoit donees.
Mes or lessons ces voies lees
a ceus qui les vont volantiers ;
21400 et nous les deduisanz santiers,
non pas les chemins aus charretes,
mes les jolives santeletes,
jolif et ranvoisié tenons,

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

die hi hadde lieu*er* dan sine scarpe
Nature hadde he*m* groet ere gedae*n*
die he*m* selke wapine dede ontfae*n*
en*de* leerde he*m* die*n* vs en*de* die*n* sede
14100 dat hire was goet w*er*c ma*n* mede

dies hi dancte t*er* meneg*er* vre*n*
van diere gichte*n* diere nature*n*
want hi hadder dicke raste bi
ter meneger stat al daer hi
14105 heimelike woude gaen
dien wech die*n* hi hadde bestae*n*
sijn bordoe*n* hi te stekene plach
in die gracht daer hi nine sach
om te versoekene dat gewat
14110 dan was hi versekert dat
hi daer niet verligge*n* en soude
alse hi daer bi*m*e*n* vare*n* woude
nochtan en was niet sijn bordoe*n*
also lanc dat hijt gedoe*n*
14115 noch gesteke*n* conde te gro*n*de
dat hi de*n* bodem vinde*n* conde
mar hoe hi vort altoes gevart
willic swige*n* .

K.B. Brussel, hs. II 1171

14105 die hi hadde lieuer da*n* sine scarpe
Nature hadde he*m* gro*t*e ere gedaen
die he*m* selke wapene dede ontfaen
en*de* leerde den ws en*de* den zede
dat hire was goet wercman mede

14110 dies hi dancte te meneg*her* vren
van diere gichte*n* der nature*n*
wa*n*t hire dicke hadde raste bi
te meneg*her* stat al daer hi
heimeleke woude gaen
14115 dien wech dien hi hadde bestaen
sijn bordoen hi te stekene plach
in die gracht d*aer* hi nine sach
o*n*me te soekene dat gewat
dan was hi versekert dat
14120 hi d*aer* niet v*er*liggen en soude
alse hire bi*m*nen varen woude
nochtan es was niet sijn bordoen
alsoe lang dat hijt gedoen
noch gesteke*n* conste te gronde
14125 dat hi den bodem vinde*n* conde
m*aer* hoe hi altoes voert geuaert
willic swige*n* /

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22

14010 die hi lieuer hadde da*n* sij*n* scaerpe
Nature hadde he*m* grote e*er*e ghedaen **[325vb]**
die he*m* sulke wapine adde doe*n* v*er*stae*n*
en*de* leerde de*n* vus entie sede
d*aer* hi wart goet werc ma*n* mede

14015 dies hi h*aer* dancte te menig*er* vre*n*
va*n* der ghifte*n* d*er* nature*n*
wa*n*t hire dicke*n* hadde ruste bi *
te menigh*er* stat al d*aer* hi
heimelike wilde gaen **[84va]**
14020 den wech dien hi hadde bestaen
sine*n* bordoen hi te stenkene plach
in die gracht d*aer* hi niet sach
om te soukene dat ghewat
dan was hi v*er*zekert bat
14025 dat hi v*er*ligghe*n* niet en soude
als hire in vare*n* woude
nochta*n* sone was niet sij*n* bordoe*n*
also lanc dat hijt ghedoen
ofte ghesteke*n* so te gronde
14030 dat hi de*n* bodem niet vinde*n* conde*n*
m*aer* hoe hi voert altoes gheuaert
willic zwighe*n*

21404 qui les jolivetez menons.
Si rest plus de guaaign rantiers
vieuz chemins que nouveaus santiers,
et plus i treuve l'an d'avoir
21408 don l'an peut grant profit avoir.
Juvenaus meïsmes affiche
que, qui se met en vielle riche,
s'il veust a grant estat venir,
21412 ne peut plus brief chemin tenir :
s'el prant son servise de gré,
tantost le boute en haut degré.
Ovides meïsmes afferme,
21416 par santence esprovee et ferme,
que, qui se veust a vielle prendre,
mout an peut grant loier atendre.
Tantost est grant richece acquise
21420 par mener tel marcheandise.
Mes bien se gart que vielle prie
qu'il ne face rien ne ne die
qui ja puisse aguiet resambler
21424 quant il li veust s'amour ambler,
ou leaument neïs aquerre
quant Amour en ses laz l'anserre ;
car les dures vielles chenues,
21428 qui de jennece sunt venues
ou jadis ont esté flatees
et seurprises et baratees,
quant plus ont esté deceües,
21432 plus tost se sunt aperceües
des baraterresses faveles
que ne sunt les tandres puceles,
qui des aguiez point ne se doutent
21436 quant les fleüsteürs escoutent,
ainz craient que baraz et guile
soit ausinc voirs conme evangile,
car onc n'an furent eschaudees.
21440 Mes les dures vielles ridees,
malicieuses et recuites,
sunt en l'art de baraz si duites,
don el ont toute la sciance
21444 par tans et par experiance,
que quant li flajoleür vienent,
qui par faveles les detienent
et aus oreilles leur tabourent
21448 quant de leur grace avoir labourent,
et soupirent et s'umilient,
joignent leur mains et merci crient,
et s'anclinent et s'agenoillent
21452 et pleurent si que tuit se moillent,
et devant eus se crocefient
por ce que plus an eus se fient,
et leur prometent par faintises
21456 queurs et cors, avoirs et servises,
et leur fiancent et leur jurent
les sainz qui sunt, seront et furent,
et les vont ainsint decevant
21460 par parole ou il n'a que vant,
ainsinc con fet li oiselierres

qui tant a l'oisel conme lierres
et l'apele par douz sonez,
21464 muciez antre les buissonez,
por lui fere a son brai venir
tant que pris l'i puisse tenir ;
li fos oiseaus de lui s'aprime,
21468 qui ne set respondre au sofime
qui l'a mis en decepcion
par figure de diction,
si con fet li cailliers la caille,
21472 por ce que dedanz la raiz saille,
et la caille le son escoute,
si s'an apresse et puis se boute
souz la raiz que cil a tendue
21476 seur l'erbe an printans fresche et drue,
se n'est aucune caille vielle,
que venir au caillier ne vuelle,
tant est eschaudee et batue,
21480 qu'ele a bien autre raiz veüe,
don el s'est espoir eschapee
quant ele i dut estre hapee
par antre les herbes petites
21484 – ausinc les weilles devant dites,
qui jadis ont esté requises
et des requereeurs seurprises,
par les paroles qu'eles oient
21488 et les contenances qu'eus voient
de loign les aguiez apercevent,
par quoi plus enviz les recevent.
Ou s'il le font neïs a certes,
21492 por avoir d'Amours les desertes,
conme cil qui sunt pris ou laz
don tant est plesanz li soulaz
et li travaill tant delitable
21496 que riens ne leur est si greable
conme est ceste esperance grieve
qui tant leur plest et tant leur grieve,
sunt eles en grant soupeçon
21500 d'estre prises a l'ameçon,
et orillent et s'estudient
se cil voir ou fables leur dient ;
et vont paroles soupesant,
21504 tant redoutent barat presant
por ceus qu'eus ont jadis passez,
don il leur mambre oncore assez.
Tourjorz cuide chascune weille
21508 que chascuns decevoir la weille.
Et s'il vos plest a ce flechir
voz queurs por plus tost anrechir,
ou vos qui delit i savez,
21512 se regart au delit avez,
bien poez cest chemin tracier
por vos deduire et soulacier.
Et vos qui les jeunes voulez,
21516 que par moi n'i saiez boulez,
que que mes mestres me conmant
(si sunt mout bel tuit si conmant),
bien vos redi por chose voire,

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
25120 croie m'an qui m'an voudra croire,			
qu'il fet bon de tout essaier			
por sai mieuz es biens esgaier,			
ausinc con fet li bon lechierres			
21524 qui des morseaus est connoissieres			
et de pluseurs viandes taste			
an pot, an rost, an soust, an paste,			
en friture et en galantine,			
21528 quant antrer peut en la cuisine,			
et set loer et set blamer			
li quel sunt douz, li quel amer,			
car de pluseurs an a goutez.			
21532 Ausinc sachiez, et n'an doutez,			
que qui mal essaié n'avra			
ja du bien guieres ne savra ;			
ne qui ne set d'aneur que monte			
21536 ja ne savra connoistre honte ;			
n'onc nus ne sot quel chose est ese			
s'il n'ot avant apris mesese,			
ne n'est pas digne d'ese avoir			
21540 qui ne veust mesese savoir ;			
et qui bien ne la set soffrir,			
nus ne li devroit ese offrir.			
Ainsinc va des contreres choses,			
21544 les unes sunt des autres gloses ;			
et qui l'une an veust defenir,			
de l'autre li doit souvenir,			
ou ja, par nule antancion,			
21548 n'i metra diffinicion ;			
car qui des .II. n'a connoissance,			
ja n'i connoistra differance,			
san quoi ne peut venir en place	mar va*n* sire vart	m*aer* va*n* sire vaert	maer va*n* siere vaert
21552 diffinicion que l'an face.	sallic v segge*n* al sine gedachte	salic v seggen al sine gedachte	sal ic hu segghe*n* al sij*n* ghedachte
Tout mon hernois, tel con jou port,	14120 thaernasch dat hi met he*m* brochte	tharnasch dat hi met he*m* brachte	ternasch dat hi met he*m* brachte
se porter le puis jusqu'ou port,	pensedi dat hi strike*n* soude	14130 peinsde hi dat hi striken soude	14035 peinsdi dat hi strke*n* soude
voudrai au reliques touchier,	ane dat helichdoe*m* menichfoude	ane dat heilechdoem menechfoude	an dat helichdom menichfoude
21556 se je l'an puis tant aprouchier.			
Lors ai tant fet et tant erré	so lange ginc hi hare*n*tare	**[67vb]** soe lange ging hi hare en tare	so langhe ghinc hi harentare
a tout mon bourdon defferré	dat hi tussce*n* e tween pilare*n* *	dat hi tuschen die .ij. pilare	dat hi tussche*n* die .ij. pilare
qu'entre les .II. biaus pilerez,	14125 quam gaende alse een dege*n* cone	qua*m* gaende alse .i. deghen coene	quam gaende als een deghe*n* coene
21560 con viguereus et legerez,	met sine*n* groete*n* stiue*n* bordoene	14135 met sine*n* groten stiue*n* bordoene	14040 met sine*n* groete*n* stiue*n* bordoene
m'agenoilloi san demourer,	en*de* knielde neder ten beelde wart	en*de* knielde ned*er* ten beelde weert	en*de* cnielde neder ter beelde w*aer*t *
car mout oi grant fain d'aourer	alse die gene die sere begert	alse die gene die zere begeert	als die ghene die ze*er*e begaert
le biau saintuaire honorable	vor thelichdoem tsprekene sine bedinge	te sprekene d*aer* sine bedinghe	d*aer* vore*n* te sprekene sine bedinghe
21564 de queur devost et piteable ;	14130 met groter deuotie sonderlinge	met groet*er* deuocien sond*er*linghe	met begherte*n* sond*er*linghe
car tout iert ja tumbé par terre,	dat helichdoe*m* was geualle*n* ned*er*	14140 dat heilechdoem was geuallen ned*er*:	14045 dat helichdom was gheualle*n* ned*er*
qu'au feu ne peut riens tenir guerre	van groter hitte*n* want twed*er*	van grot*er* hitten . wa*n*t weder	va*n* grot*er* hitte*n* want wed*er*
que tout par terre mis n'eüst,	dat vier en conste gestaen	dat vier en conste gestaen	dat vier en conste niet ghestae*n*
21568 san ce que de riens i neüst.	hen moeste te neder valle*n* saen	en moeste ter ned*er* vallen saen	en moeste ned*er* valle*n* zaen
	14135 alse die pelegrime dat sach	alse die pelegrijm dat sach	als die peelgrij*m* dat v*er*sach
	dat thelichdoem ter erde*n* lach	14145 dat theilechdoem ter erden lach	14050 dat thelichdoem ter herde*n* lach
Trés an sus un po la courtine	doe trac hi al stillekine	doe trac hi al stillekine	**[326ra]** so trac hi al stillekine
qui les reliques ancourtine ;	achter wed*er* die gordine	achter wed*er* die cortine	achter weder die cortine
de l'ymage lors m'apressai	en*de* dranc ane dat helichdoe*m* vaste	en*de* dranc ane dat heilechdoem vaste *	en*de* dwanc he*m* an thelich dom vaste
21572 que du saintuaire pres sai ;			
mout la besai devostemant ;	14140 dat he*m* dede grote raste	dat heme dede grote raste	dat he*m* dede wel grote raste
et por estuier sauvemant	en*de* cusset met grote*n* deuotione	14150 en*de* cusset m*et* grote*n* deuocioene	14055 en*de* cusset met deuocioene
vos mon bourdon metre en l'archiere,	en*de* stact met sine*n* stide*n* bordone	en*de* stac met sine*n* stiue*n* bordoene	en*de* staect met sine*n* stiue*n* bordoene

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
21576 ou l'escharpe pendoit darriere.	daer die scarpe hinc acht*er* ane	d*aer* die scerpe hing acht*er* ane	daer die scerpe hinc achter ane
Bien l'i cuidai lancier de bout,	op die maisiere met goede*n* wane	op die maysiere m*et* goede*n* wane	vp die maysiere met goede*n* wane *
	14145 haddire gerne in vloechs gescote*n*	hadde hire g*er*ne vloechs i*n* gescote*n*	addi gherne int vleesch ghescote*n*
mes il resort, et jou rebout ;	maer hi moeste dicke*n*t herstote*n*	14155 m*aer* hi moeste dicke herstoten	14060 m*aer* hi moeste dicke*n* eer stote*n*
mes riens ne vaut, tourjorz recule,	om dat he*m* harentare ontfloe	o*m*me dat he*m* hare*n*tare ontfloe	om dat he*m* harentare ontvloe **[84vb]**
21580 n'i peut antrer por chose nule ;	sone conster niet i*n* come*n* soe	sone conste hire niet i*n* come*n* soe	en constire niet come*n* toe
car un paliz dedanz trouvai	want een palais vant hire oec vore	wa*n*t .i. paleys va*n*t hire oec vore	want een palais vant hi d*aer* vore
	14150 dat v*er*sekert hadde die dore	dat v*er*sekert hadde die dore	dat v*er*zekert hadde die dore
que je bien sant, mes pas nou vai,	dies hi gevoelde en*de* niet en sach	14160 dies hi geuoelde en*de* nine sach	14065 dies hi gheuoelde en niet ne zach
don l'archiere ert dedanz hourdee	want va*n* op die*n* irste*n* dach	wa*n*t van op dien iersten dach	want va*n* vp de*n* eerste*n* dach
21584 des lors qu'el fu primes fondee,	dat die maisiere was gefondert	dat die maysiere was gefo*n*deert	dat die maysiere was ghefondeert
auques pres de la bordeüre,	was si va*n* bi*m*me*n* soe gordert	was si va*n* bi*m*me*n* soe geordineert	was soe va*n* bi*m*me*n* so gheordineert
s'an iert plus fort et plus seüre.	14155 tote harde nalics bide*n* borde	tote harde nalecs bi den borde	arde nalijx tote*n* boorde
	daer die mi*m*nare sere op borde	14165 d*aer* die mi*m*nere sere op borde	14070 d*aer* die minre z*ee*re vp boorde
Formant m'i convint assaillir,	starkelike ginc hi assaellier*e*n	starkelec ging hi assailgier*e*n	sterkelike ghinc hijt assaelgier*e*n
21588 souvant hurter, souvant faillir.	en*de* dicke hurte*n* en*de* dicke faellier*e*n	en*de* dicke hurte*n* en*de* dicke failgier*e*n	en*de* dicke*n* stote*n* en*de* faelgier*e*n
Se bohourder m'i veïssiez,	**D**ie dat hustin hadde wel gesien	**D**ie dat hustijn hadde wel gesi*e*n	**D**ie dat hustij*n* wel hadde ghesien
por quoi bien garde i preïssiez,	14160 en*de* he*m* hadde gedacht va*n* die*n*	en*de* hadde gedacht va*n* dien	en*de* wel hadde ghedacht va*n* dien
d'Herculés vos peüst mambrer	hoe hercules woude calcuse v*er*slae*n*	14170 hoe hercules woude calcuse v*er*slae*n*	14075 hoe herules woude calculuse v*er*slae*n*
21592 quant il voust Cacus desmambrer :			
.III. foiz a sa porte asailli,	die iij w*er*f vor sine porte ginc stae*n*	die .iij. vore sine porte ging stae*n*	die .iij. w*aer*f voer si*j*n poerte ghinc stae*n*
	en*de* iij w*er*f dat hise assaellierde	en*de* .iij. w*er*f dat hise assailgierde	en*de* .iij. w*aer*f assaelgierde
.III. foiz hurta, .III. foiz failli,	en*de* iij w*er*f hurte en*de* iij w*er*f faellierde	en*de* .iij. w*er*f hurte en*de* .iij. w*er*f failgierde *	en iij w*aer*f hurtte en*de* .iij. w*aer*f faelgierde
.III. foiz s'asist en la valee,	14165 en*de* .iij. w*er*f ginc hi sitte*n* neder	en*de* .iij. w*er*f ging hi sitten neder	en*de* .iij. w*aer*f ghinc hi sitte*n* ned*er*
21596 touz las, por ravoir s'alenee,	van moethede*n* om te hebbene wed*er*	14175 va*n* moetheide*n* om te hebbene wed*er*	14080 va*n* moethede*n* om te hebbe*n* ned*er*
tant ot soffert peine et travaill.	sijn adem die*n* hi hadde verlore*n*	sine*n* adem dien hi hadde v*er*lore*n*	sine*n* adem dien hi hadde v*er*lore*n*
Et je, qui ci tant me travaill	mar die mi*m*nare alse te vore*n*	dies hadde hi i*n* sine h*er*te toren	m*aer* die minre als te vore*n*
	die op die maisiere lach en*de* vacht	die op die maysiere lach en*de* vacht	die vp die maysiere lach en*de* wacht
	14170 met al gader sire cracht	met algad*er* siere cracht	met al gader ziere cracht
que tretouz an tressu d'angoisse	dat he*m* al ou*er* al dat sweet	14180 dat he*m* ou*er* al dat sweet	14085 dat he*m* ou*er* al dat zweet
21600 quant ce paliz tantost ne froisse,	liep vte*n* liue wel gereet	liepe vten liue wel gereet	liep hute*n* liue wel ghereet
sui bien, ce cuit, autant lassez	hi was alse moede sijt seker des	hi was alse moede sijt sek*er* des	hi was also moede sijt zek*er* des
conme Herculés, ou plus assez.	ochte moeder vele dan hercules **[68ra]**	ochte moed*er* vele dan h*er*cules	of moed*er* vele da*n* ercules
Tant ai hurté que toutevoie	14175 so lange hurti dat hi vant	soe lange hurte hi dat hi vant	so langhe hurtti dat hi vant
21604 m'aperçui d'une estroite voie	ene*n* nauwe*n* pat te hant	14185 ene*n* nauwe*n* pat te hant	14090 eene*n* nauwe*n* pat te hant
par ou bien cuit outrepasser,	al daer hi waent wel come*n* bi*m*me*n*	al d*aer* hi waent wel come*n* binne*n* **[326rb]**	d*aer* hi niet en waent come*n* bi*m*me*n*
mes le paliz m'esteut quasser.	maer hi moet tpalais ontginne*n*	maer hi moet tpalays ontginne*n*	m*aer* hi moet tpalais ontghinne*n*
Par la santele que j'ai dite,	**B**i desen selue*n* pade allene	**B**i desen seluen pade allene	**B**i dese*n* selue*n* pade alleene
21608 qui tant iert estroite et petite,	14180 die soe nauwe was en*de* soe clene	die soe nauwe was en*de* soe clene	die so nauwe was en*de* so cleene
par ou le passaige quis ai,	die passage hi daer sochte	14190 die passagie hi d*aer* sochte	14095 die passagie hi d*aer* sochte
	met al die*n* dat hi vermochte	met al dien dat hi v*er*mochte	met al dien dat hi v*er*mochte
le paliz au bourdon brisai,	brac hi tpalais hi was soe coene	brac hi tpaleys hi was soe coene	brac hi tpalays hi was so coene
	met sine*n* starke*n* stiue*n* bordoene	met sine*n* starke*n* stiue*n* bordoene	met sine*n* sterke*n* stiue*n* bordoene
sui moi dedanz l'archiere mis,	14185 so warp hi he*m* selue*n* i*n* die maisiere	soe warp hi he*m* in die maisiere	so warp hi he*m* an die maisiere
21612 mes je n'i antrai pas demis.	daer dincome*n* was nauwe en*de* diere	14195 d*aer* dincome*n* was nauwe en*de* diere	14100 daert in come*n* was nauwe en*de* diere *
Pesoit moi que plus n'i antraie,	nochtan soe was he*m* ongereet	nochta*n* soe was he*m* ongereet	nochta*n* was he*m* onghereet
mes outre poair ne poaie.	al in te gane dat was he*m* leet	al in te gane dat was he*m* leet	al in te gane dat was he*m* leet
Mes por riens nule ne lessasse	doch croet hi en*de* hurte alsoe lange	doch croet hi en*de* hurte soe lange	doch so croet hi so langhe **[85ra]**
21616 que le bourdon tout n'i passasse.			
Outre l'oi passé sanz demeure,	14190 dat dbordoe*n* al in ginc bi bedwa*n*ge	dat dbordoen in ging met bedwa*n*ge	dat tbordoe*n* in ghinc bi bedwanghe
mes l'escharpe dehors demeure	mar die scarpe daer bute*n* bleef	14200 m*aer* die scerpe d*aer* buten bleef	14105 maer die scaerpe bute*n* bleef
o les martelez rebillanz,	daer hi met dbordoe*n* in dreef	d*aer* hi met dbordoen in dreef	d*aer* hi dbordoen mede in dreef
21620 qui dehors ierent pendillanz.	en*de* mette*n* twee*n* hamerkine*n*	en*de* metten tween hamerkine*n*	en*de* mette*n* tween hamerkine
Et si m'an mis en grant destroit,	dat in ginc met grot*er* pine*n*	dat inging met groter pine*n*	dat in ghinc met groter pine
tant trouvai le passage estroit ;	14195 soe inge was die pas te ware*n*	soe inge was die pas twar*e*n *	so nauwe was die pas twar*e*n
car largement ne fust ce pas			
21624 que je trespassasse le pas.			
Et se bien l'estre du pas sé,			

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
nus n'i avoit onques passé,	om datter niemene en was geuare*n*	o*m*me datt*er* niem*en* en was geuare*n*	om datter niem*en* en was gheuare*n*
car g'i passai touz li prumiers,	te vore*n* dan hi al moed*er* ene	te uoren dan hi al moed*er* ene	dan hi al moeder eene
21628 n'oncor n'iere pas coustumiers			
li leus de recevoir paages.			
Ne sai s'il fist puis d'avantages	maer hi en weet ocht me*n* en gene	m*aer* hine weet ochtme*n* engene	m*aer* hine weet of me*n* ne gheene
autant aus autres conme a moi ;	iem*en* els sint vordeel dede	yemene els sint vordeel dede	iem*en* els sulc voerdeel de dede
21632 mes bien vos di que tant l'amoi	14200 gelijc heme op houeschede	gelijc heme op houeschede	ghelijc he*m* vp houeschede
que je ne le poi onques croire,	dies hi niet hadde gelou*en* moege*n*	14210 dies hi nine hadde gelou*en* moge*n*	14115 dies hi niet hadde ghelou*en* moghe*n*
neïs se ce fust chose voire,	al hadde hijt gesien met oge*n*	al hadde hijt gesien met oghe*n*	al haddijt zelue ghezie*n* me hoghe*n*
car nus de legier chose amee	want die dinc diem*en* begert	want die ding diem*en* begeert	want die dinc die me*n* begaert
	en*de* harde lief heeft en*de* wert	en*de* harde lief heeft en*de* weert *	en*de* harde lief heeft en*de* waert
21636 ne mescroit, tant soit diffamee ;	14205 sone mestrowent lichtelike niet	sone mestroudme*n* lichtelec niet	sone mestrout me*n* lichtelike niet
ne si ne le croi pas oncores.	al eest datme*n*re blame an siet	14215 al eest dat menre blame ane siet	14120 al eist dat mer blame an ziet
Mes au mains sai je bien que lores	maer doch so was hi seker wel	m*aer* doch soe was hi seker wel	m*aer* doch so was hi zeker wel
n'iert il ne fraiez ne batuz.	dattene te vore*n* niemen*n*e el	datter te vore*n* niemen el	datter te vore*n* niemen el
	en hadde geslage*n* daer de*n* pat	en hadde geslagen d*aer* den pat	en hadde ghesleghe*n* d*aer* de*n* pat
21640 Et por ce m'i suis anbatuz	14210 dan hi allene tier seluer stat	dan hi allene tier seluer stat	dan hi alleene ter seluer stat
que d'autre antree n'i a point	daer en was andre i*n*treie engene	14220 d*aer* en was and*er* entree engene	14125 d*aer* en was and*er* entreye ne gheene
	dan die selue al moed*er* ene	dan die zelue al moed*er* ene	dan die selue al moed*er* eene
por le bouton cueillir a point.	daerme*n* te poente af mochte doe*n*	d*aer* men te poente af mochte doen	d*aer* me*n* die pointe of mochte doe*n*
	van sine*n* stele die*n* bottoe*n*	van sinen stele dien bottoen	va*n* sine*n* stele de*n* bottoen
Si savrez con je m'i contins,	14215 **N**v mogedi hore*n* en*de* verstaen	**N**v moeghdi hore*n* en*de* ve*r*staen	**N**v moghedi hore*n* en*de* ve*r*staen
21644 tant qu'a mon gré le bouton tins.	hoe hi de*n* rose*n* knop ginc bestae*n*	14225 hoe hi den roseknop ging bestae*n*	14130 hoe hi de*n* cnop ghinc bestaen
Le fet orraiz et la maniere,	doe hine hadde na sijn begere*n*	doe hine hadde na sijn beghere*n*	**[326va]** doe hine hadde na sij*n* beghere*n*
por ce que, se mestier vos iere,	dat gijt wet en mach niet dere*n*	dat ghijt wet en mach niet dere*n*	dat ghijt weet en mach niet deere*n*
	ocht gijs noch iet hadt te doene	ochte ghijs noch iet hadt te doene	of ghijs noch hiet hadt te doene
quant la douce seson vandra,	14220 alst coemt inde*n* sueten saisone	alst comt in de*n* suete*n* saysoene	als ghi comt inde*n* soete*n* saisoene
21648 seigneur vallet, qu'il convandra	dat gi knape*n* wilt plucke*n* gae*n*	14230 dat ghi knape*n* wilt plucke*n* gae*n*	14135 en*de* ghi cnape*n* wilt plucke*n* gaen
que vos ailliez cueillir les roses,	cnoppe*n* en*de* rose*n* die scone stae*n*	knoppe en*de* rosen die scone staen	knoppe en*de* rose*n* die scone stae*n*
ou les ouvertes ou les closes,			
que si sagemant i ailliez	ic rade v dat gise so behendelike leest	ic rade v oec dat ghise behe*n*delec leest *	ic rade hu dat ghise behendelijc leest
21652 que vos au cueillir ne failliez.	dat gi niet bedroege*n* en weest	dat ghi niet bedroge*n* enweest	dat ghi bedroghe*n* niet en west
Fetes si con vos m'orroiz fere,	14225 doet alse gi hier moeget hore*n*	doet alse ghi moeght horen	doet also ghi hier moght hore*n*
se mieuz n'an savez a chief trere ;	op dat gijs bat nine cont te vore*n*	14235 op dat ghijs bat nine comt te vore*n*	14140 vp dat ghijt niet bet cont te vore*n*
car se vos plus largetemant,	ende condijt bat so doet v wise *	**[68rb]** en*de* condijt bat soe doet v wise	en*de* condijt niet so doet hu wise*n*
21656 ou mieuz ou plus soutivemant,	dat louic wel en*de* prise	dat soe louic wel en*de* prise	dat loue ic wel en*de* prise
poez le passage passer			
san vos destraindre ne lasser,			
si le passez en vostre guise,			
21660 quant vos avroiz la moie aprise.			
Tant avez au mains d'avantage			
que je vos apraign mon usage			
san riens prandre de vostre avoir,			
21664 si m'an devez bon gré savoir.			
Quant g'iere ileuc si anpressiez,	die mi*n*nare die bedwo*n*ge*n* lach	die mi*n*nere die bedwonge*n* lach	die minre die ghedronghe*n* lach
tant fui du rosier apressiez	14230 ane die rosere soe vasts mach	ane dien rosire soe hi vasts mach	an die maysiere so hi best mach
qu'a mon vouloir poi les mains tendre	hi mochte sine hant nv steke*n* op	14240 hi mocht sijn hant nu steke*n* op	14145 hi mochte sine hande wel steke*n* vp **[85rb]**
21668 au rainseaus por le bouton prendre.	dore die telger tote ane die*n* knop	dore die telger tote ane die*n* knop	dor die telge*r*en tote an den crop
Bel Acueill por Dieu me priait	doe bat he*m* vriendelic sueteonfae*n*	doe bat he*m* vriendelec sueto*n*tfae*n*	doe bat he*m* ze*er*e scone ontfae*n* *
que nul outrage fet n'i ait ;	dat daer niet en worde gedae*n*	dat d*aer* niet en worde gedaen	datter niet en worde ghedae*n*
	14235 oudtrage en gene noch ouerdaet	ontragie engene noch ou*er*daet	outraghe no gheene ouer daet
et je li mis mout en couvant,	die mi*n*nare hadde wel die*n* raet	14245 die mi*n*nere hadde wel de*n* raet	14150 die minre hadde wel de*n* raet
21672 por ce qu'il m'an priait souvant,	dat hijt geloefde harde vaste	dat hijt geloefde harde vaste	dat hijt ghelouede harde vaste
que ja nule riens ne feroie	om he*m* te doene meerre raste	o*m*me he*m* te doene meerre raste	om he*m* te doene meerre raste
for sa volanté et la moie.			
Par les rains saisi le rosier,	**B**inne*n* de*n* middel soe nam hi	**O**mme die middelt soe na*m* hi	**O**mme die middele so nam hi
21676 qui plus sunt franc que nul osier ;	14240 dien roselere en*de* dwanke*r* he*m* bi	dien rosele*r*e en*de* dwanke*r* he*m* bi	den rosier en*de* dwanke*m* he*m* bi
et quant a .II. mains m'i poi joindre,			

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)	K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV	K.B. Brussel, hs. II 1171	Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
tretout soavet, san moi poindre,			
le bouton pris a elloichier,			
21680 qu'anviz l'eüsse san hoichier.			
Toutes an fis par estovoir			
les branches croller et mouvoir,	en*de* begonste die telgre rure*n*	14250 en*de* begonste die telgre ruren	14155 en*de* begonste die telghere roere*n*
san ja nul des rains depecier,	en*de* scudde en*de* hudste sond*er* mesfure*n*	en*de* scudden en*de* hurte*n* sond*er* mesfure*n*	en*de* scudde*n* en*de* hutse*n* sond*er* mesuoere*n*
21684 car n'i vouloie riens blecier ;	die telgre dat si brake*n* niet	die telgre dat si brake*n* iet	die telgre dat si brake*n* iet
et si m'an convint il a force	mar hine conde gelate*n* iet	m*aer* hine conste gelate*n* niet	m*aer* hine conste ghelate*n* niet
entamer un po de l'escorce,	14245 hine moeste die scurse een lettel o*n*tgi*n*me*n*	hine moeste die scurse ontgi*n*me*n*	hine moeste die scortse een lettel ontghi*n*me*n*
qu'autrement avoir ne savoie	wa*n*t hine hadde and*er*s moege*n* wi*n*me*n*	14255 wa*n*t hine hadde a*n*ders co*n*me*n* gewi*n*me*n*	14160 want hine hadde ander co*n*me*n* ghewi*n*me*n*
21688 ce don si grant desir avoie.	vand*er* rose*n* sijn gerief	va*n* den rosen sijn gherief	va*n* de*n* rose*n* sij*n* gherief
	die hi so wart hadde en*de* so lief	dien hi soe we*r*t hadde en*de* [-..]soe lief *	die hi wert hadde en*de* lief
A la parfin, tant vos an di,	**S**oe verre gevort geloues mi	**S**oe ve*r*re geuoert geloues mi	so verre voert so voer hi
un po de greine i espandi,	14250 een luttel saeds so sturte hi	alluttel saeds soe sturte hi	een lettel zaets so sturte hi
quant j'oi le bouton elloichié.	doe hi den cnop hadde ontae*n*	14260 doe hi den knop hadde ontaen	14165 doe hi de*n* cnop hadde ondae*n*
21692 Ce fu quant dedanz l'oi toichié	en*de* daer bi*n*me*n* was gegae*n*	en*de* d*aer* bi*n*men was ghegaen	en*de* hi d*aer* bi*n*me*n* was ghegaen
por les fueilletes reverchier,	om die bladere o*n*me te keerne	o*n*me die bladre o*n*me te keerne	om die bladre o*n*me te eene
car je vouloie tout cerchier	en*de* dien wech d*aer* in te leerne	en*de* dien wech d*aer* in te leerne	en*de* de*n* wech d*aer* in te leerne
jusques au fonz du boutonet,	14255 en*de* die pade recht en*de* cro*n*me	en*de* die pade rechte en*de* cro*n*me	entie pade recht en*de* cro*n*me
21696 si con moi samble que bon et.	[-h]ginc hi cherke*n* bi*n*me*n* al o*n*me *	14265 ghing hi cherke*n* bi*n*me*n* al o*n*me	14170 ghinc hi tsoerke*n* al d*aer* o*n*me
Si fis lors si meller les greines	hi dede mi*n*ge*n* daer die sade	hi dede mi*n*ghen daer die zade	**[326vb]** en*de* dede minghe*n* d*aer* de zade
qu'el se desmellassent a peines,	soe me*n* hadse met gene*n* rade	soe men hadse met genen rade	soene hadse met gheene*n* rade
	noch met luste*n* gescede*n* wede*r*	noch met liste gesceden weder	no met liste ghesceede*n* weder
si que tout le boutonet tandre	14260 daer die cnop hi was ned*er* *	m*aer* die knop hi was neder	m*aer* die knop hi was neder
	geualle*n* daer int scone gras	14270 geuallen d*aer* in tscone gras	14175 ghevalle*n* d*aer* int scone gras
	die weec en*de* moru was	die weec en*de* moru was	die wit en*de* moru was
21700 an fis ellargir et estandre.	dien vpende hi en*de* wijdde mede	dien opende hi en*de* wijdde mede	dien hopendi en*de* wijdde mede
Vez ci tout quan que g'i forfis.	dit was al dat hi mesdede	**[¶]** dit was al dat hi mesdede	dit was al dat hi mesdede
Mes de tant fui je bien lor fis	14265 en*de* voer daer alsoe met listen	en*de* voer daer alsoe met liste	en*de* voer daer als met liste
c'onques nul mau gré ne m'an sot	dat hijs he*m* ondanc niet en wiste	14275 dat hijs he*m* ondanc nine wiste	14180 dat hijs he*m* gheene*n* ondanc wiste
21704 li douz, qui nul mal n'i pansot,	noch daer toe geen arch en pensede	noch d*aer* toe engeen arch en*de* peinsde	noch d*aer* toe aerch peinsde
ainz me consant et seuffre a fere	alse die gene die he*m* nine vensede	alse die gene die he*m* nine veinsde	als die ghene die he*m* niet veinsde
quan qu'il set qui me doie plere.	en*de* geduechde*n* he*m* lude en*de* stille	en*de* gedoeghde he*m* lude en*de* stille	en*de* ghedoghede he*m* lude en*de* stille
	14270 al gader te done sine*n* wille	al gad*er* te doene sinen wille	al gader te doene sine*n* wille
Si m'apele il de couvenant,	mar doch clagedi blodelike	14280 m*aer* doch claegde hi blodelike	14185 m*aer* doch claghedi blodelike
	en*de* seide te he*m* alse die gelike	en*de* seide te he*m* alse die gelike	en*de* seide te he*m* al die ghelike
	met ene*n* nedre*n* sachte*n* woerde	met ene*n* nedere*n* sachten waerde	met eene*n* sachte*n* nedre*n* woerde **[85va]**
21708 et li faz grant desavenant,	dat hi gebroeken hadde vorwarde	dat hi gebroke*n* hadde vorwaerde	dat hi te broke*n* hadde vorwoorde
et suis trop outrageus, ce dit.	14275 en*de* ouerdaet ane he*m* gedae*n*	en*de* ouerdaet ane he*m* gedaen	en*de* ouerdaet an he*m* ghedae*n*
	daer hi te sere met hadde mesdae*n*	14285 d*aer* hi te sere met hadde mesdaen	14190 daer hi ze*er*e an hadde mesdaen
	en*de* dies hi sere ware tongemake	en*de* dies hi sere was tongemake	en*de* dies hi ze*er*e ware tonghemake
Mes il n'i met nul contredit	nochtan hoe sere hi clagede die sake	nochta*n* hoe sere hi claegde die sake	nochta*n* hoe hi claghede die zake
que ne preigne et debaille et cueille	hi lietene plucken alte gadre * **[68va]**	hi liete he*m* plucke*n* alte gadre	hi liet he*m* plucke*n* alte gader
21712 rosier et rains et fleur et fueille.	14280 rose*n* telge*n* blome*n* en*de* bladre*n*	roseren telg*er* bloeme*n* en*de* bladre	rose*n* telghe*n* bloeme*n* en*de* blader
	en*de* alle te sine*n* wille legge*n*	14290 en*de* alle te sine*n* wille leggen	14195 en*de* alle te sine*n* wille legghe*n*
	sonder enich wed*er* segge*n*	sond*er* enech weder segghen	sonder eenich wed*er* segghen
Quant an si haut degré me vi,	**D**oe hi he*m* sach in desen staet	**D**oe hi he*m* sach in desen staet	**D**oe hi he*m* sach in dese*n* staet
que j'oi si noblement chevi	en*de* in alsoe hoege*n* graet	en*de* in alsoe hoegen graet	en*de* in aldus hoghe*n* graet
que mes procés n'iert mes doutables,			
21716 por ce que fins et agreables			
fusse ver touz mes biensfeteurs,			
si con doit fere bons deteurs,			
car mout estoie a eus tenuz			
21720 quant par eus iere devenuz			
si riche que, por voir l'afiche,			
Richece n'estoit pas si riche,			
au dieu d'Amours et a Venus	14285 so dankede hi in alle*n* sinne*n*	soe dancte hi in allen sinnen	so dancti in alle*n* zinne*n*
21724 qui m'orent aidié mieuz que nus,	venuse en*de* die*n* god va*n* mi*n*ne*n*	14295 venuse / en*de* den god va*n* mi*n*men	14200 venuse ente*n* god d*er* mi*n*men

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)		K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV		K.B. Brussel, hs. II 1171		Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22
puis a touz les barons de l'ost,		en*de* alle sine*n* barone*n* mede		en*de* allen den barone*n* mede		en*de* alle die baroene*n* mede
don je pri Dieu qu'il ja ne l'ost						
des secours au fins amoureus,						
21728 antre les besiers savoureus		en*de* sprac sine gracie daer t*er* stede		en*de* sprac sine gracie d*aer* ter stede		en*de* sprac sine cracie d*aer* ter stede
randi graces .X. foiz ou .XX.		met cussene harde vriendelike		met cussene harde vriendelike		met cussene harde vriendelike
Mes de Reson ne me souvint,	14290	hem en gedachte niet sekerlike		hem engedachte niet sek*er*like		he*m* en ghedachte niet zekerlike
qui tant en moi gasta de peine.		van redene*n* die hare pine v*er*loes	14300	van redene*n* die hare pine v*er*loes	14205	va*n* redene die h*aer* pine v*er*loos
		diene plach te castiene altoes		dien te castiene plach altoes		entiene te castiene plach altoos
21732 Maugré Richece la vileine,		en*de* ne*m*mer sone hebs redene danc		en*de* ne*m*mer sone hebs redene danc		en*de* ne*m*mer en hebs rijchede danc
qui onques de pitié n'usa,						
quant l'antree me refusa		die hem ontseide die*n* inganc		die he*m* ontseide den inganc		die he*m* ontseide de*n* in ganc
du santeret qu'ele gardoit,	14295	van die*n* pade die*n* si hoedde		va*n* dien pade dien si hoedde		van de*n* pade die hi hoedde
21736 – de cetui pas ne se gardoit,		die hare dies weges nine bevroedde	14305	die hare des weeghs nine beuroedde	14210	en*de* hare dies weechs niet v*er*moedde
par ou ge sui ceanz venuz		al daer hi es daer bi*n*ne*n* come*n*		aldaer hi es d*aer* bi*n*nen comen	**[327ra]**	al d*aer* hi es d*aer* bi*n*ne*n* come*n*
repostement, les sauz menuz –						
maugré mes mortex anemis,		en*de* heeft die*n* scone*n* cnop genome*n*		en*de* heeft dien scone*n* knop genome*n*		en*de* heeft de*n* scone*n* knop ghenome*n*
21740 qui tant m'orent arriere mis,		ia ondancs ver ialosien		ia ondancs veren Ialosien		ia ondancs v*er* ialousien
especiaument Jalousie,	14300	die god moete vermaledie*n*		die god moete v*er*malendien		dien god moete v*er*male*n*die*n*
a tout son chapel de soussie,		dies si die rosen van die*n* mi*n*nare*n*	14310	dies si die rosen va*n* de*n* mi*n*nare*n*	14215	dies soe de roese*n* va*n* de*n* mi*n*mere*n*
qui des amanz les roses garde		altoes wilt hoede*n* en*de* beware*n*		altoes wilt hoeden en*de* beware*n*		altoes wilt hoede*n* en*de* weere*n*
21744 (mout an fet ore bone garde !),		te ware*n* sine salse alsoe hoede*n* niet		tware*n* sine salse alle hoede*n* niet		tware*n* soene salse alleene hoede*n* niet
		het es so menich diere na spiet		het es soe menech diere na spiet		het es so menich diere na spiet
ainz que d'ileuc me remuasse,	14305	en*de* oec dore hare en liet hijs niet		en*de* oec dore hare en liete hijs niet		en*de* oec dor hare en*de* lietijs niet
ou mon veull oncor demourasse,		hine dede dat hare die mi*n*ne riet	14315	hine dede dat he*m* die mi*n*ne riet	14220	hine dede dat he*m* de mi*n*ne riet
par grant joliveté cueilli		en*de* plucte met ioien harde groet		en*de* plucte met ioyen harde groet		en*de* plucte met ioye*n* harde groot
21748 la fleur du biau rosier fueilli.		van die*n* rosere die rose roet		van de*n* rosiere die rose roet		va*n* de*n* rosiere die rose*n* root
Ainsint oi la rose vermeille.		die hi daer scone gewassen sach		die hi d*aer* scone gewassen sach		die hi daer scone ghewasse*n* sach
Atant fu jorz, et je m'esveille.	14310	en*de* ic ontspranc en*de* doe wast dach *	14319	en*de* ic ontspranc en*de* doe waest dach *	14224	en*de* ic ontspranc en*de* doe wast dach *
Explicit la fin du Romanz de la Rose.						hier hent de rose
						xiiij^{M}. ij^{C}. v*er*se

Le Roman de la Rose, ed. F. Lecoy (1973)

K.B. Den Haag, hs. Akad. XXIV

K.B. Brussel, hs. II 1171

Stuttgart, Ms. poet. et philol. 22